



**STATISTISCHES
JAHRBUCH
DES KANTONS
BASEL-STADT**

**HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN AMTE
DES KANTONS BASEL-STADT**

1939
19. JAHRGANG

PREIS 5 FRANKEN



STATISTISCHES JAHRBUCH DES KANTONS BASEL-STADT

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN AMTE
DES KANTONS BASEL-STADT

PREIS 5 FRANKEN

1939
19. JAHRGANG

BASEL
DRUCK VON E. BIRKHÄUSER & CIE., A.G., 1940

Vorwort

Der neunzehnte Jahrgang des Statistischen Jahrbuches des Kantons Basel-Stadt enthält die Statistik des Jahres 1939 und die bis zu diesem Jahre nachgeführten vergleichenden Jahresübersichten. Die Systematik blieb unverändert. Die Kürzung der seit vielen Jahren unveränderten Tabellen über die Wohnungsverhältnisse blieb aufrecht erhalten und ausser den Nationalratswahlen 1939 wurden auch die Bürgerratswahlen 1940 berücksichtigt. Im übrigen ist die Raumverteilung der einzelnen Abschnitte und Unterabschnitte völlig unverändert geblieben. Völlig verzichtet wurde dagegen auf die Beigabe von farbigen Diagrammen.

Stets muss in Erinnerung gerufen werden, dass sich die Basler Statistik grundsätzlich auf das Gebiet des Kantons Basel-Stadt als Einheit erstreckt. Die Landgemeinden, Riehen, das mehr und mehr zum städtischen Wohnviertel wird, und das kleine Bettingen werden tunlichst berücksichtigt; eine Doppelführung der wichtigsten Kombinationstabellen in kantonale und städtische rechtfertigt sich aber nicht. Wo es die Verhältnisse nahe legen, werden selbstverständlich auch die Nachweise für die Landgemeinden, ähnlich den städtischen Wohnvierteln, mitgeteilt.

In der Bevölkerungsstatistik wird seit 1911 die Wohnbevölkerung als Beobachtungsmasse bearbeitet. Die Anpassung der früheren Jahrgänge der Basler Statistik bis zurück zur Jahrhundertwende ist vollzogen. Das Wohnbevölkerungsprinzip erfordert das Ausscheiden der ortsfremden Fälle aus dem Hauptregister des Zivilstandsamtes und den Einbezug aller die Wohnbevölkerung betreffenden Meldungen, die von auswärts eintreffen. Die Methoden dieser Aufarbeitung sind aus den Tabellen e7 und f7 des Abschnittes B 2 ersichtlich.

Die Anpassung der basel-städtischen Bevölkerungsstatistik an die einschlägige Landesstatistik darf seit dem Jahre 1935 als vollendet betrachtet werden. Auch die Todesursachen werden auf dem Verständigungswege durch die Amtsärzte klassifiziert. Diese Anpassung hat aber die zeitraubende Zählkartenvergleiche für Ehe, Geburt und Tod Monat für Monat zur Voraussetzung. Die Bestimmung des Wohnorts erfolgt nach den getroffenen Vereinbarungen, wobei in der Hauptsache auf die Anmeldungen bei der Ortsbehörde abgestellt wird. In Zweifelsfällen erfolgt die Zuteilung auf dem Wege der Verständigung.

In der Regel werden bestimmte Unterabschnitte wie Witterung, Unterrichtswesen, Alters- und Hinterlassenenversicherung, Witwen- und Waisenkasse, Arbeitslosenversicherung, Verkehrsunfälle und Wahlen als Sonderabdrucke herausgegeben und besonderen Interessenten zur Verfügung gestellt.

Den Mitarbeitern innerhalb und ausserhalb des Statistischen Amtes, den Behörden, Verwaltungen und Privaten, welche die Arbeiten am Statistischen Jahrbuch durch ihr Wohlwollen oder durch ihre Beiträge unterstützt haben, sei auch hier wiederum der verbindlichste Dank für die verständnisvolle Mitarbeit ausgesprochen.

Basel, im Juli 1940

Statistisches Amt:

Dr. O. H. Jenny

Erklärung der Zeichen in den Tabellen

Es bedeuten

- eine Null (0, 0,0), dass der einzusetzende Wert kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählleinheit;
- ein Strich (—), dass nach dem Ergebnis der Erhebung nichts einzutragen ist (kein Fall, kein Betrag usw.);
- ein Punkt (.), dass die einzusetzende Zahl nicht bekannt ist oder dass eine Eintragung nach der Natur der Sache nicht möglich ist.

Im übrigen weisen kleine hochgestellte Zahlen mit Klammern: ¹⁾, ²⁾ auf Fussnoten hin. Die sonstigen kleineren hochgestellten Zahlen sind auf jeder Seite, wo sie vorkommen, erklärt.

Durch Bindestrich verbundene Jahreszahlen (z. B. 1921—1930) bedeuten, dass in den zugehörigen Zeilen die Summen der Ergebnisse der entsprechenden Zeiträume angegeben sind. Sind jedoch die beiden Jahreszahlen durch einen Querstrich verbunden (z. B. 1931/35), so sind hier die Mittelwerte dieser Zeiträume berechnet.

Systematisches Inhaltsverzeichnis

	Tabellen	Seite
Vorwort		III
Systematisches Inhaltsverzeichnis		V
Die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen . .	1— 4	VIII
Stadtpläne, Gliederung der Stadt in statistische Bezirke		X
Diagramme		
Witterung: Tägliche Sonnenscheindauer, Temperatur u. Niederschlagsmengen . .		XIII
Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie, Grosse Basler Indexziffer		XIV
Strassenverkehrsunfälle in der inneren Stadt		XV
Schulorganisation: Aufbau der Basler Schulen 1929 und 1935		XVI
A. Areal- und Naturverhältnisse		1
Lageplan des Kantons Basel-Stadt		2
1. Arealverhältnisse		3
a) Oberflächengestaltung	1— 4	3
b) Bodenfläche	1— 4	4
c) Kantoniales Strassenareal	1— 3	6
2. Klima und Witterung (vergl. hiezu Anhang Nr. 2)		7
a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826—1935	1— 3	7
b) Vergleichende Witterungsübersichten	1— 4	8
c) Die Witterung im Jahre 1938 (siehe auch Diagramm Seite XIII)	1— 5	9
3. Wasserstände und Abflussmengen (vergl. hiezu Anhang Nr. 2, Jahrbuch 1925)		13
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	1— 5	13
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins	1— 3	14
c) Die Wasserstände im Jahre 1938 (siehe auch Diagramme im Anhang des Jahrgangs 1937)	1— 4	15
B. Bevölkerung		17
1. Bevölkerungsstand		18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930	1—10	18
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	1— 6	21
(Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, II. Jahr- gang, Seite 24 und folgende, Statistisches Jahrbuch 1930, X. Jahrgang, Anhang Nr. 6, sowie die Mitteilungen Nr. 39, 44, 52 und 56)		
2. Bevölkerungsbewegung (vergl. hiezu Anhang Nr. 3)		25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	1—10	25
b) Eheschliessungen	1—18	33
c) Legitimationen	1— 3	41
d) Ehelösungen	1— 3	42
e) Geburten	1—14	43
f) Sterbefälle (vergl. hiezu Anhang Nr. 4)	1—38	51
g) Wanderungen	1—20	82
h) Bürgerrechtsänderungen	1—11	98
3. Bevölkerungsentwicklung		105
a) Mittlere Wohnbevölkerung	1— 4	105
b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870	1— 5	107
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	1—10	110
4. Gesundheitsverhältnisse		119
a) Allgemeine Übersicht	1— 3	119
b) Ansteckende Krankheiten (vergl. hiezu Anhang Nr. 5)	1— 3	120
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten	1— 8	123
d) Rekrutenaushebungen	1— 6	126

	Tabellen	Seite
C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse		129
1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen		130
a) Hauptübersicht	1— 3	130
b) Export der drei Hauptindustrien Basels	1	131
c) Basler Börse	1	132
d) Seidentrocknungsanstalt Basel	1— 2	132
e) Konkurse	1— 2	132
f) Fremdenverkehr	1— 3	133
2. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt		134
a) Firmenbestand	1— 6	134
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital	1— 4	137
3. Grundbesitz		139
a) Aus den Ergebnissen der Grundbesitzstatistik vom 31. Dezember 1930	1— 2	139
b) Grundbesitzwechsel	1— 7	140
c) Bodenverschuldung	1— 3	144
4. Wohnungsverhältnisse		145
a) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	1—13	145
b) Wohnungsmarkt	1—10	150
c) Wohnungsvermittlung (Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises)	1— 8	155
5. Arbeitsmarkt		158
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau	1—11	158
b) Private Arbeitsnachweise	1— 5	167
6. Preise und Lebenskosten		169
a) Lebensmittelpreise	1— 7	169
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1— 3	177
c) Preise von Bekleidungsartikeln und Schuhwaren	1— 2	178
d) Preise von Hausgeräten	1	182
e) Mietpreise	1— 9	183
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	1— 4	188
g) Haushaltsrechnungen von Basler Familien	1— 6	189
h) Indexziffern (siehe auch Diagramm Seite XIV)	1—12	197
D. Produktion, Handel, Verkehr		209
1. Landwirtschaft		210
a) Arealverhältnisse	1— 4	210
b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung	1— 2	211
c) Der Viehbesitz	1— 3	211
2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle		212
a) Allgemeines (Umsatzmengen beim A. C. V. und Brotversorgung)	1— 2	212
b) Milchversorgung	1— 5	213
c) Fleischversorgung	1— 7	214
d) Lebensmittelkontrolle	1— 3	216
3. Bautätigkeit		217
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	1— 4	217
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	1—34	219
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	1— 2	232
4. Gewerbe und Industrie		233
a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen 1905 und 1929	1— 6	233
b) Fabrikbetriebe	1— 6	235
5. Öffentliche Betriebe und Anstalten		238
a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)	1— 7	238
b) Gaswerk	1— 4	240
c) Wasserwerk	1— 3	241
d) Elektrizitätswerk	1— 6	242
e) Schlacht- und Viehhof (siehe auch Abschnitt D 2 c Fleischversorgung)	1— 2	244
f) Bad- und Waschanstalten	1— 5	244
g) Kantonale Brandversicherungsanstalt	1—10	246
6. Verkehr		250
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	1— 4	250
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	1— 2	252
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel	1— 6	253
d) Post-, Telephon und Telegrammverkehr	1—11	255
e) Strassenverkehr und Strassenverkehrsunfälle (siehe auch Diagramm Seite XV)	1— 8	258
f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden	1— 4	260

	Tabellen	Seite
E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen		261
1. Krankenversicherung (vergl. auch Jahrbuch 1922, Anhang Nr. 8, Seite 421)		262
a) Öffentliche Krankenkasse (Ö. K. K.)	1— 5	262
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	1— 4	264
c) Übrige Krankenkassen	1— 4	265
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge		269
a) Die kantonale Altersfürsorge	1— 3	269
b) Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung	1— 5	270
c) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	1— 7	273
3. Arbeitslosenversicherung (vergl. hiezu Anhang Nr. 7 des Jahrbuches 1928)		275
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	1— 4	275
b) Private Arbeitslosenkassen	1— 4	276
4. Öffentliche Armenpflege (vergl. hiezu Anhang Nr. 7 des Jahrbuches 1923)		278
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	1— 4	278
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	1— 3	279
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	1	280
F. Finanzen		281
1. Öffentliche Verwaltung (vergl. hiezu Anhang Nr. 8 des Jahrbuches 1928)		282
a) Allgemeines	1— 6	282
b) Staatseinnahmen	1—20	284
c) Staatsausgaben	1— 3	293
2. Öffentliche Anstalten		297
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	1— 5	297
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	1	299
3. Gemeindefinanzen		300
a) Bürgergemeinde Basel	1— 2	300
b) Landgemeinden	1	300
G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung		301
1. Politische Statistik, Abstimmungen und Wahlen		302
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	1—11	302
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	1—14	308
c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen	1— 8	315
d) Bemerkungen zu den Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1939	1— 7	317
2. Unterrichtswesen		319
a) Universität	1— 6	319
b) Staatliche Schulanstalten (siehe auch Diagramm Seite XVI)	1—22	322
c) Private Schulen	1— 5	329
d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder	1— 3	330
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht	1—13	331
3. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt		335
a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909	1— 3	335
b) Der Personalbestand Ende 1939	1— 4	336
c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1939	1— 3	339
d) Pensionierte Staatsangestellte	1— 5	343
4. Verschiedene Verwaltungsgebiete		345
a) Justizdepartement	1— 7	345
b) Baudepartement	1	346
c) Polizeidepartement	1— 6	347
d) Sanitätsdepartement (Bestattungen)	1	348
Anhang. — Textliche Erläuterungen		349
1. Allgemeine Hauptübersicht statistischer Ergebnisse im Kanton Basel-Stadt, von Dr. O. H. Jenny		350
2. Die Witterung im Jahre 1939, von Dr. M. Bider		353
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung im Jahre 1939, von Dr. W. Bickel		355
4. Die Sterbefälle nach Todesursachen 1939, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		358
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten 1939, vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt		364
6. Die Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt, von Dr. O. H. Jenny		366
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch		369
Alphabetisches Sachregister		371
Verzeichnis der Veröffentlichungen über Statistik des Kantons Basel-Stadt		381

Die Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen

Tabelle 1

Areal und Wohnbevölkerung

Kantone	Gesamtareal		davon produktives Land			Zahl der Haushaltungen 1930	Wohnbevölkerung			
	km ²	‰	km ²	%	Rang		1930 im ganzen	auf 1 km ² des Gesamtareals	produkt. Areal	Zunahme 1920-30 %
1. Zürich	1 729,1	42	1 563,3	90	7	157 757	617 706	357	395	14,7
2. Bern	6 883,5	167	5 585,9	81	17	165 817	688 774	100	123	2,1
3. Luzern	1 492,2	36	1 358,9	91	6	39 496	189 391	127	139	6,9
4. Uri	1 074,4	26	565,9	53	25	4 859	22 968	21	41	-4,2
5. Schwyz	908,0	22	714,8	79	18	13 741	62 337	69	87	4,4
6. Obwalden	492,9	12	423,2	86	12	4 135	19 401	39	46	10,4
7. Nidwalden	274,8	7	211,1	77	19	3 068	15 055	55	71	7,9
8. Glarus	684,5	17	494,9	72	21	9 598	35 653	52	72	5,4
9. Zug	240,1	6	200,6	84	14	6 991	34 395	143	171	9,0
10. Freiburg	1 671,1	40	1 465,7	88	9	28 470	143 230	86	98	0,1
11. Solothurn	791,4	19	765,6	97	1	33 672	144 198	182	188	10,4
12. Basel-Stadt	37,1	1	23,1	62	23	43 212	155 030	4 190	6 740	10,2
13. Baselland	427,0	10	409,1	96	2	22 182	92 541	217	226	11,0
14. Schaffhausen	298,1	7	284,0	95	4	13 276	51 187	172	180	1,5
15. Appenzell A. Rh.	242,7	6	232,2	96	3	13 743	48 977	202	211	-11,5
16. Appenzell I. Rh.	172,6	4	150,0	87	10	3 090	13 988	81	93	-4,3
17. St. Gallen	2 013,4	49	1 777,9	88	8	70 508	286 362	142	161	-3,1
18. Graubünden	7 113,5	172	4 945,1	70	22	28 500	126 340	18	26	5,4
19. Aargau	1 403,5	34	1 328,0	95	5	59 744	259 644	185	196	7,8
20. Thurgau	1 005,8	24	825,6	82	15	32 974	136 063	135	165	0,1
21. Tessin	2 813,4	68	2 082,0	74	20	41 722	159 223	57	76	4,6
22. Waadt	3 208,9	78	2 728,0	85	13	85 832	331 853	103	122	4,5
23. Wallis	5 235,2	127	2 925,8	56	24	30 832	136 394	26	47	6,4
24. Neuenburg	799,6	19	692,1	87	11	35 331	124 324	155	180	-5,4
25. Genf	282,1	7	230,4	82	16	54 266	171 366	608	745	0,2
Schweiz	41 294,9	1000	31 983,2	77	—	1 002 816	4 066 400	98	127	4,8

Tabelle 2

Struktur der Bevölkerung 1930

Kantone	Bevölkerungsanteil	Geschlechtsverhältnis 1930 ¹⁾	Von je 1000 Einwohnern am 1. Dezember 1930 waren									
			Kantonstbürger	Ausländer	protestantisch	katholisch	israelitisch	deutschsprachig	französischsprachig	unter 15	15-65 jährig	über 65
1. Zürich	152	1 099	507	106	742	229	10	948	15	202	741	57
2. Bern	169	1 035	838	28	860	131	2	835	154	265	670	65
3. Luzern	47	1 015	724	47	126	865	2	970	8	278	664	58
4. Uri	6	971	761	45	54	944	—	969	3	332	616	52
5. Schwyz	15	1 011	710	52	55	944	—	972	4	288	646	66
6. Obwalden	5	946	702	54	39	960	—	970	3	299	636	65
7. Nidwalden	4	997	718	41	29	969	—	981	4	323	613	64
8. Glarus	9	1 120	641	91	679	319	—	938	3	243	672	85
9. Zug	8	1 071	381	78	146	849	1	956	9	269	676	55
10. Freiburg	35	991	813	30	134	863	1	321	667	326	609	65
11. Solothurn	35	1 048	543	48	386	603	1	959	21	281	664	55
12. Basel-Stadt	38	1 224	475	192	630	315	17	935	34	174	763	63
13. Baselland	23	1 056	515	97	750	237	2	964	17	256	670	74
14. Schaffhausen	13	1 062	516	131	775	213	1	963	8	246	684	70
15. Appenzell A. Rh.	12	1 131	626	43	874	122	1	988	2	244	654	102
16. Appenzell I. Rh.	3	1 103	857	22	45	955	—	997	—	312	618	70
17. St. Gallen	70	1 135	606	93	399	593	2	975	4	260	664	76
18. Graubünden	31	1 055	709	123	513	480	2	537	5	265	664	71
19. Aargau	64	1 045	708	52	572	420	2	977	8	278	656	66
20. Thurgau	33	1 047	491	105	666	328	1	974	4	250	675	75
21. Tessin	39	1 141	720	208	51	916	2	73	8	229	689	82
22. Waadt	82	1 079	598	97	820	161	5	114	833	222	705	73
23. Wallis	34	978	886	48	34	959	—	325	649	322	606	72
24. Neuenburg	31	1 165	484	65	835	146	6	123	849	202	718	80
25. Genf	42	1 219	336	239	519	421	14	141	769	150	772	78
Schweiz	1 000	1 076	639	88	573	410	4	719	204	246	685	69

1) Zahl der Frauen auf je 1000 Männer.

Tabelle 3

Die Bevölkerungsbewegung in den Kantonen

Kantone	Eheschliessungen			Lebendgeborene			Sterbefälle			Geburtenüberschuss		
	auf je 1000			Lebende der mittleren Wohnbevölkerung			und pro Jahr					
	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30
1. Zürich	8,3	7,7	9,3	24,4	17,5	15,5	14,9	12,9	11,0	9,5	4,6	4,5
2. Bern	7,1	7,0	7,7	29,0	22,6	19,5	16,2	14,1	11,7	12,8	8,5	7,8
3. Luzern	7,1	5,9	7,2	27,7	23,0	22,4	17,1	15,3	12,9	10,6	7,7	9,5
4. Uri	6,3	6,4	6,4	32,7	26,9	26,4	17,5	15,9	12,8	15,2	11,0	13,6
5. Schwyz	6,4	5,6	7,1	28,6	22,5	22,7	18,4	15,9	14,0	10,2	6,6	8,7
6. Obwalden	6,1	5,1	5,9	28,5	24,0	23,2	16,6	15,1	13,0	11,9	8,9	10,2
7. Nidwalden	6,3	5,0	6,3	29,7	24,8	25,8	16,9	15,6	14,2	12,8	9,2	11,6
8. Glarus	7,8	6,8	7,3	22,6	18,9	18,2	16,9	15,0	13,3	5,7	3,3	4,9
9. Zug	7,0	6,3	7,3	25,8	21,3	20,4	16,2	15,0	12,2	9,6	6,3	8,2
10. Freiburg	6,6	5,7	6,1	33,4	27,6	25,6	20,3	17,3	13,5	13,1	10,3	12,1
11. Solothurn	7,7	7,5	8,3	30,8	25,3	22,0	16,2	13,7	11,0	14,6	11,6	11,0
12. Basel-Stadt	8,7	7,2	9,4	25,1	16,0	12,7	13,6	11,9	10,8	11,5	4,1	1,9
13. Baselland	7,0	6,7	7,9	27,6	22,2	18,6	15,6	13,4	10,8	12,0	8,8	7,8
14. Schaffhausen	7,4	7,9	8,1	24,8	21,8	17,9	16,2	15,0	12,2	8,6	6,8	5,7
15. Appenzell A. Rh	8,0	6,1	5,9	26,7	19,8	16,0	16,9	15,1	12,9	9,8	4,7	3,1
16. „ I. Rh.	6,6	5,3	5,6	32,1	25,2	24,5	19,8	17,8	14,5	12,3	7,4	10,0
17. St. Gallen	8,2	6,0	6,1	28,0	21,4	19,0	16,9	14,0	12,3	11,1	7,4	6,7
18. Graubünden	6,8	6,1	6,1	24,7	22,9	19,7	17,5	16,2	12,8	7,2	6,7	6,9
19. Aargau	6,9	6,4	7,8	27,5	22,5	21,3	17,2	14,7	12,0	10,3	7,8	9,3
20. Thurgau	7,8	6,4	6,8	25,4	20,1	18,1	15,7	13,9	12,3	9,7	6,2	5,8
21. Tessin	6,5	5,1	6,0	29,0	21,9	17,2	21,2	17,9	14,8	7,8	4,0	2,4
22. Waadt	7,5	6,9	7,5	24,7	18,4	15,7	16,9	14,8	12,5	7,8	3,6	3,2
23. Wallis	6,3	6,1	6,3	30,0	26,9	26,3	19,2	17,9	15,0	10,8	9,0	11,3
24. Neuenburg	8,1	7,5	7,9	24,5	16,9	14,0	15,3	13,6	12,3	9,2	3,3	1,7
25. Genf	8,9	8,7	8,8	17,9	12,9	10,6	16,9	14,8	12,9	1,0	-1,9	-2,3
Schweiz	7,5	6,8	7,6	26,9	20,9	18,5	16,7	14,6	12,2	10,2	6,3	6,3

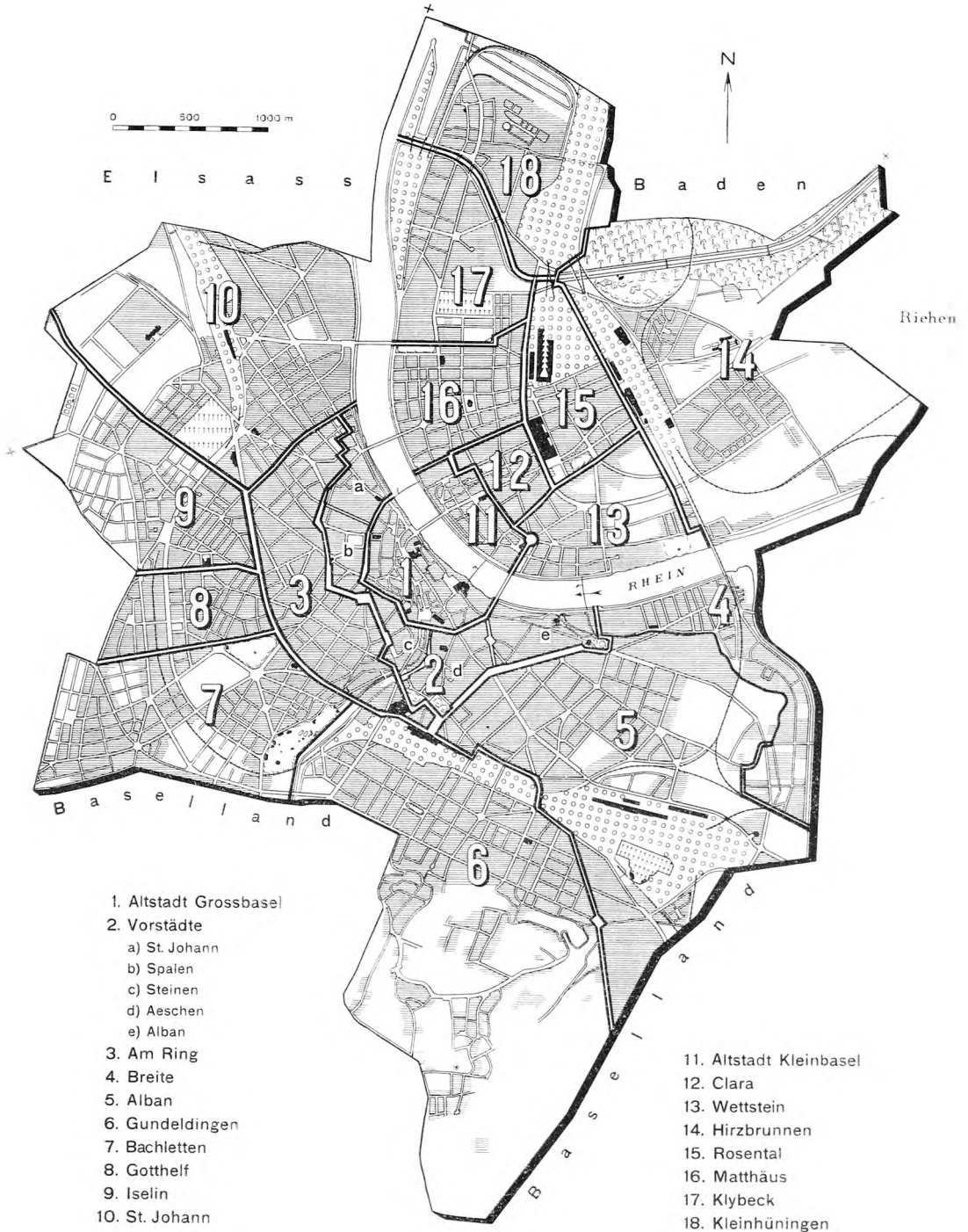
Tabelle 4

Bevölkerungsbewegung und Säuglingssterblichkeit in Schweizer Städten

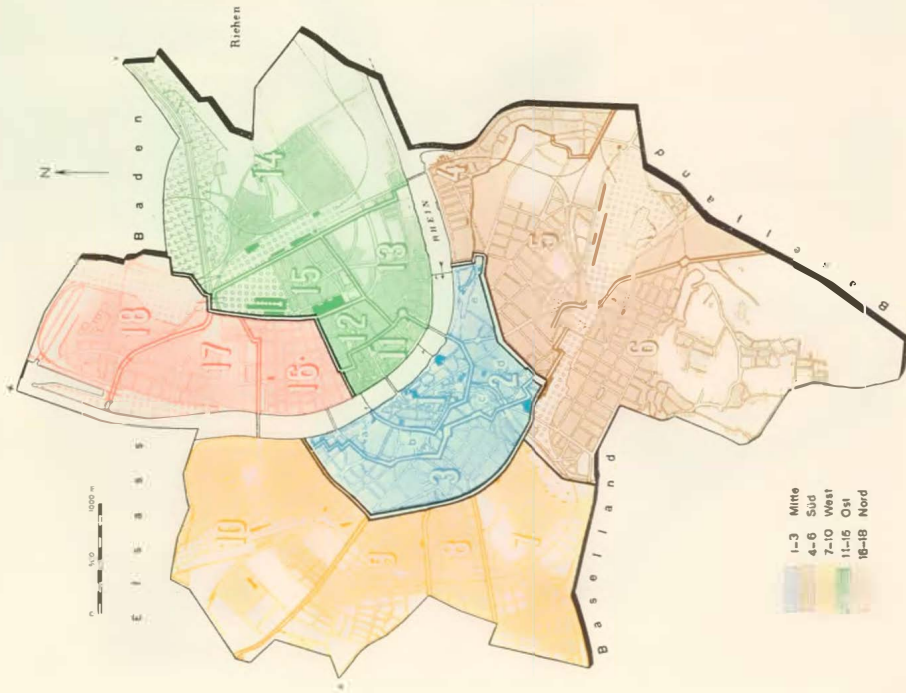
Städte	Eheschliessungen			Lebendgeborene			Sterbefälle			Säuglingssterblichkeit		
	auf je 1000			Lebende der Wohnbevölkerung						(auf 100 Lebendgeborene)		
	1930	1935	1938	1930	1935	1938	1930	1935	1938	1930	1935	1938
Zürich	12,3	10,2	9,6	14,0	13,3	11,8	9,2	9,4	9,3	4,4	3,6	3,3
Basel	10,2	9,9	9,6	12,7	12,6	10,7	10,2	10,9	11,5	4,0	3,5	3,2
Genf	10,1	9,5	9,6	9,5	8,8	8,7	12,7	12,7	13,2	5,4	3,5	5,6
Bern	8,8	9,3	8,4	13,2	11,5	11,1	9,9	10,2	9,8	3,8	4,4	4,4
Lausanne	9,6	10,0	9,1	9,9	11,6	10,2	10,5	12,3	11,2	5,3	5,6	3,3
St. Gallen	5,7	6,7	6,5	11,0	12,2	11,5	10,8	12,1	11,4	5,0	4,6	4,4
Winterthur	9,4	8,1	9,5	14,6	12,7	12,9	10,9	11,7	10,8	4,3	2,8	3,9
Luzern	9,7	9,0	8,8	13,4	13,6	12,3	11,1	11,6	10,8	5,2	5,5	4,5
Biel	9,8	8,5	9,2	12,6	13,0	11,8	9,9	11,2	9,5	3,0	3,8	3,6
La Chaux-de-Fonds	8,4	7,7	8,9	11,0	9,3	8,4	11,4	13,1	13,4	3,4	5,4	2,7
Neuenburg	8,5	8,6	8,9	10,6	10,7	9,3	10,7	11,3	10,4	5,4	5,2	4,6
Freiburg	6,7	7,4	7,3	15,4	17,6	15,7	12,0	11,8	11,4	5,4	6,5	7,0
Schaffhausen	9,1	8,4	10,0	14,9	12,8	13,2	12,3	12,4	10,7	4,2	5,5	2,8
Thun	8,3	7,0	10,5	14,9	15,8	13,7	9,8	11,0	9,7	2,0	5,7	0,8
Montreux	7,7	8,0	5,9	11,6	13,5	10,0	10,0	10,8	12,2	4,2	2,7	3,8
Chur	5,6	7,5	6,9	14,4	12,1	14,6	10,6	11,8	11,0	4,0	6,9	4,1
Herisau	6,6	5,6	7,8	11,6	13,0	12,8	13,1	13,6	11,2	7,0	5,0	2,9
Lugano	6,4	9,2	6,9	11,0	15,4	12,4	11,1	11,5	11,8	6,6	4,6	5,7
Solothurn	9,1	7,0	8,4	13,6	13,3	12,7	10,7	11,9	11,9	4,3	5,6	2,6
Vevey	10,3	9,1	7,3	12,6	11,8	10,0	11,7	12,1	13,1	6,8	4,4	6,2
Oltén	9,5	9,2	7,7	16,9	15,4	15,4	9,8	9,6	9,4	7,6	3,1	2,7
Locle	9,7	5,7	8,4	12,9	10,8	9,9	11,2	11,3	10,4	5,8	5,0	2,7
Bellinzona	5,7	8,3	6,4	14,6	13,2	11,1	12,0	9,9	10,6	9,6	4,2	7,6
Aarau	7,9	8,9	8,1	13,2	12,0	11,1	9,9	9,3	9,3	1,3	3,4	0,7
Rorschach	8,6	6,4	7,5	13,8	14,8	13,2	9,3	11,1	12,3	5,9	6,3	3,5
Zug . . . . .	.	8,5	7,7	.	15,8	13,5	.	11,2	9,8	.	2,1	4,9
Grenchen . . . . .	.	7,1	10,4	.	14,6	13,6	.	8,9	7,8	.	6,7	1,4
Baden . . . . .	.	7,2	8,9	.	11,5	12,9	.	8,9	9,1	.	3,4	2,2

STADT BASEL

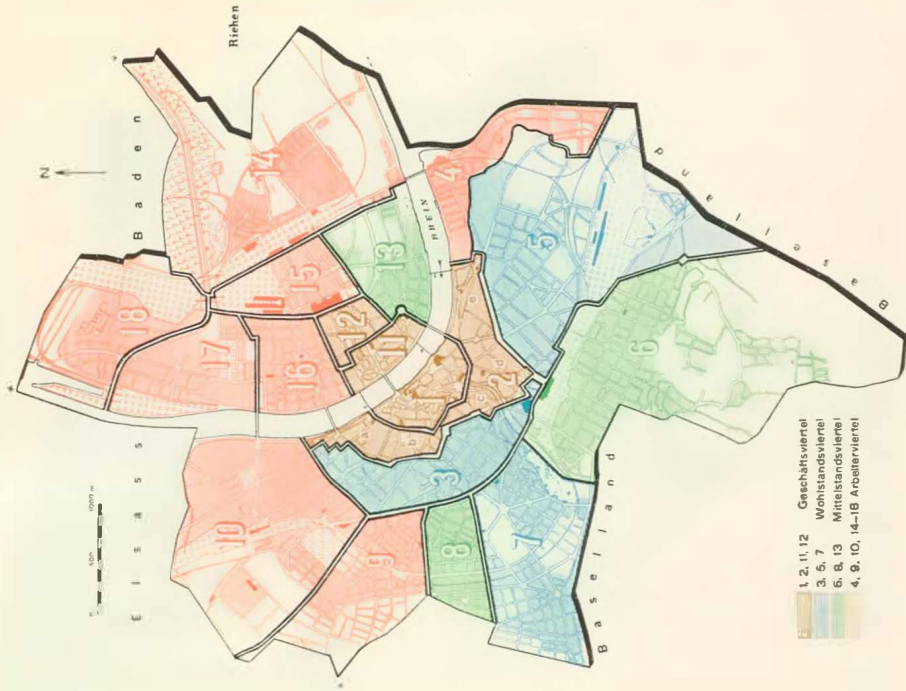
DIE WOHNVIERTEL (Statistische Bezirke)



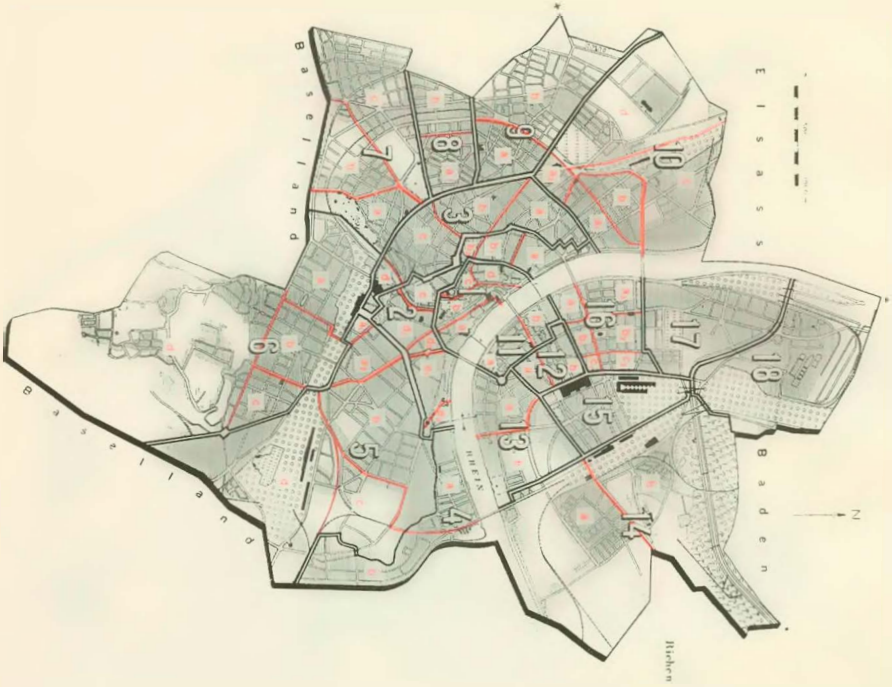
STADT BASEL DIE WOHNVIERTELGRUPPEN



STADT BASEL DIE WOHNVIERTELKLASSEN



**STADT BASEL
DIE WOHNQUARTEL UND IHRE TEILE**

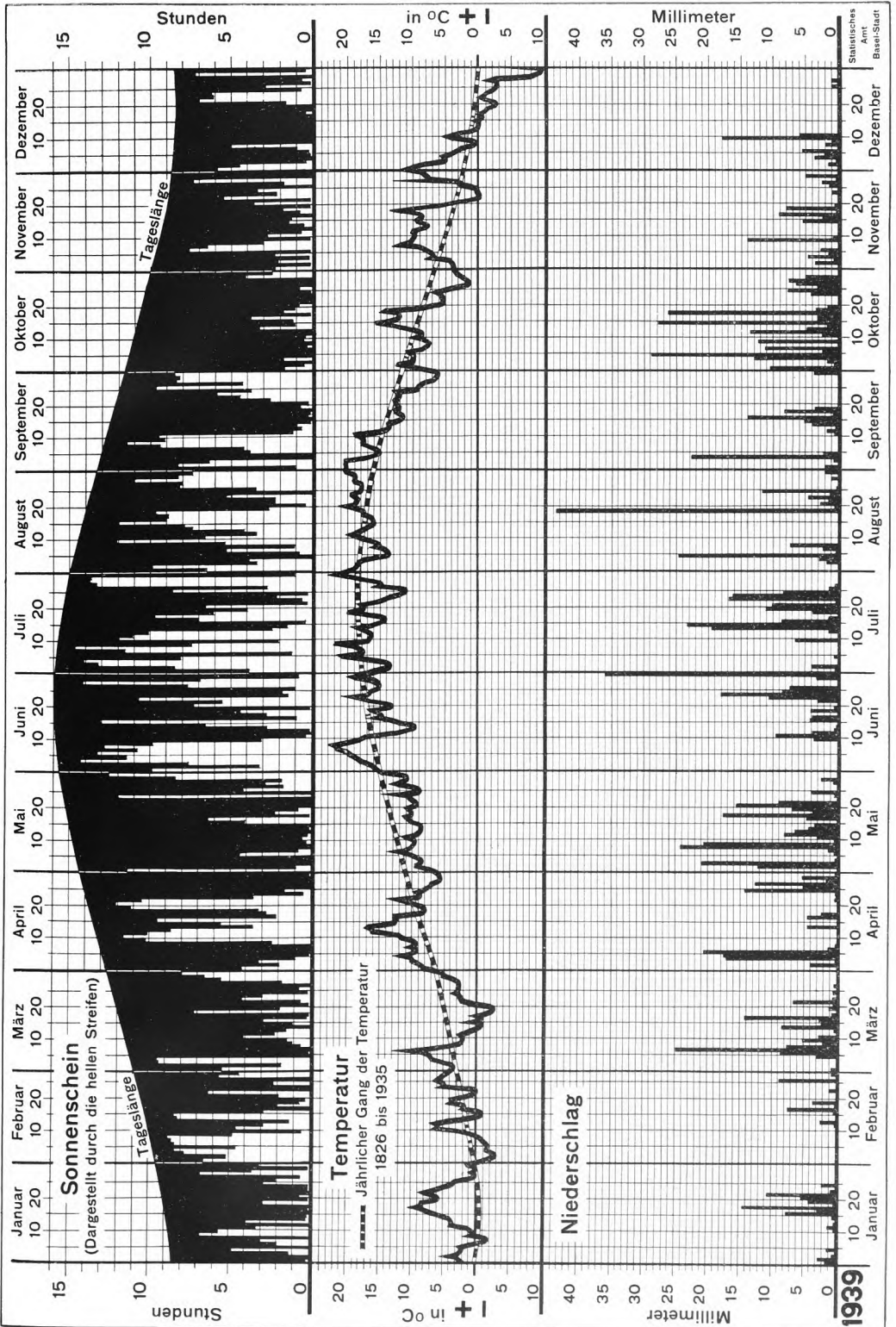


**STADT BASEL
DIE ALTEN QUARTIERE**



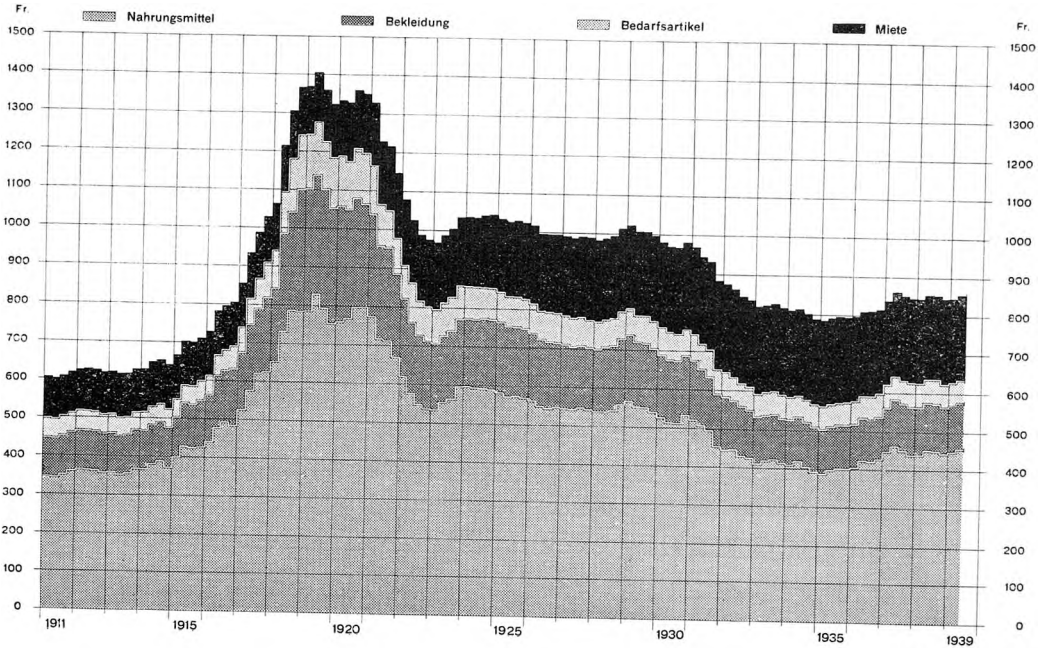
Witterungsverlauf 1939

Tägliche Sonnenscheindauer, Temperaturmittel und Niederschlagsmengen in Basel



VIERTELJAHRSAUSGABEN EINER FÜNFKÖPFIGEN NORMALFAMILIE

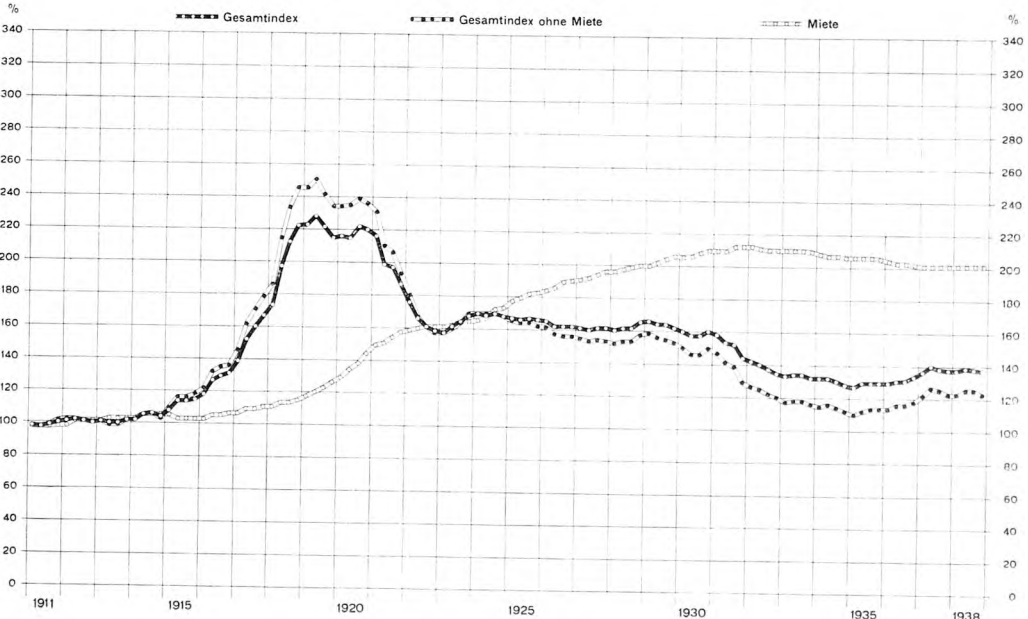
(2 Erwachsene und 3 Kinder)



Statistisches Amt Basel-Stadt

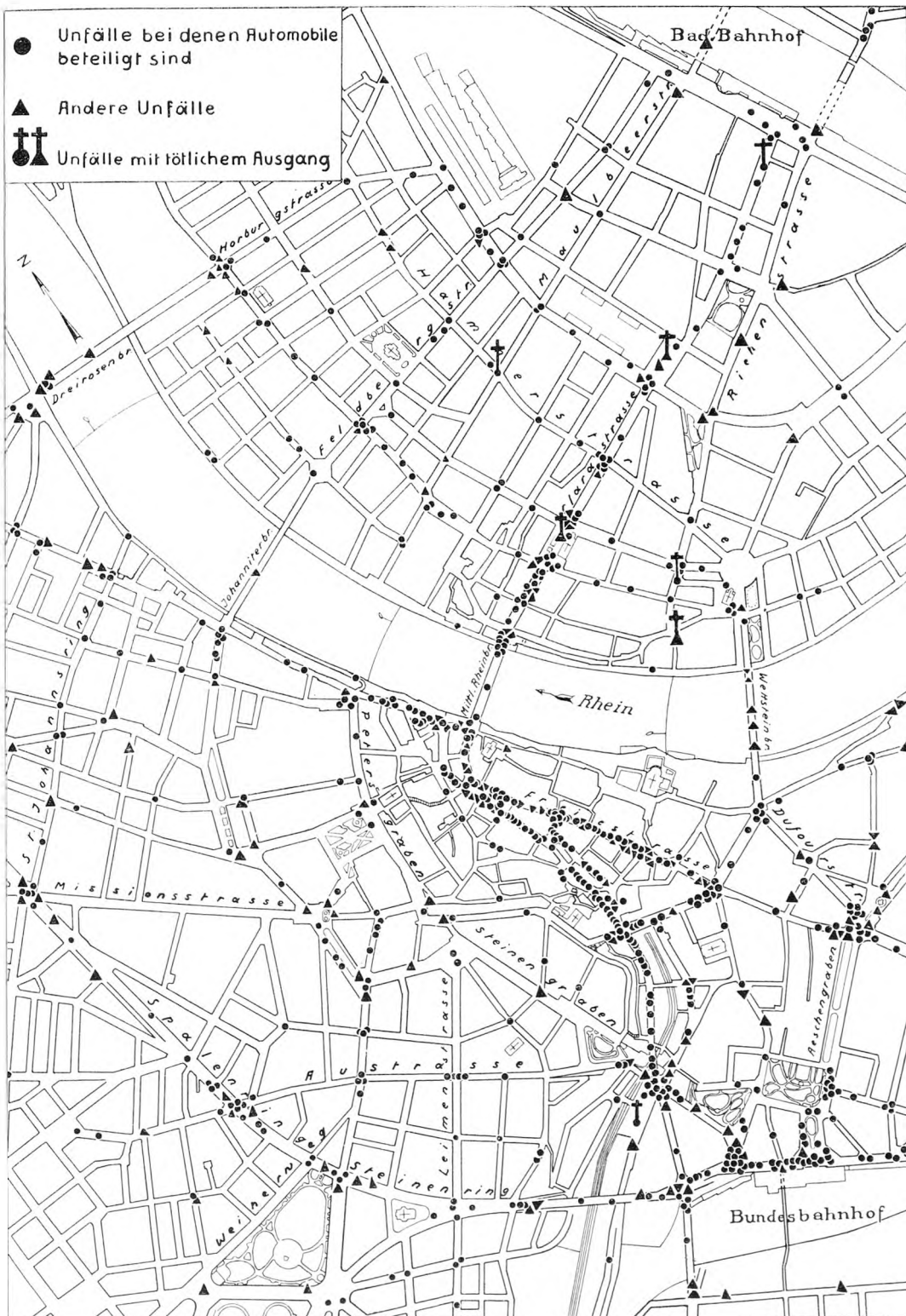
DIE GROSSE BASLER INDEXZIFFER

Mittelwert 1911 - 1913 = 100



Statistisches Amt Basel-Stadt

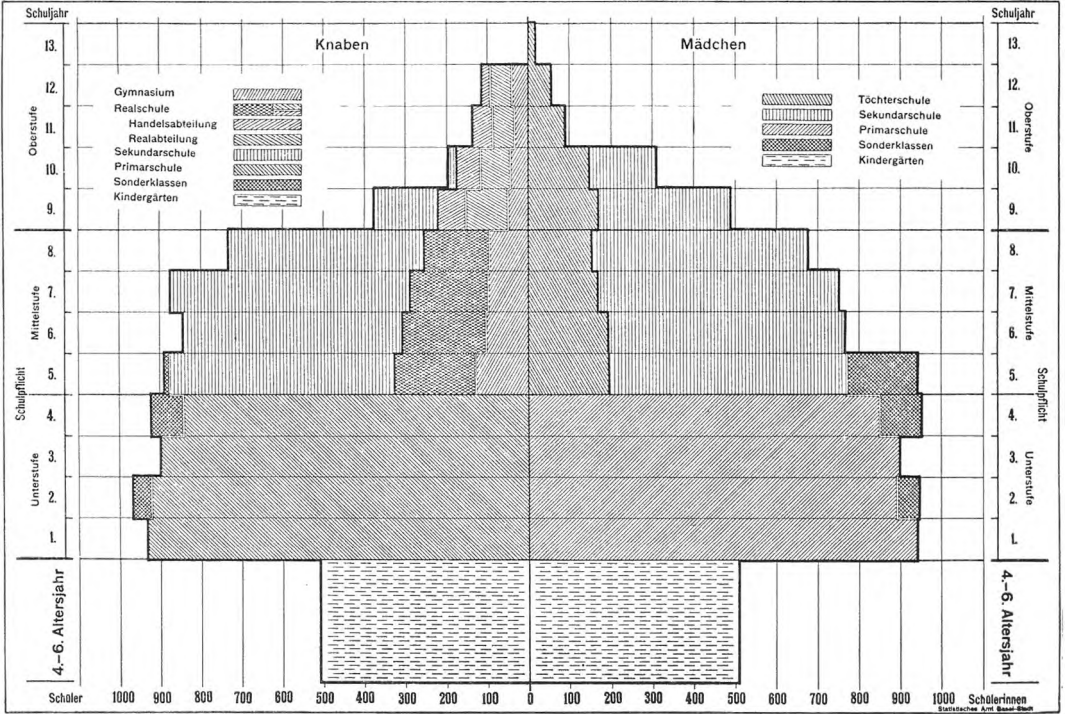
Basel — Die Strassenverkehrsunfälle in der inneren Stadt 1939



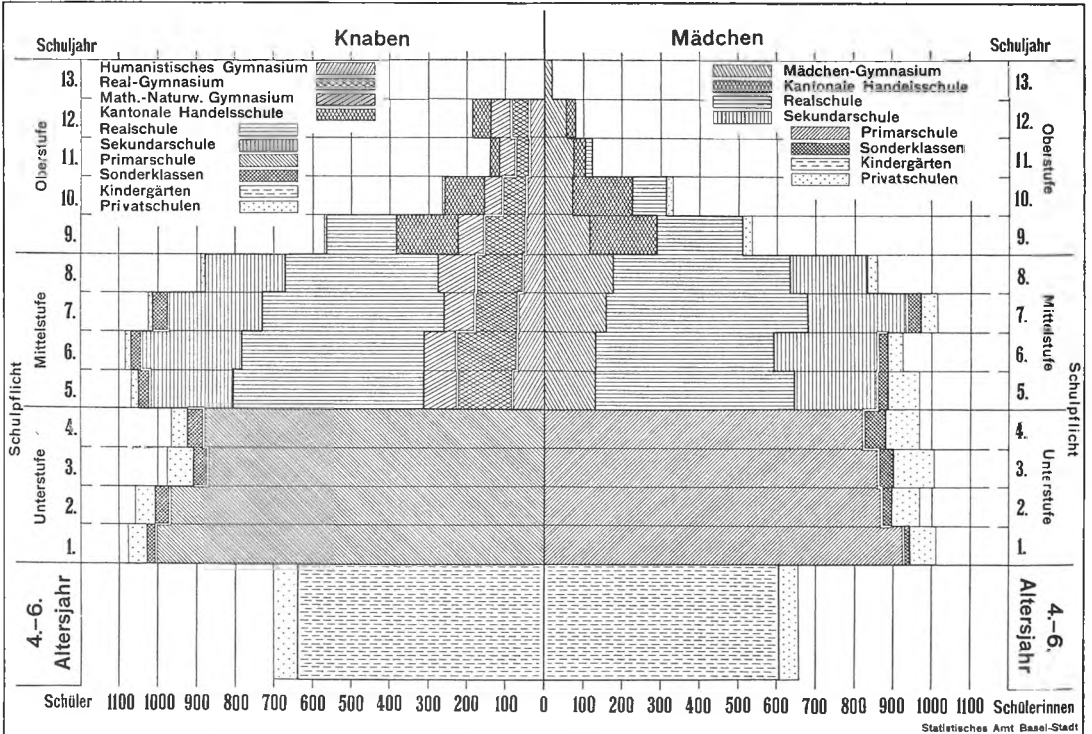
Masstab ca. 1:15 000

Schulorganisation

1. Aufbau der Basler Schulen 1929 (altes Gesetz)



2. Aufbau der Basler Schulen 1935 (neues Gesetz)



A. Areal- und Naturverhältnisse

	Seite
1. Arealverhältnisse	3
a) Oberflächengestaltung	
b) Bodenfläche	
c) Kantonales Strassenareal	
2. Klima und Witterung	7
a) Klimatische Normalwerte für Basel	
b) Vergleichende Witterungsübersichten	
c) Die Witterung im Jahre 1939	
3. Wasserstände und Abflussmengen	13
a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse	
b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins	
c) Die Wasserstände im Jahre 1939	

Die Stadt Basel und ihre Umgebung



Masstab ca. 1:125 000

Zur Veranschaulichung der Verkehrslage Basels am grossen Knie des Oberrheins, gezeichnet im Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt.

1. Arealverhältnisse

a) Oberflächengestaltung

nach Mitteilungen des Vermessungsamtes des Kantons Basel-Stadt

a1 Geographische Lage der äussersten Punkte und der Sternwarte Basel

Punkte	Beschreibung	Geographische Breite	Geographische Länge östl. von	
			Bern	Greenwich
1. Nordpunkt	Landesgrenzstein No. 63 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 08", ²⁷	0° 15' 17", ¹⁸	7° 41' 42", ⁵⁸
2. Ostpunkt . .	Landesgrenzstein No. 64 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 07", ⁷⁴	0° 15' 18", ⁸⁵	7° 41' 44", ²⁵
3. Südpunkt . .	Kantonsgrenzstein No. 88 auf dem Bruderholz (Basel-Stadt-Baselland, Gemeinde Reinach) . .	47° 31' 14", ⁴⁵	0° 09' 22", ¹¹	7° 35' 47", ⁵¹
4. Westpunkt .	Landesgrenzstein No. 16 an der Hegeheimerstr. (Basel-Stadt-Elsass)	47° 33' 56", ⁷²	0° 06' 57", ⁷⁸	7° 33' 23", ¹⁸
5. Bernoullianum	Signalstein bei der Kuppel 286,45 m über Meer	47° 33' 42", ⁶⁴	0° 08' 31", ⁴⁶	7° 34' 56", ⁸⁶

a2 Länge der Kantonsgrenzen

Die Totallänge der Grenze des Kantons Basel-Stadt beträgt 42,370 km

a) Kanton Baselland (gleichbedeutend mit der an die Schweiz anstossenden Grenzstrecke) 15,300 km
 insbesondere gegen *Birsfelden* 3,320 km (davon 1,440 km im Rhein und 1,880 km in der Birs) *Muttenz* 0,190 km (die ganze Strecke in der Birs) *Münchenstein* 3,335 km, *Reinach* 0,340 km, *Bottmingen* 1,470 km, *Binningen* 3,780 km, *Allschwil* 2,865 km

b) Elsass (Frankreich) 5,160 km
 insbesondere gegen *Burgfelden* 2,100 km, *St. Louis* 0,680 km, *Hünningen* 2,380 km (1,760 km im Rhein)

c) Baden (Deutsches Reich) 21,910 km
 insbesondere gegen *Weil* 6,700 km (0,100 km im Rhein), *Lörrach* 3,900 km, *Inzlingen* 4,820 km, *Wyhlen* 1,070 km, *Grenzach* 5,420 km (0,050 km im Rhein).

Total: am linken Ufer 15,190 km, in der Birs 2,070 km, im Rhein 3,350 km; am rechten Ufer 21,760 km.
 Länge der Kantonsgrenze gegen das Ausland 27,070 km.

a3 Höhenverhältnisse

Diese Höhenangaben beziehen sich auf den *neuen Nivellementshorizont der Schweiz* mit R. P. N. (Repère Pierre du Niton in Genf) als Ausgangspunkt = 373,6 m über dem Mittelwasser des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille. Der alte Horizont, der z. Z. noch die Grundlage des schweizerischen Kartenwerkes bildet, liegt 3,26 m höher.

Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m	Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m
a) Trigonometrisch bestimmte Höhenpunkte			b) Nivelitisch bestimmte Höhenfixpunkte		
Münster (Martinsturm)	Turmspitze	334,74	355	Münsterplatz-Rittergasse . . .	270,45
Peterskirche . .	Mitte Turmkugel	310,66	348	Barfüsserplatz-Barfüssergasse .	260,61
Elisabethenkirche	Turmspitze	341,54	1	Schifflande-Mittl. Rheinbrücke	253,60
Pauluskirche . .	Mitte Turmkreuz	340,57	397	Aeschenplatz-Aeschenvorstadt .	270,91
Heiliggeistkirche	Mitte Turmkugel	346,43	393	Centralbahnplatz	278,82
Johannstor . . .	" "	298,72	428	Tellplatz	280,71
Spalentor	" "	312,89	575	Batterie	366,40
Albantor	" " (südl.)	307,75	465	St. Jakob	263,44
Gewerbeschule .	" Südgiebel	300,79	168	Allschwilerstr.-Morgartenring .	277,29
Isaak Iselin Schule	Turmspitze	315,65	119	Kannenfeldgottesacker (Haupteingang)	271,72
Margarethenkirche	Mitte Turmkugel	330,58	17	Elsässerstrasse-Kohlenstrasse .	259,46
Theodorerkirche .	" "	296,45	746	Hiltalingerstrasse-Grenzstrasse .	249,60
Matthäuskirche .	" "	323,93	773	Reichsbahnhof (Annahmsgebäude)	258,89
Josephskirche . .	" "	303,42	647	Kleinhüningen Rheinhafen . . .	249,30
Kl'hüningen (Kirche)	" "	274,85	1613	Riehen, Baslerstrasse-Rössligasse	280,98
Bäumlihof	Turmspitze	289,30	1803	Bettingen, Schulhaus	383,20
Riehen (Kirche) .	Mitte Turmkugel	320,52	1813	Chrischona (62 cm über der Terrasse)	522,81
Chrischonakirche.	" "	551,67	1585	Mayenbühl, Signal	419,26

Höchster Punkt: Chrischonaterrasse 522,19 m; Tiefster Punkt: Rechtes Rheinufer, Landesgrenze Kleinhüningen bei 0,0 m Pegelstand 240,43 m. Nullpunkt des Basler Rheinpegels an der Schifflande, neu: 243,91 m (alt: 247,17 m).

Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt

a 4

1. Länge Ost—West: 0° 08' 21",07 = 10,460 km
2. Breite Nord—Süd: 0° 04' 53",82 = 9,093 km
3. Diagonale vom Mayenbühl (Nordpunkt) bis Grenzecke Basel—Binningen—Allschwil . . . = 12,105 km
4. Diagonale von der Grenzecke im Rhein beim Rheinhafen bis Bruderholz (Südpunkt) . . . = 7,862 km

b) Bodenfläche

Grundfläche und Landeskulturverhältnisse

b1

teilweise nach der Schweiz. Arealstatistik von 1923/24

Gemeinden und Kanton	Gesamt- fläche		Produktiv							Unproduktiv		
			Landwirtsch. benützter Boden (inkl. Gärten)		Forstwirtsch. benützter Boden		Total			absolut		in % der Ges. fl.
			ha	a	ha	a	ha	a	ha	a	ha		a
Stadt Basel	2 402	24	976	17	71	08	1 047	25	43,6	1 354	99	56,4
Riehen	1 081	88	842	95	204	97	1 047	92	96,8	33	96	3,2
Bettingen	222	46	108	98	108	20	217	18	97,6	5	28	2,4
Kanton Basel-Stadt	3 706	58	1 928	10	384	25	2 312	35	62,4	1 394	23	37,6

Einzelne Areale und Längen

b2

(nach planimetrischen Ausmessungen auf Grund des Stadtplanes von 1930)

Bahngebiet	168,67 ha = 7,02% ¹⁾	Anlagen u. Wald zusammen .	137,30 ha = 5,72% ¹⁾
davon S.B.B.	67,01 „ = 2,79%	davon Zoologischer Garten	8,10 „ = 0,34%
Bad. Bahnhof	85,78 „ = 3,57%	Botanischer Garten .	1,29 „ = 0,05%
Rheinhafenareal Kleinhüning.	35,15 „ = 1,46%	Erlenpark und Lange	
davon Hafenbecken	7,96 „ = 0,33%	Erlen	79,27 „ = 3,30%
Marktplatz	0,56 „ = 0,02%	Schützenmattpark .	4,94 „ = 0,21%
Münsterplatz	0,78 „ = 0,03%	Solitudepark	4,06 „ = 0,17%
Petersplatz	1,54 „ = 0,06%	altes Festungsgebiet	9,15 „ = 0,38%
Mustermesse	2,52 „ = 0,10%	Jakobsbergerholz und	
Sportsplätze	48,65 „ = 2,03%	-hölzli	7,89 „ = 0,33%
davon Stadion St. Jakob ²⁾	30,50 „ = 1,27%	Margarethenpark ³⁾ .	8,60 „ = 0,36%
Schützenmatte	8,14 „ = 0,34%	Spitäler (die 6 grössten) . . .	23,74 „ = 0,99%
Gartenbad Eglisee	3,78 „ = 0,16%	davon Friedmatt	10,53 „ = 0,44%
Grenzacherstr.-All-		Bürgerspital	4,40 „ = 0,18%
mendweg	2,74 „ = 0,11%	Hilfsspital	2,76 „ = 0,11%
Rankhof	1,80 „ = 0,07%	Frauenspital	1,82 „ = 0,08%
Kleinhüningen	1,18 „ = 0,05%	St. Claraspital	3,37 „ = 0,14%
Eisenbahnbrücke	Länge 217 Meter	Friedhöfe	59,71 „ = 2,49%
Wettsteinbrücke	„ 239 „	davon Hörnli ⁴⁾	39,14 „ = 1,63%
Mittlere Rheinbrücke	„ 192 „	Kannenfeld	9,59 „ = 0,40%
Johanniterbrücke	„ 260 „	Wolf	5,47 „ = 0,23%
Dreirosenbrücke	„ 262 „	Horburg	5,09 „ = 0,21%

¹⁾ In % des Stadtgebietes (2 402,24 ha). ²⁾ teilweise, ³⁾ ganz ausserhalb des Kantonsgebietes. ⁴⁾ Gemeinde Riehen.

b3

Allmend, Anlagen und Kleingärten

Jahre	Allmend der öffentlichen Strassen und Plätze					Öffentliche Anlagen			Kleingärten		Zahl der Pächter	
	Kanton Basel-Stadt	Stadt- bann Basel	Bann		Zuwachs im Jahre		Areal im ganzen	Zuwachs im Jahre		Zahl		Fläche m ²
			Riehen	Bettingen	m ²	%		m ²	%			
1900	2 056 465	1 945 809	106 636	4 020	10 200	0,5	.	.	.	.	.
1910	2 312 749	2 178 866	129 863	4 020	48 963	2,2	402 268	- 93	0,0	.	.	
1915	2 518 435	2 361 703	152 712	4 020	48 611	2,0	404 321	- 145	0,0	.	.	
1920	2 648 305	2 488 932	153 575	5 798	45 369	1,7	417 391	1 470	0,3	4 536	1 145 588	3 942
1925	2 838 858	2 679 254	153 658	5 946	63 984	2,3	469 554	- 96	0,0	3 617	843 124	2 768
1930	3 092 287	2 922 746	163 595	5 946	74 083	2,4	497 506	16 666	3,3	4 125	944 589	3 693
1931	3 166 473	2 993 990	166 537	5 946	74 186	2,4	497 010	- 496	-0,1	4 227	921 784	3 827
1932	3 191 754	3 018 072	167 711	5 971	25 281	0,8	574 637	77 627	13,5	4 429	1 013 126	3 978
1933	3 283 002	3 103 536	173 495	5 971	91 248	2,8	579 138	4 501	0,8	4 851	1 101 578	4 277
1934	3 293 731	3 113 578	174 182	5 971	10 729	0,3	576 308	- 2 830	-0,5	4 911	1 090 558	4 447
1935	3 314 069	3 133 773	174 326	5 970	20 338	0,6	617 445	41 137	7,1	5 058	1 101 681	4 756
1936	3 302 472	3 122 175	174 326	5 970	-11 597	-0,3	623 303	5 858	0,9	5 176	1 119 774	4 813
1937	3 335 657	3 151 824	177 863	5 970	33 185	1,0	649 106	25 803	4,1	5 355	1 182 963	5 096
1938	3 358 102	3 175 371	176 761	5 970	22 445	0,7	688 278	39 172	5,7	5 398	1 194 040	5 142
1939	3 388 110	3 205 380	176 760	5 970	30 008	0,9	690 442	2 164	0,3	5 332	1 157 507	5 186

Nach der planimetrischen Ausmessung auf dem Stadtplan von 1930 beträgt die Fläche des Rheins in der Stadt Basel 121,91 ha oder 5,1% des Stadtgebietes, die Fläche von Grossbasel 1 498,79 ha od. 62,3%, diejenige von Kleinbasel 781,54 ha od. 32,6%.

Areale nach Rechtsverhältnis¹⁾ Ende 1939

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Gesamtfläche				Dem Rechtsverkehr unterstellt				Allmend		
	ha	a	%	%	ha	a	m ²	%	ha	a	%
Kanton Basel-Stadt	3 706	58	100,0	—	3 097	50	17	83,6	609	08	16,4
A. Stadt Basel { mit Rhein	2 402	24	64,8	—	1 860	52	93	77,4	541	71	22,6
ohne Rhein	2 280	33	61,5	100,0	1 860	52	93	81,6	419	80	18,4
I. Grossbasel	1 498	79	40,4	65,7	1 211	28	79	80,8	287	50	19,2
II. Kleinbasel	781	54	21,1	34,3	649	24	14	83,1	132	30	16,9
B. Landgemeinden	1 304	34	35,2	—	1 236	97	24	94,8	67	37	5,2
1. Altstadt Grossbasel	37	66	1,0	1,6	25	90	97	68,8	11	75	31,2
2. Vorstädte	90	19	2,4	4,0	59	00	32	65,4	31	19	34,6
a) St. Johann	15	89	0,4	0,7	11	52	04	72,5	4	37	27,5
b) Spalen	14	36	0,4	0,6	8	83	49	61,5	5	52	38,4
c) Steinen	12	32	0,3	0,6	7	57	16	61,4	4	75	38,6
d) Aeschen	23	44	0,6	1,0	14	97	33	63,9	8	47	36,1
e) Alban	24	18	0,7	1,1	16	10	30	66,6	8	08	33,4
3. Am Ring	94	11	2,5	4,1	67	65	14	71,9	26	46	28,1
a) St. Johann	26	80	0,7	1,2	19	76	80	73,8	7	03	26,2
b) Spalen	26	06	0,7	1,1	20	00	58	76,8	6	05	23,2
c) Steinen	32	02	0,9	1,4	22	76	68	71,1	9	26	28,9
d) Aeschen (Markthalle)	9	23	0,2	0,4	5	11	08	55,4	4	12	44,6
4. Breite	70	90	1,9	3,1	49	76	05	70,2	21	14	29,8
a) Inneres Viertel (bis Damm)	25	51	0,7	1,1	18	74	52	73,5	6	77	26,5
b) Äusseres Viertel (Lehenmatte)	45	39	12,2	2,0	31	01	53	68,3	14	37	31,7
5. Alban	289	53	7,8	12,7	250	87	53	86,6	38	66	13,4
a) Aeschen (südl. St. Jakobstr.)	22	10	0,6	1,0	17	08	53	77,3	5	02	22,7
b) u. c) Gellert	134	87	3,6	5,9	116	28	30	86,2	18	59	13,8
d) St. Jakob-Dreispitz	132	56	3,6	5,8	117	50	70	88,7	15	05	11,3
6. Gundeldingen	384	22	10,4	16,9	327	45	35	85,2	56	77	14,8
a), b) u. c) Niederterrasse	123	05	3,3	5,4	95	71	80	77,8	27	33	22,2
d) Bruderholz	261	17	7,1	11,5	231	73	55	88,7	29	44	11,3
7. Bachletten	151	52	4,1	6,6	108	21	39	71,4	43	31	28,6
a) Inneres Viertel (Altbachl.)	31	79	0,9	1,4	22	90	20	72,0	8	89	28,0
b) Äusseres Viertel (Holestr.)	39	33	1,1	1,7	30	38	27	77,3	8	95	22,7
c) Schützenmatte	80	40	2,1	3,5	54	92	92	68,3	25	47	31,7
8. Gotthelf	46	66	1,3	2,1	37	15	86	79,6	9	50	20,4
a) Inneres Viertel (bis Gotthelfstrasse)	22	95	0,6	1,0	18	99	18	82,8	3	96	17,2
b) Äusseres Viertel (Morgartenr.)	23	71	0,7	1,1	18	16	68	76,6	5	54	23,4
9. Iselin	109	91	3,0	4,8	91	64	11	83,4	18	27	16,6
a) Inneres Viertel	29	96	0,8	1,3	21	07	59	70,3	8	88	29,7
b) Äusseres Viertel (Hilfsspital)	79	95	2,2	3,5	70	56	52	88,3	9	39	11,7
10. St. Johann	224	09	6,0	9,8	193	62	07	86,4	30	47	13,6
a) Inneres Viertel	28	40	0,8	1,2	20	90	86	73,6	7	49	26,4
b) u. c) Mittl. u. Auss. Viertel	97	61	2,6	4,3	82	27	91	84,3	15	33	15,7
d) Friedmattviertel	98	08	2,6	4,3	90	43	30	92,2	7	65	7,8
11. Altstadt Kleinbasel	24	22	0,7	1,1	16	71	97	69,0	7	50	31,0
12. Clara	23	67	0,6	1,0	16	10	74	68,0	7	56	32,0
13. Wettstein	70	78	1,9	3,1	55	38	69	78,3	15	39	21,7
14. Hirzbrunnen	315	06	8,5	13,8	276	30	00	87,7	38	76	12,3
a) Riehenseite (Spital)	152	34	4,1	6,7	138	35	27	90,8	13	99	9,2
b) Bläsienseite (Schoren)	162	72	4,4	7,1	137	94	73	84,8	24	77	15,2
15. Rosenthal	61	26	1,7	2,7	48	58	59	79,2	12	77	20,8
16. Matthäus	59	16	1,6	2,6	42	31	75	71,5	16	84	28,5
a) Unteres (Rheinviertel)	24	72	0,7	1,1	17	27	26	69,9	7	45	30,1
b) Mittleres (Matthäus)	21	77	0,6	0,9	15	68	92	72,1	6	08	27,9
c) Oberes (am Riehenring)	12	67	0,3	0,6	9	35	57	73,8	3	31	26,2
17. Klybeck	91	23	2,4	4,0	71	12	85	78,0	20	10	22,0
18. Kleinhüningen	136	16	3,7	6,0	122	69	55	90,1	13	46	9,9
19. Riehen	1 081	88	29,2	—	1 020	11	28	94,3	61	77	5,7
20. Bettingen	222	46	6,0	—	216	85	96	97,5	5	60	2,5
Mitte (Nr 1—3)	221	96	6,0	9,7	152	56	43	68,7	69	40	31,3
Grossbasel-Süd (Nr. 4—6)	744	65	20,1	32,7	628	08	93	84,3	116	56	15,7
Grossbasel-West (Nr. 7—10)	532	18	14,4	23,3	430	63	43	80,9	101	54	19,1
Kleinbasel-Ost (Nr. 11—15)	494	99	13,3	21,7	413	09	99	83,5	81	89	16,5
Kleinbasel-Nord (Nr. 16—18)	286	55	7,7	12,6	236	14	15	82,4	50	41	17,6

¹⁾ Areale der Stadtteile und Wohnviertel nach planimetrischen Ausmessungen, dem Rechtsverkehr unterstellte Flächen gemäss Fortschreibung nach der Grundbesitzstatistik vom 31. Dez. 1930.

c) Kantonales Strassenareal

Übersicht

c 1

Jahre	Gesamte Strassenfläche			Macadam	Feste Beläge			Geteerte Fläche im ganzen	davon		Zunahme im Jahre %
	Ende	Zunahme			im ganzen	Fahrbahnen	Trottoire		Fahrbahnen	Trottoire	
		m ²	m ²								
1910	2 112 740	.	.	1 696 770	415 970	226 902	189 068	352 286	.	.	.
1915	2 315 710	55 492	2,39	1 869 925	445 785	245 182	200 603	721 953	525 530	196 423	.
1920	2 375 252	13 114	0,55	1 916 996	458 256	254 833	203 423	811 436	605 866	205 570	.
1925	2 560 981	21 837	0,86	2 037 581	523 400	298 418	224 982	1 169 627	917 599	252 028	9,2
1927	2 646 250	40 686	1,54	2 051 472	594 778	357 375	237 403	1 200 685	924 616	276 069	-4,9
1928	2 674 843	28 593	1,08	2 060 147	614 696	365 396	249 305	1 383 181	1 095 726	287 455	15,2
1929	2 710 500	35 657	1,33	2 071 630	638 870	372 180	266 690	1 442 190	1 131 435	310 755	4,3
1930	2 764 601	54 101	2,00	2 092 121	672 480	374 401	298 079	1 522 086	1 195 818	326 268	5,5
1931	2 819 939	55 338	2,00	2 120 951	698 988	377 121	321 867	1 582 882	1 223 582	359 300	4,0
1932	2 892 086	72 147	2,56	2 184 372	707 714	377 173	330 541	1 642 998	1 263 929	377 069	3,8
1933	2 942 918	50 832	1,73	2 205 081	737 837	377 009	360 828	1 676 430	1 270 491	405 939	2,0
1934	3 007 602	64 684	2,15	2 213 346	794 256	394 355	399 901	1 967 334	1 543 905	423 429	14,8
1935	3 034 883	27 281	0,91	2 202 107	832 776	396 750	436 026	2 073 388	1 598 774	474 614	5,4
1936	3 053 450	18 567	0,61	2 169 072	884 378	427 104	457 274	2 092 161	1 591 110	501 051	0,9
1937	3 081 072	27 622	0,90	2 154 246	926 826	442 356	484 470	2 127 139	1 616 866	510 273	1,7
1938	3 101 092	20 020	0,65	2 123 762	977 330	459 716	517 614	2 072 098	1 560 715	511 383	-3,5
1939	3 134 002	32 910	1,06	2 114 912	1 019 090	478 052	541 038	.	.	.	.

c 2 Die Strassenfläche (Fahrbahnen und Trottoire) nach Art der Beläge und Oberflächenteuerung

Kreis ¹⁾	Gesamte Strassenfläche 1939						Oberflächenteuerung 1938						
	Macadam	Feste Beläge	zusammen	An-teile	Zunahme		1938	früher	zusammen	An-teile	in % der Strassenfläche	Zunahme	
					gegen Vorjahr	abs.						in %	gegen Vorjahr
	m ²	m ²	m ²	in %	abs.	in %	m ²	m ²	m ²	in %	in %	m ²	in %
I	318 914	335 329	654 243	20,9	.	.	25 310	271 496	296 806	14,3	66,4	-2 828	-0,9
II	1 015 431	364 100	1 379 531	44,0	.	.	219 529	882 597	1 102 126	53,2	67,8	-46 025	-4,2
III	780 567	319 661	1 100 228	35,1	.	.	53 513	619 653	673 166	32,5	65,4	-6 188	-0,9
Total	2 114 912	1 019 090	3 134 002	100,0	32 910	1,06	298 352	1 773 746	2 072 098	100,0	66,8	-55 041	-2,7
in %	67,5	32,5	.	.	14,4	1,06	14,4	85,6	.	100,0	.	.	.
Zu- (abs.)	- 8 850	41 760	32 910	Fahrbahnen ²⁾	250 527	1 310 188	1 560 715	75,3	.	.	.	-56 151	-3,5
nahme %	- 0,4	4,3	1,06	Trottoire ²⁾	47 825	463 558	511 383	24,7	.	.	.	1 110	0,2

¹⁾ Kreis I umfasst Altstadt links und rechts des Rheins und einige Strassen zwischen Altstadt, Bundesbahnhof, Peter Merianstrasse und Lange Gasse. Kreis II: übriges Grossbasel. Kreis III: übriges Kleinbasel und Landgemeinden.

Oberflächenteuerung 1938	in Kreis I	Kreis II	Kreis III	Total
der Fahrbahnen	24 170 m ²	179 032 m ²	47 325 m ²	250 527 m ²
der Trottoire	1 140 m ²	40 497 m ²	6 188 m ²	47 825 m ²

²⁾ Die Oberflächenteuerungen auf Steinpflaster und auf Holzpflaster sind in obigen Ziffern inbegriffen.

c 3 Gepflasterte Strassen. Bestand der festen Beläge

Jahre und Areal	Stein-pflaster	Holz-pflaster	Asphalt	Bitu-sheet	Vul-kanol	Zement	Teer-macad.	Ver-schied.	Total Ende m ²	Zunahme	
	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²		m ²	%
1920	231 838	22 696	73 877	3 710	4 290	117 688	3 845	312	458 526	.	.
1925	271 713	24 038	88 518	3 120	4 464	118 611	3 714	9 222	523 400	18 797	3,7
1927	292 999	21 351	115 573	3 120	4 464	118 114	14 453	24 704	594 778	30 431	5,4
1928	295 130	21 351	124 328	17 241	4 464	118 271	26 193	7 723	614 696	19 918	3,3
1929	294 952	21 351	130 029	17 241	4 464	118 050	45 060	7 723	638 870	24 174	3,9
1930	296 634	21 351	132 539	17 241	4 464	118 050	74 550	7 651	672 480	33 610	5,3
1931	295 079	21 351	137 901	17 241	4 464	118 050	97 847	7 055	698 988	26 508	3,9
1932	295 059	21 351	138 005	17 241	4 464	118 165	106 354	7 055	707 714	8 726	1,3
1933	297 509	20 344	140 923	16 908	4 325	116 996	132 400	8 432	737 837	30 123	4,1
1934	305 754	20 264	150 350	14 712	4 325	121 277	169 142	8 432	794 256	56 419	7,1
1935	305 093	20 264	150 269	14 712	4 325	121 234	204 895	11 984	832 776	38 520	4,8
1936	306 707	17 573	153 251	14 712	4 325	121 753	255 992	10 065	884 378	51 602	6,2
1937	304 349	16 811	157 769	14 712	4 325	121 364	296 112	11 384	926 826	42 448	4,8
1938	309 269	16 031	162 184	14 712	4 104	124 220	335 340	11 470	977 330	50 504	5,2
1939	313 347	14 426	169 632	7 567	3 756	126 645	370 666	13 051	1 019 090	41 760	4,3
hiervon											
Fahrbahnen . .	290 470	14 331	73 669	7 567	1 558	11 828	70 249	8 380	478 052	18 336	4,0
Trottoire . . .	22 877	95	95 963	-	2 198	114 817	300 417	4 671	541 038	23 424	4,5

2. Klima und Witterung

a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826 bis 1935

Mitgeteilt von der astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum
47° 33,7' nördl. Breite, 7° 34,9' östl. Länge von Greenwich, Seehöhe des Barometerniveaus: 277,2 m, Schwerekorrektion 0,13 mm.

Mittelwerte und Summen nach Monaten

Monate und Jahreszeiten	Luftzustand					Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur			Baro- meter- stand bei 0° mm	Relative Feuch- tigkeit um 1½° %	Bewölkung			Sonnenschein Monats- dauer Stunden	Nieder- schlags- menge Summe mm	Zahl der Tage mit			
	Tages- mittel °C	Zahl der Tage				Tages- mittel %	unter 20% (hell)	über 80% (trübe)			ohne Sonne	0,1	1,0	Schnee decke
		mit Frost	ohne Auf- tauen											
Mittel der Jahre	1826 bis 1935	1894 bis 1935	1894 bis 1935	1826 bis 1935	1864 bis 1935	1864 bis 1935	1864 bis 1935	1886 bis 1935	1891 bis 1935	1864 bis 1935	1827 bis 1935	1864 bis 1935	1853 bis 1935	
Januar . . .	0,1	18	6	739,7	80	72	3	16	10	64	39	13	8	10
Februar . . .	1,8	15	3	8,6	73	67	3	13	6	94	41	12	8	8
März	5,0	8	1	6,5	65	66	4	12	4	128	52	14	10	4
April	9,2	2	—	5,6	58	65	4	12	3	149	65	15	11	1
Mai	13,5	—	—	6,7	58	62	4	10	3	198	81	16	11	—
Juni	16,9	—	—	8,1	59	60	4	8	2	217	97	16	12	—
Juli	18,7	—	—	8,5	58	55	5	7	1	239	87	14	11	—
August	17,8	—	—	8,4	61	53	6	7	2	227	85	14	10	—
September . .	14,4	—	—	8,8	66	57	5	8	3	160	76	13	10	—
Oktober . . .	9,5	1	—	7,8	73	69	2	14	6	112	74	14	10	0
November . . .	4,6	7	1	7,7	78	76	1	16	10	64	59	13	10	3
Dezember . . .	1,2	14	4	8,6	81	75	2	17	11	54	53	14	10	7
Winter	1,0	47	13	739,0	78	71	8	46	27	212	133	39	26	25
Frühling . . .	9,2	10	1	6,3	60	64	12	34	10	475	198	45	32	5
Sommer	17,8	—	—	8,3	59	56	15	22	5	683	269	44	33	—
Herbst	9,5	8	1	8,1	72	67	8	38	19	336	209	40	30	3
Jahr	9,4	65	15	737,9	68	65	43	140	61	1706	809	168	121	33

NB. Das Tagesmittel der Temperatur ist berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2}a+1\frac{1}{2}p+2\times 9\frac{1}{2}p)$, die übrigen Tagesmittel nach der Formel $\frac{1}{8}(7\frac{1}{2}a+1\frac{1}{2}p+9\frac{1}{2}p)$. Frosttage: Minimaltemperatur unter Null; Eistage (ohne Auftauen) Maximaltemperatur nicht über Null.

Jährlicher Gang der Temperatur (absolute Werte in °C) 1826—1925

(von 2 zu 2 Tagen)

Monate	2.	4.	6.	8.	10.	12.	14.	16.	18.	20.	22.	24.	26.	28.	30.
Januar . . .	0,1	0,0	0,0	0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,2	0,2	-0,2	-0,1	0,0	0,1	0,2	0,4
Februar . . .	0,7	0,8	1,0	1,2	1,4	1,6	1,8	2,0	2,2	2,4	2,6	2,8	3,0	3,2	—
März	3,4	3,6	3,8	4,1	4,3	4,5	4,8	5,0	5,2	5,4	5,7	5,9	6,2	6,4	6,7
April	7,2	7,5	7,8	8,2	8,5	8,8	9,1	9,5	9,8	10,0	10,4	10,7	11,0	11,3	11,6
Mai	11,9	12,2	12,4	12,7	13,0	13,2	13,5	13,8	14,0	14,2	14,5	14,7	15,0	15,2	15,4
Juni	15,8	16,0	16,2	16,4	16,6	16,8	17,0	17,2	17,4	17,6	17,8	17,9	18,1	18,2	18,4
Juli	18,5	18,7	18,7	18,8	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9	18,8	18,8
August	18,7	18,7	18,6	18,5	18,4	18,3	18,2	18,0	17,9	17,8	17,6	17,4	17,2	17,0	16,8
September . .	16,4	16,2	15,9	15,6	15,3	15,0	14,7	14,4	14,1	13,8	13,5	13,2	12,9	12,6	12,3
Oktober . . .	12,0	11,7	11,3	11,0	10,7	10,3	10,0	9,7	9,3	8,9	8,6	8,2	7,9	7,5	7,2
November . . .	6,6	6,2	5,9	5,6	5,2	4,9	4,6	4,3	4,1	3,8	3,6	3,3	3,1	2,9	2,7
Dezember . . .	2,4	2,2	2,0	1,9	1,7	1,5	1,3	1,2	1,0	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4	0,2

Täglicher Gang der Temperatur nach Jahreszeiten 1904—1921

(Abweichungen vom Mittelwert in °C, Tagesstunden in Ortszeit)

Jahreszeiten	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Winter . . .	-0,97	-1,23	-1,45	-1,37	-0,27	+1,30	+2,15	+1,83	+0,79	+0,14	-0,30	-0,66
Frühling . .	-2,71	-3,34	-3,52	-1,58	+0,78	+2,52	+3,67	+3,70	+2,42	+0,45	-0,86	-1,81
Sommer . . .	-3,35	-4,08	-3,94	-1,14	+1,48	+3,00	+4,04	+4,25	+2,89	+0,56	-1,20	-2,43
Herbst . . .	-1,67	-2,04	-2,27	-1,54	+0,23	+2,08	+3,09	+2,76	+1,26	+0,05	-0,77	-1,27
Jahr	-2,18	-2,67	-2,79	-1,41	+0,56	+2,23	+3,25	+3,14	+1,85	+0,31	-0,76	-1,54

abgeleitet aus dem 7jährigen Mittel 1899—1905

Jahr	-2,29	-2,76	-2,77	-1,29	+0,73	+2,30	+3,30	+3,23	+1,90	+0,21	-0,89	-1,68
--------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

b) Vergleichende Witterungsübersichten
Mittelwerte und Summen nach Jahren seit 1901

b₁

Jahre	Luftzustand						Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur				Barometerstand bei 0° mm	Relat. Feuchtigkeit um 1½ p %	Bewölkung			Sonnenschein Dauer Stunden	Niederschlagsmenge Summe mm	Zahl der Tage mit			
	Tagesmittel °C	Zahl der Tage					Tagesmittel %	Zahl der Tage				ohne Sonne	mindestens	Schnee-decke	
		mit Frost	ohne Auftauen	mit Max. üb. 25°	unter 20% (hell)	über 80% (trübe)		0,1 mm	1,0 mm						
1901/1905	9,4	74	18	18	737,8	66	69	36	169	94	1 441	772	156	122	37
1906/1910	9,3	71	16	19	737,9	66	65	45	148	63	1 815	783	157	126	29
1911/1915	9,8	59	10	32	737,6	65	64	38	133	55	1 770	799	193	127	26
1916/1920	9,6	65	13	34	737,8	66	70	27	148	63	1 738	783	185	126	29
1921/1925	9,7	63	12	40	738,0	65	69	31	159	67	1 758	841	181	128	22
1926/1930	10,3	53	13	44	737,7	67	67	40	152	62	1 738	768	186	129	20
1931/1935	10,0	67	18	44	738,0	67	65	48	149	61	1 686	777	170	116	28
1921	10,6	64	10	57	739,8	61	61	36	119	51	2 108	500	140	81	3
1922	9,1	57	12	37	737,5	68	73	26	190	75	1 588	1 143	216	162	44
1923	10,2	41	6	47	737,4	65	68	36	167	78	1 744	966	188	135	22
1924	9,2	91	19	32	737,9	66	69	27	156	66	1 665	719	161	122	16
1925	9,7	62	11	28	737,8	67	70	26	168	64	1 689	881	200	136	26
1926	10,4	38	10	37	737,8	67	70	37	172	64	1 712	708	188	126	16
1927	10,0	47	7	26	737,4	68	70	26	162	66	1 769	862	212	138	20
1928	10,5	47	8	57	737,8	67	65	43	145	65	1 791	726	186	125	10
1929	9,8	85	37	58	738,8	65	62	62	128	57	1 870	621	155	110	48
1930	10,6	50	4	41	736,7	69	68	30	153	60	1 546	921	190	145	6
1931	9,4	70	21	43	737,8	67	66	49	154	67	1 640	804	174	122	38
1932	9,8	70	8	46	738,8	68	65	40	154	60	1 644	763	160	113	22
1933	9,7	82	29	37	738,0	67	63	52	152	57	1 718	714	171	115	26
1934	10,7	51	9	44	738,1	67	61	56	137	54	1 778	681	151	105	19
1935	10,2	62	22	51	737,2	66	68	46	167	69	1 652	925	196	124	35
1936	10,3	45	2	23	736,9	70	72	37	190	74	1 411	899	195	139	3
1937	10,6	45	4	42	736,3	66	69	37	163	62	1 448	856	183	137	4
1938	10,1	56	16	39	739,2	67	63	58	147	55	1 800	923	151	115	24
1939	9,8	58	8	27	736,9	72	76	22	211	70	1 285	1 193	205	151	14

b₂

Monats- und Jahreszeitenmittel der Temperatur in °C

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1927	2,4	2,5	7,2	10,2	14,2	16,8	18,9	17,3	15,1	9,6	5,0	0,9	1,8	10,5	17,7	9,9
1928	3,5	4,1	5,9	9,8	11,9	17,0	21,8	19,1	14,6	10,0	7,0	1,8	2,8	9,1	19,3	10,5
1929	-2,7	-5,2	5,0	7,4	14,8	17,7	20,1	18,7	18,3	11,3	6,0	5,4	-2,0	9,1	18,8	11,9
1930	3,5	1,9	6,9	10,5	12,7	19,9	17,6	18,0	15,5	10,6	7,0	2,4	3,6	10,0	18,5	11,3
1931	1,8	1,0	2,0	9,0	16,5	19,4	18,1	16,9	10,8	9,2	6,5	0,5	1,7	9,4	18,1	8,8
1932	2,1	-2,0	3,5	8,7	13,1	16,5	18,3	21,0	17,4	10,6	6,1	1,8	0,2	8,4	18,6	11,4
1933	-0,4	2,4	7,0	10,4	13,0	15,1	20,1	20,3	16,1	10,7	4,1	-2,8	1,3	10,1	18,5	10,3
1934	1,0	0,7	5,6	12,6	15,8	18,1	20,2	17,5	16,8	10,3	3,5	6,1	-0,2	11,3	18,6	10,2
1935	-0,1	3,9	5,0	9,2	12,4	19,3	20,8	18,2	15,8	10,0	6,4	1,0	3,0	8,9	19,4	11,7
1936	5,6	2,9	7,5	8,8	14,6	16,9	17,9	17,9	15,1	7,0	5,7	2,0	3,2	10,3	17,6	9,4
1937	3,0	5,5	5,3	9,8	16,0	18,1	19,5	18,8	14,7	10,1	4,9	1,0	3,8	10,4	18,8	9,9
1938	3,0	2,2	8,8	7,1	12,7	18,3	18,4	18,2	15,6	9,0	8,2	-0,8	2,2	9,5	18,3	11,1
1939	4,0	2,2	3,6	10,9	11,2	17,5	17,8	18,4	14,2	9,0	7,8	0,6	2,0	8,6	17,9	10,3

b₃

Monats- und Jahreszeitensummen der Niederschlagsmengen in mm

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1927	43	67	58	75	68	83	92	198	89	11	58	20	129	201	373	158
1928	47	36	55	43	79	81	24	99	46	73	90	53	103	177	204	209
1929	12	19	14	56	71	74	90	58	9	81	46	91	84	141	222	136
1930	33	27	33	103	116	94	173	37	58	104	101	42	151	252	304	263
1931	55	41	103	37	85	81	99	114	63	69	13	43	138	225	294	145
1932	61	8	60	54	145	83	115	40	91	74	13	19	112	259	238	178
1933	23	38	68	53	102	103	56	31	98	75	63	4	80	223	190	236
1934	53	13	67	18	15	143	67	96	57	59	48	45	70	100	306	164
1935	49	78	33	97	97	63	29	91	87	121	42	138	172	227	183	250
1936	100	60	30	96	31	102	139	79	132	29	79	22	298	157	320	240
1937	66	83	133	99	78	75	51	54	93	36	56	32	171	310	180	185
1938	80	23	21	16	89	152	188	148	76	53	21	56	135	126	488	150
1939	57	25	93	113	171	118	134	108	69	202	62	41	138	377	360	333

Tab. b 4, siehe Seite 12.

c) Die Witterung im Jahre 1939

nach den Beobachtungen der Astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum

e1

Luftzustand (Temperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit)

Monate und Jahreszeiten	Temperatur in °C							Barometerstand in mm auf 0° C reduziert					Relative Feuchtigkeit	
	Mittel			Tagesmittel ¹⁾	Abweichung vom Normalwert	absolutes ²⁾		Tagesmittel	Abweichung vom Normalwert	Grösste Tagesoscillation	abgelesenes ³⁾		Tagesmittel	Mittel 1/2 p
	7 1/2 a	1 1/2 p	9 1/2 p			Minimum	Maximum				Minimum	Maximum		
Dez. 1938 .	-1,7	0,7	-1,1	-0,8	-2,0	-15,3	10,1	735,7	-2,9	9,1	724,8	744,9	82	76
Januar . .	2,9	5,5	3,9	4,0	3,9	-1,2	10,4	33,2	-6,5	16,0	21,7	46,1	80	72
Februar . .	0,6	5,0	2,8	2,8	1,0	-4,9	10,8	41,8	3,2	14,0	25,0	52,5	80	67
März . . .	1,9	5,4	3,6	3,6	-1,4	-7,2	15,3	36,1	-0,4	12,2	23,3	48,1	81	70
April . . .	8,2	14,0	10,7	10,9	1,7	2,6	23,9	36,0	0,4	7,5	25,6	46,2	76	64
Mai	9,3	13,1	11,2	11,2	-2,3	2,7	21,3	35,1	-1,6	9,6	23,8	44,0	85	75
Juni	14,7	20,4	17,6	17,5	0,6	7,3	29,8	36,9	-1,2	8,4	26,6	44,5	80	68
Juli	15,5	20,7	17,5	17,8	-0,9	8,6	29,8	38,1	-0,4	7,0	31,0	44,2	78	66
August . .	15,6	21,5	18,3	18,4	0,6	10,3	26,2	37,9	-0,5	5,8	32,7	43,6	83	69
September .	12,0	16,9	13,9	14,2	-0,2	1,3	26,6	37,8	-1,0	5,5	29,0	43,5	87	74
Oktober . .	7,8	11,0	8,7	9,0	-0,5	0,3	20,8	34,1	-3,7	12,8	23,7	41,8	88	81
November .	6,6	9,5	7,6	7,8	3,2	-3,0	17,4	38,6	0,9	13,4	27,8	47,3	84	76
Dezember .	0,1	1,8	0,4	0,6	-0,6	-13,5	13,0	37,4	-1,2	12,5	22,2	47,1	84	79
Winter38/39	0,6	3,7	1,7	2,0	1,0	-15,3	10,8	736,9	-2,1	16,0	721,7	752,5	81	72
Frühling . .	6,5	10,8	8,5	8,6	-0,6	-7,2	23,9	35,7	-0,6	12,2	23,3	48,1	81	70
Sommer . . .	15,3	20,9	17,8	17,9	0,1	7,3	29,8	37,6	-0,7	8,4	26,6	44,5	80	68
Herbst . . .	8,8	12,5	12,7	10,3	0,5	-3,0	26,6	36,8	-1,3	13,4	23,7	47,3	86	77
Jahr 1939 .	7,9	12,1	9,7	9,8	0,4	-13,5	29,8	736,9	-1,0	16,0	21,7	52,5	83	72

¹⁾ Tagesmittel berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2} a + 1\frac{1}{2} p + 2 \times 9\frac{1}{2} p)$. ²⁾ aus Extremthermometern. ³⁾ aus Terminbeobachtungen.

e2

Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen

Monate und Jahreszeiten	Bewölkung Tagesmittel %	Sonnenscheindauer ¹⁾		Niederschlag in mm		Häufigkeit der Windrichtungen nach Terminbeobachtungen								
		Summe Stunden	Abweichung v. Normalwert	Monatssummen	Abweichung v. Normalwert	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Windstille
Dez. 1938 .	86	41	-13	56	3	10	2	31	11	10	9	18	2	-
Januar . .	82	55	-9	57	18	3	-	38	9	21	8	14	-	-
Februar . .	65	117	23	25	-16	6	1	31	8	14	2	18	4	-
März . . .	79	81	-47	93	41	14	3	15	5	13	13	28	2	-
April . . .	74	120	-29	113	48	11	4	8	7	18	9	25	6	2
Mai	85	77	-121	171	90	25	5	15	-	10	8	22	8	-
Juni	68	186	-31	118	21	18	4	28	6	8	1	17	7	1
Juli	62	214	-25	134	47	4	2	37	8	7	10	19	6	-
August . .	70	177	-50	108	23	16	2	23	3	19	2	22	5	1
September .	71	124	-36	69	-7	12	1	22	5	15	3	28	2	2
Oktober . .	92	26	-86	202	128	5	2	32	5	15	9	22	3	-
November .	80	58	-6	62	3	9	1	38	6	5	10	19	2	-
Dezember .	79	50	-4	41	-12	11	2	42	6	17	-	10	5	-
Winter38/39	78	213	1	138	5	19	3	100	28	45	19	50	6	-
Frühling . .	79	278	-197	377	179	50	12	38	12	41	30	75	14	2
Sommer . . .	67	577	-106	360	91	38	8	88	17	34	13	58	18	2
Herbst . . .	81	208	-128	333	124	26	4	92	16	35	22	69	7	2
Jahr 1939 .	76	1 285	-421	1 193	384	134	27	329	68	162	75	244	50	6

¹⁾ Beobachtungen der Astronomisch-meteorologischen Anstalt auf Margarethen.

Tagesmittel der Temperatur und des Luftdrucks, sowie

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Januar														
1	3,0	2,9	730,8	0,2	1,6	-0,8	-1,4	736,8	6,6	-	3,6	0,3	737,6	5,5	0,7
2	5,5	5,4	27,8	-	2,8	-2,5	-3,2	39,7	5,2	-	5,4	2,0	41,7	1,8	-
3	2,8	2,7	33,2	1,2	0,5	-1,1	-1,8	44,8	7,8	-	7,1	3,6	41,8	9,4	-
4	2,2	2,2	33,1	4,8	-	-1,1	-1,9	48,5	8,4	-	7,4	3,8	40,5	9,5	-
5	2,9	2,9	31,0	-	1,3	-1,3	-2,2	48,2	4,6	-	8,5	4,8	41,8	-	3,0
6	0,9	0,9	40,7	2,0	-	-0,6	-1,6	47,1	8,4	-	13,0	9,2	41,8	0,1	8,6
7	-1,2	-1,1	45,7	3,0	-	-0,2	-1,3	48,6	8,6	-	8,3	4,4	38,8	-	24,9
8	1,9	2,0	45,6	-	-	0,5	-0,7	48,9	8,8	-	4,6	0,5	42,2	0,6	7,7
9	0,7	0,8	40,5	6,8	-	3,0	1,7	48,7	4,8	-	2,4	-1,8	38,0	1,1	2,0
10	1,1	1,2	37,6	5,6	-	7,1	5,7	51,4	0,5	-	2,3	-2,0	41,0	1,4	5,2
	Februar														
11	4,1	4,3	31,2	3,3	0,2	6,1	4,6	50,7	4,6	-	2,9	-1,5	42,4	4,1	2,7
12	3,9	4,1	28,1	-	1,3	7,2	5,6	46,1	2,9	0,1	1,9	-2,6	42,3	2,2	-
13	4,1	4,3	33,2	3,9	0,2	4,8	3,1	39,1	1,3	2,4	0,3	-4,3	47,3	1,5	0,3
14	5,5	5,7	34,0	0,2	-	1,9	0,1	46,4	8,3	-	-0,1	-4,9	42,6	-	8,5
15	7,2	7,4	33,9	0,1	0,5	-0,2	-2,1	48,2	8,4	-	2,6	-2,3	37,1	1,1	2,3
16	8,5	8,7	30,5	-	7,5	2,6	0,6	44,7	2,9	0,3	-0,1	-5,1	39,5	2,9	2,6
17	10,4	10,6	29,4	0,1	2,8	3,4	1,3	38,7	-	7,5	1,2	-3,9	30,5	0,2	14,3
18	8,7	8,9	28,1	-	14,5	4,7	2,5	37,0	2,1	0,2	-0,8	-6,0	34,9	0,1	0,6
19	8,5	8,7	36,4	2,9	0,3	4,0	1,7	40,1	0,7	3,6	-2,3	-7,6	35,1	7,2	-
20	6,1	6,3	35,7	0,1	4,2	4,1	1,7	41,7	0,3	-	0,6	-4,8	34,0	1,9	1,1
	März														
21	7,9	8,0	29,9	0,6	5,2	1,7	-0,8	40,4	2,0	-	2,4	-3,1	31,8	0,1	0,4
22	8,9	9,0	33,5	-	11,1	0,1	-2,5	32,4	6,3	-	2,6	-3,1	31,3	0,6	6,7
23	6,6	6,7	28,2	0,1	0,7	6,5	3,8	25,7	1,0	1,0	2,8	-3,0	25,1	4,2	0,6
24	5,1	5,1	36,6	0,1	-	5,2	5,4	28,4	-	-	4,0	-1,9	25,8	3,0	-
25	3,9	3,9	26,9	2,9	2,2	6,9	4,0	40,0	2,3	-	3,1	-2,9	27,0	0,2	0,5
26	3,2	3,1	22,2	2,1	-	6,1	3,1	38,0	-	8,8	3,0	-3,2	28,2	0,7	-
27	0,2	0,0	26,3	0,6	-	5,5	2,4	39,6	5,7	-	3,0	-3,3	27,8	-	0,4
28	1,1	0,9	32,9	7,8	-	4,6	1,4	31,3	4,4	0,7	3,8	-2,6	30,3	1,8	-
29	0,2	-0,1	34,4	3,6	-	-	-	-	-	-	5,5	-1,1	34,1	5,5	-
30	1,3	0,9	35,4	0,1	-	-	-	-	-	-	5,5	-1,2	32,7	6,6	-
31	1,6	1,1	36,6	3,1	-	-	-	-	-	-	8,2	1,3	32,6	8,0	-
	April														
1	9,1	2,1	734,4	4,2	-	9,8	-1,9	734,7	11,4	-	16,9	1,3	736,1	9,9	-
2	10,3	3,1	31,8	2,0	4,0	9,7	-2,2	27,7	1,0	12,3	18,2	2,4	37,9	3,2	-
3	10,3	3,0	29,2	3,2	0,3	8,9	-3,1	30,6	-	20,8	18,8	2,9	39,1	7,6	-
4	12,9	5,4	25,4	1,0	17,2	10,0	-2,2	32,0	-	0,2	19,8	3,8	39,4	14,3	-
5	10,9	3,2	28,7	0,1	17,5	11,3	-1,0	27,6	-	-	20,4	4,3	39,9	11,5	-
6	9,7	1,9	31,2	-	20,7	13,9	1,5	24,7	4,4	0,3	21,9	5,7	40,7	13,3	-
7	11,3	3,3	34,5	-	1,3	11,2	-1,4	30,3	0,9	1,3	22,1	5,8	40,5	10,8	-
8	9,6	1,4	35,6	-	0,1	10,2	-2,5	35,6	-	24,3	23,0	6,6	39,5	12,9	-
9	11,4	3,1	35,2	2,4	-	10,0	-2,9	38,5	-	20,6	20,1	3,6	38,8	9,8	-
10	12,3	3,8	35,5	10,2	-	11,0	-2,0	39,4	0,3	0,3	18,4	1,8	36,7	3,1	3,6
	Mai														
11	16,3	7,7	37,7	11,6	-	11,7	-1,4	38,5	0,6	3,1	17,4	0,7	32,1	0,4	9,7
12	16,4	7,6	42,1	10,1	-	9,7	-3,5	33,2	0,2	8,0	12,8	-4,0	31,0	-	4,0
13	17,4	8,4	40,9	8,7	-	9,0	-4,4	33,3	-	6,5	10,0	-6,9	33,7	0,1	0,5
14	16,7	7,6	35,8	3,6	4,5	9,0	-4,5	33,3	0,1	4,4	12,2	-4,8	37,2	2,8	0,2
15	12,9	3,6	39,8	5,6	-	10,2	-3,4	32,6	-	3,4	13,8	-3,3	37,1	6,6	-
16	13,0	3,5	43,6	9,5	-	11,2	-2,6	31,3	4,1	-	17,4	0,2	34,7	13,1	4,2
17	12,9	3,3	40,8	2,2	4,5	11,7	-2,2	30,7	6,4	4,8	15,1	-2,2	37,9	1,0	3,9
18	8,4	-1,4	42,8	2,8	2,4	10,4	-3,6	30,1	0,1	17,7	16,7	-0,7	38,7	2,8	-
19	8,5	-1,4	46,1	3,3	-	10,9	-3,2	30,9	2,3	3,8	17,2	-0,3	39,0	4,4	4,2
20	10,1	0,1	44,9	11,2	-	11,5	-2,7	32,5	0,9	6,8	13,8	-3,8	38,2	0,1	0,5
	Juni														
21	12,2	2,0	42,1	12,1	-	9,7	-4,7	34,1	-	15,7	17,1	-0,6	35,2	7,3	-
22	14,0	3,6	36,0	10,5	0,3	10,4	-4,1	38,5	-	9,0	19,0	1,2	34,0	5,6	3,0
23	9,2	-1,3	35,4	3,6	0,1	11,0	-3,6	42,9	-	-	21,0	3,2	31,2	10,7	10,7
24	10,0	-0,7	30,3	0,5	0,2	14,9	0,2	42,1	12,0	0,4	17,1	-0,8	27,7	1,5	18,2
25	8,5	-2,3	28,7	1,7	14,3	9,5	-5,3	41,4	-	3,9	16,6	-1,4	30,5	1,9	8,6
26	7,4	-3,6	29,9	-	5,2	12,2	-2,8	41,8	4,2	-	15,4	-2,7	37,3	1,1	7,5
27	7,3	-3,7	35,6	-	12,7	13,6	-1,5	41,8	1,8	-	16,6	-1,5	44,0	7,7	-
28	6,0	-5,3	36,8	-	1,6	12,1	-3,1	40,7	2,9	0,6	19,0	0,8	41,3	14,2	-
29	6,2	-5,2	34,7	-	5,4	11,2	-4,1	41,4	1,9	2,5	20,2	1,9	40,3	6,9	3,3
30	6,9	-4,7	34,8	0,1	0,2	14,8	-0,6	39,1	8,4	-	18,3	-0,1	36,9	0,9	36,0
31						15,9	0,4	37,0	12,6	-					

tägliche Sonnenscheindauer und Niederschlagsmengen 1939

C 3

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
Juli															
1	15,8	-2,6	736,5	3,9	0,4	19,2	0,4	743,0	6,5	-	20,6	4,0	739,6	1,1	1,9
2	14,0	-4,5	42,7	8,5	4,0	18,8	0,1	41,0	9,9	-	20,6	4,2	38,6	8,3	-
3	16,1	-2,5	42,9	13,3	-	18,6	-0,1	35,7	3,4	1,7	20,7	4,4	36,8	6,4	0,6
4	20,9	2,2	39,8	14,1	-	17,7	-1,0	33,6	3,9	2,8	17,2	1,0	37,7	-	22,6
5	21,8	3,1	38,1	9,1	0,5	14,4	-4,2	34,3	-	24,7	15,6	-0,4	38,9	-	2,2
6	18,1	-0,6	43,2	1,3	-	14,8	-3,8	37,1	0,8	0,2	16,9	1,0	41,4	3,9	-
7	19,3	0,6	42,6	11,6	-	16,9	-1,7	36,6	5,3	2,3	18,2	2,5	42,9	4,3	-
8	22,2	3,4	40,0	14,7	-	15,8	-2,7	34,6	1,1	7,4	18,0	2,4	41,8	9,4	-
9	21,9	3,1	38,5	7,5	-	17,8	-0,7	39,3	5,4	-	18,2	2,8	39,9	11,5	-
10	17,2	-1,7	41,3	2,1	6,7	19,3	0,9	41,1	12,1	-	19,1	3,8	39,0	9,1	-
August															
11	16,8	-2,1	41,7	12,0	-	20,3	1,9	40,9	6,6	-	19,4	4,3	36,5	9,5	0,5
12	17,7	-1,2	39,3	11,1	-	19,0	0,7	40,9	3,4	-	15,6	0,6	35,8	1,2	1,7
13	18,9	0,0	36,8	10,1	1,3	18,0	-0,3	40,6	4,2	-	14,1	-0,7	34,4	0,7	0,3
14	19,8	0,9	34,2	2,5	19,5	17,1	-0,9	41,7	7,4	-	14,2	-0,5	31,9	1,0	4,0
15	16,5	-2,4	32,6	1,6	23,3	16,5	-1,6	42,7	7,9	-	13,3	-1,2	33,0	0,1	5,2
16	14,6	-4,3	32,7	0,4	8,7	16,6	-1,4	41,5	12,0	-	11,8	-2,6	35,6	-	13,9
17	17,2	-1,7	36,5	7,0	1,4	18,1	0,1	38,2	9,0	-	13,0	-1,2	38,5	0,2	0,7
18	20,1	1,2	36,7	9,7	-	17,9	0,0	36,5	8,9	-	13,3	-0,8	37,8	0,1	8,3
19	20,0	1,1	36,1	6,1	3,8	19,3	1,5	34,9	9,7	43,5	12,7	-1,2	38,1	-	3,5
20	18,0	-0,9	37,5	4,0	11,1	21,5	3,7	32,7	2,7	0,4	13,1	-0,7	38,6	0,7	-
21	18,7	-0,2	37,0	6,6	10,2	19,3	1,6	34,4	0,4	2,6	13,4	-0,2	38,7	0,2	-
22	15,9	-3,0	37,2	0,3	0,3	19,0	1,4	37,5	2,3	1,4	12,9	-0,6	38,2	2,6	-
23	14,6	-4,3	35,2	0,6	16,9	18,8	1,3	36,4	2,3	4,7	12,8	-0,6	36,4	4,5	-
24	13,6	-5,3	32,7	2,2	16,3	19,6	2,2	36,1	5,3	1,2	13,4	0,2	39,2	5,9	-
25	11,4	-7,5	36,2	0,3	8,3	18,5	1,2	34,5	-	11,7	9,8	-3,2	43,1	3,8	-
26	16,6	-2,3	39,2	8,6	1,3	19,2	2,0	38,2	3,5	0,1	9,3	-3,6	39,8	9,7	-
27	15,1	-3,8	41,2	2,8	0,4	19,4	2,3	40,0	8,2	-	8,5	-4,2	39,5	4,3	-
28	16,9	-1,9	40,4	13,3	-	19,2	2,2	39,3	8,0	-	6,9	-5,7	38,0	8,4	-
29	20,5	1,7	37,7	13,8	-	20,0	3,1	37,0	11,0	0,9	6,6	-5,8	34,0	8,2	-
30	23,2	4,4	35,5	13,7	-	20,5	3,7	36,0	8,3	-	8,4	-3,9	30,5	8,5	3,6
31	21,0	2,2	39,9	1,1	-	20,8	4,1	37,6	7,4	2,0	-	-	-	-	-
September															
Oktober															
1	12,8	0,7	728,0	1,8	10,4	4,1	-2,7	733,8	2,3	-	10,2	7,7	745,6	5,9	-
2	12,5	0,5	29,8	0,6	0,5	4,4	-2,2	33,6	0,1	3,4	8,4	6,0	39,8	4,5	1,4
3	10,4	-1,4	33,4	-	1,6	8,4	2,0	33,4	2,1	0,6	5,3	3,0	39,3	0,4	0,7
4	10,2	-1,5	34,5	1,8	13,0	7,1	0,9	27,8	0,2	4,6	6,1	3,9	28,8	-	3,7
5	11,0	-0,5	31,8	-	28,9	7,8	1,7	33,0	2,3	1,4	4,3	2,2	23,1	0,1	2,0
6	11,3	0,0	35,1	-	2,3	9,6	3,7	37,0	0,1	2,6	3,3	1,3	27,9	0,2	5,4
7	8,7	-2,5	34,9	-	11,3	13,2	7,5	36,8	7,6	-	2,6	0,6	40,0	1,0	-
8	8,0	-3,0	38,7	0,3	-	11,9	6,3	36,9	6,5	-	0,7	-1,2	42,0	5,0	1,8
9	8,8	-2,0	34,4	-	12,3	10,6	5,2	38,3	3,0	14,0	3,7	1,9	40,3	-	0,8
10	11,0	0,3	37,3	0,5	-	10,0	4,8	38,8	0,1	0,7	5,4	3,7	35,4	-	17,8
November															
11	9,1	-1,4	38,0	0,4	2,4	10,4	5,3	35,3	2,8	-	4,0	2,4	34,7	-	5,9
12	10,6	0,3	33,2	-	13,6	10,1	5,2	38,0	0,7	-	1,1	-0,4	37,9	-	-
13	12,7	2,5	29,5	-	4,8	8,0	3,2	40,0	-	-	0,2	-1,2	36,9	-	-
14	16,0	6,0	26,6	3,3	1,6	9,6	5,0	41,8	0,6	-	0,2	-1,1	35,4	-	-
15	16,0	6,2	28,5	1,1	27,9	10,0	5,5	36,1	1,5	5,4	0,8	-0,4	34,5	-	-
16	12,8	3,1	38,4	1,2	3,1	9,0	4,7	37,3	1,3	2,2	-0,1	-1,3	34,2	-	-
17	12,5	3,0	37,3	3,8	3,1	11,7	7,5	39,2	-	9,0	0,3	-0,8	39,5	-	-
18	15,2	5,9	34,7	0,1	26,3	13,7	9,6	44,2	0,8	0,1	-0,4	-1,3	40,4	0,4	-
19	14,3	5,2	36,0	1,8	3,4	10,3	6,4	33,9	1,9	7,8	-1,1	-2,0	36,9	-	-
20	9,2	0,3	39,2	1,1	1,5	6,3	2,5	43,0	0,1	0,4	-2,3	-3,2	39,0	-	-
Dezember															
21	5,7	-3,1	40,1	0,8	-	2,4	-1,3	47,3	3,6	-	-0,6	-1,4	42,5	1,6	-
22	5,7	-2,9	38,8	-	-	0,0	-3,6	47,0	0,1	-	0,2	-0,5	43,0	7,0	-
23	6,2	-2,2	40,4	-	-	0,3	-3,1	43,9	5,5	-	-0,7	-1,4	42,8	6,1	-
24	7,5	-0,7	39,7	-	4,2	0,4	-2,9	38,6	2,2	0,8	-1,0	-1,6	41,6	6,2	-
25	6,9	-1,2	32,8	0,1	7,7	2,6	-0,6	42,7	3,4	-	-2,2	-2,7	36,7	0,7	-
26	4,3	-3,6	28,5	0,8	3,2	3,1	0,0	36,4	-	1,2	-2,5	-3,0	34,0	2,9	0,8
27	1,8	-5,9	25,2	-	6,4	13,1	10,1	32,7	1,8	2,3	-0,4	-0,8	36,1	0,1	-
28	2,3	-5,2	26,4	-	7,6	8,0	5,1	40,2	7,3	0,1	-2,5	-2,9	37,8	0,6	0,9
29	3,2	-4,1	30,7	-	5,0	8,6	5,8	43,8	-	5,0	-7,8	-8,1	36,6	-	-
30	3,6	-3,6	38,6	4,1	-	12,7	10,0	46,7	-	-	-9,3	-9,5	39,5	7,2	-
31	3,8	-3,2	36,5	2,5	-	-	-	-	-	-	-3,1	-3,3	37,7	0,4	-

Zahl der Tage mit den nachgenannten Witterungserscheinungen im Jahre 1939

Monate und Jahreszeiten	Temperatur			Bewölkung		Tage ohne Sonnen- schein	Nieder- schlag mindestens		Schnee- fall	Schnee- decke	Reif, Duft	Nebel, Dunst	Ge- witter- er- schei- nung	Ha- gel, Grau- peln	Sturm (Wind- stärke min- destens 3)
	Minimum unter 0° (Frost- tage)	Maximum unter 0° (Eis- tage)	Maximum über 25° (Som- mer- tage)	unter 20% (helle Tage)	über 80 % (trübe Tage)		0,1 mm	1,0 mm							
	Dez. 1938 . .	18	10	—	1		25	14							
Januar . . .	9	—	—	1	19	7	17	11	2	—	—	—	—	—	—
Februar . . .	11	1	—	4	11	3	9	5	1	—	—	—	—	—	1
März	14	—	—	1	17	4	20	13	13	8	4	—	—	2	2
April	—	—	—	4	19	7	19	13	—	—	—	—	3	—	1
Mai	—	—	—	1	23	11	23	18	—	—	—	2	3	—	1
Juni	—	—	9	2	16	1	16	13	—	—	—	1	10	1	1
Juli	—	—	9	5	11	—	18	14	—	—	—	—	7	—	1
August	—	—	6	1	13	2	16	12	—	—	—	3	8	—	—
September . .	—	—	3	1	13	4	14	10	—	—	—	8	4	—	—
Oktober . . .	—	—	—	—	27	13	24	23	2	—	1	—	3	—	1
November . . .	4	—	—	—	19	5	18	12	1	—	—	—	—	—	2
Dezember . . .	20	7	—	2	23	13	11	7	3	6	7	2	—	—	1
Winter 38/39	38	11	—	6	55	24	40	30	12	13	—	3	—	—	2
Frühling . . .	14	—	—	6	59	22	62	44	13	8	4	2	6	2	4
Sommer	—	—	24	8	40	3	50	39	—	—	—	4	25	1	2
Herbst	4	—	3	1	59	22	56	45	3	—	1	8	7	—	3
Jahr 1939 . . .	58	8	27	22	211	70	205	151	22	14	12	16	38	3	11

Niederschlagsmengen und Zahl der Niederschlagstage der basel-städtischen Stationen 1939

Monate	Reservoir (Bruderholz) 350 m		Margarethen 318 m		Bernoullianum 280 m		Pumpwerk (Lange Erlen) 265 m		Riehen 285 m		Wenkenhof 350 m		Chrischona 520 m	
	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage
Januar . . .	51	16	50	17	57	17	55	17	65	18	64	18	71	16
Februar . . .	26	6	25	7	25	9	26	7	26	7	28	9	26	7
März	108	21	98	21	93	20	83	19	100	20	109	17	110	18
April	98	15	99	17	113	19	100	16	104	18	106	19	115	14
Mai	184	24	182	22	171	23	158	21	160	23	170	27	189	26
Juni	130	16	117	14	118	16	112	15	128	16	130	15	145	15
Juli	148	20	136	17	134	18	135	17	148	18	147	18	158	17
August	98	16	112	15	108	16	149	13	97	14	77	15	64	11
September . .	71	13	67	14	69	14	78	14	82	14	77	16	—	—
Oktober . . .	202	26	215	25	202	24	213	26	218	23	216	29	244	27
November . . .	67	17	64	17	62	18	63	18	70	18	76	20	87	17
Dezember . . .	41	12	41	11	41	11	42	11	42	11	44	11	49	15
Jahr	1 224	202	1 206	197	1 193	205	1 214	194	1 240	200	1 244	214	—	—

Nachtrag zu Unterabschnitt b) Vergleichende Witterungsübersichten, Seite 8

Zahl der Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1927	23	18	21	20	15	21	19	20	22	5	14	14	212
1928	22	14	18	16	19	18	6	16	5	14	21	17	186
1929	11	7	3	13	13	19	12	13	5	16	19	24	155
1930	10	9	16	17	22	13	21	16	19	17	17	13	190
1931	17	20	9	15	16	12	20	23	10	9	11	12	174
1932	9	6	11	16	21	15	19	11	18	19	9	6	160
1933	10	16	13	17	23	21	10	10	13	17	16	5	171
1934	20	5	16	8	7	17	12	17	9	13	9	18	151
1935	18	18	13	23	19	10	6	15	13	23	17	21	196
1936	25	12	10	19	10	18	22	12	20	17	17	13	195
1937	15	22	20	19	13	14	10	15	18	14	13	10	183
1938	25	9	4	7	15	15	15	15	12	11	9	14	151
1939	17	9	20	19	23	16	18	16	14	24	18	11	205

3. Wasserstände und Abflussmengen

Nach Mitteilungen des Gas- und Wasserwerkes Basel und des eidgen. Amtes für Wasserwirtschaft in Bern. Nullpunkt des *Basler* Rheinpegels an der Schiffflände: 243,91 m ü. M. (neuer Horizont) Grundwasserstand ü. d. Nullpunkt des Rheinpegels: I. Grossbasel (Missionsstr.), II. Kleinbasel (Hammerstr.). Nullpunkt des Bodenseepegels in *Rorschach*: 392,12 m ü. M. (neuer Horizont), des Pegels Rheinfelden 260,00 m ü. M.

a) Allgemeine hydrographische Verhältnisse

a₁ Der Rhein und seine Zuflüsse im Kt. Basel-Stadt

Flüsse	Gesamtes Flussgebiet km ²	davon in der Schweiz		Länge km	dav. im Kanton Basel-Stadt ²⁾
		km ²	%		
Rhein ¹⁾	36 494	27 963	76,6	381	7,23
Birs	924	904	97,8	73	2,1
Birsig	84	63	75,0	20	2,2
Wiese	437	20	4,6	53	6,1

a₂ Aufstau beim Pegel Schiffflände

Abflussmenge m ³ /sec	Pegelstand vor dem Stau	Aufstau bei einem Stauspiegel von	
		244,39 cm ¹⁾	243,39 cm ²⁾
500	- 0,32	104	41
1000	+ 0,69	48	14
2000	+ 2,18	20	4
5000	+ 3,38	7	0

a₃ Das Gefälle des Rheins bei einer Wasserführung von 500 m³/sec

Bezeichnung der Punkte	Kilometrierung (Axe)		Dezember 1913 m über Meer ²⁾	Dez. 1932 (ungestaut) m über Meer ²⁾	Dez. 1933 (voller Aufstau) m über Meer ²⁾
	km	(Axe)			
Landesgrenze bei Horn	5,57	0,00	246,98	246,88	246,88
Verbindungsbahnbrücke	4,07	1,50	245,92	245,69	245,75
Pegel Schiffflände	1,88	3,69	243,97	243,59	244,63
(Pegelstand Schiffflände)			(+ 0,06)	(- 0,32)	(+ 0,72)
Landesgrenze Elsass	0,00	5,57	242,20	241,78	244,42
„ Baden	-1,66	7,23	240,50	240,00	244,40

¹⁾ Flussgebiet u. Länge d. Rheins bis Landesgrenze Kleinhüningen. ²⁾ Länge des Rheins im Kt. Basel-Stadt, linkes Ufer: 4,3 km rechtes Ufer: 6,94 km, in der Stromaxe: 7,23 km. ³⁾ Die Koten beziehen sich auf den neuen schweizerischen Horizont = 373,60 m

a₄ Charakteristische Wassermengen des Rheins in Basel 1808—1933 in m³/sec

Monate	Mittlere Monatswassermengen					Aeusserste Wassermengen in den einzelnen Monaten								
	Ge-mittelte m ³ /sec	grösste		kleinste		grösste (Tagesmaximum)			kleinste (Tagesmittel)			kleinste (Tagesminimum)		
		m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr
Januar	665	1 596	1834	242	1858	3 322	20.	1910	212	31.	1858	212	31.	1858
Februar	649	1 330	1897	220	1858	3 396	17.	1812	202	27.-28.	1858	202	27.-28.	1858
März	760	1 796	1876	332	1921	3 623	5.	1817	212	1.-6.	1858	212	1.-6.	1858
April	967	1 844	1901	464	1921	3 095	10.	1901	357	3.-4.	1921	268	4.	1921
Mai	1 252	1 954	1924	713	1814	3 700	26.	1872	465	1.	1921	402	2.	1921
Juni	1 532	2 511	1876	845	1865	5 700	13.	1876	639	28.-30.	1865	639	28.-30.	1865
Juli	1 526	2 836	1817	789	1870	4 790	6.	1817	610	1.	1865	610	1.	1865
August	1 353	2 496	1851	705	1885	3 960	26.	1824	519	30.	1885	488	10.	1921
Septemb.	1 126	2 410	1897	607	1895	5 642	18.	1852	399	30.	1895	395	30.	1895
Oktober	918	1 748	1888	436	1895	3 745	28.	1880	368	30.-31.	1874	327	20.-30.	1921
November	800	2 143	1824	375	1809	3 960	3.	1824	272	16.-17.	1874	268	17.	1874
Dezember	734	1 588	1836	326	1871	4 615	28.	1882	282	31.	1857	245	20.	1920
Jahr	1 024	2 836	VII. 1817	220	II. 1858	5 700	13. VI.	1876	202	27. 28. II.	1858	202	27. 28. II.	1858

Mittlere Jahreswassermenge der *Birs* bei Münchenstein 14,4 m³/sec (1917—1933); 17,1 m³/sec im Jahre 1937,

a₅ Mittelwerte der Wasserstände und der Abflussmengen des Rheins in Basel

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Mittlere Monatswasserstände in cm													
1901/1905	47	48	84	172	182	213	190	183	153	127	78	62	128
1906/1910	54	52	83	117	185	227	234	165	132	66	45	62	118
1911/1915	66	38	92	116	164	190	193	170	124	70	57	67	112
1916/1920	111	46	47	102	156	184	194	140	109	86	47	63	107
1921/1925	26	21	20	81	143	166	139	127	96	67	66	29	82
1926/1930	27	12	28	80	129	188	159	144	87	65	72	35	86
1931/1935	41	37	61	77	140	164	175	131	105	85	76	53	95
Mittlere Monatsabflussmengen in m ³ pro Sekunde													
1901/1905	575	591	752	1 290	1 343	1 558	1 387	1 359	1 155	1 002	725	643	1 032
1906/1910	657	654	792	968	1 421	1 751	1 809	1 308	1 108	725	640	716	1 046
1911/1915	806	655	963	1 096	1 405	1 578	1 613	1 460	1 148	818	755	814	1 093
1916/1920	1 094	728	728	1 034	1 361	1 560	1 629	1 253	1 075	959	748	878	1 090
1921/1925	687	659	661	980	1 353	1 506	1 323	1 246	1 051	902	900	722	1 000
1926/1930	738	682	746	1 020	1 321	1 740	1 533	1 440	1 079	963	997	776	1 088
1931/1935	656	664	807	907	1 262	1 516	1 631	1 346	1 089	902	821	677	1 025

b) Vergleichende Übersichten über Wasserstände und Abflussmengen des Rheins

b₁ Die mittleren Monatswasserstände des Rheins in cm (nach Linnigraph Schiffflände, Pegelnullp.=243.91)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1910	146	162	112	119	184	289	292	220	199	86	146	121	173
1915	67	33	93	153	205	196	192	171	109	63	41	128	121
1920	60	66	52	82	165	189	190	122	118	57	-24	-40	95
1925	-35	-25	-30	46	98	90	70	108	105	61	22	42	46
1927	9	-3	73	151	173	202	180	200	190	119	42	6	112
1928	2	69	19	47	90	156	106	62	52	59	91	74	69
1929	14	-42	7	59	84	162	102	91	37	-12	1	22	43
1930	26	-29	-12	74	186	161	177	188	96	152	165	66	104
1931	60	27	133	114	151	196	192	187	154	44	14	-7	105
1932	38	-39	-26	23	127	131	217	140	37	37	43	-16	59
1933 ¹⁾	-52	-0	-6	-3	148	189	202	97	70	98	94	68	75
1934	80	70	88	97	99	72	93	133	145	97	90	87	96
1935	80	128	117	156	173	233	171	100	117	148	141	134	141
1936	168	133	98	120	147	183	245	215	153	140	120	111	153
1937	95	139	148	170	183	232	185	145	153	127	92	84	146
1938	99	99	100	94	112	193	199	174	143	103	75	75	122
1939	92	81	111	143	189	202	215	196	117	166	202	140	155

b₂ Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheins in m³ pro Sekunde

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmittel
1910	1 179	1 260	935	991	1 396	2 328	2 416	1 814	1 648	908	1 276	1 116	1 439
1915	802	626	950	1 323	1 691	1 623	1 593	1 444	1 049	780	669	1 161	1 147
1920	1 413	846	765	926	1 438	1 596	1 600	1 156	1 132	802	433	374	1 041
1925	424	462	441	800	1 079	1 028	922	1 134	1 119	872	674	817	816
1927	652	606	970	1 462	1 619	1 836	1 666	1 818	1 743	1 268	804	633	1 260
1928	617	976	696	831	1 066	1 498	1 167	910	864	899	1 083	984	965
1929	678	445	584	900	1 034	1 544	1 144	1 076	781	559	616	715	842
1930	727	491	568	986	1 726	1 531	1 652	1 726	1 103	1 478	1 566	937	1 212
1931	931	758	1 384	1 250	1 505	1 823	1 808	1 777	1 544	865	706	610	1 250
1932	848	477	536	752	1 359	1 386	2 000	1 460	825	828	862	570	995
1933	426	644	611	597	1 275	1 592	1 692	1 154	861	807	758	527	913
1934 ²⁾	530	459	598	696	748	813	1 092	1 274	1 257	794	647	605	795
1935	547	980	904	1 242	1 422	1 965	1 563	1 064	957	1 214	1 133	1 071	1 172
1936	1 439	1 128	770	1 013	1 261	1 570	2 147	1 846	1 306	1 177	956	840	1 289
1937	652	1 059	1 145	1 350	1 514	1 945	1 542	1 208	1 258	1 001	675	599	1 162
1938	713	724	721	676	819	1 558	1 651	1 428	1 158	791	519	480	938
1939	743	671	773	1 025	1 322	1 582	1 558	1 341	1 095	904	802	742	1 303

b₃ Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Abflussmengen des Rheins (Tagesmittel)

Jahre	Zahl der Tage mit Wasserstand in cm							Zahl der Tage mit Abflussmenge in m ³ /sec				
	unter 49	49-0	1-50	51-100	101-200	201-300	über 300	unter 300	301-500	501-1000	1001-2000	über 2000
1925	-	119	59	121	62	4	-	-	96	159	110	-
1927	-	46	67	47	159	45	1	-	8	138	201	18
1928	-	27	110	140	86	3	-	-	-	222	142	2
1929	8	112	86	102	57	-	-	-	36	215	114	-
1930	4	50	50	57	167	36	1	-	31	95	221	18
1931	-	29	84	52	169	31	-	-	3	132	217	13
1932	17	70	123	40	91	24	1	-	38	187	122	19
1933 ¹⁾	20	63	50	107	96	29	-	-	51	190	119	5
1934 ¹⁾²⁾	-	-	2	251	109	3	-	-	48	238	78	1
1935	-	-	-	68	247	49	1	-	14	129	205	17
1936	-	-	-	36	265	65	-	-	-	118	208	40
1937	-	-	-	84	232	49	-	-	-	137	219	9
1938	-	-	2	160	171	32	-	-	41	197	121	6
1939	-	-	6	69	203	85	2	-	17	96	233	19

¹⁾ Wasserstände am Pegel Schiffflände seit Ende Januar 1933 teilweise, seit dem 20. September voll aufgestaut.

²⁾ Vom Jahr 1934 an werden die Rheinabflussmengen nicht mehr in Basel, sondern in Rheinfelden 500 Meter unterhalb des Kraftwerkes (Einzugsgebiet 34550 km²) ermittelt. Die mittleren Abflusswerte sind um 2% kleiner als in Basel-Schiffflände.

c) Die Wasserstände und Abflussmengen im Jahre 1939

c1

Monatsmittel und Extreme der Wasserstände

Monate	Rhein (Schifflände) (nach den Linnigraphenaufzeichnungen)				Grundwasserstand (in cm)						Bodensee Rorschacher Pegel (in cm)		
	Pegelstand (in cm)			Temp. Mittel °C	I. Grossbasel (Missionsstrasse)			II. Kleinbasel (Hammerstrasse)			Mittel | Min. | Max.		
	Mittel	Min.	Max.		Mittel	Min.	Max.	Mittel	Min.	Max.			
Januar . . .	92	60	153	4.4	1 105	1 102	1 112	273	266	289	266	256	279
Februar . . .	81	64	94	3.9	1 098	1 096	1 102	286	274	294	271	268	275
März	111	68	228	5.1	1 093	1 091	1 096	281	269	293	293	268	305
April	143	106	180	8.3	1 101	1 091	1 111	314	293	330	336	296	355
Mai	189	117	346	9.9	1 122	1 112	1 132	340	330	360	375	336	418
Juni	202	171	241	14.8	1 145	1 133	1 159	349	340	362	441	416	467
Juli	215	181	292	17.4	1 174	1 160	1 182	345	341	356	473	458	490
August	196	141	302	18.2	1 180	1 177	1 182	363	356	369	464	415	501
September . .	117	40	220	16.7	1 172	1 166	1 177	342	329	354	401	373	421
Oktober	166	37	251	13.2	1 160	1 158	1 166	335	315	375	396	361	428
November . . .	202	135	319	8.3	1 160	1 158	1 164	372	365	377	411	391	429
Dezember . . .	140	48	248	5.3	1 171	1 165	1 176	360	339	373	387	344	418
Jahr	155	37	346	10.5	1 140	1 091	1 182	330	266	377	377	256	501

) Rheinfelden.

c2

Wasserstände in cm und Rheintemperaturen in °C von 5 zu 5 Tagen

Ta- ge	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see	Rhein		Grund- wasser- stand II	Boden- see
	Pegel- stand ¹⁾	Temp. °C			Pegel- stand ¹⁾	Temp. °C			Pegel- stand ¹⁾	Temp. °C			Pegel- stand ¹⁾	Temp. °C		
Januar																
3	165	5	273	261	239	7	293	301	372	16	341	474	219	13.5	324	366
8	159	3	272	258	286	7	290	323	341	18	344	466	330	12.5	317	376
13	156	3.5	270	256	283	9	312	342	324	18.5	344	462	330	12.0	319	389
18	242	5	266	264	277	9	327	354	341	18	343	473	323	12.5	330	397
23	233	6	271	274	252	9	331	351	372	18	345	482	325	11	348	419
28	217	4	283	278	248	9	330	346	391	16	352	491	337	9	364	427
Februar																
3	194	3	293	274	240	10	331	342	331	17.5	361	475	310	8	373	410
8	184	2	294	269	243	11	331	337	376	17	363	501	334	9	373	408
13	181	4.5	289	271	319	10	333	357	361	18	365	490	317	9	373	400
18	183	4	284	271	318	10	338	378	318	18	364	464	400	10	369	406
23	176	4	279	270	426	10	345	413	295	19	368	443	386	7	370	426
28	182	5	274	270	337	10	356	416	298	19.5	359	428	345	8	377	414
März																
3	179	6.5	272	269	316	12	361	417	276	20	351	406	331	8	371	417
8	359	6	269	296	325	16	359	431	300	18.5	347	418	324	6	366	408
13	240	5	276	306	354	14	349	461	276	18	345	401	338	6	364	403
18	226	4	284	302	346	14	346	457	276	16	341	401	289	5	362	387
23	209	4	289	297	327	16	343	450	267	15.5	338	396	259	4	355	370
28	208	5	291	294	355	16	340	460	236	13	332	381	241	4	347	354
April																
Mai																
Juni																
Juli																
August																
September																
Oktober																
November																
Dezember																

c3

Zahl der Tage nach Stufen von Wasserständen und Abflussmengen des Rheins

Stufen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Zahl der Tage mit Wasserstand in Basel, Schifflände (Tagesmittel)													
bis 0 cm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1-50 „	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5	-	-	6
51-100 „	19	28	7	-	-	-	-	6	-	-	-	9	69
101-200 „	12	-	24	30	20	13	7	18	23	19	18	19	203
über 200 „	-	-	-	-	11	17	24	13	-	7	12	3	87
Zahl der Tage mit Abflussmenge in Rheinfelden (Tagesmittel)													
bis 300 m ³ /sec.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
301-500 „	16	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
501-1000 „	13	28	25	9	4	-	-	5	5	5	-	7	96
1001-2000 „	2	-	5	21	24	30	27	25	25	26	24	24	233
über 2000 „	-	-	-	-	3	-	4	6	-	-	6	-	19

Wasserstände am Pegel Schifflände seit Ende Januar 1933 teilweise, seit dem 20. September 1933 voll aufgestaut.
 Niedrigster Wasserstand in Basel 37 cm am 4. Oktober. Höchster Wasserstand in Basel 346 cm am 22. Mai.
 Kleinste Abflussmenge in Rheinfelden 402 m³/sec. am 11. u. 12. Jan. Grösste Abflussmenge in Rheinfelden 2834 m³/sec. am 22. Mai.

Tägliche Wasserstände und Abflussmengen des Rheins 1939

Tag	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag
Mittlere tägliche Rheinwasserstände in cm in Basel am Pegel Schifflande (Wasserstände seit dem 20. September 1933 voll aufgestaut)													
1	70	87	81	<i>117</i>	129	184	235	207	145	40	167	201	1
2	71	86	81	113	<i>123</i>	181	244	203	126	41	166	192	2
3	76	85	80	131	132	<i>179</i>	232	196	115	41	165	184	3
4	71	84	78	134	156	180	222	195	108	38	166	180	4
5	70	81	77	150	152	180	216	197	189	50	186	191	5
6	73	83	80	169	137	183	214	260	183	123	193	196	6
7	66	82	154	165	128	187	208	256	156	175	198	185	7
8	68	81	197	158	130	191	204	240	146	192	193	175	8
9	68	76	153	155	184	195	198	262	136	171	183	171	9
10	69	77	143	151	218	199	198	248	124	182	186	176	10
11	68	80	136	150	187	202	200	236	117	203	189	219	11
12	69	80	131	150	181	207	196	226	120	186	176	219	12
13	70	80	124	153	182	223	190	216	122	186	166	189	13
14	71	82	118	154	175	231	<i>187</i>	211	115	190	155	176	14
15	71	81	113	157	201	223	191	206	110	170	147	155	15
16	74	79	111	156	192	214	202	201	139	194	743	151	16
17	100	79	112	151	191	208	211	194	128	193	170	139	17
18	126	76	110	151	181	206	206	186	116	178	285	131	18
19	141	78	106	148	181	203	200	179	144	215	291	123	19
20	124	79	104	146	185	201	197	175	139	212	300	115	20
21	112	78	103	141	218	201	200	166	121	205	277	108	21
22	116	76	102	139	327	193	205	164	113	197	256	101	22
23	126	80	103	129	273	196	225	165	104	189	242	94	23
24	139	78	105	126	241	196	227	164	94	191	228	87	24
25	129	81	106	135	224	205	238	157	88	203	216	82	25
26	116	79	105	157	227	217	272	179	79	237	202	77	26
27	110	82	100	133	210	225	247	175	71	210	196	73	27
28	102	83	98	133	200	218	243	162	64	193	201	69	28
29	96		104	130	196	210	225	155	53	184	201	68	29
30	93		107	131	204	206	216	151	43	183	203	61	30
31	89		108		191		211	147		172		54	31
Mittlere tägliche Abflussmengen des Rheins in m ³ /sec in Rheinfelden ¹⁾ (Tagesmittel)													
1	416	631	522	<i>838</i>	962	1 532	1 943	1 725	1 178	779	1 495	1 771	1
2	418	619	533	880	922	1 507	2 049	1 684	1 213	776	1 491	1 701	2
3	454	601	528	977	977	1 503	1 947	1 634	1 158	779	1 479	1 647	3
4	444	583	516	977	1 154	<i>1 499</i>	1 872	1 626	1 135	759	1 471	1 614	4
5	436	574	500	1 157	1 135	<i>1 499</i>	1 821	1 634	1 672	810	1 622	1 709	5
6	431	571	543	1 326	1 021	1 528	1 805	2 248	1 593	1 209	1 663	1 721	6
7	413	568	1 201	1 283	962	1 556	1 763	2 196	1 414	1 532	1 705	1 647	7
8	411	554	1 577	1 259	1 004	1 593	1 705	2 044	1 350	1 655	1 663	1 569	8
9	404	522	1 224	1 236	1 459	1 647	1 651	2 260	1 293	1 499	1 593	1 536	9
10	408	574	1 112	1 213	1 734	1 680	1 659	2 120	1 220	1 606	1 618	1 565	10
11	402	557	1 018	1 220	1 487	1 701	1 663	2 015	1 182	1 730	1 634	1 880	11
12	402	536	966	1 236	1 467	1 750	1 634	1 922	1 201	1 626	1 556	1 855	12
13	406	542	900	1 271	1 483	1 893	1 589	1 847	1 209	1 634	1 497	1 655	13
14	404	562	866	1 271	1 439	1 990	<i>1 560</i>	1 784	1 158	1 655	1 406	1 565	14
15	406	551	844	1 306	1 638	1 914	1 573	1 725	1 135	1 520	1 358	1 491	15
16	418	551	827	1 283	1 565	1 821	1 663	1 676	1 334	1 638	1 322	1 410	16
17	692	542	820	1 244	1 560	1 767	1 755	1 614	1 263	1 655	1 499	1 318	17
18	944	530	806	1 240	1 487	1 746	1 709	1 536	1 193	1 560	2 394	1 288	18
19	1 051	525	779	1 224	1 463	1 717	1 659	1 463	1 334	1 725	2 463	1 228	19
20	915	522	762	1 197	1 491	1 693	1 651	1 402	1 314	1 759	2 539	1 189	20
21	827	525	746	1 162	1 845	1 697	1 663	1 362	1 209	1 742	2 344	1 143	21
22	869	574	730	1 097	2 834	1 630	1 725	1 346	1 158	1 688	2 171	1 097	22
23	944	522	739	988	2 331	1 655	1 902	1 366	1 105	1 659	2 057	1 059	23
24	1 048	519	762	966	2 015	1 631	1 897	1 346	1 047	1 672	1 956	1 028	24
25	948	519	779	1 059	1 880	1 697	1 990	1 275	1 017	1 775	1 864	984	25
26	855	574	762	1 051	1 902	1 813	2 311	1 483	962	1 985	1 759	970	26
27	797	525	742	1 032	1 755	1 880	2 112	1 447	922	1 792	1 725	940	27
28	743	536	716	988	1 659	1 825	2 074	1 342	879	1 680	1 763	930	28
29	700		736	974	1 638	1 763	1 914	1 275	813	1 622	1 763	911	29
30	678		790	980	1 697	1 717	1 821	1 240	776	1 614	1 792	876	30
31	656		803		1 589		1 763	1 186		1 524		830	31

NB. Mxaima halbfett, Minima kursiv.

¹⁾ Siehe Fussnote ²⁾ Seite 14.

B. Bevölkerung

	Seite
1. Bevölkerungsstand	18
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930	
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen Weitere Volkszählungsergebnisse siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 24—34 und 318—378, Jahrbuch 1930, Anhang Nr. 6, Seite 357 und Statistische Mit- teilungen Nr. 52 und 56, 1. und 2. Heft, Volkszählungsergebnisse 1930	
2. Bevölkerungsbewegung	25
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung	
b) Eheschliessungen c) Legitimationen d) Ehelösungen	
e) Geburten f) Sterbefälle (einschliesslich Todesursachen)	
g) Wanderungen h) Bürgerrechtsänderungen	
3. Bevölkerungsentwicklung	105
a) Mittlere Wohnbevölkerung b) Bevölkerungsentwicklung	
c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung	
4. Gesundheitsverhältnisse	119
a) Allgemeine Übersicht b) Ansteckende Krankheiten	
c) Frequenz der grösseren Krankenanstalten	
d) Rekrutenaushebungen	

1. Bevölkerungsstand

a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1930

a 1

Volks- zäh- lungs- jahre	Zählung		Wohnbevölkerung						Ortsanwesende Bevölkerung				
	kan- to- nale	eidge- nössli- sche	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Zunahme im Kanton			Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Zunahme (Kt.)	
						Per- sonen	im ganzen	pro Jahr				Per- sonen	pro Jahr
1835	I.	—	23 254	21 219	2 035	4 897	26,7	1,19	—	—	—	—	—
1837	II.	—	24 316	22 199	2 117	1 062	4,6	2,26	—	—	—	—	—
1847	III.	—	28 067	25 787	2 280	3 751	15,4	1,44	—	—	—	—	—
1850	IV.	I.	29 555	27 170	2 385	1 488	5,3	1,74	29 698	27 313	2 385	—	—
1860	V.	II.	40 680	37 915	2 765	11 125	37,6	3,25	41 044	38 282	2 762	11 346	3,29
1870	VI.	III.	47 040	44 122	2 918	6 360	15,6	1,46	47 760	44 834	2 926	6 716	1,53
1880	VII.	IV.	64 207	60 550	3 657	17 167	36,5	3,16	65 101	61 399	3 702	17 341	3,15
1888	VIII.	V.	73 749	69 809	3 940	9 542	14,9	1,75	74 245	70 303	3 942	9 144	1,66
1900	IX.	VI.	112 227	109 161	3 066 ¹⁾	38 478	52,2	3,56	112 885	109 810	3 075	38 640	3,55
1910	X.	VII.	135 918	132 276	3 642	23 691	21,1	1,92	136 318	132 577	3 741	23 433	1,90
1920	XI.	VIII.	140 708	135 976	4 732	4 790	3,5	0,35	140 508	135 711	4 797	4 190	0,30
1930	XII.	IX.	155 030	148 063	6 967	14 322	10,2	0,97	154 830	147 811	7 019	14 322	0,98

1) Eingemeindung der Gemeinde *Kleinhüningen* in Basel auf 1. Januar 1893.

a 2 Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und nach Gemeinden

Jahre	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Riehen			Bettingen		
	im ganzen	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1888	73 749	33 384	40 365	71 131	32 070	39 061	2 146	1 040	1 106	472	274	198
1900	112 227	52 275	59 952	109 161	50 783	58 378	2 576	1 198	1 378	490	294	196
1910	135 918	63 234	72 684	132 276	61 511	70 765	3 185	1 440	1 745	457	283	174
1920	140 708	64 072	76 636	135 976	61 958	74 018	4 227	1 836	2 391	505	278	227
1930	155 030	69 711	85 319	148 063	66 663	81 400	6 393	2 755	3 638	574	293	281

NB. Kleinhüningen ist hier im Jahre 1888 zur Stadt gerechnet.

a 3 Behausungsziffer und Haushaltungsgrösse

Jahre	Wohnhäuser (Bewohnte und leerstehende)			Haushaltungen			Behausungsziffer (Bewohn. pro Wohnhaus)			Haushaltungsgrösse (Pers. pro Haushaltung)		
	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Land- ge- meinden
1870	3 945	3 576	369	9 451	8 894	557	11,9	12,3	7,9	4,98	4,96	5,24
1880	5 318	4 898	420	13 507	12 827	680	12,1	12,4	8,7	4,75	4,72	5,38
1888	5 534	5 124	410	15 880	15 127	753	13,3	13,6	9,6	4,64	4,61	5,23
1900	7 738	7 397	341	24 604	24 037	567	14,5	14,8	9,0	4,56	4,54	5,41
1910	10 774	10 362	412	31 085	30 386	699	12,6	12,8	8,8	4,37	4,35	5,21
1920	11 704	11 167	537	35 058	34 101	957	12,0	12,2	8,8	4,01	3,99	4,94
1930	15 392	14 368	1 024	43 144	41 557	1 587	10,1	10,3	6,8	3,58	3,55	4,36

Geschlechtsverhältnis und Zivilstand im Kanton Basel-Stadt

a 4 (1870—1900 auf Grund der ortsanwesenden Bevölkerung, übrige Jahre Wohnbevölkerung)

Jahre	Frauenüberschuss absolut				Auf je 1000 Männer kommen Frauen				Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung waren				
	im ganzen	Kantons- bürgern	bei übrigen Schweiz.	Aus- ländern	im ganzen	Kantons- bürgern	bei übrigen Schweiz.	Aus- ländern	weib- lich	ledig	verhei- ratet	ver- witwet	gesche- den
1870	4 742	906	2 022	1 814	1 236	1 154	1 244	1 307	55,0	64,5	29,1	6,0	0,4
1880	5 483	1 207	2 590	1 686	1 196	1 154	1 251	1 174	54,0	62,4	31,3	5,9	0,4
1888	6 926	1 635	3 019	2 272	1 219	1 178	1 262	1 207	54,7	62,4	31,2	5,9	0,5
1900	7 550	2 161	2 970	2 419	1 148	1 170	1 161	1 121	53,4	61,0	33,3	5,3	0,4
1910	9 450	2 533	3 426	3 491	1 150	1 119	1 189	1 147	53,5	58,3	35,7	5,3	0,7
1920	12 564	3 722	1 873	6 969	1 196	1 130	1 094	1 450	54,5	55,4	37,6	6,0	1,0
1930	15 608	5 300	3 199	7 109	1 224	1 155	1 132	1 628	55,0	50,1	42,3	6,0	1,6

NB. Die Angaben über den Frauenüberschuss beziehen sich für 1870—1900 nur auf die Stadt, für 1910—1930 auf den ganzen Kanton.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat und Konfession

Jahre	Heimat						Konfession					
	Bürger der Wohn-gemeinde	Bürger and. Gemeinden des Kant.	Zus. Kantons-bürger	Bürger anderer Kantone	Zus. Schweizer-bürger	Ausländer und Heimat-lose	protestan-tisch	katholisch römisch-	christ-	israel-itisch	andere	keine oder unbek.
Grundzahlen												
1837	10 021	327	10 348	8 498	18 846	5 470	20 513	3 604	126	73		
1847	10 623	369	10 992	10 598	21 590	6 477	23 087	4 807	100	73		
1860	11 934	551	12 485	16 506	28 991	11 689	30 504	9 754	172	250		
1870	13 740	613	14 353	19 197	33 550	14 210	34 455	12 303	503	499		
1880	18 473	528	19 001	23 982	42 983	22 118	44 236	19 289	831	755		
1888	21 118	711	21 829	26 710	48 539	25 210	50 081	22 132	1 086	450		
1900	27 972	1 027	28 999	40 447	69 446	42 781	73 063	37 101	1 897	166		
1910	44 404	773	45 177	39 640	84 817	51 101	86 207	40 955	4 353	2 440	525	1 438
1920	59 764	1 206	60 970	41 745	102 715	37 993	90 356	41 043	3 607	2 516	79	3 107
1930	71 251	2 395	73 646	51 649	125 295	29 735	97 681	46 284	2 605	2 570	156	5 734

Verhältniszahlen (bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung des Kantons)

1837	41,2	1,3	42,5	35,0	77,5	22,5	84,4	14,8	0,5	0,3		
1847	37,8	1,3	39,1	37,8	76,9	23,1	82,2	17,1	0,4	0,3		
1860	29,3	1,4	30,7	40,6	71,3	28,7	75,0	24,0	0,4	0,6		
1870	28,8	1,3	30,1	40,2	70,3	29,7	72,1	25,8	1,1	1,0		
1880	28,4	0,8	29,2	36,8	66,0	34,0	68,0	29,6	1,3	1,1		
1888	28,6	1,0	29,6	36,2	65,8	34,2	67,9	30,0	1,5	0,6		
1900	24,9	0,9	25,8	36,1	61,9	38,1	65,1	33,1	1,7	0,1		
1910	32,6	0,6	33,2	29,2	62,4	37,6	63,4	30,1	3,2	1,8	0,4	1,1
1920	42,5	0,8	43,3	29,7	73,0	27,0	64,2	29,1	2,6	1,8	0,1	2,2
1930	46,0	1,5	47,5	33,3	80,8	19,2	63,0	29,8	1,7	1,7	0,1	3,7

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen

Grundzahlen

Jahre	Zahl der Personen (m. und w.) mit . . . zurückgelegten Lebensjahren												
	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	2 220	1 803	1 761	2 337	5 348	4 132	2 637	2 826	1 121	131	5 784	17 280	1 252
1847	2 607	2 179	2 100	2 451	6 491	4 464	3 497	2 974	1 204	100	6 886	19 877	1 304
1860	3 443	2 792	2 790	4 314	10 701	6 997	4 319	3 973	1 256	95	9 025	30 304	1 351
1870	4 749	4 327	3 682	4 160	10 140	8 270	5 738	4 799	1 748	147	12 758	33 107	1 895
1880	7 286	5 983	5 076	6 558	13 277	10 771	7 534	6 309	2 133	174	18 345	44 449	2 307
1888	7 298	7 012	6 812	7 451	14 754	10 981	8 818	7 749	2 629	245	21 122	49 753	2 874
1900	12 775	10 725	8 929	10 485	23 960	17 893	11 775	11 473	3 871	341	32 429	75 586	4 212
1910	12 660	13 459	13 069	12 681	24 497	23 305	16 578	13 788	5 351	530	39 188	90 849	5 881
1920	8 288	10 768	12 090	13 772	27 156	21 977	20 794	18 689	6 472	702	31 146	102 388	7 174
da- /m.	4 259	5 450	5 982	6 535	11 803	9 671	9 599	8 169	2 374	230	15 691	45 777	2 604
von /w.	4 029	5 318	6 108	7 237	15 353	12 306	11 195	10 520	4 098	472	15 455	56 611	4 570
1930	8 964	9 330	8 621	12 364	33 047	27 745	20 775	24 346	8 939	899	26 915	118 277	9 838
da- /m.	4 598	4 649	4 301	5 756	14 557	12 341	9 173	10 729	3 336	271	13 548	52 556	3 607
von /w.	4 366	4 681	4 320	6 608	18 490	15 404	11 602	13 617	5 603	628	13 367	65 721	6 231

Verhältniszahlen

Jahre	Mittleres Alter (Jahre)			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung hatten . . . Jahre zurückgelegt									
	zus.	m.	w.	0-4	5-14	15-29	30-49	50-64	65-79	80 u.+	0-14	15-64	65 u.+
1837	29,9	29,0	30,8	9,1	14,7	31,6	27,9	11,6	4,6	0,5	23,8	71,1	5,1
1847	29,4	28,6	30,2	9,3	15,2	31,8	28,4	10,6	4,3	0,4	24,5	70,8	4,7
1860	28,0	27,5	28,5	8,5	13,7	36,9	27,8	9,8	3,1	0,2	22,2	74,5	3,3
1870	28,3	27,7	28,9	9,9	16,8	29,9	29,3	10,1	3,7	0,3	26,7	69,3	4,0
1880	27,7	26,7	28,5	11,2	17,0	30,5	28,1	9,7	3,3	0,2	28,2	68,3	3,5
1888	28,2	27,0	29,1	9,9	18,7	30,1	26,9	10,5	3,6	0,3	28,6	67,5	3,9
1900	28,1	27,0	29,1	11,4	17,5	30,7	26,4	10,2	3,5	0,3	28,9	67,3	3,8
1910	28,6	27,4	29,6	9,3	19,5	27,4	29,4	10,1	3,9	0,4	28,8	66,9	4,3
1920	31,1	29,9	32,0	5,9	16,2	29,1	30,4	13,3	4,6	0,5	22,1	72,8	5,1
1930	33,7	32,6	34,6	5,8	11,5	29,3	31,3	15,7	5,8	0,6	17,3	76,3	6,4

NB. In den Übersichten a 5 - a 7 beziehen sich die Angaben für die Jahre 1870 und 1880 immer auf die ortsanwesende Bevölkerung, für alle anderen Jahre auf die Wohnbevölkerung.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsklassen

Jahre	Gesamtbevölkerung	Personen, die einem bestimmten Berufe angehören							Nicht in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen		
		Gesamtzahl	Urproduktion	Industr. und Gewerbe	C Handel	D Verkehr	E Verwalt. u. freie Berufe	F Persönl. Dienste	im ganzen	Rentiers u. Partik.	and. Berufslose
Grundzahlen											
1870	47 760	44 188	2 378	24 210	8 444	2 927	3 357	2 872	3 572	2 955	617
1880	65 101	59 209	2 816	34 347	11 491	4 470	4 132	1 953	5 892	3 976	1 916
1888	73 749	67 160	2 906	37 293	13 470	6 430	5 111	1 950	6 589	4 150	2 439
1900	112 227	104 481	2 766	57 904	20 490	11 902	10 138	1 281	7 746	4 573	3 173
1910	135 918	125 257	2 443	65 397	25 730	16 916	12 756	2 015	10 661	7 616	3 045
1920	140 708	128 568	2 056	65 993	28 898	16 955	12 854	1 812	12 140	7 210	4 930
1930	155 030	140 061	1 932	66 727	35 303	14 841	12 267	8 991	14 969	8 139	6 830
Verhältniszahlen											
1870	100,0	92,5	5,0	50,7	17,7	6,1	7,0	6,0	7,5	6,2	1,3
1880	100,0	90,9	4,3	52,7	17,7	6,9	6,3	3,0	9,1	6,1	3,0
1888	100,0	91,1	3,9	50,6	18,3	8,7	8,3	1,3	8,9	5,6	3,3
1900	100,0	93,1	2,5	51,6	18,3	10,6	9,1	1,0	6,9	4,1	2,8
1910	100,0	92,2	1,8	48,1	18,9	12,5	9,4	1,5	7,8	5,6	2,2
1920	100,0	91,4	1,5	46,9	20,5	12,1	9,1	1,3	8,6	5,1	3,5
1930	100,0	90,3	1,3	43,0	22,8	9,5	7,9	5,8	9,7	5,3	4,4

a. 9 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	1900	1910		1920			1930		
	Er-nährte	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige	Er-nährte	in % d. Bev. ¹⁾	davon Tätige
A. Urproduktion	2 766	2 443	1,8	2 056	1,5	1 010	1 932	1,3	1 040
a) Bergbau	102	124	0,1	75	0,1	26	118	0,1	41
b) Landwirtschaft, Gartenbau	2 594	2 282	1,7	1 937	1,4	972	1 792	1,2	988
c) Forstw., Jagd, Fischerei	70	37	0,0	44	0,0	12	22	0,0	11
B. Gewerbe und Industrie	57 904	65 397	48,1	65 993	46,9	34 710	66 727	43,0	36 698
a) Nahrungs- u. Genussmittel	5 038	6 047	4,4	5 729	4,1	2 863	6 419	4,1	3 577
b) Bekleidung und Putz	8 905	9 732	7,2	9 089	6,5	6 169	7 785	5,0	5 430
c) Baugewerbe (Baustoffe etc.)	19 652	18 819	13,8	13 827	9,8	6 316	16 639	10,7	8 428
d) Textilindustrie	12 093	12 715	9,4	10 888	7,7	6 722	7 421	4,8	4 723
e) Papier, Leder, Kautschuk	491	1 298	1,0	1 289	0,9	739	1 194	0,8	727
f) Chemische Produkte	4 987	7 194	5,3	11 562	8,2	4 996	10 729	6,9	4 955
g) Metallindustrie ²⁾	4 443	7 238	5,3	11 142	7,9	5 606	13 426	8,7	7 074
h) Polygraphische Gewerbe	2 295	2 354	1,7	2 467	1,8	1 299	3 114	2,0	1 784
C. Handel	20 490	25 730	18,9	28 898	20,5	15 739	35 303	22,8	21 112
a) Handel, Bankw., Versich.	16 794	21 390	15,7	24 738	17,5	12 702	29 325	18,9	16 487
b) Wirtschaftsgewerbe	3 696	4 340	3,2	4 160	3,0	3 037	5 978	3,9	4 625
D. Verkehr	11 902	16 916	12,4	16 955	12,1	6 657	14 841	9,5	6 273
a) Öffentl. Verkehrsanstalten	9 201	13 622	10,0	13 581	9,7	4 903	11 028	7,1	4 336
b) Privates Verkehrsgewerbe	2 701	3 294	2,4	3 374	2,4	1 754	3 813	2,4	1 937
E. Freie Berufe	10 138	12 756	9,4	12 854	9,1	5 847	12 267	7,9	5 991
a) Öffentliche Verwaltung	3 066	3 651	2,7	4 112	2,9	1 692	4 026	2,6	1 604
b) Rechtsbeistand etc.	647	801	0,6	1 133	0,8	493	932	0,6	498
c) Gesundheits- u. Krankenpfl.	1 897	2 891	2,1	1 936	1,4	948	1 986	1,3	1 189
d) Unterricht und Erziehung	2 743	3 274	2,4	3 342	2,4	1 549	3 382	2,2	1 667
e) Seelsorge u. Kirchendienst	517	530	0,4	557	0,4	184	520	0,3	213
f) Andere freie Berufe	410	352	0,3	708	0,5	386	536	0,3	300
g) Künste	858	1 257	0,9	1 066	0,7	595	885	0,6	520
F. Persönl. Dienste und nicht genau bestimmbare Tätigkeit	1 281	2 015	1,5	1 812	1,3	1 220	8 991	5,8	8 538
Total: Angehörige aller Berufe	104 481	125 257	92,1	128 568	91,4	65 183	140 061	90,3	79 652
Personen ohne erkennbares Verhältnis zu einem Berufe	7 746	10 661	7,9	12 140	8,6	—	14 969	9,7	—
Gesamtbevölkerung	112 227	135 918	100,0	140 708	100,0	—	155 030	100,0	—

¹⁾ In % der Gesamtbevölkerung. Wasserlieferung“ inbegriffen.²⁾ Die Berufsgruppen: Uhrenindustrie und „Zentralanlagen für Kraft-, Gas- und

Jahre	Total Personen	Erwerbende							Angehörige			
		im ganzen	m.	w.	Selb- ständige	Lei- tende	Übrige Angest.	Arbeiter incl. Lehrl.	Dienst- boten	im ganzen	m.	w.
1900	104 481	52 672	33 841	18 831	8 495	9 237	30 301	4 639	51 809	15 853	35 956	
	100,0	50,4	32,4	18,0	8,1	8,9	29,0	4,4	49,6	15,2	34,4	
1910	abs. 126 697	63 700	40 185	23 515	9 940	2 108	13 540	32 347	5 765	62 997	19 550	43 447
	% a 100,0	50,3	31,7	18,6	7,8	1,7	10,7	25,5	4,6	49,7	15,4	34,3
1920	abs. 133 243	72 455	45 037	27 418	9 976	2 777	17 000	36 967	5 735	60 788	16 607	44 181
	% a 100,0	54,4	33,8	20,6	7,5	2,1	12,8	27,7	4,3	45,6	12,5	33,1
1930	abs. 144 395	81 596	51 136	30 460	10 440	3 506	20 004	39 108	8 538	62 799	14 770	48 029
	% a 100,0	56,5	35,4	21,1	7,2	2,4	13,9	27,1	5,9	43,5	10,2	33,3
	% b	100,0	62,7	37,3	12,8	4,3	24,5	47,9	10,5	48,0	23,5	76,5

¹⁾ Ohne Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb und Erwerbslose

b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen
Die politische Gliederung des Kantons Basel-Stadt

b 1 Verteilung der Grossratsitze auf Wahlquartiere und Gemeinden

gültig für die Zeit von		I		zusammen Grossbasel	III Kleinbasel	zusammen Stadt Basel	IV Riehen	V Bettingen	Total Kanton Basel-Stadt
		Grossbasel- Ost	Grossbasel- West						
1914-23	Wohnbevölkerung	40 896	42 925	83 821	48 455	132 276	3 185	457	135 918
	Grossratsitze . . .	39	41	80	46	126	3	1	130
1923-32	Wohnbevölkerung	40 540	47 071	87 611	48 365	135 976	4 227	505	140 708
	Grossratsitze . . .	37	43	80	45	125	4	1	130
1932 an	Wohnbevölkerung	42 516	56 255	98 771	49 292	148 063	6 393	574	155 030
	Grossratsitze . . .	36	47	83	41	124	5	1	130

b 2 Die Wohnbevölkerung der Wohnviertel und die Wohndichtigkeit

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Fläche		Wohnbevölkerung								
	im ganzen ha	%	1910			1920			1930		
			im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha
1. Altstadt Grossbasel . . .	37,66	1,0	8 231	6,0	218,6	7 023	5,0	186,5	6 081	3,9	161,5
2. Vorstädte	90,19	2,4	8 582	6,3	95,2	8 299	5,9	92,0	7 919	5,1	87,8
3. Am Ring	94,11	2,5	10 340	7,6	109,9	10 546	7,5	112,1	10 654	6,9	113,2
4. Breite	70,90	1,9	5 010	3,7	70,7	5 334	3,8	75,2	5 476	3,5	77,2
5. Alban	289,53	7,8	3 795	2,8	13,1	4 076	2,9	14,1	4 889	3,2	16,9
6. Gundeldingen	384,22	10,4	17 521	12,9	45,6	18 213	12,9	47,4	20 599	13,3	53,6
7. Bachletten	151,52	4,1	3 746	2,8	24,7	4 623	3,3	30,5	8 333	5,4	55,0
8. Gotthelf	46,66	1,3	5 847	4,3	125,3	6 582	4,7	141,1	8 593	5,5	184,2
9. Iselin	109,91	3,0	8 538	6,3	77,7	8 536	6,1	77,7	9 672	6,2	88,0
10. St. Johann	224,09	6,0	12 211	9,0	54,5	14 383	10,2	64,2	16 555	10,7	73,9
11. Altstadt Kleinbasel . . .	24,22	0,7	6 288	4,6	259,6	6 219	4,4	256,8	5 365	3,5	221,5
12. Clara	23,67	0,6	4 976	3,7	210,2	4 994	3,6	211,0	4 392	2,8	185,6
13. Wettstein	70,78	1,9	2 985	2,2	42,2	3 531	2,5	49,9	4 844	3,1	68,4
14. Hirzbrunnen	315,06	8,5	498	0,4	1,6	749	0,5	2,4	4 549	2,9	14,4
15. Rosenthal	61,26	1,6	4 928	3,6	80,4	4 943	3,5	80,7	4 863	3,2	79,4
16. Matthäus	59,16	1,6	21 949	16,1	371,0	20 801	14,8	351,6	17 963	11,6	303,6
17. Klybeck	91,23	2,5	5 053	3,7	55,4	5 159	3,7	56,5	5 552	3,6	60,9
18. Kleinhüningen	136,16	3,7	1 778	1,3	13,1	1 965	1,4	14,4	1 764	1,1	13,0
Grossbasel	1 498,79	40,4	83 821	61,7	55,9	87 615	62,3	58,5	98 771	63,7	65,9
Kleinbasel	781,54	21,1	48 455	35,6	62,0	48 361	34,4	61,9	49 292	31,8	63,1
Stadt Basel ohne Rhein . . .	2 280,33	61,5	132 276	97,3	58,0	135 976	96,7	59,6	148 063	95,5	64,9
Stadt Basel mit Rhein	2 402,24	64,8	132 276	97,3	55,1	135 976	96,7	56,6	148 063	95,5	61,6
19. Riehen	1 081,88	29,2	3 185	2,4	2,9	4 227	3,0	3,9	6 393	4,1	5,9
20. Bettingen	222,46	6,0	457	0,3	2,1	505	0,3	2,3	574	0,4	2,6
Landgemeinden	1 304,34	35,2	3 642	2,7	2,8	4 732	3,3	3,6	6 967	4,5	5,3
Kanton Basel-Stadt	3 706,58	100,0	135 918	100,0	36,67	140 708	100,0	37,96	155 030	100,0	41,83

**Die Wohnhäuser, Haushaltungen und Personen nach
NB. Die Volkszählungsergebnisse von 1930, insbesondere die**

b3

Kanton, Stadtteile, Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Wohnhäuser		Haushaltungen				Ortsanwesende Bevölkerung	
	über- haupt.	o/o	im ganzen		pro Wohn- haus	Anstalts- haus- hal- tungen	im ganzen	davon vorüber- gehend anw.
			absolut	o/o				
Kanton Basel-Stadt	15 392	100,0	43 144	100,0	2,8	68	154 830	2 374
{ 1930	11 644	100,0	35 058	100,0	3,0	76	140 508	2 013
{ 1920								
A. Stadt Basel	14 368	93,4	41 557	96,3	2,9	57	147 811	2 197
{ 1930	11 097	95,3	34 101	97,3	3,1	67	135 711	1 888
{ 1920								
Grossbasel-Ost	4 558	29,6	11 800	27,3	2,6	21	42 546	835
Grossbasel-West	5 785	37,6	15 747	36,5	2,7	18	56 040	785
I. Grossbasel	10 343	67,2	27 547	63,8	2,7	39	98 586	1 620
{ 1930	8 025	68,9	21 929	62,6	2,7	49	87 459	1 467
{ 1920								
II. Kleinbasel	4 025	26,2	14 010	32,5	3,5	18	49 225	577
{ 1930	3 072	26,4	12 172	34,7	4,0	18	48 252	421
{ 1920								
B. Landgemeinden	1 024	6,6	1 587	3,7	1,6	11	7 019	177
{ 1930	547	4,7	957	2,7	1,4	9	4 797	125
{ 1920								
1. Riehen	963	6,2	1 497	3,5	1,6	8	6 440	165
{ 1930	489	4,2	880	2,5	1,8	8	4 290	118
{ 1920								
2. Bettingen	61	0,4	90	0,2	1,5	3	579	12
{ 1930	58	0,5	77	0,2	1,3	1	507	7
{ 1920								
Wohnviertel 1930:								
1. Altstadt Grossbasel	722	4,7	1 586	3,7	2,2	8	6 123	176
2. Vorstädte	888	5,8	1 958	4,5	2,2	3	8 044	293
3. Am Ring	1 324	8,6	2 688	6,2	2,0	13	10 820	415
4. Breite	440	2,9	1 644	3,8	3,7	1	5 457	40
5. Alban	807	5,2	1 141	2,6	1,4	3	4 932	170
6. Gundeldingen	1 912	12,4	5 993	13,9	3,1	5	20 401	169
7. Bachletten	1 229	8,0	2 318	5,4	1,9	3	8 261	115
8. Gotthelf	975	6,3	2 602	6,0	2,7	2	8 540	74
9. Iselin	813	5,3	2 828	6,6	3,5	—	9 597	69
10. St. Johann	1 233	8,0	4 789	11,1	3,9	1	16 411	99
11. Altstadt Kleinbasel	401	2,6	1 451	3,4	3,6	4	5 377	118
12. Clara	322	2,1	1 211	2,8	3,8	4	4 374	62
13. Wettstein	516	3,4	1 322	3,0	2,6	2	4 828	84
14. Hirzbrunnen	705	4,6	1 033	2,4	1,5	1	4 639	132
15. Rosenthal	294	1,9	1 436	3,3	4,9	—	4 849	46
16. Matthäus	1 235	8,0	5 524	12,8	4,5	6	17 894	111
17. Klybeck	363	2,4	1 613	3,8	4,4	—	5 506	17
18. Kleinhüningen	189	1,2	420	1,0	2,2	1	1 758	7
Wohnviertelgruppen 1930:								
a) Geschäftsviertel (No. 1, 2, 11 und 12)	2 333	15,2	6 206	14,4	2,7	19	23 918	649
b) Wohlstandsviertel (No. 3, 5 und 7)	3 360	21,8	6 147	14,2	1,8	19	24 013	700
c) Mittelstandsviertel (No. 6, 8 und 13)	3 403	22,1	9 917	23,0	2,9	9	33 769	327
d) Arbeiterviertel (No. 4, 9, 10, 14—18)	5 272	34,3	19 287	44,7	3,7	10	66 111	521
A. Mitte (Wohnviertel 1—3)	2 934	19,1	6 232	14,4	2,1	24	24 987	884
B. Süd (Wohnviertel 4—6)	3 159	20,6	8 778	20,3	2,8	9	30 790	379
C. West (Wohnviertel 7—10)	4 250	27,6	12 537	29,1	3,0	6	42 809	357
D. Ost (Wohnviertel 11—15)	2 238	14,5	6 453	15,0	2,9	11	24 067	442
E. Nord (Wohnviertel 16—18)	1 787	11,6	7 557	17,5	4,2	7	25 158	135
Quartiere 1930:								
I. Stadt	722	4,7	1 586	3,7	2,2	8	6 123	176
II. St. Johann	1 765	11,5	6 230	14,4	3,5	4	22 559	371
III. Spalen	2 208	14,4	6 201	14,4	2,8	7	21 337	216
IV. Steinen	2 005	13,0	3 780	8,8	1,9	8	13 852	250
V. Äschen	2 332	15,2	6 784	15,7	2,9	8	23 905	454
VI. Alban	1 311	8,5	2 966	6,9	2,3	4	10 810	153
VII. Riehen	1 315	8,5	3 230	7,5	2,5	7	12 342	218
VIII. Bläsi	1 308	8,5	4 856	11,2	3,7	5	17 125	270
IX. Horburg	1 402	9,1	5 924	13,7	4,2	6	19 758	89

Städte, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1930 und 1920
Bevölkerungszahl der Wohnviertel nach der kantonalen Auszählung

b 3

Wohnbevölkerung

im ganzen		davon vorüber- gehend ab- wesend	pro Wohn- haus	Personen pro Haushaltung		Zunahme 1920-1930		in An- stalten	Kantons bürger	Übrige Schweizer	zu- sammen	Aus- länder
absolut	%			1930	1920	absolut	%					
155 030	100,0	2 574	10,1	3,6	—	—	—	5 515	74 030	51 321	125 351	29 679
140 708	100,0	2 213	12,1	—	4,0	14 322	10,18	4 740	61 009	41 693	102 702	38 006
148 063	95,5	2 449	10,3	3,6	—	—	—	4 703	70 572	49 314	119 886	28 177
135 976	96,6	2 153	12,3	—	4,0	12 087	8,89	4 104	58 887	40 331	99 218	36 758
42 516	27,4	805	9,3	3,6	4,0	1 973	4,87	1 489	20 093	15 438	35 531	6 985
56 255	36,3	1 000	9,7	3,6	4,0	9 183	19,51	2 109	28 260	18 293	46 553	9 702
98 771	63,7	1 805	9,5	3,6	—	—	—	3 598	48 353	33 731	82 084	16 687
87 615	62,2	1 623	10,9	—	4,0	11 156	12,73	3 193	40 772	27 505	68 277	19 338
49 292	31,8	644	12,2	3,5	—	—	—	1 105	22 219	15 583	37 802	11 490
48 361	34,4	530	15,7	—	4,0	931	1,93	911	18 115	12 826	30 941	17 420
6 967	4,5	125	6,8	4,4	—	—	—	812	3 458	2 007	5 465	1 502
4 732	3,4	60	8,7	—	4,9	2 235	47,23	636	2 122	1 362	3 484	1 248
6 393	4,1	118	6,6	4,3	—	—	—	558	3 218	1 894	5 112	1 281
4 227	3,0	55	8,6	—	4,8	2 166	51,24	457	1 904	1 249	3 153	1 074
574	0,4	7	9,4	6,4	—	—	—	254	240	113	353	221
505	0,4	5	8,7	—	6,6	69	13,66	179	218	113	331	174
6 081	3,9	134	8,4	3,8	3,9	— 942	-13,41	631	2 449	2 264	4 713	1 368
7 919	5,1	168	8,9	4,0	4,2	— 380	- 4,58	922	3 408	2 985	6 393	1 526
10 654	6,9	249	8,0	3,9	4,2	108	1,02	947	5 279	3 014	8 293	2 361
5 476	3,5	59	12,4	3,3	3,9	142	2,66	44	2 852	2 013	4 865	611
4 889	3,2	127	6,1	4,3	4,8	813	19,94	185	2 478	1 306	3 784	1 105
20 599	13,3	367	10,8	3,4	3,9	2 386	13,12	213	9 952	7 869	17 821	2 778
8 333	5,4	187	6,8	3,6	4,0	3 710	80,25	142	4 506	2 430	6 936	1 397
8 593	5,5	127	8,8	3,3	3,5	2 011	30,55	54	4 997	2 464	7 461	1 132
9 672	6,2	144	11,9	3,4	4,1	1 136	13,31	42	4 742	3 389	8 131	1 541
16 555	10,7	243	13,4	3,5	4,0	2 172	15,12	418	7 690	5 997	13 687	2 868
5 365	3,5	106	13,4	3,7	4,0	— 854	-13,73	487	1 963	2 233	4 196	1 169
4 392	2,9	80	13,6	3,6	4,0	— 602	-12,05	181	1 836	1 368	3 204	1 188
4 844	3,1	100	9,4	3,7	4,0	1 313	37,18	144	2 537	1 334	3 871	973
4 549	2,9	42	6,5	4,4	4,4	3 800	507,34	146	2 297	1 403	3 700	849
4 863	3,1	60	16,5	3,4	4,1	— 80	- 1,62	30	1 851	1 486	3 337	1 526
17 963	11,6	180	14,5	3,3	3,8	-2 838	-13,64	105	8 673	5 068	13 741	4 222
5 552	3,6	63	15,3	3,4	4,1	393	7,62	—	2 370	1 992	4 362	1 190
1 764	1,1	13	9,3	4,2	5,1	— 201	-10,23	12	692	699	1 391	373
23 757	15,4	488	10,2	3,8	4,1	-2 778	-10,47	2 221	9 656	8 850	18 506	5 251
23 876	15,5	563	7,1	3,9	4,2	4 631	24,06	1 274	12 263	6 750	19 013	4 863
34 036	21,9	594	10,0	3,4	3,8	5 710	20,16	411	17 486	11 667	29 153	4 883
66 394	42,7	804	12,6	3,4	4,0	4 524	7,31	797	31 167	22 047	53 214	13 180
24 654	15,9	551	8,4	3,9	4,1	-1 214	- 4,69	2 500	11 136	8 263	19 399	5 255
30 964	20,0	553	9,8	3,5	4,0	3 341	12,10	442	15 282	11 188	26 470	4 494
43 153	27,8	701	10,2	3,4	3,9	9 029	26,46	656	21 935	14 280	36 215	6 938
24 013	15,5	388	10,7	3,7	4,1	3 577	17,50	988	10 484	7 824	18 308	5 705
25 279	16,3	256	14,1	3,3	3,9	-2 646	- 9,48	117	11 735	7 759	19 494	5 785
6 081	3,9	134	8,4	3,8	3,9	— 942	-13,41	631	2 449	2 264	4 713	1 368
22 539	14,5	351	12,8	3,6	4,2	2 271	11,20	1 413	10 543	8 059	18 602	3 937
21 470	13,9	349	9,7	3,5	3,8	3 236	17,75	438	-11 370	6 632	18 002	3 468
13 928	9,0	326	6,9	3,7	4,0	3 446	32,88	336	7 059	4 203	11 262	2 666
23 912	15,4	461	10,3	3,5	4,0	2 398	11,15	633	11 252	9 164	20 416	3 496
10 841	7,0	184	8,3	3,7	4,1	747	7,40	147	5 680	3 409	9 089	1 752
12 357	8,0	233	9,4	3,8	4,2	2 823	29,61	804	5 887	3 933	9 820	2 537
17 073	11,0	218	13,1	3,5	3,9	41	0,24	203	7 417	5 338	12 755	4 318
19 862	12,8	193	14,2	3,4	3,9	-1 933	- 8,87	98	8 915	6 312	15 227	4 635

b 4 Die Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Heimat (Kantonale Auszählung)

Kanton, Stadtteile und Gemeinden		Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Kanton Basel-Land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Kanton Basel-Stadt	1920	140 708	60 970	8 203	33 542	102 715	28 302	3 968	3 357	2 366	37 993
	1930	155 030	74 030	8 901	42 420	125 351	21 249	2 839	3 239	2 352	29 679
A. Stadt Basel . . .	1920	135 976	58 839	7 993	32 402	99 234	27 242	3 908	3 285	2 307	36 742
	1930	143 063	70 572	8 588	40 726	119 886	19 969	2 802	3 143	2 263	28 177
I. Grossbasel . . .	1920	87 611	40 751	5 310	22 252	68 313	13 567	2 593	1 448	1 690	19 298
	1930	98 771	48 353	5 715	28 016	82 084	11 385	2 037	1 520	1 745	16 687
II. Kleinbasel . . .	1920	48 365	18 088	2 683	10 150	30 921	13 675	1 315	1 837	617	17 444
	1930	49 292	22 219	2 873	12 710	37 802	8 584	765	1 623	518	11 490
B. Landgemeinden . .	1920	4 732	2 131	210	1 140	3 481	1 060	60	72	59	1 251
	1930	6 967	3 458	313	1 694	5 465	1 280	37	96	89	1 502
im ganzen Kanton Basel-Stadt waren:											
Männliche Personen	1920	64 072	28 624	3 832	16 104	48 560	10 934	1 684	1 763	1 131	15 512
	1930	69 729	34 389	4 101	19 933	58 423	7 304	1 206	1 677	1 119	11 306
Weibliche Personen	1920	76 636	32 346	4 371	17 438	54 155	17 368	2 284	1 594	1 235	22 481
	1930	85 301	39 641	4 800	22 487	66 928	13 945	1 633	1 562	1 233	18 373

b 5 Verteilung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt auf die Altersklassen

Bevölkerungsgruppen		Von je 100 Zugehörigen waren im Alter von ... Jahren													
		0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-49	50-59	60-64	65-69	70 u. m.	0-14	15-64	65 u. m.	
Gesamtbevölkerung	überh.	1920	5,9	7,7	8,6	9,8	19,2	30,4	10,0	3,3	2,2	2,9	22,2	72,7	5,1
		1930	5,8	6,0	5,6	8,0	21,3	31,3	11,8	3,9	3,0	3,3	17,4	76,3	6,3
	m.	1920	6,6	8,5	9,3	10,2	18,4	30,1	9,9	2,8	1,9	2,3	24,4	71,4	4,2
		1930	6,5	6,7	6,2	8,3	20,9	30,8	11,6	3,8	2,7	2,5	19,4	75,4	5,2
	w.	1920	5,3	6,9	8,0	9,4	20,1	30,6	10,1	3,7	2,5	3,4	20,2	73,9	5,9
		1930	5,1	5,5	5,1	7,7	21,7	31,7	11,9	4,0	3,2	4,1	15,7	77,0	7,3
Schweizer	überh.	1920	6,5	7,1	8,0	9,3	20,0	29,9	10,5	3,5	2,3	2,9	21,6	73,2	5,2
		1930	6,2	6,3	5,9	7,0	20,0	32,4	11,9	4,0	3,0	3,3	18,4	75,3	6,3
	m.	1920	6,8	7,7	8,4	10,1	20,9	29,1	10,0	2,9	1,9	2,2	22,9	73,0	4,1
		1930	6,8	6,8	6,3	7,7	20,8	31,6	11,4	3,7	2,6	2,3	19,9	75,2	4,9
	w.	1920	6,1	6,7	7,7	8,6	19,2	30,6	10,9	4,0	2,6	3,6	20,5	73,3	6,2
		1930	5,6	6,0	5,6	6,4	19,4	33,0	12,4	4,2	3,3	4,1	17,2	75,4	7,4
Ausländer	überh.	1920	4,2	9,1	10,2	11,1	17,5	31,7	8,6	2,8	2,0	2,8	23,5	71,7	4,8
		1930	4,1	4,6	4,2	12,0	26,7	26,8	11,0	3,9	2,9	3,8	12,9	80,4	6,7
	m.	1920	5,6	11,2	12,3	10,4	11,0	33,1	9,7	2,7	1,7	2,3	29,1	66,9	4,0
		1930	5,5	6,0	5,7	11,1	21,6	26,7	12,4	4,6	3,0	3,4	17,2	76,4	6,4
	w.	1920	3,3	7,7	8,7	11,6	22,0	30,7	8,0	2,9	2,2	2,9	19,7	75,2	5,1
		1930	3,2	3,8	3,3	12,5	29,8	26,9	10,1	3,5	2,9	4,0	10,3	82,8	6,9
Ledige . . .	1920	10,6	13,8	15,5	17,6	25,8	11,9	2,6	0,9	0,6	0,7	39,9	58,8	1,3	
	1930	11,6	12,0	11,1	15,8	29,3	14,0	3,1	1,1	0,9	1,1	34,7	63,3	2,0	
Verheiratete .	1920	-	-	-	0,1	13,0	58,7	18,4	4,9	2,7	2,2	-	95,1	4,9	
	1930	-	-	-	0,1	15,1	53,4	19,9	5,6	3,5	2,4	-	94,1	5,9	
Verwitwete o. Geschiedene .	1920	-	-	-	-	2,1	24,8	23,1	13,5	12,6	23,9	-	63,5	36,5	
	1930	-	-	-	0,0	2,4	22,3	23,6	13,4	14,2	24,1	-	61,7	38,3	

b 6 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat, Zivilstand und Altersklassen 1930

Alter (Jahre)	Gesamtbevölkerung			Schweizer		Ausländer		Zivilstand					
	überhaupt	m.	w.	m.	w.	m.	w.	ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
								m.	w.	m.	w.	m.	w.
0-14	26 915	13 548	13 367	11 605	11 475	1 943	1 892	13 548	13 367	-	-	-	-
15-64	118 277	52 556	65 721	43 913	50 466	8 643	15 255	20 462	28 776	30 408	31 316	1 686	5 629
65 u. mehr	9 838	3 607	6 231	2 880	4 956	727	1 275	268	1 184	2 336	1 510	1 003	3 537
Total .	155 030	69 711	85 319	58 398	66 897	11 313	18 422	34 278	43 327	32 744	32 826	2 689	9 166

Verhältniszahlen (bezogen auf die Gesamtzahl jeder Art)

0-14	17,4	19,4	15,7	19,9	17,2	17,2	10,3	39,5	30,9	-	-	-	-
15-64	76,3	75,4	77,0	75,2	75,4	76,4	82,8	66,4	66,4	92,9	95,4	62,7	61,4
65 u. mehr	6,3	5,2	7,3	4,9	7,4	6,4	6,9	0,8	2,7	7,1	4,6	37,3	38,6

NB. Weitere Volkszählungsergebnisse, siehe Mitteilungen des Statistischen Amtes Nr. 52 und 56, Volkszählung 1930, I. u. 2. Heft

2. Bevölkerungsbewegung

a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung

Übersicht nach Monaten in absoluten Zahlen seit 1901 — Wohnbevölkerung

a1

Art und Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Ehe-schlies-sungen	1901—1910	574	545	717	1 323	1 103	761	1 109	732	858	1 607	873	635	10 837
	1911—1920	524	472	618	1 165	1 074	776	1 174	627	750	1 383	810	713	10 086
	1921—1930	600	564	813	1 652	1 399	1 024	1 607	890	1 141	2 215	962	759	13 626
	1921—1925	337	288	385	762	669	510	724	443	517	970	474	369	6 448
	1926—1930	263	276	428	890	730	514	883	447	624	1 245	488	390	7 178
	1931—1935	320	348	584	1 032	830	653	900	535	812	1 251	526	428	8 219
	1934	68	74	112	203	188	132	186	124	172	247	112	85	1 703
	1935	65	70	129	193	161	118	174	100	181	263	112	73	1 639
	1936	63	63	115	195	150	126	167	108	150	221	105	65	1 528
	1937	64	57	113	194	164	117	173	98	135	238	103	83	1 539
1938	52	77	98	234	130	134	174	102	195	234	95	82	1 607	
1939	62	87	142	209	152	146	193	140	172	209	125	118	1 755	
Lebend-ge-borene	1901—1910	2 614	2 577	2 813	2 777	2 731	2 555	2 642	2 615	2 555	2 490	2 393	2 380	31 142
	1911—1920	1 963	1 795	1 938	2 005	1 989	1 878	1 883	1 800	1 809	1 805	1 678	1 825	22 368
	1921—1930	1 588	1 471	1 615	1 643	1 713	1 569	1 608	1 545	1 520	1 360	1 409	1 401	18 442
	1921—1925	799	766	807	838	854	792	808	781	777	647	696	685	9 250
	1926—1930	789	705	808	805	859	777	800	764	743	713	713	716	9 192
	1931—1935	841	767	844	881	850	805	893	899	874	778	733	773	9 938
	1934	180	127	161	180	165	177	197	181	172	157	150	168	2 015
	1935	182	163	172	191	173	164	191	190	183	178	147	172	2 106
	1936	149	159	194	172	193	204	158	184	144	171	154	163	2 045
	1937	161	143	177	172	189	171	157	152	163	158	147	146	1 936
1938	140	140	175	169	210	135	154	152	152	135	142	123	1 827	
1939	158	157	173	177	174	168	182	173	168	163	168	172	2 033	
Tot-ge-borene	1901—1910	92	67	82	74	72	65	80	86	66	77	81	75	917
	1911—1920	46	56	53	58	60	46	38	58	32	60	44	43	594
	1921—1930	46	30	37	38	42	37	37	35	38	37	34	36	447
	1921—1925	23	12	16	17	16	18	15	19	18	18	17	22	211
	1926—1930	23	18	21	21	26	19	22	16	20	19	17	14	236
	1931—1935	13	15	18	11	19	12	14	16	16	15	17	19	185
	1934	4	3	1	1	3	2	1	3	3	2	2	2	27
	1935	1	3	3	6	2	4	2	6	1	2	3	3	36
	1936	1	3	7	4	3	1	2	3	4	2	1	3	34
	1937	3	5	2	6	3	5	8	—	4	7	—	5	48
1938	3	3	2	3	2	1	2	2	6	3	4	1	32	
1939	5	5	5	4	2	1	7	3	6	2	1	4	45	
Ge-stor-bene (ohne Tot-ge-borene)	1901—1910	1 567	1 537	1 711	1 574	1 456	1 322	1 305	1 296	1 223	1 286	1 261	1 343	16 881
	1911—1920	1 564	1 628	1 534	1 465	1 391	1 151	1 240	1 226	1 131	1 413	1 399	1 453	16 595
	1921—1930	1 615	1 388	1 553	1 366	1 292	1 150	1 194	1 122	1 063	1 189	1 242	1 489	15 663
	1921—1925	746	691	782	676	632	558	559	534	549	575	612	714	7 628
	1926—1930	869	697	771	690	660	592	635	588	514	614	630	775	8 035
	1931—1935	869	792	896	719	715	701	683	612	670	646	694	776	8 773
	1934	160	120	155	127	120	145	130	137	161	136	161	163	1 715
	1935	189	152	185	133	160	140	164	128	130	149	156	157	1 843
	1936	175	173	168	166	141	150	154	153	133	141	161	166	1 881
	1937	156	139	183	142	145	132	132	119	164	115	157	167	1 751
1938	179	141	191	158	169	141	151	153	162	170	175	182	1 972	
1939	229	152	184	143	145	112	136	140	120	153	140	169	1 823	
Ge-burten-über-schuss	1901—1910	1 047	1 040	1 102	1 203	1 275	1 233	1 337	1 319	1 332	1 204	1 132	1 037	14 261
	1911—1920	399	167	404	540	598	727	643	574	678	392	279	372	5 773
	1921—1930	— 27	83	62	277	421	419	414	423	457	171	167	— 88	2 779
	1921—1925	53	75	25	162	222	234	249	247	228	72	84	— 29	1 622
	1926—1930	— 80	8	37	115	199	185	165	176	229	99	83	— 59	1 157
	1931—1935	— 28	— 25	— 52	162	135	104	210	287	204	132	39	— 3	1 165
	1934	20	7	6	53	45	32	67	44	11	21	— 11	5	300
	1935	— 7	11	— 13	58	13	24	27	62	53	29	— 9	15	263
	1936	— 26	— 14	26	6	52	54	4	31	11	30	— 7	— 3	164
	1937	5	4	— 6	30	44	39	25	33	— 1	43	— 10	— 21	185
1938	— 39	— 1	— 16	11	41	— 6	3	— 1	— 10	— 35	— 33	— 59	— 145	
1939	— 71	5	— 11	34	29	56	46	33	48	10	28	3	210	

Übersicht nach Monaten in Verhältniszahlen seit 1901 — Wohnbevölkerung

a2

(Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Eheschliessungen	1901/1910	5,56	5,27	6,94	12,81	10,68	7,37	10,73	7,08	8,30	15,55	8,45	6,15	8,74
	1911/1920	4,50	4,06	5,31	10,01	9,23	6,67	10,09	5,39	6,45	11,89	6,96	6,13	7,23
	1921/1930	4,95	4,66	6,71	13,64	11,55	8,45	13,26	7,35	9,42	18,28	7,94	6,27	9,37
	1921/1925	5,72	4,88	6,53	12,92	11,35	8,65	12,28	7,51	8,77	16,45	8,04	6,26	9,11
	1926/1930	4,23	4,44	6,88	14,31	11,74	8,27	14,20	7,19	10,03	20,02	7,85	6,27	9,62
	1931/1935	4,70	5,11	8,57	15,15	12,19	9,59	13,21	7,86	11,92	18,37	7,72	6,28	10,06
	1934	4,90	5,33	8,07	14,63	13,55	9,51	13,41	8,94	12,40	17,80	8,07	6,13	10,24
	1935	4,64	4,99	9,20	13,76	11,48	8,41	12,41	7,13	12,91	18,76	7,99	5,21	9,74
	1936	4,47	4,47	8,15	13,82	10,63	8,93	11,84	7,66	10,63	15,67	7,44	4,61	9,03
	1937	4,54	4,04	8,01	13,75	11,62	8,29	12,26	6,95	9,57	16,87	7,30	5,88	9,09
	1938	3,67	5,43	6,91	16,50	9,17	9,45	12,27	7,19	13,75	16,50	6,70	5,78	9,44
1939	4,35	6,11	9,98	14,68	10,68	10,26	13,56	9,84	12,09	14,68	8,78	8,29	10,27	
Lebendgeborene	1901/1910	25,30	24,94	27,22	26,88	26,43	24,73	25,57	25,31	24,73	24,10	23,16	23,03	25,12
	1911/1920	16,87	15,43	16,66	17,23	17,10	16,14	16,19	15,47	15,55	15,52	14,42	15,69	16,02
	1921/1930	13,11	12,14	13,33	13,56	14,14	12,95	13,27	12,75	12,55	11,23	11,63	11,56	12,69
	1921/1925	13,55	12,99	13,69	14,21	14,48	13,43	13,70	13,25	13,18	10,97	11,80	11,62	13,07
	1926/1930	12,69	11,34	12,99	12,95	13,81	12,49	12,87	12,29	11,95	11,47	11,47	11,51	12,32
	1931/1935	12,35	11,26	12,39	12,94	12,48	11,82	13,11	13,20	12,83	11,42	10,76	11,35	12,16
	1934	12,97	9,15	11,60	12,97	11,89	12,76	14,20	13,04	12,40	11,31	10,81	12,11	12,10
	1935	12,98	11,62	12,27	13,69	12,34	11,69	13,62	13,55	13,05	12,69	10,48	12,27	12,51
	1936	10,56	11,27	13,75	12,19	13,68	14,46	11,20	13,04	10,21	12,12	10,92	11,56	12,08
	1937	11,41	10,13	12,54	12,19	13,39	12,12	11,13	10,77	11,55	11,20	10,42	10,35	11,43
	1938	9,87	9,87	12,34	11,92	14,81	9,52	10,86	10,72	10,72	9,52	10,01	8,67	10,74
1939	11,10	11,03	12,15	12,43	12,22	11,80	12,78	12,15	11,80	11,45	11,80	12,08	11,90	
Totegeborene	1901/1910	0,89	0,65	0,79	0,72	0,72	0,63	0,77	0,83	0,64	0,75	0,78	0,73	0,74
	1911/1920	0,40	0,48	0,46	0,50	0,52	0,40	0,33	0,50	0,28	0,52	0,38	0,37	0,43
	1921/1930	0,38	0,25	0,31	0,31	0,35	0,31	0,31	0,29	0,31	0,31	0,28	0,30	0,31
	1921/1925	0,39	0,20	0,27	0,29	0,27	0,31	0,25	0,32	0,31	0,31	0,29	0,37	0,30
	1926/1930	0,37	0,29	0,34	0,34	0,42	0,31	0,35	0,26	0,32	0,31	0,27	0,23	0,32
	1931/1935	0,19	0,22	0,26	0,16	0,28	0,18	0,21	0,23	0,23	0,22	0,25	0,28	0,23
	1934	0,29	0,22	0,07	0,07	0,22	0,14	0,07	0,22	0,22	0,14	0,14	0,14	0,16
	1935	0,07	0,21	0,21	0,43	0,14	0,29	0,14	0,43	0,07	0,14	0,21	0,21	0,21
	1936	0,07	0,21	0,50	0,28	0,21	0,07	0,14	0,21	0,28	0,14	0,07	0,21	0,20
	1937	0,21	0,35	0,14	0,43	0,21	0,35	0,57	—	0,28	0,50	—	0,35	0,28
	1938	0,21	0,21	0,14	0,21	0,14	0,07	0,14	0,14	0,42	0,21	0,28	0,07	0,19
1939	0,35	0,35	0,35	0,28	0,14	0,07	0,49	0,21	0,42	0,14	0,07	0,28	0,26	
Gestorbene (ohne Totegeborene)	1901/1910	15,17	14,88	16,56	15,23	14,09	12,80	12,63	12,54	11,84	12,45	12,21	13,00	13,61
	1911/1920	13,44	13,99	13,19	12,59	11,96	9,89	10,66	10,54	9,72	12,14	12,02	12,49	11,89
	1921/1930	13,33	11,46	12,82	11,28	10,66	9,49	9,86	9,26	8,77	9,81	10,25	12,29	10,77
	1921/1925	12,65	11,72	13,26	11,47	10,72	9,46	9,48	9,06	9,31	9,77	10,38	12,11	10,78
	1926/1930	13,98	11,21	12,40	11,10	10,61	9,52	10,21	9,46	8,27	9,87	10,13	12,46	10,77
	1931/1935	12,76	11,63	13,16	10,56	10,50	10,29	10,03	8,99	9,84	9,49	10,19	11,39	10,73
	1934	11,53	8,65	11,17	9,15	8,65	10,45	9,37	9,87	11,60	9,80	11,60	11,75	10,30
	1935	13,48	10,84	13,19	9,48	11,41	9,98	11,69	9,13	9,27	10,63	11,12	11,20	10,95
	1936	12,41	12,27	11,91	11,77	10,00	10,63	10,92	10,85	9,43	10,00	11,41	11,77	11,11
	1937	11,06	9,85	12,97	10,06	10,27	9,25	9,35	8,43	11,62	8,15	11,12	11,83	10,34
	1938	12,62	9,94	13,47	11,14	11,92	9,94	10,65	10,79	11,42	11,99	12,34	12,83	11,59
1939	16,08	10,68	12,92	10,04	10,18	7,87	9,55	9,83	8,43	10,75	9,83	11,87	10,67	
Geburtenüberschuss	1901/1910	10,13	10,06	10,66	11,65	12,34	11,93	12,94	12,77	12,89	11,65	10,95	10,03	11,51
	1911/1920	3,43	1,44	3,47	4,64	5,14	6,25	5,53	4,93	5,83	3,38	2,40	3,20	4,13
	1921/1930	-0,22	0,68	0,51	2,28	3,48	3,46	3,41	3,49	3,78	1,42	1,38	-0,73	1,92
	1921/1925	0,90	1,27	0,43	2,74	3,76	3,97	4,22	4,19	3,87	1,20	1,42	-0,49	2,29
	1926/1930	-1,29	0,13	0,59	1,85	3,20	2,97	2,66	2,83	3,68	1,60	1,34	-0,95	1,55
	1931/1935	-0,41	-0,37	-0,77	2,38	1,98	1,53	3,08	4,21	2,99	1,93	0,57	-0,04	1,43
	1934	1,44	0,50	0,43	3,82	3,24	2,31	4,83	3,17	0,80	1,51	-0,79	0,36	1,80
	1935	-0,50	0,78	-0,92	4,21	0,93	1,71	1,93	4,42	3,78	2,06	-0,64	1,07	1,56
	1936	-1,85	-1,00	1,84	0,42	3,68	3,83	0,28	2,19	0,78	2,12	-0,49	-0,21	0,97
	1937	0,35	0,28	-0,43	2,13	3,12	2,77	1,78	2,34	-0,07	3,05	0,70	-1,48	1,09
	1938	-2,75	-0,07	-1,13	0,78	2,89	-0,42	0,21	-0,07	-0,70	-2,47	-2,33	-4,16	-0,85
1939	-4,98	0,35	-0,77	2,39	2,04	3,93	3,23	2,32	3,37	0,70	1,97	0,21	1,23	

Indezzahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung nach Monaten

a3 (Jahressummen = 1200, Monatsmittel = 100 gesetzt, die Monate auf gleiche Länge ausgeglichen)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eheschließungen	1901/1910	62	66	78	149	120	86	121	80	96	175	98	69
	1911/1920	61	61	72	141	126	94	137	73	91	162	99	83
	1921/1930	52	54	71	148	121	92	139	77	102	192	86	66
	1921/1925	62	58	70	145	122	96	134	81	97	178	89	68
	1926/1930	43	50	71	151	120	88	145	74	106	205	83	64
	1931/1935	46	55	84	153	117	97	130	77	121	180	78	62
	1934	47	57	78	145	130	95	129	86	123	171	80	59
	1935	47	56	93	143	116	88	125	72	135	189	83	53
	1936	49	52	89	155	116	101	129	84	120	171	84	50
	1937	49	48	87	154	126	93	133	75	107	182	82	64
1938	38	62	72	177	95	101	128	75	148	172	72	60	
1939	42	65	96	145	102	101	130	94	119	140	87	79	
Lebendgeborene	1901/1910	99	108	106	108	103	100	100	99	100	94	93	90
	1911/1920	103	105	102	109	105	102	99	95	98	95	91	96
	1921/1930	101	104	103	108	109	104	103	99	100	87	93	89
	1921/1925	102	106	102	110	109	104	103	99	103	83	92	87
	1926/1930	101	100	104	107	110	103	102	98	98	91	94	92
	1931/1935	100	98	100	108	101	99	106	107	107	92	90	92
	1934	105	82	94	109	97	107	115	106	104	92	91	98
	1935	102	101	96	110	97	95	107	106	106	99	85	96
	1936	86	98	112	103	111	122	91	106	86	99	92	94
	1937	98	96	108	108	115	107	95	92	103	96	93	89
1938	90	100	113	113	135	90	99	98	101	87	95	79	
1939	91	101	100	106	101	101	105	100	101	94	101	99	
Todesgeborene	1901/1910	118	95	105	98	93	86	103	111	88	99	108	96
	1911/1920	91	123	105	119	119	94	75	115	65	119	90	85
	1921/1930	121	87	98	103	111	101	98	92	103	98	93	95
	1921/1925	131	78	90	100	68	105	86	105	108	105	96	128
	1926/1930	115	99	105	108	130	98	110	80	103	75	87	70
	1931/1935	68	106	109	74	122	81	107	106	106	93	110	118
	1934	174	144	44	45	130	90	44	130	135	87	90	87
	1935	33	108	98	202	65	135	65	196	34	65	101	98
	1936	34	111	243	144	104	36	70	104	144	70	36	104
	1937	73	136	49	152	73	127	196	—	101	171	—	122
1938	110	122	73	113	73	38	73	73	227	110	151	37	
1939	131	144	131	108	52	27	183	78	162	52	27	105	
Gestorbene (ohne Todesgeborene)	1901/1910	109	119	119	113	101	95	91	90	88	90	91	94
	1911/1920	111	128	109	107	98	84	88	87	83	100	102	103
	1921/1930	121	115	117	106	97	89	90	84	83	89	97	112
	1921/1925	115	117	120	108	98	89	86	82	88	89	98	110
	1926/1930	127	113	113	104	97	90	93	86	78	90	95	114
	1931/1935	117	115	121	100	96	97	92	82	93	87	96	104
	1934	110	91	107	90	82	103	89	94	114	94	114	112
	1935	121	108	118	88	102	92	105	82	86	95	103	100
	1936	110	116	106	108	88	97	97	96	86	88	104	104
	1937	105	103	123	99	97	92	89	80	114	77	109	112
1938	107	93	114	98	101	87	90	91	100	102	108	109	
1939	148	109	119	96	94	75	88	90	80	99	93	109	
Geburtenüberschuss ¹⁾	1901/1910	-10	-11	-13	-5	2	5	9	9	12	4	2	-4
	1911/1920	-8	-23	-7	2	7	18	11	8	15	-5	-11	-7
	1921/1930	-20	-11	-14	2	12	15	13	15	17	-2	-4	-23
	1921/1925	-13	-11	-18	2	11	15	17	17	15	-6	-6	-23
	1926/1930	-26	-13	-9	3	13	13	9	12	20	1	-1	-22
	1931/1935	-17	-17	-21	8	5	2	14	25	14	5	-6	-12
	1934	-5	-9	-13	19	15	4	26	12	-10	-2	-23	-14
	1935	-19	-7	-22	22	-5	3	2	24	20	4	-18	-4
	1936	-24	-18	6	-5	23	25	-6	10	—	11	-12	-10
	1937	-7	-7	-15	9	18	15	6	12	-11	19	-16	-23
1938	-17	7	-1	15	34	3	9	7	1	-15	-13	-30	
1939	-57	-8	-19	10	7	26	17	10	21	-5	8	-10	

¹⁾ Beim Geburtenüberschuss Differenz aus Indezzahlen der Lebendgeborenen und der Gestorbenen. Die Summe der Abweichungen ist null.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung der Ortsanwesenden nach Monaten

a 4 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Grundzahlen														
Lebend-ge-borene	1901 - 1910	2 869	2 840	3 100	3 019	2 968	2 802	2 941	2 887	2 786	2 718	2 653	2 594	34 177
	1911 - 1920	2 306	2 199	2 351	2 416	2 368	2 257	2 214	2 173	2 158	2 140	2 028	2 175	26 785
	1921 - 1930	2 101	1 952	2 147	2 204	2 250	2 097	2 165	2 004	2 038	1 851	1 902	1 907	24 618
	1921 - 1925	1 038	963	1 030	1 066	1 088	922	1 047	984	1 007	853	894	908	11 872
	1926 - 1930	1 063	989	1 117	1 138	1 162	1 103	1 118	1 020	1 031	998	1 008	999	12 746
	1931 - 1935	1 182	1 116	1 202	1 246	1 212	1 142	1 268	1 227	1 178	1 075	998	1 084	13 930
	1936	209	232	279	241	267	256	235	233	213	233	214	231	2 843
	1937	218	208	231	246	242	221	219	222	221	209	211	195	2 643
	1938	205	210	238	230	277	197	213	218	212	192	196	195	2 583
	1939	219	217	249	246	257	235	239	246	217	212	220	213	2 770
Gestor-bene (ohne Tot-ge-borene)	1901 - 1910	1 687	1 647	1 834	1 698	1 594	1 451	1 424	1 373	1 279	1 388	1 368	1 478	18 221
	1911 - 1920	1 707	1 742	1 680	1 581	1 507	1 262	1 321	1 288	1 213	1 513	1 477	1 576	17 867
	1921 - 1930	1 745	1 532	1 687	1 539	1 424	1 271	1 298	1 221	1 149	1 284	1 367	1 652	17 169
	1921 - 1925	788	742	847	744	699	603	603	550	565	595	666	780	8 182
	1926 - 1930	957	790	840	795	725	668	695	671	584	689	701	872	8 987
	1931 - 1935	960	885	1 007	830	812	802	755	684	752	748	783	848	9 866
	1936	200	192	179	189	157	164	155	155	144	165	175	185	2 060
	1937	175	157	205	158	167	141	148	146	182	132	176	185	1 972
	1938	201	153	203	175	190	162	162	162	178	194	193	201	2 174
	1939	260	173	201	166	152	134	150	146	134	169	153	183	2 021
Geburten-über-schuss	1901 - 1910	1 182	1 193	1 266	1 321	1 374	1 351	1 517	1 514	1 507	1 330	1 285	1 116	15 956
	1911 - 1920	599	457	671	835	861	995	893	885	945	627	551	599	8 918
	1921 - 1930	356	420	460	665	826	826	867	783	889	567	535	255	7 449
	1921 - 1925	250	221	183	322	389	391	444	434	442	258	228	128	3 690
	1926 - 1930	106	199	277	343	437	435	423	349	447	309	307	127	3 759
	1931 - 1935	222	231	195	416	400	340	513	543	426	327	215	236	4 064
	1936	9	40	100	52	110	92	80	78	69	68	39	46	783
	1937	43	51	26	88	75	80	71	76	39	77	35	10	671
	1938	4	57	35	55	87	35	51	56	34	- 2	3	- 6	409
	1939	- 41	44	48	80	105	101	89	100	83	43	67	30	749
Verhältniszahlen														
Lebend-ge-borene	1901/1910	27,77	27,49	30,00	29,22	28,73	27,12	28,47	27,94	26,96	26,31	25,68	25,11	27,57
	1911/1920	19,82	18,90	20,21	20,77	20,36	19,40	19,03	18,68	18,55	18,40	17,43	18,70	19,19
	1921/1930	17,34	16,11	17,72	18,19	18,57	17,31	17,87	16,54	16,82	15,28	15,70	15,74	16,93
	1921/1925	17,60	16,33	17,47	18,08	18,45	16,86	17,76	16,69	17,08	14,47	15,16	15,40	16,78
	1926/1930	17,09	15,90	17,96	18,30	18,69	17,74	17,98	16,40	16,58	16,05	16,21	16,06	17,08
	1931/1935	17,36	16,39	17,65	18,29	17,79	16,77	18,62	18,02	17,30	15,78	14,65	15,92	17,04
	1936	14,82	16,45	19,78	17,09	18,93	18,15	16,66	16,52	15,10	16,52	15,17	16,38	16,80
	1937	15,45	14,74	16,37	17,43	17,15	15,66	15,52	15,73	15,66	14,81	14,95	13,82	15,61
	1938	14,45	14,81	16,78	16,22	19,53	13,89	15,02	15,37	14,95	13,54	13,82	13,75	15,18
	1939	15,38	15,23	17,49	17,28	18,05	16,51	16,80	17,28	15,23	14,89	15,45	14,96	16,21
Gestor-bene (ohne Tot-ge-borene)	1901/1910	16,33	15,94	17,75	16,43	15,43	14,04	13,78	13,29	12,38	13,44	13,24	14,31	14,70
	1911/1920	14,67	14,97	14,44	13,59	12,96	10,85	11,36	11,07	10,43	13,01	12,70	13,55	12,80
	1921/1930	14,40	12,65	13,92	12,70	11,75	10,49	10,71	10,08	9,48	10,60	11,28	13,64	11,81
	1921/1925	13,36	12,58	14,37	12,62	11,86	10,23	10,23	9,33	9,58	10,09	11,30	13,23	11,56
	1926/1930	15,39	12,70	13,51	12,78	11,66	10,74	11,18	10,79	9,39	11,08	11,27	14,02	12,04
	1931/1935	14,10	12,99	14,79	12,19	11,92	11,78	11,09	10,04	11,04	10,98	11,50	12,45	12,07
	1936	14,18	13,61	12,69	13,40	11,13	11,63	10,99	10,99	10,21	11,70	12,41	13,12	12,17
	1937	12,40	11,13	14,53	11,20	11,83	9,99	10,49	10,34	12,90	9,35	12,47	13,11	11,65
	1938	14,17	10,79	14,31	12,34	13,40	11,42	11,42	11,42	12,55	13,68	13,61	14,17	12,78
	1939	18,26	12,14	14,12	11,67	10,67	9,42	10,55	10,25	9,41	11,87	10,75	12,85	11,83
Geburten-über-schuss	1901/1910	11,44	11,55	12,25	12,79	13,30	13,08	14,69	14,65	14,58	12,87	12,44	10,80	12,87
	1911/1920	5,15	3,93	5,77	7,18	7,40	8,55	7,67	7,61	8,12	5,39	4,73	5,15	6,39
	1921/1930	2,94	3,46	3,80	5,49	6,82	6,82	7,16	6,46	7,34	4,68	4,42	2,10	5,12
	1921/1925	4,24	3,75	2,82	5,46	6,59	6,63	7,53	7,36	7,50	4,38	3,86	2,17	5,22
	1926/1930	1,70	3,20	4,45	5,52	7,03	7,00	6,80	5,61	7,19	4,97	4,94	2,04	5,04
	1931/1935	3,26	3,40	2,86	6,10	5,87	4,99	7,53	7,98	6,26	4,80	3,15	3,47	4,97
	1936	0,64	2,84	7,09	3,69	7,80	6,52	5,67	5,53	4,89	4,82	2,76	3,26	4,63
	1937	3,05	3,61	1,84	6,23	5,32	5,67	5,03	5,39	2,76	5,46	2,48	0,71	3,96
	1938	0,28	4,02	2,47	3,88	6,13	2,47	3,60	3,95	2,40	- 0,14	0,21	- 0,42	2,40
	1939	- 2,88	3,09	3,37	5,61	7,38	7,09	6,25	7,03	5,82	3,02	4,70	2,11	4,38

a5 Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten (vergl. Tab. a 1 u. a 2)
 N.B. Januar, Februar, Dezember = Winter; März—Mai = Frühling; Juni—August = Sommer; September—November = Herbst

Jahre	Eheschliessungen				Geburten (Lebend-)				Sterbefälle			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
Grundzahlen (aus Tab. a 1)												
1901—1910	1 754	3 143	2 602	3 338	7 571	8 321	7 812	7 438	4 447	4 741	3 923	3 770
1911—1920	1 709	2 857	2 577	2 943	5 583	5 932	5 561	5 292	4 645	4 390	3 617	3 943
1921—1930	1 923	3 864	3 521	4 318	4 460	4 971	4 722	4 289	4 492	4 211	3 466	3 494
1921—1925	994	1 816	1 677	1 961	2 250	2 499	2 381	2 120	2 151	2 090	1 651	1 736
1926—1930	929	2 048	1 844	2 357	2 210	2 472	2 341	2 169	2 341	2 121	1 815	1 758
1931—1935	1 096	2 446	2 088	2 589	2 381	2 575	2 597	2 385	2 437	2 330	1 996	2 010
1935	208	483	392	556	517	536	545	508	498	478	432	435
1936	191	460	401	476	471	559	546	469	514	475	457	435
1937	204	471	388	476	450	538	480	468	462	470	383	436
1938	211	462	410	524	403	554	441	429	502	518	445	507
1939	267	503	479	506	487	524	523	499	550	472	388	413

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und pro Jahr (a 2)

1901/10	5,66	10,14	8,39	10,77	24,42	26,84	25,20	24,00	14,35	15,29	12,66	12,17
1911/20	4,90	8,18	7,38	8,43	16,00	17,00	15,93	15,16	13,31	12,58	10,36	11,29
1921/30	5,29	10,63	9,69	11,88	12,27	13,68	12,99	11,80	12,36	11,59	9,54	9,61
1921/25	5,62	10,27	9,48	11,09	12,72	14,13	13,46	11,99	12,16	11,82	9,33	9,81
1926/30	4,98	10,98	9,88	12,63	11,85	13,25	12,55	11,63	12,55	11,37	9,73	9,42
1931/35	5,36	11,97	10,22	12,67	11,65	12,60	12,71	11,67	11,93	11,40	9,77	9,84
1935	4,94	11,48	9,32	13,22	12,29	12,74	12,95	12,08	11,84	11,36	10,27	10,34
1936	4,51	10,87	9,48	11,25	11,13	13,21	12,90	11,08	12,15	11,22	10,80	10,28
1937	4,82	11,13	9,17	11,24	10,63	12,71	11,34	11,05	10,91	11,10	9,05	10,30
1938	4,96	10,86	9,64	12,32	9,47	13,02	10,37	10,08	11,80	12,18	10,46	11,92
1939	6,27	11,85	11,25	11,88	11,44	12,34	12,29	11,71	12,92	11,12	9,11	9,69

Verteilung der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung auf die ausgeglichenen Kalendermonate¹⁾

a 6 (Mittlere Monatslänge 1938 und 1939 je 30,417; 1921—1930 = 30,433 Tage)

Erscheinungen		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel ²⁾		
Eheschliessungen	1921/30	4,3	4,5	5,9	12,3	10,1	7,7	11,6	6,4	8,5	16,0	7,2	5,5	113,28		
	1938	3,2	5,2	6,0	14,8	7,9	8,5	10,6	6,2	12,3	14,3	6,0	5,0	133,86		
	1939	3,5	5,4	8,0	12,1	8,5	8,4	10,8	7,8	10,0	11,7	7,2	6,6	146,25		
Lebendgeborene	1921/30	8,4	8,7	8,6	9,0	9,1	8,6	8,6	8,2	8,4	7,2	7,7	7,5	153,85		
	1938	m.	8,5	7,4	9,2	9,4	10,8	7,1	8,9	8,5	8,4	7,3	7,5	7,0	80,90	
		w.	6,4	9,4	9,6	9,4	11,8	7,9	7,6	7,8	8,5	7,2	8,3	6,1	71,34	
	1939	m.	7,5	8,3	9,4	9,4	11,3	7,5	8,3	8,2	8,4	7,2	7,9	6,6	152,24	
		w.	8,0	8,0	9,1	8,9	8,3	8,5	8,6	8,0	8,8	7,5	8,2	8,1	86,58	
		m.	7,2	8,7	7,6	8,8	8,5	8,2	9,0	8,7	7,9	8,3	8,6	8,5	82,83	
		w.	7,6	8,4	8,3	8,8	8,4	8,4	8,8	8,3	8,4	7,9	8,4	8,3	169,41	
	Sterbefälle überhaupt	1921/30	10,1	9,6	9,7	8,8	8,1	7,5	7,5	7,0	6,9	7,5	8,0	9,3	130,67	
1938		m.	8,5	8,4	9,2	8,3	7,6	7,1	8,1	7,4	8,7	8,7	8,1	9,9	72,06	
		w.	9,2	7,3	9,8	8,0	9,0	7,3	7,1	7,8	8,1	8,3	9,7	8,4	92,15	
1939		m.	8,9	7,8	9,5	8,1	8,4	7,3	7,5	7,6	8,3	8,5	9,0	9,1	164,21	
		w.	11,4	10,0	10,9	7,1	7,9	5,7	6,1	8,7	7,4	8,2	7,8	8,8	71,25	
		m.	13,2	8,2	9,0	8,7	7,7	6,7	8,4	6,5	6,1	8,3	7,8	9,4	80,67	
		w.	12,3	9,1	9,9	8,0	7,8	6,2	7,3	7,6	6,7	8,2	7,8	9,1	151,92	
Sterbefälle von Kindern		1921/30	9,5	10,2	10,6	10,1	8,4	8,2	8,0	6,2	6,8	6,9	6,7	8,4	111,91	
		1938	m.	6,6	5,4	4,9	8,5	8,2	10,2	8,2	9,8	8,5	15,8	5,1	9,8	4,99
			w.	8,9	—	3,0	6,2	6,0	6,2	8,9	21,0	12,4	3,0	12,4	12,0	2,73
		1939	m.	7,4	3,5	4,2	7,7	7,4	8,7	8,5	13,8	9,9	10,6	7,7	10,6	7,72
			w.	10,7	7,9	16,1	5,5	10,7	9,2	8,9	3,6	9,2	5,4	7,4	5,4	4,58
		m.	5,3	3,9	—	10,9	12,3	3,6	12,3	19,4	10,9	5,3	9,1	7,0	4,67	
		w.	8,0	5,9	8,0	8,2	11,5	6,4	10,6	11,5	10,1	5,3	8,3	6,2	9,25	
	Sterbefälle von Erwachsenen	1921/30	10,2	9,5	9,6	8,7	8,1	7,4	7,4	7,1	6,9	7,5	8,2	9,4	118,76	
		1938	m.	8,7	8,6	9,5	8,3	7,6	6,9	8,0	7,2	8,7	8,3	8,3	9,9	67,08
			w.	9,2	7,5	10,0	8,0	9,2	7,4	7,0	7,4	8,0	8,4	9,6	8,3	89,41
		1939	m.	9,0	8,0	9,8	8,1	8,5	7,2	7,5	7,3	8,2	8,3	9,1	9,0	156,49
			w.	11,4	10,2	10,5	7,2	7,7	5,5	5,9	9,1	7,2	8,3	7,9	9,1	66,67
		m.	13,6	8,5	9,6	8,6	7,4	6,9	8,2	5,7	5,8	8,5	7,7	9,5	76,00	
		w.	12,6	9,3	10,0	7,9	7,6	6,2	7,1	7,3	6,5	8,4	7,8	9,3	142,67	

1) Jahressummen = 100 gesetzt. — 2) Mittlere Zahl pro Monat.

a 7 Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Heimat und Wohnvierteln 1921—1930

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
Kanton Basel-Stadt . . .	7 583	7 565	18	7 812	4 717	3 095	3 047	3 381	- 334	18 442	15 663	2 779
A. Stadt Basel	7 177	7 190	- 13	7 507	4 496	3 011	2 913	3 270	- 357	17 597	14 956	2 641
I. Grossbasel	4 679	5 059	- 380	4 988	2 987	2 001	1 617	1 709	- 92	11 284	9 755	1 529
II. Kleinbasel	2 498	2 131	367	2 519	1 509	1 010	1 296	1 561	- 265	6 313	5 201	1 112
B. Landgemeinden	406	375	31	305	221	84	134	111	23	845	707	138
1. Altstadt Grossbasel	266	406	- 140	341	266	75	157	159	- 2	764	831	- 67
2. Vorstädte	223	725	- 502	250	442	- 192	104	288	- 184	577	1 455	- 878
3. Am Ring	641	859	- 218	521	341	180	210	223	- 13	1 372	1 423	- 51
4. Breite	330	245	85	430	214	216	118	85	33	878	544	334
5. Alban	293	296	- 3	124	93	31	44	58	- 14	461	447	14
6. Gundeldingen	1 014	862	152	1 286	586	700	279	229	50	2 579	1 677	902
7. Bachletten	336	325	11	264	153	111	83	67	16	683	545	138
8. Gotthelf	519	456	63	415	225	190	137	135	2	1 071	816	255
9. Iselin	429	384	45	492	261	231	181	201	- 20	1 102	846	256
10. St. Johann	628	501	127	865	406	459	304	264	40	1 797	1 171	626
11. Altstadt Kleinbasel	247	279	- 32	410	329	81	140	195	- 55	797	803	- 6
12. Clara	215	250	- 35	234	166	68	97	158	- 61	546	574	- 28
13. Wettstein	282	222	60	154	97	57	65	105	- 40	501	424	77
14. Hirzbrunnen	123	61	62	105	48	57	40	33	7	268	142	126
15. Rosental	215	162	53	275	123	152	201	228	- 27	691	513	178
16. Matthäus	1 084	891	193	906	553	353	554	635	- 81	2 544	2 079	465
17. Klybeck	249	183	66	328	147	181	161	173	- 12	738	503	235
18. Kleinhüningen	83	83	-	107	46	61	38	34	4	228	163	65
19. Riehen	369	345	24	287	214	73	131	106	25	787	665	122
20. Bettingen	37	30	7	18	7	11	3	5	- 2	58	42	16
a) Geschäftsviertel	951	1 660	- 709	1 235	1 203	32	498	800	- 302	2 684	3 663	- 979
b) Wohlstandsviertel	1 270	1 480	- 210	909	587	322	337	348	- 11	2 516	2 415	101
c) Mittelstandsviertel	1 815	1 540	275	1 855	908	947	481	469	12	4 151	2 917	1 234
d) Arbeiterviertel	3 141	2 510	631	3 508	1 798	1 710	1 597	1 653	- 56	8 246	5 961	2 285

a 8 Geburten und Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Heimat und Wohnvierteln 1939

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss	Ge- burten	Sterbe- fälle	Über- schuss
Kanton Basel-Stadt . . .	858	1 005	- 147	1 000	517	483	175	301	- 126	2 033	1 823	210
A. Stadt Basel	811	952	- 141	957	491	466	168	288	- 120	1 936	1 731	205
I. Grossbasel	560	694	- 134	672	341	331	103	167	- 64	1 335	1 202	133
II. Kleinbasel	251	258	- 7	285	150	135	65	121	- 56	601	529	72
B. Landgemeinden	47	53	- 6	43	26	17	7	13	- 6	97	92	5
1. Altstadt Grossbasel	9	38	- 29	25	10	15	3	11	- 8	37	59	- 22
2. Vorstädte	31	82	- 51	30	37	- 7	3	27	- 24	64	146	- 82
3. Am Ring	31	83	- 52	32	32	-	12	13	- 1	75	128	- 53
4. Breite	36	41	- 5	67	22	45	3	4	- 1	106	67	39
5. Alban	24	38	- 14	25	14	11	6	9	- 3	55	61	- 6
6. Gundeldingen	111	137	- 26	165	66	99	21	29	- 8	297	232	65
7. Bachletten	75	77	- 2	67	41	26	12	10	2	154	128	26
8. Gotthelf	63	53	10	44	27	17	10	18	- 8	117	98	19
9. Iselin	90	67	23	105	33	72	18	14	4	213	114	99
10. St. Johann	90	78	12	112	59	53	15	32	- 17	217	169	48
11. Altstadt Kleinbasel	18	25	- 7	28	32	- 4	6	19	- 13	52	76	- 24
12. Clara	13	22	- 9	27	10	17	2	6	- 4	42	38	4
13. Wettstein	29	22	7	26	6	20	4	11	- 7	59	39	20
14. Hirzbrunnen	55	33	22	19	15	4	3	6	- 3	77	54	23
15. Rosental	29	21	8	28	8	20	12	20	- 8	69	49	20
16. Matthäus	73	104	- 31	106	64	42	23	48	- 25	202	216	- 14
17. Klybeck	29	23	6	43	14	29	14	7	7	86	44	42
18. Kleinhüningen	5	8	- 3	8	1	7	1	4	- 3	14	13	1
19. Riehen	43	51	- 8	42	26	16	6	12	- 6	91	89	2
20. Bettingen	4	2	2	1	-	1	1	1	-	6	3	3
a) Geschäftsviertel	71	167	- 96	110	89	21	14	63	- 49	195	319	- 124
b) Wohlstandsviertel	130	198	- 68	124	87	37	30	32	- 2	284	317	- 33
c) Mittelstandsviertel	203	212	- 9	235	99	136	35	58	- 23	473	369	104
d) Arbeiterviertel	407	375	32	488	216	272	89	135	- 46	984	726	258

Die Eheschliessenden, Geborenen und Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Heimat 1939

Heimat (Gemeinde, Kanton, Staat)	Ehe- schliessende		Geborene			Lebend- geborene		Tot- geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	über- haupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.
				un- ehelich	tot- gebör.						
1. Stadt Basel	813	450	841	24	19	394	428	13	6	485	490
2. Riehen	23	11	34	2	—	15	19	—	—	14	14
3. Bettingen	—	—	2	—	—	1	1	—	—	1	1
a) Kanton Basel-Stadt	836	461	877	26	19	410	448	13	6	500	505
1. Kanton Basel-Land	136	114	158	8	5	84	69	1	4	35	66
2. „ Aargau	104	114	119	10	2	64	53	2	—	37	43
3. „ Solothurn	56	60	73	9	2	31	40	1	1	18	31
4. „ Bern	199	205	263	31	8	146	109	2	6	54	53
5. „ Zürich	75	68	86	7	1	47	38	1	—	30	30
6. „ Schaffhausen	20	17	17	—	—	8	9	—	—	4	4
7. „ Luzern	39	46	47	9	1	17	29	—	1	4	12
8. „ Zug	9	2	3	1	—	—	3	—	—	2	3
9. „ Schwyz	10	15	18	3	—	11	7	—	—	1	—
10. „ Obwalden	3	4	3	1	—	1	2	—	—	2	—
11. „ Nidwalden	5	4	7	3	—	3	4	—	—	1	1
12. „ Uri	3	4	4	1	—	2	2	—	—	—	2
13. „ Thurgau	29	33	29	3	—	16	13	—	—	5	8
14. „ St. Gallen	32	37	60	8	—	28	32	—	—	13	15
15. „ Appenzell Ausser-Rh.	11	19	11	4	—	4	7	—	—	2	6
16. „ Appenzell Inner-Rh.	—	—	4	—	—	1	3	—	—	—	1
17. „ Glarus	13	3	10	1	1	4	5	1	—	1	3
18. „ Graubünden	17	24	25	3	1	15	9	1	—	3	3
19. „ Freiburg	13	10	18	2	—	10	8	—	—	2	3
20. „ Neuenburg	13	7	15	1	—	10	5	—	—	3	4
21. „ Waadt	12	19	17	1	—	8	9	—	—	—	4
22. „ Genf	5	3	4	—	—	3	1	—	—	1	—
23. „ Wallis	5	4	13	2	—	8	5	—	—	—	3
24. „ Tessin	18	15	17	2	—	8	9	—	—	1	3
b) Übrige Schweiz	827	827	1 021	110	21	529	471	9	12	219	298
Schweiz überhaupt	1 663	1 288	1 898	136	40	939	919	22	18	719	803
1. Deutschland	50	351	108	17	3	59	46	1	2	90	124
2. Frankreich	10	49	23	1	—	10	13	—	—	15	22
3. Italien	26	45	36	3	2	21	13	2	—	23	13
4. Liechtenstein	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—
5. Tschechoslowakei	—	3	2	1	—	2	—	—	—	—	1
6. Ungarn	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1
7. Jugoslawien	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Belgien	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11. Holland	1	3	1	—	—	—	1	—	—	—	—
12. Grossbritannien	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
13. Spanien, Portugal	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
14. Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Norwegen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Schweden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Finnland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Baltische Staaten	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1
19. Polen	—	3	4	—	—	2	2	—	—	5	—
20. Russland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Übriges Europa	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Ver. Staaten v. Nord-Amerika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
23. Übrige aussereurop. Staaten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
c) Ausland	92	466	180	22	5	100	75	3	2	134	164
Unbekannt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Total	1 755	1 755	2 078	158	45	1 039	994	25	20	855	968

Beruf und Berufsstellung S = Selbständige A = Angestellte und Arbeiter	Eheschliessende		Geborene			Lebendgeborene		Totgeborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	überhaupt	davon		m.	w.	m.	w.	m.	w.
				un-ehelich	totgeb.						
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Gartenbau, Reb- u. Bergbau usw.	zus. 19 S. 4 A. 15	10	42 6 36	1 — 1	2 — 2	25 3 22	15 3 12	1 — 1	1 — 1	5 3 2	— — —
B. Industrie und Gewerbe . . .	zus. 747 S. 65 A. 682	403	877 131 746	41 4 37	19 4 15	434 53 381	424 74 350	11 2 9	8 2 6	169 49 120	45 9 36
Inhaber mit leitender Tätigkeit, Direktoren	S. 2	—	9	—	—	5	4	—	—	5	—
I. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S. 3 A. 85	— 21	36 70	— 4	1 —	12 36	23 34	1 —	—	5 14	3 1
II. Bekleidungsgewerbe	S. 22 A. 39	58 152	29 42	4 14	2 —	13 28	14 14	1 —	1	12 3	4 8
III. Baugewerbe	S. 19 A. 205	— 4	28 267	— —	1 4	10 138	17 125	— 3	1	14 44	— 11
IV. Herstellung von Gespinnsten und Geweben (Textilindustrie)	S. — A. 8	— 32	— 22	— 6	— —	— 11	— 11	— —	—	1 7	— 5
V. Herstellung u. Bearbeitung von Papier, Leder usw.	S. — A. 7	— 26	— 12	— 4	— —	— 9	— 3	— —	—	— 1	— —
VI. Chemische Industrie	S. — A. 138	— 52	— 124	— 2	— 2	— 68	— 54	— 2	—	— 20	— 6
VII. Metall- und Maschinenindustrie	S. 12 A. 145	— 11	12 152	— 3	— 6	6 66	6 80	— 1	— 5	4 22	2 2
VIII. Herstellung u. Reparatur von Uhren, Bijouterie	S. 1 A. 4	— 2	3 1	— —	— —	— —	3 1	— —	—	4 2	— 3
IX. Zentralanlagen für Gas-, Kraft- u. Wasserlieferung	S. — A. 8	— 5	— 15	— —	— 1	— 7	— 7	— 1	—	— 2	— —
X. Graphisches Gewerbe	S. 6 A. 43	— 39	9 41	— 4	— 2	3 18	6 21	— 2	—	2 5	— —
C. Handel	zus. 347 S. 80 A. 267	389	424 97 327	9 2 7	10 — 10	202 48 154	212 49 163	4 — 4	6 — 6	99 46 53	33 9 24
I. Inhaber im Warenhandel	S. 26	10	68	2	—	36	32	—	—	31	5
II. Inhaber u. Direktoren von Banken, Versicherungsges.	S. 7	—	7	—	—	4	3	—	—	3	—
III. Agenten und Vertreter	S. 47	4	22	—	—	8	14	—	—	12	4
IV. Kaufm. Angestellte	A. 234	363	295	7	8	138	149	4	4	48	21
V. Hausierer und übrige	A. 33	12	32	—	2	16	14	—	2	5	3
D. Gastgewerbe	zus. 53 S. 4 A. 49	205	70 2 68	38 1 37	2 — 2	33 2 31	35 — 35	1 — 1	1 — 1	20 7 13	8 — 8
E. Verkehr	zus. 193 S. 12 A. 181	20	186 — 176	— — 6	6 — 6	99 5 94	81 5 76	4 — 4	2 — 2	31 1 30	5 1 4
I. Eidgen. Verkehrsanstalten	A. 41	9	58	—	1	29	28	1	—	13	3
II. Ausl. Verkehrsanstalten	A. 11	—	11	—	1	2	8	1	—	2	—
III. Privates Verkehrsgewerbe	S. 12 A. 129	— 11	10 107	— —	— 4	5 63	5 40	— 2	— 2	1 15	1 1
F. Freie Berufe	zus. 305 S. 37 A. 268	109	350 46 304	1 — 1	4 — 4	174 20 154	172 26 146	3 — 3	1 — 1	62 16 46	19 2 17
Total A—F	zus. 1 664 S. 202 A. 1 462	1 136	1 949 292 1 657	90 7 83	43 4 39	967 131 836	939 157 782	24 2 22	19 2 17	386 122 264	110 21 89
G. Hauswirtschaft	S. 6	375	58	52	—	37	21	—	—	1	17
H. Andere Berufe	S. 71	21	61	9	1	29	31	1	—	13	8
J. Rentiers und Pensionierte	S. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	287	206
K. Personen in Anstalten	S. —	—	—	—	—	—	—	—	—	27	69
L. Personen mit unbekanntem Erwerb Hausfrauen	S. 5	223	10	7	1	6	3	—	1	141	558
Total G—L	S. 91	619	129	68	2	72	55	1	1	469	858
Total	1 755	1 755	2 078	158	45	1 039	994	25	20	855	968

b) Eheschliessungen

Vergleichende Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort

b 1

Jahre, Monate und Vierteljahre	Von den Eheschliessenden wohnten							α) Zahl aller im Kanton Basel- Stadt erfolgt. Trau- ungen	β) davon Mann nicht in Basel woh- nend	γ) ausw. ge- traute, aber im Kanton woh- nende Männer	δ) Ehe- schliessungen der Wohn- bevölkerung im Kanton Basel-Stadt		Ehe- schliessende Frauen im Kanton Basel-Stadt	
	im Kanton Basel-Stadt						Mann u. Frau ausw.				absolut		‰(oo ¹)	
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau						abs.	‰(oo ¹)	abs.	‰(oo ¹)
	Trauungsort													
Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel								
1901—1910	7 627	116	1 662	1 432	1 002	1 026	233	10 524	1 235	1 548	10 837	8,74	9 771	7,88
1911—1920	7 337	166	1 397	1 186	1 099	993	278	10 111	1 377	1 352	10 086	7,23	9 595	6,87
1921—1930	10 211	178	1 811	1 426	1 237	1 305	368	13 627	1 605	1 604	13 626	9,37	12 931	8,89
1901—1905	3 673	60	787	679	452	486	116	5 028	568	739	5 199	8,82	4 678	7,93
1906—1910	3 954	56	875	753	550	540	117	5 496	667	908	5 638	8,67	5 100	7,84
1911—1915	3 551	72	744	617	522	472	114	4 931	636	689	4 984	7,09	4 617	6,57
1916—1920	3 786	94	653	569	577	521	164	5 180	741	663	5 102	7,36	4 978	7,18
1921—1925	4 803	82	850	713	652	668	168	6 473	820	795	6 448	9,11	6 205	8,77
1926—1930	5 408	96	961	713	585	637	200	7 154	785	809	7 178	9,61	6 726	9,01
1931—1935	6 157	148	1 189	725	574	786	148	8 068	722	873	8 219	10,06	7 659	9,26
1905	742	8	159	134	91	94	32	1 024	123	142	1 043	8,50	935	7,65
1910	798	13	171	163	115	118	28	1 112	143	176	1 145	8,50	1 044	7,75
1915	468	30	93	68	62	85	17	640	79	98	659	4,70	645	4,60
1919	867	19	158	122	143	111	44	1 212	187	141	1 166	8,46	1 140	8,29
1920	1 063	17	164	166	173	157	44	1 444	217	183	1 410	10,06	1 410	10,06
1921	1 092	11	178	168	155	143	46	1 471	201	179	1 449	10,31	1 401	9,97
1922	985	20	158	131	118	122	35	1 296	153	151	1 294	9,21	1 245	8,86
1923	891	23	193	139	131	129	21	1 236	152	162	1 246	8,82	1 174	8,31
1924	881	11	171	151	115	159	20	1 187	135	162	1 214	8,55	1 166	8,21
1925	954	17	150	124	133	115	46	1 283	179	141	1 245	8,69	1 219	8,51
1926	991	23	151	137	109	118	35	1 286	144	160	1 302	8,98	1 241	8,56
1927	1 038	17	164	143	114	99	42	1 358	156	160	1 362	9,28	1 268	8,64
1928	1 082	18	207	168	104	141	43	1 436	147	186	1 475	9,91	1 345	9,03
1929	1 111	19	209	155	137	146	40	1 497	177	174	1 494	9,86	1 413	9,32
1930	1 186	19	230	110	121	133	40	1 577	161	129	1 545	10,03	1 459	9,47
1931	1 232	27	246	142	128	137	33	1 639	161	169	1 647	10,50	1 514	9,65
1932	1 244	31	238	147	125	167	32	1 639	157	178	1 660	10,29	1 567	9,71
1933	1 207	29	201	133	104	143	38	1 550	142	162	1 570	9,55	1 483	9,02
1934	1 258	30	262	153	140	161	23	1 683	163	183	1 703	10,23	1 589	9,54
1935	1 216	31	242	150	77	182	22	1 557	99	181	1 639	9,74	1 506	9,28
1936	1 135	27	251	115	85	168	19	1 490	104	142	1 528	9,03	1 415	8,36
1937	1 141	14	222	162	103	185	18	1 484	121	176	1 539	9,09	1 443	8,52
1938	1 145	33	268	161	104	177	26	1 543	130	194	1 607	9,44	1 465	8,61
1939	1 317	34	267	137	74	189	29	1 687	103	171	1 755	10,28	1 614	9,45

b 2

Übersicht nach Monaten, Trauungsort und Wohnort 1939

Januar . .	50	—	9	3	8	7	6	73	14	3	62	4,35	65	4,57
Februar . .	64	5	12	6	6	16	—	82	6	11	87	6,11	91	6,39
März . . .	108	3	26	5	2	8	1	137	3	8	142	9,98	121	8,50
I. Vierteljahr	222	8	47	14	16	31	7	292	23	22	291	6,84	277	6,49
April . . .	153	2	36	18	9	31	5	203	14	20	209	14,68	195	13,70
Mai	112	—	20	20	13	22	3	148	16	20	152	10,68	147	10,33
Juni	102	2	23	19	9	17	6	140	15	21	146	10,26	130	9,13
II. Vierteljahr	367	4	79	57	31	70	14	491	45	61	507	11,87	472	11,06
Juli	149	7	23	14	9	18	1	182	10	21	193	13,56	183	12,86
August . . .	108	2	20	10	5	12	2	135	7	12	140	9,84	127	8,92
September	133	5	18	16	4	15	1	156	5	21	172	12,08	157	11,03
III. Vierteljahr	390	14	61	40	18	45	4	473	22	54	505	11,83	467	10,94
Oktober . .	154	4	48	3	2	15	2	206	4	7	209	14,68	175	12,30
November .	93	3	15	14	4	17	2	114	6	17	125	8,78	117	8,22
Dezember .	91	1	17	9	3	11	—	111	3	10	118	8,29	106	7,45
IV. Vierteljahr	338	8	80	26	9	43	4	431	13	34	452	10,59	398	9,32
Jahr	1 317	34	267	137	74	189	29	1 687	103	171	1 755	10,27	1 614	9,45

¹) Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr.

Zivilstand der Eheschliessenden

Jahre	Grundzahlen							Verhältniszahlen					
	Ehe- paare im ganzen	Männer			Frauen			Männer			Frauen		
		ledig	ver- witwet	ge- schieden	ledig	ver- witwet	ge- schieden	ledig	ver- witwet	ge- schieden	ledig	ver- witwet	ge- schieden
1901—1910	10 837	9 556	988	293	10 012	571	254	88,2	9,1	2,7	92,4	5,3	2,3
1911—1920	10 086	8 652	1 025	409	9 099	646	341	85,8	10,2	4,0	90,2	6,4	3,4
1921—1930	13 626	11 648	1 140	838	12 245	649	732	85,5	8,4	6,1	89,9	4,7	5,4
1901—1905	5 199	4 581	485	133	4 778	291	130	88,1	9,3	2,6	91,9	5,6	2,5
1906—1910	5 638	4 975	503	160	5 234	280	124	88,3	8,9	2,8	92,8	5,0	2,2
1911—1915	4 984	4 329	476	179	4 531	283	170	86,9	9,5	3,6	90,9	5,7	3,4
1916—1920	5 102	4 323	549	230	4 568	363	171	84,7	10,8	4,5	89,5	7,1	3,4
1921—1925	6 448	5 491	601	356	5 767	375	306	85,2	9,3	5,5	89,4	5,8	4,8
1926—1930	7 178	6 157	539	482	6 478	274	426	85,8	7,5	6,7	90,3	3,8	5,9
1931—1935	8 219	6 935	582	702	7 417	277	525	84,4	7,1	8,5	90,2	3,4	6,4
1905	1 043	907	106	30	930	73	40	87,0	10,1	2,9	89,2	7,0	3,8
1910	1 145	999	115	31	1 046	60	39	87,2	10,1	2,7	91,4	5,2	3,4
1915	659	554	74	31	589	44	26	84,1	11,2	4,7	89,4	6,7	3,9
1920	1 410	1 199	146	65	1 250	107	53	85,0	10,4	4,6	88,6	7,6	3,8
1925	1 245	1 060	116	69	1 122	64	59	85,2	9,3	5,5	90,1	5,2	4,7
1927	1 362	1 176	108	78	1 234	53	75	86,4	7,9	5,7	90,6	3,9	5,5
1928	1 475	1 242	123	110	1 315	68	92	84,2	8,3	7,5	89,2	4,6	6,2
1929	1 494	1 307	84	103	1 360	47	87	87,5	5,6	6,9	91,0	3,2	5,8
1930	1 545	1 320	112	113	1 388	52	105	85,4	7,3	7,3	89,8	3,4	6,8
1931	1 647	1 400	107	140	1 477	61	109	85,0	6,5	8,5	89,7	3,7	6,6
1932	1 660	1 397	131	132	1 495	59	106	84,1	7,9	8,0	90,1	3,5	6,4
1933	1 570	1 327	117	126	1 426	50	94	84,5	7,5	8,0	90,8	3,2	6,0
1934	1 703	1 437	120	146	1 548	54	101	84,4	7,0	8,6	90,9	3,2	5,9
1935	1 639	1 374	107	158	1 471	53	115	83,8	6,5	9,7	89,8	3,2	7,0
1936	1 528	1 236	120	172	1 357	57	114	80,9	7,9	11,2	88,8	3,7	7,5
1937	1 539	1 264	108	167	1 379	56	104	82,1	7,0	10,9	89,6	3,6	6,8
1938	1 607	1 316	119	172	1 408	56	143	81,9	7,4	10,7	87,6	3,5	8,9
1939	1 755	1 456	99	200	1 541	49	165	83,0	5,6	11,4	87,8	2,8	9,4

b 4 Zivilstandskombinationen und Wohnort der Eheschliessenden

Jahre	Von den Eheschliessenden im Kanton Basel-Stadt							Gesamtzahl der Eheschliessungen					
	waren ledig							Stadt Basel		Landgemeinden			
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		weder Mann noch Frau	über- haupt	davon Ledige	überhaupt Riehen	Battingen	davon Ledige	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.						%
1901—1910	9 069	83,7	487	4,5	943	8,7	338	3,1	10 634	8 896	176	27	173
1911—1920	8 102	80,3	551	5,5	995	9,9	438	4,3	9 871	7 923	185	30	179
1921—1930	10 941	80,3	707	5,2	1 304	9,6	674	4,9	14 210	10 607	394	22	334
1901—1905	4 335	83,4	246	4,7	443	8,5	175	3,4	5 116	4 262	75	8	73
1906—1910	4 734	84,0	241	4,3	500	8,8	163	2,9	5 518	4 634	101	19	100
1911—1915	4 070	81,7	258	5,2	461	9,2	195	3,9	4 872	3 982	100	12	88
1916—1920	4 032	79,0	293	5,7	534	10,5	243	4,8	4 999	3 941	85	18	91
1921—1925	5 139	79,7	352	5,5	628	9,7	329	5,1	6 227	4 956	211	10	183
1926—1930	5 802	80,8	355	5,0	676	9,4	345	4,8	6 983	5 651	183	12	151
1931—1935	6 559	79,8	376	4,6	858	10,4	426	5,2	7 976	6 352	228	15	207
1905	846	81,1	61	5,8	84	8,1	52	5,0	1 024	829	16	3	17
1910	937	81,9	62	5,4	109	9,5	37	3,2	1 121	918	18	6	19
1915	517	78,4	36	5,5	72	10,9	34	5,2	648	511	11	—	6
1920	1 109	78,6	90	6,4	141	10,0	70	5,0	1 373	1 074	30	7	35
1925	1 003	80,6	57	4,6	119	9,5	66	5,3	1 201	969	43	1	34
1927	1 109	81,4	67	4,9	125	9,2	61	4,5	1 322	1 078	38	2	31
1928	1 158	78,5	84	5,7	157	10,6	76	5,2	1 442	1 131	31	2	27
1929	1 237	82,8	70	4,7	123	8,2	64	4,3	1 451	1 209	39	4	28
1930	1 243	80,4	77	5,0	145	9,4	80	5,2	1 504	1 207	37	4	36
1931	1 328	80,6	72	4,4	149	9,0	98	6,0	1 611	1 294	34	2	34
1932	1 313	79,1	84	5,0	182	11,0	81	4,9	1 608	1 269	50	2	44
1933	1 256	80,0	71	4,5	170	10,8	73	4,7	1 523	1 217	44	3	39
1934	1 371	80,5	66	3,9	177	10,4	89	5,2	1 647	1 324	52	4	47
1935	1 291	78,8	83	5,1	180	11,0	85	5,1	1 587	1 248	48	4	43
1936	1 154	75,5	82	5,4	203	13,3	89	5,8	1 466	1 101	60	2	53
1937	1 199	77,9	65	4,2	180	11,7	95	6,2	1 487	1 152	51	1	47
1938	1 219	75,9	97	6,0	189	11,8	102	6,3	1 561	1 181	46	1	38
1939	1 345	76,6	111	6,3	196	11,2	103	5,9	1 685	1 283	69	1	62

Die Eheschliessungen nach Zivilstandskombinationen

Jahre	Gesamtzahl der Eheschliessungen	Ledige				Verwitwete				Geschiedene			
		Männer heirateten ... Frauen											
		ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.	ledige	verwitwete	geschied.	zus.
1911-1920	10 086	8 102	333	217	8 652	715	237	73	1 025	282	76	51	409
1921-1930	13 626	10 941	279	428	11 648	739	267	134	1 140	565	104	169	838
1911-1915	4 984	4 070	147	112	4 329	338	105	33	476	123	31	25	179
1916-1920	5 102	4 032	186	105	4 323	377	132	40	549	159	45	26	230
1921-1925	6 448	5 139	173	179	5 491	391	152	58	601	237	50	69	356
1926-1930	7 178	5 802	106	249	6 157	348	115	76	539	328	54	100	482
1931-1935	8 219	6 559	95	281	6 935	376	118	88	582	482	64	156	702
1915	659	517	20	17	554	51	18	5	74	21	6	4	31
1920	1 410	1 109	57	33	1 199	100	38	8	146	41	12	12	65
1925	1 245	1 003	23	34	1 060	72	32	12	116	47	9	13	69
1929	1 494	1 237	17	53	1 307	50	20	14	84	73	11	19	103
1930	1 545	1 243	16	61	1 320	68	25	19	112	77	11	25	113
1931	1 647	1 328	19	53	1 400	62	26	19	107	87	16	37	140
1932	1 660	1 313	19	65	1 397	88	27	16	131	94	13	25	132
1933	1 570	1 256	18	53	1 327	74	26	17	117	96	6	24	126
1934	1 703	1 371	17	49	1 437	78	19	23	120	99	18	29	146
1935	1 639	1 291	22	61	1 374	74	20	13	107	106	11	41	158
1936	1 528	1 154	16	66	1 236	85	24	11	120	118	17	37	172
1937	1 539	1 199	19	46	1 264	66	25	17	108	114	12	41	167
1938	1 607	1 219	19	78	1 316	73	20	26	119	116	17	39	172
1939	1 755	1 345	24	87	1 456	63	14	22	99	133	11	56	200

Zivilstand der Eheschliessenden 1939

Zivilstand des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen						
	Zivilstand der Frau			Total Männer			Zivilstand der Frau			Total Männer			
	ledig	verwitwet	geschieden	1939	1931-35	1921-30	ledig	verwitwet	geschieden	1939	1931/35	1921/30	
ledig	1 345	24	87	1 456	6 935	11 648	76,6	1,4	5,0	83,0	84,4	85,5	
verwitwet	63	14	22	99	582	1 140	3,6	0,8	1,2	5,6	7,1	8,4	
geschieden	133	11	56	200	702	838	7,6	0,6	3,2	11,4	8,5	6,1	
Total Frauen	1939	1 541	49	165	1 755	—	—	87,8	2,8	9,4	100,0	—	—
	1931/35	7 417	277	525	—	8 219	—	90,2	3,4	6,4	—	100,0	—
	1921/30	12 245	650	731	—	13 626	—	89,9	4,8	5,3	—	—	100,0

Zivilstand der Eheschliessenden nach Wohnort und Heimat des Mannes 1939

Zivilstand		Stadt Basel				Landgemeinden Riehen und Bettingen				Total Ehepaare im Kanton Basel-Stadt			
des Mannes	der Frau	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
ledig	ledig	613	605	65	1 283	29	29	4	62	642	634	69	1 345
	verwitwet	12	11	1	24	—	—	—	—	12	11	1	24
	geschieden	27	55	5	87	—	—	—	—	27	55	5	87
	zus.	652	671	71	1 394	29	29	4	62	681	700	75	1 456
verwitwet	ledig	33	22	2	57	4	2	—	6	37	24	2	63
	verwitwet	9	3	2	14	—	—	—	—	9	3	2	14
	geschieden	14	6	2	22	—	—	—	—	14	6	2	22
	zus.	56	31	6	93	4	2	—	6	60	33	6	99
geschieden	ledig	64	60	7	131	—	1	1	2	64	61	8	133
	verwitwet	5	5	1	11	—	—	—	—	5	5	1	11
	geschieden	26	28	2	56	—	—	—	—	26	28	2	56
	zus.	95	93	10	198	—	1	1	2	95	94	11	200
Total	ledig	710	687	74	1 471	33	32	5	70	743	719	79	1 541
	verwitwet	26	19	4	49	—	—	—	—	26	19	4	49
	geschieden	67	89	9	165	—	—	—	—	67	89	9	165
	zus.	803	795	87	1 685	33	32	5	70	836	827	92	1 755

Die Heimat der Eheschliessenden für die drei Bevölkerungsgruppen

Jahre	Gesamtzahl der Ehepaare	Männer						Frauen					
		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Kantonsbürgerinnen		Übr. Schweizerinnen		Ausländerinnen	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1901-1910	10 837	2 447	22,6	3 914	36,1	4 476	41,3	1 598	14,7	4 455	41,1	4 784	44,2
1911-1920	10 086	3 635	36,0	3 890	38,6	2 561	25,4	2 148	21,3	4 132	41,0	3 806	37,7
1921-1930	13 626	6 290	46,2	5 575	40,9	1 761	12,9	3 904	28,7	5 606	41,1	4 116	30,2
1911-1915	4 984	1 483	29,7	1 633	32,8	1 868	37,5	904	18,1	1 946	39,1	2 134	42,8
1916-1920	5 102	2 152	42,2	2 257	44,2	693	13,6	1 244	24,4	2 186	42,8	1 672	32,8
1921-1925	6 448	2 976	46,2	2 562	39,7	910	14,1	1 847	28,6	2 526	39,2	2 075	32,2
1926-1930	7 178	3 314	46,2	3 013	42,0	851	11,8	2 057	28,7	3 080	42,9	2 041	28,4
1931-1935	8 219	3 789	46,1	3 600	43,8	830	10,1	2 138	26,0	3 550	43,2	2 531	30,8
1905	1 043	246	23,6	384	36,8	413	39,6	152	14,6	443	42,5	448	42,9
1910	1 145	298	26,0	377	32,9	470	41,1	196	17,1	450	39,3	499	43,6
1915	659	248	37,6	272	41,3	139	21,1	150	22,8	279	42,3	230	34,9
1920	1 410	559	39,7	611	43,3	240	17,0	354	25,1	574	40,7	482	34,2
1925	1 245	621	49,9	470	37,7	154	12,4	386	31,0	479	38,5	380	30,5
1926	1 302	633	48,6	531	40,8	138	10,6	370	28,4	567	43,6	365	28,0
1927	1 362	620	45,5	560	41,1	182	13,4	367	26,9	603	44,3	392	28,8
1928	1 475	703	47,7	587	39,8	185	12,5	446	30,2	602	40,8	427	29,0
1929	1 494	664	44,4	657	44,0	173	11,6	406	27,2	680	45,5	408	27,3
1930	1 545	694	44,9	678	43,9	173	11,2	468	30,3	628	40,6	449	29,1
1931	1 647	749	45,5	706	42,9	192	11,6	440	26,7	691	42,0	516	31,3
1932	1 660	725	43,7	770	46,4	165	9,9	408	24,6	715	43,1	537	32,3
1933	1 570	724	46,1	686	43,7	160	10,2	419	26,7	678	43,2	473	30,1
1934	1 703	812	47,7	717	42,1	174	10,2	418	24,6	745	43,7	540	31,7
1935	1 639	779	47,5	721	44,0	139	8,5	453	27,6	721	44,0	465	28,4
1936	1 528	780	51,1	630	41,2	118	7,7	451	29,5	685	44,8	392	25,7
1937	1 539	761	49,4	666	43,3	112	7,3	401	26,1	742	48,2	396	25,7
1938	1 607	792	49,3	700	43,6	115	7,2	475	29,6	789	49,1	343	21,3
1939	1 755	836	47,7	827	47,1	92	5,2	461	26,3	827	47,1	467	26,6

Die Eheschliessungen nach Heimatkombinationen der Ehegatten

Heimat des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Heimat der Frau			Total Männer			Heimat der Frau			Total Männer		
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1921-30	1926-30	1921-25	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	1921/30	1926/30	1921/25
Kanton Basel-Stadt	2 429	2 158	1 703	6 290	3 314	2 976	17,8	15,9	12,5	46,2	46,2	46,2
Übrige Schweiz . . .	1 111	2 935	1 529	5 575	3 013	2 562	8,2	21,5	11,2	40,9	42,0	39,7
Ausland	364	513	884	1 761	851	910	2,7	3,7	6,5	12,9	11,8	14,1
Total Frauen	3 904	5 606	4 116	13 626	—	—	28,7	41,1	30,2	100,0	—	—
1921-1930	2 057	3 080	2 041	—	7 178	—	28,7	42,9	28,4	—	100,0	—
1926-1930	1 847	2 526	2 075	—	—	6 448	28,6	39,2	32,2	—	—	100,0

Die Eheschliessungen nach Heimat der Eheschliessenden 1939

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Total Männer
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
		Basel-land	Übrige Kantone	Total							
Kanton Basel-Stadt . . .	284	47	288	335	619	160	23	24	10	217	836
Kanton Basel-Land	29	13	59	72	101	23	3	2	2	35	136
Übrige Kantone	130	47	335	382	512	133	23	16	7	179	691
Zus. übrige Schweiz . . .	159	60	394	454	613	161	26	18	9	214	827
Total Schweiz	443	107	682	789	1 232	321	49	42	19	431	1 663
Deutschland	9	3	15	18	27	22	—	—	1	23	50
Frankreich	2	—	5	5	7	3	—	—	—	3	10
Italien	6	4	8	12	18	5	—	3	—	8	26
Übriges Ausland	1	—	3	3	4	—	—	—	2	2	6
Total Ausland	18	7	31	38	56	30	—	3	3	36	92
Total Frauen	461	114	713	827	1 288	351	49	45	22	467	1 755

Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden

Jahre	Gesamtzahl d. Ehepaare	Männer						Frauen					
		protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1911 - 1920	10 086	6 528	3 112	151	143	5	147	6 304	3 389	133	134	6	120
1921 - 1930	13 626	8 713	4 035	234	153	9	482	8 407	4 602	189	146	8	274
1921 - 1925	6 448	4 102	1 894	119	73	3	257	3 956	2 153	102	68	6	163
1926 - 1930	7 178	4 611	2 141	115	80	6	225	4 451	2 449	87	78	2	111
1931 - 1935	8 219	5 180	2 555	111	96	3	274	4 888	3 011	99	84	3	134
1936	1 528	957	456	21	24	2	68	901	536	24	17	2	48
1937	1 539	978	468	26	18	1	48	906	572	16	16	2	27
1938	1 607	1 033	480	19	19	3	53	942	585	20	19	2	39
1939	1 755	1 124	545	22	24	1	39	1 012	656	27	20	2	38

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911/1920	100,0	64,7	30,8	1,5	1,4	0,1	1,5	62,5	33,6	1,3	1,3	0,1	1,2
1921/1930	100,0	64,0	29,6	1,7	1,1	0,1	3,5	61,7	33,8	1,4	1,0	0,1	2,0
1921/1925	100,0	63,6	29,4	1,9	1,1	0,0	4,0	61,4	33,4	1,6	1,0	0,1	2,5
1926/1930	100,0	64,2	29,8	1,6	1,1	0,1	3,2	62,0	34,1	1,2	1,1	-	1,6
1931/1935	100,0	63,0	31,1	1,4	1,2	-	3,3	51,5	36,6	1,2	1,0	-	1,7
1936	100,0	62,6	29,8	1,4	1,6	0,1	4,5	59,0	35,1	1,6	1,1	0,1	3,1
1937	100,0	63,5	30,4	1,7	1,2	0,1	3,1	58,9	37,2	1,0	1,0	0,1	1,8
1938	100,0	64,3	29,8	1,2	1,2	0,2	3,3	58,6	36,5	1,2	1,2	0,1	2,4
1939	100,0	64,0	31,1	1,2	1,4	0,1	2,2	57,7	37,4	1,5	1,1	0,1	2,2

Die Konfessionskombinationen der Eheschliessenden

Jahre	Rein konfessionelle Ehen					Konfessionell gemischte Ehen					Keine Konfession oder unbekannt	
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	Total	Mann protest. Frau		Mann röm.-kath. Frau		Sonstige Konfessionen		Total
						römisch-kathol.	andere Konf.	protestant.	andere Konf.			
1911 - 1920	5 096	1 996	25	117	7 234	1 334	98	1 081	35	196	2 744	108
1921 - 1930	6 440	2 310	18	126	8 894	2 127	140	1 655	76	356	4 354	378
1921 - 1925	3 076	1 120	11	60	4 267	952	71	738	34	214	2 009	172
1926 - 1930	3 364	1 190	7	66	4 627	1 175	69	917	42	142	2 345	206
1931 - 1935	3 625	1 457	9	75	5 166	1 460	89	1 058	39	155	2 801	252
1936	674	257	2	15	948	253	14	186	9	88	550	30
1937	685	274	3	14	976	274	9	187	5	71	546	17
1938	715	278	-	18	1 011	290	17	192	4	69	572	24
1939	769	319	3	15	1 106	317	30	217	9	59	632	17

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911/1920	50,5	19,8	0,2	1,2	71,7	13,3	1,0	10,7	0,3	1,9	27,2	1,1
1921/1930	47,3	17,0	0,1	0,9	65,3	15,6	1,0	12,2	0,6	2,6	32,0	2,7
1921/1925	47,7	17,4	0,2	0,9	66,2	14,8	1,1	11,4	0,5	3,3	31,1	2,7
1926/1930	46,9	16,6	0,1	0,9	64,5	16,3	1,0	12,8	0,6	2,0	32,7	2,8
1931/1935	44,1	17,7	0,1	0,9	62,8	17,7	1,1	12,9	0,5	1,9	34,1	3,1
1936	44,1	16,8	0,1	1,0	62,0	16,6	0,9	12,2	0,6	5,7	36,0	2,0
1937	44,5	17,8	0,2	0,9	63,4	17,8	0,6	12,2	0,3	4,6	35,5	1,1
1938	44,5	17,3	-	1,1	62,9	18,1	1,1	11,9	0,2	4,3	35,6	1,5
1939	43,8	18,2	0,2	0,9	63,0	18,1	1,7	12,4	0,5	3,4	36,0	1,0

Die Eheschliessungen nach Konfession der Eheschliessenden 1939

Konfession des Mannes	Konfession der Frau (Grundzahlen)							Verhältniszahlen					
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	Total Männer	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
protestantisch.	769	317	19	3	2	14	1 124	43,8	18,0	1,0	0,2	0,1	0,8
römisch-kathol.	217	319	3	1	-	5	545	12,4	18,1	0,2	0,1	-	0,2
christ-kathol.	10	8	3	-	-	1	22	0,6	0,5	0,2	-	-	0,1
israelitisch	4	3	1	15	-	1	24	0,2	0,2	0,1	0,8	-	0,1
andere	-	1	-	-	-	-	1	-	0,1	-	-	-	-
keine od. unbek.	12	8	1	1	-	17	39	0,6	0,5	0,1	0,1	-	0,9
Total Frauen	1 012	656	27	20	2	38	1 755	57,6	37,4	1,6	1,2	0,1	2,1

Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	unter 25	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60 und mehr	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50 und mehr
1901-1910	2 465	4 632	2 026	794	611	221	88	523	4 318	3 525	1 357	523	471	120
1911-1920	2 340	3 969	1 808	798	756	312	103	481	3 907	3 275	1 170	526	550	177
1921-1930	2 950	5 637	2 314	1 012	1 016	498	189	475	5 052	4 615	1 749	752	720	253
1911-1915	1 197	1 999	890	401	308	139	50	279	2 030	1 532	557	248	250	88
1916-1920	1 143	1 970	918	397	448	173	53	202	1 877	1 743	613	278	300	89
1921-1925	1 417	2 517	1 116	512	542	253	91	225	2 418	2 077	864	360	373	131
1926-1930	1 543	3 120	1 198	500	474	245	98	250	2 644	2 538	885	392	347	122
1931-1935	1 688	3 450	1 567	606	499	277	132	322	3 081	2 830	1 044	429	353	160
1933	333	615	324	104	107	61	26	60	599	516	206	83	73	33
1934	356	721	318	134	88	61	25	66	647	609	205	72	69	35
1935	311	709	301	149	94	45	30	69	619	550	215	90	69	27
1936	323	579	294	149	95	59	29	61	529	529	196	95	84	34
1937	274	602	320	145	119	59	20	67	506	543	217	101	73	32
1938	284	635	335	150	120	53	30	52	471	598	255	108	90	33
1939	299	694	397	162	127	51	25	58	547	624	279	131	86	30
Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare (b ¹)														
1901/1910	22,8	42,8	18,7	7,3	5,6	2,0	0,8	4,8	39,9	32,5	12,5	4,8	4,4	1,1
1911/1920	23,2	39,4	17,9	7,9	7,5	3,1	1,0	4,8	38,7	32,5	11,6	5,2	5,4	1,8
1921/1930	21,7	41,4	17,0	7,4	7,5	3,6	1,4	3,5	37,1	33,9	12,8	5,5	5,3	1,9
1901/1905	23,0	43,5	18,4	6,8	5,4	2,0	0,9	4,3	40,0	33,5	12,1	4,8	4,3	1,0
1906/1910	22,5	42,0	19,0	7,8	5,9	2,1	0,7	5,3	39,7	31,6	12,9	4,9	4,4	1,2
1911/1915	24,0	40,1	17,9	8,0	6,2	2,8	1,0	5,6	40,7	30,7	11,2	5,0	5,0	1,8
1916/1920	22,4	38,6	18,0	7,8	8,8	3,4	1,0	4,0	36,8	34,1	12,0	5,5	5,9	1,7
1921/1925	22,0	39,1	17,3	7,9	8,4	3,9	1,4	3,5	37,5	32,2	13,4	5,6	5,8	2,0
1926/1930	21,5	43,5	16,7	7,0	6,6	3,4	1,3	3,5	36,8	35,4	12,3	5,5	4,8	1,7
1931/1935	20,5	42,0	19,0	7,4	6,1	3,4	1,6	3,9	37,5	34,4	12,7	5,2	4,3	2,0
1933	21,2	39,2	20,6	6,6	6,8	3,9	1,7	3,8	38,2	32,9	13,1	5,3	4,6	1,8
1934	20,9	42,3	18,7	7,9	5,2	3,6	1,4	3,9	38,0	35,8	12,0	4,2	4,1	2,0
1935	19,0	43,3	18,4	9,1	5,7	2,7	1,8	4,2	37,8	33,6	13,1	5,5	4,2	1,6
1936	21,1	37,9	19,2	9,8	6,2	3,9	1,9	4,0	34,6	34,6	12,8	6,2	5,5	2,3
1937	17,9	39,1	20,8	9,4	7,7	3,8	1,3	4,3	32,9	35,3	14,1	6,6	4,7	2,1
1938	17,7	39,5	20,8	9,3	7,5	3,3	1,9	3,2	29,3	37,2	15,9	6,7	5,6	2,1
1939	17,1	39,5	22,6	9,2	7,3	2,9	1,4	3,3	31,2	35,5	15,9	7,5	4,9	1,7

Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden

Jahre	Männer							Frauen						
	überhaupt	ledige	Witwen	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz	Ausländer	überhaupt	ledige	Witwen	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz	Ausländer
1901/1910	29,32	27,67	42,48	38,84	30,31	28,82	29,23	26,65	25,66	39,44	36,57	26,36	26,84	26,56
1911/1920	29,99	27,86	44,19	39,45	30,32	29,12	30,83	27,08	25,79	40,36	36,41	27,41	26,90	27,08
1921/1930	30,37	28,03	47,20	40,30	30,51	29,68	31,85	27,40	26,08	42,44	36,32	27,18	27,41	27,60
1901/1905	29,23	27,59	42,22	38,35	30,37	28,83	29,02	26,64	25,64	38,71	36,55	26,37	26,79	26,59
1906/1910	29,41	27,74	42,73	39,24	30,26	28,80	29,41	26,65	25,69	40,20	36,59	26,34	26,89	26,54
1911/1915	29,67	27,71	43,87	39,33	30,48	29,06	29,55	26,98	25,54	41,19	36,04	27,24	26,59	26,77
1916/1920	30,30	28,01	44,46	39,53	30,21	29,17	34,27	27,37	26,04	39,70	36,78	27,53	27,18	27,48
1921/1925	30,61	28,16	47,12	40,74	30,35	29,87	33,61	27,56	26,14	42,03	36,65	27,13	27,54	27,94
1926/1930	30,12	27,91	47,28	39,86	30,67	29,50	30,10	27,25	26,02	42,85	35,99	27,23	27,28	27,25
1931/1935	30,10	27,67	48,16	38,79	30,85	29,38	29,76	27,16	25,96	43,43	35,60	27,50	27,18	26,86
1905	29,59	27,61	42,77	42,87	30,51	29,44	29,18	27,19	25,86	38,99	36,65	26,72	27,66	26,90
1910	29,85	27,92	43,17	41,87	30,91	29,32	29,60	27,09	25,93	41,33	36,54	26,26	27,23	27,28
1915	30,44	27,81	45,81	40,84	30,43	29,61	32,09	27,42	26,02	40,63	36,73	28,16	27,23	27,29
1920	30,07	27,99	43,29	38,71	29,77	28,94	33,65	27,39	25,98	39,68	35,66	27,52	27,00	27,76
1925	30,59	28,04	48,24	40,10	30,12	30,35	33,24	27,52	26,09	43,69	37,12	27,20	27,57	27,78
1930	29,86	27,44	48,84	39,21	30,45	29,47	28,99	27,20	25,86	44,10	36,51	26,94	27,22	26,45
1933	30,37	27,90	48,08	40,02	31,30	29,44	30,17	27,17	25,97	45,90	35,43	27,28	27,37	26,79
1934	29,97	27,60	48,19	38,32	30,80	29,43	28,34	26,79	25,62	41,70	36,73	27,62	26,92	25,97
1935	30,14	27,83	48,40	37,78	30,82	29,37	30,31	27,12	25,88	42,11	36,08	27,19	26,83	27,50
1936	30,81	27,93	48,55	39,15	31,16	30,49	30,25	27,82	26,45	44,98	35,46	28,28	27,85	27,23
1937	30,88	28,45	47,05	38,87	31,54	30,18	30,62	27,57	26,28	43,21	36,33	28,12	27,07	27,95
1938	30,96	28,20	49,19	39,55	31,51	30,31	31,09	28,15	26,71	44,32	35,98	28,18	28,12	28,18
1939	30,64	28,28	48,09	39,10	31,11	29,97	32,44	27,86	26,58	42,97	35,38	28,54	27,13	28,51

Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden 1939

b16

Zivilstand der Eheschliessenden	Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
		unter 20 Jahre	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
a) Ledige	unter 20 Jahre	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
	20-24 „	30	151	86	10	1	—	—	—	—	—	278
	25-29 „	17	245	289	66	4	2	—	—	—	—	623
	30-34 „	6	89	145	55	21	3	1	—	—	—	320
	35-39 „	2	18	27	23	12	6	3	—	—	—	91
	40-44 „	—	2	4	7	4	1	1	—	—	—	19
	45-49 „	—	2	1	1	1	2	1	—	—	—	8
	50-54 „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
	55-59 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total Frauen	57	508	552	163	43	16	6	—	—	—	1 345	
b) Ledige Männer und verwitwete oder geschiedene Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	3	4	8	2	1	—	—	—	—	18
	25-29 „	—	5	13	20	5	1	1	—	—	—	45
	30-34 „	—	—	5	8	9	—	1	—	—	—	23
	35-39 „	—	—	2	3	4	3	—	1	—	—	13
	40-44 „	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	8
	45-49 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	50-54 „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2
	55-59 „	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
	60 u. mehr „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total Frauen	—	8	24	42	21	10	2	1	1	2	111	
c) Verwitwete oder geschiedene Männer und ledige Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25-29 „	—	8	5	3	3	—	—	—	—	—	19
	30-34 „	1	12	7	11	6	1	—	—	—	—	38
	35-39 „	—	6	11	16	8	2	—	—	—	—	43
	40-44 „	—	—	8	12	15	4	—	—	—	—	39
	45-49 „	—	2	5	5	10	3	1	—	—	—	26
	50-54 „	—	1	1	2	4	2	3	1	—	—	14
	55-59 „	—	—	2	1	1	1	2	—	—	—	7
	60 u. mehr „	—	—	2	1	2	2	2	1	—	—	10
Total Frauen	1	29	41	51	49	15	8	2	—	—	196	
d) Verwitwete oder Geschiedene	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25-29 „	—	—	—	2	1	4	—	—	—	—	7
	30-34 „	—	—	3	5	5	3	—	—	—	—	16
	35-39 „	—	—	4	8	2	1	—	—	—	—	15
	40-44 „	—	2	—	2	4	2	1	—	1	—	12
	45-49 „	—	—	—	4	3	2	4	1	—	—	14
	50-54 „	—	—	—	—	1	2	4	2	1	1	11
	55-59 „	—	—	—	2	1	1	2	6	1	—	13
	60 u. mehr „	—	—	—	—	1	2	1	4	5	2	15
Total Frauen	—	2	7	23	18	17	12	13	8	3	103	
Total (alle Eheschliessenden)	unter 20 Jahre	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
	20-24 „	30	154	90	18	3	1	—	—	—	—	296
	25-29 „	17	258	307	91	13	7	1	—	—	—	694
	30-34 „	7	101	160	79	41	7	2	—	—	—	397
	35-39 „	2	24	44	50	26	12	3	1	—	—	162
	40-44 „	—	4	12	24	24	11	2	—	1	—	78
	45-49 „	—	4	6	10	14	7	6	1	—	1	49
	50-54 „	—	1	1	3	5	7	7	3	1	2	30
	55-59 „	—	—	2	3	2	2	4	6	2	—	21
	60 u. mehr „	—	—	2	1	3	4	3	5	5	2	25
Total Frauen	58	547	624	279	131	58	28	16	9	5	1 755	

Die Eheschliessungen nach Kombinationen von Altersklassen (Verhältniszahlen)

Alter des Mannes		Alter der Frau										Total Männer
		unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
1921/1930 im ganzen												
unter 20 Jahre		1,0	1,3	0,3	—	—	—	—	—	—	—	2,6
20-24 „		18,7	129,2	54,5	8,9	2,9	0,4	0,1	—	—	—	214,7
25-29 „		11,2	176,2	174,2	40,4	8,6	2,7	0,3	0,1	—	—	413,7
30-34 „		2,4	45,9	70,0	36,8	9,5	3,7	1,1	0,1	0,1	0,1	169,7
35-39 „		1,1	12,8	22,7	19,6	11,1	4,2	2,3	0,4	0,1	—	74,3
40-44 „		0,4	3,6	9,4	10,8	8,4	7,1	2,1	0,4	0,4	—	42,6
45-49 „		—	1,7	4,3	6,6	7,2	6,9	3,3	1,5	0,4	0,1	32,0
50-54 „		—	0,4	1,6	2,8	4,2	4,6	3,8	2,9	1,0	0,2	21,5
55-59 „		—	0,2	1,1	1,6	1,8	1,9	3,8	2,8	1,2	0,6	15,0
60 u. mehr „		—	0,2	0,6	0,9	1,5	1,6	2,9	2,2	2,0	2,0	13,9
Total Frauen		34,8	371,5	338,7	128,4	55,2	33,1	19,7	10,4	5,2	3,0	1 000,0
Jahr 1939												
unter 20 Jahre		1,1	0,6	—	—	—	—	—	—	—	—	1,7
20-24 „		17,1	87,7	51,3	10,3	1,7	0,6	—	—	—	—	168,7
25-29 „		9,7	147,0	174,9	51,9	7,4	4,0	0,6	—	—	—	395,5
30-34 „		4,0	57,5	91,2	45,0	23,4	4,0	1,1	—	—	—	226,2
35-39 „		1,1	13,7	25,1	28,5	14,8	6,8	1,7	0,6	—	—	92,3
40-44 „		—	2,3	6,8	13,7	13,7	6,2	1,1	—	0,6	—	44,4
45-49 „		—	2,3	3,4	5,6	8,0	4,0	3,4	0,6	—	0,6	27,9
50-54 „		—	0,6	0,6	1,7	2,8	4,0	4,0	1,7	0,6	1,1	17,1
55-59 „		—	—	1,2	1,7	1,1	1,1	2,4	3,4	1,1	—	12,0
60 u. mehr „		—	—	1,1	0,6	1,7	2,3	1,7	2,8	2,8	1,2	14,2
Total Frauen		33,0	311,7	355,6	159,0	74,6	33,0	16,0	9,1	5,1	2,9	1000,0

Die Eheschliessenden nach ihrem Berufe und ihrer Berufsstellung 1939

Beruf des Mannes	Berufstätigkeit der Frau									Haus- dienst Dienst- boten	Beruf- lose oder Beruf- unbek.	Total Männer	
	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gew.	Textil- indu- strie	Übrige Ge- werbe	Ei- gentl. Handel	Wirt- schafts- gew.	Freie Berufe	Total	davon selbst- ständ.				
Urproduktion, Landwirtschaft	S	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	4
Nahrungs- und Genussmittel- gewerbe	A	—	1	—	—	2	4	—	7	—	7	1	15
	S	—	1	—	—	2	—	—	3	1	—	—	3
Bekleidungs-gewerbe	A	1	11	1	6	22	13	4	58	5	25	2	85
	S	—	5	—	1	5	1	—	12	1	7	3	22
Baugewerbe	A	1	12	2	2	11	1	3	32	2	5	2	39
	S	—	3	—	4	2	4	1	14	3	4	1	19
Fabrikbes., Teilhaber, Direkt. . .	A	1	22	5	24	23	34	5	114	5	70	21	205
	S	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2
Arbeiter { Textilindustrie	A	—	—	2	1	—	2	—	5	—	2	1	8
	S	—	21	3	33	28	17	6	108	7	20	10	138
Übrige Gewerbe u. Industrien {	A	—	4	—	2	6	1	—	13	3	4	2	19
	S	—	27	5	28	45	19	10	134	11	54	19	207
Inhaber im Warenhandel	A	—	2	—	2	7	3	1	15	1	7	4	26
Inh. u. Dir. v. Banken, Vers'ges. Agenten und Vertreter	A	—	6	—	—	3	—	—	3	—	—	4	7
Kaufmännische Angestellte	A	1	6	—	3	12	7	4	33	5	6	8	47
Hausierer und Übrige	A	—	29	3	6	82	15	25	160	14	29	45	234
Gastgewerbe	A	—	3	1	8	8	4	—	24	1	7	2	33
	S	—	1	—	—	—	2	—	3	—	1	—	4
Eidgen. Verkehrsanstalten	A	—	5	—	3	1	22	2	33	1	11	5	49
	S	1	6	1	1	7	5	7	28	3	5	8	41
Ausländ. „	A	—	2	—	1	—	—	—	3	1	7	1	11
	S	—	2	—	—	5	—	1	8	2	2	2	12
Privates Verkehrsgewerbe	A	1	18	3	14	32	16	9	93	5	22	14	129
	S	1	—	—	—	9	1	9	20	5	5	12	37
Freie Berufe	A	1	22	2	14	69	20	41	169	14	42	57	268
	S	—	—	—	—	1	—	—	1	—	5	—	16
Hauswirtschaft	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Berufe	A	1	3	3	8	5	14	1	35	2	23	13	71
Rentiers und Pensionierte	A	—	2	—	—	2	—	—	4	1	2	3	9
Personen in Anstalten	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personen ohne Beruf	A	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	3	5
Total Frauen		10	210	32	161	389	205	129	1136	95	375	244	1755

c) Legitimationen
Die Legitimationen im ganzen

e 1

Zeiträume und Geschlecht	Gesamtzahl der Legitimationen	Basel-Stadt als Ort der		Zeit d. Legitimation			Geburtsort d. legitimierten Kinder		Alter der legitimierten Kinder						
		Legitimation	Eheschliessung	bei der Eheschliessung	nach der Eheschliessung		Basel-Stadt	auswärts	bis 3	3-6	6-12	1-2	2-3	3-5	über 5
					im 1. Jahr	später										Monate			Jahre
1911-20	554	551	531	430	102	22	384	170	111	76	71	110	52	58	76
1921-30	487	484	469	420	51	16	399	88	137	61	59	87	43	47	53
1921-25	228	228	216	182	36	10	178	50	68	33	20	31	21	25	30
1926-30	259	256	253	238	15	6	221	38	69	28	39	56	22	22	23
1931-35	362	340	335	321	35	6	294	68	85	42	58	78	33	41	25
1915	49	49	47	36	11	2	41	8	12	7	9	9	2	5	5
1920	54	54	53	47	6	1	35	19	10	10	5	10	5	6	8
1925	33	33	32	32	-	1	30	3	12	5	2	7	2	2	3
1930	54	54	54	49	4	1	46	8	20	6	5	14	5	2	2
1931	82	82	80	74	6	2	63	19	21	9	14	15	9	8	6
1932	91	84	83	79	10	2	76	15	22	9	15	21	8	10	6
1933	65	64	63	54	10	1	53	12	16	7	10	11	5	11	5
1934	58	55	54	52	5	1	49	9	15	7	8	16	4	8	-
1935	66	55	55	62	4	-	53	13	11	10	11	15	7	4	8
1936	64	57	55	55	7	2	51	13	15	12	15	8	7	2	5
1937	58	50	51	52	4	2	51	7	19	6	11	10	3	4	5
1938	61	55	52	44	15	2	47	14	13	3	15	9	6	7	8
1939	44	42	40	36	6	2	34	10	7	7	5	5	3	8	9

e 2

Die Legitimationsfälle nach Vierteljahren und Geschlecht 1939

I.	zus.	11	10	9	9	1	1	7	4	3	1	1	1	1	1	3
	m.	3	3	2	2	1	-	2	1	1	1	-	-	-	-	-
	w.	8	7	7	7	-	1	5	3	2	-	-	1	1	1	3
II.	zus.	8	8	8	8	-	-	6	2	2	1	-	1	-	3	1
	m.	3	3	3	3	-	-	2	1	-	1	-	-	-	1	1
	w.	5	5	5	5	-	-	4	1	2	-	-	1	-	2	-
III.	zus.	15	14	13	11	3	1	13	2	1	3	1	2	2	2	4
	m.	10	10	9	7	2	1	8	2	1	3	1	2	-	1	2
	w.	5	4	4	4	1	-	5	-	-	-	-	-	2	1	2
IV.	zus.	10	10	10	8	2	-	8	2	1	2	3	1	-	2	1
	m.	2	2	2	2	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-
	w.	8	8	8	6	2	-	7	1	1	1	2	1	-	2	1
Jahr	zus.	44	42	40	36	6	2	34	10	7	7	5	5	3	8	9
	m.	18	18	16	14	3	1	13	5	2	6	3	2	-	2	3
	w.	26	24	24	22	3	1	21	5	5	1	2	3	3	6	6

e 3

Alle Legitimationen nach der Heimat der Eltern 1939

Heimat der Mütter	Heimat der Väter										Total Mütter
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kant.	Total							
Kanton Basel-Stadt	5	-	2	2	7	-	-	-	-	-	7
„ Basel-Land	-	1	5	6	6	-	-	1	-	1	7
Übrige Kantone	5	1	10	11	16	1	-	-	1	2	18
Übrige Schweiz	5	2	15	17	22	1	-	1	1	3	25
Total Schweiz	10	2	17	19	29	1	-	1	1	3	32
Deutschland	3	1	2	3	6	3	-	-	-	3	9
Frankreich	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2
Italien	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1
Übriges Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total Ausland	3	1	3	4	7	5	-	-	-	5	12
Total Väter	13	3	20	23	36	6	-	1	1	8	44
„ Mütter	7	7	18	25	32	9	2	1	-	12	44
Differenz (Heimatänderg.)	6	-4	2	-2	4	-3	-2	-	1	-4	-
Knaben allein	2	-2	2	-	2	-2	-	-	-	-2	-
Mädchen „	4	-2	-	-2	2	-1	-2	-	1	-2	-

d) Ehelösungen

Die Ehelösungen überhaupt

d1

Zeiträume	Sterbefälle verheirateter Personen			Ehescheidungen (gerichtl. gänzl. geschiedene Ehen)							Ehelösungen überhaupt	Überschuss d. Eheschliessungen	
	im ganzen	und zwar		durch		Von den Geschiedenen wohnten zur Zeit der Scheidung in				Scheidungen der Wohnbev. ¹⁾			
		m.	w.	Basler Gerichte	andere	beide	nur der Mann unbek.	Frau ausw.	nur die Frau unbek.				Mann ausw.
1911—1920	6 431	3 924	2 507	757	78	485	8	146	49	147	688	7 119	2 967
1921—1930	6 649	4 189	2 460	1 464	154	1 094	11	202	60	254	1 367	8 016	5 610
1921—1925	3 178	1 978	1 200	610	68	444	2	100	32	100	578	3 756	2 692
1926—1930	3 471	2 211	1 260	854	86	650	9	102	28	154	789	4 260	2 918
1931—1935	3 960	2 476	1 484	1 072	92	848	4	137	24	152	1 013	4 773	3 246
1936	821	554	267	245	16	206	1	28	3	23	238	1 059	469
1937	780	485	295	302	10	265	—	23	3	21	291	1 071	468
1938	865	508	357	311	8	280	1	14	—	24	295	1 160	447
1939	837	541	296	256	9	230	—	17	1	17	248	1 085	670

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911/1920	4,61	2,81	1,80	0,54	0,06	0,35	0,01	0,10	0,04	0,10	0,49	5,10	2,13
1921/1930	4,57	2,88	1,69	1,01	0,11	0,72	0,01	0,14	0,04	0,17	0,94	5,51	3,86
1921/1925	4,49	2,79	1,70	0,86	0,10	0,63	0,00	0,14	0,05	0,14	0,82	5,31	3,81
1926/1930	4,65	2,96	1,69	1,14	0,11	0,87	0,01	0,14	0,04	0,21	1,06	5,71	3,91
1931/1935	4,85	3,03	1,82	1,31	0,11	1,04	0,00	0,17	0,03	0,19	1,24	6,08	3,97
1936	4,85	3,27	1,58	1,45	0,09	1,22	0,01	0,17	0,02	0,14	1,41	6,26	2,77
1937	4,61	2,87	1,74	1,78	0,06	1,56	—	0,14	0,02	0,12	1,72	6,33	2,76
1938	5,08	2,98	2,10	1,83	0,05	1,65	0,01	0,08	—	0,14	1,73	6,82	2,63
1939	4,90	3,17	1,73	1,50	0,05	1,35	—	0,10	0,00	0,10	1,45	6,35	3,92

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehelösungen

1911/1920	90,3	55,1	35,2	10,7	1,1	6,8	0,1	2,1	0,7	2,1	9,7	100,0	41,7
1921/1930	82,9	52,2	30,7	18,3	1,9	13,6	0,1	2,5	0,7	3,2	17,1	100,0	70,0
1921/1925	84,6	52,6	32,0	16,2	1,8	11,8	0,1	2,7	0,8	2,6	15,4	100,0	71,8
1926/1930	81,5	51,9	29,6	20,0	2,0	15,3	0,2	2,4	0,7	3,6	18,5	100,0	68,5
1931/1935	79,6	49,8	29,8	21,6	1,9	17,1	0,1	2,8	0,5	3,1	20,4	100,0	65,3
1936	77,5	52,3	25,2	23,1	1,5	19,5	0,1	2,6	0,3	2,2	22,5	100,0	44,3
1937	72,8	45,3	27,5	28,2	0,9	24,7	—	2,1	0,3	2,0	27,2	100,0	43,7
1938	74,6	43,8	30,8	26,8	0,7	24,1	0,1	1,2	—	2,1	25,4	100,0	38,5
1939	77,1	49,8	27,3	23,6	0,9	21,2	—	1,6	0,1	1,6	22,9	100,0	61,8

d2

Gesamtzahl und Art der Ehelösungen nach Vierteljahren 1939

I. Vierteljahr	254	173	81	66	4	61	—	3	1	5	65	319	— 28
II. „	188	110	78	78	3	70	—	8	—	3	78	266	241
III. „	181	123	58	43	1	40	—	1	—	3	41	222	283
IV. „	214	135	79	69	1	59	—	5	—	6	64	278	174
Jahr . . .	837	541	296	256	9	230	—	17	1	17	248	1 085	670

¹⁾ Scheidungen der Wohnbevölkerung: Mann in Basel-Stadt + Frau in Basel-Stadt, Mann unbekannt.

d3

Die Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Scheidungsgrund 1939

Scheidungsgrund (Art. des Z. G. B.)	Total	Heimat			Ehedauer						Kinderzahl			
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	wenig. als 1 Jahr	1—2 Jahre	2—5 Jahre	5—10 Jahre	10—20 Jahre	mehr als 20 Jahre	0	1	2	mehr
137 Ehebruch	72	26	35	11	—	3	18	31	18	2	36	20	14	2
138 Nachstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
139 Verbrechen	9	2	6	1	—	1	3	4	1	—	4	4	—	1
140 Verlassung	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
141 Geisteskrankheit	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1
142 Zerrüttung unbestimmt	164	75	73	16	2	8	34	43	57	20	86	46	23	9
Total	248	105	115	28	2	12	56	78	78	22	127	71	37	13
in %	100,0	42,3	46,4	11,3	0,8	4,8	22,5	31,5	31,5	8,9	51,2	28,6	14,9	5,3

e) Geburten

e1 Die Geburten und die Gesamtzahl der Geborenen im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Gesamtzahl der Geburten	davon		Geborene überhaupt	und zwar			Geschlecht		Knaben auf 1000 Mädchen	Legitimität		
		Zwillingsgelburt	Drillingsgelburt		Lebendgeborene	Totgeborene abs.	% ¹⁾	Knaben	Mädchen		Eheliche	Uneheliche abs.	% ¹⁾
1901 - 1910	34 851	409	4	35 268	34 177	1091	3,1	17 905	17 363	1 031	31 904	3 364	9,5
1911 - 1920	27 214	351	4	27 573	26 785	788	2,9	14 195	13 378	1 061	24 984	2 589	9,4
1921 - 1930	24 956	309	-	25 265	24 618	647	2,6	12 915	12 350	1 046	23 056	2 209	8,9
1911 - 1915	15 817	211	2	16 032	15 553	479	3,0	8 235	7 797	1 056	14 444	1 588	9,9
1916 - 1920	11 397	140	2	11 541	11 232	309	2,7	5 960	5 581	1 068	10 540	1 001	8,7
1921 - 1925	12 030	144	-	12 174	11 872	302	2,5	6 169	6 005	1 027	11 193	981	8,1
1926 - 1930	12 926	165	-	13 091	12 746	345	2,6	6 746	6 345	1 063	11 863	1 228	9,4
1931 - 1935	14 074	155	-	14 229	13 930	299	2,1	7 238	6 991	1 035	12 972	1 257	8,8
1905	3 460	32	-	3 492	3 400	92	2,6	1 760	1 732	1 016	3 135	357	10,2
1910	3 454	45	-	3 499	3 365	134	3,8	1 767	1 732	1 020	3 159	340	9,7
1915	2 493	34	-	2 527	2 444	83	3,3	1 253	1 274	984	2 268	259	10,3
1920	2 658	32	-	2 690	2 624	66	2,5	1 343	1 347	997	2 474	216	8,0
1925	2 378	32	-	2 410	2 358	52	2,2	1 202	1 208	995	2 199	211	8,8
1927	2 486	38	-	2 524	2 462	62	2,5	1 314	1 210	1 086	2 286	238	9,4
1928	2 569	27	-	2 596	2 527	69	2,7	1 349	1 247	1 082	2 346	250	10,7
1929	2 619	37	-	2 656	2 597	59	2,2	1 350	1 306	1 034	2 417	239	9,0
1930	2 813	27	-	2 840	2 772	68	2,4	1 454	1 386	1 049	2 545	295	10,4
1931	2 815	27	-	2 842	2 781	61	2,1	1 386	1 456	952	2 565	276	9,7
1932	2 834	29	-	2 863	2 795	68	2,4	1 456	1 407	1 035	2 594	269	9,4
1933	2 710	34	-	2 744	2 672	72	2,6	1 381	1 363	1 013	2 484	260	9,5
1934	2 819	33	-	2 852	2 805	47	1,6	1 471	1 381	1 065	2 621	231	8,1
1935	2 896	32	-	2 928	2 877	51	1,7	1 544	1 384	1 116	2 707	221	7,5
1936	2 847	40	-	2 887	2 843	44	1,5	1 431	1 456	983	2 695	192	6,7
1937	2 680	28	-	2 708	2 643	65	2,4	1 393	1 315	1 059	2 506	202	7,5
1938	2 610	20	-	2 630	2 583	47	1,8	1 384	1 246	1 111	2 447	183	7,0
1939	2 809	28	-	2 837	2 770	67	2,4	1 457	1 380	1 056	2 639	198	7,0

¹⁾ In % der Geborenen überhaupt.

e2 Die Lebendgeborenen im Kanton Basel-Stadt überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Lebendgeb.		und zwar			Geschlecht		Legitimität		Heimat		
	überhaupt	auf 1000 Einw.	Ortsanwässige	Ortsfremde abs.	% ¹⁾	m.	w.	ehelich	unehelich	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1901 - 1910	34 177	27,56	30 845	3 332	9,8	17 258	16 919	30 924	3 253	6 112	12 397	15 668
1911 - 1920	26 785	19,19	22 010	4 775	17,8	13 769	13 016	24 302	2 483	6 603	10 540	9 642
1921 - 1930	24 618	16,93	18 168	6 450	26,2	12 544	12 074	22 492	2 126	8 135	11 952	4 531
1911 - 1915	15 553	22,14	12 927	2 626	16,9	7 977	7 576	14 012	1 541	3 214	5 185	7 154
1916 - 1920	11 232	16,19	9 083	2 149	19,1	5 792	5 440	10 290	942	3 389	5 355	2 488
1921 - 1925	11 872	16,78	9 087	2 785	23,5	5 991	5 881	10 933	939	4 042	5 619	2 181
1926 - 1930	12 746	17,08	9 081	3 665	28,8	6 553	6 193	11 559	1 187	4 093	6 303	2 350
1931 - 1935	13 930	17,04	9 834	4 096	29,4	7 088	6 842	12 714	1 216	4 240	7 483	2 207
1905	3 400	27,70	3 111	289	8,5	1 710	1 690	3 052	348	626	1 189	1 585
1910	3 365	24,99	2 852	513	15,2	1 689	1 676	3 038	327	666	1 121	1 578
1915	2 444	17,44	2 060	384	15,7	1 212	1 232	2 191	253	618	943	439
1920	2 624	18,73	2 096	528	20,2	1 305	1 319	2 411	213	786	1 275	563
1925	2 358	16,47	1 717	641	23,7	1 167	1 191	2 161	197	825	1 114	419
1927	2 462	16,78	1 814	648	26,3	1 278	1 184	2 230	232	795	1 205	462
1928	2 527	16,97	1 785	742	29,4	1 315	1 212	2 285	242	821	1 257	449
1929	2 597	17,13	1 820	777	29,9	1 318	1 279	2 362	235	824	1 270	503
1930	2 772	18,00	1 934	838	30,2	1 411	1 361	2 486	286	821	1 424	527
1931	2 781	17,73	1 937	844	30,3	1 366	1 415	2 512	269	812	1 485	484
1932	2 795	17,33	1 965	830	29,7	1 417	1 378	2 534	261	844	1 472	479
1933	2 672	16,26	1 857	815	30,5	1 344	1 328	2 424	248	775	1 478	419
1934	2 805	16,85	1 988	817	29,1	1 441	1 364	2 581	224	885	1 492	428
1935	2 877	17,10	2 087	790	27,5	1 520	1 357	2 663	214	924	1 556	397
1936	2 843	16,80	2 026	817	28,7	1 408	1 435	2 652	191	920	1 563	360
1937	2 643	15,61	1 912	731	27,7	1 355	1 288	2 447	196	910	1 441	292
1938	2 583	15,18	1 811	772	29,9	1 360	1 223	2 404	179	833	1 461	289
1939	2 770	16,21	1 994	776	27,6	1 423	1 347	2 583	187	923	1 578	269

¹⁾ In % der Lebendgeborenen überhaupt.

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Lebendgeborene d. Wohnbevölk.	inbegriffen auswärts Geborene		Wohnort		Geschlecht		Legitimität		Heimat		
		abs.	%	Stadt Basel	Landgem.	m.	w.	ehelich	unehelich	Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901—1910	31 142	297	0,9	30 454	688	15 673	15 469	28 502	2 640	6 060	11 332	13 750
1911—1920	22 368	358	1,6	21 691	677	11 515	10 853	20 521	1 847	6 417	8 037	7 914
1921—1930	18 542	274	1,5	17 597	845	9 411	9 031	16 840	1 602	7 583	7 812	3 047
1901—1905	16 299	153	0,9	15 956	343	8 209	8 090	14 909	1 390	2 902	6 206	7 191
1906—1910	14 843	144	1,0	14 498	345	7 464	7 379	13 593	1 250	3 158	5 126	6 559
1911—1915	13 138	211	1,6	12 738	400	6 731	6 407	12 001	1 137	3 163	4 190	5 785
1916—1920	9 230	147	1,6	8 953	277	4 784	4 446	8 520	710	3 254	3 847	2 129
1921—1925	9 250	163	1,8	8 848	402	4 671	4 579	8 513	737	3 812	3 798	1 640
1926—1930	9 192	111	1,2	8 749	443	4 740	4 452	8 327	865	3 771	4 014	1 407
1931—1935	9 938	104	1,0	9 521	417	5 026	4 912	9 027	911	3 881	4 743	1 314
1905	3 131	20	1,2	3 060	71	1 578	1 553	2 830	301	623	1 095	1 413
1910	2 888	36	0,6	2 820	68	1 438	1 450	2 618	270	648	958	1 282
1915	2 097	37	1,8	2 032	65	1 040	1 057	1 895	202	611	727	759
1920	2 119	23	1,1	2 048	71	1 048	1 071	1 962	157	746	912	461
1925	1 743	26	1,5	1 660	83	868	875	1 588	155	760	717	266
1928	1 811	26	1,4	1 709	102	952	859	1 633	178	749	784	278
1929	1 847	27	1,5	1 766	81	954	893	1 682	165	758	826	263
1930	1 946	12	0,6	1 861	85	988	958	1 736	210	741	897	308
1931	1 956	19	1,0	1 886	70	945	1 011	1 756	200	735	946	275
1932	1 981	16	0,8	1 910	71	1 006	975	1 787	194	762	921	298
1933	1 880	23	1,2	1 793	87	928	952	1 696	184	715	923	242
1934	2 015	27	1,3	1 910	105	1 048	967	1 846	169	817	941	257
1935	2 106	19	0,9	2 022	84	1 099	1 007	1 942	164	852	1 012	242
1936	2 045	19	0,9	1 954	91	1 013	1 032	1 907	138	847	987	211
1937	1 936	24	1,2	1 843	93	991	945	1 779	157	826	931	179
1938	1 827	16	0,9	1 726	101	972	855	1 692	135	775	884	168
1939	2 033	39	1,9	1 936	97	1 039	994	1 882	151	858	1 000	175

Die Geburtenziffer der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung wurden geboren												Totgeborene	Ortsfremde
	Lebendgeborene													
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Knaben	Mädchen	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	An-sässige	Aus-wärtige	ehelich	unehelich		
1901/1910	25,12	25,24	20,72	12,64	12,48	16,49	25,62	29,31	24,88	0,24	22,99	2,13	0,74	2,69
1911/1920	16,03	16,04	15,74	8,25	7,78	12,03	20,23	17,02	15,77	0,26	14,70	1,33	0,43	3,42
1921/1930	12,69	12,60	14,79	6,48	6,21	10,91	17,65	9,64	12,50	0,19	11,58	1,11	0,31	4,44
1901/1905	27,65	27,82	21,57	13,93	13,72	17,79	30,66	32,12	27,39	0,26	25,29	2,36	0,83	2,00
1906/1910	22,82	22,90	19,89	11,48	11,34	15,46	25,52	26,74	22,60	0,22	20,90	1,92	0,66	3,31
1911/1915	18,70	18,68	19,27	9,58	9,12	12,83	21,54	22,12	18,40	0,30	17,08	1,62	0,51	3,74
1916/1920	13,31	13,34	12,45	6,90	6,41	11,32	19,00	10,46	13,10	0,21	12,29	1,02	0,34	3,10
1921/1925	13,07	12,97	15,63	6,60	6,47	11,47	18,26	9,76	12,84	0,23	12,03	1,04	0,30	3,93
1926/1930	12,32	12,25	13,95	6,35	5,97	10,40	18,14	9,43	12,17	0,15	11,16	1,16	0,32	4,91
1931/1935	12,16	12,21	11,05	6,15	6,01	9,70	17,05	9,44	12,03	0,13	11,05	1,11	0,23	5,01
1905	25,51	25,61	21,74	12,86	12,65	17,38	27,12	30,37	25,35	0,16	23,06	2,45	0,63	2,35
1910	21,45	21,52	18,84	10,68	10,77	14,63	24,01	25,32	21,18	0,27	19,44	2,01	0,76	3,81
1915	14,96	14,97	14,77	7,42	7,54	11,56	18,72	15,65	14,70	0,26	13,52	1,44	0,50	2,74
1920	15,12	15,12	15,20	7,48	7,64	12,33	21,92	12,14	14,96	0,16	14,00	1,12	0,38	3,77
1925	12,17	12,06	14,77	6,06	6,11	10,85	16,94	8,62	11,99	0,18	11,09	1,08	0,22	4,48
1928	12,16	11,99	16,02	6,39	5,77	10,34	16,74	9,39	11,99	0,17	10,97	1,19	0,34	4,98
1929	12,19	12,18	12,29	6,30	5,89	10,34	16,93	8,89	12,01	0,18	11,10	1,09	0,26	5,13
1930	12,63	12,64	12,47	6,41	6,22	10,00	17,78	10,44	12,55	0,08	11,27	1,36	0,30	5,44
1931	12,47	12,59	9,90	6,02	6,45	9,74	18,14	9,37	12,35	0,12	11,19	1,28	0,24	5,38
1932	12,28	12,41	9,67	6,24	6,04	9,78	17,02	10,19	12,18	0,10	11,08	1,20	0,25	5,15
1933	11,44	11,44	11,45	5,65	5,79	8,88	16,56	8,61	11,30	0,14	10,32	1,12	0,26	4,96
1934	12,10	12,04	13,48	6,29	5,81	9,94	16,38	9,58	11,94	0,16	11,08	1,02	0,16	4,91
1935	12,51	12,61	10,57	6,53	5,99	10,15	17,22	9,47	12,40	0,12	11,54	0,98	0,21	4,70
1936	12,08	12,13	11,20	5,98	6,10	9,90	16,54	8,76	11,97	0,11	11,27	0,81	0,20	4,83
1937	11,43	11,44	11,31	5,85	5,58	9,56	15,37	8,00	11,29	0,14	10,51	0,92	0,28	4,32
1938	10,74	10,66	12,18	5,71	5,03	8,91	14,28	7,88	10,64	0,10	9,94	0,80	0,19	4,54
1939	11,90	11,91	11,77	6,08	5,82	9,78	15,82	8,80	11,67	0,23	11,01	0,88	0,26	4,63

Die unehelich Geborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)						ausserdem Totgeborene	Verhältniszahlen: auf je 100 Geborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Totgeborene
1901-1910	2 640	1 342	1 298	206	992	1 442	93	8,5	8,6	8,4	3,4	8,8	10,5	10,1
1911-1920	1 847	962	885	206	687	954	57	8,3	8,4	8,2	3,2	8,6	12,1	9,6
1921-1930	1 602	817	785	267	701	634	56	8,7	8,7	8,7	3,5	9,0	20,8	12,5
1901-1905	1 390	717	673	107	529	754	50	8,5	8,7	8,3	3,7	8,5	10,5	10,2
1906-1910	1 250	625	625	99	463	688	43	8,4	8,4	8,5	3,1	9,0	10,5	10,0
1911-1915	1 137	602	535	113	389	635	32	8,7	8,9	8,4	3,6	9,3	11,0	9,0
1916-1920	710	360	350	93	298	319	25	7,7	7,5	7,9	2,9	7,7	15,0	10,5
1921-1925	737	392	345	126	314	297	26	8,0	8,4	7,5	3,3	8,5	18,4	12,5
1926-1930	865	425	440	141	387	337	30	9,4	9,0	9,9	3,7	9,6	24,0	12,7
1931-1935	911	460	451	136	461	314	31	9,2	9,2	9,2	3,5	9,7	23,9	16,8
1905	301	150	151	23	111	167	6	9,6	9,5	9,7	3,7	10,1	11,8	7,8
1910	270	131	139	23	90	157	11	9,4	9,1	9,6	3,6	9,4	12,2	10,8
1915	202	102	100	27	83	92	4	9,6	9,8	9,5	4,4	11,4	12,1	5,7
1920	157	86	71	23	71	63	2	7,4	8,2	6,6	3,1	7,8	13,7	3,8
1925	155	84	71	23	72	60	3	8,9	9,7	8,1	3,0	10,0	22,6	9,4
1928	178	97	81	28	80	70	6	9,8	10,2	9,4	3,7	10,2	25,2	11,8
1929	165	89	76	31	80	54	2	8,9	9,3	8,5	4,1	9,7	20,5	5,1
1930	210	85	125	25	91	94	8	10,8	8,6	13,0	3,4	10,1	30,5	17,4
1931	200	87	113	31	100	69	5	10,2	9,2	11,2	4,2	10,6	25,0	13,2
1932	194	118	76	28	82	84	5	9,8	11,7	7,8	3,7	8,9	28,2	12,2
1933	184	80	104	24	100	60	10	9,8	8,6	10,9	3,4	10,8	24,8	23,3
1934	169	87	82	25	81	63	5	8,4	8,3	8,5	3,1	8,6	24,5	18,5
1935	164	88	76	28	98	38	6	7,8	8,0	7,5	3,3	9,7	15,7	16,7
1936	138	63	75	20	73	45	1	6,7	6,2	7,3	2,4	7,4	21,3	2,3
1937	157	77	80	26	91	40	6	8,1	7,8	8,5	3,1	9,8	22,3	12,5
1938	135	80	55	30	67	38	3	7,4	8,2	6,4	3,9	7,6	22,6	9,4
1939	151	81	70	24	107	20	7	7,4	7,8	7,0	2,8	10,7	11,4	15,6

Die in der Stadt Basel unehelich Geborenen (Ortsanwesende)

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)							Verhältniszahlen: auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde
1901-1910	3 221	1 630	1 591	173	1 197	1 851	692	9,6	9,7	9,5	3,0	9,8	11,9	22,1
1911-1920	2 456	1 261	1 195	179	982	1 295	727	9,3	9,2	9,4	2,9	9,5	14,7	15,0
1921-1930	2 086	1 069	1 017	251	1 019	816	585	8,5	8,5	8,4	3,1	8,5	18,0	9,1
1901-1905	1 636	828	808	84	622	930	300	9,6	9,7	9,5	3,0	9,6	12,0	25,6
1906-1910	1 585	802	783	89	575	921	392	9,6	9,6	9,5	2,9	10,0	11,8	18,6
1911-1915	1 522	798	724	88	537	897	451	10,1	10,3	9,9	2,9	10,6	12,9	16,9
1916-1920	934	463	471	91	445	398	276	8,5	8,2	8,9	2,8	8,3	16,5	13,0
1921-1925	920	494	426	117	446	357	233	7,9	8,5	7,4	3,0	8,1	16,9	8,5
1926-1930	1 166	575	591	134	573	459	352	9,1	8,8	9,5	3,3	9,1	19,5	9,6
1931-1935	1 191	595	596	139	658	394	330	8,8	8,7	9,0	3,5	9,0	18,3	8,3
1905	345	168	177	19	122	204	53	10,4	10,0	10,2	3,2	10,4	13,1	18,3
1910	323	151	172	20	107	196	72	9,8	9,1	10,2	3,1	9,6	12,7	14,1
1915	252	121	131	20	119	113	59	10,6	10,2	11,0	3,4	12,9	13,2	15,4
1920	209	112	97	23	106	80	60	8,2	8,8	7,6	3,1	8,5	14,5	11,7
1925	197	103	94	23	103	71	48	8,3	8,8	7,9	2,8	9,3	16,9	7,5
1928	235	129	106	25	125	85	74	9,3	9,8	8,7	3,0	9,9	18,9	10,0
1929	233	126	107	30	110	93	76	9,0	9,6	8,4	3,6	8,7	18,5	9,8
1930	284	123	161	26	138	120	80	10,2	8,7	11,8	3,2	9,7	22,8	9,5
1931	264	123	141	30	142	92	78	9,5	9,0	10,0	3,7	9,6	19,0	9,2
1932	257	145	112	30	125	102	69	9,4	10,5	8,4	3,7	8,6	21,7	8,3
1933	243	106	137	26	141	76	66	9,4	8,1	10,7	3,5	9,8	18,7	7,5
1934	216	107	109	24	118	74	61	8,0	7,7	8,3	2,9	8,1	17,8	7,3
1935	211	114	97	29	132	50	56	7,6	7,7	7,4	3,3	8,6	12,9	7,6
1936	190	92	98	21	115	54	62	6,7	6,5	6,8	2,3	7,4	15,0	6,2
1937	194	89	105	28	118	48	45	7,3	6,6	8,2	3,1	8,2	16,4	6,1
1938	176	101	75	29	103	44	47	6,8	7,4	6,1	3,5	7,0	15,2	5,3
1939	183	102	81	22	138	23	41	6,6	7,2	6,0	2,4	8,7	8,6	5,3

Die Lebendgeborenen des Kantons Basel-Stadt nach Geburtsmonat 1939

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		im ganzen
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	40	31	—	1	57	59	5	3	8	13	2	—	105	103	7	4	219
Februar	33	34	—	—	52	55	9	3	17	14	—	—	102	103	9	3	217
März	33	42	2	—	76	53	17	2	12	10	1	1	121	105	20	3	249
I. Vierteljahr	106	107	2	1	185	167	31	8	37	37	3	1	328	311	36	10	685
April	27	48	1	1	69	59	9	5	13	10	2	2	109	117	12	8	246
Mai	38	43	3	1	71	56	7	7	16	11	3	1	125	110	13	9	257
Juni	32	34	1	3	65	60	6	5	11	16	2	—	108	110	9	8	235
II. Vierteljahr	97	125	5	5	205	175	22	17	40	37	7	3	342	337	34	25	738
Juli	42	52	—	1	60	53	5	7	10	7	1	1	112	112	6	9	239
August	40	42	2	—	67	65	2	6	12	8	—	2	119	115	4	8	246
September	39	38	—	1	65	49	6	8	7	3	1	—	111	90	7	9	217
III. Vierteljahr	121	132	2	2	192	167	13	21	29	18	2	3	342	317	17	26	702
Oktober	35	34	2	1	57	59	5	6	5	8	—	—	97	101	7	7	212
November	27	39	—	—	71	52	2	3	12	12	2	—	110	103	4	3	220
Dezember	39	37	2	2	53	55	5	7	7	4	—	2	99	96	7	11	213
IV. Vierteljahr	101	110	4	3	181	166	12	16	24	24	2	2	306	300	18	21	645
Jahr	425	474	13	11	763	675	78	62	130	116	14	9	1 318	1 265	105	82	2 770
β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)																	
NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt.																	
Januar	3	4	—	—	21 ¹	25 ²	2	1	1	6	—	—	25 ¹	35 ²	3	1	64 ³
Februar	3	—	—	—	23	20	2	—	6	6	—	—	32	26	2	—	60
März	2	5	—	—	29	23	6	— ¹	8	4	—	—	39	32	6	— ¹	77 ¹
I. Vierteljahr	8	9	—	—	73 ¹	68 ²	11	1 ¹	15	16	—	—	96 ¹	93 ²	11	1 ¹	201 ⁴
April	2	5	—	—	26 ²	28 ¹	1	1	3	6	—	—	31 ²	39 ¹	1	1	72 ³
Mai	3	3	—	—	39	22 ²	3 ¹	2	5	8	1	—	47	33 ²	4 ¹	2	86 ³
Juni	2	5	—	—	22 ¹	25	2	1	4	6	1	—	28 ¹	36	3	1	68 ¹
II. Vierteljahr	7	13	—	—	87 ³	75 ³	6 ¹	4	12	20	2	—	106 ³	108 ³	8 ¹	4	226 ⁷
Juli	5 ¹	5	—	—	21	21 ¹	1	2 ¹	1	4	—	—	27 ¹	30 ¹	1	2 ¹	60 ³
August	3	5	— ¹	—	31 ¹	25 ²	1	2	5	5	—	—	39 ¹	35 ²	1 ¹	2	77 ⁴
September	3	3	—	—	23 ¹	16 ³	1 ¹	3	3	2	—	—	29 ¹	21 ³	1 ¹	3	54 ⁵
III. Vierteljahr	11 ¹	13	— ¹	—	75 ²	62 ⁶	3 ¹	7 ¹	9	11	—	—	95 ³	86 ⁶	3 ²	7 ¹	191 ¹²
Oktober	1 ¹	2 ¹	—	1	26 ²	21	1	—	—	1	—	—	27 ³	24 ¹	1	1	53 ⁴
November	3 ¹	1 ¹	—	—	26 ³	21 ¹	—	1	4	2 ¹	1	—	33 ⁴	24 ³	1	1	59 ⁷
Dezember	2	—	—	—	17 ³	22 ²	3	—	1	1	—	—	20 ³	23 ²	3	—	46 ⁵
IV. Vierteljahr	6 ²	3 ²	—	1	69 ⁸	64 ³	4	1	5	4 ¹	1	—	80 ¹⁰	71 ⁶	5	2	158 ¹⁶
Jahr	32 ³	38 ²	— ¹	1	304 ¹⁴	269 ¹⁴	24 ²	13 ²	41	51 ¹	3	—	377 ¹⁷	358 ¹⁷	27 ³	14 ²	776 ³⁹
δ) In der Wohnbevölkerung Geborene ($\delta = \alpha - \beta + \gamma$)																	
Januar	37	27	—	1	37	36	2	2	7	7	2	—	81	70	4	3	158
Februar	30	34	—	—	29	35	7	3	11	8	—	—	70	77	7	3	157
März	31	37	2	—	47	30	11	3	4	6	1	1	82	73	14	4	173
I. Vierteljahr	98	98	2	1	113	101	20	8	22	21	3	1	233	220	25	10	488
April	25	43	1	1	45	32	8	4	10	4	2	2	80	79	11	7	177
Mai	35	40	3	1	32	36	5	5	11	3	2	1	78	79	10	7	174
Juni	30	29	1	3	44	35	4	4	7	10	1	—	81	74	6	7	168
II. Vierteljahr	90	112	5	5	121	103	17	13	28	17	5	3	239	232	27	21	519
Juli	38	47	—	1	39	33	4	6	9	3	1	1	86	83	5	8	182
August	37	37	3	—	37	42	1	4	7	3	—	2	81	82	4	6	173
September	36	35	—	1	43	36	6	5	4	1	1	—	83	72	7	6	168
III. Vierteljahr	111	119	3	2	119	111	11	15	20	7	2	3	250	237	16	20	523
Oktober	35	33	2	—	33	38	4	6	5	7	—	—	73	78	6	6	163
November	25	39	—	—	48	32	2	2	8	11	1	—	81	82	3	2	168
Dezember	37	37	2	2	39	35	2	7	6	3	—	2	82	75	4	11	172
IV. Vierteljahr	97	109	4	2	120	105	8	15	19	21	1	2	236	235	13	19	503
Jahr	396	438	14	10	473	420	56	51	89	66	11	9	958	924	81	70	2 033

Monate	Wohnort						Kantonsbürg.			Übr. Schweiz.			Ausländer				Zusammen				
	Stadt Basel			Landg.			ehelich		unehel.	ehelich		unehel.	ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		im ganzen
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		

α) Im Kanton Basel-Stadt Totgeborene überhaupt

Januar	3	4	7	-	-	2	-	-	1	-	3	-	-	-	1	-	2	3	1	1	7	
Februar	2	6	8	-	-	1	3	-	-	1	3	-	-	-	-	-	2	6	-	-	8	
März	2	4	6	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	-	-	2	2	-	2	6	
I. Vierteljahr	7	14	21	-	-	3	3	-	1	3	8	-	1	-	-	1	1	6	11	1	3	21
April	3	5	8	-	-	1	-	-	-	1	4	-	-	1	-	-	3	4	-	1	8	
Mai	3	1	4	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	3	1	-	-	4	
Juni	3	-	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	
II. Vierteljahr	9	6	15	-	-	3	-	-	-	4	5	-	-	2	-	-	9	5	-	1	15	
Juli	5	3	8	-	-	1	1	1	-	3	1	-	-	-	1	-	4	3	1	-	8	
August	4	2	6	-	-	2	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	4	2	-	-	6	
September	3	3	6	-	-	2	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	3	3	-	-	6	
III. Vierteljahr	12	8	20	-	-	5	2	1	-	5	5	-	-	1	1	-	11	8	1	-	20	
Oktober	2	2	4	-	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	2	1	-	1	4	
November	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
Dezember	4	2	6	-	-	1	-	-	-	2	-	1	2	-	-	-	3	-	1	2	6	
IV. Vierteljahr	6	5	11	-	-	2	-	-	1	3	1	1	3	-	-	-	5	1	1	4	11	
Jahr	34	33	67	-	-	13	5	1	2	15	19	1	4	3	1	1	2	31	25	3	8	67

β) Ortsfremde (Passanten und γ) auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)

N.B. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	-	2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
Februar	-	3	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3
März	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
I. Vierteljahr	-	6	6	-	-	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	5	-	1	-	6
April	1	3	4	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1	1	2	-	1	-	4
Mai	1	1	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2
Juni	2	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2
II. Vierteljahr	4	4	8	-	-	1	-	-	-	3	3	-	-	-	-	1	4	3	-	1	8
Juli	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
August	2	1	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	2	1	-	-	3
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Vierteljahr	3	1	4	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1	-	-	3	1	-	-	-	4
Oktober	-	2	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	2	1 ¹	3 ¹	-	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	2	1	-	1	-	3 ¹
IV. Vierteljahr	2	3 ¹	5 ¹	-	-	-	-	1	2	1	1	1	-	-	-	2	1	1	1	2	5 ¹
Jahr	9	14 ¹	23 ¹	-	-	1	-	-	1	7	10 ¹	-	2	1	-	1	9	10 ¹	-	4	23 ¹

δ) In der Wohnbevölkerung Totgeborene (δ = α - β + γ)

Januar	3	2	5	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	2	1	1	1	5	
Februar	2	3	5	-	-	1	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	3	-	-	5	
März	2	3	5	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	1	-	2	2	-	1	5	
I. Vierteljahr	7	8	15	-	-	3	3	-	1	3	3	-	-	-	1	1	6	6	1	2	15	
April	2	2	4	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	2	2	-	-	4	
Mai	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	2	
Juni	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	
II. Vierteljahr	5	2	7	-	-	2	-	-	-	1	2	-	-	2	-	-	5	2	-	-	7	
Juli	4	3	7	-	-	1	1	1	-	2	1	-	-	-	1	-	3	3	1	-	7	
August	2	1	3	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3	
September	3	3	6	-	-	2	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	3	3	-	-	6	
III. Vierteljahr	9	7	16	-	-	5	2	1	-	3	4	-	-	-	1	-	8	7	1	-	16	
Oktober	2	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	
November	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
Dezember	2	2	4	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	1	1	1	1	4	
IV. Vierteljahr	4	3	7	-	-	2	-	-	-	1	1	1	2	-	-	-	3	1	1	2	7	
Jahr	25	20	45	-	-	12	5	1	1	8	10	1	2	2	1	1	1	1	1	3	4	45

Die in Anstalten Geborenen

Jahre	Gesamtzahl		und zwar				Ansässige			Ortsfremde				
	abs.	%)	lebend- geboren	tot- geboren	ehelich	un- ehelich	Stadt Basel	Land- gem.	im ganzen	Basel- land	Übrige Schweiz	Aus- land	im ganzen abs.	%)
1911-1920	16 080	58,3	15 598	482	14 073	2 007	11 031	269	11 300	2 123	1 171	1 486	4 780	29,7
1921-1930	19 590	78,5	19 124	466	17 736	1 854	12 545	498	13 043	3 435	1 724	1 352	6 511	33,2
1921-1925	8 886	76,0	8 689	197	8 089	797	5 838	217	6 055	1 523	809	463	2 795	27,0
1926-1930	10 704	82,8	10 435	269	9 647	1 057	6 707	281	6 988	1 912	915	889	3 716	34,7
1931-1935	12 703	89,3	12 445	258	11 578	1 125	8 222	305	8 527	2 263	1 073	840	4 176	32,9
1920	1 853	68,9	1 806	47	1 674	179	1 292	37	1 329	298	163	63	524	28,3
1925	1 833	77,7	1 797	36	1 670	163	1 142	46	1 188	330	181	134	645	35,2
1929	2 213	84,5	2 170	43	2 006	207	1 380	53	1 433	337	174	219	780	35,2
1930	2 456	87,3	2 403	53	2 189	267	1 543	61	1 604	438	223	191	852	34,7
1931	2 483	87,4	2 432	51	2 240	243	1 575	48	1 623	463	209	188	860	35,3
1932	2 524	88,2	2 467	57	2 281	243	1 624	53	1 677	458	210	179	847	33,6
1933	2 455	89,5	2 391	64	2 225	230	1 552	67	1 619	446	219	171	836	34,1
1934	2 585	90,6	2 543	42	2 378	207	1 682	72	1 754	463	219	149	831	32,2
1935	2 656	90,7	2 612	44	2 454	202	1 789	65	1 854	433	216	153	802	30,2
1936	2 671	92,5	2 632	39	2 488	183	1 778	73	1 851	482	207	131	820	30,7
1937	2 497	92,2	2 439	58	2 316	181	1 678	72	1 750	437	199	111	747	29,9
1938	2 445	93,0	2 407	38	2 278	167	1 581	80	1 661	416	211	112	784	32,1
1939	2 679	94,4	2 618	61	2 493	186	1 810	71	1 881	480	239	79	798	29,8

¹⁾ In % der Gesamtzahl aller im Kanton Geborenen überhaupt. — ²⁾ In % aller in Anstalten Geborenen.

Die in Anstalten Geborenen nach Wohnort der Eltern 1939

Wohnort der Eltern (bei Unehelichen: der Mutter)	Lebendgeborene							Totgeborene						zu- sam- men		
	ehelich		unehelich		zusammen			ehelich		unehelich		zusammen				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		zus.	
Wohnort . . . { Stadt Basel . . .	835	805	69	63	904	868	1772	19	13	2	4	21	17	38	1810	
{ Landgemeinden . . .	29	38	3	1	32	39	71	—	—	—	—	—	—	—		
Total Ansässige	864	843	72	64	936	907	1843	19	13	2	4	21	17	38	1881	
und zwar { Kantonsbürger . . .	376	411	11	9	387	420	807	12	5	1	1	13	6	19	826	
{ Übrige Schweizer . . .	403	373	51	46	454	419	873	6	7	1	2	7	9	16		889
{ Ausländer	85	59	10	9	95	68	163	1	1	—	1	1	2	3		
Wohnort . . . { Baselland	233	218	13	6	246	224	470	3	4	—	3	3	7	10	480	
{ Übrige Schweiz . . .	106	102	12	8	118	110	228	5	5	—	1	5	6	11		239
{ Ausländer	38	38	1	—	39	38	77	1	1	—	—	1	1	2		
Total Ortsfremde	377	358	26	14	403	372	775	9	10	—	4	9	14	23	798	
und zwar { Kantonsbürger . . .	32	38	—	1	32	39	71	1	—	—	1	1	1	2	73	
{ Übrige Schweizer . . .	304	269	23	13	327	282	609	7	10	—	2	7	12	19		628
{ Ausländer	41	51	3	—	44	51	95	1	—	—	1	1	1	2		
Total: In Anstalten Geborene .	1241	1201	98	78	1339	1279	2618	28	23	2	8	30	31	61	2679	
und zwar { Kantonsbürger . . .	408	449	11	10	419	459	878	13	5	1	2	14	7	21	899	
{ Übrige Schweizer . . .	707	642	74	59	781	701	1482	13	17	1	4	14	21	35		1517
{ Ausländer	126	110	13	9	139	119	258	2	1	—	2	2	3	5		

Mehrgeburten in der Wohnbevölkerung 1939

Art der Mehrgeburten	Gesamtzahl Geburten			Kantonsbürg.		Übr. Schweizer		Ausländer		Geborene im ganzen										
	im Kan- ton	in der Stadt	in den Land- gem.	ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		zu- sam- men								
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.									
Zwil- lings- ge- burten davon totgeboren .	männliche	11	11	—	12	—	—	6	—	2	—	20	—	2	—	22				
	gemischte	10	9	1	7	7	—	2	2	1	1	—	9	9	1	1	20			
	weibliche	7	7	—	—	4	—	—	8	—	—	—	—	2	—	2	14			
zus.	28	27	1	19	11	—	—	8	10	3	1	2	—	—	2	29	21	3	3	56
Drillingsgeburten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Mehrgeburten von Ortsfremden (in obiger Tabelle nicht inbegriffen): 8 in der Stadt Basel; Total: 16 Kinder, 11 Knaben und 5 Mädchen, 16 ehelich, — Kantonsbürger, 14 übrige Schweizer, 2 Ausländer; davon totgeboren: 1.

Wohnviertel und Geschlecht	Kant. Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Ita- lien	Übr. Aus- land	Total Aus- land	Geborene im ganzen	
		Basel- land	Übrige Kant.	Total								
1. Altstadt Gross- basel	m.	1	2	12	15	1	—	—	—	1	16	
	w.	8	2	9	11	2	—	—	—	2	21	
2. Vorstädte	m.	15	1	14	15	—	—	—	—	—	30	
	w.	16	—	15	15	1	1	1	—	3	34	
3. Am Ring	m.	13	1	19	20	7	1	—	1	9	42	
	w.	18	—	12	12	2	—	1	—	3	33	
4. Breite	m.	21	14	22	36	1	—	1	—	2	59	
	w.	15	7	24	31	—	1	—	—	1	47	
5. Alban	m.	11	1	11	12	2	1	—	1	4	27	
	w.	13	1	12	13	—	1	—	1	2	28	
6. Gundeldingen . .	m.	47	14	82	96	9	2	2	2	15	158	
	w.	64	10	59	69	3	2	1	—	6	139	
7. Bachletten . . .	m.	40	6	24	30	8	—	—	1	9	79	
	w.	35	9	28	37	3	—	—	—	3	75	
8. Gotthelf	m.	30	2	20	22	3	—	—	1	4	56	
	w.	33	3	19	22	2	1	2	1	6	61	
9. Iselin	m.	38	9	42	51	7	1	2	2	12	101	
	w.	52	10	44	54	5	—	1	—	6	112	
10. St. Johann . . .	m.	49	8	51	59	4	1	6	—	11	119	
	w.	41	11	42	53	1	1	1	1	4	98	
I. Grossbasel	m.	265	58	297	355	42	6	11	8	67	687	
	w.	295	53	264	317	19	7	7	3	36	648	
	zus.	560	111	561	672	1 232	61	13	18	11	103	1 335
11. Altstadt Klein- basel	m.	5	—	16	16	1	—	—	—	1	22	
	w.	13	1	11	12	5	—	—	—	5	30	
12. Clara	m.	9	2	15	17	2	—	—	—	2	28	
	w.	4	—	10	10	—	—	—	—	—	14	
13. Wettstein	m.	15	2	10	12	—	1	—	1	2	29	
	w.	14	2	12	14	1	—	1	—	2	30	
14. Hirzbrunnen . .	m.	30	6	7	13	—	—	—	—	—	43	
	w.	25	1	5	6	3	—	—	—	3	34	
15. Rosenthal	m.	17	7	9	16	2	—	2	1	5	38	
	w.	12	2	10	12	3	—	4	—	7	31	
16. Matthäus	m.	33	5	41	46	7	2	5	—	14	93	
	w.	40	9	51	60	6	2	1	—	9	109	
17. Klybeck	m.	15	3	24	27	3	1	3	—	7	49	
	w.	14	1	15	16	5	2	—	—	7	37	
18. Kleinhüningen .	m.	2	—	2	2	—	—	—	—	—	4	
	w.	3	—	6	6	—	1	—	—	1	10	
II. Kleinbasel	m.	126	25	124	149	275	15	4	10	2	31	306
	w.	125	16	120	136	261	23	5	6	—	34	295
	zus.	251	41	244	285	536	38	9	16	2	65	601
Stadt Basel	m.	391	83	421	504	895	57	10	21	10	98	993
	w.	420	69	384	453	873	42	12	13	3	70	943
	zus.	811	152	805	957	1 768	99	22	34	13	168	1 936
19. Riehen	m.	17	1	24	25	42	1	—	—	—	1	43
	w.	26	—	17	17	43	4	1	—	—	5	48
20. Bettingen	m.	2	—	—	—	2	1	—	—	—	1	3
	w.	2	—	1	1	3	—	—	—	—	—	3
Landgemeinden . . .	m.	19	1	24	25	44	2	—	—	—	2	46
	w.	28	—	18	18	46	4	1	—	—	5	51
	zus.	47	1	42	43	90	6	1	—	—	7	97
Kanton Basel-Stadt	m.	410	84	445	529	939	59	10	21	10	100	1 039
	w.	448	69	402	471	919	46	13	13	3	75	994
	zus.	858	153	847	1 000	1 858	105	23	34	13	175	2 033

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung nach Heimat und nach Wohnvierteln

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1921-30	1915	1920	1925	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Gesamtzahl	22 368	18 442	2 097	2 119	1 743	1 946	2 015	2 106	2 045	1 936	1 827	2 033
Heimat												
Kanton Basel-Stadt	6 417	7 583	611	746	760	741	817	852	847	826	775	858
Kanton Basel-Land	1 776	1 369	176	175	105	164	136	157	162	149	124	153
Übrige Kantone	6 261	6 443	551	737	612	733	805	855	825	782	760	847
Total Schweiz	14 454	15 395	1 338	1 658	1 477	1 638	1 758	1 864	1 834	1 757	1 659	1 858
Deutschland	6 072	2 078	582	326	169	211	168	140	129	97	104	105
Frankreich	220	353	7	63	31	22	24	26	27	17	17	23
Italien	1 152	382	128	36	52	44	39	43	31	37	32	34
Übriges Ausland	470	234	42	36	14	31	26	33	24	28	15	13
Total Ausland	7 914	3 047	759	461	266	308	257	242	211	179	168	175
Wohnviertel												
1. Altstadt Grossbasel	944	764	78	92	88	73	50	49	56	37	33	37
2. Vorstädte	678	577	67	54	59	55	60	78	64	61	53	64
3. Am Ring	1 502	1 372	133	143	136	112	68	77	78	75	78	75
4. Breite	1 145	878	35	48	103	70	78	113	85	89	97	106
5. Alban	408	461	119	90	30	44	63	64	60	42	61	55
6. Gundeldingen	3 204	2 579	300	306	236	272	290	280	336	282	275	297
7. Bachletten	607	683	54	63	50	100	151	173	176	151	136	154
8. Gotthelf	1 083	1 071	86	129	81	105	104	113	97	100	90	117
9. Iselin	1 506	1 102	162	130	99	143	179	188	200	152	152	213
10. St. Johann	2 293	1 797	190	220	176	218	224	223	188	215	209	217
Grossbasel	13 370	11 284	1 224	1 275	1 058	1 192	1 267	1 358	1 340	1 204	1 184	1 335
11. Altstadt Kleinbasel	1 048	797	106	95	91	73	66	48	55	49	49	52
12. Clara	672	546	67	56	46	57	40	48	33	48	44	42
13. Wettstein	502	501	50	42	48	67	59	56	61	56	46	59
14. Hirzbrunnen	65	264	346	374	22	54	62	82	77	106	83	77
15. Rosenthal	884	691	94	80	70	66	91	91	65	73	53	69
16. Matthäus	3 767	2 544	101	87	238	232	196	199	214	198	183	202
17. Klybeck	1 083	738	33	27	62	99	109	115	91	94	69	86
18. Kleinhüningen	300	232	11	12	25	21	20	25	18	15	15	14
Kleinbasel	8 321	6 313	808	773	602	669	643	664	614	639	542	601
Stadt Basel { m. 11 150 8 985 1 010 1 007 839 943 991 1 060 966 942 919 993												
{ w. 10 541 8 612 1 022 1 041 821 918 914 962 988 901 807 943												
{ zus. 21 691 17 597 2 032 2 048 1 660 1 861 1 912 2 022 1 954 1 843 1 726 1 936												
19. Riehen	612	787	57	69	79	80	100	82	86	87	98	91
20. Bettingen	65	58	8	2	4	5	5	2	5	6	3	6
Landgemeinden { m. 365 426 30 41 29 45 49 39 47 49 53 46												
{ w. 312 419 35 30 54 40 56 45 44 44 48 51												
{ zus. 677 845 65 71 83 85 105 84 91 93 101 97												

e14 Verteilung der Geburten nach Wohnort, Geschlecht, Legitimität, Heimat, Jahreszeit und Geburtsort

Jahre	Von je 100 Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons														
	wohnten in		waren					wurden geboren							
	Basel	Land-gem.	in.	w.	ehelich	un-ehelich	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	Winter	Früh-ling	Som-mer	Herbst	An-stalten	Privat-wohng.
1901/1910	97,8	2,2	50,3	49,7	91,5	8,5	19,5	36,4	44,1	24,3	26,7	25,1	23,9	31,9	68,1
1911/1920	97,0	3,0	51,5	48,5	91,7	8,3	28,7	38,1	35,4	25,0	26,5	24,8	23,7	49,2	50,8
1921/1930	95,4	4,6	51,0	49,0	91,3	8,7	41,1	42,4	16,5	24,2	27,0	25,6	23,2	69,4	30,6
1911/1915	97,0	3,0	51,2	48,8	91,3	8,7	24,1	31,9	44,0	24,6	26,7	25,4	23,3	44,3	55,7
1916/1920	97,0	3,0	51,8	48,2	92,3	7,7	35,2	41,7	23,1	25,4	26,3	24,1	24,2	56,1	43,9
1921/1925	95,7	4,3	50,5	49,5	92,0	8,0	41,4	41,0	17,6	24,3	27,0	25,7	23,0	64,5	35,5
1926/1930	95,2	4,8	51,6	48,4	90,6	9,4	41,0	43,7	15,3	24,0	26,9	25,5	23,6	74,3	25,7
1931/1935	95,8	4,2	50,6	49,4	90,8	9,2	39,1	47,7	13,2	24,0	25,9	26,1	24,0	84,4	15,6
1934	94,8	5,2	52,0	48,0	91,6	8,4	40,5	46,7	12,8	23,6	25,1	27,5	23,8	86,0	14,0
1935	96,0	4,0	52,2	47,8	92,2	7,8	40,5	48,0	11,5	24,5	25,5	25,9	24,1	86,7	13,3
1936	95,5	4,5	49,5	50,5	93,3	6,7	41,4	48,3	10,3	23,0	27,3	26,7	23,0	89,0	11,0
1937	95,2	4,8	51,2	48,8	91,9	8,1	42,7	48,1	9,2	23,2	27,8	24,8	24,2	88,3	11,7
1938	94,5	5,5	53,2	46,8	92,6	7,4	42,4	48,4	9,2	22,1	30,3	24,1	23,5	89,6	10,4
1939	95,2	4,8	51,1	48,9	92,6	7,4	42,2	49,2	8,6	24,0	25,8	25,7	24,5	90,6	9,4

f) Sterbefälle

f₁

Die im Kanton Basel-Stadt Gestorbenen überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Gestorbene		und zwar			Gestorbene in Anstalten		Geschlecht		Heimat			Land-gem.
	über-haupt	auf 1000 Ein-wohner	An-sässige	Ortsfremde		abs.	% ¹⁾	m.	w.	Kant.-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder	
				abs.	% ¹⁾								
1901—1910	18 220	14,7	16 261	1 959	10,8	7 145	39,2	8 996	9 224	4 860	6 545	6 815	718
1911—1920	17 867	12,8	15 837	2 030	11,4	8 505	47,6	8 670	9 197	6 309	5 793	5 765	815
1921—1930	17 169	11,8	14 825	2 344	13,7	9 137	53,2	8 353	8 816	7 439	5 771	3 959	902
1911—	8 803	12,5	7 691	1 112	12,6	4 129	46,9	4 333	4 470	2 762	2 744	3 297	451
1916—1920	9 064	13,1	8 146	918	10,1	4 376	48,3	4 337	4 727	3 547	3 049	2 468	364
1921—	8 182	11,6	7 193	989	12,1	4 100	50,1	3 911	4 271	3 501	2 770	1 911	405
1926—1930	8 987	12,0	7 632	1 355	15,1	5 037	56,0	4 442	4 545	3 938	3 001	2 048	497
1931—1935	9 866	12,1	8 340	1 526	15,5	5 988	60,7	4 831	5 035	4 498	3 367	2 001	577
1905	1 943	15,8	1 759	184	9,5	738	38,0	930	1 013	541	732	670	69
1910	1 720	12,8	1 489	231	13,4	775	45,1	840	880	503	586	631	81
1915	1 674	11,9	1 486	188	11,2	791	47,3	768	906	581	547	546	78
1920	1 768	12,6	1 582	186	10,5	877	49,6	843	925	745	564	459	74
1925	1 659	11,6	1 432	227	13,7	888	53,5	787	872	737	570	352	99
1927	1 837	12,5	1 587	250	13,6	973	53,0	898	939	833	596	408	97
1928	1 757	11,8	1 524	233	13,3	944	53,7	842	915	792	593	372	97
1929	1 892	12,5	1 568	324	17,1	1 109	58,6	966	926	796	641	455	89
1930	1 803	11,7	1 518	285	15,8	1 080	59,9	937	866	809	589	405	106
1931	1 969	12,6	1 652	317	16,1	1 173	59,6	963	1 006	854	663	452	108
1932	1 898	11,8	1 606	292	15,4	1 186	62,5	926	972	860	637	401	110
1933	2 009	12,2	1 710	299	14,9	1 181	58,8	995	1 014	899	708	402	124
1934	1 925	11,6	1 612	313	16,3	1 219	63,3	932	993	908	643	374	116
1935	2 065	12,3	1 760	305	14,8	1 229	59,5	1 015	1 050	977	716	372	119
1936	2 060	12,2	1 801	259	12,8	1 247	60,5	1 051	1 009	944	703	413	102
1937	1 972	11,6	1 675	297	15,1	1 200	60,9	913	1 059	939	665	368	108
1938	2 174	12,8	1 901	273	12,6	1 288	59,2	985	1 189	1 082	707	385	134
1939	2 021	11,8	1 751	270	13,4	1 235	61,1	951	1 070	999	661	361	113

¹⁾ In % der Gestorbenen überhaupt.f₂

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Gestorbene der Wohnbevölkerung			Wohnort		Geschlecht		Altersklassen		Heimat		
	über-haupt	dav. abs.	auswärts %	Stadt Basel	Land-gemeinden	m.	w.	unter 15	über 15	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901—1910	16 881	620	3,7	16 369	512	8 254	8 627	5 401	11 480	4 957	5 997	5 927
1911—1920	16 595	758	4,6	16 018	577	7 984	8 611	2 737	13 858	6 427	5 092	5 076
1921—1930	15 663	838	5,4	14 956	707	7 561	8 102	1 427	14 236	7 565	4 717	3 381
1911—1915	8 035	344	4,2	7 756	279	3 932	4 103	1 707	6 328	2 799	2 452	2 784
1916—1920	8 560	414	4,8	8 262	298	4 052	4 508	1 030	7 530	3 628	2 640	2 292
1921—1925	7 628	435	5,7	7 298	330	3 644	3 984	779	6 849	3 579	2 304	1 745
1926—1930	8 035	403	5,0	7 658	377	3 917	4 118	648	7 387	3 986	2 413	1 636
1931—1935	8 773	433	4,9	8 316	457	4 276	4 497	653	8 120	4 565	2 623	1 585
1905	1 814	55	3,0	1 774	40	868	946	575	1 239	552	685	577
1910	1 540	51	3,3	1 491	49	732	808	327	1 213	517	503	520
1915	1 552	66	4,2	1 498	54	711	841	263	1 289	586	480	486
1920	1 645	63	3,8	1 584	61	785	860	192	1 453	755	476	414
1925	1 513	81	5,4	1 433	80	724	789	141	1 372	746	465	302
1927	1 677	90	5,4	1 600	77	813	864	147	1 530	857	491	329
1928	1 601	77	4,8	1 530	71	759	842	125	1 476	806	494	301
1929	1 650	82	5,0	1 589	61	819	831	129	1 521	804	502	344
1930	1 590	72	4,5	1 509	81	821	769	127	1 463	804	468	318
1931	1 724	72	4,2	1 645	79	845	879	147	1 577	870	504	350
1932	1 685	79	4,7	1 597	88	829	856	119	1 566	877	487	321
1933	1 806	96	5,3	1 708	98	881	925	141	1 665	907	579	320
1934	1 715	103	6,0	1 626	89	817	898	115	1 600	917	502	296
1935	1 843	83	4,5	1 740	103	904	939	131	1 712	974	571	298
1936	1 881	78	4,1	1 788	93	939	942	141	1 740	952	591	338
1937	1 751	76	4,3	1 659	92	796	955	112	1 639	945	514	292
1938	1 972	71	3,6	1 857	115	865	1 107	93	1 879	1 096	560	316
1939	1 823	72	3,9	1 731	92	855	968	111	1 712	1 005	517	301

Die allgemeinen Sterbeziffern der Wohnbevölkerung und der Ortsanwesenden
bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung gleicher Art

f 3

Jahre	Wohnbevölkerung							Ortsanwesende Bevölkerung						
	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Land-ge-meind.	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-länder	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Land-ge-meind.	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-länder
1901/1910	13,61	14,30	13,02	15,42	13,49	14,87	12,63	14,69	15,58	13,92	21,62	13,23	16,23	14,53
1911/1920	11,89	12,52	11,35	13,42	12,05	12,82	10,91	12,80	13,60	12,13	18,95	11,83	14,58	12,39
1921/1930	10,77	11,48	10,19	12,39	10,88	10,66	10,70	11,81	12,68	11,09	15,81	10,70	13,04	12,53
1911/1915	11,44	12,10	10,86	13,45	11,35	12,60	10,65	12,53	13,34	11,84	21,73	11,20	14,10	12,61
1916/1920	12,35	12,96	11,84	13,39	12,65	13,02	11,25	13,07	13,87	12,42	16,36	12,36	15,04	12,12
1921/1925	10,78	11,36	10,30	12,09	10,76	11,08	10,43	11,57	12,29	11,04	15,94	10,52	13,32	11,44
1926/1930	10,76	11,59	10,08	11,91	11,00	10,29	10,97	12,04	13,15	11,13	15,70	10,86	12,79	13,73
1931/1935	10,74	11,62	10,01	12,11	11,41	9,43	11,39	12,07	13,12	11,21	15,28	11,24	12,10	14,38
1905	14,78	15,21	14,40	12,23	15,40	16,96	12,40	15,83	16,29	15,42	21,10	15,09	18,13	14,40
1910	11,43	11,66	11,24	13,57	11,67	12,66	10,27	12,77	13,38	12,24	22,44	11,35	14,74	12,46
1915	11,07	11,15	11,01	12,27	11,09	12,38	10,02	11,94	12,04	11,86	17,73	10,99	14,09	11,26
1920	11,74	12,31	11,26	13,06	12,47	11,44	10,90	12,62	13,22	12,11	15,84	12,31	13,55	12,09
1925	10,56	11,14	10,09	14,23	10,65	10,99	9,79	11,58	12,11	11,15	17,62	10,52	13,47	11,41
1926	10,46	10,72	10,25	14,80	10,08	10,50	11,29	11,71	12,15	11,34	18,38	9,98	13,34	13,39
1927	11,43	12,25	10,75	12,81	11,95	10,91	10,95	12,52	13,53	11,68	16,13	11,62	13,24	13,58
1928	10,75	11,25	10,34	11,15	11,12	10,55	10,17	11,80	12,48	11,24	15,23	10,93	12,66	12,57
1929	10,89	11,92	10,03	9,26	10,97	10,31	11,63	12,48	14,06	11,17	13,51	10,86	13,16	15,38
1930	10,32	11,80	9,10	11,88	10,85	9,28	10,78	11,70	13,47	10,25	15,54	10,92	11,68	13,73
1931	10,99	11,96	10,20	11,18	11,54	9,67	11,93	12,55	13,63	11,67	15,28	11,32	12,72	15,41
1932	10,45	11,42	9,65	11,99	11,25	9,00	10,98	11,77	12,76	10,96	14,99	11,03	11,77	13,71
1933	10,99	11,90	10,24	12,88	11,27	10,39	11,38	12,22	13,44	11,22	16,29	11,17	12,70	14,30
1934	10,30	10,88	9,82	11,42	11,15	8,74	11,03	11,56	12,42	10,86	14,89	11,04	11,19	13,93
1935	10,95	11,93	10,15	12,92	11,60	9,72	11,66	12,27	13,39	11,35	14,93	11,64	12,18	14,55
1936	11,11	12,33	10,11	11,45	11,13	9,91	14,03	12,17	13,81	10,83	12,56	11,04	11,78	17,15
1937	10,34	10,43	10,26	11,18	10,94	8,49	13,04	11,65	11,97	11,38	13,13	10,87	10,98	16,44
1938	11,59	11,25	11,86	13,87	12,60	9,05	14,83	12,77	12,81	12,74	16,16	12,44	11,42	18,07
1939	10,67	11,06	10,35	11,16	11,45	8,18	15,13	11,83	12,30	11,44	13,71	11,38	10,46	18,15

f 4 Verteilung der Sterbefälle nach Wohnort, Geschlecht, Altersklassen, Heimat, Jahreszeit und Sterbeort

Jahre	Von je 100 Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt														
	wohnten in		waren							starben					
	Basel	Land-gem.	m.	w.	unter 15jährig	über	Kan-tons-bürger	Übrige Schwei-zer	Aus-länder	Win-ter	im Früh-ling	Som-mer	Herbst	in An-stalten	Privat-wohng
1901/1910	97,0	3,0	48,9	51,1	32,0	68,0	29,4	35,5	35,1	26,3	28,1	23,3	22,3	32,3	.
1911/1920	96,5	3,5	48,1	51,9	16,5	83,5	38,7	30,7	30,6	28,0	26,5	21,8	23,7	41,0	54,4
1921/1930	95,5	4,5	48,3	51,7	9,1	90,9	48,3	30,1	21,6	28,7	26,9	22,1	22,3	46,4	53,6
1911/1915	96,5	3,5	48,9	51,1	21,2	78,8	34,8	30,5	34,7	27,5	27,3	23,0	22,2	38,8	56,9
1916/1920	96,5	3,5	47,3	52,7	12,0	88,0	42,4	30,8	26,8	28,4	25,7	20,7	25,2	43,0	52,2
1921/1925	95,7	4,3	47,8	52,2	10,2	89,8	46,9	30,2	22,9	28,2	27,4	21,6	22,8	42,6	50,9
1926/1930	95,3	4,7	48,7	51,3	8,1	91,9	49,6	30,0	20,4	29,1	26,4	22,6	21,9	49,6	50,4
1931/1935	94,8	5,2	48,7	51,3	7,4	92,6	52,0	29,9	18,1	27,8	26,6	22,7	22,9	52,6	47,4
1924	95,3	4,7	47,1	52,9	9,0	91,0	48,3	29,6	22,1	26,3	28,8	21,2	23,7	40,9	52,9
1925	94,7	5,3	47,9	52,1	9,3	90,7	49,3	30,7	20,0	28,2	26,6	23,1	22,1	46,2	47,5
1926	94,3	5,7	46,5	53,5	7,9	92,1	47,1	30,2	22,7	30,5	25,0	22,7	21,8	45,4	48,1
1927	95,4	4,6	48,5	51,5	8,8	91,2	51,1	29,3	19,6	31,9	27,1	20,2	20,8	44,9	49,7
1928	95,6	4,4	47,4	52,6	7,7	92,3	50,3	30,9	18,8	27,3	26,4	23,9	22,4	46,0	47,2
1929	96,3	3,7	49,6	50,4	7,8	92,2	48,7	30,4	20,9	30,2	29,0	21,5	19,3	49,9	50,1
1930	94,9	5,1	51,6	48,4	8,0	92,0	50,6	29,4	20,0	25,7	24,3	24,7	25,3	50,9	49,1
1931	95,4	4,6	49,0	51,0	8,5	91,5	50,5	29,2	20,3	29,8	26,8	20,7	22,7	51,3	48,7
1932	94,8	5,2	49,2	50,8	7,1	92,9	52,0	28,9	19,1	27,0	29,4	22,4	21,2	54,7	45,3
1933	94,6	5,4	48,8	51,2	7,8	92,2	50,2	32,1	17,7	29,2	27,2	23,2	20,4	50,9	49,1
1934	94,8	5,2	47,6	52,4	6,7	93,3	53,5	29,3	17,2	25,8	23,4	24,0	26,8	54,3	45,7
1935	94,4	5,6	49,0	51,0	7,1	92,9	52,8	31,0	16,2	27,1	25,9	23,4	23,6	52,0	48,0
1936	95,1	4,9	49,9	50,1	7,5	92,5	50,6	31,4	18,0	27,3	25,3	24,3	23,1	53,7	46,3
1937	94,7	5,3	45,5	54,5	6,4	93,6	54,0	29,3	16,7	26,4	26,8	21,9	24,9	53,4	46,6
1938	94,2	5,8	43,9	56,1	4,7	95,3	55,6	28,4	16,0	25,4	26,3	22,6	25,7	52,8	47,2
1939	95,0	5,0	46,9	53,1	6,1	93,9	55,1	28,4	16,5	30,2	25,9	21,3	22,6	54,1	45,9

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Zivilstand

Jahre	Gesamtzahl	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden		ledig		verheiratet		verwitwet oder geschieden	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1901—1910	16 881	4 008	4 084	3 245	2 307	1 001	2 236	23,7	24,2	19,2	13,7	5,9	13,3
1911—1920	16 595	2 913	3 226	3 924	2 507	1 147	2 878	17,6	19,4	23,7	15,1	6,9	17,3
1921—1930	15 663	1 936	2 458	4 189	2 460	1 436	3 184	12,4	15,7	26,7	15,7	9,2	20,3
1916—1920	8 560	1 404	1 643	2 031	1 349	617	1 516	16,4	19,2	23,7	15,8	7,2	17,7
1921—1925	7 628	978	1 227	1 978	1 200	688	1 557	12,8	16,1	25,9	15,8	9,0	20,4
1926—1930	8 035	958	1 231	2 211	1 260	748	1 627	11,9	15,3	27,5	15,7	9,3	20,3
1931—1935	8 773	999	1 193	2 476	1 484	801	1 820	11,4	13,6	28,2	16,9	9,1	20,8
1930	1 590	199	243	462	232	160	294	12,5	15,3	29,0	14,6	10,1	18,5
1931	1 724	215	215	469	297	161	367	12,5	12,5	27,2	17,2	9,3	21,3
1932	1 685	190	222	465	275	174	359	11,3	13,2	27,6	16,3	10,3	21,3
1933	1 806	209	265	505	313	167	347	11,6	14,7	28,0	17,3	9,2	19,2
1934	1 715	182	232	507	303	128	363	10,6	13,5	29,6	17,7	7,5	21,1
1935	1 843	203	259	530	296	171	384	11,0	14,0	28,8	16,1	9,3	20,8
1936	1 881	193	257	554	267	192	418	10,3	13,7	29,4	14,2	10,2	22,2
1937	1 751	164	242	485	295	147	418	9,4	13,8	27,7	16,8	8,4	23,9
1938	1 972	173	265	508	357	184	485	8,8	13,4	25,8	18,1	9,3	24,6
1939	1 823	140	241	541	296	174	431	7,7	13,2	29,7	16,2	9,6	23,6

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons nach Altersklassen

Jahre	Altersklassen														
	0	1-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u. mehr
Grundzahlen															
1901—1910	3 697	1 164	351	200	391	524	571	601	682	1 458	1 891	1 206	1 228	2 091	826
1911—1920	1 592	634	259	252	553	633	576	641	703	1 707	2 294	1 274	1 483	2 778	1 216
1921—1930	894	253	154	126	341	513	465	398	466	1 477	2 573	1 547	1 693	3 189	1 574
1916—1920	515	251	127	137	328	403	360	356	357	903	1 247	662	782	1 317	545
1921—1925	478	135	86	80	186	251	208	189	211	779	1 267	735	756	1 461	671
1926—1930	416	118	68	46	155	262	257	209	225	698	1 306	812	937	1 670	856
1931—1935	430	113	64	46	107	269	252	266	278	744	1 410	924	1 105	1 846	919
1930	76	26	15	10	25	51	53	39	46	132	258	170	216	315	158
1931	105	22	14	6	24	47	54	38	53	147	286	185	222	341	180
1932	80	20	10	9	23	57	47	55	56	143	261	170	213	353	188
1933	97	26	9	9	22	72	55	65	60	140	305	196	214	339	197
1934	77	17	14	7	14	42	48	56	55	144	273	181	228	399	160
1935	71	28	17	15	24	51	48	52	54	170	285	192	228	414	194
1936	89	20	16	16	22	41	42	49	48	164	272	211	224	455	212
1937	72	22	13	5	18	22	40	48	54	127	244	192	229	466	199
1938	62	19	7	5	9	29	50	45	50	146	263	238	266	532	251
1939	73	14	9	15	23	13	26	45	50	130	244	231	239	461	250
Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Gestorbenen (siehe f5)															
1901/1910	21,9	6,9	2,1	1,2	2,3	3,1	3,4	3,6	4,0	8,6	11,2	7,1	7,3	12,4	4,9
1911/1920	9,6	3,8	1,6	1,5	3,3	3,8	3,5	3,9	4,2	10,3	13,8	7,7	8,9	16,7	7,4
1921/1930	5,7	1,6	1,0	0,8	2,2	3,3	3,0	2,5	3,0	9,4	16,4	9,9	10,8	20,4	10,0
1916/1920	6,0	2,9	1,5	1,6	3,8	4,7	4,2	2,5	4,2	10,6	14,6	7,7	9,2	17,1	7,8
1921/1925	6,3	1,8	1,1	1,1	2,4	3,3	2,7	2,6	3,2	10,2	16,6	9,6	9,9	19,9	9,4
1926/1930	5,2	1,5	0,8	0,6	1,9	3,3	3,2	2,6	2,8	8,7	16,2	10,1	11,7	20,8	10,6
1931/1935	4,9	1,3	0,7	0,5	1,2	3,1	2,9	3,0	3,2	8,5	16,1	10,5	12,6	21,0	10,5
1930	4,8	1,6	0,9	0,6	1,6	3,2	3,3	2,5	2,9	8,3	16,2	10,7	13,6	19,8	10,0
1931	6,1	1,3	0,8	0,4	1,4	2,7	3,1	2,2	3,1	8,5	16,6	10,7	12,9	19,8	10,4
1932	4,7	1,2	0,6	0,5	1,4	3,4	2,8	3,3	3,3	8,5	15,5	10,1	12,6	20,9	11,2
1933	5,4	1,4	0,5	0,5	1,2	4,0	3,0	3,6	3,3	7,8	16,9	10,9	11,8	18,8	10,9
1934	4,5	1,0	0,8	0,4	0,8	2,4	2,8	3,3	3,2	8,4	15,9	10,6	13,3	23,3	9,3
1935	3,9	1,5	0,9	0,8	1,3	2,8	2,6	2,8	2,9	9,2	15,5	10,4	12,4	22,5	10,5
1936	4,7	1,1	0,9	0,9	1,2	2,2	2,2	2,6	2,5	8,7	14,5	11,2	11,9	24,2	11,2
1937	4,1	1,3	0,7	0,3	1,0	1,3	2,3	2,7	3,1	7,2	13,9	11,0	13,1	26,6	11,4
1938	3,1	1,0	0,4	0,3	0,5	1,5	2,5	2,3	2,5	7,4	13,3	12,0	13,5	27,0	12,7
1939	4,0	0,8	0,5	0,8	1,3	0,7	1,4	2,5	2,7	7,1	13,4	12,7	13,1	25,3	13,7

Die Gestorbenen des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat 1939

Monate	Kantonbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	unter 15jährig		über 15jährig		unter 15jährig		über 15jährig		unter 15jährig		über 15jährig		unter 15jährig		über 15jährig		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Gestorbene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	2	2	49	61	3	6	29	52	1	3	25	27	6	11	103	140	260
Februar	4	—	42	38	4	3	29	23	2	1	12	15	10	4	83	76	173
März	5	—	57	44	7	2	22	30	—	1	11	22	12	3	90	96	201
I. Vierteljahr	11	2	148	143	14	11	80	105	3	5	48	64	28	18	276	312	634
April	2	3	39	39	3	6	20	30	—	1	7	16	5	10	66	85	166
Mai	1	2	35	31	2	5	18	28	2	—	12	16	5	7	65	75	152
Juni	1	2	29	30	6	1	12	25	2	1	8	17	9	4	49	72	134
II. Vierteljahr	4	7	103	100	11	12	50	83	4	2	27	49	19	21	180	232	452
Juli	1	2	31	42	4	6	15	22	1	1	13	12	6	9	59	76	150
August	—	3	39	34	4	6	24	13	2	2	11	8	6	11	74	55	146
September	3	5	33	29	3	3	18	13	2	1	10	14	8	9	61	56	134
III. Vierteljahr	4	10	103	105	11	15	57	48	5	4	34	34	20	29	194	187	430
Oktober	—	1	40	43	4	2	23	29	1	1	12	13	5	4	75	85	169
November	1	2	36	41	5	4	19	20	1	—	13	11	7	6	68	72	153
Dezember	1	1	42	51	3	2	19	34	2	2	12	14	6	5	73	99	183
IV. Vierteljahr	2	4	118	135	12	8	61	83	4	3	37	38	18	15	216	256	505
Jahr	21	23	472	483	48	46	248	319	16	14	146	185	85	83	866	987	2 021

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	—	1	1 ²	1	—	4	7 ¹	11 ¹	—	3	5	2	—	8	13 ³	14 ¹	35 ⁴
Februar	1	—	1 ¹	—	4	1	11 ³	6 ¹	1	1	—	1	6	2	12 ⁴	7 ²	27 ⁶
März	—	—	— ²	—	3	2	6 ¹	5	—	1	1	2	3	3	7 ³	7	20 ³
I. Vierteljahr	1	1	2 ⁵	1 ¹	7	7	24 ⁵	22 ²	1	5	6	5	9	13	32 ¹⁰	28 ³	82 ¹³
April	—	1	3 ²	1 ¹	2	3	7 ¹	4 ¹	—	—	2	5	2	4	12 ³	10 ²	28 ⁵
Mai	—	—	— ¹	— ²	— ¹	—	2 ¹	4	—	—	2	4	— ¹	—	4 ²	8 ²	12 ⁵
Juni	—	1	1 ¹	2	3	1 ¹	6 ³	5 ¹	1	1	3	4	4	3 ¹	10 ⁴	11 ¹	28 ⁶
II. Vierteljahr	—	2	4 ⁴	3 ³	5 ¹	4 ¹	15 ⁵	13 ²	1	1	7	13	6 ¹	7 ¹	26 ⁹	29 ⁵	68 ¹⁶
Juli	— ¹	—	1	— ¹	2	2 ¹	8 ²	3 ²	—	1	4	1 ¹	2 ¹	3 ¹	13 ²	4 ⁴	22 ⁸
August	—	—	— ¹	— ²	3	1 ¹	7 ⁵	4 ¹	1	—	1 ²	1	4	1 ¹	8 ⁸	5 ³	18 ¹²
September	—	—	1 ²	1 ¹	1	2	7 ³	3	2	1	1	1	3	3	9 ⁵	5 ¹	20 ⁶
III. Vierteljahr	— ¹	—	2 ³	1 ⁴	6	5 ²	22 ¹⁰	10 ³	3	2	6 ²	3 ¹	9 ¹	7 ²	30 ¹⁵	14 ⁸	60 ²⁶
Oktober	—	—	— ¹	1 ¹	1	1	6	5 ¹	1	—	2	2	2	1	8 ¹	8 ²	19 ³
November	1	—	1 ¹	— ¹	2	1	7 ¹	5 ²	—	—	—	2 ¹	3	1	8 ²	7 ⁴	19 ⁶
Dezember	—	—	1 ⁴	3 ¹	2	1 ¹	4 ²	7	1	1	—	2	3	2 ¹	5 ⁶	12 ¹	22 ⁸
IV. Vierteljahr	1	—	2 ⁶	4 ³	5	3 ¹	17 ³	17 ³	2	1	2	6 ¹	8	4 ¹	21 ⁹	27 ⁷	60 ¹⁷
Jahr	2 ¹	3	10 ¹⁸	9 ¹¹	23 ¹	19 ⁴	78 ²³	62 ¹⁰	7	9	21 ²	27 ²	32 ²	31 ⁴	109 ⁴³	98 ²³	270 ⁷²

δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung (δ = α - β + γ)

Januar	2	1	50	60	3	2	23	42	1	—	20	25	6	3	93	127	229
Februar	3	—	42	39	—	2	21	18	1	—	12	14	4	2	75	71	152
März	5	—	59	44	4	—	17	25	—	—	10	20	9	—	86	89	184
I. Vierteljahr	10	1	151	143	7	4	61	85	2	—	42	59	19	5	254	287	565
April	2	2	38	39	1	3	14	27	—	1	5	11	3	6	57	77	143
Mai	1	2	36	33	3	5	17	24	2	—	10	12	6	7	63	69	145
Juni	1	1	29	28	3	1	9	21	1	—	5	13	5	2	43	62	112
II. Vierteljahr	4	5	103	100	7	9	40	72	3	1	20	36	14	15	163	208	400
Juli	2	2	30	43	2	5	9	21	1	—	9	12	5	7	48	76	136
August	—	3	40	36	1	6	22	10	1	2	12	7	2	11	74	53	140
September	3	5	34	29	2	1	14	10	—	—	9	13	5	6	57	52	120
III. Vierteljahr	5	10	104	108	5	12	45	41	2	2	30	32	12	24	179	181	396
Oktober	—	1	41	43	3	1	17	25	—	1	10	11	3	3	68	79	153
November	—	2	36	42	3	3	13	17	1	—	13	10	4	5	62	69	140
Dezember	1	1	45	49	1	2	17	27	1	1	12	12	3	4	74	88	169
IV. Vierteljahr	1	4	122	134	7	6	47	69	2	2	35	33	10	12	204	236	462
Jahr	20	20	480	485	26	31	193	267	9	5	127	160	55	56	800	912	1 823

**Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht,
Zivilstand, Heimat und Altersklassen 1939**

f 8

Art		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Gestorbene im ganzen	zus.	229	152	184	143	145	112	136	140	120	153	140	169	1 823
	m.	99	79	95	60	69	48	53	76	62	71	66	77	855
	w.	130	73	89	83	76	64	83	64	58	82	74	92	968
Ledige	m.	14	12	16	11	14	9	10	16	14	9	8	7	140
	w.	28	17	14	19	21	14	26	21	16	18	26	21	241
Verheiratete	m.	66	50	57	38	44	28	38	49	36	44	41	50	541
	w.	29	20	32	31	24	23	21	19	18	28	24	27	296
Verwitwete	m.	18	15	19	10	10	9	5	5	12	13	16	15	147
	w.	62	31	41	28	25	26	32	23	23	32	22	42	387
Geschiedene.	m.	1	2	3	1	1	2	—	6	—	5	1	5	27
	w.	11	5	2	5	6	1	4	1	1	4	2	2	44
Kantonsbürger	zus.	113	84	108	81	72	59	77	79	71	85	80	96	1 005
	m.	52	45	64	40	37	30	32	40	37	41	36	46	500
	w.	61	39	44	41	35	29	45	39	34	44	44	50	505
Übrige Schweizer	zus.	70	41	46	45	49	34	37	39	27	46	36	47	517
	m.	26	21	21	15	20	12	11	23	16	20	16	18	219
	w.	44	20	25	30	29	22	26	16	11	26	20	29	298
Ausländer	zus.	46	27	30	17	24	19	22	22	22	22	24	26	301
	m.	21	13	10	5	12	6	10	13	9	10	14	13	136
	w.	25	14	20	12	12	13	12	9	13	12	10	13	165
Altersjahr 0-4	m.	3	3	8	1	5	4	4	2	2	3	4	3	42
	w.	3	1	—	5	4	2	7	8	4	3	4	4	45
" 5-9	m.	1	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	5
	w.	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	4
" 10-14	m.	2	1	—	2	1	1	—	—	1	—	—	—	8
	w.	—	—	—	1	1	—	—	2	2	—	1	—	7
" zusammen 0-14	zus.	9	6	9	9	13	7	12	13	11	6	9	7	111
	m.	6	4	9	3	6	5	5	2	5	3	4	3	55
	w.	3	2	—	6	7	2	7	11	6	3	5	4	56
Altersjahr 15-19	m.	2	1	2	2	2	1	—	2	1	2	—	—	15
	w.	—	—	—	1	1	2	—	1	1	1	—	1	8
" 20-24	m.	—	3	2	—	1	—	—	1	2	—	—	—	9
	w.	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	4
" 25-29	m.	—	—	—	1	1	1	1	4	—	3	1	1	13
	w.	4	—	1	—	—	1	3	—	—	1	1	2	13
" 30-34	m.	1	2	4	3	2	1	—	1	3	—	3	3	23
	w.	2	—	2	1	6	1	1	2	2	1	—	4	22
" 35-39	m.	2	3	3	2	4	2	—	3	1	3	2	3	28
	w.	1	3	3	2	2	1	2	1	1	4	2	—	22
" 40-44	m.	1	2	8	1	1	2	2	3	1	4	1	3	29
	w.	3	4	3	3	1	2	2	1	—	1	4	2	26
" 45-49	m.	6	3	2	4	5	3	2	4	3	5	2	2	41
	w.	4	4	2	2	3	7	2	—	2	3	2	3	34
" 50-54	m.	4	8	5	2	4	2	6	5	6	3	3	8	56
	w.	6	3	7	5	2	2	4	6	1	3	2	3	44
" 55-59	m.	8	4	6	6	6	3	6	10	4	4	6	8	71
	w.	8	3	3	5	8	5	5	6	8	13	4	5	73
" 60-64	m.	21	17	6	8	5	9	3	10	6	8	7	11	111
	w.	16	8	16	9	9	6	8	10	7	9	11	11	120
" 65-69	m.	19	13	11	13	5	4	7	14	7	10	10	9	122
	w.	18	10	10	10	7	5	8	4	11	7	10	17	117
" 70-79	m.	17	15	27	9	19	11	14	12	20	19	19	17	199
	w.	33	22	29	24	17	18	24	12	12	22	21	28	262
" 80 u. mehr	m.	12	4	10	6	8	4	7	5	3	7	8	9	83
	w.	32	14	12	15	13	10	16	10	7	14	12	12	167
zusammen 15 und mehr	zus.	220	146	175	134	132	105	124	127	109	147	131	162	1 712
	m.	93	75	86	57	63	43	48	74	57	68	62	74	800
	w.	127	71	89	77	69	62	76	53	52	79	69	88	912

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersklassen 1939

Altersklassen	Zivilstand								Gestorbene im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden					Kantons-Bürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.		
0-4	42	45	-	-	-	-	-	-	42	45	87	13	16	21	24	8	5
5-9	5	4	-	-	-	-	-	-	5	4	9	2	-	3	4	-	-
10-14	8	7	-	-	-	-	-	-	8	7	15	5	4	2	3	1	-
15-19	15	8	-	-	-	-	-	-	15	8	23	5	2	5	5	5	1
20-24	9	2	-	2	-	-	-	-	9	4	13	5	1	3	3	1	-
25-29	8	8	3	5	1	-	1	-	13	13	26	7	4	6	7	-	2
30-34	5	3	17	17	1	1	-	1	23	22	45	13	14	7	4	3	4
35-39	7	5	19	16	1	-	1	1	28	22	50	10	9	15	12	3	1
40-44	1	9	24	12	-	1	4	4	29	26	55	16	15	12	9	1	2
45-49	4	8	35	21	1	2	1	3	41	34	75	23	22	15	10	3	2
50-54	4	6	49	26	2	7	1	5	56	44	100	30	24	18	15	8	5
55-59	6	15	58	38	4	14	3	6	71	73	144	44	48	14	19	13	6
60-64	11	15	87	54	9	44	4	7	111	120	231	79	64	19	33	13	23
65-69	2	17	98	51	17	45	5	4	122	117	239	80	69	25	23	17	25
70-74	4	31	74	31	30	68	4	5	112	135	247	64	75	23	34	25	26
75-79	5	24	46	16	34	81	2	6	87	127	214	59	64	14	32	14	31
80-84	3	21	25	7	26	68	1	2	55	98	153	28	42	12	38	15	18
85-89	1	10	3	-	14	40	-	-	18	50	68	12	25	3	17	3	8
90-94	-	3	3	-	7	15	-	-	10	18	28	5	6	2	6	3	6
95-99	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
Kinder (0-14)	55	56	-	-	-	-	-	-	55	56	111	20	20	26	31	9	5
Erwachsene (15 u. mehr)	85	185	541	296	147	387	27	44	800	912	1712	480	485	193	267	127	160
Total . .	140	241	541	296	147	387	27	44	855	968	1823	500	505	219	298	136	165

Die gestorbenen Kinder (unter 15-jährige) der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Sterbequartal, Heimat, Alter und Geburtsjahren 1939

f₁₀

Alter	Geburtsjahre	Vierteljahr								Gestorbene im ganzen			Kantons-Bürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
		I.		II.		III.		IV.										
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.		
0	1939	10	2	9	8	6	16	9	9	34	35	69	11	12	17	18	6	5
	1938	-	1	-	-	1	2	-	-	1	3	4	-	1	1	2	-	-
1	1938	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	1937	-	1	-	-	1	-	-	1	1	2	3	-	-	-	2	1	-
2	1937	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	2	1	1	-	-	-	-
	1936	2	-	-	2	-	-	-	-	2	2	4	1	1	1	1	-	-
3	1936	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1935	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
4	1935	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	1934	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	1	-	1	-
5	1934	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1933	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-
6	1933	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	1932	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	2	-	-
7	1932	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	2	1	-	-	1	-	-
	1931	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
8	1931	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1930	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
9	1930	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
	1929	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	1929	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1928	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	-
11	1928	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-
	1927	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-
12	1927	-	-	-	1	-	2	-	-	-	3	3	-	3	-	-	-	-
	1926	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	2	-	-	-	-	-
13	1926	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	2	1	-	-	1	-	-
	1925	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-
14	1925	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	1924	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2	-	-	-

f 11 Die gestorbenen Erwachsenen (über 15-jährige) nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat, sowie nach Alter und Geburtsjahren 1939

Alter	Ge- burts- jahre	Zivilstand								Gestorbene d. Wohnbevölkerung des Kantons Basel- Stadt im ganzen			Heimat					
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.		
15	1924	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-
	1923	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	1923	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	1	-	-	-	1	-
	1922	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	1	-	-
17	1922	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	-	1	1	-
	1921	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	3	-	-	2	-	-	1
18	1921	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	-	1	1	-
	1920	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	3	2	-	-	1	-	-
19	1920	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	3	2	-	-	1	-	-
	1919	4	1	-	-	-	-	-	-	4	1	5	-	1	3	-	1	-
20	1919	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1918	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	1918	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	1917	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
22	1917	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-
	1916	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2	1	-	1	-	-	-
23	1916	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	3	-	-	-	-	-
	1915	1	1	-	1	-	-	-	-	1	2	3	1	-	-	2	-	-
24	1915	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
	1914	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-
25	1914	3	1	-	-	-	-	-	-	3	1	4	3	-	-	1	-	-
	1913	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-
26	1913	2	1	1	1	-	-	-	-	3	2	5	3	1	-	1	-	-
	1912	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-	1
27	1912	-	1	-	-	-	-	1	-	1	1	2	1	-	-	1	-	-
	1911	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-	1
28	1911	-	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2	-	1	1	-	-	-
	1910	-	-	-	2	1	-	-	-	1	2	3	-	-	1	2	-	-
29	1910	1	2	-	1	-	-	-	-	1	3	4	-	1	1	2	-	-
	1909	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
30	1909	-	-	-	3	1	1	-	-	1	4	5	1	3	-	1	-	-
	1908	2	-	1	-	-	-	-	-	3	-	3	1	-	2	-	-	-
31	1908	1	-	1	2	-	-	-	-	2	2	4	2	-	-	2	-	-
	1907	1	-	2	-	-	-	-	-	3	-	3	3	-	-	-	-	-
32	1907	-	1	-	4	-	-	-	-	-	5	5	-	4	-	-	-	1
	1906	-	-	3	1	-	-	-	-	3	1	4	2	1	1	-	-	-
33	1906	-	-	3	2	-	-	-	-	3	2	5	1	1	1	-	1	1
	1905	-	1	2	1	-	-	1	-	2	3	5	1	2	-	1	1	-
34	1905	1	1	1	2	-	-	-	-	2	3	5	1	2	1	1	-	-
	1904	-	-	4	2	-	-	-	-	4	2	6	1	1	2	-	1	1
35	1904	1	-	3	-	-	-	-	-	4	-	4	-	-	3	-	1	-
	1903	2	-	3	3	-	-	-	-	5	3	8	2	1	2	2	1	-
36	1903	2	-	1	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	2	1	-	-
	1902	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	3	-	-
37	1902	-	1	-	2	-	-	-	-	3	3	3	-	1	-	2	-	-
	1901	-	-	2	3	-	-	1	-	3	3	6	2	2	1	1	-	-
38	1901	-	2	4	1	-	-	-	-	4	3	7	2	2	2	1	-	-
	1900	-	-	2	-	-	-	-	1	2	1	3	1	-	1	1	-	-
39	1900	1	1	3	1	1	-	-	-	5	2	7	2	1	3	1	-	-
	1899	1	1	1	3	-	-	-	-	2	4	6	1	2	1	1	-	1
40	1899	-	1	2	1	-	-	-	1	2	3	5	1	2	1	1	-	-
	1898	-	2	3	-	-	-	1	-	4	2	6	2	-	2	1	-	1
41	1898	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	2	1	-	1	-	-	-
	1897	-	1	-	1	-	-	1	1	1	3	4	-	2	-	-	1	1
42	1897	-	1	1	3	-	1	-	-	1	5	6	-	4	1	1	-	-
	1896	-	1	2	1	-	-	1	2	3	4	7	-	1	3	3	-	-
43	1896	1	-	7	2	-	-	1	-	9	2	11	5	2	4	-	-	-
	1895	-	2	1	1	-	-	-	-	1	3	4	1	1	-	2	-	-
44	1895	-	1	2	1	-	-	-	-	2	2	4	2	1	-	1	-	-
	1894	-	-	4	2	-	-	-	-	4	2	6	4	2	-	-	-	-

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alter und Geburtsjahren 1939
f 11 (Fortsetzung)

Alter	Ge- burts- jahre	Zivilstand								Gestorbene im ganzen			Heimat					
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.		
45	{ 1894	-	1	2	1	-	-	-	-	2	2	4	2	2	-	-	-	-
	{ 1893	-	1	1	-	-	1	-	-	1	2	3	-	1	1	1	-	-
46	{ 1893	-	1	3	2	-	-	-	-	3	3	6	1	3	2	-	-	-
	{ 1892	2	-	1	1	-	-	-	-	3	1	4	-	-	3	1	-	-
47	{ 1892	-	-	3	2	-	1	-	1	3	4	7	1	2	1	2	1	-
	{ 1891	-	-	8	4	-	-	-	-	8	4	12	7	4	-	-	1	-
48	{ 1891	-	-	6	6	-	-	-	1	6	7	13	4	3	1	3	1	1
	{ 1890	1	1	4	-	-	-	-	1	5	2	7	2	1	3	1	-	-
49	{ 1890	1	2	3	1	1	-	-	-	5	3	8	2	2	3	-	-	1
	{ 1889	-	2	4	4	-	-	1	-	5	6	11	4	4	1	2	-	-
50	{ 1889	-	-	4	2	-	-	-	1	4	3	7	3	3	1	-	-	-
	{ 1888	1	1	2	1	-	1	-	-	3	3	6	1	1	-	2	2	-
51	{ 1888	-	-	7	2	-	-	-	2	7	4	11	5	3	1	1	1	-
	{ 1887	-	-	3	3	-	-	-	-	3	3	6	-	1	2	1	1	1
52	{ 1887	-	-	7	4	-	-	1	1	8	5	13	5	4	2	1	1	-
	{ 1886	-	1	6	5	-	1	-	1	6	8	14	3	6	2	1	1	1
53	{ 1886	-	1	6	3	1	-	-	-	7	4	11	4	1	2	3	1	-
	{ 1885	1	-	5	2	1	3	-	-	7	5	12	4	-	2	4	1	1
54	{ 1885	-	1	5	3	-	-	-	-	5	4	9	2	3	3	1	-	-
	{ 1884	2	2	4	1	-	2	-	-	6	5	11	3	2	3	1	-	2
55	{ 1884	-	2	6	4	-	-	-	2	6	8	14	4	4	1	3	1	1
	{ 1883	-	1	3	6	-	1	-	-	3	8	11	2	4	-	3	1	1
56	{ 1883	1	2	3	3	1	-	-	-	5	5	10	4	4	1	1	-	-
	{ 1882	1	-	6	3	-	2	-	-	7	5	12	5	4	2	1	-	-
57	{ 1882	1	2	7	4	1	2	1	2	10	10	20	7	4	-	5	3	1
	{ 1881	1	2	5	4	-	2	1	1	7	9	16	4	6	2	2	1	1
58	{ 1881	1	2	5	2	1	2	1	-	8	6	14	5	5	1	1	2	-
	{ 1880	1	-	7	4	-	-	-	-	8	4	12	2	3	4	1	2	-
59	{ 1880	-	2	6	1	1	4	-	-	7	7	14	5	5	1	1	1	1
	{ 1879	-	2	10	7	-	1	-	1	10	11	21	6	9	2	1	2	1
60	{ 1879	2	4	2	5	1	1	-	-	5	10	15	3	6	2	1	-	3
	{ 1878	-	1	12	2	1	4	1	-	14	7	21	10	6	2	1	2	-
61	{ 1878	-	1	4	3	-	3	1	-	5	7	12	4	1	1	2	-	4
	{ 1877	2	3	5	4	-	9	-	1	7	17	24	2	8	3	6	2	3
62	{ 1877	1	1	10	5	1	4	2	-	14	10	24	10	5	1	2	3	3
	{ 1876	1	1	13	4	1	6	-	1	15	12	27	11	6	3	3	1	3
63	{ 1876	2	1	14	9	2	4	-	-	18	14	32	13	9	4	5	1	-
	{ 1875	1	1	8	8	-	5	-	4	9	18	27	9	9	-	5	-	4
64	{ 1875	1	-	7	4	2	3	-	1	10	8	18	7	4	2	3	1	1
	{ 1874	1	2	12	10	1	5	-	-	14	17	31	10	10	1	5	3	2
65	{ 1874	-	2	10	4	1	5	-	-	11	11	22	8	7	3	2	-	2
	{ 1873	1	2	11	8	3	6	-	-	15	16	31	11	12	2	2	2	2
66	{ 1873	-	2	8	2	3	2	-	-	11	6	17	6	4	4	2	1	-
	{ 1872	-	-	12	4	2	7	-	-	14	11	25	10	6	3	3	1	2
67	{ 1872	-	1	15	10	-	7	3	2	18	20	38	10	11	4	4	4	5
	{ 1871	1	1	7	6	1	3	1	1	10	11	21	6	4	2	4	2	3
68	{ 1871	-	3	3	5	1	3	-	-	4	11	15	3	8	1	1	-	2
	{ 1870	-	-	10	1	3	2	1	1	14	4	18	10	2	3	-	1	2
69	{ 1870	-	4	9	5	1	6	-	-	10	15	25	6	8	1	4	3	3
	{ 1869	-	2	13	6	2	4	-	-	15	12	27	10	7	2	1	3	4
70	{ 1869	-	4	3	2	2	12	1	1	6	19	25	4	13	1	1	1	5
	{ 1868	-	2	10	3	4	3	-	2	14	10	24	11	5	2	2	1	3
71	{ 1868	1	1	9	6	3	5	1	-	14	12	26	4	7	4	3	6	2
	{ 1867	-	7	5	2	6	6	-	-	11	15	26	2	8	5	2	4	5
72	{ 1867	-	1	6	3	3	4	-	-	9	8	17	7	7	1	1	-	-
	{ 1866	-	3	10	5	1	10	1	-	12	18	30	7	9	1	5	4	4
73	{ 1866	1	4	4	2	2	7	-	1	7	14	21	4	6	-	5	3	3
	{ 1865	1	5	16	2	3	7	1	-	21	14	35	14	6	3	6	4	2
74	{ 1865	-	4	5	3	2	8	-	-	7	15	22	5	8	2	6	-	1
	{ 1864	1	-	6	3	4	6	-	1	11	10	21	6	6	4	3	1	1

Die gestorbenen Erwachsenen nach (Geschlecht, Zivilstand, Heimat) Alter und Geburtsjahren 1939
f 11 (Schluss)

Alter	Geburts- jahre	Zivilstand								Gestorbene im ganzen			Heimat					
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.
75	{ 1864	1	2	5	4	3	8	-	-	9	14	23	7	10	1	2	1	2
	{ 1863	-	-	9	1	3	8	-	2	12	11	23	9	5	-	5	3	1
76	{ 1863	1	5	1	-	1	3	1	1	4	9	13	4	6	-	1	-	2
	{ 1862	-	4	6	1	6	9	1	-	13	14	27	8	6	4	5	1	3
77	{ 1862	1	3	5	4	5	4	-	-	11	11	22	7	5	2	2	2	4
	{ 1861	1	2	4	1	3	11	-	-	8	14	22	6	8	1	3	1	3
78	{ 1861	-	1	4	1	4	6	-	1	8	9	17	6	4	2	3	-	2
	{ 1860	-	4	3	1	1	8	-	-	4	13	17	2	7	2	3	-	3
79	{ 1860	-	2	4	-	5	11	-	-	9	13	22	5	7	-	2	4	4
	{ 1859	1	1	5	3	3	13	-	2	9	19	28	5	6	2	6	2	7
80	{ 1859	1	1	2	-	4	4	-	-	7	5	12	3	3	1	2	3	-
	{ 1858	1	2	2	-	3	8	-	-	6	10	16	3	7	2	2	1	1
81	{ 1858	-	4	1	-	5	6	-	-	6	10	16	4	3	1	3	1	4
	{ 1857	-	6	5	1	3	11	1	-	9	18	27	2	10	3	5	4	3
82	{ 1857	-	1	2	3	-	5	-	-	2	9	11	1	1	-	4	1	4
	{ 1856	-	2	2	-	3	12	-	-	5	14	19	1	6	2	7	2	1
83	{ 1856	-	2	5	2	2	8	-	-	7	12	19	4	4	1	7	2	1
	{ 1855	-	1	3	-	2	6	-	-	5	7	12	4	3	1	2	-	2
84	{ 1855	-	2	2	-	3	2	-	-	5	4	9	3	1	1	1	1	2
	{ 1854	1	-	1	1	1	6	-	2	3	9	12	3	4	-	5	-	-
85	{ 1854	-	2	-	-	3	4	-	-	3	6	9	3	2	-	3	-	1
	{ 1853	-	2	1	-	4	4	-	-	5	6	11	4	2	1	3	-	1
86	{ 1853	-	2	1	-	-	5	-	-	1	7	8	-	3	1	2	-	2
	{ 1852	-	-	1	-	1	6	-	-	2	6	8	1	3	-	2	1	1
87	{ 1852	1	-	-	-	1	6	-	-	2	6	8	1	4	1	1	-	1
	{ 1851	-	1	-	-	-	4	-	-	-	5	5	-	3	-	2	-	-
88	{ 1851	-	1	-	-	-	2	-	-	-	3	3	-	1	-	1	-	1
	{ 1850	-	2	-	-	4	4	-	-	4	6	10	2	3	-	2	2	1
89	{ 1850	-	-	-	-	1	4	-	-	1	4	5	1	4	-	-	-	-
	{ 1849	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
90	{ 1849	-	-	2	-	-	2	-	-	2	2	4	2	1	-	1	-	-
	{ 1848	-	-	-	-	-	4	-	-	-	4	4	-	1	-	1	-	2
91	{ 1848	-	-	-	-	1	3	-	-	1	3	4	1	1	-	1	-	1
	{ 1847	-	-	1	-	1	-	-	-	2	-	2	1	-	1	-	-	-
92	{ 1847	-	2	-	-	1	1	-	-	1	3	4	-	1	-	1	1	1
	{ 1846	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1
93	{ 1846	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
	{ 1845	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	2	1	-	1	-	-	-
94	{ 1844	-	-	-	-	1	2	-	-	1	2	3	-	-	-	1	1	1
95	{ 1844	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	2	-	1	-	-	1	-
	{ 1843	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
97	{ 1841	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-

Verteilung der Gestorbenen jeder Gruppe auf die einzelnen Altersklassen

f 12	Von je 100 Gestorbenen jeder Gruppe starben																		
im Alter	0—4	5—9	10—14	15—19	20—24	25—29	30—34	35—39	40—44	45—49	50—54	55—59	60—64	65—69	70—74	75—79	80—89	90 n. mehr	15 n. m.
	30.0	18.7	-	-	-	-	-	-	-	4.9	4.6	4.8	2.6	3.0	9.6	8,1	5,9	3,0	
„	3,6	1,6	-	-	-	-	-	-	-	0,6	0,4	0,5	0,4	-	1,4	1,3	-	-	
„	5,7	2,9	-	-	-	-	-	-	-	0,9	0,8	0,8	1,0	0,8	0,9	1,0	0,7	-	
„	10,7	3,3	-	-	-	-	-	-	-	1,7	0,8	1,3	1,0	0,4	2,3	1,7	3,7	0,6	
„	6,4	0,8	-	0,7	-	-	-	-	-	1,0	0,4	0,7	1,0	0,2	1,4	1,0	0,7	-	
„	5,7	3,3	0,6	1,7	0,7	-	3,7	-	-	1,5	1,3	1,4	1,4	0,8	2,7	2,4	-	1,2	
„	3,5	1,2	3,1	5,7	0,7	0,3	-	2,3	-	2,7	2,3	2,5	2,6	2,8	3,2	1,3	2,2	2,4	
„	5,0	2,1	3,5	5,4	0,7	-	3,7	2,3	-	3,3	2,3	2,7	2,0	1,7	6,8	4,0	2,2	0,6	
„	0,7	3,7	4,4	4,1	-	0,3	14,8	9,1	-	3,4	2,7	3,0	3,2	3,0	5,5	3,0	0,7	1,2	
„	2,9	3,3	6,5	7,1	0,7	0,5	3,7	6,8	-	4,8	3,5	4,1	4,6	4,3	6,8	3,4	2,2	1,2	
„	2,9	2,5	9,1	8,8	1,4	1,8	3,7	11,4	-	6,6	4,5	5,5	6,0	4,7	8,2	5,0	5,9	3,0	
„	4,3	6,2	10,7	12,8	2,7	3,6	11,1	13,6	-	8,3	7,5	7,9	8,8	9,5	6,4	6,4	9,6	3,6	
„	7,9	6,2	16,0	18,2	6,1	11,4	14,8	15,9	-	13,0	12,4	12,7	15,8	12,7	8,7	11,1	9,6	14,0	
„	1,4	7,1	18,1	17,2	11,5	11,6	18,6	9,1	-	14,3	12,1	13,1	16,0	13,7	11,5	7,7	12,5	15,2	
„	2,9	12,9	13,7	10,5	20,4	17,6	14,8	11,4	-	13,1	14,0	13,6	12,8	14,8	10,5	11,4	18,4	15,8	
„	3,5	10,0	8,5	5,4	23,1	20,9	7,4	13,6	-	10,2	12,7	13,1	11,7	11,8	12,7	6,4	10,7	10,3	18,8
„	2,9	12,9	5,2	2,4	27,2	27,9	3,7	4,5	-	8,5	15,3	12,1	8,0	13,3	6,8	18,5	13,2	15,8	
„	-	1,2	0,6	-	4,8	4,1	-	-	-	1,2	2,0	1,6	1,0	1,4	0,9	2,0	2,2	3,6	
im Alter	0—14	39,3	23,2	-	-	-	-	-	-	6,4	5,8	6,1	4,0	4,0	11,9	10,4	6,6	3,0	
	15 n. m.	60,7	76,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	93,6	94,2	93,9	96,0	96,0	88,1	89,6	93,4	97,0	

f13 Die gestorbenen Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Geburtsjahr 1939

Ge- burts- jahre	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge- stor- bene	Geburts- jahre	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge- stor- bene
	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1939	11	12	17	18	6	5	69	1879	9	15	4	2	2	4	36
1938	—	2	1	2	—	—	5	1878	14	7	3	3	2	4	33
1937	1	1	—	2	1	—	5	1877	12	13	4	8	5	6	48
1936	1	1	1	1	—	—	4	1876	24	15	7	8	2	3	59
1935	—	—	1	1	—	—	2	1875	16	13	2	8	1	5	45
1934	—	—	1	—	1	—	2	1874	18	17	4	7	3	4	53
1933	1	—	—	1	—	—	2	1873	17	16	6	4	3	2	48
1932	1	—	—	3	—	—	4	1872	20	17	7	7	5	7	63
1931	—	—	1	—	—	—	1	1871	9	12	3	5	2	5	36
1930	—	—	2	—	—	—	2	1870	16	10	4	4	4	5	43
1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	1	1	—	1	—	—	3	1869	14	20	3	2	4	9	52
1927	1	3	—	—	—	—	4	1868	15	12	6	5	7	5	50
1926	3	—	—	1	—	—	4	1867	9	15	6	3	5	5	43
1925	—	—	—	1	1	—	2	1866	11	15	1	10	7	7	51
1924	—	—	2	—	1	—	3	1865	19	14	5	12	4	3	57
1923	1	—	—	—	1	—	2	1864	13	16	5	5	2	3	44
1922	—	1	—	2	1	—	4	1863	13	11	—	6	3	3	36
1921	—	—	2	1	1	1	5	1862	15	11	6	7	3	7	49
1920	4	—	—	2	—	—	6	1861	12	12	3	6	1	5	39
1919	—	1	3	—	1	—	5	1860	7	14	2	5	4	7	39
1918	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1917	—	—	1	1	—	—	2	1859	8	9	3	8	5	7	40
1916	4	—	1	—	—	—	5	1858	7	10	3	5	2	5	32
1915	1	—	1	2	—	—	4	1857	3	11	3	9	5	7	38
1914	3	—	—	1	1	—	5	1856	5	10	3	14	4	2	38
1913	3	2	—	1	—	—	6	1855	7	4	2	3	1	4	21
1912	1	—	1	1	—	1	4	1854	6	6	—	8	—	1	21
1911	—	1	2	—	—	1	4	1853	4	5	2	5	—	3	19
1910	—	1	2	4	—	—	7	1852	2	7	1	3	1	2	16
1909	1	3	1	1	—	—	6	1851	—	4	—	3	—	1	8
1908	3	—	2	2	—	—	7	1850	3	7	—	2	2	1	15
1907	3	4	—	—	—	1	8	1849	2	1	—	2	—	—	5
1906	3	2	2	—	1	1	9	1848	1	2	—	2	—	3	8
1905	2	4	1	1	1	1	10	1847	1	1	1	1	1	1	6
1904	1	1	5	—	2	1	10	1846	—	1	—	—	—	1	2
1903	2	1	4	2	2	—	11	1845	1	—	1	—	—	—	2
1902	—	1	—	5	—	—	6	1844u.früher	—	2	—	2	2	1	7
1901	4	4	3	2	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—
1900	3	1	4	2	—	—	10	1939—1935	13	16	20	24	7	5	85
1899	2	4	2	2	—	1	11	1934—1930	2	—	4	4	1	—	11
1898	3	—	3	1	—	1	8	1929—1925	5	4	—	3	1	—	13
1897	—	6	1	1	1	1	10	1924—1920	5	1	4	5	4	1	20
1896	5	3	7	3	—	—	18	1919—1915	5	2	6	3	1	—	17
1895	3	2	—	3	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
1894	6	4	—	—	—	—	10	1914—1910	7	4	5	7	1	2	26
1893	1	4	3	1	—	—	9	1909—1905	12	13	6	4	2	3	40
1892	1	2	4	3	1	—	11	1904—1900	10	8	16	11	4	1	50
1891	11	7	1	3	2	1	25	1899—1895	13	15	13	10	1	3	55
1890	4	3	6	1	—	1	15	1894—1890	23	20	14	8	3	2	70
1889	7	7	2	2	—	—	18	1889—1885	31	26	16	16	8	3	100
1888	6	4	1	3	3	—	17	1884—1880	41	41	15	19	11	7	134
1887	5	5	4	2	2	1	19	1879—1875	75	63	20	29	12	22	221
1886	7	7	4	4	2	1	25	1874—1870	80	72	24	27	17	23	243
1885	6	3	5	5	1	1	21	1869—1865	68	76	21	32	27	29	253
1884	7	6	4	4	1	3	25	1864—1860	60	64	16	29	13	25	207
1883	6	8	1	4	1	1	21	1859—1855	30	44	14	39	17	25	169
1882	12	8	2	6	3	1	32	1854—1850	15	29	3	21	3	8	79
1881	9	11	3	3	3	1	30	1849—1845	5	5	2	5	1	5	23
1880	7	8	5	2	3	1	26	1844—1840	—	2	—	2	2	1	7

Die Sterbefälle in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen

Jahreszeiten ¹⁾		Unter 1 Jahr		1—14 Jahre		15—29 Jahre		30—59 Jahre		60 Jahre u. mehr		Sterbefälle überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1921 bis	Winter . . .	137	123	73	63	157	164	761	586	1001	1427	2 129	2 363	4 492
	Frühling . . .	154	109	79	76	183	189	706	564	915	1 236	2 037	2 174	4 211
1930	Sommer . . .	96	89	79	59	193	156	629	520	705	940	1 702	1 764	3 466
	Herbst . . .	109	77	65	39	131	146	635	513	753	1 026	1 693	1 801	3 494
Total . .		496	398	296	237	664	655	2 731	2 183	3 374	4 629	7 561	8 102	15 663
1938	Winter . . .	10	6	3	1	10	11	62	72	144	183	229	273	502
	Frühling . . .	8	3	5	2	16	6	57	60	133	228	219	299	518
1939	Sommer . . .	12	9	5	3	11	10	64	66	105	160	197	248	445
	Herbst . . .	8	6	9	3	7	17	62	61	134	200	220	287	507
Jahr . .		38	24	22	9	44	44	245	259	516	771	865	1 107	1 972
1939	Winter . . .	6	6	7	3	7	7	71	58	164	221	255	295	550
	Frühling . . .	12	6	6	7	11	4	68	60	127	171	224	248	472
1939	Sommer . . .	8	16	4	4	10	10	55	50	100	131	177	211	388
	Herbst . . .	9	10	3	4	9	4	54	53	124	143	199	214	413
Jahr . .		35	38	20	18	37	25	248	221	515	666	855	968	1 823

Verteilung der Sterbefälle im ganzen und nach Altersklassen auf die Jahreszeiten

(Indexzahlen für Jahressummen = 400)

f 15

Jahreszeiten ¹⁾		Unter 1 Jahr		1—14 Jahre		15—29 Jahre		30—59 Jahre		60 Jahre u. mehr		Sterbefälle überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1921 bis	Winter . .	110	124	98	106	95	100	112	108	119	123	113	117	115
	Frühling . .	124	110	107	128	110	116	103	103	108	107	108	107	108
1930	Sommer . .	78	89	107	100	116	95	92	95	84	81	90	87	88
	Herbst . .	88	77	88	76	79	89	93	94	89	89	89	89	89
1938	Winter . .	105	100	54	45	91	100	101	111	112	95	106	99	102
	Frühling . .	84	50	91	89	145	54	93	93	103	118	101	108	105
1939	Sommer . .	127	150	91	133	100	91	105	102	81	83	91	89	90
	Herbst . .	84	100	164	133	64	155	101	94	104	104	102	104	103
1939	Winter . .	69	63	140	67	76	112	115	105	128	133	119	122	120
	Frühling . .	137	63	120	155	119	64	110	109	99	103	105	103	104
1939	Sommer . .	91	169	80	89	108	160	88	90	77	78	83	87	85
	Herbst . .	103	105	60	89	97	64	87	96	96	86	93	88	91

Verteilung der Sterbefälle der Jahre und der Jahreszeiten auf die Altersklassen

(Jahres- und Jahreszeitemsummen = 100 gesetzt)

f 16

Alters- klassen	1921—1930					1938					1939				
	Winter	Früh- ling	Som- mer	Herbst	Jahres- mittel	Winter	Früh- ling	Som- mer	Herbst	Jahr	Winter	Früh- ling	Som- mer	Herbst	Jahr
Männliche Personen															
0	6,4	7,6	5,6	6,4	6,6	4,4	3,7	6,1	3,6	4,4	2,4	5,4	4,5	4,5	4,1
1—14	3,4	3,9	4,7	3,8	3,9	1,3	2,3	2,5	4,1	2,5	2,7	2,7	2,3	1,5	2,3
15—29	7,4	9,0	11,3	7,8	8,8	4,4	7,3	5,6	3,2	5,1	2,7	4,9	5,6	4,5	4,3
30—59	35,8	34,6	37,0	37,5	36,1	27,0	26,0	32,5	28,2	28,3	27,9	30,3	31,1	27,2	29,0
60 u. m.	47,0	44,9	41,4	44,5	44,6	62,9	60,7	53,3	60,9	59,7	64,3	56,7	56,5	62,3	60,3
Weibliche Personen															
0	5,2	5,0	5,1	4,3	4,9	2,2	1,0	3,6	2,1	2,2	2,0	2,4	7,6	4,7	3,9
1—14	2,7	3,5	3,3	2,2	2,9	0,4	0,7	1,2	1,0	0,8	1,0	2,8	1,9	1,9	1,9
15—29	6,9	8,7	8,8	8,1	8,1	4,0	2,0	4,1	5,9	4,0	2,4	1,6	4,7	1,9	2,6
30—59	24,8	25,9	29,5	28,5	27,0	26,4	20,1	26,6	21,3	23,4	19,7	24,2	23,7	24,7	22,8
60 u. m.	60,4	56,9	53,3	56,9	57,1	67,0	76,2	64,5	69,7	69,6	74,9	69,0	62,1	66,8	68,8
Beide Geschlechter															
0	5,8	6,2	5,3	5,3	5,7	3,2	2,1	4,7	2,8	3,1	2,2	3,8	6,2	4,6	4,0
1—14	3,0	3,7	4,0	3,0	3,4	0,8	1,4	1,8	2,4	1,6	1,8	2,8	2,1	1,7	2,1
15—29	7,1	8,8	10,1	7,9	8,4	4,2	4,2	4,7	4,4	4,4	2,5	3,2	5,2	3,1	3,4
30—59	30,0	30,2	33,1	32,9	31,4	26,7	22,6	29,2	24,3	25,6	23,5	27,1	27,0	25,9	25,7
60 u. m.	54,1	51,1	47,5	50,9	51,1	65,1	69,7	59,6	65,8	65,3	70,0	63,1	59,5	64,7	64,8

¹⁾ Januar, Februar und Dezember = Winter; März-Mai = Frühling; Juni-August = Sommer; September-November = Herbst (meteorologische Jahreszeiten).

Alters- klassen	Von je 1000 Lebenden der betreffenden Altersklasse starben beim											
	männlichen Geschlecht						weiblichen Geschlecht					
	1900	1910	1920	1930	1938	1939	1900	1910	1920	1930	1938	1939
0	151,2	98,0	66,8	47,6	39,1	33,7	128,9	75,8	37,3	38,6	28,1	38,2
1—4	12,2	9,4	5,7	4,3	3,6	1,8	11,9	7,7	5,2	2,6	1,4	1,9
5—14	2,3	1,7	1,8	1,3	0,8	1,4	2,5	2,0	2,0	1,0	0,4	1,2
15—19	3,6	3,5	3,8	2,6	1,2	2,9	3,8	2,7	3,5	1,5	0,5	1,3
20—29	4,0	4,1	4,4	3,7	2,9	1,6	4,1	3,8	3,7	2,7	2,5	1,0
30—39	7,8	5,8	5,8	4,2	2,5	3,1	5,9	4,9	4,4	2,7	2,8	2,3
40—49	13,5	12,2	9,7	8,5	5,5	6,2	8,4	8,8	6,7	5,5	5,9	4,2
50—59	25,9	25,1	22,4	19,7	16,9	15,3	16,8	14,1	14,7	11,2	11,1	10,8
60 und mehr	69,2	68,0	67,1	63,1	58,0	61,4	63,2	59,9	60,0	51,7	57,1	52,2
Total	15,6	12,4	12,1	11,9	11,3	11,1	14,1	11,3	11,0	9,8	11,9	10,4

NB. In dieser Tabelle ist die durchschnittliche Zahl der Sterbefälle 1899—1902, 1909—1912, 1919—1922, 1929—1932 auf den Gesamtbestand gemäss Volkszählungen 1900, 1910, 1920 und 1930 bezogen, die Zahl der Sterbefälle von 1937 und 1938 auf den Anfangsbestand der Altersklassen für jedes dieser Jahre, bei der Klasse der 0 jährigen auf die Gesamtzahl der Lebendgeborenen der betr. Jahre.

Die Sterblichkeit der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Altersklassen 1920 und 1930

Alters- Klassen	Gesamt- Bevölkerung		männliche Personen		weibliche		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
0 ¹⁾	51,7	39,1	66,8	41,5	36,8	36,5	44,9	28,3	49,3	39,0	67,2	64,9
1—4	5,5	3,2	6,0	4,5	5,0	2,1	5,1	2,8	5,5	3,6	6,6	4,1
5—9	1,6	1,6	2,1	1,9	1,1	1,2	1,6	1,3	1,6	2,2	1,6	0,7
10—14	1,3	0,9	1,2	0,9	1,5	0,9	1,3	0,7	1,3	1,0	1,3	1,6
15—19	3,7	2,0	3,4	2,3	3,5	1,7	3,8	1,8	3,5	2,3	3,8	2,0
20—24	3,7	3,0	4,0	3,7	3,4	2,5	4,0	3,2	3,9	3,2	2,9	2,6
25—29	4,3	3,2	5,1	3,6	3,7	2,8	5,1	3,3	3,9	3,3	3,9	2,6
30—34	4,2	2,5	5,7	2,9	3,0	2,2	4,3	3,7	3,6	1,7	4,9	1,5
35—39	5,4	4,0	5,9	5,4	5,1	2,8	5,1	3,7	5,6	4,8	5,7	2,7
40—44	6,4	5,4	8,1	6,4	5,0	4,6	6,8	5,8	5,3	5,7	6,7	3,5
45—49	10,0	8,2	11,1	10,3	8,9	6,4	9,5	8,0	10,0	8,5	10,9	8,3
50—54	15,1	12,4	18,6	16,0	12,1	9,7	14,5	12,1	15,9	14,1	15,7	11,3
55—59	21,7	17,9	26,8	24,3	17,8	12,6	22,3	17,5	19,9	17,0	22,4	20,0
60—64	31,4	29,0	41,7	36,6	24,7	23,1	30,1	30,5	29,9	27,6	35,8	26,1
65—69	49,6	47,6	50,8	59,4	48,9	37,6	49,7	47,3	54,7	43,8	43,6	53,1
70—74	74,0	63,4	88,7	73,5	65,8	58,1	71,3	61,2	76,7	66,2	75,3	65,1
75—79	106,6	99,7	115,0	129,7	102,4	84,0	110,1	98,6	86,8	86,5	127,0	119,6
80 und mehr	192,3	188,0	167,4	182,7	204,5	190,3	172,1	181,5	200,4	197,5	219,0	187,8
Total	11,3	10,7	12,0	12,0	10,7	9,7	11,6	11,4	11,0	9,4	11,1	11,2

1938 und 1939^{*)}

	1938	1939	1938	1939	1938	1939	1938	1939	1938	1939	1938	1939
0 ¹⁾	33,9	35,9	39,1	33,7	28,1	38,2	31,0	28,0	35,6	38,0	17,9	62,9
1—4	2,5	1,9	3,6	1,8	1,4	1,9	2,7	1,5	2,6	2,0	1,4	2,9
5—9	0,8	1,0	0,9	1,1	0,6	0,9	0,2	0,5	1,4	1,7	—	—
10—14	0,5	1,6	0,8	1,6	0,2	1,5	0,6	1,8	0,5	1,3	—	1,0
15—19	0,8	2,0	1,2	2,9	0,5	1,3	1,3	1,3	0,5	2,1	—	5,1
20—24	2,4	1,0	2,8	1,6	2,1	0,6	2,6	1,2	2,4	1,1	2,1	0,6
25—29	2,8	1,5	3,0	1,6	2,8	1,3	3,4	1,5	2,5	1,8	2,3	0,7
30—34	2,4	2,5	2,4	2,8	2,5	2,2	2,9	3,3	1,8	1,4	2,7	3,0
35—39	2,9	2,9	2,6	3,5	3,1	2,4	3,3	2,2	2,3	3,9	3,2	2,1
40—44	4,4	4,0	3,1	4,7	5,5	3,4	3,8	4,0	4,9	4,3	6,0	2,3
45—49	7,4	6,5	8,5	8,1	6,5	5,2	6,8	6,5	7,5	7,3	10,2	4,2
50—54	10,1	10,1	11,2	12,9	9,2	7,8	8,7	8,9	10,9	12,5	14,8	10,3
55—59	17,5	15,8	22,9	17,9	13,2	14,1	18,2	15,9	15,5	15,3	17,5	16,1
60—64	28,0	27,9	34,5	32,7	23,4	24,5	25,7	27,3	29,8	28,3	35,4	29,9
65—69	44,2	41,4	48,3	50,8	41,2	34,7	40,8	41,3	52,7	37,7	45,5	47,6
70—74	70,1	72,8	65,4	74,8	73,1	59,5	72,9	64,5	72,0	61,3	58,2	74,9
75—79	106,2	102,0	115,9	121,3	101,0	92,0	100,3	103,3	114,3	83,6	113,1	126,4
80 und mehr	167,7	203,8	162,6	223,1	169,9	195,3	174,2	195,4	157,0	224,8	166,2	195,6
Total	11,6	10,7	11,3	11,1	11,9	10,4	12,6	11,4	9,1	8,2	14,4	15,1

¹⁾ Bezogen auf die Lebendgeborenen der betreffenden Jahre. ^{*)} Bezogen auf die Anfangsbestände.

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung

Jahre	Kantonsbürger					Übrige Schweizer					Ausländer					Zusammen				
	ehelich		unehel.		zu- sam- men	ehelich		unehel.		zu- sam- men	ehelich		unehel.		zu- sam- men	ehelich		unehel.		im gan- zen
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	
1911-1920	248	180	13	10	451	386	300	62	38	786	479	380	83	47	989	1113	860	158	95	2226
1921-1930	208	174	20	9	411	260	181	35	27	503	89	78	28	38	233	557	433	83	74	1147
1911-1915	128	98	9	6	241	234	173	39	27	473	364	287	64	31	746	726	558	112	64	1460
1916-1920	120	82	4	4	210	152	127	23	11	313	115	93	19	16	243	387	302	46	31	766
1921-1925	124	86	14	5	229	128	91	16	14	249	59	39	14	23	135	311	216	44	42	613
1926-1930	84	88	6	4	182	132	90	19	13	254	30	39	14	15	98	246	217	39	32	534
1931-1935	97	77	5	6	185	117	100	31	22	270	38	19	21	10	88	252	196	57	38	543
1921	22	15	3	1	41	35	18	4	--	57	16	9	4	8	37	73	42	11	9	135
1922	32	20	5	2	59	36	23	3	3	65	17	11	4	3	35	85	54	12	8	159
1923	16	23	--	--	39	19	15	4	3	41	7	4	--	3	14	42	42	4	6	194
1924	29	12	3	2	46	16	24	3	3	46	12	7	5	3	27	57	43	11	8	119
1925	25	16	3	--	44	22	11	2	5	40	7	8	1	6	22	54	35	6	11	106
1926	17	15	1	1	34	28	15	1	2	46	6	9	1	2	18	51	39	3	5	98
1927	21	31	--	1	53	24	23	4	3	54	4	8	4	1	17	49	62	8	5	124
1928	14	12	2	1	29	31	18	5	3	57	2	4	4	4	14	47	34	11	8	100
1929	16	19	1	--	36	23	20	4	3	50	11	9	3	1	24	50	48	8	4	110
1930	16	11	2	1	30	26	14	5	2	47	7	9	2	7	25	49	34	9	10	102
1931	18	8	1	2	29	32	24	6	7	69	12	4	9	4	29	62	36	16	13	127
1932	21	20	2	--	43	20	17	6	--	43	5	3	5	1	14	46	40	13	1	100
1933	21	26	--	1	48	25	20	8	6	59	9	4	--	3	16	55	50	8	10	123
1934	19	14	1	2	36	15	17	3	4	39	10	5	2	2	19	44	36	6	8	94
1935	18	9	1	1	29	25	22	8	5	60	2	3	5	--	10	45	34	14	6	99
1936	22	10	2	3	37	34	20	4	2	60	4	4	3	1	12	60	34	9	6	109
1937	18	12	--	--	30	26	20	4	--	50	8	2	1	3	14	52	34	5	3	94
1938	21	12	--	--	33	26	13	2	3	44	1	--	2	1	4	48	25	4	4	81
1939	11	14	2	2	29	18	17	3	7	45	4	4	4	1	13	33	35	9	10	87

Verteilung der Summe von 1911-1920 nach Altersjahren

1. Altersj.	182	122	13	9	326	271	197	53	37	558	341	250	76	41	708	794	569	142	87	1592
2. "	34	24	--	1	59	47	59	5	--	111	68	55	2	4	129	149	138	7	5	299
3. "	16	19	--	--	35	27	21	1	--	49	26	29	2	1	58	69	69	3	1	142
4. "	10	8	--	--	18	21	8	--	1	30	22	28	1	1	52	53	44	1	2	100
5. "	6	7	--	--	13	20	15	3	--	38	22	18	2	--	42	48	40	5	--	93

Verteilung der Summe von 1921-1930 nach Altersjahren

1. Altersj.	164	137	19	9	329	190	134	31	27	382	66	56	26	35	183	420	327	76	71	894
2. "	17	12	1	--	30	39	22	1	--	62	13	12	1	1	27	69	46	3	1	119
3. "	10	4	--	--	14	14	11	2	--	27	2	8	1	--	11	26	23	3	--	52
4. "	13	9	--	--	22	11	10	1	--	22	2	1	--	3	26	20	1	--	--	47
5. "	4	12	--	--	16	6	4	--	--	10	6	1	--	2	9	16	17	--	2	35

Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1939

a) Säuglinge (1. Altersjahr)

1. Altersmon.	8	8	2	2	20	10	12	2	5	29	2	3	3	1	9	20	23	7	8	58
2. "	1	1	--	--	2	2	--	1	--	3	--	--	--	--	--	3	1	1	--	5
3. "	--	--	--	--	--	2	--	--	--	2	--	--	--	--	--	2	--	--	--	2
4. "	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--	--	--	1	1	--	--	--	1
5. "	--	1	--	--	1	--	1	--	--	1	--	--	--	--	--	--	2	--	--	2
6. "	--	--	--	--	--	--	1	--	--	1	--	--	--	--	--	--	1	--	--	1
7. "	--	--	--	--	--	1	--	--	--	1	--	--	--	--	--	1	--	--	--	1
8. "	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
9. "	--	--	--	--	--	--	1	--	--	1	--	1	--	--	1	--	2	--	--	2
10. "	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
11. "	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
12. "	--	1	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--	--	1
Total 1. Altersj.	9	11	2	2	24	15	15	3	5	38	3	4	3	1	11	27	30	8	8	73

b) Kinder (2.-5. Altersjahr)

2. Altersjahr	--	1	--	--	1	--	--	--	2	2	1	--	--	--	1	1	1	--	2	4
3. "	2	2	--	--	4	1	1	--	--	2	--	--	--	--	3	3	--	--	--	6
4. "	--	--	--	--	--	1	--	--	--	1	--	--	--	--	1	--	--	--	--	1
5. "	--	--	--	--	--	1	1	--	--	2	--	--	1	--	1	1	1	--	--	3
Total 2.-5. Jahr	2	3	--	--	5	3	2	--	2	7	1	--	1	--	6	5	1	2	--	14
Zus. 1.-5. "	11	14	2	2	29	18	17	3	7	45	4	4	4	1	13	33	35	9	10	87

Die gestorbenen Säuglinge nach Todesursachen (Grundzahlen und Verhältniszahlen)

a = in % der Lebendgeborenen b = in % der gestorbenen Säuglinge überhaupt

27

Jahre	1 Störungen des Geburtsverlaufs			2 Frühgeburten und Lebens- schwäche (inkl. Bildungsfehler)			3 Krankheiten der Verdauungs- organe			4 Krankheiten der Atmungs- organe			5 Infektions- Krankheiten			6 Übrige Krankheiten		
	abs.	in %		abs.	in %		abs.	in %		abs.	in %		abs.	in %		abs.	in %	
		a	b		a	b		a	b		a	b		a	b		a	b
901-1910	19	0,0	0,5	1003	3,2	27,1	1371	4,4	37,1	402	1,3	10,9	531	1,7	14,4	371	1,2	10,0
911-1920	76	0,3	4,8	522	2,3	32,8	379	1,7	23,8	244	1,1	15,3	202	0,9	12,7	169	7,5	10,6
921-1930	86	0,5	9,6	424	2,3	47,4	110	0,6	12,3	88	0,5	9,8	114	0,6	12,8	72	0,4	8,1
901-1905	3	—	0,0	574	3,5	26,3	859	5,3	39,3	213	1,3	9,7	325	2,0	14,9	213	1,3	9,8
906-1910	16	0,1	1,1	429	2,9	28,4	512	3,5	33,9	189	1,3	12,5	206	1,4	13,6	158	1,1	10,5
911-1915	49	0,4	4,6	305	2,3	28,3	307	2,3	28,5	168	1,3	15,6	136	1,0	12,6	112	0,8	10,4
916-1920	27	0,3	5,2	217	2,3	42,1	72	0,8	14,0	76	0,8	14,7	66	0,7	12,8	57	0,6	11,2
921-1925	47	0,5	9,8	223	2,4	46,7	57	0,6	11,9	45	0,5	9,4	67	0,7	14,0	39	0,4	8,2
926-1930	39	0,4	9,4	201	2,2	48,3	53	0,6	12,8	43	0,5	10,3	47	0,5	11,3	33	0,4	7,9
931-1935	67	0,7	15,6	198	2,0	46,1	37	0,4	8,6	41	0,4	9,5	42	0,4	9,8	45	0,5	10,4
1905	2	0,1	0,5	109	3,5	28,0	167	5,3	42,8	43	1,4	11,0	41	1,3	10,5	28	0,9	7,2
1910	9	0,3	4,2	79	2,7	37,1	58	2,0	27,2	29	1,0	13,6	20	0,7	9,4	18	0,6	8,5
1915	6	0,3	4,3	38	1,8	27,1	28	1,3	20,0	32	1,5	22,9	21	1,0	15,0	15	0,7	10,7
1920	5	0,2	4,4	50	2,4	44,3	19	0,9	16,8	14	0,7	12,4	10	0,5	8,8	15	0,7	13,3
1925	12	0,7	14,0	41	2,3	47,7	6	0,3	6,9	8	0,5	9,3	10	0,6	11,6	9	0,5	10,5
1930	9	0,5	11,9	34	1,7	44,7	10	0,5	13,2	7	0,4	9,2	8	0,4	10,5	8	0,4	10,5
1933	13	0,7	13,4	50	2,7	51,6	7	0,4	7,2	8	0,4	8,2	9	0,5	9,3	10	0,5	10,3
1934	14	0,7	18,2	30	1,5	39,0	5	0,2	6,5	13	0,6	16,9	6	0,3	7,8	9	0,5	11,6
1935	11	0,5	15,5	34	1,6	47,9	6	0,3	8,5	8	0,4	11,3	3	0,1	4,2	9	0,4	12,6
1936	11	0,5	12,4	40	2,0	44,9	8	0,4	9,0	11	0,5	12,4	6	0,3	6,7	13	0,6	14,6
1937	18	0,9	25,0	25	1,3	34,7	5	0,3	6,9	12	0,6	16,7	3	0,1	4,2	9	0,5	12,5
1938	16	0,9	25,8	25	1,4	40,3	9	0,5	14,5	9	0,5	14,5	—	—	—	3	0,2	4,9
1939	20	1,0	27,4	32	1,6	43,9	3	0,1	4,1	6	0,3	8,2	7	0,3	9,6	5	0,2	6,8

(Todesursachen wie oben)

Monate	1			2			3			4			5			6		
	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30	1901/10	1911/20	1921/30

28 **Jahrzehntsummen der Todesursachen nach Kalendermonaten**

Januar	3	7	15	81	54	40	84	24	8	52	34	11	53	18	17	35	14	5
Februar	3	7	6	87	42	38	59	13	17	86	40	5	76	21	10	44	18	6
März	1	6	7	93	37	45	77	19	7	55	38	15	71	29	18	35	20	6
April	3	5	8	77	45	40	92	20	9	44	28	11	56	26	9	26	12	11
Mai	2	10	13	75	43	27	93	23	9	30	21	11	33	18	10	37	24	7
Juni	1	5	6	90	30	39	104	26	10	27	14	5	49	13	7	32	9	4
Juli	—	8	5	70	39	31	154	45	10	18	7	4	30	20	11	28	5	3
August	—	6	1	89	48	24	228	68	7	8	11	6	40	12	10	27	14	2
Sept.	1	5	4	77	41	44	187	80	9	18	5	1	15	8	3	23	13	4
Okt.	1	7	9	95	48	28	137	26	6	13	10	6	34	13	6	32	8	4
Nov.	2	4	5	91	44	35	72	18	8	20	16	5	37	14	5	27	10	4
Dez.	2	6	7	78	51	33	84	17	10	31	20	8	37	10	8	25	22	16

Jahr	19	76	86	1003	522	424	1371	379	110	402	244	88	531	202	114	371	169	72
------	----	----	----	------	-----	-----	------	-----	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	-----	-----	----

29 **Verteilung der Jahrzehntsummen der Todesursachen auf die Kalendermonate**

Januar	15,8	9,2	17,4	8,0	10,3	9,4	6,1	6,3	7,3	12,9	13,9	12,5	10,0	8,9	14,9	9,4	8,3	6,9
Februar	15,8	9,2	7,0	8,7	8,0	9,0	4,3	3,4	15,4	21,4	16,4	5,7	14,3	10,4	8,8	11,9	10,7	8,3
März	5,3	7,9	8,1	9,3	7,1	10,6	5,6	5,0	6,3	13,7	15,6	17,1	13,4	14,4	15,8	9,4	11,8	8,3
April	15,8	6,6	9,3	7,7	8,6	9,4	6,7	5,3	8,2	10,9	11,5	12,5	10,5	12,9	7,9	7,0	7,1	15,3
Mai	10,4	13,2	15,1	7,5	8,2	6,4	6,8	6,1	8,2	7,5	8,6	12,5	6,2	8,9	8,8	10,0	14,2	9,7
Juni	5,3	6,6	7,0	9,0	5,8	9,2	7,6	6,9	9,1	6,7	5,7	5,7	9,2	6,4	6,1	8,6	5,3	5,6
Juli	—	10,5	5,9	7,0	7,5	7,3	11,2	11,9	9,1	4,5	2,9	4,5	5,7	9,9	9,6	7,6	3,0	4,1
August	—	7,9	1,1	8,8	9,2	5,7	16,6	17,9	6,4	2,0	4,5	6,8	7,5	5,9	8,8	7,3	8,3	2,8
Sept.	5,3	6,6	4,6	7,7	7,9	10,4	13,7	21,1	8,2	4,5	2,1	9,1	2,8	4,0	2,6	6,2	7,7	5,6
Okt.	5,3	9,2	10,5	9,5	9,2	6,6	10,0	6,8	5,4	3,2	4,1	6,8	6,4	6,4	5,3	8,6	4,7	5,6
Nov.	10,5	5,2	5,9	9,0	8,4	8,2	5,3	4,8	7,3	5,0	6,5	5,7	7,0	6,9	4,4	7,3	5,9	5,6
Dez.	10,5	7,9	8,1	7,8	9,8	7,8	6,1	4,5	9,1	7,7	8,2	1,1	7,0	5,0	7,0	6,7	13,0	22,2

Die gestorbenen Säuglinge nach Todesursachen, Alter und Legitimität

Jahre, Monate, Vierteljahre, Alters- monate	1		2		3		4		5		6		Gestorbene Säuglinge überhaupt				
	Störungen des Geburts- verlaufs		Frühgeburt u. Lebens- schwäche (inkl. Bil- dungsfehler)		Krank- heiten der Verdau- ungsorg.		Krank- heiten der Atmungs- organe		In- fektions- Krank- heiten		Übrige- Krank- heiten		m.	w.	zus.	Eheliche	Unebel.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
1901—1910	10	9	558	445	782	589	229	173	264	267	207	164	2050	1647	3697	3222	475
1911—1920	42	34	305	217	224	155	146	98	119	83	100	69	936	656	1592	1363	229
1921—1930	54	32	235	189	61	49	52	36	56	58	38	34	496	398	894	747	147
1901—1905	1	2	323	251	486	373	126	87	147	178	115	98	1198	989	2187	1911	276
1906—1910	9	7	235	194	296	216	103	86	117	89	92	66	852	658	1510	1311	199
1911—1915	28	21	179	126	181	126	97	71	81	55	64	48	630	447	1077	916	161
1916—1920	14	13	126	91	43	29	49	27	38	28	36	21	306	209	515	447	68
1921—1925	27	20	131	92	34	23	27	18	37	30	23	16	279	199	478	399	79
1926—1930	27	12	104	97	27	26	25	18	19	28	15	18	217	199	416	348	68
1931—1935	38	29	112	86	21	16	26	15	20	22	28	17	245	185	430	344	86
1928	5	4	25 ⁷	18 ⁶	5 ¹	6 ¹	7 ¹	3 ¹	4 ¹	3	1	1	47	35	82	64	18
1929	3	3	19 ³	18 ¹	5 ¹	5 ¹	4	2 ¹	6 ³	5	2	5	39	38	77	66	11
1930	7 ²	2 ²	19 ⁶	15 ⁴	5	5 ⁴	3 ¹	4	3	5	4	4	41	35	76	57	19
1931	10 ¹	5 ²	28 ⁶	22 ⁵	7 ³	6 ²	6 ³	1 ¹	5	7 ¹	6 ²	2 ¹	62	43	105	78	27
1932	8 ¹	6	21 ⁷	13	3 ³	3	1	4	7 ¹	5	7 ¹	2	47	33	80	67	13
1933	5 ¹	8 ¹	25 ⁴	25 ⁷	5	2	5 ¹	3 ¹	3 ¹	6 ¹	7 ¹	3	50	47	97	79	18
1934	8	6 ²	15 ³	15 ¹	1	4 ²	10	3 ¹	4 ¹	2 ¹	3 ¹	6 ¹	41	36	77	64	13
1935	7 ¹	4	23 ⁷	11 ³	5 ¹	1	4 ¹	4	1	2	5 ¹	4 ¹	45	26	71	56	15
1936	7	4 ¹	30 ⁸	10 ¹	4	4	5	6 ¹	2	4 ¹	5 ¹	8 ¹	53	36	89	75	14
1937	10 ¹	8 ¹	20 ²	5	2 ¹	3	6 ¹	6	1	2 ¹	5	4	44	28	72	65	7
1938	14	2	12 ¹	13 ²	6 ²	3	4	5 ¹	—	—	2 ¹	1	38	24	62	55	7
1939	7 ²	13 ¹	16 ³	16 ⁶	1	2	5 ¹	1	3 ¹	4	3 ¹	2 ¹	35	38	73	57	16
davon																	
Januar . . .	—	1	1 ¹	1 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	2
Februar . . .	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	1	4	4	—
März	2 ¹	—	4 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	4	2
April	1	—	—	2 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	2
Mai	—	—	1	1 ¹	—	1	2 ¹	—	1 ¹	1	1 ¹	1 ¹	5	4	9	4	5
Juni	1 ¹	—	2 ¹	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	3	2
Juli	—	2	1	2	—	—	1	—	—	1	1	1	3	6	9	9	—
August	—	4 ¹	1	3 ¹	—	1	—	—	1	—	—	—	2	8	10	8	2
September . .	1	2	1	2 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	5	1
Oktober	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	3	2	5	5	—
November . . .	1	2	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	4	4	8	8	—
Dezember . . .	1	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	2	3	5	5	—
I. Vierteljahr	2 ¹	1	7 ²	1 ¹	—	—	1	—	—	1	—	—	10	3	13	9	4
II. „	2 ¹	—	3 ¹	5 ³	—	1	2 ¹	—	1 ¹	1	1 ¹	1 ¹	9	8	17	8	9
III. „	1	8 ¹	3	7 ²	—	1	1	—	1	1	1	1	7	18	25	22	3
IV. „	2	4	3	3	1	—	1	1	1	1	1	—	9	9	18	18	—
1. Altersmon.	7 ²	13 ¹	16 ³	15 ⁶	—	1	1	—	2 ¹	1	1 ¹	1 ¹	27	31	58	43	15
2. „	—	—	—	1	1	—	3 ¹	—	—	—	—	—	4	1	5	4	1
3. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	2	—
4. „	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—
5. „	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	2	2	—
6. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—
7. „	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—
8. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	2	2	—
10. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—
1.— 3.Mon.	7 ²	13 ¹	16 ³	16 ⁶	1	1	4 ¹	—	2 ¹	1	3 ¹	1 ¹	33	32	65	49	16
4.— 6. „	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	3	4	4	—
7.— 9. „	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	2	3	3	—
10.—12. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—

NB. Die kleinen hochgestellten Ziffern bedeuten die Unehelichen; sie sind in den grossen Ziffern inbegriffen.

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Heimat und nach Wohnvierteln

Heimat und Wohnviertel	1911-20	1921-30	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Gesamtzahl	16 595	15 663	1 590	1 724	1 685	1 806	1 715	1 843	1 881	1 751	1 972	1 823
Heimat												
Kt. Basel-Stadt	6 427	7 565	804	870	877	907	917	974	952	945	1 096	1 005
Kt. Basel-Land	1 255	1 073	91	100	111	118	103	104	137	117	111	101
Übrige Kantone	3 837	3 644	377	404	376	461	399	467	454	397	449	416
Total Schweiz	11 519	12 282	1 272	1 374	1 364	1 486	1 419	1 545	1 543	1 459	1 656	1 522
Deutschland	4 037	2 432	218	262	233	224	207	215	230	197	227	214
Frankreich	300	445	37	33	39	32	36	34	34	32	41	37
Italien	488	316	37	35	29	38	32	29	49	41	31	36
Übriges Ausland	251	188	26	20	20	26	21	20	25	22	17	14
Total Ausland	5 076	3 381	318	350	321	320	296	298	338	292	316	301
Wohnviertel												
1. Altstadt Grossbasel	1 000	831	62	83	59	87	83	55	61	58	55	59
2. Vorstädte	1 438	1 455	153	149	147	132	124	122	158	119	171	146
3. Am Ring	1 562	1 423	136	132	113	119	109	131	126	123	136	128
4. Breite	654	544	52	43	59	64	67	67	69	52	67	67
5. Alban	414	447	40	49	46	56	56	54	60	55	68	61
6. Gundeldingen	1 749	1 677	172	217	184	208	185	232	214	251	227	232
7. Bachletten	451	545	67	81	79	94	91	106	118	111	134	128
8. Gotthelf	738	816	82	89	105	104	100	104	111	96	115	98
9. Iselin	898	846	78	104	114	105	86	119	112	106	117	114
10. St. Johann	1322	1 171	129	166	174	161	177	184	190	166	185	169
Grossbasel	10 226	9 755	971	1 113	1 080	1 130	1 078	1 174	1 219	1 137	1 275	1 202
1. Altstadt Kleinbasel	919	803	75	78	63	88	73	60	62	71	71	76
2. Clara	623	574	68	45	42	62	66	56	53	46	65	38
3. Wettstein	387	424	50	46	42	44	54	60	42	54	50	39
4. Hirzbrunnen	49	142	33	39	28	26	46	52	70	45	57	54
5. Rosenthal	554	513	44	47	48	59	40	44	48	42	53	49
6. Matthäus	2 605	2 079	204	186	222	226	202	212	215	198	215	216
7. Klybeck	500	503	52	74	51	54	56	67	58	48	57	44
8. Kleinhüningen	155	163	12	17	21	19	11	15	21	18	14	13
Kleinbasel	5 792	5 201	538	532	517	578	548	566	569	522	582	529
Stadt Basel	m. 7 727	7 264	788	810	793	852	782	866	897	766	821	821
w. 8 291	7 692	721	835	804	856	844	874	891	893	893	1 036	910
zus. 16 018	14 956	1 509	1 645	1 597	1 708	1 626	1 740	1 788	1 659	1 659	1 857	1 731
9. Riehen	535	665	73	78	83	91	85	99	91	89	111	89
10. Bettingen	42	42	8	1	5	7	4	4	2	3	4	3
Landgemeinden	m. 257	297	33	35	36	29	35	38	42	30	44	34
w. 320	410	48	44	52	69	54	65	65	51	62	71	58
zus. 577	707	81	79	88	98	89	103	93	92	115	92	

Die Gestorbenen der Landgemeinden (Wohnbevölk.) nach Zivilstand, Heimat und Altersklassen

Gruppen	1911/20	1921/30	1916/20	1921/25	1926/30	1931/35	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	
Gesamtzahl	577	707	298	330	377	457	79	88	98	89	103	93	92	115	92	
Ledige	m.	95	86	47	44	42	39	7	6	9	7	10	16	3	11	6
	w.	143	159	78	70	89	103	11	18	30	22	22	13	24	33	23
Verheiratete	m.	113	149	51	68	81	88	20	18	11	22	17	16	23	23	18
	w.	68	83	38	39	44	62	18	8	15	10	11	13	14	19	14
Verwitwete oder Geschiedene	m.	49	62	22	31	31	46	8	12	9	6	11	10	4	10	10
	w.	109	168	62	78	90	119	15	26	24	22	32	25	24	19	21
Kantonsbürger	m.	130	167	65	79	88	119	25	29	16	24	25	29	18	27	20
	w.	141	208	85	90	118	140	23	22	37	27	31	25	24	33	32
Übrige Schweizer	m.	71	83	36	40	43	33	5	4	8	8	8	8	8	12	8
	w.	103	138	58	70	68	98	9	19	20	24	26	14	28	28	19
Ausländer	m.	56	47	19	24	23	21	5	3	5	3	5	5	4	5	6
	w.	76	64	35	27	37	46	12	11	12	3	8	12	10	10	7
0-14-jährige	m.	39	29	14	17	12	9	2	-	3	-	4	5	1	3	3
	w.	30	13	12	4	9	13	3	2	1	4	3	1	3	3	7
15-59 „	m.	117	118	54	60	58	74	19	17	12	13	13	19	8	14	9
	w.	107	102	57	52	50	74	11	13	23	12	15	8	13	16	13
über 60 „	m.	101	150	52	66	84	90	14	19	14	22	21	18	21	27	22
	w.	183	295	109	131	164	197	30	37	45	38	47	42	46	52	38

Wohnviertel und Geschlecht	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gestor- bene überh.
		Basel- Land	Übrige Kantone	Total							
1. Altstadt Gross- basel	{ m. 16 w. 22	—	4	4	20	2	1	—	—	3	23
		—	6	6	28	6	1	—	1	8	36
2. Vorstädte	{ m. 37 w. 45	5	6	11	48	7	2	2	—	11	59
		3	23	26	71	11	1	1	3	16	87
3. Am Ring	{ m. 33 w. 50	1	7	8	41	3	1	—	1	5	46
		7	17	24	74	6	2	—	—	8	82
4. Breite	{ m. 16 w. 25	1	7	8	24	3	—	—	—	3	27
		3	11	14	39	1	—	—	—	1	40
5. Alban	{ m. 20 w. 18	—	9	9	29	3	2	—	—	5	34
		2	3	5	23	3	—	—	1	4	27
6. Gundeldingen	{ m. 68 w. 69	1	23	24	92	8	1	2	1	12	104
		8	34	42	111	13	4	—	—	17	128
7. Bachletten	{ m. 50 w. 27	2	17	19	69	2	—	1	1	4	73
		5	17	22	49	4	1	1	—	6	55
8. Gotthelf	{ m. 27 w. 26	5	13	18	45	7	1	—	1	9	54
		2	7	9	35	8	1	—	—	9	44
9. Iselin	{ m. 40 w. 27	3	12	15	55	5	1	2	1	9	64
		6	12	18	45	3	2	—	—	5	50
10. St. Johann	{ m. 41 w. 37	1	22	23	64	10	3	1	2	16	80
		10	26	36	73	11	4	1	—	16	89
I. Grossbasel	{ m. 348 w. 346 zus. 694	19	120	139	487	50	12	8	7	77	564
		46	156	202	548	66	16	3	5	90	638
		65	276	341	1 03	116	28	11	12	167	1 202
11. Altstadt Klein- basel	{ m. 6 w. 19	3	13	16	22	5	—	2	—	7	29
		4	12	16	35	9	1	2	—	12	47
12. Clara	{ m. 8 w. 14	3	3	6	14	2	—	1	—	3	17
		1	3	4	18	3	—	—	—	3	21
13. Wettstein	{ m. 13 w. 9	—	3	3	16	4	—	—	—	4	20
		1	2	3	12	7	—	—	—	7	19
14. Hirzbrunnen	{ m. 15 w. 18	1	7	8	23	2	—	—	—	2	25
		—	7	7	25	3	—	1	—	4	29
15. Rosenthal	{ m. 14 w. 7	—	3	3	17	7	1	3	—	11	28
		2	3	5	12	5	—	4	—	9	21
16. Matthäus	{ m. 54 w. 50	5	23	28	82	12	2	8	1	23	105
		5	31	36	86	21	2	2	—	25	111
17. Klybeck	{ m. 17 w. 6	1	6	7	24	1	—	—	—	1	25
		2	5	7	13	5	—	—	1	6	19
18. Kleinhüningen	{ m. 5 w. 3	1	—	1	6	1	—	1	—	2	8
		—	—	—	3	2	—	—	—	2	5
II. Kleinbasel	{ m. 132 w. 126 zus. 258	14	58	72	204	34	3	15	1	53	257
		15	63	78	204	55	3	9	1	68	272
		29	121	150	408	89	6	24	2	121	529
Stadt Basel	{ m. 480 w. 472 zus. 952	33	178	211	691	84	15	23	8	130	821
		61	219	280	752	121	19	12	6	158	910
		94	397	491	1 443	205	34	35	14	288	1 731
19. Riehen	{ m. 19 w. 32	2	6	8	27	6	—	—	—	6	33
		5	13	18	50	3	2	1	—	6	56
20. Bettingen	{ m. 1 w. 1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
		—	—	—	1	—	1	—	—	1	2
Landgemeinden	{ m. 20 w. 33 zus. 53	2	6	8	28	6	—	—	—	6	34
		5	13	18	51	3	3	1	—	7	58
		7	19	26	79	9	3	1	—	13	92
Kanton Basel-Stadt	{ m. 500 w. 505 zus. 1 005	35	184	219	719	90	15	23	8	136	855
		66	232	298	803	124	22	13	6	165	968
		101	416	517	1 522	214	37	36	14	301	1 823

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung der Landgemeinden nach Alter 1939

Alter	Ge- burts- jahre	Gestorbene der Landgem.			und zwar				Zivilstand						Heimat					
					Riehen		Betting.		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. gesch.		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
		über- haupt	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0	1939	7	3	4	3	4	-	-	3	4	-	-	-	-	1	2	2	2	-	-
	1938	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
2	1936	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
14	1925	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
17	1922	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	1921	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1907	1	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
32	1906	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
37	1902	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	1901	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
38	1901	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
43	1895	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
47	1891	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
49	1889	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
50	1888	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
52	1887	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
53	1885	2	1	1	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-
55	1884	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1883	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
56	1883	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1882	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
57	1882	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	1881	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
58	1880	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
59	1880	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
61	1878	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
	1877	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
62	1876	2	1	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-
63	1875	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
65	1874	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1873	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-
67	1872	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
68	1871	3	-	3	-	3	-	-	-	-	-	3	-	-	2	-	-	-	-	1
	1870	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-
	1870	2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	1	-	-
69	1869	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
70	1869	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	1868	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
71	1868	2	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
	1867	2	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
72	1867	2	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-
	1866	2	-	2	-	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-
73	1865	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
74	1865	2	-	2	-	2	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-
	1864	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
75	1864	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-
	1863	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
76	1862	3	2	1	2	1	-	-	-	1	1	-	1	-	1	1	-	1	-	-
77	1862	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
	1861	3	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	-	-	1
78	1861	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
79	1860	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
81	1858	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	1857	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
82	1856	2	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-
83	1856	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
84	1854	4	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	2	-	2	-	-
85	1853	2	-	2	-	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-
86	1853	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
89	1850	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
90	1849	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
90	1848	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
92	1847	2	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-
Total		92	34	58	33	56	1	2	6	23	18	14	10	21	20	32	8	19	6	7

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung
a) Todesursachen, Geschlecht,

f 35

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Sterbe-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeborene Lebensschwäche	1	1	1	—	4	—	—	2	—	1	1	—
2. Übrige besondere Säuglingskrankheiten	—	1	1	—	2	—	1	—	1	1	1	2
3. Altersschwäche	—	2	—	—	2	1	1	—	—	1	—	—
4. Bildungsfehler (Missbildungen)	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—
5. Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Epidemische Kinderlähmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Grippe (Influenza)	24	24	4	12	1	4	1	1	1	—	—	—
14. Syphilis	1	—	—	1	1	—	2	2	—	1	—	—
15. Lungentuberkulose	6	2	4	1	6	4	2	4	6	4	7	3
16. Übrige Tuberkulose	1	—	1	—	—	2	1	1	—	1	—	2
17. Übrige übertragbare Krankheiten*)	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	1	—
18. Krebs	13	23	9	8	14	14	8	16	11	14	5	8
19. Übrige Geschwülste	—	2	—	—	1	3	—	1	3	—	—	3
20. Hirnschlag	—	1	—	1	2	—	2	4	—	1	1	2
21. Progressive Paralyse, Tabes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
22. Übrige Krankheiten des Nervensystems	2	—	—	1	1	1	1	3	2	1	—	3
23. Herzkrankheiten	5	24	9	10	7	18	2	9	7	9	1	10
24. Arterienverkalkung	15	18	17	12	19	21	9	13	11	23	8	15
25. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	1	4	2	2	1	1	1	5	—	2	1	—
26. Krankh. d. Blutes, der blutbild. Organe	1	1	—	1	2	2	1	1	1	2	1	1
27. Stoffwechsel-, innersekret., rheumatische, sonstige allg. Krankheiten*)	2	1	3	2	3	3	2	3	—	1	2	3
28. Magen-Darmkrankheiten der Säuglinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Blinddarmentzündung	—	—	1	—	—	1	3	2	—	3	3	1
30. Übrige Krankh. der Verdauungsorgane	4	3	4	2	7	3	4	4	4	1	2	1
31. Lungenentzündung	5	11	4	9	7	—	3	5	5	1	3	1
32. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	3	9	7	2	1	2	1	—	—	1	3	1
33. Krankheiten der Haut	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
34. Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Nierentzündung	3	—	1	1	3	4	3	3	—	1	1	3
36. Übrige Krankheiten der Harnorgane	—	—	—	1	1	1	—	1	—	2	—	—
37. Krankh. der Geschlechtsorgane, ohne vener.	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	1
38. Kindbettfieber	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. Übrige Krankh. des Wochenbettes usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
40. Chronischer Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Gewalt-) Selbstmord	2	—	4	1	3	—	6	1	6	—	1	2
43. samer) Unfall	8	2	1	3	3	2	3	1	4	1	3	1
44. Tod) übrige Fälle	—	—	—	1	3	1	2	—	1	2	—	—
45. Unbestimmte	1	—	2	—	1	—	—	—	2	1	—	—
Total: Gestorbene überhaupt	99	130	79	73	95	89	60	83	69	76	48	64
*) 17. davon: Blutvergiftung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
27. „ Zuckerkrankheit	—	1	3	1	1	1	1	2	—	—	2	2
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	1	1	1	—	4	—	—	2	—	1	1	—
II. „ Altersschwäche	—	2	—	—	2	1	1	—	—	1	—	—
III. „ Tod durch Krankheiten	87	125	71	68	79	85	48	79	56	70	43	61
a) Infektionskrankheiten	32	26	10	16	8	10	6	8	9	6	8	5
b) Krebsartige Neubildungen	13	23	9	8	14	14	8	16	11	14	5	8
c) Krankheiten des Nervensystems	3	1	1	2	3	1	3	7	2	2	2	5
d) „ der Kreislauforgane	21	46	28	24	27	40	12	27	18	34	10	25
e) „ „ Verdauungsorgane	4	3	5	2	7	4	7	6	4	4	5	2
f) „ „ Atmungsorgane	8	20	11	11	8	2	4	5	5	2	6	2
g) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	3	—	3	2	4	5	3	4	2	3	2	4
h) Sonstige Krankheiten	3	6	4	3	8	9	5	6	5	5	5	10
IV. Kl. Gewalttamer Tod	10	2	5	5	9	3	11	2	11	3	4	3
V. „ Unbestimmte	1	—	2	—	1	—	—	—	2	1	—	—

Todesursache (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Ge- stor- bene im ganzen	Zivilstand ¹⁾						Heimat					
		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. geschied.		Kant.- bürger		Übrige Schweiz.		Aus- länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeborene Lebensschwäche	23	11	12	—	—	—	—	7	3	3	6	1	3
2. Übrige besondere Säuglingskrankheiten	27	9	18	—	—	—	—	2	8	5	9	2	1
3. Altersschwäche	17	1	3	1	1	3	8	3	8	—	3	2	1
4. Bildungsfehler (Missbildungen)	7	3	3	—	1	—	—	1	2	2	2	—	—
5. Scharlach	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Epidemische Kinderlähmung	3	2 ¹	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
11. Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Keuchhusten	3	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
13. Grippe (Influenza)	73	3	9	17	10	11 ²	23 ¹	16	19	11	18	4	5
14. Syphilis	14	1	1	8	1	1	2 ¹	4	1	4	3	2	—
15. Lungentuberkulose	75	16	10	23	12	7 ²	7 ¹	24	13	15	9	7	7
16. Übrige Tuberkulose	21	3	4	4	5	1	4	5	8	2	5	1	—
17. Übrige übertragbare Krankheiten*)	9	2	2	4	—	—	1 ¹	2	2	2	1	2	—
18. Krebs	294	7	31	102	58	25 ⁴	71 ¹⁵	83	81	32	51	19	28
19. Übrige Geschwülste	25	3	1	3	12	2	4 ¹	3	11	4	3	1	3
20. Hirnschlag	30	—	3	8	4	4 ¹	11	7	11	3	6	2	1
21. Progressive Paralyse, Tabes	6	1	—	3	1	1	—	2	—	1	—	2	1
22. Übrige Krankheiten des Nervensystems	22	1	2	7	8	1	3	5	8	2	3	2	2
23. Herzkrankheiten	230	6	29	52	43	20	80 ⁷	49	81	14	32	15	39
24. Arterienverkalkung	353	11	35	104	45	43 ³	115 ⁵	107	102	25	55	26	38
25. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	36	2	4	8	9	—	13 ¹	5	18	1	7	4	1
26. Krankh. d. Blutes, der blutbildenden Organe	22	3	2	5	7	1	4 ¹	6	7	2	5	1	1
27. Stoffwechsel-, innersekret., rheumatische, sonstige allg. Krankheiten*)	54	3	8	14	12	4	13	17	17	4	12	—	4
28. Magen-Darmkrankheiten der Säuglinge	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
29. Blinddarmentzündung	22	5	8	5	3	1	—	7	2	2	9	—	—
30. Übrige Krankh. der Verdauungsorgane	75	5	7	35	8	5 ¹	15 ¹	26	18	15	8	4	4
31. Lungenentzündung	87	11	10	24	10	8 ¹	24 ³	23	29	14	7	6	8
32. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	52	1	7	16	5	11 ²	12 ²	19	12	5	8	4	4
33. Krankheiten der Haut	3	—	—	2	1	—	—	2	1	—	—	—	—
34. Krankheiten der Bewegungsorgane	2	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—
35. Nierenentzündung	44	2	5	16	12	4 ³	5	13	13	5	7	4	2
36. Übrige Krankheiten der Harnorgane	12	1	1	—	5	2 ¹	3	2	5	1	4	—	—
37. Krankh. d. Geschlechtsorgane, ohne venerische	19	1	2	9	1	5	1	7	1	5	2	3	1
38. Kindbettfieber	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—
39. Übrige Krankh. des Wochenbettes usw.	3	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	1
40. Chronischer Alkoholismus	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
41. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Gewalt-) Selbstmord	55	7	4	27	8	5 ²	4 ³	20	7	16	7	3	2
43. samer) Unfall	68	13	11	27	4	6	7 ¹	21	11	15	7	10	4
44. Tod) übrige Fälle	14	3	4	4	2	1	—	5	—	2	5	1	1
45. Unbestimmte	17	—	1	10	3	2	1	4	2	5	1	3	2
Total: Gestorbene überhaupt	1 823	140	241	541	296	174 ²⁷	431 ⁴⁴	500	505	219	298	136	165
*) 17. davon: Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
27. „ Zuckerkrankheit	20	—	3	11	5	3	8	12	10	2	4	—	2
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	23	11	12	—	—	—	—	7	3	3	6	1	3
II. „ Altersschwäche	17	1	3	1	1	3	8	3	8	—	3	2	1
III. „ Tod durch Krankheiten	1 629	105	206	472	278	157 ²⁵	411 ⁴⁰	440	474	178	269	116	152
a) Infektionskrankheiten	199	29	29	56	28	20 ⁴	37 ⁴	52	45	35	36	18	13
b) Krebsartige Neubildungen	294	7	31	102	58	25 ⁴	71 ¹⁵	83	81	32	51	19	28
c) Krankheiten des Nervensystems	58	2	5	18	13	6 ¹	14	14	19	6	9	6	4
d) „ der Kreislauforgane	619	19	68	164	97	63 ³	208 ¹³	161	201	40	94	45	78
e) „ „ Verdauungsorgane	99	11	16	40	11	6 ¹	15 ¹	33	20	18	18	6	4
f) „ „ Atmungsorgane	139	12	17	40	15	19 ³	36 ⁵	42	41	19	15	10	12
g) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	75	4	8	25	18	11 ⁴	9	22	19	11	13	7	3
h) Sonstige Krankheiten	146	21	32	27	38	7	21 ²	33	48	17	33	5	10
IV. Kl. Gewaltsamer Tod	137	23	19	58	14	12 ²	11 ⁴	46	18	35	19	14	7
V. „ Unbestimmte	17	—	1	10	3	2	1	4	2	5	1	3	2

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den Verwitweten bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs) (bei Beruf S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)	Ges- stor- bene im ganzen	Beruf											
		Ur- produk- tion		Gewerbe und Industrie		Handel		Verkehr	Freie Berufe	Hauswirt- schaft	ohne Beruf		
		S	A	S	A	S	A				Haus- frauen	Kin- der	Sonst. Berufst.
1. Angeborene Lebensschwäche	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—
2. Übrige besondere Säuglingskrankheiten	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	—
3. Altersschwäche	17	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	15
4. Bildungsfehler (Missbildungen)	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
5. Scharlach	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Epidemische Kinderlähmung	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
11. Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Keuchhusten	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
13. Grippe (Influenza)	73	—	—	2	6	3	2	—	—	—	8	1	50
14. Syphilis	14	1	—	1	1	—	—	1	—	—	2	1	7
15. Lungentuberkulose	75	—	—	1	15	1	3	3	2	1	12	1	36
16. Übrige Tuberkulose	21	—	—	1	2	—	1	1	—	—	4	1	11
17. Übrige übertragbare Krankheiten*)	9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	5
18. Krebs	294	1	—	9	15	11	13	5	6	4	76	1	153
19. Übrige Geschwülste	25	—	—	—	3	—	1	1	2	—	11	1	6
20. Hirschlag	30	—	—	1	2	1	1	—	1	—	6	—	18
21. Progressive Paralyse, Tabes	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	4
22. Übrige Krankheiten des Nervensystems	22	—	—	—	—	2	2	—	—	—	9	—	9
23. Herzkrankheiten	230	—	—	3	8	5	9	1	2	2	69	—	131
24. Arterienverkalkung	353	—	—	7	11	12	8	1	13	2	74	—	225
25. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	36	—	—	1	1	1	2	1	—	—	14	1	15
26. Krankh. d. Blutes, d. blutbild. Organe	22	—	—	1	3	—	—	—	2	—	10	1	5
27. Stoffwechsel-, innersekret. rheumatische, sonstige allg. Krankheiten*)	54	—	—	1	2	3	2	—	3	—	18	2	23
28. Magen-Darmkrankheiten der Säuglinge	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
29. Blinddarmentzündung	22	—	—	1	3	—	1	1	3	—	3	8	2
30. Übrige Krankh. der Verdauungsorgane	75	—	—	2	10	6	8	2	5	1	18	2	21
31. Lungenentzündung	87	—	—	3	8	—	3	—	1	1	24	10	37
32. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	52	—	—	2	2	1	2	—	3	1	11	—	30
33. Krankheiten der Haut	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
34. Krankheiten der Bewegungsorgane	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
35. Nierenentzündung	44	—	—	1	3	3	3	—	3	1	14	—	16
36. Übrige Krankheiten der Harnorgane	12	—	—	—	1	—	2	—	—	—	6	—	3
37. Krankh. d. Geschlechtsorgane, ohne venerische	19	—	—	1	1	—	—	1	1	—	2	—	13
38. Kindbettfieber	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
39. Übrige Krankh. des Wochenbettes usw.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—
40. Chronischer Alkoholismus	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
41. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Gewalt- } Selbstmord	55	1	—	6	6	2	7	2	11	1	10	—	9
43. samer } Unfall	68	—	—	2	13	3	4	5	3	—	9	10	19
44. Tod } übrige Fälle	14	—	—	—	1	1	2	1	1	1	2	3	2
45. Unbestimmte	17	—	—	—	—	4	1	1	3	—	4	—	4
Total: Gestorbene überhaupt	1823	3	—	47	118	59	79	26	68	15	425	111	872
*) 17. davon: Blutvergiftung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
27. „ Zuckerkrankheit	30	—	—	—	1	3	—	—	2	—	9	—	15
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—
II. „ Altersschwäche	17	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	15
III. „ Tod durch Krankheiten	1629	2	—	39	98	49	65	17	49	13	399	75	823
a) Infektionskrankheiten	199	1	—	5	24	4	7	4	4	1	26	14	109
b) Krebsartige Neubildungen	294	1	—	9	15	11	13	5	6	4	76	1	153
c) Krankheiten des Nervensystems	58	—	—	2	2	3	3	—	1	—	16	—	31
d) „ der Kreislauforgane	619	—	—	11	20	18	19	3	15	4	157	1	371
e) „ „ Verdauungsorgane	99	—	—	3	13	6	9	3	8	1	21	12	23
f) „ „ Atmungsorgane	139	—	—	5	10	1	5	—	4	2	35	10	67
g) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane	75	—	—	2	5	3	5	1	4	1	22	—	32
h) Sonstige Krankheiten	146	—	—	2	9	3	4	1	7	—	46	37	37
IV. Kl. Gewaltsamer Tod	137	1	—	8	20	6	13	8	15	2	21	13	30
V. „ Unbestimmte	17	—	—	—	—	4	1	1	3	—	4	—	4

Diagnose	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter						
		zus.	m.	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.
Gesamtzahl	776	1823	855	968	73	14	24	23	264	714	711
A. Gewaltsamer Tod	104	137	93	44	3	5	5	5	57	36	26
I. Selbstmord	46	55	39	16	—	—	—	1	30	21	3
1. Selbstmord	46	55	39	16	—	—	—	1	30	21	3
II. Unfall	46	68	46	22	1	5	4	4	18	14	22
2. Vergiftung	2	2	1	1	—	1	—	—	1	—	—
3. Verbrennung, Verbrühung, Verätzung, Folgen einer Feuersbrunst	4	5	3	2	—	2	—	—	1	—	2
4. Erstickung	3	3	3	—	1	2	—	—	—	—	—
5. Ertrinken	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Schuss (ausgenommen Kriegsverletzungen)	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
7. Scharfe und spitze Gegenstände	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Sturz und Fall	8	22	10	12	—	—	1	—	2	4	15
9. Verkehr und Sport	15	20	15	5	—	—	2	2	7	7	2
10. Maschinen (ausg. Explosion)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Erdrückung, Stoss, Schlag, Hieb, Explosion, Sprengung, Verschüttung	6	7	6	1	—	—	—	—	4	2	1
12. Naturkatastr., Erfrieren, Sonnenstich, Blitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Elektrischer Strom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Einwirkung von Tieren	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
15. Übrige Unfälle	4	5	4	1	—	—	1	—	2	—	2
III. Anderer gewaltsamer Tod	12	14	8	6	2	—	1	—	9	1	1
16. Tötung, Totschlag, Mord	9	9	4	5	2	—	1	—	5	—	1
17. Andere Art (oder zweifelhaften Ursprungs)	3	5	4	1	—	—	—	—	4	1	—
B. Tod infolge von Krankheiten	631	1595	722	873	17	8	17	18	204	668	663
IV. Chronische Vergiftungen	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
18. Alkoholismus	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
19. Übrige chronische Vergiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Infektionskrankheiten u. parasit. Erkrank.	111	199	105	94	7	1	6	5	59	67	54
20. Scharlatina (Scharlach)	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
21. Morbilli (Masern)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Varicellen (Windpocken)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Variola (Pocken)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Typhus exanthematicus (Fleckfieber)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Typhus abdominalis (Unterleibstypus)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Paratyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Dysenteria (epidemische Ruhr)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Cholera asiatica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Icterus infectiosus (Weilsche Krankheit)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Parotitis epidemica (Mumps)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Encephalitis epidemica lethargica (sog. Schlafkr.)	2	3	2	1	—	—	—	—	1	2	—
32. Meningitis cerebro-spinalis epidemica (Genickst.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Poliomyelitis acuta (epidem. Kinderlähmung)	3	3	2	1	—	—	3	—	—	—	—
34. Erysipelas (Rotlauf, Rose)	2	2	1	1	1	—	—	—	—	1	—
35. Osteomyelitis (Knochenmarkentzündung)	2	2	2	—	1	—	—	—	1	—	—
36. Pyaemia et Septicaemia (Blutvergiftung)	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
37. Tetanus (Starrkrampf)	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
38. Syphilis	13	14	10	4	1	—	—	—	2	6	5
davon a) Syphilis congenita	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
39. Morbi gonorrhoeici	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Übrige venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Diphtheria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Pertussis (Keuchhusten)	3	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—
43. Influenza (Grippe)	29	73	31	42	—	1	—	—	8	28	36
44. Tuberkulose	51	96	54	42	—	—	2	5	47	30	12
davon a) der Lungen und des Kehlkopfes	41	75	46	29	—	—	1	4	41	22	7
b) des Brustfeldes	2	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—
c) der Lymphdrüsen	2	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—
d) des Zentralnervensyst. u. d. Meningen	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
e) des Darmes	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—

Diagnose	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter							
		zus.	m.	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.	
f) des Bauchfelles	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
g) der Knochen und Gelenke.	3	6	2	4	—	—	—	—	3	2	—	1
h) des Urogenitalsystems.	2	5	2	3	—	—	—	1	1	1	—	2
i) der Nebenniere (Morbus Addisonii).	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
k) anderer Organe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
l) mehrerer Organe.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m) Miliartuberkulose.	2	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1
15. Lepra (Aussatz)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Pestis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Malleus (Rotz), Milzbrand, Lyssa (Tollwut)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Febris undulans und Maltafieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Übrige Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Schmarotzerkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>VI. Geschwülste.</i>	<i>127</i>	<i>319</i>	<i>142</i>	<i>177</i>	—	—	2	2	39	171	105	
32. Carcinom, davon	114	294	134	160	—	—	1	1	32	158	102	
a) des Gesichts u. d. Haut d. übrigen Körpers	—	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1	
b) der Zunge	3	7	6	1	—	—	—	—	—	4	3	
c) der übrigen Mundhöhle u. d. Nasenrachenraums	1	2	1	1	—	—	—	—	—	1	1	
d) des Kehlkopfes	4	6	5	1	—	—	—	—	—	6	—	
e) der Lungen und der übrigen Atmungsorgane	5	12	11	1	—	—	—	—	4	5	3	
f) der Speiseröhre	9	16	14	2	—	—	—	—	1	9	6	
g) des Magens.	24	72	37	35	—	—	—	1	3	29	39	
h) des Dünn- und Dickdarms	9	30	19	11	—	—	—	—	3	12	15	
i) des Mastdarms	8	23	14	9	—	—	—	—	—	16	7	
k) der Gallenblase und Leber	3	9	5	4	—	—	—	—	2	5	2	
l) der Bauchspeicheldrüse	3	6	2	4	—	—	—	—	—	4	2	
m) des Bauchfells	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
n) der Nieren und Nebennieren	7	7	2	5	—	—	—	—	1	5	1	
o) der Harnblase	1	5	3	2	—	—	—	—	—	3	2	
p) der Prostata	5	12	12	—	—	—	—	—	—	6	6	
q) der übrigen männlichen Geschlechtsorgane	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	
r) der Brustdrüse	10	39	—	39	—	—	—	—	7	23	9	
s) der Gebärmutter	11	27	—	27	—	—	—	—	8	17	2	
t) der Eierstöcke	7	13	—	13	—	—	—	—	2	8	3	
u) der übrigen weiblichen Geschlechtsorgane	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
v) der Schilddrüse	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
w) übriger u. nicht bestimmt bezeichneter Organe	1	3	1	2	—	—	1	—	—	2	—	
33. Andere bösartige Geschwülste	11	18	7	11	—	—	1	—	5	10	2	
davon a) Gliom und Gliosarkom	2	3	—	3	—	—	—	—	1	2	—	
b) Lymphosarkom	1	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1	
c) übrige Sarkome	4	9	4	5	—	—	1	—	2	5	1	
d) übrige bösartige Geschwülste	4	4	2	2	—	—	—	—	1	3	—	
34. Gutartige Geschwülste	2	4	1	3	—	—	—	1	2	1	—	
35. Geschwülste mit unbestimmtem Charakter	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2	1	
<i>VII. Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane</i>	<i>20</i>	<i>58</i>	<i>26</i>	<i>32</i>	—	—	—	2	7	29	20	
36. Apoplexia cerebri (Hirnschlag)	7	30	12	18	—	—	—	—	2	10	18	
37. Encephalitis non epidemica	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
38. Abscessus cerebri	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
39. Dementia paralytica progressiva	1	5	4	1	—	—	—	—	—	5	—	
40. Meningitis et Pachymeningitis	2	4	2	2	—	—	—	—	2	1	1	
41. Hydrocephalus (ausg. Congenitus)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
42. Psychosen (Geisteskrankheiten)	2	2	2	—	—	—	—	—	1	1	—	
43. Übrige Gehirnkrankheiten	2	7	1	6	—	—	—	—	1	5	1	
44. Paralysis bulbaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
45. Sclerosis multiplex	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	
46. Myelitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
47. Tabes dorsalis	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
48. Übrige Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
49. Polyneuritis und Neuralgie	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	
50. Epilepsie	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	
51. Übrige Krankheiten des Nervensystems	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
52. Krankheiten der Seh- und Gehörgangane	2	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	
davon a) Otitis media	2	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	

Diagnose	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter							
		zus.	m.	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u. m.	
<i>VIII. Krankheiten der Kreislauforgane</i>	186	619	246	373	-	1	-	1	27	245	345	
73. Endocarditis	9	13	8	5	-	-	-	-	3	4	6	
74. Vitia cordis	11	55	15	40	-	-	-	-	8	26	21	
75. Myocarditis. Degeneratio et Insufficiencia	28	139	46	93	-	-	-	-	1	49	89	
76. Hypertrophia et Dilatio cordis	11	11	2	9	-	-	-	-	1	6	4	
77. Übrige Herzkrankheiten	-	12	7	5	-	-	-	1	-	7	4	
78. Krankheiten des Herzbeutels	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
79. Krankheiten der Gefäße	2	2	1	1	-	-	-	-	-	1	1	
80. Arteriosclerosis	77	282	109	173	-	-	-	-	2	91	189	
81. Sclerosis arteriarum coronariarum (Angina pect.)	33	71	49	22	-	-	-	-	8	39	24	
82. Aneurysma	2	2	2	-	-	-	-	-	1	1	-	
83. Gangraena	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84. Thrombosis et Embolia vasorum, ausg. cerebri	6	9	2	7	-	-	-	-	2	5	2	
85. Venenerkrankungen	1	3	-	3	-	-	-	-	1	2	-	
86. Übrige Krankheiten der Kreislauforgane	5	19	5	14	-	-	-	-	-	14	5	
87. Krankheiten des lymphatischen Systems	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
<i>IX. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</i>	10	22	9	13	-	-	1	1	6	9	5	
88. Morbi haemorrhagici	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
89. Anaemien	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	2	
90. Leukaemie und Aleukaemie	8	16	6	10	-	-	1	1	4	8	2	
91. Erkrankungen der Milz und übrige	2	3	1	2	-	-	-	-	1	1	1	
<i>X. Krankheiten des Stoffwechsels und rheumatische Erkrankungen</i>	27	54	21	33	2	-	-	1	7	26	18	
92. Rheumatismus articularum acutus	2	3	1	2	-	-	-	1	1	1	-	
93. Rheumatismus chronicus u. Arthritis deformans	3	6	-	6	-	-	-	-	-	2	4	
94. Arthritis urica (Gicht)	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
95. Obesitas (Fettsucht)	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
96. Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)	12	30	14	16	-	-	-	-	2	16	12	
97. Rachitis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
98. Osteomalacia (Knochenerweichung)	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
99. Krankheiten der Hypophysis (Zirbeldrüse)	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
100. Krankheiten der Schilddrüse	4	8	3	5	-	-	-	-	3	3	2	
davon a) Struma	4	7	3	4	-	-	-	-	2	3	2	
b) Morbus Basedowi	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	
c) übrige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
101. Krankheiten der Nebennieren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
102. Übrige Erkrankungen (Thymus etc.)	3	3	1	2	2	-	-	-	-	1	-	
<i>XI. Krankheiten der Ernährungsorgane</i>	52	99	57	42	2	4	6	3	22	41	21	
103. Angina	4	5	3	2	-	-	-	-	4	-	1	
104. Übrige Krankheiten der Mundhöhle, des Rachenraums und der Speiseröhre	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
105. Gastritis (Magenkatarrh)	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
106. Ulcus ventriculi (Magengeschwüre)	6	8	6	2	-	-	-	-	1	4	3	
107. Enteritis (Darmkatarrh)	3	3	-	3	-	1	-	-	1	-	1	
108. Ulcus duodeni (Darmgeschwür)	2	3	3	-	-	-	-	-	-	3	-	
109. Appendicitis (Blinddarmentzündung)	14	22	11	11	-	2	6	2	6	5	1	
110. Hernia (Bruch)	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
111. Ileus	1	3	1	2	-	-	-	-	2	1	-	
112. Magendarmkatarrh (Breachdurchfall)	2	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-	
113. Übrige Magendarmkrankungen	1	5	3	2	-	-	-	-	-	2	3	
114. Cirrhosis hepatis (Lebercirrhose)	11	28	21	7	-	-	-	-	4	20	4	
115. Atrophia hepatis acuta flava	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
116. Abscessus hepatis	2	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-	
117. Cholelithiasis et Cholecystitis	3	11	4	7	-	-	-	-	3	5	3	
118. Übrige Leberkrankheiten	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
119. Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
120. Peritonitis	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
121. Übrige Krankheiten der Ernährungsorgane	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	

Diagnose	Autopsie in Fällen	Gestorbene im ganzen			Alter							
		zus.	m.	w.	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-69	70 u.m.	
<i>XII. Krankheiten der Atmungsorgane</i>	52	139	71	68	6	2	2	—	17	39	73	
122. Bronchitis acuta	1	11	4	7	—	—	—	—	—	1	10	
123. Bronchitis chronica	1	12	6	6	—	—	—	—	—	1	11	
124. Bronchiectasis	2	5	2	3	—	—	—	—	2	1	2	
125. Asthma bronchiale	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
126. Bronchopneumonie inkl. Bronchitis capillaris	17	41	18	23	5	1	—	—	4	8	23	
127. Pneumonia crouposa	18	27	12	15	—	—	1	—	6	9	11	
128. Übrige Pneumonien und Pneumonien ohne nähere Bezeichnung	4	19	13	6	1	1	1	—	2	5	9	
129. Emphysema pulmonum	4	11	6	5	—	—	—	—	—	4	7	
130. Gangraena pulmonum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
131. Pleuritis et Empyema	3	6	5	1	—	—	—	—	—	6	—	
132. Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	1	6	5	1	—	—	—	—	3	3	—	
<i>XIII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</i>	2	3	2	1	—	—	—	—	1	1	1	
133. Furunculus et Carbunculus	2	3	2	1	—	—	—	—	1	1	1	
134. Phlegmone	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
135. Ekzema	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
136. Pemphigus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
137. Übrige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane</i>	1	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	
138. Krankh. d. Muskeln, Sehnen, Knochen u. Gelenke	1	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	
<i>XV. Krankheiten der Harnorgane</i>	28	56	25	31	—	—	—	2	12	32	10	
139. Nephritis acuta	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
140. Nephritis chronica et Nephrosclerosis	19	41	21	20	—	—	—	2	9	23	7	
141. Übrige Nierenerkrankungen	—	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	
142. Pyelonephritis et Pyelocystitis	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	
143. Cystitis	1	2	1	1	—	—	—	—	1	1	—	
144. Urolithiasis	7	8	2	6	—	—	—	—	2	5	1	
145. Übrige Erkrankungen der Harnorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>XVI. Krankheiten der Geschlechtsorgane</i>	11	19	15	4	—	—	—	1	2	5	11	
146. Hypertrophia prostatae	7	15	15	—	—	—	—	—	—	5	10	
147. Übrige Erkrankungen d. männl. Geschlechtsorg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
148. Krankheiten der Eierstöcke	3	3	—	3	—	—	—	1	2	—	—	
149. Krankheiten der Gebärmutter	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
150. Übrige Erkrankungen d. weibl. Geschlechtsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>XVII. Krankh. u. Anomalien d. Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes</i>	3	5	—	5	—	—	—	—	5	—	—	
151. Abortus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
152. Septicaemia post abortum	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
153. Extrauterine Schwangerschaft	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
154. Eclampsia et Nephritis gravidarum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
155. Übrige Anomalien der Schwangerschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
156. Placenta praevia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
157. Septicaemia et infectio puerperalis	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
158. Übrige Anomalien von Geburt und Wochenbett	—	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—	
C. Besond. Todesursachen einzelner Altersgruppen	36	67	25	42	50	—	—	—	—	—	17	
<i>XVIII. Säuglingsalter</i>	35	50	20	30	50	—	—	—	—	—	—	
159. Angeborene Lebensschwäche, Frühgeburt	12	23	11	12	23	—	—	—	—	—	—	
160. Folgen der Geburtsvorgänge	17	19	7	12	19	—	—	—	—	—	—	
161. Anormale Vorgänge am Nabel	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
162. Fötale Krankheiten	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	
163. Übrige spezielle Krankheiten im Säuglingsalter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>XIX. Altersschwäche</i>	1	17	5	12	—	—	—	—	—	—	17	
164. Altersschwäche	1	17	5	12	—	—	—	—	—	—	17	
D. XX. Bildungsfehler	5	7	3	4	3	1	2	—	1	—	—	
165. Bildungsfehler	5	7	3	4	3	1	2	—	1	—	—	
E. XXI. Todesursache unbekannt	—	17	12	5	—	—	—	—	2	10	5	
166. Unbekannte, nicht bestimmte oder ärztlich nicht bescheinigte Todesursachen	—	17	12	5	—	—	—	—	2	10	5	

g) Die Wanderungen

Bemerkung. Die Fortschreibungsdifferenzen der Volkszählungen von 1920 und 1930 sind an allen Zahlen von 1911 bis 1930 verrechnet, und zwar durch entsprechende Korrektur der Weggezogenen. Die Zahlen von 1911—1930 sind daher als endgültig zu betrachten, während diejenigen von 1931 an nur vorläufig sind. Für die Jahresgruppen sind Mittelwerte angegeben.

g 1 **Hauptübersicht über die Wanderungsbewegung nach Richtung und Geschlecht**

Jahre	Gewanderte Personen überhaupt			Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsgewinn		
	im ganzen	m	w	im ganzen	m	w	Personen			im ganzen	m	w
							im ganzen	m	w			
1911/20	34 771	18 021	16 750	17 334	8 878	8 456	17 437	9 143	8 294	- 103	- 265	162
1921/30	26 157	11 528	14 629	13 648	5 949	7 699	12 509	5 579	6 930	1 139	370	769
1911/15	41 527	22 825	18 702	20 606	11 117	9 489	20 921	11 708	9 213	- 315	- 591	276
1916/20	28 014	13 215	14 799	14 062	6 638	7 424	13 952	6 577	7 375	110	61	49
1921/25	22 440	9 768	12 672	11 362	4 882	6 480	11 078	4 886	6 192	284	- 4	288
1926/30	29 873	13 286	16 587	15 934	7 016	8 918	13 939	6 270	7 669	1 995	746	1 249
1931/35	27 424	11 824	15 600	15 015	6 480	8 535	12 409	5 344	7 065	2 605	1 135	1 470
1935	25 632	10 797	14 835	13 439	5 588	7 851	12 193	5 209	6 984	1 246	379	867
1936	24 623	10 138	14 485	12 448	5 087	7 361	12 175	5 051	7 124	273	36	237
1937	25 083	10 482	14 601	12 506	5 303	7 203	12 577	5 179	7 398	- 71	124	- 195
1938	24 366	10 104	14 262	12 769	5 319	7 450	11 597	4 785	6 812	1 172	534	638
1939	25 188	9 833	15 355	12 737	4 994	7 743	12 451	4 839	7 612	286	155	131

Verhältniszahlen (‰), bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911/20	249,1	282,9	220,9	124,2	139,4	111,5	124,9	143,5	109,4	- 0,7	- 4,1	2,1
1921/30	179,9	175,1	183,9	93,9	90,4	96,8	86,0	84,7	87,1	7,9	5,7	9,7
1911/15	295,6	351,4	247,5	146,6	171,2	125,6	148,9	180,2	121,9	- 2,3	- 9,0	3,7
1916/20	202,0	211,3	194,4	101,4	106,1	97,5	100,6	105,2	96,9	0,8	- 0,9	0,6
1921/25	158,6	152,3	163,8	80,3	76,1	83,8	78,3	76,2	86,0	2,0	- 0,1	3,8
1926/30	199,8	196,6	203,1	106,6	103,8	109,2	93,2	92,8	93,9	13,4	11,0	15,3
1931/35	167,2	160,5	173,6	91,8	88,0	95,0	75,9	72,6	77,7	15,9	15,4	16,4
1935	152,4	142,4	160,4	79,9	73,7	84,9	72,5	68,7	75,5	7,4	5,0	9,4
1936	145,3	133,2	155,6	73,5	66,8	79,0	71,9	66,3	76,5	1,6	0,5	2,5
1937	148,1	137,4	156,9	73,8	69,5	77,4	74,2	67,9	79,5	0,4	1,6	2,1
1938	143,1	131,4	152,9	75,0	69,2	79,9	68,1	62,2	73,0	- 6,9	7,0	- 6,9
1939	147,4	127,1	164,2	74,5	64,6	82,8	72,9	62,6	81,4	1,7	2,0	1,4

g 2 **Die gewanderten Personen nach Heimat und Wanderungsrichtung**

Jahre	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Schweizer überhaupt			Ausländer		
	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene	im ganzen	zu-gezogene	weg-gezogene
1911/20	3 855	1 634	2 221	13 527	7 246	6 281	17 382	8 880	8 502	17 389	8 454	8 935
1921/30	4 359	1 861	2 498	12 900	7 171	5 729	17 259	9 032	8 227	8 898	4 616	4 282
1911/15	3 269	1 344	1 925	12 838	6 803	6 035	16 107	8 147	7 960	25 421	12 460	12 961
1916/20	4 442	1 924	2 518	14 215	7 689	6 526	18 657	9 613	9 044	9 357	4 449	4 908
1921/25	3 947	1 682	2 265	11 037	5 895	5 142	14 984	7 577	7 407	7 457	3 786	3 671
1926/30	4 771	2 040	2 731	14 762	8 447	6 315	19 534	10 487	9 046	10 399	5 446	4 893
1931/35	4 087	2 089	1 998	14 700	8 438	6 261	18 787	10 528	8 259	8 637	4 487	4 150
1936	3 594	1 776	1 818	13 804	7 518	6 286	17 398	9 294	8 104	7 225	3 154	4 071
1937	3 679	1 677	2 002	14 470	7 786	6 684	18 149	9 463	8 686	6 934	3 043	3 891
1938	3 411	1 645	1 766	14 761	8 249	6 512	18 172	9 894	8 278	6 194	2 875	3 319
1939	3 784	1 961	1 823	15 260	8 285	6 975	19 044	10 246	8 798	6 144	2 491	3 653

Verhältniszahlen (‰), auf je 1000 Lebende der mittleren Bevölkerung gleicher Art

1911/20	72,7	30,6	41,6	340,5	182,4	158,1	186,7	95,4	91,4	373,9	181,8	192,1
1921/30	62,7	26,8	35,9	291,4	162,0	129,4	151,7	79,4	72,3	281,6	146,1	135,5
1911/15	66,3	27,3	39,0	329,0	174,8	155,1	182,6	92,4	90,2	486,1	238,3	247,8
1916/20	77,4	33,6	43,8	305,5	189,6	160,9	190,5	98,2	92,3	229,7	109,2	120,5
1921/25	59,3	25,3	34,0	265,3	141,7	123,6	138,6	70,1	68,5	223,5	113,5	110,0
1926/30	65,8	28,1	37,7	314,6	180,0	134,6	163,6	87,8	75,8	346,5	182,5	164,0
1931/35	51,1	26,2	24,9	264,2	151,7	112,5	138,5	77,6	60,9	310,5	161,3	149,2
1936	42,1	20,8	21,3	231,3	126,0	105,3	119,8	64,0	55,8	300,0	131,0	169,0
1937	42,6	19,4	23,2	238,9	128,6	110,3	123,5	64,4	59,1	309,8	136,0	173,8
1938	39,2	18,9	20,3	238,5	133,3	105,2	122,2	66,5	55,7	290,7	134,9	155,8
1939	43,1	22,3	20,8	241,5	131,1	110,4	126,2	67,9	58,3	308,8	125,2	183,6

Die Wanderungsbewegung nach Kalendermonaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Grundzahlen														
Zugezogene	1911/20	1 154	1 084	1 409	1 902	1 621	1 365	1 429	1 275	1 396	1 975	1 526	1 198	17 334
	1921/30	848	798	1 010	1 508	1 355	1 088	1 167	917	1 140	1 610	1 327	880	13 648
	1921/25	748	663	799	1 175	1 165	930	929	743	976	1 285	1 113	836	11 362
	1926/30	948	933	1 222	1 842	1 545	1 246	1 405	1 090	1 303	1 934	1 542	924	15 934
	1931/35	930	863	1 184	1 767	1 570	1 219	1 202	1 041	1 166	1 738	1 416	916	15 014
	1935	909	831	1 050	1 514	1 545	1 046	1 138	968	1 028	1 510	1 199	701	13 439
	1936	916	787	948	1 424	1 149	951	925	831	1 057	1 414	1 157	889	12 448
	1937	808	672	919	1 631	1 029	965	943	886	1 008	1 474	1 250	921	12 506
	1938	844	705	953	1 456	1 365	1 120	940	839	1 076	1 413	1 165	893	12 769
	1939	803	807	1 144	1 420	1 279	1 034	867	851	1 155	1 572	1 046	759	12 737
Weggezogene	1911/20	1 221	1 105	1 740	1 817	1 529	1 592	1 473	1 479	1 543	1 572	1 2 8	1 098	17 437
	1921/30	784	841	1 219	1 278	1 104	1 144	1 111	835	1 095	1 162	1 098	838	12 509
	1921/25	698	685	1 084	1 144	972	983	1 044	711	972	1 051	922	812	11 078
	1926/30	870	997	1 353	1 412	1 236	1 306	1 177	958	1 218	1 273	1 275	864	13 939
	1931/35	739	812	1 248	1 281	1 081	1 139	1 133	913	1 094	1 210	1 008	751	12 410
	1935	788	857	1 284	1 421	1 074	1 104	1 101	864	1 101	1 116	860	623	12 193
	1936	806	758	1 323	1 356	1 028	1 017	1 195	787	1 064	1 143	884	814	12 175
	1937	798	845	1 434	1 452	1 054	1 124	1 155	789	1 159	1 087	803	877	12 577
	1938	722	750	1 237	1 290	984	1 017	914	864	1 062	1 136	828	793	11 597
	1939	707	742	1 464	1 428	1 138	1 170	1 045	777	1 244	1 177	822	737	12 451
Wanderungsgewinn	1921/25	50	- 22	-285	31	193	- 53	-115	32	4	234	191	24	284
	1926/30	78	- 64	-131	430	309	- 60	228	132	85	661	267	60	1 995
	1931/35	191	- 51	- 64	486	490	80	69	128	72	528	408	165	2 604
	1935	121	- 26	-234	93	471	- 58	37	104	- 73	394	339	78	1 246
	1936	110	29	-375	68	121	- 66	-270	44	- 7	271	273	75	273
	1937	10	-173	-515	179	- 25	-159	-212	97	-151	387	447	44	- 71
	1938	122	- 45	-284	166	381	-103	26	- 25	14	277	337	100	1 172
	1939	96	65	-320	- 8	141	-136	-178	74	- 89	395	224	22	286
	Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und pro Jahr													
	Zugezogene	1911/20	99,3	93,2	121,2	163,5	139,3	117,3	122,8	109,7	120,0	169,8	131,2	103,0	124,2
1921/30		70,0	65,9	83,4	124,5	111,8	89,8	96,3	75,7	94,1	132,9	109,6	72,6	93,9
1921/25		63,4	56,3	67,8	99,6	98,8	78,8	78,8	63,0	82,8	109,0	94,4	70,8	80,3
1926/30		76,3	75,0	98,2	148,1	124,2	100,2	112,9	87,7	104,8	155,5	124,0	74,3	106,8
1931/35		68,3	63,4	86,9	129,7	115,2	89,5	88,2	76,4	85,6	127,6	103,9	67,2	91,8
1935		64,8	59,3	74,9	108,0	110,2	74,6	81,1	69,0	73,3	107,7	85,5	50,0	79,9
1936		65,0	55,8	67,2	101,0	81,5	67,4	65,6	58,9	75,0	100,3	82,1	63,0	73,5
1937		57,3	47,6	65,1	115,6	72,9	68,4	66,8	62,8	71,3	104,4	88,6	65,3	73,8
1938		59,5	49,7	67,2	102,7	96,3	79,0	66,3	59,2	75,9	99,6	82,2	63,0	75,0
1939		56,4	56,7	80,4	99,7	89,8	72,6	60,9	59,8	81,1	110,4	73,5	53,3	74,6
Weggezogene	1911/20	105,0	95,0	149,5	156,2	131,4	136,9	126,6	127,1	132,6	135,1	109,0	94,4	124,9
	1921/30	64,7	69,4	100,6	105,5	91,1	94,5	91,7	68,9	90,4	95,9	90,7	69,2	86,0
	1921/25	59,2	58,1	91,9	97,0	82,4	83,4	88,5	60,3	82,4	89,1	78,2	68,8	78,3
	1926/30	70,0	80,2	108,8	113,5	99,3	105,0	94,7	77,0	98,0	102,4	102,5	69,5	93,4
	1931/35	54,2	59,6	91,6	94,0	79,3	83,6	83,2	67,0	80,3	88,8	74,0	55,1	75,9
	1935	56,2	61,1	91,6	101,3	76,6	78,7	78,5	61,6	78,5	79,6	61,3	44,4	72,5
	1936	57,2	53,8	93,8	96,2	72,9	72,1	84,7	55,8	75,5	81,1	62,7	57,7	71,9
	1937	56,6	59,9	101,6	102,9	74,7	79,7	81,9	55,9	82,1	77,0	56,9	62,1	74,2
	1938	50,9	52,9	87,2	91,0	69,4	71,7	64,4	60,9	74,9	80,1	58,4	55,9	68,1
	1939	49,7	52,1	102,8	100,3	79,9	82,2	73,4	54,6	87,4	82,7	57,7	51,8	72,9
Wanderungsgewinn	1921/25	4,2	- 1,8	-24,1	2,6	16,4	- 4,6	- 9,7	2,7	0,4	19,9	16,2	2,0	2,0
	1926/30	6,3	- 5,2	-10,6	34,6	24,9	- 4,8	18,2	10,7	6,8	53,1	21,5	4,8	13,4
	1931/35	14,0	3,7	- 4,7	35,7	36,0	5,9	5,1	9,4	5,3	38,8	29,9	12,1	15,9
	1935	8,6	- 1,8	-16,7	6,7	33,6	- 4,1	2,6	7,4	- 5,2	28,1	24,2	5,6	7,4
	1936	7,8	2,0	-26,6	4,8	8,6	- 4,7	-19,1	3,1	- 0,5	19,2	19,4	5,3	1,6
	1937	0,7	-12,3	-36,5	12,7	- 1,8	-11,3	-15,1	6,9	-10,8	27,4	31,7	3,2	- 0,4
	1938	8,6	- 3,2	-20,0	11,7	26,9	7,3	1,9	- 1,7	1,0	19,5	23,8	7,1	6,9
	1939	6,7	4,6	-22,4	- 0,6	9,9	9,6	-12,5	5,2	- 6,3	27,7	15,8	1,5	1,7

Die gewanderten Personen nach Familienstand

Jahre	Familien							Einzel- personen		Personen überhaupt			
	Zahl	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m	w	m	w	zus.
		m	w	m	w	m	w	zus.					
Zugezogene													
1911/20	1163	919	244	829	1732	1748	1976	3724	7130	6480	8878	8456	17334
1921/30	865	751	114	477	1237	1228	1351	2579	4721	6348	5949	7699	13648
1921/25	629	545	84	345	899	890	983	1873	3992	5497	4882	6480	11362
1926/30	1100	957	143	608	1576	1565	1719	3284	5451	7199	7016	8918	15934
1931/35	1120	962	158	572	1520	1534	1678	3212	4946	6856	6480	8534	15014
1933	1139	966	173	562	1561	1528	1734	3262	5054	6473	6582	8207	14789
1934	1110	945	165	534	1476	1479	1641	3120	4881	6753	6360	8394	14754
1935	968	851	117	460	1311	1311	1428	2739	4277	6423	5588	7851	13439
1936	901	787	114	394	1173	1181	1287	2468	3906	6074	5087	7361	12448
1937	908	783	125	392	1133	1175	1258	2433	4128	5945	5303	7203	12506
1938	978	845	133	425	1281	1270	1414	2684	4049	6036	5319	7450	12769
1939	1077	934	143	459	1375	1393	1518	2911	3601	6225	4994	7743	12737

Weggezogene¹⁾

1911/20	1191	994	197	867	1854	1861	2051	3912	7282	6243	9143	8294	17437
1921/30	769	697	72	421	1120	1118	1192	2310	4460	5739	5578	6931	12509
1921/25	727	657	70	424	1087	1081	1157	2238	3805	5035	4886	6192	11078
1926/30	811	738	73	418	1153	1156	1226	2382	5114	6443	6270	7669	13939
1931/35	860	749	111	416	1155	1165	1266	2431	4179	5799	5344	7065	12409
1933	863	748	115	408	1145	1156	1260	2416	4364	5816	5520	7076	12596
1934	930	792	138	457	1183	1249	1321	2570	4347	6052	5596	7373	12969
1935	943	827	116	431	1256	1258	1372	2630	3951	5612	5209	6984	12193
1936	957	835	122	457	1265	1292	1387	2679	3759	5737	5051	7124	12175
1937	987	863	124	421	1272	1284	1396	2680	3895	6002	5179	7398	12577
1938	861	740	121	399	1084	1139	1205	2344	3646	5607	4785	6812	11597
1939	1028	875	153	491	1325	1366	1478	2844	3473	6134	4839	7612	12451

Wanderungsgewinn (ohne Korrektion)

1911/20	- 28	- 75	47	- 38	-122	-113	- 75	-188	-152	237	- 265	162	- 103
1921/30	96	54	42	56	117	110	159	269	261	609	371	768	1139
1921/25	- 99	-112	-14	- 79	-188	-191	-174	365	187	462	- 4	288	284
1926/30	289	219	70	190	423	409	493	902	337	756	746	1249	1995
1931/35	260	213	47	156	365	369	412	781	767	1057	1136	1469	2605
1933	276	218	58	154	416	372	474	846	690	657	1062	1131	2193
1934	180	153	27	77	293	230	320	550	534	701	764	1021	1785
1935	25	24	1	29	55	53	56	109	326	811	379	867	1246
1936	- 56	- 48	- 8	- 63	- 92	-111	-100	-211	147	337	36	237	273
1937	- 79	- 80	1	- 29	-139	-109	-138	-247	233	- 57	124	-195	- 71
1938	117	105	12	26	197	131	209	340	403	429	534	638	1172
1939	49	59	- 10	- 32	50	27	40	67	128	91	155	131	286

¹⁾ ohne Korrektion.

Verteilung der Wanderungen nach Geschlecht, Familienstand und Heimat

Jahre	Von je 100 Zugezogenen waren							Von je 100 Weggezogenen waren						
	m.	w.	Familienglieder	Einzel- personen	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	m.	w.	Familienglieder	Einzel- personen	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1911/20	51,2	48,8	21,5	78,5	9,4	41,8	48,8	52,4	47,6	22,4	77,6	12,7	36,1	51,2
1921/30	43,6	56,4	18,9	81,1	13,6	52,6	33,8	44,6	55,4	18,5	81,5	20,0	45,8	34,2
1921/25	43,0	57,0	16,5	83,5	14,8	51,9	33,3	44,1	55,9	20,2	79,8	20,5	46,4	33,1
1926/30	44,0	56,0	20,6	79,4	12,8	53,0	34,2	45,0	55,0	17,1	82,9	19,6	45,3	35,1
1931/35	43,2	56,8	21,4	78,6	13,9	56,2	29,9	43,1	56,9	19,6	80,4	16,1	50,5	33,4
1931	43,1	56,9	20,1	79,9	13,4	53,7	32,9	42,4	57,6	18,5	81,5	16,5	50,0	33,5
1933	44,5	55,5	22,1	77,9	13,5	56,3	31,2	43,8	56,2	19,2	80,8	16,9	49,4	33,7
1934	43,1	56,9	21,1	78,9	14,4	56,9	28,7	43,1	56,9	19,8	80,2	16,3	49,5	34,2
1935	41,6	58,4	20,4	79,6	14,2	59,5	26,3	42,7	57,3	21,6	78,4	15,7	50,3	34,0
1936	40,9	59,1	19,8	80,2	14,3	60,4	25,3	41,5	58,5	22,0	78,0	14,9	51,6	33,5
1937	42,4	57,6	19,5	80,5	13,4	62,3	24,3	41,2	58,8	21,3	78,7	15,9	53,2	30,9
1938	41,7	58,3	21,0	79,0	12,9	64,6	22,5	41,3	58,7	20,2	79,8	15,2	56,2	28,6
1939	39,2	60,8	22,9	77,1	15,4	65,0	19,6	38,9	61,1	22,8	77,2	14,6	56,0	29,4

NB. Tabelle g6 fällt weg.

Beruf und Berufsstellung (S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)	1921/30			Wanderungsgewinn (m + w)							
	Zuzug	Weg- zug	Ge- winn	1931/35	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
A. Urproduktion, Landwirtschaft Viehzucht, Jagd, Forstwirtschaft usw.	Zus. 222 S 10 A 212	208 17 191	14 - 7 21	42 4 38	11 - 5 16	54 5 49	56 11 45	16 - 5 21	7 - 18 25	18 - 2 20	52 2 50
B. Gewerbe und Industrie	Zus. 2 815 S 152 A 2 663	2 478 130 2 348	307 22 315	638 93 545	657 117 540	493 28 465	217 70 147	- 3 5 - 8	29 - 20 49	117 60 57	399 - 13 412
a) Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	S 24 A 421	19 364	5 57	23 78	30 103	- 6 6	11 100	- 1 11	17 - 2	8 31	5 48
b) Bekleidungsgewerbe	S 37 A 363	26 322	11 41	34 55	64 8	19 72	31 36	33 - 33	10 - 3	22 - 52	- 20 36
c) Baugewerbe ¹⁾	S 32 A 749	31 628	1 121	18 223	40 225	1 153	25 41	- 2 16	4 12	14 114	- 16 137
d) Fabrikanten, Teilhaber, Di- rektoren usw.	S 32	30	2	-	- 29	13	- 7	- 41	- 22	8	11
e) Techn. gebild. Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	A 232	217	15	18	35	60	- 51	- 1	9	- 11	5
f) Arbeiter der Textilindustrie	A 90	114	- 24	- 10	- 19	14	- 4	3	- 9	- 6	11
g) Arbeiter in Färbereien . . .	A 46	41	5	- 6	- 7	- 2	- 3	- 6	- 4	2	4
h) Arbeiter der chem. Industrie	A 54	54	-	19	22	18	17	27	15	- 13	105
i) Metall- u. Maschinenindu- strie	S 20 A 565	17 474	3 91	15 155	5 184	10 143	13 7	-	- 29	14 - 2	3 67
k) Graph. Gewerbe (Buchdr., Lithographie, Lichtdr. usw.)	S 4 A 94	4 93	- 1	5 2	2 - 20	-	- 1	8 - 10	- 1 - 9	1 - 17	- 1 5
l) Übrige gewerbbl. Berufe (Pa- pier, Leder, Kautschuk usw.)	S 3 A 49	3 41	- 8	1 8	5 9	- 9 - 7	- 2 14	8 -	1 4	- 7 11	5 4
C. Handel	Zus. 2 641 S 335 A 2 306	2 446 308 2 138	195 27 168	547 94 453	316 - 9 325	559 82 477	359 117 242	123 93 30	39 - 62 101	286 84 202	9 20 - 11
a) Selbständiger Warenhandel	S 278	265	13	59	7	48	84	61	- 61	- 7	- 6
b) Bank-, Versicherungs- und Agenturwesen	S - A 160	- 137	- 23	10 3	9 - 18	6 - 5	31 15	16 - 38	- 5 16	82 - 16	20 3
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	A 1 062	1 110	- 48	196	207	143	40	- 123	- 105	20	- 69
d) Wirtschaftsgewerbe (Restau- rants, Hotels, Kostgebereien)	S 57 A 1 084	43 891	14 193	25 254	- 25 136	28 339	2 187	16 191	4 190	9 198	6 55
D. Verkehr (Unternehmer Beamte, Angestellte und Arbeiter) . . .	Zus. 496 S - A 496	496 - 496	- - 3	13 10 3	- 8 8 - 16	5 5 -	- 57 21 - 78	52 33 19	- 63 11 - 74	83 8 75	- 190 - 4 - 186
a) Eidgen. Verkehrsanstalten . .	S - A 319	- 256	- 63	10 19	8 - 43	5 37	21 52	33 79	11 - 18	8 71	- 4 - 30
b) Privates Verkehrs-Gewerbe	S 91 A 86	64 176	27 - 90	43 - 59	33 - 6	47 - 84	58 - 188	18 - 78	21 - 77	13 - 9	40 - 196
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	Zus. 924 S 76 A 848	787 62 725	137 14 123	198 21 177	199 22 177	139 28 111	107 - 3 110	32 - 32 64	118 11 107	300 62 238	178 32 146
a) Öffentl. Verwaltung, einschl. Lehrer und Professoren . . .	S 180 A 668	132 593	48 75	78 99	85 92	27 84	33 77	- 36 100	81 26	73 165	43 103
b) Übrige freie Berufe (Juri- sten, Ärzte, Pfarrer, Künst- ler, Schriftsteller, Artisten)	S 76 A 668	62 593	14 75	21 99	22 92	28 84	- 3 77	- 32 100	11 26	62 165	32 103
F. Ungenau bestimmbare Berufstätigkeit	A 4 071	3 606	465	568	297	336	90	- 285	- 385	- 41	- 593
a) Persönl. Dienste (Dienstbot.)	A 3 293	2 980	313	330	151	138	39	- 167	- 284	- 126	- 689
b) Tagelöhner und Handlanger	A 778	626	152	238	146	198	51	- 118	- 101	85	96
Total: in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	Zus. 11 169 S 573 A 10 596	10 021 517 9 504	1 148 56 1 092	2 006 209 1 797	1 472 133 1 339	1 586 148 1 438	772 216 556	- 65 94 - 159	130 - 78 208	763 212 551	- 145 37 - 182
1. Rentiers und Partikulare	155	117	38	39	26	49	43	46	- 33	52	22
2. Schüler und Studenten	547	543	4	135	311	33	5	24	- 7	16	- 228
3. Personen ohne Beruf (B. unbek.)	1 777	1 475	302	425	384	117	426	268	224	341	637
Total	13 648	12 156	1 492	2 605	2 193	1 785	1 246	273	- 71	1 172	286

¹⁾ Ohne technisch gebildetes Hilfspersonal und ohne Tagelöhner und Handlanger.

Die gewanderten Personen nach Herkunft bzw. Ziel

Herkunft bzw. Ziel		1921/25	1926/30	1931/35	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Die zugezogenen Personen nach Herkunft													
Männliche Personen	Nähere Umgebung . . .	144	686	744	768	850	734	696	671	608	555	565	498
	Übr. Kt. Baselland . . .	545	470	455	457	513	497	437	369	364	342	327	363
	Übrige Schweiz	2 814	3 879	3 552	3 945	3 600	3 425	3 532	3 260	2 863	3 137	3 132	2 644
	Total Schweiz	3 503	5 035	4 751	5 170	4 963	4 656	4 665	4 300	3 835	4 034	4 024	3 505
	Baden	247	322	240	288	279	260	233	140	130	100	89	138
	Übr. Süddeutschland . .	115	135	115	121	123	173	114	45	53	35	37	28
	Übr. Deutschland . . .	255	255	291	231	260	377	300	288	270	273	267	276
	Elsass	68	167	115	133	158	94	113	76	79	70	64	352
	Übriges Frankreich . . .	244	267	169	232	168	157	145	141	133	115	136	164
	Italien	126	285	146	206	186	165	126	49	40	87	83	49
	Übriges Europa	204	363	356	318	312	339	458	352	397	461	489	362
	Aussereurop. Staaten . .	82	109	140	154	164	164	93	125	90	80	99	84
	Total Ausland	1 341	1 903	1 572	1 683	1 650	1 729	1 582	1 216	1 192	1 221	1 264	1 453
	Unbekannt	38	78	157	188	218	197	113	72	60	48	31	36
Summe	4 882	7 016	6 480	7 041	6 827	6 582	6 360	5 588	5 087	5 303	5 319	4 994	
Weibliche Personen	Nähere Umgebung . . .	243	837	934	939	1 011	928	905	887	852	707	820	695
	Übr. Kt. Baselland . . .	691	575	599	578	641	623	607	544	590	602	633	560
	Übrige Schweiz	3 488	4 238	4 195	4 186	4 140	3 956	4 367	4 328	4 264	4 355	4 599	4 651
	Total Schweiz	4 422	5 660	5 728	5 702	5 792	5 507	5 879	5 759	5 706	5 664	6 052	5 906
	Baden	908	1 655	1 190	1 826	1 466	1 119	971	568	380	295	205	195
	Übr. Süddeutschland . .	373	569	374	636	471	412	250	102	92	70	49	23
	Übr. Deutschland . . .	270	250	405	253	312	328	497	633	447	316	293	368
	Elsass	57	165	131	144	143	128	123	118	106	86	122	555
	Übriges Frankreich . . .	166	195	163	177	179	163	153	144	124	138	117	193
	Italien	64	67	73	80	74	66	68	75	77	68	83	67
	Übriges Europa	140	255	294	308	242	276	317	325	314	462	451	346
	Aussereurop. Staaten . .	56	71	81	74	99	100	66	67	55	52	51	58
	Total Ausland	2 034	3 227	2 711	3 498	2 986	2 592	2 445	2 032	1 595	1 487	1 371	1 805
	Unbekannt	24	41	96	84	161	108	70	60	60	52	27	32
Summe	6 480	8 918	8 535	9 285	8 939	8 207	8 394	7 851	7 361	7 203	7 450	7 743	
Die weggezogenen Personen nach Wanderungsziel ¹⁾													
Männliche Personen	Nähere Umgebung . . .	392	585	519	597	542	523	455	478	403	409	391	424
	Übr. Kt. Baselland . . .	349	306	295	276	296	310	332	260	241	275	244	238
	Übrige Schweiz	2 395	3 059	2 690	2 820	2 590	2 690	2 763	2 587	2 442	2 510	2 560	2 578
	Total Schweiz	3 136	3 950	3 504	3 693	3 428	3 523	3 550	3 325	3 086	3 194	3 195	3 240
	Baden	342	209	207	143	153	206	291	244	196	186	88	124
	Übr. Süddeutschland . .	102	83	87	61	103	119	98	52	52	44	52	35
	Übr. Deutschland . . .	200	188	192	129	139	178	267	248	293	255	247	237
	Elsass	96	117	73	95	59	83	65	61	66	67	53	64
	Übriges Frankreich . . .	314	209	108	107	90	143	97	101	127	129	149	177
	Italien	155	250	140	210	192	137	99	60	66	69	78	53
	Übriges Europa	204	328	292	258	233	316	320	336	404	414	385	324
	Aussereurop. Staaten . .	173	156	123	84	60	154	152	165	213	218	187	215
	Total Ausland	1 586	1 540	1 222	1 087	1 029	1 336	1 389	1 267	1 417	1 382	1 239	1 229
	Unbekannt	164	297	619	498	662	661	657	617	548	603	351	370
Summe	4 886	5 787	5 344	5 278	5 119	5 520	5 596	5 209	5 051	5 179	4 785	4 839	
Weibliche Personen	Nähere Umgebung . . .	475	744	733	841	775	752	645	652	610	619	594	590
	Übr. Kt. Baselland . . .	483	401	423	398	425	422	464	404	425	449	440	463
	Übrige Schweiz	3 045	3 525	3 303	3 475	3 083	3 264	3 429	3 264	3 435	3 580	3 641	4 179
	Total Schweiz	4 003	4 670	4 459	4 714	4 283	4 438	4 538	4 320	4 470	4 648	4 675	5 232
	Baden	927	1 229	845	967	791	849	931	686	568	597	422	463
	Übr. Süddeutschland . .	334	427	303	313	295	337	343	229	168	133	89	84
	Übr. Deutschland . . .	216	194	276	162	146	197	341	535	618	549	460	533
	Elsass	79	112	101	122	84	122	79	97	88	110	66	99
	Übriges Frankreich . . .	228	168	129	173	110	136	135	91	127	130	135	188
	Italien	56	55	52	49	38	63	57	56	67	80	79	63
	Übriges Europa	148	234	235	252	196	200	258	267	334	358	361	318
	Aussereurop. Staaten . .	117	122	69	58	57	73	86	70	120	141	126	167
	Total Ausland	2 105	2 541	2 010	2 096	1 717	1 977	2 230	2 031	2 090	2 098	1 738	1 915
	Unbekannt	84	235	596	356	728	661	605	633	564	652	399	465
Summe	6 192	7 446	7 065	7 166	6 728	7 076	7 373	6 984	7 124	7 398	6 812	7 612	

¹⁾ ohne Korrektion.

Übersicht über die Wanderungen im Jahre 1939

Monate, Heimat und Wohnviertel	Zuzug				Wegzug				Wanderungsgewinn			
	m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen	
			abs.	°/oo ¹⁾			abs.	°/oo ¹⁾			absolut	°/oo ¹⁾
Gesamtzahl	4 994	7 743	12737	74,6	4 839	7 612	12451	72,9	155	131	286	1,7
Januar	340	463	803	56,4	321	386	707	49,7	19	77	96	6,7
Februar	349	458	807	56,7	286	456	742	52,1	63	2	65	4,6
März	432	712	1 144	80,4	582	882	1 464	102,8	- 150	- 170	- 320	- 22,4
I. Vierteljahr	1 121	1 633	2 754	64,5	1 189	1 724	2 913	68,2	- 68	- 91	- 159	- 3,7
April	604	816	1 420	99,7	499	929	1 428	100,3	105	- 113	- 8	- 0,6
Mai	516	763	1 279	99,8	418	720	1 138	79,9	98	43	141	9,9
Juni	399	635	1 034	72,6	500	670	1 170	82,2	- 101	- 35	- 136	9,6
II. Vierteljahr	1 519	2 214	3 733	87,4	1 417	2 319	3 736	87,5	102	- 105	- 3	- 0,1
Juli	376	491	867	60,9	483	562	1 045	73,4	- 107	- 71	- 178	- 12,5
August	348	503	851	59,8	320	457	777	54,6	28	46	74	5,2
September	457	698	1 155	81,1	386	858	1 244	87,4	71	- 160	- 89	- 6,3
III. Vierteljahr	1 181	1 692	2 873	67,3	1 189	1 877	3 066	71,8	- 8	- 185	- 193	- 4,5
Oktober	508	1 064	1 572	110,4	407	770	1 177	82,7	101	294	395	27,7
November	353	693	1 046	73,5	311	511	822	57,7	42	182	224	15,8
Dezember	312	447	759	53,3	326	411	737	51,8	- 14	36	22	1,5
IV. Vierteljahr	1 173	2 204	3 377	79,1	1 044	1 692	2 736	64,1	129	512	641	15,0
Kanton Basel-Stadt	863	1 098	1 961	22,3	858	965	1 823	20,8	5	133	138	- 1,5
Kanton Baselland	356	492	848	81,7	212	355	567	54,6	144	137	281	27,1
Übrige Kantone	2 677	4 760	7 437	140,8	2 338	4 070	6 408	121,3	339	690	1029	19,5
Zusammen Übrige Schweiz	3 033	5 252	8 285	131,1	2 550	4 425	6 975	110,4	483	827	1310	20,7
Total Schweiz	3 896	6 350	10246	67,9	3 408	5 390	8 798	58,3	488	960	1448	9,6
Deutschland	474	700	1 174	94,6	637	1 550	2 187	176,2	- 163	- 850	- 1013	- 81,6
Frankreich	118	294	412	194,5	182	240	422	199,2	- 64	54	- 10	- 4,7
Italien	103	150	253	87,1	120	148	268	92,2	- 17	2	- 15	- 5,1
Übriges Ausland	403	249	652	265,5	492	284	776	316,0	- 89	- 35	- 124	- 50,5
Total Ausland	1 098	1 393	2 491	125,2	1 431	2 222	3 653	183,6	- 333	- 829	- 1162	- 58,4
1. Altstadt Grossbasel	379	468	847	139,3	401	473	874	143,7	- 22	- 5	- 27	- 4,4
2. Vorstädte	534	774	1 308	165,2	456	742	1 198	151,3	78	32	110	13,9
3. Am Ring	529	942	1 471	138,0	522	937	1 459	136,9	7	5	12	1,1
4. Breite	121	168	289	52,8	131	167	298	54,4	- 10	1	9	- 1,6
5. Alban	296	580	876	179,2	265	607	872	178,3	31	- 27	4	0,8
6. Gundeldingen	675	1 016	1 691	82,1	657	1 022	1 679	81,5	18	- 6	12	0,6
7. Bachletten	303	711	1 014	121,7	337	767	1 104	132,5	- 34	- 56	- 90	- 10,8
8. Gotthelf	208	290	498	58,0	194	308	502	58,4	14	- 18	- 4	- 0,4
9. Iselin	248	334	582	60,2	196	272	468	48,4	52	62	114	11,8
10. St. Johann	405	514	919	55,5	366	406	772	46,6	39	108	147	8,9
Grossbasel	3 698	5 797	9 495	96,1	3 525	5 701	9 226	93,4	173	96	269	2,7
11. Altstadt Kleinbasel	216	230	446	83,1	228	242	470	87,6	- 12	- 12	- 24	- 4,5
12. Clara	106	165	271	61,7	111	161	272	61,9	- 5	4	- 1	- 0,2
13. Wettstein	113	273	386	79,7	113	247	360	74,3	-	26	26	5,4
14. Hirzbrunnen	87	175	262	57,6	110	160	270	59,4	- 23	15	- 8	- 1,8
15. Rosenthal	124	133	257	52,8	117	138	255	52,4	7	- 5	2	0,4
16. Matthäus	299	361	660	36,7	294	321	615	34,2	5	40	45	2,5
17. Klybeck	98	113	211	38,0	75	86	161	29,0	23	27	50	9,0
18. Kleinhüningen	59	48	107	60,7	46	43	89	50,5	13	5	18	10,2
Kleinbasel	1 102	1 498	2 600	52,7	1 094	1 398	2 492	50,6	8	100	108	2,1
Stadt Basel	4 800	7 295	12095	81,7	4 619	7 099	11718	79,1	181	196	377	2,6
19. Riehen	173	419	592	92,6	184	470	654	102,3	- 11	- 51	- 62	- 9,7
20. Bettingen	21	29	50	87,1	36	43	79	137,6	- 15	- 14	- 29	- 50,5
Landgemeinden	194	448	642	92,1	220	513	733	105,2	- 26	- 65	- 91	- 13,1
Kanton Basel-Stadt	4 994	7 743	12737	74,6	4 839	7 612	12451	72,9	155	131	286	1,7

1) Verhältniszahlen (°/oo) auf die mittlere Wohnbevölkerung und das Jahr berechnet, bei den Wohnvierteln und Stadtteilen nach dem Bestande vom 1. Dezember 1930, bei Gesamtzahl, Monaten und Heimat nach Fortschreibung.

Monate	Familien								Einzel-		Personen		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			personen		überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.
Zugezogene													
Januar . .	50	47	3	18	59	65	62	127	275	401	340	463	803
Februar . .	57	53	4	28	76	81	80	161	268	378	349	458	807
März . . .	86	80	6	29	118	109	124	233	323	588	432	712	1 144
I. Vierteljahr	193	180	13	75	253	255	266	521	866	1 367	1 121	1 633	2 754
April . . .	144	129	15	71	184	200	199	399	404	617	604	816	1 420
Mai	74	64	10	34	97	98	107	205	418	656	516	763	1 279
Juni	76	66	10	36	92	102	102	204	297	533	399	635	1 034
II. Vierteljahr	294	259	35	141	373	400	408	808	1 119	1 806	1 519	2 214	3 733
Juli	59	51	8	22	70	73	78	151	303	413	376	491	867
August . . .	63	55	8	23	75	78	83	161	270	420	348	503	851
September	150	132	18	71	186	203	204	407	254	494	457	698	1 155
III. Vierteljahr	272	238	34	116	331	354	365	719	827	1 327	1 181	1 692	2 873
Oktober . .	181	145	36	66	238	211	274	485	297	790	508	1 064	1 572
November .	85	69	16	28	108	97	124	221	256	569	353	693	1 046
Dezember .	52	43	9	33	72	76	81	157	236	366	312	447	759
IV. Vierteljahr	318	257	61	127	418	384	479	863	789	1 725	1 173	2 204	3 377
Jahr	1 077	934	143	459	1 375	1 393	1 518	2 911	3 601	6 225	4 994	7 743	12 737
Weggezogene													
Januar . .	49	45	4	18	60	63	64	127	258	322	321	386	707
Februar . .	56	45	11	27	65	72	76	148	214	380	286	456	742
März	160	139	21	85	210	224	231	455	358	651	582	882	1 464
I. Vierteljahr	265	229	36	130	335	359	371	730	830	1 353	1 189	1 724	2 913
April	104	93	11	47	146	140	157	297	359	772	499	929	1 428
Mai	76	62	14	32	108	94	122	216	324	598	418	720	1 138
Juni	95	82	13	37	122	119	135	254	381	535	500	670	1 170
II. Vierteljahr	275	237	38	116	376	353	414	767	1 064	1 905	1 417	2 319	3 736
Juli	71	60	11	35	92	95	103	198	388	459	483	562	1 045
August . . .	54	48	6	22	69	70	75	145	250	382	320	457	777
September	105	85	20	49	121	134	141	275	252	717	386	858	1 244
III. Vierteljahr	230	193	37	106	282	299	319	618	890	1 558	1 189	1 877	3 066
Oktober . .	124	104	20	64	161	168	181	349	239	589	407	770	1 177
November .	77	63	14	49	93	112	107	219	199	404	311	511	822
Dezember .	57	49	8	26	78	75	86	161	251	325	326	411	737
IV. Vierteljahr	258	216	42	139	332	355	374	729	689	1 318	1 044	1 692	2 736
Jahr	1 028	875	153	491	1 325	1 366	1 478	2 844	3 473	6 134	4 839	7 612	12 451
Wanderungsgewinn													
Januar . .	1	2	- 1	-	1	2	- 2	-	17	79	19	77	96
Februar . .	1	8	- 7	1	11	9	4	13	54	- 2	63	2	65
März	- 74	- 59	- 15	- 56	- 92	- 115	- 107	- 222	- 35	- 63	- 150	- 170	- 320
I. Vierteljahr	- 72	- 49	- 23	- 55	- 82	- 104	- 105	- 209	36	14	- 68	- 91	- 159
April	40	36	4	24	38	60	42	102	45	- 155	105	- 113	- 8
Mai	- 2	2	- 4	2	- 11	4	- 15	- 11	94	58	98	43	141
Juni	- 19	- 16	- 3	- 1	- 30	- 17	- 33	- 50	- 84	- 2	- 101	- 35	- 136
II. Vierteljahr	19	22	- 3	25	- 3	47	- 6	41	55	- 99	102	- 105	- 3
Juli	- 12	- 9	- 3	- 13	- 22	- 22	- 25	- 47	- 85	- 46	- 107	- 71	- 178
August . . .	9	7	2	1	6	8	8	16	20	38	28	46	74
September	45	47	- 2	22	65	69	63	132	2	- 223	71	- 160	- 89
III. Vierteljahr	42	45	- 3	10	49	55	46	101	- 63	- 231	- 8	- 185	- 193
Oktober . .	57	41	16	2	77	43	93	136	58	201	101	294	395
November .	8	6	2	- 21	15	- 15	17	2	57	165	42	182	224
Dezember .	- 5	- 6	1	7	- 6	1	- 5	- 4	- 15	41	- 14	36	22
IV. Vierteljahr	60	41	19	- 12	86	29	105	134	100	407	129	512	641
Jahr	49	59	- 10	- 32	50	27	40	67	128	91	155	131	286

Die gewanderten Personen nach Heimat und Familienstand 1939

K = Kantonsbürger, S = Übrige Schweizer, A = Ausländer

g 11

Vierteljahre und Heimat	Familien									Einzel- personen		Personen überhaupt		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.						
Zugezogene														
I.	K . . .	39	35	4	15	49	50	53	103	127	129	177	182	359
	S . . .	72	67	5	39	102	106	107	213	529	1 027	635	1 134	1 769
	A . . .	82	78	4	21	102	99	106	205	210	211	309	317	626
	Zus. . .	193	180	13	75	253	255	266	521	866	1 367	1 121	1 633	2 754
II.	K . . .	40	31	9	21	48	52	57	109	148	184	200	241	441
	S . . .	177	157	20	103	236	260	256	516	747	1 395	1 007	1 651	2 658
	A . . .	77	71	6	17	89	88	95	183	224	227	312	322	634
	Zus. . .	294	259	35	141	373	400	408	808	1 119	1 806	1 519	2 214	3 733
III.	K . . .	102	87	15	42	132	129	147	276	176	23	305	382	687
	S . . .	113	98	15	59	131	157	146	303	484	897	641	1 043	1 684
	A . . .	57	53	4	15	68	68	72	140	167	195	23	267	502
	Zus. . .	272	238	34	116	331	354	365	719	827	1 327	1 181	1 692	2 873
IV.	K . . .	52	39	13	24	64	63	77	140	118	216	181	293	474
	S . . .	186	162	24	80	272	242	296	538	508	1 128	750	1 424	2 174
	A . . .	80	56	24	23	82	79	106	185	163	381	242	487	729
	Zus. . .	318	257	61	127	418	384	479	863	789	1 725	1 173	2 204	3 377
Jahr	K . . .	233	192	41	102	293	294	334	628	569	764	863	1 098	1 961
	S . . .	548	484	64	281	741	765	805	1 570	2 268	4 447	3 033	5 252	8 285
	A . . .	296	258	38	76	341	334	379	713	764	1 014	1 098	1 393	2 491
Weggezogene														
I.	K . . .	51	43	8	22	62	65	70	135	131	147	196	217	413
	S . . .	111	96	15	70	151	166	166	332	441	765	607	931	1 538
	A . . .	103	90	13	38	122	128	135	263	258	441	386	576	962
	Zus. . .	265	229	36	130	335	359	371	730	830	1 353	1 189	1 724	2 913
II.	K . . .	68	59	9	22	94	81	103	184	189	199	270	302	572
	S . . .	117	103	14	62	160	165	174	339	642	1 196	807	1 370	2 177
	A . . .	90	75	15	32	122	107	137	244	233	510	340	647	987
	Zus. . .	275	237	38	116	376	353	414	767	1 064	1 905	1 417	2 319	3 736
III.	K . . .	57	47	10	30	62	77	72	149	123	151	200	223	423
	S . . .	95	78	17	49	126	127	143	270	468	993	595	1 136	1 731
	A . . .	78	68	10	27	94	95	104	199	299	414	394	518	912
	Zus. . .	230	193	37	106	282	299	319	618	890	1 558	1 189	1 877	3 066
IV.	K . . .	55	43	12	33	64	76	76	152	11	14	192	223	41
	S . . .	86	73	13	42	110	115	123	238	426	865	541	988	1 529
	A . . .	117	100	17	64	158	164	175	339	147	306	311	481	792
	Zus. . .	258	216	42	139	332	355	374	729	689	1 318	1 044	1 692	2 736
Jahr	K . . .	231	192	39	107	28	29	32	62	559	644	855	96	1 82
	S . . .	409	350	59	223	547	573	606	1 179	1 977	3 819	2 550	4 425	6 975
	A . . .	388	333	55	161	496	494	551	1 045	937	1 671	1 431	2 222	3 653
Wanderungsgewinn														
I.	K . . .	- 12	- 8	- 4	- 7	- 13	- 15	- 17	- 32	- 4	- 18	- 19	- 35	- 54
	S . . .	- 39	- 29	- 10	- 31	- 49	- 60	- 59	- 119	- 88	- 262	- 28	- 203	- 231
	A . . .	- 21	- 12	- 9	- 17	- 20	- 29	- 29	- 58	- 48	- 230	- 77	- 259	- 336
	Zus. . .	- 72	- 49	- 23	- 55	- 82	- 104	- 105	- 209	- 36	- 14	- 68	- 91	- 159
II.	K . . .	- 28	- 28	-	- 1	- 46	- 29	- 46	- 75	- 41	- 15	- 70	- 61	- 131
	S . . .	60	54	6	41	76	95	82	177	105	199	200	281	481
	A . . .	- 13	- 4	- 9	- 15	- 33	- 19	- 42	- 61	- 9	- 283	- 28	- 325	- 353
	Zus. . .	19	22	- 3	25	- 3	47	- 6	41	55	- 99	102	- 105	- 3
III.	K . . .	45	40	5	12	70	52	75	127	53	84	105	159	264
	S . . .	18	20	- 2	10	5	30	3	33	16	- 96	46	- 93	- 47
	A . . .	- 21	- 15	- 6	- 12	- 26	- 27	- 32	- 59	- 132	- 219	- 159	- 251	- 410
	Zus. . .	42	45	- 3	10	49	55	46	101	- 63	- 231	- 8	- 185	- 193
IV.	K . . .	- 3	- 4	1	- 9	-	- 13	1	- 12	2	69	- 11	70	59
	S . . .	100	89	11	38	162	127	173	300	82	263	209	436	645
	A . . .	- 37	- 44	7	- 41	- 76	- 85	- 69	- 154	16	75	- 69	6	- 63
	Zus. . .	60	41	19	- 12	86	29	105	134	100	407	129	512	641
Jahr	K . . .	2	-	2	- 5	11	- 5	13	8	10	120	5	133	138
	S . . .	139	134	5	58	194	192	199	391	291	628	483	827	1310
	A . . .	- 92	- 75	- 17	- 85	- 155	- 160	- 172	- 332	- 173	- 657	- 333	- 829	- 1162

Beruf und Berufsstellung (S=Selbständige, A=Angestellte und Arbeiter)		Gewanderte Personen überhaupt								
		Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsgewinn		
		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzucht, Jagd, Forstwirtsch. usw.	zus.	225	193	32	173	145	28	52	48	4
	S	10	6	4	8	4	4	2	2	—
	A	215	187	28	165	141	24	50	46	4
B. Gewerbe und Industrie	zus.	2 059	1 375	684	1 660	1 144	516	399	231	168
	S	145	82	63	158	83	75	— 13	— 1	— 12
	A	1 914	1 293	621	1 502	1 061	441	412	232	180
a) Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S	13	7	6	8	6	2	5	1	4
	A	330	296	34	282	263	19	48	33	15
b) Bekleidungs-gewerbe	S	32	12	20	52	22	30	— 20	— 10	— 10
	A	328	135	193	292	121	171	36	14	22
c) Baugewerbe (ohne techn.gebild. Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S	23	15	8	39	22	17	— 16	— 7	— 9
	A	361	265	96	224	177	47	137	88	49
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren usw.	S	63	40	23	52	29	23	11	11	—
	A	126	96	30	121	83	38	5	13	— 8
e) Technisch gebildetes Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	S	31	10	21	20	5	15	11	5	6
	A	59	44	15	55	48	7	4	— 4	8
f) Arbeiter der Textilindustrie	S	176	86	90	71	39	32	105	47	58
	A	8	5	3	5	2	3	3	3	—
g) „ in Färbereien	S	402	292	110	335	259	76	67	33	34
	A	1	—	1	2	2	—	— 1	— 2	1
h) „ der chem. Industrie	S	73	55	18	78	51	27	— 5	4	— 9
	A	5	3	2	—	—	—	5	3	2
i) Metall- und Maschinenindustrie	S	28	14	14	24	15	9	4	— 1	5
	A	402	292	110	335	259	76	67	33	34
k) Graph. Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.)	S	1	—	1	2	2	—	— 1	— 2	1
	A	73	55	18	78	51	27	— 5	4	— 9
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	5	3	2	—	—	—	5	3	2
	A	28	14	14	24	15	9	4	— 1	5
C. Handel	zus.	2 630	1 232	1 398	2 621	1 216	1 405	9	16	— 7
	S	338	200	138	318	187	131	20	13	7
	A	2 292	1 032	1 260	2 303	1 029	1 274	— 11	3	— 14
a) Selbständiger Warenhandel	S	168	93	75	174	98	76	— 6	— 5	— 1
	A	66	47	19	63	45	18	3	2	1
b) Bank-, Versicherungs- u. Agenturwesen	S	126	83	43	106	69	37	20	14	6
	A	66	47	19	63	45	18	3	2	1
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	S	946	518	428	1 015	548	467	— 69	— 30	— 39
	A	44	24	20	38	20	18	6	4	2
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S	1 280	467	813	1 225	436	789	55	31	24
	A	44	24	20	38	20	18	6	4	2
D. Verkehr	zus.	299	210	89	489	300	189	— 190	— 90	— 100
	S	4	2	2	8	4	4	— 4	— 2	— 2
	A	295	208	87	481	296	185	— 186	— 88	— 98
a) Eidgenössische Verkehrsanstalten	S	135	101	34	165	116	49	— 30	— 15	— 15
	A	4	2	2	8	4	4	— 4	— 2	— 2
b) Privates Verkehrsgewerbe	S	116	81	35	76	53	23	40	28	12
	A	44	26	18	240	127	113	— 196	— 101	— 95
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus.	1 734	758	976	1 556	706	850	178	52	126
	S	142	87	55	110	60	50	32	27	5
	A	1 592	671	921	1 446	646	800	146	25	121
a) Öffentliche Verwaltung, einschliessl. Lehrer und Professoren	S	225	156	69	182	128	54	43	28	15
	A	142	87	55	110	60	50	32	27	5
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	S	1 367	515	852	1 264	518	746	103	— 3	106
	A	142	87	55	110	60	50	32	27	5
F. Ungenau bestimm. Berufstätigkeit	zus.	2 926	412	2 514	3 519	312	3 207	— 593	100	— 693
	S	2 412	24	2 388	3 101	25	3 076	— 689	— 1	— 688
	A	514	388	126	418	287	131	96	101	— 5
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	zus.	9 873	4 180	5 693	10 018	3 823	6 195	— 145	357	— 502
	S	639	377	262	602	338	264	37	39	— 2
	A	9 234	3 803	5 431	9 416	3 485	5 931	— 182	318	— 500
1. Rentiers und Partikulare		164	59	105	142	60	82	22	— 1	23
2. Schüler und Studenten		491	292	199	719	484	235	— 228	— 192	— 36
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt)		2 209	463	1 746	1 572	472	1 100	637	— 9	646
Total		12 737	4 994	7 743	12 451	4 839	7 612	286	155	131

Zugezogene						Weggezogene						Mehr Zu- od. Weggezogene			No.				
Einzel- personen		Familien		mit An- gehörigen		Einzel- personen		Familien		mit Ange- hörigen		Einzel- personen		Fami- lien		Fami- lien- mit- glieder			
m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.						
172	14	13	—	8	18	128	10	11	—	6	18	44	4	2		2	A.		
—	1	2	—	4	3	1	—	2	—	1	4	1	1	—	2	S			
172	13	11	—	4	15	127	10	9	—	5	14	45	3	2	—	A			
967	274	288	4	124	406	837	214	206	9	110	293	130	60	82	127	B.			
29	17	38	2	17	44	26	13	38	2	21	60	3	4	—	20	S			
938	257	250	2	107	362	811	201	168	7	89	233	127	56	82	147	A			
1	1	4	—	2	5	3	—	2	—	1	2	2	1	2	4	a) {S			
268	6	20	—	8	28	236	1	15	—	12	18	32	5	5	6	{A			
6	14	4	1	3	5	8	10	10	2	6	18	2	4	—	6	{S			
121	176	10	1	5	16	114	159	9	5	3	7	7	17	1	11	b) {A			
7	—	7	—	1	8	5	—	11	—	6	17	2	—	4	—	{S			
171	3	64	—	30	93	126	1	31	—	20	46	45	2	33	57	c) {A			
11	1	19	1	11	21	7	2	14	—	8	21	4	—	1	5	3	d) S		
70	2	21	—	5	28	51	3	24	—	8	35	19	—	1	3	—	e) A		
5	18	3	—	2	3	5	10	2	2	—	3	—	8	1	2	—	f) A		
30	1	9	—	5	14	40	—	6	—	2	7	10	1	3	10	—	g) A		
35	23	39	1	13	66	17	11	15	—	7	21	18	12	24	51	—	h) A		
3	—	2	—	—	3	1	1	1	—	—	2	2	—	1	1	—	i) {S		
182	6	75	—	35	104	178	1	53	—	28	75	4	5	22	36	—	{A		
—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	k) {S		
46	10	7	—	2	8	32	9	11	—	8	18	14	1	—	4	—	{A		
1	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	{S		
10	12	2	—	2	2	12	6	2	—	1	3	—	2	—	—	—	{A		
890	1 067	249	8	101	323	863	1 047	256	14	111	344	27	20	—	7	—	31	C.	
72	21	89	2	41	115	80	13	83	4	28	114	8	8	6	14	—	14	S	
818	1 046	160	6	60	208	783	1 034	173	10	83	230	35	12	—	13	—	45	A	
34	16	44	2	17	57	33	11	49	4	20	61	1	5	—	5	—	7	a) {S	
36	2	32	—	15	41	42	2	21	—	6	35	—	6	—	11	—	15	{S	
30	1	13	—	4	18	25	3	13	—	7	15	5	—	2	—	—	—	b) {A	
347	258	125	3	49	167	348	277	134	7	73	183	—	1	—	19	—	9	c) A	
2	3	13	—	9	17	5	—	13	—	2	18	—	3	—	3	—	6	{S	
441	787	22	3	7	23	410	754	26	3	3	32	31	33	—	4	—	5	d) {A	
128	4	53	—	29	85	107	5	120	—	73	184	21	—	1	—	67	—	143	D.
1	—	1	—	—	2	—	—	3	—	1	4	1	—	—	2	—	3	—	S
127	4	52	—	29	83	107	5	117	—	72	180	20	—	1	—	65	—	140	A
66	2	20	—	15	32	73	5	31	—	12	44	7	—	3	—	11	—	9	a) A
1	—	1	—	—	2	—	—	3	—	1	4	1	—	—	2	—	3	—	b) {S
50	1	21	—	10	34	28	—	14	—	11	23	22	1	—	7	—	10	—	{A
11	1	11	—	4	17	6	—	72	—	49	113	5	1	—	61	—	141	—	c) A
519	745	175	—	64	231	459	597	189	3	61	250	60	148	—	14	—	16	—	E.
56	26	22	—	9	29	37	23	19	—	4	27	19	3	3	7	—	7	—	S
463	719	153	—	55	202	422	574	170	3	57	223	41	145	—	17	—	23	—	A
100	21	33	—	23	48	85	11	28	—	15	43	15	10	5	13	—	—	—	a) A
56	26	22	—	9	29	37	23	19	—	4	27	19	3	3	7	—	—	—	b) {S
363	698	120	—	32	154	337	563	142	3	42	180	26	135	—	22	—	36	—	{A
305	2 422	69	3	41	89	224	3 107	68	16	36	84	81	—	685	1	—	10	—	F. A
17	2 382	6	1	2	5	13	3 060	13	9	8	7	4	—	678	—	7	—	8	a) A
288	40	63	2	39	84	211	47	55	7	28	77	77	—	7	8	—	18	—	b) A
2 981	4 526	847	15	367	1152	2 618	4 980	850	42	397	1 173	363	—	454	—	3	—	51	Total
158	65	157	4	71	193	144	49	145	6	55	209	14	16	7	—	—	—	—	S
2 823	4 461	695	11	296	959	2 474	4 931	705	36	342	964	349	—	470	—	10	—	51	A
18	54	40	6	7	45	29	46	31	5	5	31	—	11	8	9	—	16	—	1.
284	190	7	—	1	9	473	222	11	—	—	13	—	189	—	32	—	4	—	2.
318	1 455	183	122	84	169	353	886	136	106	89	108	—	35	569	47	—	56	—	3.
3 601	6 225	1 077	143	459	1 375	3 473	6 134	1 028	153	491	1 325	128	91	49	18	—	—	—	Total

Ge- burts- jahr	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungs- gewinn		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.					
1939	57	2	3	17	20	6	9	68	3	3	32	17	6	7	- 11	- 16	5
1938	74	7	11	19	26	2	9	98	11	9	30	24	15	9	- 24	- 28	4
1937	66	4	4	17	23	14	4	91	8	9	24	30	11	9	- 25	- 8	- 17
1936	77	10	5	21	25	10	6	67	9	4	18	21	6	9	10	8	2
1935	68	5	7	27	13	8	8	79	7	9	24	14	15	10	- 11	- 6	- 5
1934	71	7	6	23	17	7	11	60	5	6	16	16	8	9	11	8	3
1933	69	4	6	17	23	12	7	74	8	9	20	22	11	4	- 5	- 6	1
1932	80	11	6	22	22	6	13	79	7	9	22	21	11	9	1	- 1	2
1931	68	4	6	24	22	7	5	74	12	5	18	13	14	12	- 6	- 9	3
1930	77	8	5	20	25	8	11	69	8	5	15	19	10	12	8	3	5
1929	74	7	4	19	24	12	8	73	7	6	16	12	16	16	1	- 1	2
1928	57	9	6	17	14	4	7	61	7	5	14	9	12	14	- 4	- 3	- 1
1927	61	11	1	17	17	10	5	67	5	6	20	11	11	14	- 6	2	- 8
1926	65	7	7	17	11	16	7	64	7	4	10	10	16	17	1	7	- 6
1925	78	6	5	23	32	5	7	64	9	5	10	16	14	10	14	1	13
1924	208	5	12	56	117	8	10	151	8	10	26	67	15	25	57	20	37
1923	410	14	23	85	253	13	22	262	12	23	32	158	18	19	148	50	98
1922	387	9	23	62	259	12	22	333	10	16	48	224	15	20	54	10	44
1921	556	11	34	121	228	17	45	452	11	23	70	287	18	43	104	50	54
1920	609	18	30	162	350	18	31	588	23	37	138	325	35	30	21	2	19
1919	529	29	44	119	285	18	34	534	31	34	108	272	31	58	- 5	- 4	- 1
1918	602	48	40	158	308	24	24	591	43	37	133	277	39	62	11	15	- 4
1917	547	32	35	161	270	22	27	537	35	31	143	241	32	55	10	5	5
1916	567	51	53	162	235	27	39	566	53	38	137	203	47	88	1	3	- 2
1915	508	36	52	125	229	34	32	522	32	26	134	191	43	96	- 14	- 14	-
1914	540	45	51	137	228	36	43	611	33	29	137	198	66	148	- 71	- 18	- 53
1913	504	34	33	143	209	41	44	500	27	28	112	161	53	119	4	26	- 22
1912	435	21	32	130	164	37	51	506	32	42	95	170	46	121	- 71	15	- 86
1911	400	33	40	98	152	32	45	456	30	28	100	144	47	107	- 56	- 14	- 42
1910	390	21	34	102	153	40	40	423	23	26	95	128	55	96	- 33	- 10	- 23
1909	353	21	33	86	137	30	46	370	16	30	67	110	43	104	- 17	11	- 28
1908	296	20	29	72	109	24	42	324	18	33	59	93	30	91	- 28	9	- 37
1907	251	14	23	44	102	39	29	274	11	25	38	86	52	62	- 23	- 4	- 19
1906	197	12	33	48	65	23	16	258	19	25	60	75	34	45	- 61	- 30	- 31
1905	235	12	18	60	84	33	28	253	14	21	51	75	35	57	- 18	5	- 23
1904	183	15	16	47	66	20	19	181	18	25	40	40	23	35	2	1	1
1903	208	9	20	52	67	31	29	199	17	25	36	51	35	35	9	4	5
1902	154	9	20	40	50	22	13	209	20	20	39	51	31	48	- 55	- 19	- 36
1901	150	15	20	34	43	24	14	157	12	15	40	40	26	24	- 7	- 5	- 2
1900	137	15	22	27	43	14	16	154	18	22	24	36	27	27	- 17	- 13	- 4
1899	126	11	15	22	38	19	21	146	17	8	21	40	25	35	- 20	- 11	- 9
1898	116	10	15	25	37	18	11	115	12	10	21	28	22	22	1	- 2	3
1897	106	15	10	27	31	11	12	98	12	10	17	23	19	17	8	5	3
1896	119	22	17	27	31	6	16	108	9	10	18	31	12	28	11	16	- 5
1895	105	9	14	27	33	12	10	89	6	5	14	22	20	22	16	8	8
1894	107	10	17	19	29	15	17	108	8	14	15	26	25	20	- 1	- 4	3
1893	98	11	8	23	31	12	13	77	9	3	21	17	15	12	21	1	20
1892	86	11	9	11	30	6	19	79	8	9	12	20	11	19	7	- 3	10
1891	89	6	9	14	40	10	10	82	6	17	11	18	14	16	7	- 1	8
1890	54	4	2	14	15	8	11	57	3	5	11	18	6	14	- 3	6	- 9
1889	85	11	8	13	28	10	15	53	5	4	8	15	14	7	32	7	25
1888	61	6	6	17	12	9	11	56	5	6	11	12	9	13	5	7	- 2
1887	75	8	14	16	20	10	7	46	1	6	7	9	15	8	29	11	18
1886	65	9	4	9	24	7	12	67	11	5	10	9	14	18	- 2	- 10	8
1885	63	4	3	18	14	7	17	58	6	6	9	16	11	10	5	3	2

Geburtsjahr	Zugezogene							Weggezogene							Wanderungsgewinn		
	im ganzen	Kantonbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantonbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.					
1884	67	10	3	13	19	13	9	48	9	5	9	5	9	11	19	9	10
1883	57	4	5	9	13	15	11	58	5	7	6	11	21	8	- 1	- 4	3
1882	50	4	7	5	9	10	15	56	5	7	8	12	12	12	- 6	- 6	-
1881	52	4	8	9	11	4	16	41	3	8	3	8	6	13	11	5	6
1880	57	2	12	4	20	5	14	45	2	5	6	17	5	10	12	- 2	14
1879	54	2	4	13	15	6	14	44	2	8	8	9	6	11	10	5	5
1878	48	7	9	6	8	7	11	42	9	4	3	6	8	12	6	-	6
1877	51	3	1	3	12	12	20	26	1	2	3	6	3	11	25	11	14
1876	46	4	8	5	10	6	13	29	2	9	3	7	1	7	17	9	8
1875	42	4	6	2	12	2	16	31	4	3	4	9	6	5	11	- 6	17
1874	33	2	5	4	7	4	11	30	6	2	2	8	7	5	3	- 5	8
1873	51	2	4	8	8	7	22	31	-	2	6	4	7	12	20	4	16
1872	36	4	3	5	8	6	10	28	3	2	6	6	4	7	8	2	6
1871	28	2	5	3	8	4	6	16	1	3	1	4	3	4	12	4	8
1870	33	1	2	2	10	6	12	19	-	1	2	7	2	7	14	5	9
1869	35	3	-	1	9	9	13	18	-	3	-	6	4	5	17	9	8
1868	27	1	-	2	7	4	13	15	2	1	3	2	2	5	12	-	12
1867	30	1	2	6	9	5	7	12	-	1	1	5	2	3	18	9	9
1866	31	-	2	3	5	8	13	11	-	2	-	2	4	3	20	7	13
1865	21	-	1	4	3	4	9	18	3	-	2	5	4	4	3	- 1	4
1864	15	-	2	2	1	7	3	18	-	2	2	6	3	5	- 3	4	- 7
1863	11	-	1	-	2	4	4	10	-	1	1	3	2	3	1	1	-
1862	16	1	-	1	1	2	11	13	1	-	4	1	-	7	3	- 1	4
1861	19	2	2	3	2	4	6	9	-	-	1	2	2	4	10	6	4
1860	17	-	-	4	3	-	10	7	-	1	1	2	1	2	10	2	8
1859	10	-	-	-	2	3	5	3	-	1	-	1	1	-	7	2	5
1858	11	-	-	1	3	2	5	8	-	1	2	1	-	4	3	1	2
1857	9	-	-	-	1	3	5	5	1	-	-	2	1	1	4	1	3
1856	5	-	-	1	1	3	-	2	2	-	1	1	-	-	3	3	-
1855	7	-	-	-	-	3	4	9	1	2	2	2	-	2	- 2	-	2
1854	4	1	1	-	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	3	1	2
1853	3	-	-	1	-	-	2	4	-	-	3	-	-	1	1	- 2	1
1852	3	1	-	-	-	2	-	3	-	1	-	1	-	1	-	3	3
1851	3	-	1	-	-	1	1	2	-	-	-	1	1	-	1	-	1
1850	1	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1848	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1

g 14 Die gewanderten Personen nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahrfünfteln 1939

Geburtsjahre	Zugezogene						Weggezogene						Wanderungsgewinn		
	im ganzen	m.	w.	Kantonbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.	Kantonbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.
1939—1935	342	169	173	58	208	76	403	219	184	72	234	97	- 61	- 50	- 11
1934—1930	365	180	185	63	215	87	356	185	171	74	182	100	9	- 5	14
1929—1925	335	180	155	63	191	81	329	174	155	61	128	140	6	6	-
1924—1920	2 170	611	1 559	179	1 793	198	1 786	479	1 307	173	1 375	238	384	132	252
1919—1915	2 753	1 046	1 707	420	2 052	281	2 750	1 041	1 709	360	1 839	551	3	5	- 2
1914—1910	2 269	950	1 319	344	1 516	409	2 496	951	1 545	298	1 340	858	- 227	- 1	- 226
1909—1905	1 332	538	794	215	807	310	1 479	547	932	212	714	553	- 147	- 9	- 138
1904—1900	832	374	458	161	469	202	900	406	494	192	397	311	- 68	- 32	- 36
1899—1895	572	261	311	138	298	136	556	245	311	99	235	222	16	16	-
1894—1890	434	174	260	87	226	121	403	175	228	82	169	152	31	- 1	32
1889—1885	349	154	195	73	171	105	280	136	144	55	106	119	69	18	51
1884—1880	283	111	172	59	112	112	248	109	139	56	85	107	35	2	33
1879—1875	241	82	159	48	86	107	172	63	109	44	58	70	69	19	50
1874—1870	181	60	121	30	63	88	124	50	74	20	46	58	57	10	47
1869—1865	144	51	93	10	49	85	74	27	47	12	26	36	70	24	46
1864—1860	78	30	48	8	19	51	57	18	39	5	23	29	21	12	9
1859—1855	42	16	26	-	9	33	27	9	18	6	12	9	15	7	8
1854 u. früher	15	7	8	5	1	9	11	5	6	2	6	3	4	2	2
Total	12 737	4 994	7 743	1 961	8 285	2 491	12 451	4 839	7 612	1 823	6 975	3 653	286	155	131

Die gewanderten Familien nach der Zahl der Kinder 1939

Heimat, Jahreszeit und Wanderungsrichtung		Zahl der gewanderten Familien									Per- sonen im ganzen	Kinder	
		im ganzen	ohne Kin- der	mit								über- haupt	pro Fa- milie
				1	2	3	4	5	6-10	über 10			
Kantons- bürger	Zugezogene .	233	95	84	44	7	3	-	-	-	628	205	0,88
	Weggezogene	231	99	87	31	10	3	-	1	-	619	197	0,85
	Differenz . .	2	- 4	- 3	13	- 3	-	-	-	1	-	9	8
Übrige Schweizer	Zugezogene .	548	234	169	94	31	11	7	2	-	1 570	543	0,99
	Weggezogene	409	145	155	73	26	6	3	1	-	1 179	424	1,04
	Differenz . .	139	89	14	21	5	5	4	1	-	391	119	-
Aus- länder	Zugezogene .	296	179	84	22	9	1	-	1	-	713	166	0,56
	Weggezogene	388	182	123	63	10	8	-	2	-	1 045	324	0,83
	Differenz . .	- 92	- 3	- 29	- 41	- 1	- 7	-	-	1	-	- 332	- 158
Gesamt- bevölkerung	Zugezogene .	1 077	508	337	160	47	15	7	3	-	2 911	914	0,85
	Weggezogene	1 028	426	365	167	46	17	3	4	-	2 843	945	0,92
	Differenz . .	49	82	- 28	- 7	1	- 2	4	- 1	-	68	- 31	-
I. Viertelj.	Zugezogene .	193	106	49	26	5	4	1	2	-	521	151	0,78
	Weggezogene	265	108	101	40	11	3	2	-	-	730	236	0,89
	Differenz . .	- 72	- 2	- 52	- 14	- 6	1	- 1	2	-	- 209	- 85	-
II. Viertelj.	Zugezogene .	294	137	85	50	14	6	2	-	-	808	261	0,88
	Weggezogene	275	116	93	47	12	3	1	3	-	766	258	0,94
	Differenz . .	19	21	- 8	3	2	3	1	- 3	-	42	3	-
III. Viertelj.	Zugezogene .	272	135	87	32	14	2	2	-	-	719	211	0,78
	Weggezogene	230	105	78	32	9	5	-	1	-	618	196	0,85
	Differenz . .	42	30	9	-	5	- 3	2	- 1	-	101	15	-
IV. Viertelj.	Zugezogene .	318	130	116	52	14	3	2	1	-	863	291	0,92
	Weggezogene	258	97	93	48	14	6	-	-	-	729	255	0,99
	Differenz . .	60	33	23	4	-	- 3	2	1	-	134	36	-

Die Wanderungen nach Herkunft und Ziel der Gewanderten 1939

Herkunft bzw. Ziel der Gewanderten	Zuzug			Wegzug			Wanderungsgewinn		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Nächste Umgebung ¹⁾	498	695	1 193	424	590	1 014	74	105	179
Übriger Kanton Baselland	363	560	923	238	463	701	125	97	222
Übrige Schweiz	2 644	4 651	7 295	2 578	4 179	6 757	66	472	538
Total Schweiz	3 505	5 906	9 411	3 240	5 232	8 472	265	674	939
Baden	138	195	333	124	463	587	14	-268	- 254
Übriges Süddeutschland	28	23	51	35	84	119	- 7	- 61	- 68
Übriges Deutschland	276	368	644	237	533	770	39	-165	- 126
Elsass	352	555	907	64	99	163	288	456	744
Übriges Frankreich	164	193	357	177	188	365	- 13	5	- 8
Italien	49	67	116	53	63	116	- 4	4	-
Übrige europäische Staaten	362	346	708	324	318	642	38	28	66
Aussereuropäische Staaten	84	58	142	215	167	382	-131	-109	- 240
Total Ausland	1 453	1 805	3 258	1 229	1 915	3 144	224	-110	114
Unbekannt	36	32	68	370	465	835	-334	-433	- 767
Total	4 994	7 743	12 737	4 839	7 612	12 451	155	131	286

¹⁾ Die basellandschaftlichen Gemeinden Allschwil, Binningen, Bottmingen, Birsfelden, Münchenstein und Muttenz.

Die gewanderten Personen nach Heimat und Herkunft bezw. Ziel 1939

Heimat		Basel-Stadt	Basel-Land	Übrige Schweiz	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Aus-land	Total Aus-land	im ganzen
Herkunft bezw. Ziel											
Die zugezogenen Personen nach Herkunft											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	115	96	242	453	24	1	19	1	45	498
	Übr. Kanton Basel-Land	59	138	145	342	11	2	2	6	21	363
	Übrige Schweiz	337	53	1 952	2 342	118	13	47	124	302	2 644
	Total Schweiz	511	287	2 339	3 137	153	16	68	131	368	3 505
	Baden	27	—	31	58	73	—	1	6	80	138
	Übr. Süddeutschland . .	12	1	4	17	8	—	—	3	11	28
	Übriges Deutschland . .	46	8	38	92	160	1	1	22	184	276
	Elsass	86	44	138	268	4	70	5	5	84	352
	Übriges Frankreich . .	74	7	39	120	8	25	1	10	44	164
	Italien	7	1	10	18	5	2	15	9	31	49
	Übr. europ. Staaten . .	60	1	39	100	48	2	11	201	262	362
	Aussereurop. Staaten . .	32	5	23	60	8	1	1	14	24	84
	Total Ausland	344	67	322	733	314	101	35	270	720	1 453
	Unbekannt	8	2	16	26	7	1	—	2	10	36
Summe	863	356	2 677	3 896	474	118	103	403	1 098	4 994	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	161	116	341	618	46	5	22	4	77	695
	Übr. Kanton Basel-Land	80	181	245	506	31	11	7	5	54	560
	Übrige Schweiz	456	117	3 712	4 285	170	28	82	86	366	4 651
	Total Schweiz	697	414	4 298	5 409	247	44	111	95	497	5 906
	Baden	42	—	29	71	108	3	3	10	124	195
	Übr. Süddeutschland . .	9	—	2	11	10	—	—	2	12	23
	Übriges Deutschland . .	49	12	50	111	244	2	1	10	257	368
	Elsass	93	45	195	333	13	204	3	2	222	555
	Übriges Frankreich . .	73	9	53	135	15	34	3	6	58	193
	Italien	18	1	9	28	5	2	26	6	39	67
	Übr. europ. Staaten . .	85	3	100	188	43	3	3	109	158	346
	Aussereurop. Staaten . .	26	4	16	46	7	1	—	4	12	58
	Total Ausland	395	74	454	923	445	249	39	149	882	1 805
	Unbekannt	6	4	8	18	8	1	—	5	14	32
Summe	1 098	492	4 760	6 350	700	294	150	249	1 393	7 743	
Die weggezogenen Personen nach Ziel											
Männliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	158	40	194	392	12	12	4	4	32	424
	Übr. Kanton Basel-Land	55	74	101	230	6	1	—	1	8	238
	Übrige Schweiz	434	59	1 776	2 269	101	11	59	138	309	2 578
	Total Schweiz	647	173	2 071	2 891	119	24	63	143	349	3 240
	Baden	19	2	11	32	88	—	2	2	92	124
	Übr. Süddeutschland . .	5	—	4	9	26	—	—	—	26	35
	Übriges Deutschland . .	30	4	28	62	166	—	1	8	175	237
	Elsass	5	1	4	10	2	48	—	4	54	64
	Übriges Frankreich . .	23	8	23	54	12	90	2	19	123	177
	Italien	4	1	7	12	6	—	31	4	41	53
	Übr. europ. Staaten . .	40	4	30	74	57	—	—	193	250	324
	Aussereurop. Staaten . .	46	2	30	78	79	3	1	54	137	215
	Total Ausland	172	22	137	331	436	141	37	284	898	1 229
	Unbekannt	39	17	130	186	82	17	20	65	184	370
Summe	858	212	2 338	3 408	637	182	120	492	1 431	4 839	
Weibliches Geschlecht	Nähere Umgebung . . .	167	68	279	514	51	11	10	4	76	590
	Übr. Kanton Basel-Land	75	151	199	425	28	4	5	1	38	463
	Übrige Schweiz	508	99	3 240	3 847	157	27	71	77	332	4 179
	Total Schweiz	750	318	3 718	4 786	236	42	86	82	446	5 232
	Baden	15	2	15	32	425	1	3	2	431	463
	Übr. Süddeutschland . .	5	1	7	13	74	3	—	—	77	84
	Übriges Deutschland . .	23	2	30	55	469	1	1	7	478	533
	Elsass	7	2	19	28	4	66	—	1	71	99
	Übriges Frankreich . .	31	5	26	62	5	105	—	16	126	188
	Italien	8	1	7	16	5	—	37	5	47	63
	Übr. europ. Staaten . .	51	4	51	106	101	—	—	111	212	318
	Aussereurop. Staaten . .	49	—	25	74	65	2	—	26	93	167
	Total Ausland	189	17	174	380	1 148	178	41	168	1 535	1 915
	Unbekannt	26	20	178	224	166	20	21	34	241	465
Summe	965	355	4 070	5 390	1 550	240	148	284	2 222	7 612	

Die Weggezogenen nach Heimat und Aufenthaltsdauer

Aufenthalts- dauer	Kant. Basel- Stadt	Kant. Basel- Land	Übrige Kan- tone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gesamtzahl!		
										1939	1938	Mittel 1921/30
a1) Zugezogene Personen überhaupt												
bis 1 Monat .	61	7	130	198	64	9	17	144	234	432	594	451
„ 3 Monate .	89	48	647	784	132	47	41	224	444	1 228	1 172	1 196
„ 6 „ .	83	55	964	1 102	218	32	33	112	395	1 497	1 420	1 507
„ 1 Jahr . .	137	120	1 392	1 649	238	41	34	141	454	2 103	1 945	2 118
„ 2 Jahre . .	110	82	1 137	1 329	278	31	28	68	405	1 734	1 433	1 814
„ 5 „ . .	223	97	1 034	1 354	482	60	27	46	615	1 969	1 829	1 860
„ 10 „ . .	200	75	471	746	411	34	33	27	505	1 251	1 205	853
„ 20 „ . .	225	27	271	523	174	100	15	8	297	820	587	601
über 20 „ .	157	8	54	219	71	15	15	1	102	321	334	303
Total	1 285	519	6 100	7 904	2 068	369	243	771	3 451	11 355	10 519	10 703

a2) Im Kanton Basel-Stadt geborene Personen überhaupt												
bis 5 Jahre . .	62	22	149	233	33	15	7	2	57	290	301	219
„ 15 „ . .	75	13	100	188	34	29	9	2	74	262	220	225
„ 20 „ . .	94	8	33	135	21	7	7	—	35	170	180	269
über 20 „ .	307	5	26	338	31	2	2	1	36	374	377	740
Total	538	48	308	894	119	53	25	5	202	1 096	1 078	1 453
Zusammen	1 823	567	6 408	8 798	2 187	422	268	776	3 653	12 451	11 597	12 156

b1) Zugezogene männliche Personen												
bis 1 Monat .	33	3	35	71	35	5	14	92	146	217	363	223
„ 3 Monate .	39	16	212	267	61	11	21	161	254	521	573	536
„ 6 „ . .	33	15	306	354	99	8	9	69	185	539	532	640
„ 1 Jahr . .	64	24	440	528	84	12	12	88	196	724	721	915
„ 2 Jahre . .	49	34	395	478	60	12	9	35	116	594	498	703
„ 5 „ . .	106	44	426	576	76	27	10	26	139	715	704	779
„ 10 „ . .	93	30	231	354	77	20	16	12	125	479	481	362
„ 20 „ . .	108	17	115	240	51	52	11	5	119	359	235	274
über 20 „ .	74	1	23	98	32	7	7	—	46	144	150	133
Total	599	184	2 183	2 966	575	154	109	488	1 326	4 292	4 257	4 565

b2) Im Kanton Basel-Stadt geborene männliche Personen												
bis 5 Jahre . .	36	14	77	127	19	9	3	2	33	160	163	115
„ 15 „ . .	41	9	52	102	16	13	5	1	35	137	124	111
„ 20 „ . .	44	3	20	67	11	5	2	—	18	85	71	155
über 20 „ .	138	2	6	146	16	1	1	1	19	165	170	391
Total	259	28	155	442	62	28	11	4	105	547	528	772
Zusammen	858	212	2 338	3 408	637	182	120	492	1 431	4 839	4 785	5 337

c1) Zugezogene weibliche Personen												
bis 1 Monat .	28	4	95	127	29	4	3	52	88	215	231	228
„ 3 Monate .	50	32	435	517	71	36	20	63	190	707	599	661
„ 6 „ . .	50	40	658	748	119	24	24	43	210	958	888	867
„ 1 Jahr . .	73	96	952	1 121	154	29	22	53	258	1 379	1 224	1 203
„ 2 Jahre . .	61	48	742	851	218	19	19	33	289	1 140	935	1 110
„ 5 „ . .	117	53	608	778	406	33	17	20	476	1 254	1 125	1 081
„ 10 „ . .	107	45	240	392	334	14	17	15	380	772	724	491
„ 20 „ . .	117	10	156	283	123	48	4	3	178	461	352	327
über 20 „ .	83	7	31	121	39	8	8	1	56	177	184	170
Total	686	335	3 917	4 938	1 493	215	134	283	2 125	7 063	6 262	6 138

c2) Im Kanton Basel-Stadt geborene weibliche Personen												
bis 5 Jahre . .	26	8	72	106	14	6	4	—	24	130	138	104
„ 15 „ . .	34	4	48	86	18	16	4	1	39	125	96	114
„ 20 „ . .	50	5	13	68	10	2	5	—	17	85	109	114
über 20 „ .	169	3	20	192	15	1	1	—	17	209	207	349
Total	279	20	153	452	57	25	14	1	97	549	550	681
Zusammen	965	355	4 070	5 390	1 550	240	148	284	2 222	7 612	6 812	6 819

Wohnviertel Personen {	I. Vierteljahr		II. Vierteljahr		III. Vierteljahr		IV. Vierteljahr		Ganzes Jahr		
	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Zu-gezogene	Weg-gezogene	Umzugs-Gewinn
1. Altstadt Grossbasel	260	292	334	332	345	379	360	331	1 299	1 334	- 35
2. Vorstädte	411	410	577	566	567	666	484	486	2 039	2 128	- 89
3. Am Ring	427	432	658	639	733	681	521	521	2 339	2 273	66
4. Breite	177	184	244	233	330	334	155	119	906	870	36
5. Alban	257	195	414	278	420	318	241	241	1 332	1 032	300
6. Gundeldingen . . .	743	792	1 061	1 044	1 149	1 096	536	512	3 489	3 444	45
7. Bachletten	393	341	528	465	569	507	257	280	1 747	1 593	154
8. Gotthelf	301	308	362	345	481	429	193	212	1 337	1 294	43
9. Iselin	514	501	573	528	862	844	303	275	2 252	2 148	104
0. St. Johann	671	660	833	778	1 080	1 022	427	453	3 011	2 913	98
Grossbasel	4 154	4 115	5 584	5 208	6 536	6 276	3 477	3 430	19 751	19 029	722
1. Altstadt Kleinbasel	218	269	322	357	349	400	251	265	1 140	1 291	- 151
2. Clara	163	196	214	305	352	355	168	166	897	1 022	- 125
3. Wettstein	194	166	246	281	357	297	177	143	974	887	87
4. Hirzbrunnen	134	157	178	203	228	233	111	158	651	751	- 100
5. Rosental	227	212	322	327	336	376	175	179	1 060	1 094	- 34
6. Matthäus	642	606	846	952	1 127	1 278	492	476	3 107	3 312	- 205
7. Klybeck	220	200	243	308	279	361	111	119	853	988	- 135
8. Kleinhüningen . . .	27	58	55	69	85	73	30	56	197	256	- 59
Kleinbasel	1 825	1 864	2 426	2 802	3 113	3 373	1 515	1 562	8 879	9 601	- 722
Stadt Basel	5 979		8 010		9 649		4 992		28 630		

Die umgezogenen Personen von Wohnviertel zu Wohnviertel 1939

aus Wohnviertel	nach Wohnviertel																		Total		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Gr.-B.	11	12	13	14	15	16	17		18	Kl.-B.
1	272	200	149	15	63	122	55	37	34	66	1013	111	41	36	13	32	70	13	5	321	1334
2	223	472	305	62	177	170	92	70	91	145	1807	64	42	38	18	38	104	13	4	321	2128
3	143	249	579	23	161	176	199	115	122	193	1960	51	33	63	34	29	85	17	1	313	2273
4	8	43	31	411	53	80	28	14	29	33	730	18	16	10	18	9	54	13	2	140	870
5	59	105	149	35	261	148	77	18	31	42	925	25	10	29	5	9	21	6	2	107	1032
6	92	175	179	79	199	1874	181	96	107	107	3089	46	42	77	27	37	96	25	5	355	3444
7	55	116	204	36	91	141	455	163	130	67	1458	16	8	27	15	18	39	9	3	135	1593
8	51	68	113	14	44	104	197	283	185	79	1138	18	13	24	18	5	63	8	4	156	1294
9	43	81	121	54	27	92	167	216	820	317	1938	32	10	21	30	22	64	24	7	210	2148
10	56	131	203	28	29	155	94	130	397	1202	2425	65	25	25	32	71	193	75	2	488	2913
Grossbasel	1002	1640	2033	757	1105	3062	1545	1142	1946	2251	16483	446	240	350	210	273	789	203	35	2546	19029
11	98	92	60	27	23	56	25	18	38	83	520	281	101	83	29	88	136	43	10	771	1291
12	34	49	36	18	14	52	12	18	34	67	334	114	157	64	23	73	194	44	19	688	1022
13	22	37	52	17	92	56	58	23	25	47	429	49	35	190	30	60	77	15	2	458	887
14	22	23	30	25	25	47	13	30	26	46	287	16	43	66	166	54	82	16	21	464	751
15	38	40	24	19	18	48	20	14	39	46	306	46	86	82	56	277	194	31	16	788	1094
16	54	121	87	32	44	126	55	56	107	306	988	142	196	117	87	176	1389	193	24	2324	3312
17	17	29	14	5	8	30	15	25	29	140	312	40	33	11	26	55	215	261	35	676	988
18	12	8	3	6	3	12	4	11	8	25	92	6	6	11	24	4	31	47	35	164	256
Kleinbasel	297	399	306	149	227	427	202	195	306	760	3268	694	657	624	441	787	2318	650	162	6333	9601
Stadt Basel	1299	2039	2339	906	1332	3489	1747	1337	2252	3011	19751	1140	897	974	651	1060	3107	853	197	8879	28630
Gew.	- 1334	- 2128	- 2273	- 870	- 1032	- 3444	- 1593	- 1294	- 2148	- 2913	- 19029	- 2291	- 1022	- 887	- 751	- 1094	- 3312	- 988	- 256	- 9601	- 28630
Gewinn	- 35	- 89	66	36	300	45	154	43	104	98	722	- 151	- 125	87	- 100	- 34	- 205	- 135	- 59	- 722	-
für Landgemeinden Riehen und Bettingen zusammen																					
+	14	24	24	4	20	33	25	20	18	26	208	8	12	12	31	10	57	24	10	164	372
-	32	37	35	10	14	55	33	18	10	52	296	11	19	31	32	9	35	6	1	144	440
Gewinn	- 18	- 13	- 11	- 6	6	- 22	- 8	2	8	- 26	- 88	- 3	- 7	- 19	- 1	1	22	18	9	20	- 68
für Stadt Basel = alle Umzüge																					
+	1331	2076	2374	916	1346	3544	1780	1355	2262	3063	20047	1151	916	1005	683	1069	3142	859	198	9023	29070
-	1348	2152	2297	874	1052	3477	1618	1314	2166	2939	19237	1299	1034	899	782	1104	3369	1012	266	9765	29002
Gewinn	- 17	- 76	77	42	294	67	162	41	96	124	810	- 148	- 118	106	- 99	- 35	- 227	- 153	- 68	- 742	68

**h) Die Bürgerrechtsänderungen
Die Einbürgerungen. — Hauptübersicht**

h 1 (ohne die Einbürgerungen von Kantonsbürgern in einer anderen Gemeinde des Kantons)

Jahre	Fälle	Personen			Einzel- personen		Familien- vorstände		Miteingebürgerte			Heimat	
		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Ehe- frauen	Söhne	Töchter	Schwei- zer	Aus- länder
1911 - 1920	7 587	19 832	10 332	9 500	2 138	1 311	4 017	121	3 954	4 177	4 114	10 126	9 706
1921 - 1930	8 030	17 521	8 927	8 594	2 239	1 933	3 701	157	3 659	2 987	2 845	8 362	9 159
1916 - 1920	4 084	9 754	5 025	4 729	1 214	852	1 954	64	1 926	1 857	1 887	4 832	4 922
1921 - 1925	4 894	11 207	5 662	5 545	1 244	1 141	2 423	86	2 390	1 995	1 928	4 347	6 860
1926 - 1930	3 136	6 314	3 265	3 049	995	792	1 278	71	1 269	992	917	4 015	2 299
1931 - 1935	4 751	9 633	4 828	4 805	1 212	1 151	2 318	70	2 294	1 298	1 290	4 962	4 671
1930	644	1 296	681	615	199	155	273	17	269	209	174	855	441
1932	1 115	2 274	1 131	1 143	275	285	538	17	531	318	310	1 015	1 259
1933	1 129	2 168	1 071	1 097	289	299	519	22	513	263	263	938	1 230
1934	757	1 512	735	777	180	197	368	12	365	187	203	920	592
1935	797	1 716	864	852	192	158	436	11	432	236	251	1 117	599
1936	481	960	488	472	112	133	224	12	223	152	104	569	391
1937	397	802	378	424	80	110	200	7	200	98	107	555	247
1938	387	801	411	390	83	91	202	11	200	126	88	589	212
1939	515	1 006	468	538	88	174	241	12	241	139	111	588	418

h 2 Die Einbürgerungen nach ihrer Art und die Personen nach Konfession

Jahre	Unentgeltl. Eingebürgerte nach § 1)					Durch Ein- kauf Eingeb.		Konfession der Eingebürgerten					
	3	4	15	5	im ganzen	Zahl	Betrag	prote- stant.	römisch- kathol.	christ- kathol.	israeli- tisch	andere	keine oder unk.
1911 - 1920	6 335	90	3 712	7 941	18 078	1 754	223 400	12 739	5 935	446	571	24	117
1921 - 1930	5 916	186	3 406	6 169	15 677	1 844	321 350	10 584	5 983	224	381	39	310
1916 - 1920	2 975	56	1 886	3 634	8 551	1 203	155 000	6 026	3 075	179	365	23	86
1921 - 1925	4 116	76	1 563	4 238	9 993	1 214	177 650	6 718	3 943	139	229	21	157
1926 - 1930	1 800	110	1 843	1 931	5 684	630	143 700	3 866	2 040	85	152	18	153
1931 - 1935	2 500	110	2 221	4 040	8 871	762	236 100	5 847	3 328	143	159	12	144
1930	361	22	416	373	1 172	124	31 150	814	387	16	36	-	43
1932	576	25	389	1 131	2 121	153	43 100	1 344	823	36	52	1	18
1933	553	26	383	1 034	1 996	172	57 100	1 260	804	37	26	-	41
1934	412	24	470	476	1 382	130	36 900	1 005	452	19	20	-	16
1935	423	26	485	573	1 507	209	74 750	1 095	570	15	8	-	28
1936	349	27	-	462	838	122	41 350	581	331	15	13	1	19
1937	312	23	-	391	726	76	30 150	553	228	5	5	3	8
1938	314	28	-	406	748	53	19 100	484	284	10	3	-	20
1939	400	29	-	488	917	89	43 350	625	329	18	6	4	24

h 3 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht, Heimat, Konfession und Einbürgerungsart

Jahre	Von je 100 eingebürgerten Personen — waren								— wurden eingebürgert						
	m.	w.	Schwei- zer	Aus- länder	prote- stant.	röm.- kath.	christ- kath.	israeli- tisch	and. o. ohne Konf.	unentgeltlich nach § 1)				durch Ein- kauf	
										3	4	15	5		im ganz.
1911/1920	52,1	47,9	51,1	48,9	64,2	29,9	2,3	2,9	0,7	32,0	0,5	18,7	40,0	91,2	8,8
1921/1930	51,0	49,0	47,7	52,3	60,4	34,1	1,3	2,2	2,0	33,8	1,1	19,4	35,2	89,5	10,5
1916/1920	51,5	48,5	49,5	50,5	61,8	31,6	1,8	3,7	1,1	30,5	0,6	19,3	37,3	87,7	12,3
1921/1925	50,5	49,5	38,8	61,2	60,0	35,2	1,2	2,0	1,6	36,7	0,7	14,0	37,8	89,2	10,8
1926/1930	51,7	48,3	63,6	36,4	61,2	32,3	1,4	2,4	2,7	28,5	1,7	29,2	30,6	90,0	10,0
1931/1935	50,1	49,9	51,5	48,5	60,7	34,5	1,5	1,7	1,6	26,0	1,1	23,1	41,9	92,1	7,9
1930	52,5	47,5	66,0	34,0	62,8	29,9	1,2	2,8	3,3	27,9	1,7	32,1	28,8	90,5	9,5
1932	49,7	50,3	44,6	55,4	59,1	36,2	1,6	2,3	0,8	25,3	1,1	17,1	49,8	93,3	6,7
1933	49,4	50,6	43,3	56,7	58,1	37,1	1,7	1,2	1,9	25,5	1,2	17,7	47,7	92,1	7,9
1934	48,6	51,4	60,8	39,2	66,5	29,9	1,2	1,3	1,1	27,2	1,6	31,1	31,5	91,4	8,6
1935	50,4	49,6	65,1	34,9	63,8	33,2	0,9	0,5	1,6	24,6	1,5	28,3	33,4	87,8	12,2
1936	50,8	49,2	59,3	40,7	60,5	34,5	1,6	1,3	2,1	36,4	2,8	-	48,1	87,3	12,7
1937	47,1	52,9	69,2	30,8	69,0	28,4	0,6	0,6	1,4	38,9	2,9	-	48,7	90,5	9,5
1938	51,3	48,7	73,5	26,5	60,4	35,5	1,2	0,4	2,5	39,2	3,5	-	50,7	93,4	6,6
1939	46,5	53,5	58,4	41,6	62,1	32,7	1,8	0,6	2,8	39,8	2,8	-	48,6	91,2	8,8

¹⁾ Siehe Bemerkung zu h 6 Seite 100.

Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat

h 4

Jahre	Bürgerrechtsänderungen (Zuwachs an Kantonsbürgern)				Frühere Heimat der Neubürger							
	im ganzen	Einbür- gerungen	infolge Ehe- schlies- sungen	Legi- tima- tionen	Kanton Basel- land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Grundzahlen												
1911-20	21398	19832	1487	79	-2793	-7591	-10384	-9524	-414	-326	-750	-11014
1921-30	19970	17521	2387	62	-1945	-6413	-8358	-9114	-1180	-642	-676	-11612
1911-15	10697	10078	579	40	-1548	-4099	-5647	-4546	-180	-53	-271	-5050
1916-20	10701	9754	908	39	-1245	-3492	-4737	-4978	-234	-273	-479	-5964
1921-25	12374	11207	1129	38	-1016	-3275	-4291	-6662	-767	-278	-376	-8083
1926-30	7596	6314	1258	24	-929	-3138	-4067	-2452	-413	-364	-300	-3529
1931-35	10737	9633	1043	61	-1005	-3758	-4763	-4784	-381	-450	-359	-5974
1930	1524	1296	227	1	-168	-633	-801	-494	-80	-79	-70	-723
1931	2151	1963	172	16	-161	-748	-909	-978	-83	-101	-80	-1242
1932	2476	2274	189	13	-221	-707	-928	-1238	-108	-105	-97	-1548
1933	2386	2168	210	8	-175	-733	-908	-1206	-80	-109	-83	-1478
1934	1788	1512	262	14	-235	-690	-925	-679	-63	-68	-53	-863
1935	1936	1716	210	10	-213	-880	-1093	-683	-47	-67	-46	-843
1936	1158	960	192	6	-71	-503	-574	-441	-36	-69	-38	-584
1937	1035	802	220	13	-84	-500	-584	-371	-21	-23	-36	-451
1938	979	801	171	7	-62	-553	-615	-303	-16	-24	-21	-364
1939	1240	1006	229	5	-75	-464	-539	-588	-54	-30	-29	-701

Verhältniszahlen (‰) bezogen auf je 1000 Lebende einer Bevölkerungsgruppe

	I.		II.		II.		I.	II.	I.	II.	I.	II.	I.	II.
	I.	II.	I.	II.	I.	II.								
1911/20	40,1	15,3	37,2	14,2	1,1	0,1	-32,2	-24,4	-26,1	-25,3	-21,5	-7,7	-26,9	-23,7
1921/30	28,7	13,7	25,2	12,1	1,6	0,0	-24,0	-17,7	-18,9	-39,9	-36,4	-19,5	-30,1	-36,7
1911/15	43,4	15,2	40,9	14,3	0,8	0,1	-34,8	-27,3	-29,0	-21,2	-24,7	-2,1	-18,2	-19,4
1916/20	37,3	15,4	34,0	14,1	1,3	0,1	-29,4	-23,7	-23,4	-30,9	-19,5	-15,6	-36,8	-29,3
1921/25	37,2	17,5	33,7	15,8	1,6	0,1	-25,7	-19,4	-20,6	-54,4	-44,2	-17,2	-34,4	-48,4
1926/30	21,0	10,2	17,4	8,5	1,7	0,0	-22,5	-16,2	-17,3	-23,2	-27,4	-21,7	-26,0	-23,7
1931/35	26,8	13,1	24,1	11,8	1,3	0,1	-21,3	-16,3	-17,1	-48,5	-29,7	-28,2	-30,9	-42,9
1930	20,6	9,9	17,5	8,4	1,5	0,0	-19,2	-15,2	-15,9	-23,6	-27,5	-23,7	-30,6	-24,5
1931	28,5	13,7	26,0	12,5	1,1	0,1	-17,9	-17,3	-17,4	-46,6	-30,1	-30,7	-34,7	-42,3
1932	31,8	15,4	29,2	14,1	1,2	0,1	-23,9	-15,8	-17,2	-59,0	-40,4	-31,9	-42,0	-52,9
1933	29,6	14,5	26,9	13,2	1,3	0,0	-18,5	-15,8	-16,3	-60,2	-31,3	-34,1	-35,9	-52,5
1934	21,7	10,7	18,4	9,1	1,6	0,1	-24,4	-14,4	-16,1	-35,9	-25,5	-21,8	-22,8	-32,2
1935	23,1	11,5	20,4	10,2	1,2	0,1	-21,9	-17,9	-18,6	-38,5	-19,7	-21,8	-19,6	-33,0
1936	13,5	6,8	11,2	5,7	1,1	0,0	-7,2	-10,1	-9,6	-26,8	-15,8	-23,1	-16,3	-24,2
1937	12,0	6,1	9,3	4,7	1,3	0,1	-8,4	-9,9	-9,6	-24,8	-9,5	-8,0	-15,4	-20,1
1938	11,3	5,8	9,2	4,7	1,0	0,0	-6,1	-10,7	-9,0	-22,0	-7,4	-8,3	-8,4	-17,1
1939	14,1	7,3	11,5	5,9	1,3	0,0	-7,2	-8,8	-8,5	-47,4	-25,5	-10,3	-11,8	-35,2

I = ‰ bezogen auf die Zahl der Kantonsbürger, II = ‰ bezogen auf die Gesamtbevölkerung.

h 5

Die gesamten Bürgerrechtsänderungen nach Geschlecht und Heimat 1939

Art der Bürgerrechtsänderung	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übr. Ausl.	Total Ausland	
		Basel- Land	Übr. Kant.	Total							
1. Eigentliche Ein- bürgerungen	{m.	468	-52	-247	-299	169	-130	-20	-8	-11	-169
	{w.	538	-48	-241	-289	249	-213	-16	-11	-9	-249
	{zus.	1 006	-100	-488	-588	418	-343	-36	-19	-20	-418
2. Eheschlies- sungen ¹⁾	{Männer	670	104	497	601	1 271	44	9	22	5	80
	{Frauen	441	74	476	550	991	286	25	34	15	360
	{Differenz	229	30	21	51	280	-242	-16	-12	-10	-280
3. Legitimationen ²⁾	{m.	1	-2	2	-	1	-2	-	1	-	-1
	{w.	4	-3	1	-2	2	-1	-2	-	1	-2
	{zus.	5	-5	3	-2	3	-3	-2	1	1	-3
Alle Bürgerrechts- änderungen	{m.	469	-54	-245	-299	170	-132	-20	-7	-11	-170
	{w.	771	-21	-219	-240	531	-456	-34	-23	-18	-531
	{zus.	1 240	-75	-464	-539	701	-588	-54	-30	-29	-701

¹⁾ Bei den Eheschliessungen betrifft die in der Differenz angegebene Heimatänderung nur das weibliche Geschlecht. Die Eheschliessungen mit gleichlautender Heimat der Eheschliessenden sind aus der Berechnung ausgeschieden.

²⁾ Nur diejenigen Legitimationen, welche die Wohnbevölkerung betreffen.

Übersicht über die Einbürgerungen nach Kalendermonaten 1939

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
a) Gesamtzahl der Fälle und der Personen													
Fälle überhaupt	64	—	42	33	52	67	63	—	—	128	—	66	515
Personen	{ zus. 143	—	104	71	122	125	125	—	—	224	—	92	1 006
	{ m.. 67	—	52	36	70	56	58	—	—	97	—	32	468
Einzelpersonen	{ w.. 76	—	52	35	52	69	67	—	—	127	—	60	538
	{ m.. 8	—	5	6	14	13	9	—	—	24	—	9	88
Familien überhaupt	{ w.. 16	—	6	7	6	25	18	—	—	52	—	44	17
	40	—	31	20	32	29	36	—	—	52	—	13	25
a) männl. Vorstand	37	—	31	17	32	27	34	—	—	52	—	11	241
Ehefrauen	37	—	31	17	32	27	34	—	—	52	—	11	241
Söhne	19	—	16	9	24	14	15	—	—	21	—	11	129
Töchter	18	—	15	5	14	15	11	—	—	23	—	1	102
b) weibl. Vorstand	3	—	—	3	—	2	2	—	—	—	—	2	12
Söhne	3	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—	1	10
Töchter	2	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	2	9

b) Art der Einbürgerung nach dem Gesetz von 1902¹⁾

unentgeltlich nach	§ 3	Fälle	21	—	—	28	2	64	—	—	—	57	—	61	233
		Pers.	33	—	—	58	6	121	—	—	—	98	—	84	400
	§ 4	Fälle	3	—	—	4	—	3	—	—	—	1	—	5	16
		Pers.	5	—	—	11	—	4	—	—	—	1	—	8	29
§ 15	Fälle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Pers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
§ 5	Fälle	38	—	41	—	31	—	51	—	—	48	—	—	209	
	Pers.	99	—	101	—	87	—	106	—	—	95	—	—	488	
durch Einkauf § 6	Fälle	2	—	1	1	19	—	12	—	—	22	—	—	57	
	Pers.	6	—	3	2	29	—	19	—	—	30	—	—	89	

c) Bisherige Heimat der Eingebürgerten

Schweiz	Fälle	38	—	31	21	23	31	25	—	—	50	—	20	239
	Pers.	96	—	79	53	66	70	60	—	—	123	—	41	588
Ausland	Fälle	26	—	11	12	29	36	38	—	—	78	—	46	276
	Pers.	47	—	25	18	56	55	65	—	—	101	—	51	418

¹⁾ Bürgerrechtsgesetz von 1902: § 3: Wohnhaft im Kanton seit 15 Jahren; § 4: Wiedereinbürgerung von verwitweten oder geschiedenen ehemaligen Kantonsbürgerinnen; § 15: Zur Einbürgerung eingeladen: Schweizer nach 15-jährigem, Ausländer nach 25-jährigem ununterbrochenem Aufenthalt; § 5: Wohnhaft im Kanton seit 8 Jahren (Schweizer), seit 12 Jahren (Ausländer).

Die eingebürgerten Familien nach Kopfzahl 1939

Art der Familien	Gesamtzahl der Familien	Zahl der Familien mit					Angehörige	Eingebürgerte Personen					
		1	2	3	4	5+		Familien vorstände	Ehefrauen	Söhne	Töchter	im ganzen	
Familien mit männl. Vorstand	241	92	89	45	10	5	472	241	241	129	102	713	
Schweizer	{ unentgeltlich	159	54	57	36	8	4	330	159	159	94	489	
	{ durch Einkauf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ausländer	{ unentgeltlich	62	28	23	8	2	1	111	62	62	31	173	
	{ durch Einkauf	20	10	9	1	—	—	31	20	20	4	51	
Familien mit weibl. Vorstand	12	7	3	2	—	—	19	12	—	10	9	31	
Schweizer	{ unentgeltlich	12	7	3	2	—	—	19	12	—	10	31	
	{ durch Einkauf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ausländer	{ unentgeltlich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	{ durch Einkauf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Familien überhaupt	253	99	92	47	10	5	491	253	241	139	111	744	
und zwar	{ Schweizer	171	61	60	38	8	4	349	171	159	104	86	520
	{ Ausländer	82	38	32	9	2	1	142	82	82	35	25	224
	{ unentgeltlich	233	89	83	46	10	5	460	233	221	135	104	693
	{ durch Einkauf	20	10	9	1	—	—	31	20	20	4	7	51

Die eingebürgerten Personen nach Familienstand und Heimat 1939

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Fälle	Einzel- personen		Familien- vorstände			Mit- eingebürgerte			Personen überhaupt		
		m.	w.	im ganzen	m.	w.	Ehe- frauen	Söh- ne	Töch- ter	m.	w.	zus.
Kanton Baselland	40	8	4	28	25	3	25	19	16	52	48	100
„ Aargau	36	2	6	28	26	2	26	16	16	44	50	94
„ Solothurn	23 ¹	2	2	19 ¹	19 ¹	—	19 ¹	16	7	37 ¹	28 ¹	65 ²
„ Bern	60 ¹	11	7 ¹	42	38	4	38	23	20	72	69 ¹	141 ¹
„ Zürich	16	4	2	10	10	—	10	6	2	20	14	34
„ Luzern	9	2	—	7	7	—	7	7	3	16	10	26
„ Thurgau	14	2	1	11	10	1	10	5	6	17	18	35
„ St. Gallen	8	2	—	6	6	—	6	—	5	8	11	19
„ Schaffhausen	5	1	1	3	3	—	3	1	—	5	4	9
„ Zug	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Schwyz	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
„ Uri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Obwalden	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
„ Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Glarus	2	—	1	1	1	—	1	—	2	1	4	5
„ Appenzell A.-Rh.	6	—	4	2	1	1	1	2	3	3	9	12
„ Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Graubünden	4	1	—	3	3	—	3	2	1	6	4	10
„ Freiburg	2	—	1	1	1	—	1	—	—	1	2	3
„ Neuenburg	2	—	—	2	2	—	2	1	1	3	3	6
„ Waadt	5	—	2	3	3	—	3	2	2	5	7	12
„ Wallis	2	—	—	2	2	—	2	3	2	5	4	9
„ Genf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Tessin	3	1	1	1	—	1	—	1	—	2	2	4
Total: Schweiz	239	36	32	171	159	12	159	104	86	299	289	588
davon durch Einkauf	2	—	1	1	1	—	1	—	—	1	2	3
Deutschland	231	39	128	64	64	—	64	27	21	130	213	343
Frankreich	20	7	5	8	8	—	8	5	3	20	16	36
Italien	14	3	7	4	4	—	4	1	—	8	11	19
Liechtenstein	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Tschechoslowakei, Ungarn	4	—	—	4	4	—	4	2	1	6	5	11
Belgien, Luxemburg, Holland	2	1	—	1	1	—	1	—	—	2	1	3
Grossbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwed., Norweg., Dänem., Finnl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Russland, Polen, Balt. Staaten	3	1	1	1	1	—	1	—	—	2	2	4
Übriges Europa	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Ver. Staaten von Nordamerika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige aussereuropäische Staaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt (heimatlos)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total: Ausland	276	52	142	82	82	—	82	35	25	169	249	418
davon durch Einkauf	55	16	19	20	20	—	20	4	7	40	46	86
und { Deutschland	46	14	18	14	14	—	14	2	6	30	38	68
{ Frankreich	2	1	—	1	1	—	1	—	—	2	1	3
{ Italien	2	—	—	2	2	—	2	1	—	3	2	5
{ Übriges Ausland	5	1	1	3	3	—	3	1	1	5	5	10
Eingebürgerte überhaupt	515	88	174	253	241	12	241	139	111	468	538	1 006
und zwar { unentgeltlich	458	72	154	232	220	12	220	135	104	427	490	917
{ durch Einkauf	57	16	20	21	21	—	21	4	7	41	48	89

Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsort,

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der

h 9

Art der eingebürgerten Personen	Eingebürgerte Personen			Kanton Baselland		Übrige Schweiz		Total Schweiz				
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf m.	w.
Gesamtzahl	1006	468	538	52	48	247 ¹	241 ²	588	299	289	1	2
a) Geburtsort												
Kanton Basel-Stadt	393	193	200	29	29	87	98 ¹	243	116	127	—	1
„ Basel-Land	72	38	34	20	11	6	11	48	26	22	—	—
Übrige Schweiz	305	162	143	1	6	143 ¹	111 ¹	261	144	117	1	1
Deutschland	193	58	135	2	2	7	15	26	9	17	—	—
Übriges Ausland	43	17	26	—	—	4	6	10	4	6	—	—
b) Zivilstand												
Ledig	492	220	272	27	19	109	90 ¹	245	136	109	—	1
Verheiratet	482	241	241	25	25	134 ¹	134 ¹	318	159	159	1	1
Verwitwet	17	1	16	—	2	—	10	12	—	12	—	—
Geschieden	15	6	9	—	2	4	7	13	4	9	—	—
c) Konfession												
Protestantisch	625	301	324	45	43	168 ¹	160 ²	416	213	203	1	2
Römisch-katholisch	329	141	188	5	4	64	67	140	69	71	—	—
Christ-katholisch	18	10	8	2	1	5	4	12	7	5	—	—
Israelitisch	6	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere	4	2	2	—	—	1	—	1	1	—	—	—
Keine oder unbekannt	24	11	13	—	—	9	10	19	9	10	—	—
d) Altersklassen												
Bis 14-jährige	183	103	80	16	12	60	51 ¹	139	76	63	—	1
15—19 „	78	43	35	3	3	22	18	46	25	21	—	—
20—49 „	639	276	363	30	30	144 ¹	151 ¹	355	174	181	1	1
50—64 „	88	38	50	2	2	19	18	41	21	20	—	—
über 65 „	18	8	10	1	1	2	3	7	3	4	—	—
e) Aufenthaltsdauer ¹⁾												
Bis 2 Jahre	11	3	8	—	—	2	5	7	2	5	—	—
über 2—5 „	17	5	12	—	1	1 ¹	4 ²	6	1	5	1	2
„ 5—10 „	130	65	65	9	8	31	28	76	40	36	—	—
„ 10—15 „	201	96	105	9	6	58	55	128	67	61	—	—
„ 15—20 „	220	98	122	9	6	62	47	124	71	53	—	—
„ 20 „	98	46	52	3	2	15	13	33	18	15	—	—
f) Beruf												
1. Landwirtschaft { Selbständige	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
und Gärtnerei { Arbeiter .	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Selbständige Gewerbetreibende .	17	12	5	1	—	4	1	6	5	1	—	—
3. Gewerbl. Angestellte u. Arbeiter	143	120	23	13	—	44 ¹	3	60	57	3	1	—
4. Selbständige Kaufleute	16	13	3	—	—	4	1	5	4	1	—	—
5. Kaufmännische Angestellte	77	51	26	6	2	30	8	46	36	10	—	—
6. Verkehrsbeamte, Angest. u. Arb.	29	28	1	5	—	21	—	26	26	—	—	—
7. Sonst. Verwaltg. u. freie Berufe	63	48	15	5	1	31	7	44	36	8	—	—
8. Wirtschaftswesen { Inhaber	2	1	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—
{ Hilfspersonal .	8	5	3	1	—	3	—	4	4	—	—	—
9. Fuhrleute, Kutscher	14	14	—	—	—	9	—	9	9	—	—	—
10. Persönliche Dienste	83	5	78	—	—	1	2	3	1	2	—	—
11. Tagelöhner, Handlanger	14	12	2	1	—	6	—	7	7	—	—	—
12. Rentiers und Partikulare	13	7	6	1	—	4	2	7	5	2	—	—
13. Personen ohne Beruf	32	9	23	—	4	4	12 ¹	20	4	16	—	1
Zusammen Erwerbstätige	515	329	186	33	7	162 ¹	37 ¹	239	195	44	1	1
14. Beruflose Angehör. { Ehefrauen	241	—	241	—	25	—	134 ¹	159	—	159	—	1
{ Kinder .	250	139	111	19	16	85	70	190	104	86	—	—
{ Zusammen	491	139	352	19	41	85	204 ¹	349	104	245	—	1

¹⁾ der Zugewanderten, also unter Ausschluss der im Kanton Basel-Stadt geborenen Wohnbevölkerung.

Zivilstand, Konfession, Aufenthaltsdauer im Kanton Basel-Stadt und nach ihrem Beruf 1939

durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

hg

Deutschland				Frankreich		Italien		Übriges Ausland		Total Ausland					Durch Einkauf Eingebürgerte		
im ganzen m.	w.	d. Einkauf m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf m.	w.	m.	w.	zus.
130	213	30	38	20 ²	16 ¹	8 ³	11 ²	11 ⁵	9 ⁵	418	169	249	40	46	41	48	89
a) Geburtsort																	
59	58	7	12	13 ²	6 ¹	2 ¹	6 ²	3 ¹	3 ¹	150	77	73	11	16	11	17	28
7	9	2	1	—	1	5 ²	1	—	1 ¹	24	12	12	4	2	4	2	6
14	19	10	7	2	3	1	2	1	2 ²	44	18	26	10	9	11	10	21
47	115	11	18	—	1	—	—	2 ¹	2 ¹	167	49	118	12	19	12	19	31
3	12	—	—	5	5	—	2	5 ³	1	33	13	20	3	—	3	—	3
b) Zivilstand																	
63	147	15	24	12 ¹	8	4 ¹	6	5 ²	2 ¹	247	84	163	19	25	19	26	45
64	64	14	14	8 ¹	8 ¹	4 ²	4 ²	6 ³	6 ³	164	82	82	20	20	21	21	42
1	2	—	—	—	—	—	1	—	1 ¹	5	1	4	—	1	—	1	1
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	—	1	—	1
c) Konfession																	
75	112	17	24	6 ¹	4	3 ²	2 ¹	4 ³	3 ³	209	88	121	23	28	24	30	54
50	93	12	13	11 ¹	11 ¹	5 ¹	9 ¹	6 ¹	4 ¹	189	72	117	15	16	15	16	31
3	3	1	1	—	—	—	—	—	—	6	3	3	1	1	1	1	2
—	1	—	—	3	1	—	—	—	1	6	3	3	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	1 ¹	1 ¹	3	1	2	1	1	1	1	2
2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	3	—	—	—	—	—
d) Altersklassen																	
22	15	4	4	2	1	1 ¹	—	2 ¹	1 ¹	44	27	17	6	5	6	6	12
13	12	3	3	4	2	1	—	—	—	32	18	14	3	3	3	3	6
79	153	22	28	12 ²	13 ¹	6 ²	11 ²	5 ³	5 ³	284	102	182	29	34	30	35	65
13	28	1	3	2	—	—	—	2	2	47	17	30	1	3	1	3	4
3	5	—	—	—	—	—	—	2 ¹	1 ¹	11	5	6	1	1	1	1	2
e) Aufenthaltsdauer																	
—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	4	1	3	—	—	—	—	—
1	6	1	—	1	—	1 ¹	—	1 ¹	1 ¹	11	4	7	2	1	3	3	6
22	26	18	17	1 ¹	1	—	—	2 ²	2 ²	54	25	29	21	20	21	20	41
21	36	9	15	3	4	2 ¹	2	3 ¹	2 ¹	73	29	44	11	16	11	16	27
21	66	—	—	5	3	—	—	1	—	96	27	69	—	—	—	—	—
23	31	—	—	1	2	2	3	2	1	65	28	37	—	—	—	—	—
f) Beruf																	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	3	—	3	—	3
7	2	3	—	—	2	—	—	—	—	11	7	4	3	—	3	—	3
49	17	8	1	5 ²	2	5 ¹	1	4 ²	—	83	63	20	13	1	14	1	15
6	—	1	—	2	—	—	2	1	—	11	9	2	1	—	1	—	1
11	14	5	—	4	—	—	2	—	—	31	15	16	5	—	5	—	5
2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—
9	6	4	1	—	—	1 ¹	—	2 ¹	1 ¹	19	12	7	6	2	6	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
1	2	1	1	—	1	—	—	—	—	4	1	3	1	1	1	1	2
4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	5	—	1	—	1	—	1
2	74	1	14	1	—	1	1	—	1	80	4	76	1	14	1	14	15
3	2	—	—	2	—	—	—	—	—	7	5	2	—	—	—	—	—
1	4	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	6	2	4	1	—	1	—	1
5	7	1	1	—	—	—	—	—	—	12	5	7	1	1	1	2	3
103	128	28	18	15 ²	5	7 ²	7	9 ⁴	2 ¹	276	134	142	36	19	37	20	57
—	64	—	14	—	8 ¹	—	4 ²	—	6 ³	82	—	82	—	20	—	21	21
27	21	2	6	5	3	1 ¹	—	2 ¹	1 ¹	60	35	25	4	7	4	7	11
27	85	2	20	5	11 ¹	1 ¹	4 ²	2 ¹	7 ⁴	142	35	107	4	27	4	28	32

h 10 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsjahrgängen 1939

Geburts- jahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer		Geburts- jahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1939	2	1	1	1	1	—	—	1892	15	7	8	5	4	2	4
1938	12	8	4	5	3	3	1	1891	12	4	8	4	6	—	2
1937	9	4	5	4	2	—	3	1890	20	13	7	7	2	6	5
1936	12	6	6	3	2	3	4	1889	17	8	9	7	4	1	5
1935	11	4	7	4	7	—	—	1888	10	4	6	2	2	2	4
1934	11	7	4	3	4	4	—	1887	8	4	4	4	2	—	2
1933	11	5	6	3	5	2	1	1886	5	2	3	3	1	2	1
1932	7	4	3	3	2	1	1	1885	5	1	4	1	—	—	4
1931	17	10	7	7	6	3	1	1884	5	2	3	—	1	2	2
1930	12	8	4	6	3	2	1	1883	6	3	3	—	2	3	1
1929	14	8	6	6	5	2	1	1882	4	2	2	—	1	2	1
1928	18	11	7	8	5	3	2	1881	3	1	2	1	2	—	—
1927	24	14	10	12	8	2	2	1880	1	—	1	—	1	—	—
1926	16	8	8	7	8	1	—	1879	9	5	4	3	2	2	2
1925	7	5	2	4	2	1	—	1878	2	1	1	1	—	—	1
1924	14	10	4	8	2	2	2	1877	4	1	3	—	—	1	3
1923	21	10	11	6	4	4	7	1876	8	3	5	1	1	2	4
1922	9	4	5	3	3	1	2	1875	1	1	—	—	—	1	—
1921	17	9	8	3	7	6	1	1874	4	1	3	—	1	1	2
1920	17	10	7	5	5	5	2	1873	3	2	1	2	1	—	—
1919	16	10	6	5	5	5	1	1872	3	1	2	—	1	1	1
1918	4	1	3	—	1	1	2	1871	1	—	1	—	—	—	1
1917	13	8	5	4	1	4	4	1870	1	—	1	—	—	—	1
1916	12	5	7	4	3	1	4	1869	2	1	1	—	1	1	—
1915	5	2	3	1	1	1	2	1868	1	—	1	—	—	—	1
1914	13	9	4	2	2	7	2	1867	—	—	—	—	—	—	—
1913	23	12	11	6	4	6	7	1866	—	—	—	—	—	—	—
1912	13	6	7	1	4	5	3	1865	2	2	—	—	—	2	—
1911	27	15	12	7	4	8	8	1860	1	1	—	1	—	—	—
1910	22	9	13	4	8	5	5								
1909	22	8	14	4	7	4	7								
1908	24	10	14	5	8	5	6								
1907	23	9	14	7	7	2	7	Alter							
1906	27	8	19	4	8	4	11	0—4	46	23	23	17	15	6	8
1905	36	16	20	11	10	5	10	5—9	58	34	24	22	20	12	4
1904	21	6	15	4	6	2	9	10—14	79	46	33	37	28	9	5
1903	35	13	22	10	10	3	12	15—19	78	43	35	25	21	18	14
1902	24	9	15	5	7	4	8	20—24	50	26	24	14	11	12	13
1901	38	17	21	12	13	5	8	25—29	98	51	47	20	22	31	25
1900	25	11	14	9	8	2	6	30—34	132	51	81	31	40	20	41
1899	33	17	16	13	8	4	8	35—39	143	56	87	40	44	16	43
1898	22	10	12	8	4	2	8	40—44	139	53	86	40	43	13	43
1897	21	7	14	6	11	1	3	45—49	77	39	38	29	21	10	17
1896	30	7	23	5	9	2	14	50—54	45	19	26	15	10	4	16
1895	33	12	21	8	11	4	10	55—59	19	8	11	1	7	7	4
1894	13	4	9	4	5	—	4	60—64	24	11	13	5	3	6	10
1893	17	11	6	9	4	2	2	65 u. mehr	18	8	10	3	4	5	6
								Total	1006	468	538	299	289	169	249

h 11 Die Einkaufsgebühren 1939

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Einzelpersonen				Familien			Einbürgerungen durch Einkauf überhaupt		
	männliche		weibliche		Fälle	Pers.	Betrag	Fälle	Pers.	Betrag
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag						
Schweiz	—	—	1	400	1	2	200	2	3	600
Deutschland	14	13 050	18	12 600	14	36	9 000	46	68	34 650
Frankreich	1	450	—	—	1	2	450	2	3	900
Italien	—	—	—	—	2	5	1 350	2	5	1 350
Russland, Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Ausland	1	1 800	1	900	3	8	3 150	5	10	5 850
Total	16	15 300	20	13 900	21	53	14 150	57	89	43 350

3. Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

NB. Alle Zahlen bis und mit 1930 sind zufolge Durchführung der Korrektur endgültig.

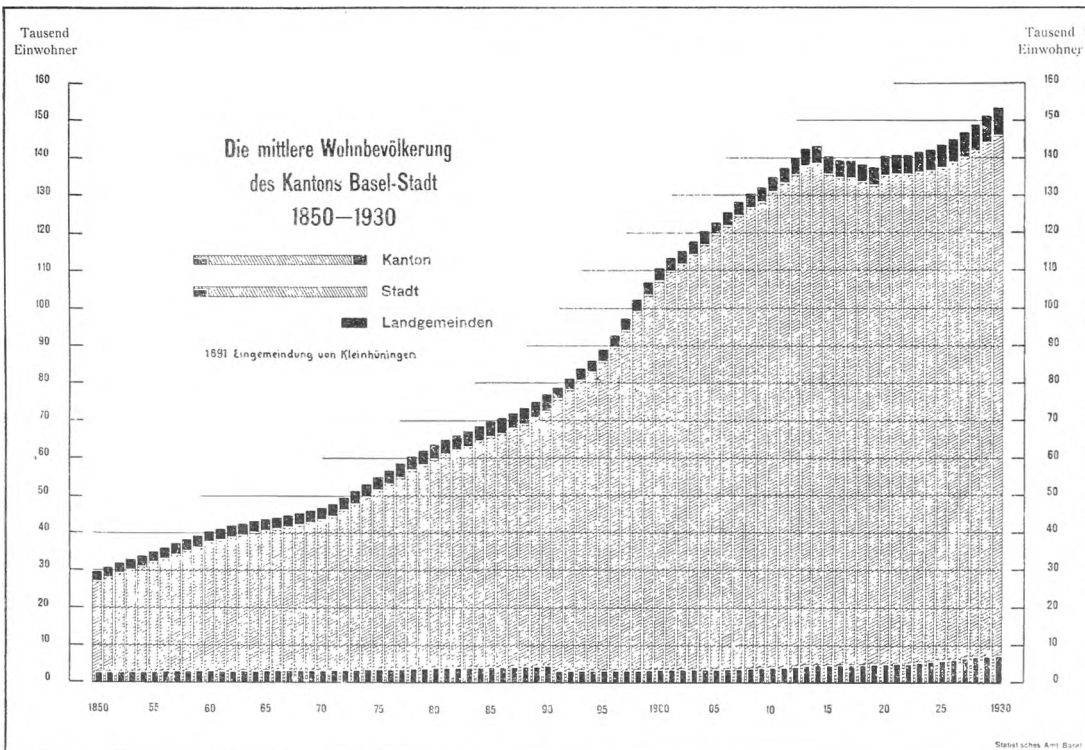
a) Mittlere Wohnbevölkerung

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Jahren

NB. Die Zahlen für 1835—1919 sind in den Jahrgängen 1921—1924 angegeben.

a 1

Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		Riehen	Bettlingen	Total
1900	110 720	51 600	59 120	1 146	28 570	39 970	42 180	107 670	2 560	490	3 050
1905	122 750	57 080	65 670	1 150	35 840	40 380	46 530	119 480	2 800	470	3 270
1910	134 670	62 760	71 910	1 146	44 300	39 740	50 630	131 060	3 150	460	3 610
1915	140 170	63 780	76 390	1 198	52 840	38 830	48 500	135 770	3 920	480	4 400
1920	140 100	63 750	76 350	1 198	60 520	41 610	37 970	135 430	4 170	500	4 670
1921	140 500	63 920	76 580	1 198	61 960	41 730	36 810	135 770	4 230	500	4 730
1922	140 500	63 650	76 850	1 207	64 820	41 380	34 300	135 760	4 230	510	4 740
1923	141 280	63 800	77 480	1 214	66 990	41 000	33 290	136 280	4 490	510	5 000
1924	142 060	64 380	77 680	1 207	68 890	41 560	31 610	136 740	4 810	510	5 320
1925	143 220	64 990	78 230	1 204	70 040	42 320	30 860	137 600	5 110	510	5 620
1926	145 000	65 750	79 250	1 205	70 910	43 620	30 470	139 120	5 390	490	5 880
1927	146 740	66 370	80 370	1 211	71 690	45 020	30 030	140 650	5 580	510	6 090
1928	148 880	67 450	81 430	1 207	72 460	46 830	29 590	142 510	5 850	520	6 370
1929	151 570	68 700	82 870	1 206	73 290	48 690	29 590	144 980	6 070	520	6 590
1930	154 040	69 580	84 460	1 214	74 100	50 440	29 500	147 220	6 280	540	6 820
1931	156 870	70 660	86 210	1 220	75 420	52 110	29 340	149 800	6 530	540	7 070
1932	161 300	72 590	88 710	1 222	77 950	54 100	29 250	153 960	6 790	550	7 340
1933	164 370	74 030	90 340	1 220	80 520	55 730	28 120	156 770	7 050	550	7 600
1934	166 510	75 060	91 450	1 218	82 220	57 450	26 840	158 720	7 260	530	7 790
1935	168 280	75 780	92 500	1 221	83 940	58 770	25 570	160 310	7 450	520	7 970
1936	169 270	76 130	93 140	1 223	85 520	59 660	24 090	161 150	7 570	550	8 120
1937	169 340	76 290	93 050	1 220	86 390	60 560	22 390	161 110	7 680	550	8 230
1938	170 180	76 880	93 300	1 214	86 970	61 900	21 310	161 890	7 760	530	8 290
1939	170 860	77 340	93 520	1 209	87 770	63 200	19 890	162 620	7 740	500	8 240



Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		Riehen	Bettingen	Total
1835/1840	24 470	11 680	12 790	1 095	10 360	8 610	5 500	22 350	1 380	270	2 120
1841/1850	27 750	12 990	14 760	1 136	10 960	10 350	6 440	25 490	1 480	270	2 260
1851/1860	35 470	17 040	18 430	1 081	11 710	14 090	9 670	32 890	1 600	310	2 580
1861/1870	43 830	20 600	23 230	1 128	13 270	17 740	12 820	40 990	1 720	360	2 840
1871/1880	55 780	25 120	30 660	1 220	16 550	21 570	17 660	52 500	1 930	400	3 280
1881/1890	70 380	31 970	38 410	1 201	20 700	25 580	24 100	66 530	2 120	450	3 850
1891/1900	92 840	42 800	50 040	1 169	25 440	33 540	33 860	89 960	2 400	480	2 880
1901/1910	123 980	57 730	66 250	1 148	36 740	40 330	46 910	120 660	2 850	470	3 320
1911/1920	139 580	63 750	75 830	1 189	53 340	39 730	46 510	135 280	3 820	480	4 300
1921/1930	145 380	65 860	79 520	1 207	69 520	44 260	31 600	139 660	5 210	510	5 720
1896/1900	102 040	47 360	54 680	1 155	27 010	36 830	38 200	99 080	2 470	490	2 960
1901/1905	117 880	54 840	63 040	1 150	32 620	40 490	44 770	114 700	2 700	480	3 180
1906/1910	130 080	60 620	69 460	1 146	40 850	40 170	49 060	126 610	3 000	470	3 470
1911/1915	140 500	64 970	75 530	1 163	49 300	38 910	52 290	136 350	3 680	470	4 150
1916/1920	138 670	62 540	76 130	1 217	57 380	40 550	40 740	134 220	3 960	490	4 450
1921/1925	141 510	64 150	77 360	1 206	66 540	41 600	33 370	136 430	4 570	510	5 080
1926/1930	149 250	67 570	81 680	1 209	72 490	46 920	29 840	142 900	5 840	510	6 350
1931/1935	163 460	73 620	89 840	1 220	80 010	55 630	27 820	155 910	7 010	540	7 550

Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel und der Landgemeinden nach Geschlecht und Gliederung der Kantonsbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1890

a 3 NB. Bis 1890 ist Kleinbüningen zu den Landgemeinden gerechnet, von 1891 an zur Stadt. In den Landgemeinden war bis 1890 das Geschlechtsverhältnis ungefähr 1:1 mit ganz schwachem Überwiegen des männlichen Geschlechtes. Daher kann bis 1890 die Bevölkerung der Landgemeinden nach Geschlecht ohne weiteres im Verhältnis 1:1 gegliedert und diejenige der Stadt nach Geschlecht durch Subtraktion in Übersicht a 1 gewonnen werden. Die nachfolgende Tabelle beginnt daher mit dem Jahre 1891, wobei für die Jahre 1891—1929 auf frühere Jahrbücher verwiesen werden muss.

Jahre	Stadt Basel			Landgemeinden				Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	zus.	m.	w.	zus.	m.	weiblich		waren				wohnten in	
						absolut	%	Frauen	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	Basel	Landgem.
1930	147 220	66 570	80 650	6 820	3 010	3 810	55,9	54,8	48,1	32,7	19,2	95,6	4,4
1931	149 800	67 550	82 250	7 070	3 120	3 950	55,9	55,0	48,1	33,2	18,7	95,5	4,5
1932	153 960	69 390	84 570	7 340	3 200	4 140	56,4	55,0	48,3	33,6	18,1	95,4	4,6
1933	156 770	70 730	86 040	7 600	3 300	4 300	56,6	55,0	49,0	33,9	17,1	95,4	4,6
1934	158 720	71 670	87 050	7 790	3 400	4 390	56,4	54,9	49,4	34,5	16,1	95,3	4,7
1935	160 310	72 310	88 000	7 970	3 470	4 500	56,5	55,0	49,9	34,9	15,2	95,3	4,7
1936	161 150	72 580	88 570	8 120	3 540	4 580	56,4	55,0	50,5	35,3	14,2	95,2	4,8
1937	161 110	72 690	88 420	8 230	3 600	4 630	56,3	54,9	51,0	35,8	13,2	95,1	4,9
1938	161 890	73 250	88 640	8 290	3 630	4 660	56,2	54,8	51,1	36,4	12,5	95,1	4,9
1939	162 620	73 740	88 880	8 240	3 600	4 640	56,3	54,7	51,4	37,0	11,6	95,2	4,8

a 4 **Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1939**

Monate	Gesamtbevölkerung	männlich		weiblich		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt		Ausländer	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Januar . .	170 892	77 233	45,2	93 659	54,8	87 327	51,1	62 697	36,7	150 024	87,8	20 868	12,2
Februar . .	170 940	77 267	45,2	93 673	54,8	87 370	51,1	62 797	36,7	150 167	87,8	20 773	12,2
März . . .	170 810	77 224	45,2	93 586	54,8	87 395	51,2	62 845	36,8	150 240	88,0	20 570	12,0
April . . .	170 638	77 205	45,2	93 433	54,8	87 448	51,2	62 884	36,9	150 332	88,1	20 306	11,9
Mai	170 738	77 331	45,3	93 407	54,7	87 533	51,3	63 078	36,9	150 611	88,2	20 127	11,8
Juni	170 784	77 359	45,3	93 425	54,7	87 628	51,3	63 216	37,0	150 844	88,3	19 940	11,7
Juli	170 678	77 293	45,3	93 385	54,7	87 746	51,4	63 242	37,1	150 988	88,5	19 690	11,5
August . . .	170 666	77 278	45,3	93 388	54,7	87 830	51,5	63 325	37,1	151 155	88,6	19 511	11,4
September .	170 701	77 346	45,3	93 355	54,7	87 986	51,6	63 350	37,1	151 336	88,7	19 365	11,3
Oktober . .	170 883	77 450	45,3	93 433	54,7	88 169	51,6	63 433	37,1	151 602	88,7	19 281	11,3
November . .	171 212	77 533	45,3	93 679	54,7	88 310	51,6	63 650	37,2	151 960	88,8	19 252	11,2
Dezember . .	171 349	77 561	45,3	93 788	54,7	88 466	51,6	63 821	37,3	152 287	88,9	19 062	11,1
Jahr	170 858	77 340	45,3	93 518	54,7	87 767	51,4	63 196	37,0	150 963	88,4	19 895	11,6
rund	170 860	77 340	45,3	93 520	54,7	87 770	51,4	63 190	37,0	150 960	88,4	19 900	11,6

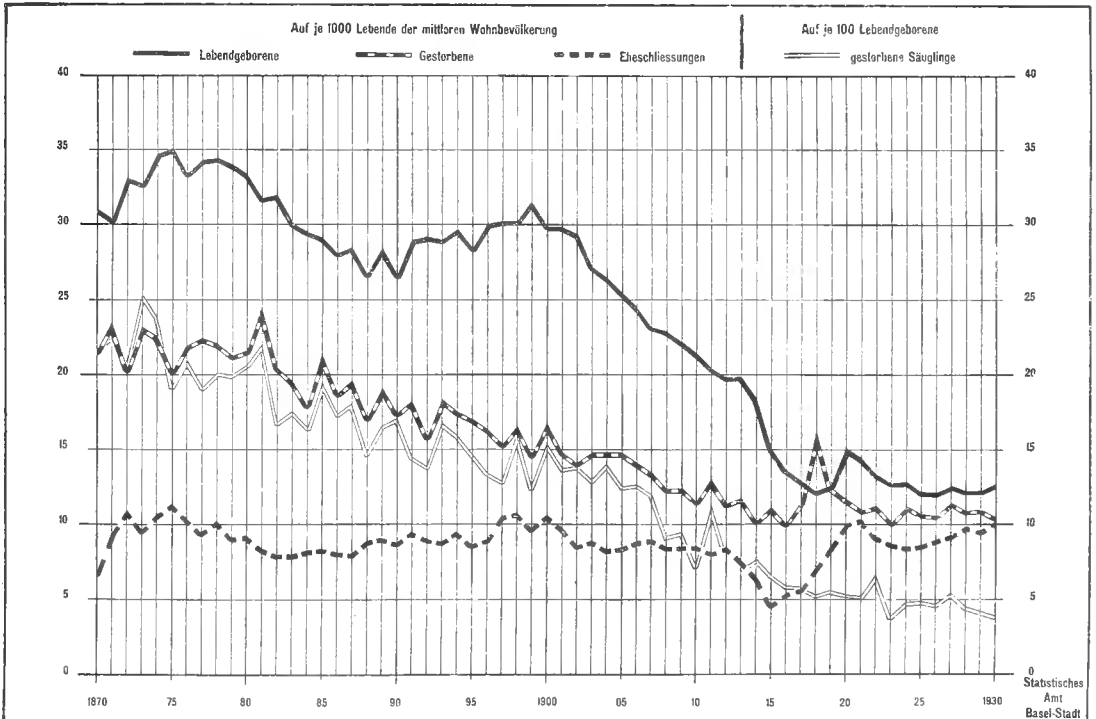
b) Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1870

Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1870

Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet

b₁

Jahre	Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburtenüberschuss		Wanderungsgewinn (rund)		Gesamtzunahme (rund)		Wohnbevölkerung (rund)	
	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	Ende	mittlere
1870	1 443	30,9	1 009	21,6	434	9,3	750	16,0	1 180	25,3	47 100	46 680
1875	1 932	35,1	1 109	20,2	823	14,9	1 180	21,4	2 000	36,3	56 030	55 030
1880	2 127	33,4	1 375	21,6	752	11,8	750	11,8	1 500	23,6	64 300	63 550
1885	2 023	29,1	1 483	21,3	540	7,8	200	2,8	740	10,6	69 980	69 610
1890	2 046	26,6	1 339	17,4	707	9,2	670	8,8	1 380	18,0	77 520	76 830
1895	2 523	28,4	1 514	17,0	1 009	11,4	2 650	29,8	3 660	41,2	90 710	88 890
1900	3 307	29,9	1 850	16,7	1 457	13,2	1 580	14,3	3 040	27,5	112 240	110 720
1905	3 131	25,5	1 814	14,8	1 317	10,7	1 030	8,4	2 350	19,1	123 930	122 750
1910	2 888	21,4	1 540	11,4	1 348	10,0	1 640	12,2	2 990	22,2	136 170	134 670
1915	2 097	15,0	1 552	11,1	545	3,9	-2 300	-16,4	-1 750	-12,5	139 700	140 170
1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	1 340	9,6	1 820	13,0	140 920	140 100
1925	1 743	12,2	1 513	10,6	230	1,6	1 100	7,7	1 330	9,3	143 960	143 220
1930	1 946	12,6	1 590	10,3	356	2,3	1 360	8,9	1 720	11,2	155 090	154 040
1935	2 106	12,5	1 843	10,9	263	1,6	1 250	7,4	1 510	9,0	169 280	168 280



Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt
(Geburten-, Sterbe- und Eheschliessungsziffern, sowie Säuglingssterblichkeit)

1930	1 946	12,6	1 590	10,3	356	2,3	1 360	8,9	1 720	11,2	155 090	154 040
1931	1 956	12,5	1 724	11,0	232	1,5	3 880	24,7	4 110	26,2	159 200	156 870
1932	1 981	12,3	1 685	10,5	296	1,8	3 920	24,3	4 220	26,1	163 420	161 300
1933	1 880	11,4	1 806	11,0	74	0,4	2 190	13,3	2 270	13,7	165 690	164 370
1934	2 015	12,1	1 715	10,3	300	1,8	1 780	10,7	2 080	12,5	167 770	166 510
1935	2 106	12,5	1 843	10,9	263	1,6	1 250	7,4	1 510	9,0	169 280	168 280
1936	2 045	12,1	1 881	11,1	164	1,0	270	1,6	440	2,6	169 720	169 270
1937	1 936	11,4	1 751	10,3	185	1,1	-70	-0,4	110	0,7	169 830	169 340
1938	1 827	10,7	1 972	11,6	-145	-0,9	1 170	6,9	1 030	6,0	170 860	170 180
1939	2 033	11,9	1 823	10,7	210	1,2	290	1,7	500	2,9	171 360	170 860

Die Entwicklungselemente der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt in Jahresgruppen
b₂ (Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und das Jahr berechnet)

Jahre	Lebend-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburten-überschuss		Wanderungs-gewinn (rund)		Gesamt-zunahme (rund)		Mittlere Wohn-bevöl-kerung ¹⁾
	absolut	o/oo	absolut	o/oo	absolut	o/oo	absolut	o/oo	absolut	o/oo	
1871-1875	8 527	33,2	5 615	21,9	2 912	11,3	6 020	23,5	8 930	34,8	51 280
1876-1880	10 214	33,9	6 580	21,8	3 634	12,1	4 640	15,4	8 280	27,5	60 280
1881-1885	10 231	30,4	6 962	20,7	3 269	9,7	2 410	7,2	5 680	16,9	67 280
1886-1890	10 179	27,7	6 746	18,4	3 433	9,3	4 110	11,2	7 540	20,5	73 470
1891-1895	12 148	29,0	7 256	17,3	4 892	11,7	8 300	19,8	13 190	31,5	83 650
1896-1900	15 496	30,4	8 117	15,9	7 379	14,5	14 150	27,7	21 530	42,2	102 040
1901-1905	16 299	27,6	8 633	14,6	7 666	13,0	4 010	6,8	11 680	19,8	117 880
1906-1910	14 843	22,8	8 248	12,7	6 595	10,1	5 620	8,7	12 210	18,8	130 080
1911-1915	13 138	18,7	8 035	11,4	5 103	7,3	-1 580	-2,3	3 520	5,0	140 500
1916-1920	9 230	13,3	8 560	12,3	670	1,0	550	0,8	1 220	1,8	138 670
1921-1925	9 250	13,1	7 628	10,8	1 622	2,3	1 420	2,0	3 040	4,3	141 510
1926-1930	9 192	12,3	8 035	10,8	1 157	1,5	9 970	13,4	11 130	14,9	149 250
1931-1935	9 938	12,2	8 773	10,7	1 165	1,5	13 020	15,9	14 190	17,4	163 460
1871-1880	18 741	33,6	12 195	21,9	6 546	11,7	10 650	19,1	17 200	30,8	55 780
1881-1890	20 410	29,0	13 708	19,5	6 702	9,5	6 520	9,3	13 220	18,8	70 380
1891-1900	27 644	29,8	15 373	16,6	12 271	13,2	22 450	24,2	34 720	37,4	92 840
1901-1910	31 142	25,1	16 881	13,6	14 261	11,5	9 630	7,8	23 890	19,3	123 980
1911-1920	22 368	16,0	16 595	11,9	5 773	4,1	-1 030	-0,7	4 740	3,4	139 580
1921-1930	18 442	12,7	15 663	10,8	2 779	1,9	11 390	7,8	14 170	9,7	145 380

¹⁾ Mittlere Wohnbevölkerung der in der ersten Spalte genannten Zeiträume.

b₃ **Alle Elemente der Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt seit 1901**

Jahre	Ehe-		Geburten			Sterbe-fälle (ohne Totgeb.)	Ge-burten-über-schuss	Wanderungen			Gesamt-zu-nahme	Ein-bürge-rungen (Personen)
	schlies-sungen	lö-sungen	Lebend-	Tot-	Zu-sammen			Zuzug	Wegzug	Gewinn		
Grundzahlen												
1901-1910	10 837	6 005	31 142	930	32 072	16 881	14 261	203 630	194 000	9 630	23 891	18 987
1911-1920	10 086	7 119	22 368	594	22 962	16 595	5 773	173 340	174 370	-1 030	4 743	19 832
1921-1930	13 626	8 016	18 442	447	18 889	15 663	2 779	136 480	125 088	11 392	14 171	17 522
1901-1905	5 199	2 841	16 299	501	16 800	8 633	7 666	100 290	96 280	4 010	11 676	9 756
1906-1910	5 638	3 164	14 843	429	15 272	8 248	6 595	103 340	97 720	5 620	12 215	9 231
1911-1915	4 984	3 356	13 138	356	13 494	8 035	5 103	103 030	104 610	-1 580	3 523	10 078
1916-1920	5 102	3 763	9 230	238	9 468	8 560	670	70 310	69 760	550	1 220	9 754
1921-1925	6 448	3 756	9 250	211	9 461	7 628	1 622	56 813	55 391	1 422	3 044	11 207
1926-1930	7 178	4 260	9 192	236	9 428	8 035	1 157	79 667	69 697	9 970	11 127	6 315
1931-1935	8 219	4 973	9 938	185	10 123	8 773	1 165	75 074	62 049	13 025	14 190	9 633
1933	1 570	1 013	1 880	43	1 923	1 806	74	14 789	12 596	2 193	2 267	2 168
1934	1 703	1 004	2 015	27	2 042	1 715	300	14 754	12 969	1 785	2 085	1 512
1935	1 639	1 064	2 106	36	2 142	1 843	263	13 439	12 193	1 246	1 509	1 716
1936	1 528	1 059	2 045	34	2 079	1 881	164	12 448	12 175	273	437	960
1937	1 539	1 071	1 936	48	1 984	1 751	185	12 506	12 577	-71	114	802
1938	1 607	1 160	1 827	32	1 859	1 972	-145	12 769	11 597	1 172	1 027	801
1939	1 755	1 085	2 033	45	2 078	1 823	210	12 737	12 451	286	496	1 006

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung und auf das Jahr

1901/1910	8,74	4,84	25,12	0,75	25,87	13,61	11,51	164,2	156,5	7,7	19,2	15,3
1911/1920	7,23	5,10	16,03	0,42	16,45	11,89	4,14	124,2	124,9	-0,7	3,4	14,2
1921/1930	9,37	5,51	12,68	0,31	12,99	10,77	1,91	93,9	86,0	7,9	9,8	12,1
1901/1905	8,82	4,82	27,65	0,85	28,50	14,65	13,00	170,2	163,4	6,8	19,8	16,6
1906/1910	8,67	4,86	22,82	0,66	23,48	12,68	10,14	158,8	150,2	8,6	18,8	14,2
1911/1915	7,09	4,78	18,70	0,51	19,21	11,44	7,26	146,7	148,9	-2,2	5,1	14,3
1916/1920	7,36	5,43	13,31	0,34	13,65	12,35	0,96	101,4	100,6	0,8	1,8	14,1
1921/1925	9,11	5,31	13,07	0,30	13,37	10,78	2,29	80,3	78,3	2,0	4,3	15,8
1926/1930	9,62	5,71	12,32	0,32	12,64	10,77	1,55	106,8	93,4	13,4	14,9	8,5
1931/1935	10,06	6,08	12,16	0,23	12,39	10,73	1,43	91,8	75,9	15,9	17,4	11,8
1933	9,55	6,16	11,44	0,26	11,70	10,99	0,45	89,9	76,3	13,3	13,8	13,2
1934	10,23	6,03	12,10	0,16	12,26	10,30	1,80	88,6	77,9	10,7	12,5	9,1
1935	9,74	6,32	12,51	0,21	12,72	10,95	1,56	79,9	72,5	7,4	9,0	10,2
1936	9,03	6,26	12,08	0,20	12,28	11,11	0,97	73,5	71,9	1,6	2,6	5,7
1937	9,09	6,32	11,43	0,29	11,72	10,34	1,09	73,9	74,3	-0,4	0,7	4,7
1938	9,44	6,82	10,73	0,19	10,92	11,59	-0,86	75,0	68,1	6,9	6,0	4,7
1939	10,27	6,35	11,90	0,26	12,16	10,67	1,23	74,6	72,9	1,7	2,9	5,9

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1939

b4

Alle Verhältniszahlen sind bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung.

Monate und Geschlecht	Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburtenüberschuss		Wanderungen				Gesamtzunahme		Bevölkerung mittlere	
	absolut	‰	abs.	‰	abs.	‰	Zuzug Wegz.		Gewinn		absolut	‰		
							absolut	‰	absolut	‰				
Gesamtbevölkerung	Januar . .	158	11,1	229	16,1	- 71	- 5,0	803	707	96	6,7	25	1,7	170 892
	Februar . .	157	11,0	152	10,7	5	0,3	807	742	65	4,6	70	4,9	170 940
	März . . .	173	12,1	184	12,9	- 11	- 0,8	1 144	1 464	- 320	- 22,5	- 331	- 23,3	170 810
	April . . .	177	12,4	143	10,1	34	2,3	1 420	1 428	- 8	- 0,5	26	1,8	170 638
	Mai	174	12,2	145	10,2	29	2,0	1 279	1 138	141	9,9	170	11,9	170 738
	Juni	168	11,8	112	7,9	56	3,9	1 034	1 170	- 136	- 9,5	- 80	- 5,6	170 784
	Juli	182	12,8	136	9,4	46	3,2	867	1 045	- 178	- 12,5	- 132	- 9,3	170 678
	August . .	173	12,2	140	9,3	33	2,3	851	777	74	5,2	107	7,5	170 666
	September .	168	11,8	120	8,4	48	3,4	1 155	1 244	- 89	- 6,3	- 41	- 2,9	170 701
	Oktober . .	163	11,4	153	10,7	10	0,7	1 572	1 177	395	27,7	405	28,4	170 883
	November .	168	11,8	140	9,8	28	2,0	1 046	822	224	15,7	252	17,7	171 212
	Dezember .	172	12,0	169	11,8	3	0,2	759	737	22	1,6	25	1,8	171 349
Jahr	2 033	11,9	1823	10,7	210	1,2	12 737	12 451	286	1,7	496	2,9	170 858	
Männliches Geschlecht	Januar . .	85	13,2	99	15,4	- 14	- 2,2	340	321	19	3,0	5	0,8	77 233
	Februar . .	77	11,9	79	12,2	- 2	- 0,3	349	286	63	9,8	61	9,5	77 267
	März	96	14,9	95	14,7	1	0,2	432	582	- 150	- 23,3	- 149	- 23,1	77 224
	April	91	14,1	60	9,3	31	4,8	604	499	105	16,3	136	21,1	77 205
	Mai	88	13,7	69	10,7	19	3,0	516	418	98	15,2	117	18,2	77 331
	Juni	87	13,5	48	7,5	39	6,0	399	500	- 101	- 15,6	- 62	- 9,6	77 359
	Juli	91	14,1	53	8,2	38	5,9	376	48	- 107	- 16,6	- 69	- 10,7	77 293
	August . . .	85	13,2	76	11,8	9	1,4	348	320	28	4,4	37	5,8	77 278
	September .	90	13,9	62	9,6	28	4,3	457	386	71	11,0	99	15,3	77 346
	Oktober . .	79	12,2	71	11,0	8	1,2	508	407	101	15,7	109	16,9	77 450
	November .	84	13,0	66	10,2	18	2,8	353	311	42	6,5	60	9,3	77 533
	Dezember .	86	13	77	11,9	9	1,4	312	326	- 14	- 2,2	- 5	- 0,8	77 561
Jahr	1 039	13,4	855	11,0	184	2,0	4 994	4 839	155	2,0	339	4,4	77 340	
Weibliches Geschlecht	Januar . .	73	9,4	130	16,6	- 57	- 7,9	463	386	77	9,9	20	2,6	93 659
	Februar . .	80	10,2	73	9,3	7	0,9	458	456	2	0,3	9	1,2	93 673
	März	77	9,9	89	11,4	- 12	- 1,5	712	882	- 170	- 21,8	- 182	- 23,3	93 586
	April	86	11,0	83	10,6	3	0,4	816	929	- 113	- 14,5	- 110	- 14,1	93 433
	Mai	86	11,0	76	9,7	10	1,3	763	720	43	5,5	53	6,8	93 407
	Juni	81	10,4	64	8,2	17	2,2	635	670	- 35	- 4,5	- 18	- 2,3	93 425
	Juli	91	11,7	83	10,7	8	1,0	491	562	- 71	- 9,1	- 63	- 8,1	93 385
	August . . .	88	11,3	64	8,2	24	3,1	503	457	46	5,9	70	9,0	93 388
	September .	78	10,0	58	7,4	20	2,6	698	858	- 160	- 20,6	- 140	- 18,0	93 255
	Oktober . .	84	10,8	82	10,5	2	0,3	1 064	770	294	37,7	296	38,0	93 433
	November .	84	10,8	74	9,5	10	1,3	693	511	182	23,4	192	24,7	93 679
	Dezember .	86	11,0	92	11,8	- 6	- 0,8	44	411	36	4,6	30	3,8	93 788
Jahr	994	10,6	968	10,3	26	0,3	7 743	7 612	131	1,4	157	1,7	93 518	

b5

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung der Landgemeinden 1939

Vierteljahre und Geschlecht	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeb.)	Geburtenüberschuss	Gemeldete äussere Wanderungen			Gemeldete innere Wanderungen			Gesamtzunahme	Endbestand der Wohnbevölkerung			
				Zuzug	Wegzug	Gewinn	Zuzug aus Basel	Wegzug nach Basel	Gewinn		Landgemeinden	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt	
I.	m.	14	10	4	48	47	1	18	26	- 8	- 3	3 607	73 528	77 135
	w.	13	18	- 5	100	112	- 12	40	52	- 12	- 29	4 661	88 827	93 488
II.	m.	6	6	-	68	49	19	39	54	- 15	4	3 611	73 715	77 326
	w.	9	15	- 6	151	152	- 1	77	71	6	- 1	4 660	88 753	93 413
III.	m.	15	21	- 6	219	201	18	116	125	- 9	3	8 271	162 468	170 739
	w.	16	13	3	88	122	- 34	57	90	- 33	- 64	4 596	88 684	93 280
IV.	m.	11	8	3	39	66	- 27	36	38	- 2	- 26	3 571	73 986	77 557
	w.	13	12	1	109	127	- 18	62	66	- 4	- 21	4 575	89 223	93 798
Jahr	m.	46	34	12	194	220	- 26	136	161	- 25	- 39	3 571	73 986	77 557
	w.	51	58	- 7	448	513	- 65	236	279	- 43	- 115	4 575	89 223	93 798
	zus.	97	92	5	642	733	- 91	372	440	- 68	- 154	8 146	163 209	171 355

c) Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung

Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt nach Heimat 1930—1939

im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1930 (Kantonale Auszählung)

c1

Bestands- und Bewegungselemente	Gesamtbevölkerung			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt	Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.
Bestand 1. Dezember 1930 . . .	155 030	69 729	85 301	34 389	39 641	24 034	27 287	125 351	11 306	18 373
1930—1939 ¹⁾ { Lebendgeborene . . .	17 931	9 118	8 813	3 676	3 561	4 374	4 250	15 861	1 068	1 002
{ Gestorbene . . .	16 359	7 814	8 545	4 332	4 299	2 197	2 666	13 494	1 285	1 580
<i>Geburtenüberschuss</i>	1 572	1 304	268	- 656	- 738	2 177	1 584	2 367	- 217	- 578
1930—1939 ¹⁾ { Zugezogene . . .	126 280	53 432	72 848	8 632	9 038	32 421	42 022	92 113	12 379	21 788
{ Weggezogene . . .	111 527	46 908	64 619	8 598	8 878	25 181	32 921	75 578	13 129	22 820
<i>Wanderungsgewinn</i>	14 753	6 524	8 229	34	160	7 240	9 101	16 535	- 750	-1 032
<i>Bürgerrechtsänderungen aller Art.</i>	—	—	—	6 928	8 755	-3 958	-3 556	8 169	-2 970	-5 199
Gesamtzunahme	16 325	7 828	8 497	6 306	8 177	5 459	7 129	27 071	-3 937	-6 809
Bestand 31. Dezember 1939 . . .	171 355	77 557	93 798	40 695	47 818	29 493	34 416	152 422	7 369	11 564

¹⁾ vom 1. Dezember 1930 — 31. Dezember 1939.

c2

Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt nach Heimat im Jahre 1939

Elemente	Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Schweiz überhaupt	Deutschland	Frankreich	Italien	Übrig. Ausland	Ausland überhaupt
			Basel-Land	Übrige Kantone	Total						

Beide Geschlechter

Anfangsbestand . . .	170 859	87 282	10 311	52 344	62 655	149 937	13 318	2 148	2 917	2 539	20 922
Lebendgeborene . . .	2 033	858	153	847	1 000	1 858	105	23	34	13	175
Gestorbene . . .	1 823	1 005	101	416	517	1 522	214	37	36	14	301
<i>Geburtenüberschuss</i> . . .	210	- 147	52	431	483	336	- 109	- 14	- 2	- 1	- 126
Zugezogene . . .	12 737	1 961	848	7 437	8 285	10 246	1 174	412	253	652	2 491
Weggezogene . . .	12 451	1 823	567	6 408	6 975	8 798	2 187	422	268	776	3 653
<i>Wanderungsgewinn</i> . . .	286	138	281	1 029	1 310	1 448	- 1 013	- 10	- 15	- 124	- 1 162
Einbürgerungen . . .	—	1 006	- 100	- 488	- 588	418	- 343	- 36	- 19	- 20	- 418
Eheschliessungen . . .	—	229	30	21	51	280	- 242	- 16	- 12	- 10	- 280
Legitimationen . . .	—	5	- 5	3	2	3	- 3	- 2	1	1	- 3
<i>Bürgerrechtsänder.</i> . . .	—	1 240	- 75	- 464	- 539	701	- 588	- 54	- 30	- 29	- 701
Gesamtzunahme . . .	496	1 231	258	996	1 254	2 485	- 1 710	- 78	- 47	- 154	- 1 989
Endbestand . . .	171 355	88 513	10 569	53 340	63 909	152 422	11 608	2 070	2 870	2 385	18 933

Männliche Personen

Anfangsbestand . . .	77 218	40 311	4 866	24 133	28 999	69 310	4 553	868	1 384	1 103	7 908
Lebendgeborene . . .	1 039	410	84	445	529	939	59	10	21	10	100
Gestorbene . . .	855	500	35	184	219	719	90	15	23	8	136
<i>Geburtenüberschuss</i> . . .	184	- 90	49	261	310	220	- 31	- 5	- 2	- 2	- 36
Zugezogene . . .	4 994	863	356	2 677	3 033	3 896	474	118	103	403	1 098
Weggezogene . . .	4 839	858	212	2 338	2 550	3 408	637	182	120	492	1 431
<i>Wanderungsgewinn</i> . . .	155	5	144	339	483	488	- 163	- 64	- 17	- 89	- 333
Einbürgerungen . . .	—	468	- 52	- 247	- 299	169	- 130	- 20	- 8	- 11	- 169
Legitimationen . . .	—	1	- 2	2	—	1	- 2	—	1	—	1
<i>Bürgerrechtsänder.</i> . . .	—	469	- 54	- 245	- 299	170	- 132	- 20	- 7	- 11	- 170
Gesamtzunahme . . .	339	384	139	355	494	878	- 326	- 89	- 26	- 98	- 539
Endbestand . . .	77 557	40 695	5 005	24 488	29 493	70 188	4 227	779	1 358	1 005	7 369

Weibliche Personen

Anfangsbestand . . .	93 641	46 971	5 445	28 214	33 656	80 627	8 765	1 280	1 533	1 436	13 014
Lebendgeborene . . .	994	448	69	402	471	919	46	13	13	3	75
Gestorbene . . .	968	505	66	232	298	803	124	22	13	6	165
<i>Geburtenüberschuss</i> . . .	26	- 57	3	170	173	116	- 78	- 9	—	- 3	- 90
Zugezogene . . .	7 743	1 098	492	4 760	5 252	6 350	700	294	150	249	1 393
Weggezogene . . .	7 612	965	355	4 070	4 425	5 390	1 550	240	148	284	2 222
<i>Wanderungsgewinn</i> . . .	131	133	137	690	827	960	- 850	54	2	- 35	- 829
Einbürgerungen . . .	—	538	- 48	- 241	- 289	249	- 213	- 16	- 11	- 9	- 249
Eheschliessungen . . .	—	229	30	21	51	280	- 242	- 16	- 12	- 10	- 280
Legitimationen . . .	—	4	- 3	1	2	2	- 1	- 2	—	1	- 2
<i>Bürgerrechtsänder.</i> . . .	—	771	- 21	- 219	- 240	531	- 456	- 34	- 23	- 18	- 531
Gesamtzunahme . . .	157	847	119	641	760	1 607	- 1 384	11	- 21	- 56	- 1 450
Endbestand . . .	93 798	47 818	5 564	28 852	34 416	82 234	7 381	1 291	1 512	1 380	11 564

Bevölkerungsbilanz der Gesamtbevölkerung nach Geburtsjahrgängen 1939

Geburtsjahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Geschlechter Endbestand
	Anfangsbestand	Zugezogene	Weggezogene	Gestorbene	Gesamte Änderungen	Endbestand	Anfangsbestand	Zugezogene	Weggezogene	Gestorbene	Gesamte Änderungen	Endbestand	
1939	—	1 064 ¹⁾	41	34	989	989	—	1 026 ¹⁾	27	35	964	964	1 953
1938	925	28	56	1	— 29	896	815	46	42	4	—	815	1 711
1937	920	35	43	2	— 10	910	906	31	48	3	— 20	886	1 796
1936	934	41	33	2	— 6	940	956	36	34	2	—	956	1 896
1935	1 003	40	46	1	— 7	996	925	28	33	1	— 6	919	1 915
1934	957	37	29	2	— 6	963	897	34	31	—	— 3	900	1 863
1933	857	33	39	1	— 7	850	863	36	35	1	—	863	1 713
1932	934	39	40	1	— 2	932	941	41	39	3	— 1	940	1 872
1931	918	35	44	1	— 10	908	1 008	33	30	—	— 3	1 011	1 919
1930	973	36	33	2	— 1	974	967	41	36	—	— 5	972	1 946
1929	984	38	39	—	— 1	983	916	36	34	—	— 2	918	1 901
1928	963	30	33	1	— 4	959	937	27	28	2	— 3	934	1 893
1927	1 032	38	36	1	— 1	1 033	920	23	31	3	— 11	909	1 942
1926	963	40	33	3	— 4	967	965	25	31	1	— 7	958	1 925
1925	968	34	33	1	—	968	978	44	31	1	— 12	990	1 958
1924	972	69	49	3	— 17	989	1 011	139	102	—	— 37	1 048	2 037
1923	994	112	62	2	— 48	1 042	1 038	298	200	—	— 98	1 136	2 178
1922	1 022	83	73	1	— 9	1 031	1 142	304	260	3	— 41	1 183	2 214
1921	1 060	149	99	3	— 47	1 107	1 331	407	353	2	— 52	1 383	2 490
1920	1 152	198	196	4	— 2	1 150	1 424	411	392	2	— 17	1 441	2 591
1919	1 004	166	170	4	— 8	996	1 158	363	364	1	— 2	1 156	2 152
1918	947	230	215	—	— 15	962	1 193	372	376	1	— 5	1 188	2 150
1917	1 011	215	210	1	— 4	1 015	1 223	332	327	1	— 4	1 227	2 242
1916	1 078	240	237	5	— 2	1 076	1 298	327	329	—	— 2	1 296	2 372
1915	1 151	195	209	2	— 16	1 135	1 439	313	313	2	— 2	1 437	2 572
1914	1 389	218	236	4	— 22	1 367	1 693	322	375	1	— 54	1 639	3 006
1913	1 467	218	192	3	— 23	1 490	1 732	286	308	3	— 25	1 707	3 197
1912	1 532	188	173	2	— 13	1 545	1 950	247	333	2	— 88	1 862	3 407
1911	1 554	163	177	2	— 16	1 538	1 905	237	279	2	— 44	1 861	3 399
1910	1 693	163	173	2	— 12	1 681	2 094	227	250	5	— 28	2 066	3 747
1909	1 613	137	126	2	— 9	1 622	2 018	216	244	4	— 32	1 986	3 608
1908	1 667	116	107	5	— 4	1 671	2 072	180	217	2	— 39	2 033	3 704
1907	1 701	97	101	3	— 7	1 694	2 007	154	173	5	— 24	1 983	3 677
1906	1 723	83	113	6	— 36	1 687	1 943	114	145	3	— 34	1 909	3 596
1905	1 669	105	100	4	— 1	1 670	1 995	130	153	6	— 29	1 966	3 636
1904	1 575	82	81	8	— 7	1 568	1 952	101	100	2	— 1	1 951	3 519
1903	1 637	92	88	8	— 4	1 633	1 850	116	111	3	— 2	1 852	3 485
1902	1 644	71	90	—	— 19	1 625	1 895	83	119	6	— 42	1 853	3 478
1901	1 588	73	78	7	— 12	1 576	1 917	77	79	6	— 8	1 909	3 485
1900	1 561	56	69	7	— 20	1 541	1 795	81	85	3	— 7	1 788	3 329
1899	1 563	52	63	4	— 15	1 548	1 860	74	83	7	— 16	1 844	3 392
1898	1 386	53	55	6	— 8	1 378	1 592	63	60	2	— 1	1 593	2 971
1897	1 345	53	48	2	— 3	1 348	1 602	53	50	8	— 5	1 597	2 945
1896	1 215	55	39	12	— 4	1 219	1 558	64	69	6	— 11	1 547	2 766
1895	1 159	48	40	3	— 5	1 164	1 491	57	49	5	— 3	1 494	2 658
1894	1 103	44	48	6	— 10	1 093	1 442	63	60	4	— 1	1 441	2 534
1893	1 118	46	45	4	— 3	1 115	1 382	52	32	5	— 15	1 397	2 512
1892	1 030	28	31	6	— 9	1 021	1 376	58	48	5	— 5	1 381	2 402
1891	1 016	30	31	14	— 15	1 001	1 312	59	51	11	— 3	1 309	2 310
1890	929	26	20	10	— 4	925	1 185	28	37	5	— 14	1 171	2 096
1889	938	34	27	9	— 2	936	1 231	51	26	9	— 16	1 247	2 183
1888	902	32	25	10	— 3	899	1 225	29	31	7	— 9	1 216	2 115
1887	903	34	23	11	—	903	1 176	41	23	8	— 10	1 186	2 089
1886	860	25	35	13	— 23	837	1 119	40	32	12	— 4	1 115	1 952
1885	856	29	26	12	— 9	847	997	34	32	9	— 7	990	1 837
1884	811	36	27	12	— 3	808	1 091	31	21	13	— 3	1 088	1 896
1883	839	28	32	8	— 12	827	1 027	29	26	13	— 10	1 017	1 844
1882	838	19	25	17	— 23	815	1 098	31	31	15	— 15	1 083	1 898
1881	755	17	12	15	— 10	745	1 041	35	29	15	— 9	1 032	1 777
1880	749	11	13	15	— 17	732	989	46	32	11	— 3	992	1 724

¹⁾ einschliesslich Lebendgeborene des Jahres.

Geburts- jahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Ge- schlechter End- bestand
	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	Anfangs- bestand	Zuge- zogene	Weg- ge- zogene	Gestor- bene	Ge- samte Ände- rungen	End- bestand	
1879	786	21	16	15	- 10	776	1 020	33	28	21	- 16	1 004	1 780
1878	675	20	20	19	- 19	656	1 047	28	22	14	- 8	1 039	1 695
1877	720	18	7	21	- 10	710	966	33	19	27	- 13	953	1 663
1876	675	15	6	33	- 24	651	991	31	23	26	- 18	973	1 624
1875	672	8	14	19	- 25	647	1 012	34	17	26	- 9	1 003	1 650
1874	652	10	15	25	- 30	622	872	23	15	28	- 20	852	1 474
1873	570	17	13	26	- 22	548	808	34	18	22	- 6	802	1 350
1872	568	15	13	32	- 30	538	723	21	15	31	- 25	698	1 236
1871	438	9	5	14	- 10	428	621	19	11	22	- 14	607	1 035
1870	437	9	4	24	- 19	418	600	24	15	19	- 10	590	1 008
1869	388	13	4	21	- 12	376	615	22	14	31	- 23	592	968
1868	356	7	7	28	- 28	328	500	20	8	22	- 10	490	818
1867	330	12	3	20	- 11	319	482	18	9	23	- 14	468	787
1866	274	11	4	19	- 12	262	450	20	7	32	- 19	431	693
1865	291	8	9	28	- 29	262	440	13	9	29	- 25	415	677
1864	247	9	5	20	- 16	231	396	6	13	24	- 31	365	596
1863	178	4	3	16	- 15	163	354	7	7	20	- 20	334	497
1862	184	4	5	24	- 25	159	328	12	8	25	- 21	307	466
1861	142	9	3	16	- 10	132	250	10	6	23	- 19	231	363
1860	109	4	2	13	- 11	98	234	13	5	26	- 18	216	314
1859	104	3	1	16	- 14	90	214	7	2	24	- 19	195	285
1858	79	3	2	12	- 11	68	157	8	6	20	- 18	139	207
1857	66	3	2	11	- 10	56	151	6	3	27	- 24	127	183
1856	57	4	1	12	- 9	48	143	1	1	26	- 26	117	165
1855	54	3	3	10	- 10	44	85	4	6	11	- 13	72	116
1854	32	1	-	6	- 5	27	82	3	1	15	- 13	69	96
1853	31	1	3	6	- 8	23	53	2	1	13	- 12	41	64
1852	15	3	-	4	- 1	14	63	-	3	12	- 15	48	62
1851	8	1	1	-	-	8	32	2	1	8	- 7	25	33
1850	9	1	1	5	- 5	4	24	-	-	10	- 10	14	18
1849	4	-	-	2	- 2	2	17	-	-	3	- 3	14	16
1848	4	-	-	1	- 1	3	15	1	-	7	- 6	9	12
1847	6	-	-	3	- 3	3	4	-	-	3	- 3	1	4
1846	-	-	-	-	-	-	13	-	-	2	- 2	11	11
1845	2	-	-	2	- 2	-	5	-	-	-	-	5	5
1844	3	-	-	2	- 2	1	5	-	-	3	- 3	2	3
1843	1	-	-	-	-	1	3	-	-	1	- 1	2	3
1842	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1
1841	1	-	-	-	-	1	2	-	-	1	- 1	1	2
1939-1935	3 782	1 208	219	40	949	4 731	3 602	1 167	184	45	938	4 540	9 271
1934-1930	4 639	180	185	7	- 12	4 627	4 676	185	171	4	10	4 686	9 313
1929-1925	4 910	180	174	6	-	4 910	4 716	155	155	7	- 7	4 709	9 619
1924-1920	5 200	611	479	13	119	5 319	5 946	1 559	1 307	7	245	6 191	11 510
1919-1915	5 191	1 046	1 041	12	- 7	5 184	6 311	1 707	1 709	5	- 7	6 304	11 488
1914-1910	7 635	950	951	13	- 14	7 621	9 374	1 319	1 545	13	- 239	9 135	16 756
1909-1905	8 373	538	547	20	- 29	8 344	10 035	794	932	20	- 158	9 877	18 221
1904-1900	8 005	374	406	30	- 62	7 943	9 409	458	494	20	- 56	9 353	17 296
1899-1895	6 668	261	245	27	- 11	6 657	8 103	311	311	28	- 28	8 075	14 732
1894-1890	5 196	174	175	40	- 41	5 155	6 697	260	228	30	2	6 699	11 854
1889-1885	4 459	154	136	55	- 37	4 422	5 748	195	144	45	6	5 754	10 176
1884-1880	3 992	111	109	67	- 65	3 927	5 246	172	139	67	- 34	5 212	9 139
1879-1875	3 528	82	63	107	- 88	3 440	5 036	159	109	114	- 64	4 972	8 412
1874-1870	2 665	60	50	121	- 111	2 554	3 624	121	74	122	- 75	3 549	6 103
1869-1865	1 639	51	27	116	- 92	1 547	2 487	93	47	137	- 91	2 396	3 943
1864-1860	860	30	18	89	- 77	783	1 562	48	39	118	- 109	1 453	2 236
1859-1855	360	16	9	61	- 54	306	750	26	18	108	- 100	650	956
1854-1850	95	7	5	21	- 19	76	254	7	6	58	- 57	197	273
1849 u. fr.	21	-	-	10	- 10	11	65	1	-	20	- 19	46	57
Total . .	77 218	6 033	4 839	855	339	77 557	93 641	8 737	7 612	968	157	93 798	171 355

Geburtsjahre	Männliche Personen						Weibliche Personen						Beide Geschlechter Endbestand
	Anfangsbestand	Wanderungsgewinn	Gestorbene	Eingebürgerte etc.	Gesamte Änderungen	Endbestand	Anfangsbestand	Wanderungsgewinn	Gestorbene	Eingebürgerte etc.	Gesamte Änderungen	Endbestand	
a) Kantonsbürger													
1939-1935	1 683	400	13	24	411	2 094	1 581	444	16	25	453	2 034	4 128
1934-1930	2 128	- 6	2	34	26	2 154	2 067	- 5	-	25	20	2 087	4 241
1929-1925	2 436	5	5	46	46	2 482	2 334	- 3	4	34	27	2 361	4 843
1924-1920	2 716	- 7	5	43	31	2 747	2 753	13	1	42	54	2 807	5 554
1919-1915	2 452	2	5	26	23	2 475	2 404	58	2	63	119	2 523	4 998
1914-1910	3 484	9	7	51	53	3 537	3 615	37	4	148	181	3 796	7 333
1909-1905	3 791	1	12	51	40	3 831	4 324	2	13	116	105	4 429	8 260
1904-1900	3 860	- 22	10	56	24	3 884	4 653	- 9	8	111	94	4 747	8 631
1899-1895	3 553	11	13	53	51	3 604	4 392	28	15	97	110	4 502	8 106
1894-1890	3 079	8	23	39	24	3 103	3 973	- 3	20	43	20	3 993	7 097
1889-1885	2 665	10	31	19	- 2	2 663	3 541	8	26	31	13	3 554	6 217
1884-1880	2 545	-	41	8	- 33	2 512	3 259	3	41	11	- 27	3 232	5 744
1879-1875	2 338	2	75	11	- 62	2 276	3 165	2	63	15	- 46	3 119	5 395
1874-1870	1 767	1	80	4	- 75	1 692	2 164	9	72	8	- 55	2 109	3 801
1869-1865	1 018	-	68	3	- 65	953	1 376	- 2	76	2	- 76	1 300	2 253
1864-1860	529	2	60	1	- 57	472	840	1	64	-	- 63	777	1 249
1859-1855	205	- 2	30	-	- 32	173	377	- 4	44	-	- 48	329	502
1854-1850	54	1	15	-	- 14	40	120	1	29	-	- 28	92	132
1849 u. fr.	8	-	5	-	- 5	3	33	1	7	-	- 6	27	30
Total . .	40 311	415	500	469	384	40 695	46 971	581	505	771	847	47 818	88 513

b) Übrige Schweizer													
1939-1935	1 790	502	20	- 17	465	2 255	1 656	472	24	- 15	433	2 089	4 344
1934-1930	2 064	15	4	- 22	- 11	2 053	2 167	18	4	- 21	- 7	2 160	4 213
1929-1925	1 980	23	-	- 37	- 14	1 966	1 887	40	3	- 29	8	1 895	3 861
1924-1920	1 964	172	4	- 25	143	2 107	2 583	246	5	- 23	218	2 801	4 908
1919-1915	2 316	70	6	- 14	50	2 366	2 927	143	3	-	140	3 067	5 433
1914-1910	3 268	71	5	- 20	46	3 314	3 869	105	7	- 12	86	3 955	7 269
1909-1905	3 743	35	6	- 31	- 2	3 741	4 137	58	4	- 14	40	4 177	7 918
1904-1900	3 404	21	16	- 40	- 35	3 369	3 549	51	11	- 36	4	3 553	6 922
1899-1895	2 599	37	13	- 40	- 16	2 583	2 785	26	10	- 42	- 26	2 759	5 342
1894-1890	1 679	11	14	- 29	- 32	1 647	1 966	46	8	- 23	15	1 981	3 628
1889-1885	1 295	28	16	- 15	- 3	1 292	1 439	37	16	- 11	10	1 449	2 741
1884-1880	965	8	15	- 1	- 8	957	1 297	19	19	- 8	- 8	1 289	2 246
1879-1875	755	8	20	- 5	- 17	738	1 132	20	29	- 2	- 11	1 121	1 859
1874-1870	530	5	24	- 2	- 21	509	845	12	27	- 3	- 18	827	1 336
1869-1865	332	10	21	-	- 11	321	670	13	32	- 1	- 20	650	971
1864-1860	200	1	16	- 1	- 16	184	437	- 5	29	-	- 34	403	587
1859-1855	86	- 3	14	-	- 17	69	219	-	39	-	- 39	180	249
1854-1850	24	- 2	3	-	- 5	19	78	- 3	21	-	- 24	54	73
1849 u. fr.	5	-	2	-	- 2	3	13	-	7	-	- 7	6	9
Total . .	28 999	1 012	219	- 299	494	29 493	33 656	1 298	298	- 240	760	34 416	63 909

c) Ausländer													
1939-1935	309	87	7	- 7	73	382	365	67	5	- 10	52	417	799
1934-1930	447	- 14	1	- 12	- 27	420	442	1	-	- 4	- 3	439	859
1929-1925	494	- 22	1	- 9	- 32	462	495	- 37	-	- 5	- 42	453	915
1924-1920	520	- 33	4	- 18	- 55	465	610	- 7	1	- 19	- 27	583	1 048
1919-1915	423	- 67	1	- 12	- 80	343	980	- 203	-	- 63	- 266	714	1 057
1914-1910	883	- 81	1	- 31	- 113	770	1 890	- 368	2	- 136	- 506	1 384	2 154
1909-1905	839	- 45	2	- 20	- 67	772	1 574	- 198	3	- 102	- 303	1 271	2 043
1904-1900	741	- 31	4	- 16	- 51	690	1 207	- 78	1	- 75	- 154	1 053	1 743
1899-1895	516	- 32	1	- 13	- 46	470	926	- 54	3	- 55	- 112	814	1 284
1894-1890	438	- 20	3	- 10	- 33	405	758	- 11	2	- 20	- 33	725	1 130
1889-1885	499	- 20	8	- 4	- 32	467	768	6	3	- 20	- 17	751	1 218
1884-1880	482	- 6	11	- 7	- 24	458	690	11	7	- 3	1	691	1 149
1879-1875	435	9	12	- 6	- 9	426	739	28	22	- 13	- 7	732	1 158
1874-1870	368	4	17	- 2	- 15	353	615	26	23	- 5	- 2	613	966
1869-1865	289	14	27	- 3	- 16	273	441	35	29	- 1	5	446	719
1864-1860	131	9	13	-	- 4	127	285	13	25	-	- 12	273	400
1859-1855	69	12	17	-	- 5	64	154	12	25	-	- 13	141	205
1854-1850	17	3	3	-	-	17	56	3	8	-	- 5	51	68
1849 u. fr.	8	-	3	-	- 3	5	19	-	6	-	- 6	13	18
Total . .	7 908	- 233	136	- 170	- 539	7 369	13 014	- 754	165	- 531	- 1450	11 564	18 933

Stand der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Alter

Alter	Gesamtbevölkerung							1939					
	Volkszählungen				Fortschreibung Ende			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1930	1937	1938	1939	m.	w.	m.	w.	m.	w.
0	2 614	2 511	1 881	1 747	1 851	1 740	1 953	401	437	496	454	92	73
1	2 704	2 510	1 586	1 797	1 900	1 826	1 711	412	355	416	388	68	72
2	2 556	2 561	1 537	1 778	1 940	1 890	1 796	424	406	427	396	59	84
3	2 507	2 515	1 609	1 829	1 854	1 928	1 896	420	422	442	448	78	86
4	2 394	2 563	1 675	1 806	1 717	1 854	1 915	437	414	474	403	85	102
5	2 226	2 611	1 818	1 820	1 858	1 720	1 863	455	402	413	418	95	80
6	2 212	2 708	2 177	1 894	1 922	1 875	1 713	372	367	400	419	78	77
7	2 079	2 616	2 229	1 826	1 943	1 926	1 872	429	432	402	411	101	97
8	2 125	2 720	2 302	1 870	1 881	1 940	1 919	423	440	425	486	60	85
9	2 083	2 804	2 242	1 915	1 897	1 900	1 946	475	446	413	426	86	100
10	1 820	2 716	2 422	2 055	1 947	1 900	1 901	490	435	411	391	82	92
11	1 880	2 857	2 382	1 668	1 921	1 952	1 893	478	459	390	382	91	93
12	1 728	2 496	2 468	1 626	1 930	1 928	1 942	498	450	441	369	94	90
13	1 782	2 527	2 408	1 612	1 940	1 946	1 925	493	498	364	373	110	87
14	1 719	2 473	2 410	1 662	1 942	1 983	1 958	523	519	360	380	85	91
15	1 798	2 430	2 525	1 853	1 996	2 032	2 037	543	528	378	425	68	95
16	1 939	2 432	2 640	2 328	2 278	2 164	2 178	544	534	390	505	108	97
17	2 138	2 507	2 695	2 571	2 466	2 391	2 214	532	552	400	535	99	96
18	2 312	2 665	2 915	2 806	2 082	2 576	2 490	541	577	475	666	91	140
19	2 298	2 647	2 997	2 804	2 068	2 162	2 591	587	616	464	670	99	155
20	2 206	2 293	2 969	3 149	2 114	2 140	2 152	516	457	410	574	70	125
21	2 319	2 438	3 066	3 079	2 275	2 234	2 150	482	460	439	622	41	106
22	2 478	2 372	2 907	3 340	2 560	2 376	2 242	457	500	500	594	58	133
23	2 542	2 514	2 823	3 343	3 075	2 590	2 372	508	514	480	635	88	147
24	2 631	2 513	2 770	3 301	3 215	3 082	2 572	512	592	537	642	86	203
25	2 609	2 459	2 674	3 421	3 499	3 199	3 006	655	656	575	713	137	270
26	2 410	2 504	2 532	3 383	3 458	3 482	3 197	737	691	607	723	146	293
27	2 370	2 472	2 546	3 290	3 793	3 459	3 407	703	757	706	790	136	315
28	2 355	2 515	2 468	3 345	3 628	3 787	3 399	695	792	679	814	164	255
29	2 040	2 417	2 401	3 369	3 739	3 631	3 747	747	900	747	915	187	251
30	2 087	2 334	2 235	3 308	3 760	3 739	3 608	739	864	736	843	147	279
31	1 944	2 492	2 312	3 345	3 674	3 708	3 704	760	884	764	868	147	281
32	1 866	2 438	2 258	2 954	3 719	3 666	3 677	764	881	737	856	193	246
33	1 905	2 453	2 254	2 889	3 574	3 664	3 596	773	868	738	821	176	220
34	1 814	2 517	2 153	2 748	3 484	3 527	3 636	795	932	766	789	109	245
35	1 793	2 476	2 057	2 669	3 524	3 487	3 519	745	955	660	751	163	245
36	1 681	2 236	2 157	2 528	3 519	3 539	3 485	817	950	702	696	114	206
37	1 710	2 246	2 142	2 497	3 362	3 505	3 478	797	912	688	742	140	199
38	1 622	2 195	2 238	2 419	3 409	3 356	3 485	760	1 005	690	715	126	189
39	1 471	1 918	2 171	2 372	2 969	3 423	3 329	765	925	629	649	147	214
40	1 416	1 927	2 093	2 121	2 943	2 978	3 392	807	954	621	678	120	212
41	1 424	1 864	2 208	2 247	2 755	2 947	2 971	711	924	550	520	117	149
42	1 234	1 789	2 200	2 205	2 663	2 773	2 945	761	900	498	548	89	149
43	1 306	1 764	2 159	2 177	2 563	2 650	2 766	662	856	483	531	74	160
44	1 223	1 714	2 235	2 046	2 506	2 545	2 658	663	868	431	482	70	144
45	1 028	1 670	2 259	1 973	2 409	2 500	2 534	641	859	378	435	74	147
46	1 031	1 497	2 074	2 000	2 337	2 406	2 512	651	852	386	402	78	143
47	1 006	1 545	1 999	1 975	2 110	2 328	2 402	638	804	295	411	88	166
48	1 051	1 501	1 917	2 082	2 185	2 114	2 310	619	787	310	389	72	133
49	1 056	1 307	1 650	1 960	2 135	2 169	2 096	554	691	278	344	93	136
50	1 010	1 270	1 655	1 941	2 094	2 127	2 183	584	776	279	321	73	150
51	999	1 261	1 639	2 018	1 986	2 079	2 115	547	729	260	342	92	145
52	949	1 079	1 511	1 980	1 866	1 979	2 089	540	724	269	297	94	165
53	819	1 135	1 522	1 945	1 932	1 853	1 952	478	688	256	265	103	162
54	881	1 109	1 417	1 955	1 881	1 902	1 837	514	637	228	224	105	129
55	933	880	1 432	1 965	1 942	1 866	1 896	505	669	213	289	90	130
56	816	883	1 311	1 774	1 822	1 936	1 844	517	611	211	265	99	141
57	731	843	1 289	1 698	1 785	1 796	1 898	541	679	193	260	81	144
58	726	871	1 217	1 600	1 839	1 738	1 777	470	656	175	233	100	143
59	696	856	1 076	1 376	1 756	1 806	1 724	479	617	165	242	88	133
60	690	793	1 032	1 336	1 739	1 722	1 780	510	657	171	218	95	129
61	599	745	1 000	1 305	1 713	1 686	1 695	425	658	148	218	83	163
62	592	720	863	1 211	1 723	1 666	1 663	473	592	152	211	85	150
63	534	648	888	1 186	1 566	1 684	1 624	431	585	142	243	78	145

Alter	Gesamtbevölkerung							1939					
	Volkszählungen				Fortschreibung Ende			Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	1900	1910	1920	1930	1937	1938	1939	m.	w.	m.	w.	m.	w.
64	498	695	837	1 093	1 432	1 524	1 650	437	627	125	231	85	145
65	476	682	661	1 103	1 356	1 378	1 474	404	488	134	193	84	171
66	461	547	656	1 006	1 101	1 291	1 350	374	481	94	186	80	135
67	401	543	602	917	1 080	1 059	1 236	351	423	117	161	70	114
68	358	504	592	839	1 053	1 037	1 035	304	371	74	136	50	100
69	324	418	591	744	903	1 003	1 008	259	346	90	151	69	93
70	319	445	499	695	857	856	968	246	327	71	164	59	101
71	255	372	446	599	784	812	818	216	276	61	127	51	87
72	219	335	442	600	778	724	787	191	245	77	137	51	86
73	227	323	356	519	703	731	693	152	247	48	106	62	78
74	197	262	379	459	586	643	677	148	205	64	116	50	94
75	175	228	335	331	552	532	596	130	207	57	93	44	65
76	158	233	264	338	452	512	497	98	171	38	101	27	62
77	113	191	244	283	398	392	466	104	163	34	83	21	61
78	99	156	221	269	367	343	363	78	113	34	68	20	50
79	89	112	184	244	277	318	314	62	123	21	58	15	35
80	79	111	170	183	258	236	285	57	113	20	48	13	34
81	84	86	108	135	233	217	207	41	69	13	52	14	18
82	47	71	80	143	159	200	183	32	55	10	33	14	39
83	33	66	87	96	144	139	165	24	61	13	30	11	26
84	25	52	71	101	109	116	116	19	31	13	17	12	24
85	17	48	50	58	93	84	96	15	33	10	14	2	22
86	22	30	47	52	66	78	64	17	17	2	15	4	9
87	15	20	24	34	40	41	62	4	24	6	13	4	11
88	4	14	22	26	29	32	33	1	8	1	12	6	5
89	5	14	11	24	28	20	18	3	10	-	-	1	4
90	3	8	12	15	15	19	16	-	9	1	-	1	5
91	2	3	8	14	17	10	12	1	5	-	-	2	4
92	1	3	4	4	12	15	4	1	1	-	-	2	-
93	1	-	1	6	7	6	11	-	7	-	4	-	-
94	2	-	2	1	5	6	5	-	2	-	1	-	2
95	-	1	1	3	1	4	3	-	1	1	1	-	-
96	1	1	3	-	4	1	3	-	-	1	-	-	2
97	-	-	1	3	-	3	1	-	1	-	-	-	-
98	-	2	-	1	-	-	2	1	1	-	-	-	-
99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 u.m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0-4	12 775	12 660	8 288	8 957	9 262	9 238	9 271	2 094	2 034	2 255	2 089	382	417
5-9	10 725	13 459	10 768	9 325	9 501	9 361	9 313	2 154	2 087	2 053	2 160	420	439
10-14	8 929	13 069	12 090	8 623	9 680	9 709	9 619	2 482	2 361	1 966	1 895	462	453
15-19	10 485	12 681	13 772	12 362	10 890	11 325	11 510	2 747	2 807	2 107	2 801	465	583
20-24	12 176	12 130	14 535	15 912	13 239	12 422	11 488	2 475	2 523	2 366	3 067	343	714
25-29	11 784	12 367	12 621	17 108	18 117	17 558	16 756	3 537	3 796	3 314	3 955	770	1 384
30-34	9 616	12 234	11 212	15 244	18 211	18 304	18 221	3 831	4 429	3 741	4 177	772	1 271
35-39	8 277	11 071	10 765	12 485	16 783	17 310	17 296	3 884	4 747	3 369	3 553	690	1 053
40-44	6 603	9 058	10 895	10 796	13 430	13 893	14 732	3 604	4 502	2 583	2 759	470	814
45-49	5 172	7 520	9 899	9 990	11 176	11 517	11 854	3 103	3 993	1 647	1 981	405	725
50-54	4 658	5 854	7 744	9 839	9 759	9 940	10 176	2 663	3 554	1 292	1 449	467	751
55-59	3 902	4 333	6 325	8 413	9 144	9 142	9 139	2 512	3 232	957	1 289	458	691
60-64	2 913	3 601	4 620	6 131	8 173	8 282	8 412	2 276	3 119	738	1 121	426	732
65-69	2 020	2 694	3 102	4 609	5 493	5 768	6 103	1 692	2 109	509	827	353	613
70-74	1 217	1 737	2 122	2 872	3 708	3 766	3 943	953	1 300	321	650	273	446
75-79	634	920	1 248	1 465	2 046	2 097	2 236	472	777	184	403	127	273
80-84	268	386	516	658	903	908	956	173	329	69	180	64	141
85-89	63	126	154	194	256	255	273	40	92	19	54	17	51
90 u.m.	10	18	32	47	61	64	57	3	27	3	6	5	13
0-14	32 429	39 188	31 146	26 905	28 443	28 308	28 203	6 730	6 482	6 274	6 144	1 264	1 309
15-64	75 586	90 849	102 388	118 280	128 922	129 693	129 584	30 632	36 702	22 114	26 152	5 266	8 718
65 u.m.	4 212	5 881	7 174	9 845	12 467	12 858	13 568	3 333	4 634	1 105	2 120	839	1 537
Total	112 227	135 918	140 708	155 030	169 832	170 859	171 355	40 695	47 818	29 493	34 416	7 369	11 564

Verteilung der Wohnbevölkerung auf die Altersklassen nach Geschlecht und Heimat

c6

Verhältniszahlen (Summe jeder Rubrik = 100)

Alter	Beide Geschlechter							Männliche Personen				Weibliche Personen			
	1900	1910	1920	1930	1937	1938	1939	1920	1930	1938	1939	1920	1930	1938	1939
Gesamtbevölkerung															
0-4	11,4	9,3	5,9	5,9	5,4	5,4	5,4	6,6	6,7	6,1	6,1	5,3	5,2	4,8	4,8
5-9	9,6	9,9	7,7	6,0	5,6	5,5	5,4	8,5	6,7	6,1	6,0	6,9	5,5	5,0	5,0
10-14	8,0	9,6	8,6	5,6	5,7	5,7	5,6	9,3	6,2	6,3	6,3	8,5	5,1	5,2	5,0
15-19	9,3	9,3	9,8	8,0	6,4	6,6	6,7	10,2	8,2	6,8	6,9	9,4	7,7	6,5	6,6
20-24	10,8	8,9	10,3	10,5	7,8	7,3	6,7	10,0	10,1	7,2	6,7	10,5	10,9	7,3	6,7
25-29	10,5	9,1	9,0	10,9	10,7	10,3	9,8	8,4	10,9	10,2	9,8	9,5	10,8	10,4	9,7
30-34	8,6	9,0	7,9	9,8	10,7	10,7	10,6	7,6	9,9	10,8	10,8	8,3	9,8	10,6	10,5
35-39	7,4	8,1	7,7	8,1	9,9	10,1	10,1	7,5	7,8	10,4	10,2	7,7	8,3	10,0	10,0
40-44	5,9	6,7	7,7	7,0	7,9	8,1	8,6	7,8	6,7	8,0	8,6	7,7	7,1	8,2	8,6
45-49	4,6	5,5	7,0	6,4	6,6	6,7	6,9	7,2	6,4	6,5	6,6	6,9	6,5	6,9	7,2
50-54	4,1	4,3	5,5	6,3	5,8	5,8	6,0	5,6	6,1	5,6	5,7	5,4	6,5	6,0	6,1
55-59	3,5	3,2	4,5	5,4	5,4	5,4	5,3	4,3	5,4	5,1	5,1	4,7	5,4	5,5	5,6
60-64	2,6	2,7	3,3	3,9	4,8	4,9	4,9	2,9	3,8	4,4	4,4	3,7	4,0	5,2	5,3
65-69	1,8	2,0	2,2	3,0	3,2	3,4	3,6	1,9	2,6	3,1	3,3	2,5	3,2	3,6	3,8
70-74	1,1	1,3	1,5	1,8	2,2	2,2	2,3	1,2	1,4	2,0	2,0	1,8	2,2	2,4	2,6
75-79	0,6	0,7	0,9	0,9	1,2	1,2	1,3	0,6	0,7	0,9	1,0	1,1	1,1	1,5	1,6
80-84	0,2	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5	0,6	0,3	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5	0,7	0,7
85-89	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
90 u. m.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0-14	29,0	28,8	22,2	17,5	16,7	16,6	16,4	24,4	19,6	18,5	18,4	20,2	15,8	15,0	14,8
15-64	67,3	66,8	72,7	76,3	76,0	75,9	75,6	71,5	75,3	75,0	74,8	73,8	77,0	76,6	76,3
65 u. m.	3,7	4,4	5,1	6,2	7,3	7,5	8,0	4,1	5,1	6,5	6,8	6,0	7,2	8,4	8,9
Schweizer															
0-4	10,7	8,6	6,5	6,3	5,7	5,6	5,6	7,0	6,9	6,2	6,2	6,1	5,7	5,0	5,0
5-9	9,6	9,5	7,1	6,3	5,8	5,6	5,5	7,7	6,8	6,1	6,0	6,6	6,0	5,3	5,2
10-14	8,3	10,0	8,0	5,9	5,8	5,8	5,7	8,4	6,3	6,4	6,3	7,7	5,6	5,3	5,2
15-19	9,2	9,5	9,3	7,0	6,6	6,8	6,9	10,1	7,7	6,8	6,9	8,6	6,4	6,8	6,8
20-29	19,6	16,6	20,0	20,1	17,6	17,0	16,4	20,8	20,8	17,4	16,7	19,2	19,5	16,7	16,2
30-39	15,1	16,2	15,2	18,8	20,8	21,0	20,8	14,7	18,6	21,3	21,1	15,6	18,9	20,6	20,5
40-49	11,1	13,1	14,7	13,5	14,9	15,3	15,9	14,4	13,0	14,9	15,6	15,1	14,0	15,6	16,1
50-59	8,7	8,3	10,5	11,9	11,1	11,1	11,1	10,0	11,4	10,5	10,6	10,9	12,4	11,6	11,6
60-64	3,1	3,1	3,5	4,0	4,7	4,7	4,8	2,9	3,7	4,3	4,3	4,0	4,2	5,1	5,2
65-69	2,2	2,3	2,3	3,0	3,2	3,3	3,4	1,9	2,5	3,0	3,1	2,6	3,3	3,5	3,6
70-79	2,1	2,3	2,4	2,7	3,2	3,2	3,3	1,8	2,0	2,7	2,8	3,0	3,3	3,7	3,8
80-89	0,3	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6	0,7	0,8	0,8
90 u. m.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0-14	28,6	28,1	21,6	18,5	17,3	17,0	16,8	23,1	20,0	18,7	18,5	20,4	17,3	15,6	15,4
15-64	66,8	66,8	73,2	75,3	75,7	75,9	75,9	72,9	75,2	75,2	75,2	73,4	75,4	76,4	76,4
65 u. m.	4,6	5,1	5,2	6,2	7,0	7,1	7,3	4,0	4,8	6,1	6,3	6,2	7,3	8,0	8,2
Ausländer															
0-4	12,5	10,5	4,2	4,2	4,0	4,1	4,2	5,6	5,7	5,2	5,2	3,3	3,3	3,4	3,6
5-9	9,6	10,7	9,1	4,6	4,4	4,3	4,5	11,2	6,0	5,5	5,7	7,6	3,8	3,6	3,8
10-14	7,4	9,0	10,2	4,2	4,6	4,7	4,8	12,3	5,7	6,1	6,3	8,7	3,3	3,9	3,9
15-19	9,6	9,1	11,1	12,0	5,2	5,6	5,5	10,4	11,2	6,7	6,3	11,6	12,5	5,0	5,1
20-29	24,1	20,4	17,5	26,6	24,5	21,3	17,0	10,9	21,4	17,5	15,1	22,0	29,8	23,7	18,1
30-39	17,3	18,7	16,8	14,0	19,3	20,1	20,0	16,2	12,7	19,5	19,8	17,1	14,8	20,4	20,1
40-49	9,6	10,7	14,9	12,8	11,3	11,9	12,8	16,9	13,8	11,4	11,9	13,5	12,1	21,2	13,3
50-59	5,9	5,8	8,7	11,0	11,3	11,7	12,5	9,6	12,5	12,7	12,6	8,0	10,1	11,1	12,5
60-64	1,7	2,0	2,8	4,0	5,5	5,8	6,1	2,7	4,6	5,4	5,8	2,9	3,5	6,0	6,3
65-69	1,2	1,4	2,0	2,9	3,9	4,2	5,1	1,8	3,0	4,2	4,8	2,2	2,9	4,2	5,3
70-79	0,9	1,4	2,3	3,0	4,7	5,0	5,9	2,0	2,7	4,8	5,4	2,6	3,2	5,0	6,2
80-89	0,2	0,3	0,4	0,7	1,2	1,2	1,5	0,4	0,7	0,9	1,1	0,5	0,7	1,4	1,7
90 u. m.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
0-14	29,5	30,2	23,5	13,0	13,0	13,1	13,5	29,1	17,4	16,8	17,2	19,6	10,4	10,9	11,3
15-64	68,2	66,7	71,8	80,4	77,1	76,4	73,9	66,7	76,2	73,2	71,5	75,1	82,8	78,4	75,4
65 u. m.	2,3	3,1	4,7	6,6	9,9	10,5	12,6	4,2	6,4	10,0	11,3	5,3	6,8	10,7	13,3

Fortschreibung der Wohnbevölkerung im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1930

a) Nach Bezirken und nach Geschlecht

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Landgemeinden			
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
31. Dezember 1920	140 920	64 169	76 751	136 180	62 057	74 123	4 740	2 112	2 628	
31. Dezember 1925	143 964	65 176	78 788	138 162	62 569	75 593	5 802	2 607	3 195	
31. Dezember 1926	146 739	66 263	80 476	140 679	63 532	77 147	6 060	2 731	3 329	
31. Dezember 1927	148 073	66 855	81 218	141 820	64 067	77 753	6 253	2 788	3 465	
31. Dezember 1928	150 530	68 043	82 487	144 016	65 159	78 857	6 514	2 884	3 630	
31. Dezember 1929	153 369	69 279	84 090	146 646	66 312	80 334	6 723	2 967	3 756	
31. Dezember 1930	155 091	69 722	85 369	148 123	66 671	80 452	6 968	3 051	3 917	
31. Dezember 1931	159 205	71 585	87 620	151 947	68 406	83 541	7 258	3 179	4 079	
31. Dezember 1932	163 420	73 470	89 950	155 944	70 235	85 709	7 476	3 235	4 241	
31. Dezember 1933	165 687	74 579	91 108	157 944	71 214	86 730	7 743	3 365	4 378	
31. Dezember 1934	167 772	75 574	92 198	159 884	72 146	87 738	7 888	3 428	4 460	
31. Dezember 1935	169 281	76 148	93 133	161 217	72 646	88 571	8 064	3 502	4 562	
1936	31. März . . .	169 031	75 999	93 032	160 961	72 489	88 472	8 070	3 510	4 560
	30. Juni . . .	169 266	76 169	93 097	161 136	72 613	88 523	8 130	3 556	4 574
	30. September .	169 079	76 012	93 067	160 920	72 444	88 476	8 159	3 568	4 591
	31. Dezember .	169 718	76 258	93 460	161 526	72 697	88 829	8 192	3 561	4 631
1937	31. März . . .	169 045	76 073	92 972	160 845	72 485	88 360	8 200	3 588	4 612
	30. Juni . . .	169 156	76 282	92 874	160 909	72 664	88 245	8 247	3 618	4 629
	30. September .	168 948	76 206	92 742	160 721	72 597	88 124	8 227	3 609	4 618
	31. Dezember .	169 832	76 577	93 255	161 567	72 953	88 614	8 265	3 624	4 641
1938	31. März . . .	169 577	76 545	93 032	161 344	72 929	88 415	8 233	3 616	4 617
	30. Juni . . .	170 272	76 928	93 344	161 972	73 287	88 685	8 300	3 641	4 659
	30. September .	170 286	77 002	93 284	161 957	73 365	88 592	8 329	3 637	4 692
	31. Dezember .	170 859	77 218	93 641	162 559	73 608	88 951	8 300	3 610	4 690
1939	31. März . . .	170 623	77 135	93 488	162 355	73 528	88 827	8 268	3 607	4 661
	30. Juni . . .	170 739	77 326	93 413	162 468	73 715	88 753	8 271	3 611	4 660
	30. September .	170 673	77 393	93 280	162 480	73 796	88 684	8 193	3 597	4 596
	31. Dezember .	171 355	77 557	93 798	163 209	73 986	89 223	8 146	3 571	4 575

b) Nach Heimat

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland	
		Basel-Land	Übrige Kantone	Total							
31. Dezember 1920	60 996	8 196	33 639	41 835	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089	
31. Dezember 1925	70 688	7 794	35 009	42 803	113 491	21 758	3 165	3 258	2 292	30 473	
31. Dezember 1926	71 524	7 969	36 644	44 613	116 137	21 886	3 113	3 266	2 337	30 602	
31. Dezember 1927	72 343	8 112	37 747	45 859	118 202	21 297	3 015	3 212	2 347	29 871	
31. Dezember 1928	73 121	8 373	39 361	47 734	120 855	21 129	2 992	3 223	2 331	29 675	
31. Dezember 1929	74 039	8 632	41 122	49 754	123 793	21 091	2 988	3 204	2 293	29 576	
31. Dezember 1930	74 615	8 817	42 181	50 998	125 613	21 137	2 832	3 170	2 339	29 478	
31. Dezember 1931	76 809	9 133	43 896	53 029	129 838	21 153	2 708	3 181	2 325	29 367	
31. Dezember 1932	79 570	9 375	45 618	54 993	134 563	20 648	2 632	3 213	2 364	28 857	
31. Dezember 1933	81 638	9 570	46 952	56 522	138 160	19 507	2 516	3 121	2 383	27 527	
31. Dezember 1934	83 334	9 589	48 422	58 011	141 345	18 492	2 431	3 073	2 431	26 427	
31. Dezember 1935	85 143	9 795	49 425	59 220	144 363	17 126	2 325	3 056	2 411	24 918	
1936	31. März . . .	85 090	9 852	49 436	59 288	144 378	16 905	2 303	3 051	2 394	24 653
	30. Juni . . .	85 535	9 912	49 730	59 642	145 177	16 476	2 288	2 983	2 342	24 089
	30. September .	85 688	9 950	49 903	59 853	145 541	16 094	2 271	2 932	2 241	23 538
	31. Dezember .	86 154	9 995	50 279	60 274	146 428	15 776	2 246	2 930	2 338	23 290
1937	31. März . . .	86 131	9 960	50 165	60 125	146 256	15 334	2 235	2 912	2 308	22 789
	30. Juni . . .	86 316	10 008	50 461	60 469	146 785	14 952	2 207	2 883	2 329	22 371
	30. September .	86 535	10 024	50 567	60 591	147 126	14 439	2 183	2 869	2 331	21 822
	31. Dezember .	86 745	10 118	51 091	61 209	147 954	14 299	2 196	2 878	2 505	21 878
1938	31. März . . .	86 711	10 136	51 187	61 323	148 034	13 974	2 182	2 886	2 501	21 543
	30. Juni . . .	86 950	10 209	51 861	62 070	149 020	13 694	2 173	2 892	2 493	21 252
	30. September .	87 035	10 223	52 010	62 233	149 268	13 498	2 166	2 908	2 446	21 018
	31. Dezember .	87 282	10 311	52 344	62 655	149 937	13 318	2 148	2 917	2 539	20 922
1939	31. März . . .	87 415	10 304	52 507	62 811	150 226	12 867	2 134	2 890	2 506	20 397
	30. Juni . . .	87 669	10 359	52 873	63 232	150 901	12 340	2 108	2 929	2 461	19 838
	30. September .	88 130	10 420	52 880	63 300	151 430	11 881	2 093	2 891	2 378	19 243
	31. Dezember .	88 513	10 569	53 340	63 909	152 422	11 608	2 070	2 870	2 385	18 933

Fortschreibung der Gesamtbevölkerung nach Wohnvierteln 1939

Kanton, Gemeinden, Stadtteile, Wohnviertel- und Wohnviertelgruppen	Gesamt- be- völkerung Anfangs- bestand	Gesamte Zunahmen aus								Gesamt- be- völkerung Endbestand	
		Zivilstands- bewegung		Wan- derungen		Wohnungs- wechsel		Total		abs.	Anteile
		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		
Kanton Basel-Stadt . .	170 859	210	0,12	286	0,17	—	—	496	0,29	171 355	100,0
A. Stadt Basel	162 559	205	0,13	377	0,23	68	0,04	650	0,40	163 209	95,2
I. Grossbasel	112 096	133	0,12	269	0,24	810	0,72	1 212	1,08	113 308	66,1
II. Kleinbasel	50 463	72	0,14	108	0,22	-742	-1,47	-562	-1,11	49 901	29,1
B. Landgemeinden . .	8 300	5	0,06	-91	-1,13	-68	-0,85	-154	-1,92	8 146	4,8
1. Altstadt Grossbasel	4 786	-22	-0,46	-27	-0,56	-17	-0,36	-66	-1,38	4 720	2,8
2. Vorstädte	7 992	-82	-1,03	110	1,38	-76	-0,95	48	-0,60	7 944	4,6
3. Am Ring	10 780	-53	-0,49	12	0,11	77	0,71	36	0,33	10 816	6,3
4. Breite	6 464	39	0,60	-9	-0,14	42	0,65	72	1,11	6 536	3,8
5. Alban	6 328	-6	-0,09	4	0,06	294	4,64	292	4,61	6 620	3,9
6. Gundeldingen	24 223	65	0,27	12	0,05	67	0,28	144	0,60	24 367	14,2
7. Bachletten	12 803	26	0,20	-90	-0,70	162	1,27	98	0,77	12 901	7,5
8. Gotthelf	9 198	19	0,21	-4	-0,04	41	0,44	56	0,61	9 254	5,4
9. Iselin	12 074	99	0,82	114	0,94	96	0,80	309	2,56	12 383	7,2
10. St. Johann	17 448	48	0,28	147	0,84	124	0,71	319	1,83	17 767	10,4
11. Altstadt Kleinbasel	4 728	-24	-0,51	-24	-0,51	-148	-3,13	-196	-4,15	4 532	2,6
12. Clara	4 196	4	0,09	-1	-0,02	-118	-2,81	-115	-2,74	4 081	2,4
13. Wettstein	5 602	20	0,36	26	0,46	106	1,89	152	2,71	5 754	3,4
14. Hirzbrunnen	6 677	23	0,34	-8	-0,12	-99	-1,48	-84	-1,26	6 593	3,8
15. Rosenthal	5 126	20	0,39	2	0,04	-35	-0,68	-13	-0,25	5 113	3,0
16. Matthäus	17 158	-14	-0,08	45	0,26	-227	-1,32	-196	-1,14	16 962	9,9
17. Klybeck	5 345	42	0,78	50	0,94	-153	-2,86	-61	-1,14	5 284	3,1
18. Kleinhüningen . . .	1 631	1	0,06	18	1,11	-68	-4,17	-49	-3,00	1 582	0,9
19. Riehen	7 775	2	0,03	-62	-0,80	-45	-0,58	-105	-1,35	7 670	4,5
20. Bettingen	525	3	0,57	-29	-5,52	-23	-4,38	-49	-9,33	476	0,3
a) Geschäftsviertel . .	21 702	-124	-0,57	58	0,26	-359	-1,65	-425	-1,96	21 277	12,4
b) Wohlstandsviertel . .	29 911	-33	-0,11	-74	-0,25	533	1,78	426	1,42	30 337	17,7
c) Mittelstandsviertel . .	39 023	104	0,26	34	0,09	214	0,55	352	0,90	39 375	23,0
d) Arbeiterviertel	71 923	258	0,36	359	0,50	-320	-0,45	297	0,41	72 220	42,1
I. Mitte (1—3)	23 558	-157	-0,66	95	0,40	-16	-0,07	-78	-0,33	23 480	13,7
II. Süd (4—6)	37 015	98	0,26	7	0,02	403	1,09	508	1,37	37 523	21,9
III. West (7—10)	51 523	192	0,37	167	0,33	423	0,82	782	1,52	52 305	30,5
IV. Ost (11—15)	26 329	43	0,16	-5	-0,02	-294	-1,11	-256	-0,97	26 073	15,2
V. Nord (16—18)	24 134	29	0,12	113	0,47	-448	-1,86	-306	-1,27	23 828	13,9
Grossbasel-Ost ²⁾	47 326	23	0,05	46	0,10	347	0,73	416	0,88	47 742	27,8
Grossbasel-West ²⁾	64 770	110	0,17	223	0,34	463	0,72	796	1,23	65 566	38,3

¹⁾ Verhältniszahlen in % des Anfangsbestandes. ²⁾ teilweise abgeschätzt (Wohnv. 2 und 3).

Die Komponenten der Bevölkerungsentwicklung nach Wohnvierteln 1939

(Anteile der Gesamtzunahme)

Kanton, Gemeinden und Stadtteile	Zivil- stands- bewegung	Wan- derungs- bewegung	Woh- nungs- wechsel	Die 18 Wohnviertel der Stadt	Zivil- stands- bewegung	Wan- derungs- bewegung	Woh- nungs- wechsel
Kanton Basel-Stadt	42,3	57,7	.	1. Altstadt Grossbasel	-33,3	-40,9	-25,8
A. Stadt Basel	31,5	58,0	10,5	2. Vorstädte	-170,8	229,1	-158,3
I. Grossbasel	11,0	22,2	66,8	3. Am Ring	-147,2	33,3	213,9
a) Grossbasel-Ost	5,5	11,1	83,4	4. Breite	54,2	-12,5	58,3
b) Grossb.-West	13,8	28,0	58,2	5. Alban	-2,1	1,4	100,7
II. Kleinbasel	12,8	19,2	-132,0	6. Gundeldingen	45,2	8,3	46,5
B. Landgemeinden	3,3	-59,1	-44,2	7. Bachletten	26,5	-91,8	165,3
Riehen (19)	1,9	-59,0	-42,9	8. Gotthelf	33,9	-7,1	73,2
Bettingen (20)	6,1	-59,2	-46,9	9. Iselin	32,0	36,9	31,1
a) Geschäftsviertel	-29,1	13,6	-84,5	10. St. Johann	15,0	46,1	38,9
b) Wohlstandsviertel	-7,7	-17,4	125,1	11. Altstadt Kleinbasel	-12,3	-12,2	-75,5
c) Mittelstandsviertel	29,5	9,7	60,8	12. Clara	2,6	-0,9	-101,7
d) Arbeiterviertel	86,7	120,9	-107,7	13. Wettstein	13,7	17,0	69,3
I. Mitte (1—3)	-201,3	121,8	-20,5	14. Hirzbrunnen	27,4	-9,5	-117,9
II. Süd (4—6)	19,3	1,4	79,3	15. Rosenthal	153,8	15,4	-269,2
III. West (7—10)	24,5	21,4	54,1	16. Matthäus	-7,6	22,8	-115,2
IV. Ost (11—15)	16,8	-2,0	-114,8	17. Klybeck	71,7	83,3	-255,0
V. Nord (16—18)	9,5	36,9	-146,4	18. Kleinhüningen	2,0	36,7	-138,7

4. Gesundheitsverhältnisse

a) Allgemeine Übersicht

Das Medizinalpersonal im Kanton Basel-Stadt

a 1

Jahre	Zahl der praktizierenden				Zahl der Einwohner auf 1				Auf je 10000 Einw. kommen			
	Ärzte	Zahn-ärzte	Apo-theker	Heb-ammen	Arzt	Zahn-arzt	Apo-theker	Heb-amme	Ärzte	Zahn-ärzte	Apo-theker	Heb-ammen
1880	45		14	30	1 410	.	4 540	2 120	7	.	2	5
1890	62	24	21	37	1 230	3 180	3 640	2 060	8	3	3	5
1900	100	32	27	40	1 110	3 460	4 100	2 770	9	3	2	4
1905	123	38	26	43	1 000	3 230	4 720	2 850	10	3	2	4
1910	145	48	31	43	930	2 810	4 340	3 130	11	4	2	3
1915	158	49	33	39	890	2 860	4 250	3 590	11	3	2	3
1920	176	54	33	36	800	2 590	4 250	3 890	13	4	2	3
1925	171	57	34	32	838	2 512	4 212	4 476	12	4	2	2
1929	184	72	38	25	824	2 105	3 989	6 063	12	5	3	2
1930	189	75	41	22	815	2 053	3 756	7 000	12	5	3	1
1931	201	75	40	20	792	2 123	3 980	7 960	13	5	2	1
1932	211	80	42	20	775	2 043	3 890	8 170	13	5	3	1
1933	219	84	42	19	757	1 973	3 945	8 721	13	5	3	1
1934	225	87	42	19	740	1 914	3 964	8 763	14	5	3	1
1935	218	87	43	19	772	1 911	3 914	8 857	13	5	3	1
1936	230	92	43	19	738	1 845	3 947	8 933	14	5	3	1
1937	223	97	43	19	760	1 746	3 928	8 912	13	6	3	1
1938	227	106	44	19	753	1 622	3 884	8 994	13	6	3	1
1939	232	105	45	18	741	1 637	3 819	9 548	13	6	3	1

Ausserdem praktizieren im Kanton Basel-Stadt 8 Tierärzte.

a 2

Zahl der von der öffentlichen Desinfektionsanstalt vorgenommenen Desinfektionen

Veranlassung zur Desinfektion	Desinfektionen in der Anstalt						Desinfizierte Wohn- u. andere Räume					
	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Scharlach	151	181	200	137	190	223	252	291	333	300	456	676
Tuberkulose	390	358	348	256	232	219	593	551	519	465	398	379
Diphtherie und Croup	55	54	45	13	11	13	156	79	67	21	13	21
Typhus	4	4	6	4	4	1	7	5	9	3	7	4
Krebs	16	10	11	5	8	2	11	17	17	—	18	10
Meningitis	2	1	1	—	2	2	2	1	1	1	1	2
Cholera und Pestverdacht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grippe	—	4	—	—	2	3	2	5	—	—	4	6
Ruhr und Dysenterie	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Variola	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlagfrankheit	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—
Verschiedene Krankheiten	64	59	104	85	86	106	133	144	161	181	90	161
Gesamtzahl	682	675	715	500	536	569	1157	1094	1107	971	988	1 259

Wohnungsaufsicht

a 3

(Klagen wegen sanitärischer Übelstände in Wohnungen und deren Zugängen und Umgebung)

Art der Klagen	1910	1915	1920	1925	1930	1935	1936	1937	1938	1939
Feuchte Wohnungen	87	61	63	35	53	76	115	101	113	142
Überfüllte „	52	38	68	33	22	31	33	27	25	28
Unreinliche „	31	21	32	15	21	54	48	36	64	51
Verlotterte „	9	24	18	10	15	83	59	93	80	82
Mit Ungeziefer behaftete Wohnungen	15	20	38	26	72	605	618	607	546	443
Fehlende oder ungenügende Heizvorrichtungen	6	5	13	10	5	25	14	23	40	41
Belästigung durch Rauch, Staub etc.	17	43	63	38	43	133	134	151	206	120
Unreinlich gehaltene Haustiere	47	50	105	45	50	48	71	144	108	73
Überlaufende Abtrittgruben, def. Abtrittanlagen	57	35	40	15	20	24	13	16	16	113
Überfüllte Senkgruben, defekte Abwasserltn.	50	52	30	6	6	4	11	6	13	9
Verschiedene Übelstände	15	20	21	54	65	228	190	133	138	144
Gesamtzahl	386	369	491	287	372	1311	1306	1337	1349	1246
davon wurden unbegründet befunden . . . . .	.	52	90	35	38	2	—	3	6	—
und erledigt durch { Verfügung der Behörden . . . . .	.	128	136	104	129	583	568	629	624	614
{ Anordnungen des Beamten . . . . .	.	189	265	139	190	696	694	668	682	594
{ andere Amtsstellen . . . . .	.	—	—	9	15	30	44	37	37	38

b) Die ansteckenden Krankheiten

b₁ Die Gesamtzahl der gemeldeten Erkrankungen nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1911—1920	2 696	2 394	2 316	1 980	2 416	2 493	1 828	1 186	1 189	1 128	1 526	1 909	23 061
1921—1930	3 338	2 517	2 067	1 696	2 033	2 076	1 514	1 091	1 043	1 089	1 512	3 075	23 051
1911—1915	1 205	1 227	1 377	1 108	1 403	1 238	746	468	560	494	683	966	11 475
1916—1920	1 491	1 167	939	872	1 013	1 255	1 082	718	629	634	843	943	11 586
1921—1925	1 479	886	745	744	861	983	770	532	539	577	845	1 967	10 928
1926—1930	1 859	1 631	1 322	952	1 172	1 093	744	559	504	512	667	1 108	12 123
1931—1935	1 893	1 651	1 635	1 093	1 234	1 140	706	508	441	516	762	1 134	12 713
1929	158	126	180	152	172	174	122	87	86	108	105	140	1 610
1930	164	155	158	167	202	200	156	147	99	86	167	391	2 092
1931	439	462	466	231	228	280	122	138	83	102	129	137	2 817
1932	196	231	342	276	246	198	153	121	119	114	140	178	2 314
1933	194	142	174	151	349	235	234	86	73	124	230	495	2 487
1934	932	671	441	243	175	102	76	68	90	82	112	119	3 111
1935	132	145	212	192	236	325	121	95	76	94	151	205	1 984
1936	205	242	283	163	227	195	215	148	107	159	290	882	3 116
1937	813	469	291	107	215	179	92	133	82	78	75	59	2 593
1938	97	123	124	89	113	125	106	35	60	61	106	117	1 156
1939	129	86	64	57	120	182	129	114	169	169	217	281	1 717

b₂ Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle einzelner Infektionskrankheiten

Jahre	Erkrankungen												
	Scarlatina	Morbilli	Rubeolae	Variola	Variellae	Diphtherie	Per-tussis	Erysipelas	Ty-phus abdom.	Puer-peral-fieber	Mening.-cere-brospin.-epid.	Par-otitis epid.	Oph-thalmo-blennor-rhoea
1911—1920	2 658	8 277	437	1	2 270	2 795	4 288	583	121	56	23	1 328	65
1921—1930	1 870	8 507	463	83	3 512	1 571	4 423	415	102	46	19	1 711	41
1911—1915	1 589	4 612	289	1	1 021	1 097	1 822	291	90	28	11	458	36
1916—1920	1 069	3 665	148	—	1 249	1 698	2 466	292	31	28	12	870	29
1921—1925	789	3 623	372	83	1 652	1 047	2 154	232	49	26	10	773	26
1926—1930	1 081	4 884	91	—	1 860	524	2 269	183	53	20	9	938	15
1931—1935	1 075	4 629	705	—	2 062	472	1 985	150	81	4	13	1 404	7
1929	240	284	22	—	359	111	468	54	15	4	2	18	3
1930	273	620	27	—	290	161	518	43	9	1	1	85	2
1931	310	1 579	6	—	230	129	166	28	60	2	2	274	2
1932	207	124	7	—	635	98	801	39	7	—	4	376	2
1933	180	846	454	—	463	73	257	26	3	—	2	152	4
1934	174	2 004	15	—	265	95	442	29	6	1	1	67	1
1935	204	76	223	—	469	77	319	28	5	1	4	535	—
1936	219	1 268	11	—	359	49	735	14	3	—	—	418	—
1937	189	1 544	17	—	338	25	390	22	6	—	1	19	—
1938	295	74	13	—	509	13	69	30	—	—	—	141	—
1939	475	195	48	—	219	18	553	18	2	—	1	147	—
	Todesfälle												
1911—1920	18	89	—	—	3	99	67	23	18	35	10	1	—
1921—1930	8	20	—	8	—	27	29	25	20	45	11	—	—
1911—1915	12	79	—	—	3	49	40	8	13	13	4	—	—
1916—1920	6	10	—	—	—	50	27	15	5	22	6	1	—
1921—1925	3	4	—	8	—	19	19	6	10	24	5	—	—
1926—1930	5	16	—	—	—	8	10	19	10	21	6	—	—
1931—1935	4	10	—	—	1	10	13	14	12	4	12	—	—
1929	2	2	—	—	—	2	3	5	3	3	2	—	—
1930	1	2	—	—	—	5	3	5	1	2	2	—	—
1931	—	7	—	—	—	2	3	3	7	2	2	—	—
1932	3	—	—	—	—	3	6	2	2	—	4	—	—
1933	1	—	—	—	—	2	—	3	1	—	3	—	—
1934	—	3	—	—	—	—	4	4	2	1	—	—	—
1935	—	—	—	—	1	3	—	2	—	1	3	—	—
1936	2	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
1937	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—
1938	1	—	—	—	—	—	—	6	—	1	—	—	—
1939	1	—	—	—	—	—	3	2	—	1	—	—	—

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1939

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Scarlatina Scharlach		Morbilli Masern		Rubeo- lae Röteln		Variola Pocken		Varicellen Windpocken		Diphtherie und Croup		Pertussis Keuch- husten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Zeit des Auftretens														
Januar	28	21	6	9	—	—	—	—	13	11	—	1	9	7
Februar	16	15	1	—	—	—	—	—	4	6	—	2	10	2
März	12	13	—	—	—	—	—	—	7	6	—	—	—	2
April	7	14	1	1	—	—	—	—	8	5	1	—	3	—
Mai	13	16	3	1	6	1	—	—	8	5	1	—	20	25
Juni	21	19	7	8	23	2	—	—	11	23	1	—	14	30
Juli	13	9	5	4	—	1	—	—	4	5	—	1	29	42
August	10	17	1	5	1	1	—	—	3	2	1	2	29	34
September	24	26	9	5	4	1	—	—	3	2	—	2	38	39
Oktober	19	28	4	7	—	—	—	—	7	5	1	1	48	40
November	34	35	21	14	—	—	—	—	9	17	2	2	27	50
Dezember	34	31	43	40	4	4	—	—	27	28	—	—	25	30

Altersklassen														
Unter 1 Jahr	—	1	2	—	3	1	—	—	1	1	—	—	15	15
1—2 Jahre	8	10	17	4	1	1	—	—	8	9	1	—	50	48
2—5 „	84	77	42	53	4	2	—	—	39	34	3	—	107	144
5—10 „	100	101	37	34	2	3	—	—	45	53	3	2	66	78
10—15 „	21	23	2	2	1	1	—	—	5	13	—	3	8	6
15—20 „	6	6	—	—	23	1	—	—	4	3	—	2	3	1
20—30 „	5	13	—	—	3	1	—	—	1	2	—	2	1	5
30—40 „	7	13	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2
40—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
50—60 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
60—70 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
70—80 „	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Wohnviertel														
1. Altstadt Grossbasel	2	2	1	—	—	—	—	—	2	1	—	1	6	7
2. Vorstädte	4	7	2	1	—	1	—	—	1	3	—	1	1	7
3. Am Ring	6	15	—	1	1	—	—	—	6	3	—	2	13	7
4. Breite	11	11	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	16	21
5. Alban	4	6	1	—	1	1	—	—	5	8	—	1	11	10
6. Gundeldingen	49	49	3	5	—	—	—	—	26	24	2	3	47	58
7. Bachletten	9	13	18	15	1	1	—	—	3	12	—	—	23	26
8. Gotthelf	11	9	—	1	—	—	—	—	6	5	—	—	25	17
9. Iselin	14	13	—	2	—	1	—	—	13	14	4	1	25	30
10. St. Johann	35	25	9	8	2	1	—	—	10	12	1	—	15	21
11. Altstadt Kleinbasel	12	9	12	7	27	1	—	—	3	4	—	—	10	8
12. Clara	8	6	6	3	1	1	—	—	2	1	—	—	6	9
13. Wettstein	7	12	2	5	1	—	—	—	2	4	—	—	6	15
14. Hirzbrunnen	13	11	8	10	—	—	—	—	4	2	—	2	12	14
15. Rosental	9	12	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	6	4
16. Matthäus	23	23	20	22	2	1	—	—	10	7	—	—	18	31
17. Klybeck	9	5	14	7	1	2	—	—	7	10	—	—	8	5
18. Kleinhüningen	—	8	2	4	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
19. Riehen	5	7	1	1	—	—	—	—	1	3	—	—	4	11
20. Bettingen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbasel	145	150	35	33	6	5	—	—	72	83	7	9	182	204
Kleinbasel	81	86	65	60	32	5	—	—	31	29	—	2	66	86
Landgemeinden	5	8	1	1	—	—	—	—	1	3	—	—	4	11
Gesamtzahl der Erkrankungen	231	244	101	94	38	10	—	—	104	115	7	11	252	301
Todesfälle	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2

Die als erkrankt gemeldeten Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Erkrankungszeit, Altersklassen und Wohnvierteln 1939

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Erysipel Rose		Unter- leibs- typhus		Febris puer- peralis Kind- bett- fieber	Meningitis cerebro- spinalis Genick- starre		Parotitis Mumps		Ophthal- moblen- norrhoea neona- torum		En- ceph- litis lethar- gica		Diverse Krank- heiten		Total		
	m.	w.	m.	w.		w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	

Zeit des Auftretens

Januar	1	—	—	—	—	—	—	7	15	—	—	—	—	1	64	65	129
Februar	2	2	—	—	—	—	—	15	9	—	—	—	—	2	48	38	86
März	1	—	1	—	—	—	—	9	13	—	—	—	—	—	30	34	64
April	—	—	—	1	—	—	1	7	7	—	—	—	—	1	27	30	57
Mai	1	—	—	—	—	—	—	10	10	—	—	—	—	—	62	58	120
Juni	—	—	—	—	—	—	—	11	12	—	—	—	—	—	88	94	182
Juli	—	1	—	—	—	—	—	7	6	—	—	—	1	1	59	70	129
August	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	3	48	66	114
September	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4	87	82	169	
Oktober	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	3	83	86	169
November	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	96	121	217
Dezember	—	3	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	6	139	142	281

Altersklassen

Unter 1 Jahr	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	23	19	42	
1—2 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	1	88	76	164	
2—5 „	—	1	—	—	—	—	—	20	31	—	—	—	—	3	5	302	347	649
5—10 „	—	—	—	—	—	—	—	41	29	—	—	—	—	4	5	298	305	603
10—15 „	—	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	5	2	44	55	99
15—20 „	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	2	4	42	18	60
20—30 „	1	—	1	1	—	—	—	1	4	—	—	—	—	2	3	15	31	46
30—40 „	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	2	11	21	32	
40—50 „	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	
50—60 „	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	6	8	
60—70 „	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	
70—80 „	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Wohnviertel

1. Altstadt Grossbasel	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	15	12	27
2. Vorstädte	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	1	3	13	26	39
3. Am Ring	—	—	—	—	—	—	—	8	4	—	—	—	4	1	38	33	71
4. Breite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	33	62
5. Alban	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	3	—	28	29	57
6. Gundeldingen	—	5	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	3	3	133	148	281
7. Bachletten	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	5	60	73	133
8. Gotthelf	1	1	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	1	—	45	38	83
9. Iselin	—	—	1	—	—	—	—	4	10	—	—	—	2	3	63	74	137
10. St. Johann	1	1	—	—	—	—	—	9	10	—	—	—	1	—	83	78	161
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	—	—	—	—	71	36	107
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	1	25	24	49
13. Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	—	21	38	59
14. Hirzbrunnen	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	2	41	45	86
15. Rosental	1	1	—	—	—	—	—	4	7	—	—	—	1	2	22	29	51
16. Matthäus	3	3	—	—	—	—	1	4	7	—	—	—	1	1	81	96	177
17. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	29	68
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	12	17
19. Riehen	—	—	—	—	—	—	—	7	9	—	—	—	1	1	19	32	51
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Grossbasel	2	8	1	1	—	—	—	43	35	—	—	—	14	16	507	544	1051
Kleinbasel	4	4	—	—	—	—	1	23	30	—	—	—	3	6	305	309	614
Landgemeinden	—	—	—	—	—	—	—	7	9	—	—	—	1	1	19	33	52
Gesamtzahl der Erkrankungen	6	12	1	1	—	—	1	73	74	—	—	—	18	23	831	886	1717
Todesfälle	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	2	7	6	13

c) Krankenanstalten
Allgemeine Übersicht

e1

Anstalten	Jahre	Zahl der Betten ¹⁾	Verpflegungs-tage	Bele-gungs-ziffer ²⁾	Zahl der Patienten							
					An-fangs	Auf-nahmen	Gesamt-bestand	Todes-fälle	Aus-tritte	Ende	höch-ste	nied-rigste
1. Bürgerspital (nur Krankenhaus)	1930	651	178 290	75,0	394	7 700	8 094	483	7 203	408	529	394
	1935	685	191 436	76,6	396	7 408	7 804	521	6 858	425	571	396
	1936	685	193 490	77,2	425	7 261	7 686	552	6 741	393	584	376
	1937	682	178 796	71,8	393	6 795	7 188	479	6 293	416	539	388
	1938	688	187 633	74,8	416	7 269	7 685	548	6 719	418	547	392
1939	651	198 420	83,5	418	7 748	8 166	540	7 128	498	612	357	
2. Frauenspital ³⁾	1930	210	64 717	84,4	133	3 244	3 377	29	3 197	151	214	133
	1935	209	67 006	87,8	167	3 608	3 775	37	3 594	144	212	133
	1936	209	67 769	88,6	144	3 737	3 881	28	3 714	139	215	139
	1937	221	63 261	78,4	139	3 463	3 602	46	3 416	140	203	128
	1938	221	62 435	77,4	140	3 420	3 560	42	3 381	137	193	134
1939	230	60 071	71,6	137	3 469	3 606	49	3 417	140	192	124	
3. St. Claraspital.	1930	170	53 169	85,7	120	1 902	2 022	141	1 756	125	169	119
	1935	180	63 929	97,3	127	2 773	2 900	200	2 556	144	205	127
	1936	180	65 158	98,9	144	2 840	2 984	186	2 656	142	223	124
	1937	180	66 361	101,0	142	2 701	2 843	197	2 511	135	205	135
	1938	180	67 358	102,5	135	2 790	2 925	203	2 560	162	208	135
1939	180	67 375	102,5	162	2 628	2 790	199	2 448	143	236	133	
4. Bethesdaspital ³⁾	1939	120	10 497	32,5	—	691	691	44	611	36	51	—
5. Kinderspital	1930	130	37 172	78,3	80	1 368	1 448	89	1 244	115	134	77
	1935	170	51 440	82,9	131	1 891	2 022	111	1 791	120	166	112
	1936	180	54 320	82,5	120	1 838	2 958	97	1 730	131	177	108
	1937	180	49 894	75,9	131	1 807	1 938	90	1 737	111	161	104
	1938	180	51 744	78,7	111	1 707	1 818	87	1 598	133	165	109
1939	265	66 532	68,8	133	2 035	2 168	94	1 831	243	271	117	
6. Augenheilstalt.	1930	90	14 463	44,0	22	703	725	2	698	25	58	20
	1935	80	13 255	45,4	20	732	752	2	725	25	52	18
	1936	80	14 059	48,0	25	696	721	—	696	25	53	20
	1937	73	12 996	48,8	25	707	732	2	710	20	49	16
	1938	73	11 901	44,7	20	685	705	—	683	22	51	18
1939	73	12 112	45,4	22	708	730	1	703	26	65	11	
7. Heil- und Pflege-anstalt Fried-matt	1930	398	135 184	93,1	367	444	811	35	379	397	398	355
	1935	460	157 161	93,6	423	547	970	41	473	456	457	405
	1936	480	166 678	94,9	456	593	1 049	49	532	468	476	437
	1937	500	167 163	91,6	468	580	1 048	56	548	444	478	435
	1938	515	170 380	90,6	444	584	1 028	54	499	475	487	442
1939	515	169 017	89,9	475	571	1 046	44	540	462	491	411	
8. Krankenhaus Riehen	1930	92	29 415	87,6	73	799	872	59	735	78	91	60
	1935	94	29 437	85,8	84	985	1 069	76	917	76	93	62
	1936	94	30 056	87,4	76	955	1 031	43	914	74	87	67
	1937	81	26 111	88,3	74	919	993	70	857	66	74	47
	1938	79	24 167	83,9	66	848	914	58	784	72	80	48
1939	79	24 309	84,3	72	846	918	45	819	54	81	45	
9. Anstalt Sonnen-halde Riehen	1930	58	17 744	83,8	43	131	174	8	123	43	47	35
	1935	58	17 226	81,4	40	120	160	9	109	42	53	40
	1936	58	16 463	77,6	42	140	182	18	118	46	51	37
	1937	58	16 886	79,8	46	127	173	8	122	43	54	39
	1938	58	17 259	81,4	43	147	190	19	127	44	54	36
1939	58	17 317	81,8	44	133	177	23	108	46	57	37	
Alle Anstalten zusammen	1930	1 799	530 154	80,7	1 232	16 291	17 523	846	15 335	1 342	1 640	1 193
	1935	1 936	590 890	83,6	1 388	18 064	19 452	997	17 023	1 432	1 809	1 293
	1936	1 966	607 993	84,5	1 432	18 060	19 492	972	17 102	1 418	1 866	1 308
	1937	1 975	581 468	80,7	1 418	17 099	18 517	948	16 194	1 375	1 763	1 292
	1938	1 994	592 877	81,4	1 375	17 450	18 825	1 011	16 351	1 463	1 785	1 314
1939	2 171	625 650	79,0	1 463	18 829	20 292	1 039	17 605	1 648	2 064	1 235	

¹⁾ Ohne Operationsbetten. ²⁾ Belegungsziffer = (Verpflegungstage \times 100): (365, bzw. 366 \times Bettenzahl).

³⁾ In den Gebäranstalten werden die neugeborenen Kinder nicht berücksichtigt.

Bürgerspital Basel. — Bettenzahl, Pflegeetage und durchschnittliche Besetzung

Jahre	Zahl d. Betten f. Insassen				Zahl der Pflegeetage				Durchschnittliche Besetzung p. Tag				
	im ganzen	Pfand-	des Versor- gungs- hauses	Kran- ken- haus	im ganzen	Pfand- haus	im Versor- gungs- haus	Kranken- haus	im ganzen	insbesondere im Pfand- haus	Kran- kenhaus	Med.	Chir. Abteilung
1911/15	914	254	70	590	287 934	81 309	25 361	181 264	788,3	222,6	496,3	204,8	165,5
1916/20	942	260	73	609	310 669	88 978	29 965	191 726	850,2	243,5	525,2	237,3	177,8
1921/25	944	262	85	597	281 738	90 866	33 329	157 543	772,0	248,9	431,6	188,9	158,4
1926/30	947	254	85	608	276 666	76 961	31 348	168 357	757,8	210,4	461,7	199,0	175,4
1931/35	976	222	87	668	282 210	69 313	31 619	181 278	773,1	189,9	496,7	211,1	203,3
1910	914	254	70	590	271 017	78 342	27 185	165 490	742,5	214,6	453,4	175,2	152,8
1920	944	262	85	597	296 594	87 869	31 204	177 521	812,5	240,7	486,4	218,2	158,7
1925	944	262	85	597	280 756	91 662	32 988	156 106	769,2	251,1	427,4	180,0	171,4
1930	958	222	85	651	277 938	70 395	32 931	174 612	761,4	192,8	476,4	209,8	174,1
1935	1000	224	91	685	296 301	74 333	33 655	188 313	811,8	203,7	516,0	227,4	215,6
1938	1000	224	88	688	286 671	71 004	28 034	187 633	785,4	194,5	503,8	208,9	221,4
1939	944	211	83	650	297 293	70 720	28 153	198 420	814,5	193,8	543,5	217,4	231,2

Bürgerspital Basel. — Die Zahl der ins Krankenhaus aufgenommenen Personen

Jahre	Aufge- nommene Personen im ganzen	Geschlecht		Heimat				Wohnort				
		m.	w.	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Deutsch- land	Übriges Ausland	Gross- Basel	Klein- Basel	Landge- meind.	Übrige Schweiz	Aus- land
1911/15	5 409	3 100	2 309	1 151	2 224	1 576	458	2 259	1 518	40	1 081	511
1916/20	5 929	3 233	2 696	1 633	2 742	1 161	393	2 776	1 583	47	1 264	259
1921/25	5 761	3 115	2 646	1 811	2 644	833	473	2 659	1 545	62	1 248	247
1926/30	7 283	4 046	3 237	2 242	3 382	996	663	3 205	2 017	88	1 566	407
1931/35	7 277	4 038	3 239	2 286	3 381	1 610		5 306		147	1 380	444
1910	4 988	2 877	2 111	889	1 956	1 653	490	2 038	1 431	42	819	658
1920	5 895	3 166	2 729	1 760	2 706	888	541	2 806	1 616	77	1 186	210
1930	7 700	4 324	3 376	2 380	3 590	1 017	713	3 416	2 247	102	1 528	407
1935	7 408	3 965	3 443	2 296	3 559	1 553		5 372		147	1 431	458
1938	7 269	3 881	3 388	2 496	3 604	1 169		5 415			1 539	315
1939	7 748	4 247	3 501	2 764	3 975	1 009		5 863			1 677	208
Verhältniszahlen												
1921-1930	100,0	57,7	42,3	31,1	46,3	12,9	9,7	47,5	27,0	1,5	18,2	5,8
1936	100,0	53,7	46,3	33,5	46,9		19,6	74,8		1,6	18,0	5,6
1937	100,0	53,9	46,1	33,5	48,4		18,1	74,4			19,2	6,4
1938	100,0	53,4	46,6	34,3	49,6		16,1	74,5			21,2	4,3
1939	100,0	57,3	42,7	35,7	51,3		13,0	75,7			21,6	2,7

Bürgerspital Basel. — Die Zahl der Pflegeetage nach Abteilungen

Jahre	Zahl der Pflegeetage							Durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen					
	im ganzen	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	Unheil- bare	Medi- zin	Abson- derung	Chirur- gie	Oto- logie	Derma- tologie	im ganzen
1911/15	181 264	74 796	15 583	60 418	7 967	13 490	9 010	37,2	41,9	25,0	16,3	28,2	30,7
1916/20	191 726	86 694	13 322	63 504	8 753	14 424	5 029	34,0	33,9	23,5	18,0	36,9	29,5
1921/25	157 543	68 990	9 123	57 868	7 890	12 193	1 479	32,9	24,1	19,9	13,8	31,1	25,3
1926/30	169 935	72 713	8 367	64 074	10 502	12 061	2 218	28,6	21,8	17,8	11,0	26,3	21,2
1931/35	184 907	73 513	9 391	74 219	11 784	12 371	3 629	28,6	26,1	21,3	11,1	26,1	23,3
1910	165 490	63 943	16 129	55 798	8 522	13 795	7 303	36,2	49,2	26,0	15,3	32,0	31,8
1920	177 521	79 846	14 848	58 084	7 569	14 159	3 015	33,2	30,0	21,2	16,1	34,2	27,8
1930	178 290	76 599	12 420	63 574	10 448	11 571	3 678	28,4	28,0	17,3	10,2	22,8	20,9
1935	191 436	74 312	8 685	78 682	16 088	10 546	3 123	28,5	29,7	22,7	12,3	23,8	23,4
1938	187 633	71 734	4 519	80 815	14 675	12 172	3 718	27,8	25,8	23,2	11,3	27,2	23,3
1939	198 420	79 355	5 919	84 412	12 978	12 472	3 284	26,8	26,3	23,4	10,8	24,1	23,2

Bürgerspital Basel. — Die Patientenaufnahmen (ohne Verlegungen) nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1936	719	620	694	619	559	610	602	547	651	511	595	534	7 261
1937	649	584	555	566	569	583	633	530	568	530	526	502	6 795
1938	624	563	691	597	624	579	660	634	579	586	600	532	7 269
1939	850	570	680	637	640	613	667	646	623	649	598	575	7 748

Frauenspital Basel. — Bettenzahl, Patienteneintritte und Todesfälle

Jahre	Bettenzahl				Eintritte von Patientinnen							Geborene Kinder	Todesfälle		
	im ganzen	Geb.-hilfl. Abteilung	Gynae.-kolog.	Operations-betten	Geburts-hilfl. Abteilung	Gynae.-kolog.	im ganzen	wohnend in					Geb.-hilfl. Abteilung	Gyn.-kolog.	überhaupt
								Gross-basel	Kleinb. u. Ldg.	Übrige Schweiz	Aus-land				
1911/15	141	63	78	.	1 688	662	2 350	969	586	431	364	1 627	7	28	35
1916/20	142	65	69	8	1 446	769	2 215	944	567	614	90	1 387	4	25	29
1921/25	148	65	70	13	1 688	830	2 518	1 061	621	693	143	1 627	6	26	32
1926/30	194	79	98	16	1 954	1 010	2 964	1 193	708	799	264	1 859	7	32	39
1931/35	229	101	108	20	2 125	1 249	3 374	1 469	852	824	229	2 041	6	29	35
1905	136	62	74	.	1 322	530	1 852	783	578	.	.	1 266	9	28	37
1910	144	58	86	.	1 749	685	2 434	1 003	651	359	421	1 678	7	37	44
1915	144	66	78	.	1 335	615	1 950	839	536	427	148	1 275	7	20	27
1920	142	65	64	13	1 785	799	2 584	1 084	664	743	93	1 723	6	32	38
1925	170	65	92	13	1 732	862	2 594	1 036	630	726	202	1 672	4	27	31
1930	229	101	108	20	2 047	1 197	3 244	1 338	730	885	291	1 950	4	25	29
1935	229	101	108	20	2 239	1 369	3 608	1 633	923	834	218	2 151	4	33	37
1938	232	109	112	11	2 038	1 382	3 420	1 553	860	874	133	1 950	6	36	42
1939	239	110	118	11	2 264	1 205	3 469	1 624	891	855	99	2 171	9	40	49

Frauenspital Basel. — Verpflegungstage und Aufenthaltsdauer

Jahre	Zahl der Verpflegungstage				Durchschnittl. Belegung				höch-ster ¹⁾	nied-rigster	Durchschnittl. Aufenth'dauer		Gesamt-zahl der Patien-tinnen	Aus-tritte (ohne Todes-fälle)
	im ganzen	Geburts-hilfl. Abteilg.	für Kinder	Gynae.-kolog. Abteilg.	Geb.-hilfl. Abteilung	Gynae.-kolog.	zu-sammen	in % d. Bet-tenzahl			Bestand	Geb.-hilfl. Abteilung		
									Tag	Tag				
1911/15	50 521	19 836	17 081	13 604	54,3	57,2	111,5	79,1	126	52	11,8	20,6	2 383	2 322
1916/20	53 426	18 690	14 878	19 858	51,2	54,1	105,3	74,2	149	52	15,5	23,7	2 227	2 181
1921/25	68 109	23 774	19 396	24 939	65,1	68,3	133,4	90,1	162	91	13,5	23,9	2 534	2 479
1926/30	77 695	26 784	22 087	28 824	73,4	79,0	152,4	79,5	214	103	13,3	26,9	2 987	2 910
1931/35	88 364	28 655	23 965	35 744	78,5	97,9	176,4	77,0	213	138	13,0	27,0	3 404	3 340
1905	33 047	18 487	.	14 560	50,6	40,0	90,6	66,6	119	66	14,0	27,5	1 936	1 817
1910	38 163	23 373	.	14 790	64,0	40,5	104,5	76,8	136	83	13,9	21,6	2 587	2 387
1915	41 954	16 232	13 163	12 559	44,5	34,4	78,9	54,8	104	52	12,2	20,4	2 020	1 933
1920	64 737	23 216	18 974	22 547	63,4	61,6	125,0	88,0	146	90	12,5	22,1	2 685	2 564
1925	71 552	25 257	20 375	25 920	69,2	71,0	140,2	82,5	159	115	14,0	26,1	2 706	2 559
1930	88 529	28 402	23 812	36 315	77,8	99,5	177,3	77,3	214	133	13,4	28,7	3 377	3 197
1935	92 472	29 773	25 466	37 233	81,5	102,0	183,5	80,1	212	133	12,8	25,6	3 775	3 631
1938	84 344	25 996	21 909	36 439	71,1	99,8	170,9	73,7	193	134	12,3	25,1	3 560	3 381
1939	84 327	29 319	24 256	30 752	80,3	84,2	164,5	68,8	192	124	12,6	24,1	3 606	3 417

¹⁾ Bei Überschreitung der Bettenzahl wurde das Hilfsspital in Anspruch genommen.

Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. — Patientenbestand, Verpflegungstage, Entlassungen

Jahre	Eintritte		Gesamtbestand					höch-ster	nied-rigster	Verpfle-gungs-tage	Durch-schnitt-liche Be-le-gung	To-des-fälle	Entlassungen				
	M.	F.	M.	F.	zusam-men	davon in I. II. Klasse	Bestand						im ganzen	ge-heit	ge-bes-tert	unge-bes-tert	nicht geistes-krank
1911/15	107	97	135	127	262	12	43	302	289	104 273	285,6	29	176	24	62	89	1
1916/20	102	106	129	137	266	7	37	312	295	106 033	290,5	28	178	33	79	65	1
1921/25	154	131	178	166	344	14	26	361	275	115 437	316,2	33	242	37	141	60	4
1926/30	221	174	251	215	466	13	37	398	328	129 046	353,3	43	342	30	173	132	7
1931/35	287	215	328	256	584	26	37	457	372	150 367	412,0	44	436	58	267	103	8
1905	170	137	294	282	576	30	133	.	.	99 008	271,3	41	260	.	.	.	.
1910	124	103	262	249	511	16	99	299	280	105 132	288,0	30	196	37	55	98	6
1915	105	95	235	245	480	23	72	301	276	106 302	291,2	29	159	17	58	84	—
1920	110	125	233	302	535	15	66	312	285	108 983	298,5	27	215	53	86	76	—
1925	169	152	323	345	668	27	52	361	327	126 849	347,5	40	286	22	171	87	6
1930	243	201	419	392	811	29	59	398	355	135 153	370,0	35	379	35	199	139	6
1935	311	236	528	442	970	37	61	457	405	157 161	430,6	41	455	47	298	110	—
1938	307	277	530	498	1028	38	73	487	442	170 380	467,0	54	489	106	309	74	—
1939	306	265	546	500	1046	34	65	491	411	169 017	463,0	44	528	98	364	66	—

NB. Die Zahl der Betten und der Unterbringungsgelegenheiten betrug früher 340, zuletzt 440.

d) Rekrutenaushebungen (Rekrut.-Kreis 4/22)

d 1 Die Gesamtzahl der Untersuchten nach Klassen und Tauglichkeitsgruppen

Klassen und Gruppen, Untersuchungsergebnis		Mittel	Mittelwerte			1935	1936	1937	1938	1939	
		1914/18	1919	1920/24	1925/30						1931/35
I. Klasse: Stellungspflichtige, die sich erstmals stellten (Rekruten)											
a) Vor- zeitig zur Aus- hebung er- schienene	diensttauglich . . .	35	—	32	44	32	49	31	40	43	80
	zurück- | 1 Jahr . . .	3	—	2	3	2	1	—	2	3	3
	gestellt auf | 2 Jahre . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . . .	1	—	1	2	2	7	1	3	2	3
	untauglich	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	Total . . .	39	—	35	50	36	57	32	45	48	86
b) Nor- maler Rekruten- jahrgang	diensttauglich . . .	635	—	588	720	708	703	652	666	743	1630
	zurück- | 1 Jahr . . .	115	—	150	124	73	46	29	64	32	80
	gestellt auf | 2 Jahre . . .	38	—	10	28	5	—	2	5	4	12
	hilfsdiensttauglich . . .	104	—	198	180	148	131	110	107	127	157
	untauglich	34	—	49	63	39	28	27	41	24	41
	Total . . .	926	—	995	1115	973	908	820	883	930	1920
c) Frühere Jahr- gänge	diensttauglich . . .	43	30	51	55	126	133	124	65	65	83
	zurück- | 1 Jahr . . .	5	3	6	4	5	3	—	—	—	—
	gestellt auf | 2 Jahre . . .	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . . .	33	38	37	19	69	63	49	23	27	46
	untauglich	8	2	6	4	8	6	7	9	4	16
	Total . . .	91	73	100	83	208	205	180	97	96	145
Total I. Klasse	diensttauglich . . .	713	30	671	819	866	885	807	771	851	1793
	zurück- | 1 Jahr . . .	123	3	158	131	80	50	29	66	35	83
	gestellt auf | 2 Jahre . . .	40	—	10	29	5	—	2	5	4	12
	hilfsdiensttauglich . . .	138	38	236	201	219	201	160	133	156	206
	untauglich	42	2	55	68	47	34	34	50	28	57
	Total . . .	1056	73	1130	1248	1217	1170	1032	1025	1074	2151
II. Klasse: Stellungspflichtige, die sich schon ein oder mehrere Male gestellt haben											
a) Zurück- gestellte	diensttauglich . . .	49	30	73	71	70	61	28	19	47	57
	zurück- | 1 Jahr . . .	30	26	34	17	8	—	2	9	6	9
	gestellt auf | 2 Jahre . . .	22	—	—	6	—	—	—	—	1	—
	hilfsdiensttauglich . . .	23	46	112	76	58	36	20	9	24	18
	untauglich	5	—	8	8	3	1	—	—	—	2
	Total . . .	129	102	227	178	139	98	50	37	78	86
b) Andere nicht Aus- exerzierte, die sich schon früher ge- stellt haben	diensttauglich . . .	5	—	1	3	2	—	—	—	—	1930
	zurückgestellt . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	dispensiert 1 Jahr . . .	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	Landsturm vorzeitig . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	hilfsdiensttauglich . . .	16	2	7	8	3	—	—	—	—	1367
untauglich	4	—	1	5	1	—	—	—	—	194	
	Total . . .	29	2	10	17	6	—	—	—	—	3491
Total II. Klasse	diensttauglich . . .	54	30	74	74	72	61	28	19	47	1987
	zurück- | 1 Jahr . . .	32	26	34	17	8	—	2	9	6	9
	gestellt auf | 2 Jahre . . .	23	—	—	6	—	—	—	—	1	—
	dispensiert 1 Jahr . . .	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	Landsturm vorzeitig . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
hilfsdiensttauglich . . .	38	48	119	84	61	36	22	9	24	1385	
untauglich	9	—	9	13	4	1	—	—	—	196	
	Total . . .	158	104	237	195	145	98	50	37	78	3577 ¹⁾
III. Klasse: Ausexerzierte											
Total III. Klasse	diensttauglich . . .	8	—	2	3	—	—	—	—	—	237
	dispensiert 1 Jahr . . .	10	1	1	4	—	—	—	—	—	43
	tauglich für Etappe . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Landsturm vorzeitig . . .	2	—	2	3	3	—	—	—	—	13
	hilfsdiensttauglich . . .	10	—	5	7	4	—	—	—	—	380
untauglich	16	—	7	11	6	—	—	—	—	75	
	Total . . .	47	1	17	28	13	—	—	—	—	748
Total	Diensttaugliche	775	60	747	896	938	946	835	790	898	4017
	Dienstbefreite	486	118	637	575	437	322	247	272	254	2459
	Untersuchte überhaupt . . .	1261	178	1384	1471	1375	1268	1082	1062	1152	6476

NB. Bis zum Jahre 1918 stellte sich der Rekrut normalerweise im 19. Altersjahr. Im Jahre 1919 fiel die normale Rekrutenaushebung aus und von 1920-1924 stellte sich der Rekrut im 20. Altersjahr. Seit 1925 wurde der Übergang zum früheren gesetzlichen Zustand nach und nach durchgeführt u. mit dem Jahre 1930 beendet. 1939 wurden die Jahrgänge 1920 u. 1921 rekrutiert.

¹⁾ Nachgemusterte der Jahrgänge 1899-1920.

Die Tauglichkeitsgruppen

Jahre	Unter- suchte über- haupt	Dienst- taugliche		Dienst- befreite		Zurückgestellte auf				Landsturm vorzeitig od. Etappe		Hilfs- diensttaugl.		Un- taugliche	
		abs.	%	abs.	%	1 Jahr ¹⁾		2 Jahre		abs.	%	abs.	%	abs.	%
Alle drei Untersuchungsklassen zusammen															
1925—1930	8 830	5 378	60,9	3 452	39,1	911	10,3	210	2,4	18	0,2	1758	19,9	555	6,3
1931—1935	6 864	4 688	68,3	2 176	31,7	436	6,3	25	0,4	14	0,2	1419	20,7	282	4,1
1937	1 062	790	74,4	272	25,6	75	7,0	5	0,5	—	—	142	13,4	50	4,7
1938	1 152	898	78,0	254	22,0	41	3,6	5	0,4	—	—	180	15,6	28	2,4
1939	6 476	4 017	62,0	2 459	38,0	135	2,1	12	0,2	13	0,2	1971	30,4	328	5,1

I. Untersuchungsklasse (Rekruten) allein

1925—1930	7 488	4 913	65,6	2 575	34,4	783	10,5	174	2,3	—	—	1210	16,1	408	5,5
1931—1935	6 073	4 326	71,2	1 747	28,8	396	6,5	24	0,4	—	—	1095	18,1	232	3,8
1937	1 025	771	75,2	254	24,8	66	6,4	5	0,5	—	—	133	13,0	50	4,9
1938	1 074	851	79,2	223	20,8	35	3,3	4	0,4	—	—	156	14,5	28	2,6
1939	2 151	1 793	83,3	358	16,7	83	3,9	12	0,5	—	—	206	9,6	57	2,7

Die Dienstbefreiungsgründe für alle drei Untersuchungsklassen

Dienstbefreiungsgründe ¹⁾	1914/18	1919	1920/24	1925/30	1931/35	1935	1936	1937	1938	1939
1. Ungenügende Körperlänge .	17	4	14	6	3	3	2	—	2	19
2. Ungenügender Brustumfang	140	21	154	165	65	39	23	64	29	58
3. Ungenügende Entwicklung .	59	44	159	120	98	62	41	36	40	233
5. Fettsucht	4	—	3	3	6	3	7	1	10	59
8. Kropf	32	4	21	7	6	4	4	9	2	25
10. Tbc. der Atmungsorgane . .	22	2	31	32	15	16	14	29	6	148
11. u. 12. Übrige Tuberkulosen .	12	—	8	9	8	4	3	3	1	60
13. u. 14. Geschlechtskrankheiten	1	—	1	—	—	—	1	—	—	8
15. Alkoholismus	2	—	—	1	—	—	—	—	—	3
17. Geistige Beschränktheit . .	3	1	5	4	2	3	1	7	5	46
18.—20. Psychosen, Epilepsie usw.	8	2	11	8	3	1	4	1	1	120
21. u. 22. Andere Nervenkrankh.	4	2	3	8	3	2	2	—	—	43
26. Fehlen eines od. beider Augen	11	2	4	4	4	2	5	—	2	28
27.—29. Sonstige Augenfehler .	16	3	48	46	33	34	27	26	27	263
30.—33. Krankh. v. Mund u. Gehör	23	2	24	22	18	23	12	10	19	172
36. u. 37. Herzkrankheiten . . .	16	6	60	36	45	38	43	21	45	290
39. Hernien	5	2	10	10	11	8	5	8	6	76
43. Plattfuss	—	6	20	13	13	4	4	3	5	43
Alle übrigen Befreiungsgründe .	113	17	61	81	102	76	49	54	54	765
Total	488	118	637	576	435	322	247	272	254	2 459

¹⁾ Nach der Numerierung in den eidgenössischen Rekrutierungstabellen. Die ausgefallenen Nummern sind in obiger Tabelle in der letzten Zeile zusammengefasst.

Die Dienstbefreiungsgründe nach Untersuchungsklassen und Jahren

Dienstbefreiungsgründe (No. nach dem eidg. Schema)	1925—1930				1931—1935				1939			
	I. Kl. allein		Alle Klassen		I. Kl. allein		Alle Klassen		I. Kl. allein		Alle Klassen	
	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	abs.	% ¹⁾	% ²⁾	abs.	% ¹⁾	% ²⁾
1. Ungenügende Körperlänge . .	24	34	1,0	0,4	12	14	0,6	0,2	5	19	1,4	0,3
2. Ungenügender Brustumfang . .	806	991	28,7	11,2	287	325	15,0	4,7	47	58	13,1	0,9
3. Ungenügende Entwicklung . .	432	720	20,9	8,2	272	491	22,6	7,1	60	233	16,8	3,6
8. Kropf	27	42	1,2	0,5	24	28	1,3	0,4	8	25	2,2	0,4
10.—12. Tuberkulosen	174	244	7,1	2,8	104	113	5,2	1,7	19	208	5,3	3,2
17.—22. Geistes- u. Nervenkrankh.	81	113	3,3	1,2	35	43	2,0	0,6	18	209	5,0	3,2
26.—29. Fehler des Sehorgans . .	275	301	8,7	3,4	176	184	8,4	2,7	38	291	10,6	4,5
30.—33. Gehörfehler	116	134	3,9	1,5	90	93	4,2	1,4	26	172	7,3	2,7
36. u. 37. Herzkrankheiten	164	212	6,1	2,4	193	226	10,4	3,3	25	290	7,0	4,5
39. Hernien	45	57	1,6	0,6	53	57	2,6	0,8	11	76	3,1	1,2
43. Plattfuss	67	80	2,3	0,9	57	64	3,0	0,9	10	43	2,8	0,6
Alle übrigen Gründe	364	524	15,2	6,0	444	538	24,7	7,9	91	835	25,4	12,9
Total	2575	3452	100,0	39,1	1747	2176	100,0	31,7	358	2459	100,0	38,0
Dienstbefreite	4913	5378	—	60,9	4326	4688	—	68,3	1793	4017	—	62,0
Diensttaugliche	7488	8830	—	100,0	6073	6864	—	100,0	2151	6476	—	100,0
Untersuchte überhaupt												

¹⁾ In % der Dienstbefreiten.

²⁾ In % der Untersuchten überhaupt.

Die Körpermasse der Untersuchten nach Untersuchungsklassen und nach Tauglichkeitsgruppen 1939

(Normaler Jahrgang in der I. Klasse: 1. Januar bis 31. Dezember 1920 und 1. Januar bis 31. Dezember 1921)

d 5 K = Kantonsbürger, S = Übrige Schweizer

Masse in cm	I. Klasse									II. Klasse				Alle Untersuchten überhaupt			
	Dienst- taugliche		Zurück- gestellte		Hilfsdienst- taugl. und Untaugliche		Zusammen I. Klasse (Rekruten)			Dienst- taugliche		Übrige Gruppen		Zus- am- men	K	S	Total
	K	S	K	S	K	S	K	S	zus.	K	S	K	S				
a) Körperlänge																	
unt. 155	1	1	1	3	3	2	5	6	11	—	—	1	—	1	6	6	12
155—159	19	17	—	—	2	3	21	20	41	—	1	—	1	2	21	22	43
160—164	69	94	4	5	17	10	90	109	199	4	2	—	1	7	94	112	206
165—169	210	230	12	4	32	33	254	267	521	7	5	2	3	17	263	275	538
170—174	321	258	10	11	47	28	378	297	675	10	4	2	6	22	390	307	697
175—179	212	173	16	14	35	16	263	203	466	9	8	8	—	25	280	211	491
180—184	103	47	9	3	11	5	123	55	178	5	1	1	2	9	129	58	187
185 u. mehr	28	10	3	—	2	2	33	12	45	1	—	2	—	3	36	12	48
Total	963	830	55	40	149	99	1167	969	2136	36	21	16	13	86	1219	1003	2222
Arithm. Mittel	172,4	170,9	173,4	171,1	171,3	170,0	172,4	170,9	171,7	173,7	172,0	174,8	171,0	173,1	172,4	170,9	171,7
Medianwert	172	171	174	172	172	170	172	171	172	173	173	175	171	173	172	171	172
Untere } Quar- Obere } tile	168 177	167 175	168 178	168 177	167 176	166 174	168 176	167 175	168 176	169 177	168 177	170 179	168 174	169 177	168 177	167 175	168 176

b) Brustumfang																	
unter 70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70—74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75—79	—	—	4	5	5	7	9	12	21	—	—	1	1	2	10	13	23
80—84	69	53	39	27	24	17	132	97	229	8	6	7	8	29	147	111	258
85—89	353	348	10	6	51	35	414	389	803	21	15	5	1	42	440	405	845
90—94	375	316	2	1	38	28	415	345	760	4	—	2	3	9	421	348	769
95—99	133	100	—	1	20	9	153	110	263	2	—	—	—	2	155	110	265
100 u. mehr	33	13	—	—	11	3	44	16	60	1	—	1	—	2	46	16	62
Total	963	830	55	40	149	99	1167	969	2136	36	21	16	13	86	1219	1003	2222
Arithm. Mittel	90,5	90,0	82,9	83,1	89,5	88,7	90,0	89,6	89,8	87,4	86,2	85,9	83,7	86,1	89,9	89,5	89,7
Medianwert	90	90	83	83	89	88	90	89	90	87	87	85	83	86	89	89	89
Untere } Quar- Obere } tile	88 93	87 92	81 84	81 84	85 93	85 92	87 93	87 92	87 92	85 89	84 88	82 88	80 89	84 88	87 93	87 92	87 92

c) Oberarmumfang																	
unter 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20—24	192	157	38	28	42	29	272	214	486	21	13	9	8	51	302	235	537
25—29	741	649	17	12	90	65	848	726	1574	13	8	7	5	33	868	739	1607
30 und mehr	30	24	—	—	17	5	47	29	76	2	—	—	—	2	49	29	78
Total	963	830	55	40	149	99	1167	969	2136	36	21	16	13	86	1219	1003	2222
Arithm. Mittel	26,0	26,0	23,9	23,7	26,1	25,6	25,9	25,9	25,9	24,8	24,4	24,4	23,7	24,5	25,8	25,8	25,8
Medianwert	26	26	24	24	26	26	26	26	26	24	24	24	23	24	26	26	26
Untere } Quar- Obere } tile	25 27	25 27	23 25	23 25	24 28	24 27	25 27	25 27	25 27	23 26	23 25	22 26	22 25	23 25	25 27	25 27	25 27

* Ausserdem 15 Stellungspflichtige (9 K u. 6 S = 15 I. Kl. „in absentia“ behandelt (nicht untersucht)

d 6 Körperlänge und Brustumfang der Diensttauglichen aller Klassen 1939

Körper- länge in cm	Zahl der Diensttauglichen mit einem Brustumfang von															Total	
	unter 85 cm			85—89 cm			90—94 cm			95—99 cm			100 u. mehr cm				
	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.	K	S	zus.		
unt. 155	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
155—159	12	7	19	3	8	11	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	37
160—164	25	24	49	29	45	74	15	24	39	3	3	6	1	—	1	169	
165—169	33	18	51	105	120	225	60	72	132	14	21	35	5	4	9	452	
170—174	6	9	15	155	114	269	130	111	241	34	25	59	8	3	11	595	
175—179	—	—	—	66	65	131	98	76	174	41	38	79	14	2	16	400	
180—184	—	—	—	15	10	25	57	25	82	33	10	43	3	3	6	156	
185—189	—	—	—	1	1	2	14	5	19	8	3	11	1	1	2	34	
190 u. mehr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	—	—	2	5	
Total	77	59	136	374	363	737	379	316	695	135	100	235	34	13	47	1850	

C. Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse

	Seite
1. Allgemeine Konjunkturerscheinungen	130
a) Hauptübersicht b) Export der drei Hauptindustrien Basels	
c) Basler Börse d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel	
e) Konkurse f) Fremdenverkehr	
2. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt	134
a) Firmenbestand	
b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital	
3. Grundbesitz	139
a) Aus den Ergebnissen der Grundbesitzstatistik vom 31. Dez. 1930	
b) Grundbesitzwechsel c) Bodenverschuldung	
4. Wohnungsverhältnisse	145
a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen	
b) Wohnungsmarkt c) Wohnungsvermittlung	
5. Arbeitsmarkt	158
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau	
b) Private Arbeitsnachweise	
6. Preise und Lebenskosten	169
a) Lebensmittelpreise	
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	
c) Preise von Bekleidungsartikeln d) Preise von Hausgeräten	
e) Mietpreise f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	
g) Haushaltsrechnungen h) Indexziffern	

1. Allgemeine Konjunkturscheinungen

a) Hauptübersicht

Übersicht nach Jahren

a 1

Im Jahre	Handelsregister		Eröffnete Konkurse			Neubauten		Leerstehende Wohnungen		Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer ¹⁾	
	Neu eingetr. Firmen	Löschungen	überhaupt	von Firmen mHand reg. abs.	in % d. Best.	überhaupt	Wohnungen	überhaupt (Ende d. Jahres)	in % des Bestandes	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen	überhaupt ²⁾	f. Nahrungsm. allein
1920	350	262	80	52	1,8	332	298	207	0,6	31 140	38 920	125	218	218
1925	402	278	116	82	2,4	709	796	159	0,4	18 184	30 831	170	167	161
1929	423	314	88	43	1,3	875	1 998	921	2,1	23 801	32 821	138	164	155
1930	367	260	97	53	1,4	726	1 531	924	2,1	18 862	39 147	208	158	146
1931	571	328	118	58	1,5	688	1 865	994	2,3	23 861	50 000	210	152	139
1932	592	337	143	89	2,2	768	2 167	1 594	3,3	18 624	75 707	407	139	122
1933	518	353	160	99	2,2	720	1 858	1 671	3,4	19 615	83 565	426	133	116
1934	490	477	177	135	3,0	732	1 887	2 028	3,9	18 455	80 673	437	130	114
1935	441	425	162	111	2,5	459	998	1 918	3,7	14 672	97 741	666	128	111
1936	437	383	175	116	2,6	306	469	1 672	3,2	13 188	112 951	857	131	117
1937	466	341	146	97	2,1	351	593	1 489	2,8	18 667	91 787	492	138	126
1938	306	309	103	76	1,6	338	981	1 391	2,6	18 033	86 927	482	138	125
1939	240	268	93	63	1,4	302	816	1 572	2,9	22 047	68 881	313	140	130

¹⁾ Indexziffer für Mittelwerte 1911/13 = 100.

²⁾ Nahrungsmittel, Bedarfsartikel, Kleidung und Miete.

a 2

Die Steuerobjekte der wichtigsten kantonalen Steuern (in 1000 Franken)

Im Jahre bzw. Ende des Jahres	Versteuertes Einkommen der natürl. Personen	Anonyme Erwerbsgesellschaften							Handänderungen	
		Aktiengesellschaften			Genossenschaften			Holding-gesellsch. Einbez. Kapital	Umsatzsummen	Steuererträge
		Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäfts-ertrag	Ertrag in % des Kapitals	Einbez. Kapital, Reserven etc.	Geschäfts-ertrag	Ertrag in % des Kapitals			
1925	319 824	382 141	32 378	8,5	25 724	1 412	5,5	91 163	74 898	1 335,0
1930	380 269	561 521	49 335	8,8	47 243	2 699	5,8	435 455	95 213	1 530,9
1933	375 845	573 566	32 043	5,6	58 382	3 032	5,2	580 500	89 778	1 456,9
1934	363 480	532 861	29 287	5,5	57 285	2 733	4,8	552 451	85 728	1 177,5
1935	371 929	518 546	24 538	4,7	58 764	3 812	6,5	570 155	63 432	675,2
1936	358 829	540 033	23 810	4,4	52 102	2 336	4,5	533 311	43 622	540,9
1937	373 772	497 078	34 065	6,9	46 599	2 256	4,8	490 671	55 068	890,1
1938	382 197	491 224	33 429	6,8	47 414	2 183	4,6	458 589	54 546	872,6
1939	386 392	485 057	32 633	6,7	53 659	2 328	4,3	403 195	38 766	567,2

NB. Versteuertes Vermögen in Millionen Franken 1928: 1371, 1930: 1453, 1932: 1441, 1934: 1431, 1936: 1356, 1938: 1356.

a 3

Übersicht nach Vierteljahren 1936 - 1939

Im Vierteljahre	Bevölkerung		Handänderungen Umsatzsumme Fr.	Bautätigkeit			Arbeitsmarkt			Grosse Basler Indexziffer	Wohnungsmiete			
	Eheschliessungen	Wanderungsgewinn Personen		Objekte überhaupt	Wohnungen	davon Einfam.-häuser	Offene Stellen	Stellensuchende im ganzen	auf je 100 off. Stellen		überhaupt	für Nahrungsm. allein	2-Zimmer ohne Mansarde Fr.	3-Zimmer ohne Fr.
1936	I.	241	- 236	12 257 556	64	85	17	2 765	30 417	1 102	129	113	189	254
	II.	471	123	9 587 476	62	83	24	3 379	26 920	797	131	118	188	253
	III.	425	- 233	9 931 620	97	197	37	3 677	27 558	750	131	117	188	252
	IV.	391	619	11 844 910	83	104	25	3 367	28 056	833	133	120	187	251
1937	I.	234	- 678	14 896 978	52	54	18	4 096	26 900	657	136	125	187	250
	II.	475	- 5	14 340 130	68	105	16	5 237	21 817	418	140	130	187	250
	III.	406	- 266	12 272 003	95	178	31	5 320	20 360	383	138	126	187	250
	IV.	424	878	13 558 686	136	256	45	4 014	22 710	566	137	123	187	249
1938	I.	227	- 207	11 409 420	67	118	20	4 402	24 707	562	137	123	187	249
	II.	498	650	14 866 047	83	260	17	5 028	19 907	396	139	127	187	249
	III.	471	15	12 802 420	105	309	37	4 719	19 534	414	138	126	188	249
	IV.	411	714	15 468 580	83	294	16	3 884	22 779	587	137	124	188	249
1939	I.	291	- 159	11 810 788	30	83	10	4 945	22 124	448	138	126	188	249
	II.	507	- 3	10 325 587	89	268	25	5 829	15 620	268	139	128	188	248
	III.	505	- 193	9 734 646	98	191	42	5 891	17 296	294	139	129	188	248
	IV.	452	641	6 895 609	85	274	19	5 382	18 841	350	144	135	189	248
1940	I.	356	- 141	2 651 672	46	68	13	4 379	11 584	264	147	136	189	248

b) Export der drei Hauptindustrien Basels

Ausfuhr der Schweiz nach	Seidenbänder				Schappe				Teerfarben u. Indigo			
	Position 449 b u. c des Zolltarifs				Positionen 437, 439 und 441				Positionen 1098 und 1099			
	1913	1937	1938	1939	1913	1937	1938	1939	1913	1937	1938	1939
	Wert in 1000 Franken											
1. Deutschland	684	19	25	19	17 901	2 597	2 620	2 245	5 838	10 734	11 781	10 294
2. Österreich ¹⁾	554	—	—	—	1 736	80	154	—	1 094	982	855	—
3. Frankreich	2 912	6	3	8	1 289	29	53	11	907	9 852	10 897	8 947
4. Italien	541	2	2	14	645	381	327	427	3 750	3 572	3 307	3 307
5. Belg. u. Luxemb.	698	—	—	3	361	57	31	11	1 289	2 946	2 205	3 722
6. Niederlande	82	12	7	30	8	—	—	31	264	2 803	3 099	5 117
7. Grossbritannien	23 930	458	362	253	1 630	65	28	53	3 319	9 366	9 427	14 282
8. Spanien u. Portugal	315	—	—	3	295	11	—	4	488	1 300	1 760	3 963
9. Dänem., Norwegen, Schweden	539	70	82	109	—	9	6	68	683	4 955	5 372	8 771
10. Polen	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2 017	2 095	1 450
11. Tschechoslowakei	—	—	—	2	—	399	358	163	—	4 323	4 128	1 507
12. Übriges Europa	312	5	6	10	39	150	267	530	1 388 ³⁾	8 764	7 432	6 718
13. Ägypten	47	—	—	2	1	278	207	327	19	277	300	736
14. Südafrika	98	—	7	4	—	—	—	0	1	131	166	143
15. Übriges Afrika	1	—	—	0	39	—	—	—	7	166	146	166
16. Britisch-Indien	39	—	—	1	22	—	4	55	1 268	2 781	3 113	5 432
17. Niederl. Indien	5	—	—	—	—	—	—	—	36	678	1 304	1 606
18. China	5	—	—	0	—	—	—	—	3 019	1 763	1 400	2 059
19. Japan	4	—	—	—	—	—	—	—	1 694	1 506	775	679
20. Übriges Asien	100	—	—	1	8	7	11	17	42	244	309	762
21. Kanada	3 453	20	30	29	2	82	—	9	216	2 300	2 174	3 414
22. U. S. A.	3 646	11	—	25	9 941	655	23	262	4 517	8 151	7 750	15 734
23. Mexiko	318	—	—	3	—	—	—	—	92	1 375	1 011	1 835
24. Brasilien	447	—	—	0	—	22	58	30	288	1 429	1 309	1 874
25. Argentinien	597	76	69	77	—	—	—	25	93	1 622	803	2 261
26. Übriges Amerika	658	46	—	16	—	5	—	4	13	486	360	831
27. Australien und Ozeanien	1 860	81	48	86	1	13	9	7	16	303	395	786
28. Unbestimmt	—	—	55	—	—	—	45	—	—	—	18	—
Total Ausfuhr ²⁾	42 063	806	696	695	33 930	4 880	4 204	4 279	28 755	85 028	82 956	106 396

Ausfuhr der Schweiz nach	Menge in q (netto)											
	1913	1937	1938	1939	1913	1937	1938	1939	1913	1937	1938	1939
	1. Deutschland	106	6	8	6	7 799	1 627	1 542	1 322	16 267	7 937	8 752	7 667
2. Österreich ¹⁾	80	—	—	—	764	53	93	—	3 228	829	638	—
3. Frankreich	433	2	0	2	534	24	38	8	1 411	5 569	6 662	6 368
4. Italien	70	0	0	2	287	244	217	237	6 651	2 453	1 765	2 146
5. Belg. u. Luxemb.	144	—	—	1	154	50	42	5	4 537	3 601	2 818	4 076
6. Niederlande	13	6	3	17	4	—	—	13	856	2 392	2 670	4 361
7. Grossbritannien	4 098	173	138	97	725	32	14	27	8 524	6 917	6 424	9 482
8. Spanien u. Portugal	41	—	—	1	124	6	—	2	1 283	1 492	1 632	2 595
9. Dänem., Norwegen, Schweden	91	13	14	23	—	5	4	30	1 918	4 693	4 625	7 448
10. Polen	—	—	—	—	—	—	8	—	—	818	840	616
11. Tschechoslowakei	—	—	—	0	—	236	219	97	—	3 253	2 904	905
12. Übriges Europa	45	1	1	2	33	100	170	287	1 792 ⁴⁾	6 991	5 473	5 000
13. Ägypten	7	—	—	0	—	209	145	260	93	200	238	680
14. Südafrika	16	—	4	1	—	—	—	0	3	99	122	104
15. Übriges Afrika	—	—	—	0	23	—	—	—	18	133	119	164
16. Britisch-Indien	7	—	—	0	18	—	8	60	4 957	2 884	2 470	4 269
17. Niederl. Indien	—	—	—	—	—	—	—	—	212	1 008	1 329	1 953
18. China	2	—	—	0	—	—	—	—	15 580	6 064	5 279	4 412
19. Japan	1	—	—	—	—	—	—	—	4 136	1 223	477	366
20. Übriges Asien	19	—	—	0	16	6	17	31	185	548	615	1 507
21. Kanada	568	11	13	12	1	75	—	5	655	2 350	2 067	3 022
22. U. S. A.	539	3	—	6	4 296	606	9	214	14 933	5 858	5 449	10 820
23. Mexiko	52	—	—	1	—	—	—	—	225	808	613	1 266
24. Brasilien	62	—	—	0	—	20	40	18	417	850	687	1 094
25. Argentinien	85	32	31	34	—	—	—	12	242	1 217	711	1 710
26. Übriges Amerika	105	13	—	5	—	4	—	5	48	458	341	764
27. Australien und Ozeanien	291	46	21	43	—	5	3	2	56	322	422	676
28. Unbestimmt	—	—	17	—	—	—	38	—	—	—	19	—
Total Ausfuhr ²⁾	6 912	306	250	253	14 783	3 329	2 607	2 635	88 265	71 093	66 161	83 471
Durchschnittl. Wert pro q in Franken	6 085	2 628	2 775	2 746	2 295	1 466	1 613	1 624	326	1 196	1 254	1 275

1) 1913 Österreich-Ungarn.

2) einschliesslich „unbestimmt“.

3) Davon Russland 1 345.

4) Davon Russland 1 675.

c) Basler Börse

Kotierte Effekten und Umsätze seit 1900

c 1

Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.	Jahr	Zahl der kotierten Werte ¹⁾			Gesamtumsatz Fr.
	Oblig.	Aktien	Total			Oblig.	Aktien	Total	
1900	162	81	243	368 878 364.03	1933	467	122	589	343 293 903.67
1905	224	90	314	839 637 376.20	1934	471	120	591	231 100 974.50
1910	317	118	435	565 179 525.45	1935	468	117	585	258 456 084.27
1915	424	116	540	95 624 567.05	1936	457	113	570	372 415 402.06
1920	476	123	599	167 081 913.89	1937	451	110	561	391 280 396.30
1925	491	116	607	334 488 838.20	1938	431	115	546	256 595 242.45
1930	511	136	647	635 202 376.45	1939	428	119	547	203 663 912.60

¹⁾ Auf Ende des Jahres.

d) Seidentrocknungs-Anstalt Basel

d 1

Umsätze in kg nach Qualitäten (konditioniert und netto gewogen)

Jahr	Organzsin	Trame	Grège	Divers	Total	Jahr	Organzsin	Trame	Grège	Divers	Total
1900	177 073	171 451	115 879	356	464 759	1930	25 594	9 253	102 537	8 172	145 556
1910	359 570	187 554	165 631	2 907	715 662	1935	4 594	8 386	79 602	551	93 133
1915	391 022	255 782	173 770	623	821 197	1937	4 442	4 012	110 564	615	119 633
1920	194 410	123 036	66 571	5 886	389 903	1938	3 909	3 729	62 103	628	70 369
1925	86 058	51 384	34 448	251	172 141	1939	4 936	4 186	45 715	652	55 489

d 2

Umsätze in kg nach Qualitäten und Provenienzen

Jahr	Organzsin		Trame			Grège			Total ¹⁾			
	im ganzen	davon aus Italien	im ganzen	davon aus Italien	Japan	im ganzen	davon aus Italien	Japan	im ganzen	Italien	Japan	China
1925	86 058	81 812	51 384	22 290	20 738	34 448	12 758	6 837	172 141	116 860	281 755	16 977
1930	25 594	22 801	9 253	2 871	5 372	102 537	10 828	53 339	145 556	31 089	158 891	44 616
1934	6 738	3 067	4 138	309	3 109	120 753	921	36 918	132 185	4 297	41 999	83 013
1935	4 594	2 181	8 386	690	3 252	79 602	442	47 426	93 133	3 313	51 825	28 798
1936	4 563	2 932	4 438	793	3 362	89 066	1 312	74 577	98 692	5 037	78 321	12 323
1937	4 442	2 294	4 012	195	2 819	110 564	46	98 800	119 633	2 535	101 707	10 238
1938	3 909	1 657	3 729	312	2 362	62 103	50	55 393	70 369	2 019	58 225	6 415
1939	4 936	2 246	4 186	152	1 223	45 715	76	37 207	55 489	2 474	39 337	13 654

¹⁾ Einschliesslich „Divers“.

e) Konkurse

e 1

Betreibungen und Konkursöffnungen

Jahr	Betreibungen (Zahlungsbefehle)						Konkursöffnungen						
	auf Pfändung oder Konkurs	Faustpfand	Grundpfand	Wechsel	Miet- u. Pachtzins	Total	nach Konkursbetreibung	nach Wechselbetreibung	Insolvenz-erklärung	Austritt ohne vorher. Betr.	Erbsverzicht	Total	
1910	14 764	579	413	374	472	16 602	123	18	18	4	53	93	
1920	13 972	197	1 046	287	449	15 951	111	39	11	10	3	17	80
1925	22 751	225	816	450	609	24 851	174	50	20	19	5	22	116
1930	34 806	738	1 076	598	1 027	38 245	248	35	12	25	1	24	97
1935	42 316	642	2 177	1 325	1 346	47 806	284	65	28	33	9	27	162
1937	38 443	649	2 025	808	1 295	43 180	256	58	21	28	9	30	146
1938	34 153	587	1 417	490	1 129	37 776	222	50	9	17	9	18	103
1939	28 925	573	1 064	314	1 014	31 890	187	40	13	17	4	19	93

e 2

Eröffnete und erledigte Konkurse 1939

Gemeinschuldner	Eröffnete Konkurse				Erledigte Konkurse							Bekanntgewordene Verlustsumme in 1000 Fr.
	überhaupt	davon Firmen im Handelsregister	Angemeldete Forderungen in 1000 Fr.	Aktiven	überhaupt	davon im Handelsregister eingetragen	ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	Einstellung mangels Aktiven	Aufhebung d. Konkursentscheides	Konkurswiderruf	
Einzelperson	31	1	1 295	490	28	1	12	8	6	—	2	1 715
Einzelfirma	29	29	1 546	646	29	28	10	3	12	—	4	917
Gesellschafter	9	9	7 719	380	5	5	—	—	4	—	1	—
Kollektivgesellschaft	5	5	1 150	176	2	2	—	—	2	—	—	—
Kommanditgesellschaft	3	3	59	1	1	1	—	—	1	—	—	—
Aktiengesellschaft	16	16	9 521	1 527	11	11	4	4	3	—	—	511
Gesellschaft m. b. H.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genossenschaft	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	15
Total	93	63	21 290	3 220	77	49	26	10	28	—	7	3 158

f 1 **f) Fremdenverkehr**
Jahresübersicht nach Hotelkategorien

Hotel-Kategorie Nr.	1	2	3	4	5	6	Total	
Minimalkurspreis pro Tag . .	Fr. 16.—	Fr. 15.—	Fr. 12.—	Fr. 10.—	Fr. 8.—	unter Fr. 8.—		
Zahl der Hotels*	3	3	8	7	10	11	42	
Zahl der Gastbetten *	330	285	608	371	289	254	2 137	
1936 {	Ankünfte	22 406	25 603	67 029	31 416	13 952	16 260	176 666
	Übernachtungen	33 314	35 619	89 199	65 697	28 361	29 767	281 957
	Besetzungsziffern in % . . .	28,0	32,4	38,1	47,4	26,0	31,3	35,0
1937 {	Ankünfte	33 177	34 181	85 729	38 192	16 292	17 686	225 257
	Übernachtungen	46 574	45 295	108 723	72 353	30 134	31 653	334 732
	Besetzungsziffern in % . . .	41,8	43,5	47,4	53,8	28,4	34,1	43,0
1938 {	Ankünfte	31 087	30 905	81 919	37 837	15 941	17 547	215 236
	Übernachtungen	46 684	42 080	108 509	74 869	31 155	35 549	338 846
	Besetzungsziffern in % . . .	38,8	40,5	47,3	54,6	29,6	38,3	42,9
1939 {	Ankünfte	20 484	21 547	59 331	29 956	13 276	14 515	159 109
	Übernachtungen	32 831	31 929	81 739	63 352	26 998	26 931	263 780
	Besetzungsziffern in % . . .	27,3	31,1	37,0	47,8	25,6	29,7	34,1

* Auf Ende des letzten Jahres.

f 2 **Ankünfte, Übernachtungen und Besetzungsziffern nach Hotelkategorien und Monaten 1939**

Hotel-Kategorie	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
a) Fremden-Ankünfte												
1	2 165	2 071	2 704	1 624	1 706	1 915	3 045	3 455	345	441	544	469
2	2 306	2 469	2 610	1 739	1 599	1 800	3 239	3 643	413	495	644	590
3	5 297	5 246	6 184	4 131	4 247	5 790	10 922	11 804	1 457	1 442	1 431	1 380
4	2 115	1 850	2 982	2 313	2 121	2 811	5 168	6 049	1 152	1 192	1 125	1 078
5	898	918	1 560	1 017	1 017	1 195	2 000	2 248	605	622	564	632
6	1 018	999	1 629	1 235	1 197	1 231	1 664	1 849	903	940	876	974
Total	13 799	13 553	17 669	12 059	11 887	14 742	26 038	29 048	4 875	5 132	5 184	5 123
b) Übernachtungen												
1	3 561	3 085	4 264	2 678	2 825	3 025	3 991	4 556	1 054	1 284	1 323	1 185
2	3 305	3 634	4 622	2 712	2 446	2 345	3 783	4 337	1 079	1 288	1 177	1 201
3	7 590	7 895	10 529	6 159	6 199	7 531	12 533	13 595	2 612	2 533	2 425	2 138
4	5 689	5 048	8 000	5 354	4 670	5 488	7 460	8 942	3 634	3 976	2 707	2 384
5	2 149	2 564	3 199	2 218	2 196	2 535	3 509	3 593	1 414	1 244	1 210	1 167
6	2 304	2 002	3 734	2 406	2 356	2 237	2 751	2 817	1 481	1 779	1 502	1 562
Total	24 598	24 228	34 348	21 527	20 692	23 161	34 027	37 840	11 274	12 104	10 344	9 637
c) Besetzungsziffern (Verhältnis der besetzten Betten [Monatsmittel] zur Gesamtzahl der Gastbetten												
1	34,8	33,4	41,7	27,1	27,6	30,6	39,0	44,5	10,6	12,6	13,4	11,6
2	37,4	45,5	52,3	31,7	27,7	27,4	42,8	49,1	13,0	15,3	14,4	14,0
3	39,0	44,9	54,1	32,7	31,8	40,0	64,4	69,8	16,0	15,6	15,0	11,5
4	48,8	47,9	68,6	47,5	40,1	48,7	64,0	76,7	35,7	37,0	26,9	23,6
5	24,0	31,7	35,7	25,6	24,5	29,2	39,2	40,1	16,4	14,1	14,0	13,0
6	29,3	28,2	47,4	31,6	29,9	29,4	34,9	35,8	21,4	24,6	21,5	20,4
Total	36,7	40,0	51,2	33,2	30,9	35,7	50,8	56,5	18,4	19,6	17,3	15,0

f 3 **Die abgestiegenen Fremden nach Herkunft, nach Quartalen und Hotelkategorien**

Herkunft	Quartal				Total	und zwar in Hotelkategorie						
	I.	II.	III.	IV.		1	2	3	4	5	6	
1936 {	Schweiz . .	15 253	22 705	15 556	16 212	69 726	3 974	6 905	23 623	15 977	8 722	10 525
	Ausland . .	18 166	22 399	48 885	17 490	106 940	18 432	18 698	43 406	15 439	5 230	5 735
	Total . . .	33 419	45 104	64 441	33 702	176 666	22 406	25 603	67 029	31 416	13 952	16 260
1937 {	Schweiz . .	15 461	21 773	16 018	17 239	70 491	4 553	7 318	22 289	16 372	9 121	10 838
	Ausland . .	28 587	30 297	75 754	20 128	154 766	28 624	26 863	63 440	21 820	7 171	6 848
	Total . . .	44 048	52 070	91 772	37 367	225 257	33 177	34 181	85 729	38 192	16 292	17 686
1938 {	Schweiz . .	18 482	19 561	16 474	17 819	72 336	4 755	7 172	22 972	16 842	9 268	11 327
	Ausland . .	26 996	29 797	69 938	16 169	142 900	26 332	23 733	58 947	20 995	6 673	6 220
	Total . . .	45 478	49 358	86 412	33 988	215 236	31 087	30 905	81 919	37 837	15 941	17 547
1939 {	Schweiz . .	20 256	16 102	14 321	12 776	63 455	3 656	5 937	20 004	14 619	8 203	11 036
	Ausland . .	24 765	22 586	45 640	2 663	95 654	16 828	15 610	39 327	15 337	5 073	3 479
	Total . . .	45 021	38 688	59 961	15 439	159 109	20 484	21 547	59 331	29 956	13 276	14 515

2. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt

a) Firmenbestand

a 1

Zahl und Art der im Handelsregister eingetragenen Firmen

Jahre	Einzel-firmen	Kollektiv-gesell-schaften	Kom-mandit-gesell-schaften	Aktien-gesell-schaften	Kom-mandit-Aktien-Gesell-schaften	Gesell-schaften mit beschr. Haftung	Staats-anstalt (Kantonal-bank)	Genossen-schaften	Vereine	Stiftun-gen	Total (Ended. Jahres)	Eingetragenes
												Kapital Ende d. Jahres
1890	746	206	49	70	3	—	—	9	9	—	1 092	Fr.
1900	1 017	317	92	114	7	—	1	28	45	—	1 621	492 209 060
1905	1 084	330	118	139	7	6	1	37	54	—	1 776	518 291 310
1910	1 422	328	128	163	6	7	1	74	75	—	2 204	755 385 760
1915	1 542	322	165	227	4	11	1	96	98	9	2 475	906 795 010
1920	1 659	389	199	333	3	12	1	137	121	90	2 944	1 216 656 460
1922	1 686	407	204	396	4	10	1	152	122	127	3 109	1 033 799 660*
1924	1 670	437	211	531	4	15	1	160	118	145	3 292	1 063 008 010
1925	1 718	425	225	585	4	14	1	172	119	153	3 416	1 109 954 160
1926	1 710	425	235	617	4	13	1	171	116	156	3 448	1 151 756 060
1927	1 702	437	237	663	4	12	1	183	119	161	3 519	1 284 292 920
1928	1 712	397	219	756	3	11	1	189	117	166	3 571	1 400 950 720
1929	1 717	393	213	852	3	13	1	195	117	176	3 680	1 821 259 370
1930	1 682	396	223	967	3	15	1	197	117	186	3 787	2 470 878 120
1931	1 805	395	235	1 072	3	17	1	205	110	187	4 030	2 657 472 770
1932	1 936	408	237	1 181	3	16	1	206	111	186	4 285	2 643 655 880
1933	1 985	402	243	1 284	3	14	1	218	110	190	4 450	2 532 564 429
1934	1 954	400	235	1 349	3	11	1	218	96	196	4 463	2 457 459 979
1935	1 938	393	218	1 408	2	8	1	216	93	202	4 479	2 292 194 194
1936	1 945	376	214	1 470	2	7	1	215	92	211	4 533	2 191 688 300
1937	2 024	366	213	1 504	1	8	1	226	93	222	4 658	1 735 957 180†
1938	2 040	364	216	1 467	—	19	1	224	94	230	4 655	1 532 500 979
1939	2 039	356	211	1 432	—	27	1	223	97	241	4 627	1 509 787 269

* Ausscheidung von Fr. 104 125 000 von 5 ausländ. Firmen aus dem schweiz. Bestande.

† Von nun an nur Baslerkapital.

a 2

Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Eintragungsjahr

Art der Firmen (Ende 1939)	Gesamt-zahl	Im Handelsregister eingetragen in den Jahren										
		bis 1900	1901—1910	1911—1920	1921—1925	1926—1930	1931—1934	1935	1936	1937	1938	1939
1. Einzelfirmen	2 039	25	92	178	217	262	527	124	136	205	138	135
2. Kollektivgesellschaften	356	9	11	34	52	56	86	18	21	22	26	21
3. Kommanditgesellschaften	211	2	4	22	24	40	56	9	14	16	17	7
4. Aktiengesellschaften	1 432	49	32	94	158	272	384	104	129	117	59	34
5. Kommanditaktiengesell.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	27	—	—	3	1	1	1	—	—	1	11	8
7. Staatsanstalt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	223	9	19	45	32	45	23	10	6	18	6	10
9. Vereine	97	16	17	28	7	10	7	2	1	3	3	3
10. Stiftungen	241	—	—	85	50	34	22	4	12	13	9	12
Alle Firmen	4 627	111	175	489	541	720	1 106	272	319	395	269	230

a 3

Die im Handelsregister eingetragenen Firmen nach ihrer Art und nach Geschäftssitz

Art der Firmen (Ende 1939)	Gesamt-zahl	davon		Sitz in Basel			Hauptsitz auswärts					
		in Li-quida-tion	der Kon-kurs er-kannt	allein	mit Filialen aus-wärts	zu-sammen	über-haupt	und zwar		davon in		
								in der übrigen Schweiz	im Aus-land	Deutsch-land	Frank-reich	übr. Aus-land
1. Einzelfirmen	2 039	—	11	2 018	1	2 019	20	15	5	2	2	1
2. Kollektivgesellschaften	356	13	3	336	3	339	17	10	7	6	—	1
3. Kommanditgesellschaften	211	8	3	205	—	205	6	4	2	1	—	1
4. Aktiengesellschaften	1 432	29	14	1 344	20	1 364	68	56	12	—	3	9
5. Kommanditaktiengesell.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Gesellsch. m. beschr. Haft.	27	—	—	18	—	18	9	2	7	4	3	—
7. Staatsanstalt	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Genossenschaften	223	4	—	218	1	219	4	4	—	—	—	—
9. Vereine	97	—	—	97	—	97	—	—	—	—	—	—
10. Stiftungen	241	1	—	241	—	241	—	—	—	—	—	—
Alle Firmen	4 627	55	31	4 478	25	4 503	124	91	33	13	8	12

Die Ende 1939 im Handelsregister eingetragenen Firmen nach Art und Zweck
(ohne Vereine und Stiftungen)

a 4

Zweck der Firmen	Einzel-fir-men	Kol-ektiv-gesell-schaf-ten	Kommandit-gesell-schaf-ten		Aktien-gesell-schaf-ten		Gesell-schaf-ten m. b. H.		Genossen-schaf-ten	Weitere ausländische Gesellschaften		
			An-zahl	Kap. in 1000 Fr.	An-zahl	Kapital in 1000 Fr.	An-zahl	Kap. in 1000 Fr.		K. G.	A. G.	G. m. b. H.
A. Urproduktion	6 ¹	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
1. Ausbeutg. d. Erdrinde u. d. Naturkräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bearbeitung des Bodens	6 ¹	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
B. Gewerbe und Industrie	577 ⁸	171 ⁸	81 ¹	2 369	357 ¹⁶	275 976	6 ¹	120	11 ¹	1	4	5
1. Industr. d. Nahrungs- u. Genussmittel	85	13	5	34	37	17 194	—	—	1	—	—	—
2. Bekleidungsindustrie	63	17	6	276	29 ²	2 413	—	—	1	—	—	—
3. Baugewerbe	187 ⁶	71 ³	22 ¹	592	76 ⁶	11 637	2 ¹	40	3 ¹	1	—	1
4. Textilindustrie	11 ¹	7	7	558	34 ¹	45 411	1	20	1	—	1	1
5. Papier- u. Lederindustrie	19	5	2	105	15 ¹	13 111	—	—	—	—	—	1
6. Chemische Industrie	51	17	12	127	67 ²	171 586	1	20	—	—	—	2
7. Maschinen- und Metallindustrie	123	24 ²	25	671	80 ⁴	11 953	2	40	5	—	3	—
8. Polygraphische Industrie	38	17	2	6	19	2 671	—	—	—	—	—	—
C. Handel	1 400 ⁶	154 ³	122 ³	11 505	929 ³³	1 162 053	12 ¹	328	126 ³	—	5	1
1. Eigentlicher Handel	897 ⁵	119 ³	95 ²	9 309	336 ¹⁸	84 682	9 ¹	268	24 ²	—	2	1
2. Bau- u. Terraingesellschaft	2	2	—	—	240	14 146	—	—	52	—	—	—
3. Banken u. Finanzgesellschaft	15	9	11	2 088	164 ⁹	919 333	1	20	7 ¹	—	1	—
4. Versicherungsgewerbe	10	5	—	—	7	40 200	1	20	32	—	1	—
5. Hotels und Wirtschaften	360	5	—	—	7 ¹	1 437	—	—	2	—	—	—
6. Sonstiger Handel	116 ¹	14	16 ¹	108	175 ⁵	102 255	1	20	9	—	1	—
D. Verkehr	27	6 ²	2	6	54 ⁶	28 336	—	—	4	1	3	1
1. Transportanstalten	21	3 ²	1	1	27 ³	10 021	—	—	2	—	1	—
2. Lagerhäuser und Spedition	1	3	—	—	24 ¹	17 540	—	—	1	1	2	—
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	5	—	1	5	3 ²	775	—	—	1	—	—	1
E. Andere Zwecke	9	5	—	—	24 ¹	3 895	—	—	73	—	—	—
1. Kultus, Erziehung, Philanthropie	1	1	—	—	7	1 210	—	—	12	—	—	—
2. Kunst, Geselligkeit, Sport	5	2	—	—	15	1 665	—	—	7	—	—	—
3. Wach- u. Schliessinstitute	—	—	—	—	1 ¹	20	—	—	—	—	—	—
4. Interessenvertretungen	1	—	—	—	—	—	—	—	39	—	—	—
5. Spitäler u. Heilanstalten	2	2	—	—	1	1000	—	—	—	—	—	—
6. Berufsverbände mit und ohne Betrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—
Total	2019 ¹⁶	339 ¹⁰	205 ⁴	13 880	1364 ⁵⁶	1 470 260	18 ²	448 [*]	219 ⁴	2	12	7

N.B. Die kleinen hochgestellten Zahlen beziehen sich auf die Firmen mit Hauptsitz in der übrigen Schweiz; sie sind in den grossen Zahlen nicht enthalten. Die weiteren ausländischen Gesellschaften sind:

Kommanditgesellschaften: 1 deutsche, B₃ 768 639 R.Mk., 1 belgische, D₂ 200 000 belg. fr.

Aktiengesellschaften: 3 französische, 1 B₄ 72 000 000 frz. fr., 1 C₃ 75 000 000 frz. fr., 1 C₆ 1 000 000 frz. fr., 2 belgische, C₁ 5 000 000 belg. fr., 1 D₁ 613 333 300 belg. fr., 4 englische, 1 B₇ 5 000 engl. £, 1 B₇ 700 000 engl. £, 1 C₄ 3 000 000 engl. £ und 1 D₂ 10 000 engl. £, 1 holländische, 1 C₁ 20 000 holl. Gulden, 2 amerikanische, 1 B₇ 15 000 \$, 1 D₂ 6 000 000 \$.

Gesellschaften mit beschr. Haftung: 4 deutsche, 1 B₄ 1 500 000 R.Mk., 1 B₆ 18 000 R.Mk., 1 B₆ 5 000 000 R.Mk., 1 D₃ 20 000 R.Mk., 3 französische, 1 B₃ 150 000 frz. fr., 1 B₅ 50 000 frz. fr., 1 C₁ 100 000 frz. fr.

Die in dieser Tabelle nicht nachgewiesene Staatsanstalt (Kantonalbank) mit Fr. 25 Mill. Dotationskapital gehört zur Gruppe C₆. * Davon 1 Genossenschaftsverband.

a 5

Die baslerischen Firmen mit eingetragenem Kapital nach Art und Kapital

Art der Firmen (Ende 1939)	Gesamt-zahl	bis 10,000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
Kommanditgesellschaft.	205	136	491	39	1 179	15	1 161	10	2 373	2	1 450	3	7 225
Aktiengesellschaften	1364	346	2 385	459	17 116	184	16 153	231	65 743	55	45 569	89	1 323 295
Gesellschaften m.b.H.	18	—	—	18	448	—	—	—	—	—	—	—	—
Staatsanstalt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25 000
Total	1588	482	2 876	516	18 743	199	17 314	241	68 116	57	47 019	93	1 355 520

Das gesamte im Handelsregister eingetragene baslerische Kapital betrug Ende 1939: Fr. 1 509 787 269.

Das Kapital der eingetragenen Firmen mit Hauptsitz in der übrigen Schweiz ist in dieser Summe nicht enthalten, dasselbe wird ab 1937 nur noch am Hauptsitz aufgeführt.

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1939)	Gesamt- Zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
		Alle baslerischen Gesellschaften zusammen (einschliesslich Kantonbank mit 25 Mill.)											
A. Urproduktion	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Gewerbe u. Industrie	444	139	694	120	4 136	55	4 785	90	24 135	11	9 200	29	235 515
1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	42	10	70	13	538	4	370	8	2 950	2	1 700	5	11 600
2. Bekleidungsindustrie	35	15	87	11	430	2	150	7	2 022	—	—	—	—
3. Baugewerbe	100	37	185	29	850	13	1 032	16	3 302	—	—	5	6 900
4. Textilindustrie	42	7	23	7	200	4	360	14	3 406	4	3 000	6	39 000
5. Papier- u. Lederindustr.	17	4	16	3	150	2	200	4	1 800	2	1 750	2	9 300
6. Chemische Industrie	80	26	109	22	746	13	1 153	9	2 710	1	1 000	9	166 015
7. Maschinen- u. Metallind.	107	34	177	33	1 187	12	1 080	24	5 770	2	1 750	2	2 700
8. Polygraphische Industr.	21	6	27	2	35	5	440	8	2 175	—	—	—	—
C. Handel	1064	334	2 130	373	13 692	126	10 889	137	39 351	36	29 619	58	1 103 205
1. Eigentlicher Handel	440	157	871	147	5 312	51	4 244	64	18 292	10	8 114	11	57 425
2. Bau- u. Terraingesell.	240	84	660	103	3 779	25	1 953	26	6 435	2	1 320	—	—
3. Banken u. Finanzges.	177	29	202	50	2 050	29	2 710	27	9 164	13	11 035	29	921 280
4. Versicherungsgewerbe	8	—	—	1	20	—	—	1	200	1	1 000	5	39 000
5. Hotels u. Wirtschaften	7	2	7	—	—	—	—	4	830	1	600	—	—
6. Sonstiger Handel	192	62	390	72	2 531	21	1 982	15	4 430	9	7 550	13	85 500
D. Verkehr	56	6	37	15	620	11	1 060	10	3 225	8	6 600	6	16 800
1. Transportanstalten	28	5	32	7	265	6	600	5	1 775	4	3 350	1	4 000
2. Lagerhäuser u. Spedit.	24	—	—	6	280	5	460	5	1 450	3	2 550	5	12 800
3. Sonstiges Verkehrsgew.	4	1	5	2	75	—	—	—	—	1	700	—	—
E. Andere Zwecke	24	3	15	8	295	7	580	4	1 405	2	1 600	—	—
1. Kultus, Erziehung, Philanthrop.	7	1	1	2	100	1	80	3	1 030	—	—	—	—
2. Kunst, Geselligk., Sport	15	2	14	5	175	6	500	1	375	1	600	—	—
3. Wach- u. Schliessinst.	1	—	—	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Interessenvertretungen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Spitäler u. Heilanstalt.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 000	—	—
6. Berufsverbände mit u. ohne Betrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	1588	482	2 876	516	18 743	199	17 314	241	68 116	57	47 019	93	1 355 520
Kommanditgesellschaften													
B. 1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	5	5	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bekleidungsindustrie	6	3	6	2	70	—	—	1	200	—	—	—	—
3. Baugewerbe	22	11	41	6	170	5	381	—	—	—	—	—	—
4. Textilindustrie	7	4	8	1	25	—	—	2	525	—	—	—	—
5. Papier- u. Lederindustr.	2	1	5	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—
6. Chemische Industrie	12	10	29	1	17	1	80	—	—	—	—	—	—
7. Maschinen- u. Metallind.	25	20	82	2	41	1	100	2	448	—	—	—	—
8. Polygraphische Industr.	2	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. 1. Eigentlicher Handel	95	59	193	23	741	7	500	3	650	—	—	3	7 225
2. Bau- u. Terraingesell.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Banken u. Finanzgesell.	11	5	18	2	70	—	—	2	550	2	1 450	—	—
6. Sonstiger Handel	16	14	63	2	45	—	—	—	—	—	—	—	—
D. 1. Transportanstalten	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Lagerhäuser u. Spedit.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sonstiges Verkehrsgew.	1	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. 2. Kunst, Geselligk., Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	205	136	491	39	1 179	15	1 161	10	2 373	2	1 450	3	7 225
Aktiengesellschaften													
A. 1. Urproduktion	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. 1. Nahrungs- u. Genussmittelind.	37	5	36	13	538	4	370	8	2 950	2	1 700	5	11 600
2. Bekleidungsindustrie	29	12	81	9	360	2	150	6	1 822	—	—	—	—
3. Baugewerbe	76	26	144	21	640	8	651	16	3 302	—	—	5	6 900
4. Textilindustrie	34	3	15	5	155	4	360	12	2 881	4	3 000	6	39 000
5. Papier- u. Lederindustr.	15	3	11	3	150	1	100	4	1 800	2	1 750	2	9 300
6. Chemische Industrie	67	16	80	20	709	12	1 073	9	2 710	1	1 000	9	166 015
7. Maschinen- u. Metallind.	80	14	95	29	1 106	11	980	22	5 322	2	1 750	2	2 700
8. Polygraphische Industr.	19	4	21	2	35	5	440	8	2 175	—	—	—	—
C. 1. Eigentlicher Handel	336	98	678	115	4 303	44	3 744	61	17 642	10	8 114	8	50 200
2. Bau- u. Terraingesell.	240	84	660	103	3 779	25	1 953	26	6 435	2	1 320	—	—
3. Banken u. Finanzgesell.	164	24	184	47	1 960	29	2 710	25	8 614	11	9 585	28	896 280
4. Versicherungsgewerbe	7	—	—	—	—	—	—	1	200	1	1 000	5	39 000
5. Hotels u. Wirtschaften	7	2	7	—	—	—	—	4	830	1	600	—	—
6. Sonstiger Handel	175	48	327	69	2 466	21	1 982	15	4 430	9	7 550	13	85 500

Zweck der Firmen (Bestand Ende 1939)	Gesamt- zahl	bis 10 000 Fr.		10-50 000 Fr.		50-100 000 Fr.		100-500 000 Fr.		500 000 bis 1 Mill. Fr.		über 1 Mill. Fr.	
		Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kap. in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.	Zahl	Kapital in 1000 Fr.
Aktiengesellschaften													
D. 1. Transportanstalten . . .	27	4	31	7	265	6	600	5	1 775	4	3 350	1	4 000
2. Lagerhäuser u. Spedit.	24	—	—	6	280	5	460	5	1 450	3	2 550	5	12 800
3. Sonstiges Verkehrsgew.	3	—	—	2	75	—	—	—	—	1	700	—	—
E. 1. Kultus, Erziehung, Philanthr. .	7	1	1	2	100	1	80	3	1 030	—	—	—	—
2. Kunst, Geselligk., Sport	15	2	14	5	175	6	500	1	375	1	600	—	—
3. Wach- u. Schliessinst. . .	1	—	—	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Interessenvertretung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Spitäler u. Heilanstalt.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 000	—	—
6. Berufsverbände.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	1364	346	2 385	459	17 116	184	16 153	231	65 743	55	45 569	89	1 323 295
Gesellschaften m. b. H.													
B. 3. Baugewerbe	2	—	—	2	40	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Textilindustrie	1	—	—	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Maschinen- u. Metallind.	3	—	—	3	60	—	—	—	—	—	—	—	—
C. 1. Eigentlicher Handel . . .	9	—	—	9	268	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Banken- u. Finanzges.	2	—	—	2	40	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Versicherungsgesellsch.	1	—	—	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	18	—	—	18	448	—	—	—	—	—	—	—	—

b) Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen und deren Kapital

b₁ Eintragungen (E) und Löschungen (L) nach Art der eingetragenen Firmen

Jahre	Einzel- firmen		Kollektiv- gesell- schaften		Komman- ditgesell- schaften		Aktien- gesell- schaften		Komman- dit-Aktien- gesellsch.		Gesellsch. m. beschr. Haftung		Genossen- schaften		Vereine		Stif- tungen		Total	
	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L	E	L
1911-15	832	712	202	208	97	60	95	31	1	3	7	3	39	17	27	4	9	—	1 309	1 038
1916-20	750	533	287	220	125	91	151	44	—	1	3	2	67	26	32	9	81	—	1 496	1 026
1921-25	970	889	308	287	153	125	359	109	1	—	9	7	55	22	15	16	63	—	1 930	1 453
1926-30	851	887	244	273	140	142	527	145	1	2	8	7	72	47	12	14	37	4	1 892	1 521
1931-35	1307	1051	222	225	137	142	835	394	—	1	7	14	68	49	10	34	26	10	2 612	1 920
1931	300	177	48	49	32	20	166	61	—	—	4	2	16	8	1	8	4	3	571	328
1932	313	182	56	43	29	27	177	68	—	—	2	3	11	10	3	2	1	2	592	337
1933	240	191	37	43	34	28	185	82	—	—	—	2	14	2	2	3	6	2	518	353
1934	244	275	42	44	24	32	158	93	—	—	—	3	12	12	1	15	9	3	490	477
1935	210	226	39	46	18	35	149	90	—	1	1	4	15	17	3	6	6	—	441	425
1936	206	199	36	53	18	22	157	95	—	—	—	1	7	8	1	2	12	3	437	383
1937	254	175	27	37	17	18	132	98	—	1	1	—	19	8	3	2	13	2	466	341
1938	162	146	32	34	19	16	63	100	—	1	12	1	6	8	3	2	9	1	306	309
1939	144	145	21	29	7	12	35	70	—	—	8	—	10	11	3	—	12	1	240	268

b₂ Bewegung der eingetragenen baslerischen Kapitalien im Jahre 1939

Bewegungselemente	Kommandit- gesellschaften		Aktien- gesellschaften		Gesellschaften m. b. H.		Total: Basler Gesellschaften	
	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.
Bestand Ende 1938 . . .	207	13 923 666	1 398	1 493 377 313	10	200 000	1616 ¹⁾	1 532 500 979
Neueintragungen 1939	7	196 000	34	4 151 000	8	248 000	49	4 595 000
Kapitalvermehrungen	(3)	24 000	(31)	2 345 000	—	—	(34)	2 369 000
Total	7	220 000	34	6 496 000	8	248 000	49	6 964 000
Löschungen 1939 . . .	9	153 000	68	17 099 710	—	—	77	17 252 710
Kapitalverminderungen	(4)	111 000	(12)	12 514 000	—	—	(16)	12 625 000
Total	9	264 000	68	29 613 710	—	—	77	29 877 710
Gesamte Änderungen.	2	44 000	34	23 117 710	8	248 000	28	22 913 710
Bestand Ende 1939 . . .	205	13 879 666	1 364	1 470 259 603	18	448 000	1588 ¹⁾	1 509 587 269

1) Einschliesslich Kantonalbank mit 25 Mill. Fr. Dotationskapital.

Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen im Jahre 1939

Bewegung	Einzel- firmen	Kollektiv- gesell- schaften	Kom- mandit- gesell- schaften	Aktien- gesell- schaften	Kom- mandit- Aktien- gesell- schaften	Gesell- schaften mit be- schränkt. Haftung	Staats- an- stalt	Gen- ossen- schaften	Ver- eine	Stif- tungen	Total		
											schwei- zerische Firmen	auslän- dische	zu- sam- men
Bestand Ende 1938 . . .	2 036 ⁴	355 ⁰	214 ²	1453 ¹⁴	—	12 ⁷	1	224	94	230	4 619	36	4 655
Eintragungen 1939 . . .	143 ¹	21	7	35	—	8	—	10	3	12	239	1	240
Löschungen 1939 . . .	145	27 ²	12	68 ²	—	—	—	11	—	1	264	4	268
Netto-Zunahme	-2 + ¹	-6 - ²	-5	-33 - ²	—	+ 8	—	- 1	+ 3	+ 11	- 25	- 3	28
Endbestand 1939 . . .	2 034 ⁵	349 ⁷	209 ²	1420 ¹²	—	20 ⁷	1	223	97	241	4 594	33	4 627

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die der ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht begriffen. Ihre Summe ist in der zweitletzten Rubrik nachgewiesen.

b4 Die Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen nach Art und Zweck im Jahre 1939

Art der Firmen	Einzel- firmen		Kollektiv- gesell- schaften		Kommandit- gesellschaften				Aktiengesellschaften				Gen- ossen- schaften	
					Eintragungen		Löschungen		Eintragungen		Löschungen			
	E	L	E	L	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	E	L
A. Urproduktion	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Ausbeutung der Erdrinde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bearbeitung des Bodens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Gewerbe und Industrie . . .	29	23	13	10	2	3 500	4	61 000	9	925 000	13	3 425 000	—	1
1. Nahrungsmittelindustrie . . .	4	3	1	—	1	2 000	1	—	3	300 000	—	—	—	—
2. Bekleidungsindustrie . . .	5	4	2	—	—	—	—	—	2	100 000	2	15 000	—	—
3. Baugewerbe	5	8	7	4	—	—	—	—	2	175 000	2	3 050 000	—	1
4. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	15 000	—	—
5. Papier- und Lederindustrie	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Chemische Industrie . . .	5	1	1	3	1	1 500	—	—	—	—	4	95 000	—	—
7. Metall- u. Masch.-Industrie	3	3	—	2	—	—	2	51 000	2	350 000	3	250 000	—	—
8. Polygraphische Industrie .	5	3	2	1	—	—	1	10 000	—	—	—	—	—	—
C. Handel	109	116	7	18	5	192 500	7	12 000	24	2 376 000	55	13 644 710	3	7
1. Eigentlicher Handel . . .	71	68	7	16	4	191 500	7	12 000	10	1 110 000	24	4 255 500	1	3
2. Bau- u. Terraingesellsch..	1	—	—	1	—	—	—	—	3	116 000	10	181 500	—	3
3. Banken und Finanzgesell.	1	—	—	1	1	1 000	—	—	8	700 000	11	7 232 710	1	1
4. Versicherungswesen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Hotels und Wirtschaften . .	33	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sonstiger Handel	3	8	—	—	—	—	—	—	3	450 000	10	5 805 000	1	—
D. Verkehr	6	4	1	1	—	—	1	80 000	2	850 000	2	30 000	1	—
1. Transportanstalten . . .	6	4	1	—	—	—	—	—	—	—	1	20 000	—	—
2. Lagerhäuser und Spedition	—	—	—	1	—	—	1	80 000	2	850 000	—	—	—	—
3. Sonstiges Verkehrsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10 000	1	—
E. Andere Zwecke	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3
1. Kultus, Erziehg., Philanthr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
2. Kunst, Geselligk., Sport .	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Wach- u. Schliessinst. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1
4. Interessenvertretung . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Spitäler u. Heilanstalten .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Berufsverbände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Total	144	145	21	29	7	196 000	12	153 000	35	4 151 000	70	17 099 710	10	11
B. 2. Bekleidungsindustrie . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40 000	1	50 000	—	—
3. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50 000	—	—	—	—
4. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50 000	—	—	—	—
6. Chemische Industrie . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	75 000	1	200 000	—	—
7. Metall- u. Masch.-Industrie	—	—	—	—	1	5 000	1	5 000	1	—	—	—	—	—
8. Polygraphische Industrie .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. 1. Eigentlicher Handel . . .	—	—	—	—	1	14 000	2	101 000	7	600 000	2	450 000	—	—
2. Bau- u. Terraingesellsch..	—	—	—	—	—	—	—	—	7	533 000	2	599 000	—	—
3. Banken und Finanzgesell.	—	—	—	—	1	5 000	1	5 000	9	781 000	5	11 180 000	—	—
6. Sonstiger Handel	—	—	—	—	—	—	—	—	3	166 000	—	—	—	—
D. 1. Transportanstalten . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Lagerhäuser und Spedition	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. 2. Kunst, Geselligkeit, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50 000	1	35 000	—	—
Kapitaländerungen*)	—	—	—	—	3	24 000	4	111 000	31	2 345 000	12	12 514 000	—	—
Zusammen	144	145	21	29	7	220 000	12	264 000	35	6 496 000	70	29 613 710	10	11

*) sub. E: Erhöhungen, sub. L: Verminderungen.

3. Grundbesitz

a) Aus den Ergebnissen der Grundbesitzstatistik vom 31. Dezember 1930

Parzellenzahl, Fläche und hypothekarische Belastung

Kanton, Gemeinden, Stadtteile und Wohnviertel	Zahl der Parzellen				Gesamte dem Rechtsverkehr unterstellte Fläche				Bereinigte hypothekarische Belastung	
	überhaupt		davon sind im Besitz von		im ganzen		dav. für unbebaute Parz.		im ganzen	davon für unbebaute Parzellen
	im ganzen	dav. unbebaut	Öffentl. Verwalt.	Firmen u. Gesellschaft.	ha	a	m ²	ha			a	m^{2}
									Fr.	Fr.
Kanton Basel-Stadt . . .	20 366	6 017	1 007	2235	3 131	27 75	1 413	62 84	884 195 885	27 209 127
A. Stadt Basel . . .	14 470	1 253	608	1987	1 887	67 67,5	516	79 66	845 807 317	22 691 082
I. Grossbasel . . .	10 842	1 027	456	1474	1 228	77 80	401	72 16	632 025 350	18 741 523
II. Kleinbasel . . .	3 628	226	152	513	658	89 87,5	115	07 50	213 781 967	3 949 559
B. Landgemeinden . . .	5 896	4 764	399	248	1 243	60 07,5	896	83 18	38 388 568	4 518 045
1. Altstadt Grossbasel	756	22	91	154	26	37 03,5		35 96,5	89 467 840	1 000 000
2. Vorstädte . . .	805	28	61	174	59	17 40,5		1 38 68,5	69 486 272	758 528
3. Am Ring . . .	1 304	24	25	110	67	66 70,5		1 46 55	78 405 825	1 519 632
4. Breite . . .	487	84	22	73	50	42 10		17 30 16,5	18 926 887	400 522
5. Alban . . .	855	95	26	148	255	20 75,5		57 42 36	45 755 099	2 601 242
6. Gundeldingen . . .	2 182	337	57	315	331	95 52		165 11 48,5	117 601 313	6 139 598
7. Bachletten . . .	1 479	206	45	169	113	85 41		58 30 01,5	60 603 886	2 540 836
8. Gotthelf . . .	794	35	42	83	37	07 23		9 16 86	38 814 018	640 977
9. Iselin . . .	879	98	31	101	93	16 18,5		46 05 92,5	37 231 431	1 619 161
10. St. Johann . . .	1 301	98	56	149	193	89 45,5		45 14 15	75 732 779	1 521 027
11. Altstadt Kleinbasel	357	8	26	61	16	75 18,5		64 27,5	28 258 496	715 000
12. Clara . . .	265	2	6	36	16	15 13		15 22	20 323 559	5 785
13. Wettstein . . .	537	38	15	60	57	44 47,5		6 23 80	29 653 800	468 065
14. Hirzbrunnen . . .	520	74	39	83	279	01 31		85 07 14	21 754 523	800 642
15. Rosenthal . . .	283	32	16	64	49	04 41		4 98 79,5	26 029 597	787 070
16. Matthäus . . .	1 170	14	8	112	44	11 21		94 76,5	59 664 437	72 529
17. Klybeck . . .	348	37	19	67	72	31 88		10 79 53,5	19 925 231	1 096 228
18. Kleinhüningen . . .	148	21	23	30	124	06 27,5		6 23 97	8 172 324	4 240
19. Riehen . . .	4 950	3 891	319	193	1 026	65 46		716 43 58	37 631 728	4 400 402
20. Bettingen . . .	946	873	80	55	216	94 61,5		180 39 60	756 840	117 643

a 2

Die bebauten Parzellen nach Fläche, hypothekarischer Belastung und Brandversicherung

Kanton, Gemeinden, Stadtteile und Wohnviertel	Zahl der bebauten Parzellen		Fläche				Bereinigte hypothekarische Belastung		Brandversicherungssumme ²⁾	
	überhaupt ¹⁾	mit Gebäuden ²⁾	im ganzen			pro Parz.	im ganzen	pro Parz.	im ganzen	pro Parz.
			ha	a	m ²	a m ²				
Kanton Basel-Stadt . . .	14 349 ⁴⁶	27 400	1 717	64 91	11 97		856 986 758	59 724	1 434 389 100	99 964
A. Stadt Basel . . .	13 217 ⁴⁶	25 140	1 370	88 01,5	10 37		823 116 235	62 277	1 376 245 700	104 127
I. Grossbasel . . .	9 815 ³³	17 794	827	05 64	8 43		613 283 827	62 484	1 009 398 600	102 842
II. Kleinbasel . . .	3 402 ¹³	7 346	543	82 37,5	15 99		209 832 408	61 679	366 847 100	107 833
B. Landgemeinden . . .	1 132	2 260	346	76 89,5	30 63		33 870 523	29 921	58 143 400	51 363
1. Altstadt Grossbasel	734	1 524	26	01 07	3 54		88 467 840	120 528	135 400 600	184 469
2. Vorstädte . . .	777 ¹	2 246	57	78 72	7 44		68 727 744	88 453	143 497 700	184 681
3. Am Ring . . .	1 280 ¹	2 293	66	20 15,5	5 17		76 886 193	60 067	131 109 400	102 429
4. Breite . . .	403	746	33	11 93,5	8 22		18 526 365	45 971	29 478 300	73 147
5. Alban . . .	760	1 614	197	78 39,5	26 02		43 153 857	56 781	103 811 200	136 594
6. Gundeldingen . . .	1 845	3 105	166	84 03,5	9 04		111 461 715	60 413	166 511 500	90 250
7. Bachletten . . .	1 273	1 599	55	55 39,5	4 36		58 063 050	45 611	79 837 400	62 716
8. Gotthelf . . .	759 ³⁰	1 266	27	90 37	3 68		38 173 041	50 294	50 852 000	66 999
9. Iselin . . .	781	1 171	47	10 26	6 03		35 612 270	45 598	46 527 600	59 274
10. St. Johann . . .	1 203 ¹	2 182	148	75 30,5	12 37		74 211 752	61 689	122 372 900	101 723
11. Altstadt Kleinbasel	349	795	16	10 91	4 62		27 543 496	78 921	45 454 700	130 243
12. Clara . . .	263	686	15	99 91	6 08		20 317 774	77 254	31 146 700	118 429
13. Wettstein . . .	499	780	51	20 67,5	10 26		29 185 735	58 488	45 711 200	91 606
14. Hirzbrunnen . . .	446	906	193	94 17	43 48		20 953 881	46 982	39 126 400	87 727
15. Rosenthal . . .	251 ¹	629	44	05 61,5	17 55		25 242 527	100 568	46 223 400	184 157
16. Matthäus . . .	1 156	1 971	43	16 44,5	3 73		59 591 908	51 550	87 486 200	75 680
17. Klybeck . . .	311 ⁴	931	61	52 34,5	19 78		18 829 003	60 543	48 738 300	156 715
18. Kleinhüningen . . .	127 ⁸	634	117	82 30,5	92 78		8 168 084	64 316	22 960 200	180 789
19. Riehen . . .	1 059	2 048	310	21 88	29 29		33 231 326	31 380	54 443 600	51 410
20. Bettingen . . .	73	212	36	55 01,5	50 07		639 197	8 756	3 699 800	50 682

¹⁾ Kleine hochgestellte Zahlen sind Parzellen mit Baurecht. ²⁾ In den Summen für Kanton, Stadt und Stadtteile sind die auf der Allmend stehenden Gebäude mit ihrer Brandversicherungssumme inbegriffen.

b) Grundbesitzwechsel

Alle Handänderungen nach Zahl und Fläche

b 1

Jahre	Hand- änderungen überhaupt		Freihändiger Kauf		Zwangs- verkauf		Andere Titel mit bekannter Umsatzsumme ¹⁾		Erbgang und Erbteilung		And. Titel mit unbekannter Umsatzsumme ¹⁾	
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a
Alle Grundstücke												
1912-1920	14 731	155 804	7 025	691 38	701	4 407	705	3 218	5 068	62 978	1 232	16 063
1921-1930	21 899	192 270	13 148	886 59	542	6 375	907	6 394	5 543	60 903	1 759	29 939
1921-1925	9 974	89 108	5 848	40 554	350	4 652	355	2 986	2 652	31 290	769	9 626
1926-1930	11 925	103 162	7 300	48 105	192	1 723	552	3 408	2 891	29 613	990	20 313
1931-1935	11 145	90 768	6 609	50 340	352	1 708	455	2 409	2 906	29 738	823	6 573
1927	2 408	19 491	1 392	10 117	36	315	114	1 536	721	6 293	145	1 230
1928	2 778	33 915	1 612	9 986	32	655	165	592	690	8 114	279	14 568
1929	2 396	18 377	1 567	11 555	44	180	138	441	506	5 475	141	726
1930	2 055	12 277	1 289	7 143	49	363	100	705	440	2 615	177	1 451
1931	2 365	20 932	1 436	14 245	43	243	114	611	618	4 565	154	1 268
1932	2 319	18 125	1 391	11 126	27	193	93	435	603	5 537	205	834
1933	2 371	16 993	1 471	8 737	74	341	132	388	538	5 995	156	1 532
1934	2 295	20 600	1 425	10 276	67	265	66	261	558	8 399	179	1 399
1935	1 795	14 118	886	5 956	141	666	50	714	589	5 242	129	1 540
1936	1 478	10648	644	3 843	167	855	42	57	514	4 836	111	1 057
1937	1 801	14 322	791	5 160	172	1 205	62	222	551	5 563	225	2 172
1938	1 756	16 012	712	7 053	132	1 228	20	219	728	6 512	164	1 000
1939	1 496	14 042	741	8 786	67	255	36	416	533	3 338	119	1 247
Bebaute Grundstücke												
1912-1920	7 513	56 405	3 732	21 021	591	2 444	97	705	2 774	28 212	319	4 023
1921-1930	12 132	82 997	7 792	26 711	291	2 803	157	1 356	3 470	27 538	422	14 589
1921-1925	5 562	35 404	3 469	16 591	142	1 550	82	990	1 666	14 147	203	2 126
1926-1930	6 570	47 593	4 323	20 120	149	1 253	75	366	1 804	13 391	219	12 463
1931-1935	6 206	31 083	3 766	17 905	314	1 271	65	890	1 856	9 983	205	1 034
1927	1 246	6 838	825	4 167	31	221	12	66	342	2 173	36	211
1928	1 462	20 572	944	4 935	26	626	27	112	400	3 182	65	11 717
1929	1 378	8 069	891	3 888	28	99	16	105	403	3 823	40	154
1930	1 306	5 108	862	3 296	40	147	12	20	344	1 462	48	183
1931	1 322	7 249	855	5 681	31	103	6	52	392	1 329	38	84
1932	1 179	5 688	750	3 532	25	105	11	58	362	1 862	31	131
1933	1 323	6 662	823	3 284	70	298	22	129	361	2 694	47	257
1934	1 252	6 323	778	3 382	66	263	13	42	345	2 381	50	255
1935	1 130	5 161	560	2 026	122	502	13	609	396	1 717	39	307
1936	957	4 777	390	1 445	155	742	4	17	375	2 307	33	267
1937	1 024	5 601	463	2 592	136	584	10	58	371	1 819	44	548
1938	1 068	5 153	392	1 505	90	527	5	53	529	2 848	52	220
1939	909	4 348	371	1 884	63	230	9	29	422	1 912	44	293
Unbebaute Grundstücke												
1912-1920	7 218	99 399	3 293	48 117	110	1 963	608	2 513	2 294	34 766	913	12 040
1921-1930	9 767	109 273	5 356	51 948	251	3 572	750	5 038	2 073	33 365	1 337	15 350
1921-1925	4 412	53 704	2 379	23 963	208	3 102	273	1 996	986	17 143	566	7 500
1926-1930	5 355	55 569	2 977	27 985	43	470	477	3 042	1 087	16 222	771	7 850
1931-1935	4 939	59 685	2 843	32 435	38	437	390	1 519	1 050	19 755	618	5 539
1927	1 162	12 653	567	5 950	5	94	102	1 470	379	4 120	109	1 019
1928	1 316	13 343	668	5 051	6	29	138	480	290	4 932	214	2 851
1929	1 018	10 308	676	7 667	16	81	122	336	103	1 652	101	572
1930	749	7 169	427	3 847	9	216	88	685	96	1 153	129	1 268
1931	1 043	13 683	581	8 564	12	140	108	559	226	3 236	116	1 184
1932	1 140	12 437	641	7 594	2	88	82	377	241	3 675	174	703
1933	1 048	10 331	648	5 453	4	43	110	259	177	3 301	109	1 275
1934	1 043	14 277	647	6 894	1	2	53	219	213	6 018	129	1 144
1935	665	8 957	326	3 930	19	164	37	105	193	3 525	90	1 233
1936	521	5 871	254	2 398	12	113	38	40	139	2 529	78	790
1937	777	8 721	328	2 568	36	621	52	164	180	3 744	181	1 624
1938	688	10 859	320	5 548	42	701	15	166	199	3 664	112	780
1939	587	9 694	370	6 902	4	25	27	387	111	1 426	75	954

¹⁾ Expropriation, Impropropriation, Tausch, Übertragung, güterrechtliche Auseinandersetzung, Schenkung, Landabtretung.

Die Umsatzsummen in 1000 Franken

Jahre	Bebaute Grundstücke				Unbebaute Grundstücke				Alle Hand- änderungen ¹⁾
	Freihänd. Kauf	Zwangs- verkauf	Andere Titel	Total	Freihänd. Kauf	Zwangs- verkauf	Andere Titel	Total	
1912 - 1920	241 817	27 991	6 820	276 628	37 293	2812	2 977	43 082	319 710
1921 - 1930	611 839	20 992	16 829	649 660	75 600	2096	7 458	85 154	734 814
1921 - 1925	243 135	10 542	9 360	263 037	22 384	1 719	2 752	26 855	289 892
1926 - 1930	368 704	10 450	7 469	386 623	53 216	377	4 706	58 299	444 922
1931 - 1935	343 646	28 981	8 262	380 889	56 017	642	2 514	59 173	440 062
1929	75 674	1 586	1 437	78 697	12 980	109	922	14 011	92 708
1930	79 101	3 168	566	82 835	11 358	54	966	12 378	95 213
1931	94 739	2 560	563	97 862	17 621	163	777	18 561	116 423
1932	68 669	2 346	859	71 874	12 277	26	524	12 827	84 701
1933	70 827	5 624	1 659	78 110	11 269	39	360	11 668	89 778
1934	67 899	6 456	1 309	75 664	9 532	4	528	10 064	85 728
1935	41 512	11 995	3 872	57 379	5 318	410	325	6 053	63 432
1936	26 596	13 249	228	40 073	3 213	140	196	3 549	43 622
1937	36 336	12 236	1 002	49 574	4 547	572	375	5 494	55 068
1938	35 594	9 510	987	46 091	6 775	275	1 405	8 455	54 546
1939	29 580	5 323	627	35 530	2 583	68	585	3 236	38 766

¹⁾ Mit bekannter Umsatzsumme.

Die Handänderungen nach Monaten im Jahre 1939

Monate und Vierteljahre	Handänderung. überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe mit be- kannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
Januar . . .	74	247,36	37	121,92	3 619 180	4	9,83	288 800	1	4,20	96 000
Februar . . .	79	350,02	24	118,16	1 713 140	8	31,84	827 900	-	-	-
März	66	353,95	26	137,33	3 095 432	7	15,15	423 100	1	5,19	22 000
I. Vierteljahr	219	951,33	87	377,41	8 427 752	19	56,82	1 539 800	2	9,39	118 000
April	106	447,03	73	341,03	4 436 800	4	11,19	433 000	-	-	-
Mai	68	385,63	22	143,99	2 131 350	9	26,89	671 550	1	3,15	102 000
Juni	109	559,12	25	105,75	1 360 158	6	20,67	505 600	-	-	-
II. Vierteljahr	283	1 391,78	120	590,77	7 928 308	19	58,75	1 610 150	1	3,15	102 000
Juli	113	454,92	66	295,88	5 320 247	8	17,84	661 844	5	14,55	393 700
August . . .	66	456,46	24	263,04	2 012 004	3	14,19	191 100	1	2,05	13 333
September .	34	210,37	11	67,37	614 520	1	3,05	33 000	-	-	-
III. Vierteljahr	213	1 121,75	101	626,29	7 946 771	12	35,08	885 944	6	17,60	407 033
Oktober . . .	78	337,79	35	130,25	2 536 984	1	2,99	116 000	-	-	-
November . .	59	229,75	16	111,10	1 017 066	6	16,32	755 070	-	-	-
Dezember . .	57	315,16	12	47,47	1 723 400	6	60,13	416 000	-	-	-
IV. Vierteljahr	194	882,70	63	288,82	5 277 450	13	79,44	1 287 070	-	-	-
Jahr	909	4 347,56	371	1 883,29	29 580 281	63	230,09	5 322 964	9	29,14	627 033
Unbebaute Grundstücke											
Januar . . .	45	927,49	33	672,41	472 184	2	12,26	21 000	2	144,84	87 368
Februar . . .	55	711,95	34	467,47	323 414	-	-	-	6	76,61	115 286
März	148	2 360,36	93	1 463,15	377 084	1	11,22	46 500	5	51,25	282 400
I. Vierteljahr	248	3 999,80	160	2 603,03	1 172 682	3	23,48	67 500	13	272,70	485 054
April	83	2 440,21	53	1 989,92	359 865	-	-	-	-	-	-
Mai	15	301,12	10	283,32	102 020	-	-	-	-	-	-
Juni	59	487,00	35	294,00	217 204	-	-	-	4	3,10	6 040
II. Vierteljahr	157	3 228,33	98	2 567,24	679 089	-	-	-	4	3,10	6 040
Juli	40	393,67	20	106,45	67 133	1	1,48	400	8	79,10	10 030
August . . .	35	725,99	26	677,78	150 025	-	-	-	-	-	-
September .	31	209,78	10	61,37	183 310	-	-	-	2	32,18	84 000
III. Vierteljahr	106	1 329,44	56	845,60	400 468	1	1,48	400	10	111,28	94 030
Oktober . . .	31	424,52	22	297,97	114 867	-	-	-	-	-	-
November . .	22	174,23	19	166,46	81 212	-	-	-	-	-	-
Dezember . .	23	537,96	15	421,95	135 010	-	-	-	-	-	-
IV. Vierteljahr	76	1 136,71	56	886,38	331 089	-	-	-	-	-	-
Jahr	587	9 694,28	370	6 902,25	2 583 328	4	24,96	67 900	27	387,08	585 124

**Die Handänderungen, insbesondere diejenigen mit bekannter Umsatzsumme,
nach Wohnvierteln und Gemeinden 1939**

b 4

Wohnviertel und Gemeinden	Hand- änderungen überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe, mit be- kannter Umsatzsumme		
			Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
1. Altstadt Grossbasel	26	106,28	16	63,33	3 826 000	2	2,69	695 570	1	2,04	13 333
2. Vorstädte	36	174,47	13	32,89	2 160 634	7	22,49	760 200	—	—	—
3. Am Ring	63	236,33	29	132,28	2 385 883	2	7,44	142 000	—	—	—
4. Breite	28	151,43	9	31,00	402 700	5	25,50	311 244	—	—	—
5. Alban	71	563,03	38	285,84	3 139 376	2	5,96	139 000	1	4,21	96 000
6. Gundeldingen	122	466,66	47	162,85	3 946 426	8	29,88	705 900	1	3,26	176 500
7. Bachletten	127	361,03	68	155,27	3 027 800	4	9,93	187 900	—	—	—
8. Gotthelf	40	90,25	12	23,11	521 900	1	1,80	30 000	2	5,32	168 000
9. Iselin	59	225,22	27	150,30	2 141 250	6	11,06	341 750	—	—	—
10. St. Johann	58	190,47	16	50,19	1 034 850	5	13,32	259 300	1	5,76	23 000
Grossbasel	630	2 565,17	275	1 087,06	22 536 819	42	130,07	3 572 864	6	20,59	476 833
11. Altstadt Kleinbasel	26	54,61	12	29,71	533 660	2	2,02	157 000	—	—	—
12. Clara	21	174,56	3	99,62	1 063 065	5	17,96	574 600	—	—	—
13. Wettstein	22	64,72	12	44,39	1 177 367	1	2,26	65 000	—	—	—
14. Hirzbrunnen	14	39,51	5	14,42	200 500	1	2,24	24 000	1	1,47	23 200
15. Rosenthal	11	30,47	6	16,58	640 656	1	3,10	17 600	—	—	—
16. Matthäus	72	240,84	20	86,44	2 058 110	5	17,34	488 900	1	1,89	105 000
17. Klybeck	35	116,47	9	44,87	406 900	1	2,43	88 200	—	—	—
18. Kleinhüningen	1	0,84	1	0,84	7 884	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel	202	722,02	68	336,87	6 088 142	16	47,35	1 415 300	2	3,36	128 200
Stadt Basel	832	3 287,19	343	1 423,93	28 674 961	58	177,42	4 988 164	8	23,95	605 033
19. Riehen	74	1003,87	28	459,36	905 320	3	7,24	75 800	1	5,19	22 000
20. Bettingen	3	56,50	—	—	—	2	45,43	259 000	—	—	—
Landgemeinden	77	1 060,37	28	459,36	905 320	5	52,67	334 800	1	5,19	22 000
Kanton Basel-Stadt	909	4 347,56	371	1 883,29	29 580 281	63	230,09	5 322 964	9	29,14	627 033
Unbebaute Grundstücke											
1. Altstadt Grossbasel	3	0,30	—	—	—	—	—	—	2	0,13	19 500
2. Vorstädte	11	96,60	4	1,33	5 320	—	—	—	—	—	—
3. Am Ring	3	0,10	1	0,06	260	—	—	—	—	—	—
4. Breite	23	81,21	18	54,20	193 712	—	—	—	2	1,12	4 480
5. Alban	26	402,95	11	41,20	189 500	—	—	—	2	144,84	87 368
6. Gundeldingen	55	321,40	34	171,70	427 834	1	11,22	46 500	4	61,25	70 040
7. Bachletten	43	647,33	32	490,59	332 204	—	—	—	4	15,38	45 286
8. Gotthelf	4	30,80	2	7,69	35 125	—	—	—	—	—	—
9. Iselin	14	99,85	12	14,20	64 723	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	17	242,82	10	61,26	265 922	2	12,26	21 000	—	—	—
Grossbasel	199	1 923,36	124	842,23	1 514 600	3	23,48	67 500	14	222,72	226 674
11. Altstadt Kleinbasel	1	1,46	1	1,46	8 760	—	—	—	—	—	—
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	7	57,35	4	12,53	88 518	—	—	—	2	44,77	253 400
14. Hirzbrunnen	4	34,21	3	19,24	23 857	—	—	—	—	—	—
15. Rosenthal	6	25,53	3	13,18	69 975	—	—	—	2	3,08	6 000
16. Matthäus	6	5,00	6	5,00	12 500	—	—	—	—	—	—
17. Klybeck	9	49,56	9	49,56	136 079	—	—	—	—	—	—
18. Kleinhüningen	9	60,93	2	11,76	90 400	—	—	—	2	32,18	84 000
Kleinbasel	42	234,04	28	112,73	430 089	—	—	—	6	80,03	343 400
Stadt Basel	241	2 157,40	152	954,96	1 944 689	3	23,48	67 500	20	302,75	570 074
19. Riehen	292	6 602,76	184	5 268,19	592 838	1	1,48	400	1	6,35	9 500
20. Bettingen	54	934,12	34	679,10	45 801	—	—	—	6	77,98	5 550
Landgemeinden	346	7 536,88	218	5 947,29	638 639	1	1,48	400	7	84,33	15 050
Kanton Basel-Stadt	587	9 694,28	370	6 902,25	2 583 328	4	24,96	67 900	27	387,08	585 124

Die Handänderungen nach Eigentümerkategorien 1939

Art der Eigentümer	Veräusserungen			Erwerbungen			Differenz				
	Zahl der Parzellen	Fläche		davon mit bekannter Umsatz. (in 1000 Fr.)	Zahl der Parzellen	Fläche		davon mit bekannter Umsatz. (in 1000 Fr.)	Zahl der Parzellen	Fläche	
		ha	a			m ²	ha			a	m ²	ha	a	m^{2}
a) Schweiz. Eidgenossenschaft . . .	4	32	90,5	—	6	29	18,5	—	+ 2	—	3 72,0
b) Kanton Basel-Stadt . . .	16	2 49	92,5	275,3	16	2 80	27,5	200,1	—	+	30 35,0
c) Einwohnnergemeinden . . .	46	4 27	32,0	380,6	89	17 33	51,0	1 824,0	+ 43	+ 13	06 19,0
d) Bürgergemeinden . . .	6	34	63,0	51,0	38	10 42	88,5	189,4	+ 32	+ 10	08 25,5
e) Öffentl. rechtl. Korporat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Stiftungen . . .	9	3 00	35,0	115,9	3	8	00,5	—	— 6	— 2	92 34,5
g) Kirchgemeinden, relig. Ver.	4	21	85,0	223,0	4	32	12,0	208,2	—	+	10 27,0
h) Aktienges. u. Kommandit-A. G.	65	3 10	33,0	4 029,0	47	3 19	37,5	3 604,0	— 18	+	9 04,5
i) Kommanditgesellschaften	17	46	15,5	1 036,4	8	20	94,0	446,0	— 9	—	25 21,5
k) Kollektivgesellschaften.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
l) Erwerbsgenossensch. . .	3	8	83,5	253,8	4	12	18,0	241,8	+ 1	+	3 34,5
m) Landgenossenschaft mit Erwerbsszw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n) Ban- u. Wohngen. ohne Erwerbsszw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o) Ad. Genoss. ohne Erwerbsszw.	2	8	78,0	106,0	—	—	—	—	— 2	—	8 78,0
p) Einzelfirmen . . .	106	4 24	06,0	2 907,8	17	49	86,0	286,4	— 89	— 3	74 20,0
q) Vereine . . .	—	—	—	—	1	2	28,0	390,0	+ 1	+	2 28,0
r) Konsortien (Erben etc.)	241	47 58	63,0	2 926,8	317	46 67	71,0	2 593,9	+ 76	—	90 92,0
s) Einzelpersonen . . .	839	66 63	73,5	20 013,2	808	50 89	18,0	22 335,0	— 31	— 15	74 55,5
Total	1 358	132 87	50,5	32 318,8	1 358	132 87	50,0	32 318,8	—	—	—

b 6

Die im Jahre 1939 gehandelten Parzellen im Besitze der bisherigen Eigentümer seit:

Art der Parzellen	Jahre													unbekannt	Total
	b.1900	1901-10	1911-15	1916-20	1921-25	1926-30	1931-35	1935	1936	1937	1938	1939			
bebaut	abs.	22	64	35	55	94	155	176	25	37	47	68	37	4	794
	%	2,8	8,1	4,4	6,9	11,8	19,5	22,2	3,1	4,7	5,9	8,5	4,7	0,5	100,0
unbebaut	abs.	99	27	17	12	48	85	137	20	16	10	57	20	36	564
	%	17,5	4,8	3,0	2,1	8,5	15,1	24,3	3,5	2,8	1,8	10,1	3,6	6,4	100,0

Mittlere Grundstückspreise 1929/33 und 1934/36

b 7 errechnet aus 5868 der ersten und 2321 verwendbaren Handänderungen der zweiten Gruppe

	Wohnviertel ¹⁾ und Unterviertel	1929/33		1934/36		Wohnviertel ¹⁾ und Unterviertel	1929/33		1934/36		
		Anzahl	Preis per m ²	Anzahl	Preis per m ²		Anzahl	Preis per m ²	Anzahl	Preis per m ²	
1.	Burg- u. Geschäftsviert. Leonhards- u. Petersviertel . . .	94	1 255,6	30	1 303,9	9.	Inneres Viertel (östlich Strassburgerallee) .	142	55,6	19	51,2
		73	234,1	22	241,5			Äusseres Viertel (westl. Strassburgerallee) .	197	36,8	14	35,9
2.	St. Johann Spalen Steinen Äschen Alban	38	139,7	6	98,7	10.	Inneres und mittleres Viertel (südl. Voltastr.) .	249	48,0	40	38,9
		25	202,5	3	181,8			Äusseres Viertel (nördl. Voltastr.)	64	59,6	34	50,2
3.	St. Johann, Spalen u. Steinen Äschen (Markthalle) .	44	446,6	9	298,2	11.	Friedmattviertel Riehenseite Bläsideite	171	27,5	89	26,6
		56	285,1	10	280,9			31	451,8	9	358,7
4.	Inneres Viertel (bis Damm) .	24	67,7	9	72,8	12.	Riehenseite Bläsideite	35	120,2	5	48,0
		90	43,5	22	40,5			49	169,3	11	72,0
5.	Äusseres Viertel (Lehenmatte) . . .	66	26,0	46	29,2	13.	Inneres Viertel (bis Ring) .	78	53,0	25	48,2
		47	128,4	24	137,6			Äusseres Viertel (Solitude) .	93	45,6	16	43,6
6.	Äschen (südl. St. Jakobstr.) .	255	48,9	74	50,5	14.	Riehenseite (Spital) .	150	29,3	223	30,9
		18	30,3	1	10,0			Bläsideite (Schoren) .	138	26,4	7	22,1
7.	Niederterrasse Bruderholzabhang . . .	361	58,8	79	49,2	15.	Südlich Feldbergstr. .	103	82,4	23	71,8
		129	40,8	52	33,8			16.	Nördlich Feldbergstr. .	132	66,1	17	44,4
8.	Bruderholzplateau . . .	295	22,5	243	25,9	17.	Südliche Seite	139	42,8	51	41,2
		212	55,8	56	50,4			18.	Bläsideite	57	24,4	6	36,4
9.	Schützenmatte Inneres Viertel (östlich Gotthelfstr.) . . .	597	36,5	320	34,9	19.	Dorf Niederterrasse	59	23,8	18	23,0
		200	56,9	46	46,5			193	10,4	75	13,1
10.	Äusseres Viertel (westlich Gotthelfstr.) . . .	73	43,4	10	30,7	20.	Südlicher Teil (bis Hürli) .	513	13,9	180	18,2
		254	7,2	138	8,6			Östlicher Teil	254	7,2	138	8,6
								2,9	29	4,5	

¹⁾ Bezeichnung der Wohnviertel siehe Tabelle b 4, Seite 142

c) Bodenverschuldung

Parzellenzahl und gesamte Bodenverschuldung

c 1

Jahre	Gesamtz. d. Parzellen (Ende des Jahres)			Neuent- standene		Weg- gefallene		Netto- änderung		Gesamte Bodenverschuldung in Franken zu Ende des Jahres		
	Kanton	Stadt	Land- gem.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt	Ldg.	Stadt Basel	Landgem.	Kanton
1900	16 688	8 960	7 728	490	90	350	125	140	- 35	337 181 129	9 805 086	346 986 215
1905 ¹	17 698	10 076	7 622	3 040	288	1 924	394	1 116	-106	410 655 283	11 354 827	422 010 110
1910 ¹	18 173	11 158	7 015	2 070	499	1 435	659	635	-160	460 749 658	11 642 522	472 392 180
1915 ¹	18 550	11 729	6 821	1 941	636	1 370	830	571	-194	497 448 041	15 133 684	512 581 725
1920 ¹	18 295	11 750	6 545	1 062	420	1 041	696	21	-276	526 136 038	17 818 668	543 954 706
1925 ¹	19 069	12 746	6 323	1 979	622	983	844	996	-222	619 052 400	23 961 961	643 014 361
1930 ²	20 725	14 606	6 119	3 705	799	1 845	1 003	1 860	-204	843 843 091	33 421 232	877 264 323
1930 ³	20 366	14 470	5 896	-	-	-	-	-	-	845 797 317	38 388 568	884 185 885
1932	21 103	15 320	5 783	879	210	429	272	450	- 62	954 871 945	42 562 246	997 434 191
1933	21 572	15 803	5 769	930	208	447	222	483	- 14	996 576 021	46 452 748	1042 028 769
1934	21 945	16 197	5 748	757	207	363	228	394	- 21	1026 535 873	47 815 740	1074 351 613
1935	21 940	16 373	5 567	484	220	308	401	176	-181	1037 020 261	48 390 763	1085 411 024
1936	21 962	16 444	5 518	353	138	282	187	71	- 49	1041 027 923	48 534 352	1089 562 275
1937	22 149	16 627	5 522	500	192	317	188	183	4	1051 073 621	49 309 603	1100 383 224
1938	22 291	16 770	5 521	409	111	266	112	143	- 1	1054 172 601	50 185 375	1104 357 976
1939	22 379	16 883	5 496	335	52	222	77	113	- 25	1065 338 615	50 275 528	1115 614 143

¹) Kursivzahlen bedeuten die Summen aus 1901—1905, 1906—1910, 1911—1915, 1916—1920, 1921—1925, 1926—1930.

²) Ergebnis der Fortschreibung.

³) Ergebnis der Grundbesitzstatistik vom 31. XII. 1930.

c 2

Änderungen der Bodenverschuldung nach Bezirken (in 1000 Franken)

Jahre	Stadt Basel				Landgemeinden				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Zunahme absolut	% ¹)	Be- lastungen	Ent- lastungen	Zunahme absolut	% ¹)	Be- lastungen	Ent- lastungen	Zunahme absolut	% ¹)
1901/05	59 026,4	44 331,6	14 694,8	4,0	1 989,5	1 679,6	309,9	3,0	61 015,9	46 011,2	15 004,7	4,0
1906/10	55 923,6	46 852,3	9 071,3	2,1	2 428,0	1 422,9	1 005,1	12,2	58 351,6	48 275,2	10 076,4	2,2
1911/15	40 365,4	33 025,8	7 339,6	1,6	2 029,4	1 331,2	698,2	6,0	42 394,4	34 356,8	8 037,6	1,7
1916/20	37 136,2	31 398,6	5 737,6	1,2	1 383,1	846,1	537,0	3,5	38 519,3	32 244,7	6 274,6	1,2
1921/25	73 305,7	54 722,5	18 583,2	3,5	4 481,5	3 252,8	1 228,7	6,9	77 787,2	57 975,3	19 811,9	3,6
1926/30	132 745,2	87 787,0	44 958,2	7,3	5 449,8	3 558,0	1 891,8	7,9	138 195,0	91 345,0	46 850,0	7,3
1931/35	138 707,9	100 463,3	38 244,6	4,5	6 867,2	4 866,7	2 000,5	5,2	145 575,1	105 330,0	40 245,1	4,6
1932	147 865,4	101 069,8	46 795,6	5,2	7 102,7	5 219,5	1 883,2	4,6	154 968,1	106 289,3	48 678,8	5,1
1933	157 681,0	115 976,9	41 704,1	4,2	8 326,8	5 436,3	2 890,5	6,4	166 007,8	121 413,2	44 594,6	4,5
1934	123 727,1	93 767,2	29 959,9	3,0	7 245,8	4 882,8	2 363,0	5,2	130 972,9	98 650,0	32 322,9	3,1
1935	84 699,1	74 214,7	10 484,4	1,0	4 959,3	4 384,3	575,0	1,2	89 658,4	78 599,0	11 059,4	1,0
1936	55 670,4	51 662,8	4 007,6	0,4	4 237,7	4 094,1	143,6	0,3	59 908,1	55 756,9	4 151,2	0,4
1937	77 224,1	67 178,4	10 045,7	1,0	4 861,6	4 086,3	775,3	1,6	82 085,7	71 264,7	10 821,0	1,0
1938	78 308,9	75 209,9	3 099,0	0,3	4 149,2	3 273,4	875,8	1,8	82 458,0	78 483,2	3 974,8	0,4
1939	60 714,1	49 548,0	11 167,1	1,1	2 228,4	2 138,3	90,1	0,2	62 942,5	51,686,3	11 256,2	1,0

¹) In % der Belastung auf Beginn des Jahres oder Jahrfünfts.

c 3

Änderung der Bodenverschuldung im Kanton Basel-Stadt nach Titeln im Jahre 1939

Titel und Gläubiger	Belastungen		Entlastungen		Zunahme	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1. Grundpfandverschreibungen . .	1 306	46 408 562	1 689	42 356 761	- 383	4 051 801
a) Banken, Korporationen etc. (Darlehen Kredite)	902	32 509 250	1 192	25 257 423	- 290	7 251 827
b) Private	169	10 295 772	161	10 875 220	8	- 579 448
2. Schuldbriefe	235	3 603 540	336	6 224 118	- 101	- 2 620 578
a) Banken, Korporationen etc.	479	15 814 982	361	9 075 739	118	6 739 243
b) Private	107	5 492 050	72	2 039 748	35	3 452 302
c) Inhaber	5	107 500	10	188 500	- 5	- 81 000
d) Eigentümer	366	10 215 020	279	6 847 491	87	3 367 529
3. Güten	1	412	-	-	1	412
4. Öffentlichrechtl. Grundlasten .	-	-	-	-	-	-
5. Privatrechtliche Grundlasten .	37	35 051	66	106 386	- 29	- 71 335
6. Gesetz. Verkäuferpfandrecht .	2	3 158	1	1 500	1	1 658
7.	7	680 700	5	145 900	2	534 800
Total	1 831	62 942 453	2 122	51 686 286	- 291	11 256 167

4. Wohnungsverhältnisse

a) Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen
nach den Ergebnissen der Wohnungszählungen von 1910 bis 1930

Gesamtzahl der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner

(für frühere Zählungen auf Einteilung für 1930 umgerechnet)

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser			Bauwohnungen			Bewohner ¹⁾		
	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930
Canton Basel-Stadt	10 628	11 644	15 392	31 441	34 695	43 881	132 975	135 968	149 515
A. Stadt Basel	10 218	11 097	14 368	30 727	33 741	42 277	129 948	131 872	143 360
I. Grossbasel	7 384	8 025	10 343	19 684	21 764	28 007	81 972	84 422	95 173
II. Kleinbasel	2 834	3 072	4 025	11 043	11 977	14 270	47 976	47 450	48 187
3. Landgemeinden	410	547	1 024	714	954	1 604	3 027	4 096	6 155
1. Altstadt Grossbasel	850	767	722	1 918	1 762	1 622	8 057	6 419	5 450
2. Vorstädte	882	868	888	1 963	1 945	2 000	7 883	7 383	6 997
3. Am Ring	1 254	1 288	1 324	2 408	2 502	2 712	9 883	9 753	9 707
4. Breite	319	365	440	1 178	1 357	1 650	5 010	5 308	5 432
5. Alban	574	630	807	760	858	1 186	3 795	3 854	4 704
6. Gundeldingen	1 253	1 388	1 912	4 260	4 689	6 022	17 507	18 076	20 386
7. Bachtelen	446	576	1 229	945	1 174	2 369	3 692	4 573	8 191
8. Gotthelf	542	602	975	1 583	1 880	2 642	5 814	6 523	8 539
9. Iselin	542	621	813	1 834	2 077	2 909	8 478	8 498	9 630
10. St. Johann	722	920	1 233	2 835	3 520	4 895	11 853	14 035	16 137
11. Altstadt Kleinbasel	424	418	401	1 428	1 497	1 459	6 026	5 677	4 878
12. Clara	318	322	322	1 148	1 204	1 216	4 877	4 842	4 211
13. Wettstein	255	330	516	674	855	1 349	2 944	3 475	4 700
14. Hirzbrunnen	32	70	705	104	179	1 072	498	749	4 403
15. Rosenthal	244	259	294	1 022	1 177	1 480	4 928	4 894	4 833
16. Matthäus	1 158	1 212	1 235	5 240	5 435	5 585	21 872	20 704	17 858
17. Klybeck	254	295	363	1 065	1 252	1 674	5 053	5 380	5 552
18. Kleinhüningen	149	166	189	362	378	435	1 778	1 729	1 752
19. Riehen	355	489	963	640	879	1 517	2 761	3 770	5 835
20. Bettingen	55	58	61	74	75	87	266	326	320
Wohnviertelklassen:									
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	2 474	2 375	2 333	6 457	6 408	6 297	26 843	24 321	21 536
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 5, 7)	2 274	2 494	3 360	4 113	4 534	6 267	17 370	18 180	22 602
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	2 050	2 320	3 403	6 517	7 424	10 013	26 265	28 074	33 625
d) Arbeiterviertel (Nr. 4, 9, 10, 14-18)	3 420	3 908	5 272	13 640	15 375	19 700	59 470	61 297	65 597

¹⁾ Ohne Anstaltsbevölkerung.

a 2

Die Wohnhäuser nach ihrer Art

Kantonsteile, Kanton	Einfamilien- häuser		Mehrfamilien- häuser		Wohn- und Geschäftshäuser		Andere Gebäude mit Wohnungen		Alle Wohnhäuser	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Grossbasel	2 138	3 199	3 117	4 243	2 514	2 390	256	511	8 025	10 343
Kleinbasel	402	953	1 481	1 735	1 135	1 196	54	141	3 072	4 025
Stadt Basel	2 540	4 152	4 598	5 978	3 649	3 586	310	652	11 097	14 368
Landgemeinden	218	599	152	232	155	168	22	25	547	1 024
Kanton	2 758	4 751	4 750	6 210	3 804	3 754	332	677	11 644	15 392

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100

Grossbasel	77,5	67,3	65,6	68,3	66,1	63,7	77,1	75,5	68,9	67,2
Kleinbasel	14,6	20,1	31,2	27,9	29,8	31,8	16,3	20,8	26,4	26,2
Stadt Basel	92,1	87,4	96,8	96,2	95,9	95,5	93,4	96,3	95,3	93,4
Landgemeinden	7,9	12,6	3,2	3,8	4,1	4,5	6,6	3,7	4,7	6,6

Zunahme im Bestande 1920—1930

	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Grossbasel	1 061	49,6	1 126	36,1	- 124	- 4,9	255	99,6	2 318	28,8
Kleinbasel	551	137,1	254	17,2	61	5,4	87	161,1	953	31,0
Stadt Basel	1 612	63,5	1 380	30,0	- 63	- 1,9	342	110,3	3 271	29,5
Landgemeinden	381	174,8	80	52,6	13	8,4	3	13,6	477	87,2
Kanton	1 993	72,2	1 460	30,7	- 50	- 1,3	345	103,9	3 748	32,2

Durchschnittszahlen zur Hausgrösse

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Auf 1 Wohnhaus überhaupt entfallen						Bewohner (ohne Anstaltsbevölk.) pro Wohnung			Allg. Behausungsziffer (bezogen a. d. Gesamtbev.)		
	Wohnungen			Bewohner*)								
	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930
Kanton Basel-Stadt	3,0	3,0	2,9	12,5	11,7	9,7	4,2	3,9	3,4	12,6	12,1	10,1
A. Stadt Basel	3,0	3,0	2,9	12,7	11,9	10,0	4,2	3,9	3,4	12,8	12,3	10,3
I. Grossbasel	2,7	2,7	2,7	11,1	10,5	9,2	4,1	3,9	3,4	11,2	10,9	9,6
II. Kleinbasel	3,9	3,9	3,6	16,9	15,4	12,0	4,3	4,0	3,4	16,9	15,7	12,2
B. Landgemeinden	1,7	1,7	1,6	7,4	7,5	6,0	4,1	4,3	3,8	8,8	8,7	6,8
1. Altstadt Grossbasel	2,3	2,3	2,2	9,5	8,4	7,5	4,2	3,6	3,4	9,6	9,2	8,4
2. Vorstädte	2,2	2,3	2,2	8,9	8,5	7,9	4,0	3,8	3,5	9,6	9,6	8,9
3. Am Ring	1,9	2,0	2,0	7,9	7,6	7,3	4,1	3,8	3,6	8,1	8,2	8,0
4. Breite	3,7	3,7	3,7	15,7	14,4	12,3	4,2	3,9	3,3	15,3	14,6	12,4
5. Alban	1,3	1,3	1,5	6,6	6,1	5,8	5,0	4,4	4,0	6,6	6,5	6,1
6. Gundeldingen	3,4	3,4	3,1	14,0	13,1	10,7	4,1	3,9	3,4	13,8	13,1	10,8
7. Bachletten	2,1	2,0	1,9	8,3	7,9	6,7	3,9	3,9	3,5	8,2	8,0	6,8
8. Gotthelf	2,9	3,0	2,7	10,7	10,7	8,8	3,6	3,5	3,2	10,7	10,9	8,8
9. Iselin	3,4	3,4	3,6	15,6	13,7	11,8	4,7	4,1	3,3	15,5	13,7	11,9
10. St. Johann	3,9	3,8	4,0	16,4	15,1	13,1	4,2	4,0	3,3	16,6	15,6	13,4
11. Altstadt Kleinbasel	3,4	3,6	3,6	14,2	13,6	12,2	4,2	3,8	3,3	14,5	14,9	13,4
12. Clara	3,6	3,7	3,8	15,3	15,0	13,1	4,2	4,0	3,5	15,2	15,5	13,6
13. Wettstein	2,6	2,6	2,6	11,5	10,5	9,1	4,4	4,1	3,5	11,6	10,7	9,4
14. Hirzbrunnen	3,1	2,6	1,5	15,6	10,7	6,2	4,8	4,1	4,1	13,5	10,7	6,4
15. Rosenthal	4,2	4,5	5,0	20,2	18,9	16,4	4,8	4,2	3,3	19,7	19,1	16,5
16. Matthäus	4,5	4,5	4,5	18,9	17,1	14,5	4,3	3,8	3,2	18,8	17,2	14,5
17. Klybeck	4,2	4,2	4,6	19,9	18,2	15,3	4,8	4,3	3,3	20,0	18,2	15,3
18. Kleinhüningen	2,4	2,2	2,3	11,9	10,4	9,3	4,9	4,6	4,0	12,2	10,5	9,3
19. Riehen	1,8	1,8	1,6	7,8	7,7	6,1	4,3	4,3	3,8	9,0	8,7	6,6
20. Bettingen	1,3	1,3	1,4	4,8	5,6	5,2	3,7	4,3	3,7	8,0	8,7	9,4
Wohnviertelklassen:												
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	2,6	2,7	2,7	11,8	10,5	9,2	4,2	3,8	3,4	11,2	11,2	10,2
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	1,8	1,8	1,9	7,6	7,4	6,7	4,2	4,0	3,6	7,7	7,7	7,1
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	3,2	3,2	2,9	12,8	12,1	9,9	4,0	3,8	3,4	12,7	12,2	10,0
d) Arbeiterviertel (4, 9, 10, 14-18)	4,0	4,0	3,4	17,4	16,1	12,4	4,4	4,0	3,3	17,3	15,8	12,6

Wohnräume pro Wohnung und Wohndichtigkeit

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Auf 1 Wohnung entfallen									Bewohner pro Wohnraum*)		
	Zimmer			Mansarden			Wohnräume					
	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930	1910	1920	1930
Kanton Basel-Stadt	3,2	3,1	3,2	0,7	0,6	0,6	3,9	3,7	3,8	1,1	1,0	0,9
A. Stadt Basel	3,2	3,1	3,2	0,7	0,6	0,6	3,9	3,7	3,8	1,1	1,0	0,9
I. Grossbasel	3,5	3,3	3,3	0,8	0,8	0,7	4,3	4,1	4,0	1,0	0,9	0,8
II. Kleinbasel	2,8	2,7	2,8	0,4	0,4	0,4	3,2	3,1	3,2	1,4	1,3	1,1
B. Landgemeinden	3,2	3,5	3,8	0,6	0,7	0,8	3,8	4,2	4,6	1,1	1,0	0,8
1. Altstadt Grossbasel	3,4	3,2	3,4	0,8	0,6	0,6	4,2	3,8	4,0	1,0	1,0	0,8
2. Vorstädte	3,8	3,7	3,8	0,9	0,8	0,8	4,7	4,5	4,6	1,0	0,9	0,8
3. Am Ring	4,7	4,3	4,2	1,6	1,4	1,4	6,3	5,7	5,6	0,7	0,7	0,6
4. Breite	2,6	2,6	2,7	0,5	0,4	0,4	3,1	3,0	3,1	1,4	1,3	1,1
5. Alban	6,9	5,9	5,3	2,2	2,0	2,0	9,1	8,0	7,3	0,6	0,5	0,5
6. Gundeldingen	3,2	3,1	3,2	0,6	0,6	0,6	3,8	3,7	3,8	1,1	1,0	0,9
7. Bachletten	4,0	4,2	3,8	1,2	1,2	1,2	5,2	5,4	5,0	0,7	0,7	0,7
8. Gotthelf	2,9	2,9	3,0	0,7	0,7	0,7	3,6	3,6	3,7	1,0	1,0	0,9
9. Iselin	2,8	2,7	2,7	0,4	0,4	0,3	3,2	3,1	3,0	1,5	1,3	1,1
10. St. Johann	2,7	2,8	2,7	0,4	0,4	0,4	3,1	3,2	3,1	1,4	1,2	1,1
11. Altstadt Kleinbasel	2,8	2,6	2,8	0,5	0,4	0,3	3,3	3,0	3,1	1,3	1,3	1,1
12. Clara	2,9	2,9	3,0	0,6	0,5	0,5	3,5	3,4	3,5	1,2	1,2	1,0
13. Wettstein	3,8	3,7	3,6	0,8	0,8	0,8	4,6	4,5	4,4	1,0	0,9	0,8
14. Hirzbrunnen	3,1	3,4	3,4	0,4	0,5	0,5	3,5	3,9	3,9	1,4	1,1	1,1
15. Rosenthal	2,7	2,6	2,6	0,2	0,3	0,2	2,9	2,9	2,8	1,7	1,4	1,1
16. Matthäus	2,7	2,6	2,7	0,3	0,3	0,3	3,0	2,9	3,0	1,5	1,3	1,1
17. Klybeck	2,4	2,4	2,4	0,2	0,2	0,2	2,6	2,6	2,6	1,8	1,6	1,3
18. Kleinhüningen	2,8	2,8	2,9	0,4	0,4	0,4	3,2	3,2	3,3	1,5	1,4	1,2
19. Riehen	3,3	3,6	3,8	0,5	0,7	0,8	3,8	4,3	4,6	1,1	1,0	0,8
20. Bettingen	2,3	3,2	3,4	1,1	0,3	0,3	3,4	3,5	3,7	1,1	1,2	1,0

*) Ohne Anstaltsbevölkerung.

Hauptübersicht über Wohnungsarten

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Alle		Leerstehende*)		Besetzte		Untermiete-		Haushaltungs-	
	Bauwohnungen		Bauwohnungen		Bauwohnungen		wohnungen		wohnungen	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Kanton Basel-Stadt	34 695	43 881	285	1 086	34 410	42 795	572	281	34 982	43 076
A. Stadt Basel . . .	33 741	42 277	265	1 046	33 476	41 231	558	269	34 034	41 500
I. Grossbasel . . .	21 764	28 007	194	682	21 570	27 325	310	183	21 880	27 508
II. Kleinbasel . . .	11 977	14 270	71	364	11 906	13 906	248	86	12 154	13 992
B. Landgemeinden . .	954	1 604	20	40	934	1 564	14	12	948	1 576
1. Altstadt Grossbasel	1 762	1 622	20	61	1 742	1 561	35	17	1 777	1 578
2. Vorstädte	1 945	2 000	15	72	1 930	1 928	33	27	1 962	1 955
3. Am Ring	2 502	2 712	37	69	2 465	2 643	38	32	2 503	2 675
4. Breite	1 357	1 650	7	15	1 350	1 635	17	8	1 368	1 643
5. Alban	858	1 186	25	53	833	1 133	5	5	838	1 138
6. Gundeldingen	4 689	6 022	35	73	4 654	5 949	51	39	4 705	5 988
7. Bachletten	1 174	2 369	14	62	1 160	2 307	5	8	1 165	2 315
8. Gotthelf	1 880	2 642	8	51	1 872	2 591	32	9	1 904	2 600
9. Iselin	2 077	2 909	13	100	2 064	2 809	32	19	2 096	2 828
10. St. Johann	3 520	4 895	20	126	3 500	4 769	62	19	3 562	4 788
11. Altstadt Kleinbasel	1 497	1 459	19	39	1 478	1 420	55	27	1 533	1 447
12. Clara	1 204	1 216	2	20	1 202	1 196	35	11	1 237	1 207
13. Wettstein	855	1 349	7	34	848	1 315	8	5	856	1 320
14. Hirzbrunnen	179	1 072	8	42	171	1 030	—	2	171	1 032
15. Rosenthal	1 177	1 480	4	51	1 173	1 429	29	7	1 202	1 436
16. Matthäus	5 435	5 585	26	98	5 409	5 487	98	31	5 507	5 518
17. Klybeck	1 252	1 674	2	62	1 250	1 612	18	1	1 268	1 613
18. Kleinhüningen	378	435	3	18	375	417	5	2	380	419
19. Riehen	879	1 517	19	39	860	1 478	12	11	872	1 489
20. Bettingen	75	87	1	1	74	86	2	1	76	87

*) Nicht identisch mit dem Begriff der Leerwohnungszählung.

Wohnräume der Bauwohnungen

(alle vorhandenen Wohnräume)

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Zimmer			Mansarden			Wohnräume im ganzen		
	1920	1930	Zunahme 1920—30 %	1920	1930	Zunahme 1920—30 %	1920	1930	Zunahme 1920—30 %
	Kanton Basel-Stadt	108 969	139 671	28,2	21 379	26 857	25,6	130 348	166 528	27,8
A. Stadt Basel	105 597	133 568	26,5	20 708	25 611	23,7	126 305	159 179	26,1
I. Grossbasel	72 881	93 106	27,7	16 498	20 690	25,4	89 379	113 796	27,8
II. Kleinbasel	32 716	40 462	23,6	4 210	4 921	16,9	36 926	45 383	22,9
B. Landgemeinden	3 372	6 103	81,0	671	1 246	85,7	4 043	7 349	81,8
1. Altstadt Grossbasel	5 600	5 521	— 1,4	1 126	950	— 15,6	6 726	6 471	— 3,8
2. Vorstädte	7 184	7 601	5,8	1 612	1 635	1,4	8 796	9 236	5,0
3. Am Ring	10 826	11 366	5,0	3 529	3 831	8,5	14 355	15 197	5,9
4. Breite	3 535	4 393	24,3	580	705	21,6	4 115	5 098	23,9
5. Alban	5 096	6 330	24,2	1 733	2 327	34,3	6 829	8 657	26,8
6. Gundeldingen	14 699	19 465	32,5	2 908	3 703	27,3	17 607	23 168	31,6
7. Bachletten	4 994	9 068	81,6	1 448	2 850	96,8	6 442	11 918	85,0
8. Gotthelf	5 517	7 968	44,4	1 227	1 854	51,1	6 744	9 822	45,6
9. Iselin	5 697	7 922	39,0	798	987	23,7	6 495	8 909	37,2
10. St. Johann	9 733	13 472	38,4	1 537	1 848	20,2	11 270	15 320	35,9
11. Altstadt Kleinbasel	3 948	4 006	1,5	546	499	— 8,6	4 494	4 505	0,3
12. Clara	3 485	3 604	3,4	565	556	— 1,6	4 050	4 160	2,7
13. Wettstein	3 128	4 888	56,3	668	1 060	58,7	3 796	5 948	56,7
14. Hirzbrunnen	607	3 655	502,1	84	523	522,6	691	4 178	504,6
15. Rosenthal	3 085	3 900	26,4	289	314	8,7	3 374	4 214	24,9
16. Matthäus	14 420	15 135	5,0	1 637	1 462	— 10,7	16 057	16 597	3,4
17. Klybeck	2 984	3 995	33,9	280	330	17,8	3 264	4 325	32,5
18. Kleinhüningen	1 059	1 279	20,8	141	177	25,5	1 200	1 456	21,3
19. Riehen	3 130	5 811	85,6	648	1 219	88,1	3 778	7 030	86,1
20. Bettingen	242	292	20,7	23	27	17,4	265	319	20,4
Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100									
Stadt Basel	96,9	95,6	91,1	96,9	95,4	89,5	96,9	95,6	90,9
Grossbasel	66,9	66,7	65,9	77,2	77,1	76,5	68,6	68,3	67,5
Kleinbasel	30,0	28,9	25,2	19,7	18,3	13,0	28,3	27,3	23,4
Landgemeinden	3,1	4,4	8,9	3,1	4,6	10,5	3,1	4,4	9,1

Gesamtbestand an Wohnhäusern und Bauwohnungen

a 7 (Im Anschluss an die Wohnungszählungen 1920 und 1930 und unter Ausgleichung der Fortschreibungsdifferenzen)

Jahr	Wohnhäuser ¹⁾							Bauwohnungen						
	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand	Anfangsbestand	Neubauten	Abbrüche	Wegfall Ausgleich ²⁾	zus.	Nettozuwachs	Endbestand
1928	14 004	442	42	+ 7	35	407	14 411	39 529	1 228	116	40	156	1 072	40 601
1929	14 411	607	30	+ 6	24	583	14 994	40 601	1 998	74	40	114	1 884	42 485
1930	14 994	422	30	+ 6	24	398	15 392	42 485	1 531	96	39	135	1 396	43 881
1931	15 392	461	16	.	16	445	15 837	43 881	1 865	45	.	45	1 820	45 701
1932	15 837	576	25	.	25	551	16 388	45 701	2 167	59	.	59	2 108	47 809
1933	16 388	545	13	.	13	532	16 920	47 809	1 858	33	.	33	1 825	49 634
1934	16 920	583	16	.	16	567	17 487	49 634	1 887	45	.	45	1 842	51 476
1935	17 487	337	28	.	28	309	17 796	51 476	998	79	.	79	919	52 395
1936	17 796	172	7	.	7	165	17 961	52 395	469	28	.	28	441	52 836
1937	17 961	192	39	.	39	153	18 114	52 836	593	98	.	98	495	53 331
1938	18 114	199	29	.	29	170	18 284	53 331	981	77	.	77	904	54 235
1939	18 284	198	17	.	17	181	18 465	54 235	816	64	.	64	752	54 987

¹⁾ Alle Wohn- und Geschäftshäuser sowie Anstalten, Schulhäuser, Fabriken etc. mit mindestens einer Wohnung.
²⁾ Ausgleich der Fortschreibungsdifferenz.

a 8 Fortschreibung des Gesamtbestandes an Wohnhäusern und an Bauwohnungen im Jahre 1939

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser*)							Bauwohnungen						
	Bestand am 31. Dez. 1938	1939				Bestand am 31. Dez. 1939	Bestand am 31. Dez. 1938	1939				Bestand am 31. Dez. 1939		
		Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs				Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs				
				abs.	%					abs.	%			
Kanton Basel-Stadt	18 284	198	17	181	1,0	18 465	54 235	816	64	752	1,4	54 987		
A. Stadt Basel	16 904	186	15	171	1,0	17 075	52 117	799	57	742	1,4	52 859		
I. Grossbasel	12 292	160	14	146	1,2	12 438	35 572	617	50	567	1,6	36 139		
II. Kleinbasel	4 612	26	1	25	0,5	4 637	16 545	182	7	175	1,1	16 720		
B. Landgemeinden	1 380	12	2	10	0,7	1 390	2 118	17	7	10	0,5	2 128		
1. Altstadt Grossbasel.	656	4	—	4	0,6	660	1 538	40	4	36	2,3	1 574		
2. Vorstädte	888	5	8	— 3	— 0,3	885	2 261	25	35	— 10	— 0,4	2 251		
3. Am Ring	1 348	5	1	4	0,3	1 352	2 964	99	5	94	3,2	3 058		
4. Breite	530	9	—	9	1,7	539	2 105	50	—	50	2,4	2 155		
5. Alban	1 014	27	5	22	2,2	1 036	1 912	80	6	74	3,9	1 986		
6. Gundelingen	2 438	34	—	34	1,4	2 472	7 683	57	—	57	0,7	7 740		
7. Bachletten	1 930	45	—	45	2,3	1 975	4 042	61	—	61	1,5	4 103		
8. Gotthelf	1 051	5	—	5	0,5	1 056	3 040	20	—	20	0,7	3 060		
9. Iselin	1 012	13	—	13	1,3	1 025	4 358	99	—	99	2,3	4 457		
10. St. Johann	1 425	13	—	13	0,9	1 438	5 669	86	—	86	1,5	5 755		
11. Altstadt Kleinbasel.	398	1	—	1	0,3	399	1 476	2	—	2	0,1	1 478		
12. Clara	333	—	—	—	—	333	1 296	—	—	—	—	1 296		
13. Wettstein	589	14	—	14	2,4	603	1 725	78	—	78	4,5	1 803		
14. Hirzbrunnen.	1 087	3	—	3	0,3	1 090	1 821	8	2	6	0,3	1 827		
15. Rosenthal	337	3	—	3	0,9	340	1 860	36	—	36	1,9	1 896		
16. Matthäus	1 262	3	—	3	0,2	1 265	5 902	38	2	36	0,6	5 938		
17. Klybeck	392	2	—	2	0,5	394	1 969	20	—	20	1,0	1 989		
18. Kleinhüningen	214	—	1	— 1	— 0,5	213	496	—	3	— 3	— 0,6	493		
19. Riehen	1 303	12	2	10	0,8	1 313	2 007	17	7	10	0,5	2 017		
20. Bettingen	77	—	—	—	—	77	111	—	—	—	—	111		

*) Siehe Fussnote 1) zu Tabelle a 7 oben.

a 9 Fortschreibung der Bauwohnungen nach Zimmerzahl

Wohnungen bestehend aus ... Zimmern	Endbestand							1939				
	1930	1933	1934	1935	1936	1937	1938	Neubauten	Abbrüche	Zuwachs		Endbestand
										abs.	%	
1	1 792	2 013	2 193	2 290	2 340	2 380	2 517	94	—	94	3,7	2 611
2	12 872	15 101	15 913	16 304	16 472	16 708	17 181	391	13	378	2,2	17 559
3	17 700	19 848	20 385	20 659	20 778	20 889	21 104	210	28	182	0,9	21 286
4	5 591	6 138	6 207	6 258	6 296	6 336	6 357	61	9	52	0,8	6 409
5	3 212	3 609	3 812	3 907	3 959	4 018	4 066	45	4	41	1,0	4 107
6 und mehr	2 714	2 925	2 966	2 977	2 991	3 000	3 010	15	10	5	0,2	3 015

Alle Bauwohnungen nach Zimmerzahl

Zimmerzahl Kantonsteile Kanton	1		2		3		4		5		6 und mehr		Total	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Grossbasel . .	905	941	5 944	7 283	8 599	11 613	2 934	3 800	1 314	2 219	2 068	2 151	21 764	28 007
Kleinbasel . .	755	817	4 950	5 284	4 407	5 564	1 208	1 566	331	672	326	367	11 977	14 270
Stadt Basel . .	1 660	1 758	10 894	12 567	13 006	17 177	4 142	5 366	1 645	2 891	2 394	2 518	33 741	42 277
Landgemeinden	32	34	245	305	320	523	139	225	114	321	104	196	954	1 604
Kanton . .	1 692	1 792	11 139	12 872	13 326	17 700	4 281	5 591	1 759	3 212	2 498	2 714	34 695	43 881

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen im betreffenden Kantonsteil

Grossbasel . .	4,2	3,4	27,3	26,0	39,5	41,4	13,5	13,6	6,0	7,9	9,5	7,7	100,0	100,0
Kleinbasel . .	6,3	5,7	41,3	37,0	36,8	39,0	10,1	11,0	2,8	4,7	2,7	2,6	100,0	100,0
Stadt Basel . .	4,9	4,2	32,3	29,7	38,5	40,6	12,3	12,7	4,9	6,8	7,1	6,0	100,0	100,0
Landgemeinden	3,4	2,1	25,7	19,1	33,5	32,6	14,6	14,0	12,0	20,0	10,8	12,2	100,0	100,0
Kanton . .	4,9	4,1	32,1	29,4	38,4	40,3	12,3	12,7	5,1	7,3	7,2	6,2	100,0	100,0

Bauwohnungen nach Besitzverhältnis

Kantonsteile, Kanton	Eigentümer- wohnungen		Miet- wohnungen		Dienst- u. Frei- wohnungen		Besetzte Wohnungen		Leere Wohnungen		Alle Wohnungen	
	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930	1920	1930
Grossbasel	4 863	6 685	16 104	19 842	603	798	21 570	27 325	194	682	21 764	28 007
Kleinbasel	1 411	2 130	10 324	11 479	171	297	11 906	13 906	71	364	11 977	14 270
Stadt Basel	6 274	8 815	26 428	31 321	774	1 095	33 476	41 231	265	1 046	33 741	42 277
Landgemeinden . .	388	820	495	645	51	99	934	1 564	20	40	954	1 604
Kanton	6 662	9 635	26 923	31 966	825	1 194	34 410	42 795	285	1 086	34 695	43 881

Verhältniszahlen

Grossbasel	22,3	23,9	74,0	70,8	2,8	2,8	99,1	97,5	0,9	2,5	100	100
Kleinbasel	11,8	14,9	86,2	80,4	1,4	2,1	99,4	97,4	0,6	2,6	100	100
Stadt Basel	18,6	20,8	78,3	74,1	2,3	2,6	99,2	97,5	0,8	2,5	100	100
Landgemeinden . .	40,7	51,1	51,9	40,2	5,3	6,2	97,9	97,5	2,1	2,5	100	100
Kanton	19,2	21,9	77,6	72,9	2,4	2,7	99,2	97,5	0,8	2,5	100	100

Bauwohnungen nach Mansardenzubehör

Kantonsteile, Kanton	Wohnungen <i>ohne</i> Mansarden		Wohnungen <i>mit</i> Mansarden		Von den Wohnungen <i>mit</i> Mansarden hatten				Total Wohnungen	
	1920	1930	1920	1930	1 Mansarde		2 u. m. Mansarden		1920	1930
					1920	1930	1920	1930		
Grossbasel	11 937	16 213	9 827	11 794	5 846	6 799	3 981	4 995	21 764	28 007
Kleinbasel	8 969	10 828	3 008	3 442	2 168	2 463	840	979	11 977	14 270
Stadt Basel	20 906	27 041	12 835	15 236	8 014	9 262	4 821	5 974	33 741	42 277
Landgemeinden . .	593	928	361	676	181	333	180	343	954	1 604
Kanton	21 499	27 969	13 196	15 912	8 195	9 595	5 001	6 317	34 695	43 881

Die Bauwohnungen im Kanton Basel-Stadt nach Badezubehör 1930

Badezubehör	Zahl der Wohnungen											
	Im gan- zen	der I. | II. Bauperiode		<i>ohne</i> | <i>mit</i> Mansarden		Besetzte Eigen- tümer | reine Wohnungen		Übrige Woh- nun- gen incl. leerst.	bestehend aus			
		1-2	3	4-5	6 u. m.	1-2	3		4-5	6 u. m.		
Alle Wohnungen	43 881	34 193	9 688	27 969	15 912	9 635	30 979	3 267	14 664	17 700	8 803	2 714
Woh- nun- gen (ohne Bad)	24 390	23 179	1 211	19 098	5 292	3 272	19 397	1 721	11 879	9 863	2 364	284
mit gem. Bad	2 101	1 591	510	1 102	999	507	1 412	182	734	996	330	41
gen (mit eig. Bad)	17 390	9 423	7 967	7 769	9 621	5 856	10 170	1 364	2 051	6 841	6 109	2 389

Verhältniszahlen (in % der jeweiligen Gesamtzahl)

Woh- nun- gen (ohne Bad)	55,6	67,8	12,5	68,3	33,2	34,0	62,6	52,7	81,0	55,7	26,9	10,5
mit gem. Bad	4,8	4,6	5,3	3,9	6,3	5,2	4,6	5,6	5,0	5,6	3,7	1,5
gen (mit eig. Bad)	39,6	27,6	82,2	27,8	60,5	60,8	32,8	41,7	14,0	38,7	69,4	88,0

b) Wohnungsmarkt

Ergebnisse der jährlichen Zahlungen der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume (die Zahlungen finden anfangs bis Mitte Dezember statt).

b1 Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art

Jahre	Objekte überhaupt				davon Geschäftsräume					Wohnungen				
	im Kanton Basel-Stadt	in Grossbasel	in Kleinbasel	in den Landgemeinden	im ganzen	und zwar				in Einfamilienhäusern	ohne Geschäftsräume	mit	überhaupt	
						Bu-reaux	Läden u. Wirtschaft.	Fabrik. und Werkst.	Magaz., Ställe, Keller				abs.	in % d. Best.
1905	1 159	745	414	—	74	33		41		43	1 009	33	1 085	3,8
1910	547	383	152	12	40	8	16	11	5	31	467	9	507	1,6
1915	1 288	786	457	45	136	41	37	34	24	90	1 024	38	1 152	3,3
1920	236	159	64	13	29	9	5	5	10	46	158	3	207	0,6
1925	210	144	39	27	51	30	10	6	5	50	105	4	159	0,4
1929	1 035	691	321	23	114	66	20	14	14	117	794	10	921	2,1
1930	1 028	644	356	28	104	46	21	21	16	88	822	14	924	2,1
1931	1 132	879	236	17	138	54	22	27	35	119	860	15	994	2,3
1932	1 649	1 187	417	45	55	15	27	11	2	163	1 418	13	1 594	3,4
1933	1 825	1 248	523	54	154	66	52	25	11	126	1 529	16	1 671	3,3
1934	2 290	1 497	702	91	262	71	64	42	85	195	1 817	16	2 028	3,9
1935	2 191	1 384	716	91	273	66	79	55	73	182	1 716	20	1 918	3,7
1936	1 969	1 227	677	65	297	104	83	49	61	153	1 497	22	1 672	3,2
1937	1 759	1 022	691	46	270	85	61	59	65	119	1 349	21	1 489	2,8
1938	1 667	991	636	49	285	89	65	64	67	121	1 246	24	1 391	2,6
1939	1 908	952	895	61	336	119	85	62	70	147	1 410	15	1 572	2,9

b2 Die leerstehenden Wohnungen im ganzen nach Stadtteilen

Jahre	Grossbasel						Kleinbasel							Landgemeind. (Riehen)	
	Altstadt und Vorst.	Am Ring	Alban und Bachl.	Gundel-dingen und Gotth.	Breite	Iselin und St. Joh.	Total	Altstadt	Clara	Wettstein	Matthäus	Klybeck Klein-hüning.	Übrige Wohnviertel		Total
1905	115	97	62	151	17	253	695	44	19	13	101	146	67	390	—
1910	39	73	38	115	19	73	357	21	15	9	52	37	4	138	12
1915	82	141	67	182	45	162	679	64	44	39	168	66	48	429	44
1920	19	38	29	30	5	16	137	10	2	5	23	4	13	57	13
1925	13	15	27	24	1	20	100	6	5	3	7	5	6	32	27
1929	54	60	128	167	26	154	589	25	8	85	37	68	87	310	22
1930	93	57	92	100	18	204	564	32	16	32	91	68	94	333	27
1931	85	85	144	274	13	163	764	16	43	38	30	51	35	213	17
1932	138	89	302	290	31	300	1 150	55	31	44	75	74	120	399	45
1933	140	87	216	326	51	305	1 125	71	39	94	122	78	90	494	52
1934	187	103	163	346	67	412	1 278	101	51	60	166	131	153	662	88
1935	186	97	181	297	52	362	1 175	109	59	49	140	156	143	656	87
1936	174	95	150	281	42	242	984	72	50	36	148	176	143	625	63
1937	108	85	150	224	44	203	814	71	52	60	175	149	124	631	44
1938	111	80	128	206	40	212	777	54	38	45	132	162	135	566	48
1939	117	87	133	164	71	128	700	92	41	82	231	193	172	811	61

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen im Kanton

1904/05	11,1	10,1	6,3	12,1	2,3	21,4	63,3	5,7	2,6	1,6	10,7	12,2	3,9	36,7	—
1906/10	9,9	9,4	5,2	17,7	2,7	20,0	64,9	5,0	3,1	1,5	11,2	10,2	3,5	34,5	0,6
1911/15	8,0	13,9	9,7	15,6	3,2	15,1	65,5	4,0	3,0	3,1	12,7	5,1	3,1	31,0	3,5
1916/20	9,3	9,1	6,9	12,7	2,4	14,4	54,8	7,3	4,5	2,5	14,6	7,3	4,1	40,3	4,9
1921/25	9,1	12,1	15,5	16,1	1,7	9,7	64,2	2,1	2,3	7,4	5,8	2,3	6,4	26,3	9,5
1926/30	7,4	7,4	12,8	17,8	2,3	19,5	67,2	2,4	1,3	5,4	6,0	5,4	7,7	28,2	4,6
1931/35	9,0	5,6	12,2	18,7	2,6	18,8	66,9	4,3	2,7	3,5	6,5	6,0	6,6	29,6	3,5
1933	8,4	5,2	12,9	19,5	3,0	18,3	67,3	4,3	2,3	5,6	7,3	4,7	5,4	29,6	3,1
1934	9,2	5,1	8,0	17,1	3,3	20,3	63,0	5,0	2,5	3,0	8,2	6,5	7,5	32,7	4,3
1935	9,7	5,1	9,4	15,5	2,7	18,9	61,3	5,7	3,1	2,5	7,3	8,1	7,5	34,2	4,5
1936	10,4	5,7	9,0	16,8	2,5	14,5	58,9	4,3	3,0	2,2	8,8	10,5	8,6	37,4	3,7
1937	7,2	5,7	10,1	15,1	3,0	13,6	54,7	4,8	3,5	4,0	11,8	10,0	8,3	42,4	2,9
1938	8,0	5,8	9,2	14,8	2,9	15,2	55,9	3,9	2,7	3,2	9,5	11,7	9,7	40,7	3,4
1939	7,4	5,5	8,5	10,4	4,5	8,2	44,5	5,9	2,6	5,2	14,7	12,3	10,9	51,6	3,9

Die leerstehenden Wohnungen nach ihrer Grösse und nach Art

Jahre	Wohnungen überhaupt							Einfamilienhäuser			Wohnungen ohne Geschäftsräume				Wohnungen mit Geschäftsräumen			
	im ganzen	mit Zimmern						im ganzen	mit Zimmern			im ganzen	mit Zimmern			im ganzen	mit Zimmern	
		1	2	3	4	5	6 u. m.		2-5	6-10	11 u. m.		1-3	4-5	6 u. m.		1-3	4 u. m.
1928	368	14	62	120	63	55	54	80	40	34	6	274	186	76	12	14	10	4
1929	921	14	170	423	125	100	89	117	45	68	4	794	600	180	14	10	7	3
1930	924	30	243	338	149	84	80	88	33	47	8	822	599	199	24	14	8	6
1931	994	35	233	368	153	96	109	119	51	56	12	860	615	204	41	15	14	1
1932	1 594	70	333	727	244	113	107	163	85	60	18	1 418	1096	294	28	13	10	3
1933	1 671	49	391	762	245	116	103	126	56	59	11	1 529	1171	322	36	16	14	2
1934	2 028	64	613	805	279	143	124	195	100	86	9	1 817	1453	337	27	16	12	4
1935	1 918	75	550	785	274	116	118	182	95	73	14	1 716	1370	316	30	20	18	2
1936	1 672	71	464	648	260	116	113	153	72	66	15	1 497	1148	318	31	22	20	2
1937	1 489	58	452	574	215	89	101	119	53	46	20	1 349	1045	270	34	21	17	4
1938	1 391	76	427	522	168	95	103	121	50	52	19	1 246	990	224	32	24	21	3
1939	1 572	113	523	501	206	131	98	147	68	64	15	1 410	1111	280	19	15	13	2

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl aller leerstehenden Wohnungen

1904/05	100,0	6,0	35,1	38,6	11,5	3,7	5,1	4,2	0,5	3,3	0,4	92,8	77,0	14,4	1,4	3,0	2,7	0,3
1906/10	100,0	4,7	34,0	36,8	12,8	5,2	6,5	5,7	1,0	4,0	0,7	89,0	70,8	17,0	1,2	5,3	4,8	0,5
1911/15	100,0	3,3	22,0	33,9	18,5	8,1	14,2	13,2	2,0	10,0	1,2	83,6	56,7	24,0	2,9	3,2	2,4	0,8
1916/20	100,0	5,3	30,1	36,9	13,2	5,9	8,6	8,8	2,1	5,4	1,3	86,4	68,5	16,3	1,6	4,8	3,9	0,9
1921/25	100,0	2,6	13,5	24,9	15,5	16,5	27,0	39,5	16,8	17,5	5,2	57,8	38,5	15,2	4,1	2,7	1,7	1,0
1926/30	100,0	2,4	18,0	41,4	15,5	12,1	10,6	15,4	7,2	7,3	0,9	82,8	60,2	20,5	2,1	1,8	1,2	0,6
1931/35	100,0	3,6	25,8	42,0	14,6	7,1	6,9	9,6	4,7	4,1	0,8	89,5	69,5	18,0	2,0	0,9	0,8	0,1
1935	100,0	3,9	28,7	40,9	14,3	6,0	6,2	9,5	5,0	3,8	0,7	89,5	71,4	16,5	1,6	1,0	0,9	0,1
1936	100,0	4,2	27,7	38,8	15,6	6,9	6,8	9,2	4,3	4,0	0,9	89,5	68,7	19,0	1,8	1,3	1,2	0,1
1937	100,0	3,9	30,4	38,5	14,4	6,0	6,8	8,0	3,6	3,1	1,3	90,6	70,2	18,1	2,3	1,4	1,1	0,3
1938	100,0	5,5	30,7	37,5	12,1	6,8	7,4	8,7	3,6	3,7	1,4	89,6	71,2	16,1	2,3	1,7	1,5	0,2
1939	100,0	7,2	33,3	31,9	13,1	8,3	6,2	9,3	4,3	4,1	0,9	89,7	70,7	17,8	1,2	1,0	0,9	0,1

Die leerstehenden Wohnungen nach Stockwerklage und Stadtteilen
(ohne Einfamilienhäuser und ohne Wohnungen mit Geschäftsräumen)

b4

Jahre	Stadt Basel						Grossbasel				Kleinbasel					
	Wohnungen überhaupt	Erdgeschoss	davon lagen im Stock				Wohnungen überhaupt	Erdgeschoss	davon lagen im Stock			Wohnungen überhaupt	Erdgeschoss	davon lagen im Stock		
			I.	II.	III.	IV. u. m.			I. u. II.	III.	IV. u. m.			I. u. III.	III.	IV. u. m.
1928	264	43	90	76	37	18	207	34	135	25	13	57	9	31	12	5
1929	782	162	203	200	139	78	492	120	264	72	36	290	42	139	67	42
1930	805	125	220	230	147	83	482	76	285	81	40	323	49	165	66	43
1931	850	159	246	232	146	67	647	122	371	106	48	203	37	107	40	19
1932	1 391	300	364	365	251	111	1013	232	528	185	68	378	68	201	66	43
1933	1 492	277	415	402	279	119	1015	196	571	180	68	477	81	246	99	51
1934	1 782	335	481	483	330	153	1149	234	631	197	87	633	101	333	133	66
1935	1 666	290	427	441	357	151	1041	198	553	212	78	625	92	315	145	73
1936	1 463	251	396	391	299	126	872	157	489	170	56	591	94	298	129	70
1937	1 326	211	351	371	262	131	715	104	408	139	64	611	107	314	123	67
1938	1 219	201	313	319	255	131	670	113	360	133	64	549	88	272	122	67
1939	1 369	248	348	366	248	159	591	122	332	90	47	778	126	382	158	112

Verhältniszahlen bezogen auf die entsprechende Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen

1904/05	100,0	14,5	29,2	27,4	16,4	12,5	62,4	9,1	36,4	9,6	7,3	37,6	5,4	20,1	6,7	5,4
1906/10	100,0	17,0	26,9	23,8	16,0	16,3	63,1	10,9	34,5	10,0	7,7	36,9	6,1	16,2	6,1	8,5
1911/15	100,0	19,0	29,6	26,5	15,4	9,5	63,7	13,1	36,1	9,7	4,8	36,3	6,0	20,0	5,7	4,6
1916/20	100,0	20,2	27,9	24,3	16,5	11,1	54,7	11,8	29,9	8,0	5,0	45,3	8,3	22,3	8,6	6,1
1921/25	100,0	25,9	34,8	22,4	11,2	5,7	66,9	17,5	38,5	7,2	3,7	33,1	8,4	18,7	4,0	2,0
1926/30	100,0	18,1	28,6	27,8	17,0	8,5	67,7	13,2	39,8	10,3	4,4	32,3	4,9	16,6	6,7	4,1
1931/35	100,0	19,0	27,0	26,8	18,9	8,3	67,7	13,7	37,0	12,2	4,8	32,3	5,3	16,8	6,7	3,5
1935	100,0	17,4	25,6	26,5	21,4	9,1	62,5	11,9	33,2	12,7	4,7	37,5	5,5	18,9	8,7	4,4
1936	100,0	17,2	27,1	26,7	20,4	8,6	59,6	10,8	33,4	11,6	3,8	40,4	6,4	20,4	8,8	4,8
1937	100,0	15,9	26,5	28,0	19,7	9,9	53,9	7,8	30,8	10,5	4,8	46,1	8,1	23,7	9,2	5,1
1938	100,0	16,5	25,7	26,2	20,9	10,7	55,0	9,3	29,5	10,9	5,3	45,0	7,2	22,4	10,0	5,4
1939	100,0	18,1	25,4	26,8	18,1	11,6	43,2	8,9	24,3	6,6	3,4	56,8	9,2	27,9	11,5	8,2

Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1939

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Ob- jekte über- haupt	davon Geschäftsräume					Wohnungen					
		im ganzen	Bu- reaux	und zwar			in Einfam- ilien- häus.	ohne Ge- schäfts- räume	zus. (reine Wohn- ung.)	mit Ge- schäfts- räumen	im ganzen	
				Läden und Wirtsch.	Fabr. und Werkst.	Magaz. Keller Ställe					abs.	in % d. Best.
Kanton Basel-Stadt	1 908	336	119	85	62	70	147	1 410	1 557	15	1 572	2,9
A. Stadt Basel	1 847	336	119	85	62	70	128	1 369	1 497	14	1 511	2,9
I. Grossbasel	952	252	106	56	44	46	108	591	699	1	700	1,9
II. Kleinbasel	895	84	13	29	18	24	20	778	798	13	811	4,8
B. Landgemeinden	61	—	—	—	—	—	19	41	60	1	61	2,9
1. Altstadt Grossbasel	159	98	64	28	4	2	5	56	61	—	61	3,9
2. Vorstädte	102	46	22	5	8	7	—	56	56	—	56	2,5
3. Am Ring	104	17	7	9	4	1	22	64	86	1	87	2,8
4. Breite	83	12	1	—	1	10	1	70	71	—	71	3,3
5. Alban	60	16	8	3	1	4	25	19	44	—	44	2,2
6. Gundeldingen	146	16	1	2	5	8	19	111	130	—	130	1,7
7. Bachletten	100	11	2	4	1	4	29	60	89	—	89	2,2
8. Gotthelf	53	19	—	1	10	8	2	32	34	—	34	1,1
9. Iselin	77	5	—	3	—	2	1	71	72	—	72	1,6
10. St. Johann	68	12	1	1	10	—	4	52	56	—	56	1,0
11. Altstadt Kleinbasel	115	23	4	9	7	3	—	92	92	—	92	6,2
12. Clara	51	10	3	5	—	2	—	40	40	1	41	3,2
13. Wettstein	95	13	4	1	—	8	8	73	81	1	82	4,6
14. Hirzbrunnen	35	6	—	1	1	4	11	18	29	—	29	1,6
15. Rosenthal	156	13	1	4	3	5	1	139	140	3	143	0,8
16. Matthäus	247	16	—	8	6	2	—	225	225	6	231	3,9
17. Klybeck	172	3	1	1	1	—	—	168	168	1	169	0,9
18. Kleinhüningen	24	—	—	—	—	—	—	23	23	1	24	4,9
19. Riehen	58	—	—	—	—	—	19	38	57	1	58	2,9
20. Bettingen	3	—	—	—	—	—	—	3	3	—	3	2,7

Die leerstehenden Wohnungen nach Art und Zimmerzahl, sowie nach Wohnvierteln 1939

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	W. in Ein- familienhäus.			Wohnungen ohne Geschäftsräume						W. mit Geschäfts- räumen		Wohnungen überhaupt			
	mit			mit						mit		mit			im ganzen
	bis 5 Zimmern	6-10 Zimmern	11 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1-3 Zimmern	4 u. m.	1-3 Zimmern	4-5 Zimmern	6 u. m.	
Kanton Basel-Stadt	68	64	15	106	520	485	189	91	19	13	2	1137	337	98	1 572
A. Stadt Basel	54	60	14	105	507	470	180	88	19	13	1	1106	312	93	1 511
I. Grossbasel	42	54	12	45	145	197	117	68	19	1	—	394	221	85	700
II. Kleinbasel	12	6	2	60	362	273	63	20	—	12	1	712	91	8	811
B. Landgemeinden	14	4	1	1	13	15	9	3	—	—	1	31	25	5	61
1. Altstadt Grossbasel	2	2	1	12	14	9	13	4	4	—	—	35	19	7	61
2. Vorstädte	—	—	—	4	14	10	14	9	5	—	—	28	23	5	56
3. Am Ring	2	17	3	12	2	15	23	10	2	1	—	30	35	22	87
4. Breite	1	—	—	3	46	18	3	—	—	—	—	67	4	—	71
5. Alban	2	15	8	1	3	5	1	8	1	—	—	10	10	24	44
6. Gundeldingen	12	7	—	2	14	45	29	18	3	—	—	61	59	10	130
7. Bachletten	16	13	—	2	11	19	13	13	2	—	—	34	40	15	89
8. Gotthelf	2	—	—	1	4	21	5	1	—	—	—	27	7	—	34
9. Iselin	1	—	—	6	22	30	8	3	2	—	—	58	12	2	72
10. St. Johann	4	—	—	2	15	25	8	2	—	—	—	44	12	—	56
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	15	40	27	8	2	—	—	—	82	10	—	92
12. Clara	—	—	—	2	11	14	11	2	—	1	—	28	13	—	41
13. Wettstein	4	2	2	—	26	34	9	4	—	1	—	61	17	4	82
14. Hirzbrunnen	7	4	—	—	3	14	1	—	—	—	—	22	3	4	29
15. Rosenthal	1	—	—	26	53	48	7	5	—	3	—	130	13	—	143
16. Matthäus	—	—	—	7	98	92	22	6	—	6	—	203	28	—	231
17. Klybeck	—	—	—	10	124	31	3	—	—	1	—	166	3	—	169
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	7	13	2	1	—	—	1	20	4	—	24
19. Riehen	14	4	1	1	13	12	9	3	—	—	1	28	25	5	58
20. Bettingen	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3

b 7 Die Dauer des Leerstehens der Wohnungen nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl 1939

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel sowie Zimmerzahl	Einfamilien- häuser, die leer wurden im			Reine Miet- wohnungen, die leer wurden im			Wohnungen mit Geschäftslokal, die leer wurd. im			Alle Wohnungen die leer wurden im			im ganzen	davon	
	I. Quartal 1939	II. Quartal 1939	III. Quartal 1939	I. Quartal 1939	II. Quartal 1939	III. Quartal 1939	I. Quartal 1939	II. Quartal 1939	III. Quartal 1939	I. Quartal 1939	II. Quartal 1939	III. Quartal 1939		be- reits ver- mietet	schon be- wohnt ge- wesen
Kanton Basel-Stadt . .	67	23	57	474	260	676	8	5	2	549	288	735	1572	1419	134
A. Stadt Basel	57	23	48	462	252	655	7	5	2	526	280	705	1511	1365	132
I. Grossbasel	51	20	37	173	87	331	-	1	-	224	108	368	700	598	66
II. Kleinbasel	6	3	11	289	165	324	7	4	2	302	172	337	811	767	66
B. Landgemeinden . . .	10	-	9	12	8	21	1	-	-	23	8	30	61	54	2
1. Altstadt Grossbasel.	4	1	-	27	9	20	-	-	-	31	10	20	61	55	2
2. Vorstädte	-	-	-	24	6	26	-	-	-	24	6	26	56	51	4
3. Am Ring	14	2	6	29	9	26	-	1	-	43	12	32	87	79	10
4. Breite	-	1	-	6	6	58	-	-	-	6	7	58	71	37	12
5. Alban	16	2	7	6	3	10	-	-	-	22	5	17	44	43	3
6. Gundelingen	5	5	9	22	21	68	-	-	-	27	26	77	130	114	17
7. Bachletten	9	9	11	23	12	25	-	-	-	32	21	36	89	73	3
8. Gotthelf	-	-	2	9	4	19	-	-	-	9	4	21	34	33	2
9. Iselin	1	-	-	15	13	43	-	-	-	16	13	43	72	61	8
10. St. Johann	2	-	2	12	4	36	-	-	-	14	4	38	56	52	5
11. Altstadt Kleinbasel.	-	-	-	41	17	34	-	-	-	41	17	34	92	92	6
12. Clara	-	-	-	21	10	9	-	1	-	21	11	9	41	41	4
13. Wettstein	5	1	2	24	10	39	1	-	-	30	11	41	82	72	14
14. Hirzbrunnen	1	2	8	3	3	12	-	-	-	4	5	20	29	28	3
15. Rosenthal	-	-	1	48	43	48	2	-	1	50	43	50	143	139	7
16. Matthäus	-	-	-	57	45	123	4	1	1	61	46	124	231	203	23
17. Klybeck	-	-	-	85	32	51	-	1	-	85	33	51	169	168	8
18. Kleinhüningen . . .	-	-	-	10	5	8	-	1	-	10	6	8	24	24	1
19. Riehen	10	-	9	10	8	20	1	-	-	21	8	29	58	51	2
20. Bettingen	-	-	-	2	-	1	-	-	-	2	-	1	3	3	-
Wohnungen bestehend aus	1 Zimmer	-	-	37	21	48	3	2	2	40	23	50	113	94	4
	2 Zimmern	-	-	167	104	249	2	1	-	169	105	249	523	446	50
	3 „	2	1	10	146	83	256	1	2	149	86	266	501	481	49
	4 „	5	6	6	64	34	91	-	-	69	40	97	206	196	16
	5 „	12	6	20	47	16	28	2	-	61	22	48	131	108	9
	6 u. m. Z.	48	10	21	13	2	4	-	-	61	12	25	98	94	6

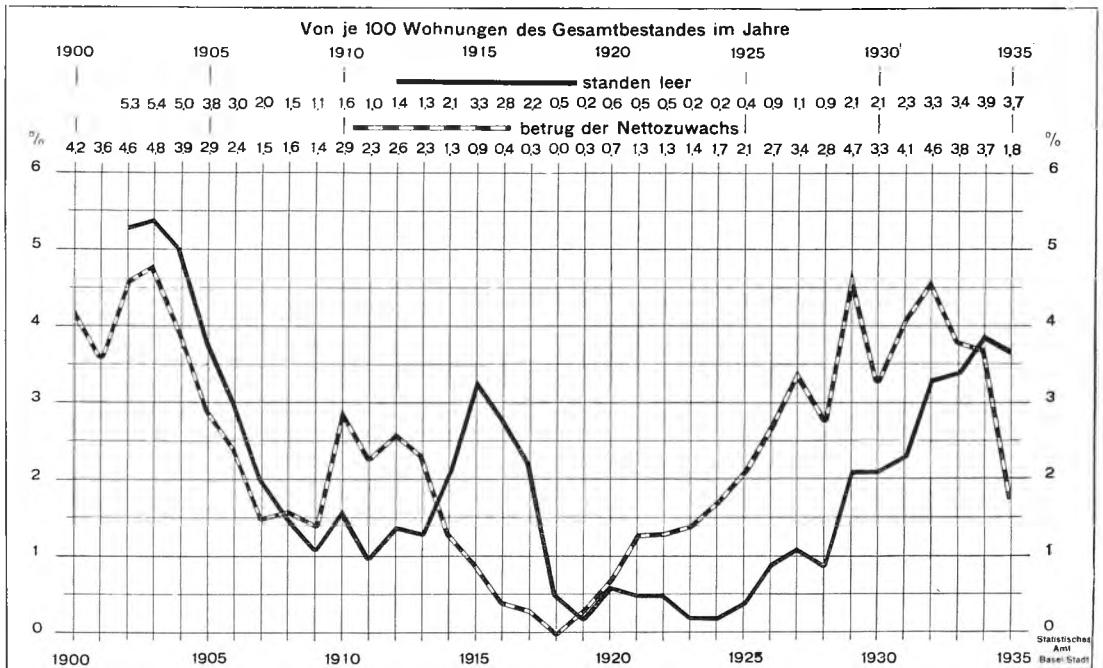
b 8 Durchschnittliche Mietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Wohnungen

Jahre	2 Zimmer				3 Zimmer				4 Zimmer				5 Zimmer	
	ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		mit Mans.	
	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.	An- zahl	Preis Fr.
1910	100	335	15	380	133	538	69	635	19	804	65	1 020	.	.
1915	257	338	11	416	330	536	109	684	67	765	112	959	56	1 301
1920	38	536	4	600	32	895	17	1 327	9	1 508	24	1 895	9	2 455
1921	20	597	-	-	22	1 139	15	1 375	6	1 492	14	1 918	4	2 850
1922	11	664	6	942	30	1 104	10	1 266	9	1 340	10	1 790	6	2 035
1923	11	572	1	720	10	965	4	1 312	2	2 250	2	1 360	5	2 252
1924	8	599	1	360	13	1 253	4	1 200	6	1 500	7	1 960	1	2 300
1925	19	746	6	1 192	38	1 243	9	1 495	7	1 700	16	2 300	2	3 400
1926	22	889	3	743	113	1 351	28	1 486	19	1 590	34	2 099	13	3 277
1927	33	794	1	840	168	1 311	35	1 416	27	1 648	32	2 114	20	2 604
1928	58	933	2	1 150	90	1 344	27	1 459	31	1 532	25	1 916	12	2 575
1929	153	908	12	925	377	1 380	45	1 450	62	1 770	54	2 220	64	2 610
1930	228	827	13	808	293	1 210	39	1 235	72	1 710	65	2 050	62	2 600
1931	215	970	11	855	296	1 300	63	1 410	57	1 760	88	1 970	59	2 434
1932	296	818	27	811	582	1 170	127	1 378	82	1 370	140	1 840	72	2 216
1933	353	830	32	825	612	1 130	132	1 227	106	1 349	130	1 717	86	2 160
1934	575	747	32	801	661	1 046	124	1 128	154	1 353	101	1 647	82	1 950
1935	505	701	35	665	619	984	143	1 104	121	1 379	132	1 616	63	2 068
1936	433	688	22	666	521	976	111	1 163	112	1 350	132	1 530	74	2 020
1937	418	706	25	708	445	968	102	1 104	110	1 286	94	1 545	66	2 038
1938	402	710	15	602	412	966	92	1 096	73	1 350	87	1 565	64	2 120
1939	473	756	47	751	392	961	93	1 069	108	1 379	81	1 600	91	2 001

b₉ **Leerwohnungsziffern und Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl**

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel, sowie Zimmerzahl	Wohnungs- bestand Ende 1939	Leerstehende Wohnungen			Wohnungs- vorrat Anfang	Nettozu- wachs	Total Wohnungs- markt	Wohnungs- vorrat Ende	Wohnungs- Verbrauch			
		ab- solut 1939	in % des Endbestandes						1939	1938	1937	
			1939	1938								1937
Kanton Basel-Stadt	54 987	1 572	2,9	2,6	2,8	1 391	752	2 143	1 572	571	1 002	678
A. Stadt Basel	52 859	1 511	2,9	2,6	2,8	1 343	742	2 085	1 511	574	966	641
I. Grossbasel	36 139	700	1,9	2,2	2,3	777	567	1 344	700	644	696	520
II. Kleinbasel	16 720	811	4,8	3,4	3,9	566	175	741	811	-70	270	121
B. Landgemeinden	2 128	61	2,9	2,3	2,1	48	10	58	61	- 3	36	37
1. Altstadt Grossbasel	1 574	61	3,9	2,3	3,4	36	36	72	61	11	36	-46
2. Vorstädte	2 251	56	2,5	3,3	2,5	75	-10	65	56	9	8	38
3. Am Ring	3 058	87	2,8	2,7	2,9	80	94	174	87	87	74	33
4. Breite	2 155	71	3,3	1,9	2,1	40	50	90	71	19	35	35
5. Alban	1 986	44	2,2	2,6	2,8	50	74	124	44	80	72	42
6. Gundeldingen	7 740	130	1,7	2,1	2,3	159	57	216	130	86	116	132
7. Bachletten	4 103	89	2,2	1,9	2,5	78	61	139	89	50	86	95
8. Gotthelf	3 060	34	1,1	1,5	1,8	47	20	67	34	33	64	67
9. Iselin	4 457	72	1,6	2,3	1,6	101	99	200	72	128	146	36
10. St. Johann	5 755	56	1,0	2,0	2,4	111	86	197	56	141	59	88
11. Altstadt Kleinbasel	1 478	92	6,2	3,7	4,8	54	2	56	92	-36	16	3
12. Clara	1 296	41	3,2	2,9	4,0	38	-	38	41	- 3	27	- 1
13. Wettstein	1 803	82	4,6	2,6	3,6	45	78	123	82	41	63	15
14. Hirzbrunnen	1 827	29	1,6	0,8	1,7	15	6	21	29	- 8	43	44
15. Rosenthal	1 896	143	0,8	6,4	5,2	120	36	156	143	13	26	21
16. Matthäus	5 938	231	3,9	2,2	3,0	132	36	168	231	-63	82	- 7
17. Klybeck	1 989	169	0,9	7,5	6,8	147	20	167	169	- 2	- 3	45
18. Kleinhüningen	493	24	4,9	3,0	3,1	15	- 3	12	24	-12	16	1
19. Riehen	2 017	58	2,9	2,3	2,2	47	10	57	58	- 1	34	37
20. Bettingen	111	3	2,7	0,9	0,9	1	-	1	3	- 2	2	-
Wohnungen bestehend aus												
1 Zimmer	2 611	113	4,3	3,0	2,4	76	94	170	113	57	119	53
2 Zimmern	17 559	523	3,0	2,5	2,7	427	378	805	523	282	498	248
3 „	21 286	501	2,4	2,5	2,8	522	182	704	501	203	267	185
4 „	6 409	206	3,2	2,6	3,4	168	52	220	206	14	68	85
5 „	4 107	131	3,2	2,3	2,2	95	41	136	131	5	42	86
6 u. m. Zimmern	3 015	98	3,3	3,4	3,4	103	5	108	98	10	8	21

b₁₀ **Leerwohnungsziffern und Nettozuwachsfiguren im Kt. Basel-Stadt seit 1900**



c) Wohnungsvermittlung

Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises
Gesamtzahl der Mietobjekte nach Vierteljahren

c 1

Jahre	Neuanmeldungen					Abmeldungen					Endbestand			
	Total	I.	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV.	Total	I.	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV.	I.	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV.
1925	8 140	2 059	2 107	2 133	1 841	7 932	2 080	1 955	2 135	1 762	592	744	742	821
1930	12 452	3 305	3 243	3 312	2 592	12 732	3 350	3 203	3 257	2 922	1 816	1 856	1 911	1 581
1931	13 201	3 197	3 588	3 478	2 938	12 820	3 095	3 582	3 175	2 968	1 683	1 689	1 992	1 962
1932	14 799	4 001	3 969	3 973	2 856	14 854	3 666	3 830	3 983	3 375	2 297	2 436	2 426	1 907
1933	15 540	4 083	3 722	4 154	3 581	14 917	3 670	3 605	3 942	3 700	2 320	2 437	2 649	2 530
1934	16 595	4 471	4 479	4 110	3 535	16 777	4 548	4 091	4 324	3 814	2 453	2 841	2 627	2 348
1935	16 470	4 352	4 334	4 223	3 561	16 293	4 094	4 299	4 294	3 606	2 606	2 641	2 570	2 525
1936	16 129	4 629	4 314	3 961	3 225	16 575	4 406	4 508	4 226	3 435	2 748	2 554	2 287	2 079
1937	15 053	4 056	4 029	3 677	3 291	14 920	3 792	4 072	3 827	3 229	2 341	2 298	2 148	2 210
1938	14 277	3 920	3 650	3 443	3 264	14 393	4 157	3 493	3 585	3 158	1 973	2 130	1 997	2 094
1939	14 084	3 883	3 630	3 607	2 964	13 816	3 823	3 469	3 450	3 074	2 163	2 324	2 481	2 371

Gesamtzahl und Art der Mietobjekte überhaupt

c 2

Jahre	Neuanmeldungen					Abmeldungen					Endbestand ¹⁾				
	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäftsräumen	Einzelzimmer	Geschäftsräume
1925	8 140	2 654	81	4 912	493	7 932	2 574	74	4 815	469	821	280	15	450	76
1930	12 452	6 214	122	5 492	624	12 732	6 416	124	5 545	647	1 581	780	19	641	141
1931	13 201	7 033	108	5 392	668	12 820	6 608	104	5 429	679	1 962	1 205	23	604	130
1932	14 799	8 597	154	5 395	653	14 854	8 620	162	5 388	684	1 907	1 182	15	611	99
1933	15 540	9 575	142	4 952	871	14 917	9 157	143	4 806	811	2 530	1 600	14	757	159
1934	16 595	10 195	117	5 340	943	16 777	10 314	113	5 399	951	2 348	1 481	18	698	151
1935	16 470	10 044	155	5 127	1 144	16 293	9 961	144	5 089	1 099	2 525	1 564	29	736	196
1936	16 129	9 824	172	4 939	1 194	16 575	10 139	177	5 052	1 207	2 079	1 249	24	623	183
1937	15 053	9 366	138	4 520	1 029	14 920	9 209	139	4 523	1 049	2 210	1 404	23	620	163
1938	14 277	8 968	107	4 142	1 060	14 393	9 024	108	4 229	1 032	2 094	1 348	22	533	191
1939	14 084	8 707	115	4 225	1 037	13 816	8 654	121	4 034	1 007	2 371	1 402	16	733	220

¹⁾ Im Wohnungsanzeiger.

Die reinen Mietwohnungen nach Zimmerzahl

c 3

Jahre	Neuanmeldungen						Abmeldungen						Endbestand i. Wohnungsanz.											
	Wohnungen bestehend aus ... Zimmern																							
	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.						
1930	460	1 992	2 524	781	262	195	472	2 025	2 653	822	273	171	21	218	330	116	41	54						
1931	510	2 259	2 861	845	321	237	488	2 159	2 635	790	290	246	43	318	556	171	72	45						
1932	575	2 718	3 742	1 056	299	207	579	2 761	3 726	1 035	311	208	39	275	572	192	60	44						
1933	549	2 959	4 204	1 254	381	228	501	2 803	4 038	1 218	365	232	87	431	738	228	76	40						
1934	672	3 220	4 341	1 293	387	282	701	3 235	4 392	1 308	401	277	58	416	687	213	62	45						
1935	696	3 118	4 234	1 268	397	331	663	3 080	4 280	1 247	383	308	91	454	641	234	76	68						
1936	739	3 088	3 895	1 323	429	350	769	3 212	3 998	1 367	430	363	59	330	538	190	75	55						
1937	680	3 065	3 684	1 232	389	316	673	2 966	3 633	1 214	394	329	66	429	589	208	70	42						
1938	711	3 111	3 301	1 168	391	286	694	3 109	3 361	1 189	396	275	83	431	529	187	65	53						
1939	754	2 980	3 138	1 118	398	319	754	2 977	3 144	1 076	401	302	84	434	523	228	63	70						

Gesamtübersicht über die Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises im Jahre 1939

Vorgang	Wohnungen bestehend aus						Total reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäftsräum.	Einzelzimmer	Geschäftsräume	Alle Mietobjekte		
	Zimmern										1939	1938	1936
	1	2	3	4	5	6 u. m.							
Endbestand Vorjahr .	84	431	529	186	66	53	1 349	22	542	190	2 103	2 210	2 077
Neuanmeldungen .	754	2 980	3 138	1 118	398	319	8 707	115	4 225	1 037	14 084	14 277	15 053
Abmeldungen . . .	754	2 977	3 144	1 076	401	302	8 654	121	4 034	1 007	13 816	14 393	14 920
Endbestand Berichtsj.	84	434	523	228	63	70	1 402	16	733	220	2 371	2 094	2 210

Anmeldungen, Vermittlungen und Endbestand im Wohnungsanzeiger nach Art der Mietobjekte und nach Monaten 1939

c.5

Monate	Neuanmeldungen					Abmeldungen					Endbestand				
	Reine Woh-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-ob-jekte	Reine Woh-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-ob-jekte	Reine Woh-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-ob-jekte
Januar	1 235	21	316	112	1 654	1 194	20	387	109	1 710	1 360	23	472	193	2 048
Februar	472	10	286	54	822	709	10	244	71	1 034	1 123	23	514	176	1 836
März	910	10	386	101	1 407	697	10	287	85	1 079	1 336	23	612	192	2 163
I. Vierteljahr	2 587	41	988	267	3 883	2 600	40	918	265	3 823	1 336	23	612	192	2 163
April	985	16	321	109	1 431	934	16	329	100	1 379	1 387	23	604	201	2 215
Mai	484	6	292	58	840	475	8	274	40	797	1 396	21	622	219	2 258
Juni	899	10	357	93	1 359	895	9	288	101	1 293	1 400	22	691	211	2 324
II. Vierteljahr	2 368	32	970	260	3 630	2 304	33	891	241	3 469	1 400	22	691	211	2 324
Juli	1 112	11	351	123	1 597	801	12	324	98	1 235	1 711	21	718	236	2 686
August	485	9	413	65	972	625	8	365	78	1 076	1 571	22	766	223	2 582
September	436	3	514	85	1 038	723	10	304	102	1 139	1 284	15	976	206	2 481
III. Vierteljahr	2 033	23	1 278	273	3 607	2 149	30	993	278	3 450	1 284	15	976	206	2 481
Oktober	537	6	415	97	1 055	690	9	396	102	1 197	1 131	12	995	201	2 339
November	426	10	319	64	819	511	7	456	66	1 040	1 046	15	858	199	2 118
Dezember	756	3	255	76	1 090	400	2	380	55	837	1 402	16	733	220	2 371
IV. Vierteljahr	1 719	19	989	237	2 964	1 601	18	1 232	223	3 074	1 402	16	733	220	2 371
Jahr	8 707	115	4 225	1037	14084	8 654	121	4 034	1007	13816	1 402	16	733	220	2 371

c.6 **Vermittlungstätigkeit des Wohnungsnachweises nach Art der Objekte und nach Wohnvierteln 1939**

Kanton, Stadtteile und Wohnviertel	Neuanmeldungen			Abmeldungen			Endbestand				
	Alle Miet-objekte	reine Woh-nun-gen	Einzel-zimmer	Alle Miet-objekte	reine Woh-nun-gen	Einzel-zimmer	Reine Woh-nun-gen	Wohnung mit Ge-schäfts-räumen	Einzel-zimmer	Ge-schäfts-räume	Alle Miet-objekte
Kanton Basel-Stadt	14 084	8 707	4 225	13 816	8 654	4 034	1 402	16	733	220	2 371
Stadt Basel	13 888	8 535	4 209	13 631	8 491	4 020	1 372	16	730	218	2 336
Grossbasel	9 544	5 440	3 217	9 366	5 445	3 064	828	10	576	173	1 587
Kleinbasel	4 344	3 095	992	4 265	3 046	956	544	6	154	45	749
Landgemeinden	196	172	16	185	163	14	30	—	3	2	35
1. Altstadt Grossbasel	838	268	324	806	263	311	36	3	53	48	140
2. Vorstädte	1 013	419	358	967	410	326	62	2	71	41	176
3. Am Ring	1 313	553	679	1 235	543	619	80	2	129	21	232
4. Breite	297	240	48	313	250	54	31	—	4	2	37
5. Alban	646	289	294	616	273	282	61	—	51	12	124
6. Gundeldingen	1 941	1 199	643	1 912	1 196	608	201	1	124	18	344
7. Bachletten	762	529	203	723	496	198	96	1	40	7	144
8. Gotthelf	638	401	215	637	401	215	63	—	35	5	103
9. Iselin	844	652	158	900	703	162	72	—	24	5	101
10. St. Johann	1 252	890	295	1 257	910	289	126	1	45	14	186
11. Altstadt Kleinbasel	673	403	200	663	394	197	68	—	28	15	111
12. Clara	442	259	146	426	251	143	38	1	19	11	69
13. Wettstein	467	311	141	443	296	133	61	1	23	1	86
14. Hirzbrunnen	195	128	63	192	129	58	29	—	11	—	40
15. Rosenthal	530	413	91	539	421	90	81	—	16	4	101
16. Matthäus	1 478	1 062	329	1 442	1 029	317	167	3	52	11	233
17. Klybeck	476	438	22	489	457	18	80	1	5	3	89
18. Kleinhüningen	83	81	—	71	69	—	20	—	—	—	20
19. Riehen	191	167	16	179	157	14	29	—	3	2	34
20. Bettingen	5	5	—	6	6	—	1	—	—	—	1
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	2 966	1 349	1 028	2 862	1 318	977	204	6	171	115	496
b) Wohlstandsviertel (3, 5, 7)	2 721	1 371	1 176	2 574	1 312	1 099	237	3	220	40	500
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	3 046	1 911	999	2 992	1 893	956	325	2	182	24	533
d) Arbeiterviertel (1, 9, 10, 14-18)	5 155	3 904	1 006	5 203	3 968	988	606	5	157	39	807

Übersicht über die Zahl der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Gesamtzahl an Wohnungen					Zahl der				Jahresmietpreissumme in Fr.					
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Zimmer		Mansarden		im ganzen	Woh-nung	im ganzen	Woh-nung	Zimmer	Wohn-raum
						im ganzen	pro Woh-nung	im ganzen	pro Woh-nung						
1924	2 174	2 117	1 413	704	57	6 362	2,93	727	0,33	2 614	540	1 202	411	368	
1925	2 367	2 291	1 574	717	76	7 145	3,02	801	0,34	3 184	355	1 345	446	401	
1926	3 300	3 214	2 262	952	86	10 068	3,05	1 167	0,35	4 531	980	1 373	450	404	
1927	4 348	4 255	3 178	1 077	93	12 692	2,92	1 207	0,28	5 502	700	1 264	433	396	
1928	4 012	3 935	2 880	1 055	77	11 892	2,96	1 265	0,31	5 157	730	1 287	434	394	
1929	5 096	5 014	3 591	1 423	82	14 693	2,88	1 384	0,27	6 618	020	1 298	450	411	
1930	6 179	6 082	4 112	1 970	97	17 903	2,90	1 485	0,24	8 130	241	1 316	454	419	
1931	6 347	6 269	4 499	1 770	78	18 579	2,93	1 652	0,26	8 662	240	1 360	466	429	
1932	8 345	8 238	6 118	2 120	107	23 880	2,86	2 049	0,25	10 494	622	1 257	439	405	
1933	8 955	8 770	6 328	2 442	185	26 157	2,92	2 266	0,25	10 957	150	1 224	419	386	
1934	10 061	9 895	6 949	2 946	166	29 127	2,90	2 423	0,24	11 780	513	1 171	404	373	
1935	9 697	9 498	6 540	2 958	199	28 196	2,91	2 326	0,24	10 958	058	1 131	389	359	
1936	9 912	9 710	6 562	3 148	202	28 874	2,91	2 385	0,24	11 131	770	1 123	385	356	
1937	8 957	8 806	5 920	2 886	151	26 253	2,93	2 341	0,26	9 971	780	1 113	380	349	
1938	8 848	8 698	5 812	2 886	150	25 540	2,89	2 072	0,23	9 742	490	1 101	381	353	
1939	8 425	8 265	5 297	2 968	160	24 426	2,90	2 064	0,24	9 330	022	1 107	382	352	

Mittelwerte

1916/20	2 399	2 369	1 591	778	30	6 856	2,86	846	0,35	1 629	031	679	238	212
1921/25	1 907	1 857	1 295	562	50	5 755	3,02	714	0,37	2 405	119	1 261	418	372
1926/30	4 587	4 500	3 205	1 295	87	13 450	2,93	1 302	0,28	5 988	134	1 306	445	406
1931/35	8 681	8 534	6 087	2 447	147	25 188	2,92	2 143	0,25	10 570	517	1 218	420	387

Monatsdurchschnittspreise von möblierten Einzelzimmern nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1939

Wohnviertelgruppen, Stockwerklage und Stadtteile	März			Juni			September			Dezember		
	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis Summe Fr.	pro Z. Fr.
Geschäftsviertel	110	4 140	37,6	158	5 860	37,0	163	6 321	38,8	154	5 704	37,0
Wohlstandsviertel	112	4 590	41,0	130	5 260	40,5	184	7 454	40,5	200	8 291	41,5
Mittelstandsviertel	151	4 975	32,9	144	4 820	33,5	144	4 842	33,6	181	6 409	35,4
Arbeiterviertel	143	4 535	31,7	137	4 400	32,1	151	4 836	32,0	164	5 214	31,8
Grossbasel												
Parterre	59	2 035	34,5	55	2 145	39,0	71	2 657	37,4	75	2 790	37,2
I. Stock	116	4 575	39,4	120	4 700	39,2	140	5 823	41,6	179	7 820	43,7
II. „	83	3 155	38,0	120	4 360	36,3	142	5 332	37,5	148	5 391	36,4
III. „	76	2 550	33,6	85	2 910	34,2	80	2 955	36,9	92	3 114	33,8
IV. „	30	1 130	37,7	34	1 335	39,3	37	1 373	37,1	27	878	32,5
Mans.-St.	20	490	24,5	10	255	25,5	15	371	24,7	31	779	25,1
überhaupt	384	13 935	36,3	424	15 705	37,0	485	18 511	38,2	552	20 772	37,6
Kleinbasel												
Parterre	19	620	32,6	20	630	31,5	24	846	35,2	26	885	34,0
I. Stock	37	1 280	34,6	44	1 435	32,6	47	1 576	33,5	37	1 365	36,9
II. „	31	1 040	33,5	37	1 250	33,8	34	1 019	30,0	33	1 099	33,3
III. „	26	760	29,2	27	820	30,4	35	996	28,5	29	850	29,3
IV. „	13	475	36,5	10	360	36,0	8	227	28,4	9	267	29,7
Mans.-St.	6	130	21,7	7	140	20,0	9	278	30,9	13	380	29,2
überhaupt	132	4 305	32,6	145	4 635	32,0	157	4 942	31,5	147	4 846	33,0
Stadt Basel												
Parterre	78	2 655	34,0	75	2 775	37,0	95	3 503	36,9	101	3 675	36,4
I. Stock	153	5 855	38,3	164	6 135	37,4	187	7 399	39,6	216	9 185	42,2
II. „	114	4 195	36,8	157	5 610	35,7	176	6 351	36,1	181	6 490	35,9
III. „	102	3 310	32,5	112	3 730	33,3	115	3 951	34,4	121	3 964	32,8
IV. „	43	1 605	37,3	44	1 695	38,5	45	1 600	35,6	36	1 145	31,8
Mans.-St.	26	620	23,8	17	395	23,2	24	649	27,0	44	1 159	26,3
überhaupt 1939	516	18 240	35,3	569	20 340	35,7	642	23 453	36,5	699	25 618	36,6
1938	571	19 610	34,3	564	19 625	34,8	596	20 860	35,0	585	20 355	34,8
1937	602	21 020	34,9	596	21 050	35,3	674	23 365	34,7	598	20 430	34,2
1936	717	25 585	35,7	785	28 460	36,3	793	28 485	35,9	633	21 965	34,7
1935	618	22 670	36,7	773	28 535	36,9	800	29 185	36,5	670	23 990	35,8

5. Arbeitsmarkt
a) Öffentliches Arbeitsnachweisbureau
Hauptübersicht

a 1

Jahre	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende						Gesamt- frequenz absolut	Besetzte Stellen			
	absolut	Index	Nicht- Einge- schrieb.	Einge- schrie- bene	Total		auf 100 offene Stellen	auf 1000 der Wohn- bev.		Total	Offenen Stellen	in % der Stellen- suchen- den	
					absolut	Index						Index	Index
Männerabteilung													
1904	6 120	100	8 673	9 265	17 938	100	293	321	24 058	5 417	89	30	100
1910	10 750	176	10 022	13 188	23 210	129	216	407	33 960	8 974	83	39	166
1915	11 469	187	1 670	15 328	16 998	95	148	271	28 467	9 937	87	58	183
1920	16 219	265	866	22 905	23 771	133	147	373	39 990	14 859	92	63	274
1925	10 240	167	1 229	18 820	20 049	112	196	308	30 289	8 809	86	44	163
1927	11 695	191	931	25 011	25 942	145	222	386	37 637	10 910	93	42	201
1928	12 428	203	758	20 692	21 450	120	173	312	34 636	11 240	90	52	207
1929	14 735	241	1 199	21 032	22 231	124	151	316	36 966	11 869	81	53	219
1930	10 870	178	477	26 139	26 616	148	245	371	37 486	8 449	78	32	156
1931	16 080	263	1 530	33 682	35 212	196	219	498	51 292	13 651	85	39	252
1932	11 868	194	527	53 295	53 822	300	454	741	65 690	10 466	89	19	193
1933	12 023	196	464	61 204	61 668	344	513	833	73 691	10 783	90	17	199
1934	9 911	162	446	63 260	63 706	355	643	849	73 617	8 966	90	14	166
1935	7 439	122	112	78 646	78 758	439	1 058	1 039	86 197	6 968	94	9	129
1936	6 866	112	24	90 177	90 201	503	1 314	1 185	97 067	6 526	95	7	120
1937	10 869	178	44	74 262	74 306	414	684	974	85 175	10 447	96	14	193
1938	10 390	170	56	70 947	71 003	396	684	924	81 393	10 000	96	14	185
1939	14 293	233	109	54 432	54 541	304	382	705	68 834	13 471	94	25	249
Frauenabteilung													
1904	5 088	100	814	4 211	5 025	100	99	78	10 113	4 104	81	82	100
1910	5 896	116	—	4 527	4 527	90	77	63	10 423	4 165	71	92	101
1915	4 454	88	—	4 029	4 029	80	90	53	8 483	3 626	81	90	88
1920	14 921	293	—	15 149	15 149	301	102	189	30 070	12 315	83	81	300
1925	7 944	156	172	10 610	10 782	215	136	138	18 726	3 028	38	28	74
1927	7 823	154	216	11 178	11 394	226	146	141	19 217	3 382	43	30	82
1928	8 371	165	220	10 153	10 373	206	124	126	18 964	3 412	41	33	83
1929	9 066	178	293	10 297	10 590	211	117	126	19 656	3 834	42	36	93
1930	7 992	157	297	12 234	12 531	249	157	147	20 523	3 675	46	29	90
1931	7 781	153	220	14 568	14 788	294	190	172	22 569	4 203	54	28	102
1932	6 756	133	180	21 705	21 885	435	324	247	28 641	3 976	59	18	97
1933	7 592	149	152	21 745	21 897	436	288	242	29 498	3 620	48	16	88
1934	8 544	168	185	16 782	16 967	338	199	186	25 511	3 791	44	22	92
1935	7 233	142	186	18 797	18 983	378	262	205	26 216	3 521	49	18	86
1936	6 322	124	131	22 619	22 750	453	360	244	29 072	3 159	50	14	77
1937	7 798	153	142	17 339	17 481	348	224	188	25 279	3 523	45	20	86
1938	7 643	150	132	15 792	15 924	317	208	171	23 567	2 925	38	18	72
1939	7 754	152	113	14 227	14 340	285	185	153	22 094	3 309	43	23	81
Beide Abteilungen zusammen													
1904	11 208	100	9 487	13 476	22 963	100	205	191	34 171	9 521	85	41	100
1910	16 646	149	10 022	17 715	27 737	121	167	206	44 383	13 139	79	47	138
1915	15 923	142	1 670	19 357	21 027	92	132	150	36 950	13 563	85	65	142
1920	31 140	278	866	38 054	38 920	169	125	278	70 060	27 174	87	70	285
1925	18 184	162	1 401	29 430	30 831	134	170	215	49 015	11 837	65	38	124
1927	19 518	174	1 147	36 189	37 336	163	191	252	56 854	14 292	73	38	150
1928	20 799	186	978	30 845	31 823	139	153	211	53 600	14 652	70	46	154
1929	23 801	212	1 492	29 472	32 821	143	138	213	56 622	15 703	66	48	165
1930	18 862	168	774	38 373	39 147	170	208	249	58 009	12 124	64	31	127
1931	23 861	213	1 750	48 250	50 000	218	210	319	73 861	17 854	75	36	187
1932	18 624	163	707	75 000	75 707	330	407	469	94 331	14 442	78	19	152
1933	19 615	175	616	82 949	83 565	364	426	509	103 180	14 403	73	17	151
1934	18 455	165	631	80 042	80 673	351	437	484	99 128	12 757	69	16	134
1935	14 672	131	298	97 443	97 741	426	666	581	112 413	10 489	72	11	110
1936	13 188	118	155	112 796	112 951	492	857	667	126 139	9 685	73	9	102
1937	18 667	167	186	91 671	91 787	400	492	542	110 454	13 970	75	15	147
1938	18 033	161	188	86 739	86 927	379	482	511	104 960	12 925	72	15	136
1939	22 047	197	222	68 659	68 881	300	313	403	90 928	16 780	76	24	176

Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage

Jahre (Mittelwerte pro Jahr)	Männerabteilung					Frauenabteilung					Zusammen auf je 100	
	Total	Basel		auswärts		Total	Basel		auswärts		Basel	ausw.
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%		
Wohnort der Arbeitgeber (Offene Stellen)												
1904/1910	8 445	6 253	74,0	2 192	26,0	5 510	5 291	96,2	219	3,8	82,7	17,3
1911/1915	11 638	8 661	74,4	2 977	25,6	6 002	5 592	93,2	410	6,8	80,8	19,2
1916/1920	12 509	10 911	87,2	1 598	12,8	8 718	8 113	93,1	605	6,9	89,6	10,4
1921/1925	9 235	8 342	90,3	893	9,7	9 813	9 095	92,7	718	7,3	91,5	8,5
1926/1930	12 328	11 529	93,5	799	6,5	7 981	7 341	92,0	640	8,0	92,9	7,1
1931/1935	11 464	10 761	93,7	703	6,3	7 581	6 929	91,4	652	8,6	92,9	7,1
1935	7 439	7 010	94,2	429	5,8	7 233	6 717	92,9	516	7,1	93,6	6,4
1936	6 866	6 587	95,9	279	4,1	6 322	5 841	92,4	481	7,6	94,2	5,8
1937	10 869	10 432	96,0	437	4,0	7 798	7 247	92,9	551	7,1	94,5	5,5
1938	10 390	9 949	95,8	441	4,2	7 643	7 104	93,0	539	7,0	94,4	5,6
1939	14 293	13 676	95,7	617	4,3	7 754	7 208	93,0	546	7,0	94,4	5,6
Vermittlungen (Besetzte Stellen)												
1904/1910	7 926	5 703	72,0	2 223	28,0	4 048	3 927	97,1	121	2,9	80,4	19,6
1911/1915	9 475	7 248	76,5	2 227	23,5	4 580	4 413	96,4	167	3,6	83,0	17,0
1916/1920	11 215	9 999	89,2	1 216	10,8	6 584	6 322	96,0	262	4,0	91,7	8,3
1921/1925	8 070	7 461	92,5	609	7,5	6 092	5 923	97,2	169	2,8	94,5	5,5
1926/1930	10 600	10 044	94,8	556	5,2	3 525	3 335	94,6	190	5,4	94,7	5,3
1931/1935	10 167	9 698	95,2	469	4,8	3 822	3 620	94,7	202	5,3	95,2	4,8
1935	6 968	6 619	95,0	349	5,0	3 521	3 375	95,9	146	4,1	95,3	4,7
1936	6 526	6 304	96,6	222	3,4	3 159	2 979	94,3	180	5,7	95,5	4,5
1937	10 447	10 108	96,7	339	3,3	3 523	3 359	95,3	164	4,7	96,0	4,0
1938	10 000	9 671	96,7	329	3,3	2 925	2 793	95,5	132	4,5	96,1	3,9
1939	13 471	13 008	96,6	463	3,4	3 309	3 136	94,8	173	5,2	95,7	4,3

Gesamtfrequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Männerabteilung													
1904/1910	2 005	1 903	2 512	2 656	2 632	2 528	2 720	2 676	2 729	2 772	2 409	1 869	29 411
1911/1915	2 600	2 334	3 166	3 170	3 320	3 486	3 559	3 465	3 315	3 308	2 802	2 248	36 773
1916/1920	2 275	2 228	2 910	2 665	2 948	2 830	3 161	2 813	2 940	3 047	2 544	2 087	32 448
1921/1925	3 377	3 347	3 789	3 569	3 473	3 082	3 133	2 870	3 105	3 555	3 378	3 229	39 907
1926/1930	3 322	2 993	3 492	2 862	2 724	2 905	2 947	2 789	3 060	3 102	3 038	3 126	36 412
1931/1935	6 583	6 460	6 487	5 446	5 148	5 067	5 296	5 297	5 476	5 825	6 243	6 767	70 095
1937	8 135	8 092	8 028	7 364	7 001	6 610	6 482	6 584	6 358	6 401	7 001	7 119	85 175
1938	7 480	7 291	7 896	6 243	6 666	6 052	6 208	6 232	6 164	6 233	6 978	7 950	81 393
1939	8 352	6 419	6 695	5 859	5 243	5 375	5 394	6 196	5 978	5 315	4 257	3 751	68 834
Frauenabteilung													
1904/1910	785	756	972	988	935	810	749	901	907	979	773	508	10 063
1911/1915	850	847	1 133	1 181	1 098	896	885	911	971	923	735	545	10 975
1916/1920	1 165	1 175	1 474	1 545	1 511	1 322	1 245	1 409	1 597	1 695	1 388	1 179	16 705
1921/1925	2 032	1 878	2 141	2 183	2 068	1 890	1 891	1 845	1 968	2 007	1 724	1 534	23 161
1926/1930	1 614	1 604	1 816	1 853	1 684	1 555	1 532	1 629	1 731	1 684	1 550	1 331	19 472
1931/1935	2 285	2 225	2 393	2 239	2 232	2 115	2 064	2 174	2 209	2 182	2 213	2 156	26 487
1937	2 387	2 098	2 256	2 047	2 036	1 996	2 028	2 135	2 093	2 026	2 097	2 080	25 279
1938	2 128	2 103	2 211	2 044	2 016	1 914	1 808	1 977	1 864	1 877	1 884	1 741	23 567
1939	1 974	1 740	1 889	1 671	1 658	1 643	1 554	1 569	2 496	2 144	2 064	1 692	22 094
Beide Abteilungen zusammen													
1904/1910	2 790	2 659	3 484	3 644	3 567	3 338	3 469	3 577	3 636	3 751	3 182	2 377	39 474
1911/1915	3 450	3 181	4 299	4 351	4 418	4 382	4 444	4 376	4 286	4 231	3 537	2 793	47 748
1916/1920	3 440	3 403	4 384	4 210	4 459	4 152	4 406	4 222	4 537	4 742	3 932	3 266	49 153
1921/1925	5 409	5 225	5 930	5 752	5 541	4 972	5 024	4 715	5 073	5 562	5 102	4 763	63 068
1926/1930	4 936	4 597	5 309	4 604	4 408	4 460	4 479	4 419	4 791	4 786	4 638	4 457	55 884
1931/1935	8 868	8 685	8 880	7 685	7 380	7 182	7 360	7 471	7 685	8 007	8 456	8 923	96 582
1937	10 522	10 190	10 284	9 411	9 037	8 606	8 510	8 719	8 451	8 427	9 098	9 199	110 454
1938	9 608	9 394	10 107	8 287	8 682	7 966	8 016	8 209	8 028	8 110	8 862	9 691	104 960
1939	10 326	8 159	8 584	7 530	6 901	7 018	6 948	7 765	8 474	7 459	6 321	5 443	90 928

*) Jahresgruppen im Jahresdurchschnitt.

*) a 2 siehe Statistisches Jahrbuch 1922, Seite 236.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

I. Männerabteilung

a 5

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904/1910	415	432	798	844	847	869	796	806	880	786	571	401	8 445
1911/1915	659	648	1 093	1 016	1 119	1 193	1 217	1 011	1 117	1 110	838	617	11 638
1916/1920	761	860	1 166	1 045	1 198	1 174	1 262	1 071	1 211	1 263	900	598	12 509
1921/1925	523	661	1 029	974	986	819	853	626	828	804	621	511	9 235
1926/1930	800	723	1 375	1 173	1 033	1 239	1 164	1 033	1 209	1 010	849	719	12 328
1931/1935	750	744	1 346	1 210	1 054	1 020	1 042	1 006	1 075	886	706	625	11 464
1932	1 052	738	1 490	1 358	1 136	952	910	910	949	840	1 001	532	11 868
1933	595	778	1 650	997	1 143	944	1 249	1 165	1 320	908	685	589	12 023
1934	700	836	1 018	1 250	1 000	966	776	693	915	938	439	380	9 911
1935	434	488	797	641	676	704	665	758	567	569	426	714	7 439
1936	372	324	584	493	616	569	601	656	707	718	655	571	6 866
1937	492	669	992	979	1 109	1 036	1 064	1 074	1 134	931	731	658	10 869
1938	608	583	1 353	957	1 157	814	916	946	908	720	740	688	10 390
1939	840	780	1 324	1 488	1 145	1 049	1 007	1 449	1 554	1 659	1 228	770	14 293
Stellensuchende													
1904/1910	1 589	1 471	1 714	1 812	1 785	1 659	1 924	1 870	1 849	1 986	1 839	1 461	20 966
1911/1915	1 941	1 686	2 073	2 155	2 201	2 293	2 342	2 453	2 198	2 198	1 963	1 632	25 135
1916/1920	1 514	1 368	1 744	1 620	1 750	1 656	1 899	1 742	1 729	1 784	1 645	1 488	19 939
1921/1925	2 854	2 686	2 759	2 595	2 488	2 263	2 280	2 244	2 278	2 750	2 757	2 718	30 672
1926/1930	2 521	2 270	2 118	1 689	1 691	1 667	1 783	1 757	1 851	2 092	2 239	2 407	24 083
1931/1935	5 833	5 716	5 142	4 237	4 094	4 048	4 254	4 290	4 401	4 939	5 537	6 142	58 633
1932	4 657	5 223	4 608	3 482	3 538	3 659	3 911	4 278	4 331	4 904	5 431	5 770	53 822
1933	6 776	6 512	6 105	4 508	4 621	4 396	4 504	4 302	4 052	4 612	5 192	6 088	61 668
1934	6 681	6 341	5 316	4 756	4 367	4 234	4 575	4 740	4 850	5 337	6 017	6 492	63 706
1935	7 462	7 337	6 548	5 793	5 878	5 619	5 962	5 907	5 958	6 870	7 344	8 080	78 758
1936	7 924	8 109	7 990	7 297	7 182	7 100	7 237	7 090	7 522	7 570	7 491	7 689	90 201
1937	7 643	7 423	7 036	6 385	5 892	5 574	5 418	5 510	5 224	5 470	6 270	6 461	74 306
1938	6 872	6 708	6 543	5 286	5 509	5 238	5 292	5 286	5 256	5 513	6 238	7 262	71 003
1939	7 512	5 639	5 371	4 371	4 098	4 326	4 387	4 747	4 424	3 656	3 029	2 981	54 541
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904/1910	370	371	639	712	709	755	720	698	780	707	513	365	7 339
1911/1915	569	494	817	779	885	985	988	851	931	946	704	525	9 474
1916/1920	687	759	1 042	933	1 063	1 036	1 134	947	1 076	1 146	833	559	11 215
1921/1925	452	583	921	863	822	723	747	528	706	705	537	444	8 070
1926/1930	692	625	1 200	966	856	1 047	1 003	914	1 045	867	755	631	10 600
1931/1935	676	663	1 208	1 057	903	879	916	915	947	799	638	565	10 166
1932	935	634	1 310	1 147	975	807	761	894	834	765	921	483	10 466
1933	546	738	1 516	853	995	822	1 108	1 059	1 165	834	628	519	10 783
1934	662	751	952	1 172	858	861	688	618	816	855	387	346	8 966
1935	414	466	726	581	635	639	622	712	523	547	407	696	6 968
1936	353	309	553	454	568	534	578	647	676	674	631	549	6 526
1937	480	653	965	925	1 051	978	1 028	1 047	1 069	899	714	638	10 447
1938	584	569	1 281	925	1 075	787	876	919	886	705	726	667	10 000
1939	831	756	1 276	1 428	1 070	1 004	961	1 384	1 484	1 540	1 094	643	13 471
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904/1910	383	341	215	215	211	191	242	232	210	253	322	366	248
1911/1915	295	260	190	212	197	192	192	243	197	198	234	264	216
1916/1920	199	159	150	155	146	141	150	163	143	141	183	249	159
1921/1925	546	406	268	266	252	276	267	358	275	342	444	532	329
1926/1930	315	314	154	144	164	135	153	170	153	207	264	335	195
1931/1935	925	833	440	428	436	428	478	490	504	624	955	1 086	577
1932	443	708	309	256	311	384	430	470	460	584	543	1 085	454
1933	1 139	837	370	452	404	466	361	369	307	508	758	1 033	513
1934	954	758	522	380	437	438	589	684	530	569	1 371	1 708	643
1935	1 720	1 503	822	904	870	798	897	779	1 051	1 207	1 724	1 132	1 058
1936	2 130	2 502	1 368	1 480	1 166	1 248	1 204	1 081	1 064	1 054	1 144	1 347	1 314
1937	1 554	1 110	709	652	531	538	509	655	461	588	858	982	684
1938	1 130	1 151	484	552	476	644	578	559	579	766	843	1 056	684
1939	894	723	406	294	358	412	436	328	285	220	247	387	382

¹⁾ Für Jahresgruppen Mittelwerte.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten

II. Frauenabteilung

a. 6

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904/1910	443	436	576	558	514	438	405	516	504	489	365	266	5 510
1911/1915	474	494	642	649	602	498	469	505	515	474	378	302	6 002
1916/1920	633	646	790	815	800	699	652	719	810	874	695	585	8 718
1921/1925	828	780	993	998	943	840	837	804	834	796	622	538	9 813
1926/1930	587	634	820	792	761	686	649	698	734	663	514	441	7 981
1931/1935	562	606	808	780	719	637	608	627	671	608	516	439	7 581
1932	512	533	676	737	576	533	471	562	674	560	483	439	6 756
1933	532	554	743	665	714	633	613	698	701	665	561	513	7 592
1934	623	679	902	922	815	656	669	675	782	764	635	422	8 544
1935	540	680	834	726	725	679	624	601	554	482	420	368	7 233
1936	431	432	622	637	566	498	532	530	651	575	439	409	6 322
1937	553	564	826	747	706	660	617	703	728	684	567	443	7 798
1938	536	515	807	773	694	633	594	683	672	676	566	494	7 643
1939	634	599	768	708	719	720	627	643	611	626	624	475	7 754
Stellensuchende													
1904/1910	342	320	397	430	421	371	344	384	404	491	407	242	4 553
1911/1915	376	354	491	532	496	398	416	405	456	449	357	243	4 973
1916/1920	532	529	684	730	711	623	593	690	787	821	693	594	7 987
1921/1925	1 204	1 097	1 148	1 186	1 126	1 049	1 054	1 041	1 133	1 212	1 102	996	13 348
1926/1930	1 027	970	996	950	923	868	883	930	997	1 021	1 036	890	11 491
1931/1935	1 722	1 619	1 586	1 460	1 513	1 478	1 456	1 547	1 538	1 573	1 697	1 715	18 904
1932	1 760	1 794	1 776	1 717	1 777	1 747	1 792	1 846	1 977	1 863	1 888	1 948	21 885
1933	2 155	2 057	2 065	1 890	1 940	1 841	1 844	1 716	1 569	1 489	1 653	1 678	21 897
1934	1 866	1 638	1 601	1 435	1 356	1 209	1 272	1 300	1 268	1 282	1 380	1 360	16 967
1935	1 560	1 465	1 293	1 204	1 439	1 537	1 486	1 605	1 568	1 805	1 986	2 035	18 983
1936	2 331	2 099	1 964	1 824	1 702	1 815	1 801	1 902	2 006	1 792	1 851	1 663	22 750
1937	1 834	1 534	1 430	1 300	1 330	1 336	1 411	1 432	1 365	1 342	1 530	1 637	17 481
1938	1 592	1 588	1 404	1 271	1 322	1 281	1 214	1 294	1 192	1 201	1 318	1 247	15 924
1939	1 340	1 141	1 121	963	939	923	927	926	1 885	1 518	1 440	1 217	14 340
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904/1910	310	288	377	396	378	325	311	361	367	411	317	208	4 049
1911/1915	347	333	456	495	461	381	383	377	450	395	312	230	4 620
1916/1920	467	468	586	629	603	518	494	512	588	689	556	474	6 584
1921/1925	570	468	568	615	573	509	521	463	495	524	412	356	6 074
1926/1930	268	264	329	309	310	285	278	304	326	325	289	229	3 516
1931/1935	294	303	393	349	327	315	310	311	342	325	301	252	3 822
1932	317	323	376	412	310	309	304	327	423	335	289	251	3 976
1933	285	253	360	266	294	315	311	328	339	307	300	262	3 620
1934	257	271	369	383	321	262	298	286	351	377	366	250	3 791
1935	280	360	390	318	316	349	290	290	251	243	236	198	3 521
1936	205	217	321	291	251	227	222	252	356	334	262	221	3 159
1937	305	258	386	327	306	269	279	308	273	301	290	221	3 523
1938	229	181	327	243	275	236	216	237	249	284	248	200	2 925
1939	302	237	338	276	299	285	244	218	227	311	345	227	3 309
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904/1910	77	73	69	77	82	85	85	74	80	100	112	91	83
1911/1915	79	72	77	82	82	81	89	80	89	95	94	81	83
1916/1920	84	82	87	90	89	89	91	96	97	94	100	102	99
1921/1925	145	141	116	119	119	125	126	129	136	152	177	185	136
1926/1930	175	153	121	120	121	127	136	133	136	154	201	202	144
1931/1935	310	272	202	193	216	237	249	249	233	270	341	398	253
1932	344	337	263	233	308	328	380	328	293	333	391	444	324
1933	405	371	278	284	272	291	301	246	224	224	295	327	288
1934	300	241	177	156	166	184	190	193	162	168	217	322	199
1935	289	215	155	166	198	226	238	267	283	374	473	553	262
1936	541	486	316	286	301	364	338	359	308	312	422	407	360
1937	332	272	173	174	188	202	229	204	188	196	270	370	224
1938	297	308	174	164	191	202	204	189	177	178	233	252	208
1939	211	190	146	136	131	128	148	144	308	242	221	256	185

¹⁾ für Jahresgruppen Mittelwerte.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1939

Monate	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende					Gesamt- frequenz	Vermittlungen			
	absolut	%	Einge- schrie- bene	Durch- rei- sende	im ganzen		auf 100 offene Stellen		im ganzen		in % der Stellen such. | offenen Stellen	
I. Männerabteilung												
Januar	840	5,9	7 511	1	7 512	13,8	894	8 352	831	6,2	11,1	98,9
Februar	780	5,4	5 637	2	5 639	10,4	723	6 419	756	5,6	13,4	96,9
März	1 324	9,3	5 367	4	5 371	9,8	406	6 695	1 276	9,5	23,8	96,4
I. Vierteljahr	2 944	20,6	18 515	7	18 522	34,0	629	21 466	2 863	21,3	15,5	97,2
April	1 488	10,4	4 366	5	4 371	8,0	294	5 859	1 428	10,6	32,7	96,0
Mai	1 145	8,1	4 093	5	4 098	7,5	358	5 243	1 070	7,9	26,1	93,4
Juni	1 049	7,3	4 323	3	4 326	7,9	412	5 375	1 004	7,5	23,2	95,7
II. Vierteljahr	3 682	25,8	12 782	13	12 795	23,4	347	16 477	3 502	26,0	27,4	95,1
Juli	1 007	7,0	4 376	11	4 387	8,0	436	5 394	961	7,1	21,9	95,4
August	1 449	10,1	4 741	6	4 747	8,7	328	6 196	1 384	10,3	29,1	95,5
September	1 554	10,9	4 400	24	4 424	8,1	285	5 978	1 484	11,0	33,5	95,5
III. Vierteljahr	4 010	28,0	13 517	41	13 558	24,8	338	17 568	3 829	28,4	28,2	95,5
Oktober	1 659	11,6	3 643	13	3 656	6,7	220	5 315	1 540	11,4	42,1	92,8
November	1 228	8,6	3 006	23	3 029	5,6	247	4 257	1 094	8,1	36,1	89,1
Dezember	770	5,4	2 969	12	2 981	5,5	387	3 751	643	4,8	21,6	83,5
IV. Vierteljahr	3 657	25,6	9 618	48	9 666	17,8	264	13 323	3 277	24,3	33,9	89,6
Jahr	14 293	100,0	54 432	109	54 541	100,0	382	68 834	13 471	100,0	24,7	94,2
II. Frauenabteilung												
Januar	634	8,2	1 329	11	1 340	9,7	211	1 974	302	9,1	22,5	47,6
Februar	599	7,7	1 135	6	1 141	7,9	198	1 740	237	7,2	20,8	39,6
März	768	9,9	1 095	26	1 121	7,8	146	1 889	338	10,2	30,1	44,0
I. Vierteljahr	2 001	25,8	3 559	43	3 602	25,4	180	5 603	877	26,5	24,3	43,8
April	708	9,1	949	14	963	6,5	136	1 671	276	8,3	28,7	39,0
Mai	719	9,3	939	—	939	6,5	131	1 658	299	9,0	31,8	41,6
Juni	720	9,3	923	—	923	6,4	128	1 643	285	8,6	30,9	39,6
II. Vierteljahr	2 147	27,7	2 811	14	2 825	19,4	131	4 972	860	25,9	30,4	40,0
Juli	627	8,1	914	13	927	6,5	148	1 554	244	7,4	26,3	38,9
August	643	8,3	914	12	926	6,5	144	1 569	218	6,6	23,5	33,9
September	611	7,8	1 875	10	1 885	13,1	308	2 496	227	6,9	12,0	37,1
III. Vierteljahr	1 881	24,2	3 703	35	3 738	26,1	199	5 619	689	20,9	18,4	36,6
Oktober	626	8,1	1 507	11	1 518	10,6	242	2 144	311	9,4	20,5	49,7
November	624	8,1	1 430	10	1 440	10,0	221	2 064	345	10,4	24,0	55,3
Dezember	475	6,1	1 217	—	1 217	8,5	256	1 692	227	6,9	18,6	47,8
IV. Vierteljahr	1 725	22,3	4 154	21	4 175	29,1	242	5 900	883	26,7	21,1	51,2
Jahr	7 754	100,0	14 227	113	14 340	100,0	185	22 094	3 309	100,0	23,1	42,7
III. Beide Abteilungen zusammen												
Januar	1 474	6,7	8 840	12	8 852	12,9	601	10 326	1 133	6,8	12,8	76,9
Februar	1 379	6,2	6 772	8	6 780	9,8	492	8 159	993	5,9	14,6	72,0
März	2 092	9,5	6 462	30	6 492	9,4	310	8 584	1 614	9,6	24,9	77,1
I. Vierteljahr	4 945	22,4	22 074	50	22 124	32,1	448	27 069	3 740	22,3	16,9	75,6
April	2 196	10,0	5 315	19	5 334	7,7	243	7 530	1 704	10,1	32,0	77,6
Mai	1 864	8,5	5 032	5	5 037	7,4	270	6 901	1 369	8,2	27,2	73,4
Juni	1 769	8,0	5 246	3	5 249	7,6	297	7 018	1 289	7,7	24,6	72,9
II. Vierteljahr	5 829	26,5	15 593	27	15 620	22,7	268	21 449	4 362	26,0	27,9	74,8
Juli	1 634	7,4	5 290	24	5 314	7,7	325	6 948	1 205	7,2	22,7	73,7
August	2 092	9,5	5 655	18	5 673	8,2	271	7 765	1 602	9,5	28,2	76,6
September	2 165	9,8	6 275	34	6 309	9,2	291	8 474	1 711	10,2	27,1	79,3
III. Vierteljahr	5 891	26,7	17 220	76	17 296	25,1	294	23 187	4 518	26,9	26,1	76,7
Oktober	2 285	10,4	5 150	24	5 174	7,5	226	7 459	1 851	11,0	35,2	81,0
November	1 852	8,4	4 436	33	4 469	6,5	241	6 321	1 439	8,6	32,2	77,7
Dezember	1 245	5,6	4 186	12	4 198	6,1	337	5 443	870	5,2	20,7	69,9
IV. Vierteljahr	5 382	24,4	13 772	69	13 841	20,1	257	19 223	4 160	24,8	30,1	77,3
Jahr	22 047	100,0	68 659	222	68 881	100,0	313	90 928	16 780	100,0	24,4	76,1

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende			Gesamt- frequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durch- reisende		im ganzen	vor- über- geh.	auf 100 offene Stellen
I. Männerarbeit	13 676 ¹⁾	54 541	399	109	68 217	13 008 ²⁾	4 609	95,1
a) <i>Bergbau, Torfgräberei</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
b) <i>Landwirtschaft, Gärtnerei</i>	333	880	264	80	1 213	332	56	99,7
1. Gutsverwalter, Meisterknechte	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Knechte, Melker, Rebbergarbeiter	25	26	104	20	51	24	3	96,0
3. Gärtner und Hilfgärtner	150	693	462	—	843	150	28	100
4. Andere Berufe	57	60	105	26	117	58	4	100
5. Landarbeiter, ungelernete Arbeiter	101	101	100	34	202	100	21	99,0
c) <i>Forstwirtschaft, Fischerei</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
d) <i>Lebens- und Genussmittel</i>	86	1 044	1 214	1	1 130	62	18	72,1
1. Müller, Teigwarenarbeiter	—	16	—	—	16	2	—	—
2. Bäcker, Konditoren	56	505	902	—	561	32	12	57,2
3. Metzger	29	511	1762	—	540	27	6	93,1
4. Tabak-, Zigarren- usw. -arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Andere gelernte u. angelernte Berufe	1	12	1200	1	13	1	—	100
6. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
e) <i>Bekleidungsgerwerbe, Lederindustr.</i>	602	1 571	261	—	2 173	379	333	63,0
1. Hutmacher	3	24	800	—	27	—	—	—
2. Schneider, Zuschneider	48	309	644	—	357	31	16	64,6
3. Sattler, Lederarbeiter	24	173	721	—	197	18	6	75,0
4. Gerber, Schuhmacher	72	328	456	—	400	53	36	73,6
5. Coiffeure	448	694	155	—	1142	275	274	61,4
6. Andere Berufe	7	43	614	—	50	2	1	28,6
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
f) <i>Herstellung von Bauten u. Bau- stoffen, Einricht. von Wohnungen</i>	5 396	16 241	301	1	21 637	5 376	666	99,6
1. Maurer, Zementer	693	2 415	349	1	3 108	693	66	100
2. Maler und Lackierer	1 133	4 237	374	—	5 370	1 126	184	99,4
3. Gips- und Stukkateure	139	353	254	—	492	136	18	97,8
4. Bautapezierer, Polsterer	80	668	835	—	748	79	50	98,8
5. Zimmerleute, Dachdecker	256	832	333	—	1 108	256	27	100
6. Bild- und Steinhauer	72	307	426	—	379	71	9	98,6
7. Hafner	9	32	356	—	41	4	—	44,5
8. Übrige gelernte Arbeiter	93	732	787	—	825	92	81	98,9
9. Bauhandlanger, Erdarbeiter	2 921	6 645	227	—	9 566	2 919	231	99,9
g) <i>Holz- und Glasbearbeitung</i>	672	3 594	535	1	4 266	667	176	99,3
1. Säger, Holzmaschinisten, Drechsler	34	325	956	—	359	30	1	88,2
2. Bauschreiner	189	772	408	—	961	175	24	92,6
3. Möbelschreiner u. andere Schreiner	198	1 339	676	—	1 537	209	56	100
4. Glaser	16	77	481	—	93	16	8	100
5. Bürsten- und Korbmacher	—	37	—	—	37	—	—	—
6. Übrige gelernte Berufe	176	1 002	569	1	1 178	178	38	100
7. Ungelernte und Hilfsarbeiter	59	42	71	—	101	59	49	100
h) <i>Textilindustrie</i>	10	504	5 040	—	514	2	—	20,0
1. Weber, Posamentier usw.	—	75	—	—	75	—	—	—
2. Sticker	1	—	—	—	1	—	—	—
3. Färber, Appreteure, Stoffdrucker	6	399	6 650	—	405	2	—	33,3
4. Andere Berufe	3	30	1 000	—	33	—	—	—
5. Ungelernte Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
i) <i>Graphische Gewerbe, Papierindustr.</i>	34	822	2 417	—	856	33	14	97,1
1. Setzer, Einleger, Drucker	2	316	1 580	—	318	2	2	100
2. Lithographen	—	1	—	—	1	—	—	—
3. Photographen	4	63	1 575	—	67	4	2	100
4. Buchbinder, Kartonagearbeiter	26	166	6 385	—	192	25	9	96,2
5. Papierarbeiter	—	23	—	—	23	—	—	—
6. Übrige gelernte Arbeiter	2	238	1 190	—	240	2	1	100
7. Ungelernte Arbeiter	—	15	—	—	15	—	—	—
k) <i>Chemische Industrie</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
l) <i>Metall- u. elektrotechn. Industrie</i>	1 077	5 408	502	6	6 485	931	114	86,4
1. Giesser und Former	5	50	1 000	—	55	1	—	20,0
2. Schlosser, Werkzeugmacher	224	929	415	1	1 153	175	14	78,1
3. Mechaniker, Monteure	229	936	409	1	1 165	208	29	90,8
4. Bohrer, Dreher, Fräser, Drücker usw.	24	47	196	—	71	12	—	50,0
5. Schmiede	17	159	935	—	176	8	—	47,1
6. Spengler, Installateure	227	1 254	552	—	1 481	197	27	86,8
7. Elektriker	165	1 263	765	3	1 428	164	23	99,4
8. Übrige gelernte Arbeiter	134	551	411	1	685	112	17	83,6
9. Ungelernte Arbeiter	52	219	421	—	271	54	4	100
m) <i>Uhrenindustrie u. Bijouterie</i>	4	63	1 575	—	67	4	1	100
n) <i>Handel und Verwaltung</i>	999	5 881	589	—	6 880	988	569	98,9
1. Handels- und Bankangestellte	909	3 982	438	—	4 891	903	539	99,3
2. Verkäufer, Reisende	15	593	395	—	608	11	6	73,3
3. Andere gelernte Angestellte	19	672	354	—	691	18	9	94,7
4. Magaziner, Packer u. and. ungel. Arb.	56	634	1 132	—	690	56	15	100

*) inkl. Durchreisende. ¹⁾ plus 617 nach auswärts ²⁾ plus 463 nach auswärts

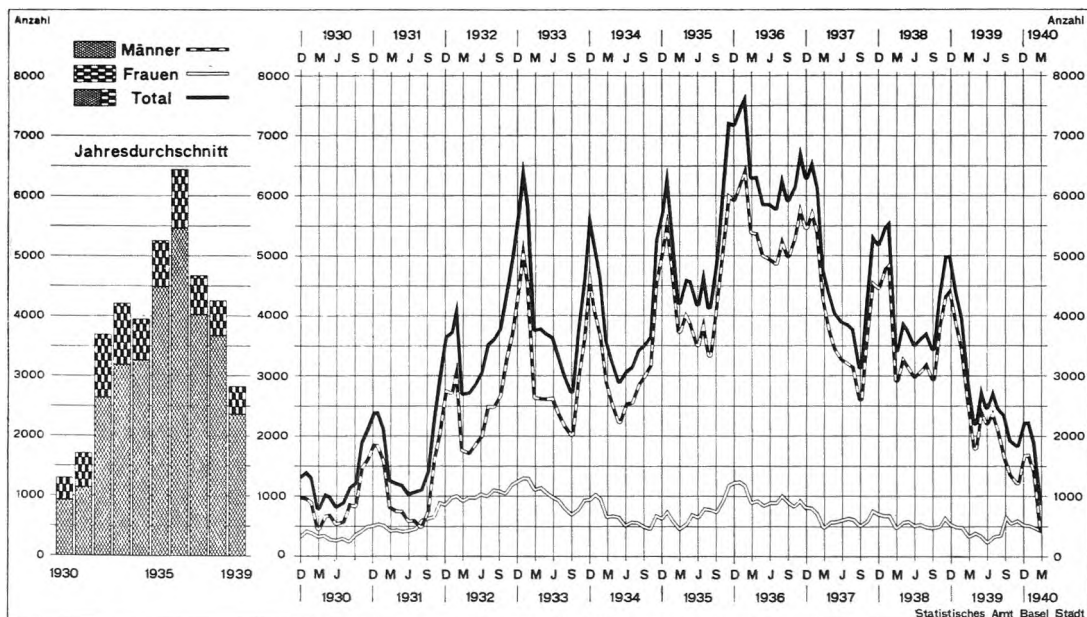
Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen Arbeitgeber (1)	Stellensuchende			Gesamtfrequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durchreisende		im ganzen	vorübergeh.	auf 100 offene Stellen
o) Hotelindustrie, Gastwirtschaftsgew.	144	943	655	16	1 087	138	36	95,8
1. Direktions- und Bureaupersonal . . .	—	20	—	—	30	—	—	—
2. Küchenpersonal	24	408	1 700	—	432	21	11	87,5
3. Servicepersonal	2	193	9 650	—	195	2	5	100
4. Andere Berufe	3	89	1 800	—	42	3	—	100
5. Portiers u. übrige ungel. Angestellte	115	273	237	16	388	112	20	97,4
p) Verkehrsdienst	130	1 213	933	4	1 343	130	50	100
1. Chauffeurs	120	1 042	868	4	1 162	120	47	100
2. Übrige gelernte Arbeiter	—	11	—	—	11	—	—	—
3. Fahrknechte, andere ungel. Arbeiter	10	160	1 600	—	170	10	3	100
q) Freie und gelehrte Berufe	107	1 071	1 000	—	1 178	93	30	86,9
1. Architekten, Ingenieure, Techn. usw.	99	535	540	—	634	88	26	88,9
2. Ärzte	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Zahnärzte, Zahntechniker	—	51	—	—	51	—	—	—
4. Krankenpfleger und andere Berufe	—	13	—	—	13	—	—	—
5. Juristen, Notare	—	10	—	—	10	—	—	—
6. Lehrer (aller Stufen)	—	23	—	—	23	—	—	—
7. Musik- und Theaterpersonal	1	260	26 000	—	261	1	1	100
8. Übrige freie Berufe	7	179	2 557	—	186	4	3	57,2
r) Haushalt	—	—	—	—	—	—	—	—
s) Übrige Berufsarten, gelernte	—	33	—	—	33	—	—	—
t) Ungelerntes Personal, Handlanger, Tagelöhner	4 082	15 273	409	—	19 355	3 873	2 546	100
II. Frauenarbeit	7 208¹⁾	14 340	199	113	21 548	3 136²⁾	1 415	43,5
a) Landwirtschaft	145	13	90	—	158	136	133	93,8
1. Mäde für Ökonomie	11	13	118	—	24	2	—	18,2
2. Landarbeiterinnen und übrige ungelernete Arbeiterinnen	134	—	—	—	134	134	133	100
b) Lebens- und Genussmittel	75	386	515	2	461	73	15	97,3
1. Zigarren- und Tabakarbeiterinnen	—	47	—	—	47	—	—	—
2. Übrige gelernte Arbeiterinnen	10	295	2 900	—	305	8	1	80,0
3. Ungelernte Arbeiterinnen	65	44	68	2	109	65	14	100
c) Bekleidungs-gewerbe	1 138	2 704	238	30	3 842	753	433	66,2
1. Coiffeusen	169	217	1 234	4	386	117	77	69,2
2. Modistinnen	73	379	519	2	452	37	3	50,7
3. Schneiderinnen und Näherinnen	341	1 006	295	16	1 347	214	90	62,8
4. Weissnäherinnen	46	74	161	—	120	18	14	39,1
5. Arbeiterinnen der Schuhfabrikation	6	46	767	—	52	1	—	16,6
6. Andere gelernte Arbeiterinnen	445	931	209	7	1 376	323	243	72,6
7. Ungelernte Arbeiterinnen	58	51	88	1	109	43	6	74,1
d) Herstellung v. Bauten u. Baustoffen	10	55	550	—	65	7	6	70,0
1. Gelernte u. angelernte Arbeiterinnen	9	48	533	—	57	6	6	66,7
2. Ungelernte Arbeiterinnen	1	7	700	—	8	1	—	100
e) Holz- und Glasbearbeitung	1	—	—	—	1	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	1	—	—	—	1	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Textilindustrie	34	2 974	875	1	3 008	21	3	61,8
1. Weberinnen, Posamentierinnen usw.	—	457	—	—	457	—	—	—
2. Stickerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Strickerinnen	1	35	3 500	—	36	1	1	100
4. Andere gelernte Arbeiterinnen	15	2 383	15 800	1	2 398	9	—	0,0
5. Ungelernte Arbeiterinnen	18	99	550	—	117	11	2	61,1
g) Graphisches Gewerbe	84	213	253	1	297	57	41	67,9
1. Gelernte Arbeiterinnen	75	202	269	—	277	55	41	73,3
2. Ungelernte Arbeiterinnen	9	11	122	1	20	2	—	22,2
h) Papierindustrie	327	453	139	4	780	290	159	88,7
1. Gelernte Arbeiterinnen	167	334	200	1	501	146	101	87,4
2. Ungelernte Arbeiterinnen	160	119	74	3	279	144	58	99,0
i) Chemische Industrie	40	114	285	—	154	37	2	92,5
1. Gelernte Arbeiterinnen	10	113	1 130	—	123	8	—	80,0
2. Ungelernte Arbeiterinnen	30	1	3	—	31	29	2	96,7
k) Metallindustrie	28	32	114	—	60	28	—	100
1. Gelernte Arbeiterinnen	11	24	218	—	35	11	—	100
2. Ungelernte Arbeiterinnen	17	8	47	—	25	17	—	100
l) Elektrotechnische Industrie	7	41	586	—	48	1	—	14,3
1. Gelernte Arbeiterinnen	3	40	133	—	43	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	4	1	4	—	5	1	—	25,0

*) inkl. Durchreisende ¹⁾ plus 546 nach auswärts ²⁾ plus 173 nach auswärts.

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen (Arbeitgeber) (1)	Stellensuchende			Gesamtfrequenz (1+2)	Vermittlungen		
		im ganzen*) (2)	auf 100 offene Stellen	davon Durchreisende		im ganzen	vorübergehend	auf 100 offene Stellen
m) <i>Uhrenindustrie u. Bijouterie</i>	—	15	—	—	15	—	—	—
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	—	—	—	—	—	—	—	—
n) <i>Handel</i>	363	1 719	474	1	2 082	215	119	59,2
1. Handels- und Bankangestellte	23	28	122	—	51	3	1	13,0
2. Bureaulistinnen	196	669	341	1	865	135	70	68,9
3. Verkäuferinnen, Ladenpersonal	113	865	766	—	978	63	40	55,8
4. Übrige gelernte Angestellte	29	146	503	—	175	13	7	44,8
5. Packerinnen und andere ungelernete Angestellte	2	11	550	—	13	1	1	50,0
o) <i>Hotelindustrie</i>	1 356	1 938	143	21	3 294	427	139	31,5
1. Direktions- und Bureaupersonal	2	19	950	—	21	2	—	100
2. Küchenpersonal	130	141	108	4	271	35	14	26,9
3. Servicepersonal	156	851	546	3	1 007	68	44	43,6
4. Übrige gelernte Angestellte	101	343	340	3	444	31	10	30,7
5. Zimmermädchen und andere ungelernete Angestellte	967	584	60	11	1 551	291	71	30,1
p) <i>Verkehrsdienst (Telephon, Telegr.)</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
q) <i>Freie u. gelehrte Berufe</i>	12	116	133	—	128	5	3	41,7
1. Medizinal- und Pflegepersonal	7	61	871	—	68	3	1	42,9
2. Erzieherinnen, Lehrerinnen	—	11	—	—	11	—	—	—
3. Musik- und Theaterpersonal	2	18	900	—	20	2	2	100
4. Andere freie Berufe	3	26	867	—	29	—	—	—
r) <i>Haushalt</i>	2 932	1 796	613	44	4 728	566	156	19,3
1. Haushälterinnen	83	253	305	4	336	52	40	68,7
2. Köchinnen	195	72	37	3	267	25	11	11,3
3. Dienstmädchen	2 279	1 397	613	34	3 676	446	101	19,6
4. Übriges gelerntes Personal	23	18	78	—	41	2	1	8,7
5. Mädchen zum Anlernen und ungelernetes Personal	352	56	16	3	408	41	3	11,7
s) <i>Übrige Berufsarten</i>	656	1 771	270	9	2 427	520	206	93,5
1. Gelernte Arbeiterinnen	—	54	—	—	54	—	—	—
2. Ungelernte Arbeiterinnen	656	1 717	232	9	2 373	520	206	93,5
I. Männliche Personen	13 676	54 541	399	109	68 217	13 008	4 609	95,1
II. Weibliche Personen	7 208	14 340	199	113	21 548	3 136	1 415	43,5
Total	20 884	68 881	330	222	89 765	16 144	6 024	77,3

*) inkl. Durchreisende.

Stand der beim Arbeitsnachweis auf Monatsende angemeldeten Stellensuchenden (siehe Tabelle a 9)



Zahl der Stellensuchenden am letzten des Monats (Stichtagszahlen)

Geschlecht	Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Männliche Personen	1930	984	909	473	682	707	558	589	885	853	1 474	1 629	1 871
	1935	5 688	4 775	3 755	4 068	3 870	3 536	3 965	3 354	4 196	5 050	6 038	5 956
	1936	6 218	6 504	5 403	5 385	5 014	4 964	4 891	5 311	5 017	5 302	5 859	5 487
	1937	5 785	5 402	4 279	3 793	3 454	3 288	3 226	3 152	2 632	3 684	4 589	4 490
	1938	4 788	4 896	2 939	3 326	3 170	3 005	3 094	3 226	2 964	3 801	4 336	4 460
	1939	3 893	3 452	2 568	1 813	2 476	2 231	2 432	2 104	1 661	1 369	1 241	1 689
	1940	1 712	1 406	467									
Weibliche Personen	1930	439	401	341	365	300	286	317	264	370	429	506	523
	1935	764	605	479	548	715	669	804	799	757	937	1 190	1 245
	1936	1 253	1 185	914	939	862	912	913	1 030	925	850	951	834
	1937	822	722	505	582	591	622	650	624	529	597	777	718
	1938	695	695	500	585	599	531	550	508	499	509	666	548
	1939	506	501	356	409	359	258	345	360	693	569	619	541
	1940	531	497	441									

Offene Stellen, Stellensuchende und Vermittlungen nach Berufsgruppen 1939

Berufsgruppen	Offene Stellen		Stellensuchende			Vermittlungen			
	absolut	%	absolut	%	auf 100 offene Stellen	absolut	%	in % der offenen Stellen	der Stellen such.
1. Baugewerbe	2 475	18,1	9 596	17,6	388	2 457	18,9	99,3	25,6
2. Holzbearbeitung	613	4,5	3 552	6,5	580	608	4,7	99,2	17,1
3. Metallbearbeitung ¹⁾	1 029	7,5	5 252	9,6	511	881	6,8	85,6	8,6
4. Bekleidung und Ausrüstung	612	4,5	2 075	3,8	339	381	2,9	62,3	18,4
5. Lebens- und Genussmittel	86	0,6	1 044	1,9	1 214	62	0,5	72,1	0,6
6. Graphische Gewerbe	34	0,2	807	1,5	2 375	33	0,2	97,1	0,4
7. Hotelwesen	29	0,2	670	1,2	1 970	26	0,2	89,7	0,4
8. Handel	943	6,9	5 247	9,6	556	932	7,1	98,8	17,8
9. Verkehrsdienst	120	0,9	1 053	1,9	877	120	0,9	100,0	11,4
10. Andere Berufe	107	0,8	1 104	2,1	103	93	0,7	86,9	8,4
Zusammen: Berufsarbeiter	6 048	44,2	30 400	55,7	503	5 593	42,9	92,5	18,4
ferner {									
Landwirtschaftliche gelernte Arbeiter	232	1,7	779	1,4	336	232	1,8	100,0	3,0
Ungelernte	7 396	54,1	23 362	42,9	316	7 183	55,3	97,1	30,8
Total: Männerabteilung	13 676	100,0	54 541	100,0	399	13 008	100,0	95,1	23,9
1. Hotelwesen	389	5,4	1 354	9,5	348	136	4,3	35,0	10,0
2. Gewerbe- und Fabrikarbeiterinnen ²⁾	1 392	19,3	6 713	46,8	482	956	30,5	68,7	14,2
3. Bureau- und Ladenpersonal	361	5,0	1 708	11,9	473	215	6,9	59,6	12,6
4. Häusliche Berufe	2 580	35,8	1 740	12,1	674	525	16,7	20,4	30,2
5. Andere Berufe	12	0,2	116	0,8	967	5	0,2	41,7	4,3
6. Hilfsarbeiterinnen und ungelernete Arbeiterinnen	2 474	34,3	2 709	18,9	110	1 299	41,4	52,5	48,0
Total: Frauenabteilung	7 208	100,0	14 340	100,0	199	3 136	100,0	43,5	21,9

Die männlichen Stellensuchenden nach Berufsgruppen in den einzelnen Monaten 1939

Monate	Bau- ge- werbe	Holz- bear- beitung	Metall- bear- beitung ¹⁾	Beklei- dung u. Ausrü- stung ²⁾	Lebens- und Genuss- mittel	Graph. Ge- werbe und Papier- industrie	Hotel- wesen	Handel	Land- wirt- schaft	Ver- kehrs- dienst	And. Berufe	Unge- lernete
Januar	1 527	487	781	237	119	91	76	439	129	137	114	3 375
Februar	914	397	672	210	133	92	76	384	102	119	96	2 444
März	815	346	648	212	129	75	81	424	100	114	92	2 335
April	595	278	526	160	118	68	66	378	43	96	79	1 964
Mai	662	274	430	168	92	65	61	435	54	80	89	1 688
Juni	708	302	423	174	118	71	45	400	46	83	91	1 865
Juli	721	316	429	171	104	70	27	410	70	78	83	1 908
August	799	295	444	184	103	71	27	563	75	95	85	2 006
September	749	269	383	175	57	66	56	556	68	84	115	1 846
Oktober	688	231	225	129	28	57	59	525	41	62	98	1 513
November	665	184	128	127	23	45	52	454	19	50	88	1 194
Dezember	753	173	163	128	20	36	44	279	32	55	74	1 224
Jahr	9 596	3 552	5 252	2 075	1 044	807	670	5 247	779	1 053	1 104	23 362

1) Inkl. Uhrenmacherei. 2) Inkl. Textilindustrie.

b) Private Arbeitsnachweise

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise

b1

Jahre	Zahl der Bureaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen			Jahre	Zahl der Bureaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen		
				im ganzen	in % der offenen Stellen	Stellen-such.					im ganzen	in % der offenen Stellen	Stellen-such.
1911/15	18	11 557	12 574	4 789	35,1	38,1	1928	20	9 267	10 808	3 302	35,6	30,6
1916/20	21	8 551	7 497	3 003	35,8	40,1	1929	21	10 813	11 844	3 585	33,2	30,3
1921/25	21	8 373	9 255	3 123	40,9	33,7	1930	21	9 448	12 958	3 260	34,5	25,2
1926/30	20	9 765	11 431	3 207	32,8	28,1	1931	21	10 093	12 509	3 997	39,6	32,0
1931/35	25	8 262	18 054	3 834	46,4	21,2	1932	25	8 908	19 610	4 375	49,1	22,3
1915	20	5 466	8 380	2 968	54,3	37,8	1933	25	8 220	20 953	4 051	49,3	19,3
1920	22	9 817	9 908	3 722	37,9	37,6	1934	25	7 714	20 574	3 787	49,1	18,4
1923	22	7 535	9 632	2 981	39,6	30,9	1935	25	6 373	16 625	2 959	46,4	17,8
1924	20	9 677	8 226	2 889	29,9	35,1	1936	18	10 562	13 584	5 267	49,9	38,8
1925	18	8 926	8 322	3 281	36,7	39,4	1937	16	12 670	10 805	5 430	42,9	50,3
1926	18	9 123	9 912	2 908	31,9	29,3	1938	16	11 747	9 270	4 777	40,7	51,5
1927	18	10 176	11 635	2 982	29,3	25,6	1939	15	9 679	7 218	4 124	42,6	57,1

b2

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise im Jahre 1939

Monate	Offene Stellen (Arbeitgeber)					Stellensuchende					Vermittlungen		
	im ganzen	für		Arbeitsort		im ganzen	männl.	weibl.	Heimat		im ganzen	männl.	weibl. Personen
		männl.	weibl. Personen	Basel	ausw.				Schw.	Ausl.			
Nicht gewerbsmässige (andere) Bureaux													
Januar	607	196	411	504	103	461	135	326	409	52	376	174	202
Februar	585	104	481	471	114	448	115	333	389	59	279	78	201
März	586	134	452	456	130	479	121	358	430	49	282	111	171
I. Vierteljahr	1 778	434	1 344	1 431	347	1 388	371	1 017	1 228	160	937	363	574
April	561	90	471	454	107	350	97	253	306	44	250	72	178
Mai	514	79	435	417	97	400	139	261	356	44	223	62	161
Juni	515	44	471	400	115	354	117	237	248	106	210	81	129
II. Vierteljahr	1 590	213	1 377	1 271	319	1 104	353	751	910	194	683	215	468
Juli	399	110	289	318	81	261	100	161	231	30	188	92	96
August	524	76	448	437	87	292	76	216	253	39	157	69	88
September	388	102	286	322	66	476	137	339	416	60	194	84	110
III. Vierteljahr	1 311	288	1 023	1 077	234	1 029	313	716	900	129	539	245	294
Oktober	438	107	331	359	79	418	75	343	345	73	174	51	123
November	320	68	252	274	46	299	53	246	241	58	172	47	125
Dezember	263	60	203	209	54	189	56	133	163	26	158	43	115
IV. Vierteljahr	1 021	235	786	842	179	906	184	722	749	157	504	141	363
Jahr	5 700	1 170	4 530	4 621	1 079	4 427	1 221	3 206	3 787	640	2 663	964	1 699

Gewerbsmässige Bureaux

Januar	385	6	379	314	71	302	24	278	242	60	109	4	105
Februar	351	11	340	298	53	239	15	224	195	44	144	8	136
März	426	11	415	340	86	312	16	296	268	44	193	9	184
I. Vierteljahr	1 162	28	1 134	952	210	853	55	798	705	148	446	21	425
April	372	12	360	304	68	218	13	205	188	30	176	11	165
Mai	385	12	373	295	90	252	13	239	212	40	141	6	135
Juni	347	10	337	270	77	233	20	213	198	35	113	9	104
II. Vierteljahr	1 104	34	1 070	869	235	703	46	657	598	105	430	26	404
Juli	255	8	247	207	48	203	19	184	177	26	91	5	86
August	371	16	355	296	75	235	19	216	197	38	108	7	101
September	281	12	269	218	63	249	14	235	196	53	102	6	96
III. Vierteljahr	907	36	871	721	186	687	52	635	570	117	301	18	283
Oktober	296	8	288	236	60	250	7	243	186	64	110	5	105
November	280	5	275	228	52	179	7	172	158	21	92	3	89
Dezember	230	6	224	191	39	119	4	115	97	22	82	3	79
IV. Vierteljahr	806	19	787	655	151	548	18	530	441	107	284	11	273
Jahr	3 979	117	3 862	3 197	782	2 791	171	2 620	2 314	477	1 461	76	1 385

Die privaten Arbeitsnachweise nach Art ihrer Vermittlungstätigkeit 1939

Art der Bureaux und Vierteljahre		Offene Stellen			Stellensuchende					Vermittlungen		
		im ganzen	m. für Personen	w.	im ganzen	m.	w.	Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.
1. Häusliches Dienstpersonal (4 Bureaux)	I.	1 104	—	1 104	823	—	823	696	127	393	—	393
	II.	1 171	—	1 171	603	—	603	466	137	310	—	310
	III.	904	—	904	534	—	534	429	105	205	—	205
	IV.	605	—	605	487	—	487	358	129	213	—	213
	zus.	3 784	—	3 784	2 447	—	2 447	1 949	498	1 121	—	1 121
2. Wirtschaftspersonal (2 Bureaux)	I.	324	17	307	307	41	266	277	30	218	15	203
	II.	350	26	324	257	37	220	242	15	185	21	164
	III.	206	19	187	258	35	223	239	19	102	12	90
	IV.	145	11	134	153	13	140	140	13	85	5	80
	zus.	1 025	73	952	975	126	849	898	77	590	53	537
3. Häusl. Dienst- und Wirtschaftspersonal (5 Bureaux)	I.	838	11	827	546	14	532	428	118	228	6	222
	II.	754	8	746	446	9	437	356	90	245	5	240
	III.	701	17	684	429	17	412	331	98	199	6	193
	IV.	661	8	653	395	5	390	301	94	199	6	193
	zus.	2 954	44	2 910	1 816	45	1 771	1 416	400	871	23	848
4. Kaufmännisches Personal (2 Bureaux)	I.	635	403	232	345	213	132	337	8	527	351	176
	II.	383	182	201	363	242	121	320	43	354	199	155
	III.	365	248	117	384	235	149	371	13	309	221	88
	IV.	332	155	177	343	141	202	322	21	268	118	150
	zus.	1 715	988	727	1 435	831	604	1 350	85	1 458	889	569
5. Andere Berufe (2 Bureaux)	I.	39	31	8	220	158	62	195	25	17	12	5
	II.	36	31	5	138	111	27	124	14	19	16	3
	III.	42	40	2	111	78	33	100	11	25	24	1
	IV.	84	80	4	76	43	33	69	7	23	23	—
	zus.	201	182	19	545	390	155	488	57	84	75	9
Total: Alle 15 Stellenvermittlungsbureaux	I.	2 940	462	2 478	2 241	426	1 815	1 933	308	1 383	384	999
	II.	2 694	247	2 447	1 807	399	1 408	1 508	299	1 113	241	872
	III.	2 218	324	1 894	1 716	365	1 351	1 470	246	840	263	577
	IV.	1 827	254	1 573	1 454	202	1 252	1 190	264	788	152	636
	zus.	9 679	1 287	8 392	7 218	1 392	5 826	6 101	1 117	4 124	1 040	3 084

Verhältniszahlen zur Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise 1939

Art der Bureaux	Stellenvermittlungsbureaux für					Gewerbmässige Bureaux	Andere Bureaux	Alle privaten Bureaux
	Häusl. Dienstpersonal	Wirtschaftspersonal	Häusl. Dienst- u. Wirtschaftspersonal	Kaufmänn. Personal	andere Berufe			
Zahl der Bureaux	4	2	5	2	2	7	8	15
Auf je 100 offene Stellen	65	95	61	84	271	70	78	75
Auf je 100 Stellensuchende: Vermittlgn.	30	58	29	85	42	37	47	43
	46	61	48	100	15	52	60	57

Gesamtergebnisse der Stellenvermittlung in Basel

Jahre	Offene Stellen				Stellensuchende				Vermittlungen			
	Öffentl. Arbeitsnachweissbureau	Gewerbmässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeitsnachweissbureau	Gewerbmässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeitsnachweissbureau	Gewerbmässige Bureaux	Andere	Total
1920	31 140	3 910	5 907	40 957	38 920	3 791	6 117	48 828	27 174	1 400	2 322	30 896
1925	18 184	3 536	5 390	27 110	30 831	3 279	5 043	39 153	11 837	1 477	1 804	15 118
1930	18 862	4 025	5 423	28 310	39 147	4 757	8 201	52 105	12 124	1 080	2 180	15 384
1932	18 624	4 148	4 760	27 532	75 707	10 326	9 284	95 317	14 442	1 985	2 390	18 817
1933	19 615	3 825	4 395	27 835	83 565	11 038	9 915	104 518	14 403	1 754	2 297	18 454
1934	18 455	3 582	4 132	26 169	80 673	10 870	9 704	101 247	12 757	1 634	2 153	16 544
1935	14 672	3 598	2 775	21 045	97 741	10 591	6 034	114 366	10 489	1 716	1 243	13 448
1936	13 188	4 130	6 432	23 750	112 951	4 072	9 512	126 535	9 685	1 996	3 271	14 952
1937	18 667	5 023	7 647	31 337	91 787	3 898	6 907	102 592	13 970	2 078	3 352	19 400
1938	18 033	5 265	6 482	29 780	86 927	3 958	5 312	96 197	12 925	2 052	2 725	17 702
1939	22 047	3 979	5 700	31 726	68 881	2 791	4 427	76 099	16 780	1 461	2 663	20 904

6. Preise und Lebenskosten

a) Lebensmittelpreise

Mittlere Jahrespreise von Fleisch und Fleischwaren

Waren	Mittelpreise			1930	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	1911/13	1919/21	1923/27									
Grundzahlen: Preise pro ½ kg in Rappen												
1. Ochsen- und } zum Sieden . . .	92	256	175	191	168	145	140	143	161	159	153	155
2. und } „ Braten . . .	92	261	175	191	170	150	145	147	170	170	162	164
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	105	315	218	249	231	207	201	208	226	293*	301*	285*
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	77	205	145	142	123	102	98	93	114	133	129	125
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust .	114	261	214	220	182	169	162	153	160	178	168	173
6. „ „ Stotzen . . .	135	322	271	280	238	223	222	213	215	229	220	223
7. Schweinefleisch, frisch . . .	119	344	233	230	169	183	181	135	167	180	168	180
8. „ „ geräuchert . . .	143	432	303	295	214	217	217	170	185	196	197	208
9. „ „ Speck, frisch . . .	119	361	243	251	173	187	182	136	170	184	175	177
10. Schaffleisch zum Braten (Stotzen)	112	298	198	230	212	190	190	190	198	230	217	197
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	50	180	99	110	97	80	80	80	81	103	110	112
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	150	310	317	280	266	247	229	218	230	230	230	234
13. „ „ Lyoner, frisch . . .	140	325	335	330	326	304	279	259	285	290	290	316
14. „ „ Schwartenm. . .	60	157	85	100	84	75	75	79	100	100	100	104
15. „ „ Stück, Schübling, p. St. .	25	51	40	40	35	30	30	30	33	35	35	32
16. „ „ Klöpfer, „ . . .	15	36	29	30	21	17	20	20	23	25	25	23
17. „ „ Wienerli, „ . . .	10	25	20	20	16	15	15	15	17	17½	17½	17
18. Fische, Cabliau	35	139	92	115	94	99	99	97	99	108	105	120
19. „ „ Merlans	31	99	63	72	70	73	77	80	80	90	84	91

Indezahlen für Mittelpreise 1911/1913 = 100

1. Ochsen- und } zum Sieden . . .	100	278	190	208	183	158	152	155	175	173	166	168
2. und } „ Braten . . .	100	284	190	208	185	163	158	160	185	185	176	178
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	100	300	208	237	220	197	191	198	215	279*	287*	271*
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	100	266	188	184	160	132	127	121	148	173	168	162
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust .	100	229	188	193	160	148	142	134	140	156	147	152
6. „ „ Stotzen . . .	100	239	201	207	176	165	164	158	159	170	163	165
7. Schweinefleisch, frisch . . .	100	303	196	193	142	154	152	113	140	151	141	151
8. „ „ geräuchert . . .	100	302	212	206	150	152	152	119	129	137	138	145
9. „ „ Speck, frisch . . .	100	303	204	211	145	157	153	114	143	155	147	149
10. Schaffleisch zum Braten . . .	100	266	177	205	189	170	170	170	177	205	194	176
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	100	360	198	220	194	160	160	162	162	206	220	224
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	100	207	211	187	177	165	153	145	153	153	153	156
13. „ „ Lyoner, frisch . . .	100	232	239	236	233	217	199	185	204	207	207	226
14. „ „ Schwartenm. . .	100	262	142	167	140	125	125	132	167	167	167	173
15. „ „ Stück, Schübling, p. St. .	100	204	160	160	140	120	120	120	132	140	140	128
16. „ „ Klöpfer, „ . . .	100	240	193	200	140	113	133	133	153	167	167	153
17. „ „ Wienerli, „ . . .	100	250	200	200	160	150	150	150	170	175	175	170
18. Fische, Cabliau	100	400	263	329	269	283	283	277	283	308	300	343
19. „ „ Merlans	100	320	203	232	226	235	248	258	258	290	271	294

Indezahlen für Mittelpreise 1919/1921 = 100

1. Ochsen- und } zum Sieden . . .	36	100	68	75	66	57	55	56	63	62	60	61
2. und } „ Braten . . .	35	100	67	73	65	57	56	56	65	65	62	63
3. Rindfleisch } Huft m. Knochen .	33	100	69	79	73	66	64	66	72	93*	96*	91*
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen .	37	100	71	69	60	50	48	45	56	65	63	61
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust .	41	100	82	84	70	65	62	59	61	68	64	66
6. „ „ Stotzen . . .	42	100	84	87	74	69	69	66	67	71	68	69
7. Schweinefleisch, frisch . . .	34	100	68	67	49	53	53	40	49	52	49	52
8. „ „ geräuchert . . .	33	100	70	68	50	50	50	39	43	43	46	48
9. „ „ Speck, frisch . . .	31	100	67	70	48	52	50	38	47	51	48	49
10. Schaffleisch zum Braten . . .	38	100	66	77	71	64	64	64	66	77	73	66
11. Pferdefleisch zum Braten . . .	28	100	55	61	54	44	44	44	45	57	61	62
12. Wurst, Aufschn., Fleischkäse .	48	100	102	90	86	80	74	70	74	74	74	75
13. „ „ Lyoner, frisch . . .	43	100	103	102	100	94	86	80	88	89	89	97
14. „ „ Schwartenm. . .	38	100	54	64	54	48	48	50	64	64	64	66
15. „ „ Stück, Schübling, p. St. .	49	100	78	78	69	59	59	59	65	69	69	63
16. „ „ Klöpfer, „ . . .	42	100	81	83	58	47	56	56	64	69	69	64
17. „ „ Wienerli, „ . . .	40	100	80	80	64	60	60	60	68	70	70	68
18. Fische, Cabliau	26	100	66	83	68	71	71	70	71	78	76	86
19. „ „ Merlans	32	100	64	73	71	74	78	81	81	91	85	92

* = ohne Knochen.

Waren	Verkaufseinheit	Mittlere Jahrespreise in Rp.											
		1911/13	1919/21	1923/27	1930	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
1. Milch	1 l	25	42	38	36	32½	31	31	31	31	32	32	33
2. Tafelbutter	1 kg	416	794	615	568	503	480	480	480	480	508	510	510
3. Kochbutter (Stock)	1 „	319	763	472	453	428	383	364	360	387	428	430	430
4. Käse, Emmentaler Ia	1 „	270	472	369	373	307	280	280	265	260	288	290	292
5. Magerkäse	1 „	123	298	169	154	140	130	130	132	130	139	140	140
6. Eier, Inland	1 „	262	780	408	391	291	273	277	172	182	185	228	217
7. „ Import (Kisten)	1 „	197	710	338	287	202	186	191	183	193	195	228	224
8. Schweineschmalz	1 „	192	445	293	300	186	178	200	193	210	220	220	218
9. Kochfett (A. C. V.)	1 „	145	407	207	200	130	102	126	142	164	160	160	161
10. Olivenöl	1 l	250	487	301	217	168	148	127	120	143	211	220	226
11. Erdnuss-Öl ¹⁾	1 „	120	360	192	140	100	88	72	95	129	133	130	138
12. Kokosfett, offen	1 kg	179	407	218	177	110	98	93	100	133	145	140	150
13. Brot ²⁾	1 „	34	72	53	44	32	31	31	32	33	47	46	43
14. Mehl ³⁾	1 „	43	83	63	49	32	30	29	30	31	47	46	42
15. Weizengriess (Inland)	1 „	47	114	72	54	34	32	29	27	36	51	46	42
16. Maizgriess	1 „	31	73	44	39	26	25	24	22	25	26	30	32
17. Reis, billigster	1 „	48	114	65	51	40	40	38	35	40	39	39	45
18. „ besserer	1 „	54	.	72	57	46	39	38	38	42	45	54	56
19. Hafergrütze	1 „	47	122	72	56	51	46	43	41	46	50	56	56
20. Haferflocken	1 „	47	113	66	54	45	40	38	37	46	47	50	50
21. Gerste, Rollgerste No.1	1 „	52	112	70	51	36	32	33	40	40	46	48	48
22. Teigwaren, Nudeln sup.	1 „	64	142	104	83	68	65	60	60	64	90	77	68
23. „ Spaghetti	1 „	80	142	104	83	68	55	45	44	50	74	64	57
24. „ Eierqualität	1 „	108	236	155	136	130	122	120	120	120	137	126	125
25. Äpfel, Kochsorten	1 „	33	38	39	49	31	39	29	26	33	31	27	39
26. „ Tafelsorten	1 „	46	48	55	80	64	72	63	64	71	55	56	66
27. Birnen, Kochsorten	1 „	33	56	45	73	47	45	25	31	39	43	38	43
28. Orangen	1 „	34	109	92	78	68	58	61	73	65	63	82	76
29. Zitronen	1 St.	9	9	9	10	9	7	7	8	7	73 ⁶⁾	76 ⁶⁾	66 ⁶⁾
30. Kastanien, gedörrte	1 kg	45	110	74	60	78	60	58	51	60	60	60	67
31. Äpfelschnitze, gedörrt, geschält	1 „	157	256	169	180	158	130	130	113	100	125	120	135
32. Birnen, gedörrte	1 „	114	189	120	130	120	130	128	110	111	125	125	125
33. Zwetschgen, gedörrte	1 „	89	249	110	118	79	70	80	80	72	84	80	80
34. Konfitüre, billigste	1 „	87	182	143	110	95	80	78	82	81	87	101	93
35. Bienenhonig, Inland	1 „	276	720	501	460	447	447	378	350	358	402	433	422
36. Zucker, Kristall	1 „	54	158	74	40	29	29	24	29	40	43	45	52
37. „ Würfel, Paket	1 „	63	183	87	58	44	42	39	43	51	54	56	63
38. Kakao, Suchard	1 „	500	818	680	680	640	640	640	640	640	680	640	640
39. „ Coop	1 „	248	515	226	195	200	200	200	200	200	256	246	204
40. Kaffee } II, A. C. V.	1 „	320	469	471	427	330	320	310	280	280	297	263	260
41. geröstet} III, „	1 „	257	403	384	327	200	228	235	220	222	240	222	220
42. Schokolade, Ménage	1 „	200	405	316	300	220	211	212	196	187	216	212	213
43. Tee, schwarz	1 „	700	947	674	750	710	600	600	600	600	600	640	660
44. Kochsalz	1 „	20	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
45. Weisskraut	1 „	16	36	37	35	36	29	33	26	29	25	27	34
46. Rotkraut	1 „	22	50	47	43	38	35	36	33	37	31	35	41
47. Wirsing (Grünkohl)	1 „	19	34	42	43	40	36	37	38	36	27	35	40
48. Blumenkohl ⁴⁾	1 Kopf	.	84	102	138	90	76	75	67	58	56	67	55
49. Kopfsalat ⁴⁾	1 „	.	27	30	31	28	27	27	25	22	23	23	20
50. Rhabarber	1 kg	.	39	45	48	41	35	38	45	43	53	52	64
51. Gelbe Rüben	1 „	11	28	32	24	44 ⁵⁾	38 ⁵⁾	37	34 ⁵⁾	35 ⁵⁾	33 ⁵⁾	46 ⁵⁾	43 ⁵⁾
52. Zwiebeln	1 „	23	46	47	38	42	31	32	33	32	31	41	29
53. Bohnen, frische	1 „	80	158	153	161 ⁴⁾	167	147 ⁴⁾	124 ⁴⁾	141 ⁴⁾	120 ⁴⁾	99 ⁴⁾	112 ⁴⁾	109 ⁴⁾
54. Kartoffeln, billigste	1 „	12	24	20	20	18	19	16	18	21	18	18	20
55. Sauerkraut	1 „	30	42	56	58	50	48	48	45	48	43	43	48
56. Bohnen, weisse	1 „	47	149	57	79	33	28	25	25	30	27	35	47
57. Erbsen, gelbe	1 „	56	151	106	95	63	50	53	68	60	52	52	62
58. Linsen	1 „	52	140	136	111	70	70	65	65	70	63	70	70

¹⁾ Auch Cotton- u. Sesam-Öl. ²⁾ Halbweissbrot. ³⁾ Halbweissmehl. ⁴⁾ Marktpreis. ⁵⁾ Karotten. ⁶⁾ per kg.

Indexzahlen für Mittelpreise 1911/13 = 100									Indexzahlen f. Preise 1923/27 = 100								No.
1914	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939	
96	130	124	124	124	124	128	128	132	86	82	82	82	82	84	84	87	1.
96	121	115	115	115	115	122	123	123	82	78	78	78	78	83	83	83	2.
99	134	120	114	113	121	134	135	135	91	81	77	76	82	91	91	91	3.
95	114	104	104	98	96	107	107	108	83	76	76	72	71	78	79	79	4.
84	114	106	106	107	106	113	114	114	83	77	77	78	77	82	83	83	5.
100	111	104	106	66	69	71	87	83	71	67	68	42	45	45	56	53	6.
111	103	94	97	93	98	99	116	114	60	55	57	54	57	58	67	66	7.
103	97	93	104	101	109	115	115	114	63	61	68	66	72	75	75	74	8.
102	90	70	87	98	112	110	110	111	63	49	61	69	80	77	78	78	9.
96	67	59	51	48	57	84	88	90	56	49	42	40	48	70	73	75	10.
111	83	73	60	79	108	111	108	115	52	46	38	49	67	69	68	72	11.
107	61	55	52	56	74	81	78	84	50	45	43	46	61	67	64	69	12.
103	94	91	91	94	97	138	135	126	60	58	58	60	62	89	87	81	13.
107	74	70	67	70	72	109	107	98	51	48	46	48	49	75	73	67	14.
113	72	68	62	57	77	109	98	89	47	44	40	38	50	71	64	58	15.
110	84	81	77	71	81	84	97	103	59	57	55	50	57	59	68	73	16.
112	83	83	79	73	74	81	81	94	62	62	58	54	56	60	60	69	17.
109	85	72	70	70	88	83	100	104	64	54	53	53	65	63	75	78	18.
111	109	98	91	87	98	106	119	119	71	64	60	57	64	69	78	78	19.
113	96	85	81	79	98	100	106	106	68	61	58	56	70	71	76	76	20.
106	69	62	63	77	77	88	92	92	51	46	47	57	57	66	69	69	21.
109	106	102	94	94	100	141	120	106	65	63	58	58	62	87	74	65	22.
105	85	69	56	55	63	93	80	71	65	53	43	42	48	71	62	55	23.
106	120	113	111	111	111	127	117	116	84	79	77	77	77	88	81	81	24.
109	94	118	88	79	100	94	82	118	79	100	74	67	85	79	69	100	25.
161	139	157	137	139	154	120	122	143	116	131	115	116	129	100	102	120	26.
88	142	136	76	94	118	130	115	130	104	100	56	69	87	96	84	96	27.
115	200	171	179	215	191	185	241	223	74	63	66	79	71	69	89	83	28.
100	100	78	78	89	78	.	.	.	100	78	78	89	78	.	.	.	29.
102	173	133	129	113	133	133	133	149	105	81	78	69	81	81	81	91	30.
83	101	83	83	72	64	80	76	86	93	77	77	67	59	74	71	80	31.
105	105	114	112	96	97	110	110	110	100	108	107	92	93	104	104	104	32.
87	89	79	90	90	81	94	90	90	72	64	73	73	65	76	73	73	33.
103	109	92	90	94	93	100	116	107	66	56	55	57	57	61	71	65	34.
161	162	162	137	127	130	146	157	153	89	89	75	70	71	80	86	84	35.
91	54	54	44	54	74	80	83	96	39	39	32	39	54	58	61	70	36.
94	70	67	62	68	81	86	89	100	51	48	45	49	59	62	64	72	37.
112	128	128	128	128	128	136	128	128	94	94	94	94	94	100	94	94	38.
98	81	81	81	81	81	103	99	82	88	88	88	88	88	113	109	90	39.
87	103	100	97	88	88	93	82	81	70	68	66	59	59	62	56	55	40.
99	78	89	91	86	86	93	86	86	52	59	61	57	58	63	58	57	41.
113	110	106	106	98	94	108	106	106	70	67	67	62	59	68	67	67	42.
100	101	86	86	86	86	86	91	94	105	89	89	89	89	89	95	99	43.
100	150	150	150	150	150	150	150	150	100	100	100	100	100	100	100	100	44.
106	225	181	206	162	181	156	169	212	97	78	89	70	78	68	73	92	45.
95	173	159	164	150	168	141	159	186	81	74	77	70	79	66	74	87	46.
90	211	189	195	200	189	142	184	211	95	86	88	90	86	64	83	95	47.
143	.	.	.	.	.	.	.	.	88	75	74	66	57	55	66	54	48.
114	.	.	.	.	.	.	.	.	93	90	90	83	73	77	77	67	49.
53	.	.	.	.	.	.	.	.	91	78	84	100	96	118	116	142	50.
118	400	345	340	309	318	300	418	391	.	.	116	106	109	103	144	134	51.
139	183	135	139	143	139	135	178	126	84	66	68	70	68	66	87	62	52.
84	209	184	155	176	150	124	140	136	109	96	81	92	78	65	73	71	53.
125	150	158	133	150	175	150	150	167	90	95	80	90	105	90	90	100	54.
87	167	160	160	150	160	143	143	160	89	86	86	80	86	77	77	86	55.
113	70	60	53	53	64	57	74	100	58	49	44	44	53	47	61	82	56.
89	113	89	95	121	107	93	93	111	59	47	50	64	57	49	49	59	57.
102	135	135	125	125	135	121	135	135	51	51	48	48	51	46	51	51	58.

Waren	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) der Grossschlächterei I (Bell A.-G.)						
1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	155	155	155	155	155	155
2. „ „ „ „ Bratenfleisch I ^a „	160	160	160	160	165	165
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	150/210	150/210	150/210	150/210	160/220	160/220
4. „ „ II. „ „ „ „	120/160	120/160	120/160	130/170	140/180	140/180
5. Schaffleisch: Brust und Stotzen	130/210	130/210	130/210	130/210	130/210	130/210
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch	180	180	180	180	180	180
7. „ „ geräuchert	200	200	200	200	200	200
8. Speck (Rippenspeck): frisch	170	170	170	170	180	170
9. „ „ geräuchert	190	190	190	190	190	190
10. „ „ und Schmer zum Auslassen	90	90	90	90	90	95
11. Schweineschmalz	100	100	100	100	100	105
12. Kochfett	80	80	80	80	80	85
13. Nierenfett, roh	60	60	60	60	60	60

b) der Grossschlächterei II (A. C. V.)

1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	140/165	140/165	140/165	140/165	140/165	150/165
2. „ „ „ „ Bratenfleisch I ^a „	150/170	150/170	150/170	160/170	160/170	160/170
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	160/230	140/210	140/210	140/220	150/230	160/230
4. „ „ II. „ „ „ „	110/170	90/150	100/160	110/170	120/180	120/180
5. Schaffleisch: Brust und Stotzen	100/160	120/200	120/200	120/200	120/200	120/200
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch	130/190	130/190	130/190	160/190	160/190	160/190
7. „ „ geräuchert, Rippli	190/210	190/210	190/210	190/210	190/210	190/210
8. Speck (Rippenspeck): frisch	120/180	120/180	120/180	170/180	170/180	170/180
9. „ „ geräuchert	180/200	180/200	180/200	180/200	180/200	180/200
10. „ „ und Schmer zum Auslassen	85/90	85/90	90/95	90/95	90/95	90/100
11. Schweineschmalz	110	100	100	100	100	100
12. Kochfett	80	80	80	80	80	80
13. Nierenfett, roh	50	50	50	50	50	50

c) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch), vergl. Kantonsblatt

1. Ochsen- u. Rindfleisch: Siedefleisch I ^a Qual.	150/155	150/155	140/155	140/155	140/155	140/155
2. „ „ „ „ Bratenfleisch I ^a „	160/170	160/170	160/170	150/165	150/165	150/165
3. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen	140/210	140/200	140/200	140/220	140/220	140/220
4. „ „ II. „ „ „ „	100/180	90/180	90/180	100/180	100/180	110/180
5. Schaffleisch: Brust und Stotzen	120/220	140/220	120/220	140/220	130/220	130/240
6. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch	160/180	160/180	160/180	160/180	160/180	160/180
7. „ „ geräuchert, Rippli	180/210	180/210	180/210	180/210	180/210	170/210
8. Speck (Rippenspeck): frisch	160/180	160/180	160/180	160/180	160/180	160/180
9. „ „ geräuchert	170/190	170/190	170/190	170/190	170/190	170/190
10. „ „ und Schmer zum Auslassen	90/100	90/100	90/100	90/100	90/100	90/100
11. Schweineschmalz	100/110	100/110	100/110	100/110	100/110	100
12. Kochfett	50/85	50/75	50/80	50/75	60/80	60/80
13. Nierenfett, roh	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60	50/60
14. Pferdefleisch: Bratenfleisch ohne Knochen	110	110	110	110	110	110

Fischpreise per 1/2 kg in Rappen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1939

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreis
1. Bondelles	—	175	—	—	170/225	140/150	130/140	140/150	140/150	130	140	150	151
2. Cabliau	110/120	100	110/120	110/120	110/120	110/120	110	110	—	140	140	140	120
3. Colin	160	150/160	175	150	125/150	130/150	130/150	150	—	160	190	160/180	157
4. Merlans	70/125	80	80/125	70	70/125	70/125	70	70	—	100	100/120	100/120	91
5. Rotzungen	150/200	150	150/225	170/190	125/170	125/170	125	125	—	175	160	160/275	163
6. Schellfische	120/140	120/125	120/125	140	120	—	—	—	—	—	150	150	134
7. Barben	—	—	—	—	—	—	125	—	—	—	—	—	125
8. Felchen	—	175	225	225	225	160	140/150	150/155	175	140	160	150	176
9. Rheinhecht	150	150/160	140/160	170	160	160	175/180	175	175	175	160	160	164
10. Karpfen	125	125	125	125	125	125	125	150	—	—	150/160	150	133
11. Rheinlachs	220/350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	344
12. Stockf. gew.	—	100	50	50	—	—	—	—	—	—	—	—	67

NB. Die Fischpreise sind bei 2-3 Spezialfirmen erhoben. — In den meisten Fällen sind in den Tabellen a₃ und a₄ zwei Preise angegeben, der niedrigste und der höchste die von ganz verschiedenen Lieferanten stammen. Die Kundschaft der Metzger.

Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1939 wenn 1911/13 = 100	No.
						1939	1911/13	1923/27		

a) der Grossschlächtereier I (Bell A.-G.)

155	155	155	155	155	155	155	.	164	.	94	1.
165	165	165	165	165	165	163	.	178	.	92	2.
160/220	170/230	170/230	170/230	180/240	190/250	193	.	233	.	83	3.
140/180	150/190	160/200	160/200	160/200	140/210	161	.	179	.	90	4.
130/210	130/210	130/210	130/210	130/210	130/210	170	.	179	.	95	5.
180	180	200	210	210	200	188	.	226	.	83	6.
200	200	220	230	230	220	208	.	295	.	71	7.
170	170	190	200	200	190	179	.	208	.	86	8.
190	190	210	220	220	220	199	.	241	.	83	9.
95	95	115	125	125	115	101	.	141	.	72	10.
105	105	115	135	135	125	110	.	138	.	80	11.
85	85	85	90	90	90	84	.	107	.	79	12.
60	60	60	60	60	65	60	.	77	.	78	13.

b) der Grossschlächtereier II (A. C. V.)

150/165	150/165	150/165	150/165	150/165	150/165	155	92	175	169	89	1.
160/170	160/170	160/170	160/170	160/170	160/170	164	92	175	178	94	2.
160/230	170/240	180/240	180/240	190/250	200/260	199	124	243	160	82	3.
120/180	130/190	140/200	140/200	150/210	150/200	153	.	185	.	83	4.
120/200	120/200	120/200	120/200	120/200	120/200	158	112	181	141	87	5.
160/190	160/190	180/210	190/220	190/220	180/210	180	119	233	151	77	6.
190/210	190/210	210/230	220/240	220/240	210/230	208	142	303	146	69	7.
170/180	170/180	180/200	200/210	200/210	190/200	177	119	216	149	82	8.
180/200	180/200	200/220	210/230	210/230	200/230	199	132	256	151	78	9.
90/100	90/100	110/120	120/130	120/130	120	102	.	148	.	69	10.
100	100	120	130	130	120	109	96	146	114	75	11.
80	80	80	80	85	85	81	73	103	111	79	12.
50	50	50	50	50	50	50	.	90	.	56	13.

c) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch), vergl. Kantonsblatt

140/155	150/155	150/155	140/155	140/155	140/155	149	.	159	.	94	1.
150/165	160/165	160/165	150/165	150/165	150/165	160	.	177	.	90	2.
140/220	150/230	150/240	160/240	160/240	160/250	185	.	231	.	80	3.
110/180	130/200	130/200	140/200	140/200	130/200	151	.	188	.	80	4.
130/240	130/240	130/240	130/240	150/240	150/240	183	.	180	.	102	5.
160/180	160/180	170/210	180/210	190/210	180/210	178	.	224	.	79	6.
180/210	180/210	200/210	210/240	210/240	210/230	202	.	287	.	70	7.
160/180	160/180	170/190	180/210	180/210	180/200	177	.	216	.	82	8.
170/190	170/200	180/210	190/220	200/220	200/220	189	.	240	.	79	9.
90/100	90/100	100/110	110/125	115/125	110/125	102	.	146	.	70	10.
100	100	100/110	120/135	130/135	110/125	109	.	152	.	72	11.
60/80	60/80	60/80	60/85	70/90	70/90	70	.	111	.	63	12.
50/60	50/60	50/60	50/60	50/80	50/80	57	.	83	.	69	13.
110	110	110	120	120	120	112	50	99	224	113	14.

Preise von Wurstwaren in Rappen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1939

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreis
I. Aufschnittwurst, per kg													
Fleischkäse	460	460	460	460	460	460	460	460	460	510	510	450	467
Lyoner, geräuchert	580	580	580	580	580	580	580	580	580	630	630	600	590
„ frisch	620	620	620	620	620	620	620	620	620	670	670	650	631
Frankfurter, gewöhnliche	380	380	380	380	380	380	380	380	380	430	430	400	390
Schwartenmagen, gew. . .	200	200	200	200	200	200	200	200	200	250	220	220	208
II. Stüchwurst, pro Stück													
Schübling	35	35	30	30	30	30	30	30	30	35	35	35	32
Klopfer	25	20	20	20	20	22 ¹ / ₂	22 ¹ / ₂	22 ¹ / ₂	22 ¹ / ₂	25	25	25	23
Landjäger	25	25	25	25	25	25	25	25	25	30	30	30	26
Wienerli	17 ¹ / ₂	15	15	15	15	15	15	15	15	20	20	20	17
Griebenwurst	15	15	15	15	15	15	15	15	15	20	20	20	16

melster c) gehört verschiedenen sozialen Schichten an. Die Preise der Metzger A—E werden seit Ende 1915 erhoben; Vergleichung mit der Basis 1911/1913 ist nicht möglich. Dies wird durch Punkte angedeutet. Striche bedeuten das Fehlen der Ware im Handel.

Waren	Verkaufseinheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) Milch, Milchprodukte und Eier							
1. Milch	1 l	33	33	33	33	33	33
2. Tafelbutter (Stücke von 100 g)	1 kg	510	510	510	510	510	510
3. Kochbutter	1 „	430	430	430	430	430	430
4. Käse, Emmentaler Ia	1 „	290	290	290	290	290	290
5. „ Limburger-Romadour	1 „	300	300	300	300	300	300
6. „ Magerkäse	1 „	140	140	140	140	140	140
7. Eier, frische (Landeier)	1 „	250	220	200	180	200	200
8. „ „ (Trinkeier)	1 St.	20	18	18	15	15	15
9. „ importierte (Kisteneier)	1 kg	250	220	200	180	200	200
b) Pflanzenfette							
10. Speiseöl, Oliven	1 l	220	220	220	220	220	230
11. „ Cotton, Erdnuss, Sesam	1 „	130	130	130	130	130	140
12. Palmfett, „Union“ od. „Pura“, in Tafeln	1 kg	140	140	150	150	150	150
c) Zerealien							
13. Mehl, halbweiss.	1 kg	42	42	42	42	42	42
14. „ Weissmehl	1 „	46	46	46	46	46	46
15. Brot, Halbweissbrot.	1 „	43	43	43	43	43	43
15a. Volksbrot	1 „	36	36	36	36	36	36
16. Gerste, Rollgerste No. 1	1 „	48	48	48	48	48	48
17. Weizengriess, Inland	1 „	40	40	40	40	40	40
18. Hafergrütze	1 „	56	56	56	56	56	56
19. Haferflocken	1 „	50	50	50	50	50	50
20. Maisgriess	1 „	30	30	30	30	30	30
21. Reis, indischer	1 „	44	44	44	44	44	44
22. „ italienischer, glaciert.	1 „	54	54	54	54	54	54
23. Teigwaren, Mittelqualität	1 „	62	62	62	62	62	62
24. „ Eierqualität	1 „	124	124	124	124	124	124
d) Dörrobst und Hülsenfrüchte							
25. Äpfelschnitze, saure, geschält	1 kg	130	130	130	130	135	135
26. Birnen	1 „	125	125	125	125	125	125
27. Zwetschgen	1 „	80	80	80	80	80	80
28. Aprikosen	1 „	250	250	250	250	250	280
29. Feigen	1 „	64	64	64	64	64	—
30. Weinbeeren	1 „	120	120	120	120	120	120
31. Kastanien	1 „	60	60	64	64	64	—
32. Haselnusskerne	1 „	300	300	300	300	300	300
33. Mandeln, geschälte	1 „	320	280	280	280	280	280
34. Bohnen, weisse	1 „	45	45	45	45	45	45
35. Erbsen, gelbe	1 „	60	60	60	60	60	60
36. Linsen	1 „	70	70	70	70	70	70
e) Kolonialwaren							
37. Zucker, Kristall (auch Griess), Raffinade	1 kg	46	48	48	48	50	52
38. „ Würfel, Paket	1 „	57	59	59	59	62	62
39. Kaffee, roh, grün, mittlere Sorte	1 „	180	180	180	180	180	180
40. „ geröstet, billigste Sorte	1 „	228	228	228	228	229	229
41. „ „ Mittelsorte	1 „	325	325	325	325	325	308
42. „ „ Sorte II (A. C. V.)	1 „	260	260	260	260	260	260
43. „ „ „ III „	1 „	220	220	220	220	220	220
44. Malzkaffee, „Kneipp“	1 „	150	150	150	150	150	150
45. Zichorien, rote Packung	250 g P.	25	25	25	25	25	25
46. Kakao, Suchard	1 kg	640	640	640	640	640	640
47. „ Coop	1 „	250	200	200	200	200	200
48. „ Holländer, Mittelsorte, offen	1 „	300	300	300	300	300	300
49. Schokolade, Ménage	1 „	213	213	213	213	213	213
50. Tee, schwarz	100 g P.	66	66	66	66	66	66
f) Andere Lebensmittel							
51. Honig (Bienenhonig), inländisch	1 kg	420	420	420	420	420	420
52. „ „ ausländisch	1 „	300	300	300	300	300	300
53. Konfitüre, offen, billigste	1 „	105	105	105	105	85	85
54. Essig, weisser Weinessig	1 l	56	56	56	56	56	56
55. Kochsalz	1 kg	30	30	30	30	30	30

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise				Index 1939 wenn 1911/13 = 100		No.
						1939	1911/13	1919/21	1923/27	1911/13	1923/27	
33	33	33	33	33	33	33	25	42	38	132	87	1.
510	510	510	510	510	510	510	416	794	615	123	83	2.
430	430	430	430	430	430	430	319	763	472	135	91	3.
290	290	290	290	290	320	292	270	472	369	108	79	4.
300	300	300	300	300	310	301	167	*	293	180	103	5.
140	140	140	140	140	140	140	123	298	169	114	83	6.
220	220	240	240	—	—	217	262	780	408	83	53	7.
16	16	17	18	22	22	18	.	.	25	.	72	8.
220	220	240	240	240	280	224	197	710	338	114	66	9.
230	230	230	230	230	230	226	250	488	301	90	75	10.
140	140	140	140	154	154	138	120	294	192	115	72	11.
150	150	150	150	158	158	150	179	407	218	84	69	12.
42	42	42	42	42	42	42	43	83	63	98	67	13.
46	46	46	46	—	—	46	.	.	72	.	64	14.
43	43	43	43	43	43	43	34	72	53	126	81	15.
36	36	36	—	—	—	36	—	—	—	—	—	15a.
48	48	48	48	48	48	48	52	112	70	92	69	16.
40	40	40	40	50	50	42	47	114	72	89	58	17.
56	56	56	56	56	56	56	47	122	72	119	78	18.
50	50	50	50	50	50	50	47	114	66	106	76	19.
30	30	30	30	40	40	32	31	73	44	103	73	20.
44	44	44	44	48	48	45	48	114	65	94	69	21.
54	54	54	54	64	64	56	54	.	72	104	78	22.
62	62	62	62	65	65	62	72	142	104	86	60	23.
124	124	124	124	130	130	125	108	236	155	116	81	24.
135	140	140	140	140	—	135	157	256	169	86	80	25.
125	125	125	125	125	125	125	114	189	120	110	104	26.
80	80	80	80	80	80	80	89	249	110	90	73	27.
280	280	280	280	280	260	266	233	.	357	114	75	28.
—	—	—	—	—	70	65	.	.	103	.	63	29.
120	120	120	120	120	120	120	.	.	233	.	52	30.
—	—	—	—	—	88	67	45	110	74	149	91	31.
300	300	300	300	300	300	300	.	.	342	.	88	32.
320	320	320	320	320	300	302	287	.	436	105	69	33.
45	45	45	45	60	60	47	47	149	57	100	82	34.
60	60	60	60	70	70	62	56	151	106	111	59	35.
70	70	70	70	70	70	70	52	140	136	135	51	36.
52	52	52	52	60	60	52	54	159	74	96	70	37.
62	62	62	62	74	74	63	63	184	87	100	72	38.
180	180	180	180	180	180	180	.	.	309	.	58	39.
233	233	238	238	241	242	233	.	.	359	.	65	40.
336	304	320	320	322	350	324	.	.	441	.	74	41.
260	260	260	260	260	260	260	320	469	471	81	55	42.
220	220	220	220	220	220	220	257	403	384	86	57	43.
150	150	150	150	150	150	150	.	.	160	.	94	44.
25	25	25	25	25	25	25	.	.	35	.	71	45.
640	640	640	640	640	640	640	500	818	680	128	94	46.
200	200	200	200	200	200	204	248	515	226	82	90	47.
300	300	300	300	300	300	300	.	.	.	.	.	48.
213	213	213	213	213	213	213	200	405	316	106	67	49.
66	66	66	66	66	66	66	70	95	67	94	99	50.
420	420	420	420	420	450	422	276	720	501	153	84	51.
300	300	300	300	300	300	300	.	.	361	.	83	52.
85	85	85	85	85	95	93	87	182	143	107	65	53.
56	56	56	56	56	56	56	36	.	63	156	89	54.
30	30	30	30	30	30	30	20	30	30	150	100	55.

Waren Verkaufseinheit, wo nicht anderes vermerkt, per 1 kg	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preise 1939
Ladenpreise des A. C. V. in Rappen													
1. Äpfel } Koch-, billigste	40	40	45	—	—	—	—	—	—	—	35	35	39
2. saure } Tafel-,	55	55	70	65	90	100	100	50	55	40	60	50	66
3. Birnen, Koch-, billigste	—	—	—	—	—	—	—	40	—	45	—	—	43
4. Orangen	70	65	70	75	75	85	—	—	100	—	—	70	76
5. Zitronen	50	50	50	50	60	80	70	80	90	80	70	60	66
6. Kartoffeln, einheim.	18	18	20	20	20	—	32 ¹⁾	22	23	23	—	—	20 ²⁾
7. „ ausländ.	—	—	—	—	22	22	—	—	—	25	25	25	24
8. „ migros q	1400	1500	1600	1600	1600	—	2800 ¹⁾	1900	1900	2100	2100	2100	1780 ³⁾
9. Weisskraut	30	35	35	40	50	50	—	20	25	30	30	30	34
10. Rotkraut	40	40	40	60	—	—	40	35	35	40	40	40	41
11. Kohl	40	40	40	50	50	50	30	25	35	35	40	40	40
12. Blumenkohl	80	45	60	55	85	25	30	50	—	85	45	50	55
13. Gelbe Rüben(Karotten)	40	40	40	50	60	60	40	30	35	40	40	40	43
14. Rahnen	40	40	45	—	—	—	—	—	—	—	50	50	45
15. Rhabarber	—	—	120	65	30	40	—	—	—	—	—	—	64
16. Zwiebeln	30	30	30	30	30	25	25	25	30	30	30	30	29
17. Sauerkraut	45	45	45	—	—	—	—	—	50	50	50	50	48
Marktpreise (Mittelpreise in Rappen)													
1. Äpfel, saure, Tafel-	65	70	70	80	85	95	100	55	60	62	60	62	72
2. „ „ Koch-	35	40	35	50	—	—	—	45	40	40	30	42	40
3. Birnen, Tafelsorten . .	95	110	100	135	130	130	70	65	60	62	75	75	92
4. „ Kochsorten	45	—	—	—	—	—	—	45	45	40	40	45	43
5. Quitten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	60
6. Aprikosen	—	—	—	—	—	—	—	90	115	—	—	—	98
7. Kirschen	—	—	—	—	—	100	95	135	—	—	—	—	110
8. Pflaumen, gewöhnl. . . .	—	—	—	—	—	—	100	52	—	—	—	—	76
9. Pfirsiche	—	—	—	—	—	—	70	77	80	85	—	—	78
10. Zwetschgen	—	—	—	—	—	—	77	55	60	55	—	—	62
11. Erdbeeren	—	—	—	—	—	110	115	160	—	—	—	—	128
12. Himbeeren	—	—	—	—	—	—	190	200	—	—	—	—	195
13. Brombeeren	—	—	—	—	—	—	—	140	155	—	—	—	148
14. Johannisbeeren	—	—	—	—	—	—	72	95	—	—	—	—	84
15. Heidelbeeren	—	—	—	—	—	—	100	95	—	—	—	—	98
16. Trauben	—	—	—	—	150	—	—	100	92	75	85	125	105
17. Kastanien, frisch	60	70	75	—	—	—	—	—	—	75	77	87	74
18. Baumnüsse, einheim. . .	110	100	100	100	—	—	—	—	—	110	125	122	110
19. Kartoffeln, einheim.	20	20	20	20	20	20	35 ¹⁾	27 ¹⁾	23	25	25	25	22 ²⁾
„ „ en gros q Fr.	13.50	14.-	14.-	14.50	14.50	18.-	22.50 ¹⁾	16.50 ¹⁾	18.50	20.-	20.-	19.50	16.50 ²⁾
20. „ fremde	20	20	20	72 ¹⁾	50 ¹⁾	45 ¹⁾	37 ¹⁾	30 ¹⁾	—	24	25	—	22 ²⁾
„ „ en gros q Fr.	—	55.- ¹⁾	50.- ¹⁾	50.- ¹⁾	38.- ¹⁾	32.- ¹⁾	—	—	—	21.-	20.-	19.-	20.- ²⁾
22. Kohl (Wirsing)	25	40	45	50	60	50	40	35	40	40	42	40	42
23. Rotkraut	42	40	47	57	55	—	55	42	45	40	45	40	46
24. Weisskraut	37	33	40	45	52	40	35	32	27	32	35	32	37
25. Rosenkohl	125	130	145	—	—	—	—	—	—	100	110	105	119
26. Blumenkohl	70	55	60	55	55	50	60	60	55	55	50	65	57
27. Rüb Kohl	50	—	—	145	135	70	45	45	42	45	50	40	67
28. Mangold (Krautstiele) .	—	—	—	35	25	25	25	25	35	25	40	—	29
29. Spinat	75	75	90	90	75	87	100	95	95	100	115	100	91
30. Kopfsalat	22	27	27	25	20	18	18	10	15	20	17	22	20
31. Endivien	30	30	25	25	—	—	—	25	22	23	15	25	24
32. Karotten	35	35	35	55	55	55	47	37	42	45	42	40	44
33. Pfälzer Rübli	30	30	30	30	40	—	—	—	—	—	40	37	34
34. Rahnen	40	30	40	37	—	—	40	30	40	35	45	57	39
35. Weisse Rüben	30	30	30	30	—	—	—	—	—	37	37	35	33
36. Zwiebeln	37	37	37	37	37	40	—	—	37	40	37	37	38
37. Gurken	—	—	—	80	70	60	20	25	30	45	35	40	45
38. Tomaten	120	100	115	115	125	130	80	60	50	85	120	95	100
39. Bohnen, grüne	—	—	—	—	120	110	100	90	95	115	135	—	109
40. Auskernerbsen	—	—	—	130	110	115	82	110	110	—	—	—	110
41. Kiefelerbsen	—	—	140	140	90	120	100	100	—	—	—	—	115
42. Rhabarber	—	—	110	40	40	35	32	30	20	—	—	—	44
43. Spargel	—	—	—	180	140	130	—	—	—	—	—	—	150

¹⁾ neue ²⁾ ohne „neue“.

Preise: ■ = per Stück oder Kopf ○ = per Bund q = per 100 kg Fr. = in Franken.

b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung
Mittlere Jahrespreise von Brennmaterialien, Beleuchtungs- und Reinigungsartikeln
Grundzahlen

b1

Waren	Verkaufseinheit	Preise in Rappen									
		Mittelwerte			1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939
		1911/13	1919/21	1923/27							
1. Kohlen, belgische Würfel	100 kg	593	1 906	1 209	1 140	918	874	860	963	943	958
2. „ Anthrazit	„	560	2 035	1 253	1 217	938	882	855	963	943	958
3. Briketts, Braunkohlen	„	402	1 386	766	660	591	585	591	650	652	650
4. „ Anthraziteiform	„	462	1 893	900	852	691	662	653	710	701	718
5. Gaskoks	„	351	1 888	785	657	579	597	616	763	790	779
6. Brennholz, Buchen	„	419	1 197	808	751	582	577	590	632	638	640
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	15	40	27	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½
8. Elektrischer Strom ¹⁾	1 KWh	58	56	55	50	45	45	45	45	45	45
- gewogenes Mittel ²⁾	„	44,0	42,0	34,5	24,6	23,8	23,2	23,1	22,9	21,6	21,3
9. Petrol (in 4l-Kannen)	1 l	21	66	42½	43	31	28	28	31	32	33
10. Zündhölzer, schwedische	1 Paket	20	48	41	35	31	35	30	30	30	30
11. Seife, Lab	1 kg	85	293	149	137	81	80	80	87	90	90
12. „ weisse Marseiller	„	85	264	149	128	62	62	76	78	71	58
13. Soda, kristallisierte	„	11	37	21	20	20	20	20	20	20	20
14. Stahlspäne	„	82	244	145	110	80	80	80	87	81	84
15. Bodenwische, offen, gelb	„	159	344	204	210	144	140	140	140	140	140
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	30	73	55	55	45	45	45	45	45	45

¹⁾ Einfachtarif. ²⁾ Durchschnittspreis der Beleuchtungs- und Haushaltungsenergie, lt. Angabe des Elektrizitätswerks.

b2

Indizeszahlen

Waren	Mittelwert 1911/1913 = 100							Mittelwert 1923/27 = 100 gesetzt						
	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	1. Kohlen, belgische Würfel	192	155	147	145	162	159	162	94	76	72	71	80	78	79
2. „ Anthrazit	217	176	158	153	172	168	171	97	75	70	68	77	75	76
3. Briketts, Braunkohlen	164	147	146	147	162	162	162	86	77	76	77	85	85	85
4. „ Anthraziteiform	184	150	143	141	154	152	155	95	77	74	73	79	78	80
5. Gaskoks	187	165	170	176	217	225	222	84	74	76	78	97	101	99
6. Brennholz, Buchen	179	139	138	141	151	152	153	93	72	71	73	78	79	79
7. Gas (Kochgas)	150	150	150	150	150	150	150	83	83	83	83	83	83	83
8. Elektrischer Strom	86	78	78	78	78	78	78	91	82	82	82	82	82	82
- gewogenes Mittel ²⁾	56	54	53	53	52	49	49	71	69	67	67	66	63	62
9. Petrol (in 4l-Kannen)	205	148	133	133	148	152	157	101	73	66	66	73	75	78
10. Zündhölzer, schwedische	175	155	175	150	150	150	150	85	76	85	73	73	73	73
11. Seife, Lab	161	95	94	94	102	106	106	92	54	54	54	58	60	60
12. „ weisse Marseiller	151	73	73	89	92	84	68	86	42	42	51	52	48	39
13. Soda, kristallisierte	182	182	182	182	182	182	182	95	95	95	95	95	95	95
14. Stahlspäne	134	98	98	98	106	99	102	76	55	55	55	60	56	58
15. Bodenwische, offen, gelb	132	91	88	88	88	88	88	103	71	69	69	69	69	69
16. Schuhcreme	183	150	150	150	150	150	150	100	82	82	82	82	82	82

b3

Preise in Rappen der Brennmaterialien, der Beleuchtungs- und Reinigungsartikel 1939

Waren	Einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Kohlen, belg. Würfel	100 kg	950	950	950	950	880	880	890	940	940	950	1 110	1 110
2. „ Anthrazit	„	950	950	950	950	880	880	890	940	940	950	1 110	1 110
3. Briketts, Braunkohlen	„	665	665	665	665	595	595	605	655	655	665	665	705
4. „ Anthraziteif.	„	710	710	710	710	640	640	650	700	700	710	870	870
5. Gaskoks	„	800	800	800	800	710	710	720	770	770	780	780	910
6. Brennholz, Buchen	„	650	650	650	650	580	580	590	640	640	650	700	700
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½	22½
8. Elektrischer Strom	1 KWh	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
9. Petrol (in 4l-Kannen)	1 l	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	32	42
10. Zündhölzer, schwed.	1 Paket	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
11. Seife, Lab	1 kg	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90
12. „ weisse Marseiller	„	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	70	80
13. Soda, kristallisierte	„	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
14. Stahlspäne	„	80	80	84	84	84	84	84	84	84	84	84	92
15. Bodenwische, off., gelb	„	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45

Artikel	Firma	Grundzahlen					(Preise in			
		Mittelwerte			1920	1927	1930	1934	1935	
		1912/13	1919/21	1923/27						
a) Stoffe: Männerbekleidung										
1. Halbleinen, inländ., 136/140 cm	A	7.50	20.83	13.80	22.50	13.50	13.40	11.-	11.-	
2. Loden, „	A	8.50	21.83	15.30	23.50	15.-	15.-	13.40	13.40	
4. „ „ (reinwollen)	V	.	19.67	11.58	21.-	8.-	8.45	12.60	12.50	
5. Halbtuch, „	M	.	.	.	.	12.-	12.-	9.-	9.-
6. „ „	V	.	19.-	11.30	18.-	10.-	9.45	8.10	7.75	
7. Buckskin, „	M	.	.	.	.	13.-	13.-	9.50	9.75
8. Reinwollen	M	14.-	36.67	23.30	40.-	21.-	20.-	14.-	15.-	
9. Cheviot, blau, ausländisch	D	8.-	25.33	22.15	27.-	18/25	18.75	.	.	
11. Kammgarn, englisch	M	.	.	.	.	26.-	24.50	18.50	18.-
12. „ „ inl., reinw., 140 cm	V	.	25.58	21.-	27.-	20/22	17.10	12.-	11.90	
13. Buckskin, englisch	M	.	.	.	.	20.-	18.50	12.50	11.50
b) Zutaten, vollständige Garnitur										
14. Ia	M	10.50	29.33	19.80	32.-	17.-	17.-	14.-	14.50	
15. IIa	M	8.-	25.33	16.90	30.-	14.50	14.50	12.-	12.-	
c) Façon-Preise, einschl. Zutaten										
16. Ia Massarbeit	M	47.50	146.67	136.-	150.-	130.-	130.-	115.-	112.50	
17. IIa gewöhnl. Ausföhrung/Anzug.	M	35.-	108.33	106.-	110.-	100.-	95.-	90.-	83.75	
d) Fertige Anzüge:										
1) Massarbeit										
18. Vestonanzug Cheviot	L	.	.	265.-	.	265.-	260.-	215.-	215.-	
19. „ „ engl. Stoffe	I	.	.	275.-	.	275.-	265.-	249.-	243.-	
20. „ „ Cheviot	T	.	335.-	284.-	350.-	285.-	270.-	235.-	227.50	
21. „ „ Kammgarn	T	.	370.-	321.-	390.-	315.-	300.-	250.-	242.50	
22. „ „ engl. Stoffe	F	.	.	.	.	233.-	238.-	190.-	.
23. Herrenanzüge a)	U	.	275.-	238.-	300.-	240.-	240.-	185.-	185.-	
24. „ „ b)	U	.	255.-	158.-	280.-	180.-	180.-	150.-	150.-	
2) Konfektion										
25. a) Bessere { Herrenanzug	G	85.-	175.-	129.-	175.-	120.-	110.-	85.-	82.50	
26. „ „ { Herrenhose	G	20.-	41.33	31.60	42.-	28.-	26.-	21.-	20.-	
27. „ „ { Herrenüberzieher	G	64.-	120.-	83.-	125.-	80.-	72.-	57.-	54.50	
28. b) Billigere { Herren- (billig.)	H	30.-	72.17	53.-	65.-	60/90	56.50	48.-	48.-	
29. „ „ { anzug (mittl.)	H	.	127.66	88.-	125/180	95/150	105.-	88.-	88.-	
e) Fertige Männerwäsche:										
30. Taghemd, weisser Stoff	M	.	.	.	.	9.20	9.-	8.20	8.-
31. Nachthemd „ „	M	.	.	.	.	10.-	9.50	7.85	6.80
32. „ „	Y	.	15.-	8.10	16.80	7.-	5.90	3.10	3.-	
33. Unterhosen, Henkelpiüsch	M	.	.	.	.	6.-	5.80	4.80	4.80
34. „ „ a)	Y	.	7.65	4.34	9.20	3.80	3.15	2.-	2.-	
35. „ „ b)	Y	.	13.30	7.32	15.70	6.70	6.-	2.80	2.60	
Frauenbekleidung:										
a) Stoffe:										
36. Gabardine, reinwollen, 130 cm.	A	12.25	19.67/26.47	11.48	18/23	5.50/16.-	4.25/14.25	3.-/12.-	3.-/12.-	
37. „ „ „ 130 „	M	.	.	.	.	10.50	9.-	7.-	7.-
38. Mousseline, reinwollen, 75 cm	A	2.-	5.05/7.05	3.88	5/6.90	2.60/4.80	2.05/4.10	1.60/3.30	1.60/3.25	
39. „ „ „ 75 „	M	.	.	.	.	3.-	3.50	1.80	1.80
40. Damier, halbwollen, 93/96 cm	A	2.88	7.42/8.83	5.60	7.50/9	4.-/6.-	3.35/5.10	2.20/3.10	2.15 3.10	
41. „ „ „ 93/96 „	M	.	.	.	.	5.-	4.40	3.-	3.-
42. Cheviot, reinwollen, 110 cm	A	5.-	11.07/13.33	7.22	11/13	5.20/8	4.10/6.65	3.-/5.25	3.-/5.25	
43. Cheviot, reinwollen	M	.	.	.	.	7.-	6.50	5.50	5.50
44. Crêpeline „	K	6.-	12.50	9.-	13.50	9.-	8.35	6.- ²⁾	5.80 ²⁾	
45. Diagonale laine	K	1.80	5.88	3.25	6.50	3.25	2.90	3.50 ¹⁾	3.30 ¹⁾	
46. Vigoureux 108/115 cm	W	.	7.75	6.31	10.50	5.80	5.15	3.75	3.50	
b) Fertige Kleider:										
47. Einfaches Kleid	K	33.-	70.33	48.-	74.-	48.-	47.50	33.- ¹⁾	33.- ¹⁾	
48a. Jackenkleid	K	50.-	92.66	65.-	100.-	65.-	64.-	45.- ⁴⁾	45.- ⁴⁾	
48b. Gewirkte Pullovers	C	.	.	.	.	38.-	32.-	18.50	16.-
48c. Einfacher Filzhut	C	.	.	.	.	29.-	27.-	14.25	11.50
c) Fertige Frauenwäsche										
49. Taghemd	M	.	.	.	.	4.20	3.50	2.50	2.20
50. „ „ a)	Y	.	7.70	5.30	8.50	4.60	3.75	1.70	1.65	
51. „ „ b)	Y	.	12.65	7.69	14.50	6.95	6.10	2.75	2.60	
52. Nachthemd	M	.	.	.	.	8.50	7.50	5.65	4.35

artikeln und Schuhwaren
bekleidung, Garne und Gewebe

c1

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert														No.
				1912/1913 = 100							1923/1927, bezw. 1927 = 100							
1936	1937	1938	1939	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939	
11.-	12.75	12.75	13.35	179	147	147	147	170	170	178	97	80	80	80	92	92	97	a)
13.40	14.-	14.-	14.60	176	158	158	158	165	165	172	98	88	88	88	91	91	95	1.
12.40	15.30	13.85	14.30	.	.	.	.	.	.	.	73	109	108	107	132	119	123	4.
9.-	10.-	10.-	9.50	.	.	.	.	.	.	.	100	75	75	75	83	83	79	5.
7.60	8.80	7.70	7.95	.	.	.	.	.	.	.	84	72	69	67	78	68	70	6.
10.-	11.50	11.50	11.-	.	.	.	.	.	.	.	100	73	75	77	89	89	85	7.
16.-	18.-	18.-	18.-	143	100	107	114	129	129	129	86	60	64	69	77	77	77	8.
				234	.	.	.	.	.	.	85	.	.	.	.	.	.	9.
19.-	25.-	26.-	25.-	.	.	.	.	.	.	.	94	71	69	73	96	100	96	11.
12.20	14.60	12.20	13.03	.	.	.	.	.	.	.	81	57	57	58	69	58	62	12.
12.-	16.50	16.50	16.-	.	.	.	.	.	.	.	93	63	58	60	82	82	80	13.
14.50	17.25	18.-	18.-	162	133	138	138	164	171	171	86	71	73	73	87	91	91	b)
12.-	14.50	15.-	15.-	181	150	150	150	181	187	187	86	71	71	71	86	89	89	15.
112.50	112.50	112.50	110.-	274	242	237	237	237	237	232	96	85	83	83	83	83	81	c)
82.50	82.50	82.50	82.50	271	257	239	236	236	236	236	90	85	79	78	78	78	78	17.
205.-	230.-	235.-	225.-	.	.	.	.	.	.	.	98	81	81	77	87	89	85	d)
237.85	255.66	270.26	273.48	.	.	.	.	.	.	.	96	91	88	86	93	98	99	18.
225.-	252.50	255.-	260.-	.	.	.	.	.	.	.	95	83	80	79	89	90	92	19.
240.-	267.50	270.-	275.-	.	.	.	.	.	.	.	93	78	76	75	83	84	86	20.
				.	.	.	.	.	.	.	102	82	.	.	.	.	.	21.
185.-	197.50	210.-	220.-	.	.	.	.	.	.	.	101	78	78	78	83	88	92	22.
150.-	157.50	165.-	172.50	.	.	.	.	.	.	.	114	95	95	95	100	104	109	23.
110.-	110.-	110.-	110.-	129	100	97	129	129	129	129	85	66	64	85	85	85	85	24.
18.-	18.-	18.-	18.-	130	105	100	90	90	90	90	82	67	63	57	57	57	57	25.
58.-	58.-	58.-	58.-	112	89	85	91	91	91	91	87	69	66	70	70	70	70	26.
48.-	58.-	58.-	58.-	188	160	160	160	193	193	193	107	91	91	91	109	109	109	27.
88.-	88.-	88.-	88.-	.	.	.	.	.	.	.	119	100	100	100	100	100	100	28.
7.80	8.50	9.-	9.-	.	.	.	.	.	.	.	98	89	87	85	92	98	98	e)
6.80	7.10	7.20	7.20	.	.	.	.	.	.	.	95	78	68	68	71	72	72	30.
3.-	3.60	4.58	4.55	.	.	.	.	.	.	.	73	38	37	37	44	57	56	31.
4.80	4.40	4.28	4.15	.	.	.	.	.	.	.	97	80	80	80	73	71	69	32.
2.10	2.60	2.70	2.75	.	.	.	.	.	.	.	73	46	46	48	60	62	63	33.
2.75	3.30	3.40	3.45	.	.	.	.	.	.	.	82	38	36	38	45	46	47	34.
3.-/12.-	3.60/14.50	3.60/14.50	3.60/16.-	76	61	61	61	74	74	80	81	65	61	61	79	79	85	35.
7.-	7.75	8.50	8.50	.	.	.	.	.	.	.	86	67	67	67	74	81	81	a)
1.60/3.20	2.-/3.80	2.-/3.80	2.-/4.20	154	123	121	120	145	145	155	79	63	62	62	75	75	80	36.
1.80	2.-	2.-	2.-	.	.	.	.	.	.	.	117	60	60	60	67	67	67	37.
2.10/3.10	2.70/4.-	2.60/3.90	2.60/4.30	147	92	91	90	116	113	120	76	47	47	46	60	58	62	38.
3.-	3.65	4.-	4.-	.	.	.	.	.	.	.	88	60	60	60	73	80	80	39.
3.-/5.25	4.-/6.50	4.-/6.50	4.-/7.20	108	83	83	83	105	105	112	75	57	57	83	73	73	78	40.
5.-	5.50	5.50	5.50	.	.	.	.	.	.	.	93	79	79	71	79	79	79	41.
5.80	.	.	.	139	100 ²⁾	97 ²⁾	97	.	.	.	93	67 ²⁾	64 ²⁾	64	.	.	.	42.
3.25	.	.	.	161	194 ¹⁾	183 ¹⁾	181	.	.	.	89	108 ¹⁾	102 ¹⁾	100	.	.	.	43.
3.60	4.40	4.25	4.50	.	.	.	.	.	.	.	82	59	55	57	70	67	71	44.
33.- ²⁾	41.75 ³⁾	39.63 ³⁾	39.63 ³⁾	144	100 ¹⁾	100 ¹⁾	100	126	120 ³⁾	120 ³⁾	99	69 ¹⁾	69 ¹⁾	69 ²⁾	87 ³⁾	82 ³⁾	82 ³⁾	b)
45.- ⁵⁾	48.- ⁶⁾	46.38 ⁶⁾	46.25 ⁶⁾	128	90 ²⁾	90 ²⁾	90	96	93 ⁶⁾	92 ⁶⁾	98	69 ²⁾	69 ²⁾	69 ⁵⁾	74 ⁶⁾	71 ⁶⁾	71 ⁶⁾	47.
15.50	16.-	13.50	13.-	.	.	.	.	.	.	.	84	49	42	41	42	36	34	48 a.
11.50	12.50	12.50	13.-	.	.	.	.	.	.	.	93	49	40	40	43	43	45	48 b.
2.20	2.40	2.40	2.40	.	.	.	.	.	.	.	83	60	52	52	57	57	57	48 c.
1.75	2.32	2.35	2.43	.	.	.	.	.	.	.	71	32	31	33	44	44	46	49.
2.70	3.45	3.65	.	.	.	.	.	.	.	.	79	36	34	35	45	47	.	50.
4.35	4.90	4.90	4.90	.	.	.	.	.	.	.	88	66	51	51	58	58	58	51.
																		52.

¹⁾ Armure, reinwollen. ²⁾ Diagonale laine. ³⁾ Crêpeline laine. ⁴⁾ Sergine reinwollen.
⁵⁾ Crêpeline reinwollen. ⁶⁾ Tweed.

Artikel	Firma	Grundzahlen							(Preise in	
		Mittelwerte			1920	1930	1933	1934	1935	
		1912/13	1919/21	1923/27						
53. Nachthemd	Y	.	11.50	7.12	12.80	5.90	4.-	3.85	3.70	
54. Unterrock	M	.	.	.	.	.	.	.	.
55. Beinkleid a)	Y	.	9.46	5.13	10.25	3.75	2.05	1.93	1.85	
56. „ b)	Y	.	12.60	6.88	14.80	5.65	3.35	3.-	2.80	
57. Unterleibchen	M	.	.	.	.	.	.	.	.
58. Strümpfe	M	.	.	.	.	.	.	.	.
<i>Strickgarne:</i>										
a) Baumwollstrickgarn:										
59. Estramadura per kg	M	.	.	.	.	12.-	10.-	10.-	10.-
b) Wollstrickgarn:										
60. 12er Schaffhauser per kg	M	9.-	35.-	21.80	38.-	19.-	15.-	15.-	15.-	
61. 14er „ „ „ „	M	10.-	38.-	26.-	42.-	22.-	18.-	18.-	18.-	
<i>Baumwollgewebe:</i>										
62. Baumwolltuch, roh, 80 cm	M	-.60	1.62	-.94	1.80	-.73	-.55	-.55	-.55	
63. „ „ „ „	V	.	1.23	-.87	1.35	-.70	-.50	-.50	-.40	
64. „ „ „ „ gebleicht, 80 cm	M	-.65	1.80	1.28	2.-	-.88	-.60	-.60	-.60	
65. Betttücher, doppelfädig, 165/170 cm	M	1.80	5.50	3.92	5.80	2.60	1.80	1.80	1.80	
66. „ „ „ „ „ „	V	.	4.60	3.05	5.50	2.40	1.85	1.70	1.70	
67. Kölsch, 135 cm „	M	1.25	3.93	2.92	4.70	2.15	1.70	1.70	1.70	
68. Indienne, 135 cm	M	1.40	3.93	2.19	3.90	1.75	1.40	1.40	1.20	
69. „ „ „ „ „ „	V	.	2.85	1.87	3.25	.	.	1.20	1.10	
70. Flanellette (Barchent), 80 cm	M	-.55	1.90	1.43	2.10	1.-	-.75	-.75	-.72	
71. „ „ „ „ „ „ 75 „ gestr.	V	.	1.88	1.35	2.-	-.98	-.87	-.85	-.85	
72. Baumwollflanel, car., 75 cm	M	-.75	2.80	2.-	3.40	1.45	1.20	1.20	1.20	
73. „ „ „ „ „ „ 75 „ „	V	.	2.53	1.85	2.60	1.71	1.45	1.40	1.50	
74. Bazin für Bettanzüge, 70 cm	A	-.85	2.87	2.10	2.90	1.95	1.45	1.40	1.35	
76. „ „ „ „ „ „ 135 „	A	1.80	4.70	3.20	4.50	2.80	1.85	1.80	1.75	
77. „ „ „ „ „ „ 135 „	M	1.80	4.77	2.92	5.40	2.10	1.30	1.30	1.40	
78. „ „ „ „ „ „ 135 „	V	.	4.10	2.48	4.90	2.15	1.55	1.45	1.40	
79. Baumwollsatin, 80 cm	A	1.25	2.97	2.24	2.90	1.95	1.45	1.40	1.35	
80. „ „ „ „ „ „ 80 „	M	.	2.93	1.68	3.80	1.20	1.-	1.-	1.-	
81. Oxfords, gestr. und car., 75 cm	V	.	2.23	1.47	2.45	1.40	1.19	1.11	1.-	
<i>Leinengewebe:</i>										
82. Reinleinen f. Betttücher, gebl. 180 cm	A	5.90	26.83	14.15	27.50	13.25	10.50	10.50	10.60	
83. „ „ „ „ „ „ Handtuch. „ 55/60 „	A	1.80	6.80	3.65	7.-	3.35	2.50	2.50	2.60	
84. „ „ „ „ „ „ „ „ roh, 55/60 „	A	1.-	3.60	2.40	3.60	2.30	1.65	1.65	1.70	
85. „ „ „ „ „ „ „ „ Taschent., per Dzd. 45 „	A	12.-	29.-	23.50	30.-	22.65	16.-	16.-	16.35	
86. Halbleinen, f. Betttücher, gebl. 170 cm	A	3.-	13.-	6.68	14.-	6.05	4.60	4.50	4.60	
87. „ „ „ „ „ „ „ „ Handtuch. „ 50 „	A	-.75	3.05	1.82	3.60	1.55	1.08	1.05	1.10	

c 2

Preise für

a) Boxcalflleder (bessere Sorten):										
1. Kinder, mittl. Qual., Nr. 20/26	M	6.-	12.83	10.34	14.-	10.50	7.80	7.60	6.90	
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	10.-	21.67	15.60	23.50	15.50	10.-	9.60	9.40	
3. „ „ „ „ „ „ 27/29	Z	.	26.50	18.02	28.-	16.50	9.30	7.83	7.30	
4. „ „ „ „ „ „ 30/35	M	12.-	25.83	18.60	28.-	18.-	11.50	11.-	10.75	
5. „ „ „ „ „ „ 30/35	Z	.	30.25	20.94	32.-	19.-	10.90	10.80	10.80	
6. Frauen, Nr. 36/42	M	15.50	33.50	24.-	36.50	24.50	14.80	13.50	13.-	
7. „ „ „ „ „ „ 36/42	Z	.	41.50	25.70	44.-	23.75	12.05	11.55	11.30	
8. Männer, Nr. 40/46	M	18.50	39.83	27.-	44.-	26.50	16.80	15.50	15.15	
9. Männer Nr. 40/46	Z	.	45.50	28.80	49.-	26.-	13.80	14.80	14.80	
10. Männer-Halbschuh, rahmengenäht Nr. 40/46	P	.	.	.	.	.	.	.	.
b) Spaltleder (billigere Sorten):										
11. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	6.20	14.66	11.10	15.-	12.50	8.75	8.-	7.80	
12. „ „ „ „ „ „ 27/29 ¹⁾	P	.	.	.	.	.	.	7.80	7.80
13. „ „ „ „ „ „ 30/35	M	7.50	17.33	13.06	18.-	14.50	10.-	9.20	9.20	
14. „ „ „ „ „ „ 30/35 ¹⁾	P	.	.	.	.	.	.	8.80	8.80
15. „ „ „ „ „ „ 36/39	M	11.-	24.66	16.90	26.-	17.50	11.30	9.80	9.80	
16. Frauen, Nr. 36/42	M	10.-	23.33	16.80	25.-	18.-	10.75	9.80	9.80	
17. „ „ „ „ „ „ 36/42 ¹⁾	P	.	.	.	.	.	.	10.50	10.50
18. Männer, Nr. 40/46	M	13.50	30.-	20.20	32.-	19.50	11.80	10.80	10.80	

¹⁾ Niedere Halb- und Spangenschuhe.

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert															No.
				1912/1913 = 100							1923/1927, bzw. 1927 = 100								
1936	1937	1938	1939	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939		
3.70	4.55	4.58	4.60	.	.	.	.	.	.	.	83	54	52	52	64	64	65	53.
4.30	4.50	4.90	4.90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54.
1.90	2.23	2.33	2.38	.	.	.	.	.	.	.	73	38	36	37	43	45	46	55.
2.85	3.32	3.48	3.48	.	.	.	.	.	.	.	82	44	41	41	48	51	51	56.
2.10	2.20	2.20	2.20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	57.
2.20	2.20	2.20	2.20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	58.
10.-	11.50	11.-	10.-	.	.	.	.	.	.	.	92	77	77	77	88	85	77	59.
15.-	18.-	18.-	17.-	211	167	167	167	200	200	189	87	69	69	69	83	83	78	60.	
18.-	21.-	21.-	20.-	220	180	180	180	210	210	200	85	69	69	69	81	81	77	61.	
- .55	- .75	- .80	- .80	122	92	92	92	125	133	133	78	59	59	59	80	85	85	62.	
- .40	- .55	- .50	- .53	.	.	.	.	.	.	.	80	57	46	46	63	57	61	63.
- .60	- .80	- .80	- .80	135	92	92	92	123	123	123	69	47	47	47	63	63	63	64.	
1.50	1.80	1.95	1.90	144	100	100	83	100	108	106	66	46	46	38	46	50	49	65.	
1.70	2.10	2.-	2.10	.	.	.	.	.	.	.	79	56	56	56	69	66	69	66.
1.70	1.80	1.80	1.80	172	133	136	136	144	144	144	74	58	58	58	62	62	62	67.	
1.20	1.35	1.50	1.50	125	100	86	86	96	107	107	80	64	55	55	62	68	68	68.	
1.10	1.50	1.45	1.35	.	.	.	.	.	.	.	.	64	59	59	80	78	72	69.
- .65	- .75	- .75	- .70	182	136	131	118	136	136	127	70	52	50	45	52	52	49	70.	
- .85	1.02	- .95	1.03	.	.	.	.	.	.	.	73	63	63	63	76	70	76	71.
1.20	1.55	1.95	1.80	193	160	160	160	207	260	240	73	60	60	60	78	98	90	72.	
1.50	1.30	1.30	1.30	.	.	.	.	.	.	.	92	76	81	81	70	70	70	73.
1.30	1.70	1.65	1.60	229	165	160	153	200	194	188	93	67	64	62	81	79	76	74.	
1.70	2.28	2.15	2.10	156	100	97	94	126	119	117	88	56	55	53	71	67	66	76.	
1.40	1.80	2.-	1.90	117	72	78	78	100	111	106	72	45	48	48	62	68	65	77.	
1.40	1.70	1.55	1.68	.	.	.	.	.	.	.	87	58	56	56	69	62	68	78.
1.30	1.72	1.68	1.70	156	112	108	104	138	134	136	87	63	60	58	77	75	76	79.	
1.-	1.-	1.05	1.-	.	.	.	.	.	.	.	71	60	60	60	60	62	60	80.
- .90	1.15	1.12	1.10	.	.	.	.	.	.	.	95	76	68	61	78	76	75	81.
10.70	13.-	13.-	13.13	225	178	180	181	220	220	223	94	74	75	76	92	92	93	82.	
2.70	3.35	3.50	3.70	186	139	144	150	186	194	206	92	68	71	74	92	96	101	83.	
1.75	2.20	2.28	2.38	230	165	170	175	220	228	238	96	69	71	73	92	95	99	84.	
16.75	20.75	21.-	21.50	189	133	136	140	173	175	179	96	68	70	71	88	89	92	85.	
4.70	5.95	5.75	5.80	202	150	153	157	198	191	193	91	67	69	70	89	86	87	86.	
1.10	1.30	1.35	1.43	207	140	147	147	173	180	191	85	58	60	60	71	74	79	87.	

Schuhwaren

6.80	7.65	7.80	7.35	175	127	115	113	128	130	122	102	74	67	66	74	75	71	1.
9.-	9.30	9.25	8.50	155	96	94	90	93	92	85	99	62	60	58	60	59	54	2.
7.80	8.80	9.80	.	.	.	.	.	.	.	.	92	43	41	43	49	54	.	3.
10.35	10.70	10.65	9.80	150	92	90	86	89	89	82	97	59	58	56	58	57	53	4.
10.90	11.80	11.80	.	.	.	.	.	.	.	.	91	52	52	53	56	56	.	5.
12.50	13.40	14.15	11.80	158	87	84	81	86	91	76	102	56	54	52	56	59	49	6.
12.80	14.30	14.80	.	.	.	.	.	.	.	.	92	45	44	50	56	58	.	7.
14.80	16.15	15.55	14.55	143	84	82	80	87	84	79	98	57	56	55	60	58	54	8.
14.80	17.30	17.80	.	.	.	.	.	.	.	.	90	51	51	51	60	62	.	9.
13.80	14.30	14.30	14.80	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10.
7.15	8.05	7.15	6.-	202	129	126	115	130	115	97	113	72	70	64	72	64	54	11.
7.15	7.50	7.50	7.70	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12.
8.35	9.50	8.40	7.-	193	123	123	111	127	112	93	111	70	70	64	73	64	54	13.
8.35	8.65	8.65	8.95	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14.
9.15	10.55	9.80	9.20	159	89	89	83	96	89	84	104	58	58	54	63	58	54	15.
9.80	10.55	10.80	9.80	180	98	98	98	106	108	98	107	58	58	58	63	64	58	16.
10.80	12.40	12.65	14.25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17.
10.80	12.20	11.80	10.80	144	80	80	80	90	87	80	97	53	53	53	60	58	53	18.

d) Preise von Hausgeräten

Vorbemerkung. — Die nachstehend aufgeführten Einrichtungen sind folgendermassen zusammengesetzt:

- A. a¹) Esszimmer, Eiche antik: 1 Buffet, ca. 180 cm breit, 1 Dressoir, ca. 110 cm breit, 6 Stühle mit Jonsitz, 1 Ausziehtisch mit 2 Einlagen.
 a²) Esszimmer, Eiche dunkel gewichst: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle mit Rohrgeflecht, 1 Divan.
 b¹) Schlafzimmer, Natur englisch lackiert: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchständer.
 b²) Schlafzimmer, Mahagoni poliert, eingelegt mit Rosen- und Zitronenholzbanden: 2 Bettstellen (100 × 200 Innenmass), 2 Nachttische mit Marmorplatte und Fayenceinsatz, 1 Spiegelschrank, ca. 190 cm breit, 1 Waschkommode, ca. 120 cm breit, mit Marmorauflauf und Spiegel, 2 Stühle mit Flachpolstersitz, 1 Handtuchständer.
 c) Wohnzimmer, Nussbaum mattpoliert, eingelegt: 1 Bücherschrank, ca. 190 cm breit, 1 Schreibtisch, ca. 130 × 70 cm, 1 Sofa, 3 halbrunde Fauteuils (Sitz und Lehne Flachpolster) 1 Tisch, oval, 70 × 58 cm.
 d) Kücheneinrichtung, Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburets.
- B. a) Esszimmer, Eiche gewichst: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle, 1 Divan.
 b) Schlafzimmer, Tanne mit Hartholzumrahmung, Arti gebeizt: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, zweitürig, 1 Handtuchständer.
 c) Kücheneinrichtung: Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburets.

Jahre (Ende)	A. Mittlere Ausführung						B. Einfache Ausführung			Mittelwerte		
	a ¹) Ess- zimmer	a ²) Ess- zimmer	b ¹) Schlaf- zimmer	b ²) Schlaf- zimmer	c) Wohn- zimmer	d) Küchen- einricht.	e) Ess- zimmer	f) Schlaf- zimmer	g) Küchen- einricht.	A 1/3[a ¹)+a ²) +b ¹)+b ²)	B (e+f+g)	A u. B (A+2B)
Firma	Q	R	R	Q	Q	R	R	R	R	3	3	3

Preise in Franken

1912/1915	1 223	1 147	680	2 200	2 045	185	530	155	1 214	425	688
1919/1921	3 350	2 103	1 717	6 863	4 697	437	1 333	347	3 038	1 004	1 682
1923/1927	3 130	1 718	1 484	6 300	4 292	375	1 190	309	2 745	838	1 473
1930	3 100	1 570	1 415	6 240	4 250	340	1 140	875	2 688	767	1 407
1932	2 800	1 490	1 344	5 860	3 880	323	1 083	831	2 487	712	1 304
1933	2 800	1 490	1 344	5 860	3 880	323	1 083	831	2 487	712	1 304
1934	2 660	1 200	1 080	5 625	3 570	290	870	660	2 286	593	1 157
1935	2 600	1 050	920	5 500	3 500	280	850	640	2 204	580	1 121
1936	2 600	1 050	920	5 500	3 500	290	870	640	2 206	597	1 133
1937	2 825	1 065	940	5 910	3 840	300	885	655	2 378	610	1 199
1938	2 825	1 075	950	5 910	3 840	305	890	665	2 381	617	1 205
1939	2 870	1 075	950	6 015	3 900	305	890	665	2 415	617	1 216

Indezzahlen für Mittelwert 1912/15 = 100

1919/1921	274	183	252	312	230	236	251	226	224	250	236	244
1923/1927	256	150	218	286	210	203	225	172	199	226	197	214
1930	253	137	208	284	208	184	215	148	184	221	180	204
1932	229	130	198	266	190	175	204	141	175	205	168	190
1933	229	130	198	266	190	175	204	141	175	205	168	190
1934	218	105	159	256	175	157	164	112	161	188	140	168
1935	213	92	135	250	171	151	160	108	161	182	136	163
1936	213	92	135	250	171	157	164	108	181	182	140	165
1937	231	93	138	269	188	162	167	111	187	196	143	174
1938	231	94	140	269	188	165	168	113	190	196	145	175
1939	235	94	140	273	191	165	168	113	190	199	145	177

Indezzahlen für Mittelwert 1919/21 = 100

1930	93	75	82	91	90	78	86	66	82	88	76	84
1933	84	71	78	85	83	74	81	62	78	82	71	78
1934	79	57	63	82	76	66	65	50	72	75	59	69
1935	78	50	54	80	75	64	64	48	72	73	58	67
1936	78	50	54	80	75	66	65	48	81	73	59	67
1937	84	50	55	86	82	69	66	49	84	78	61	71
1938	84	51	55	86	82	70	67	50	85	78	61	72
1939	86	51	55	88	83	70	67	50	85	80	61	72

Indezzahlen für Mittelwert 1923/27 = 100

1930	99	91	95	99	99	91	96	86	92	98	92	96
1933	89	87	91	93	90	86	91	82	88	91	85	89
1934	85	70	73	89	83	77	73	65	81	83	71	79
1935	83	61	62	87	81	75	71	63	81	80	69	76
1936	83	61	62	87	81	77	73	63	91	80	71	77
1937	90	62	63	94	90	80	74	64	94	87	73	81
1938	90	63	64	94	90	81	75	65	95	87	74	82
1939	92	63	64	95	91	81	75	65	95	88	74	83

e) Mietpreise

e 2*

Jahresdurchschnittspreise der reinen Mietwohnungen ohne Geschäftsräume

Art der Wohnungen	2 Zimmer		3 Zimmer		4 Zimmer		5 Zimmer		6 Zimmer		
	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	
Grossbasel											
Wohnungen ohne Mansarde	1930	5397	773	6296	1116	872	1417	144	1904	46	2254
	1920	4475	496	4293	730	567	977	79	1367	27	1674
Wohngn. mit 1 Mansarde	1930	639	786	2384	1291	1150	1882	336	2387	80	3155
	1920	628	512	2182	921	984	1387	268	1839	76	2361
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1930	115	1028	223	1479	251	2022	207	3057	97	3477
	1920	85	625	229	1055	304	1600	202	2125	111	2720
Alle Wohnungen	1930	6151	779	8903	1171	2273	1720	687	2487	223	3109
	1920	5188	500	6704	804	1855	1297	549	1876	214	2460
Kleinbasel											
Wohnungen ohne Mansarde	1930	4281	709	3520	999	608	1214	76	1826	13	1787
	1920	4115	474	2824	669	418	854	41	1083	8	988
Wohngn. mit 1 Mansarde	1930	413	747	810	1181	338	1560	85	1958	17	2940
	1920	404	539	737	764	348	1184	52	1567	13	2261
Wohngn. mit 2 u. m. Mans.	1930	26	974	68	1172	48	1588	37	2377	8	2791
	1920	35	620	88	825	63	1276	30	1983	13	2223
Alle Wohnungen	1930	4720	714	4398	1035	994	1350	198	1985	38	2514
	1920	4554	481	3649	692	829	1025	123	1507	34	1941
Stadt Basel											
Wohnungen ohne Mansarde	1930	9678	745	9816	1074	1480	1335	220	1879	59	2151
	1920	8590	485	7117	706	985	925	120	1270	35	1517
Wohngn. mit 1 Mansarde	1910	7906	333	5625	476	683	621	90	878	43	1154
	1930	1052	771	3194	1264	1488	1809	421	2300	97	3118
	1920	1032	522	2919	881	1332	1334	320	1794	89	2345
Wohngn. m. 2 u. m. Mans.	1910	1000	363	2826	595	1201	856	293	1161	92	1430
	1930	141	1018	291	1407	299	1953	244	2953	105	3425
	1920	120	623	317	990	367	1544	232	2107	124	2669
	1910	97	431	300	682	430	1004	325	1365	132	1729
Alle Wohnungen	1930	10871	751	13301	1126	3267	1607	885	2375	261	3023
	1920	9742	491	10353	765	2684	1212	672	1808	248	2390
	1910	9003	336	8751	520	2314	804	708	1208	267	1533
Erdgeschoss	1930	1469	763	2969	1097	433	1642	97	2342	23	3155
	1920	1230	485	2288	752	361	1220	70	1876	13	2446
I. Stock	1930	2502	768	3105	1203	863	1726	231	2378	69	3029
	1920	2358	507	2482	818	770	1329	207	1820	53	2372
II. Stock	1930	2936	746	3592	1152	1031	1657	226	2285	66	3123
	1920	2461	506	2866	800	904	1248	211	1839	55	2336
III. Stock	1930	2657	738	2535	1074	584	1498	103	2258	21	3480
	1920	1761	502	1434	772	381	1197	81	1663	20	2660

e 3 Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1930 nach Mietpreisstufen

Mietpreis- stufen (Jahresmietpreis in Franken)	2-Zimmerwohnungen						3-Zimmerwohnungen					
	ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen		ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen	
	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit
bis 300	73	—	10	—	83	—	2	—	2	—	4	—
301—400	160	—	23	—	188	—	28	1	18	1	46	2
401—500	477	2	26	1	503	3	88	—	13	—	101	—
501—600	1 364	10	109	—	1 473	10	217	7	23	2	240	9
601—700	2 104	17	202	3	2 306	20	403	4	42	—	445	4
701—800	2 544	71	296	36	2 840	107	831	18	113	3	944	21
801—900	1 171	103	203	21	1 374	124	1 181	62	195	5	1 376	67
901—1000	328	320	105	11	433	331	1 350	102	286	25	1 636	127
1001—1200	80	705	54	26	134	731	1 800	669	597	181	2 397	850
1201—1400	6	131	11	27	17	158	413	1 581	378	493	791	2 074
1401—1600	4	6	3	17	7	23	34	754	84	522	118	1 276
1601—1800	1	1	—	—	1	1	10	222	29	274	39	496
1801—2000	—	—	—	3	—	3	3	27	7	143	10	170
über 2000	—	—	—	1	—	1	1	8	5	44	6	52

* e1 siehe Jahrbuch 1937.

e3 (Schluss) Zahl der reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1930 nach Mietpreisstufen

Mietpreis- stufen (Jahresmietpreis in Franken)	4-Zimmerwohnungen						5-Zimmerwohnungen					
	ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen		ohne Mans.		mit Mans.		Zusammen	
	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit	ohne Bad	mit
bis 500	7	2	1	1	8	3	-	1	-	-	-	1
501-600	18	-	3	1	21	1	-	-	-	-	-	-
601-700	22	-	10	-	32	-	2	-	-	-	2	-
701-800	66	7	8	1	74	8	4	2	3	-	7	2
801-900	73	-	13	2	86	2	3	-	2	-	5	-
901-1000	109	13	20	2	129	15	5	2	6	1	11	3
1001-1200	191	114	63	15	254	129	19	2	11	7	30	9
1201-1400	180	99	106	57	286	156	19	7	4	6	23	13
1401-1600	107	138	120	165	227	303	16	13	13	15	29	28
1601-1800	14	141	55	266	69	407	12	9	3	42	15	51
1801-2000	3	94	27	297	30	391	3	13	7	58	10	71
2001-2200	-	46	9	188	9	234	-	12	13	56	13	68
2201-2400	-	17	1	142	1	159	1	17	5	72	6	89
2401-2600	1	13	1	121	2	134	-	23	1	78	1	101
2601-2800	-	2	3	51	3	53	1	18	-	52	1	70
2801-3000	-	2	-	24	-	26	-	7	1	67	1	74
über 3000	-	1	-	14	-	15	-	9	-	142	-	151

e4 Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit 1910 erfassten reinen Mietwohnungen

Erhebungs- zeit	Zahl der Wohnungen mit				Woh- nungen über- haupt	Von je 100 Wohnungen hatten				Anteil der erfassten Wohnungen v. Gesamtbestand an Wohnungen m.			
	Zimmern					Zimmer				Zimmern			
	2	3	4	5		2	3	4	5	2	3	4	5
1910 I. Dez.	9 003	8 751	2 314	708	22 587	39,9	38,8	10,2	3,1	84,7	76,6	64,1	47,9
1914 III.	882	1 286	291	39	2 540	34,7	50,6	11,5	1,5	8,0	9,8	6,9	2,3
1920 I. Dez.	9 924	10 537	2 738	685	25 898	38,3	40,7	10,6	2,6	89,1	79,1	64,0	38,9
1920 IV.	1 870	2 435	526	95	5 074	36,8	48,0	10,4	1,9	16,8	18,3	12,3	5,4
1925 II.	3 150	3 710	634	91	7 585	41,5	48,9	8,4	1,2	26,6	25,8	13,9	3,9
1930 II.	3 945	4 733	809	106	9 593	41,1	49,3	8,5	1,1	29,8	27,7	16,0	3,6
1930 I. Dez.	11 083	13 557	3 331	924	28 895	38,3	46,9	11,6	3,2	86,6	76,7	59,7	28,8
1932 IV.	12 549	14 380	3 394	891	31 214	40,2	46,1	10,9	2,8	87,3	75,0	56,7	25,8
1934 II.	4 987	5 651	1 095	268	12 001	41,6	47,1	9,1	2,2	33,0	28,5	18,0	7,4
1935 II.	5 303	5 932	1 100	226	12 561	42,2	47,2	8,8	1,8	33,3	29,1	17,7	5,9
1936 II.	5 663	6 186	1 132	278	13 259	42,7	46,7	8,5	2,1	34,7	29,9	18,1	7,1
1937 II.	5 816	6 300	1 181	277	13 574	42,9	46,4	8,7	2,0	35,3	30,3	18,8	7,0
1938 II.	5 967	6 350	1 170	269	13 756	43,4	46,2	8,5	1,9	35,7	30,4	18,5	6,7
1939 II.	6 083	6 450	1 174	271	13 978	43,5	46,1	8,5	1,9	35,4	30,6	18,4	6,7
1940 II.	6 058	6 441	1 142	250	13 891	43,6	46,4	8,2	1,8	34,5	30,3	17,8	6,1

e5 Vierteljahrsdurchschnittspreise der Mietwohnungen in Basel 1914-1920 (nach der Erhebung im Sept. 1920)

Zim- mer- zahl	Wohnungen überhaupt				Wohnungen ohne Mansarde				Wohnung. mit 1 Mansarde			
	1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III	1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III	1914 III	1918 III	1919 III	1920 I III

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1	67	72	78	84	92	62	69	76	81	90	-	60	60	60	96
2	94	102	112	118	129	93	101	111	117	127	99	106	116	120	136
3	139	149	163	173	193	129	139	152	161	179	154	165	182	193	216
4	198	214	239	255	289	151	165	181	193	227	215	234	258	280	312
5	267	277	309	334	388	185	209	220	226	275	258	264	310	334	399
Total ¹⁾	135	146	160	170	190	115	124	135	143	159	159	175	195	207	234

Indexzahlen: Vierteljahrsdurchschnittspreise von 1910 = 100 gesetzt

1	121,8	130,9	141,8	152,7	167,3	114,8	127,8	140,7	150,0	166,7	-	89,5	89,5	89,5	143,3
2	111,9	121,4	133,3	140,5	153,6	112,0	121,7	133,7	141,0	153,0	108,8	116,5	127,5	131,9	149,4
3	106,9	114,6	125,4	133,1	148,5	108,4	116,8	127,7	135,3	150,4	103,4	110,7	122,1	129,5	145,0
4	98,5	106,5	118,9	126,9	143,8	97,4	106,4	116,8	124,5	146,4	100,5	109,3	120,6	130,8	145,8
5	88,4	91,7	102,3	110,6	128,5	84,5	95,4	100,5	103,2	125,6	89,0	91,0	106,9	115,2	137,6
Total ¹⁾	101,5	109,8	120,3	127,8	142,8	113,8	122,8	133,7	141,6	157,4	95,2	104,8	116,8	124,0	140,1

¹⁾ Die 6- und Mehrzimmerwohnungen inbegriffen.

e 6 Vierteljahrsdurchschnittspreise von bestimmten, seit 1920 jährlich erfassten, reinen Mietwohnungen

Vierteljahre	2			3			4			5		
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Anzahl dieser Wohnungen nach der Erhebung im Mai 1932

IV. 1920—III. 1932	1447	119	6	1364	484	16	84	167	25	3	35	8
--------------------	------	-----	---	------	-----	----	----	-----	----	---	----	---

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1920	IV.	127	131	160	178	217	244	232	323	344	309	450	524
1921	IV.	136	140	169	194	236	259	250	349	379	346	491	573
1922	IV.	140	144	171	201	242	267	260	360	391	352	508	588
1923	IV.	142	146	172	205	247	271	270	363	398	346	519	587
1924	IV.	149	152	172	215	260	276	284	377	406	354	538	586
1925	IV.	156	158	175	226	273	284	301	393	413	392	564	590
1926	IV.	162	160	175	233	281	295	308	401	414	392	564	611
1927	IV.	167	162	183	238	285	295	314	401	418	356	561	598
1928	IV.	170	169	184	240	287	291	313	407	422	378	572	603
1929	IV.	173	171	175	244	290	292	314	412	423	378	558	628
1930	IV.	174	172	185	246	289	302	315	415	420	383	555	686
1931	IV.	176	175	148	247	289	291	310	414	427	413	563	652
1932	III.	174	175	147	243	285	282	306	408	420	413	555	640

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1920 = 100

1921	IV.	107	107	106	109	109	106	108	108	110	112	109	109
1922	IV.	110	110	107	113	112	109	112	111	114	114	113	112
1923	IV.	112	111	108	115	114	111	116	112	116	112	115	112
1924	IV.	117	116	108	121	120	113	122	117	118	115	120	112
1925	IV.	123	121	109	127	126	116	130	122	120	127	125	113
1926	IV.	128	122	109	131	130	121	133	124	120	127	125	117
1927	IV.	131	124	114	134	131	121	135	124	122	115	125	114
1928	IV.	134	129	115	135	132	119	135	126	123	122	127	115
1929	IV.	136	130	109	137	134	120	135	127	123	122	124	119
1930	IV.	137	131	116	138	133	124	136	128	122	124	123	131
1931	IV.	138	133	92	139	133	119	134	128	124	134	125	124
1932	III.	137	133	92	136	131	116	132	126	122	134	123	122

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1930 = 100

1931	IV.	101	101	79	100	100	96	98	100	102	108	102	95
1932	III.	100	101	79	98	99	93	97	98	100	108	100	93

e 7 Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

Zahl der von den Erhebungen erfassten, alten (bis 1920 erstellten) Wohnungen

IV. 1937—III. 1938	3627	325	20	3312	832	46	385	345	47	30	68	31
IV. 1938—III. 1939	3660	335	15	3368	821	42	384	353	44	30	68	32
IV. 1939—III. 1940	3630	324	20	3381	805	44	365	355	44	28	57	30

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1936	I.	168	170	171	228	264	281	287	370	417	367	499	565
	II.	168	170	169	227	263	279	286	368	417	367	495	560
	III.	167	166	181	227	263	277	285	365	416	393	485	560
	IV.	166	166	181	226	262	276	282	362	416	391	478	556
1937	I.	166	166	181	226	262	276	281	361	414	388	478	556
	II.	166	166	181	225	261	276	280	361	414	386	475	554
	III.	165	164	181	225	259	286	280	360	405	374	475	551
	IV.	165	164	181	225	258	285	280	360	404	370	474	539
1938	I.	165	164	181	225	258	285	280	360	404	369	474	539
	II.	165	164	181	224	257	285	280	360	403	368	472	539
	III.	165	166	203	224	257	279	279	356	399	368	472	530
	IV.	165	166	203	224	257	279	278	355	397	367	471	528
1939	I.	165	166	203	224	256	278	278	355	397	367	471	528
	II.	165	165	203	223	256	277	278	354	397	367	468	526
	III.	164	165	203	222	255	277	277	353	397	376	468	517
	IV.	164	165	171	222	254	276	277	352	388	375	472	516
1940	I.	164	165	170	222	254	276	277	351	386	375	472	516
	II.	164	165	170	222	254	274	277	351	385	375	472	512
	III.	164	165	170	222	254	274	277	351	385	375	472	512

Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt

a 7 (Fortsetzung)

Vierteljahre	2			3			4			5		
	-Zimmerwohnungen mit ... Mansarden											
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr

Zahl der von den Erhebungen erfassten, mittleren (1921—1930 erstellten) Wohnungen

IV. 1937—III. 1938	846	97	10	1 011	330	27	97	111	6	53	32	8
IV. 1938—III. 1939	849	96	8	1 027	332	26	95	117	5	52	34	8
IV. 1939—III. 1940	841	91	5	1 026	341	26	93	111	5	33	32	9

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1937	IV.	199	216	306	271	293	356	351	447	487	473	537	678
1938	I.	199	216	306	271	293	356	351	447	487	473	536	678
	II.	199	216	306	271	292	356	350	444	487	471	534	678
	III.	199	216	318	270	292	356	349	436	462	462	543	678
1939	IV.	199	216	318	269	291	356	346	434	454	460	543	678
	I.	199	216	316	269	290	356	346	433	450	460	540	678
	II.	199	216	307	269	290	350	346	433	450	459	540	678
1940	III.	199	215	293	268	289	345	345	433	450	465	540	623
	IV.	199	215	293	267	288	343	344	433	450	465	536	623
	I.	199	215	293	267	288	343	344	432	450	465	536	623
1940	II.	199	215	293	267	288	342	343	432	450	465	536	623
	III.	199	215	293	267	288	342	343	432	450	465	536	623

Zahl der von der Erhebung erfassten, neuen (nach 1930 erstellten) Wohnungen

IV. 1938—III. 1939	1 086	33	1	642	186	6	64	109	3	25	20	2
IV. 1939—III. 1940	1 112	33	2	638	175	5	62	104	3	41	18	2

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

1939	I.	234	266	305	313	355	389	417	510	684	502	564	638
	II.	234	266	305	313	355	389	416	510	684	502	564	638
	III.	234	268	305	312	354	399	416	510	684	478	577	575
	IV.	234	268	265	312	354	400	416	510	684	478	577	575
1940	I.	234	268	265	312	354	400	416	510	684	477	577	575
	II.	234	268	265	312	354	400	416	510	684	477	577	575
	III.	234	268	265	312	354	400	416	510	684	477	577	575

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken, berechnet nach dem tatsächlichen Mischungsverhältnis der Wohnungen aller Bauperioden im Gesamtwohnungsbestande Ende 1938

1937	III.	187	197	229	250	282	320	313	396	445	438	519	593
	IV.	187	197	229	249	281	320	313	395	444	436	519	593
1938	I.	187	197	229	249	281	320	312	395	444	436	518	588
	II.	187	197	229	249	281	320	312	395	444	435	518	588
	III.	188	201	248	249	281	315	311	392	448	435	518	597
	IV.	188	201	248	249	281	314	310	391	448	432	517	596
1939	I.	188	201	248	249	280	314	310	390	448	432	517	596
	II.	188	201	246	248	280	313	310	390	448	432	517	595
	III.	188	202	246	248	280	313	310	390	448	431	522	559
	IV.	189	202	216	248	279	312	310	390	445	430	523	558
1940	I.	189	202	216	248	279	312	310	389	444	430	523	558
	II.	189	202	216	248	279	311	300	389	443	430	523	557
	III.	189	202	216	248	279	311	309	389	443	430	523	557

Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1920 = 100

1937	III.	147	150	143	140	130	131	135	123	129	142	115	113
	IV.	147	150	143	140	129	131	135	122	129	141	115	113
1938	I.	147	150	143	140	129	131	134	122	129	141	115	112
	II.	147	150	143	140	129	131	134	122	129	141	115	112
	III.	148	153	155	140	129	129	134	121	130	141	115	114
	IV.	148	153	155	140	129	129	134	121	130	140	115	114
1939	I.	148	153	155	140	129	129	134	121	130	140	115	114
	II.	148	153	154	139	129	128	134	121	130	140	115	114
	III.	148	154	154	139	129	128	134	121	130	139	116	107
	IV.	149	154	135	139	129	128	134	121	129	139	116	107
1940	I.	149	154	135	139	129	128	134	120	129	139	116	107
	II.	149	154	135	139	129	127	133	120	129	139	116	106
	III.	149	154	135	139	129	127	133	120	129	139	116	106

Vierteljahrsdurchschnittspreise von alten und neuen, reinen Mietwohnungen im Kanton Basel-Stadt
c7 (Schluss)

Vierteljahre	2			3			4			5			
	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	0	1	2 und mehr	
-Zimmerwohnungen mit ... Mansarden													
Indexziffern, wenn Durchschnittspreise IV. 1930 = 100													
1938	III.	102	107	113	93	92	93	91	89	99	90	83	90
	IV.	102	107	113	93	92	93	91	89	99	89	83	90
1939	I.	102	107	113	93	92	93	91	89	99	89	83	90
	II.	102	107	112	93	92	92	91	89	99	89	83	89
1940	III.	102	107	112	93	92	92	91	89	99	89	84	84
	IV.	103	107	99	93	92	92	91	89	98	89	84	84
1935	I.	103	107	99	93	92	92	91	88	98	89	84	84
	II.	103	107	99	93	92	92	91	88	98	89	84	84
1936	III.	103	107	99	93	92	92	91	88	98	89	84	84
	IV.	103	107	99	93	92	92	91	88	98	89	84	84
Indexziffern, wenn Durchschnittspreise 1910 = 100													
1935	II.	229	219	214	214	195	188	207	195	181	204	189	193
1936	II.	226	216	207	212	191	186	205	188	180	199	187	177
1937	II.	225	216	213	210	189	185	202	185	178	200	179	174
1938	II.	225	216	212	209	189	188	201	185	177	199	179	172
1939	I.	226	221	230	209	188	185	200	182	178	197	178	175
	II.	226	221	228	208	188	184	200	182	178	197	178	174
1940	III.	226	222	228	208	188	184	200	182	178	197	180	164
	IV.	228	222	200	208	187	183	200	182	177	196	180	164
1935	I.	228	222	200	208	187	183	200	182	177	196	180	164
	II.	228	222	200	208	187	183	199	182	176	196	180	163
1936	III.	228	222	200	208	187	183	199	182	176	196	180	163
	IV.	228	222	200	208	187	183	199	182	176	196	180	163

e8 Die Mietpreisveränderung in Basel von unveränderten Wohnungen von 1939—1940 (je II. Quartal)

Bau- periode	Art der Woh- nungen	Alle Wohnungen			Senkung			Unverändert			Steigerung			
		An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	An- zahl	mit Mieterwechsel	ohne Mieterwechsel	
vor Ende 1920	2 Z	o	3 557	565	2 992	210	84	126	3 259	437	2 822	88	44	44
		m	322	33	289	13	5	8	306	27	279	3	1	2
	3 Z	o	3 305	431	2 874	273	103	170	2 972	292	2 680	60	36	24
		m	826	103	723	56	36	20	758	60	698	12	7	5
	4 Z	o	365	37	328	32	11	21	328	24	304	5	2	3
m		384	38	346	44	18	26	333	19	314	7	1	6	
5 Z	o	31	2	29	2	—	2	29	2	27	—	—	—	
	m	85	12	73	11	5	6	70	4	66	4	3	1	
nach 1920	2 Z	o	1 897	220	1 677	75	14	61	1 798	195	1 603	24	11	13
		m	126	3	123	5	—	5	118	2	116	3	1	2
	3 Z	o	1 634	213	1 421	164	61	103	1 444	137	1 307	26	15	11
		m	533	32	501	33	9	24	495	19	476	5	4	1
	4 Z	o	164	19	145	16	6	10	148	13	135	—	—	—
m		220	20	200	14	2	12	203	15	188	3	3	—	
5 Z	o	68	8	60	4	2	2	63	5	58	1	1	—	
	m	55	5	50	1	—	1	54	5	49	—	—	—	

e9 Berechnung der Mietausgaben der Normalfamilie

Wohnungen	1910	1920	1930	1934	1935	1936	1937	1938				1939			
	1. Dez.	IV	IV	IV	IV	IV	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
2 Zimmer ohne Mans.	83	127	184	191	190	187	187	187	187	188	188	188	188	188	189
3 " " "	119	178	268	256	255	251	249	249	249	249	249	249	249	248	248
Mittelwert . . .	101	152	226	223	222	219	218	218	218	218	218	218	218	218	218
		1911-13		1914	1920	1925	1930	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Berechnete Mietausgabe für Vierteljahr	II.	108		114	145	193	223	226	224	224	223	220	218	218	218
	IV.	108		114	156	198	226	227	223	223	222	219	218	218	218

f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt

(Kantonale und Eidgenössische Einkommens- und Vermögenssteuern, einschliessl. Arbeitsrappen, aber ohne Kirchensteuern)

f1 Einkommenssteuer (bis 1922 einschliesslich Städtische Gemeindesteuer)

Jahre	Steuerbetrag in Franken pro Jahr bei einem Einkommen von Franken											
	2000	3000	4000	5000	6000	7000	8000	10 000	12 000	15 000	20 000	30 000
1911—1914	24.60	54.20	86.—	126.—	148.—	212.—	234.—	300.—	444.—	576.—	930.—	1630.—
1915—1918	25.20	56.40	90.—	132.—	156.—	222.—	246.—	318.—	468.—	612.—	990.—	1740.—
1918 ¹⁾	—	—	—	—	13.75	22.75	33.75	76.—	138.—	238.—	418.—	784.—
1919	25.20	56.40	90.—	132.—	156.—	222.—	246.—	318.—	468.—	612.—	990.—	1740.—
1920	25.20	56.40	90.—	132.—	160.—	227.—	252.—	336.—	492.—	666.—	1110.—	2125.—
1921	11.70	33.90	58.50	117.—	145.—	227.—	252.—	336.—	537.—	711.—	1245.—	2335.—
1922	4.50	7.50	58.50	117.—	145.—	227.—	252.—	336.—	537.—	711.—	1245.—	2335.—
1923—1932	—	—	60.80	120.—	174.—	231.—	288.—	430.—	588.—	885.—	1520.—	3030.—
1933	—	—	63.85	126.—	187.05	248.30	309.60	473.—	646.80	973.50	1672.—	3408.75
1934—1935	—	—	60.80	120.—	174.—	231.—	288.—	430.—	588.—	885.—	1520.—	3030.—
1936 ²⁾	5.—	7.50	76.90	144.50	206.40	271.60	336.80	498.—	676.80	1011.—	1722.—	3483.75
1937 ³⁾	20.—	30.—	106.90	182.—	251.40	324.10	396.80	573.—	766.80	1123.50	1872.—	3708.75
1938—1939	20.—	30.—	106.90	182.—	251.40	324.10	396.80	573.—	766.80	1123.50	1872.—	3708.75

NB. Bis 1922 wurde in der Stadt Basel neben der Einkommens- und Erwerbssteuer (Staatssteuer) noch die Städtische Gemeindesteuer (in 17 Klassen) bezogen. Das Gesetz von 1922 vereinigte beide Steuern.

¹⁾ Kant. Kriegssteuer 1918. ²⁾ Incl. $\frac{3}{4}$ pro rata Arbeitsrappen pro 1936. ³⁾ Incl. Arbeitsrappen von 1937 an.

f2 Vermögenssteuer (einschliesslich Zuschläge)

Jahre	Steuerbetrag in Franken pro Jahr bei einem Vermögen von Franken										
	6000	10 000	15 000	20 000	30 000	40 000	50 000	70 000	100 000	200 000	300 000
1911—1914	5.50	8.80	13.20	17.60	27.50	38.50	49.50	79.75	129.25	335.50	654.50
1915—1917	6.—	9.60	14.40	19.20	30.—	42.—	54.—	87.—	141.—	366.—	714.—
1918 ¹⁾	6.—	9.60	14.40	19.20	35.—	49.—	63.—	103.25	174.25	527.50	1105.50
1919	6.—	9.60	14.40	19.20	30.—	42.—	54.—	87.—	141.—	366.—	714.—
1920	6.—	9.60	14.40	19.20	31.25	43.75	56.25	94.25	152.75	427.—	862.75
1921	5.—	8.—	12.—	16.—	30.—	42.—	56.25	90.60	152.75	427.—	892.50
1922—1932	6.—	10.—	15.—	20.—	36.—	48.—	70.—	112.—	180.—	560.—	960.—
1933	7.20	12.—	18.—	24.—	43.20	57.60	84.—	134.40	216.—	672.—	1152.—
1934—1935	6.—	10.—	15.—	20.—	36.—	48.—	70.—	112.—	180.—	560.—	960.—
1936—1937	7.20	12.—	18.—	24.—	43.20	57.60	84.—	134.40	216.—	672.—	1152.—
1938—1939	7.20	12.—	18.—	24.—	43.20	57.60	84.—	134.40	216.—	672.—	1152.—
+ Kt. Krisenopfer	²⁾ —	—	—	8.—	12.—	20.—	25.—	42.—	60.—	200.—	360.—
1937—1939	³⁾ —	—	—	—	—	20.—	25.—	42.—	60.—	200.—	360.—

¹⁾ Incl. Kant. Kriegssteuer 1918.

²⁾ Einkommen von über Fr. 6 000.—.

³⁾ Einkommen unter Fr. 6 000.—.

f3 Eidgenössische Steuern

Jahre	Steuerbetrag in Franken pro Jahr bei											
	Einkommen von Franken						Vermögen von Franken					
	4000	6000	8000	10 000	12 000	15 000	20 000	40 000	70 000	100 000	200 000	300 000
1915 ¹⁾	—	82.50	142.50	218.50	275.—	392.—	627.—	38.50	55.25	218.50	627.—	1274.—
1921—1932 ²⁾	—	20.65	35.65	54.65	71.50	106.75	185.25	7.—	27.60	54.65	185.25	318.50
1934—1935 ³⁾	10.—	21.—	36.—	55.—	78.—	120.—	210.—	—	8.75	15.—	50.—	105.—
1936—1937 ³⁾	10.—	26.25	45.—	68.75	97.50	150.—	262.50	—	10.90	18.75	62.50	131.25
1938—1939 ³⁾	10.—	26.25	45.—	68.75	97.50	150.—	262.50	—	10.90	18.75	62.50	131.25

¹⁾ Eidgenössische Kriegssteuer. ²⁾ Neue eidgenössische Kriegssteuer. ³⁾ Eidgenössische Krisenabgabe.

f4 Kantonale und eidgenössische Steuern zusammen

Jahre	Steuerbetrag in Franken pro Jahr bei											
	Einkommen von Franken						Vermögen von Franken					
	4000	6000	8000	10 000	12 000	15 000	20 000	20 000	40 000	70 000	100 000	300 000
1915	90.—	238.50	388.50	536.50	743.—	968.—	1557.—	19.20	80.50	162.25	359.50	1988.—
1920	90.—	160.—	252.—	336.—	492.—	666.—	1110.—	19.20	43.75	94.25	152.75	862.75
1925	60.80	194.65	323.65	484.65	659.50	991.75	1705.25	20.—	55.—	139.60	234.65	1278.50
1930	60.80	194.65	323.65	484.65	659.50	991.75	1705.25	20.—	55.—	139.60	234.65	1278.50
1935	70.80	195.—	324.—	485.—	666.—	1035.—	1730.—	20.—	48.—	120.75	195.—	1065.—
1936	86.90	230.65	381.80	566.75	774.30	1161.—	1982.50	24.—	57.60	145.30	234.75	1283.25
1938	116.90	277.65	441.80	641.75	864.30	1273.50	2134.50	32.—	77.60	187.30	294.75	1643.25
1939	116.90	277.65	441.80	641.75	864.30	1273.50	2134.50	32.—	77.60	187.30	294.75	1643.25

g) Haushaltungsrechnungen

Fig 1

Zahl und Grösse der Haushaltungen 1912, 1919 bis 1923, 1936/37 und 1937/38

Gruppierung der Familien	Zahl der				Zahl der			
	Familien	Personen	Kons. einh.	Quets	Familien	Personen	Kons. einh.	Quets
		pro Familie				pro Familie		
		1912				1919		
I. Sämtliche Familien	78	4,44	2,71	11,14	37	4,62	2,72	11,41
a) Beamte und Angestellte	32	3,97	2,47	10,06	16	4,50	2,53	10,43
b) Arbeiter	46	4,76	2,87	11,90	21	4,71	2,88	12,16
II. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E.	24	2,54	1,87	7,57	4	2,75	1,88	7,93
b) 2—2½ K. E.	21	4,24	2,21	8,51	13	3,46	2,12	9,34
c) 2½—3 K. E.	11	4,64	2,72	13,14	7	4,71	2,73	11,67
d) 3 und mehr K. E.	22	6,59	4,09	16,55	13	6,31	3,59	15,35
III. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000 (unter 2500 ¹⁾ Fr.)	29	3,66	2,23	9,15	11	3,45	2,16	8,77
b) 5000—6000 (2500—3300 ¹⁾ Fr.)	22	4,05	2,45	10,12	11	5,09	2,90	12,30
c) 6000—7500 (3300—4500 ¹⁾ Fr.)	18	5,83	3,66	15,03	10	4,50	2,75	11,40
d) über 7500 (über 4500 ¹⁾ Fr.)	9	5,11	2,99	12,28	5	6,40	3,52	15,26
		1920				1921		
I. Sämtliche Familien	24	4,54	2,81	11,57	64	4,66	2,80	11,68
a) Beamte und Angestellte	10	4,60	2,88	11,93	28	4,39	2,59	10,78
b) Arbeiter	14	4,50	2,76	11,31	36	4,86	2,97	12,38
II. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E.	3	2,67	1,87	7,74	10	2,70	1,87	7,43
b) 2—2½ K. E.	10	3,50	2,17	9,09	19	4,00	2,18	9,40
c) 2½—3 K. E.	2	4,00	2,50	10,50	15	5,07	2,69	11,41
d) 3 und mehr K. E.	9	6,44	3,90	16,13	20	5,95	3,95	16,57
III. Nach Einkommen pro Familie								
a) unter 5000 Fr.	1	3,00	1,90	7,80	6	4,17	2,15	9,48
b) 5000—6000 Fr.	8	3,37	2,08	8,56	20	4,35	2,57	10,75
c) 6000—7500 Fr.	9	5,33	3,24	13,41	19	4,74	2,83	11,84
d) über 7500 Fr.	6	5,17	3,28	13,43	19	5,05	3,24	13,19
		1922				1923		
I. Sämtliche Familien	50	4,78	2,76	11,61	33	4,91	2,84	11,92
a) Beamte und Angestellte	26	4,54	2,56	10,83	15	4,20	2,61	11,06
b) Arbeiter	24	5,04	2,97	12,46	18	5,50	3,04	12,64
II. Nach Familiengrösse:								
a) unter 2 K. E.	9	3,33	1,89	7,57	3	2,67	1,87	7,33
b) 2—2½ K. E.	19	3,95	2,28	9,33	14	3,93	2,27	9,52
c) 2½—3 K. E.	7	4,57	2,65	11,01	5	4,80	2,64	11,31
d) 3 und mehr K. E.	15	6,80	3,92	16,77	11	6,82	3,93	16,51
III. Nach Einkommen pro Familie:								
a) unter 5000 Fr.	7	4,00	2,31	9,66	4	4,00	2,36	9,76
b) 5000—6000 Fr.	15	4,33	2,45	10,45	14	4,86	2,84	11,80
c) 6000—7500 Fr.	16	5,12	3,04	12,74	9	4,44	2,60	10,91
d) über 7500 Fr.	12	5,33	3,02	12,71	6	6,33	3,55	15,16
		1936/37				1937/38		
I. Sämtliche Familien	120	3,47	2,24	8,76	45	3,91	2,35	9,43
a) Beamte und Angestellte	59	3,51	2,30	8,87	25	3,88	2,35	9,32
b) Arbeiter	61	3,43	2,18	8,66	20	3,95	2,36	9,56
II. Nach Familiengrösse:								
a) bis 1,80 K. E.	26	2,00	1,80	6,37	6	2,00	1,80	6,15
b) 1,81—2,00 K. E.	39	2,95	1,90	7,43	11	3,27	1,91	7,94
c) 2,01—2,50 K. E.	27	3,96	2,23	9,20	16	4,06	2,22	9,45
d) 2,51—3,00 K. E.	17	4,82	2,76	11,44	8	4,88	2,75	11,41
e) über 3,00 K. E.	11	5,45	3,71	13,94	4	6,00	4,10	14,41
III. Nach Einkommen pro Familie:								
a) bis 4000 Fr.	13	3,15	2,02	8,10	3	4,00	2,10	9,08
b) 4001—5000 Fr.	34	2,97	1,99	7,66	7	3,29	1,98	8,11
c) 5001—6000 Fr.	28	3,00	2,03	7,92	14	3,57	2,22	8,75
d) 6001—8000 Fr.	25	4,12	2,49	10,00	11	3,82	2,15	9,14
e) 8001—10000 Fr.	11	4,36	2,68	10,44	5	5,40	3,18	12,34
f) über 10000 Fr.	9	4,33	2,98	11,02	5	4,40	3,00	11,09

1) Für das Jahr 1912.

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	Einnahmen bzw. Ausgaben pro				
	1912	1919	1920	1921	1922
I. Einnahmen im ganzen	3194.45	6000.98	6862.55	6598.46	6491.22
A. Arbeitseinkommen	2841.52	5395.11	6356.01	6031.62	5995.67
1. Einkommen des Ehemannes	2537.85	4874.10	5741.84	5467.87	5657.59
a) Haupteinkommen	2457.72	4788.41	5702.12	5396.49	5586.91
b) Nebeneinnahmen	80.13	85.69	39.72	71.38	70.68
2. Verdienst der Ehefrau	150.97	213.74	282.10	232.43	149.56
3. Verdienst der Kinder	152.70	307.27	332.07	331.32	188.52
B. Anderes Einkommen	352.93	605.87	506.54	566.84	495.55
1. Bezüge aus Versicherungen	7.45	12.99	22.81	109.34	22.65
2. Zinsen von Sparanlagen ¹⁾	—	10.28	6.94	23.52	29.30
3. Rückvergütung auf Warenkäufen ¹⁾	—	80.45	98.05	87.68	79.59
4. Ausserordentliche Zuschüsse	—	190.24	61.57	20.21	—
5. Unterstützungen aller Art	—	82.01	—	33.41	121.29
6. Geschenke	50.36	83.16	91.78	81.44	77.18
7. Einnahmen aus Betrieben ²⁾	25.17	79.39	74.69	51.38	51.70
8. Vermietungen und Kostgelder	118.33	14.09	80.95	73.90	44.54
9. Andere Einnahmen	151.62	53.26	69.75	85.96	69.30
II. Ausgaben im ganzen	3193.58	5839.18	6743.58	6411.58	6258.95
A. Nahrungs- und Genussmittel	1431.40	2928.76	3167.88	2905.31	2570.69
B. Bekleidung	362.18	802.61	908.14	728.35	763.78
1. Kleider	254.24	508.71	559.06	433.62	437.78
2. Schuhe	87.48	207.90	213.79	186.78	226.03
3. Leibwäsche	20.46	64.75	105.53	73.71	78.47
4. Anderes für Kleidung	—	21.25	29.76	34.24	21.50
C. Miete	462.96	545.25	595.46	732.72	751.52
D. Wohnungseinrichtung	126.25	219.87	298.81	272.80	325.81
E. Heizung und Beleuchtung	118.97	356.28	365.16	336.67	319.25
1. Holz	—	75.27	76.26	56.57	43.48
2. Kohle	—	80.24	63.89	45.64	57.43
3. Gas	—	136.41	156.09	154.40	132.67
4. Elektrischer Strom	—	38.60	43.91	58.97	65.82
5. Anderes	—	25.76	25.01	21.09	19.85
F. Reinigung von Kleidung und Wohnung	74.30	116.61	138.94	121.49	123.95
1. Putz- und Waschlöhne	—	27.16	45.27	40.51	40.18
2. Seife	—	43.17	45.65	33.74	34.32
3. Anderes	—	46.28	48.02	47.24	49.45
G. Gesundheitspflege	80.46	95.18	101.18	112.22	112.38
1. Körperpflege	24.44	39.96	34.29	40.34	47.44
2. Arzt, Spitalpflege	—	31.79	45.03	53.81	41.02
3. Übrige Krankenpflege	56.02	23.43	21.86	18.07	23.92
H. Bildung und Erholung	118.34	234.74	360.20	388.55	406.17
1. Bildung	59.80	128.47	237.27	188.92	166.76
2. Kirche	1.60	10.07	12.30	18.60	20.89
3. Ferien und Erholung	37.30	70.09	87.38	140.67	172.16
4. Vergnügungen	19.64	26.11	23.25	40.36	46.36
I. Verkehr	61.23	94.09	142.58	126.64	109.33
K. Versicherungen	139.10	148.03	212.57	276.10	334.98
1. Lebensversicherung	57.36	68.24	71.51	98.85	105.05
2. Pensions- und Hilfskassen	36.35	26.09	63.60	74.56	118.59
3. Andere Versicherungen	45.39	53.70	77.46	102.69	111.34
L. Steuern und Gebühren	58.16	95.59	158.15	139.63	168.31
M. Verschiedenes	160.23	202.17	294.51	271.10	272.78
1. Vereinsbeiträge	35.94	52.69	89.81	79.21	69.91
2. Unterstützungen, Geschenke	44.63	73.55	96.46	99.69	127.21
3. Barlöhne für Dienstpersonal	9.55	2.23	2.37	8.06	9.88
4. Betriebsausgaben ³⁾	16.82	60.47	37.82	38.71	34.45
5. Zinsen, Verschiedenes	53.29	13.23	68.05	45.43	31.33
III. Einnahmenüberschuss⁴⁾	—,87	161.80	118.97	186.88	232.27

¹⁾ 1912 in „Andere Einnahmen“ enthalten. ²⁾ 1936/37 und 1937/38 Nettoertrag aus Betrieben. ³⁾ 1936/37 und 1937/38 Mehrausgaben für Betriebe. ⁴⁾ Promillezahlen = Promille der Einnahmen.

Familie in Franken			Promille der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben								Nr.
1923	1936/37	1937/38	1912	1919	1920	1921	1922	1923	1936/37	1937/38	
6165.94	6180.25	6506.92	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	I.
5638.16	5545.08	5874.80	890	899	926	914	924	914	897	903	A.
5408.36	5352.93	5664.14	795	812	837	829	872	877	866	870	1.
5332.39	5285.39	5585.73	770	798	831	818	861	865	855	858	a)
75.97	67.54	78.41	25	14	6	11	11	12	11	12	b)
113.48	84.62	146.30	47	36	41	35	23	18	14	23	2.
116.32	107.53	64.36	48	51	48	50	29	19	17	10	3.
527.78	635.17	632.12	110	101	74	86	76	86	103	97	B.
35.16	154.66	106.42	2	2	3	17	3	6	25	16	1.
32.25	22.82	22.—	.	2	1	3	4	5	4	3	2.
85.40	73.97	84.05	.	13	14	13	12	14	12	13	3.
—	—	—	—	32	9	3	—	—	—	—	4.
69.84	60.22	52.40	16	14	—	5	19	11	10	8	5.
81.11	119.23	115.—	16	14	14	13	12	13	19	18	6.
57.41	99.33	134.91	8	13	11	8	8	9	16	21	7.
87.96	27.35	55.53	37	2	12	11	7	15	4	8	8.
78.65	77.59	61.81	47	9	10	13	11	13	13	10	9.
6153.59	6279.91	6539.47	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	II.
2616.03	1839.81	1948.19	448	502	470	453	411	425	293	298	A.
675.45	561.36	554.79	113	137	135	114	122	111	90	85	B.
387.05	311.73	300.26	79	87	83	68	70	63	49	46	1.
195.75	112.78	125.32	28	36	32	29	36	32	18	19	2.
73.40	113.26	106.14	6	11	16	12	13	12	19	16	3.
19.25	23.59	23.07	—	3	4	5	3	4	4	4	4.
822.28	1106.48	1151.91	145	93	88	114	120	134	176	176	C.
283.47	254.80	224.58	40	38	44	43	52	46	41	34	D.
285.84	294.36	315.84	37	61	54	52	51	47	47	48	E.
42.07	23.56	19.22	.	13	11	9	7	7	4	3	1.
54.27	63.99	70.38	.	14	9	7	9	9	10	11	2.
112.20	79.38	81.24	.	23	23	24	21	18	13	12	3.
59.88	88.83	92.05	.	7	7	9	11	10	14	14	4.
17.42	38.60	52.95	.	4	4	3	3	3	6	8	5.
126.94	112.58	118.06	23	20	21	19	20	20	18	18	F.
33.32	53.89	57.81	.	5	7	6	6	5	9	9	1.
34.22	27.70	29.12	.	7	7	5	6	6	4	4	2.
59.40	30.99	31.13	.	8	7	8	8	9	5	5	3.
95.52	224.85	228.84	25	16	15	17	18	15	36	35	G.
43.95	87.48	87.90	8	7	5	6	8	7	14	13	1.
32.76	106.44	108.69	18	5	7	8	6	5	17	17	2.
18.81	30.93	32.25	18	4	3	3	4	3	5	5	3.
411.24	553.95	571.46	37	40	53	61	65	67	88	87	H.
160.—	172.44	200.54	19	22	35	30	27	26	27	30	1.
21.73	19.89	30.51	0	2	2	3	3	4	3	5	2.
190.58	257.43	247.87	12	12	13	22	28	31	41	38	3.
38.93	104.19	92.54	6	4	3	6	7	6	17	14	4.
92.33	174.49	168.05	20	16	21	20	17	15	28	26	I.
297.89	603.20	669.78	44	25	32	43	53	48	96	103	K.
90.76	184.08	205.24	18	12	11	15	17	15	29	32	1.
101.91	247.74	293.92	12	4	9	12	19	16	39	45	2.
105.22	171.38	170.62	14	9	12	16	17	17	28	26	3.
145.88	274.18	294.59	18	17	23	22	27	24	43	45	L.
300.72	279.85	293.38	50	35	44	42	44	48	44	45	M.
80.—	38.14	42.53	11	9	13	12	11	13	6	7	1.
132.21	142.97	185.07	14	13	14	16	20	21	23	28	2.
14.44	38.59	32.76	3	1	1	1	2	2	6	5	3.
61.11	9.44	—89	5	10	6	6	6	10	1	0	4.
12.96	50.71	32.13	17	2	10	7	5	2	8	5	5.
12.35	-99.66	-32.55	0	27	17	29	36	2	-16	-5	III.

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	Ausgaben pro Familie				
	1912	1919	1920	1921	1922
A. Nahrungs- und Genussmittel	1431.40	2928.76	3167.88	2905.31	2570.69
Aa. Nahrungsmittel	1301.44	2689.13	2907.28	2689.33	2381.74
1.—9. <i>Tierische Nahrungsmittel</i>	717.44	1365.27	1613.03	1536.02	1316.31
1. Frische Milch	} 304.26	393.76	479.45	592.51	479.29
2. Andere Milch, Rahm		47.44	24.82	17.93	14.10
3. Butter	49.12	118.44	173.23	148.47	132.37
a) Tafelbutter	} 49.12	} 118.44	} 173.23	} 148.47	} 132.37
b) Kochbutter					
4. Käse	26.—	85.15	96.82	79.68	66.39
5. Eier	48.72	94.25	116.81	118.59	102.77
6. Tierische und gemischte Fette	31.12	142.01	94.71	60.06	47.77
7. Fleisch	191.77	332.16	416.06	360.38	334.03
a) Rindfleisch	57.67	185.74	219.33	150.28	136.17
b) Kalbfleisch	33.25	33.39	47.76	51.38	47.55
c) Schweinefleisch	54.18	55.61	111.57	108.56	113.47
d) Schaf- und Ziegenfleisch	1.09	2.15	3.83	3.70	3.93
e) Pferdefleisch	—29	8.20	5.69	6.69	2.37
f) Geflügel ¹⁾					
g) Büchsen- und anderes Fleisch	38.62	34.64	15.95	27.40	13.95
h) Eingeweide	6.67	12.43	11.93	12.37	16.59
8. Wurstwaren	60.17	140.04	195.36	146.83	127.62
9. Fische	6.28	12.02	15.77	11.57	11.97
10.—19. <i>Pflanzliche Nahrungsmittel</i>	461.51	1149.90	1093.63	1002.07	896.63
10. Getreideprodukte	243.04	551.72	544.51	511.33	431.08
a) Brot	143.97	321.25	300.61	286.38	225.85
b) Feingebäck	45.08	72.12	83.76	95.87	99.89
c) Mehl	14.06	35.68	42.39	37.30	30.49
d) Griess	3.34	6.68	10.79	11.65	7.13
e) Mais	—77	9.31	1.70	1.60	1.26
f) Reis	5.53	22.01	15.28	12.07	10.23
g) Hafer und Gerste	4.56	14.04	9.82	9.65	7.05
h) Übrige Mehle	6.62	5.65	11.44	9.46	6.89
i) Teigwaren	19.11	64.98	68.72	47.35	42.29
11. Speiseöl	} 10.79	26.92	29.36	18.93	15.53
12. Pflanzenfett		10.33	8.03	8.96	8.07
13. Kartoffeln	29.49	77.75	56.41	53.63	51.23
14. Gemüse	53.87	103.—	95.63	98.30	107.77
15. Obst und Südfrüchte	59.70	152.43	143.10	136.60	141.96
16. Konfitüren		15.94	9.—	22.03	12.46
17. Bienenhonig	4.83	23.84	8.62	10.75	15.70
18. Zucker	42.07	100.95	124.01	99.37	76.43
19. Kakao und Schokolade	17.72	87.02	74.96	42.17	36.40
20.—25. <i>Andere Nahrungsmittel</i>	122.49	173.96	200.62	151.24	168.80
20. Suppenpräparate	16.40	42.81	48.74	33.26	38.76
21. Salz und Gewürze	6.88	17.68	18.07	14.49	14.37
22. Kaffee und Surrogate	23.75	51.72	55.75	44.50	47.58
23. Tee	2.31	5.40	4.82	3.94	3.71
24. Fertige Mahlzeiten	68.60	53.59	72.58	53.69	63.08
25. Anderes für Nahrung	4.55	2.76	—66	1.36	1.30
Ab. Genussmittel	129.96	239.63	260.60	215.98	188.95
1. Alkoholische Getränke	98.10	166.70	194.88	146.54	137.26
a) Wein	33.62	114.27	135.53	84.98	83.43
b) Bier	59.88	36.39	40.78	45.48	36.42
c) Most	2.04	10.73	7.71	11.83	8.26
d) Branntwein, Liköre	2.56	5.31	10.86	4.25	9.15
2. Alkoholfreie Getränke	6.26	8.07	6.77	15.69	8.22
3. Kleinere Wirtshausausgaben	6.13	16.39	17.09	13.87	8.73
4. Tabak und Tabakfabrikate	19.47	48.47	41.86	39.88	34.74

¹⁾ 1912 bis 1923 in „Büchsen- und anderes Fleisch“ enthalten.

in Franken			Promille der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel								Nr.
1923	1936/37	1937/38	1912	1919	1920	1921	1922	1923	1936/37	1937/38	
2616.03	1839.81	1948.19	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	A.
2436.83	1651.33	1762.24	909	918	918	926	926	931	898	905	Aa.
1375.36	837.96	896.06	501	466	509	529	512	526	456	460	1.-9.
475.35	226.40	250.42	213	135	151	204	186	182	123	129	1.
6.31	15.68	17.18		16	8	6	5	2	9	9	2.
162.02	118.75	130.44	34	40	55	51	51	62	65	67	3.
162.02	82.80	94.93	34	40	55	51	51	62	45	49	a)
	35.95	35.51							20	18	b)
75.56	48.68	50.12	18	29	30	27	26	29	26	26	4.
122.67	67.13	76.51	34	32	37	41	40	47	37	39	5.
53.52	8.04	6.94	22	49	30	21	19	20	4	4	6.
341.73	223.02	224.70	134	113	131	124	130	131	121	115	7.
153.97	62.98	60.29	40	63	69	52	53	59	34	31	a)
57.99	48.79	48.51	23	11	15	18	19	22	27	25	b)
85.31	75.35	75.66	38	19	35	38	44	33	41	39	c)
8.77	—81	—81	1	1	1	1	2	3	0	0	d)
4.36	—10	—03	0	3	2	2	1	2	0	0	e)
	6.09	8.87							3	4	f)
15.57	17.14	19.31	27	12	5	9	5	6	10	10	g)
15.76	11.76	11.22	5	4	4	4	6	6	6	6	h)
127.14	116.64	123.56	42	48	62	51	50	49	64	63	8.
11.06	13.62	16.19	4	4	5	4	5	4	7	8	9.
872.08	665.53	716.63	322	393	345	345	349	333	362	368	10.-19.
421.39	240.95	278.58	170	188	172	176	168	161	131	143	10.
237.98	90.67	104.90	101	110	95	99	88	91	49	54	a)
72.93	86.70	104.69	31	25	26	33	39	28	47	54	b)
32.14	10.54	13.44	10	12	13	13	12	12	6	7	c)
6.77	2.24	2.78	2	2	3	4	3	3	1	1	d)
2.74	—92	1.12	1	3	1	1	0	1	0	1	e)
10.51	5.01	6.61	4	7	5	4	4	4	3	3	f)
10.21	5.68	6.32	3	5	3	3	3	4	3	3	g)
6.43	11.97	10.77	5	2	4	3	3	2	7	6	h)
41.68	27.22	27.95	13	22	22	16	16	16	15	14	i)
15.88	18.33	19.15		9	9	7	6	6	10	10	11.
12.36	19.47	24.07	8	4	2	3	3	5	11	12	12.
45.21	33.36	31.25	21	27	18	18	20	17	18	16	13.
104.02	122.17	129.83	37	36	30	34	42	40	66	67	14.
139.75	145.55	137.62	42	52	45	47	55	53	79	71	15.
4.80	5.61	6.01	—	5	3	8	5	2	3	3	16.
7.59	6.42	6.57	3	8	3	3	6	3	3	3	17.
91.58	34.18	39.08	29	34	39	34	30	35	19	20	18.
29.50	39.49	44.47	12	30	24	15	14	11	22	23	19.
189.39	147.84	149.55	86	59	64	52	65	72	80	77	20.-25.
35.91	23.18	28.74	11	14	15	12	15	14	13	15	20.
14.42	11.98	11.61	5	6	6	5	6	5	6	6	21.
51.39	23.88	23.75	17	18	18	15	18	19	13	12	22.
4.55	7.91	8.08	2	2	2	1	1	2	4	4	23.
80.88	71.61	66.51	48	18	23	19	25	31	39	34	24.
2.24	9.28	10.86	3	1	0	0	0	1	5	6	25.
179.20	188.48	185.95	91	82	82	74	74	69	102	95	Ab.
135.84	82.27	95.20	69	57	62	50	54	52	45	49	1.
78.01	39.38	47.92	24	39	43	29	33	30	21	25	a)
41.40	32.76	40.54	42	12	13	16	14	16	18	21	b)
10.12	3.32	—68	1	4	2	4	3	4	2	0	c)
6.31	6.81	6.06	2	2	4	1	4	2	4	3	d)
8.52	16.19	18.03	4	3	2	5	3	3	9	9	2.
4.36	39.88	25.55	4	6	5	5	3	2	21	13	3.
30.48	50.14	47.17	14	16	13	14	14	12	27	24	4.

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	Einnahmen bzw. Ausgaben pro Familie				
	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Familien mit . . .		
			bis 4000	4001— 5000	5001— 6000
I. Einnahmen im ganzen	7367.02	5032.39	3559.14	4544.70	5498.59
A. Arbeitseinkommen	6698.10	4429.87	2525.21	3964.12	5188.29
1. Einkommen des Ehemannes	6565.55	4180.07	2497.88	3877.95	5128.11
2. Verdienst der Ehefrau	13.76	153.15	26.56	86.17	45.89
3. Verdienst der Kinder	118.79	96.65	—77	—	14.29
B. Anderes Einkommen	668.92	602.52	1033.93	580.58	310.30
II. Ausgaben im ganzen	7570.30	5031.83	3630.66	4668.56	5686.22
A. Nahrungs- und Genussmittel	1909.19	1772.70	1429.62	1583.08	1752.11
Aa. Nahrungsmittel	1728.96	1576.23	1303.70	1384.49	1549.87
1. Frische Milch	206.10	246.04	219.11	203.27	204.66
2. Andere Milch, Rahm	20.82	10.71	5.42	11.81	12.24
3. Butter	122.61	115.01	92.13	92.55	116.55
4. Käse	47.31	50.—	54.61	38.77	38.49
5. Eier	70.36	64.01	49.77	54.18	64.91
6. Tierische und gemischte Fette	9.06	7.05	7.16	7.99	6.70
7. Fleisch	234.08	212.33	162.10	183.80	243.59
a) Rindfleisch	60.83	65.06	52.68	53.67	73.84
b) Kalbfleisch	54.38	43.38	32.43	35.40	60.26
c) Schweinefleisch	78.25	72.55	53.95	67.95	71.44
d) Übriges Fleisch	40.62	31.34	23.04	26.78	38.05
8. Wurstwaren	116.75	116.52	88.20	107.13	110.26
9. Fische	15.95	11.37	6.22	11.93	10.56
10. Brot	87.41	93.82	87.92	77.46	80.91
11. Feingebäck	106.77	67.28	45.71	68.11	77.36
12. Andere Getreideprodukte	61.70	65.42	57.26	58.34	58.81
13. Speiseöl	18.30	18.35	20.02	15.13	15.57
14. Pflanzenfett	16.02	22.80	24.51	19.68	15.14
15. Kartoffeln	33.09	33.61	36.10	27.32	30.70
16. Gemüse	129.42	115.17	109.03	105.03	106.23
17. Obst- und Südfrüchte	163.79	127.91	95.59	111.31	123.41
18. Konfitüren	4.75	6.45	3.17	5.14	5.58
19. Bienenhonig	7.11	5.74	1.76	6.38	6.61
20. Zucker	34.72	33.66	24.74	29.94	29.14
21. Kakao und Schokolade	45.39	33.78	20.54	31.80	43.17
22. Suppenpräparate	21.72	24.58	26.44	19.88	23.79
23. Salz und Gewürze	11.73	12.23	11.06	11.26	10.31
24. Kaffee und Surrogate	25.01	22.79	25.20	18.91	23.20
25. Tee	9.75	6.13	8.26	5.40	5.45
26. Fertige Mahlzeiten	97.86	46.23	17.76	54.96	77.10
27. Anderes für Nahrung	11.38	7.24	3.91	7.01	9.43
Ab. Genussmittel	180.23	196.47	125.92	198.59	202.24
1. Alkoholische Getränke	73.41	90.84	60.68	89.63	96.03
2. Alkoholfreie Getränke	15.51	16.86	5.83	15.76	13.40
3. Kleinere Wirtschaftsausgaben	45.12	34.80	13.12	42.93	38.91
4. Tabak und Tabakfabrikate	46.19	53.97	46.29	50.27	53.90
B. Bekleidung	677.83	448.72	282.32	418.78	514.22
C. Miete	1315.64	904.17	830.08	868.64	1037.03
D. Wohnungseinrichtung	323.72	188.15	128.24	217.82	184.93
E. Heizung und Beleuchtung	336.23	253.85	205.25	234.17	290.72
F. Reinigung von Kleidung und Wohnung	150.82	75.59	57.08	77.30	97.60
G. Gesundheitspflege	296.33	155.71	104.54	172.27	215.07
H. Bildung und Erholung	763.82	350.98	172.77	331.47	422.37
I. Verkehr	225.05	125.58	65.27	107.99	143.12
K. Versicherungen	760.98	450.59	250.57	386.49	574.02
L. Steuern und Gebühren	397.78	154.64	43.23	118.84	219.30
M. Verschiedenes	412.91	151.15	61.69	151.71	235.73
III. Einnahmenüberschuss ¹⁾	- 203.28	—56	- 71.52	-123.86	-187.63

¹⁾ Promillezahlen = Promille der Einnahmen.

in Franken			Promille der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben								Nr.
Franken Einkommen			Beamte und An- gestellte	Arbeiter	Familien mit . . . Franken Einkommen						
6001— 8000	8001— 10000	über 10000			bis 4000	4001— 5000	5001— 6000	6001— 8000	8001— 10000	über 10000	
6837.56	8862.86	13161.13	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	I.
6220.18	8075.81	12021.29	909	880	709	872	944	910	911	913	A.
5908.18	7796.71	11219.24	891	831	702	853	932	864	880	852	1.
195.03	—	79.83	2	30	7	19	9	29	—	6	2.
116.97	279.10	722.22	16	19	0	—	3	17	31	55	3.
617.38	787.05	1139.84	91	120	291	128	56	90	89	87	B.
6916.27	9140.77	12776.73	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	II.
1994.31	2186.58	2821.99	252	351	393	341	309	287	239	221	A.
1831.04	2042.25	2500.14	229	312	358	299	273	264	223	196	Aa.
270.79	247.82	242.52	27	49	60	43	36	39	27	19	1.
24.66	21.55	23.76	3	2	2	3	2	4	2	2	2.
128.78	154.92	190.87	16	23	26	20	21	19	17	15	3.
57.62	63.29	66.55	6	10	15	8	7	8	7	5	4.
75.55	75.02	115.06	9	13	14	11	11	11	8	9	5.
7.41	12.64	9.72	1	1	2	2	1	2	1	1	6.
226.43	264.22	335.36	31	42	44	40	42	33	28	26	7.
57.94	67.31	88.—	8	13	14	11	13	8	7	7	a)
45.85	65.68	74.80	7	9	9	8	10	7	7	6	b)
83.55	85.88	110.72	10	14	15	15	13	12	9	9	c)
39.09	45.35	61.84	6	6	6	6	6	6	5	4	d)
118.53	155.10	161.22	16	23	25	23	20	17	17	13	8.
13.28	26.82	25.01	2	2	2	3	2	2	3	2	9.
102.79	115.31	111.08	12	19	24	17	14	15	12	9	10.
96.37	133.05	161.66	13	14	13	15	13	14	15	13	11.
72.71	77.69	64.86	8	12	15	13	11	10	9	3	12.
22.31	17.09	26.97	3	4	6	3	3	3	2	2	13.
20.48	19.87	21.57	2	4	7	4	3	3	2	2	14.
38.73	36.27	42.03	5	7	9	6	5	6	4	3	15.
135.17	136.92	201.36	16	22	30	23	19	19	14	15	16.
174.16	209.24	258.65	23	25	26	24	21	25	23	21	17.
7.19	8.27	3.39	1	1	1	1	1	1	1	0	18.
5.75	10.88	9.05	1	1	0	1	1	1	1	1	19.
42.50	39.23	50.24	5	7	7	6	5	6	4	4	20.
42.69	53.14	58.86	6	7	5	7	8	6	6	5	21.
25.02	22.91	24.24	3	5	7	4	4	4	3	2	22.
11.89	14.54	18.32	2	3	3	3	2	2	2	1	23.
26.14	23.93	36.49	3	4	7	4	4	4	3	3	24.
8.67	10.40	19.41	1	1	2	1	1	1	1	2	25.
65.62	77.14	205.18	13	10	5	12	14	9	8	17	26.
9.80	14.99	16.71	1	1	1	2	2	1	2	1	27.
163.27	144.33	321.85	23	39	35	42	36	23	16	25	Ab.
61.73	48.93	140.62	9	19	17	19	17	9	5	11	1.
19.15	23.19	24.75	2	3	1	3	2	3	3	2	2.
37.59	44.55	70.64	6	7	4	9	7	5	5	5	3.
44.80	27.66	85.84	6	10	13	11	10	6	3	7	4.
640.96	780.24	1161.08	89	90	78	90	90	93	85	91	B.
1189.68	1480.18	1932.41	174	180	230	186	182	172	162	151	C.
285.98	415.38	511.90	43	37	36	47	32	41	46	40	D.
310.92	400.95	485.48	44	50	56	49	50	45	45	37	E.
111.57	171.94	302.88	20	15	15	17	17	16	19	24	F.
247.97	310.84	458.37	39	31	28	37	38	37	34	36	G.
702.93	943.65	1464.35	101	70	47	71	75	102	103	116	H.
191.94	250.35	539.78	30	25	18	23	25	28	28	42	I.
658.76	1089.79	1272.96	100	90	69	83	101	95	119	99	K.
321.77	405.78	1072.36	53	31	12	25	39	46	44	84	L.
259.48	705.09	753.17	55	30	18	31	42	38	76	59	M.
78.71	277.91	384.40	28	0	20	27	34	12	31	29	III.

Jahresverbrauch an Nahrungsmitteln und Bedarfsartikeln 1912 bis 1937/38 pro Konsumeinheit

Artikel	Mengen- einheit	1912	1919	1920	1921	1922	1923	1936/37	1937/38
Nahrungsmittel:									
1. Frische Milch	l	428,7	334,5	370,3	426,0	446,6	427,6	313,3	325,8
2. Butter	kg	5,56	5,53	7,72	7,32	7,97	9,38	11,30	11,43
3. Käse	„	4,02	6,65	6,65	5,38	6,59	7,30	7,08	6,91
4. Eier	St.	179	77	113	177	197	244	258	253
5. Tierische und gemischte Fette	kg	6,88	8,76	8,04	7,41	6,99	6,77	1,80	1,48
6. Fleisch	„	37,72	22,69	26,27	26,74	32,94	33,05	28,62	27,49
a) Rindfleisch	„	19,52	14,77	15,28	12,17	15,29	16,79	8,47	7,88
b) Kalbfleisch	„	5,89	1,98	2,58	3,33	3,93	4,61	5,95	5,64
c) Schweinefleisch	„	8,68	2,52	5,21	5,81	8,98	5,12	8,66	8,30
d) Schaf- und Ziegenfleisch	„	0,20	0,14	0,24	0,34	0,42	0,88	0,10	0,10
e) Pferdefleisch	„	0,08	0,65	0,51	0,80	0,42	0,75	0,01	0,01
f) Eingeweide	„	1,55	1,00	0,85	1,06	2,04	2,22	1,58	1,41
g) Anderes Fleisch ¹⁾	„	1,80	1,63	1,60	3,23	1,86	2,68	3,85	4,15
7. Wurstwaren	„	„	„	„	„	„	„	15,42	15,77
8. Brot	„	149,51	155,86	145,75	148,27	150,76	159,11	97,68	97,08
9. Mehl	„	10,72	14,72	13,76	13,67	14,89	17,32	10,91	11,32
10. Griess	„	2,49	2,36	3,06	3,73	3,40	3,34	2,01	2,27
11. Mais	„	0,81	3,45	0,88	0,55	0,50	1,06	0,67	0,89
12. Reis	„	3,64	7,46	3,52	3,72	4,26	4,15	4,15	5,08
13. Hafer und Gerste	„	2,73	3,51	2,52	2,89	2,50	4,34	2,84	3,22
14. Übrige Mehle	„	1,00	0,35	0,49	0,65	1,22	0,70	1,86	1,74
15. Teigwaren	„	7,13	12,93	11,97	9,05	10,17	9,74	8,61	8,71
16. Speiseöl	l	1,91	2,12	2,47	2,59	2,73	2,63	5,54	5,60
17. Pflanzenfett	kg	0,86	0,67	0,73	1,17	1,50	2,31	3,92	4,71
18. Kartoffeln	„	89,71	123,75	97,32	86,33	103,75	77,40	78,26	80,45
19. Frisches Obst	„	62,91	109,37	84,79	64,43	110,67	84,22	80,30	86,78
20. Frische Südfrüchte	„	„	„	3,37	5,73	6,99	„	16,63	14,47
21. Konfitüren	„	0,38	2,70	1,59	4,01	2,50	1,18	2,39	2,27
22. Bienenhonig	„	0,77	1,37	0,45	0,61	0,88	0,66	0,74	0,74
23. Zucker	„	25,05	24,53	21,67	22,48	31,13	31,79	35,44	36,03
24. Kaffee ²⁾	„	4,53	3,46	3,92	4,87	5,22	5,06	2,80	2,44
Bedarfsartikel:									
1. Holz	kg	120,0	240,0	239,0	241,6	211,3	190,4	203,3	155,0
2. Kohle	„	277,0	194,6	147,6	163,7	245,0	236,2	484,2	455,0
3. Gas	m ³	148,0	125,0	132,7	130,5	133,9	126,6	150,1	145,6
4. Elektrischer Lichtstrom	kWh	—	24,5	25,6	33,2	37,5	34,3	80,2	79,4

¹⁾ Einschliesslich Büchsenfleisch und Geflügel. ²⁾ 1912 bis 1923 einschliesslich Kaffeesurrogate.

**Jahresverbrauch an Nahrungsmitteln 1936/37 pro Konsumeinheit
nach Sozialklassen und Einkommensstufen**

Artikel	Mengen- einheit	Beamte und Ange- stellte	Arbeiter	Familien mit ... Franken Einkommen					
				bis 4000	4001— 5000	5001— 6000	6001— 8000	8001— 10000	über 10000
1. Frische Milch	l	277,2	350,2	340,4	317,1	311,4	339,4	286,6	250,6
2. Butter	kg	11,39	11,19	9,85	9,85	12,39	11,04	12,21	13,57
3. Käse	„	6,54	7,63	9,02	6,53	6,26	7,51	7,38	7,01
4. Eier	St.	259	256	224	243	276	252	233	330
5. Tierische und gemischte Fette	kg	1,93	1,67	1,84	2,07	1,72	1,43	2,34	1,55
6. Fleisch	„	27,64	29,63	26,19	28,24	34,42	25,64	26,83	28,55
7. Wurstwaren	„	14,37	16,48	14,59	16,88	15,79	14,10	16,03	14,10
8. Brot	„	89,54	105,99	107,36	94,64	94,85	101,98	102,76	86,33
9. Andere Getreideprodukte ¹⁾	„	28,85	33,27	32,60	29,92	31,79	33,83	27,67	27,99
10. Speiseöl	l	5,24	5,85	7,16	5,22	5,05	6,06	4,20	6,08
11. Pflanzenfett	kg	3,07	4,79	5,10	4,64	3,52	3,81	2,97	3,14
12. Kartoffeln	„	74,31	82,28	92,99	70,74	80,72	81,61	71,42	77,34
13. Frisches Gemüse	„	68,31	79,12	81,89	74,23	67,72	74,08	66,78	83,37
14. Frisches Obst	„	86,96	73,50	57,52	65,66	80,22	89,19	92,31	105,87
15. Frische Südfrüchte	„	18,19	15,05	15,39	14,52	14,22	17,31	23,37	19,32
16. Konfitüren	„	1,67	3,13	1,92	2,61	2,54	2,66	2,95	0,78
17. Bienenhonig	„	0,78	0,70	0,22	0,86	0,85	0,59	1,01	0,81
18. Zucker	„	34,48	36,41	28,76	35,32	33,34	40,14	33,71	37,68
19. Kakao	„	1,76	1,61	1,56	1,53	2,18	1,77	1,64	1,00
20. Kaffee	„	2,82	2,77	3,45	2,52	2,89	2,67	2,43	3,35

¹⁾ Ohne Feingebäck.

h) Indexziffern

h 1

Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch

(Tagesrationen: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch. - 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren)

Jahre	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tagesausgabe	Indexziffern für				
	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe		Betrag von 1891	1900	1911/13 gleich 100	Mittelwert 1919/21	1923/27
1891/1895	-.28	-.42	-.20	-.60	1.58	-.79	1.81	94	107	83	37	49
1896/1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	35	47
1901/1905	-.28	-.42	-.20	-.60	1.52	-.76	1.78	92	105	81	36	48
1906/1910	-.33	-.50	-.22	-.66	1.71	-.86	2.02	105	120	92	41	55
1911/1915	-.36	-.54	-.25	-.75	1.95	1.-	2.29	119	135	105	47	62
1916/1920	-.67	1.01	-.33	-.99	4.30	2.15	4.15	215	246	190	85	112
1921/1925	-.58	-.87	-.41	1.22	3.73	1.86	3.95	205	234	180	81	107
1926/1930	-.49	-.73	-.36	1.09	3.55	1.78	3.60	187	213	164	73	98
1931/1935	-.33	-.49	-.32	-.96	3.13	1.57	3.02	156	179	138	62	82
1911/1913	-.34	-.51	-.25	-.75	1.85	-.92	2.19	114	131	100	45	59
1919/1921	-.72	1.08	-.42	1.26	5.12	2.56	4.90	254	290	224	100	133
1923/1927	-.53	-.80	-.38	1.14	3.49	1.75	3.69	191	218	168	75	100
1891	-.32	-.48	-.20	-.60	1.70	-.85	1.93	100	114	88	39	52
1895	-.24	-.36	-.20	-.60	1.60	-.80	1.76	91	104	80	36	48
1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.40	-.70	1.69	88	100	77	35	46
1905	-.30	-.45	-.20	-.60	1.63	-.82	1.90	98	112	87	39	51
1908	-.34	-.51	-.22	-.66	1.70	-.85	2.02	105	120	92	41	55
1909	-.36	-.54	-.23	-.69	1.70	-.85	2.08	108	123	95	42	56
1910	-.34	-.51	-.24	-.72	1.75	-.88	2.11	109	125	96	43	57
1911	-.33	-.50	-.25	-.75	1.80	-.90	2.15	111	127	98	44	58
1912	-.34	-.51	-.26	-.78	1.83	-.92	2.21	114	131	101	45	60
1913	-.35	-.53	-.25	-.75	1.90	-.95	2.23	116	132	102	46	60
1914	-.34	-.51	-.24	-.72	1.90	-.95	2.18	113	129	100	45	59
1915	-.46	-.69	-.25	-.75	2.30	1.15	2.59	134	153	118	53	70
1916	-.52	-.78	-.26	-.78	2.85	1.43	2.99	155	177	137	61	81
1917	-.65	-.98	-.30	-.90	3.85	1.93	3.81	197	225	174	78	103
1918	-.72	1.08	-.33	-.99	5.36	1.98	4.05	210	240	185	83	110
1919	-.73	1.10	-.33	-.99	5.30	2.65	4.74	246	280	216	97	128
1920	-.74	1.11	-.44	1.32	5.57	2.79	5.22	270	309	238	107	141
1921	-.69	1.03	-.49	1.47	4.49	2.24	4.74	246	280	216	97	128
1922	-.56	-.84	-.38	1.13	3.47	1.73	3.70	192	219	168	75	100
1923	-.54	-.82	-.38	1.12	3.48	1.74	3.68	191	218	168	75	100
1924	-.53	-.80	-.40	1.20	3.60	1.80	3.80	197	225	174	78	103
1925	-.56	-.84	-.40	1.20	3.60	1.80	3.84	199	227	175	78	104
1926	-.52	-.78	-.37	1.12	3.47	1.73	3.63	188	215	166	74	98
1927	-.52	-.78	-.35	1.06	3.33	1.67	3.51	182	208	160	72	95
1928	-.50	-.75	-.37	1.11	3.30	1.65	3.51	182	208	160	72	95
1929	-.46	-.69	-.37	1.11	3.83	1.92	3.72	193	220	170	76	101
1930	-.44	-.66	-.36	1.07	3.83	1.91	3.64	189	215	166	74	99
1931	-.36	-.54	-.34 $\frac{1}{2}$	1.04	3.56	1.78	3.36	174	199	153	69	91
1932	-.32	-.48	-.32 $\frac{1}{2}$	-.98	3.38	1.69	3.15	163	186	144	64	85
1933	-.31	-.47	-.31	-.93	2.95	1.48	2.88	149	170	132	59	78
1934	-.31	-.47	-.31	-.93	2.85	1.43	2.83	147	167	129	58	77
1935	-.32	-.48	-.31	-.93	2.90	1.45	2.86	148	169	131	58	78
1936	-.33	-.50	-.31	-.93	3.31	1.66	3.09	160	183	141	63	84
1937	-.42	-.63	-.32	-.96	3.31	1.66	3.25	168	192	148	66	88
1938	-.41	-.62	-.32	-.96	3.15	1.57	3.15	163	186	144	64	85
1939	-.43	-.65	-.33	-.99	3.20	1.60	3.24	168	192	148	66	88
1939 Januar	-.43	-.65	-.33	-.99	3.13	1.56	3.20	166	189	146	65	87
1939 Februar	-.43	-.65	-.33	-.99	3.13	1.56	3.20	166	189	146	65	87
1939 März	-.43	-.65	-.33	-.99	3.13	1.56	3.20	166	189	146	65	87
1939 April	-.43	-.65	-.33	-.99	3.18	1.59	3.23	167	191	147	66	88
1939 Mai	-.43	-.65	-.33	-.99	3.18	1.59	3.23	167	191	147	66	88
1939 Juni	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88
1939 Juli	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88
1939 August	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88
1939 September	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88
1939 Oktober	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88
1939 November	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88
1939 Dezember	-.43	-.65	-.33	-.99	3.23	1.62	3.26	169	193	149	67	88

Tabelle h 2 siehe Seite 200.

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

NB. Die Verbrauchsmengen sind aus den Basler Haushaltsrechnungen 1921 bis 1923 abgeleitet

h3

Artikel	Monatl. Ver- brauchs- mengen	Monats- mittel 1911/13	Juni 1914	Monatsmittel		Dezember				
				1919/21	1923/27	1934	1935	1936	1937	1938
1. Milch, frische	100 l	25.14	24. —	41.61	38.02	31. —	31. —	31. —	32. —	33. —
2. Butter a) Tafelbutter	1,0 kg	4.16	4. —	7.94	6.13	4.80	4.80	4.80	5.10	5.10
b) Kochbutter	1,0 „	3.18	2.80	7.64	4.73	3.60	3.60	4. —	4.30	4.30
3. Käse, Emmentaler Ia	1,5 „	4.06	3.90	7.07	5.53	4.20	3.90	3.90	4.35	4.35
4. Eier a) Inland- } Mittelpreis	} 2,5 „	} 5.30	} 4.50	} 18.47	} 9.68	} 7.25	} 6. —	} 5.50	} 6.25	} 6.25
b) Kisten- (45 St.)										
5. Fett, tier. a) Schweineschmalz	0,75 „	1.44	1.43	3.31	2.19	1.50	1.58	1.57	1.65	1.65
b) Kochfett A.C.V.	0,75 „	1.09	1.05	3.08	1.55	1.05	1.20	1.20	1.20	1.20
6. Rindfleisch, Ia (Einheitspreis A. C. V.)	3,0 „	5.53	5.70	15.34	10.49	8.25	9.45	10.50	9.45	9.39
7. Anderes Fleisch	3,5 „	8.90	9.21	23.80	17.22	12.83	12.59	13.53	13.33	12.90
a) Kalbfleisch, Stotzen	1,0 „	2.71	2.80	6.40	5.44	4.40	4.40	4.80	4.60	4.40
b) Schweinefleisch, frisch	0,75 „	1.79	1.88	5.16	3.49	2.40	2.32	2.70	2.70	2.40
c) „ geräuchert	0,75 „	2.14	2.18	6.48	4.55	2.93	2.77	2.93	2.93	3. —
d) Kaninchenfleisch	0,5 „	1.35	1.40	3.20	2.22	1.50	1.60	1.60	1.60	1.60
e) Eingeweide (Kutteln)	0,5 „	— .91	— .95	2.56	1.52	1.60	1.50	1.50	1.50	1.50
8. Wurstwaren	2,5 „	4.99	5.05	11.74	9.41	7.37	7.60	8.28	8.28	8.28
a) Fleischkäse	0,2 „	— .60	— .60	1.27	1.27	— .92	— .92	— .92	— .92	— .92
b) Lyoner, frisch	} 0,2 „	} — .58	} — .58	} 1.44	} 1.48	} 1.16	} 1.14	} 1.20	} 1.20	} 1.20
c) „ geräuchert } Mittelpreis										
d) Schwartenmaggen, gewöhnlicher	0,5 „	— .60	— .60	1.56	— .84	— .75	1. —	1. —	1. —	1. —
e) Frankfurterwurst, gewöhnliche	0,3 „	— .66	— .72	1.55	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14
f) Schübling (Schweinswurst)	3 St.	— .75	— .75	1.53	1.19	— .90	— .90	1.05	1.05	1.05
g) Klöpfer	4 „	— .60	— .60	1.42	1.17	— .80	— .80	1. —	1. —	1. —
h) Landjäger	4 „	— .60	— .60	1.45	1.19	— .80	— .80	1. —	1. —	1. —
i) Wienerli	3 „	— .30	— .30	— .76	— .59	— .45	— .45	— .52	— .52	— .52
k) Griebenwurst	3 „	— .30	— .30	— .76	— .54	— .45	— .45	— .45	— .45	— .45
9. Brot (Halbweissbrot) ¹⁾	20 kg	13.62*	13.60*	28.65*	21.35*	12.40*	13.20*	13.20*	9.60	8.60
„ (Volksbrot)	20 „	—	—	—	—	—	—	—	7.20	7.20
10. Mehl (Vollmehl)	3,5 „	1.51	1.54	2.89	2.20	1.02	1.08	1.08	1.71	1.47
11. Andere Mehle	2,8 „	1.33	1.34	3.07	1.87	— .85	1.08	1.08	1.37	1.31
a) Weizengriess, Inland	0,8 „	— .38	— .39	— .91	— .58	— .21	— .29	— .29	— .42	— .32
b) Maisgriess	0,2 „	— .07	— .06	— .15	— .09	— .05	— .05	— .05	— .06	— .06
c) Reis, billigster	1,0 „	— .48	— .50	1.11	— .65	— .28	— .40	— .40	— .50	— .54
d) Gerste	0,4 „	— .21	— .21	— .45	— .28	— .16	— .16	— .16	— .19	— .19
e) Haferflocken	0,4 „	— .19	— .18	— .45	— .27	— .15	— .18	— .18	— .20	— .20
12. Teigwaren, Mittelqualität	2,5 „	1.81	1.80	3.55	2.58	1.30	1.32	1.42	2.02	1.65
13. Speiseöl	0,6 „	— .72	— .78	2.16	1.15	— .42	— .72	— .78	— .78	— .78
14. Pflanzenfett (Kokosfett)	0,4 „	— .71	— .76	1.63	— .87	— .40	— .40	— .56	— .56	— .56
15. Obst, Südfrüchte u. Konfitüren	21,0 „	7.69	20.45	11.09	10.31	5.11	6.24	9.70	5.85	7.88
a) Kochäpfel, vorjähr. Oktoberpreis	10,0 „	2.47	3.60	3.25	3.56	1.50	2. —	3.50	2.50	2.50
b) Tafeläpfel, Tagespreis	10,0 „	4.60	16. —	6.35	5.54	3. —	3.50	5.50	2.50	4.50
c) Orangen	0,5 „	— .19	— .40	— .57	— .49	— .26	— .29	— .30	— .35	— .35
d) Konfitüre, offen, billigste	0,5 „	— .43	— .45	— .92	— .72	— .35	— .45	— .40	— .50	— .53
16. Bienenhonig, schweizer	0,2 „	— .58	— .92	1.44	1. —	— .70	— .70	— .76	— .88	— .84
17. Zucker a) billigste Sorte	4,0 „	2.12	1.84	6.31	2.94	— .84	1.48	1.60	1.76	1.84
b) Würfel, Paket	3,0 „	1.89	1.68	5.51	2.64	1.08	1.50	1.56	1.68	1.71
18. Hülsenfrüchte a) Erbsen	1,0 „	— .56	— .54	1.58	1.06	— .70	— .60	— .60	— .45	— .60
b) Bohnen, weisse	0,5 „	— .24	— .21	— .75	— .28	— .13	— .15	— .15	— .13	— .23
19. Kartoffeln a) vorjähriger Oktoberpreis	12,0 „	1.33	1.32	2.57	2.18	1.56	1.50	1.74	1.50	1.56
b) Tagespreis	10,0 „	1.17	2.80	2.44	2.24	1.50	2. —	2. —	1.80	1.80
20. Kaffee, geröst. a) Sorte II A.C.V.	0,5 „	1.41	1.50	2.34	2.35	1.40	1.40	1.40	1.50	1.30
b) „ III	0,5 „	1.30	1.20	2.02	1.93	1.10	1.10	1.20	1.20	1.10
21. Kakao usw. a) Kakao Union	0,5 „	1.24	1.20	2.58	1.13	1. —	1. —	1. —	1.38	1. —
b) Schok. Ménage	0,5 „	1.12	1. —	2.02	1.58	1.06	— .94	— .94	1.12	1.06
A. Nahrungsmittel		104.14	116.12	222.60	164.61	114.42	118.13	125.05	128.40	128.91
1. Brennholz, Buchen, Vierschnitt A.C.V.	50 kg	2.10	2.10	5.97	4.04	3. —	3. —	3.15	3.25	3.25
2. Kohlen, belg. Würfel, mitl. Korn	15 „	— .93	— .93	2.99	1.81	1.35	1.29	1.38	1.45	1.43
3. Koks, Gaskoks gebr. (Gaswerkpreis)	15 „	— .54	— .54	2.83	1.18	— .87	— .90	1.06	1.22	1.20
4. Braunkohlenbriketts, Union	20 „	— .80	— .80	2.77	1.53	1.20	1.16	1.33	1.33	1.33
5. Gas	33 m ³	4.95	4.95	13.35	8.88	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43
6. Elektr. Strom (Einfachtarif)	9 kWh	5.40	4.50	5.05	4.95	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05
7. Seife, weisse Kern (A. C. V.)	1,5 kg	1.16	1.28	4.31	2.23	1.05	1.05	1.20	1.20	1.05
8. Andere Reinigungsartikel		1.16	1.28	4.31	2.23	1.05	1.05	1.20	1.20	1.05
B. Andere Bedarfsartikel		17.04	16.38	41.58	26.85	20. —	19.93	20.80	21.13	20.79
Zusammen A und B		121.18	132.50	264.18	191.46	134.42	138.06	145.85	149.53	149.70

¹⁾ Oktober bis Dezember 1939 Einheitsbrot.

²⁾ Gleicher Geldbetrag wie für Seife.

^{*)} = 40 kg

für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel. — Grundlage der Basler Monatsindexziffer

und in runden Beträgen eingestellt. Erfasst sind ca. 87% der gesamten Nahrungsmittelausgaben.

h 3

1939

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —	33. —
5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10	5.10
4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30
4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.35	4.80
6.25	5.50	5. —	4.50	5. —	5. —	5.50	5.50	6. —	6. —	6.95	7. —
1.65	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.80	1.95	1.95	1.80
1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.28	1.28
9.39	9.39	9.39	9.54	9.54	9.69	9.69	9.69	9.69	9.69	9.69	9.69
12.90	12.50	12.50	12.83	13.13	13.23	13.13	13.33	14.03	14.38	14.70	14.60
4.40	4. —	4. —	4.10	4.30	4.40	4.40	4.60	4.70	4.70	4.90	5.10
2.40	2.40	2.40	2.63	2.63	2.63	2.63	2.63	2.93	3.08	3.15	2.93
3. —	3. —	3. —	3. —	3. —	3. —	3. —	3. —	3.30	3.45	3.45	3.30
1.60	1.60	1.60	1.60	1.70	1.70	1.60	1.60	1.60	1.65	1.70	1.77
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
8.28	8.01	7.86	7.86	7.86	7.96	7.96	7.96	7.96	9.31	9.16	8.90
— 92	— 92	— 92	— 92	— 92	— 92	— 92	— 92	— 92	1.02	1.02	— 90
1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.20	1.30	1.30	1.25
1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1.25	1.10	1.10
1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.14	1.29	1.29	1.20
1.05	1.05	— 90	— 90	— 90	— 90	— 90	— 90	— 90	1.05	1.05	1.05
1. —	— 80	— 80	— 80	— 80	— 90	— 90	— 90	— 90	1. —	1. —	1. —
1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1.20	1.20	1.20
— 52	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 60	— 60	— 60
— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 45	— 60	— 60	— 60
17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*	17.20*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47	1.47
1.31	1.31	1.31	1.31	1.31	1.31	1.31	1.31	1.31	1.31	1.51	1.51
— 32	— 32	— 32	— 32	— 32	— 32	— 32	— 32	— 32	— 32	— 40	— 40
— 06	— 06	— 06	— 06	— 06	— 06	— 06	— 06	— 06	— 06	— 08	— 08
— 54	— 54	— 54	— 54	— 54	— 54	— 54	— 54	— 54	— 54	— 64	— 64
— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19	— 19
— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20	— 20
1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.63	1.63
— 78	— 78	— 78	— 78	— 78	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 93	— 93
— 56	— 56	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 64	— 63
8.88	8.86	10.38	9.91	12.31	13.35	13.31	8.33	9.93	10.93	12.23	11.63
2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	4. —	4. —	4. —
5.50	5.50	7. —	6.50	9. —	10. —	10. —	5. —	6.50	6. —	7.30	6.80
— 35	— 33	— 35	— 38	— 38	— 42	— 38	— 40	— 50	— 50	— 50	— 35
— 53	— 53	— 53	— 53	— 43	— 43	— 43	— 43	— 43	— 43	— 43	— 48
— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 84	— 90
1.84	1.92	1.92	1.92	2. —	2.08	2.08	2.08	2.08	2.08	2.40	2.40
1.71	1.77	1.77	1.77	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	2.22	2.22
— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 60	— 70	— 70
— 23	— 23	— 23	— 23	— 23	— 23	— 23	— 23	— 23	— 23	— 30	— 30
1.56	1.56	1.56	1.56	1.56	1.56	1.56	1.56	1.56	2.52	2.52	2.52
1.80	1.80	2. —	2. —	2. —	2.85	3.20	2.20	2.30	2.30	2.50	2.50
1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	1.30
1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10	1.10
1.25	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —	1. —
1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06	1.06
131.46	129.76	130.87	130.38	133.75	136.13	136.84	131.06	134.26	138.07	142.03	141.47
3.25	3.25	3.25	3.25	2.90	2.90	2.95	3.20	3.20	3.25	3.50	3.50
1.43	1.43	1.43	1.43	1.32	1.32	1.34	1.41	1.41	1.43	1.66	1.66
1.20	1.20	1.20	1.20	1.07	1.07	1.08	1.16	1.16	1.17	1.17	1.37
1.33	1.33	1.33	1.33	1.19	1.19	1.21	1.31	1.31	1.33	1.33	1.41
7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43	7.43
4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05	4.05
— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	1.13	1.50
— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	— 83	1.13	1.50
20.35	20.35	20.35	20.35	19.62	19.62	19.72	20.22	20.22	20.32	21.40	22.42
151.81	150.11	151.22	150.73	153.37	155.75	156.56	151.28	154.48	158.39	163.43	163.89

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Familie für 12 Nahrungsmittel

(2 Erwachsene und 3 Kinder von unter 15 Jahren)

Ration I: pro Kopf und Tag, Ration II: pro Kopf und Monat, Ration III: pro Monat und Familie
 NB. Verwendet sind in dieser Tabelle die 11, im Jahre 1918 rationiert gewesenen Nahrungsmittel, sowie Fleisch (Siedefleisch). Als Rationen sind die im Dezember 1918 geltenden angenommen, für Fleisch 100 g pro Kopf und Tag. Die Preise sind die am Stichtag erhobenen. Der Monat ist nur zu 30 Tagen berechnet.

Nahrungs- mittel	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Mehl, Boll No.1 oder Vollmehl	Brot, Halbweiss oder Vollbrot	Milch, für Er- wach- sene und Kinder	Butter, Tafel- qual.	Käse, Emmen- taler Ia	Hafer- flocken	Reis, billigste Sorte	Teig- waren, billigste Sorte	Kar- toffeln, billigste Sorte	Fett (Schwei- ne- schmalz)	Zucker, billigste Sorte	Ochsen- fleisch zum Sieden
Ra- tionen	I 0,35 kg	0,25 kg	1 ½ l	0,2 kg	0,25 kg	0,10 kg	0,50 kg	0,30 kg	0,25 kg	0,30 kg	0,50 kg	0,10 kg
	1,75 „	37,5 „	120 l	1,0 „	1,25 „	0,50 „	2,50 „	1,50 „	37,5 „	1,50 „	2,50 „	3,00 „
												15,00 „

Einheitspreise (Dezember)

1911/13	-.43	-.34	-.25	4.13	2.73	-.47	-.48	-.64	-.11	1.90	-.54	1.87
1919/21	-.79	-.69	-.44	7.81	4.90	1.07	-.93	1.34	-.23	4.-	1.47	4.70
1922	-.64	-.55	-.36	6.50	3.40	-.65	-.60	1.06	-.15	2.60	-.76	3.40
1923	-.60	-.52	-.40	6.50	3.90	-.65	-.60	1.-	-.25	3.-	-.94	3.60
1924	-.66	-.56	-.40	6.60	3.80	-.65	-.70	1.10	-.21	3.10	-.74	3.60
1925	-.62	-.52	-.40	6.20	3.80	-.66	-.77	1.-	-.17	3.-	-.56	3.60
1926	-.62	-.52	-.37	5.73	3.69	-.66	-.70	1.-	-.20	2.99	-.56	3.47
1927	-.62	-.52	-.37	6.20	3.80	-.66	-.62	1.-	-.20	2.90	-.60	3.-
1928	-.56	-.46	-.38	6.50	3.80	-.64	-.70	-.92	-.21	2.80	-.54	3.60
1929	-.52	-.44	-.36	6.30	3.80	-.60	-.64	-.92	-.19	3.-	-.48	4.-
1930	-.41	-.40	-.34	5.60	3.60	-.48	-.42	-.76	-.20	3.-	-.34	3.70
1931	-.33	-.33	-.35	4.80	3.40	-.48	-.40	-.70	-.20	2.40	-.30	3.30
1932	-.30	-.31	-.31	5.-	2.80	-.44	-.40	-.65	-.18	1.86	-.29	3.20
1933	-.29	-.31	-.31	4.80	2.80	-.40	-.40	-.55	-.16	2.-	-.26	2.90
1934	-.29	-.31	-.31	4.80	2.80	-.36	-.36	-.52	-.15	2.-	-.21	2.70
1935	-.31	-.33	-.31	4.80	2.60	-.46	-.40	-.53	-.20	2.10	-.37	3.10
1936	-.31	-.33	-.31	4.80	2.60	-.46	-.40	-.57	-.20	2.10	-.40	3.40
1937	-.49	-.42	-.32	5.10	2.90	-.50	-.45	-.81	-.18	2.20	-.44	3.05
1938	-.42	-.40	-.33	5.10	2.90	-.50	-.50	-.66	-.18	2.20	-.46	3.05
1939	-.42	-.43	-.33	5.10	3.20	-.50	-.64	-.65	-.25	2.40	-.60	3.15

Monatsausgaben

1911/13	-.75	12.75	30.-	4.13	3.41	-.23	1.20	-.96	4.12	2.85	1.35	28.05
1919/21	1.38	25.87	52.80	7.81	6.13	-.53	2.33	2.01	8.63	6.-	3.67	70.50
1922	1.12	20.63	43.20	6.50	4.25	-.33	1.50	1.59	5.62	3.90	1.90	51.-
1923	1.05	19.50	48.-	6.50	4.88	-.33	1.50	1.50	9.38	4.50	2.35	54.-
1924	1.16	21.-	48.-	6.60	4.75	-.33	1.75	1.65	7.88	4.65	1.85	54.-
1925	1.09	19.50	48.-	6.20	4.75	-.33	1.93	1.50	6.38	4.50	1.40	54.-
1926	1.09	19.50	44.40	5.73	4.61	-.33	1.75	1.50	7.50	4.49	1.40	52.05
1927	1.09	19.50	44.40	6.20	4.75	-.33	1.55	1.50	7.50	4.35	1.50	45.-
1928	-.98	17.25	45.60	6.50	4.75	-.32	1.75	1.38	7.88	4.20	1.35	54.-
1929	-.91	16.50	43.20	6.30	4.75	-.30	1.60	1.38	7.13	4.50	1.20	60.-
1930	-.72	15.-	40.80	5.60	4.50	-.24	1.05	1.14	7.50	4.50	-.85	55.50
1931	-.58	12.38	42.-	4.80	4.25	-.24	1.-	1.05	7.50	3.60	-.75	49.50
1932	-.53	11.63	37.20	5.-	3.50	-.22	1.-	-.98	6.75	2.79	-.73	48.-
1933	-.51	11.63	37.20	4.80	3.50	-.20	1.-	-.83	6.-	3.-	-.65	43.50
1934	-.51	11.63	37.20	4.80	3.50	-.18	-.90	-.78	5.63	3.-	-.53	40.50
1935	-.54	12.38	37.20	4.80	3.25	-.23	1.-	-.80	7.50	3.15	-.93	46.50
1936	-.54	12.38	37.20	4.80	3.25	-.23	1.-	-.86	7.50	3.15	1.-	51.-
1937	-.86	15.75	38.40	5.10	3.63	-.25	1.13	1.22	6.75	3.30	1.10	45.75
1938	-.74	15.-	39.60	5.10	3.63	-.25	1.25	-.99	6.75	3.30	1.15	45.75
1939	-.74	16.12	39.60	5.10	4.-	-.25	1.60	-.98	9.38	3.60	1.50	47.25

Ausgabensummen und Indexziffern

Jahre	1911/13	1919/21	1925	1927	1929	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Fr.	89.80	187.66	149.58	137.67	147.77	137.40	127.65	118.33	112.82	109.16	118.28	122.91	123.24	123.51	130.12
Index	(a) 100	209,0	166,6	153,3	164,6	153,0	142,2	131,8	125,6	121,6	131,7	136,9	137,2	137,5	144,9
	b) .	100	79,7	73,4	78,7	73,2	68,0	63,1	60,1	58,2	63,0	65,5	65,7	65,8	69,3
	c) .	.	.	100	107,3	99,8	92,7	86,0	82,0	79,3	85,9	89,3	89,5	89,7	94,5

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel allein (mittl. Nahrungsmittelausgabe 1911/1913 Fr. 104.14)													
1915	108	111	116	117	120	121	121	118	116	117	119	120	117
1920	217	213	207	212	218	216	219	225	226	229	225	217	219
1925	165	161	162	161	160	160	160	159	163	160	159	159	161
1930	147	147	147	144	143	144	142	144	144	151	149	149	146
1934	115	115	115	117	116	117	117	112	110	109	110	110	114
1935	109	108	107	110	110	113	115	112	110	110	113	113	111
1936	114	113	113	115	117	120	120	116	117	119	120	120	117
1937	122	127	126	128	130	131	130	125	124	122	123	123	126
1938	123	123	122	125	127	128	131	124	124	124	125	124	125
1939	126	125	126	125	128	131	131	126	129	133	136	136	129
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittl. Ausgabe Fr. 17.04)													
1915	98	99	99	99	99	99	99	99	102	102	102	102	100
1920	258	259	258	257	253	254	254	270	270	269	258	258	260
1925	154	154	154	154	152	152	152	151	151	151	151	151	152
1930	142	142	142	142	142	138	136	136	136	135	135	135	138
1934	118	118	118	118	115	114	115	117	117	117	117	117	117
1935	118	118	118	118	115	114	114	116	116	117	117	117	116
1936	117	117	118	118	116	115	117	118	118	118	122	122	118
1937	120	121	121	122	121	121	123	124	124	124	124	124	122
1938	124	122	122	122	121	118	119	121	121	122	122	122	121
1939	119	119	119	119	115	115	116	119	119	119	126	132	120
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (mittl. Ausgabe 1911/1913 Fr. 121.18)													
1915	107	109	114	114	117	118	118	115	114	115	116	118	115
1920	222	220	215	218	223	221	224	231	232	234	229	223	224
1925	163	160	161	160	159	159	159	158	161	159	158	158	159
1930	146	146	147	144	143	143	141	143	143	149	147	147	145
1934	116	115	115	117	116	117	117	112	111	110	111	111	114
1935	110	109	109	111	111	113	115	113	111	111	113	114	112
1936	114	113	114	115	115	120	120	116	117	119	120	120	117
1937	122	126	126	128	129	129	129	125	124	123	123	123	125
1938	123	123	122	124	126	127	129	123	124	124	125	124	124
1939	125	124	125	124	127	129	129	125	127	131	135	135	128

Nahrungsmittel (Ausgabe im Juni 1914: Fr. 116.12)

1925	148	144	146	144	143	143	143	143	146	144	143	142	144
1930	132	132	132	129	128	129	127	129	129	136	134	134	131
1934	103	103	103	105	104	105	105	100	99	98	99	99	102
1935	98	97	96	99	99	101	103	100	99	99	101	102	99
1936	102	101	101	103	105	108	108	104	105	107	108	108	105
1937	110	114	113	115	116	117	116	112	111	110	110	111	113
1938	110	110	109	112	114	115	117	111	112	111	112	111	112
1939	113	112	113	112	115	117	118	113	116	119	122	122	116

Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (Ausgabe im Juni 1914: Fr. 16.38)

1925	160	160	160	160	158	158	158	157	157	157	157	157	158
1930	147	147	147	147	147	143	141	141	141	140	140	140	144
1934	123	123	123	123	119	119	119	121	121	122	122	122	121
1935	122	122	122	122	120	118	119	121	121	122	122	122	121
1936	122	122	123	123	121	120	121	123	123	123	127	127	123
1937	125	126	126	127	126	126	128	129	129	129	129	129	128
1938	129	127	127	127	125	123	124	126	126	127	127	127	126
1939	124	124	124	124	120	120	120	123	123	124	131	137	125

Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe im Juni 1914: Fr. 132.50)

1925	149	146	147	146	145	145	145	144	147	145	144	144	146
1930	134	134	134	131	130	131	129	131	131	136	135	135	133
1934	106	106	105	107	106	107	107	103	102	101	102	101	104
1935	101	100	100	102	101	103	105	103	102	102	104	104	102
1936	104	104	104	106	107	109	109	106	107	109	110	110	107
1937	112	115	115	117	118	118	118	114	113	112	112	113	115
1938	113	112	112	114	115	116	118	113	113	113	114	113	114
1939	115	113	114	114	116	118	118	114	117	120	123	124	117

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt
Nahrungsmittel allein (mittlere Nahrungsmittelausgabe 1919—1921: Fr. 222.54)													
1925	77	75	76	75	75	75	75	74	76	75	74	74	75
1930	69	69	69	67	67	67	66	67	67	71	70	70	68
1933	54	54	53	53	55	56	56	54	55	54	54	54	54
1934	54	54	54	55	54	55	55	52	52	51	52	51	53
1935	51	51	50	51	52	53	54	52	52	52	53	53	52
1936	53	53	53	54	55	56	56	54	55	56	56	56	55
1937	57	59	59	60	61	61	60	59	58	57	57	57	59
1938	58	58	57	58	59	60	61	58	58	58	58	58	58
1939	59	58	59	59	60	61	62	59	60	62	64	64	60
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittlere Ausgabe Fr. 41.58)													
1925	63	63	63	63	62	62	62	62	62	62	62	62	62
1930	58	58	58	58	58	57	56	56	56	55	55	55	57
1933	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	48	48	49
1934	48	48	48	48	47	47	47	48	48	48	48	48	48
1935	48	48	48	48	47	47	47	48	48	48	48	48	48
1936	48	48	48	48	47	47	48	48	48	49	50	50	48
1937	49	49	49	50	50	50	50	51	51	51	51	51	50
1938	51	50	50	50	49	49	49	50	50	50	50	50	50
1939	49	49	49	49	47	47	47	49	49	49	51	54	49
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabemittel: Fr. 264.12)													
1925	75	73	74	73	73	73	73	72	74	73	72	72	73
1930	67	67	67	66	65	66	65	66	66	68	68	68	66
1933	53	53	52	53	54	55	55	53	54	53	54	53	54
1934	53	53	53	54	53	54	54	52	51	51	51	51	52
1935	50	50	50	51	51	52	53	52	51	51	52	52	51
1936	52	52	52	53	54	55	55	53	54	55	55	55	54
1937	56	58	58	59	59	59	59	57	57	56	56	57	58
1938	57	56	56	57	58	58	58	57	57	57	57	57	57
1939	58	57	57	57	58	59	59	57	58	60	62	62	59

Nahrungsmittel allein (mittlere Ausgabe Fr. 164.63)

1925	104	102	103	102	101	101	101	101	103	101	101	100	102
1930	93	93	93	91	90	91	90	91	91	96	94	94	92
1933	73	73	72	72	74	76	76	73	75	73	74	73	74
1934	73	73	72	74	73	74	74	71	70	69	70	70	72
1935	69	68	68	70	70	72	73	71	70	70	71	72	70
1936	72	71	71	73	74	76	76	73	74	75	76	76	74
1937	77	80	80	81	82	83	82	79	78	77	78	78	80
1938	78	78	77	79	80	81	83	78	79	78	79	78	79
1939	80	79	80	79	81	83	83	80	82	84	86	86	82
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (mittlere Ausgabe Fr. 26.85)													
1925	98	98	98	98	96	96	96	96	96	96	96	96	97
1930	90	90	90	90	90	88	86	86	86	86	86	86	88
1933	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	75	75	75
1934	75	75	75	75	73	73	73	74	74	74	74	74	74
1935	75	75	75	75	73	72	72	74	74	74	74	74	74
1936	74	74	75	75	74	73	74	75	75	75	77	77	75
1937	76	77	77	78	77	77	78	78	78	79	79	79	78
1938	79	78	78	78	77	75	76	77	77	77	77	77	77
1939	76	76	76	76	73	73	73	75	75	76	80	84	76
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen (Ausgabe Fr. 191.48)													
1925	103	101	102	101	100	100	100	100	102	101	100	100	101
1930	93	93	93	91	90	90	89	90	90	94	93	93	92
1933	74	73	72	73	74	76	76	73	75	73	74	74	74
1934	73	73	73	74	73	74	74	71	70	70	70	70	72
1935	70	69	69	70	70	72	73	71	70	70	72	72	71
1936	72	72	72	73	74	76	76	73	74	75	76	76	74
1937	77	80	79	81	81	82	81	79	78	78	78	78	79
1938	78	78	77	79	80	80	82	78	78	78	79	78	79
1939	79	78	79	79	80	81	82	79	81	83	85	86	81

Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

h₉ NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel sind aus den Monatsangaben (siehe h₈) abgeleitet.
Die Ausgaben für Miete sind eine Art Mittelpreis

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel									
		1 a Milch	1 b Milch- produkte (Butter, Käse)	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch- u. Wurst- waren	5 a Brot	5 b Übrige Zerealien (Mehl, Teigw.)	6 Obst, Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartoffeln u. Hülsen- früchte
1911/13		75.41	34.21	15.92	11.90	58.25	40.87	13.95	23.06	13.75	9.89
II. 1914		72.-	32.60	13.60	12.06	59.88	40.80	14.04	51.-	13.32	11.21
1919/21		124.83	67.95	55.41	30.53	152.44	85.96	28.56	33.25	39.79	22.01
1923/27		114.05	49.15	29.04	17.31	111.34	64.06	19.96	30.93	19.75	17.29
1915	IV.	77.-	40.60	25.30	15.46	74.72	54.-	17.86	16.18	16.72	14.62
1920	IV.	147.-	72.30	61.25	27.57	146.80	88.80	31.22	27.45	50.16	19.08
1925	IV.	120.-	50.70	33.63	17.49	108.80	62.40	20.12	32.15	16.36	14.18
1926	IV.	106.-	46.30	32.35	17.06	108.47	62.40	19.64	29.55	16.70	17.89
1927	IV.	110.-	49.-	30.50	16.92	106.07	62.40	19.38	25.05	17.16	17.48
	II.	111.-	48.10	22.50	16.86	103.12	60.-	19.59	31.-	17.26	20.38
1928	III.	111.-	48.20	24.75	16.62	104.82	58.40	18.92	33.45	16.68	19.33
	IV.	113.-	50.60	32.25	16.50	106.55	56.80	18.54	38.55	16.44	17.56
	I.	111.-	50.50	37.25	16.86	103.31	55.20	18.21	48.43	16.16	18.56
	II.	111.-	47.80	23.25	16.20	104.21	55.20	18.21	49.01	15.70	21.66
1929	III.	111.-	49.60	26.-	16.35	111.66	54.40	17.86	39.80	15.22	17.76
	IV.	109.-	52.30	32.-	16.65	115.15	53.60	17.60	22.65	14.72	16.22
	I.	108.-	51.10	25.38	16.41	114.05	54.40	17.18	22.43	14.14	15.96
	II.	108.-	45.70	21.-	15.97	114.57	53.60	16.-	23.98	13.28	17.16
1930	III.	107.-	46.60	24.75	15.63	115.20	52.80	15.26	23.85	12.30	16.89
	IV.	104.-	46.90	30.50	15.55	114.06	49.60	14.29	49.78	11.60	14.34
	I.	102.-	47.90	23.75	14.67	111.86	46.80	13.47	53.56	11.52	14.49
	II.	102.-	45.80	18.26	13.69	108.42	43.60	13.10	54.-	11.52	17.09
1931	III.	105.-	44.80	20.75	13.47	107.25	42.-	12.66	47.12	11.36	14.64
	IV.	105.-	42.70	23.25	12.70	105.79	40.40	12.23	16.73	10.38	12.94
	I.	103.-	43.10	19.-	11.61	102.46	39.60	12.06	18.83	10.38	13.35
	II.	98.-	42.-	15.38	10.71	98.51	39.20	11.90	33.80	10.18	14.85
1932	III.	96.-	41.40	18.25	9.50	92.24	38.40	11.46	31.25	9.90	12.65
	IV.	94.-	40.40	22.25	9.21	93.38	38.-	11.18	26.20	10.02	11.43
	I.	93.-	39.30	17.13	8.95	88.35	37.20	11.06	27.01	10.02	12.03
	II.	93.-	38.50	14.26	8.91	89.60	37.20	10.74	38.-	10.26	12.18
1933	III.	93.-	38.10	16.50	9.03	89.03	37.20	10.47	37.35	9.94	12.51
	IV.	93.-	38.10	21.-	9.31	91.19	37.20	10.12	27.05	9.56	10.81
	I.	93.-	38.10	18.25	9.66	90.73	37.20	9.82	27.57	9.16	11.01
	II.	93.-	38.-	13.89	9.63	90.11	37.20	9.72	37.71	8.96	12.01
1934	III.	93.-	37.80	16.13	9.62	86.86	37.20	9.62	27.15	8.72	12.11
	IV.	93.-	37.80	22.-	10.05	85.72	37.20	9.47	14.56	7.86	11.47
	I.	93.-	37.80	14.-	10.23	81.82	37.20	9.51	20.44	7.86	11.97
	II.	93.-	36.90	11.75	9.99	79.42	37.20	9.69	34.50	7.86	13.42
1935	III.	93.-	36.90	13.15	10.30	84.28	37.20	9.87	27.08	11.04	14.47
	IV.	93.-	36.90	16.25	11.25	88.27	39.60	10.26	18.44	11.04	12.21
	I.	93.-	36.90	15.50	12.13	86.99	39.60	10.74	20.51	11.24	13.15
	II.	93.-	37.70	12.50	12.49	90.81	39.60	10.74	31.59	11.40	14.35
1936	III.	93.-	38.10	13.-	12.33	92.99	39.60	10.74	29.03	11.52	13.35
	IV.	93.-	38.10	16.75	12.33	96.52	39.60	10.74	28.50	11.76	13.27
	I.	95.-	40.20	14.50	12.33	96.83	48.80	13.90	30.03	11.76	13.89
	II.	96.-	41.25	13.25	12.61	95.84	50.40	15.23	38.18	12.22	14.50
1937	III.	96.-	41.25	14.-	13.05	93.31	51.20	15.29	28.13	12.66	13.51
	IV.	96.-	41.25	16.75	12.85	93.19	50.40	15.27	17.80	12.96	11.64
	I.	96.-	41.25	17.-	12.57	93.01	50.-	14.97	19.56	13.04	11.64
	II.	96.-	41.25	15.-	12.57	92.03	49.40	14.22	34.-	13.08	13.66
1938	III.	97.-	41.25	17.-	12.57	91.23	49.20	14.06	31.10	13.04	13.85
	IV.	99.-	41.25	19.25	12.57	92.04	47.80	13.42	23.29	13.03	12.49
	I.	99.-	41.25	16.75	12.31	90.22	51.60	12.99	28.12	13.45	12.77
	II.	99.-	41.25	14.50	12.30	91.64	51.60	12.99	35.57	14.01	14.02
1939	III.	99.-	41.25	17.-	12.72	93.44	51.60	12.99	31.57	14.34	14.87
	IV.	99.-	41.70	19.95	14.03	100.12	51.60	13.55	34.79	15.76	17.69

für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete

Die Bekleidungsausgaben sind aus den Basler Haushaltsrechnungen 1921/1923 nach der schweizerischen Indexziffer berechnet von 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden.

h 9

Nahrungsmittel				Beklei- dung	Bedarfsartikel				Woh- nungs- miete	Total Alle berech- neten Ausgaben zusammen
9 Kaffee Kakao u. Schokol.	1-9 Zu- sammen	Zu- schlag 1/7	Total		1 Heizung (Holz u. Kohlen)	2 Beleucht. (Elektr. Licht)	3 Reinig. (Seife, etc.)	Total		
15.19	312.40	44.63	357.03	100. —	27.81	15.75	7.56	51.12	108.25	616.40
14.90	335.41	47.92	383.33	100. —	27.96	13.50	7.68	49.14	114. —	646.47
26.89	667.62	95.37	762.99	278.33	83.72	15.15	25.88	124.75	148.33	1 314.40
20.95	493.83	70.55	564.38	174.05	52.30	14.85	13.41	80.56	193.45	1 012.44
18.72	371.18	53.02	424.20	122. —	29.40	13.50	9.36	52.26	112. —	710.46
26.80	698.43	99.78	798.21	268. —	96.51	16.20	21.02	133.73	156. —	1 355.94
22.20	498.03	71.15	569.18	179. —	48.78	14.85	13.50	77.13	198. —	1 023.31
22.20	478.56	68.37	546.93	166. —	49.24	14.85	13.50	77.59	206. —	996.52
20.70	474.66	67.81	542.47	162. —	45.99	13.50	13.50	72.99	212. —	989.46
21.10	470.91	67.27	538.18	166. —	45.12	13.50	13.50	72.12	213. —	989.30
21.90	474.07	67.72	541.79	166. —	44.70	13.50	13.50	71.70	215. —	994.49
21.90	488.69	69.81	558.50	169. —	45.09	13.50	13.50	72.09	216. —	1 015.59
21.90	496.88	70.98	567.86	169. —	45.09	13.50	12.24	70.83	217. —	1 024.69
21.90	483.54	69.08	552.62	167. —	45.05	13.50	12.24	70.79	218. —	1 008.41
21.90	481.55	68.79	550.34	167. —	44.97	13.50	12.24	70.71	220. —	1 008.05
21.50	471.39	67.34	538.73	165. —	46.59	13.50	12.36	72.45	222. —	998.18
20.20	459.25	65.61	524.86	165. —	46.59	13.50	12.36	72.45	222. —	984.31
19.16	448.42	64.06	512.48	160. —	45.92	13.50	12.38	71.80	223. —	967.28
17.88	448.16	64.02	512.18	160. —	44.58	13.50	11.28	69.36	225. —	966.54
17.68	468.30	66.90	535.20	155. —	45.30	13.50	10.20	69. —	226. —	985.20
16.48	456.50	65.21	521.71	155. —	45.30	13.50	9.80	68.60	226. —	971.31
15.67	443.15	63.31	506.46	145. —	44.84	13.50	9. —	67.34	226. —	944.80
15.30	434.35	62.05	496.40	145. —	43.92	13.50	8.28	65.70	230. —	937.10
14.90	397.02	56.72	453.74	137. —	43.92	13.50	7.92	65.34	230. —	886.08
14.70	388.09	55.45	443.54	137. —	43.92	13.50	7.54	64.96	230. —	875.50
14.10	388.63	55.54	444.17	127. —	42.11	13.50	6.78	62.39	228. —	861.56
14.10	375.15	53.59	428.74	127. —	41.91	13.50	6.78	62.19	227. —	844.93
14.10	370.17	52.89	423.06	122. —	41.91	13.50	6.78	62.19	227. —	834.25
14.20	358.25	51.18	409.43	122. —	41.91	12.15	6.78	60.84	227. —	819.27
14.22	366.87	52.41	419.28	117. —	41.91	12.15	6.78	60.84	227. —	824.12
14.58	367.71	52.53	420.24	117. —	41.91	12.15	6.78	60.84	227. —	825.08
14.58	361.92	51.70	413.62	115. —	41.91	12.15	6.46	60.52	226. —	815.14
14.58	359.08	51.30	410.38	115. —	41.91	12.15	6.30	60.36	225. —	810.74
14.33	364.56	52.08	416.64	115. —	40.70	12.15	6.30	59.15	224. —	814.79
14.58	352.79	50.40	403.19	115. —	40.87	12.15	6.30	59.32	224. —	801.51
13.68	342.81	48.97	391.78	115. —	41.55	12.15	6.30	60. —	223. —	789.78
13.71	337.54	48.22	385.76	115. —	41.64	12.15	6.30	60.09	223. —	783.85
13.45	347.18	49.60	396.78	114. —	40.51	12.15	6.30	58.96	223. —	792.74
13.32	350.61	50.09	400.70	114. —	40.71	12.15	6.30	59.16	223. —	796.86
13.32	350.54	50.08	400.62	112. —	41.34	12.15	6.30	59.79	222. —	794.41
13.32	353.08	50.44	403.52	112. —	41.34	12.15	6.46	59.95	221. —	796.47
13.32	367.50	52.50	420. —	111. —	40.52	12.15	6.78	59.45	220. —	810.45
13.32	366.98	52.43	419.41	111. —	40.91	12.15	7.06	60.12	220. —	810.53
13.42	373.99	53.43	427.42	111. —	42.44	12.15	7.20	61.79	219. —	819.21
13.75	390.99	55.86	446.85	111. —	43.18	12.15	6.30	61.63	218. —	837.48
15.60	405.08	57.87	462.95	120. —	42.86	12.15	7.20	62.21	218. —	863.16
15.60	394. —	56.29	450.29	120. —	43.73	12.15	7.20	63.08	218. —	851.37
15.60	383.71	54.81	438.52	124. —	44.04	12.15	7.20	63.39	218. —	843.91
14.43	383.47	54.78	438.25	124. —	44.04	12.15	6.60	62.79	218. —	843.04
14.13	395.34	56.48	451.82	123. —	43.11	12.15	6.30	61.56	218. —	854.38
14.13	394.43	56.35	450.78	123. —	43.22	12.15	6.30	61.67	218. —	853.45
13.88	388.02	55.43	443.45	121. —	43.92	12.15	6.30	62.37	218. —	844.82
13.63	392.09	56.01	448.10	121. —	43.92	12.15	4.98	61.05	218. —	848.15
13.38	400.26	57.18	457.44	120. —	42.46	12.15	4.98	59.59	218. —	855.03
13.38	402.16	57.47	459.63	120. —	43.03	12.15	4.98	60.16	218. —	857.79
13.38	421.57	60.22	481.79	123. —	45.07	12.15	6.92	64.14	218. —	886.93

Jahresausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete
h 10

NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel sind aus den Monatsausgaben (siehe h 3) abgeleitet. Zu diesen Werten wurde ein Zuschlag von einem Siebentel beigefügt als Ersatz für die nicht erfassten Nahrungsmittel. Die Ausgaben für Bedarfsartikel entstammen den Monatsausgaben. Für Miete diente der Mittelwert aus den 2- und 3-Zimmerwohnungen ohne Mansarden (siehe Tab. C 6, e 7; über Steuern siehe C 6f).

Jahre	Nahrungsmittel											Zusammen
	1a Milch	1b Milch- produkte Butter etc.	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurst- waren	5a Brot	5b Übrige Zerealien Teigw. etc.	6 Obst, Süd- früchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartof- feln und Hülsen- früchte	9 Kaffee, Kakao u. Scho- kolade	
1911/13	301.67	136.83	63.67	47.60	232.99	163.47	55.79	92.24	55.01	39.55	60.78	1 249.60
1914	288.—	132.—	69.63	50.06	237.61	168.—	60.15	153.19	55.22	47.81	59.94	1 321.61
1915	298.—	148.—	92.32	58.29	276.31	218.—	73.49	101.72	62.08	62.32	73.16	1 463.69
1920	518.—	278.05	233.27	116.76	623.31	351.60	124.13	99.15	187.92	83.98	115.60	2 731.77
1921	588.—	262.80	166.65	77.23	540.73	329.60	103.41	131.35	155.88	68.80	90.24	2 514.69
1919/21	499.36	271.84	221.61	122.12	609.80	343.75	114.25	132.99	159.15	88.04	107.56	2 670.47
1922	452.—	201.—	130.64	66.02	416.44	267.60	81.69	146.52	85.06	66.87	80.56	1 994.40
1923	450.—	205.85	113.79	69.61	458.06	260.40	79.19	95.78	95.26	62.86	75.80	1 966.60
1924	480.—	202.25	122.17	70.—	474.88	253.60	77.85	146.85	91.47	74.09	81.—	2 074.16
1925	480.—	199.05	120.09	70.28	442.68	268.—	85.45	109.10	73.16	70.18	89.60	2 007.59
1926	449.—	187.75	115.88	68.69	425.38	249.60	78.84	136.50	64.52	61.68	89.—	1 926.84
1927	422.—	188.15	109.—	67.68	425.78	249.60	77.88	130.34	70.56	76.95	83.60	1 901.54
1928	446.—	195.30	108.75	66.90	416.81	237.60	76.48	128.73	67.69	75.03	85.60	1 904.89
1929	442.—	200.20	118.50	65.56	434.33	218.40	71.88	159.89	61.80	73.60	87.20	1 933.36
1930	427.—	190.30	101.63	63.56	457.88	210.40	62.73	120.04	51.32	64.35	74.92	1 824.13
1931	414.—	181.20	86.01	54.53	433.32	172.80	51.37	171.41	44.87	59.16	62.35	1 731.02
1932	391.—	166.90	74.88	41.03	386.83	155.20	46.60	110.08	40.48	52.28	57.—	1 522.28
1933	372.—	154.—	68.89	36.20	358.17	148.80	42.39	129.41	39.78	47.53	57.58	1 454.75
1934	372.—	151.70	70.27	38.96	353.42	148.80	38.63	106.99	34.70	46.60	57.17	1 419.24
1935	372.—	148.50	55.15	41.77	333.79	151.20	39.33	100.46	37.80	52.07	53.80	1 385.87
1936	372.—	150.80	57.75	49.28	367.31	158.40	42.96	109.63	45.92	54.12	53.38	1 461.55
1937	383.—	163.95	58.50	50.84	379.17	200.80	59.69	114.14	49.60	53.54	60.55	1 573.78
1938	388.—	165.—	68.25	50.28	368.31	196.40	56.67	107.95	52.19	51.64	56.57	1 561.26
1939	396.—	165.45	68.20	51.36	375.42	206.40	52.52	130.05	57.56	59.35	53.77	1 616.08

Jahre	Nahrungsmittel			Beklei- dung	Bedarfsartikel				Woh- nungs- miete (Mittel 2- u. 3-Z.-Wohn. ohne M.)	Total Alle berechneten Ausgaben zusammen
	Summa 1—9	Zuschlag 1/7	Total		Heizung (Holz u. Kohlen)	Be- leuchtung (Elektr. Licht)	Reini- gung (Seife etc.)	Total		
1911/13	1 249.60	178.51	1 428.11	400.—	111.25	63.—	30.24	204.49	433.—	2 465.60
1914	1 321.61	188.80	1 510.41	404.—	112.62	54.—	30.80	197.42	454.—	2 565.83
1915	1 463.69	209.10	1 672.79	452.—	115.98	54.—	34.08	204.06	450.—	2 778.85
1920	2 731.77	390.25	3 122.02	1 137.—	363.75	63.—	104.58	531.33	591.—	5 381.35
1921	2 514.69	359.24	2 873.93	964.—	298.98	64.80	63.—	426.78	662.—	4 926.71
1919/21	2 670.47	381.49	3 051.96	1 113.33	334.89	60.60	103.52	499.01	593.33	5 257.63
1922	1 994.40	284.91	2 279.31	740.—	249.68	64.80	50.04	364.52	694.—	4 077.83
1923	1 966.60	280.94	2 247.54	702.—	234.87	64.80	52.20	351.87	707.—	4 008.41
1924	2 074.16	296.31	2 370.47	717.—	228.02	59.40	54.—	341.42	735.—	4 163.89
1925	2 007.59	286.80	2 294.39	723.—	197.92	59.40	54.—	311.32	779.—	4 107.71
1926	1 926.84	275.27	2 202.11	689.—	194.02	59.40	54.—	307.42	811.—	4 009.53
1927	1 901.54	271.65	2 173.19	650.—	191.10	54.—	54.—	299.10	837.—	3 959.29
1928	1 904.89	272.12	2 177.01	663.—	180.15	54.—	54.—	288.15	856.—	3 984.16
1929	1 933.36	276.19	2 209.55	676.—	181.70	54.—	49.08	284.78	877.—	4 047.33
1930	1 824.13	260.59	2 084.72	640.—	182.39	54.—	46.22	282.61	896.—	3 903.33
1931	1 731.02	247.29	1 978.31	582.—	177.98	54.—	35.—	266.98	912.—	3 739.29
1932	1 522.28	217.47	1 739.75	513.—	169.85	54.—	27.88	251.73	912.—	3 416.48
1933	1 454.75	207.82	1 662.57	471.—	167.64	48.60	26.80	243.04	907.—	3 283.61
1934	1 419.24	202.75	1 621.99	460.—	165.03	48.60	25.20	238.83	896.—	3 216.82
1935	1 385.87	197.99	1 583.86	455.—	164.20	48.60	25.20	238.—	891.—	3 167.86
1936	1 461.55	208.80	1 670.35	445.—	165.21	48.60	27.50	241.31	880.—	3 236.66
1937	1 573.78	224.83	1 798.61	475.—	173.81	48.60	27.90	250.31	872.—	3 395.92
1938	1 561.26	223.04	1 784.30	491.—	174.29	48.60	25.50	248.39	872.—	3 395.69
1939	1 616.08	230.88	1 846.96	484.—	174.48	48.60	21.86	244.94	872.—	3 447.90

Grosse Basler Indexziffer

b 11

Jahresindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, Bedarfsartikel und Miete

Jahre	Nahrungsmittel				Bekleidung	Bedarfsartikel			Wohnungsmiete		Zusammen			
	wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird													
	1911/13	1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1923/27	1911/13	1920	1911/13	1914	1919/21	1923/27
1915	117	111	55	67	122	100	41	63	104	76	113	108	53	69
1918	207	196	97	104	318	241	99	153	113	83	201	193	94	122
1919	221	209	104	140	301	264	108	167	121	89	222	213	104	135
1920	218	207	102	138	268	261	107	165	136	100	218	210	102	133
1921	201	190	94	127	232	209	85	132	153	112	200	192	94	122
1922	160	151	75	161	186	178	73	113	160	117	165	159	78	101
1923	157	149	74	100	176	172	70	109	163	120	163	156	76	99
1924	166	157	78	105	179	167	68	106	170	124	169	162	79	103
1925	161	152	75	102	181	152	62	97	180	132	167	160	78	101
1926	154	146	72	98	172	150	62	95	187	137	163	156	76	99
1927	152	144	71	96	162	146	60	93	193	142	161	154	75	98
1928	152	144	71	96	166	141	58	89	198	145	162	155	76	98
1929	155	146	72	98	169	139	57	88	203	148	164	158	77	100
1930	146	138	68	92	160	138	57	88	207	152	158	152	74	96
1931	139	131	65	88	145	131	54	83	211	154	152	146	71	92
1932	122	115	57	77	128	123	50	78	211	154	139	133	65	84
1933	116	110	54	74	118	119	49	75	209	153	133	128	62	81
1934	114	107	53	72	115	117	48	74	207	152	130	125	61	79
1935	111	105	52	70	114	116	48	74	206	151	128	123	60	78
1936	117	111	55	74	111	118	48	75	203	149	131	126	62	80
1937	126	119	59	80	119	122	50	78	201	148	138	132	65	84
1938	125	118	58	79	123	121	50	77	201	148	138	132	65	84
1939	129	122	61	82	121	120	49	76	201	148	140	134	66	85

h 12

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel				Bekleidung	Bedarfsartikel		Wohnungsmiete		Zusammen			
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird												
		1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1911/13	IV. 1920	1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27
1915	IV.	119	111	56	75	122	102	42	103	72	115	110	54	70
1916	IV.	135	126	63	86	150	113	46	107	74	131	125	61	80
1917	IV.	174	162	82	110	193	183	75	111	77	167	159	78	102
1918	IV.	220	205	103	139	318	280	115	115	80	222	212	104	135
1919	IV.	211	200	100	133	301	262	107	126	88	215	205	101	131
1920	II.	215	200	100	136	284	256	105	134	93	215	205	101	131
	III.	223	208	104	141	284	264	108	138	96	222	211	104	135
	IV.	221	207	104	141	268	265	108	144	100	220	210	103	134
1921	I.	217	202	102	137	268	250	102	149	103	216	206	101	132
	II.	201	187	94	127	240	212	87	151	105	199	190	94	121
	III.	199	186	93	126	240	188	77	154	107	197	188	92	120
	IV.	188	175	88	119	216	184	76	157	109	187	187	88	114
1922	I.	174	162	81	110	202	179	73	159	110	176	168	83	107
	II.	161	150	75	102	185	178	73	160	111	166	158	78	101
	III.	153	143	72	97	179	177	73	161	112	161	153	75	98
	IV.	150	140	70	95	176	178	73	161	112	159	151	74	97
1923	I.	149	139	70	95	175	170	69	161	112	157	150	74	96
	II.	155	144	73	98	175	171	70	162	113	161	153	75	98
	III.	158	148	74	100	176	173	71	164	114	164	156	77	100
	IV.	167	155	78	105	176	174	71	164	114	168	161	79	103
1924	I.	167	156	78	106	177	169	69	165	115	169	161	79	103
	II.	166	155	78	105	179	168	69	167	116	168	161	79	103
	III.	166	154	78	105	180	166	68	172	119	169	161	79	103
	IV.	165	154	77	104	181	165	68	173	121	168	161	79	103
1925	I.	163	152	76	103	181	154	63	177	122	167	160	78	102
	II.	160	149	75	101	182	153	63	179	124	166	158	78	101
	III.	161	149	75	102	181	151	62	182	126	167	159	78	102
	IV.	159	148	75	101	179	151	62	183	127	166	158	78	101

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, Bekleidung, andere Bedarfsartikel und Miete
Grosse Basler Indexziffer

h 12 (Schluss)

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel				Bekleidung	Bedarfsartikel		Wohnungsmiete		Zusammen			
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird												
		1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27	1911/13	1911/13	1919/21	1911/13	IV. 1920	1911/13	II. 1914	1919/21	1923/27
1926	I.	158	147	74	100	179	150	62	184	128	165	157	77	101
	II.	154	143	72	97	172	150	61	186	129	162	154	76	99
	III.	152	142	71	96	172	149	61	189	131	162	154	76	98
	IV.	153	143	72	97	166	150	62	190	132	162	154	76	98
1927	I.	152	142	71	96	166	150	61	191	133	161	154	76	98
	II.	152	141	71	96	161	147	60	192	133	160	152	75	97
	III.	153	142	72	97	161	146	60	194	135	161	153	75	98
	IV.	152	141	71	96	162	143	59	196	136	161	153	75	98
1928	I.	151	140	71	95	162	141	58	196	136	160	152	75	97
	II.	151	140	71	95	166	141	58	197	137	161	153	75	98
	III.	152	142	71	96	166	140	57	199	138	161	154	76	98
	IV.	156	146	73	99	169	141	58	200	138	165	157	77	99
1929	I.	159	148	74	101	169	139	57	200	139	166	159	78	101
	II.	155	144	72	98	167	138	57	202	140	164	156	77	100
	III.	154	144	72	98	167	138	57	204	141	164	156	77	100
	IV.	151	141	71	95	165	142	58	206	142	162	154	76	99
1930	I.	147	137	69	93	165	142	58	205	142	160	152	75	97
	II.	144	134	67	91	160	140	58	206	143	157	150	74	96
	III.	143	134	67	91	160	136	56	208	144	157	150	74	96
	IV.	150	140	70	95	155	135	55	209	145	160	152	75	97
1931	I.	146	136	68	92	155	134	55	209	145	158	150	74	96
	II.	142	132	66	90	145	132	54	209	145	153	146	72	93
	III.	139	130	65	88	145	129	53	212	147	152	145	71	93
	IV.	127	118	59	80	137	128	52	212	147	144	137	67	88
1932	I.	124	116	58	79	137	127	52	212	147	142	135	67	86
	II.	124	116	58	79	127	122	50	211	146	140	133	66	85
	III.	120	112	56	76	127	122	50	210	145	137	131	64	83
	IV.	119	110	55	75	122	122	50	210	145	135	129	63	82
1933	I.	115	107	54	73	122	119	49	210	145	133	127	62	81
	II.	117	109	55	74	117	119	49	210	145	134	127	63	81
	III.	118	110	55	74	117	119	49	210	145	134	128	63	81
	IV.	116	108	54	73	115	118	49	209	145	132	126	62	81
1934	I.	115	107	54	73	115	118	48	208	144	132	125	62	80
	II.	117	109	55	74	115	116	47	207	144	132	126	62	80
	III.	113	105	53	71	115	116	48	207	144	130	124	61	79
	IV.	110	102	51	69	115	117	48	206	143	128	122	60	78
1935	I.	108	101	51	68	115	118	48	206	143	127	121	60	77
	II.	111	104	52	70	114	115	47	206	143	129	123	60	78
	III.	112	105	53	71	114	116	47	206	143	129	123	61	79
	IV.	112	105	53	71	112	117	48	205	142	129	123	60	78
1936	I.	113	105	53	71	112	117	48	204	142	129	123	61	79
	II.	118	110	55	74	111	116	48	203	141	131	125	62	80
	III.	117	109	55	74	111	118	48	203	141	131	125	62	80
	IV.	120	112	56	76	111	121	50	202	140	133	127	62	81
1937	I.	125	117	59	79	111	121	50	201	140	136	130	64	83
	II.	130	121	61	82	120	122	50	201	140	140	134	66	85
	III.	126	118	59	80	120	123	51	201	140	138	132	65	84
	IV.	123	114	58	78	124	124	51	201	140	137	131	64	83
1938	I.	123	114	57	78	124	123	50	201	140	137	130	64	83
	II.	127	118	59	80	123	120	49	201	140	139	132	65	84
	III.	126	118	59	80	123	121	49	201	140	138	132	65	84
	IV.	124	116	58	79	121	122	50	201	140	137	131	64	83
1939	I.	126	117	59	79	121	120	49	201	140	138	131	64	84
	II.	128	119	60	81	120	117	48	201	140	139	132	65	84
	III.	129	120	60	81	120	118	48	201	140	139	133	65	85
	IV.	135	126	63	85	123	126	52	201	140	144	137	67	88

1. Landwirtschaft

a) Arealverhältnisse

Verteilung der Gesamtfläche nach Benützungsarten und nach Gemeinden

(Grundzahlen vergl. A 1, Tabelle b 1, Seite 4)

a 1

Gemeinden und Kanton	Von der Gesamtfläche entfiel auf				Vom Gesamtgebiet im Kanton Basel-Stadt entfiel auf die in der ersten Spalte genannten Gebietsteile				
	Produktive Fläche				Gesamtfläche	Produktive Fläche			Unproduktive Fläche
	im ganzen	landwirtschaftlich benützter Boden	forstwirtschaftlich benützter Boden	Unproduktive Fläche		im ganzen	landwirtsch. ben. Boden	forstwirtschaftlich ben. Boden	
1. Stadt Basel . . . %	43,59	40,63	2,96	56,41	64,81	45,29	50,63	18,50	97,19
2. Riehen %	96,87	77,92	18,95	3,13	29,19	45,31	43,72	53,34	2,44
3. Bettingen %	97,62	48,99	48,63	2,38	6,00	9,40	5,65	28,16	0,37
zus. Landgemeinden %	96,99	72,98	24,01	3,01	35,19	54,71	49,37	81,50	2,81
Total Kanton Basel-Stadt	62,38	52,02	10,36	37,62	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

a 2 Die landwirtschaftlichen Betriebe nach Grössenklassen und nach Benützungsart des Bodens 1905

Bodenbenützungsort	Grössenklassen								Alle Betriebe	
	0,5—3,0 ha		3,1—10 ha		10,1—30 ha		über 30 ha		Zahl der Betriebe	Fläche ha
	Be-triebe	Fläche ha	Be-triebe	Fläche ha	Be-triebe	Fläche ha	Be-triebe	Fläche ha		
1. Ackerland	62	44,99	66	152,76	36	217,89	14	230,85	178	646,49
<i>besonders Getreideäcker .</i>	38	11,69	63	66,91	29	107,11	12	123,81	142	309,52
2. Wiesland	68	58,88	65	149,66	36	321,05	14	328,62	183	858,21
3. Gartenland	25	6,02	36	8,95	14	3,70	7	2,59	82	21,26
4. Rebland	41	8,06	49	11,24	11	4,18	2	0,23	103	23,71
5. Wald	30	11,38	46	38,16	16	45,37	1	7,74	93	102,65
6. Streueland	1	0,95	1	0,81	—	—	—	—	2	1,76
Total Kanton Basel-Stadt	73	130,28	66	361,58	36	592,19	14	570,03	189	1654,08
dav. Landgemeinden	49	86,79	60	323,12	12	167,59	4	166,38	125	743,88

a 3 Die eigentlichen Landwirtschaftsbetriebe nach Grössenklassen und Bodenbenützung 1929

Bodenbenützungsort	Gesamte Anbaufläche der Betriebe von ... ha									Total Anbaufläche									
	0—0,25		0,25—1		1—3		3—10		10—15		15—30		30—70		über 70				
	ha	a	ha	a	ha	a	ha	a	ha		a	ha	a	ha	a	ha	a		
1. Acker- u. Gartenland .	1	09	13	31	17	91	66	27	56	94	136	13	125	46	—	—	417	11	
<i>davon Getreidebau . .</i>	4	—	83	—	2	49	32	24	25	32	60	30	62	74	—	—	183	96	
„ <i>Kartoffelbau . .</i>	28	—	3	85	3	95	8	90	6	14	15	36	12	04	—	—	50	52	
2. Naturwiesen	94	—	12	52	36	63	109	48	122	43	160	24	159	91	—	—	602	15	
3. Rebland	—	—	1	18	1	21	1	78	12	—	1	20	—	—	—	—	5	49	
4. Weiden	—	—	—	36	20	—	—	—	—	—	2	00	43	73	—	—	46	29	
5. Wald- und Holzland .	—	—	8	73	16	75	28	13	3	94	27	41	131	57	387	35	603	88	
6. Streue- und Torfland .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7. Fischteiche	—	—	—	24	—	35	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	60	
8. Unproduktive Fläche .	—	—	21	1	70	7	04	3	37	8	68	3	72	6	12	—	—	30	84
Kanton | Fläche . .	2	24	38	04	80	09	209	03	192	12	330	70	466	79	387	35	1706	36	
Basel-Stadt | Betriebe . .	29	—	70	—	41	—	37	—	17	—	16	—	11	—	2	—	223	—	
A. Stadt Basel	52	—	3	56	10	59	49	05	100	60	182	00	172	55	387	35	906	22	
I. Grossbasel	10	—	2	14	9	51	29	53	73	31	110	02	172	55	387	35	784	51	
II. Kleinbasel	42	—	1	42	1	08	19	52	27	29	71	98	—	—	—	—	121	71	
B. Landgemeinden	1	72	34	48	69	50	159	98	91	52	148	70	294	24	—	—	800	14	
Riehen	1	40	27	80	49	82	86	91	91	52	148	70	206	50	—	—	612	65	
Bettingen	32	—	6	68	19	68	73	07	—	—	—	—	87	74	—	—	187	49	

a 4 Die Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe nach Art der Betriebsleiter und nach Betriebsgrösse 1929

Betriebe in Kanton Basel-Stadt	Gesamtzahl Betriebe	Der Betriebsleiter ist						Zahl der Betriebe mit einer Anbaufläche von					Gesamte Anbaufläche					
		hauptberuflich tätig	nebenberuflich tätig	Eigentümer des Betriebes	Pächter	Verwalter	ohne Land	1 bis 25 a	25 a bis 1 ha	1 bis 3 ha	3 bis 10 ha	über 10 ha	überhaupt ha	Eigenes Land ha	Gepachtetes Land ha			
																10 ha	10 ha	10 ha
Landwirtschaft	223	103	120	162	43	18	10	19	70	41	37	46	1706	36	1004	38	701	98
Gartenbau	106	91	15	60	38	8	—	35	49	18	2	2	178	88	154	60	24	28
Zusammen	329	194	135	222	81	26	10	54	119	59	39	48	1885	24	1158	98	726	26

b) Die landwirtschaftliche Bevölkerung

b 1 Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach den Volkszählungen 1860—1930

Jahre	Urproduktion				Landwirtschaft, Viehzucht und Gartenbau				Landwirtschaft und Rebbau allein			
	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige	Ernährte im ganzen		Berufstätige	Angehörige
	abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾			abs.	in % ¹⁾		
1860	2 932	7,2	1 571	1 361	2 894	7,1	1 554	1 340	1 697	3,6	825	872
1870	2 378	5,1	1 158	1 220	2 239	4,8	1 083	1 156	1 809	2,5	909	900
1880	2 816	4,4	1 421	1 395	2 768	4,3	1 401	1 367	1 809	2,5	909	900
1888	2 906	3,9	1 374	1 532	2 843	3,8	1 352	1 491	1 809	2,5	909	900
1900	2 766	2,5	1 320	1 446	2 594	2,3	1 256	1 338	1 181	1,1	643	538
1910	2 443	1,8	1 175	1 268	2 282	1,7	1 120	1 162	933	0,7	561	372
1920	2 056	1,5	1 010	1 046	1 937	1,4	972	965	814	0,6	433	381
1930	1 932	1,3	1 040	892	1 792	1,2	988	804	549	0,4	327	222

¹⁾ in % der Gesamtbevölkerung.

b 2 Die Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe nach Art und Zahl der beschäftigten Personen 1929

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamtzahl Betriebe	Zahl der Betriebe					Beschäftigte Personen				davon sind			
		ohne	mit				überhaupt			Betriebsleiter	Familienangehörige	Fremdarbeiter	Nichtständig. Personal	
			1	2—4	5—9	10 u. mehr	m.	w.	zus.					

a) Eigentliche Landwirtschaftsbetriebe

Kanton Basel-Stadt	223	34	29	98	49	13	533	300	833	3,7	119	268	198	248
A. Stadt Basel . .	57	5	8	19	16	9	233	87	320	5,1	41	93	114	72
I. Grossbasel . .	38	2	6	12	11	7	174	58	232	6,1	28	65	86	53
II. Kleinbasel . .	19	3	2	7	5	2	59	29	88	4,6	13	28	28	19
B. Landgemeinden .	166	29	21	79	33	4	300	213	513	3,0	78	175	84	176
Riehen	125	27	20	51	23	4	225	144	369	2,9	53	110	79	127
Bettingen	41	2	1	28	10	—	75	69	144	3,5	25	65	5	49

b) Gartenbaubetriebe

Kanton Basel-Stadt	106	—	17	58	20	11	475	101	576	5,4	96	98	280	102
A. Stadt Basel . .	67	—	10	37	12	8	358	45	403	6,0	68	63	219	53
I. Grossbasel . .	45	—	5	23	10	7	310	26	336	7,5	46	40	204	46
II. Kleinbasel . .	22	—	5	14	2	1	48	19	67	3,0	22	23	15	7
B. Landgem.(Riehen)	39	—	7	21	8	3	117	56	173	4,4	28	35	61	49

c) Der Viehbesitz

Der Viehbestand

Jahre	Pferde	Maultiere u. Esel	Rindvieh					Schweine	Schafe	Ziegen	Vieheinheiten ¹⁾
			Total	Kälber und Jungvieh bis 1 Jahr	Rinder	Kühe	Zuchtstiere und Ochsen über 1 Jahr				
1886	1 342	5	2 211	89	99	1 826	197	686	141	373	.
1896	1 855	4	1 958	168	82	1 561	147	805	262	214	.
1906	2 284	9	1 723	143	102	1 376	102	975	489	197	6 699
1916	1 586	4	1 628	189	144	1 210	85	1 526	585	189	5 395
1926	1 032	2	1 157	128	109	858	62	1 163	120	213	3 628
1931	700	3	972	88	69	759	56	1 987	109	133	3 148
1936	516	2	1 048	71	115	820	42	1 856	125	138	3 020

auf je 1000 Kantonseinwohner											
1916	11,4	0,0	11,7	1,4	1,0	8,7	0,6	11,0	4,2	1,4	38,8
1921	8,7	0,0	7,2	1,1	0,8	4,9	0,4	8,5	1,8	1,5	27,6
1926	7,2	0,0	8,0	0,9	0,8	5,9	0,4	8,1	0,8	1,5	25,2
1931	4,4	0,0	6,3	0,6	0,4	4,9	0,4	12,8	0,4	0,9	20,3
1936	3,1	0,0	6,2	0,4	0,7	4,9	0,2	11,0	0,7	0,8	17,8

¹⁾ Alle Tiere reduziert auf Rindvieheinheiten nach der in der Schweiz gebräuchlichsten Alpbestimmungsskala. Einheit ist die Kuh.

c 2 Geflügelhaltung

	1921	1926	1931	1936
Besitzer . .	1 146	1 116	804	504
Tiere . .	18 769	27 389	21 509	1 4441

c 3 Bienenhaltung

	1886	1896	1911	1918	1926	1931	1936
Besitzer . .	48	37	47	79	77	72	49
Völker . .	509	537	396	531	567	687	465

Die Kaninchenzählung von 1931 ergab einen Bestand von 1235 Rassentieren, 3536 Kreuzungstieren, zusammen 4821 Tieren Geschlachtet wurden im Jahre 1930 3053 Kaninchen.

2. Lebensmittelversorgung und -kontrolle

a) Allgemeines

Umsatzmengen einiger Artikel beim Allg. Consumverein (A. C. V.)

a 1

Waren	1915	1920	1925	1930	1934	1935	1936
1. Ochsenfleisch kg	278 198	242 865	338 222	419 690	358 400	365 300	1282 201
2. Kalbfleisch kg	226 531	101 814	189 788	172 537	246 800	281 100	
3. Schweinefleisch kg	215 531	216 001	349 967	305 997	402 000	565 100	
4. Kochfett A. C. V. kg	177 600	57 273	90 255	108 430	78 300	62 300	
5. Milch hl	225 741	165 034	182 431	155 443	148 086	145 281	140 666
6. Butter kg	211 403	529 476	729 076	840 201	800 063	800 353	778 420
7. Käse, Emmentaler kg	120 903	238 561	218 371	240 824	317 908	285 237	300 320
8. Eier kg	176 931	168 761	472 575	510 798	723 194	800 090	807 544
9. Speiseöl l	140 000	140 883	271 643	347 107	412 472	444 730	452 531
10. Palmfett kg	24 803	50 341	60 970	77 964	70 984	73 862	78 506
11. Mehl, Vollmehl kg	260 856	257 300	77 685	67 250	985 802	1007 619	1084 950
12. Mehl, Weissmehl kg	200 262	433 250	690 296	889 610			
13. Brot, Vollbrot q	36 650	45 706	38 526	37 283	41 044	38 733	35 589
14. Gerste kg	3 369	13 140	17 841	21 620	21 918	21 581	19 920
15. Weizengriess kg	184 233	153 204	163 286	155 170	154 951	157 579	164 056
16. Haferprodukte kg	73 366	132 620	130 096	120 811	143 418	145 107	147 594
17. Maisgriess kg	58 144	69 988	41 748	31 562	35 999	44 622	49 170
18. Reis, div. Sorten kg	138 300	205 378	321 191	355 438	366 600	355 923	332 666
19. Teigwaren, div. Sorten . kg	259 500	707 979	623 997	689 088	739 829	736 456	744 557
20. Äpfelschnitze kg	7 732	2 784	5 823	6 759	5 114	634	1 082
21. Birnen kg	5 084	2 755	5 526	3 446	2 308	2 386	2 969
22. Zwetschgen kg	19 396	12 269	45 402	37 825	20 699	20 132	23 425
23. Aprikosen kg	3 262	1 554	11 995	11 159	14 318	10 120	9 792
24. Feigen kg	18 426	25 947	25 982	23 828	22 049	21 079	15 946
25. Weinbeeren kg	6 231	14 524	10 391	10 201	12 682	10 869	10 055
26. Kastanien kg	16 426	19 700	15 183	8 272	12 535	10 227	5 629
27. Haselnusskerne kg	3 857	5 087	10 094	14 085	20 229	19 468	18 864
28. Mandeln, gesch. kg	7 181	12 895	25 071	32 941	38 124	41 785	42 578
29. Bohnen, weisse kg	18 650	20 075	22 608	15 022	19 097	19 368	20 987
30. Erbsen, gelbe kg	5 823	14 928	34 199	31 999	40 494	39 793	35 875
31. Linsen kg	5 737	2 909	13 283	12 630	16 185	17 449	16 590
32. Zucker, div. Sorten . . . q	17 754	11 773	21 903	25 723	32 278	30 405	29 940
33. Kaffee, roh. div. kg	13 257	16 402	6 138	9 977	2 238	1 733	1 597
34. Kaffee, geröst. } Sorten kg	115 998	196 573	177 416	158 539	175 423	177 402	176 447
35. Malzkaffee kg	29 740	23 089	27 352	23 162	24 907	22 418	22 302
36. Zichorien ¹⁾ kg	54 333	51 257	41 204	20 460	137 462	142 391	141 707
37. Kakao ²⁾ kg	14 528	19 515	23 131	28 560	30 351	37 976	36 584
38. Schokolade, Ménage . . kg	27 356	28 052	20 584	21 209	14 596	17 054	20 188
39. Tee, schwarz. kg	7 461	8 958	12 218	15 879	18 694	19 772	20 107
40. Honig, div. Sorten . . . kg	9 483	40 293	32 815	30 102	36 341	44 724	41 613
(Bienenhonig)							
41. Konfitüre, div. Sorten . kg	67 793	97 221	102 629	92 072	50 632	72 546	88 043
42. Sauerkraut kg	131 493	105 038	134 262	133 987	151 818	152 623	147 967
43. Essig, div. Sorten . . . l	168 890	217 236	261 173	210 004	345 117	346 243	352 842
44. Kochsalz ³⁾ q	.	.	11 605	12 703	15 292	12 080	11 784

¹⁾ Ab 1933 alle Sorten. ²⁾ Ab 1935 alle Sorten. ³⁾ Verbrauch im ganzen Kanton (inkl. jodiertes Salz, 1936: 1782³/₄ q)

Die Brotversorgung im Kanton Basel-Stadt

a 2 Die Bäckereibetriebe nach Brotproduktionsgrösse

Tages- produk- tion kg	Zahl der Betriebe		1925				Vorhand. Ma- schinen
	1910	1925	Tages- produktion kg	Beschäftigte Personen abs.	%	%	
unter 100	24	32	2 526	5,6	122	11,3	70
100-200	80	77	11 254	24,9	397	36,8	241
201-300	40	35	8 440	18,6	237	21,9	169
301-500	17	23	8 342	18,4	216	20,0	119
501-1000	7	2	1 437	3,2	44	4,1	7
über 1000	1	1	13 295	29,3	64	5,9	6
Total . .	169	170	45 294	100,0	1 080	100,0	612

Über die Brotversorgung im Kanton Basel-Stadt gelangten bis jetzt 2 Erhebungen zur Durchführung, 1910 und 1925, während je einer Woche im Frühjahr. Es betrug der Verbrauch an Brot und Kleinware pro Kopf und pro Tag im Jahre 1910 322 g, im Jahre 1925 319 g. Acht Neuntel werden als Brot, ein Neuntel als Kleinware konsumiert. Von den 170 Betrieben im Jahre 1925 waren 47 mit Holz-, 88 mit Kohlen-, 16 mit Holz- und Kohlen-, 18 mit elektrischer und 1 mit Gasfeuerung eingerichtet. Von den 1080 beschäftigten Personen waren 679 m, 401 w und 186 Ausländer.

b) Milchversorgung

b1 Tagesversorgung nach den Erhebungen vom Herbst 1910, Frühjahr 1913 und 1925

Jahre	Zahl der Milchhandelsbetriebe			Tagesproduktion L	Einfuhr			Gesamte Milchmenge L	Ausfuhr L	Technische Verarbeitung L	Verbrauch an Trinkmilch durch				Jahresverbrauch pro Kopf L
	im ganzen	dar. Kuhbesitzer	mit Kühen		auf Landstrassen L	per Eisenbahn L	im ganzen L				Ladenverkauf L	Hauspedition L	im ganzen L	pro Kopf L	
1910	263	117	1 110	8 400	10 900	77 000	87 900	96 300	4 700	1 000	45 600	45 000	90 600	0,67	245
1913	259	120	1 150	9 400	7 300	80,0 98100	91,3 105400	100,0 114800	4,9 14 000	1,0 5 200	47,4 49 300	46,7 46 300	94,1 95 600	0,67	245
1925	203	118	877	6 900	1 700	82,2 108700	6,4 110400	100,0 117300	12,2 14 000	4,5 4 340	43,0 51 090	40,3 47 870	83,3 98 960	0,69	252
						5,9 1,4	92,7 94,1	100,0 100,0	11,9 11,9	3,7 3,7	43,6 43,6	40,8 40,8	84,4 84,4		

b2 Milchproduktion 1913

Betriebe mit Kühen	Zahl der Betriebe		Milchertrag in L pro Tag	
	Betriebe	Kühe	im ganzen	pro Kuh
1-5	70	190	1 380	7,3
6-10	16	124	1 090	8,8
11-30	28	583	4 590	8,0
über 30	6	253	2 280	9,0
Total	120	1150	9 340	8,1

b3 Der gesamte Milchhandel 1910, 1913 und 1925

Art der Milchhändler	Umsatzmenge in L pro Tag		
	1910	1913	1925
Einheimische Landwirte	9 510	10 510	7 790
Auswärtige Landwirte und Händler	5 870	6 760	7 670
Einheimische Milchimporteure	81 200	122 610	106 550
Einheimische Wiederverkäufer	4 565	23 890	2 270
Alle Milchhändler zusammen	101 145	163 770	124 280

b4 Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen seit 1912

Jahre	Zufuhr in 1000 Liter				Ausfuhr in 1000 Liter				Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total		In % durch S.B.B.	Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total		Total in 1000 L	In % der Zufuhr	Liter pro Tag	
			absolut	In- dex ¹⁾				absolut	In- dex ¹⁾			im ganzen in 1000 L	pro Ein- woh- ner
1912/15 ²⁾	38 201,4	1 859,0	40 060,4	107	95,4	5 254,8	932,3	6 187,1	129	33 873,3	84,5	92 804	0,66
1916/20 ²⁾	35 045,8	744,7	35 790,5	96	97,9	2 005,2	335,5	2 340,7	49	33 449,8	93,5	91 643	0,66
1921/25 ²⁾	39 703,4	1 236,5	40 939,9	110	97,0	224,3	3 155,5	3 379,8	70	37 560,1	91,7	102 904	0,73
1926/30 ²⁾	34 862,0	2 545,8	37 407,8	100	93,2	12,7	2 035,0	2 047,7	43	35 360,1	94,5	96 825	0,64
1931/35 ²⁾	32 202,7	1 454,1	33 656,8	90	95,7	-	-	-	-	33 656,8	100,0	92 158	0,56
1915	42 314,5	1 714,0	44 028,5	118	96,1	9 003,5	702,0	9 705,5	202	34 323,0	78,0	94 036	0,67
1920	36 811,5	508,5	37 320,0	100	98,6	629,3	585,2	1 214,5	25	36 105,5	96,7	98 919	0,71
1925	40 110,5	1 380,1	41 490,6	111	96,7	28,6	2 697,3	2 725,9	57	38 764,7	93,4	106 204	0,74
1930	31 384,7	3 165,1	34 549,8	92	90,8	-	181,4	181,4	4	34 368,4	99,5	94 160	0,60
1934	32 277,5	1 126,9	33 404,4	89	96,6	-	-	-	-	33 404,4	100,0	91 519	0,55
1935	30 534,3	1 065,7	31 600,0	85	96,6	-	-	-	-	31 600,0	100,0	86 575	0,51
1936	31 040,6	1 105,2	32 145,8	86	96,6	-	-	-	-	32 145,8	100,0	87 830	0,52
1937	30 183,7	1 213,2	31 396,9	84	96,1	-	-	-	-	31 396,9	100,0	86 019	0,51
1938	32 884,7	1 100,9	33 985,6	91	96,8	-	-	-	-	33 985,6	100,0	93 111	0,55
1939	33 337,4	1 447,9	34 785,3	93	95,8	-	35,0	35,0	1	34 750,3	99,9	95 206	0,56

¹⁾ Index, wenn Mittelwert 1912/1913 = 100. ²⁾ Mittelwerte.

b5 Milchtransport nach Monaten im Jahre 1939

Monate	Zufuhr in 1000 Liter				Ausfuhr in 1000 Liter			Verbleib in Basel-Stadt			
	Bundesbahnen S.B.B.	Birsigtal- bahn B.T.B.	Total	In % durch S.B.B.	Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total	Total in 1000 L	In % der Zufuhr	pro Tag	
										im ganzen in 1000 L	pro Einw. in Liter
Januar . . .	2 959,2	84,0	3 043,2	97,2	-	-	-	3 043,2	100,0	98,2	0,57
Februar . . .	2 727,1	82,8	2 809,9	97,1	-	-	-	2 809,9	100,0	100,4	0,60
März	3 063,7	99,5	3 163,2	96,9	-	-	-	3 163,2	100,0	102,0	0,60
April	2 932,7	96,4	3 029,1	96,8	-	-	-	3 029,1	100,0	101,0	0,59
Mai	3 335,0	157,2	3 492,2	95,5	-	-	-	3 492,2	100,0	112,7	0,66
Juni	2 827,1	123,9	2 951,0	95,8	-	-	-	2 951,0	100,0	98,4	0,58
Juli	2 852,4	127,8	2 980,2	95,7	-	-	-	2 980,2	100,0	96,1	0,56
August	2 733,0	116,0	2 849,0	95,9	-	-	-	2 849,0	100,0	91,9	0,54
September . .	2 445,9	164,3	2 610,2	93,7	-	-	-	2 610,2	100,0	87,0	0,51
Oktober . . .	2 427,1	157,9	2 585,0	93,9	-	-	-	2 585,0	100,0	83,4	0,49
November . . .	2 441,6	124,2	2 565,8	95,2	-	-	-	2 565,8	100,0	85,5	0,50
Dezember . . .	2 592,6	113,9	2 706,5	95,8	-	35,0	35,0	2 671,5	98,7	86,2	0,50
Jahr	33 337,4	1 447,9	34 785,3	95,8	-	35,0	35,0	34 750,3	99,9	95,2	0,56

c) Fleischversorgung

Die Schlachtungen

c 1

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	und zwar aus		
											Basel-Stadt	übrige Schweiz	Ausland
1915	521	1 915	11 015	1 095	24 602	495	234	31 582	157	71 616	2 705	57 915	10 996
1920	950	1 934	6 266	1 071	16 066	2 675	114	14 836	489	44 401	2 888	38 450	3 063
1925	1 327	7 380	4 801	155	22 184	7 748	76	64 476	257	108 404	2 560	90 676	15 168
1930	1 544	2 796	7 347	1 033	22 235	4 531	54	74 602	279	114 421	3 036	78 732	32 653
1934	927	286	11 288	3 984	30 624	1 643	39	85 844	209	134 844	2 981	131 460	403
1935	820	129	11 574	4 010	31 764	1 566	22	93 884	183	143 952	2 866	140 946	140
1936	2 472	554	7 216	2 953	29 974	877	35	75 701	233	120 015	2 708	105 629	11 678
1937	3 713	1 412	4 899	1 865	31 715	1 128	70	71 215	203	116 220	2 576	90 756	22 888
1938	1 103	421	9 774	2 659	32 215	1 155	44	69 997	206	117 574	2 526	110 392	4 656
1939	954	181	8 708	2 455	31 309	2 136	34	61 762	171	107 710	2 290	97 554	7 866

c 2

Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	Fleischeinfuhr aus		
											Schweiz	Ausland	Total
1915	217,1	806,0	2 963,4	294,0	1 351,5	24,0	4,4	3 105,5	38,1	8 804,0	572,3	87,7	660,0
1920	337,4	727,3	1 629,4	267,8	721,4	65,6	1,9	1 816,8	123,1	5 690,7	1 486,1	2 043,5	3 529,6
1925	589,1	2 790,1	1 332,6	28,4	1 461,9	217,5	1,6	6 919,2	64,6	13 405,0	546,2	317,7	863,9
1930	680,5	1 219,6	2 204,7	335,0	1 571,9	144,0	0,7	7 677,0	69,4	13 902,8	796,5	363,4	1 159,9
1934	457,5	118,2	3 466,2	1395,0	1 985,6	47,3	0,7	8 352,5	66,3	15 889,3	1 210,9	436,8	1 647,7
1935	407,7	56,1	3 609,8	1370,6	2 074,0	47,5	0,4	9 220,9	57,7	16 844,7	1 473,1	304,4	1 777,5
1936	1167,5	230,9	2 297,8	985,7	1 805,4	24,3	0,7	7 427,0	79,4	14 018,7	1 406,5	231,9	1 638,4
1937	1733,2	479,6	1 525,6	624,5	1 783,3	27,8	1,6	6 877,8	65,4	13 118,8	1 524,0	779,6	2 303,6
1938	504,2	170,2	3 021,0	868,9	1 864,4	30,5	1,1	6 697,9	68,4	13 226,6	3 072,6	228,2	3 300,8
1939	422,1	78,7	2 720,1	829,8	1 784,3	54,8	0,8	6 557,1	56,1	12 503,8	2 253,2	464,8	2 718,0

c 3

Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt

Jahre	Schlachtungen	Einfuhr von genießbar erklärten			Total-Umsatz	Ausfuhr				Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt		
		Fleischarten	Wurstwaren	anderen Fleischw.		frisches Fleisch	Gefrierfleisch	Fleischwaren	Total	im ganzen 1000 kg	pro Einwohner Jahr kg	pro Tag
1915	9 601,2	660,0	137,4	348,6	10 747,2	1 591,7	1 243,6	2 835,3	7 911,9	55,2	152	
1920	5 961,6	3 529,6	341,7	1 269,1	11 102,0	713,3	948,5	1 642,2	3 504,0 ¹⁾	7 598,0	54,0	147
1925	13 405,0	863,9	266,9	514,0	15 049,8	1 580,8	—	1 800,4	3 381,2	11 668,6	81,5	223
1930	13 902,8	1 184,9	299,2	723,1	16 110,0	1 252,3	13,7	2 916,4	4 182,4	11 927,6	77,5	212
1934	15 889,3	1 647,7	441,3	998,6	18 976,9	933,7	15,7	4 364,6	5 314,0	13 662,9	82,1	225
1935	16 844,7	1 777,5	438,1	933,4	19 993,7	1 048,8	20,1	4 871,5	6 016,7 ¹⁾	13 977,0	83,0	227
1936	14 018,7	1 638,4	450,9	938,7	17 046,7	909,2	13,4	4 333,4	5 256,0 ¹⁾	11 790,7	69,6	190
1937	13 118,8	2 303,6	425,0	784,1	16 631,5	970,5	29,0	3 686,7	4 686,2 ¹⁾	11 945,3	70,5	193
1938	13 226,6	3 300,8	397,7	760,1	17 685,2	1 331,6	7,7	3 571,2	4 910,5 ¹⁾	12 774,7	75,1	206
1939	12 503,8	2 718,0	—	1 278,3	16 674,3	1 051,7	0,7	3 215,7	4 268,1 ¹⁾	12 406,1	72,6	199

c 4

Qualität und Herkunft der Schlachttiere

Jahre	Not-schlachtungen	Un-genießbare Tiere	Tuberk. befund bei Stück	Von je 100 geschlachteten Tieren fand sich Tuberkulose bei					Von je 100 geschlachteten Tieren stammten aus dem Ausland					Ausland Fleischumsatz in % ²⁾
				Stieren	Ochsen	Kühen	Rindern	Schweinen	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Schweine	
1915	204	50 ¹⁹ / ₄	6 422	27,3	11,7	38,1	14,3	4,8	—	65,0	—	—	31,0	19
1920	713	80 ³⁰ / ₄	3 368	14,3	16,6	34,3	12,0	4,1	41,7	75,8	1,6	13,4	3,2	38
1925	393	108 ⁵ / ₄	4 847	13,0	13,6	40,0	6,4	2,6	70,8	98,6	—	1,3	—	28,2
1930	473	140 ⁶ / ₄	6 114	25,8	17,4	41,2	15,6	2,6	80,4	93,9	—	—	33,5	41,2
1934	287	466 ² / ₄	9 223	25,1	8,4	44,1	15,8	3,7	—	—	—	—	0,0	7,5
1935	259	488 ³ / ₄	10 114	28,9	19,4	43,3	17,3	4,2	—	—	—	—	0,1	5,7
1936	202	357 ¹ / ₄	6 798	25,6	20,0	42,4	16,2	3,2	79,4	81,4	0,4	—	11,8	17,8
1937	1 507	251 ² / ₄	6 198	30,8	40,2	42,0	16,3	2,8	93,6	94,5	4,1	1,2	24,2	31,3
1938	1 510	445 ² / ₄	8 231	23,8	27,6	41,2	13,8	4,8	21,8	66,0	2,1	0,7	4,5	7,6
1939	424	316 ¹ / ₄	5 744	22,3	16,0	40,0	14,1	2,6	11,6	6,1	0,7	1,2	12,3	11,7

¹⁾ Incl. ausserordentl. Lagerbestand.

²⁾ Ausländisches Fleisch im Kanton Basel-Stadt in % des gesamten Fleischumsatzes.

Die Schlachtungen im Jahre 1939

Schlachtort und Herkunft d. Tiere		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
1. Basler Schlachthof	I. Vierteljahr	59	66	2 724	670	9 097	269	6	14 157	52	27 100
	II. „	212	44	1 936	646	8 823	61	12	17 565	36	29 335
	III. „	453	45	1 825	590	6 492	130	1	13 337	42	22 915
	IV. „	230	26	2 223	549	6 885	1 673	5	16 580	41	28 212
Total		954	181	8 708	2 455	31 297	2 133	24	61 639	171	107 562
2. Basel, ausserh. d. Schlachth.		—	—	—	—	12	3	10	123	—	148
3. Riehen und Bettingen . . .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total Kanton Basel-Stadt		954	181	8 708	2 455	31 309	2 136	34	61 762	171	107 710
Verteilung in %		0,9	0,2	8,1	2,3	29,0	2,0	0,0	57,3	0,2	100,0
und zwar herrührend aus	Kant. Basel-St.	24	4	188	25	301	37	14	1 672	25	2 290
	Übrige Schweiz	819	166	8 457	2 400	30 996	2 095	17	52 466	138	97 554
	Ausland . . .	111	11	63	30	12	4	3	7 624	8	7 866
Prozentsatz der ausländ. Tiere .		11,6	6,1	0,7	1,2	0,0	0,2	8,8	12,3	4,7	7,3

Herkunftsländer der ausländischen Tiere

Bulgarien	—	—	—	—	—	—	—	—	984	—	984
Ungarn	—	—	—	—	—	—	—	—	666	—	666
Jugoslawien	38	—	—	—	—	—	—	—	5 128	8	5 174
Frankreich	4	11	63	30	12	4	3	—	7	—	134
Dänemark	68	—	—	—	—	—	—	—	483	—	551
Übrige	1	—	—	—	—	—	—	—	356	—	357

Geschlachtet wurden	an . . .	Wochentagen	im Minimum				im Maximum			
Grossvieh	271		8 mal	1	Stück	111	Stück	am 18. Jan.		
Kleinvieh	262		4	„	1	„	776	„	„	2. Mai
Schweine	257		1	„	2	„	550	„	„	4. Dez.

Ergebnisse der Fleischschau bei den Schlachtungen im Jahre 1939

Erscheinung		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	
Notschlachtungen		11	1	246	52	22	2	7	75	8	424	
Ergebnisse der Fleisch- schau	bankwürdig	Stück	951	180 ^{2/4}	8 234 ^{2/4}	2 441	30 575	2 130	33	61 278	169	105 992
		%	99,69	99,72	94,57	99,43	97,65	99,72	97,06	99,22	98,83	98,40
	bedingt bankwürdig	Stück	3	2 ^{1/4}	304 ^{1/4}	13	675	3	1	402	—	1 401 ^{3/4}
		%	0,31	0,28	3,49	0,53	2,16	0,14	2,94	0,65	—	1,30
	un- geniessbar einzelne Org.	Stück	—	—	169 ^{1/4}	1	59	3	—	82	2	316 ^{1/4}
		%	—	—	1,94	0,04	0,19	0,14	—	0,13	1,17	0,30
		Stück	327	49	5 107	621	902	1 913	6	21 002	6	29 933
besctigt bei		%	34,28	27,07	58,65	25,30	2,88	89,56	17,65	34,00	3,51	27,79

Von den geschlachteten Tieren zeigten Erscheinungen der Tuberkulose

örtliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Euter tbc.	—	—	(31)	—	—	—	—	—	—	—	—
ausgebreitete	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	{ absolut	213	29	3 484	347	73	—	—	1 598	—	5 744
	{ in % ¹⁾	22,33	16,02	40,01	14,13	0,23	—	—	2,58	—	—

¹⁾ In % der geschlachteten Tiere überhaupt.

Berechnung der konsumfähigen Fleischmenge in 1000 kg 1939

Arten des Fleisches		Stier-	Ochs-	Kuh-	Rind-	Kalb-	Schaf-	Ziegen-	Schweine-	Pferde-	Total
Aus Schlachtungen . . .		422,1	78,7	2 720,1	829,8	1 784,3	54,8	0,8	6 557,1	56,1	12 503,8
Fleisch- einfuhr	aus Inland . . .	45,7	87,9	581,2	268,5	255,0	45,3	18,2	965,6	11,8	2 279,2
	„ Ausland . . .	6,9	157,4	137,4	98,1	27,8	1,7	—	40,9	—	470,2
	Total	52,6	245,3	718,6	366,6	282,8	47,0	18,2	1 006,5	11,8	2 749,4
	konsumfähig	1,2	0,5	21,3	2,1	0,5	0,2	0,1	5,5	0,0	31,4
Total Fleischmenge . . .		473,5	323,5	3 417,4	1 194,3	2 066,6	101,6	18,9	7 558,1	67,9	15 221,8
Verteilung in %		3,1	2,1	22,5	7,8	13,6	0,7	0,1	49,7	0,4	100,0

d) Lebensmittelkontrolle

Gesamte Tätigkeit des Kantons-Chemikers

d 1

Art der Tätigkeit	1920	1925	1930	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Gesamtzahl der untersuchten Gegenstände	5 756	6 145	6 243	7 567	7 861	7 978	8 601	7 605	7 436
Beanstandungen	410	465	674	375	574	515	509	607	685
Erfolgte Verzeigungen	173	145	102	98	95	59	58	54	40
Verwarnungen mit Kostenfolge	35	24	32	125	80	178	121	119	144

d 2

Untersuchte Objekte und Beanstandungen nach Warengattungen 1939

Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.
a) Lebensmittel:	6992	681	Künstliche alkohol- u. kohlenstofffreie Getränke			Verschiedene andere Lebensmittel . . .	45	1
Back-, Pudding- und Crémepulver	3	—	Limonaden	6	1	b) Gebrauchsgegenstände:		
Bier, auch alkoholfre.	1	—	Mahlprodukte	19	—	Bodenbehandlungsmittel	5	—
Brot und Backwaren	6	—	Milch	5 662	431	Geräte für Lebensmittel	8	—
Butter	43	16	Milchprodukte	16	11	Kosmetische Mittel	21	2
Eier	32	9	Mineralwasser	—	—	Mal- und Anstrichfarben	1	—
Eierkonserven	38	1	Obst u. and. Früchte (frisch)	18	2	Petrol, Benzin	2	—
Essig, Essigersatz, Essigessenz	5	2	Obst u. and. Früchte (Konserven)	2	—	Spielwaren	2	—
Farben für Lebensmittel	3	1	Obstwein, Obstschamwein (Schaumwein, alkoholfreier- u. Beerenobstwein)	3	—	Umhüllungs- u. Packmaterial für Lebensmittel	1	—
Fleisch u. Fleischwar.	52	17	Pilze	45	—	Wachsmittel	5	—
Fruchtsäfte	10	3	Schokolade	5	1	Zinn zum Löten	—	—
Gemüse frisches	6	1	Sirupe	1	1	Verschiedene andere Gebrauchsgegenst.	8	2
Gemüsekonserven	1	—	Speisefette	30	4	c) Verschiedenes	391	—
Gewürz, ausgenommen Kochsalz	14	3	Speiseöle	4	—	Arznei- u. Heilmittel	41	—
Honig u. Kunsthonig	42	4	Spirituosen	144	26	Chemische und technische Produkte	100	—
Hülsenfrüchte	—	—	Suppenpräparate und Suppenwürzen	3	2	Kriminaluntersuch.	95	—
Kaffee	5	2	Tee	2	—	Physiolog. Objekte	60	—
Kaffee-Ersatzmittel	1	—	Teigwaren	16	8	Toxikolog. Objekte	27	—
Kakao	1	—	Trinkwasser	477	102 ¹⁾	Technisches Wasser	68	—
Käse	17	3	Wein, Süßwein, Wermutwein, alkoholfre. Wein	180	24	Total.	7 436	685
Kochsalz	10	—	Zucker	4	2			
Kohlensäure Wasser (künstliche)	5	—						
Konditoreiwaren	7	1						
Konfitüren u. Gelees	2	—						
Konservierungsmittel für Lebensmittel	2	1						
Körnerfrüchte	1	—						

Die vorstehend erwähnten Untersuchungsgegenstände wurden von folgenden Auftraggebern erhalten:

Organe der Grenzkontrolle . . .	215	17	Organe der Inlandkontrolle . . .	6 803	620	Private	418	48
---------------------------------	-----	----	----------------------------------	-------	-----	-------------------	-----	----

¹⁾ Die Beanstandungen betreffen nicht das Wasser der städtischen Wasserversorgung.

d 3

Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1939

Art der inspizierten Betriebe	Anzahl d. Inspektionen	Beanstandungen				
		im ganzen	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Lokalitäten	Apparate u. Geräte
Anstalten, Schulhäuser, Suppenküchen	16	—	—	—	—	—
Bäckereien und Konditoreien	77	36	12	2	18	4
Kaffeehallen und alkoholfreie Wirtschaften	8	5	1	—	4	—
Kochfett- und Margarinefabriken	5	—	—	—	—	—
Kunsthonigfabriken	5	—	—	—	—	—
Limonaden- und Mineralwasserfabriken	13	1	1	—	—	—
Milch-, Käse- und Butterhandlungen	365	27	12	—	—	15
Obst- und Gemüsehandlungen	83	35	35	—	—	—
Salzverkaufsstellen	17	4	4	—	—	—
Spezereihandlungen und Droguerien	550	65	52	—	13	—
Spielwarengeschäfte	7	—	—	—	—	—
Wein- und Spirituosenhandlungen	166	1	1	—	—	—
Wirtschaften	464	88	46	2	39	1
Verschiedene	519	17	8	—	7	2
Total.	2 295	279	172	4	81	22

Erhobene Proben von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen: 6 025; davon Milch: 5 621.

3. Bautätigkeit

a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen

Die veröffentlichten Baugesuche nach Stadtteilen und Gemeinden

a 1

Jahre	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel					Kleinbasel				Total Stadt Basel	Land-Gemeinden
		Innere Stadt Wv. 1 und 2	Am Ring und Alban	Gundel-dingen, Bach-letten u. Gotthelf	Breite, Iselin u. St. Johann	Total	Innere Stadt Wv. 11 u. 12	Wettstein u. Mat-thäus	Übrige Wohn- viertel	Total		
1911 - 1915	2 826	212	382	674	452	1 720	112	291	361	764	2 484	342
1916 - 1920	2 356	158	284	573	392	1 407	80	207	419	706	2 113	243
1921 - 1925	4 251	280	397	1 186	593	2 456	136	403	620	1 159	3 615	636
1926 - 1930	5 456	299	575	1 770	827	3 471	150	511	791	1 452	4 923	533
1931 - 1935	5 405	301	529	1 708	972	3 510	133	444	730	1 307	4 817	588
1930	871	52	110	253	117	532	32	93	116	241	773	98
1932	1 112	69	109	342	179	699	31	99	146	276	975	137
1933	1 338	51	116	435	241	843	27	101	202	330	1 173	165
1934	948	38	97	274	179	588	17	82	160	259	847	101
1935	828	62	89	228	162	541	22	78	102	202	743	85
1936	643	44	67	166	114	391	20	74	94	188	579	64
1937	669	42	57	219	115	433	23	57	90	170	603	66
1938	652	55	88	182	110	435	23	63	74	160	595	57
1939	448	36	72	118	78	304	6	34	55	95	399	49

a 2

Die veröffentlichten Baugesuche nach Jahreszeit und nach Bauobjekten

Jahre	Wohn- und Geschäftshäuser					Fabriken, Werkstätten usw.					An-, Auf- und Umbauten				
	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.
1911 - 1915	916	286	248	237	145	317	102	71	77	67	1 593	384	505	367	337
1916 - 1920	520	143	103	172	102	259	61	68	80	50	1 577	391	426	418	342
1921 - 1925	1 841	597	409	468	367	287	76	73	66	72	2 123	501	591	565	466
1926 - 1930	2 579	745	580	711	543	582	155	157	131	139	2 295	612	653	574	456
1931 - 1935	2 687	792	592	703	600	419	84	106	126	103	2 299	528	740	635	396
1930	342	78	71	81	112	92	27	24	20	21	437	122	109	119	87
1932	548	152	88	105	203	94	17	30	22	25	470	100	162	128	80
1933	759	227	186	182	164	94	22	20	22	30	485	122	128	156	79
1934	470	185	119	94	72	58	14	9	23	12	420	78	139	127	76
1935	266	80	65	81	40	64	14	18	21	11	498	127	168	131	72
1936	172	52	33	40	47	49	12	8	20	9	422	95	121	127	79
1937	270	95	65	67	43	53	16	16	10	11	346	111	100	80	55
1938	271	59	81	67	64	54	12	12	15	15	327	88	80	76	83
1939	179	64	53	54	8	64	18	21	18	7	205	65	70	36	34

a 3

Die erteilten Baubewilligungen nach Kantonsteilen und nach Bauobjekten

Jahre	Stadt Basel	Landgemeinden			Total Kanton Basel-Stadt	und zwar					
		Riehen	Bet-tingen	Total		Neubauten			An-, Auf- und Umbauten		Sonstige Bewilli-gungen ¹⁾
						reine Wohn-häuser	Wohn- u. Geschäfts-häuser	Geschäfts-häuser	Wohn-zwecken	zu Geschäfts-zwecken	
1900	1 384	37	3	40	1 424	177	42	161	168	227	649
1910	1 359	120	6	126	1 485	203	47	168	166	233	668
1920	1 441	157	3	160	1 601	142	8	192	205	287	767
1925	2 630	341	14	355	2 985	574	20	264	315	453	1 359
1930	1 921	226	10	236	2 157	262	30	226	240	552	847
1933	2 468	302	13	315	2 783	647	47	172	391	435	1 091
1934	2 222	309	8	317	2 539	415	37	165	357	496	1 069
1935	1 719	198	20	218	1 937	208	21	136	325	526	721
1936	1 585	223	7	230	1 815	145	6	106	279	555	724
1937	1 697	186	13	199	1 896	238	17	129	305	470	737
1938	1 590	141	14	155	1 745	205	10	99	222	446	763
1939	1 349	121	3	124	1 473	178	8	106	157	378	646

¹⁾ Einfriedigungen, provis. Bauten etc.

Art der Baubewilligung	Grossbasel			Kleinbasel			Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton Basel- Stadt
	Alt- ¹⁾ stadt	Übrige Viertel	Total	Alt- ²⁾ stadt	Übrige Viertel	Total		Riehen	Bett- ingen	Total	
Gesamtzahl aller Bewilligungen . . .	132	824	956	25	368	393	1 349	121	3	124	1 473
A. Neubauten	9	195	204	6	44	50	254	38	—	38	292
1. Reine Wohngebäude	1	131	132	2	21	23	155	23	—	23	178
2. Wohn- und Geschäftshäuser	2	5	7	—	1	1	8	—	—	—	8
a) Geb. m. Läden u. Bureaux	2	3	5	—	1	1	6	—	—	—	6
b) „ „ Bäckereien, Metzg.	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
c) „ „ Wirtschaften etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Wohngeb. m. Versammlgsr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) „ „ „ Werkstätten	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
3. Gebäude zu Geschäftszwecken	6	59	65	4	22	26	91	15	—	15	106
a) Waren-u. Handelsh., Banken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Fabrikgebäude	—	3	3	—	5	5	8	—	—	—	8
c) Werkst. f. Holzbearbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Metall „	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	2
„ „ andere Gewerbe	—	5	5	—	—	—	5	—	—	—	5
d) Hotel- und Wirtschaftsge- werbe, Bäckereien, Metzg.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Öffentliche Gebäude	1	3	4	—	—	—	4	1	—	1	5
f) Geb. f. öffentl. Verkehrsanst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) Sonstige Gebäude	—	11	11	—	5	5	16	1	—	1	17
h) Kinematographentheater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Schuppen u. Magazingeb.	2	7	9	—	7	7	16	3	—	3	19
k) Remisen, Autogaragen	1	16	17	4	2	6	23	8	—	8	31
l) Landwirtschaftl. Gebäude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
m) Stallungen (f. sich besteh.)	—	5	5	—	—	—	5	—	—	—	5
n) Diverse kleinere Gebäude	2	7	9	—	3	3	12	2	—	2	14
B. An-, Auf- und Umbauten	88	283	371	10	130	140	511	22	2	24	535
1. Zur Gewinnung v. Wohnräum.	3	22	25	1	4	5	30	3	—	3	33
2. Zur Aufhebung v. Wohnräum.	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
3. Sonstige Veränd. a. Wohngeb.	16	64	80	2	34	36	116	7	—	7	123
4. An Geb. z. Geschäftszwecken	69	196	265	7	92	99	364	12	2	14	378
a) an Waren-u. Handelshäusern, Banken	3	—	3	—	—	—	3	—	—	—	3
b) „ „ Fabrikgebäuden	1	4	5	—	12	12	17	—	—	—	17
c) „ „ Werkstätten	—	7	7	—	1	1	8	1	—	1	9
d) mit Bäckereien, Metzg. etc.	—	3	3	—	3	3	6	1	—	1	7
e) „ „ Wirtschaft., Gasth. etc.	8	7	15	1	2	3	18	—	—	—	18
f) „ „ Kinematographen etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) „ „ Schuppen, Magazin. etc.	5	25	30	1	9	10	40	1	2	3	43
h) „ „ landwirtschaftl. Gebäud.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) „ „ Stallungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k) „ „ übrigen Gebäuden	10	9	19	—	5	5	24	—	—	—	24
l) Diverse kleine An- und Um- bauten oder Änderungen	42	141	183	5	60	65	248	9	—	9	257
C. Sonstige Bewilligungen	35	346	381	9	194	203	584	61	1	62	646
1. Einfriedigungen u. Vorplatzbel.	1	137	138	—	25	25	163	18	—	18	181
2. Provisorische Bauten	19	164	183	8	140	148	331	42	1	43	374
a) Neubewilligungen	8	41	49	1	27	28	77	8	—	8	85
b) Terminverlängerungen	11	123	134	7	113	120	254	34	1	35	289
3. Feuergefährliche Lagerungen u. Einrichtungen, Holz- und Kohlenhandlungen	5	29	34	1	15	16	50	—	—	—	50
4. Acetylen-Apparate etc.	1	3	4	—	1	1	5	—	—	—	5
5. Blitzableiter	1	4	5	—	8	8	13	1	—	1	14
6. Zisternen und Gruben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Änderungen u. Erneuerungen	8	9	17	—	5	5	22	—	—	—	22

¹⁾ Innere Stadt Grossbasel: Wohnviertel 1 und 2 (Altstadt und Vorstädte).

²⁾ Innere Stadt Kleinbasel: Wohnviertel 11 (Altstadt).

b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)

Übersicht über die Art der Baubjekte

b 1

Jahre	Bauobjekte überhaupt	Eigentliche Wohnbauten				Geschäftshäuser und Öffentl. Gebäude	Fabrikgebäude Werkstätten und Magaz. ²⁾	Bauliche Änderungen			Kleinere Neu- und Umbauten		
		Einfamilienhäuser	Reine Miethäuser	Wohnh. mit Geschäftsräum. ¹⁾	Total			zu Wohnzwecken	in Läden etc.	in Geschäftshäusern etc.	Ställe, Schöpfe und Remisen	Dächer, Terrassen etc.	Küchen, Waschküchen, Bad etc.
1905-1910	2 914	247	593	186	1 026	87	391	169	122	66	443	325	285
1911-1915	2 399	341	447	116	904	56	347	162	91	35	379	210	215
1916-1920	1 155	183	99	14	296	24	224	81	74	20	243	91	102
1921-1925	2 564	986	427	46	1 459	51	103	192	95	113	310	122	119
1926-1930	3 755	1 160	975	199	2 334	81	180	230	105	155	437	160	73
1931-1935	3 367	1 183	1 068	206	2 457	60	101	215	63	55	240	125	51
1925	709	350	84	20	454	26	25	38	19	37	68	25	17
1927	759	214	211	32	457	18	38	58	21	31	98	20	18
1928	712	229	170	32	431	18	38	39	24	35	74	36	17
1929	875	276	267	50	593	17	47	45	17	25	92	27	12
1930	726	168	186	58	412	10	28	51	24	32	98	56	15
1931	688	185	202	55	442	19	26	62	14	16	72	27	10
1932	768	232	281	50	563	20	17	46	15	9	56	29	13
1933	720	265	231	46	542	6	25	44	10	11	44	26	12
1934	732	304	241	31	576	11	23	35	13	9	36	18	11
1935	459	197	113	24	334	4	10	28	11	10	32	25	5
1936	306	103	53	9	165	14	13	38	5	5	26	26	14
1937	351	110	70	9	189	11	18	38	9	13	27	27	19
1938	338	90	94	12	196	6	24	39	7	18	34	9	5
1939	302	96	88	10	194	6	11	28	7	6	34	11	5

b 2

Die Gesamtzahl der Baubjekte nach Wohnvierteln

Wohnviertel	1905-10	1911-15	1916-20	1921-25	1926-30	1931-35	1935	1936	1937	1938	1939
Kanton Basel-Stadt	2 914	2 399	1 155	2 564	3 755	3 367	459	306	351	338	302
A. Stadt Basel	2 709	2 143	1 058	2 207	3 321	2 937	390	246	314	298	272
I. Grossbasel	2 039	1 535	648	1 537	2 192	2 145	287	182	231	224	213
und zwar Wohnbauten	793	618	146	815	1490	1662	218	107	130	144	156
Geschäftsbauten ¹⁾	308	245	108	84	300	77	7	16	19	15	12
Klein. Neu- u. Umbaut.	938	672	394	638	402	406	62	59	82	65	45
II. Kleinbasel	670	608	410	670	1 129	792	103	64	83	74	59
und zwar Wohnbauten	177	178	114	380	612	510	67	23	42	29	23
Geschäftsbauten ¹⁾	102	184	134	58	181	68	5	11	7	11	4
Klein. Neu- u. Umbaut.	391	246	162	232	336	214	31	30	34	34	29
B. Landgemeinden	205	256	97	357	434	430	69	60	37	40	30
1. Altstadt Grossbasel	133	105	45	72	48	45	5	11	10	7	11
2. Vorstädte	91	85	36	57	60	72	7	2	12	8	9
3. Am Ring	323	258	108	174	134	51	8	10	13	14	10
4. Breite	81	68	33	65	69	105	15	8	11	4	9
5. Alban	188	137	62	87	181	226	33	15	25	25	40
6. Gundeldingen	511	248	125	261	563	594	80	54	70	52	40
7. Bachletten	188	135	61	312	437	583	86	48	57	51	50
8. Gotthelf	126	141	40	259	212	74	3	2	8	17	6
9. Iselin	156	94	14	50	191	192	29	7	5	21	18
10. St. Johann	242	264	124	200	297	203	21	25	20	25	20
11. Altstadt Kleinbasel	42	32	23	32	47	25	2	2	1	2	5
12. Clara	102	37	13	29	44	36	2	3	2	6	1
13. Wettstein	41	86	54	127	179	103	5	10	18	11	14
14. Hirzbrunnen	11	22	15	251	386	385	62	31	37	20	8
15. Rosenthal	83	123	34	30	77	66	6	2	4	5	5
16. Matthäus	172	149	38	70	161	59	12	7	5	9	17
17. Klybeck	125	99	136	81	189	67	11	8	9	12	5
18. Kleinhüningen	94	60	97	50	46	51	3	1	7	9	4
19. Riehen	194	250	91	351	424	408	64	56	34	36	28
20. Bettingen	11	6	6	6	10	22	5	4	3	4	2

1) Läden, Bureaux, Wirtschäften, Werkstätten usw. — Ausser den eigentlichen Wohnbauten können auch die Neubauten von Geschäftshäusern und öffentlichen Gebäuden noch Wohnungen enthalten. In der Rubrik: Fabrikgebäude, Werkstätten, Magazine, sind von 1921 an nur Neubauten aufgenommen, die Umbauten in diesen Objekten sind in der Rubrik: Bauliche Änderungen in Geschäftshäusern usw. untergebracht. 2) Ab 1921 nur Neubauten.

b3 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1939 — Neubauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bau- objekte über- haupt	Neubauten										
		eigentliche Wohnbauten						Ge- schäfts- häuser	Öffentl. Ge- bäude u. An- stalten	Fabrik- gebäude, Werk- stätten usw.	Klei- nere Neu- bauten	Zu- sam- men
		im ganzen	Ein- fam- häuser	Reine Miet- häuser	Wohnhäuser mit Läden | Wirt- | Werk- | schaft. | stätten							
Kanton Basel-Stadt . . .	302	194	96	88	10	—	—	2	4	11	21	232
A. Stadt Basel	272	182	85	87	10	—	—	2	3	11	14	212
I. Grossbasel	213	156	82	65	9	—	—	2	3	7	10	178
II. Kleinbasel	59	26	3	22	1	—	—	—	—	4	4	34
B. Landgemeinden	30	12	11	1	—	—	—	—	1	—	7	20
1. Altstadt Grossbasel . .	11	2	—	—	2	—	—	2	—	—	—	4
2. Vorstädte	9	4	—	1	3	—	—	—	1	1	—	6
3. Am Ring	10	5	—	2	3	—	—	—	—	—	—	5
4. Breite	9	9	1	8	—	—	—	—	—	—	—	9
5. Alban	40	27	15	12	—	—	—	—	1	2	6	36
6. Gundeldingen	40	33	28	5	—	—	—	—	1	—	1	35
7. Bachletten	50	45	37	8	—	—	—	—	—	—	2	47
8. Gotthelf	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	5
9. Iselin	18	13	—	13	—	—	—	—	—	—	1	14
10. St. Johann	20	13	1	11	1	—	—	—	—	4	—	17
11. Altstadt Kleinbasel . .	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
12. Clara	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	14	14	—	14	—	—	—	—	—	—	—	14
14. Hirzbrunnen	8	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3
15. Rosenthal	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3
16. Matthäus	17	3	—	2	1	—	—	—	—	1	2	6
17. Klybeck	5	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1	4
18. Kleinhüningen	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
19. Riehen	28	12	11	1	—	—	—	—	1	—	6	19
20. Bettingen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1

b4 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1939 — Umbauten

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bauliche Änderungen (Umbauten-, An- und Aufbauten)											ausser- dem: Ab- brüche
	im ganzen	zu Wohn- zwek- ken	an Läden, Bu- reaux	in Wirt- schaften usw.	Hand- dels- u. Bank- ge- bäude	Fa- bri- ken	Werk- stät- ten	Öffent- liche Ge- bäude	Ställe, Schöpfe, Maga- zine u. dgl.	Dächer, Ter- rassen, Garten- häuser	Küchen, Wasch- küchen, Zentral- heizung	
Kanton Basel-Stadt . . .	70	28	6	1	—	2	2	2	13	11	5	31
A. Stadt Basel	60	25	6	1	—	2	1	2	10	9	4	28
I. Grossbasel	35	18	6	1	—	—	1	—	7	2	—	26
II. Kleinbasel	25	7	—	—	—	2	—	2	3	7	4	2
B. Landgemeinden	10	3	—	—	—	—	1	—	3	2	1	3
1. Altstadt Grossbasel . .	7	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Vorstädte	3	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	14
3. Am Ring	5	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4. Breite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Alban	4	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	7
6. Gundeldingen	5	2	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1
7. Bachletten	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Gotthelf	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Iselin	4	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10. St. Johann	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
11. Altstadt Kleinbasel . .	4	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—
12. Clara	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
13. Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Hirzbrunnen	5	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
15. Rosenthal	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
16. Matthäus	11	2	—	—	—	2	—	—	1	4	2	—
17. Klybeck	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Kleinhüningen	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
19. Riehen	9	3	—	—	—	—	1	—	2	2	1	3
20. Bettingen	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—

Die Einfamilienhäuser im ganzen und nach örtlicher Lage

Jahre	Gesamtzahl			Grossbasel							Kleinbasel				
	Kant. Basel-Stadt	Land-gemeind.	Stadt Basel	Am Ring	Alban	Gundel-dingen	Bach-letten	Gott-helf	Übrige Viertel	Total	Wett-stein	Mat-thäus	Hirz-brunnen	Übrige Viertel	Total
1916—1920	183	22	161	1	7	13	27	11	35	94	38	4	—	25	67
1921—1925	986	188	798	3	31	77	237	127	57	532	63	1	186	16	266
1926—1930	1 160	193	967	12	96	211	187	70	47	623	53	1	289	1	344
1931—1935	1 183	223	960	—	78	233	318	10	85	724	15	1	206	14	236
1936	103	31	72	—	6	12	34	—	6	58	—	—	14	—	14
1937	110	14	96	—	10	20	41	—	1	72	3	—	21	—	24
1938	90	18	72	—	5	20	37	3	2	67	—	—	5	—	5
1939	96	11	85	—	15	28	37	—	2	82	—	—	2	1	3

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser															
1916/20	100,0	12,0	88,0	0,5	3,8	7,1	14,8	6,0	19,2	51,4	20,7	2,2	—	13,7	36,6
1921/25	100,0	19,1	80,9	0,3	3,1	7,8	24,0	12,9	5,8	53,9	6,4	0,1	18,9	1,6	27,0
1926/30	100,0	16,6	83,4	1,0	8,3	18,2	16,1	6,0	4,1	53,7	4,6	0,1	24,9	0,1	29,7
1931/35	100,0	18,8	81,2	—	6,6	19,7	26,9	0,8	7,2	61,2	1,3	0,1	17,4	1,2	20,0
1937	100,0	12,7	87,3	—	9,1	18,2	37,3	—	0,9	65,5	2,7	—	19,1	—	21,8
1938	100,0	20,0	80,0	—	5,6	22,2	41,1	3,3	2,2	74,4	—	—	5,6	—	5,6
1939	100,0	11,5	88,5	—	15,6	29,2	38,5	—	2,1	85,4	—	—	2,1	1,0	3,1

Die Einfamilienhäuser nach der Zahl der Wohnräume

Jahre	Zahl der im Kanton Basel-Stadt erstellten Einfamilienhäuser mit													Bewohnbare Räume		
	bis 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13—15	über 15	Zim-mer	Man-sarden	Zus.	
	bewohnbaren Räumen															
1916—1920	23	9	69	8	29	21	8	6	4	1	5	—	831	260	1 091	
1921—1925	103	168	277	187	114	82	19	14	11	5	5	1	4 536	980	5 516	
1926—1930	167	189	172	174	227	161	20	17	11	16	3	3	5 290	1 501	6 791	
1931—1935	86	278	192	183	211	127	40	18	16	14	13	5	5 626	1 458	7 084	
1936	5	31	17	19	11	18	1	—	1	—	—	—	465	110	575	
1937	5	33	14	16	24	11	3	2	—	—	2	—	531	113	644	
1938	2	27	22	15	7	4	6	4	1	—	2	—	454	73	527	
1939	4	28	21	23	14	5	—	1	—	—	—	—	434	80	514	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton															
1916/20	12,6	4,9	37,7	4,4	15,8	11,5	4,4	3,3	2,2	0,5	2,7	—	4,5	1,4	5,9
1921/25	10,4	17,0	28,1	19,1	11,6	8,3	1,9	1,4	1,1	0,5	0,5	0,1	4,6	1,0	5,6
1926/30	14,4	16,3	14,8	15,0	19,6	13,9	1,7	1,5	0,9	1,4	0,3	0,2	4,6	1,3	5,9
1931/35	7,3	23,5	16,2	15,5	17,8	10,7	3,4	1,5	1,4	1,2	1,1	0,4	4,8	1,2	6,0
1937	4,5	30,0	12,8	14,6	21,8	10,0	2,7	1,8	—	—	1,8	—	4,8	1,0	5,8
1938	2,2	30,0	24,4	16,7	7,8	4,5	6,7	4,4	1,1	—	2,2	—	5,1	0,8	5,9
1939	4,2	29,2	21,9	23,9	14,6	5,2	—	1,0	—	—	—	—	4,5	0,8	5,3

Die Einfamilienhäuser nach Stockwerkzahl, Ausstattung und Bauzweck

Jahre	Stockwerkzahl				Ausstattung									Bauzwecke	
	1-1½	2	2½	3 und mehr	Wasch-küche	Bad-zim-mer	Wand-ka-sten	Zentr.-hei-zung	Koch-gas	Leucht-gas	Elek-trisch. Licht	Terrasse Balkon Veranda	Vor- u. Hinter-garten	Eigen-bedarf	zum Verkauf
1916—1920	72	30	58	23	147	123	30	58	141	—	182	125	117	55	128
1921—1925	213	487	222	64	969	712	177	193	975	—	986	416	881	520	466
1926—1930	44	589	330	197	1144	1120	84	555	1160	—	1160	802	885	459	701
1931—1935	29	338	550	266	1161	1167	10	949	1121	—	1182	1048	1140	327	856
1936	7	29	50	17	102	100	—	93	103	—	103	91	101	42	61
1937	2	34	42	32	110	109	—	100	97	—	110	101	105	40	70
1938	2	37	38	13	88	90	—	82	76	—	90	89	90	30	60
1939	2	28	59	7	94	95	—	89	75	—	96	90	94	30	66

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton															
1916/20	39,3	16,4	31,7	12,6	80,3	67,2	16,4	31,7	77,0	—	99,5	68,3	63,9	30,1	69,9
1921/25	21,6	49,4	22,5	6,5	98,3	72,2	18,0	19,6	98,9	—	100,0	42,2	89,4	52,7	47,3
1926/30	3,8	50,8	28,4	17,0	98,6	96,6	7,2	47,8	100,0	—	100,0	69,1	76,3	39,6	60,4
1931/35	2,4	28,6	46,5	22,5	98,1	98,6	0,8	80,2	94,8	—	99,9	88,6	96,4	27,6	72,4
1937	1,8	30,9	38,2	29,1	100,0	99,1	—	90,9	88,2	—	100,0	91,8	95,5	36,4	63,6
1938	2,2	41,1	42,2	14,5	98,0	100,0	—	91,1	84,4	—	100,0	98,9	100,0	33,3	66,7
1939	2,1	29,2	61,4	7,3	97,9	99,0	—	92,7	78,1	—	100,0	93,7	97,9	31,3	68,7

Die Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) nach Bauart

Jahre	Gesamtzahl (Kanton)	und zwar				Zahl der Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) mit									
		Reine Wohnhäuser	Wohnhäuser mit			1-1½	2-2½	3-3½	4-4½	5 u. m.	1-3½	4 u. m.	1-5	6-8	9 u. m.
			Läden	Wirtschaft	Werkstatt											Stockwerken					Wohnungen
1911-1915	563	447	83	18	15	7	59	114	293	90	180	383	440	66	57
1916-1920	113	99	10	1	3	—	51	17	25	20	68	45	93	6	14
1921-1925	473	427	41	—	5	35	212	131	64	31	378	95	412	33	28
1926-1930	1174	975	169	15	15	4	232	327	304	307	563	611	900	129	145
1931-1935	1274	1072	169	13	20	—	195	275	408	396	470	804	765	236	273
1935	137	113	24	—	—	—	36	34	36	31	70	67	79	27	31
1936	62	53	9	—	—	—	17	22	13	10	39	23	43	6	13
1937	79	70	8	1	—	—	11	28	25	15	39	40	49	12	18
1938	106	94	7	2	3	—	8	23	27	48	31	75	40	25	41
1939	98	88	10	—	—	—	11	13	41	33	24	74	50	19	29

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Miethäuser im Kanton

1911/15	100,0	79,4	14,7	3,2	2,7	1,2	10,5	20,2	52,1	16,0	31,9	68,1	78,2	11,7	10,1
1916/20	100,0	87,6	8,9	0,9	2,6	—	45,1	15,1	22,1	17,7	60,2	39,8	82,3	5,3	12,4
1921/25	100,0	90,3	8,7	—	1,0	7,4	44,8	27,7	13,5	6,6	79,9	20,1	87,1	7,0	5,9
1926/30	100,0	83,0	14,4	1,3	1,3	0,3	19,8	27,9	25,9	26,1	48,0	52,0	76,7	11,0	12,3
1931/35	100,0	84,1	13,3	1,0	1,6	—	15,3	21,6	32,0	31,1	36,9	63,1	60,1	18,5	21,4
1935	100,0	82,5	17,5	—	—	—	26,3	24,8	26,3	22,6	51,1	48,9	57,7	19,7	22,6
1936	100,0	85,5	14,5	—	—	—	27,4	35,5	21,0	16,1	62,9	37,1	69,4	9,7	20,9
1937	100,0	88,6	10,1	1,3	—	—	13,9	35,4	31,7	19,0	49,3	50,7	62,0	15,2	22,8
1938	100,0	88,7	6,6	1,9	2,8	—	7,5	21,7	25,5	45,3	29,2	70,8	37,7	23,6	38,7
1939	100,0	89,8	10,2	—	—	—	11,2	13,3	41,8	33,7	24,5	75,5	51,0	19,4	29,6

Die Miethäuser nach der Zahl der Wohnungen und nach Wohnvierteln

Jahre und Wohnviertel	Zahl der Häuser mit ... Wohnungen										Im Ganzen	Von je 100 Häusern hatten ... Wohnungen				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.		1-2	3-4	5-6	7-9	10+
1905-1910	10	47	85	297	143	16	45	48	45	44	780	7,3	49,0	20,4	17,7	5,6
1911-1915	13	36	71	134	186	17	8	41	26	31	563	8,7	36,4	36,1	13,3	5,5
1916-1920	2	27	24	26	14	2	1	3	3	11	113	25,7	44,2	14,1	6,2	9,8
1921-1925	11	192	112	65	32	4	2	27	5	23	473	42,9	37,4	7,6	7,2	4,9
1926-1930	18	145	226	301	210	43	22	64	35	110	1174	13,9	44,9	21,6	10,3	9,3
1931-1935	18	183	195	256	114	68	27	140	49	224	1274	15,8	35,4	14,3	17,0	17,5
1937	1	18	18	10	2	2	1	9	1	17	79	24,1	35,4	5,1	13,9	21,5
1938	1	13	13	10	3	5	3	17	6	35	106	13,2	21,7	7,5	24,5	33,1
1939	1	14	4	26	5	5	1	13	3	26	98	15,3	30,6	10,2	17,4	26,5
und zwar																
A. Stadt Basel	1	13	4	26	5	5	1	13	3	26	97	14,4	31,0	10,3	17,5	26,8
I. Grossbasel	1	12	4	17	5	4	1	11	3	16	74	17,6	28,4	12,2	20,2	21,6
II. Kleinbasel	—	1	—	9	—	1	—	2	—	10	23	4,3	39,2	4,3	8,7	43,5
B. Landgemeinden	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100,0	—	—	—	—
1. Altstadt Grossb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	100,0
2. Vorstädte	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	4	25,0	—	25,0	50,0	—
3. Am Ring	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	—	—	—	40,0	60,0
4. Breite	—	3	—	—	—	—	—	3	1	1	8	37,5	—	—	50,0	12,5
5. Alban	—	3	—	5	—	—	—	3	—	1	12	25,0	41,7	—	25,0	8,3
6. Gundeldingen	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	5	—	60,0	20,0	20,0	—
7. Bachletten	—	4	3	—	—	1	—	—	—	—	8	50,0	37,5	12,5	—	—
8. Gotthelf	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5	—	100,0	—	—	—
9. Iselin	—	—	—	4	—	1	—	3	—	5	13	—	30,8	7,7	23,1	38,4
10. St. Johann	—	2	1	—	5	—	—	—	—	4	12	16,7	8,3	41,7	—	33,3
11. Altstadt Kleinb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	—	—	—	9	—	1	—	2	—	2	14	—	64,3	7,1	14,3	14,3
14. Hirzbrunnen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100,0	—	—	—	—
15. Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	100,0
16. Matthäus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	100,0
17. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	100,0
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Riehen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100,0	—	—	—	—
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Die Gesamtzahl der neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte

Jahre	Neue Wohnungen im ganzen	davon befanden sich in										Zahl der Wohnungen in Häusern mit				
		Einfamilienhäusern	Miethäusern							überhaupt	davon mit 1-5 Wohnng.	Geschäftshaus, Öffentl. Gebäud. etc.	Um-bauten	1-5	6-8	9 u. m.
			ohne Geschäftsräume	mit Geschäftsräumen												
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten	Zus.									
1905-1910	4 397	247	2 856	893	110	49	1 052	3 908	2 262	137	105	2 751	795	851		
1911-1915	3 333	341	2 184	461	115	41	617	2 801	1 764	101	90	2 295	486	552		
1916-1920	765	183	423	46	1	16	63	486	348	21	75	627	38	100		
1921-1925	2 950	986	1 498	186	-	9	195	1 693	1 150	46	225	2 407	254	289		
1926-1930	7 170	1 160	4 499	1 020	85	72	1 177	5 676	3 384	93	241	4 798	925	1 447		
1931-1935	8 775	1 183	5 742	1 299	100	78	1 477	7 219	2 562	78	295	3 968	1 731	3 076		
1930	1 531	168	930	330	22	22	374	1 304	714	15	44	861	248	422		
1935	998	197	573	182	-	-	182	755	206	4	42	437	201	360		
1936	469	103	245	54	-	-	54	299	120	8	59	266	53	150		
1937	593	110	359	84	1	-	85	444	141	3	36	290	91	212		
1938	981	90	697	56	24	20	100	797	212	5	89	243	216	522		
1939	816	96	554	84	-	-	84	638	166	4	78	297	153	366		

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Wohnungen

1905/10	100,0	5,6	65,0	20,3	2,5	1,1	23,9	88,9	51,4	3,1	2,4	62,6	18,1	19,3
1911/15	100,0	10,3	65,5	13,8	3,5	1,2	18,5	84,0	52,9	3,0	2,7	68,9	14,6	16,5
1916/20	100,0	24,0	55,3	6,0	0,1	2,1	8,2	63,5	45,5	2,7	9,8	82,0	5,0	13,0
1921/25	100,0	33,4	50,8	6,3	-	0,3	6,6	57,4	3,9	1,6	7,6	81,6	8,6	9,8
1926/30	100,0	16,2	62,7	14,2	1,2	1,0	16,4	79,1	47,2	1,3	3,4	66,9	12,9	20,2
1931/35	100,0	13,5	65,5	14,8	1,1	0,9	16,8	82,3	29,2	0,9	3,3	45,2	19,7	35,1
1930	100,0	11,0	60,8	21,6	1,4	1,4	24,4	85,2	46,6	1,0	2,8	56,2	16,2	27,6
1935	100,0	19,7	57,4	18,3	-	-	18,3	75,7	20,6	0,4	4,2	43,8	20,1	36,1
1936	100,0	22,0	52,2	11,5	-	-	11,5	63,7	25,6	1,7	12,6	56,7	11,3	32,0
1937	100,0	18,6	60,5	14,2	0,2	-	14,4	74,9	23,8	0,5	6,0	48,9	15,3	35,8
1938	100,0	9,2	71,1	5,7	2,5	2,0	10,2	81,3	21,6	0,5	9,0	24,8	22,0	53,2
1939	100,0	11,8	67,9	10,3	-	-	10,3	78,2	20,3	0,5	9,5	36,4	18,8	44,8

Die neuen Wohnungen nach Art der Baubjekte und nach Wohnvierteln 1939

Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel	Neue Wohnungen im ganzen	in Einfamilienhäusern	in Miethäusern					in Geschäftshäusern etc.	in Um-bauten	Zahl der Wohn- in Häusern mit		
			ohne Geschäftsräume	mit			überhaupt			1-5	6-8	9 u. m.
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten						
Kanton Basel-Stadt	816	96	554	84	-	-	638	4	78	297	153	366
A. Stadt Basel	799	85	552	84	-	-	636	4	74	280	153	366
I. Grossbasel	617	82	392	74	-	-	466	4	65	230	131	256
II. Kleinbasel	182	3	160	10	-	-	170	-	9	50	22	110
B. Landgemeinden	17	11	2	-	-	-	2	-	4	17	-	-
1. Altstadt Grossbasel. . .	40	-	-	21	-	-	21	2	17	4	6	30
2. Vorstädte	25	-	7	15	-	-	22	1	2	4	21	-
3. Am Ring	99	-	30	33	-	-	63	-	36	-	6	93
4. Breite	50	1	49	-	-	-	49	-	-	7	24	19
5. Alban	80	15	62	-	-	-	62	-	3	44	24	12
6. Gundeldingen	57	28	26	-	-	-	26	1	2	43	14	-
7. Bachletten.	61	37	23	-	-	-	23	-	1	55	6	-
8. Gotthelf	20	-	20	-	-	-	20	-	-	20	-	-
9. Iselin	99	-	98	-	-	-	98	-	1	17	30	52
10. St. Johann	86	1	77	5	-	-	82	-	3	36	-	50
11. Altstadt Kleinbasel. . .	2	1	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-
12. Clara	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13. Wettstein	78	-	78	-	-	-	78	-	-	36	22	20
14. Hirzbrunnen	8	2	2	-	-	-	2	-	4	8	-	-
15. Rosenthal	36	-	36	-	-	-	36	-	-	-	-	36
16. Matthäus	38	-	24	10	-	-	34	-	4	4	-	34
17. Klybeck	20	-	20	-	-	-	20	-	-	-	-	20
18. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19. Riehen	17	11	2	-	-	-	2	-	4	17	-	-
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Die Zahl der Wohnungen im gleichen Hause

Jahre	Von je 100 Wohnungen lagen in Häusern ¹⁾ mit										Kanton Basel-Stadt		Grossbasel		Kleinbasel	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.
	Wohnungen										Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
1905/10	6.5	2.2	6.1	28.1	17.8	2.0	7.5	9.1	10.1	10.6	60.7	39.3	84.7	15.3	59.0	41.0
1911/15	10.7	2.3	6.9	15.6	29.1	4.6	1.6	10.1	8.4	10.7	64.6	35.4	75.2	24.8	67.3	32.7
1916/20	29.7	6.1	9.9	17.4	11.8	1.4	3.1	2.8	6.4	11.4	74.9	25.1	76.0	24.0	84.8	15.2
1921/25	34.6	16.5	10.7	7.5	7.1	0.8	0.6	9.3	2.0	10.9	76.4	23.6	77.3	22.7	74.9	25.1
1926/30	17.2	4.2	9.5	18.3	15.2	3.8	2.2	7.5	4.6	17.5	64.4	35.6	69.6	30.4	47.9	52.1
1931/35	14.3	4.3	7.0	12.2	6.8	4.9	2.2	13.2	5.3	29.8	44.6	55.4	44.1	55.9	37.2	62.8
1925	48.2	12.4	6.5	4.4	11.6	0.8	1.0	3.3	3.7	8.1	83.1	16.9	78.0	22.0	84.8	15.2
1929	14.4	2.6	10.5	18.2	14.2	0.3	1.8	4.6	6.0	27.4	59.9	40.1	69.5	30.5	41.5	58.5
1930	11.6	2.6	5.5	24.6	10.2	3.3	3.8	9.8	5.5	23.1	54.5	45.5	58.5	41.5	42.3	57.7
1931	11.0	0.9	7.4	12.6	8.9	3.2	4.3	12.3	6.2	33.2	40.1	59.9	40.8	59.2	33.1	66.9
1932	11.3	2.7	5.8	18.5	10.6	6.1	1.0	10.8	7.8	25.4	48.9	51.1	50.0	50.0	38.2	61.8
1933	14.9	4.7	7.7	10.6	5.5	7.0	3.5	13.7	4.0	23.4	43.4	56.6	42.1	57.9	32.6	67.4
1934	17.0	6.6	7.1	11.2	4.4	2.6	1.2	17.6	3.5	28.8	46.3	53.7	45.4	54.6	42.1	57.9
1935	20.9	8.4	7.6	3.8	2.1	3.8	2.2	15.1	6.6	29.5	42.8	57.2	38.2	61.8	40.8	59.2
1936	25.9	8.9	11.2	7.0	2.5	3.0	1.7	6.0	4.5	29.3	55.5	44.5	51.5	48.5	45.0	55.0
1937	20.0	6.5	9.8	7.2	1.8	2.2	1.3	13.0	1.6	36.6	45.3	54.7	43.1	56.9	43.7	56.3
1938	10.3	2.9	3.4	5.9	1.7	7.9	2.4	10.7	6.1	48.7	24.2	75.8	24.0	76.0	14.9	85.1
1939	13.2	3.8	1.6	14.2	3.4	4.1	0.9	14.2	3.7	40.9	36.2	63.8	38.7	61.3	23.7	76.3

¹⁾ Einfamilienhäuser und Miethäuser im Kanton Basel-Stadt, also ohne die Wohnungen in Geschäftshäusern und in Umbauten.

Die Grösse der Wohnungen in der Stadt Basel

Jahre	Grossbasel					Kleinbasel					Stadt Basel				
	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zim- mer- Wohnungen	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen
	1905-1910	983	1 433	560	169	3 145	623	369	79	7	1 078	1 606	1 802	639	176	4 223
1911-1915	632	918	539	147	2 236	349	349	138	26	862	981	1 267	677	173	3 098
1916-1920	61	180	107	46	394	122	115	61	10	308	183	295	168	56	702
1921-1925	534	644	557	67	1 802	225	344	189	20	778	759	988	746	87	2 580
1926-1930	1375	2 257	1048	131	4 811	740	936	278	42	1 996	2 115	3 193	1326	173	6 807
1931-1935	2883	2 188	1098	218	6 387	1049	706	182	20	1 957	3 932	2 894	1280	238	8 344
1930	428	345	206	33	1 012	152	206	76	16	450	580	551	282	49	1 462
1931	559	473	250	97	1 379	215	160	41	10	426	774	633	291	107	1 805
1932	655	679	261	42	1 637	223	173	43	4	443	878	852	304	46	2 080
1933	561	491	235	27	1 314	226	142	43	3	414	787	633	278	30	1 728
1934	722	385	209	30	1 346	278	144	39	1	462	1 000	529	248	31	1 808
1935	386	160	143	22	711	107	87	16	2	212	493	247	159	24	923
1936	190	83	75	11	359	31	25	12	-	68	221	108	87	11	427
1937	235	103	92	10	440	88	33	12	-	133	323	136	104	10	573
1938	461	162	76	20	719	161	55	5	-	221	622	217	81	20	940
1939	350	159	95	13	617	130	46	6	-	182	480	205	101	13	799

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen jedes Stadtteils und der Stadt berechnet

1905/10	31.3	45.6	17.8	5.3	100.0	57.8	34.2	7.3	0.7	100.0	38.0	42.7	15.1	4.2	100.0
1911/15	28.3	41.1	24.1	6.5	100.0	40.5	40.5	16.0	3.0	100.0	31.7	40.9	21.9	5.5	100.0
1916/20	15.5	45.7	27.2	11.6	100.0	39.6	37.3	19.8	3.3	100.0	26.1	42.0	23.9	8.0	100.0
1921/25	29.6	35.7	30.9	3.8	100.0	28.9	44.2	24.3	2.6	100.0	29.4	38.3	28.9	3.4	100.0
1926/30	28.6	46.9	21.8	2.7	100.0	37.1	46.9	13.9	2.1	100.0	31.1	46.9	19.5	2.5	100.0
1931/35	45.1	34.3	17.2	3.4	100.0	53.6	36.1	9.3	1.0	100.0	47.1	34.7	15.3	2.9	100.0
1930	42.3	34.1	20.4	3.2	100.0	33.8	45.8	16.9	3.5	100.0	39.7	37.7	19.3	3.3	100.0
1933	42.7	37.4	17.9	2.0	100.0	54.6	34.3	10.4	0.7	100.0	45.5	36.6	16.1	1.8	100.0
1934	53.6	28.6	15.5	2.3	100.0	60.2	31.2	8.4	0.2	100.0	55.3	29.3	13.7	1.7	100.0
1935	54.3	22.5	20.1	3.1	100.0	50.5	41.0	7.6	0.9	100.0	53.4	26.8	17.2	2.6	100.0
1936	52.9	23.1	20.9	3.1	100.0	45.6	36.8	17.6	-	100.0	51.8	25.3	20.4	2.5	100.0
1937	53.4	23.4	20.9	2.3	100.0	66.2	24.8	9.0	-	100.0	56.4	23.7	18.1	1.8	100.0
1938	64.1	22.5	10.6	2.8	100.0	72.9	24.9	2.2	-	100.0	66.2	23.1	8.6	2.1	100.0
1939	56.7	25.8	15.4	2.1	100.0	71.4	25.3	3.3	-	100.0	60.1	25.7	12.6	1.6	100.0

NB. In dieser Tabelle sind alle neuen Wohnungen der Stadt, nicht aber diejenigen der Landgemeinden inbegriffen.

**Die neuen Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Wohnvierteln
1939 (o. = ohne, m. = mit Mansarden)**

b 14

Jahre, Stadtteile und Wohnviertel	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern												Wohnungen überhaupt		
	1		2		3		4		5		6 u. mehr		o.	m.	zus.
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.			
1933	68	2	691	47	486	129	50	66	27	11	9	7	1 331	262	1 593
1934	183	—	781	38	407	59	44	7	53	2	6	3	1 474	109	1 583
1935	98	3	336	63	167	54	29	24	16	3	3	5	649	152	801
1936	47	3	130	41	67	35	13	18	5	4	5	—	267	99	366
1937	43	1	239	42	57	53	6	30	5	6	—	1	350	133	483
1938	136	2	425	73	126	76	9	20	5	10	1	8	702	189	891
1939	94	—	304	86	111	79	20	18	5	1	1	1	535	185	720
und zwar															
A. Stadt Basel	93	—	300	86	110	79	20	18	5	1	1	1	529	185	714
I. Grossbasel	81	—	204	65	84	60	20	14	4	1	1	1	394	141	535
II. Kleinbasel	12	—	96	21	26	19	—	4	1	—	—	—	135	44	179
B. Landgemeinden	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
1. Altstadt Grossbasel	17	—	13	4	—	—	5	—	—	—	1	—	36	4	40
2. Vorstädte	—	—	1	10	9	2	1	—	2	—	—	—	13	12	25
3. Am Ring	47	—	14	2	7	15	9	4	—	—	—	1	77	22	99
4. Breite	—	—	42	6	1	—	—	—	—	—	—	—	43	6	49
5. Alban	4	—	13	23	3	15	1	5	—	1	—	—	21	44	65
6. Gundelingen	—	—	11	1	13	2	2	—	—	—	—	—	26	3	29
7. Bachletten	—	—	9	4	2	3	1	5	—	—	—	—	12	12	24
8. Gotthelf	—	—	—	—	5	15	—	—	—	—	—	—	5	15	20
9. Iselin	6	—	67	6	20	—	—	—	—	—	—	—	93	6	99
10. St. Johann	7	—	34	9	24	8	1	—	2	—	—	—	68	17	85
11. Altstadt Kleinbasel	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	—	—	25	17	13	19	—	4	—	—	—	—	38	40	78
14. Hirzbrunnen	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6
15. Rosenthal	4	—	25	—	6	—	—	—	1	—	—	—	36	—	36
16. Matthäus	8	—	24	—	6	—	—	—	—	—	—	—	38	—	38
17. Klybeck	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	20
18. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Riehen	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen berechnet

1905/10	1,9	0,3	35,8	1,7	31,1	14,0	3,4	7,1	1,0	2,2	0,3	1,2	73,5	26,5	100,0
1911/15	1,7	0,1	30,3	2,8	31,9	12,6	4,0	10,3	0,9	2,6	0,5	2,3	69,3	30,7	100,0
1916/20	2,1	—	23,4	9,5	24,9	18,0	5,8	6,0	1,6	3,4	1,2	4,1	59,0	41,0	100,0
1921/25	2,7	0,5	24,9	12,4	26,6	21,7	3,5	4,5	1,3	0,9	0,4	0,6	59,4	40,6	100,0
1926/30	2,3	0,1	30,1	3,5	37,6	12,5	5,2	4,0	2,3	1,0	0,9	0,5	78,4	21,6	100,0
1931/35	6,7	0,1	42,9	2,9	29,2	7,3	3,9	3,0	1,8	0,8	0,9	0,5	85,4	14,6	100,0
1935	12,2	0,4	41,9	7,9	20,9	6,7	3,6	3,0	2,0	0,4	0,4	0,6	81,0	19,0	100,0
1936	12,8	0,8	35,5	11,2	18,4	9,0	3,5	4,9	1,4	1,1	1,4	—	73,0	27,0	100,0
1937	8,9	0,2	49,5	8,7	11,8	11,0	1,3	6,2	1,0	1,2	—	0,2	72,5	27,5	100,0
1938	15,3	0,2	47,7	8,2	14,1	8,5	1,0	2,2	0,6	1,2	0,1	0,9	78,8	21,2	100,0
1939	13,1	—	42,2	12,0	15,4	11,0	2,8	2,5	0,7	0,1	0,1	0,1	74,3	25,7	100,0

b 15

Die neuen Wohnungen in Miethäusern nach der Zahl der Zimmer

Jahre	Wohnungen überhaupt	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern						Von je 100 Wohnungen hatten ... Zimmer					
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	1	2	3	4	5	6
1911—1915	2 801	48	951	1 280	384	83	55	1,7	34,0	45,7	13,7	2,9	2,0
1916—1920	486	8	177	219	43	20	19	1,6	36,4	45,1	8,9	4,1	3,9
1921—1925	1 693	50	659	845	123	13	3	3,0	38,9	49,8	7,3	0,8	0,2
1926—1930	5 676	124	1 934	2 899	499	164	56	2,2	34,1	51,1	8,8	2,8	1,0
1931—1935	7 219	438	3 374	2 679	458	184	86	6,1	46,7	37,1	6,3	2,6	1,2
1935	755	85	395	209	46	15	5	11,3	52,3	27,7	6,1	2,0	0,6
1936	299	30	153	91	18	6	1	10,0	51,2	30,4	6,0	2,0	0,4
1937	444	39	260	102	33	9	1	8,8	58,6	23,0	7,4	2,0	0,2
1938	797	82	485	189	24	10	7	10,3	60,9	23,7	3,0	1,2	0,9
1939	638	53	371	180	28	5	1	8,3	58,1	28,2	4,4	0,8	0,2

In dieser Tabelle sind die Wohnungen in Einfamilienhäusern, Geschäftshäusern und Umbauten nicht inbegriffen.

Die Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Art der Bauobjekte 1939

b16

(o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Art der Bauobjekte	1		2		3		4		5		6		Wohnungen im ganzen		
	Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		u. m. Z.				
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	zus.
Reine Wohnhäuser	42	—	262	73	85	72	3	12	5	—	—	—	397	157	554
Wohnhäuser m. Läden	11	—	25	11	16	7	9	4	—	—	—	1	61	23	84
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Miethäuser	53	—	287	84	101	79	12	16	5	—	—	1	458	180	638
Geschäftshäuser etc.	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	4	—	4
Umbauten	41	—	15	2	10	—	7	2	—	—	—	—	73	5	78
Total	94	—	304	86	111	79	20	18	5	1	1	1	535	185	720

b17

Zahl und Art der gewonnenen Wohnräume 1939

Art der Bauobjekte	Zahl der Häuser	Wohnungen		Bewohnbare Räume						Auf eine Wohnung entfallen		
		abs.	pro Haus	Zimmer		Mansarden		zusammen		Zimmer	Man-sarden	bew. Räume
				abs.	pro Haus	abs.	pro Haus	abs.	pro Haus			
Reine Wohnhäuser	88	554	6,3	1 268	14,4	160	1,8	1 428	16,2	2,3	0,3	2,6
Wohnhäuser m. Läden	10	84	8,4	211	21,1	28	2,8	239	23,9	2,5	0,3	2,8
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Miethäuser	98	638	6,5	1 479	15,1	188	1,9	1 667	17,0	2,3	0,3	2,6
Geschäftshäuser etc.	4	4	1,0	22	5,5	—	—	22	5,5	5,5	—	5,5
Umbauten	23	78	3,4	146	6,3	6	0,3	152	6,6	1,9	0,1	2,0
Total	125	720	5,8	1 647	13,2	194	1,6	1 841	14,7	2,0	0,3	2,6

b18

Die neugewonnenen Wohnräume in Miethäusern

Total Kanton Basel-Stadt	1905—1910	780	3 908	5,0	10 755	13,8	1 290	1,6	12 045	15,4	2,8	0,3	3,1
	1911—1915	563	2 801	5,0	8 128	14,4	954	1,7	9 082	16,1	2,9	0,3	3,2
	1916—1920	113	486	4,3	1 405	12,4	233	2,1	1 638	14,5	2,9	0,5	3,4
	1921—1925	473	1 693	3,6	4 482	9,5	760	1,6	5 242	11,1	2,7	0,4	3,1
	1926—1930	1 174	5 676	4,8	15 860	13,5	1 272	1,1	17 132	14,6	2,8	0,2	3,0
	1931—1935	1 274	7 219	5,7	18 519	14,5	1 083	0,9	19 602	15,4	2,5	0,2	2,7
	1925	104	383	3,7	1 105	10,6	141	1,4	1 246	12,0	2,9	0,4	3,3
	1926	168	713	4,2	2 066	12,3	274	1,6	2 340	13,9	2,9	0,4	3,3
	1927	243	1 068	4,4	3 029	12,4	236	1,0	3 265	13,4	2,8	0,2	3,0
	1928	202	932	4,6	2 595	12,8	248	1,3	2 843	14,1	2,8	0,3	3,1
	1929	317	1 659	5,2	4 547	14,3	291	0,9	4 838	15,2	2,7	0,2	2,9
	1930	244	1 304	5,3	3 623	14,8	223	0,9	3 846	15,7	2,8	0,2	3,0
	1931	257	1 570	6,1	4 332	16,8	269	1,0	4 601	17,8	2,8	0,2	3,0
	1932	331	1 843	5,6	4 851	14,7	296	0,9	5 147	15,6	2,6	0,2	2,8
	1933	277	1 540	5,6	3 953	14,3	241	0,9	4 194	15,2	2,5	0,2	2,7
	1934	272	1 511	5,5	3 592	13,2	131	0,5	3 723	13,7	2,4	0,1	2,5
	1935	137	755	5,5	1 791	13,1	146	1,1	1 937	14,2	2,4	0,2	2,6
	1936	62	299	4,8	717	11,6	88	1,4	805	13,0	2,4	0,3	2,7
	1937	79	444	5,6	1 050	13,3	140	1,8	1 190	15,1	2,4	0,3	2,7
	1938	106	792	7,5	1 808	17,1	170	1,6	1 978	18,7	2,3	0,2	2,5
1939	98	638	6,5	1 479	15,1	188	1,9	1 667	17,0	2,3	0,3	2,6	

b19

Die Wohnungen in Miethäusern auf gleichem Stockwerkboden

Häufung	Wohnungen überhaupt in Miethäusern									1939				
	1911/15	1916/20	1921/25	1926/30	1931/35	1935	1936	1937	1938	mit Zimmern				
										1	2	3	4 u. m.	überhaupt
allein	1 890	288	1 081	3 226	2 585	217	110	136	135	1	40	111	17	169
zu zweien	885	174	546	2 210	3 866	383	153	168	434	8	288	50	9	355
zu dreien	27	24	66	240	768	155	36	140	228	44	43	19	8	114

Von je 100 Wohnungen einer bestimmten Art oder eines Jahres lagen

allein	67,4	59,3	63,9	56,8	35,8	28,7	36,8	30,6	16,9	1,9	10,8	61,6	50,0	26,5
zu zweien	31,6	35,8	32,3	38,9	53,6	50,7	51,2	37,8	54,5	15,1	77,6	27,8	26,5	55,6
zu dreien	1,0	4,9	3,8	4,3	10,6	20,6	12,0	31,6	28,6	83,0	11,6	10,6	23,5	17,9

Ausstattung der Miethäuser und der Wohnungen in Miethäusern

Jahre	Miethäuser mit			Wohnungen mit										
	Wasch- küche	Zen- tral- heizung	Eta- gen- heizung	Badezimmer und zwar in Wohnungen mit				über- haupt	keinem Bade- zimmer	Koch- gas	Leucht- gas	Elektr. Licht	Balkon	Terrasse oder Veranda
				1-2 Z.	3 Z.	4 Z.	5 u. m. Z.							
1911-1915	533	*	*	140	890	396	173	1 599	1 202	2 801	307	1 630	746	2 316
1916-1920	112	*	*	21	118	40	43	222	264	486	—	486	67	324
1921-1925	471	9	6	129	635	119	15	898	795	1 684	—	1 690	162	1 143
1926-1930	1 174	83	100	1 467	2 813	491	217	4 988	688	5 673	—	5 676	539	5 018
1931-1935	1 271	464	225	3 548	2 673	462	260	6 943	276	7 097	—	7 219	629	6 828
1934	272	125	35	902	445	52	55	1 454	57	1 462	—	1 511	179	1 397
1935	137	87	12	451	208	47	19	725	30	755	—	755	81	703
1936	62	54	2	169	91	18	7	285	14	299	—	299	70	268
1937	79	55	6	281	102	33	10	426	18	444	—	444	35	435
1938	106	96	5	554	190	31	18	793	4	770	—	797	95	725
1939	98	66	14	417	180	28	6	631	7	615	—	638	93	560

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Häuser bzw. Wohnungen

1911/15	94,7	*	*	5,0	31,8	14,1	6,2	57,1	42,9	100,0	25,0	58,2	26,6	82,7
1916/20	99,1	*	*	4,3	24,3	8,2	8,8	45,6	54,4	100,0	11,0	100,0	13,4	66,7
1921/25	99,6	1,9	1,3	7,6	37,5	7,0	0,9	53,0	47,0	99,5	—	99,8	9,6	67,6
1926/30	100,0	7,1	8,5	25,9	49,6	8,6	3,8	87,9	12,1	99,9	—	100,0	9,5	88,4
1931/35	99,8	36,4	17,7	49,2	37,0	6,4	3,6	96,2	3,8	98,3	—	100,0	8,7	94,6
1934	100,0	46,0	12,9	59,7	29,5	3,4	3,6	96,2	3,8	96,8	—	100,0	11,8	92,5
1935	100,0	63,5	8,8	59,8	27,5	6,2	2,5	96,0	4,0	100,0	—	100,0	10,7	93,1
1936	100,0	87,1	3,2	56,5	30,4	6,0	2,4	95,3	4,7	100,0	—	100,0	23,4	89,6
1937	100,0	69,6	7,6	63,3	23,0	7,4	2,2	95,9	4,1	100,0	—	100,0	7,9	98,0
1938	100,0	90,6	4,7	69,5	23,8	3,9	2,3	99,5	0,5	96,6	—	100,0	11,9	91,0
1939	100,0	67,4	14,3	65,4	28,2	4,4	0,9	98,9	1,1	96,4	—	100,0	14,6	87,8

Ausmasse der Wohnungen in reinen Miethäusern

a) Stockwerklage und Raumhöhe (gesetzl. Mindestmass: bis 1918 2,50 m, seither 2,30 m)

Stockwerklage	Zahl der Wohnungen mit einer Raumhöhe von ... m													Wohn- ungen überh.
	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr	
Jahr 1939														
Parterre	—	—	19	66	39	3	—	—	—	—	—	127	—	127
I. Stock	1	—	21	74	37	2	—	—	—	—	—	135	—	135
II. „	—	—	21	68	34	2	—	—	—	—	—	125	—	125
III. „	—	3	17	58	31	—	—	—	—	—	—	109	—	109
IV. „	—	—	20	21	15	2	—	—	—	—	—	58	—	58
Total	1	3	98	287	156	9	—	—	—	—	—	554	—	554
Summe der Jahre 1907-1939														
Parterre	24	34	646	1 291	1 329	490	252	267	73	61	47	4 066	448	4 514
I. Stock	31	36	666	1 410	1 425	459	270	211	60	34	20	4 297	325	4 622
II. „	6	63	496	1 171	1 306	397	195	111	42	20	18	3 634	191	3 825
III. „	—	6	356	970	938	281	120	58	18	9	8	2 671	93	2 764
IV. „	7	44	582	978	505	104	20	8	10	1	1	2 240	20	2 260
Total	68	183	2 746	5 820	5 503	1 731	857	655	203	125	94	16 908	1 077	17 985

b) Die Wohnungen nach der Raumhöhe

Jahre	Zahl der		Von je 100 Wohnungen hatten eine Raumhöhe von ... m												
	Häuser	Wohn- ungen	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr
1916/1920	99	423	—	—	8,7	22,7	16,1	12,7	9,5	13,5	10,4	6,4	—	69,7	30,3
1921/1925	427	1 498	1,7	5,2	24,6	22,5	29,2	15,8	0,3	0,5	—	0,2	—	99,3	0,7
1926/1930	975	4 499	0,5	0,9	18,8	31,4	41,6	6,0	0,3	0,4	0,1	—	—	99,5	0,5
1931/1935	1 068	5 742	0,3	0,8	17,3	37,1	38,7	5,2	0,4	0,1	0,1	—	—	99,8	0,2
1935	113	573	—	2,1	19,3	60,4	14,0	4,2	—	—	—	—	—	100,0	—
1936	53	245	—	0,8	26,5	47,8	18,0	2,0	4,9	—	—	—	—	100,0	—
1937	70	359	—	2,0	8,4	68,5	20,3	0,8	—	—	—	—	—	100,0	—
1938	94	697	—	0,2	19,9	71,2	8,3	—	—	—	—	—	0,4	99,6	0,4
1939	88	554	0,2	0,5	17,7	51,8	28,2	1,6	—	—	—	—	—	100,0	—

c) Die Zimmer nach Wohnungsgröße und Flächeninhalt (Mindestmass 8 m²)

Wohnungsgröße	Zahl der Wohnungen		Zahl der Zimmer mit einem Flächeninhalt von ... m ²														
	Wohnungen	Zimmer	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-17	-18	-19	-20	-21	-22	-25	üb. 25
Jahr 1939																	
1 Zimmer	42	42	-	-	-	-	4	-	3	15	12	5	3	-	-	-	-
2 "	335	670	1	2	1	12	10	37	65	118	195	136	60	17	15	1	-
3 "	157	471	5	12	7	4	14	18	46	76	73	61	72	10	19	54	-
4 "	15	60	-	1	2	3	4	-	4	6	2	-	3	7	9	19	-
5 u. m. Z.	5	25	2	-	-	-	2	1	5	1	4	6	2	-	-	-	2
Total	554	1 268	8	15	10	19	34	56	123	216	286	208	140	34	43	74	2
Summe der Jahre 1907-1939																	
1 Zimmer	599	599	-	-	8	27	31	34	69	129	92	65	38	32	27	21	26
2 "	7 225	14 450	176	220	606	1019	1140	1223	2009	2466	2383	1284	1092	424	231	150	27
3 "	8 120	24 360	1043	760	1059	1251	1525	1827	3388	3195	3590	2729	2242	964	331	320	136
4 "	1 394	5 576	330	228	324	343	336	388	477	435	639	534	497	353	283	310	99
5 u. m. Z.	647	3 500	357	89	116	188	152	206	310	252	326	279	330	219	202	266	208
Total	17 985	48 485	1906	1297	2113	2828	3184	3678	6253	6477	7030	4891	4199	1992	1074	1067	496

d) Der Flächeninhalt der Zimmer nach Größenklassen

Jahre	Gesamtzahl		davon waren					Von je 100 Zimmern waren						
	Wohnungen	Zimmer	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross
1911-1915	2 184	6 395	472	1 862	2 334	3 331	730	4 061	7,4	29,1	36,5	52,1	11,4	63,5
1916-1920	423	1 229	90	352	442	694	93	787	7,3	28,6	35,9	56,5	7,6	64,1
1921-1925	1 498	3 944	387	1 360	1 747	2 020	177	2 197	9,8	34,5	44,3	51,2	4,5	55,7
1926-1930	4 499	12 684	971	3 158	4 129	7 422	1133	8 555	7,7	24,9	32,6	58,5	8,9	67,4
1931-1935	5 742	14 793	769	2 476	3 245	10 100	1448	11 548	5,2	16,7	21,9	68,3	9,8	78,1
1930	930	2 591	209	600	809	1 488	294	1 782	8,1	23,2	31,3	57,4	11,3	68,7
1931	1 203	3 283	178	539	717	2 224	342	2 566	5,4	16,4	21,8	67,7	10,5	78,2
1932	1 503	3 930	215	666	881	2 719	330	3 049	5,5	16,9	22,4	69,2	8,4	77,6
1933	1 206	3 104	167	507	674	2 075	355	2 430	5,4	16,3	21,7	66,8	11,5	78,3
1934	1 257	3 091	130	511	641	2 155	295	2 450	4,2	16,5	20,7	69,7	9,6	79,3
1935	573	1 385	79	253	332	927	126	1 053	5,7	18,3	24,0	66,9	9,1	76,0
1936	245	601	16	109	125	380	96	476	2,7	18,1	20,8	63,2	16,0	79,2
1937	359	877	16	124	140	596	141	737	1,8	14,2	16,0	67,9	16,1	84,0
1938	697	1 581	45	246	291	1 054	236	1 290	2,8	15,6	18,4	66,7	14,9	81,6
1939	554	1 268	23	119	142	973	153	1 126	1,8	9,4	11,2	76,7	12,1	88,8

e) Die Küchen nach Wohnungsgröße und Flächenraum 1939

Wohnungsgröße	Zahl der Küchen	Zahl der Küchen mit einem Flächeninhalt von ... m ²												
		bis 8	-9	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-18	üb. 18	bis 10	bis 12	üb. 12
1 Zimmer	42	27	7	4	-	4	-	-	-	-	-	38	4	-
2 "	335	6	72	151	65	38	3	-	-	-	-	229	103	3
3 "	157	-	30	47	33	9	38	-	-	-	-	77	42	38
4 "	15	-	1	6	3	-	-	5	-	-	-	7	3	5
5 u. mehr Z.	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
Total	554	33	110	213	101	51	41	5	-	-	-	356	152	46

Von je 100 Küchen hatten einen Flächenraum von ... m² (siehe oben)

1916/20	423	*	11,1	15,4	23,6	17,3	7,3	19,6	5,7	*	*	*	26,5	40,9	32,6
1921/25	1 498	2,1	17,1	13,8	29,9	18,4	10,7	3,3	2,6	1,1	0,9	0,1	33,0	48,3	18,7
1926/30	4 499	2,4	18,5	28,8	18,6	13,5	9,0	2,9	3,5	1,2	0,8	0,8	49,7	32,1	18,2
1931/35	5 742	5,3	16,4	29,9	21,5	13,8	6,7	3,2	1,7	0,8	0,6	0,1	51,6	35,3	13,1
1935	573	2,4	21,3	32,1	21,8	10,7	4,4	1,8	1,9	1,0	2,6	-	55,8	32,5	11,7
1936	245	0,8	8,6	38,8	20,4	16,7	11,9	1,2	-	1,2	0,4	-	48,2	37,1	14,7
1937	359	4,2	11,1	18,4	35,1	13,4	12,8	3,0	0,6	0,6	-	0,8	33,7	48,5	17,8
1938	697	11,3	24,4	23,1	25,5	9,6	3,7	2,2	-	0,2	-	-	58,8	35,1	6,1
1939	554	6,0	19,9	38,4	18,2	9,2	7,4	0,9	-	-	-	-	64,3	27,4	8,3

f) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche 1939

Wohnungs- größe	Gesamtfläche ... m ²																	
	bis 20	-25	-30	-35	-40	-45	-50	-55	-60	-65	-70	-75	-80	-90	-100	-110	-120	üb. 120
Gesamtfläche der Zimmer																		
1 Zimmer .	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	2	19	167	140	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	—	10	31	61	36	15	4	—	—	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	5	4	—	—	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—
Total	42	2	19	167	140	17	31	61	36	15	5	5	5	7	2	—	—	—
Gesamtfläche von Zimmern und Küche																		
1 Zimmer .	14	17	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	—	3	—	23	177	124	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	—	—	2	10	30	53	43	—	19	—	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	—	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—
Total	14	17	14	—	23	177	126	18	30	53	43	—	19	8	10	2	—	—
Gesamtfläche der Wohnungen (Zimmer, Küche und Gang)																		
1 Zimmer .	—	26	11	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 „ .	—	—	—	3	—	21	113	149	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 „ .	—	—	—	—	—	—	—	1	4	33	37	49	14	19	—	—	—	—
4 „ .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	—	—
5 u. mehr Z.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—
Total	—	26	11	8	—	21	113	150	53	33	37	49	14	19	9	9	2	—

g) Mittlerer Flächeninhalt der Räume

Zimmer- zahl der Woh- nungen	1939					Mittlerer Flächeninhalt in m ²											
	Woh- nungen über- haupt	Mittlerer Flächeninhalt in m ²				eines Zimmers					eines Wohnraumes ¹⁾						
		aller Zimmer	der Küche	des Ganges	der Woh- nung	1939	1938	1931 bis 1935	1926 bis 1930	1921 bis 1925	1916 bis 1920	1939	1938	1931 bis 1935	1926 bis 1930	1921 bis 1925	1916 bis 1920
1	42	17,0	5,3	2,9	25,3	17,0	18,3	17,8	19,2	15,0	14,9	11,2	13,6	14,1	15,7	12,5	11,6
2	335	34,9	9,7	5,9	50,6	17,5	17,4	16,7	15,9	15,1	14,9	14,9	15,0	14,5	13,2	12,7	13,1
3	157	53,6	10,5	6,9	71,0	17,9	17,8	16,7	16,1	14,7	15,5	16,0	15,8	15,1	13,2	12,8	13,4
4	15	76,7	11,2	12,3	100,2	19,2	17,0	17,1	16,2	15,7	17,0	17,6	15,6	15,9	13,5	13,3	13,5
5 u. mehr	5	86,1	9,7	10,0	105,8	17,2	18,4	16,9	16,6	16,0	17,4	16,0	17,1	15,8	13,8	13,3	14,8

1) Wohnraum = Zimmer und Küche zusammen.

h) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche (Zimmer, Küche und Gang)

Jahre	Zahl der in Berech- nung gezogenen			Gesamtfläche ... m ²											Mittlerer Flächen- inhalt der Woh- nungen
	Miet- häu- ser	Woh- nun- gen	Zim- mer	bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	über 120	
1907—1910	371	1 784	5 113	22	100	330	316	486	258	123	67	44	23	15	65,2
1911—1915	447	2 184	6 395	26	61	532	334	546	314	133	103	44	57	34	64,4
1916—1920	99	423	1 229	7	18	115	91	96	32	11	15	18	14	6	63,4
1921—1925	427	1 498	3 944	27	127	404	369	408	101	28	25	3	1	5	55,7
1926—1930	975	4 499	12 684	16	95	1054	1024	1410	462	128	154	65	37	54	61,7
1931—1935	1 072	5 742	14 793	68	337	1573	1329	1288	633	150	157	111	31	65	59,5
1928	170	755	2 110	1	7	224	188	209	53	16	34	5	2	16	61,2
1929	267	1 306	3 642	7	22	379	221	444	87	53	53	19	11	10	60,8
1930	186	930	2 591	5	14	250	197	227	114	25	35	22	24	17	62,8
1931	206	1 203	3 283	11	66	275	331	276	99	29	37	21	7	51	62,2
1932	281	1 503	3 930	11	74	394	319	411	158	57	33	34	10	2	59,9
1933	231	1 206	3 104	8	48	358	268	246	180	35	29	25	5	4	59,8
1934	241	1 257	3 091	12	112	359	295	248	140	18	39	19	9	6	57,8
1935	113	573	1 385	26	37	187	116	107	56	11	19	12	—	2	55,9
1936	53	245	601	8	20	56	66	31	40	5	12	4	—	3	59,4
1937	70	359	877	11	20	75	129	44	41	14	8	12	—	5	60,0
1938	94	697	1 581	18	66	223	190	97	53	11	24	1	4	10	55,7
1939	88	554	1 268	37	8	134	203	70	63	19	9	9	2	—	56,3

Die Brandversicherungssumme nach Hauptarten der Bauobjekte (Beträge in 1000 Fr.)

Jahre	Alle Bauobjekte			Wohnbauten (nur Neubauten)			Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude (nur Neubauten)			Übrige Bauobjekte (Neu- und Umbauten)		
	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt
1906—1910	2 475	81 299	32,8	811	38 658	47,7	88	29 669	337,2	1 576	12 972	8,2
1911—1915	2 399	77 179	32,2	904	44 505	49,2	54	18 061	334,4	1 441	14 613	10,1
1916—1920	1 155	49 692	43,0	296	14 787	50,0	24	6 417	267,4	835	28 488	34,1
1921—1925	2 564	113 555	44,3	1 459	64 281	44,1	52	21 051	404,8	1 053	28 223	26,8
1926—1930	3 755	220 428	58,7	2 334	147 648	63,2	81	38 939	480,7	1 340	33 841	25,3
1931—1935	3 367	255 993	76,0	2 457	186 665	76,0	60	44 059	734,4	850	25 269	29,7
1928	712	41 591	58,4	431	25 280	58,7	18	8 273	459,6	263	8 038	30,6
1929	875	55 092	63,0	593	38 141	64,2	17	10 405	611,5	265	6 546	24,7
1930	726	39 381	54,2	412	32 204	78,2	10	1 529	152,9	304	5 648	18,6
1931	688	63 447	92,2	442	43 055	97,4	19	13 249	697,3	227	7 143	31,5
1932	768	64 330	83,8	563	43 944	78,5	20	16 587	829,3	185	3 799	20,5
1933	720	49 131	68,2	542	40 113	74,0	6	2 682	447,0	172	6 336	36,8
1934	732	49 743	67,9	576	37 650	65,4	11	8 224	747,6	145	3 869	26,7
1935	459	29 342	63,9	334	21 903	65,6	4	3 317	829,2	121	4 122	34,1
1936	306	16 595	54,2	165	9 392	56,9	14	4 509	322,1	127	2 694	21,2
1937	351	21 427	61,0	189	12 935	68,4	11	5 091	462,8	151	3 401	22,5
1938	338	28 027	82,9	196	18 097	92,3	6	6 013	1 002,2	136	3 917	28,8
1939	302	30 705	101,7	194	15 559	80,2	6	11 820	1 970,0	102	3 326	32,6

Die gesamte Brandversicherungssumme in Stufen (Beträge in 1000 Fr.)

Stufen in 1000 Fr.	1921—25		1926—30		1931—35		1935		1936		1937		1938		1939	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
bis 10	612	2 552	829	3 458	561	2 152	78	273	94	318	90	386	68	307	71	268
10—20	400	6 373	460	7 407	223	3 704	22	382	13	208	24	356	22	350	15	188
20—30	441	11 178	363	9 162	489	12 563	101	2 578	44	1 146	48	1 255	47	1 233	30	744
30—40	383	13 246	391	13 986	343	12 246	55	1 955	46	1 609	51	1 816	44	1 524	53	1 786
40—50	175	7 874	387	17 489	304	13 920	52	2 427	25	1 143	33	1 498	17	799	24	1 078
50—60	143	8 034	218	12 092	189	10 638	37	2 097	11	610	14	759	10	579	7	375
60—80	137	9 621	382	26 656	312	22 325	24	1 668	24	1 691	14	993	19	1 386	12	861
80—100	94	8 357	284	25 526	271	24 685	14	1 290	9	784	17	1 519	25	2 209	23	2 040
100—150	87	10 588	264	32 465	394	48 274	47	5 757	23	2 811	30	3 813	47	6 053	35	4 322
150—200	34	5 802	74	12 929	117	20 631	10	1 749	7	1 232	13	2 302	23	4 020	12	2 051
200—300	23	5 656	42	9 952	79	18 976	9	2 069	4	973	7	1 714	9	2 160	7	1 832
300—500	19	7 516	27	10 097	37	13 792	3	1 070	4	1 715	7	2 793	5	2 107	5	1 650
500—1000	7	4 528	21	13 987	30	20 674	6	4 487	1	655	2	1 153	—	—	3	1 760
über 1000	9	12 230	13	25 222	18	31 413	1	1 550	1	1 700	1	1 070	2	5 300	5	11 750
Total	2564	113 555	3755	220 428	3367	255 993	459	29 342	306	16 595	351	21 427	338	28 027	302	30 705

Die durchschnittliche Brandversicherungssumme nach Art der Bauobjekte (in 1000 Fr.)

Art der Bauobjekte	Durchschnittl. Brandversicherungssumme pro Objekt (in 1000 Fr.)							1939		
	1916—20	1921—25	1926—30	1931—35	1936	1937	1938	Anzahl	Betrag	pro Objekt
Einfamilienhäuser .	38,8	35,6	37,4	41,7	38,8	42,6	42,9	96	3 510	36,6
Reine Wohnhäuser	61,1	57,2	78,6	92,3	82,0	96,2	127,9	88	9 627	109,4
Wohnh. mit Geschäftsräumen	117,5	103,2	139,0	188,7	116,1	167,4	184,4	10	2 421	242,1
und Läden . .	123,3	106,3	128,0	184,0	116,1	171,1	204,1	10	2 421	242,1
| Wirtschaft.	86,0	—	311,8	368,7	—	138,0	150,2	—	—	—
| Werkstätt.	108,4	78,8	87,8	117,2	—	—	161,4	—	—	—
Wohnbauten (neu)	50,0	44,1	63,2	76,0	56,9	68,4	92,3	194	15 558	80,2
Geschäftshäuser .	134,3	404,0	400,6	788,0	220,5	482,8	4 000,0	2	2 220	1 110,0
Öffentl. Gebäude .	362,4	336,3	427,3	543,0	457,5	306,6	322,8	6	9 643	1 607,3
Umb. (Wohnzwecken	28,0	14,9	18,0	32,9	31,6	18,6	25,8	28	998	35,6
| Geschäftszw.	59,4	46,0	45,4	51,3	22,3	32,1	50,7	7	108	15,4
Fabriken u. Werkst.	79,4	54,3	51,0	59,5	60,8	53,5	44,6	15	1 530	101,9
Magazine, Kelleretc.	16,7	19,5	11,9	15,2	5,1	7,1	10,9	34	585	17,2
Dächer, Terrassen .	7,3	5,8	4,7	6,0	4,7	7,8	6,4	11	47	4,3
Küchen, Badz. etc.	11,8	17,7	17,5	16,8	4,9	7,6	20,1	5	16	3,2

Die Bauobjekte nach Hauptarten und nach Stufen der Brandversicherungssumme 1939

Stufen in 1000 Franken	Alle Bauobjekte		Neubauten						Neu- und Umbauten			
			Einfamilien- häuser		Miethäuser (ohne u. mit Geschäftsr.)		Geschäftsh. und Öffentl. Gebäude		Fabriken, Werkst., Magazine etc.		Übrige Bauobjekte	
	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe
bis 5	49	120 100	—	—	—	—	—	—	4	13 000	45	107 100
5—10	22	148 000	—	—	—	—	—	—	5	31 500	17	116 500
10—15	12	138 000	3	39 000	—	—	—	—	—	—	9	99 000
15—20	3	50 000	—	—	—	—	—	—	1	18 000	2	32 000
20—25	17	389 000	13	301 500	—	—	—	—	1	20 000	3	67 500
25—30	13	354 500	11	301 500	—	—	—	—	—	—	2	53 000
30—35	36	1 160 000	30	965 000	3	100 000	—	—	—	—	3	95 000
35—40	17	626 000	10	371 000	7	255 000	—	—	—	—	—	—
40—45	10	416 500	9	372 500	1	44 000	—	—	—	—	—	—
45—50	14	662 000	11	522 000	2	93 000	—	—	—	—	1	47 000
50—60	7	375 000	3	163 000	4	212 000	—	—	—	—	—	—
60—70	2	121 000	1	60 000	1	61 000	—	—	—	—	—	—
70—80	10	739 500	2	143 000	8	596 500	—	—	—	—	—	—
80—90	15	1 285 000	1	80 000	13	1 122 000	—	—	—	—	1	83 000
90—100	8	755 000	1	90 000	5	478 000	—	—	2	187 000	—	—
100—120	16	1 749 000	1	102 000	14	1 530 500	—	—	—	—	1	116 500
120—150	19	2 573 000	—	—	19	2 573 000	—	—	—	—	—	—
150—200	12	2 051 000	—	—	11	1 901 000	—	—	—	—	1	150 000
200—300	7	1 832 000	—	—	6	1 572 000	—	—	1	260 000	—	—
300—500	5	1 650 000	—	—	3	1 010 000	1	320 000	—	—	1	320 000
500—1000	3	1 760 000	—	—	1	500 000	1	750 000	—	—	1	510 000
über 1000	5	11 750 000	—	—	—	—	4	10 750 000	1	1 000 000	—	—
Total	302	30 704 600	96	3 510 500	98	12 048 000	6	11 820 000	15	1 529 500	87	1 796 600

Verteilung in Prozent der gesamten Brandversicherungssumme auf die Arten der Bauobjekte

Jahre	Ein- famili- en- häuser	Reine Miet- häu- ser	Wohnhäuser mit Geschäftsräumen				Total Wohn- bauten	Ge- schäfts- häuser	Öf- fent- liche Ge- bäude	Umbauten zu		Fabri- ken, Werk- stätt. etc.	Maga- zine, Keller etc.	Dä- cher, Ter- rasen etc.	Küchen, Badz., Zentral- hei- zungen
			über- haupt	und Läden	und Wirt- schaft.	zwar mit Werk- stätt.				Wohn- zwek- ken	Ge- schäfts- zwek- ken				
1916/20	14,3	12,2	3,3	2,5	0,2	0,6	29,8	2,7	10,2	4,6	11,2	28,0	9,8	1,3	2,4
1921/25	30,9	21,5	4,2	3,8	—	0,4	56,6	11,7	7,7	2,5	5,1	8,6	5,4	0,6	1,8
1926/30	19,7	34,8	12,5	9,8	2,1	0,6	67,0	9,1	9,3	1,8	2,8	6,7	2,4	0,3	0,6
1931/35	19,3	38,5	15,1	12,5	1,7	0,9	72,9	12,0	5,5	2,8	1,3	3,4	1,4	0,3	0,4
1935	25,6	33,1	15,9	15,9	—	—	74,6	11,2	0,1	3,3	0,9	7,2	1,9	0,6	0,2
1936	24,1	26,2	6,3	6,3	—	—	56,6	10,6	16,6	7,3	0,8	6,2	0,8	0,7	0,4
1937	21,9	31,4	7,0	6,4	0,6	—	60,3	18,0	7,2	3,3	1,4	7,2	0,9	1,0	0,7
1938	13,8	42,9	7,9	5,1	1,1	1,7	64,6	14,3	8,1	3,6	1,3	6,3	1,3	0,2	0,3
1939	11,4	31,3	7,9	7,9	—	—	50,6	7,2	31,4	3,2	0,4	5,0	1,9	0,2	0,1

Die Miethäuser und die Mietwohnungen nach Art des Bauauftrags

Jahre	Miethäuser					Mietwohnungen					Auf ein Miethaus entf. Wohnungen		
	im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	für Eigenbedarf		für Verkauf		im ganzen	bei Eigen- bedarf	
		absolut	%	absolut	%		absolut	%	absolut	%		absolut	Ver- kauf
1906—1910	608	125	20,6	483	79,4	3 043	475	15,6	2 568	84,4	5,0	3,8	5,3
1911—1915	563	103	18,3	460	81,7	2 801	449	16,0	2 352	84,0	5,0	4,4	5,1
1916—1920	113	59	52,2	54	47,8	486	223	45,9	263	54,1	4,3	3,8	4,9
1921—1925	473	286	60,5	187	39,5	1 693	805	47,6	888	52,4	3,6	2,8	4,8
1926—1930	1 174	295	25,1	879	74,9	5 676	1 302	22,9	4 374	77,1	4,8	4,4	5,0
1931—1935	1 274	246	19,3	1 028	80,7	7 219	1 341	18,6	5 878	81,4	5,7	5,4	5,7
1930	244	47	19,3	197	80,7	1 304	234	17,9	1 070	82,1	5,3	4,4	5,4
1931	257	77	30,0	180	70,0	1 570	504	32,1	1 066	67,9	6,1	6,5	6,0
1932	331	62	18,7	269	81,3	1 843	332	18,0	1 511	82,0	5,6	5,4	5,6
1933	277	41	14,8	236	85,2	1 540	193	12,5	1 347	87,5	5,6	4,7	5,7
1934	272	32	11,8	240	88,2	1 511	162	10,7	1 349	89,3	5,6	5,1	5,6
1935	137	34	24,8	103	75,2	755	150	19,9	605	80,1	5,5	4,4	5,9
1936	62	16	25,8	46	74,2	299	40	13,4	259	86,6	4,8	2,5	5,6
1937	79	25	31,6	54	68,4	444	85	19,1	359	80,9	5,6	3,4	6,6
1938	106	11	10,4	95	89,6	797	58	7,3	739	92,7	7,5	5,3	7,8
1939	98	27	27,5	71	72,5	638	160	25,1	478	74,9	6,5	5,9	6,7

c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen

c 1

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse

Jahre	Zahl der abgebrochenen Gebäude						Von der Gesamtzahl waren			Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel		Kleinbasel		Landgemeinden	i. Besitze von Staats- u. Bahnverwaltg.	enthielten Privaten	im ganzen	davon durch Umbau	mit						
		Altstadt	Übr. Viertel	Altstadt	Übr. Viertel						1	2	3	4	5	6 u. m.	
1906-10	283	107	58	38	72	8	135	148	187	456	—	43	190	131	60	29	3
1911-15	164	43	63	2	44	12	52	112	70	158	—	14	40	46	33	11	14
1916-20	144	4	35	25	78	2	17	127	57	160	—	14	55	56	22	8	5
1921-25	87	16	46	3	16	6	24	63	37	140	63	16	53	34	13	8	16
1926-30	233	39	115	28	39	12	64	169	135	400	73	48	125	107	62	30	28
1931-35	133	46	51	11	18	7	47	86	98	261	30	21	56	79	45	22	38
1925	28	4	17	—	4	3	5	23	19	31	12	1	13	12	2	1	2
1926	38	10	17	—	10	1	6	32	19	57	18	3	21	15	8	3	7
1927	27	3	14	1	4	5	4	23	14	57	24	12	17	10	5	9	4
1928	69	8	32	16	10	3	26	43	42	116	14	19	24	47	18	3	5
1929	48	13	28	—	6	1	12	36	30	74	3	4	36	11	14	7	2
1930	51	5	24	11	9	2	16	35	30	96	14	10	27	24	17	8	10
1931	22	2	15	2	2	1	12	10	16	45	8	—	8	32	—	2	3
1932	33	14	11	5	1	2	12	21	25	59	1	12	17	12	9	3	6
1933	24	—	11	3	6	4	4	20	13	33	10	1	7	16	4	2	3
1934	21	10	10	1	—	—	3	18	16	45	5	3	15	6	15	2	4
1935	33	20	4	—	9	—	16	17	28	79	6	5	9	13	17	13	22
1936	12	1	7	—	1	3	3	9	7	28	15	1	6	8	5	2	6
1937	44	29	8	1	3	3	32	12	37	98	—	4	45	30	5	6	8
1938	41	9	23	—	9	—	13	28	29	77	15	1	25	12	17	5	17
1939	31	14	12	—	2	3	18	13	17	64	14	—	13	28	9	4	10

c 2

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse und Wohnvierteln 1939

Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel	Abgebrochene Gebäude							Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	im ganzen	in		Ge-schäfts-häuser	Fabriken, Werkst., Magaz.	kl. Ob-jekte	enthielten Wohnungen	im ganzen	davon durch Umbau	mit					
		Staatsbesitz	Privatbesitz							1	2	3	4	5	6 u. m.
Kanton Basel-Stadt . .	31	18	13	1	13	—	17	64	14	—	13	28	9	4	10
A. Stadt Basel	28	16	12	1	12	—	15	57	13	—	11	24	9	4	9
I. Grossbasel	26	15	11	1	11	—	14	50	9	—	8	24	6	3	9
II. Kleinbasel	2	1	1	—	1	—	1	7	4	—	3	—	3	1	—
B. Landgemeinden . .	3	2	1	—	1	—	2	7	1	—	2	4	—	—	1
1. Altstadt Grossbasel.	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	4
2. Vorstädte	14	14	—	—	6	—	8	35	—	—	8	21	3	1	2
3. Am Ring	1	—	1	—	—	—	1	5	4	—	—	3	—	1	1
4. Breite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Alban	7	—	7	—	2	—	5	6	1	—	—	—	3	1	2
6. Gundeldingen	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Bachletten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Gotthelf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Iselin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	3	1	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Altstadt Kleinbasel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Clara	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Hirzbrunnen	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—
15. Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Matthäus	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	1	—
17. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kleinhüningen	1	—	1	—	—	—	1	3	—	—	3	—	—	—	—
19. Riehen	3	2	1	—	1	—	2	7	1	—	2	4	—	—	1
20. Bectingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

NB. Die Gesamtzahl der 1939 abgebrochenen Zimmer: 234, Mansarden: 19, zus. Wohnräume: 253, Küchen: 62. In den abgebrochenen Gebäuden befanden sich Läden: 1, Wirtschaften: —, Werkstätten: 4, andere Geschäftsräume: 12. Von den abgebrochenen Wohnungen hatten Badezimmer: 8, Zentralheizung: 2, Elektr. Licht: 33, ausgesprochene Wohnungsmängel: —. Brandversicherungssumme der abgebrochenen Gebäude im ganzen Fr. 5 996 500, davon Einfamilienhäuser Fr. 1 335 000 andere Wohngebäude Fr. 1 741 700, Geschäftshäuser Fr. 2 919 800, übrige Gebäude Fr. —.—.

4. Gewerbe und Industrie

a) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählungen von 1905 und 1929

Übersicht über Zahl und Grösse der Betriebe 1905

a 1

Art der Betriebe und Kantonsteile	Zahl der Betriebe	davon sind		Beschäftigte Personen			
		Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe	m.	w.	Total	pro Betrieb
Gesamtzahl der Betriebe	9 750	4 658	5 092	37 332	16 195	53 527	5,5
im Kanton Basel-Stadt	799	671	128	258	705	963	1,2
und Betriebe mit nur einer Betriebsart	8 624	4 369	4 255	29 645	13 771	43 416	5,0
zwar Betriebe mit mehreren Betriebsart.	1 126	289	837	7 687	2 424	10 111	9,0
Betriebe in der Stadt Basel	9 462	4 599	4 863	36 774	15 878	52 652	5,6
überhaupt	794	666	128	258	700	958	1,2
in der Gem. Riehen	237	50	187	484	244	728	3,1
überhaupt	5	5	-	-	5	5	1,0

a 2

Die Betriebe nach Betriebsabteilungen und nach Zahl der beschäftigten Personen 1905

Betriebsabteilungen und Betriebsgruppen	Gesamtzahl der Betriebe				Beschäftigte Personen					
	im Kanton Basel-Stadt			in der Stadt Basel im ganzen	im Kanton Basel-Stadt				Stadt Basel im ganzen	
	überhaupt	Alleinbetriebe	Gehülfenbetriebe	m.	w.	Total	pro Betrieb	m.	w.	Total	pro Betrieb
A. Gewinnung der Naturerzeugnisse	364	57	307	220	1 103	417	1 520	4,2	1 005	
B. Industrie und Gewerbe	5 241	2 803	2 438	5 159	21 663	10 280	31 943	6,1	31 730	
C. Handel	3 243	1 254	1 989	3 199	7 474	4 837	12 311	3,8	12 205	
D. Verkehr	169	25	144	157	5 988	141	6 129	36,3	6 096	
E. Öffentliche Verwaltg. u. freie Berufe	733	519	214	727	1 104	520	1 624	2,2	1 616	
Gesamtzahl	9 750	4 658	5 092	9 462	37 332	16 195	53 527	5,5	52 652	

a 3

Gesamtübersicht über die durch die Betriebszählung 1929 festgestellten Betriebe

Kanton Stadtteile und Gemeinden Wohnviertelgruppen	Landwirtschaftsbetriebe ¹⁾		Gartenbaubetriebe ¹⁾		Eigentliche Gewerbebetriebe		Heimarbeitbetriebe		Fabrikbetriebe ²⁾		Alle Betriebe	
	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen	Zahl	Personen
Kanton Basel-Stadt	223	833	106	576	8 919	52 260	298	405	411	24 092	9 957	78 166
A. Stadt Basel	57	320	67	403	8 659	51 211	291	398	403	23 997	9 477	76 329
I. Grossbasel	38	232	45	336	6 273	40 617	182	261	294	13 183	6 832	54 629
II. Kleinbasel	19	88	22	67	2 386	10 594	109	137	109	10 814	2 645	21 700
B. Landgemeinden	166	513	39	173	260	1 049	7	7	8	95	480	1 837
19. Riehen	125	369	39	173	245	993	6	6	8	95	423	1 636
20. Bettingen	41	144	-	-	15	56	1	1	-	-	57	201
Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12)	6	14	2	5	3 280	21 433	79	111	128	4 754	3 495	26 317
Wohlstandsviertel (3, 4, 7)	9	60	11	109	1 364	12 249	33	62	64	2 761	1 481	15 241
Mittelstandsviertel (6, 8, 13)	11	118	8	29	1 499	7 344	50	65	70	3 667	1 638	11 223
Arbeiterviertel (5, 9, 10, 14-18)	31	128	46	260	2 516	10 185	129	160	141	12 815	2 863	23 548

¹⁾ Weitere Einzelheiten siehe D 1 a u. b. ²⁾ siehe D 4 b nachstehend.

NB. Von den 298 Heimarbeitsbetrieben waren 160 durch weibliche Personen geleitet. 231 waren Alleinbetriebe, in 51 waren 2 Personen und in 16 Betrieben 3 oder mehr Personen beschäftigt. Von den 405 beschäftigten Personen waren 152 m und 253 w; ferner waren 49 Familienangehörige und 58 fremde Personen darunter. Ledig waren 74, verheiratet 177 Personen. Der Erwerbsbranche nach gehörten 183 zur Konfektionsindustrie, 29 zur Seidenindustrie, 50 zur übrigen Textilindustrie, 14 zur Lederindustrie, 5 zur Uhrenindustrie und 17 zu anderen Industrien.

a 4

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach ihrer Art und nach Rechtsform 1929

Kanton Stadtteile und Gemeinden	Gesamtzahl der Betriebe	Davon sind		Rechtsform der Betriebe						Die Betriebe sind		
		Inhaberbetriebe	andere betriebe	Einzelperson.	Einfache Gesellschaften	Aktien-	Genossenschaften	Andere Private	Gemeinde, Staat, Bund	Einzel-	Haupt-	Zweig-
Kanton Basel-Stadt	8 919	7 361	1 558	7 126	734	589	218	132	120	7 395	297	1 227
A. Stadt Basel	8 659	7 139	1 520	6 913	717	584	209	126	110	7 180	290	1 189
I. Grossbasel	6 273	5 083	1 190	4 846	594	500	146	100	87	5 151	237	885
II. Kleinbasel	2 386	2 056	330	2 067	123	84	63	26	23	2 029	53	304
B. Landgemeinden	260	222	38	213	17	5	9	6	10	215	7	38

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach der Zahl der beschäftigten Personen 1929

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Be- triebe	Zahl der Betriebe mit								Beschäftigte Personen			
		0	1	2-4	5-9	10-49	50-99	100-499	500 u. m.	überhaupt			pro Be- trieb
										m.	w.	zus.	
Kanton Basel-Stadt	8 919	141	3 091	3 512	1 356	690	74	51	4	37 020	15 240	52 260	5,9
A. Stadt Basel . . .	8 659	136	2 994	3 411	1 316	675	72	51	4	36 376	14 835	51 211	5,9
I. Grossbasel . . .	6 273	91	2 046	2 462	1 006	565	56	44	3	28 798	11 819	40 617	6,5
II. Kleinbasel . . .	2 386	45	948	949	310	110	16	7	1	7 578	3 016	10 594	4,4
B. Landgemeinden . .	260	5	97	101	40	15	2	-	-	644	405	1 049	4,0

Die eigentlichen Gewerbebetriebe nach Betriebsgruppen 1929

Betriebsgruppen (nach dem Eidg. Betriebsarten- verzeichnis von 1929)	Zahl der Betriebe		Anzahl der Betriebe			Vorhandene Betriebskraft		Beschäftigte Personen		
	über- haupt	in den Land- ge- meind.	Klein- bis 19	Mittel- 20-99	Gross- 100 u. mehr	im ganzen PS.	pro Betrieb PS	über- haupt	davon weib- liche	pro Be- trieb
Alle Gewerbebetriebe	8 919	260	8 544	323	52	21 013,7	2,4	52 260	15 240	5,9
A. Urproduktion (oh. Landwirtschaft)	7	3	7	-	-	100,0	14,3	20	1	2,9
a) Bergbau, Steinbrüche, Gruben . .	3	3	3	-	-	100,0	33,3	16	1	5,3
b) Forstwirtschaft, Fischerei	4	-	4	-	-	-	-	4	-	1,0
B. Industrie und Handwerk	3 500	109	3 398	88	14	5 232,2	1,5	17 277	3 157	4,9
a) Herstellg. v. Nahrungs- u. Genussm.	318	12	314	4	-	1 686,8	5,3	1 634	487	5,1
b) Bekleidungs u. Reinigungsgewerbe	1 465	38	1 465	-	-	232,8	0,2	3 227	1 756	2,2
c) Herstellung v. Baustoffen und Wohnungseinrichtungen	901	31	824	65	12	1 898,7	2,1	8 722	197	9,7
1. Bearbeitung der Steine und Erden	30	2	28	2	-	56,4	1,9	182	7	6,1
2. Holzbearbeitung	275	14	275	-	-	712,2	2,6	810	39	2,9
3. Sonstiges Baugewerbe	596	15	521	63	12	1 130,1	1,9	7 730	151	13,0
d) Textilindustrie	42	1	42	-	-	16,7	0,4	106	77	2,5
1. Seidenindustrie	2	-	2	-	-	-	-	9	2	4,5
2. Baumwollindustrie	2	1	2	-	-	0,5	0,3	5	4	2,5
3. Wollindustrie	3	-	3	-	-	0,5	0,2	7	2	2,3
4. Leinenindustrie	3	-	3	-	-	3,0	1,0	7	3	2,3
5. Stickereiindustrie	26	-	26	-	-	5,1	0,2	56	49	2,2
6. Übrige Textilindustrie	6	-	6	-	-	7,6	1,3	22	17	3,7
e) Herst. v. Papier, Leder, Kautsch.	88	2	88	-	-	24,1	0,3	233	56	2,6
f) Chemische Industrie	53	2	52	-	1	100,4	1,9	349	179	6,6
g) Metall- u. Maschinenindustrie . . .	458	20	443	15	-	747,2	1,6	2 127	136	4,6
1. Herstellung und Bearbeitung von Metallen	299	15	286	13	-	386,4	1,3	1 611	88	5,4
2. Herstellung von Maschinen und Apparaten	159	5	157	2	-	360,8	2,3	516	48	3,2
h) Uhrenindustrie, Bijouterie	66	1	66	-	-	9,8	0,1	138	27	2,1
i) Zentralanlagen für Kraft-, Gas- u. Wasserversorgung	3	1	3	-	-	173,5	57,8	15	-	5,0
k) Graphisches Gewerbe	83	1	83	-	-	190,6	2,3	288	86	3,5
l) Gewerbl. Betriebe in Anstalten . .	23	-	18	4	1	151,6	6,6	438	156	19,0
C. Handel	4 586	107	4 399	176	11	3 895,3	0,8	23 349	9 937	5,1
a) Grosshandel	1 133	16	1 057	76	-	1 692,1	1,5	7 139	1 737	6,3
b) Kleinhandel	2 375	62	2 341	33	1	819,2	0,3	7 341	4 309	3,1
1. H. m. Waren verschied. Art	29	1	25	4	-	2,0	0,1	396	311	13,7
2. H. m. Tieren und Pflanzen	53	1	52	1	-	-	-	149	78	2,8
3. H. m. Lebens- und Genussmitteln . .	1217	41	1211	5	1	495,4	0,4	2946	1984	2,4
4. H. m. Bekleidungsartikeln	405	6	395	10	-	19,3	0,0	1473	1004	3,6
5. H. m. Heizstoffen, Holz- und Glaswaren	117	3	114	3	-	102,0	0,9	383	124	3,3
6. H. m. Leder, Papier, Kautschukwaren .	85	1	85	-	-	5,5	0,1	202	121	2,4
7. H. m. Chem. Produkten, Drogen . . .	95	2	95	-	-	3,9	0,0	271	104	2,9
8. H. m. Metallwaren, Apparaten . . .	250	6	245	5	-	67,1	0,3	1 016	358	4,1
9. H. m. Büchern, Kunstsammelgegenständen	124	1	119	5	-	130,0	1,0	505	225	4,1
c) Bank- und Börsenwesen	60	1	38	17	5	123,3	2,1	2 458	502	41,0
d) Versicherungswesen	41	1	34	5	2	8,9	0,2	920	187	22,4
e) Hilfsdienste d. Handels, Vermittl.	359	4	345	12	2	898,2	2,5	1 500	365	4,2
f) Gastgewerbe	618	23	584	33	1	353,6	0,6	3 991	2 837	6,5
D. Verkehr	329	13	264	42	23	11 273,8	34,3	8 541	492	26,0
E. Übrige Betriebe	497	28	476	17	4	512,4	1,0	3 073	1 653	6,2
a) Interessenvertretung	106	-	105	1	-	37,0	0,3	465	157	4,4
b) Gesundheitswesen, Sport	159	16	146	10	3	346,0	2,2	1 615	1 149	10,2
c) Wissenschaft, Kunst	232	12	225	6	1	129,4	0,6	993	347	4,3

b) Fabrikbetriebe

b₁

Zahl der Firmen nach Industriezweigen (Ende des Jahres)

Industriezweige ¹⁾	1901	1911	1921	1923	1929	1931	1935	1936	1937	1938	1939
I. u. III. Baumwoll- u. Wollindustrie	—	1	2	—	—	—	—	1	1	1	1
II. Seidenindustrie	42	33	23	22	17	14	11	11	12	11	12
V. Stickereiindustrie	—	—	2	1	1	2	2	2	2	2	2
VI. Übrige Textilindustrie	4	4	6	12	12	14	13	13	14	16	15
VII. Bekleidungs- u. Ausrüstungsind.	6	18	61	54	58	65	76	75	78	77	79
VIII. Nahrungs- und Genussmittellind.	24	30	35	27	26	25	35	37	38	39	39
IX. Chemische Industrie	12	11	16	18	16	18	26	27	26	24	26
X. Zentralanl. f. Kraft, Licht, Wasser	3	5	3	3	3	3	3	3	3	3	3
XI. Papierfabrikation	40	46	53	20	18	20	20	19	20	20	21
XII. Graphische Gewerbe				39	39	40	42	43	45	44	45
XIII. Holzbearbeitung	48	55	47	44	57	58	56	56	55	54	53
XIV. Metallbearbeitung	29	40	36	40	52	58	66	61	61	61	62
XV. Maschinen, Apparate u. Instrum.	25	32	39	42	61	62	67	64	59	59	60
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei . . .	—	—	3	2	2	2	1	1	2	2	2
XVII. Industrie der Erden und Steine	9	12	11	8	11	12	12	11	11	11	11
Total, Ende des Jahres	242	287	337	332	373	393	430	424	427	424	431
davon Textilindustrie I—VI	46	38	33	35	30	30	26	27	29	30	30
Alle Industriezweige { Streichungen . . . . .	.	11	45	17	14	13	3	15	15	15	3
{ Neuunterstellungen . . . . .	.	12	7	16	17	18	18	9	18	12	10
{ Nettozuwachs . . . . .	.	+ 1	- 38	- 1	+ 3	+ 5	+ 15	- 6	+ 3	- 3	+ 7

¹⁾ Einteilung nach der eidgen. Fabrikstatistik vom 5. Juni 1911. — NB. Die Zahlen für 1901, 1911, 1923 und 1929 sind den Fabrikstatistiken entnommen, die Zahlen für die übrigen Jahre den entsprechenden Verwaltungsberichten.

Zahl der Fabrikarbeiter nach Industriezweigen

(nach den Fabrikstatistiken von 1911, 1923, 1937 und 1939)

b₂

Industriezweige	Geschlecht	Zahl der Arbeiter											
		von unter 18 Jahren				von über 18 Jahren				im ganzen			
		1911	1923	1937	1939	1911	1923	1937	1939	1911	1923	1937	1939
I. und III. Baumwoll- und Wollindustrie .	m.	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	3	—
	w.	1	—	3	—	8	—	12	—	9	—	15	—
II. Seidenindustrie . .	m.	228	111	23	21	1 583	1 424	529	480	1 811	1 535	552	501
	w.	925	590	60	76	3 666	3 850	854	705	4 591	4 440	914	781
V. Stickereiindustrie .	m.	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	2	1
	w.	—	7	—	—	—	9	8	11	—	16	8	11
VI. Übr. Textilindustrie	m.	4	6	8	4	21	54	72	68	25	60	80	72
	w.	4	12	21	18	44	194	180	191	48	206	201	209
VII. Bekleidungs- und Ausrüstungsindustr.	m.	9	24	15	23	132	271	356	384	141	295	371	407
	w.	126	243	209	174	525	953	1 231	1 209	651	1 196	1 440	1 383
VIII. Nahrungs- und Genussmittelindustrie	m.	21	29	19	48	913	914	1 261	1 234	934	943	1 280	1 282
	w.	37	47	38	35	190	261	350	397	227	308	388	432
IX. Chem. Industrie .	m.	130	56	149	168	1 671	2 445	3 528	3 894	1 801	2 501	3 677	4 062
	w.	12	30	70	70	49	253	609	771	61	283	679	841
X. Zentralanlagen für Kraft, Licht, Wasser	m.	—	—	—	—	179	265	313	217	179	265	313	217
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papier- und Lederbearbeitung	m.	30	25	19	15	162	246	146	154	192	271	165	169
	w.	28	40	59	59	73	188	200	205	101	228	259	264
XII. Graph. Gewerbe .	m.	111	101	81	66	605	626	936	948	716	727	1 017	1 014
	w.	61	54	44	59	114	196	271	310	175	250	315	369
XIII. Holzbearbeitung .	m.	101	82	60	56	1 256	982	824	887	1 357	1 064	884	943
	w.	—	2	16	15	7	2	57	65	7	4	73	80
XIV. Metallbearbeitung .	m.	189	116	102	117	923	879	1 170	1 354	1 112	995	1 272	1 471
	w.	—	3	11	2	1	3	36	52	1	6	47	54
XV. Maschinen, Apparate u. Instrumente	m.	150	246	196	194	1 119	994	1 614	1 735	1 269	1 240	1 810	1 929
	w.	2	18	29	45	3	89	279	336	5	107	308	381
XVI. Bijouterie, Uhrenmacherei	m.	—	2	—	—	—	8	11	8	—	10	11	8
	w.	—	—	—	—	—	2	4	1	—	2	4	1
XVII. Industrie der Erden und Steine	m.	28	4	3	4	157	109	142	192	185	113	145	196
	w.	22	—	—	—	18	—	—	—	40	—	—	—
Alle Industriezweige . .	m.	1001	802	676	716	8 722	9 218	10 906	11 556	9 723	10 020	11 582	12 272
	w.	1218	1046	560	553	4 698	6 000	4 091	4 253	5 916	7 046	4 651	4 806
	zus.	2219	1848	1236	1269	13 420	15 218	14 997	15 809	15 639	17 066	16 233	17 078

Jahre	Durchschnittliche Zahl der Arbeiter pro Firma							Von je 100 Arbeitern im ganzen waren					
	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter			im ganzen	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter		
	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen		unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen
1901	3,5	29,7	33,2	4,2	20,1	24,3	57,5	6,1	51,6	57,7	7,4	34,9	42,3
1911	3,5	30,4	33,9	4,2	16,4	20,6	54,5	6,4	55,8	62,2	7,8	30,0	37,8
1923	2,4	27,8	30,2	3,1	18,1	21,2	51,4	4,7	54,0	58,7	6,1	35,2	41,3
1937	1,8	26,1	27,9	1,3	9,8	11,1	39,0	4,2	67,2	71,4	3,4	25,2	28,6
1939	1,7	26,8	28,5	1,3	9,9	11,2	39,7	4,2	67,7	71,9	3,2	24,9	28,1

Die Fabrikbetriebe nach ihrer Rechtsform und nach der Betriebsgröße

Kanton Stadtteile u. Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Gesamtzahl der Betriebe	Rechtsform der Fabrikbetriebe								Zahl der Fabriken mit				Beschäftigte Personen	
		Einzel- per- sonen	Ein- fache Gesellschaften	Kol- lekt.	Kom- mandit	A. G. *) u. K. A. G.	Ge- nos- sen- schaft	Staat, Ge- meinde	bis 19 beschäftigten	20-49 Personen	50-99 Personen	100 u. m.	über- haupt	pro Betrieb	
Kanton Basel-Stadt	1937 433	167	5	44	37	159	10	11	.	.	.	.	20 643	47,7
	1929 411 ¹⁾	168	8	62	39	113	10	11	209 ²⁾	98 ³⁾	50	54	24 092	58,6	
A. Stadt Basel	403	163	8	60	39	113	10	10	202	97	50	54	23 997	59,5	
I. Grossbasel	294	123	7	43	28	79	7	7	155	71	35	33	13 183	44,8	
II. Kleinbasel	109	40	1	17	11	34	3	3	47	26	15	21	10 814	99,2	
B. Landgemeinden	8	5	—	2	—	—	—	1	7	1	—	—	95	11,9	

¹⁾ davon 6, ²⁾ davon 5, ³⁾ davon 1 stillgelegter Betrieb (ohne Fabrikpersonal). *) Aktienges. und Kommandit A. G.

Die Fabrikbetriebe und ihr Personal nach einzelnen Industriearten 1937

Industriezweige und -arten (I und IV kommen in Basel nicht vor)	Zahl der Betriebe				Beschäftigte Personen im ganzen	Vom Fabrikgesetz erfasste Personen				Be- triebs- kraft PS.
	über- haupt	Klein- (-20P.)	Mittel- (21-100)	Gross- (über100)		über- haupt	weib- liche	Lehr- linge	über 65jähr.	
Alle Industriezweige und -arten	433	285	115	33	20 643	16 233	4 651	595	168	55 252
II. Seiden- und Kunstseidenindustrie	13	2	6	5	1 673	1 466	914	16	49	5 703
davon: 10. Spinnerei	1	—	1	—	91	82	49	—	—	1 130
11. Winderei und Zwirnerei	1	1	—	—	9	5	3	—	—	14
14. Bandfabrikation	6	—	4	2	868	752	656	2	43	695
15. Färberei, Druckerei, Appretur	4	—	1	3	685	608	188	14	5	3 858
III. Wollindustrie, und zwar:										
16. Spinnerei und Zwirnerei	1	1	—	—	18	18	15	—	—	85
V. Stickereiindustrie, und zwar:										
30. Hand- und Kunststickerei	1	1	—	—	26	10	8	—	—	3
VI. Übrige Textilindustrie	13	8	5	—	359	281	201	1	3	307
davon: 35. Verarbeitung von Jute, Cocons etc.	7	6	1	—	118	98	78	—	—	70
42. Krepp, Stramin	1	—	1	—	34	30	26	—	1	46
43. Verarbeitung von Textilabfällen, Hadern	1	—	1	—	27	26	9	1	2	27
VII. Kleidung, Ausrüstungsgegenstände	78	58	16	4	2 111	1 811	1 440	123	6	660
davon: 44. Männerkleider, Uniformen	8	6	2	—	168	158	86	6	—	7
45. Frauen-, Kinderkleider	30	23	6	1	657	556	537	87	—	41
46. Leibwäsche aus gewobenen Stoffen	6	4	1	1	286	254	229	7	—	37
47. Wirkerei und Strickerei	1	—	1	—	48	45	44	—	—	16
51. Hüte, Mützen, Käppi	3	2	—	1	158	138	100	8	2	54
52. Kürschnerei	5	4	1	—	106	90	63	6	—	9
54. Reinigen, Färben u. Glätten von Wäsche	9	6	3	—	214	176	138	3	3	227
57. Putzmacherei	5	5	—	—	39	30	30	5	—	2
58. Herstellung von Schuwaren	1	—	—	1	235	204	109	—	1	158
62. Schirme, Stöcke	1	—	1	—	70	62	50	—	—	3
VIII. Nahrungs- und Genussmittel	38	20	12	6	2 133	1 668	388	9	13	7 129
davon: 64. Müllerei	4	2	2	—	92	66	6	—	2	690
65. Bäckerei	1	—	—	1	141	133	34	—	—	287
66. Biscuits, Zuckerwaren	4	2	2	—	176	131	64	—	—	68
67. Schokolade, Kakao	3	2	—	1	155	129	94	2	—	531
69. Kaffeerösterei, Kaffeesurrogate	1	—	—	1	206	145	62	—	8	533
76. Würstwaren, Fleischkonserven	12	6	4	2	930	721	89	5	1	1 886
77. Bierbrauerei	4	1	2	1	294	244	—	2	1	2 322
84. Tabakprodukte	1	—	1	—	25	21	14	—	1	5
IX. Chemische Industrie	31	18	5	8	6 236	4 356	679	2	16	23 602
davon: 85. Teerfarben, Zwischenprod.	6	—	1	5	3 907	2 818	63	2	10	18 593
86. Heilmittel, Riechstoffe	10	6	1	3	1 926	1 293	544	—	1	3 810
88. Salze, Säuren, Düngemittel	1	—	1	—	67	37	—	—	—	246
91. Seifen, Kerzen, Wasch- und Putzmittel	8	6	2	—	225	140	61	—	4	238

Industriezweige und -arten (I und IV kommen in Basel nicht vor)	Zahl der Betriebe				Beschäftigte Personen im ganzen	Vom Fabrikgesetz erfasste Personen				Be- triebs- kraft PS.
	über- haupt	Klein- (-20P.)	Mittel- (21-100)	Gross- (über 100)		über- haupt	weib- liche	davon sind Lehr- linge	über 65jähr.	
X. Zentralanlagen für Gas, Wasser, Kraftversorgung . .	8	6	1	1	332	313	—	—	2	5 001
davon: 102. Gasfabrikation	1	—	—	1	192	181	—	—	1	2 677
XI. Herstellung und Bearbeitung von Papier, Leder, Kautschuk . .	20	12	8	—	506	424	259	5	7	743
davon: 104. Holzstoff, Cellulose, Papier	1	—	1	—	83	72	14	—	3	592
106. Buchbinderei	8	6	2	—	128	113	67	4	4	52
107. Kartonnagen, Papierwaren	6	2	4	—	213	171	137	—	—	87
109. Sattlerei, Treibriemen etc.	5	4	1	—	82	68	41	1	—	12
XII. Graphische Industrie	45	25	18	2	1 628	1 332	315	93	14	1 715
davon: 111. Schriftgiesserei	3	1	2	—	133	117	2	17	1	72
112. Lithographie und ähnliche Industrie	8	6	2	—	142	124	55	6	1	121
114. Buchdruckerei	31	15	14	2	1 312	1 068	247	70	12	1 502
XIII. Holzbearbeitung	57	43	14	—	1 126	957	73	47	15	2 649
davon: 115. Sägerei, Hobelwerk, Zimmerei . .	11	7	4	—	291	258	—	5	5	806
117. Möbelfabriken, Tapeziererei	18	14	4	—	319	261	23	23	3	465
118. Bau- u. Möbelschreinerei	20	15	5	—	340	286	1	18	5	977
XIV. Herstellung und Bearbeitung von Metallen . .	55	36	16	3	1 591	1 319	47	63	22	2 909
davon: 131. Metallgiesserei, Armaturen	5	5	—	—	44	37	—	5	1	85
135. Schrauben u. Façonteile	2	—	2	—	70	64	18	1	1	91
136. Eisenkonstruktionen	4	1	3	—	204	175	—	7	5	434
137. Schlosserei, Eisenmöbel	22	17	4	1	494	406	1	35	2	605
143. Beleuchtungskörper	3	3	—	—	34	27	1	4	—	42
144. Email- und übrige Metallwaren	3	—	1	2	336	303	21	—	8	1 023
146. Installationswerkstätten	7	3	4	—	259	186	—	5	4	426
XV. Maschinen und Apparate	61	46	11	4	2 700	2 118	308	233	18	3 872
davon: 149. Maschinenbau	8	4	2	2	830	673	2	79	6	1 901
150. Mech. Werkstätten	3	3	—	—	44	26	—	4	—	17
151. Ban n. Reparatur von Eisenbahnen	1	—	—	1	143	130	—	4	—	235
152. Bau von Automobilen	9	8	1	—	135	115	1	25	2	133
153. Reparatur von Automobilen	21	18	3	—	462	319	4	53	4	411
159. Feinmech., Apparate und Instrumente	5	3	2	—	108	75	10	17	1	93
162. Elektr. Apparate	8	5	2	1	861	711	286	44	4	1 015
XVI. Uhrenindustrie, Bijouterie	2	2	—	—	29	15	4	—	—	2
171. Gold- und Silberschmuck etc.	1	1	—	—	6	4	1	—	—	1
XVII. Steine und Erden	10	7	3	—	175	145	—	3	3	872
davon: 186. Bearbeitung von Natursteinen	1	—	1	—	34	27	—	—	1	58
188. Kunststeine, Zementwaren	6	5	1	—	74	64	—	1	2	117
195. Kohlenbriketts	1	—	1	—	39	30	—	—	—	678

b6 Überzeitarbeit in den Fabriken 1939

Industriezweige	Montag bis Freitag: Zahl der					Vorabende von öffentl. Ruhe- tagen: Zahl der							
	Fir- men ¹⁾	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon für m.	Fir- men ¹⁾	Be- willi- gung.	Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon für m.	
II. Seidenindustrie	7	28	16 278	7 279	16 752	7 524	2	7	656	460	4 794	3 060	
VI. Übrige Textilindustrie	5	19	3 142	891	3 385	964	—	—	—	—	—	—	
VII. Kleidung und Ausrüstung	42	149	60 901	11 012	80 195	15 108	26	118	4 197	679	14 045	2 222	
VIII. Nahrungs- und Genussmittel	11	37	19 929	14 487	28 071	18 809	9	28	1 095	455	3 762	1 542	
IX. Chemische Industrie	8	42	18 494	11 714	31 839	22 585	6	13	109	73	363	235	
XI. Papier, Leder, Kautschuk	6	9	1 670	525	2 985	905	4	5	41	24	138	80	
XII. Graphische Industrie	19	71	14 731	9 770	28 296	18 484	16	57	645	409	2 082	1 301	
XIII. Holzbearbeitung	9	26	4 288	1 878	7 594	3 604	6	10	130	57	541	206	
XIV. Metallbearbeitung	20	73	15 879	15 579	25 460	24 807	10	20	919	911	1 303	1 275	
XV. Maschinenindustrie	15	72	10 214	9 383	17 462	16 121	14	50	988	872	3 834	3 415	
XVI. Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XVII. Industr. d. Erden u. Steine	3	7	600	600	1 160	1 160	1	3	36	36	150	150	
Total	1939	146	533	165 901	83 118	243 199	130 071	94	311	8 816	3 976	31 012	13 486
	1938	113	373	81 583	34 666	136 615	60 747	73	245	5 026	1 717	16 569	6 196
	1937	118	354	69 569	30 481	109 826	51 411	72	232	4 820	1 726	15 913	6 175
	1936	95	284	60 955	25 361	91 671	38 761	61	210	5 251	1 391	17 559	4 487

¹⁾ Mit erteilten Bewilligungen. — Die Zahl der Arbeiter ist gleich der Summe der an jedem einzelnen Wochentag des ganzen Jahres Überzeit arbeitenden Personen.

5. Öffentliche Betriebe und Anstalten

a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen) (Die Zahlen über den Verkehr siehe unter Abschnitt 6, Verkehr)

Länge der Linien und Zahl der Wagen

a 1

Jahre (Ende)	Baulänge der eigenen Linien km	Betriebslänge in km					Geleislänge der eigenen Linien km	Zahl der Wagen					
		eigene Linien	Linie nach Aesch ¹⁾	nach Pratteln)	Linien in Elsass ¹⁾	Linien in Baden ¹⁾		Total km	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Total Person- wagen	Spezial- wagen	im ganzen
1905	26,383	25,561	—	—	706	—	26,267	46,571	75	41	116	12	128
1910	30,821	30,440	—	—	2,953	—	33,393	62,490	95	66	161	17	178
1915	37,351	36,938	8,241	—	4,070	—	49,249	75,653	120	92	212	23	235
1920	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	85,029	130	104	234	38	272
1925	44,119	43,665	8,241	6,287	4,070	2,416	64,679	94,749	142	135	277	48	325
1930	46,511	46,168	8,258	6,288	4,070	2,416	67,200	103,494	158	177	335	62	397
1932	47,293	46,887	8,258	6,288	4,116	2,416	67,965	107,132	164	189	353	68	421
1933	47,293	46,887	8,258	6,288	4,102	2,416	67,951	107,122	174	201	375	64	439
1934	51,262	50,788	8,258	6,288	4,102	2,416	71,852	116,943	174	201	375	64	439
1935	51,262	50,788	8,258	6,288	4,102	2,416	71,852	116,943	175	201	376	64	440
1936	51,262	50,788	8,258	6,288	4,102	2,416	71,852	116,943	175	201	376	65	441
1937	51,260	50,810	8,258	6,288	4,102	2,416	71,874	117,109	175	201	376	65	441
1938	51,200	50,750	8,258	6,358	4,102	2,416	71,884	117,439	175	201	376	65	441
1939	51,200	43,356	8,263	6,358	—	—	57,977	117,579	169	188	357	65	422

¹⁾ Immer von der Kantons- bzw. Landesgrenze an gemessen.

a 2

Fahrleistungen und Stromverbrauch

Jahre	Wagenkilometer in Tausenden					An das städt. Stromnetz angeschlossene eigene u. fremde Linien ¹⁾						
	städtische Linien	Linie Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge ²⁾	Birseck- bahn ³⁾	Wagen- kilometer in 1000	Tonnen- kilometer in 1000	in 1000 Wh	pro Wgkm ⁴⁾ in Wh	Zu- nahme ⁵⁾	pro Tkm ⁶⁾	Zu- nahme ⁶⁾
1905	3 255,2	—	3 255,2	130,8	—	.	.	2 247,7	690	.	.	.
1910	3 993,8	139,2	3 993,8	130,1	233,5	.	.	3 004,3	752	9,0	.	.
1915	5 231,5	318,0	5 549,5	124,5	288,1	5 300,3	58 157,3	4 196,4	791	1,0	72,2	.
1920	6 490,7	462,5	6 953,2	125,0	155,8	6 745,9	80 636	5 853,3	867	2,7	76,7	0,6
1925	7 565,9	502,8	8 068,7	124,7	169,6	7 445,1	92 322,4	7 113,4	955	3,4	77,1	2,1
1930	9 686,3	678,4	10 364,7	155,9	169,3	9 632,0	123 207,2	9 846,9	1 022	2,20	79,92	0,84
1932	—	—	11 241,8	166,7	183,9	11 468,3	151 653,2	12 489,1	1 089	—	82,35	—
1933	—	—	11 299,6	166,3	185,0	11 525,0	158 069,9	13 413,0	1 164	6,89	84,85	3,04
1934	—	—	11 176,1	163,0	186,1	11 403,0	158 106,6	13 791,4	1 209	3,87	87,23	2,80
1935	—	—	11 249,8	156,6	178,6	11 469,6	158 811,2	14 219,2	1 240	2,57	89,53	2,64
1936	—	—	10 880,2	151,4	178,4	11 097,4	153 141,5	13 527,5	1 219	—1,69	88,23	—1,45
1937	—	—	10 663,9	148,4	183,9	10 701,4	153 389,7	13 370,1	1 249	2,51	87,16	—1,22
1938	—	—	10 718,8	149,1	181,7	10 749,6	151 605,9	13 543,1	1 260	0,90	89,32	2,5
1939	—	—	9 952,6	149,6	218,7	9 980,7	144 033,7	12 942,4	1 297	2,94	89,86	0,60

¹⁾ Im Jahresdurchschnitt. ²⁾ Auf städtischen Linien ausgeführt. ³⁾ Ab 1932 ist die Stromlieferung der Elektra Birseck einbezogen. ⁴⁾ Pro Wagenkilometer in Wh. ⁵⁾ Zunahme gegen Vorjahr in %. ⁶⁾ Tonnenkm. Die Kursivzahlen bedeuten Zugskilometer.

a 3

Verkehr und Betriebseinnahmen

Jahre	Beförderte Personen in 1000					Fahrten pro Ein- wohner	Gesamt- ein- nahmen	davon aus Personenverkehr		Zu- nahme gegen Vorjahr	Einnahmen ²⁾	
	städtische Linien	Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	pro Wagen- km			im ganzen	pro km ¹⁾		in 1000 Franken	pro Wagen- km	pro beförd. Person
1905	.	.	14 000,9	562,5	4,3	105	1 554,2	1 546,5	62,1	54,3	47,5	11,0
1910	.	.	20 107,4	655,2	5,0	135	2 144,5	2 128,0	69,3	37,6	53,3	10,6
1915	22 144,9	791,7	22 936,6	501,9	4,0	125	2 594,1	2 507,3	56,2	— 3,8	45,2	11,2
1920	30 570,3	1 542,1	32 112,4	577,2	4,6	180	6 859,6	6 642,3	119,4	22,0	95,5	20,7
1925	34 143,4	1 747,5	35 890,9	554,9	4,5	183	8 240,2	7 984,9	123,5	5,3	99,0	22,3
1930	41 350,4	2 270,9	43 621,3	656,0	4,2	204	9 836,4	9 587,2	144,2	1,8	92,5	22,0
1932	—	—	45 283,6	671,5	4,0	201	10 070,7	9 844,2	146,0	— 0,5	87,6	21,7
1933	—	—	44 882,0	660,4	4,0	197	9 969,3	9 737,2	143,3	— 1,1	86,2	21,7
1934	—	—	42 812,2	624,4	3,8	183	9 833,1	9 614,5	140,2	— 1,3	86,0	22,5
1935	—	—	41 290,8	574,7	3,7	171	9 673,0	9 450,9	131,5	— 1,7	84,0	22,9
1936	—	—	38 101,5	530,3	3,5	157	8 900,7	8 678,9	120,8	— 8,2	79,8	22,8
1937	—	—	36 348,5	505,7	3,4	150	8 510,2	8 310,4	115,6	— 4,2	77,9	22,9
1938	—	—	36 406,9	506,5	3,4	149	8 545,3	8 311,6	115,6	—	77,5	22,8
1939	—	—	34 362,9	516,4	3,5	147	8 044,8	7 822,6	117,6	— 5,9	78,6	22,8

¹⁾ Pro km Betriebslänge, im Jahresdurchschnitt. ²⁾ Aus dem Personenverkehr.

Betriebsausgaben im ganzen

Jahre	Gesamt- ausgaben	dav. Erneuerungs- kosten für		Eigentl. Ausgaben	davon Personalkosten ¹⁾ (inkl. Wohlfahrtsausg.)		Eigentliche Ausgaben in je 1000 Fr.				
		Bahn- anlage	Roll- material		absolut	in %	Allg. Ver- waltung	Unterh. u. Bew. d. Bahn	Stationsd. u. Zugs- begleitung	Fahr- dienst	Ver- schied. Ausgab.
1900	748 231	25 100	—	723 131	444 205	61,4	43,4	91,8	164,7	383,7	39,5
1905	994 677	4 917	—	989 760	687 393	69,5	43,5	123,5	242,8	516,7	63,3
1910	1 589 507	65 426	—	1 524 081	1 135 402	74,5	52,4	236,2	372,3	776,2	87,0
1915	2 135 487	30 780	27 000	2 077 707	1 148 994	55,3*	58,8	228,8	526,5	1 166,4	97,2
1920	5 965 561	238 519	13 087	5 713 955	3 968 241	69,4	134,7	745,5	1 478,0	2 944,1	411,7
1925	6 767 705	132 671	88 780	6 546 254	5 007 233	76,5	165,6	796,3	1 784,6	3 267,8	532,0
1930	8 016 263	223 519	183 950	7 608 794	5 987 646	78,7	184,2	630,8	2 377,6	3 824,7	591,5
1932	8 566 079	218 588	136 842	8 210 649	6 436 829	78,4	218,2	680,2	2 509,3	4 066,0	736,9
1933	8 634 001	215 442	20 000	8 398 559	6 481 838	77,2	210,6	684,4	2 489,5	4 148,5	865,5
1934	8 451 284	272 757	—	8 178 527	6 509 363	79,6	226,7	577,3	2 465,2	4 030,5	878,8
1935	8 592 022	206 113	—	8 385 909	6 643 326	79,2	226,1	698,7	2 520,4	3 991,1	949,6
1936	7 948 270	132 685	—	7 815 585	6 271 317	80,2	221,4	675,4	2 281,5	3 853,2	784,1
1937	7 568 062	111 748	—	7 456 314	6 200 049	83,2	226,6	711,0	2 289,2	3 523,5	706,0
1938	7 570 215	126 194	—	7 444 021	6 178 863	83,0	233,8	619,5	2 288,7	3 488,7	813,3
1939	7 476 810	70 011	—	7 406 799	6 218 805	84,0	249,6	543,9	2 305,0	3 270,0	1 038,3

*) Ohne Kosten des Personals für Unterhalt der Bahn. ¹⁾ ab 1921.

a 5

Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer

Betriebsausgaben für	pro km Betriebslänge in Fr.						pro Wagenkilometer in Rp.					
	1939	1938	1935	1930	1925	1920	1939	1938	1935	1930	1925	1920
Allgemeine Verwaltung	3 751	3 252	3 147	2 770	2 561	2 421	2,51	2,18	2,01	1,78	2,05	1,94
Unterh. u. Bewach. d. Bahn	8 175	8 619	9 725	9 486	12 312	13 401	5,47	5,78	6,21	6,09	9,87	10,72
Stationsd. u. Zugsbegleitg.	34 641	31 841	35 079	35 753	27 590	26 568	23,16	21,35	22,40	22,94	22,12	21,26
Fahrdienst	49 143	48 535	55 547	57 514	50 522	52 923	32,85	32,55	35,48	36,90	40,50	42,34
Verschiedene Ausgaben	15 604	11 315	13 216	8 895	8 225	7 401	10,43	7,59	8,44	5,70	6,59	5,92
Total	111 314	103 562	116 714	114 418	101 210	102 714	74,42	69,45	74,54	73,41	81,13	82,18
Erneuerungs- (Bahnanlage kosten für Rollmaterial)	1 052	1 755	2 869	3 361	2 051	4 288	0,70	1,18	1,83	2,16	1,64	3,43
Gesamtausgaben	112 366	105 317	119 583	120 546	104 634	107 237	75,12	70,63	76,37	77,34	83,88	85,80

a 6

Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person

Titel	pro Wagenkilometer in Rp.						pro beförderte Person in Rp.					
	1939	1938	1935	1930	1920	1910	1939	1938	1935	1930	1920	1910
Einnahmen a. Personenverkehr	78,60	77,54	84,01	92,50	95,53	53,28	22,76	22,83	22,89	21,98	20,68	10,58
Verschiedene Einnahmen	2,23	2,18	1,97	2,40	3,13	0,41	0,65	0,64	0,54	0,57	0,68	0,08
Reine Betriebseinnahmen	80,83	79,72	85,98	94,90	98,66	53,69	23,41	23,47	23,43	22,55	21,36	10,66
Ertrag aus Wertbeständen etc.	4,69	4,99	2,68	3,41	3,15	1,55	1,36	1,47	0,73	0,81	0,68	0,31
Gesamteinnahmen	85,52	84,71	88,66	98,31	101,81	55,24	24,77	24,94	24,16	23,36	22,04	10,97
Reine Betriebsausgaben	74,42	69,45	74,54	73,41	82,18	38,16	21,55	20,44	20,31	17,44	17,79	7,58
Einlage in Erneuerungsfonds	6,37	5,90	5,35	4,71	4,72	4,70	1,85	1,74	1,46	1,12	1,02	0,93
Abschreibung untergeg. Werte	1,77	1,94	1,54	0,85	0,14	0,42	0,51	0,57	0,42	0,20	0,03	0,08
Kapitalverzinsung	13,90	13,95	11,25	14,00	13,47	9,19	4,03	4,11	3,06	3,33	2,92	1,83
Gesamtausgaben	96,46	91,24	92,68	92,97	100,51	52,47	27,94	26,86	25,25	22,09	21,76	10,42
Verlust	10,94	6,53	4,02	—	—	—	3,17	1,92	1,09	—	—	—
Reinertrag	—	—	—	5,34	1,30	2,77	—	—	—	1,27	0,28	0,55

a 7

Ausgaben für die Wohlfahrteinrichtungen

Jahre	Lohnzahlungen		Pensionen und Besoldungs- nachgenüsse	Unfallver- sicherungsk- osten des Personals	Beiträge an die Kranken- kassen der Arbeiter*	Beiträge an die Witwen- und Waisenkasse	Kosten für Abgabe von Tee, Bädern usw.	Gesamt- Ausgaben	In % der Ausgaben für Arbeitslöhne
	für Urlaub u. dienstfreie Tage	während des Militär- dienstes							
1920	250 378,20	2 572,95	42 967,25	80 429,45	143 076,65	163 096,50	14 266,30	696 787,30	18,40
1925	375 739,—	7 460,—	171 902,—	49 884,—	178 989,—	187 999,—	14 697,—	986 670,—	24,00
1930	496 548,—	19 626,—	293 458,—	48 230,—	221 312,—	120 148,—	17 302,—	1216 624,—	24,60
1935	528 404,—	27 656,—	667 354,—	46 142,—	293 240,—	146 002,—	18 858,—	1727 656,—	33,70
1938	493 793,—	16 807,—	595 050,—	46 627,—	239 255,—	127 868,—	17 988,—	1537 388,—	31,50
1939	475 807,—	409 892,—	716 915,—	33 978,—	270 220,—	126 902,—	15 432,—	2049 146,—	46,50

*) Inkl. Krankenfürsorge für Beamte und Angestellte.

b) Gaswerk

Materialverbrauch, Gaserzeugung und Nebenprodukte

b1

Jahre	Kohlenzufuhr		Gesamtverbrauch an				Gaserzeugung in 1000 m ³			Ertrag an Nebenprod.		
	im ganzen t	davon auf d. Rhein t	Kohlen t	Koks t	andrem Brennmaterial t	Öl t	im ganzen	davon aus		Koks t	Teer t	Ammoniakprodukte t
								Steinkohl.	Koks			
1900	41 346	—	40 079	—	—	67	11 835,7	.	.	28 319,7	2 271,0	58,2
1905	53 447	1 705	49 821	—	—	—	14 991,5	.	.	34 117,1	3 387,9	80,4
1910	51 627	14 316	54 890	1 312	—	666	19 414,9	16 955,1	2 459,8	37 868,3	3 411,4	109,9
1915	72 829	—	66 660	1 600	—	20	22 782,2	19 988,7	2 793,5	46 995,3	3 333,6	125,0
1920	45 432	2 241	41 395	2 482	49,7	258	17 590,5	13 257,9	4 332,6	29 390,4	2 504,3	96,0
1925	53 250	3 882	46 593	3 943	—	56	21 595,4	14 897,7	6 697,7	35 669,5	2 481,0	103,7
1930	64 416	1 284	62 112	5 080	—	589	28 021,8	19 553,4	8 468,4	47 136,5	3 245,6	142,3
1932	78 457	—	77 757	11 586	—	102	32 649,8	26 913,6	5 736,2	57 317,5	3 681,0	121,7
1933	86 368	—	90 968	10 854	—	—	37 310,8	30 629,9	6 680,9	65 057,7	3 806,3	132,6
1934	101 938	—	102 788	9 227	—	—	38 048,0	34 402,2	3 645,8	77 162,7	3 954,4	154,1
1935	111 658	—	101 658	8 859	—	—	38 131,3	34 734,4	3 396,9	77 416,7	3 893,7	147,9
1936	106 027	—	104 277	11 597	—	—	35 520,6	34 843,8	676,8	78 746,1	3 779,8	145,1
1937	128 389	—	108 889	11 932	—	90	37 343,0	37 088,3	254,7	82 348,5	3 938,9	208,4
1938	104 462	—	107 962	13 690	—	—	36 693,3	36 687,3	6,0	81 039,8	3 683,2	206,5
1939	121 347	—	113 847	14 030	—	207	40 937,9	39 571,5	1 366,4	86 085,3	3 855,2	257,9

Gasverbrauch in 1000 m³

b2

Jahre	Gesamtverbrauch	Öffentl. Beleuchtung	Verbrauch in Staatsanstalten	Privatverbrauch	Abgabe an andere Gemeinden	Gasabgabe zusammen	ausserdem		Monatsverbrauch				Tagesverbrauch	
							Selbstverbrauch	Verluste	grösster		kleinster		grösster	kleinster
									Menge	Mon.	Menge	Mon.		
1900	11 835,5	853,8	1 554,2	8 956,6	—	11 364,6	200,5	270,4	1 371,2	I	723,2	VI	52,2	16,0
1905	14 998,9	888,9	1 181,0	12 286,8	—	14 356,7	192,8	449,4	1 713,1	XII	961,2	VII	63,5	24,0
1910	19 410,3	1 042,9	1 050,0	16 140,9	319,7	18 553,5	231,8	625,0	2 104,2	XII	1 303,7	VII	74,2	35,5
1915	22 791,3	1 260,5	701,5	18 404,6	1 095,3	21 461,9	309,8	1 019,6	2 337,0	XII	1 612,2	VI	82,6	43,5
1920	17 587,2	295,5	231,6	15 152,7	1 128,8	16 808,6	38,9	739,7	1 518,6	III	1 400,0	XI	53,4	36,4
1925	21 603,8	411,7	291,8	17 695,6	1 867,2	20 266,3	68,9	1 268,6	1 904,5	X	1 613,9	II	68,5	44,5
1930	26 832,4	—	378,1	20 853,3	5 322,0	26 553,4	146,2	132,8	2 438,4	III	2 215,2	VI	88,2	57,6
1932	30 659,4	—	479,1	23 427,5	5 048,7	28 955,3	424,1	1 280,0	2 783,2	XII	2 318,0	VIII	102,7	60,3
1933	31 063,6	—	504,0	24 205,9	5 110,9	29 820,8	413,3	829,5	2 964,6	XII	2 346,8	VII	113,3	56,8
1934	30 676,2	—	507,1	24 060,1	5 197,5	29 764,7	383,7	527,8	2 721,9	III	2 338,9	VII	99,7	60,6
1935	31 154,2	—	545,8	23 942,8	5 174,3	29 662,9	382,1	1 109,2	2 810,1	XII	2 383,4	VII	99,6	56,7
1936	31 781,2	—	560,6	23 917,6	5 073,1	29 551,3	397,3	1 832,6	2 962,6	XII	2 480,9	VII	103,5	64,3
1937	32 256,0	—	600,2	24 453,6	5 170,2	30 224,0	410,3	1 621,7	3 069,3	XII	2 458,4	VII	112,1	61,6
1938	32 853,1	—	608,5	24 705,9	5 278,2	30 592,6	434,2	1 826,3	3 124,7	XII	2 485,0	VI	115,3	63,3
1939	33 368,5	—	576,2	24 692,8	5 442,6	30 711,6	411,4	2 245,5	3 087,4	XII	2 471,3	IX	110,0	63,6

b3

Leitungen, Gasmesser und Abonnenten

Jahre	Länge des Rohrnetzes m	Zahl d. Abonnenten		Zahl der			Gasverbrauch in m ³		Gasertrag in m ³		In % des Totalverbrauches		Durchschnittserlös pro m ³ in Rp.
		im ganzen	in der Stadt	Gasmesser		Zuleitungen	pro Gasmesser	pro Kopf der Bevölkerung	aus 100 kg Material	pro Retorttag	Selbstverbrauch	Verluste	
				im ganzen	in der Stadt								
1900	138 639	13 366	13 366	15 624	15 624	5 915	672,7	106,2	29,5	294,9	1,69	2,28	16,00
1905	164 220	25 339	25 339	28 258	28 258	8 459	476,6	119,6	30,1	311,2	1,28	2,99	15,90
1910	222 650	32 442	31 128	35 674	34 360	10 504	490,9	131,1	30,9	325,8	1,20	3,22	15,91
1915	257 700	38 363	35 461	41 364	38 464	12 378	488,4	131,3	30,0	335,4	1,36	4,48	15,27
1920	269 700	38 747	35 536	40 500	37 290	12 757	407,7	103,2	32,0	268,4	0,22	4,21	45,23
1925	329 522	43 372	37 761	43 563	37 950	15 083	455,8	122,5	31,9	320,4	0,32	5,87	25,11
1930	500 184	59 003	44 633	59 157	44 789	20 208	448,8	120,6	31,5	296,4	0,52	4,72	22,52
1935	546 797	69 349	52 793	69 516	52 953	26 006	426,7	124,4	34,2	—	1,23	3,56	21,57
1936	549 697	69 978	53 276	70 146	53 435	26 231	421,3	123,3	33,5	—	1,25	5,77	21,47
1937	553 536	70 892	54 086	71 060	54 245	26 469	425,3	126,0	34,0	—	1,27	5,03	21,29
1938	558 339	72 066	55 017	72 234	55 176	26 723	423,5	127,3	34,0	—	1,32	5,56	21,23
1939	561 775	73 135	55 896	73 308	56 060	26 972	418,9	127,7	36,0	—	1,23	6,73	20,45

Betriebsergebnisse in 1000 Franken

Jahr	Gesamteinahmen	Davon entfallen auf		Gesamtausg. ohne Abschr. an Immob.	Materialausgaben	Personalausgaben	Verzins. d. Kapitalschuld an die Staatskasse	Abschreibung (ohne Immob. u. Reservestellung. 1)	Übrige Ausgaben	Brutto-Gewinn 2)	Reinertrag für die Staatskasse	Kapitalschuld an d. Staatskassa-Verwltg.
		Gas inkl. Gasmess.-Miete	Nebenpr. u. Versch.									
1930	10 840,6	5 979,5	4 113,5	9 072,4	4 180,7	2 761,8	357,2	743,8	1 028,9	1 768,2	1 406,8	14 031,6
1935	9 971,8	6 576,2	3 120,2	7 859,7	3 076,5	2 504,7	970,6	531,4	776,5	2 112,1	1 507,0	18 155,8
1936	10 229,4	6 462,3	3 767,1	7 835,6	3 166,0	2 367,1	952,7	563,3	786,5	2 393,8	1 590,1	17 312,0
1937	11 814,9	6 628,1	5 186,8	9 409,7	4 622,9	2 362,3	797,7	808,8	818,0	2 405,2	1 693,7	13 884,5
1938	11 917,1	6 654,1	5 263,0	9 612,6	5 240,3	2 350,5	728,9	600,5	692,4	2 304,5	1 667,4	13 270,4
1939	12 007,8	6 549,2	5 458,6	9 749,8	5 527,4	2 424,7	696,7	509,2	752,7	2 258,0	1 646,9	13 285,5

1) Reservestellung 1930: 200,0.

2) Abschreibung an Immobilien 1930: 361,4, 1931: 660,4, 1932: 777,3, 1933: 818,9, 1934: 594,9, 1935: 605,1; 1936: 803,7.

c) Wasserwerk

c1 Wasserzufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m³

Jahre	Zufuhr			Verbrauch						Verlust		
	Filteriertes Quellwasser	Ge-pumptes Grundwasser	im ganzen	Öffentliche Brunnen	Andere öffentliche Zwecke	Gewöhnliche Abonnen-ten	Gross-gewerbe- u. Bau-abonnen-ten	Abgabe an and. Gemein-den	im ganzen	Selbst-verbrauch	im ganzen	in % der Zufuhr
1910	3 470,3	4 530,2	8 000,5	214,6	262,2	4 455,8	1 553,7	—	6 486,3	23,9	1 490,3	18,6
1915	3 456,4	5 694,4	9 150,8	186,5	316,5	5 130,6	1 297,0	2,4	6 933,0	40,5	2 177,3	23,6
1920	2 261,9	8 104,2	10 366,1	189,2	300,2	5 677,7	2 112,1	11,5	8 290,7	119,3 ¹⁾	1 956,1	18,9
1925	3 068,7	7 896,6	10 965,3	242,6	299,8	6 314,8	2 255,4	28,2	9 140,8	191,3	1 633,2	14,9
1930	3 684,5	9 902,8	13 587,3	291,0	231,0	7 627,5	3 935,0	174,7	12 259,2	203,6	1 124,5	8,3
1935	3 215,9	12 987,3	16 203,2	333,6	301,1	9 711,8	4 238,5	314,1	14 899,1	220,8	1 083,3	6,7
1938	3 347,8	13 687,2	17 035,0	290,2	235,8	9 739,2	4 849,1	102,8	15 217,1	198,3	1 619,6	9,5
1939	3 699,2	12 922,8	16 622,1	289,1	173,5	9 470,8	5 512,9	66,9	15 513,2	215,7	893,3	5,4

1) Von 1919 an mit Einschluss des Pumpwerkselfverbrauchs.

c2 Leitungen, Abonnen-ten und Verbrauch

Jahre	Länge in m		Zahl der						Verbrauch pro Kopf u. Tag i. Liter		Verbrauch in 1000 m ³			
	des Rohr-netzes	der Zu-leitung ¹⁾	Abonnen-ten		kontrol-lierten Wasser-messer	Hy-dran-ten	öffentliche Brunnen		im ganzen	im Maximum	grösster		kleinster	
			im ganzen	in and. Gemein-den			der Brunnen-werke	d. allg. Netzes			Menge	Tag	Menge	Tag
1910	222 311	24 064	10 556	766	11 387	2 771	71	65	155	198	28,1	21. VI	15,0	1. I
1915	257 444	24 064	11 531	1 013	12 245	3 282	77	72	169	229	34,1	8. VI	17,5	25. XII
1920	278 146	24 064	12 021	1 126	12 779	3 579	79	79	193	261	38,2	9. VI	17,6	4. IV
1925	307 130	24 064	13 821	1 518	14 507	4 107	77	88	200	307	46,2	22. VII	17,7	1. I
1930	338 365	24 064	16 431	1 948	17 146	4 591	59	107	227	319	52,2	30. VI	21,2	20. IV
1935	368 790	24 064	18 701	2 323	19 522	5 034	57	108	245	410	74,2	15. VII	24,1	21. IV
1938	384 148	24 064	19 263	2 510	20 197	5 239	52	120	261	420	75,2	27. VI	25,2	1. I
1939	388 492	24 064	19 377	2 532	20 370	5 294	52	120	254	404	72,5	6. VI	25,2	28. V

1) Grellingen-Basel.

c3 Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamteinahmen	davon aus		Gesamtausgaben	Verwaltung u. allg. Unkosten	Unterhalt und Betrieb d. Pumpwerkes	Verzinsung	Verschied. Ausgaben	Bruttoüberschuss	Einlage in den Reserve-Fonds	Anlage-Kapital	
		Minimalwasser-zinsen	Mehrverbrauch u. sonstiger Abgabe									
1910	855,2	574,9	243,9	516,7	110,7	110,7	96,9	140,8	57,6	338,5	203,6	3 694,8
1915	947,1	661,2	245,6	643,6	162,0	86,9	120,7	217,8	56,2	303,5	141,2	4 408,9
1920	1 211,5	784,3	366,0	1 093,8	353,5	147,6	190,4	301,0	101,3	117,7	35,2	6 350,0
1925	1 749,8	1 127,5	507,8	1 280,4	356,8	117,9	124,5	522,0	159,2	469,4	190,9	8 490,0
1930	2 221,5	1 370,3	742,4	1 379,8	440,2	169,0	187,6	422,8	160,2	841,7	436,9	7 970,0

Jahr	Gesamteinahmen	Davon entfallen auf		Gesamtausg. ohne Abschr. an Immob.	Materialausgaben	Personalausgaben	Verzins. d. Kapitalschuld an die Staatskasse	Abschreibungen (ohne Immob.)	Übrige Ausgaben	Brutto-ertrag ¹⁾	Zu-weis-g Reserve Kto.	Rein-ertrag für die Staatsk.	Kapital-schuld an d. Staats-kassa-Verwaltung
		Wasser-konsum	Zu-leitung u. div										
1935	3 069,3	2 525,5	404,0	1 844,3	388,0	685,5	388,8	59,2	322,8	1225,0	330,6	500,0	7 001,4
1938	3 151,2	2 603,3	417,9	1 862,4	410,5	654,6	317,4	84,6	395,1	1012,5	276,2	600,5	5 629,2
1939	3 061,4	2 652,1	409,3	1 564,0	427,4	664,1	295,6	43,7	472,6	1065,8	240,3	662,1	5 606,9

1) Abschreibung an Immobilien 1933: 398,1; 1934: 430,3; 1935: 394,4; 1936: 505,2; 1937: 393,7; 1938: 412,0; 1939: 403,6.

d) Elektrizitätswerk

d 1 Betriebsergebnisse des Kraftwerks Augst und der Beteiligung an den Kraftwerken Oberhasli A.-G.

Jahr	Kraftwerk Augst					Beteiligung K. W. O.				
	Energie - in 1000 kWh				Einnahmen aus Energieverkauf in 1000 Franken	Anlage- und Betriebskapital	Energie - in 1000 kWh		Einnahmen aus Energieverkauf in 1000 Franken	Anlage- und Betriebskapital
	Erzeugung	Abgabe an					Bezug von K. W. O. (ab Innertkirchen)	Abgabe an Baselstadt (in Brislach)		
Basel-Stadt		Basel-Land	Dritte (Restenkraft)							
1915	45 375	31 291	14 084	-	894,8	10 856,2	-	-	-	-
1920	90 534	70 298	18 718	1 518	1 845,5	9 345,7	-	-	-	-
1925	104 783	75 694	22 121	6 968	1 825,1	5 696,7	-	-	-	-
1930	136 220	110 700	24 570	950	1 106,7	484,2	17 483	15 894	652,9	6 293,2
1932	148 622	122 381	26 241	-	1 127,4	-	31 323	29 653	1 478,2	7 164,2
1933	148 195	121 724	26 471	-	753,1	-	43 597	42 274	1 900,9	6 537,1
1934	148 210	121 322	26 888	-	740,9	-	42 410	41 134	1 571,9	5 978,8
1935	143 967	119 046	24 921	-	709,2	-	47 484	45 763	1 662,5	5 101,7
1936	149 863	124 891	24 972	-	721,0	-	47 975	45 732	1 686,0	4 387,6
1937	146 453	120 787	25 666	-	714,5	-	49 252	46 969	1 444,6	3 861,5
1938	146 780	121 078	25 702	-	712,5	-	47 401	45 069	1 433,6	3 324,6
1939	146 283	119 794	26 489	-	719,6	-	39 660	37 576	1 397,9	2 842,6

d 2 Energiebedarf und Maximalleistung der Städtischen Stromversorgung

Jahr	Jährlicher Energiebedarf in 1000 kWh					Täglicher Energiebedarf in 1000 kWh				Maximalleistung		
	Total	davon aus				Maximum		Minimum		Durchschnitt	kW	am
		K. W. Augst	K. W. Oberhasli	kalor. Anlagen	fremden Anlagen	Betrag	am	Betrag	am			
1900	554	-	-	554	4,0	21. XII.	0,2	10. VI.	1,3	538	20. XII.	
1905	3 498	-	-	116	3 382	17,3	13. XII.	1,6	4. VI.	9,6	1 750	21. XII.
1910	10 915	-	-	675	10 240	50,0	28. XII.	-	-	29,9	4 300	28. XII.
1915	31 304	31 291	-	13	-	115,9	22. XII.	46,8	5. IV.	85,8	8 100	21. XII.
1920	72 048	70 298	-	532	1 218	253,1	27. X.	102,4	2. V.	196,9	13 800	10. XII.
1925	92 954	75 694	-	2 948	14 312	349,1	23. XII.	128,2	2. VI.	254,7	19 400	23. XII.
1930	142 764	110 700	15 894	4 228	11 942	511,7	23. XII.	206,7	9. VI.	391,1	26 500	17. XII.
1932	162 501	122 381	29 653	3 112	7 355	583,0	6. XII.	242,2	16. V.	444,0	28 400	21. XII.
1933	173 525	121 724	43 597	747	7 457	621,7	19. XII.	257,4	5. VI.	475,4	30 500	13. XII.
1934	175 986	121 322	42 410	457	11 797	608,1	6. II.	271,4	21. V.	482,2	30 200	20. XII.
1935	182 024	119 046	47 484	354	15 140	599,6	19. XII.	258,7	10. VI.	498,7	29 600	17. XII.
1936	185 261	124 891	47 975	316	12 079	628,2	23. XII.	270,6	1. VI.	506,4	30 500	15. XII.
1937	190 003	120 787	49 252	314	19 650	649,0	5. XI.	279,0	17. V.	520,6	31 000	22. XII.
1938	191 063	121 078	47 401	1 333	21 251	681,4	23. XII.	267,2	6. VI.	523,5	32 400	23. XII.
1939	198 455	119 794	39 660	1 591	37 410	713,1	20. XII.	309,9	29. V.	543,7	31 600	11. XII.

d 3 Energieverbrauch der Städtischen Stromversorgung in 1000 kWh

Jahr	Normale Energieabgabe							Übriger Energieverbrauch				Total		
	nach Lichttarif			nach Krafttarif				nach Wärmetarif	Total	Restenergie (El.-Kessel)	Abgabe an andere Elektr.-werke ²⁾		Eigenverbrauch	Energieverlust
	Private	Öffentl. Zwecke	Total	Gerwerbe	Gross-Abhonn. ^{1) 2)}	Basler Str.-B.	Total							
1900	192	82	274	84	-	-	84	-	358	-	-	6	190	554
1905	746	216	962	566	1 355	-	1 921	-	2 883	-	-	15	600	3 498
1910	1 510	342	1 852	2 699	1 321	3 004	7 024	-	8 876	-	-	52	1 987	10 915
1915	2 295	519	2 814	4 836	11 961	4 196	20 993	-	23 807	-	-	1 631	5 866	31 304
1920	7 857	1 166	9 023	6 522	26 240	5 852	38 614	8 287	55 924	-	-	2 873	13 251	72 048
1925	11 372	2 338	13 710	5 893	26 886	7 113	39 892	17 344	70 946	2 857	2 389	1 924	14 838	92 954
1930	18 284	3 631	21 915	9 214	39 348	9 847	58 409	37 146	117 470	2 498	5	1 018	21 773	142 764
1932	20 858	3 982	24 840	10 460	37 386	11 666	59 512	47 933	132 285	4 787	110	1 232	24 087	162 501
1933	21 786	4 170	25 956	10 807	39 964	12 537	63 308	50 389	139 653	6 730	61	1 567	25 514	173 525
1934	22 603	4 145	26 748	10 476	42 706	12 913	66 095	53 377	146 220	4 833	-	1 394	23 539	175 986
1935	22 750	4 342	27 092	10 528	42 077	13 335	65 940	56 113	149 145	6 440	1	1 388	25 050	182 024
1936	22 139	4 459	26 598	9 353	44 607	13 638	66 598	55 977	149 173	8 866	-	919	26 303	185 261
1937	21 973	4 492	26 465	10 765	49 798	12 467	73 030	58 214	157 709	7 907	-	930	23 457	190 003
1938	22 407	4 638	27 045	10 479	45 838	12 664	68 981	60 929	156 955	5 156	4 199	886	23 867	191 063
1939	22 949	4 739	27 688	10 589	48 960	12 100	71 649	62 858	162 195	9 550	2 495	967	23 248	198 455

¹⁾ Excl. Basler Strassenbahnen. ²⁾ Vom Jahre 1938 an ohne Hünigen. ³⁾ Vom Jahre 1938 an inkl. Hünigen.

Abonnemente, Anschlusswert und Erlös pro kWh bei der Städtischen Stromversorgung

Jahr	Zahl der Abonnemente							Anschlusswert in kW	Erlös pro kWh in Rp. für			
	f. Licht- u. Haushaltungsenergie				für Motorenenergie	für Wärmeenergie	Total		Licht	Kraft	Wärme	Totale normale Abgabe
	Einfachtarif	Doppeltarif	Pauschal	Total								
1900	378	—	—	378	63	—	441	1 316	66,1	28,6	—	57,3
1905	956	—	—	956	319	—	1 275	4 526	49,0	11,4	—	24,0
1910	2 264	84	137	2 485	715	—	3 200	12 346	43,3	10,1	—	17,1
1915	9 976	1 774	1 674	13 424	944	—	14 368	26 669	40,1	7,5	—	11,3
1920	27 634	6 303	4 596	38 533	1 015	1 085	40 633	50 166	43,3	8,6	3,8	13,5
1925	16 109	24 973	7 901	48 983	1 105	3 875	53 963	74 881	34,5	8,4	4,0	12,4
1930	2 584	48 335	11 437	62 356	1 209	12 249	75 814	118 680	24,6	6,5	4,0	9,1
1934	1 250	60 245	12 377	73 872	1 565	19 325	94 762	163 606	23,8	6,1	4,0	8,6
1935	1 221	61 609	12 415	75 245	1 647	19 936	96 828	171 550	23,2	6,0	4,0	8,4
1936	1 243	62 473	12 336	76 052	1 689	20 495	98 236	177 576	23,1	5,7	3,7	8,1
1937	1 163	63 263	12 114	76 540	1 735	21 276	99 551	184 467	22,9	5,2	3,1	7,4
1938	1 034	64 470	11 886	77 390	1 749	21 934	101 073	191 817	21,6	5,2	3,1	7,2
1939	1 033	65 672	11 698	78 403	1 886	22 512	102 801	200 759	21,3	5,1	2,1	7,1

Rechnungsergebnisse der Städtischen Stromversorgung in 1000 Franken

Jahr	Einnahmen		Gesamtausgaben	Energieerzeugung u. -bezug	Betrieb und Unterhalt	Öffentl. Beleuchtung ¹⁾	Verwaltung u. allg. Unkosten	Kapitalzinsen	Übrige Ausgaben ²⁾	Bruttoertrag	Reinertrag für Staatskasse	Anlage- u. Betriebskapital
	Total	dav. aus Energieverkauf										
1900	216,2	204,7	171,8	27,6	28,0	—	19,5	79,8	16,9	44,4	—	2 482,4
1905	712,4	690,9	515,8	219,6	62,1	—	36,2	137,6	60,3	196,6	—	3 494,9
1910	1 573,1	1 514,5	1 173,7	456,2	159,1	44,9	133,4	217,9	162,2	399,4	—	5 087,3
1915	2 847,1	2 691,8	2 013,5	606,8	290,3	30,7	213,2	298,4	574,1	833,6	240,6	5 528,4
1920	8 216,9	7 534,2	5 769,2	1 458,0	1 292,4	264,2	926,1	454,5	1 374,0	2 447,7	1 285,9	9 522,2
1925	10 118,9	9 120,7	6 196,1	2 124,3	964,1	304,0	1 083,6	650,3	1 069,8	3 922,8	2 700,5	8 935,8
1930	11 856,6	10 708,6	6 495,8	2 358,7	1 161,5	311,5	1 299,8	358,1	1 006,2	5 360,8	3 460,5	5 244,0
1934	13 722,1	12 542,4	7 467,5	2 532,3	1 326,1	360,5	1 481,4	358,4	1 408,8	6 254,6	4 818,9	6 018,4
1935	13 665,4	12 525,0	7 373,9	2 452,6	1 194,7	333,2	1 577,0	316,0	1 500,4	6 291,5	5 211,0	4 254,8
1936	13 166,6	12 096,3	6 740,9	2 466,9	970,8	298,1	1 551,0	223,4	1 230,7	6 425,7	5 227,3	1 624,0
1937	12 832,6	11 758,4	6 446,3	2 323,4	917,7	307,2	1 523,0	85,3	1 289,7	6 386,3	5 229,6	435,4
1938	12 677,8	11 557,7	6 595,5	2 494,9	1 005,0	356,6	1 566,7	22,9	1 149,4	6 082,3	5 288,8	—
1939	12 785,5	11 732,4	6 625,3	2 559,3	837,7	282,3	1 805,4	—	1 140,6	6 160,2	5 428,9	—

¹⁾ Wird vom Staat zurückvergütet und ist daher auch in den Einnahmen enthalten.

²⁾ Abschreibungen (ohne solche auf Immobilien), Fondseinlagen etc. — Das Rechnungsjahr 1900 umfasst 14 Monate.

Betriebsergebnisse der Städtischen Stromversorgung im Jahre 1939

Monate und Vierteljahre	Energiebedarf in 1000 kWh			Normale Energieabgabe in 1000 kWh							Maximalleistung in kW	Neuan-schlüsse in kW	
	Total	davon aus		nach Lichttarif			nach Krafttarif			nach Wärmetarif			Total
		kalor. Anlagen	fremden Anlagen	Private	Öffentl. Zwecke	Total	Ge- werbe	Gross- Abonn.	Total				
Januar . .	17 445	1 241	3 672	3 409	560	3 969	890	5 288	6 178	5 478	15 625	30 000	480
Februar . .	15 553	—	3 122	1 913	450	2 363	843	4 774	5 617	5 294	13 274	31 000	443
März . . .	17 471	—	4 116	1 968	419	2 387	948	5 693	6 641	5 607	14 635	31 600	534
I. Viertelj.	50 469	1 241	10 910	7 290	1 429	8 719	2 681	15 755	18 436	16 379	43 534	31 600	1 457
April . . .	15 747	15	1 815	1 569	302	1 871	886	4 614	5 500	5 571	12 942	30 500	683
Mai	16 572	94	4 657	1 408	297	1 705	902	4 882	5 784	5 391	12 880	30 200	3 019
Juni	16 213	15	1 234	1 224	230	1 454	893	5 625	6 518	4 816	12 788	30 100	1 228
II. Viertelj.	48 532	124	7 706	4 201	829	5 030	2 681	15 121	17 802	15 778	38 610	30 500	4 930
Juli	15 601	11	823	1 139	214	1 353	396	5 329	5 725	1 011	8 089	29 200	615
August . .	16 228	10	1 495	2 011	260	2 271	1 354	5 558	6 912	7 808	16 991	28 700	596
September.	14 528	2	312	1 667	365	2 032	835	4 426	5 261	5 313	12 606	27 600	362
III. Viertelj.	46 357	23	2 630	4 817	839	5 656	2 585	15 313	17 898	14 132	37 686	29 200	1 573
Oktober . .	16 523	—	3 776	1 860	476	2 336	852	4 675	5 527	5 311	13 174	27 800	695
November .	17 208	80	6 694	2 172	556	2 728	901	5 027	5 928	5 427	14 083	28 800	401
Dezember .	19 366	123	5 694	2 609	610	3 219	889	5 169	6 058	5 831	15 108	31 600	350
IV. Viertelj.	53 097	203	16 164	6 641	1 642	8 283	2 642	14 871	17 513	16 569	42 365	31 600	1 446
Jahr	198 455	1 591	37 410	22 949	4 739	27 688	10 589	61 060	71 649	62 858	162 195	31 600	9 406

e) Schlacht- und Viehhof

NB. Die Zahlen über Schlachtungen, Fleischverkehr und -verbrauch siehe unter Abschnitt D 2, Lebensmittelversorgung

e 1 Rechnungsergebnisse in Franken

Jahre	Gesamteinahmen	Gebühren für Tiere, Fleisch u. Fleischwaren	Andere Gebühren	Sonstige Einnahmen	Gesamtausgaben	Personal ausgaben	Betrieb und Unterhalt der Anstalt	Verzinsung des Anlagekapitals	Andere Ausgaben	Betriebsüberschuss	Ab-schreibung des Anlagekapitals	Anlagekapital (Ende)
1900	159 878	90 833	27 298	41 747	118 805	41 541	33 155	35 572	8 537	41 073	41 073	790 486
1905	287 416	173 978	54 430	59 008	229 982	64 866	60 845	97 303	6 968	57 434	57 434	2 162 300
1910	379 610	261 703	50 375	67 532	268 527	96 877	71 969	85 865	13 816	111 083	111 083	1 843 463
1915	361 679	213 879	72 019	75 781	351 592	147 270	92 446	87 505	24 371	10 087	10 087	1 740 014
1920	827 366	527 966	182 511	116 889	648 060	328 949	167 671	111 032	40 408	179 306	-	1 984 048
1925	997 067	519 024	302 351	175 692	637 779	357 167	163 321	62 797	54 494	359 288	385 208 ¹⁾	813 443 ²⁾
1930	900 174	630 859	269 315	779 499	414 327	170 789	-	194 383	120 675	-	-	-
1932	1040121	763 236	276 885	796 230	431 957	152 105	-	212 168	243 891	-	-	-
1933	999 297	746 688	252 609	772 167	445 716	146 125	-	180 326	227 130	-	-	-
1934	1055405	780 018	275 387	830 308	469 565	154 362	-	206 381	225 097	-	-	-
1935	1076670	812 452	264 218	833 142	479 369	158 377	-	195 396	243 528	-	-	-
1936	919 560	658 659	260 901	745 295	448 487	127 287	-	169 521	174 265	-	-	-
1937	931 877	643 466	288 411	726 489	437 808	118 857	-	169 824	205 388	-	-	-
1938	1017998	698 918	319 080	793 977	445 247	141 853	-	206 877	224 021	-	-	-
1939	923 866	642 985	280 881	738 661	460 805	126 194	-	151 662	185 205	-	-	-

¹⁾ Incl. Fr. 25 920 für Erlös von Landverkauf. ²⁾ Vermehrung durch Neu- und Umbauten um Fr. 152 038.
³⁾ Ab 1929 incl. Einnahmen vom Freibankbetrieb. ⁴⁾ Ab 1929 incl. Ausgaben für den Freibankbetrieb.

e 2 Mittelpreise pro Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1939

Tiere	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Stiere	1.73	1.70	1.73	1.83	1.95	1.95	1.90	1.88	2.15	2.25	2.28	2.15
Ochsen	2.30	2.30	2.30	2.35	2.35	2.50	2.48	-	-	-	2.55	-
Kühe	1.58	1.58	1.70	1.80	1.93	1.88	1.83	1.85	1.95	2.10	2.08	2.05
Rinder	2.63	2.65	2.68	2.65	2.70	2.73	2.68	2.60	2.60	2.68	2.73	2.75
Kälber	2.45	2.28	2.55	2.70	2.85	2.85	2.75	2.98	3.10	3.13	3.25	3.45
Schafe	2.70	2.73	2.75	2.75	2.75	2.75	2.75	2.55	2.55	2.60	2.75	2.75
Schweine	2.10	2.—	1.98	1.97	1.97	1.96	1.98	2.03	2.18	2.33	2.20	2.32

f) Bad- und Waschanstalten

f 1 Gesamtzahl der Bäder und der Waschstunden, sowie Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Gesamtzahl der Brausebäder und Wannenbäder								Total-Bäder	Waschstunden	Gesamt-	
	Clara-graben	Spalen-ring	St. Johann	Klein-hünigen	Zwinger-strasse	Matten-strasse	Eplinger-strasse	Riehen			Einnahmen	Ausgaben
1920	41 784	54 761	56 480	24 322	73 517	40 051	-	4 925	295 840	241 294	577 624	681 716
1925	53 324	66 548	66 279	32 112	86 646	57 468	-	4 385	366 762	153 361	440 995	385 528
1930	49 539	59 919	62 423	32 670	75 566	61 277	37 209	2 738	381 341	127 912	432 209	386 935
1933	47 078	54 012	57 936	18 317	63 024	58 617	34 553	4 173	337 710	97 384	361 518	365 844
1934	42 618	50 666	54 187	18 073	59 151	56 213	34 208	4 291	319 407	86 471	339 014	363 119
1935	37 627	44 684	48 065	24 187	50 134	47 916	30 380	3 740	286 733	80 368	300 675	350 432
1936	36 389	42 368	45 032	22 274	45 451	43 749	29 866	3 709	268 838	70 105	269 658	285 877
1937	34 427	40 935	42 825	21 761	44 704	42 499	28 866	3 500	259 517	67 659	256 579	296 472
1938	34 765	42 090	43 733	21 601	46 588	43 252	32 093	3 789	267 911	64 964	259 887	311 451
1939	33 830	40 869	41 773	20 058	49 230	40 300	33 615	3 514	263 188	64 757	255 660	308 960

f 2 Gartenbad Eglisee

Jahre	Zahl der Besucher	Einnahmen				Ausgaben			Betriebsüberschuss (- = Defizit)
		Eintrittsgelder	Kabinen	Pachtzinse und diverses	Total	Löhne	Betriebsausgaben	Total	
1935	322 465	61 470	18 210	13 260	92 940	56 474	34 186	90 660	2 280
1936	229 629	39 943	11 000	6 900	57 843	54 527	22 492	77 019	- 19 176
1937	278 639	50 992	13 857	7 807	72 656	60 551	23 985	84 536	- 11 880
1938	230 106	42 807	11 602	6 780	61 189	55 638	21 746	77 384	- 16 195
1939	201 183	33 348	8 559	5 497	47 404	59 855	23 808	83 663	- 36 259

Brausebäder, Wannenbäder und Waschstunden

B = Brausebäder, W = Wannenbäder, Wst = Waschstunden

f 3

Anstalten		1920	1925	1930	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Claragraben . . .	B	29 423	25 528	22 408	22 391	20 381	18 008	17 850	17 555	17 749	16 548
	W	12 361	27 796	27 131	24 687	22 237	19 619	18 539	16 872	17 016	17 282
Spalenring . . .	B	30 299	28 064	24 216	22 506	21 248	18 505	17 667	17 403	18 623	18 255
	W	24 462	38 484	35 703	31 506	29 418	26 179	24 701	23 532	23 467	22 614
St. Johann . . .	B	29 557	29 026	26 878	25 720	25 114	22 411	21 365	20 373	21 143	19 871
	W	26 923	37 253	35 545	32 216	29 073	25 654	23 667	22 452	22 590	21 902
Kleinhüningen .	B	12 624	13 719	13 784	8 244	7 783	10 621	10 035	10 286	10 374	9 932
	W	11 698	18 393	18 886	10 073	10 290	13 566	12 239	11 475	11 227	10 125
	Wst	32 560	33 234	21 688	10 482	8 947	13 685	11 769	10 946	9 555	8 753
Zwingerstrasse .	B	29 497	30 270	26 730	23 770	23 408	19 837	18 476	19 154	21 194	25 251
	W	44 020	56 376	48 836	39 254	35 743	30 297	26 975	25 550	25 394	23 979
	Wst	76 294	59 129	39 070	30 130	26 359	24 259	20 645	19 346	19 290	22 049
Mattenstrasse .	B	17 528	21 795	23 794	24 215	24 129	21 378	20 320	20 518	21 453	19 913
	W	22 523	35 673	37 483	34 402	32 084	26 538	23 429	21 981	21 799	20 387
	Wst	63 211	60 998	49 767	41 925	37 355	31 050	26 492	26 324	26 293	24 650
Eptingerstrasse .	B	—	—	10 845	11 149	11 319	10 803	10 823	10 479	12 791	14 660
	W	—	—	26 364	23 404	22 889	19 577	19 043	18 387	19 302	18 955
	Wst	—	—	17 387	14 847	13 810	11 374	11 199	11 043	9 826	9 305
Riehen	B	2 547	1 778	1 170	1 928	2 186	1 978	2 029	1 868	1 781	1 737
	W	2 378	2 607	1 568	2 245	2 105	1 762	1 680	1 632	2 008	1 777
Total	B	151 475	150 180	149 825	139 923	135 568	123 541	118 565	117 636	125 108	126 167
	W	144 365	216 582	231 516	197 787	183 839	163 192	150 273	141 881	142 803	137 021
	Wst	172 065	153 361	127 912	97 384	86 471	80 368	70 105	67 659	64 964	64 757

f 4

Leistungen der Bad- und Waschanstalten im Jahre 1939

Anstalten	Brausebäder			Wannenbäder			Total-Bäder	Hand-tücher	Seife Stück	Sole L	Wasch-stunden
	Männer	Frauen	Total*)	Männer	Frauen	Total*)					
Claragraben . . .	12 185	3 733	16 548	4 732	12 251	17 282	33 830	8 911	5 164	7 328	—
Spalenring . . .	16 128	1 899	18 255	6 673	15 799	22 614	40 869	10 156	7 278	5 504	—
St. Johann . . .	14 682	4 264	19 871	6 899	14 686	21 902	41 773	11 091	6 336	8 751	—
Kleinhüningen .	7 754	1 832	9 932	3 528	6 509	10 125	20 057	3 274	2 096	6 927	8 753
Zwingerstrasse .	21 605	3 306	25 251	9 320	14 465	23 979	49 230	11 218	5 622	9 778	22 049
Mattenstrasse .	16 642	2 706	19 913	8 735	11 404	20 387	40 300	10 684	5 875	13 691	24 650
Eptingerstrasse .	12 879	1 666	14 660	7 810	10 976	18 955	33 615	6 305	4 104	9 400	9 305
Basel	101 875	19 406	124 430	47 697	86 090	135 244	259 674	61 639	36 475	61 379	64 757
Riehen	1 514	83	1 737	919	846	1 777	3 514	955	416	—	—
Total	103 389	19 489	126 167	48 616	86 936	137 021	263 188	62 594	36 891	61 379	64 757

*) Inbegriffen die an Schüler und Arbeitslose zu reduzierten Preisen abgegebenen Bäder.

f 5

Rechnungsergebnisse der Bad- und Waschanstalten in Franken

Anstalten	Einnahmen			Ausgaben					Über-schuss	Defizit	Anlage-Kapital (Ende) Buchwert
	im ganzen	davon Bädern	aus Wäscherei	im ganzen	Besol-dung. u. Löhne	Betrieb und Unterhalt	Unko-sten und Diverses	Verzin-sung des Anl.Kap.			
Claragraben . . .	23 153	18 616	—	20 172	12 263	7 909	—	—	2 981	—	—
Spalenring . . .	28 596	23 291	—	27 264	14 435	12 829	—	—	1 332	—	—
St. Johann . . .	28 907	23 210	—	25 043	13 602	11 441	—	—	3 864	—	—
Kleinhüningen .	21 442	11 013	7 150	26 529	13 124	13 405	—	—	—	5 087	—
Zwingerstrasse .	68 509	26 740	36 321	76 193	43 069	33 124	—	—	—	7 684	—
Mattenstrasse .	48 536	22 141	20 469	41 438	19 769	21 669	—	—	7 098	—	—
Eptingerstrasse .	32 468	19 293	8 015	36 223	19 187	17 036	—	—	—	3 755	—
Riehen	2 225	1 924	—	1 790	941	849	—	—	435	—	—
Allgemeines	1 824	—	—	54 308	—	—	3 725	50 583	—	52 484	—
Total 1939	255 660	146 228	71 955	308 960	136 390	118 262	3 725	50 583	15 710	69 010	1 190 183
									53 300		
1938	259 887	149 957	71 904	311 451	133 680	123 698	3 490	50 583	—	51 564	1 190 183
1937	256 579	146 682	72 693	296 472	132 356	110 069	3 464	50 583	—	39 893	1 190 183
1936	269 658	153 007	74 318	285 877	133 429	97 467	4 398	50 583	—	16 219	1 190 183
1935	300 676	164 692	85 133	350 431	147 279	122 249	3 511	77 392	—	49 755	1 474 133
1934	339 014	184 467	91 798	363 119	145 643	149 819	4 429	63 228	—	24 105	1 474 133
1930	432 209	225 968	130 805	386 935	149 960	161 028	9 575	66 372	45 274	—	1 206 762

g) Kantonale Brandversicherungsanstalt
Zahl und Versicherungssumme der versicherten Gebäude

g1

Jahr (Ende)	Zahl der versicherten Gebäude					Versicherungssumme							
	Kanton Basel- Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton		Stadt Basel		Landgemeinden			
			zus.	Riechen	Bet- tingen	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	absolut in 1000 Fr.	pro Ge- bäude Fr.	zusammen		Riechen in 1000 Fr.	Bet- tingen in 1000 Fr.
										abs. in 1000 Fr.	p. Geb. Fr.		
1880	11 926	11 176	750	620	130	182 853	15 332	177 790	15 908	5 063	6 751	4 426	637
1890	13 493	12 713	780	649	131	226 252	16 768	220 684	17 359	5 568	7 138	4 893	675
1900	17 222	16 270	952	814	138	371 434	21 567	363 536	22 344	7 898	8 296	7 110	788
1910	20 399	19 174	1 225	1 053	172	539 415	26 443	526 310	27 449	13 105	10 698	11 861	1 244
1915	21 643	20 255	1 388	1 203	185	633 118	29 253	615 096	30 368	18 022	12 984	16 567	1 455
1920	23 033	21 501	1 532	1 334	198	1 009 153 ¹	43 813	978 193	45 495	30 960	20 209	28 619	2 341
1924	24 483	22 625	1 858	1 661	197	1 122 254	45 838	1 081 818	47 815	40 436	21 763	37 830	2 606
1925	24 916	22 988	1 928	1 731	197	1 164 060	46 710	1 121 108	48 755	42 952	22 275	40 323	2 606
1926	25 440	23 433	2 007	1 809	198	1 218 796	47 910	1 172 770	50 060	46 026	22 940	43 374	2 629
1927	25 944	23 860	2 084	1 884	200	1 262 443	48 650	1 213 792	50 870	48 651	23 340	45 973	2 652
1928	26 430	24 288	2 142	1 935	207	1 312 971	49 600	1 261 391	51 850	51 580	24 110	48 553	3 027
1929	27 122	24 907	2 215	2 006	209	1 382 359	50 960	1 326 441	53 300	55 918	25 240	52 328	3 590
1930	27 335	25 101	2 234	2 023	211	1 430 474	52 320	1 372 330	54 570	58 144	26 020	54 444	3 700
1931	28 041	25 706	2 335	2 118	217	1 506 653	53 730	1 445 169	56 220	61 485	26 330	57 639	3 846
1932	28 531	26 126	2 405	2 185	220	1 572 450	55 100	1 504 312	57 560	68 138	28 330	64 055	4 083
1933	29 180	26 673	2 507	2 284	223	1 630 389	55 860	1 558 594	58 420	71 795	23 640	67 626	4 169
1934	29 674	27 092	2 582	2 355	227	1 678 577	56 550	1 603 126	59 170	75 451	29 220	71 186	4 265
1935	29 945	27 311	2 634	2 402	232	1 709 259	57 080	1 631 640	59 750	77 619	29 470	73 232	4 387
1936	30 146	27 446	2 700	2 462	238	1 734 493	57 540	1 655 155	60 300	79 338	29 380	74 885	4 453
1937	30 346	27 600	2 746	2 506	240	1 761 670	58 050	1 680 521	60 860	81 149	29 550	76 562	4 587
1938	30 551	27 792	2 759	2 515	244	1 798 207	58 850	1 715 181	61 700	83 026	30 100	78 328	4 698
1939	30 685	27 904	2 781	2 536	245	1 830 948	59 630	1 747 099	62 610	83 849	30 150	79 138	4 711

¹⁾ Höferschätzung sämtlicher Gebäude gemäss Gesetz vom 11. November 1920.

g2

Betriebsrechnung

Jahr	Einnahmen				Ausgaben					Über- schuss Fr.
	Versiche- rungs- prämien	aus Rück- versiche- rung	übrige ¹⁾	zus.	Brand- u. Elemen- tarschäden	Rückver- sicherungs- prämien	Verwal- tungs- ausgaben	übrige Aus- gaben ²⁾	zus.	
1880	110 621	—	7 160	117 781	77 080	—	5 390	9 000	91 470	26 311
1890	130 271	68 681	28 507	227 459	91 575	66 527	6 679	15 000	179 781	47 678
1900	208 581	74 730	52 137	335 448	140 640	81 665	13 983	25 000	261 288	74 160
1910	246 658	73 740	127 086	447 484	98 320	99 359	20 299	67 653	285 631	161 853
1915	305 316	35 252	165 749	506 317	47 003	117 603	24 903	80 771	270 280	236 037
1920	352 868	72 290	206 053	631 211	164 686	139 604	41 940	933 586	1 279 816	648 605
1924	547 448	155 370	247 497	950 315	207 160	210 643	47 546	204 148	669 497	280 818
1925	563 092	205 878	268 237	1 037 207	274 630	229 763	45 426	210 228	760 047	277 160
1926	580 462	78 674	272 654	931 790	107 410	236 796	49 378	216 650	610 234	321 556
1927	605 505	96 352	281 059	982 916	130 480	241 618	47 403	228 266	647 767	335 149
1928	622 967	303 144	346 907	1 273 018	411 585	227 538	61 320	235 988	936 431	336 587
1929	648 262	211 200	346 706	1 206 168	286 325	235 893	62 827	249 099	834 144	372 024
1930	675 754	152 614	340 142	1 168 510	204 515	255 460	61 332	262 625	783 932	384 578
1931	698 766	168 315	346 569	1 213 650	224 778	252 501	57 780	276 231	811 290	402 360
1932	731 747	221 165	328 711	1 281 623	300 071	271 635	58 204	289 145	919 055	362 568
1933	767 131	160 067	343 820	1 271 018	213 414	298 164	69 899	316 968	893 445	372 573
1934	791 781	84 634	345 896	1 222 311	129 946	252 722	68 612	328 647	779 927	442 384
1935	812 622	273 790	368 711	1 455 123	421 476	258 746	69 898	338 357	1 088 477	366 646
1936	822 843	108 181	364 479	1 295 503	166 392	263 016	67 743	395 816	892 967	402 536
1937	839 768	267 294	371 038	1 478 100	417 228	267 019	68 337	401 654	1 154 238	323 861
1938	852 187	122 134	417 214	1 391 535	189 034	271 886	71 475	408 537	940 932	450 603
1939	872 040	127 630	378 631	1 378 301	270 124	206 408	75 532	416 990	969 054	409 247

¹⁾ Gebühren, Zinsen usw.

²⁾ Beitrag an die Kosten der Staatsverwaltung, Steuern, Pensionen usw.

g3

Vermögensentwicklung

	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
Vermögensstand z. Beg. d. Jahres	7 726 466	8 099 040	8 541 424	8 908 071	9 000 000	9 000 000	9 000 000
Vermögen in % ₀₀ des Versiche- rungsbestandes	4,740	5,087	5,212	5,191	5,109	5,001	4,916
Zinsen und Kursgewinne . . .	306 508	303 241	332 249	329 358	334 790	328 148	319 821

Statistik der Brandfälle

Die Brandfälle nach Brandursache und Schadensumme

g 4

Jahre	Zahl der Brandfälle		Brandursache								Brandversicherungs-summe Fr.	Schadensumme	
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brandstiftung	Fahr-lässigkeit	Spiele n v. Kind. mit Str'holz	De-fekte Anlagen	Selbst-ent-zündg. Explos-ion etc.	Blitz-schlag	an-dere	unbe-kannt		im ganzen	der Fälle mit Schaden über 1000 Fr.
1911-1915	370	38	8	111	15	15	66	11	31	113	20 535 800	355 592	307 200
1916-1920	376	49	3	86	17	14	106	10	47	93	25 714 700	522 794	467 900
1921-1925	610	85	13	204	11	21	193	42	16	110	93 345 400	1 261 285	1 153 230
1926-1930	1256	76	7	281	9	37	689	77	58	98	136 644 100	1 140 315	820 065
1931-1935	1578	82	4	528	8	63	788	33	56	98	211 622 800	1 289 565	920 234
1929	348	20	-	87	4	9	172	32	25	19	34 613 000	286 325	198 245
1930	342	23	-	62	2	10	204	24	14	26	38 973 700	204 515	111 525
1931	316	11	2	85	-	9	179	9	13	19	31 790 200	224 823	136 260
1932	293	17	1	86	2	6	153	6	13	26	50 871 100	300 071	240 213
1933	319	21	1	104	1	11	151	5	21	25	36 399 900	213 449	141 340
1934	289	15	-	98	3	22	135	8	8	15	28 029 800	130 206	59 541
1935	361	18	-	155	2	15	170	5	1	13	64 531 800	421 016	342 880
1936	337	18	1	126	3	19	163	2	1	22	42 736 400	166 432	97 035
1937	462	26	1	123	1	25	274	15	2	21	48 550 200	411 222	305 235
1938	378	23	-	134	2	29	185	9	3	16	61 591 600	187 899	112 145
1939	427	19	1	137	1	38	216	13	3	18	67 384 500	255 259	168 345

g 5

Die Brandfälle nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen

Jahre	Alle Brandfälle						Brandfälle mit über 1000 Fr. Schaden							
	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.
Anzahl der Brandfälle														
Vierteljahr														
1911-1915	110	81	73	106	239	119	12	5	8	15	10	21	13	4
1916-1920	132	74	56	114	271	92	13	16	8	9	16	30	18	1
1921-1925	147	112	155	196	441	136	33	22	15	25	23	53	24	8
1926-1930	337	287	282	350	978	231	47	28	14	19	15	54	20	2
1931-1935	453	352	339	434	1 216	303	59	29	16	12	25	54	25	3
1929	120	62	73	93	274	59	15	12	2	3	3	14	6	-
1930	80	90	83	89	263	65	14	10	5	5	3	18	5	-
1931	97	88	59	72	262	47	7	6	1	4	-	8	3	-
1932	83	64	61	85	213	65	15	6	3	2	6	10	7	-
1933	81	66	69	103	250	55	14	5	6	3	7	16	5	-
1934	72	57	69	91	220	58	11	4	1	2	8	9	4	2
1935	120	77	81	83	271	78	12	8	5	1	4	11	6	1
1936	77	75	77	108	259	67	11	8	6	3	1	12	5	1
1937	122	108	112	120	356	91	15	11	6	6	3	16	10	-
1938	92	98	73	115	308	61	9	4	4	5	10	12	10	1
1939	102	105	96	124	331	77	19	4	3	8	4	11	7	1

Schadensumme in 1000 Franken

1911-1915	46,4	43,8	134,7	130,7	118,1	208,7	28,8	31,0	32,3	126,1	117,8	89,2	191,3	26,7
1916-1920	108,7	53,8	108,0	252,2	277,7	173,6	71,4	89,3	44,6	99,6	234,4	238,4	161,0	68,5
1921-1925	442,0	108,3	389,2	321,7	844,0	207,2	210,0	417,1	90,9	361,2	284,0	761,8	185,0	206,4
1926-1930	228,7	202,6	487,6	221,4	574,8	549,7	15,8	147,9	125,5	418,8	127,7	311,3	500,6	8,0
1931-1935	333,8	272,9	414,4	268,4	861,8	395,0	32,7	227,4	188,5	330,9	173,4	564,7	332,8	22,7
1929	100,6	24,2	117,7	43,8	172,6	110,8	2,9	71,5	8,7	101,1	16,9	98,3	99,9	-
1930	85,7	54,2	29,9	34,7	160,5	42,1	1,9	64,8	27,5	8,2	11,0	84,7	26,8	-
1931	71,9	34,5	103,2	15,2	111,6	111,6	1,6	43,3	7,4	85,6	-	35,4	100,9	-
1932	60,1	140,1	21,8	78,1	120,2	177,2	2,7	43,0	125,7	9,4	62,1	75,2	165,0	-
1933	56,0	48,9	33,2	75,3	166,3	44,4	2,7	38,2	34,5	16,5	52,1	108,2	33,1	-
1934	34,6	12,7	26,0	56,9	93,3	32,0	4,9	18,3	1,8	6,0	33,4	38,0	18,3	3,2
1935	111,2	36,7	230,2	42,9	370,4	29,8	20,8	84,6	19,1	213,4	25,8	307,9	15,5	19,5
1936	34,9	30,0	77,8	23,7	136,4	28,0	2,0	21,3	15,2	59,4	1,1	81,5	14,3	1,2
1937	81,0	45,6	236,2	48,4	347,8	60,9	2,5	54,7	20,2	208,1	22,2	258,5	46,7	-
1938	43,7	61,3	22,7	60,2	124,5	59,9	3,5	29,2	42,1	6,7	34,1	62,1	47,8	2,2
1939	33,3	117,0	64,2	40,8	114,8	130,3	10,2	15,5	92,4	46,0	14,4	44,0	116,8	7,5

Die Gesamtzahl der Brandfälle nach Brandursache, Versicherungssumme und Brandschaden 1939

Vierteljahre und Stadtteile	Zahl der Brandfälle		Brandursache							Ver- sicherungssumme Fr.	Schadenssumme		
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr	Brand- stiftung	Fahr- lässig- keit	Spiele v. Kind. mit Streich- holz etc.	Defekte Anlagen	Selbst- ent- zündung Ex- plosion	Blitz- schlag	Andere		Unbe- kannnt	im ganzen	der Fälle m. Schaden über 1000 Fr.
nach Vierteljahren													
I. Vierteljahr . .	102	4	—	47	1	10	41	—	—	3	13 556 000	33 277	15 500
II. „ . .	105	3	—	25	—	13	53	8	—	6	13 346 500	117 006	92 330
III. „ . .	96	8	1	27	—	7	52	5	—	4	12 268 200	64 157	46 065
IV. „ . .	124	4	—	38	—	8	70	—	3	5	28 213 800	40 819	14 400
nach Stadtteilen													
Altstadt l. d. Rheins	45	2	—	15	—	8	19	—	—	3	9 270 800	18 124	7 300
Südostplateau . .	153	5	—	34	1	8	101	2	1	6	13 335 300	47 839	8 750
Nordwestplateau .	133	4	1	52	—	15	58	4	—	3	18 032 100	48 822	27 950
Grossbasel . .	331	11	1	101	1	31	178	6	1	12	40 638 200	114 785	44 000
Altstadt r. d. Rheins	8	—	—	2	—	1	4	1	—	—	1 511 000	1 525	—
Kleinbasel-Ost . .	35	2	—	10	—	4	16	4	—	1	15 465 500	18 977	11 250
Kleinbasel-Nord .	34	5	—	18	—	1	9	1	2	3	8 896 800	109 827	105 595
Kleinbasel . .	77	7	—	30	—	6	29	6	2	4	25 873 300	130 329	116 845
Stadt Basel . .	408	18	1	131	1	37	207	12	3	16	66 511 500	245 114	160 845
Landgemeinden	19	1	—	6	—	1	9	1	—	2	873 000	10 145	7 500
Kanton Basel-Stadt	427	19	1	137	1	38	216	13	3	18	67 384 500	255 259	168 345

Die Brandfälle nach Brandobjekt, Versicherungssumme und Brandschaden 1939

Vierteljahre, Schadenssumme, Brandursache und Stadtteile	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe
nach Vierteljahren												
I. Vierteljahr . .	65	4 996 500	14 010	27	3 496 000	18 242	5	4 066 000	495	5	997 500	530
II. „ . .	68	5 649 800	26 696	27	5 623 500	87 245	7	1 994 000	2 895	3	79 200	170
III. „ . .	60	4 842 500	35 520	22	2 661 200	10 077	12	2 864 500	18 065	2	1 900 000	495
IV. „ . .	80	5 757 800	19 765	30	4 129 500	7 995	5	12 069 000	9 417	9	6 257 500	3 642
nach Schadenssummen												
unter 100 Franken	96	7 583 500	4 316	42	6 050 000	2 224	8	11 201 000	362	9	3 484 700	430
100—1000	171	13 161 600	53 475	57	7 009 900	19 165	16	8 352 000	4 365	9	4 426 500	2 577
über 1000	6	501 500	38 200	7	2 849 500	102 170	5	1 440 500	26 145	1	1 323 000	1 830
nach Brandursachen												
Brandstiftung . .	1	107 000	240	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässigkeit . .	88	6 870 000	25 006	32	4 941 500	11 030	10	13 518 500	3 257	7	2 669 700	470
Spiele v. Kindern m. Str'holz	1	50 000	175	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Defekte Anlagen .	20	1 936 000	5 079	15	2 012 800	5 832	2	277 000	980	1	1 160 000	475
Selbstentzündung, Explosion .	146	10 741 600	42 358	49	5 791 900	22 620	13	6 592 000	9 915	8	4 003 500	1 922
Blitzschlag	10	1 008 500	2 343	2	188 000	442	1	42 000	55	—	—	—
Andere	1	50 500	140	1	92 000	1 570	—	—	—	1	1 323 000	1 830
Unbekannt	6	483 000	20 650	7	2 884 000	82 065	3	564 000	16 665	2	78 000	140
nach Stadtteilen												
Altstadt l. d. Rheins	8	716 300	2 140	31	4 894 000	14 274	3	2 357 000	1 080	3	1 303 500	630
Südostplateau . .	117	8 950 700	33 114	25	2 214 900	12 250	7	2 152 500	2 215	4	17 200	260
Nordwestplateau .	93	7 286 800	26 745	25	2 580 300	10 310	9	4 253 000	10 385	6	3 912 000	1 382
Grossbasel . .	218	16 953 800	61 999	81	9 689 200	36 834	19	8 762 500	13 680	13	5 232 700	2 272
Altstadt r. d. Rheins	3	244 500	660	3	565 500	700	2	701 000	165	—	—	—
Kleinbasel-Ost . .	21	1 848 000	9 620	8	1 740 500	1 230	4	10 437 000	7 997	2	1 440 000	130
Kleinbasel-Nord .	18	1 605 800	21 797	13	3 815 000	84 610	1	993 000	1 115	2	2 483 000	2 305
Kleinbasel . .	42	3 698 300	32 077	24	6 121 000	86 540	7	12 131 000	9 277	4	3 923 000	2 435
Stadt Basel . .	260	20 652 100	94 076	105	15 810 200	123 374	26	20 893 500	22 957	17	9 155 700	4 707
Landgemeinden	13	594 500	1 915	1	100 000	185	3	100 000	7 915	2	78 500	130
Kanton Basel-Stadt	273	21 246 600	95 991	106	15 910 200	123 559	29	20 993 500	30 872	19	9 234 200	4 837

Die Brandfälle nach Schadenssumme, Brandursache und Ort 1939

Brandursache Stadtteile	Brandschaden von									Total	
	unter 100 Franken			100 – 1000 Franken			über 1000 Franken			Anzahl	Scha- den- summe
	Anzahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	Anzahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	Anzahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	Anzahl	Scha- den- summe
nach Brandursachen											
Brandstiftung	—	—	—	1	107 000	240	—	—	—	1	240
Fahrlässigkeit	85	19 824 700	3 663	45	6 713 500	10 805	7	1 461 500	25 295	137	39 763
Spiele n. Kind. m. Str ^h holz	—	—	—	1	50 000	175	—	—	—	1	175
Defekte Anlagen	15	1 377 300	789	21	3 833 000	6 427	2	175 500	5 150	38	12 366
Selbstentzünd., Explosion	43	6 429 000	2 328	169	20 105 000	55 487	4	595 000	19 000	216	76 815
Blitzschlag	6	305 000	177	7	933 500	2 663	—	—	—	13	2 840
Andere	—	—	—	1	50 500	140	2	1 415 000	3 400	3	3 540
Unbekannt	6	384 000	375	8	1 157 500	3 645	4	2 467 500	115 500	18	119 520
nach Stadtteilen											
Altstadt links des Rheins	15	3 827 500	669	28	5 350 300	10 155	2	93 000	7 300	45	18 124
Südostplateau	40	3 370 700	1 767	108	9 698 600	37 322	5	266 000	8 750	153	47 839
Nordwestplateau	64	7 183 300	3 187	65	10 537 800	17 685	4	311 000	27 950	133	48 822
Grossbasel	119	14 381 500	5 623	201	25 586 700	65 162	11	670 000	44 000	331	114 785
Altstadt rechts des Rheins	2	429 500	95	6	1 081 500	1 430	—	—	—	8	1 525
Kleinbasel-Ost	13	11 387 500	572	20	3 669 000	7 155	2	409 000	11 250	35	18 977
Kleinbasel-Nord	15	1 798 000	777	14	2 097 300	3 455	5	5 001 500	105 595	34	109 827
Kleinbasel	30	13 615 000	1 444	40	6 847 800	12 040	7	5 410 500	116 845	77	130 329
Stadt Basel	149	27 996 500	7 067	241	32 434 500	77 202	18	6 080 500	160 845	408	245 114
Landgemeinden	6	323 500	265	12	515 500	2 380	1	34 000	7 500	19	10 145
Kanton Basel-Stadt	155	28 320 000	7 332	253	32 950 000	79 582	19	6 114 500	168 345	427	255 259

g 9

Brandfälle mit mehr als 1000 Fr. Schadenssumme

Jahre	Anzahl der grossen Brandfälle	Brandursache			Brandursache				Schadenssumme in Fr.					
		Gross-Basel	Klein-Basel	Landgem.	Fahrlässigkeit	Defekte Anlagen	Explos. Selbst-zünd.	unbekannt	übrige	im ganzen	reinen Wohng.	Wohn- u. Geschäftsg.	reinen Geschäftsg.	übrigen Gebäuden
1925	18	12	5	1	6	—	6	5	1	241 385	8 980	54 805	177 600	—
1930	23	18	5	—	5	2	7	7	2	111 525	9 010	75 465	21 050	6 000
1933	21	16	5	—	5	1	6	5	4	141 340	41 220	78 270	21 850	—
1934	15	9	4	2	4	3	5	1	2	59 541	30 341	12 300	16 900	—
1935	18	11	6	1	4	2	5	6	1	342 880	37 255	73 880	229 245	2 500
1936	18	12	5	1	5	2	3	7	1	97 035	21 010	55 260	17 265	3 500
1937	26	16	10	—	3	5	8	9	1	305 235	4 700	76 675	208 200	15 660
1938	23	12	10	1	6	1	11	3	2	112 145	21 145	23 600	60 450	6 950
1939	19	11	7	1	7	2	4	4	2	168 345	38 200	102 170	26 145	1 830

g 10

Die grössten Brandfälle 1939

O. Z.	No. der Karte	Datum	Brandobjekt		Versicherungs- summe	Brandursache	Schaden- summe
			Ort	Art			
1	2	1. I.	Burgunderstrasse 44	Wohnhaus	129 500	Defekte Gasleitung	1 050
2	12	7. I.	Neuhausstrasse 15	Wohn- und Bureaugebäude	265 500	Weihnachtsbaumbrand	3 650
3	82	22. III.	Blumenrain 18	Wohnhaus m. Laden	46 000	Kamindefekt	4 100
4	90	29. III.	Schalerstrasse 102	Wohnhaus m. Läden	125 000	Gasolinexplosion	6 700
5	171	1. VI.	Zürcherstrasse 141	Bäckerei	20 000	Unvorsichtigkeit	1 180
6	177	9. VI.	Immengasse 17	Wohnhaus	43 000	do.	11 200
7	187	24. V.	Klybeckstrasse 141	Bureaux und Wohnungen	2 250 000	Unbekannt	80 000
8	207	6. VII.	Itelpfad 99	Wohnhaus	29 000	Unvorsichtigkeit	3 900
9	242	11. VIII.	Klybeckstrasse 73	do.	170 000	Unbekannt	19 000
10	245	17. VIII.	Aeschenvorstadt 21	Wohnhaus m. Laden	47 000	Brennenlassen eines Bügeleisens	3 200
11	246	17. VIII.	Güterstrasse 242	Metzgereilokal und Wohnung	24 000	Kaminexplosion	2 950
12	248	24. VIII.	Sandgrubenstrasse 27	Chemische Fabrik	380 000	Explosion eines Autoklaven	7 350
13	267	23. VIII.	Klybeckstrasse 212	Werkst., Magazine und Bureaux	993 000	Kurzschluss	1 115
14	274	2. IX.	Davidsgässchen 6, Riehen	Mech. Schreinerei	34 000	Unbekannt	7 500
15	285	20. IX.	Solothurnerstrasse 88	Wohnhaus	64 000	Brennenlassen eines Bügeleisens	1 050
16	301	2. X.	Mittlererstrasse 37	Pharm. Laborator.	13 500	Unbekannt	9 000
17	349	? . X.	Neuensteinerstrasse 26	Wohnhaus	66 000	Kaminexplosion	2 000
18	386	29. XI.	Gempenstrasse 15	Mech. Schreinerei	92 000	Kaminbrand	1 570
19	415	27. XII.	Klybeckstrasse 212	Werkst., Magazine und Bureaux	1 323 000	Überhitzg. e. Ofens	1 830

6. Verkehr

a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen

I. Schweizerische Bundesbahnen (S. B. B.)

a 1

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Zahl der gewöhl. Billets (einfach u. retour)	verkauften Abonne- ments und sonstigen Fahrtausw.	Gewicht des aufgelieferten Gepäcks und Expressgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stücksendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stücksendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Transitverkehr Wagenladungsgüter und Stückgutsendungen Tonnen
Januar . .	.	.	.	.	243 818	109 067	.	—
Februar . .	.	.	.	.	273 228	102 667	.	—
März . . .	.	.	.	.	330 217	101 562	.	—
I. Vierteljahr	161 421	1 602	1 108 240	1 458 000	847 263	313 296	.	—
April . . .	.	.	.	.	328 508	96 506	.	—
Mai . . . .	.	.	.	.	416 568	112 770	.	—
Juni . . . .	.	.	.	.	471 096	117 706	.	—
II. Vierteljahr	253 028	1 376	1 420 490	2 047 300	1 216 172	326 982	.	—
Juli . . . .	.	.	.	.	457 419	98 987	.	—
August . .	.	.	.	.	430 503	102 244	.	—
September .	.	.	.	.	174 889	140 594	.	—
III. Vierteljahr	280 698	1 411	1 650 220	2 630 523	1 062 811	341 825	.	—
Oktober . .	.	.	.	.	158 818	173 639	.	—
November .	.	.	.	.	297 184	192 067	.	—
Dezember .	.	.	.	.	305 390	192 476	.	—
IV. Vierteljahr	205 608	1 596	1 623 380	1 425 223	761 392	558 182	.	—
Total 1939	900 755	5 985	5 802 330	7 561 046	3 887 638	1 540 285	.	—
1938	848 004	6 149	4 814 720	7 591 364	3 432 523	1 146 560	.	—
1937	870 393	6 188	4 859 940	7 724 646	3 577 220	1 201 099	.	—
1936	839 838	5 817	4 734 700	7 304 316	3 232 667	1 000 735	.	—
1935	895 168	5 689	4 979 705	7 788 041	3 381 390	1 035 674	.	—
1934	975 033	5 410	5 347 075	8 777 916	3 389 190	1 017 150	.	—
1933	983 348	5 214	5 725 960	9 292 197	3 349 440	1 151 543	.	—
1932	915 975	4 363	6 186 800	9 223 048	3 149 562	1 200 221	.	—
1931	971 473	4 218	6 873 905	10 324 457	3 277 072	1 084 045	.	—
1930	948 553	4 437	7 128 940	10 893 792	3 513 056	1 184 917	.	—
1929	949 049	4 480	7 095 290	10 728 897	3 656 566	1 322 799	.	—

a 2

2. Birsigtalbahn (B. T. B.)

	*							
Januar . .	9 505	79 159	5 950	23 572	26	25	378	17
Februar . .	9 453	74 311	7 400	22 435	36	22	430	22
März . . .	10 186	74 355	6 450	22 344	47	20	512	31
I. Vierteljahr	29 144	227 825	19 800	68 351	109	67	1 320	70
April . . .	14 115	67 623	8 220	27 477	59	19	608	34
Mai	13 580	71 671	7 980	27 642	52	21	525	34
Juni	11 354	73 591	8 990	25 372	45	19	476	28
II. Vierteljahr	39 049	212 885	25 190	80 491	156	59	1 609	96
Juli	11 443	65 074	11 140	23 867	41	21	445	25
August . .	11 504	56 382	10 010	21 891	28	20	453	15
September .	16 449	72 091	10 830	20 167	46	26	686	19
III. Vierteljahr	39 396	193 547	31 980	65 925	115	67	1 584	59
Oktober . .	12 221	68 689	9 050	22 634	74	28	654	40
November .	10 921	64 583	7 930	19 402	41	30	625	21
Dezember .	12 940	72 310	7 950	21 576	60	19	544	17
IV. Vierteljahr	36 082	205 582	24 930	63 612	175	77	1 823	78
Total 1939	143 671	839 839	101 900	278 379	555	270	6 336	303
1938	146 615	854 234	99 240	301 406	481	273	6 184	266
1937	145 112	785 450	84 760	298 023	533	311	7 163	280
1936	154 835	788 947	84 530	313 876	556	286	8 422	355
1935	162 350	800 698	97 210	342 379	716	295	9 918	299
1934	194 460	871 388	104 280	380 449	752	321	10 960	286
1933	224 249	961 424	94 330	404 015	699	386	11 774	303
1932	225 886	991 316	101 070	407 759	917	362	12 931	342
1931	233 046	1 035 657	115 740	430 836	680	270	13 735	380
1930	234 679	1 047 758	111 110	437 491	694	294	13 797	363
1929	244 926	960 255	120 120	450 230	745	385	15 425	383

* In Reisende umgerechnet.

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen (Schluss)

3. Elsass-Lothringerbahn

a 3

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstig. Fahr- ausw.	Gewicht des aufgeliefert. Gepäcks u. Expr'gutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter		Gesamt- Rein- Einnahme Fr. (frz.)	Transitverkehr Wagenladungsgüter und Stückgutsendungen Tonnen
					Tonnen	Tonnen		
Januar . .	8 272	2 724	28 552	678 034	2 447	22 020	9 807 605	124 781
Februar . .	7 358	2 042	33 198	596 198	2 667	20 482	8 056 050	120 712
März . . .	8 427	2 601	44 203	717 290	3 456	22 117	9 804 826	110 060
I. Vierteljahr	24 057	7 367	105 953	1 991 522	8 570	64 619	27 668 481	355 553
April . . .	14 425	3 702	46 454	1 226 618	3 460	22 763	12 186 233	109 115
Mai	12 391	3 545	40 352	788 468	3 058	33 212	15 054 549	132 738
Juni	9 347	2 351	56 114	780 007	2 957	35 489	16 376 568	132 671
II. Vierteljahr	36 163	9 598	142 920	2 795 093	9 475	91 464	43 617 350	374 524
Juli	11 218	4 239	40 232	1 018 486	2 930	38 090	15 619 137	145 679
August . .	11 490	5 094	40 858	1 139 692	3 194	35 954	10 172 957	123 928
September .	190	81	—	34 721	65	364	132 167	—
III. Vierteljahr	22 898	9 414	81 090	2 192 899	6 189	74 408	25 924 261	269 607
Oktober . .	—	—	—	—	—	—	3 433 307	7 830
November .	—	—	—	—	611	10 377	41 938 800	180 214
Dezember .	—	—	—	—	693	12 269	32 969 813	225 484
IV. Vierteljahr	—	—	—	—	1 304	22 646	78 341 920	413 528
Total 1939	83 118	26 379	329 963	6 979 514	25 538	253 137	175 552 012	1 413 212
1938	138 034	39 291	615 057	11 120 480	30 464	214 268	96 543 268	983 240
1937	156 124	41 045	696 969	8 965 502	31 055	217 953	63 432 587	1 023 829
1936	141 274	36 384	579 286	7 272 924	26 488	200 582	48 495 621	872 639
1935	156 878	35 712	622 656	8 688 082	31 413	223 049	63 207 080	1 247 223
1934	167 415	36 059	735 190	8 972 107	29 182	236 906	64 273 959	2 044 182
1933	180 183	36 974	870 295	10 202 721	29 449	234 881	69 467 564	2 166 152
1932	170 706	37 590	1 097 571	9 470 980	30 350	314 405	79 391 241	2 186 261
1931	210 869	42 604	2 078 712	13 799 834	55 731	398 395	92 720 688	2 511 003
1930	220 306	44 288	2 263 428	15 344 624	50 509	376 770	72 686 462	2 854 928
1929	225 268	41 588	2 294 969	14 758 588	51 364	353 512	85 612 682	3 121 215

a 4

4. Badische Bahn (B. B.) bzw. Reichsbahn

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstig. Fahr- ausw.	Gewicht des aufgeliefert. Gepäcks u. Expr'gutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Mark	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter		Gesamt- Rein- Einnahme Mark	Transitverkehr Wagenladungsgüter und Stückgutsendungen Tonnen
Tonnen					Tonnen			
Januar . .	42 805	3 983	499 600	84 157	26 137	49 619	681 712	215 877
Februar . .	41 720	3 117	514 200	83 488	29 975	47 548	546 491	211 675
März	44 897	3 018	605 900	103 438	40 572	58 283	717 791	243 615
I. Vierteljahr	129 422	10 118	1 619 700	271 083	96 684	155 450	1 945 994	671 167
April	52 078	4 321	481 500	96 991	39 516	52 766	604 865	213 773
Mai	56 203	4 705	315 100	72 359	39 757	58 075	612 737	264 490
Juni	47 699	4 206	304 300	64 339	41 395	57 454	618 559	302 805
II. Vierteljahr	155 980	13 232	1 100 900	233 689	120 668	168 295	1 836 161	781 068
Juli	50 655	6 280	337 000	77 572	29 047	45 495	564 594	288 570
August . . .	55 735	6 872	415 200	86 971	23 069	38 281	429 979	241 100
September .	13 137	1 412	159 700	30 125	60 004	73 980	1 082 831	391 219
III. Vierteljahr	119 527	14 564	911 900	194 668	112 120	157 756	2 077 404	920 889
Oktober . .	4 194	734	121 600	12 658	85 272	111 309	1 579 046	491 073
November .	3 485	671	171 100	19 160	75 235	108 320	1 395 815	364 592
Dezember .	5 889	606	265 100	32 395	43 644	76 837	858 686	352 315
IV. Vierteljahr	13 568	2 011	557 800	64 213	204 151	296 466	3 833 547	1 207 980
Total 1939	418 497	39 925	4 190 300	763 653	533 623	777 967	9 693 106	3 581 104
1938	381 891	63 906	4 650 500	861 488	332 468	504 432	6 042 253	2 681 870
1937	415 204	60 777	5 106 100	933 982	353 487	552 127	7 249 909	3 843 689
1936	442 455	63 540	4 518 400	1 086 489	367 752	549 201	8 224 957	2 329 330
1935	474 534	61 789	2 510 200	1 292 898	590 037	786 037	11 218 144	2 519 377
1934	535 146	65 102	3 497 600	1 428 139	548 734	721 298	12 522 746	1 825 035
1933	549 619	55 526	2 128 200	1 584 588	613 373	825 625	13 844 400	1 465 560
1932	594 629	43 673	2 373 600	1 998 155	726 384	799 278	16 809 869	1 607 176
1931	592 676	83 734	3 829 860	2 378 003	918 315	1 166 062	20 693 963	1 883 244
1930	630 198	83 798	4 459 100	2 637 862	1 032 580	1 246 410	22 862 969	3 124 244
1929	654 583	84 460	3 728 600	2 648 496	1 209 283	1 448 431	25 413 195	2 550 453

b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen

I. Basler Strassenbahnen

b1

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Wagen- kilometer	Einnahmen a.d. Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Transporteinnahmen pro	
					Bahn- kilometer Fr.	Wagen- kilometer Rp.
Januar	3 105 075	1 139 850	691 577	724 160	8 645	60,7
Februar	2 830 075	1 046 516	642 389	657 534	8 030	61,4
März	3 443 862	1 183 006	776 753	796 548	9 709	65,7
I. Vierteljahr	9 379 012	3 369 372	2 110 719	2 178 242	26 384	62,6
April	3 118 016	1 106 222	719 695	737 603	8 996	65,1
Mai	3 131 239	1 149 702	714 405	730 369	8 930	62,1
Juni	2 972 151	1 110 388	676 205	693 950	8 453	60,9
II. Vierteljahr	9 221 406	3 366 312	2 110 305	2 161 922	26 379	62,7
Juli	2 784 196	1 150 678	647 967	667 649	8 100	56,3
August	2 838 097	1 145 560	649 873	667 280	8 123	56,7
September	2 448 828	886 026	562 302	581 188	9 372	63,5
III. Vierteljahr	8 071 121	3 182 264	1 860 142	1 916 117	25 595	58,5
Oktober	2 814 676	930 950	640 513	655 181	10 331	68,8
November	2 753 560	908 954	621 878	640 121	10 030	68,4
Dezember	2 956 627	1 015 408	678 195	694 457	10 765	66,8
IV. Vierteljahr	8 524 863	2 855 312	1 940 586	1 989 759	31 126	68,0
Total 1939	35 196 402	12 773 260	8 021 752	8 246 040	109 484	62,8
1938	37 293 957	13 580 599	8 521 934	8 757 619	106 524	62,8
1937	37 088 624	13 366 943	8 487 625	8 687 597	107 835	64,9
1936	38 857 771	13 593 720	8 861 011	9 082 756	112 577	65,2
1935	42 057 783	13 992 206	9 635 511	9 857 611	122 416	68,9
1934	43 765 768	14 204 232	9 840 996	10 059 611	126 021	69,3
1933	45 837 502	14 530 177	9 954 120	10 186 253	128 325	68,5
1932	46 180 667	14 468 521	10 046 684	10 266 684	130 324	69,4
1931 ¹⁾	46 187 317	13 898 536	10 061 203	10 306 257	131 091	72,4
1930 ²⁾	44 169 144	13 245 877	9 713 288	9 962 524	134 366	73,3
1929	42 152 669	12 060 811	9 421 484	9 670 272	144 324	78,1

b2

2. Birseckbahn

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Wagen- kilometer	Einnahmen a.d. Personen- verkehr Fr.	Betriebs- einnahmen im ganzen Fr.	Bahn- kilometer Fr.	Wagen- kilometer Rp.
Januar	215 476	34 001 ³⁾	37 464	37 505	4 397	110,3 ⁴⁾
Februar	214 219	30 472	33 748	33 840	3 968	111,1
März	220 603	34 483	35 514	35 556	4 169	103,1
I. Vierteljahr	650 298	98 956	106 726	106 901	12 534	108,0
April	227 968	32 947	44 297	44 346	5 199	134,6
Mai	215 320	34 099	38 586	38 684	4 535	113,4
Juni	204 620	33 553	33 720	33 845	3 968	100,9
II. Vierteljahr	647 908	100 599	116 603	116 875	13 702	116,2
Juli	204 286	33 470	36 666	36 745	4 308	109,8
August	198 657	33 286	34 821	34 923	4 095	104,9
September	197 044	27 532	34 722	34 747	4 074	126,2
III. Vierteljahr	599 987	94 288	106 209	106 415	12 477	112,9
Oktober	194 899	27 337	36 360	36 385	4 266	133,1
November	191 058	26 796	33 572	33 688	3 941	125,7
Dezember	207 015	29 434	36 590	37 440	4 390	127,2
IV. Vierteljahr	592 972	83 567	106 522	107 513	12 597	128,7
Total 1939	2 491 165	377 410	436 060	437 704	51 310	116,0
1938	2 587 202	405 192	458 576	460 656	54 050	113,7
1937	2 642 395	404 907	453 017	454 516	53 290	112,3
1936	2 478 350	398 719	436 602	438 091	51 366	109,9
1935	2 652 822	399 006	479 288	480 787	56 370	120,5
1934	2 871 517	402 168	524 026	525 593	61 599	130,7
1933	2 916 659	402 404	530 309	531 669	62 335	132,0
1932	2 936 589	401 489	527 835	529 201	62 256	131,8
1931	3 107 203	385 789	556 229	557 623	65 600	144,5
1930	3 219 905	362 361	573 368	575 050	67 650	158,7
1929	3 243 711	367 020	579 175	580 786	68 325	158,2

¹⁾ Tarifgemeinschaft zwischen B. Str. B und T. B. R.-Ae. ab Nov. 1931.²⁾ Inbegriffen die Ergebnisse des Autobusdienstes ab 26. Mai 1930.³⁾ Durchlaufene Zugkilometer.⁴⁾ per Zugkilometer.

c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel

Vergleichende Jahresübersichten

c 1

Jahre, Monate, Vierteljahre	Zufuhr			Abfuhr						Ladung in t à 1000 kg brutto			
	via Kanal Kähne		Güter- boote	Rhein		via Kähne		Kanal		Güter- boote	Zufuhr	Abfuhr	Total
	leer	belad.		leer	belad.	leer	belad.						
1921—1925	859	32	5	380	2	491	29	1	4	426 161	162 009	588 170	
1926—1930	1 830	8 782	54	5 815	1088	2825	854	21	33	2 885 893	316 420	3 202 313	
1931—1935	2 799	28 558	995	25 865	3413	1264	765	516	467	8 111 681	385 719	8 497 400	
1930	711	2 943	43	2 597	475	422	142	21	22	1 005 464	94 423	1 099 887	
1932	443	5 001	55	4 169	492	549	244	9	43	1 335 809	72 870	1 408 679	
1933	457	6 191	73	5 468	640	331	183	14	59	1 624 004	70 627	1 694 631	
1934	482	6 942	186	6 274	866	87	128	98	84	1 809 476	88 427	1 897 903	
1935	916	6 282	662	6 531	662	8	15	391	266	2 149 045	67 952	2 216 997	
1936	1 242	4 278	1 306	4 997	494	2	54	730	575	2 179 917	111 289	2 291 206	
1937	1 747	4 360	1 754	5 482	580	3	26	922	826	2 741 240	219 025	2 960 265	
1938	1 365	3 836	2 107	4 789	441	13	6	1179	932	2 499 035	205 483	2 704 518	
1939	1 068	2 373	1 670	3 076	231	51	33	915	739	1 961 805	154 127	2 115 932	

c 2

Übersicht nach Monaten 1939

	52	252	128	196	32	2	13	65	58	130 399	17 318	147 717
Januar . . .	88	315	174	352	39	3	11	89	81	166 152	19 638	185 790
Februar . . .	107	399	256	451	35	2	3	143	107	237 963	22 650	260 613
I. Vierteljahr	247	966	558	999	106	7	27	297	246	534 514	59 606	594 120
April	128	320	170	427	32	3	2	91	91	235 349	20 686	256 035
Mai	153	288	215	421	25	1	—	117	95	282 657	16 612	299 269
Juni	198	293	256	456	29	1	1	136	112	334 849	23 849	358 698
II. Vierteljahr	479	901	641	1 304	86	5	3	344	298	852 855	61 147	914 002
Juli	170	315	249	471	18	1	—	143	101	312 984	18 908	331 892
August	170	172	215	302	21	1	3	131	94	255 995	14 466	270 461
September . .	2	19	7	—	—	37	—	—	—	5 457	—	5 457
III. Vierteljahr	342	506	471	773	39	39	3	274	195	574 436	33 374	607 810
Oktober . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
November . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total 1939	1 068	2 373	1 670	3 076	231	51	33	915	739	1 961 805	154 127	2 115 932

c 3

Der Güterumschlag nach Hafenanlagen

Jahr	Fahrtrichtung	St. Johann			Kleinhüningen			Klybeck		
		Rhein T	Kanal T	Total T	Rhein T	Kanal T	Total T	Rhein T	Kanal T	Total T
1939	Bergfahrt	369 722	53 689	423 411	781 578	387 488	1 169 066	263 313	106 015	369 328
	Talfahrt	8 826	7	8 833	133 841	7 685	141 526	3 768	—	3 768
	Gesamtverkehr . .	378 548	53 696	432 244	915 419	395 173	1 310 592	267 081	106 015	373 096
1938	Bergfahrt	403 818	101 151	504 969	853 605	652 122	1 505 727	352 920	135 419	488 339
	Talfahrt	8 148	—	8 148	194 697	1 476	196 173	1 162	—	1 162
	Gesamtverkehr . .	411 966	101 151	513 117	1 048 302	653 598	1 701 900	354 082	135 419	489 501
1937	Bergfahrt	341 523	119 826	461 349	1 041 696	748 881	1 790 577	347 937	141 377	489 314
	Talfahrt	10 388	460	10 848	198 796	5 896	204 692	3 485	—	3 485
	Gesamtverkehr . .	351 911	120 286	472 197	1 240 492	754 777	1 995 269	351 422	141 377	492 799
1936	Bergfahrt	222 361	133 696	356 057	737 620	656 406	1 394 026	260 376	169 458	429 834
	Talfahrt	5 323	—	5 323	75 166	12 894	88 060	17 906	—	17 906
	Gesamtverkehr . .	227 684	133 696	361 380	812 786	669 300	1 482 086	278 282	169 458	447 740

c 4

Güterboote, Rhein- und Kanalkähne nach Schiffsraum und Nationalität

Länder	Rheinkähne u. Güterboote				Kanalkähne				Total			
	1939		1938		1939		1938		1939		1938	
	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T	Anz.	T
Schweiz . . .	753	475 329	1 054	655 796	437	149 680	772	228 656	1 190	625 009	1 826	884 452
Frankreich . .	314	304 056	424	400 709	1 532	501 506	2 403	790 352	1 846	805 562	2 827	1191 061
Deutschland .	747	715 627	1 034	946 200	71	22 625	206	66 430	818	738 252	1 240	1012 630
Holland . . .	698	636 897	729	623 107	317	92 822	415	119 578	1 015	729 719	1 144	742 685
Belgien . . .	226	181 830	231	174 991	15	4 826	30	9 935	241	186 656	261	184 926
Luxemburg . .	—	—	—	—	1	283	10	3 057	1	283	10	3 057

Der Rheinhafenverkehr in Basel nach Warengattungen

Warengattungen	1913	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
a) Bergfahrt								
1. Getreide	599	443 490	488 360	562 562	459 561	560 029	658 007	370 780
2. Andere Nahrungsmittel . .	759	68 243	109 048	103 494	87 126	13 509	6 000	13 727
3. Futtermittel	—	5 670	6 472	8 383	11 692	12 467	16 632	8 299
4. Rohprodukte f. d. Nahrungs- u. Genussmittelfabrikation .	63	28 346	18 068	16 351	25 794	142 931	162 351	114 279
5. Kohlen, Koks u. Briketts .	33 497	685 993	796 194	1 013 517	1 130 833	1 437 250	1 099 054	980 587
6. Holz	3 130	47 844	21 996	29 118	15 952	63 093	20 432	15 530
7. Flüssige Brennstoffe	—	195 398	212 353	240 205	224 975	257 583	269 211	218 322
8. Asphalt und Bitumen	10	16 470	12 960	19 834	12 939	8 658	5 124	3 095
9. Chemische Rohprodukte . . .	4 117	48 156	50 939	49 093	76 792	59 335	31 979	19 168
10. Technische Öle u. Fette . . .	759	15 421	14 703	19 576	29 777	14 139	18 346	20 044
11. Düngemittel	7 099	9 369	9 614	9 346	7 590	13 976	4 155	3 238
12. Eisen und Metalle	9 139	22 145	32 375	41 644	39 626	68 291	51 301	40 961
13. Andere Waren	3 204	37 459	36 394	35 922	57 260	89 979	156 443	153 775
Total {Tonnen	62 376	1 624 004	1 809 476	2 149 045	2 179 917	2 741 240	2 499 035	1 961 805
{in % des Gesamtverk.	65,9	95,8	95,3	96,9	95,1	92,6	92,4	92,7
b) Talfahrt								
1. Erzeugnisse der chem. und elektrochem. Industrie	10 304	43 228	28 141	25 041	29 985	29 920	16 946	16 034
2. Zement	7 605	—	—	—	—	505	2 509	6 877
3. Rohasphalt	2 238	3 864	4 873	4 543	5 073	7 037	5 528	3 722
4. Eisenerz	—	325	12 065	776	5 825	77 984	110 522	68 584
5. Steine	—	362	449	1 048	2 013	1 736	4 477	2 857
6. Abfallprodukte	3 787	6 618	8 997	9 876	41 932	52 716	27 391	26 271
7. Nahrungsmittel	8 903	7 593	22 839	11 753	3 552	2 992	4 664	4 029
8. Andere Waren	1 440	8 637	11 063	14 915	22 909	46 135	33 446	25 753
Total {Tonnen	34 277	70 627	88 427	67 952	111 289	219 025	205 483	154 127
{in % des Gesamtverk.	34,1	4,2	4,7	3,1	4,9	7,4	7,6	7,3
Gesamtverkehr Tonnen	96 653	1 694 631	1 897 903	2 216 997	2 291 206	2 960 265	2 704 518	2 115 932

Bestimmung und Herkunft der Schiffsgüter

Bestimmung und Herkunft	Bergverkehr			Talverkehr			Gesamtverkehr					
	1939	Tonnen 1938		1939	Tonnen 1938		1939		Tonnen 1938		1937	
		abs.	%		abs.	%	abs.	%	abs.	%		
Bern	358 632	438 169	471 106	3 647	8 705	7 661	362 279	17,1	446 874	16,5	478 767	16,2
Zürich	383 815	464 782	557 800	9 727	11 964	4 599	393 542	18,6	476 746	17,6	562 399	19,0
Aargau	199 527	203 485	242 298	29 496	41 540	31 511	229 023	10,8	245 025	9,1	273 809	9,2
St. Gallen	108 030	119 589	122 589	52 446	66 408	56 861	160 476	7,6	185 997	6,9	179 450	6,1
Waadt	123 797	163 696	171 760	84	886	2 330	123 881	5,9	164 582	6,1	174 090	5,9
Thurgau	99 641	123 624	126 389	175	1 813	1 131	99 816	4,7	125 437	4,6	127 520	4,3
Basel-Stadt	257 858	338 194	386 703	23 437	26 713	8 571	281 295	13,3	364 907	13,5	395 274	13,3
Basel-Land	103 039	124 779	130 746	801	2 070	2 049	103 840	4,9	126 849	4,7	132 795	4,5
Luzern	79 682	102 512	120 434	7 882	8 418	9 178	87 564	4,1	110 930	4,1	129 612	4,4
Basel-Stadt	36 599	49 961	58 914	10 079	7 735	8 879	46 678	2,2	57 696	2,1	67 793	2,3
Neuenburg	46 233	52 357	56 747	2 545	5 122	6 744	48 778	2,3	57 479	2,1	63 491	2,1
Graubünden	25 857	36 712	38 712	—	174	8	25 857	1,2	36 886	1,4	38 720	1,3
Freiburg	27 335	34 758	38 636	—	179	49	27 335	1,3	34 937	1,3	38 685	1,3
Schwyz	27 698	21 160	19 185	—	102	78	27 698	1,3	21 262	0,8	19 263	0,7
Genf	26 112	36 025	23 649	150	340	45	26 262	1,3	36 365	1,3	23 694	0,8
Wallis	28 651	39 244	60 106	2 348	7 007	25 949	30 999	1,5	46 251	1,7	86 055	2,9
Glarus	18 053	19 800	37 457	93	164	400	18 146	0,9	19 964	0,8	37 857	1,3
Zug	22 423	25 909	20 981	30	283	191	22 453	1,1	26 192	1,0	21 172	0,7
Schaffhausen	20 524	25 107	25 777	50	183	469	20 574	1,0	25 290	0,9	26 246	0,9
Tessin	20 279	29 683	26 525	1 600	2 793	3 049	21 879	1,0	32 476	1,2	29 574	1,0
Uri	5 544	8 237	8 021	—	70	12	5 544	0,3	8 307	0,3	8 033	0,3
Appenzell	7 108	4 436	6 982	—	20	8	7 108	0,3	4 456	0,2	6 990	0,2
Obwalden	2 377	2 382	1 928	—	10	186	2 377	0,1	2 392	0,1	2 114	0,1
Nidwalden	2 220	2 716	2 630	—	10	—	2 220	0,1	2 726	0,1	2 630	0,1
Ausland	35 455	23 298	22 225	9 537	12 774	16 580	44 992	2,7	36 072	1,3	38 805	1,3
Mehrlagerbest. (gegenüber Vorjahr)	-104 684	8 420	-37 060	—	—	32 487	-104 684	-5,1	8 420	0,3	-4 573	-0,2
Total	1 961 805	2 499 035	2 741 240	1 541 27	2 054 83	2 190 25	21 159 32	100,0	27 045 18	100,0	29 602 65	100,0

d) Post-, Telefon- und Telegrammverkehr
Verkaufte Wertzeichen, Check- und Giroverkehr

d1

Jahre	Verkaufte Wertzeichen und Barfrankatur in 1000 Fr.	Check- und Anweisungsverkehr Kanton Basel-Stadt				Check- und Giroverkehr Kontostelle Basel				
		Einzahlungen		Auszahlungen		Bare Ein- u. Auszahlung	Giroverkehr	Total	davon	
		Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.				Gut-	Last-
in 1000 Franken										
1910	3 378,6	153 106	.	32 425	.	135 569,7	216 570,6	352 140,3	176 230,3	175 910,0
1915	3 475,5	565 080	.	92 645	.	195 604,0	483 967,6	679 571,6	339 944,2	339 627,4
1920	5 709,5	1 025 753	.	64 387	.	515 800,6	1 800 846,6	2 316 647,2	1 158 314,3	1 158 332,9
1925	7 688,6	1 368 567	165 343,8	73 039	11 508,5	542 456,5	1 728 507,6	2 270 964,1	1 135 806,9	1 135 157,2
1930	9 400,0	2 112 850	225 295,7	112 264	17 336,1	646 747,0	2 352 230,3	2 998 977,3	1 500 226,7	1 498 750,6
1935	8 824,4	2 996 536	252 982,6	263 852	29 698,6	643 148,2	2 249 254,6	2 892 402,8	1 446 884,4	1 445 518,4
1937	8 854,7	3 417 177	268 914,8	277 757	32 269,2	672 930,0	2 652 351,1	3 325 281,1	1 661 354,5	1 663 926,6
1938	9 132,0	3 514 328	272 761,3	287 477	35 148,6	685 875,0	2 712 373,8	3 398 248,8	1 698 024,9	1 700 223,9
1939	8 510,0	3 545 276	279 577,4	286 481	33 944,0	707 971,8	2 963 107,8	3 671 079,6	1 835 240,7	1 835 838,9

d2

Postanweisungen, Nachnahmen, Paketverkehr, Briefpostverkehr

Jahre	Postanweisungen ¹⁾				Nachnahmen und Einzugsaufträge (Aufgabe und Zustellung) Anzahl	Paketverkehr		Briefpostverkehr, Zeitungen etc.			
	Einzahlungen		Auszahlungen			Aufgabe und Zustell'g.	Transit über Basel	Uneingeschriebene Sendung.	Eingeschrieb. Sendung.	Zeitungen Exempl.	Eisen-dungen
	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.								in 1000 Stück
1910	281 599	.	293 667	.	1 051 018	3 018,3	3 353,1	23 205,9	1 125,4	10 066,3	21,6
1915	287 033	.	178 673	.	839 800	2 831,3	1 763,4	20 500,2	1 318,9	15 044,0	127,8
1920	204 718	.	156 681	.	1 004 438	3 918,6	2 333,9	31 712,3	1 903,3	18 226,7	161,6
1925	171 401	12 408,4	113 728	7 572,8	1 370 576	3 881,7	2 174,6	31 587,8	2 038,4	17 789,2	59,4
1930	282 381	18 819,8	211 892	10916,9	1 615 781	4 107,3	2 777,2	44 019,1	2 240,0	24 222,7	160,2
1935	81 442	2 639,8	56 621	908,7	1 784 158	4 022,8	1 253,0	49 482,6	2 207,7	32 015,6	169,5
1937	67 266	2 324,7	49 720	852,3	1 686 064	3 888,1	1 102,4	49 978,8	2 108,9	32 513,6	182,1
1938	61 265	1 967,1	50 562	811,8	1 553 699	3 999,4	1 048,3	53 160,0	2 034,7	32 779,1	197,1
1939	55 269	1 814,1	34 441	623,4	1 419 103	3 811,4	831,6	50 607,8	1 882,3	35 538,4	204,1

¹⁾ Der Postanweisungsverkehr *Inland* ist seit 1933 in den Zahlen nicht inbegriffen.

d3

Telefonverkehr — Bestand des Ortstelephonnetzes Basel und Gesprächszahlen

Jahre	Ortstelephonnetz Basel				Drahtlänge des Ortstelephonnetzes			Gesprächszahlen je 1000			
	Orts-an-schlüsse	Abon-nen-ta-tionen	Öffent-liche Stationen	Dienst-liche Stationen	ober-irdisch	unter-irdisch	Total	Orts-verkehr	Fernverkehr Aus-gang	dav. n. Ausland	Eingang und Transit
					km	km	km				
1910	5 041	6 374	17	21	1 912,2	27 852,8	29 765,0	5 100	487	95	625
1915	5 630	7 849	21	21	1 888,3	32 972,5	34 860,8	6 225	639	—	731
1920	7 968	11 811	33	53	2 216,7	36 971,6	39 188,3	9 946	1 665	210	1 848
1925	9 824	14 923	43	76	2 069,8	53 535,4	55 605,2	11 240	2 453	377	2 948
1930	14 368	22 684	75	126	1 871,6	97 002,5	98 874,1	17 720	3 412	526	4 883
1935	19 835	33 717	166	120	1 464,1	135 699,4	137 163,5	23 147	4 350	526	4 904
1937	21 268	36 773	171	121	1 507,6	140 171,0	141 678,6	23 928	4 646	457	5 126
1938	21 719	38 191	190	160	1 496,6	141 195,4	142 692,0	24 851	4 840	474	5 335
1939	22 344	38 916	202	159	1 487,6	145 958,9	147 446,5	.	.	.	.

d4

Telegrammverkehr

Jahre	Inländ. Telegramme		Ausländ. Teleg.		Amtliche Teleg.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	inländisch	ausländisch	
1910	87 763	90 920	152 864	196 670	12 624	12 443	967 221		1 520 505
1915	89 507	89 551	215 093	237 398	11 669	11 321	826 789		1 481 328
1920	166 709	163 207	277 559	290 225	16 246	17 590	1 058 604		1 990 140
1925	80 144	79 149	232 691	236 506	11 804	12 152	117 358	613 243	1 383 047
1930	54 785	60 686	195 590	205 727	18 117	18 612	74 184	281 695	909 396
1935	34 645	39 594	124 773	130 376	4 245	5 893	39 577	92 233	471 336
1937	32 115	34 333	124 937	134 201	4 149	5 866	39 080	96 284	470 965
1938	30 753	28 651	120 111	129 566	4 354	5 518	34 484	96 785	450 222
1939	30 645	30 727	144 478	146 676	5 322	7 838	46 523	117 589	529 798

Verkaufte Wertzeichen und Checkverkehr 1939

Monate, Vierteljahre und Jahr	Verkaufte Wertzeichen (Franken)		Bar- frankaturen (Franken)		Postcheck- und Anweisungsverkehr							
	Kanton Basel- Stadt	davon Land- ge- meind.	Kanton Basel- Stadt	davon Land- ge- meind.	Kanton Basel-Stadt				davon Landgemeinden			
					Einzahlungen		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlg.	
					Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.	Anzahl	Betrag i. 1000 Fr.	Anzahl	Betrag in 1000 Fr.
Januar . . .	413 998	6 978	305 248	272	308 599	22 855,2	23 709	2 896,2	6 997	377,6	1 209	182,5
Februar . . .	406 356	5 883	318 020	241	269 983	19 409,2	21 752	2 677,9	5 760	306,1	1 087	173,2
März . . .	447 900	5 927	394 037	317	312 387	24 124,5	26 117	3 273,5	7 027	336,0	1 292	226,4
I. Vierteljahr.	1 268 254	18 788	1 017 305	830	890 969	66 388,9	71 578	8 847,6	19 784	1 019,7	3 588	582,1
April	411 434	7 107	309 998	166	291 184	25 556,0	23 006	2 754,9	7 836	469,1	1 087	179,6
Mai	411 275	5 865	312 091	222	313 537	24 193,7	24 849	2 665,4	7 636	415,4	1 153	199,8
Juni	405 437	7 417	332 557	378	319 754	23 994,3	25 311	3 362,1	7 600	418,0	1 243	235,5
II. Vierteljahr	1 228 146	20 389	954 646	766	924 475	73 744,0	73 166	8 782,4	23 072	1 302,5	3 483	614,9
Juli	431 561	8 564	297 846	168	299 077	23 678,1	24 327	2 676,0	7 125	423,3	1 231	213,4
August	398 831	7 803	319 434	174	265 877	19 856,7	23 287	2 752,5	6 835	372,2	1 122	225,6
September . .	297 251	6 360	271 272	189	245 394	21 370,1	22 042	2 585,1	6 180	378,0	1 110	203,2
III. Vierteljahr	1 127 643	22 727	888 552	531	810 348	64 904,9	69 656	8 013,6	20 140	1 173,5	3 463	642,2
Oktober . . .	340 607	6 123	271 228	119	299 051	24 109,7	21 140	2 709,5	6 825	395,2	1 094	388,2
November . .	348 576	5 596	293 061	228	289 125	22 894,7	21 459	2 526,9	6 625	377,5	1 070	210,4
Dezember . .	486 878	9 284	285 074	389	331 308	27 535,2	29 482	3 064,0	7 694	404,7	1 410	233,7
IV. Vierteljahr	1 176 061	21 003	849 363	736	919 484	74 539,6	72 081	8 300,4	21 144	1 177,4	3 574	832,3
Jahr	4 800 104	82 907	3 709 866	2 863	3 545 276	279 577,4	286 481	33 944,0	84 140	4 673,1	14 108	2 611,5

d 6

Check- und Giroverkehr bei der Kontostelle Basel 1939

Titel	Bare Ein- od. Auszahlung. Fr.	Giroverkehr			Total Fr.	Giroverkehr mit England	
		Inland Fr.	internat. Fr.	Total Fr.		Versand Fr.	Empfang Fr.
Gutschriften . .	450 715 441	1 375 386 510	9 138 781	1 384 525 291	1 835 240 732		
Lastschriften . .	257 256 366	1 565 389 057	13 193 422	1 578 582 479	1 835 838 845		
Totalumsatz . .	707 971 807	2 940 775 567	22 332 203	2 963 107 770	3 671 079 577	530 541	521 731

Anzahl der Checkrechnungen auf Ende des Jahres: 1936: 13 522; 1937: 13 790; 1938: 14 207; 1939: 14 402

d 7

Postanweisungen, Nachnahmen und Einzugsaufträge

Jahre	Postanweisungen (Ausland) ¹⁾				Nachnahmen (Inland) ²⁾					Einzugsaufträge	
	Einzahlungen		Auszahlungen		im ganzen	Aufgabe		Zu- stellung	davon unbe- zahlt	Zu- stellung	davon un- bezahlt
	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.		Brief- postsendungen	Paket- postsendungen				
1930	137 227	4 926 659	110 168	2 148 436	716 726	472 940	243 786	782 541	131 478	116 514	60 117
1934	97 652	3 137 408	65 363	1 086 918	860 820	655 541	205 279	815 096	160 123	91 638	58 843
1935	81 442	2 639 828	56 621	908 677	881 403	684 025	197 378	818 170	172 791	84 585	55 205
1936	70 966	2 501 120	53 043	900 344	885 535	692 605	192 930	814 005	193 706	77 329	51 622
1937	67 266	2 324 716	49 720	852 296	821 668	627 938	193 730	794 912	203 100	69 484	45 283
1938	61 265	1 967 101	50 562	811 797	752 248	565 896	186 352	737 312	174 048	64 139	41 279
1939	55 269	1 814 135	34 441	623 410	687 433	508 751	178 682	673 096	137 897	58 574	36 604

¹⁾ Der Postanweisungsverkehr im Inland ist im Postcheck- und Anweisungsverkehr (Tab. d 5) inbegriffen.²⁾ Nachnahmen auf Sendungen im Auslandsverkehr werden unter d 8 und d 9 mitgezählt.

d 8

Paketverkehr (Stückzahl)

Jahre	Aufgabe nach dem		Zustellung Sendungen aller Art	davon Land- gem.	Total	davon Land- gem.	Auslandsverkehr über Basel ¹⁾			
	Inland	Ausland					Einfuhr	Ausfuhr	Durchgang	Total
1930	2 498 815	101 183	1 507 268	40 684	4 107 266	70 758	1 124 081	727 275	925 866	2 777 222
1934	2 479 456	55 331	1 560 959	41 881	4 095 746	71 179	681 326	336 472	511 406	1 529 204
1935	2 430 732	55 924	1 536 104	41 771	4 022 760	68 983	602 052	308 365	342 539	1 252 956
1936	2 351 741	49 396	1 495 061	40 891	3 896 198	67 630	517 996	296 967	243 485	1 058 448
1937	2 356 442	52 745	1 478 942	40 294	3 888 129	65 959	488 330	348 909	265 210	1 102 449
1938	2 420 942	54 384	1 524 069	41 292	3 999 395	65 353	449 080	338 815	260 440	1 048 335
1939	2 314 064	54 760	1 442 570	40 967	3 811 394	64 716	349 157	309 794	172 660	831 611

¹⁾ Seit 1933 einschliesslich Flugverkehr.

Briefpostverkehr, Zeitungen und Eilsendungen 1939

Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt		davon Land-gem.	Art der Sendungen	Kanton Basel-Stadt		davon Land-gem.
	Basel-Stadt				Basel-Stadt		
A. Uneingeschriebene Sendungen	50 607 789	498 156		B. Eingeschriebene Sendungen	1 882 300	18 924	
a) Perlofreie Gegenstände aller Art (Inland) .	4 852 611	51 356		1. Aufgabe:	1 008 433	4 460	
b) Taxpflichtige Gegenstände aller Art (Inland)	34 916 654	373 667		a) Gegenstände aller Art (In-u. Ausland)	998 818	4 435	
1. Briefe für den Ortskreis	6 595 499	81 913		b) Wertbr. u. -schachteln (nur Ausl.)	9 615	25	
2. „ „ die übrige Schweiz	8 049 039	104 141		2. Zustellung (Gegenstände aller Art) . . .	873 867	14 464	
3. Postkarten	3 051 141	64 936		C. Abonnierte	35 538 437	76 313	
4. Drucksachen	16 148 319	109 573		Zeitungen			} Nummern } Exemplare
5. Warenmuster	470 881	1 872		D. Eilsendungen: Zustellung	204 065		
6. Betreibungsurkunden	43 706			(nur durch Telegraphenpersonal)			
7. Päckchen von über 250 - 1000 g	558 069	11 232					
c) Aufgabe für das Ausland (alle Gattungen) .	10 838 524	73 133					

Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel. — Gesprächszahlen in je 1000¹⁾

Monate, Vierteljahre und Jahr	Ortsverkehr			Fernverkehr: Ausgang				Eingang und Transit		
	1936	1937	1938	1936	1937	1938		1936	1937	1938
						im ganzen	dav. nach dem Ausl.			
Januar . . .	1 947	2 022	1 969	361	381	383	37	407	428	425
Februar . . .	1 868	1 935	1 985	351	367	384	35	400	413	426
März	1 827	1 919	2 005	345	367	391	39	393	414	437
I. Vierteljahr	5 642	5 876	5 959	1 057	1 115	1 158	111	1 200	1 255	1 288
April	2 041	2 159	2 082	379	425	405	39	420	461	440
Mai	1 849	1 831	2 009	346	363	392	40	387	395	428
Juni	2 012	2 077	2 129	372	409	414	40	413	445	451
II. Vierteljahr	5 902	6 067	6 220	1 097	1 197	1 211	119	1 220	1 301	1 319
Juli	1 930	1 976	2 070	366	385	403	39	410	427	444
August	1 695	1 838	1 972	321	357	384	38	367	405	433
September . .	1 946	2 021	2 188	367	393	429	45	413	433	480
III. Vierteljahr	5 571	5 835	6 230	1 054	1 135	1 216	122	1 190	1 265	1 357
Oktober . . .	2 237	1 981	2 126	426	390	412	39	472	425	447
November . . .	2 092	2 089	2 181	387	405	424	41	424	436	460
Dezember . . .	1 993	2 080	2 135	381	404	419	42	430	444	464
IV. Vierteljahr	6 322	6 150	6 442	1 194	1 199	1 255	122	1 326	1 305	1 371
Jahr	23 437	23 928	24 851	4 402	4 646	4 840	474	4 936	5 126	5 335

¹⁾ Ab 1939 werden die Gesprächszahlen für den Kanton Basel-Stadt allein nicht mehr registriert.

Telegrammverkehr im Jahre 1939

Monate, Vierteljahre und Jahr	Inländ. Telegr.		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	abgehend	an-kommend	in-		
							ländisch	aus-ländisch	
Januar	2 058	1 992	9 706	10 282	357	454	2 312	8 618	35 779
Februar	1 953	1 849	8 570	9 462	321	430	2 193	7 768	32 546
März	2 334	2 323	11 478	12 250	360	482	2 780	9 507	41 514
I. Vierteljahr . .	6 345	6 164	29 754	31 994	1 038	1 366	7 285	25 893	109 839
April	2 688	2 360	9 991	10 789	349	420	2 929	8 182	37 708
Mai	2 494	2 655	8 821	10 047	373	473	2 898	8 089	35 850
Juni	2 350	2 500	8 550	9 483	358	423	2 743	7 950	34 357
II. Vierteljahr . .	7 532	7 515	27 362	30 319	1 080	1 316	8 570	24 221	107 915
Juli	2 906	2 729	8 380	9 713	430	460	3 057	8 040	35 715
August	3 297	3 338	12 231	12 164	535	601	3 507	11 469	47 142
September . . .	3 080	3 289	15 923	14 585	674	688	5 486	10 463	54 188
III. Vierteljahr . .	9 283	9 356	36 534	36 462	1 639	1 749	12 050	29 972	137 045
Oktober	2 563	2 684	17 180	16 133	530	897	6 370	14 442	60 799
November	2 308	2 481	17 226	16 004	605	1 893	7 159	12 514	60 190
Dezember	2 614	2 527	16 422	15 764	430	617	5 089	10 547	54 010
IV. Vierteljahr . .	7 485	7 692	50 828	47 901	1 565	3 407	18 618	37 503	174 999
Jahr	30 645	30 727	144 478	146 676	5 322	7 838	46 523	117 589	529 798

e) Strassenverkehr

e 1 Motorfahrzeuge, Fahrräder und Droschken — Erteilte Fahrbewilligungen¹⁾

Jahre	Motorfahrzeuge ²⁾					Fahrräder (Velos)	Droschken		Auf je 1000 Einwohner kamen					
	überhaupt	Automobile			Motorräder		Pferde-	Auto-	Motorfahrzeuge			Fahrräder	Pferde- Auto-	
		im ganzen	Personen-	Last-					überhaupt	Automobile	Motorräder		droschken	
1910	306	194	.	.	112	11 831	78	9	2,2	1,4	0,8	87,9	0,6	0,1
1916	454	341	.	.	113	11 536	47	27	3,3	2,5	0,8	83,0	0,3	0,2
1920	1 312	938	.	.	374	17 451	35	30	9,4	6,7	2,7	124,6	0,3	0,2
1925	2 629	2 008	1 268	740	621	26 868	34	43	18,2	13,9	4,3	186,6	0,2	0,3
1930	6 096	4 680	3 018	1 662	1 416	33 143	14	121	39,5	30,4	9,1	215,2	0,1	0,8
1934 ¹⁾	6 622	5 295	4 487	808	1 327	41 205	8	111	39,7	31,8	7,9	247,5	0,0	0,7
1935	7 040	5 659	4 782	877	1 381	44 057	4	99	41,9	33,7	8,2	262,2	0,0	0,6
1936	6 649	5 505	4 600	905	1 144	48 192	4	90	39,1	32,4	6,7	284,0	0,0	0,5
1937	6 648	5 549	4 615	934	1 099	51 063	—	67	39,3	32,8	6,5	301,5	—	0,4
1938	6 970	5 832	4 868	964	1 138	55 080	—	67	41,0	34,3	6,7	323,7	—	0,4
1939	5 821	5 172	4 586	586	649	57 649	—	67	34,1	30,3	3,8	337,4	—	0,4

¹⁾ Von 1931 an bei Motorfahrzeugen Stichtagszahlen für Jahresende. — ²⁾ Ohne Handelsschilder, Versuchsschilder u. Anhänger.

Statistik der Strassenverkehrsunfälle

e 2 Allgemeine Übersicht

Jahre	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel				Landgemeinden	Unfallstellen								
		verletzt	getötet	Altstadt links des Rheins		Aussenquart. links des Rheins			Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	Andere Orte	insbesondere			
				rechts	rechts	rechts	rechts							Aeschenplatz	Handelsbank	Casino	Marktplatz
1935	969	517	16	281	110	394	149	35	416	144	48	25	336	15	7	9	20
1936	1 019	532	18	350	115	386	126	42	404	133	70	16	396	15	9	8	27
1937	1 160	559	17	448	110	441	133	28	454	150	100	26	430	30	7	19	28
1938	1 307	670	11	466	142	513	137	49	445	176	107	33	546	27	5	16	24
1939	1 112	633	11	425	106	421	128	32	325	170	86	18	513	12	6	6	25

e 3 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Jahreszeiten und Monaten

Jahre	I. Quartal				Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	II.	III.	IV.													
1935	178	292	253	246	51	50	77	93	95	104	87	88	78	96	81	69
1936	162	280	290	287	40	63	59	82	90	108	96	91	103	104	100	83
1937	196	314	316	334	68	66	62	114	98	102	100	106	110	113	122	99
1938	248	369	322	368	69	77	102	109	115	145	101	121	100	118	139	111
1939	257	323	310	222	64	87	106	99	96	128	125	99	86	72	69	81

e 4 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Jahreszeiten

Jahre	Grundzahlen							Verhältniszahlen															
	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	I. Quartal	II.	III.	IV.					
1935	68	142	135	141	149	158	176	7,0	14,7	13,9	14,5	15,4	16,3	18,2	18,4	30,1	26,1	25,4					
1936	70	159	163	142	163	164	158	6,9	15,6	16,0	13,9	16,0	16,1	15,5	15,9	27,5	28,4	28,2					
1937	89	180	197	169	149	184	192	7,7	15,5	17,0	14,5	12,8	15,9	16,6	16,9	27,1	27,2	28,8					
1938	105	198	190	191	206	211	206	8,0	15,2	14,5	14,6	15,8	16,1	15,8	19,0	28,2	24,6	28,2					
1939	59	162	164	167	186	186	188	5,3	14,6	14,8	15,0	16,7	16,7	16,9	23,1	29,0	27,9	20,0					

e 5 Die Gesamtzahl der Strassenverkehrsunfälle nach Tagesstunden

Jahre	0-3	3-5	5-6	6-7	7-8	8-9	9-10	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-21	21-24
	1934	29	6	4	18	32	44	55	67	90	126	85	54	61	56	109	91	97	53
1935	18	2	2	17	28	42	44	71	84	102	89	73	51	54	79	75	90	48
1936	35	1	4	23	30	31	48	66	97	90	77	75	63	48	100	78	94	59
1937	18	5	4	17	50	50	45	81	115	148	77	63	70	80	88	91	94	64
1938	35	5	2	19	56	45	62	75	144	130	95	86	71	81	109	111	124	57
1939	25	4	4	20	38	49	60	77	109	104	81	73	78	65	86	96	80	63

Verhältniszahlen (von je 100 der Gesamtzahl entfielen . . . auf)

1934	2,7	0,6	0,4	1,7	3,0	4,1	5,0	6,2	8,4	11,7	7,9	5,0	5,7	5,2	10,1	8,4	9,0	4,9
1935	1,9	0,2	0,2	1,8	2,9	4,3	4,5	7,3	8,7	10,5	9,2	7,5	5,3	5,6	8,1	7,7	9,3	5,0
1936	3,4	0,1	0,4	2,3	2,9	3,0	4,7	6,5	9,5	8,8	7,6	7,4	6,2	4,7	9,8	7,7	9,2	5,8
1937	1,6	0,4	0,3	1,5	4,3	4,3	3,9	7,0	9,9	12,8	6,6	5,4	6,0	6,9	7,6	7,9	8,1	5,5
1938	2,7	0,4	0,2	1,5	4,3	3,4	4,7	5,7	11,0	9,9	7,3	6,6	5,4	6,2	8,3	8,5	9,5	4,4
1939	2,2	0,4	0,4	1,8	3,4	4,4	5,5	6,9	9,8	9,4	7,3	6,6	7,0	5,8	7,7	8,6	7,2	5,6

Die an den Strassenverkehrsunfällen beteiligten Objekte

Jahre	Gesamtzahl der Objekte	Beteiligte Objekte							Zusammenstossarten								Unfälle überhaupt	
		Automobile	Motorräder	Velos	Trams	Übrige Fahrzeuge	Fussgänger	Auto	Motorrad	Auto mit Velo	Tram	Fuhrwerk	Fussg.	Velo mit Fuhrwerk	Fussg.	Übrige		
1935	1 895	874	138	507	140	54	182	171	73	244	82	25	72	54	14	68	166	969
1936	1 965	942	109	560	141	48	165	204	49	265	93	21	50	60	10	87	180	1 019
1937	2 234	1 120	90	687	138	48	151	277	39	300	89	24	56	105	12	72	186	1 160
1938	2 527	1 240	78	749	188	67	205	292	33	346	104	31	60	105	10	93	233	1 307
1939	2 170	1 097	79	625	136	47	186	265	35	282	87	17	76	87	3	76	184	1 112

Die Strassenverkehrsunfälle nach Monaten, Unfallort und beteiligten Objekten 1939

Monate	Gesamtzahl der Unfälle	Personen		Stadt Basel				Landgemeinden	Unfallstellen					Beteiligte Objekte					
		verletzt	getötet	Altstadt l. r. des Rheins	Aussenqu. l. r.	Kreuzungen	Gabelungen		Plätze	Brücken	andere Orte	Autos	Motorräder	Velos	Trams	Fuhrwerke	Fussg.		
Januar	64	35	1	29	7	22	5	1	24	12	5	—	23	59	3	46	10	2	8
Februar	87	40	1	37	9	25	16	—	23	11	8	3	42	103	4	43	10	2	11
März	106	45	1	43	14	31	13	5	29	23	8	—	46	114	5	51	16	2	17
April	99	50	1	44	5	38	9	3	28	19	13	—	39	97	6	51	10	2	24
Mai	96	53	1	30	15	39	7	5	28	19	6	—	43	102	6	45	11	1	18
Juni	128	76	—	41	16	47	20	4	47	15	6	4	56	119	14	81	11	3	17
Juli	125	102	1	39	9	52	20	5	26	24	11	1	63	113	19	66	13	4	27
August	99	54	2	35	7	47	9	1	22	7	8	2	60	115	6	60	5	3	11
September	86	57	2	33	5	33	13	2	19	10	8	1	48	72	8	52	13	2	20
Oktober	72	43	—	28	7	30	5	2	22	11	1	5	33	56	3	51	9	4	11
November	69	46	—	32	7	22	8	—	27	9	8	2	23	59	5	43	12	—	13
Dezember	81	32	—	34	5	35	3	4	30	10	4	—	37	88	—	36	16	2	9
Jahr	1112	633	11	425	106	421	128	32	325	170	86	18	513	1097	79	625	136	27	186

Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle nach beteiligten Objekten, Schadenart und Unfallstellen 1939

Beteiligte Objekte	Zahl der Unfälle				Personen		Unfallstellen ¹⁾								davon in den Nachtstunden ²⁾	
	im ganzen	Körperverletzung u. Sachschaden	mit Verletzung allein	Sachschaden allein	verletzt	getötet	Kreuzungen	Gabelungen	Plätze	Brücken	andere Orte	Ausehenplatz	Handelsbank	Casino		Marktplatz
Gesamtzahl aller Unfälle . . .	1112	380	188	544	633	11	325	170	86	18	513	12	6	6	25	252
und zwar von																
Auto allein . . .	60	10	1	49	13	—	3	14	3	3	37	—	—	—	—	27
„ u. Auto . . .	265	25	—	240	39	1	101	33	28	—	103	2	—	—	9	52
„ „ Motorr. . .	35	25	—	10	29	1	19	7	1	—	8	—	—	—	5	
„ „ Velo . . .	282	166	25	91	193	2	78	54	21	5	124	3	4	2	3	60
„ „ Tram . . .	87	8	—	79	11	—	30	12	6	—	39	1	—	—	12	
„ „ Fuhrw. . .	17	3	—	14	3	—	3	2	2	—	10	1	—	—	3	
„ „ Fussg. . .	76	30	45	1	77	4	14	10	4	—	48	—	—	1	17	
Motorrad allein . . .	4	4	—	—	5	—	1	1	—	—	2	—	—	—	2	
„ u. Motorr. . .	3	2	—	1	5	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	
„ „ Velo . . .	20	13	2	5	21	—	5	4	—	—	11	—	—	—	6	
„ „ Tram . . .	2	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	
„ „ Fuhrw. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ Fussg. . .	11	9	2	—	14	1	1	2	—	—	8	—	—	—	3	
Velo allein . . .	41	11	30	—	40	1	6	1	2	3	29	—	—	—	14	
„ u. Velo . . .	87	32	18	37	58	—	30	18	2	6	31	1	—	—	17	
„ „ Tram . . .	12	11	1	—	12	—	7	—	1	—	4	1	—	1	2	
„ „ Fuhrw. . .	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	
„ „ Fussg. . .	76	25	48	3	91	—	14	9	9	—	44	1	—	—	20	
Tram u. Fuhrw. . .	9	2	—	7	2	—	2	1	2	1	3	1	—	1	1	
„ „ Fussg. . .	19	3	15	1	17	1	6	1	5	—	7	1	1	—	9	
Fuhrwerk u. Fuhrwerk . . .	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	
„ „ Fussg. . .	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
Alle Unfälle mit																
{ Auto . . .	822	267	71	484	365	8	248	132	65	8	369	7	4	5	15	176
{ Motorrad . . .	75	54	4	17	76	2	30	15	1	—	29	—	—	—	—	18
{ Velo . . .	521	258	124	139	415	3	140	86	35	14	246	6	5	2	11	119
{ Tram . . .	129	25	16	88	41	1	47	14	14	1	53	4	2	1	3	24
{ Fuhrwerk . . .	32	5	1	26	6	—	6	3	4	1	18	2	—	1	4	
{ Fussgänger . . .	183	67	111	5	200	6	36	22	18	—	107	2	1	1	11	49

¹⁾ Siehe Diagramm Seite XV. — ²⁾ Mai—Aug. 19—5 Uhr, Februar—April u. Sept.—Oktober 18—6 Uhr, Nov. bis Januar 17—7 Uhr.

f) Luftverkehr auf dem Flugplatz Basel-Birsfelden
Übersicht nach Jahren

f1

Jahre	Zahl der			Zahl der Passagiere								Gepäck, Post und Fracht in kg		
	Luftverkehrs- gesellschaften im ganzen	davon schweizer.	Lan- dungen	ab Basel			nach Basel			bei Rund- flügen	Total	ab Basel	nach Basel	Total
				Total	In- land	Aus- land	Total	In- land	Aus- land					
1934	5	2	4 448	6 667	3 378	3 289	6 811	3 581	3 230	1 512	14 990	160 613	156 055	316 668
1935	5	2	4 843	10 504	5 100	5 404	10 173	5 155	5 018	1 545	22 222	226 201	220 729	446 930
1936	3	2	4 452	9 602	4 655	4 947	9 577	4 545	5 032	1 416	20 595	233 286	208 871	442 157
1937	3	2	4 619	11 203	5 165	6 038	11 140	5 491	5 649	1 354	23 697	276 466	252 833	529 299
1938	4	2	4 953	11 594	5 402	6 192	11 504	6 063	5 441	2 187	25 285	346 115	368 948	715 063
1939	5	2	3 580	10 294	4 890	5 404	10 187	5 457	4 730	1 073	21 554	308 840	286 247	595 087

f2

Übersicht nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Zahl der Passagiere aller Art	1934 40	36	286	787	2 330	2 886	2 834	2 659	2 484	1 031	30	76
	1935 14	12	205	1 785	3 170	4 008	4 445	3 828	3 273	1 205	170	105
	1936 862	746	936	1 458	2 593	3 023	3 545	3 544	3 391	195	106	196
	1937 174	60	70	2 331	3 280	4 181	4 630	4 573	4 141	142	76	39
	1938 39	69	564	2 845	3 970	4 375	4 352	4 295	4 330	232	81	133
	1939 57	188	109	2 178	3 965	4 878	5 567	4 605	7	—	—	—
Gepäck, Post und Fracht im ganzen	1934 2 923	482	5 792	79 878	45 851	51 752	59 825	61 408	48 850	29 677	129	2 001
	1935 211	—	508	39 835	64 365	75 154	82 655	79 676	61 582	26 616	2 044	4 284
	1936 21 095	20 687	18 852	30 109	56 857	65 914	74 707	70 745	77 670	2 144	41	3 337
	1937 2 910	675	634	49 524	67 772	89 838	95 974	104 383	110 097	6 040	1 188	264
	1938 1 442	608	12 884	82 030	101 224	108 190	115 464	118 693	145 810	20 243	4 298	4 177
	1939 7 318	14 092	14 144	59 818	113 380	127 002	135 980	123 253	100	—	—	—

f3

Der Luftverkehr nach Monaten im Jahre 1939

Monate	Rund- flüge Passa- giere	Ortsverkehr									
		ab Basel					nach Basel				
		Passa- giere	Gepäck kg	Post kg	Waren kg	zus. kg	Passa- giere	Gepäck kg	Post kg	Waren kg	zus. kg
Januar . .	6	20	151	4 867	857	5 875	31	231	371	841	1 443
Februar . .	52	52	692	8 901	922	10 515	84	1 327	1 854	396	3 577
März . . .	53	22	103	9 256	2 917	12 276	34	67	738	1 063	1 868
April . . .	345	932	14 329	10 993	6 113	31 435	901	13 722	9 312	5 349	28 383
Mai . . .	63	1 944	28 151	16 081	9 089	53 321	1 958	28 818	21 565	9 676	60 059
Juni . . .	275	2 335	32 951	21 835	9 700	64 486	2 268	32 120	20 490	9 906	62 516
Juli . . .	130	2 740	37 016	21 786	9 513	68 315	2 697	36 639	21 303	9 723	67 665
August . .	149	2 249	32 690	19 944	9 983	62 617	2 207	32 700	17 685	10 251	60 636
September	—	—	—	—	—	—	7	100	—	—	100
Oktober .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
November .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahr . . .	1 073	10 294	146 083	113 663	49 094	308 840	10 187	145 724	93 318	47 205	286 247

Dazu kommen 3428 Schul- u. Trainingsflüge, 19 Nacht- u. 32 Photoflüge. Nichtinbegr. sind die Militärflüge.

f4

Der Luftverkehr nach Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften 1939

Fluglinien und Luftverkehrsgesellschaften	Passagiere			Gepäck, Post und Waren in kg		
	ab Basel	nach Basel	Total	ab Basel	nach Basel	Total
	1. Basel-Paris (Imp. Airways Ltd.)	1 142	914	2 056	37 109	39 184	76 293
2. Basel-Zürich (Imp. Airways Ltd.)	498	757	1 255	18 521	22 873	41 394
3. Basel-Zürich-München (Swissair-Express)	841	816	1 657	3 959	3 369	7 328
4. Basel-Bern (Alpar)	495	404	899	20 676	10 562	31 238
5. Basel-Paris (Swissair-Express)	894	900	1 794	14 808	18 348	33 156
6. Basel-Zürich (Swissair-Express)	829	797	1 626	13 621	11 071	24 692
7. Basel-Frankfurt (Swissair-Express)	3	1	4	77 308	48 223	125 531
8. Basel-London (Swissair-Express)	2 358	1 949	4 307	61 322	39 475	100 797
9. Basel-Zürich (Swissair-Express)	1 335	1 676	3 011	24 678	42 774	67 452
10. Basel-Rotterdam (K. L. M.)	915	857	1 772	18 414	25 925	44 339
11. Basel-Zürich (K. L. M.)	779	846	1 625	16 753	15 459	32 212
12. Basel-Zürich (Swissair)	—	45	45	—	3 724	3 724
— Sonderflüge	205	225	430	1 671	5 260	6 931
Total	10 294	10 187	20 481	308 840	286 247	595 087

E. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen

	Seite
1. Krankenversicherung	262
a) Öffentliche Krankenkasse (Ö. K. K.)	
b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	
c) Übrige Krankenkassen	
2. Alters- und Hinterbliebenenfürsorge	269
a) Die Kantonale Altersfürsorge	
b) Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung	
c) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten	
3. Arbeitslosenversicherung	275
a) Staatliche Arbeitslosenkasse	
b) Private Arbeitslosenkassen	
4. Öffentliche Armenpflege	278
a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel	
b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel	
c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel	

1. Krankenversicherung

a) Öffentliche Krankenkasse (Ö. K. K.)

Zahl und Art der Mitglieder

a 1

Jahre	Zuwachs			Abgang			Netto- än- derung	Bestand Ende d. Jahres	und zwar			
	Eintritte	Übertr.	Total	Austritte	Übertr.	Total			Männer	Frauen	Knaben	Mädchen
A. Mitglieder mit vollem kantonalem Beitrag ($\frac{3}{8}$ Prämie)												
1920	725	1 316	2 041	1 148	2 904	4 052	- 2 011	10 855	1 662	5 741	1 761	1 691
1925	1 331	2 272	3 603	1 063	1 534	2 597	1 006	15 007	3 116	7 188	2 340	2 363
1930	1 739	2 230	3 969	1 286	2 438	3 724	245	17 644	3 916	8 561	2 563	2 604
1935	2 057	2 553	4 610	1 610	3 623	5 233	- 623	25 316	6 337	11 989	3 597	3 393
1936	1 464	3 353	4 817	1 585	5 671	7 256	- 2 439	22 877	5 875	11 301	2 905	2 796
1937	1 327	5 609	6 936	1 773	2 390	4 163	2 773	25 650	6 810	12 367	3 286	3 187
1938	999	2 663	3 662	1 618	2 586	4 204	- 542	25 108	6 726	12 236	3 128	3 018
1939	1 003	2 545	3 548	1 521	3 136	4 657	- 1 109	23 999	6 549	12 093	2 731	2 626
B. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von $\frac{2}{3}$ der Prämie												
1920	703	2 287	2 990	888	1 369	2 257	733	17 067	4 134	7 237	2 863	2 833
1925	1 275	2 284	3 559	830	2 150	2 980	579	15 593	4 475	7 061	2 040	2 017
1930	1 335	2 830	4 165	788	1 968	2 756	1 409	18 259	5 388	8 161	2 355	2 355
1935	1 451	4 281	5 732	800	2 862	3 662	2 070	24 631	7 898	10 618	3 049	3 066
1936	1 427	7 156	8 583	802	11 908	12 710	- 4 127	20 504	6 313	8 978	2 630	2 583
1937	1 223	8 030	9 253	873	4 190	5 063	4 190	24 694	7 773	10 686	3 115	3 120
1938	1 097	3 210	4 307	889	4 313	5 202	- 895	23 799	7 473	10 202	3 049	3 075
1939	1 198	3 667	4 865	930	2 395	3 325	1 540	25 339	8 165	10 991	3 090	3 093
C. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von $\frac{1}{3}$ der Prämie												
1920	2 340	2 956	5 296	1 586	5 441	7 027	- 1 731	22 676	6 589	8 950	3 609	3 528
1925	1 724	2 738	4 462	1 225	2 900	4 125	337	25 844	9 419	10 669	2 888	2 868
1930	1 455	2 400	3 855	1 013	2 025	3 038	817	22 990	8 949	9 774	2 147	2 120
1935	1 290	3 276	4 566	677	3 057	3 734	832	22 065	8 867	9 544	1 855	1 799
1936	1 329	12 974	14 303	826	10 946	11 772	2 531	24 596	9 059	10 456	2 556	2 525
1937	1 262	6 098	7 360	878	8 354	9 232	- 1 872	22 724	8 819	9 817	2 107	1 981
1938	1 139	4 183	5 322	760	2 262	3 022	2 300	25 024	9 733	10 795	2 283	2 213
1939	1 037	2 939	3 976	871	2 507	3 378	598	25 622	10 176	11 189	2 184	2 073
D. Mitglieder ohne kantonalen Beitrag an die Prämie												
1920	5 625	4 719	10 344	2 781	1 564	4 345	5 999	20 953	7 956	9 022	2 045	1 930
1925	4 333	1 540	5 873	2 753	2 250	5 003	870	25 440	10 680	11 080	1 863	1 817
1930	5 313	1 453	6 766	3 582	2 482	6 064	702	36 274	15 262	16 201	2 497	2 314
1935	4 977	2 728	7 705	3 555	3 296	6 851	854	42 571	17 599	19 533	2 779	2 660
1936	4 575	10 146	14 721	3 562	5 104	8 666	6 055	48 626	20 282	21 997	3 255	3 092
1937	4 008	2 387	6 395	3 634	7 190	10 824	- 4 429	44 197	18 427	20 199	2 854	2 717
1938	3 951	2 328	6 279	3 321	3 223	6 544	- 265	43 932	18 403	20 095	2 812	2 622
1939	3 473	2 401	5 874	3 235	3 514	6 749	- 875	43 057	18 343	19 816	2 518	2 380
Alle Mitgliederklassen zusammen												
1915	15 380	858	16 238	2 867	858	3 725	12 513	36 518	8 220	15 623	6 422	6 253
1920	9 393	11 278	20 671	6 403	11 278	17 681	2 990	71 551	20 341	30 950	10 278	9 982
1925	8 663	8 834	17 497	5 871	8 834	14 705	2 792	81 884	27 690	35 998	9 131	9 065
1930	9 842	8 913	18 755	6 669	8 913	15 582	3 173	95 167	33 515	42 697	9 562	9 393
1935	9 775	12 838	22 613	6 642	12 838	19 480	3 133	114 583	40 701	51 684	11 280	10 918
1936	8 795	33 629	42 424	6 775	33 629	40 404	2 020	116 603	41 529	52 732	11 346	10 996
1937	7 820	22 124	29 944	7 158	22 124	29 282	662	117 265	41 829	53 069	11 362	11 005
1938	7 186	12 384	19 570	6 588	12 384	18 972	598	117 863	42 335	53 328	11 272	10 928
1939	6 711	11 552	18 263	6 557	11 552	18 109	154	118 017	43 233	54 089	10 523	10 172
Verteilung der Gesamtmitgliedschaft von 1939 auf die Klassen												
A	14,9	22,0	19,4	23,2	27,2	25,7	-720,1	20,3	15,2	22,4	26,0	25,8
B	17,9	31,7	26,6	14,2	20,7	18,3	1000,0	21,5	18,9	20,3	29,4	30,4
C	15,5	25,4	21,8	13,3	21,7	18,7	388,3	21,7	23,5	20,7	20,7	20,4
D	51,7	20,9	32,2	49,3	30,4	37,3	-568,2	36,5	42,4	36,6	23,9	23,4

NB. Den Mitgliedern der Klasse A wird die Prämie ganz vom Kanton bezahlt; an die Prämien der Klasse B zahlt der Kanton $\frac{2}{3}$, an diejenigen der Klasse C $\frac{1}{3}$. In Klasse D bezahlen die Mitglieder die Prämie selbst. Die Abstufung richtet sich nach dem Einkommen (siehe Gesetz). Die Versicherten in anderen Kassen haben der Öffentlichen Krankenkasse den Bundesbeitrag zu ersetzen. Von den Rückversicherten wird ein Teil des Bundesbeitrages ersetzt. Die Wochenbettbeiträge gehen zu Lasten des Bundes.

Durchschnittliche Mitgliederzahl, Beiträge und Erkrankungen

Jahre	Durchschnittliche Mitgliederzahl					Versich. in andern Kassen	Rückver-sicherte	Bundes-bei-träge	Woch-bett-bei-träge	Stillprämien des		Erkrankungen	
	A	B	C	D	im ganzen					Kantons	Bundes	im ganzen	pro Mitglied
1920	12 032	16 542	23 434	17 964	69 972	535	2 807	66 630	1 207	366	352	95 485	1,36
1925	14 717	15 450	24 996	25 100	80 263	716	3 477	76 070	1 063	663	410	111 759	1,39
1930	17 242	17 734	22 592	35 803	93 371	867	4 569	87 935	1 283	853	527	139 145	1,49
1932	19 428	21 074	23 494	38 501	102 497	895	4 905	96 697	1 325	851	541	159 155	1,55
1933	22 557	22 177	23 170	38 925	106 829	893	5 023	100 913	1 278	875	547	176 143	1,64
1934	25 164	21 866	22 901	40 024	109 955	918	5 071	103 966	1 377	946	570	180 735	1,64
1935	25 446	24 000	21 687	41 841	112 974	915	5 399	106 660	1 496	999	655	197 470	1,75
1936	24 055	22 015	23 330	46 428	115 828	920	5 652	109 256	1 471	633	434	204 343	1,76
1937	24 541	23 241	23 573	45 428	116 783	899	5 698	110 186	1 425	620	485	177 217	1,52
1938*)	25 307	24 347	23 809	44 014	117 477	891	5 632	110 954	1 304	877	353	.	.
1939	24 675	24 442	25 340	43 350	117 807	967	5 787	111 051	1 324	1 117	432	202 059	1,71

Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse

Jahre	Ärztliche Behandlung					Heilmittel			Spitalkosten		Geburts-hilfe Netto-kosten ¹⁾	
	Beratungen		Hausbesuche		Extra-leistungen	Rezepte		Sonstige Heilmittel	Anzahl Tage	Kosten		
	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten		Anzahl	Kosten					
1920	218 831	Fr. 328 432	96 518	Fr. 229 751	Fr. 176 935	144 576	Fr. 354 026	Fr. 87 849	198 168	Fr. 699 720	Fr. 37 385	
1925	264 626	504 834	97 284	297 224	274 563	168 488	365 672	103 997	215 891	897 876	51 461	
1930	349 958	667 505	117 728	365 751	390 507	219 536	499 192	180 406	273 186	1 185 674	67 285	
1932	420 063	802 336	137 503	427 759	495 422	266 059	598 856	227 229	321 113	1 365 635	68 066	
1933	452 900	866 582	158 297	490 245	503 924	300 684	642 950	251 449	329 667	1 393 554	65 275	
1934	481 308	920 254	150 216	467 243	590 552	316 257	657 598	267 672	334 233	1 423 867	67 702	
1935	522 352	001 859	170 427	529 361	622 578	362 380	743 286	284 953	335 671	1 428 703	73 440	
1936	545 255	1045 075	169 079	524 557	640 915	380 755	814 748	302 741	355 239	1 521 485	73 146	
1937	482 594	923 606	154 822	477 725	614 921	341 425	758 739	257 428	332 940	1 412 090	69 463	
1938*)
1939	512 225	984 396	165 916	512 062	640 451	397 917	889 310	312 909	335 226	1 425 383	49 652	

¹⁾ Nach Abzug der Wochenbettbeiträge des Bundes und der Stillgelder des Bundes und des Kantons.

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt-ein-nahmen	davon Beiträge			Gesamt-aus-gaben	Ver-waltungs-kosten ²⁾	Ärztliche Be-handlung	Medi-kamente	Spital-verpfle-gungen	Sonstige Aus-gaben	Ge-burts-hilfe	Betriebs-über-schuss
		des Bundes	des Kantons	der Mitglied.								
1920	1 989,2	328,1	794,1	867,0	2 095,5 ¹⁾	146,8	732,0	354,0	699,0	87,8	75,9	- 106,3
1925	2 796,0	335,0	1 089,3	1 371,7	2 698,0	172,7	1 076,7	365,7	897,9	104,0	81,0	+ 98,0
1930	3 603,9	400,0	1 321,8	1 882,1	3 594,2	201,6	1 423,8	499,2	1 185,7	180,4	103,5	+ 9,7
1932	3 954,1	430,0	1 544,4	1 979,7	4 243,2	220,6	1 725,5	598,9	1 365,6	227,2	105,4	- 289,1
1933	4 142,6	470,0	1 624,1	2 033,5	4 477,9	227,5	1 860,8	642,9	1 393,5	251,4	101,8	- 335,3
1934	4 223,3	437,0	1 705,0	2 066,3	4 679,7	245,8	1 978,0	657,6	1 423,9	267,7	106,7	- 456,4
1935	4 229,5	417,9	1 710,5	2 101,1	4 854,3	170,1	2 153,8	743,3	1 428,7	285,0	73,4	- 624,8
1936	4 492,7	430,9	1 717,6	2 344,2	5 047,2	201,7	2 133,3	814,7	1 521,5	302,8	73,2	- 554,5
1937	4 993,6	503,4	1 784,3	2 705,9	4 875,3	297,1	1 988,9	758,7	1 412,3	257,4	160,9	118,3
1938*)	5 026,5	500,8	1 811,7	2 714,0	4 104,0	383,6	1 514,9	591,8	1 246,6	230,3	136,8	922,5
1939	5 178,1	516,8	1 859,2	2 802,0	5 274,2	372,5	2 136,9	889,3	1 425,4	312,9	137,1	- 96,0

¹⁾ Inkl. Amortisation des Betriebskapitals.

²⁾ Bis 1933 ohne Abzug der Vergütungen für Besorgung anderer Aufgaben.

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken											
	Bera-tungen	Haus-be-suche	Re-zepte	Spital-tage	Ärztliche Behandlung				Heilmittel		Spital-kosten	Ge-burts-hilfe	Ver-waltung	Total Fr.		
					Bera-tungen	Haus-besuche	Extra-leistung	Total	Re-zepte	Sonst. Heilm.					Total	
1920	3,13	1,38	2,07	2,83	4,70	3,30	2,53	10,53	5,06	1,26	6,32	10,00	0,53	2,10	29,48	
1925	3,30	1,21	2,10	2,69	6,29	3,70	3,42	13,41	4,56	1,29	5,85	11,19	0,64	2,15	33,24	
1930	3,75	1,26	2,35	2,93	7,15	3,92	4,18	15,25	5,35	1,93	7,28	12,70	0,72	2,16	38,11	
1932	4,10	1,34	2,60	3,19	7,83	4,17	4,83	16,83	5,84	2,22	8,06	13,32	0,67	2,15	41,03	
1933	4,24	1,48	2,81	3,08	8,11	4,59	4,72	17,42	6,02	2,35	8,37	13,04	0,61	2,13	41,57	
1934	4,37	1,36	2,88	3,04	8,37	4,25	5,37	17,99	5,98	2,43	8,41	12,95	0,62	1,51	41,48	
1935	4,62	1,51	3,21	2,97	8,87	4,68	5,51	19,06	6,58	2,52	9,10	12,65	0,65	1,51	42,97	
1936	4,71	1,46	3,29	3,07	9,02	4,53	5,53	19,08	7,03	2,61	9,64	13,14	0,63	1,74	43,57	
1937	4,13	1,33	2,92	2,85	7,91	4,09	5,26	17,26	6,50	2,21	8,71	12,09	0,59	2,54	40,96	
1938*)
1939	4,35	1,41	3,38	2,85	8,36	4,34	5,44	18,14	7,55	2,66	10,21	12,10	0,42	3,16	44,03	

^{*)} umfasst nur I. - III. Quartal

b) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)

b₁ Zahl und Art der Mitglieder

Jahre	Mitgliederbewegung					Durchschnittliche Mitgliederzahl	Ende des Jahres Versicherte			Vom Arbeitgeber Versicherte		Patientenzahl	
	Eintritte	Austritte	davon Tod	durch Streichung	Nettozuwachs		Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	m.	w.	im ganzen	pro Mitglied
1920	3 987	3 037	230	205	950	26 665	5 866	10 364	5 884	1 442	3 474	46 563	1,75
1925	3 770	2 708	180	266	1 062	30 639	7 953	12 384	5 833	1 129	3 947	51 079	1,67
1930	4 010	3 101	224	276	909	34 171	8 953	13 839	6 931	2 212	6 565	62 549	1,83
1934	2 922	3 095	252	255	-173	35 628	8 750	13 499	8 402	2 098	6 566	70 562	1,98
1935	2 681	3 150	277	494	-469	35 148	8 482	13 159	8 628	2 090	6 487	74 742	2,13
1936	2 416	2 990	288	394	-574	34 639	8 146	12 793	8 886	2 099	6 348	75 526	2,18
1937	2 118	2 774	294	89	-656	34 012	9 823	15 066	5 466	783	2 650	60 049	1,76
1938	2 104	2 647	301	385	-543	33 444	9 708	14 970	5 241	801	2 525	60 525	1,81
1939	2 108	2 525	293	217	-417	33 609	9 659	14 971	5 115	862	2 221	61 391	1,85

b₂ Leistungen der Allgemeinen Krankenpflege

Jahre	Ärztliche		Rezepte	Spitalbehandlung			und zwar Tage pro Patient in					Wochenbettbeiträge	Stillprä-mien
	Beratungen	Hausbesuche		Pa-tienten	Zahl der im ganzen	Tage pro Patient	Davos	Langen-bruck	Frauen-spital	Fried-matt ¹⁾	Bürger-spital		
1915	92 266	53 570	88 123	1 948	69 333	35,6	151,1	44,0	47,0	56,7	31,6	422	125
1920	93 157	48 312	58 178	1 465	55 423	37,8	142,3	59,7	32,3	90,8	30,5	415	78
1925	101 152	49 269	74 398	1 650	56 266	34,1	93,4	52,1	28,3	70,9	27,4	411	117
1930	133 616	57 497	93 003	2 204	64 471	29,25	108,4	53,0	27,5	69,9	22,9	483	140
1934	157 167	60 602	95 570	2 319	75 898	32,72	111,5	43,7	25,0	62,6	27,1	416	133
1935	163 201	68 948	107 010	2 608	73 422	28,15	110,7	45,8	24,0	66,4	25,4	412	126
1936	164 181	65 009	124 572	2 372	70 904	29,89	136,4	36,0	26,8	70,5	27,3	398	99
1937	129 657	55 238	101 924	2 068	61 596	29,78	110,3	58,2	25,9	62,8	23,8	361	105
1938	134 911	53 495	104 470	2 306	70 310	30,49	105,6	38,4	26,9	80,5	24,8	321	89
1939	132 469	58 054	118 591	2 305	69 827	30,29	106,9	46,3	24,8	74,1	25,7	324	69

¹⁾ Ab 1926 incl. Sonnenhalde.

b₃ Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamtein-nahmen	davon Beiträge			Gesamtausgaben	Ärzte und Polikl.	Spitäler und Apotheke	Kranken-geld	Wöchnerinn. und Still-gelder	Sonst. Heilmittel	Verw.-kosten ²⁾	Überschuss	
		Bundes	Kantons ¹⁾	der Arbeitgeber									
1920	796,6	118,5	—	478,1	115,4	795,0	356,1	335,9	—	21,6	27,8	53,6	1,6
1925	1 038,4	172,3	9,3	672,1	138,6	974,0	495,9	373,1	—	36,9	30,2	37,9	64,4
1930	1 321,2	180,0	11,0	862,9	163,7	1 308,2	651,1	467,4	40,0	46,0	51,4	52,3	13,0
1934	1 423,9	165,2	11,3	1025,8	156,4	1 446,9	765,4	509,2	22,3	39,9	60,2	49,9	-23,0
1935	1 489,0	167,1	11,0	1042,4	148,3	1 514,2	796,8	538,4	24,3	39,1	59,8	55,8	-25,2
1936	1 442,9	153,5	5,7	1010,1	132,0	1 492,5	790,6	537,1	19,1	31,4	64,7	49,6	-49,6
1937	1 451,0	157,0	4,7	974,5	126,1	1 300,3	651,1	461,3	18,9	29,1	60,8	79,1	150,7
1938	1 467,1	146,2	4,1	982,5	119,3	1 377,0	666,7	503,9	22,3	26,8	73,3	84,0	90,1
1939	1 475,8	142,9	5,4	973,2	113,9	1 436,3	675,8	522,6	20,6	26,1	76,4	74,6	39,5

¹⁾ Kantonales Stillgeld. ²⁾ incl. für Pensionsfonds und Abschreibungen auf Wertschriften- und Liegenschaftskonto.

b₄ Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken							Prämien-einnahmen pro Mitglied	Fehl-betrag	Kosten pro Patient	
	Beratungen	Hausbesuche	Rezepte	Spital-tage	Ärztl. Be-handl.u. Polikl.	Rezepte	Spitäler	Wochenbett-beiträge	Still-gelder	Sonst. Heilmittel ¹⁾	Ver-walt.-kosten				Total
1920	3,5	1,8	2,2	2,1	13,36	5,75	6,85	0,75	0,06	10,4	1,76	29,57	17,93	11,64	16,98
1925	3,3	1,6	2,4	1,8	16,18	4,75	7,42	0,82	0,39	0,98	1,24	31,78	26,45	5,33	19,06
1930	3,5	1,5	2,5	1,7	17,15	4,87	7,44	0,85	0,36	1,35	1,13	33,14	27,03	6,11	20,12
1934	4,0	1,5	2,4	1,9	19,41	5,20	7,72	0,66	0,35	1,53	1,05	35,92	29,08	5,93	20,07
1935	4,2	1,8	2,7	1,9	20,46	5,84	7,98	0,65	0,34	1,54	1,22	38,03	32,07	5,96	19,82
1936	4,3	1,7	3,2	1,9	20,57	6,06	7,91	0,62	0,20	1,68	1,07	38,11	31,27	6,84	19,76
1937	3,8	1,6	3,0	1,8	19,14	5,93	7,62	0,66	0,20	1,79	2,08	37,42	32,35	5,07	21,65
1938	4,0	1,6	3,1	2,1	19,93	6,17	8,89	0,63	0,18	2,19	2,26	40,25	32,94	7,31	22,75
1939	4,0	1,8	3,6	2,1	20,47	6,75	9,06	0,59	0,21	3,27	2,26	42,59	32,90	9,69	22,91

¹⁾ Ab 1939 inkl. Tuberkulose-Rückvers.-Prämien.

c) Übrige Krankenkassen
Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse

c1

Art der Kassen	Jahre	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
		im ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	1925	13 054	10 646	2 157	526	675 141	600 872	32 886	649 707	25 434
	1930	12 291	9 981	1 994	192	657 475	596 505	22 305	594 017	63 458
	1933	13 265	9 485	3 456	772	709 527	639 813	21 379	710 046	- 519
	1934	14 516	10 730	3 435	51	826 499	751 856	21 496	838 996	12 497
	1935	14 152	10 363	3 365	- 71	802 405	739 440	21 073	865 391	62 986
	1936	13 865	9 905	3 468	- 288	803 410	735 230	22 767	831 413	-28 003
	1937	13 862	9 824	3 460	- 3	809 426	737 680	22 793	781 496	27 930
	1938	14 365	10 070	3 726	502	840 246	754 866	19 742	827 820	12 426
	1939	13 590 ¹⁾	9 048	3 866	- 1775	719 388	614 256	42 667	744 755	-25 367
α) Sektionen von Zentral- verbänden	1925	5 469	4 673	779	309	255 272	254 290	-	263 647	- 8 375
	1930	7 176	6 495	655	208	399 757	397 575	-	357 940	42 267
	1933	8 152	6 190	1 932	586	447 357	444 387	-	462 797	-15 440
	1934	8 052	6 115	1 898	- 100	461 463	455 976	-	470 369	- 8 906
	1935	8 075	6 065	1 942	12	466 986	462 216	-	519 148	-52 162
	1936	8 012	5 917	2 020	- 63	468 666	464 040	-	498 705	-30 039
	1937	7 816	5 742	1 941	- 196	470 353	460 215	3 806	472 791	- 2 438
	1938	8 241	5 972	2 105	424	494 816	476 611	161	502 529	- 7 713
	1939	7 592 ²⁾	5 129	2 262	- 649	378 770	343 577	18 081	396 903	-18 133
β) Lokale Krankengeld- kassen	1925	5 527	5 089	438	121	327 836	274 354	25 911	303 670	24 166
	1930	3 460	2 919	443	- 111	186 496	145 229	16 155	171 712	14 784
	1933	3 109	2 570	456	116	174 246	125 560	14 194	145 058	29 188
	1934	3 146	2 618	460	37	166 806	131 863	12 094	142 217	24 589
	1935	3 085	2 503	484	- 1	166 998	128 851	13 504	159 819	7 179
	1936	3 085	2 443	498	1	173 166	133 204	13 193	166 467	6 699
	1937	3 173	2 523	502	- 88	177 085	137 261	13 190	154 983	22 102
	1938	3 161	2 501	506	- 12	180 331	140 499	13 277	162 353	17 978
	1939	2 952	2 360	471	- 209	168 775	132 535	12 519	171 903	- 3 128
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1925	1 814	801	820	94	82 336	64 990	5 555	74 685	7 651
	1930	1 406	490	772	87	61 528	46 571	4 820	56 269	5 950
	1933	1 737	639	932	70	77 591	62 000	5 864	90 933	-13 183
	1934	3 053	1 911	944	116	187 395	155 370	8 175	215 046	-27 342
	1935	2 734	1 711	811	- 77	157 286	139 663	6 353	177 191	-19 651
	1936	2 511	1 463	823	- 223	150 654	129 525	8 257	154 314	- 3 905
	1937	2 612	1 476	892	101	149 821	131 766	4 741	141 286	8 535
	1938	2 707	1 516	994	95	152 384	128 966	4 974	151 180	1 204
	1939	2 791	1 479	1 014	84	160 078	130 123	11 008	163 353	- 3 375
δ) Kranken- pflegekassen	1925	244	83	120	2	9 697	7 238	1 420	7 705	1 992
	1930	249	77	124	8	9 694	7 130	1 330	8 546	1 912
	1933	267	86	136	-	10 333	7 866	1 321	11 258	- 751
	1934	265	86	133	2	10 835	8 647	1 227	11 364	- 925
	1935	258	84	128	- 7	11 135	8 710	1 216	9 233	1 529
	1936	257	82	127	- 1	10 924	8 461	1 317	11 927	- 1 902
	1937	261	83	125	4	12 167	8 438	1 056	12 436	- 269
	1938	256	81	121	- 5	12 715	8 290	1 330	11 758	957
	1939	255	80	119	- 1	11 765	8 021	1 059	12 596	- 831
b) Nichtanerkannte Kassen	1925	5 217	3 563	1 654	- 571	633 191	572 319	-	614 706	18 485
	1930	4 426	4 174	252	- 133	587 719	237 858	-	469 457	118 262
	1933	4 193	3 661	532	- 99	613 815	244 089	-	609 785	4 030
	1934	4 243	3 783	460	- 64	607 939	243 165	-	487 112	120 827
	1935	4 229	3 751	478	15	604 613	243 612	-	517 436	87 177
	1936	4 206	3 656	550	- 19	533 403	244 688	-	532 361	1 042
	1937	4 178	3 688	491	- 21	528 242	242 681	-	463 120	65 122
	1938	4 069	3 582	487	- 31	522 712	240 515	-	473 310	49 402
	1939	3 350	3 093	257	- 719	503 547	227 062	-	507 969	- 4 422
Zusammen	1925	18 271	14 209	3 811	- 45	1 308 332	1 173 191	32 886	1 264 413	43 919
	1930	16 717	14 155	2 246	59	1 245 194	834 363	22 305	1 063 474	181 720
	1933	17 458	13 146	3 988	673	1 323 342	883 902	21 379	1 319 831	3 511
	1934	18 759	14 513	3 895	- 13	1 443 438	995 021	21 496	1 326 108	108 330
	1935	18 381	14 114	3 843	- 56	1 407 018	983 052	21 073	1 382 827	24 191
	1936	18 071	13 561	4 018	- 307	1 336 813	979 918	22 767	1 363 774	-26 461
	1937	18 040	13 512	3 951	- 24	1 337 668	980 361	22 793	1 244 616	93 052
	1938	18 434	13 652	4 213	471	1 362 958	994 881	19 742	1 301 130	61 828
	1939	16 940 ¹⁾	12 141	4 123	- 1494	1 222 935	841 318	42 667	1 252 724	-29 789

¹⁾ ohne Typographenbund und Zuschusskasse.

Leistungen dieser Krankenkassen

Art der Kassen	Jahre	Krankheitsfälle	Krankheitstage			Krankengeld Fr.			Krankenpflege Fr.	Sterbegeld etc. Fr.	Verwaltung u. Versch.
			im ganzen	pro Fall	pro Mitgl.	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	1925	5 547	134 289	24,2	10,5	538 068	97,00	4,01	47 971	16 069	47 599
	1930	4 848	103 695	21,4	8,5	410 930	84,78	3,96	118 911	17 133	47 043
	1933	4 846	116 339	24,0	9,0	472 539	97,50	4,06	173 713	15 199	48 595
	1934	4 862	128 207	26,4	8,8	523 652	107,68	4,08	225 770	21 572	68 002
	1935	5 117	138 484	27,1	9,8	561 837	109,80	4,06	212 457	20 245	70 852
	1936	3 720	128 059	34,4	9,3	515 714	138,65	4,03	234 393	18 220	63 086
	1937	3 656	114 004	31,2	8,2	454 660	124,35	3,99	241 834	19 232	65 770
	1938	4 571	116 844	25,5	8,5	464 696	101,62	3,98	264 179	27 191	71 754
	1) 1939	4 758	111 850	23,5	8,2	463 842	97,48	4,14	194 815	17 750	69 517
	α) Sektionen von Zentralverbänden	1925	1 675	47 319	28,3	8,9	240 279	143,45	5,08	7 120	7 527	8 721
1930		2 278	61 604	27,4	8,7	268 661	117,91	4,36	63 969	8 535	16 325
1933		3 134	77 633	24,8	9,9	336 382	107,35	4,33	100 218	7 547	18 650
1934		2 494	74 716	30,0	9,2	310 739	124,58	4,16	126 257	11 332	22 041
1935		2 757	83 368	30,2	10,3	341 279	123,80	4,09	143 135	10 644	24 090
1936		1 997	76 430	38,3	9,5	321 976	161,25	4,21	144 807	10 577	21 345
1937		1 952	68 674	35,2	8,7	290 730	148,90	4,23	149 200	9 733	23 128
1938		2 390	70 108	29,3	9,1	294 009	123,00	4,19	165 299	17 938	25 283
1) 1939		2 891	66 487	22,9	8,8	273 000	94,43	4,10	83 085	9 064	31 753
β) Lokale Krankengeldkassen		1925	2 806	70 390	25,1	12,9	262 456	93,52	3,73	2 324	7 648	31 242
	1930	1 462	36 074	20,9	10,3	124 813	72,26	3,46	13 791	7 425	25 683
	1933	850	31 819	37,4	10,4	101 988	120,00	3,21	12 735	6 462	23 873
	1934	886	29 454	33,2	8,6	99 670	112,50	3,38	12 273	6 674	23 600
	1935	969	32 264	33,3	10,5	112 184	115,75	3,48	14 522	6 359	26 754
	1936	821	31 757	38,7	10,3	109 754	133,62	3,45	27 961	5 299	23 453
	1937	820	26 958	32,9	8,6	91 829	112,00	3,41	30 708	7 896	24 550
	1938	854	28 202	33,0	8,9	95 093	111,30	3,37	28 054	7 335	31 871
	1939	1 005	30 853	30,7	10,0	110 700	110,15	3,59	32 064	6 257	22 882
γ) Gemischte Krankenkassen (lok. organis.)	1925	1 066	16 580	15,6	9,4	35 333	33,14	2,13	31 425	854	7 073
	1930	829	6 017	7,7	4,4	17 456	20,06	2,89	33 578	933	4 302
	1933	479	6 887	14,4	4,1	34 169	71,34	4,96	50 614	730	5 420
	1934	1 041	24 037	23,1	8,1	113 243	108,90	4,71	76 709	3 406	21 688
	1935	953	22 852	24,0	8,2	108 374	113,75	4,74	46 804	2 816	19 197
	1936	519	19 872	38,3	7,6	83 984	161,81	4,23	50 675	2 138	17 517
	1937	531	18 372	34,6	7,2	72 101	135,75	3,93	50 751	1 497	16 937
	1938	979	18 534	18,9	7,0	75 594	77,20	4,08	60 211	1 777	13 598
	1939	529	14 510	27,4	5,2	80 142	151,50	5,52	68 388	2 369	13 624
δ) Krankenpflegekassen	1925	—	—	—	—	—	—	—	7 102	40	563
	1930	279	—	—	—	—	—	—	7 573	240	733
	1933	383	—	—	—	—	—	—	10 146	460	652
	1934	441	—	—	—	—	—	—	10 531	160	673
	1935	438	—	—	—	—	—	—	7 996	426	811
	1936	383	—	—	—	—	—	—	10 950	206	771
	1937	353	—	—	—	—	—	—	11 175	106	1 155
	1938	348	—	—	—	—	—	—	10 615	141	1 002
	1939	333	—	—	—	—	—	—	11 278	60	1 258
b) Nichtanerkannte Kassen	1925	2 695	69 891	25,9	12,7	455 601	169,10	6,52	62 475	86 537	10 093
	1930	2 154	46 608	21,6	10,4	325 513	151,10	6,97	57 897	77 502	8 545
	1933	2 386	57 064	23,9	13,5	423 421	177,45	7,43	60 796	105 346	20 222
	1934	2 083	46 403	22,3	11,1	334 411	160,60	7,21	61 641	73 321	17 739
	1935	2 377	51 146	21,5	12,1	363 751	153,00	7,11	62 574	71 266	19 845
	1936	2 201	51 416	23,4	12,5	360 821	163,82	7,02	70 290	83 453	17 797
	1937	2 084	45 507	21,8	10,9	285 380	136,95	6,27	65 314	89 016	23 410
	1938	2 227	48 246	21,7	11,8	305 978	137,40	6,34	65 595	80 807	20 930
	1939	2 108	45 416	21,5	13,5	351 779	166,88	7,75	72 760	68 187	15 242
Zusammen	1925	8 242	204 180	24,8	11,2	993 669	120,50	4,87	110 446	02 606	57 692
	1930	7 002	150 303	21,5	9,0	736 443	105,17	4,90	176 808	94 635	55 588
	1933	7 232	173 403	24,0	10,1	895 960	123,90	5,17	234 509	120 545	68 817
	1934	6 945	174 610	25,1	9,3	858 063	123,55	4,91	287 411	94 893	85 741
	1935	7 494	189 630	25,3	10,3	925 588	123,50	4,88	275 031	91 511	90 697
	1936	5 921	179 475	30,3	10,1	876 535	148,00	4,88	304 683	101 673	80 883
	1937	5 740	159 511	27,8	8,8	740 040	129,00	4,64	307 148	108 248	89 180
	1938	6 798	165 090	24,3	9,2	770 674	113,38	4,67	329 774	107 998	92 684
	1) 1939	6 866	157 266	22,9	9,3	815 621	118,80	5,19	267 575	85 937	84 759

1) ohne Typographenbund.

Name der Kasse	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss
	in ganzen	davon Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge		
a) Anerkannte Kassen	13 590	9 048	3 866	-775	719 388	614 256	42 667	744 755	-25 367
α) Sektionen von Zentralverbänden ¹⁾	7 592	5 129	2 262	-640	378 770	343 577	18 081	396 903	-18 133
*1. Buchbinder-Verband	117	74	43	- 1	3 427	3 427	-	3 643	- 216
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	232	194	38	9	11 396	11 339	-	11 734	- 338
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	3 177	1 529	1 565	35	205 303	174 817	18 081	214 744	- 9 441
*4. Holzarbeiter	760	760	-	-11	26 780	26 780	-	29 318	- 2 538
5. Lithographenbund	143	143	-	- 7	8 713	8 713	-	12 103	- 3 390
*6. Metallarbeiter-Verband	928	925	3	- 3	25 460	25 460	-	27 763	- 2 303
7. Zentr.- und ostschweiz. Kranken- u. Unfallkasse	437	293	123	3	24 103	22 824	-	21 830	2 273
8. Typographia, Sekt. Basel § . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	50	50	-	-	2 310	2 308	-	1 351	959
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	65	65	-	-	2 367	2 367	-	2 206	161
*11. Transportanstalten	472	374	73	10	19 127	17 096	-	20 148	- 1 021
*12. Zugpersonal der S. B. B.	184	184	-	- 4	6 467	6 467	-	7 000	- 533
13. Union Helvetia (Hotelangest.)	192	176	16	-27	4 326	4 326	-	2 653	1 673
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	72	64	8	- 3	6 058	5 921	-	9 599	- 3 541
*15. Kolpingskrankenkasse	122	122	-	- 4	6 255	6 071	-	4 364	1 891
*16. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	37	26	11	- 1	1 850	1 848	-	921	929
17. Konkordia kath. V.-V.	604	150	382	43	24 828	23 813	-	27 526	- 2 698
β) Lokale Krankengeldkassen.	2 952	2 360	471	-209	168 775	132 535	12 519	171 903	- 3 128
18. Arbeiter- und Arbeiterinnen	276	195	81	-10	12 315	9 281	1 302	13 556	- 1 241
19. Burckhardt, Maschinenfabrik	417	411	6	- 1	22 991	18 599	594	23 060	- 70
20. Maler	28	28	-	- 2	1 341	750	83	942	399
21. Schweiz. Schleppe-schiffahrtsgenossenschaft	497	247	129	-157	50 847	41 516	2 386	44 432	6 415
22. Schlosser	143	143	-	- 3	5 320	4 253	474	6 134	- 814
23. Schuhmacher	71	71	-	- 6	2 137	1 660	180	1 832	305
24. Seidenfärber	545	424	121	-12	20 395	11 312	2 715	18 969	1 426
25. Tapezierer	57	57	-	-	1 866	1 365	211	1 843	23
+26. Zentralkrankenkasse	918	784	134	-27	51 563	43 799	4 574	61 135	- 9 572
γ) Gem. Krankenk. (lok. organis.)	2 791	1 479	1 014	84	160 078	130 123	11 008	163 353	- 3 375
27. Christl. soziale Krankenkasse	1 082	472	517	112	53 938	43 272	4 104	53 953	- 15
28. Älteste Krankenkasse für das Baugewerbe	735	735	-	-46	63 707	57 354	1 913	66 155	- 2 448
29. Römisch-kathol. Gemeinde	974	272	497	18	42 433	29 497	4 991	43 245	- 813
δ) Krankenpflegekassen									
30. Kleinhüningen	255	80	119	- 1	11 765	8 021	1 059	12 596	- 831
b) Nichtanerkannte Kassen ²⁾	3 350	3 093	257	-719	503 547	227 062	-	507 969	- 4 422
*31. Alliance	106	106	-	-15	4 098	3 693	-	4 582	- 484
*32. Amicitia	180	180	-	-14	3 171	2 720	-	3 910	- 739
*33. Anziana, Società Italiana	29	29	-	- 4	1 151	714	-	1 320	- 169
*34. Bandfabrikarbeiter	179	84	95	- 3	5 418	3 475	-	4 768	650
*35. Bandfabrikarbeiterinnen	217	217	-	- 8	6 805	1 325	-	9 984	- 3 179
*36. Krankenkasse beider Geschl.	15	7	8	- 3	576	216	-	523	53
37. Buchbinder	28	28	-	- 2	1 341	978	-	1 956	615
38. Concordia	102	102	-	- 2	3 140	2 252	-	2 760	380
39. Dienstmänner	60	60	-	- 5	1 617	1 592	-	1 800	- 183
*40. Durand-Huguenin	231	224	7	25	7 071	5 506	-	9 980	- 2 909
*41. Evangel. Arbeiterverein	31	31	-	- 3	1 043	638	-	557	486
*42. Franco-Suisse	30	30	-	- 3	378	372	-	626	- 248
*43. Geigy, Chem. Fabrik	543	518	25	2	24 075	19 197	-	19 979	4 096
44. Lithographia	16	16	-	- 2	320	320	-	690	- 370
45. Metallarbeiter	20	20	-	-	356	242	-	290	66
*46. Posamentier	104	104	-	- 9	3 464	2 448	-	4 394	- 930
47. Carrosseriearbeiter	17	17	-	- 2	461	408	-	391	70
48. Schneider	32	32	-	-	1 221	970	-	1 064	157
49. Zuschusskasse der Buchdrucker§									
*50. Krankenkasse der Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 410	1 288	122	14	437 841	179 996	-	438 395	- 554
Total	16 940	12 141	4 123	-1491	222 935	841 318	42 667	1 252 724	-29 789

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen. ¹⁾ Krankengeldkassen. ²⁾ Nur im Kanton Basel-Stadt tätige Krankengeldkassen.
+ Zusammen mit der Kasse der „Vereinigten Schreiner“. § Bericht für 1939 war nicht erhältlich. × Grosse Abnahme nur scheinbar: es fehlen in der Summe die Mitgliederzahlen der Kassen Nr. 8 und 49.

Name der Kasse	Krankheitsfälle ²⁾	Krankheitstage ²⁾			Krankengeld Fr.			Krankenpflege etc. Fr.	Sterbegeld etc. Fr.	Verwaltung und Verschied.
		im ganzen	pro Fall	pro Mitgl. ¹⁾	im ganzen	pro Fall	pro Tag			
a) Anerkannte Kassen	4 758	111 850	23,5	8,2	463 842	97,48	4,14	194815	17 750	69 517
a) Sektionen von Zentralverbänden	2 891	66 487	22,9	8,8	273 000	94,43	4,10	83 085	9 064	31 753
*1. Buchbinder-Verband	21	1 050	50,0	8,9	3 183	151,62	3,03	114	—	346
2. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	85	3 454	40,6	15,2	11 390	134,00	3,30	—	80	264
3. Helvetia, Zürich, Sekt. Basel	1 675	28 523	17,0	9,0	144 617	86,33	5,07	45 067	3 594	21 465
*4. Holzarbeiter	185	9 217	49,8	12,0	26 158	141,40	2,84	1 023	1 000	1 137
5. Lithographenbund	60	1 034	17,2	7,1	8 853	147,55	8,56	—	3 250	—
*6. Metallarbeiter-Verband	295	7 383	25,0	7,9	26 234	88,92	3,55	—	—	1 529
7. Zentr.- und Ostschweiz. Kranken- u. Unfallkasse	100	2 363	23,6	5,4	12 216	122,16	5,17	7 293	18	2 303
8. Typographia, Sekt. Basel §	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Zimmerleute, Sekt. Basel	12	343	28,6	6,9	1 210	100,82	3,53	—	—	141
*10. Lokomotivpersonal (S. B. B.)	23	670	29,1	10,3	2 006	87,22	2,99	—	200	—
*11. Transportanstalten	117	3 283	28,1	7,0	7 848	67,07	2,39	10 418	630	1 252
*12. Zugspersonal der S. B. B.	95	2 400	25,3	12,9	7 000	73,69	2,92	—	—	—
13. Union Helvetia (Hotelangest.)	14	608	43,4	3,0	1 938	138,94	3,19	715	—	—
*14. Versicherungskasse für das graphische Gewerbe	23	1 314	57,1	17,9	9 335	405,90	7,10	77	—	187
*15. Kolpingskrankenkasse	44	1 211	27,5	9,8	1 774	40,32	1,46	2 157	—	433
*16. Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter	8	235	29,4	6,3	921	115,12	3,92	—	—	—
17. Konkordia kath. V.-V.	134	3 399	25,4	5,8	8 317	62,07	2,45	16 221	292	2 696
β) Lokale Krankengeldkassen	1 005	30 853	30,7	10,0	110 700	110,15	3,59	32 064	6 257	22 882
18. Arbeiter- und Arbeiterinnen	61	4 496	73,7	16,0	10 068	165,09	2,24	—	912	2 576
19. Burckhardt, Maschinenfabrik	210	3 718	17,7	8,9	21 274	101,29	5,72	—	13	1 773
20. Maler	6	316	52,7	10,9	868	144,67	2,75	—	20	54
21. Schweiz. Schlepsschiffahrtsgenossenschaft	39	1 535	39,4	2,7	6 011	154,13	3,92	31 511	1 963	4 947
22. Schlosser	54	1 403	26,0	9,7	5 183	95,97	3,69	—	200	751
23. Schuhmacher	12	359	29,9	4,9	1 413	117,75	3,94	50	—	369
24. Seidenfärber	183	5 517	30,1	10,1	13 856	75,72	2,51	326	818	3 969
25. Tapezierer	16	391	24,4	6,9	1 421	88,81	3,63	—	—	422
+26. Zentralkrankenkasse	424	13 118	30,9	14,1	50 606	119,35	3,86	177	2 331	8 021
γ) Gem. Kranken. (lok. organis.)	529	14 510	27,4	5,2	80 142	151,50	5,52	68 388	2 369	13 624
27. Christl. soziale Krankenkasse	131	3 477	26,5	3,4	24 276	185,31	6,98	29 547	130	—
28. Älteste Krankenkasse für das Baugewerbe	386	10 611	27,5	14,0	54 722	141,76	5,16	—	961	10 472
29. Römisch-kathol. Gemeinde	12	422	35,2	4,4	1 144	95,33	2,71	38 841	108	3 152
δ) Krankenpflegekassen	333	—	—	—	—	—	—	11 278	60	1 258
30. Kleinhüningen	333	—	—	—	—	—	—	11 278	60	1 258
b) Nichtanerkannte Kassen	2 108	45 416	21,5	13,5	351 779	166,88	7,75	72 760	68 187	15 242
*31. Alliance	56	1 538	27,5	13,6	3 692	65,92	2,40	—	310	580
*32. Amicitia	64	1 567	24,5	8,4	3 444	53,82	2,20	—	100	366
*33. Anziana, Società Italiana	11	858	78,0	27,7	858	78,00	1,00	10	124	328
*34. Bandfabrikarbeiter	49	2 035	41,5	11,3	4 262	86,97	2,09	—	60	446
*35. Bandfabrikarbeiterinnen	72	4 313	59,9	19,5	8 531	118,49	1,98	331	75	1 047
*36. Krankenkasse beider Geschl.	6	138	23,0	9,2	276	46,00	2,00	—	100	147
37. Buchbinder	10	356	35,6	12,7	1 332	133,20	3,74	130	203	291
38. Concordia	20	1 165	58,2	11,3	2 282	114,10	1,96	25	50	403
39. Dienstmänner	18	335	18,6	5,4	1 340	74,44	4,00	—	400	60
*40. Durand-Huguenin	110	2 807	25,5	12,8	9 799	89,03	3,49	—	100	81
*41. Evangel. Arbeiterverein	9	221	24,6	6,8	442	49,11	2,00	—	—	115
*42. Franco-Suisse	7	313	44,7	9,9	626	89,43	2,00	—	—	—
*43. Geigy, Chem. Fabrik	226	6 835	30,2	12,6	19 860	87,87	2,91	—	—	119
44. Lithographia	7	289	41,3	17,0	448	64,00	1,55	—	200	42
45. Metallarbeiter	6	101	16,8	5,0	231	38,50	2,29	—	—	59
*46. Posamenter	35	1 479	42,3	13,6	3 827	109,35	2,59	—	360	207
47. Carrosseriearbeiter	7	126	18,0	7,0	328	46,86	2,60	—	—	63
48. Schneider	7	238	34,0	7,4	762	108,85	3,20	—	—	302
49. Zuschusskasse d. Buchdrucker §	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
*50. Krankenkasse d. Arbeiter d. öffentl. Verwaltungen	1 388	20 702	14,9	14,8	289 439	208,50	13,98	72 264	66 105	10 586
Total	6 866	157 266	22,9	9,3	815 621	118,80	5,19	267 575	85 937	84 759

* Dem Kantonalverband nicht angeschlossen.

¹⁾ Mittlere Mitgliederzahl.²⁾ Ohne Krankenpflege und Wochenbett.

+ Zusammen mit der Kasse der „Vereinigten Schreiner“.

§ Bericht pro 1939 war nicht erhältlich.

2. Alters- und Hinterlassenenfürsorge

a) Die kantonale Altersfürsorge

a 1 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Zivilstand, Wohn- und Erwerbsverhältnissen

Geschlecht	Gesamtzahl	Zivilstand				Wohnung					Erwerb			Pensionsbezügler
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	in eigenem Haushalt	bei Kindern	Verwandten	in Armenanstalten	andere	mit Einkommen aus Vermögen, Pension od. Rente und erwerbstätig	ohne Erwerb und ohne Einkommen	erwerbstätig	
Bestand Ende 1938														
Männer	834	60	538 ¹⁾	211	25	570	166	14	70	14	193	320	321	225
Frauen	2 000	312	414 ¹⁾	1 156	118	975	741	103	129	52	289	685	1 026	345 ²⁾
Total	2 834	372	952 ¹⁾	1 367	143	1 545	907	117	199	66	482	1 005	1 347	570
Zugang im Jahre 1939														
Männer	145	11	106	22	6	116	14	2	9	4	26	62	57	35
Frauen	284	56	78	137	13	170	67	22	15	10	37	106	141	45
Mutation.	—	5	17	61	3	24	3	1	15	16	4	17	38	8
Total	429	72	201	220	22	310	84	25	39	30	67	185	236	88
Abgang im Jahre 1939														
Männer	83	2	62	14	5	58	16	2	4	3	13	39	31	24
Frauen	174	32	41	91	10	75	58	10	24	7	22	59	93	25
Mutation.	—	5	55	24	2	37	15	4	2	1	15	16	28	9
Total	257	39	158	129	17	170	89	16	30	11	50	114	152	58
Bestand Ende 1939														
Männer	896	69	568 ²⁾	232	27	625	161	14	78	18	200	345	351	237
Frauen	2 110	336	427 ²⁾	1 226	121	1 060	741	112	130	67	299	731	1 080	363 ⁴⁾
Total	3 006	405	995 ²⁾	1 458	148	1 685	902	126	208	85	499	1 076	1 431	600
Verhältniszahlen zum Endbestand														
Männer	29,8	2,3	18,9	7,7	0,9	20,8	5,3	0,5	2,6	0,6	6,6	11,5	11,7	7,9
Frauen	70,2	11,2	14,2	40,8	4,0	35,3	24,7	3,7	4,3	2,2	10,0	24,3	35,9	12,1
Total	100,0	13,5	33,1	48,5	4,9	56,1	30,0	4,2	6,9	2,8	16,6	35,8	47,6	20,0

¹⁾ 326, ²⁾ 341 Ehepaare. ³⁾ 85, ⁴⁾ 99 Witwen.

a 2 Die Rentenberechtigten nach Geschlecht, Alter und Heimat

Geburtsjahre	Alter	Endbestand 1938	1939		Endbestand 1939			Kanton Basel-Stadt		Kanton Baselland		Übrige Kantone		Kantone	Gesamtzahl	
			Zu-	Ab-	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		abs.	%
			1874	65	—	197	4	193	55	138	39	103	1	8	15	27	Basel-Stadt	1981	65,9
1873	66	203	60	13	250	85	165	70	120	5	15	10	30	Baselland	275	9,2
1872	67	235	23	15	243	72	171	54	116	7	12	11	43	Aargau	190	6,3
1871	68	211	23	11	223	79	144	60	100	4	13	15	31	Bern	210	7,0
1870	69	218	23	12	229	81	148	60	98	5	9	16	41	Solothurn	85	2,8
1869	70	229	17	17	229	73	156	59	102	5	15	9	39	Luzern	65	2,2
1868	71	183	9	9	183	54	129	37	80	6	14	11	35	Zürich	69	2,3
1867	72	177	14	15	176	57	119	40	65	5	10	12	44	St. Gallen	25	0,8
1866	73	161	11	13	159	40	119	30	78	2	10	8	31	Schaffhausen	19	0,6
1865	74	197	11	20	188	57	131	45	70	3	11	9	50	Thurgau	21	0,7
1864	75	162	10	12	160	39	121	29	78	3	17	7	26	Appenzell	11	0,4
1863	76	138	6	13	131	37	94	24	54	3	9	10	31	Glarus	7	0,2
1862	77	145	5	12	138	48	90	33	50	5	9	10	31	Graubünden	6	0,2
1861	78	110	4	10	104	39	65	27	35	3	8	9	22	Tessin	3	0,1
1860	79	90	1	7	84	17	67	12	44	—	8	5	15	Uri	3	0,1
1859	80	70	5	14	61	12	49	8	28	1	5	3	16	Schwyz	13	0,4
1858	81	64	2	5	61	13	48	9	21	1	11	3	16	Unterwalden	5	0,2
1857-53	82-86	189	4	38	155	31	124	20	65	4	19	7	40	Zug	2	0,1
1852-48	87-91	45	3	15	33	6	27	1	15	3	4	2	8	Neuenburg	7	0,2
1847-41	92 u. m.	7	1	2	6	1	5	—	2	—	2	1	1	Übrige Westschweiz	9	0,3
Total		2834	429	257	3006	896	2110	657	1324	66	209	173	577	Total	3006	100,0

a 3 Die von Armenanstalten unterstützten Rentenberechtigten

Unterstützt	von in	Allgemeiner Armenpflege		Bürgerl. Fürsorgeamt		Friedmatt		Bürger-spital		Land-gemeinden		der Heimat-gemeinde		Total		
		Öffener Pflege	Pfandhaus	Öffener Pflege	Pfandhaus	Öffener Pflege	Pfandhaus	Öffener Pflege	Pfandhaus	Öffener Pflege	Pfandhaus	Öffener Pflege	Pfandhaus	Öffener Pflege	Pfandhaus	überhaupt
Männer		81	9	165	6	—	17	—	46	—	7	—	1	246	86	332
Frauen		204	41	238	26	—	27	—	52	1	2	—	4	444	152	596
Total		285	50	403	32	—	44	—	98	1	9	—	5	690	238 ¹⁾	928

¹⁾ davon 30 nicht in Armenanstalten.

b) Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung
Entwicklung und Bestandsbewegung der Staatlichen Versicherungskasse

b₁

Bestände und Bewegung	Männer					Frauen				
	Total	ledig	ver- heiratet	ge- schie- den	ver- witwet	Total	ledig	ver- heiratet	ge- schie- den	ver- witwet
Bestand: 1. Juli 1932	25 922	9 620	15 665	455	182	31 096	14 141	15 152	901	902
Ende 1933	24 512	9 101	14 752	480	179	27 006	10 786	14 260	991	969
„ 1934	26 352	9 461	16 144	543	204	28 947	11 127	15 655	1 118	1 047
„ 1935	27 812	9 748	17 207	632	225	30 670	11 524	16 715	1 263	1 168
„ 1936	28 610	9 783	17 925	673	229	31 697	11 620	17 436	1 380	1 261
„ 1937	29 157	9 728	18 459	733	237	32 261	11 440	17 978	1 504	1 339
„ 1938	29 812	9 578	19 158	817	259	33 184	11 449	18 709	1 631	1 395
Zu- gang 1939										
I. Quartal . . .	436	303	126	7	—	771	381	281	61	48
II. „ . . .	620	418	187	13	2	1 122	499	502	93	28
III. „ . . .	492	332	149	9	2	888	350	464	41	33
IV. „ . . .	671	453	197	18	3	1 078	480	486	68	44
Änderung ¹⁾ . . .	—	—	1 123	152	69	—	—	—	—	—
Total	2 219	1 506	1 782	199	76	3 859	1 710	1 733	263	153
Ab- gang 1939										
I. Quartal . . .	351	152	181	13	5	667	369	236	45	17
II. „ . . .	413	232	157	17	7	785	481	227	54	23
III. „ . . .	277	138	118	18	3	693	460	148	67	18
IV. „ . . .	223	109	98	13	3	579	368	143	53	15
Änderung ¹⁾ . . .	—	948	221	130	45	—	—	—	—	—
Total	1 264	1 579	775	191	63	2 724	1 678	754	219	73
Gesamtzunahme . .	955	— 73	1 007	8	13	1 135	32	979	44	80
Bestand Ende 1939	30 767	9 505	20 165	825	272	34 319	11 481	19 688	1 675	1 475

Bestände und Bewegung	Ver- sicherte über- haupt	Heimat			Jährliche		Ge- schlechts- vor- hältnis ³⁾	Von je 100 Frauen waren unver- heiratet
		Schweizer	Deutsche	übrige Ausländer	Prämie Fr.	Altersrente Fr.		
Bestand: 1. Juli 1932	57 018	46 838	7 422	2 758	2 510 397.60	25 404 258	120	51,3
Ende 1933	51 518	48 887	1 732	899	2 221 992.—	23 591 070	110	47,2
„ 1934	55 299	52 468	1 838	993	2 405 622.—	25 671 162	110	45,9
„ 1935	58 482	55 458	1 959	1 065	2 566 870.20	27 437 245	110	45,5
„ 1936	60 307	57 328	1 908	1 071	2 433 074.40	23 636 521	111	45,0
„ 1937	61 418	58 436	1 875	1 107	2 466 883.20	24 282 714	111	44,3
„ 1938	62 996	59 980	1 876	1 140	2 516 260.—	25 128 936	111	43,6
Zu- gang 1939								
I. Quartal . . .	1 207	1 145	35	27	50 856.—	570 528	177	63,6
II. „ . . .	1 742	1 656	54	32	68 448.—	813 708	181	55,3
III. „ . . .	1 380	1 287	53	40	50 889.60	656 654	180	47,7
IV. „ . . .	1 749	1 644	72	33	70 096.80	823 808	161	54,9
Änderung ²⁾ . . .	—	178	—	—	—	—	—	—
Total	6 078	5 910	214	132	240 290.40	2 864 698	174	55,1
Ab- gang 1939								
I. Quartal . . .	1 018	966	38	14	43 182.40	450 208	190	64,6
II. „ . . .	1 198	1 147	38	13	52 903.20	561 904	190	71,1
III. „ . . .	970	912	42	16	44 037.60	436 764	250	78,6
IV. „ . . .	802	741	39	22	35 354.40	347 542	260	75,3
Änderung ²⁾ . . .	—	—	137	41	—	—	—	—
Total	3 988	3 766	294	106	175 477.60	1 796 418	216	72,3
Gesamtzunahme . .	2 090	2 144	— 80	26	64 812.80	1 068 280	119	13,7
Bestand Ende 1939	65 086	62 124	1 796	1 166	2 581 072.80	26 197 216	112	42,6

¹⁾ Änderung im Zivilstand.

²⁾ Änderung durch Einbürgerung.

³⁾ Frauen auf 100 Männer.

b₂

Abgangsarten nach Geschlecht und Zivilstand 1939

Abgangsart	Ver- sicherte über- haupt	Männer					Frauen				
		Total	ledig	ver- heiratet	ge- schie- den	ver- witwet	Total	ledig	ver- heiratet	ge- schie- den	ver- witwet
Wegzug	2 282	896	484	347	53	12	1 386	907	318	117	44
Wander. in Ersatzk.	565	224	118	103	2	1	341	219	102	13	7
Mutation	75	8	4	2	1	1	67	25	41	1	—
Scheidung	134	—	—	—	—	—	134	—	134	—	—
Verheiratung	580	—	—	—	—	—	580	490	—	74	16
Verwitwung	92	—	—	—	—	—	92	—	92	—	—
Tod	260	136	25	102	5	4	124	37	67	14	6
Total	3 988	1 264	631	554	61	18	2 724	1 678	754	219	73

Alterszusammensetzung des Neuzuganges 1939

Alter	Männer	Frauen					Total Versicherte	Ge- schlechts- verhältnis	von je 100 Frauen waren un- verheiratet
		unver- heiratet	ver- heiratet	zusammen	Verheira- tungen	Total Frauen			
20	809	736	2	738	54	792	1 601	98	92,9
21—24	258	256	55	311	130	441	699	171	58,0
25—29	412	256	193	449	208	657	1 069	159	39,0
30—34	257	172	140	312	88	400	657	156	43,0
35—39	192	126	97	223	23	246	438	128	51,2
40—44	126	91	65	156	9	165	291	131	55,2
45—49	82	68	35	103	2	105	187	128	64,8
20—49	2 136	1 705	587	2 292	514	2 806	4 942	131	60,8

Alterszusammensetzung des Abganges 1939

Alter	Weggezogene							Gestorbene						
	Män- ner	Frauen		Total Ver- sicherte	Geschl.- ver- hältnis	von je 100 Frauen waren unver- heiratet	un- ver- heiratet	ver- heiratet	zu- sam- men	Frauen	Total Ver- sich- erte	Geschl.- ver- hältnis	von je 100 Männern waren ver- heiratet	
20—24	176	288	12	300	476	170	96,0	3	—	3	3	6	100	—
25—29	211	304	63	367	578	174	82,8	8	2	10	7	17	70	20,0
30—34	178	190	92	282	460	158	67,4	4	8	12	16	28	133	66,7
35—39	136	98	77	175	311	129	56,0	5	14	19	18	37	95	73,7
40—44	105	92	39	131	236	125	70,2	3	17	20	18	38	90	85,0
45—49	49	58	21	79	128	161	73,4	2	19	21	23	44	110	90,5
50—54	37	31	12	43	80	116	72,1	7	29	36	23	59	64	80,6
55—57	4	7	2	9	13	225	77,8	2	13	15	16	31	107	86,7
20—57	896	1 068	318	1 386	2 282	155	77,1	34	102	136	124	260	91	75,0

b5 Verteilung der Prämienpflichtigen nach Beitragsverhältnissen, Alter und Geschlecht, Ende 1939

Alter	Unverheiratete Männer					Verheiratete Männer					Unverheiratete Frauen				
	I 0% ¹⁾	II 25%	III 50%	IV 75%	V 100%	I 0%	II 25%	III 50%	IV 75%	V 100%	I 0%	II 25%	III 50%	IV 75%	V 100%
20—24	16,0	5,5	7,6	21,8	49,1	8,8	3,9	11,2	26,3	49,8	14,7	3,9	13,0	23,5	44,9
25—29	30,6	12,0	12,4	21,3	23,7	22,5	5,9	10,8	25,9	34,9	23,2	9,0	17,8	21,0	29,0
30—34	38,2	10,5	9,9	18,7	22,7	26,5	6,0	10,2	23,9	33,4	26,4	9,6	13,8	14,8	35,4
35—39	37,5	6,5	8,5	17,8	29,7	33,3	5,8	9,0	19,9	32,0	26,5	7,9	11,8	14,6	39,2
40—44	37,4	5,6	6,6	15,1	35,3	37,9	5,9	7,8	17,8	30,6	30,6	7,3	10,0	11,9	40,2
45—49	38,8	5,2	6,4	16,1	33,5	45,4	4,7	7,6	15,2	27,1	31,6	5,9	8,2	11,6	42,7
50—54	37,1	4,6	6,7	11,5	40,1	46,1	4,6	7,9	13,2	28,2	27,9	5,3	8,8	11,0	47,0
55—57	46,3	3,7	6,4	8,5	35,1	47,2	5,4	7,1	11,7	28,6	28,0	4,4	6,9	10,0	50,7
20—57	30,1	8,3	9,3	19,3	33,0	35,2	5,6	8,8	19,2	31,2	25,4	6,9	12,0	15,8	39,9

¹⁾ Anteil des Staates an Prämie.

b6 Die freiwilligen Versicherten nach Altersgruppen u. Zivilstand

Alter	Männer			Frauen			Total
	unver- heiratet	ver- heiratet	zu- sammen	unver- heiratet	ver- heiratet	zu- sammen	
20—24	8	—	8	4	—	4	12
25—29	20	—	20	13	15	28	48
30—34	14	25	39	5	25	30	69
35—39	2	22	24	6	30	36	60
40—44	4	36	40	17	28	45	85
45—49	3	21	24	12	17	29	53
50—54	1	19	20	12	14	26	46
55—57	2	10	12	5	2	7	19
20—57	54	133	187	74	131	205	392
in %	13,8	33,9	47,7	18,9	33,4	52,3	100,0
¹⁾	16,3	31,0	47,3	22,5	30,2	52,7	100,0

¹⁾ Die zweite Prozentzahlenreihe bezieht sich auf den Stand der versicherungspflichtigen Personen. Unverheiratet sind 128 Personen = 32,7% gegenüber 38,8%, verheiratet 264 = 67,3% gegenüber 61,2%.

Erfahrungen im Sterblichkeitsverlauf

A. Im Jahre 1939

	Altersversicherung		Altersfürsorge	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Personen unter 1-jähr. Risiko	30358	33814	901	2133
Gestorbene	136	124	72	156
Annahme ²⁾	169,7	127,8	73,7	156,4
Diff. in %	-19,9	-3,0	-2,3	-0,3

B. In den Jahren 1933—1939

	Altersversicherung		Altersfürsorge	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Personen unter 1-jähr. Risiko	194820	216688	5386	14086
Gestorbene	1050	832	494	1112
Annahme ²⁾	969,7	722,1	445,8	1025,6
Diff. in %	+8,3	+15,2	+10,8	+8,4

²⁾ nach den neuen Berechnungsgrundlagen.

Endbestand an Versicherten nach Alter 1939

Er-reicht. Alter	Staatliche Kasse allein						Alle Kassen (Ersatzkassen inbegriffen)					
	Männer	Frauen		zu- sammen	Kategorie		Männer	Frauen		zu- sammen	Kategorie	
		verheir.	unverh.		Schweizer	Ausländer		verheir.	unverh.		Schweizer	Ausländer
21	785	81	654	1 520	1 441	79	793	91	693	1 577	1 495	82
22	718	118	613	1 449	1 390	59	739	134	674	1 547	1 486	61
23	722	201	575	1 498	1 443	55	770	236	648	1 654	1 599	55
24	763	261	498	1 522	1 451	71	836	303	581	1 720	1 644	76
25	872	409	541	1 822	1 738	84	950	505	631	2 086	2 000	86
26	978	497	533	2 008	1 909	99	1 111	614	642	2 367	2 264	103
27	1 106	628	488	2 222	2 117	105	1 262	792	616	2 670	2 561	109
28	1 285	775	524	2 584	2 466	118	1 503	996	639	3 138	3 016	122
29	1 118	789	422	2 329	2 246	83	1 318	1 018	531	2 867	2 782	85
30	1 103	874	382	2 359	2 290	69	1 333	1 134	464	2 931	2 859	72
31	1 093	833	402	2 328	2 255	73	1 369	1 091	493	2 953	2 878	75
32	1 110	884	374	2 368	2 293	75	1 436	1 157	460	3 053	2 973	80
33	1 089	850	380	2 319	2 240	79	1 420	1 152	450	3 022	2 937	85
34	1 137	845	396	2 378	2 290	88	1 491	1 141	483	3 115	3 027	88
35	1 076	799	413	2 288	2 219	69	1 421	1 104	495	3 020	2 947	73
36	1 023	856	391	2 270	2 200	70	1 372	1 130	479	2 981	2 911	70
37	1 088	780	362	2 230	2 168	62	1 441	1 099	441	2 981	2 917	64
38	1 094	840	375	2 309	2 238	71	1 439	1 206	473	3 118	3 043	75
39	1 049	763	385	2 197	2 098	99	1 407	1 109	464	2 980	2 878	102
40	990	757	376	2 123	2 033	90	1 349	1 099	454	2 902	2 809	93
41	963	732	365	2 060	1 971	89	1 308	1 078	439	2 825	2 733	92
42	859	676	359	1 894	1 824	70	1 235	974	443	2 652	2 580	72
43	784	604	373	1 761	1 693	68	1 145	898	451	2 494	2 425	69
44	740	553	378	1 671	1 588	83	1 071	857	457	2 385	2 300	85
45	738	551	347	1 636	1 575	61	1 075	824	432	2 331	2 268	63
46	626	525	351	1 502	1 429	73	931	814	422	2 167	2 092	75
47	689	483	317	1 489	1 409	80	1 008	714	385	2 107	2 027	80
48	625	439	378	1 442	1 363	79	925	683	450	2 058	1 979	79
49	572	402	317	1 291	1 214	77	859	609	377	1 845	1 766	79
50	575	378	321	1 274	1 176	98	861	600	397	1 858	1 754	104
51	554	341	314	1 209	1 112	97	799	525	386	1 710	1 608	102
52	538	296	362	1 196	1 080	116	792	474	426	1 692	1 572	120
53	510	250	309	1 069	972	97	756	385	371	1 512	1 411	101
54	483	192	257	932	845	87	715	301	304	1 320	1 230	90
55	463	175	272	910	839	71	694	260	328	1 282	1 207	75
56	416	159	261	836	770	66	659	254	320	1 233	1 166	67
57	433	92	266	791	739	52	632	164	312	1 108	1 054	54
Total	30 767	19 688	14 631	65 086	62 124	2 962	40 225	27 525	17 511	85 261	82 198	3 063

b8 Entwicklung und Zivilstandsverhältnisse der Versicherungspflichtigen in den Ersatzkassen 1939

Bewegung und Zivilstand	Eidgenössische Versicherungskassen			W. W. K. der Basler Staatsangestellten			Private Ersatzkassen			Sämtliche Ersatzkassen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bestand Ende 1932	1 859	1 776	3 635	2 942	3 081	6 023	1 466	1 915	3 381	6 267	6 772	13 039
„ 1933	1 929	1 849	3 778	3 089	3 250	6 339	2 018	2 479	4 497	7 036	7 578	14 614
„ 1934	1 970	1 913	3 883	3 259	3 430	6 689	2 199	2 672	4 871	7 428	8 015	15 443
„ 1935	2 000	1 942	3 942	3 416	3 618	7 034	2 418	2 958	5 376	7 834	8 518	16 352
„ 1936	2 023	1 989	4 012	3 538	3 786	7 324	2 856	3 410	6 266	8 417	9 185	17 602
„ 1937	2 097	2 043	4 140	3 658	3 929	7 587	3 164	3 977	7 141	8 919	9 949	18 868
„ 1938	2 144	2 088	4 232	3 777	4 079	7 856	3 351	4 255	7 606	9 272	10 422	19 694
Reinzuwachs 1939	7	33	40	111	129	240	68	133	201	186	295	481
Bestand Ende 1939	2 151	2 121	4 272	3 888	4 208	8 096	3 419	4 388	7 807	9 458	10 717	20 175
davon												
unverheiratet	abs. 268	307	575	457	849	1 306	701	1 724	2 425	1 426	2 880	4 306
	% 12,5	14,5	13,5	11,8	20,2	16,1	20,5	39,3	31,1	15,1	26,9	21,3
verheiratet	abs. 1 883	1 814	3 697	3 431	3 359	6 790	2 718	2 664	5 382	8 032	7 837	15 869
	% 87,5	85,5	86,5	88,2	79,8	83,9	79,5	60,7	68,9	84,9	73,1	78,7
Geschlechtsverhältn.	100	99	.	100	108	.	100	128	.	100	113	.

N. B. Anfang 1939 besass die Staatliche Kasse 470 bezugsberechtigte Waisen mit Fr. 121 600.— jährlicher Waisenrente. Im Jahre 1939 kamen 72 Waisen mit Fr. 18 900.— Jahresrente hinzu und es schieden 41 Waisen mit Fr. 9 300.— Jahresrente aus. Ende 1939 liefen 501 Waisenrenten (Basel-Stadt 291, übrige Schweiz 219, Ausland 32) mit Fr. 131 200.— jährlicher Waisenrente.

c) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten

Mitgliederbestand

c1

Zeitpunkt	Zahl der Mitglieder					und zwar in Rentenklasse								ausserdem freiwillige B ²)	Gesamtzahl der Mitglieder		Versicherte Jahresrenten-summe (ohne Zusatzr.) Fr.
	Aktive		Vertrags-		freiwillige A ¹)	I		II		III		IV			überhaupt	dav. w.	
	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.		überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.	überhaupt	dav. w.				
1. Jan. 20	3068	349	—	—	1	1602	189	874	155	461	5	132	—	14	3083	349	5 711 650
Ende 1925	3745	470	133	27	22	2025	290	1161	201	541	5	173	1	11	3911	497	7 238 790
„ 1930	4368	560	178	42	33	2195	288	1502	253	413	60	469	1	9	4588	602	10 491 700
„ 1933	4946	641	222	53	37	2442	328	1765	292	457	73	541	1	7	5212	694	11 950 200
„ 1934	5079	666	226	54	39	2517	344	1828	299	456	76	543	1	7	5351	720	12 247 600
„ 1935	5206	674	235	58	34	2544	355	1893	299	473	78	562	1	7	5479	733	12 570 400
„ 1936	5278	684	244	64	33	2603	373	1919	298	471	77	562	1	7	5562	749	12 734 200
„ 1937	5359	701	254	69	34	2616	384	1974	311	477	74	580	1	6	5653	770	12 971 400
„ 1938	5420	714	268	75	39	2620	393	2043	320	473	75	591	1	4	5731	789	13 165 800
„ 1939	5503	715	264	70	42	2599	380	2142	327	476	77	592	1	3	5812	785	13 381 200

¹) A der neuen W.W.K.; 14 Mitglieder prämiengleich mit reduzierten Renten. ²) B aus der ehemaligen Lehrer-Witwen und Waisenkasse, seit 1933 alle mit je Fr. 1000.— Jahresrente.

c2

Mitgliederbewegung

Jahre	Eintritte					Austritte					Klassenwechsel	Übertritt in and. Gr. ¹)	Todesfälle								
	überhaupt		m.	w.	Aktive trags-Mitglieder	Vertrags-Mitglieder	Freiwill.	überhaupt		m.			w.	Aktive trags-Mitglieder	Vertrags-Mitglieder	Freiwill.	Rentenklasse				ohne Rentenfolge
	überhaupt	u. s. w.						I	II								III	IV			
1920	351	299	52	230	120	62	38	24	62	—	—	29	1	30	30	—	15	5	9	1	—
1925	185	146	39	173	11	47	27	20	43	3	1	53	4	26	25	1	14	8	3	1	1
1930	237	201	36	227	10	35	19	16	29	3	2	44	11	41	39	2	18	13	3	7	1
1934	221	168	53	212	9	42	17	25	41	1	—	28	2	40	38	2	19	12	4	5	1
1935	221	181	40	208	13	43	20	23	38	3	2	54	3	48	45	3	18	20	3	7	7
1936	181	141	40	166	17	39	19	20	35	4	—	42	7	61	56	5	24	20	8	9	7
1937	201	148	53	186	15	47	17	30	44	3	1	53	6	62	60	2	33	22	6	1	3
1938	186	137	47	170	15	57	34	23	56	1	—	67	7	48	43	5	16	13	7	12	7
1939	214	171	43	200	14	77	34	43	66	10	1	74	5	56	52	4	19	18	8	11	2

¹) Übertritt in andere Versicherungsgruppen (freiwillige Mitgl. u. s. w.).

c3

Rentenfälle

Ende des Jahres	Zahl der Renten	und zwar in Rentenklasse				dav. red. int. Un-fall	Witwenrenten		Waisenrenten	Ei-ternrenten	Halbrenten u. Art. 33a	Normale Jahresrenten-summe Fr.	ausserdem : Renten der			Jahres-Renten-summe Fr.	Erloschene Renten		
		I	II	III	IV		überhaupt	dav. mit Zus.					L. W. W. K. einf.	Pol. w. w. k.	Fr.		neue	L'-W. W. K.	P'-W. W. K.
1920	30	15	5	9	1	1	27	—	2	1	58 000	14	62	40	74 000	—	2	3	
1925	141	64	42	30	5	7	125	52	6	9	270 000	10	52	32	60 900	2	5	3	
1930	303	132	97	49	25	18	275	89	12	12	4 765 823	8	39	29	53 440	1	3	—	
1934	438	200	135	59	44	27	401	103	10	15	12 113 377	6	33	27	45 720	13	1	1	
1935	463	208	148	59	48	27	431	110	9	14	9 1185 052	6	33	22	43 920	17	—	5	
1936	508	225	163	64	56	29	476	108	8	14	10 1288 339	4	30	21	39 560	10	5	1	
1937	551	251	179	67	54	30	516	113	11	15	9 1334 962	4	30	21	39 560	15	1	—	
1938	573	254	183	72	64	31	532	116	11	17	13 1390 015	4	29	21	38 560	21	3	—	
1939	609	263	194	78	74	34	565	110	8	20	16 1489 673	4	29	19	37 840	17	—	2	

c4

Hauptrechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Einnahmen				Ausgaben							Sichtkapital	
	im ganzen	davon			im ganzen	Renten der		Rückerstattung an			Verwal-tungs-kosten	im ganzen	davon feste Anlagen
		Prämien	Zinsen	Staats-beitr.		neuen Kasse	alten Kassen	Ausgetretene unt. 65 J.	f. Alt. 65	Staat			
1920	1 829,0	1 118,6	322,4	546,6	116,5	31,4	72,6	12,1	—	—	0,4	8 797,8	1 323,0
1925	2 281,7	1 395,6	786,2	628,2	386,6	277,4	59,8	16,8	0,6	20,2	11,8	17 608,3	9 041,2
1930	2 973,2	1 657,4	1 227,5	720,0	828,0	724,3	51,9	21,8	1,9	17,7	6,8	28 683,4	21 990,5
1934	3 510,5	1 924,4	1 492,9	832,1	1 137,3	1 055,4	43,7	15,8	0,5	11,8	10,2	38 395,7	30 615,6
1935	3 624,2	1 967,4	1 534,3	866,2	1 289,0	1 107,5	42,5	21,3	17,1	14,1	10,9	40 730,9	35 568,1
1936	3 594,1	1 892,7	1 615,3	747,1	1 310,5	1 203,8	39,7	19,5	11,2	15,2	21,0	43 014,5	38 635,8
1937	3 913,4	1 908,1	1 825,1	801,8	1 492,0	1 293,0	37,2	20,8	27,8	11,2	19,3	45 435,9	38 518,9
1938	3 909,1	1 937,8	1 805,5	797,9	1 499,5	1 380,0	36,4	23,0	22,8	16,8	19,5	47 845,5	44 064,7
1939	3 938,5	1 948,9	1 865,2	780,8	1 593,1	1 430,6	36,5	29,4	36,5	23,0	37,0	50 191,2	43 747,2

Mitgliederbestand und Bewegung im Jahre 1939

Renten-Klasse	Bestand am 31. Dez. 1938		Eintritte		Austritte		Todesfälle		Klassenwechsel				Übertritte aus in and. Gruppen				Gesamte Zunahme		Bestand am 31. Dez. 1939	
	i. g.	dav. w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zuwachs		Abgang		m.		w.		m.	w.	i. g.	dav. w.
									m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				

a) Aktive Mitglieder

I	2478	327	71	28	12	28	17	-	1	-	51	6	1	-	2	-	-9	-6	2463	321
II	1938	311	68	11	11	6	12	3	51	4	8	1	-	-	2	-	86	5	2029	316
III	444	75	11	-	6	1	7	-	7	3	2	-	-	-	-	3	2	449	77	
IV	560	1	11	-	2	-	9	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	562	1	
Total	5420	714	161	39	31	35	45	3	61	7	61	7	1	-	4	-	82	1	5503	715

b) Vertragsmitglieder

I	133	66	5	3	1	8	1	1	-	-	3	1	-	-	-	-	-7	-	126	59
II	94	9	4	1	-	-	3	-	3	1	-	-	-	-	-	4	2	100	11	
III	16	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	14	-	
IV	25	-	-	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-1	-	24	-	
Total	268	75	10	4	2	8	7	1	5	1	5	1	-	-	-	1	-5	264	70	

c) Freiwillige Mitglieder

I	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	10	-
II	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-	13	-
III	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	
IV	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	
Total	39 ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	-	3	-	42	-

Alle Mitglieder

I	2620	393	76	31	13	36	18	1	1	-	54	7	3	-	3	-	-8	-13	2599	380
II	2043	320	72	12	11	6	15	3	54	5	8	1	2	-	2	-	92	7	2142	327
III	473	75	12	-	6	1	8	-	7	3	4	-	-	-	-	1	2	476	77	
IV	591	1	11	-	3	-	11	-	4	-	-	-	-	-	-	1	-	592	1	
Total	5727	789	171	43	33	43	52	4	66	8	66	8	5	-	5	-	86	-4	5809	785
hiesu ehemalig. Lehrer-W.W.K.	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-1	-	3	-
Zusammen	5731	789	171	43	34	43	52	4	66	8	66	8	5	-	5	-	85	-4	5812	785

1) 4 Versicherte zu Fr. 1000.—.

2) Davon 14 Mitglieder prämiensfrei mit reduzierten Renten.

Die Mitglieder aller Gruppen nach Alters- und nach Rentenklassen

(Lebende zu Anfang 1939, Gestorbene im Jahre 1939)

c 6

Alters-Klassen	I. Kl. Fr. 1800.—		II. Kl. Fr. 2400.—		III. Kl. Fr. 3000.—		IV. Kl. Fr. 3600.—		Alle Rentenklassen												
	Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.		Lebende		Gestorb.						
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.				
Unt. 29 J.	129	82	-	-	107	12	-	-	7	2	-	-	7	-	-	-	250	96	346	-	-
29-34 „	408	90	4	-	366	31	2	-	38	6	-	-	33	-	-	-	845	127	972	6	-
35-39 „	420	54	1	1	269	51	1	-	43	8	-	-	58	1	-	-	790	114	904	2	1
40-44 „	344	47	-	-	312	68	1	-	55	15	-	-	76	-	-	-	787	130	917	1	-
45-49 „	266	48	2	-	254	54	2	1	70	17	1	-	81	-	2	-	671	119	790	7	1
50-54 „	235	36	1	-	137	47	-	1	59	12	-	-	91	-	1	-	522	95	617	2	1
55-59 „	166	25	-	-	125	27	3	1	41	9	-	-	84	-	1	-	416	61	477	4	1
60-64 „	163	13	4	-	129	32	3	-	44	9	2	-	94	-	2	-	430	54	484	11	-
65-69 „	77	2	2	-	59	-	1	-	24	-	2	-	41	-	3	-	201	2	203	8	-
70 u. m. „	23	1	4	-	24	-	2	-	19	-	3	-	26	-	2	-	92	1	93	11	-
Total	2231	398	18	1	1782	322	15	3	400	78	8	-	591	1	11	-	5004	799	5803	52	4

c 7

Die Rentenfälle und die Veränderungen in ihrem Bestande 1939

Bestand und Art der Änderung	Neue Witwen- und Waisenkasse					Lehrer-W. W.-K.			Polizei- W.W.K. 360.—	Gesamt- zahl der Renten	Renten- Summe Fr.
	I. 1800.—	II. 2400.—	III. 3000.—	IV. 3600.—	Total	einfach 500.—	doppelt 1000.—	Total			
Bestand 31. Dez. 1938	254	183	71	64	572	4	29	33	21	626	1 428 575
Zuwachs	19	17	8	11	55	-	-	-	-	55	146 718
Abgang	10	5	2	1	18	-	-	-	2	20	48 780
Bestand 31. Dez. 1939	263	195	77	74	609	4	29	33	19	661	-
Rentensumme pro Jahr Fr. (inkl. Zusätze)	477 565	498 497	244 200	269 411	1 489 673	2 000	29 000	31 000	6 840	-	1 526 513

3. Arbeitslosenversicherung

a) Staatliche Arbeitslosenkasse

Übersicht über die Entwicklung der Kasse

a 1

Jahre	Mitgliederzahl				Einnahmen			Arbeitslose	Zahl der arbeitslosen Tage			Ausbezahlte Unterstützungsgelder		
	Ende d. Jahres	Eintritte	Aus-tritte	Netto-änderung	Monats-beiträge	Subventionen			im ganzen	pro Mit-glied-	pro Arbeits-losen	im ganzen Fr.	pro Mitgl. Fr.	pro Arbeitl. Fr.
						Kanton	Bund							
1910	503	536	33	503	2 435	—	—	86	810	1,6	9,4	1 066	2	12
1915	2 015	358	359	— 1	19 939	48 000	—	1 100	33 577	16,7	30,5	66 955	33	61
1920	1 875	255	600	- 345	23 074	74 200	31 929	834	28 667	15,3	34,4	95 790	51	115
1925	4 601	1 356	144	1 212	45 923	275 921	209 109	2 309	112 809	24,5	48,8	523 146	114	226
1930	12 366	2 914	1 643	1 271	209 699	461 921	402 496	4 352	209 770	17,8	48,1	1 026 239	87	236
1935	18 191	2 948	2 468	485	473 846	1 062 560	929 534	7 823	503 165	28,1	64,3	2 515 816	141	322
1937	18 003	2 210	2 562	- 352	542 538	983 255	792 755	7 181	443 601	24,4	61,8	2 230 151	123	310
1938	17 978	2 060	2 085	- 25	545 371	965 414	774 416	7 170	423 093	23,5	59,0	2 182 303	121	304
1939	17 939	2 008	2 047	- 39	511 729	739 792	562 277	6 587	315 897	17,6	47,9	1 632 677	91	248

a 2 **Gliederung des Gesamtbestandes nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat, Alters- und Beitragsklassen**

Jahre	Gesamtbestand	Geschlecht				Zivilstand						Heimat					
		m.	weiblich		ledig		verheiratet		verw. oder geschieden		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		
			abs.	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1910	536	531	5	0,9	75	14,0	434	81,0	27	5,0	67	12,5	175	32,6	294	54,9	
1915	2 374	2 283	91	3,8	705	29,7	1 569	66,1	100	4,2	353	14,9	619	26,1	1 402	59,0	
1920	2 475	1 975	500	20,2	884	35,7	1 427	57,7	164	6,6	584	23,6	748	30,2	1 143	46,2	
1925	4 745	3 007	1 738	36,6	1 923	40,6	2 520	53,1	302	6,3	1 560	32,9	1 602	33,8	1 583	33,3	
1930	14 009	9 034	4 975	35,5	7 192	51,4	6 184	44,1	633	4,5	5 510	39,3	5 305	37,9	3 194	22,8	
1935	20 654	13 619	7 035	34,1	10 587	51,3	9 215	44,6	852	4,1	7 524	36,4	8 981	43,5	4 149	20,1	
1937	20 565	13 480	7 085	34,5	10 499	51,0	9 127	44,4	939	4,6	7 352	35,7	9 335	45,4	3 878	18,9	
1938	20 063	13 436	6 627	33,0	9 820	48,9	9 282	46,3	961	4,8	7 280	36,3	9 159	45,6	3 624	18,1	
1939	19 986	13 499	6 487	32,5	9 399	47,0	9 600	48,0	987	5,0	7 464	37,4	9 122	45,6	3 400	17,0	

Jahre	Altersklassen						Beitrags- (Lohn-) Klassen									
	unter 20 j.		20—50 jährig		über 50 jährig		I.		II.		III.		IV.		V.	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1910	9	1,7	389	72,6	138	25,7	175	32,6	83	15,5	278	51,9	—	—	—	—
1915	38	1,6	1 811	76,3	525	22,1	495	20,8	793	33,4	1 086	45,8	—	—	—	—
1920	111	4,5	1 747	70,6	617	24,9	716	28,9	604	24,4	1 155	46,7	—	—	—	—
1925	120	2,5	3 592	75,8	1 033	21,7	1 853	39,0	1 550	32,7	1 342	28,3	—	—	—	—
1930	933	6,6	11 031	78,8	2 045	14,6	1 619	11,6	2 670	19,0	6 017	43,0	2 055	14,7	1 648	11,7
1935	1 906	9,2	16 572	80,2	2 176	10,6	3 082	14,9	4 682	22,7	7 761	37,6	2 746	13,3	2 383	11,5
1937	1 640	8,0	16 831	81,8	2 094	10,2	3 096	15,0	5 506	26,8	7 085	34,5	2 710	13,2	2 168	10,5
1938	1 606	8,0	16 377	81,6	2 080	10,4	2 966	14,8	5 226	26,0	6 923	34,5	2 619	13,1	2 329	11,6
1939	880	4,4	16 940	84,7	2 166	10,9	2 768	13,8	5 216	26,1	6 709	33,6	2 776	13,9	2 517	12,6

a 3 **Mitglieder und Arbeitslose nach Berufskategorien 1938¹⁾**

Berufskategorien	Gesamtbestand nach Beitragsklassen							Arbeitslose nach Beitragsklassen							Arbeitslose in % der Mitgl.
	I.	II.	III.	IV.	V.	Total	%	I.	II.	III.	IV.	V.	Total	%	
Bekleidgs.- u. Leder-Arbeiter	426	577	290	63	37	1 393	6,9	230	236	88	18	5	577	8,0	41,4
Bau- und Holzarbeiter . . .	29	215	2 214	1 105	888	4 451	22,2	28	169	1 618	781	508	3 104	43,3	69,7
Textilarbeiter . . .	300	354	152	46	32	884	4,4	127	241	89	24	5	486	6,8	55,0
Graphische Arbeiter	50	71	57	24	40	242	1,2	14	18	22	4	4	62	0,9	25,6
Metallarbeiter . . .	23	262	753	481	256	1 775	8,8	19	123	313	122	42	619	8,6	34,8
Uhrenarbeiter . . .	—	3	10	2	3	18	0,1	—	—	1	—	—	1	0,0	5,5
Handels-, Transp. u. Lebensm.	477	775	861	263	345	2 721	13,6	87	116	192	51	44	490	6,8	18,0
Handelsangestellte	313	657	720	262	331	2 283	11,4	34	98	122	47	26	327	4,6	14,3
Gastwirtschaftsgewerbe . . .	20	152	326	45	62	1 605	8,0	5	81	44	11	15	156	2,2	9,7
Übrige	1 328	1 160	1 540	328	335	4 691	23,4	364	285	555	79	65	1 348	18,8	28,7
Zusammen	2 966	5 226	6 923	2 619	2 329	20 063	100,0	908	1 367	3 044	1 137	714	7 170	35,7	
in %	14,8	26,0	34,5	13,1	11,6	.	100,0	12,7	19,1	42,4	15,8	10,0	.	100,0	—

¹⁾ Die Zahlen für 1939 waren nicht erhältlich.

Mitgliederbeiträge und Taggeldauszahlungen nach Klassen 1939

Quartal	Bezahlte Mitgliederbeiträge in Klasse:						*)	Taggeldauszahlungen in Klasse:					Total Fr.	
	I	II	III	IV	V	Total Fr.		I	II	III	IV	V		
I	8 885	26 716	46 161	23 269	22 398	127 429	a	28 599	73 000	113 435	31 806	19 138	265 978	814 293
							b	5 288	30 364	299 210	111 537	101 916	548 315	
II	9 233	27 170	46 313	23 369	24 146	130 231	a	13 349	36 259	48 112	13 233	4 692	115 645	342 572
							b	1 689	16 929	129 369	47 194	31 746	226 927	
III	9 341	26 545	46 263	23 429	24 357	129 935	a	13 341	33 825	39 489	11 236	6 612	104 503	284 198
							b	1 899	14 495	95 628	39 828	27 845	179 695	
IV	8 818	24 797	44 194	22 778	23 547	124 134	a	13 913	31 488	14 011	5 984	8 710	74 106	191 614
							b	1 734	8 045	43 459	18 768	45 502	117 508	
Jahr	36 277	105 228	182 931	92 845	94 448	511 729	a	69 202	174 572	215 047	62 259	39 152	560 232	1 632 677
in %	7,1	20,6	35,7	18,1	18,5	100,0	b	10 610	69 833	567 666	217 327	207 009	1 072 445	
								4,8	15,0	48,0	17,1	15,1	100,0	

* a = ohne Unterstützungspflicht, b = mit Unterstützungspflicht.

b) Private Arbeitslosenkassen

b1 Übersicht über die Entwicklung der vom Staate subventionierten Kassen

Jahre	Zahl der subvent. Kassen	Mitgliederbestand Ende des Jahres	Mitgliederbewegung			Mittlere Mitgliederzahl	Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage	Ausbezahlte Unterstutzungen		Staatssubvention Fr.
			Eintritte	Austritte	Nettozuwachs				im ganzen Fr.	pro Tag Fr.	
1910	3	2 697					216	3 494	9 934	2,85	1 715,50
1915	7	3 271	1 289	1 508	- 219	3 380	1 531	29 849	65 232	2,18	45 799,70
1920	11	13 446	2 759	3 369	- 610	13 751	2 473	40 997	166 277	4,05	72 747,25
1925	15	11 714	1 778	1 922	- 144	11 786	5 165	112 748	578 004	5,13	78 557,-
1930	23	24 707	3 613	4 663	- 1 050	25 359	5 041	172 495	918 883	5,32	321 472,55
1934	24	24 876	3 859	3 346	513	24 857	6 483	318 856	1 918 481	6,01	589 374,65
1935	24	25 510	3 532	2 898	634	25 220	6 444	368 361	2 222 411	6,03	623 100,-
1936	27	25 274	4 889	5 125	- 236	25 410	6 516	400 453	2 444 396	6,10	641 700,-
1937	26	24 753	2 899	3 420	- 521	24 999	5 171	284 704	1 753 708	6,16	477 246,-
1938	25	25 080	2 990	2 663	327	24 989	5 295	255 007	1 559 705	6,11	562 134,-
1939	25	25 667	2 831	2 244	587	25 500	4 221	169 731	1 047 363	6,17	389 112,-

b2 Mitgliederbewegung und Arbeitslosigkeit in den privaten Arbeitslosenkassen

Arbeitslosenkasse der (des)	Mitgliederzahl 1939					Unterstützte Arbeitslose 1939	Unterstützungstage				
	Ende des Jahres	Eintritte	Austritte	Zuwachs	mittlere		1939		pro Mitglied		
							im ganzen	pro Arbeitslosen	1939	1938	1937
1. Typographen	825	45	28	17	816	117	5 115	43,7	6,3	9,4	11,3
2. Metallarbeiter	1 690	243	147	96	1 669	537	22 871	42,6	13,7	24,2	29,3
3. Bau- u. Holzarbeiter	1 428	91	145	- 54	1 461	964	38 296	39,7	26,2	40,1	45,5
5. Lithographen	136	25	22	3	136	11	660	60,0	4,8	7,8	9,9
6. Verb. d. H.T.L.-Arb. ¹⁾	2 374	295	207	88	2 356	750	31 374	41,8	13,3	16,9	18,2
7. Buchbinder	102	7	8	- 1	103	26	968	37,2	9,4	12,6	14,3
9. Buchdruckergewerk.	81	3	7	- 4	81	13	650	50,0	8,0	10,6	9,2
12. Kaufm. Vereins	1 672	180	125	55	1 655	103	5 937	57,6	3,6	5,0	5,8
13. Verb. evang. Arbeiter	457	103	93	10	464	97	4 585	47,3	9,9	13,8	13,1
14. Seidenhilfsindustrie	343	80	74	6	343	140	3 440	24,6	10,0	13,8	9,9
16. A. C. V. ²⁾	1 087	44	95	- 51	1 120	6	225	37,5	0,2	0,2	0,1
19. Chem. Betriebe	3 937	402	167	235	3 849	92	2 502	27,2	0,6	2,5	0,9
20. Allg. Paritätische	7 716	790	673	117	7 657	709	27 867	39,3	3,6	5,1	5,0
21. Arbeitgeberverbandes	1 325	77	77	-	1 329	111	2 565	23,1	1,9	3,7	3,8
24. V. P. Ö. D. ³⁾	221	37	44	- 7	224	38	2 237	58,9	10,0	4,9	18,5
25. Werkmeisterverband.	122	9	6	3	122	7	436	62,3	3,6	16,6	7,9
26. Metzger- und Wursterverband	93	24	3	21	86	16	564	35,3	6,5	5,1	8,8
27. Techniker-Verbandes	152	22	18	4	148	5	119	23,8	0,8	1,7	2,1
28. P. A. H. O. ⁴⁾	413	146	105	41	400	39	1 420	36,4	3,5	4,1	3,4
29. Bankpersonal-Verband	173	60	5	55	147	-	-	-	-	-	-
30. Verb. christl. Metallarbeiter	126	18	18	-	127	43	1 967	45,7	15,5	26,2	26,0
31. „ „ Holz-, Bau- u. Maler	468	40	103	- 63	492	268	10 073	37,6	20,5	30,1	38,5
32. „ „ Textil n. Bekleidung	554	35	67	- 32	572	94	4 011	42,7	7,0	9,7	9,7
33. „ „ Transportarbeiter	131	10	3	7	127	32	1 777	55,5	14,0	16,2	18,0
34. Hermes ⁵⁾	41	45	4	41	16	3	72	24,0	4,5	-	-
Total	25 667	2 831	2 244	587	25 500	4 221	169 731	40,2	6,6	10,2	11,4

¹⁾ Handels-, Transport- u. Lebensmittelarbeiter. ²⁾ Allg. Consum-Verein. ³⁾ Verband des Personals öffentl. Dienste⁴⁾ Hotelgewerbe. ⁵⁾ Handelsreisende.

Leistungen der privaten Arbeitslosenkassen und Staatsbeiträge

Arbeitslosenkasse der (des)	Ausbezahlte Unterstützungen						Eingaben für die Subvention des Kts. Basel-Stadt Total		Bezahlte Subvention des Kts. Basel-Stadt im Jahre	
	1938			1939			1938	1939	1938	1939
	über haupt Fr.	per		über- haupt Fr.	per					
		Arb.- losen Fr.	Mit- glied Fr.		Arb.- losen Fr.	Mit- glied Fr.				
1. Typographen	50 421	391	62	34 781	297	43	40 155	26 579	15 595	13 268
2. Metallarbeiter	237 254	385	157	147 710	275	89	177 754	105 167	75 770	55 489
3. Bau- u. Holzarbeiter	431 998	396	284	270 033	280	185	250 470	150 784	194 481	93 648
5. Lithographen	6 934	347	51	4 656	423	34	5 340	4 272	2 401	1 803
6. Verbandes d. H.T.L.	247 150	371	110	208 376	278	88	208 220	182 969	93 313	82 530
7. Buchbinder	6 945	347	75	5 268	203	51	6 384	3 921	3 925	1 558
9. Buchdruckergewerk	5 414	338	63	4 159	320	51	3 019	2 993	1 287	1 358
12. Kaufm. Vereins	43 671	328	27	33 837	329	20	34 015	27 891	10 675	12 926
13. Verb. evangel. Arb.	32 484	268	71	24 274	250	52	31 906	23 723	13 289	11 014
14. Seidenhilfsindustrie	24 350	156	74	17 233	123	50	19 862	15 601	2 156	8 938
15. Bekleidungsindustrie	3 757	145	78	—	—	—	3 757	—	1 736	291
16. Allg. Consumvereins	1 252	209	11	1 070	178	1	1 252	830	322	276
19. Chem. Betriebe	51 637	76	14	12 554	136	3	46 993	11 575	18 094	10 447
20. Allg. paritätische	189 951	243	25	142 603	201	19	141 407	110 326	65 227	49 333
21. Arbeitgeberverbandes	24 604	178	19	13 102	118	10	24 604	13 102	11 757	4 272
24. Verb. d. Personals öffentl. Dienste	21 616	400	91	12 054	317	54	12 959	4 854	5 907	5 485
25. Werkmeister-Verband	5 310	408	46	2 984	426	24	3 655	1 266	1 604	425
26. Metzger- und Wursterverband	2 253	161	29	3 068	192	36	2 253	3 068	1 545	1 003
27. Techniker-Verband	1 722	287	12	761	152	5	1 722	761	575	800
28. Hotelgewerbe	6 502	148	19	6 401	164	16	6 502	6 401	1 758	2 926
29. Bankpersonal-Verband	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Verb. christl. Metallarbeiter	19 685	334	147	11 307	263	89	18 739	11 307	7 877	6 033
31. „ „ Holz-, Bau-, Maler	106 490	314	206	60 961	227	124	47 608	29 730	18 800	14 183
32. „ „ Textil u. Bekleid. . . .	25 498	211	40	18 555	197	32	21 381	15 645	9 730	5 922
33. „ „ Transportarbeiter	12 807	285	98	11 229	351	88	11 075	10 272	3 400	5 184
34. Hermes	—	—	—	387	129	24	—	387	—	—
Total	1559 705	295	62	1 047 363	248	41	1 121 032	763 424	562 134	389 112

Berechnungen für die in Basel wohnhaften Mitglieder der Arbeitslosenkassen pro 1939

No. der Kassen wie in Tab. b3	In Basel wohn- hafte Mit- glieder Ende	Durch- schnitts- prämie pro Mitgl. u. Jahr	Mit- glieder- bei- träge Fr.	Subvention des			Total der Ein- nahmen Fr.	Total der Aus- gaben Fr.	davon berechn. Verwal- tungs- Kosten Fr.	Berechn. Einnahm. über- schuss Fr.	Durch- schnittl. Tag- geld Fr.	Stand des Reserve- fonds Fr.	
				Kantons		Bundes							
				Fr.	%-Satz	Fr.							
1.	582	22.00	12 876	11 960	20.00	5 316	30 152	29 195	2 616	957	6.95	79 819	
2.	1 183	36.06	42 339	47 325	25.18	26 481	116 145	114 659	9 492	1 486	6.55	2 747	
3.	755	75.39	58 278	67 853	30.98	46 713	172 844	164 151	13 867	8 693	7.27	707	
5.	124	37.28	4 586	1 922	20.00	855	7 363	4 944	672	2 419	7.00	7 320	
6.	1 936	39.94	77 244	82 336	25.85	47 298	206 878	199 842	16 873	7 036	6.63	1 460	
7.	96	43.65	4 191	1 764	20.00	784	6 739	4 536	615	2 203	5.17	7 703	
9.	58	18.42	1 087	1 347	20.00	598	3 032	3 251	258	—	219	6.65	2 131
12.	1 349	17.59	23 513	12 551	20.00	5 578	41 642	31 637	3 746	10 005	5.76	28 116	
13.	435	31.69	14 135	10 675	21.08	5 001	29 811	26 323	2 600	3 488	5.33	7 191	
14.	298	22.95	1) 6 885	7 020	26.54	4 140	18 045	17 069	1 468	976	5.00	14 500	
16.	813	11.59	9 751	373	20.00	166	10 290	1 846	1 016	8 444	4.66	—	
19.	3 533	12.92	2) 44 828	5 209	25.00	2 894	52 931	16 636	5 061	36 295	5.01	44 712	
20.	6 235	18.60	3) 115 765	49 647	25.00	27 581	192 993	127 418	17 092	65 575	5.31	118 201	
21.	1 325	13.36	4) 17 778	5 896	25.00	3 275	26 949	15 535	2 433	11 414	5.10	26 216	
24.	143	40.17	5 906	2 184	20.00	970	9 060	5 687	833	3 373	5.10	—	
25.	88	20.04	1 764	570	20.00	253	2 587	1 506	240	1 081	7.07	—	
26.	68	38.21	2 790	1 381	20.00	613	4 784	3 500	432	1 284	5.43	—	
27.	152	11.83	1 752	343	20.00	152	2 247	975	214	1 272	6.39	—	
28.	406	13.04	5) 5 231	2 881	25.00	1 600	9 712	7 244	843	2 468	4.50	—	
29.	136	9.11	1 048	—	20.00	—	1 048	105	105	943	—	—	
30.	124	40.65	5 082	5 088	27.48	3 107	13 277	12 381	1 074	896	5.74	—	
31.	189	64.92	12 400	13 379	30.63	9 106	34 885	32 457	2 727	2 428	6.55	—	
32.	514	27.96	14 822	7 040	20.00	3 129	24 991	17 909	2 264	7 082	4.49	—	
33.	88	43.27	3 722	4 622	30.85	3 169	11 513	11 158	886	355	6.36	—	
34.	41	15.13	242	174	20.00	77	493	430	43	63	5.37	—	
Total	20 671	23.69	488 015	343 540	26.05	198 856	1 030 411	850 394	86 970	180 017	6.20	340 823	

Inklusive Arbeitgeberbeitrag 1) Fr. 3072.40 2) Fr. 13062.50 3) Fr. 21 418.80 4) Fr. 3564.25 5) Fr. 583.—

4. Öffentliche Armenpflege

a) Allgemeine Armenpflege der Stadt Basel

Einkünfte der Allgemeinen Armenpflege (Beträge auf ganze Franken gerundet)

a 1

Jahre	Beitr. der Mitglieder	Geschenke für die Allg. Armenpflege	Zuweisungen der Kirchgemeind.-Gebühr.-anteil	Zinsen	Versch. Einnahmen (Verfügungen)	Leistungen des Staates				Zur Übermittlung an Arme zugestellt	Total Fr.
						Gesetzlicher Beitrag	an die Altersversorgung	Deckung des Defizits	Total		
1901	18 060	15 482	25 022	6 431	1 993	32 762	9 844	—	42 606	72 154	181 748 ¹⁾
1905	15 460	9 554	23 931	6 181	3 370	39 152	15 829	19 808	74 789	103 175	236 460
1910	17 474	6 050	20 479	7 964	4 280	49 189	32 871	42 131	124 191	175 457	355 895
1915	15 897	11 465	21 892	11 199	5 712	63 666	58 142	61 167	182 975	285 475	534 615
1920	14 509	13 440	10 762	13 107	10 615	138 729	104 739	235 967	479 435	451 100	992 968 ²⁾
1925	14 715	6 255	8 092	29 188	15 476	135 564	81 208	182 402	399 174	689 414	1 162 314
1930	12 734	8 155	11 394	13 249	9 040	164 580	67 431	274 588	506 599	1 107 874	1 669 045
1933	10 654	6 304	12 188	11 175	15 123	242 407	69 451	429 370	741 228	1 507 588	2 304 260
1934	10 059	10 998	13 064	11 802	30 286	251 944	67 974	435 678	755 596	1 553 683	2 385 488
1935	9 549	4 410	13 675	8 603	21 064	297 710	65 090	534 013	896 813	1 791 327	2 745 441
1936	8 822	4 187	12 792	8 725	23 796	330 590	59 653	599 455	989 698	2 072 531	3 120 551
1937	8 263	9 640	12 891	7 496	36 656	308 236	45 830	539 401	893 467	1 916 380	2 884 793
1938	9 844	4 717	13 887	6 460	40 818	299 513	44 760	534 711	878 984	1 808 317	2 763 027
1939	9 289	4 640	13 508	5 633	40 976	281 343	37 056	504 970	823 369	1 575 437	2 472 852

¹⁾ Differenz (Einnahmeüberschuss) zu Gunsten des Reservefonds. ²⁾ Inbegr. Guthaben bei auswärtigen Armenbehörden.

a 2

Leistungen der Allgemeinen Armenpflege — Der Armenfonds

Jahre	Direkte Barunterstützungen	Holz-, Suppe- und Kartoffel-aus-teilungen	Andere Natural-leistungen ¹⁾	Defizit der Anstalt zum Silberberg	Defizit des Altersasyl zum Lamm	Aus-zahlung der Über-mittlungen	Gesamt-leistungen	Ver-waltungs-kosten im ganzen	Armenfonds	
									Bestand Ende des Jahres	Zuwachs im Jahre
1901	38 601	29 962	3 418	13 548	—	81 998	167 527	12 757	44 753	2 000
1905	42 578	26 363	3 138	24 266	—	119 004	215 349	21 111	86 767	7 500
1910	56 585	25 301	2 162	28 208	—	208 328	320 584	35 311	116 267	2 000
1915	69 394	26 163	15 097	33 426	—	343 617	487 697	46 917	162 672	4 000
1920	178 339	50 728	4 125	37 964	2 055	621 200	894 411 ²⁾	132 150 ¹⁾	225 158	— 750
1925	211 878	7 583	1 216	52 002	—	760 957	1 033 636	134 014	387 535	11 800
1930	286 639	11 771	856	31 285	—	1 189 488	1 520 039	163 189	427 905	500
1933	471 098	14 822	—	27 081	—	1 699 846	2 212 847	221 075	444 387	3 332
1934	499 352	15 391	—	15 945	—	1 776 759	2 307 447	232 102	451 387	7 000
1935	629 085	14 534	—	—	—	2 016 919	2 660 538	256 277	451 512	125
1936	716 718	15 246	—	—	—	2 208 690	2 940 654	267 233	451 512	—
1937	636 060	15 020	—	—	—	2 105 126	2 756 206	281 207	471 869	20 357
1938	600 105	14 362	—	—	—	2 000 002	2 614 469	284 073	471 869	—
1939	539 726	14 973	—	—	—	1 771 157	2 325 856	289 331	471 869	—

¹⁾ Inbegriffen Abschreibungen auf Liegenschaftskonti. ²⁾ Inbegriffen Guthaben im Auslande.
³⁾ Ab 1932 in den direkten Barunterstützungen inbegriffen.

a 3

Relative Verteilung der Einnahmen bzw. Ausgaben

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben					
	Mit-glieder-Beiträge	Ge-schenke	Zuweisung Zinsen u. Verschied.	Leistun-gen des Staates	Zur Über-mittlung zugestellt	Direkte Barunter-stützung	Natural-unter-stützung	Defizite	Auszahlg. der Über-mittlung	Gesamt-leistung	Verwal-tungs-kosten
1901	9,9	8,5	18,4	23,5	39,7	21,4	18,5	7,5	45,5	92,9	7,1
1905	6,5	4,0	14,2	31,6	43,7	18,0	12,5	10,3	50,3	91,1	8,9
1910	4,9	1,7	9,2	34,9	49,3	15,9	7,7	7,9	58,6	90,1	9,9
1915	3,0	2,1	7,3	34,2	53,4	13,0	7,7	6,2	64,3	91,2	8,8
1920	1,5	1,3	3,5	48,3	45,4	17,4	5,3	3,9	60,5	87,1	12,9
1925	1,3	0,5	4,5	34,4	59,3	18,2	0,8	4,4	65,2	88,6	11,4
1930	0,8	0,5	2,0	30,4	66,3	17,0	0,8	1,9	70,6	90,3	9,7
1933	0,5	0,3	1,7	32,2	65,3	19,4	0,6	1,1	69,8	90,9	9,1
1934	0,4	0,5	2,3	31,7	65,1	19,7	0,6	0,6	70,3	91,2	8,8
1935	0,3	0,2	1,6	32,7	65,2	21,5	0,5	—	69,2	91,2	8,8
1936	0,3	0,1	1,5	31,7	66,4	22,3	0,5	—	68,9	91,7	8,3
1937	0,3	0,3	2,0	31,0	66,4	20,9	0,5	—	69,3	90,7	9,3
1938	0,4	0,2	2,2	31,8	65,4	20,7	0,5	—	69,0	90,2	9,8
1939	0,4	0,2	2,4	33,3	63,7	20,6	0,6	—	67,7	88,9	11,1

Die von der Allgemeinen Armenpflege verabfolgten Unterstützungen nach Ländern

Heimat der Unterstützten	Gesamt- unterstützungen			Unterstützungen			Heimat- unter- stüt- zungen	Unter- stützungen von Verwandten Geschäfts- firmen etc.
	Zahl der Fälle	Betrag		der Allgem. Armen- pflege	des Staates/ für Alters- versorgung incl. kant. Altersrent.	zu- sam- men		
		im ganzen	pro Fall					
a) Konkordatskantone . . .	2 945	1 751 523	594,74	526 984	194 509	721 493	893 872	136 158
Aargau	477	277 477	583,81	89 276	39 619	128 895	122 697	25 885
Appenzell I.-Rh.	22	5 665	257,43	1 822	—	1 822	3 679	164
Baselland	689	474 951	689,33	150 833	60 315	211 148	229 964	33 839
Bern	833	442 806	531,58	126 195	47 905	174 100	234 422	34 284
Graubünden	33	19 221	582,45	5 158	1 488	6 646	10 522	2 053
Luzern	208	128 313	616,89	29 465	8 890	38 355	78 812	11 146
Schaffhausen	47	29 405	625,64	7 517	3 921	11 438	16 174	1 793
Schwyz	42	17 756	422,76	7 485	1 308	8 793	8 485	478
Solothurn	289	165 132	571,39	56 141	12 801	68 942	82 633	13 557
Tessin	33	14 971	453,66	6 380	1 680	8 060	6 346	565
Uri	19	8 028	422,55	3 408	499	3 907	3 729	392
Zürich	253	167 798	663,23	43 304	16 083	59 387	96 409	12 002
b) Nichtkonkordatskantone	353	139 913	396,35	6 950	18 784	25 734	98 210	15 969
Appenzell A.-Rh.	27	13 853	513,07	1 592	1 546	3 138	9 311	1 404
Baselstadt (Landgemeinden). Freiburg	44	22 593	513,48	4	3 050	3 054	18 208	1 331
Genf	16	1 797	112,28	318	480	798	853	146
Genf	8	3 504	437,97	99	480	579	2 530	395
Glarus	12	5 561	463,39	25	520	545	4 496	520
Neuenburg	20	6 676	333,80	272	1 338	1 600	4 176	900
St. Gallen	92	33 130	360,10	1 516	4 003	5 519	21 810	5 801
Thurgau	87	38 410	441,48	1 847	3 932	5 779	28 836	3 795
Unterwalden	13	4 834	371,87	597	960	1 557	2 576	701
Waadt	14	4 066	290,42	436	960	1 396	2 415	255
Wallis	7	1 645	235,06	190	553	743	465	437
Zug	13	3 844	295,76	54	972	1 026	2 534	284
Schweiz überhaupt	3 298	1 891 436	576,54	533 934	213 293	747 227	992 082	152 127
Deutschland	558	364 698	653,58	11 666	13 038	24 705	289 893	50 100
Baden	354	233 822	660,51	5 964	10 282	16 246	184 790	32 786
Bayern	24	13 555	564,80	619	—	619	12 456	480
Preussen	59	34 826	590,28	1 266	558	1 825	29 354	3 647
Württemberg	72	48 319	671,09	2 383	1 159	3 542	35 796	8 981
Österreich	9	4 754	528,17	918	—	918	2 812	1 024
Übriges Deutschland	40	29 422	735,55	516	1 039	1 555	24 685	3 182
Frankreich	80	48 827	610,33	571	96	667	43 859	4 301
Italien	30	13 559	451,95	7 044	1 440	8 484	—	5 075
Übriges Ausland	11	7 337	666,99	1 484	—	1 484	2 055	3 798
Ausland überhaupt	679	434 421	639,80	20 765	14 574	35 340	335 807	63 274
Total 1939	3 977	2 325 857	584,83	554 699	227 878	782 567	1 321 889	215 401
1938	4 223	2 614 470	619,10	614 467	229 756	844 223	1 554 045	216 202
1937	4 437	2 756 206	621,19	643 502	230 775	874 277	1 660 511	221 418
1936	4 638	2 940 654	634,03	724 538	235 310	959 848	1 771 424	209 382
1935	4 417	2 653 580	600,77	629 854	229 625	859 479	1 593 377	200 724

b) Armenpflege der Bürgergemeinde Basel

Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Fürsorgeamtes

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	Legate und Ge- schenke ¹⁾	Ge- bühren und Zuweil- sungen ²⁾	Christoph Merian's- che Stiftung	Ver- mögens- ertrag u. andere Zinsen	Rückver- gütungen für Unter- stütz. ³⁾	Gesamt- aus- gaben	Regel- mässige Unter- stützung. aller Art	Ausser- ordentl. Unter- stützun- gen	Ver- waltungs- kosten	Ver- mögens- zunahme
1910	132 094	34 008	13 142	30 000	39 321	15 623	117 466	76 161	24 552	16 753	14 628
1915	184 018	59 705	12 520	50 000	43 624	18 169	178 666	92 813	60 123	25 730	5 352
1920	216 606	82 518	20 569	45 000	35 969	32 550	283 953	159 068	64 952	59 933	- 67 347
1925	395 638	19 600	38 538	235 714	33 278	68 508	484 313	153 301	274 143	56 869	- 88 675
1930	761 229	23 341	308 762	298 713	24 956	105 457	921 525	373 933	478 226	69 366	-160 296
1935	2 896 213	58 964	1 962 530	552 401	21 908	300 410	2 856 213	803 700	1 875 763	176 750	40 000
1938	3 662 056	19 359	2 671 752	519 791	12 415	438 739	3 658 644	1 413 577	2 072 335	172 732	3 412
1939	3 504 857	12 842	2 591 778	489 689	11 456	399 092	3 504 857	1 408 212	1 904 668	191 977	—

¹⁾ Einschliesslich der Legate für die Vermögensrechnung und des Kirchenopfers. — ²⁾ Gebühren für Musik-, Konzert-, Tanzbewilligungen, Anteil der Hundesteuer und der Bürgerrechtsgebühren und Staatsbeitrag. — ³⁾ Von Verwandten und aus Nachlässen.

Einkünfte und Leistungen der Waisenanstalt der Bürgergemeinde

Jahre	Gesamteinnahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühren und Zuweisungen ²⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Gesamtausgaben	Haushaltungskosten (Waisenhaus)	Andere Unterstützung. (ausser Haus)	Verwaltungskosten	Vermögenszunahme
1910	388 345	59 730	13 142	165 000	121 501	28 972	373 018	113 422	207 501	52 095	15 327
1915	420 708	49 534	12 520	195 000	127 759	35 895	427 445	122 319	242 839	62 287	6 737
1920	580 079	111 240	20 569	210 000	127 051	111 219	776 535 ³⁾	202 570	434 910	139 055	201 525
1925	720 797	31 196	32 065	471 428	99 002	87 106	869 862	150 069	567 397	152 396	149 065
1930	995 791	33 010	257 156 ³⁾	448 084	111 534	146 007	930 765	238 356 ⁴⁾	493 677	198 732	65 026
1932	541 903	35 196	197443	149 930	85 152	74 182	525 548	163 561	193 877	168 110	16 355
1933	513 288	40 176	170037	142 842	89 528	70 705	493 958	119 874	208 653	165 431	19 330
1934	517 586	41 428	165893	141 889	87 254	81 122	495 209	116 466	209 767	168 976	22 277
1935	516 210	47 575	160065	138 686	87 409	82 475	486 878	110 847	208 409	167 622	29 332
1936	523 013	48 687	179970	138 763	84 736	70 857	493 573	123 716	210 638	159 219	29 440
1937	508 431	36 467	184281	139 238	89 382	59 063	486 657	136 522	193 822	156 313	21 774
1938	476 831	23 857	173588	130 987	82 779	65 620	472 233	133 254	178 732	160 247	4 598
1939	493 601	23 068	179646	123 569	80 193	87 125	488 200	134 852	189 150	164 198	5 401

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ und ²⁾ zu Tabelle b 1. ²⁾ Abschreibungen auf Wertpapieren nicht inbegriffen. ³⁾ Incl. Staatsbeitrag

⁴⁾ Incl. Kosten für grössere Umbauten.

b3 Relative Verteilung der Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Fürsorgeamtes und der Waisenanstalt

Jahre	In % der Gesamteinnahmen					In % der Gesamtausgaben				
	Legate und Geschenke	Gebühren und Zuweisungen ¹⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Regelmässige Unterstützung, aller Art	Ausserordentl. Unterstützung.	Haushaltungskosten (W'haus)	Andere Unterstützung. (auss. Haus)	Verwaltungskosten
1911/15	15,0	5,1	39,6	30,8	9,5	16,1	6,7	20,8	41,4	15,0
1916/20	17,9	6,3	37,0	25,2	13,6	14,3	7,0	19,9	41,9	16,9
1921/25	13,9	5,9	56,0	11,6	12,6	14,2	13,3	12,8	42,8	16,9
1926/30	5,0	29,3	43,5	7,9	14,3	14,5	23,5	15,7	30,9	15,4
1931/35	2,5	56,2	25,7	4,0	11,6	28,0	46,2	7,3	7,4	11,1
1910	18,0	5,0	37,5	30,9	8,6	15,5	5,0	23,6	42,3	13,6
1915	18,1	4,1	40,5	28,3	9,0	15,3	9,9	20,2	40,1	14,5
1920	24,3	5,2	32,0	20,5	18,0	15,0	6,1	19,1	41,0	18,8
1925	4,6	6,3	63,4	11,9	13,8	11,3	20,2	11,1	41,9	15,5
1930	3,2	32,2	42,5	7,8	14,3	20,2	25,8	12,9	26,7	14,4
1933	2,2	55,5	26,0	4,1	12,2	30,0	46,7	4,5	7,7	11,1
1934	2,0	58,9	23,3	3,8	12,0	25,6	53,2	4,0	7,0	10,2
1935	3,1	62,2	20,3	3,2	11,2	24,0	56,1	3,3	6,2	10,4
1936	1,8	67,6	17,7	3,0	9,9	32,2	51,0	3,2	5,5	8,1
1937	1,4	68,7	16,6	2,4	10,9	32,3	51,8	3,3	4,7	7,9
1938	1,0	68,8	15,7	2,3	12,2	34,2	50,2	3,2	4,3	8,1
1939	0,9	69,3	15,3	2,3	12,2	35,3	47,7	3,4	4,7	8,9

¹⁾ Incl. Staatsbeitrag seit 1927.

c) Gesamte öffentliche Armenpflege der Stadt Basel

Einkünfte und Leistungen

Jahre	Einkünfte im ganzen	Freiwillige Beiträge ¹⁾	Rückerstattungen ²⁾	Vermögensertrag (Zinsen)	Leistung, d. Staates, Zuweisungen ³⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Unterstützungen			Verwaltungskosten
							im ganzen	Barleistungen ⁴⁾	Naturalleistungen ⁵⁾	
1910	876 334	117 262	224 332	168 786	170 954	195 000	742 220	601 335	140 885	104 159
1915	1 139 341	136 601	345 251	182 582	229 907	245 000	1 005 791	842 212	163 579	134 934
1920	1 789 653	221 707	605 484	176 127	531 335	255 000	1 755 911	1 498 488	257 423	331 138
1925	2 278 749	71 766	860 504	161 468	477 869	707 142	2 178 546	2 019 678	158 868	343 279
1930	3 426 065	77 240	1368 378	149 739	1083911	746 797	3 104 231	2 853 248	250 983	431 287
1933	5 020 868	77 051	1855 309	121 688	2261 128	705 692	4 605 558	4 470 862	134 696	521 109
1934	5 383 016	81 402	1943 359	124 585	2529 875	703 795	4 984 982	4 853 125	131 857	535 870
1935	6 157 864	120 498	2195 276	117 920	3033 083	691 087	5 659 258	5 533 877	125 381	600 649
1936	7 004 858	83 580	2481 489	123 166	3628 756	687 867	6 475 167	6 336 205	138 962	579 865
1937	7 048 363	74 812	2409 307	108 003	3765 235	691 006	6 569 267	6 417 725	151 542	608 079
1938	6 901 914	57 777	2350 763	101 654	3740 942	650 778	6 412 367	6 264 751	147 616	617 052
1939	6 471 310	49 839	2101 075	97 283	3609 855	613 258	5 962 738	5 812 913	149 825	645 506

¹⁾ Mitgliederbeiträge der A.A.P., Geschenke, Legate. — ²⁾ Nachlässe, von Verwandten, Heimatgemeinden. — ³⁾ Gebühren aller Art, Defizite und Altersversorgung. — ⁴⁾ Einschl. Deckung der Defizite. — ⁵⁾ Einschl. Haushaltungskosten der Waisenanstalt.

F. Finanzen

	Seite
1. Öffentliche Verwaltung	282
a) Allgemeines	
b) Staatseinnahmen	
c) Staatsausgaben	
2. Öffentliche Anstalten	297
a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten	
b) Gemeinnützige und übrige Anstalten	
3. Gemeindefinanzen	300
a) Bürgergemeinde Basel	
b) Landgemeinden	

1. Öffentliche Verwaltung

a) Allgemeines

Vermögens-Status

a 1

Stand am 31. Dez.	Aktiva			Passiva			Reinvermögen (Spalte 4 und 7)
	Vermögens- objekte	Zu amortis. Aktiva ¹⁾	Passiv-Saldo	Schulden	Rückstellungen		(+) Aktiv- (-) Passiv- Saldo
					I ²⁾	II ³⁾	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)
1833	1 271 156	—	915 511	2 186 667	—	—	— 915 511
1850	585 263	—	1 825 608	2 410 871	—	—	— 1 825 608
1870	3 599 684	—	3 236 639	6 836 323	—	—	— 3 236 639
1890	10 752 430	439 180	12 217 370	21 714 987	—	1 693 993	-10 523 377
1900	29 630 325	4 196 483	13 169 841	46 973 248	—	23 401	-13 146 440
1910	64 669 447	7 719 034	20 521 824	92 693 437	—	216 868	-20 304 956
1915	99 661 866	4 371 866	3 576 198	106 788 688	—	821 242	- 2 754 956
1920	142 182 662	2 833 846	16 242 868	158 542 241	—	2 717 135	-13 525 733
1925	145 481 936	2 134 497	10 777 068	157 952 503	31 154	409 844	-10 367 224
1930	144 155 135	482 777	3 586 327	136 726 132	10 982 859	515 248	- 3 071 079
1935	180 967 872	7 838 702	32 977 900	214 296 687	5 632 658	1 855 129	-31 122 771
1936	176 080 563	8 311 119	37 719 278	215 118 821	4 559 141	2 432 998	-35 286 280
1937	177 771 831	9 447 486	38 673 018	219 404 288	4 771 392	1 716 655	-36 956 363
1938	175 412 739	8 769 383	41 642 431	218 925 912	4 541 161	2 357 480	-39 284 951
1939	189 092 664	9 626 126 ⁴⁾	46 697 916	237 306 822	4 355 694	3 754 190	-42 943 726

¹⁾ Hauptsächlich Kanalisation und Strassenkorrekturen. ²⁾ Rückstellungen für Strassenkorrektions-, Bau- und Sozialprojekte. ³⁾ Eigentliche Reserven. ⁴⁾ Davon Beitrag an die Kosten der Rheinregulierung Fr. 3 391 911 und Mobilisationskosten Fr. 1 237 514.

Gliederung des Staatsvermögens laut Staatsrechnung

a 2

Stand am 31. Dez.	Flüssige Mittel, Kassa, Wechsel, Bankguthaben	Effekten und Hy- potheken	Anlage- Kapitalien	Liegenschaften				Übriges Ver- mögen	Total Ver- mögen
				pro- duktive	un- produkt. ¹⁾	übrige	zusammen		
1833	220 780	857 531	—	—	—	—	—	192 845	1 271 156
1850	331 086	186 582	—	—	—	—	—	67 595	585 263
1870	423 357	2 318 963	474 389	.	.	.	141 518	241 457	3 599 684
1890	2 507 001	457 500	4 602 933	.	.	.	2 807 504	377 492	10 752 430
1900	79 173	375 264	20 470 721	.	.	.	8 383 494	321 673	29 630 325
1910	3 340 658	7 688 869	45 829 410	.	.	.	6 709 355	1 101 155	64 669 447
1915	3 897 910	3 988 563	55 417 091	10 221 563	15 920 782	8 613 630	34 755 975	1 602 327	99 661 866
1920	967 743	4 196 495	83 240 229	10 451 017	16 919 369	7 070 694	34 441 080	19 337 115	142 182 662
1925	13 964 619	3 880 962	86 067 319	11 244 773	17 114 587	10 943 890	39 303 250	2 265 786	145 481 936
1930	799 692	8 685 441	92 764 073	12 700 120	17 678 211	9 707 737	40 086 068	1 819 861	144 155 135
1935	1 922 510	20 983 456	98 337 761	16 717 320	21 459 641	17 112 862	55 289 823	4 434 322	180 967 872
1936	4 861 956	15 246 171	94 582 203	16 484 055	21 885 482	17 355 852	55 725 389	5 664 844	176 080 563
1937	9 205 254	15 444 608	91 763 631	16 502 156	22 136 233	16 956 098	55 594 487	5 763 851	177 771 831
1938	5 379 472	15 691 820	89 969 455	17 930 446	22 336 088	17 934 818	58 201 352	6 170 640	175 412 739
1939	6 062 833	18 173 211	89 494 362	18 614 773	22 460 009	19 749 630	60 824 412	14 537 846	189 092 664

¹⁾ Im Jahre 1912 wurden die sog. unproduktiven Liegenschaften zum ersten Male in den Vermögensstatus eingestellt und zwar mit 30% des Schätzungswertes.

Die Staatsanleihen (einschliessl. Kassascheine)

a 3

Ausgabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss	Ausgabe- jahr	Betrag in 1000 Fr.	Zins- fuss
1878	5 000	4 1/2	1910	10 000	4	1924	3 000	5	1933	15 000	4
1880	7 000	4	1913	5 000	4 1/4	1926	8 000	5	1933	3 000	4
1884	12 000	4	1914	2 000*)	5	1928	5 000	4 3/4	1934	5 000	4
1889	21 000	3 1/2	1914	25 000	5	1930	25 000	4 1/2	1934	2 000	4
1894	4 000	3 1/2	1918	10 000	5	1930	10 000	4 1/4	1935	22 000	4
1897	7 000	3 1/2	1919	20 000*)	5	1931	20 000	4	1936	8 000	4 1/2
1899	10 000	4	1920	10 000	6	1931	25 000	4	1937	10 000	3
1900	5 000	4	1920	21 000*)	7	1931	25 000	4	1938	6 000	3 1/2
1901	10 000	4	1921	15 000	5 1/2	1932	8 000	3 3/4	1938	6 000	4
1903	5 000	3 1/2	1922	20 000	5	1932	2 000	3 3/4	1938	5 000	3
1906	10 000	3 3/4	1923	10 000	5	1932	10 000	3 3/4	1939	5 000	3
1907	10 000	4	1923	1 500	4 3/4	1932	10 000	2 3/4	1939	5 000	3
1908	10 000	4	1924	15 000	5	1932	15 000	4	1939	5 000	3

*) Kassascheine.

Verschuldung durch feste Anleihen und Kassascheine

Jahr ¹⁾	Betrag ²⁾	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag	Jahr ¹⁾	Betrag
1833	2 186 667	1880	22 760 000	1915	102 170 000	1926	136 020 000	1933	175 790 000
1840	2 014 815	1885	23 475 000	1920	152 045 016	1927	134 490 000	1934	176 750 000
1850	2 085 926	1890	21 000 000	1921	141 917 908	1928	136 800 000	1935	193 390 000
1860	4 608 037	1895	23 675 000	1922	147 354 000	1929	135 565 000	1936	193 020 000
1865	5 608 037	1900	43 740 000	1923	145 285 000	1930	124 290 000	1937	192 630 000
1870	6 707 000	1905	55 755 000	1924	145 431 000	1931	158 170 000	1938	199 000 000
1875	11 775 000	1910	91 835 000	1925	134 016 000	1932	177 000 000	1939	209 000 000

¹⁾ Jeweilen auf 31. Dezember. — ²⁾ Bis 1851 in neue Schweizerwahrung umgerechnet.

Die im Jahre 1939 noch laufenden Anleihen und Kassascheine

Ausgabejahr	Ursprungl. Betrag	Zinsfuß %	Ausgabekurs	Ruckzahlbar	Rückzahlung durch d. Kanton zulässig	Ende 1938 noch nicht ruckbezahlt	Amortisation 1939	Ende 1939 noch nicht ruckbezahlt	Börsenkurs Ende 1939 (Geld)
1928 ¹⁾	5 000 000	4 ³ / ₄	98	31. Mai 1939	—	5 000 000	5 000 000	—	—
1930	25 000 000	4 ¹ / ₂	99	31. Mai 1948	31. Mai 1942	25 000 000	—	25 000 000	100.—
1930	10 000 000	4 ¹ / ₄	100	30. Nov. 1946	30. Nov. 1942	10 000 000	—	10 000 000	99.—
1931	20 000 000	4	99.50	31. Mai 1947	31. Mai 1943	20 000 000	—	20 000 000	95.—
1931	25 000 000	4	99	30. Nov. 1949	31. Mai 1943	25 000 000	—	25 000 000	95.—
1931 ¹⁾	5 000 000	4 ¹ / ₄	100	1941	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1932 ¹⁾	8 000 000	3 ³ / ₄	100	1942	—	8 000 000	—	8 000 000	—
1932 ¹⁾	10 000 000	4 ¹ / ₄	100	1942	—	10 000 000	—	10 000 000	—
1932 ¹⁾	2 000 000	3 ³ / ₄	100	1942	—	2 000 000	—	2 000 000	—
1932	15 000 000	4	99	15. Marz 1951	15. Marz 1944	15 000 000	—	15 000 000	94.75
1933	15 000 000	4	99.75	30. Nov. 1953	30. Nov. 1945	15 000 000	—	15 000 000	94.50
1933 ¹⁾	3 000 000	4	99	31. Mai 1943	—	3 000 000	—	3 000 000	—
1934 ¹⁾	5 000 000	4	99	31. Okt. 1944	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1934 ¹⁾	2 000 000	4	98	31. Mai 1944	—	2 000 000	—	2 000 000	—
1935	22 000 000	4	95.25	15. Sept. 1945	—	22 000 000	—	22 000 000	96.—
1937 ¹⁾	10 000 000	3	100	1941	—	10 000 000	—	10 000 000	—
1938 ¹⁾	6 000 000	3 ¹ / ₂	100	1948	—	6 000 000	—	6 000 000	—
1938 ¹⁾	6 000 000	4	100	1948	—	6 000 000	—	6 000 000	—
1938 ¹⁾	5 000 000	3	98	1953	—	5 000 000	—	5 000 000	—
1939 ¹⁾	5 000 000	3	98	1953	—	—	—	5 000 000	—
1939 ¹⁾	5 000 000	3	98	1953	—	—	—	5 000 000	—
1939 ¹⁾	5 000 000	3	98	1954	—	—	—	5 000 000	—
Total						199 000 000	5 000 000	209 000 000	

¹⁾ Nicht üblich aufgelegt.

Bilanz (Einnahmen und Ausgaben) der Staatsrechnungen

Jahre	Grundzahlen			Pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung			Indexziffern der Staatsausgaben pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung für die Basis (= 100)			
	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	überschuss Fr.	Einnahmen	Ausgaben	überschuss	1876/80	1896/1905	1900	1920
1833	579 033	2 112 237 ¹⁾	- 1 533 204	25.17	91.82	- 66.65	.	.	.	.
1840	620 841	646 890	- 26 049	24.33	25.35	- 1.02	.	.	.	.
1850	737 693	658 324	79 369	24.76	22.10	2.66	.	.	.	.
1860	1 424 250	1 450 750	- 26 500	35.39	36.05	- 0.66	.	.	.	.
1870	1 514 437	1 702 338	- 187 901	32.43	36.47	- 4.04	.	.	.	.
1880	3 918 657	4 728 706	- 810 049	61.66	74.40	- 12.74	115	68	64	24
1890	6 584 581	6 293 749	290 832	85.70	81.92	3.78	127	75	70	27
1900	11 739 735	12 930 366 ²⁾	- 1 190 631	106.03	116.78	- 10.75	180	106	100	38
1905	14 007 632	14 185 755 ²⁾	- 178 123	114.12	115.57	- 1.45	179	105	99	38
1910	17 648 054	17 754 044 ²⁾	- 105 990	131.05	131.83	- 0.78	204	120	113	43
1915	20 241 300	21 143 924	- 902 624	144.40	150.84	- 6.44	233	137	129	49
1920	37 528 689	42 761 833	- 5 233 144	267.87	305.22	- 37.35	472	278	261	100
1925	49 539 879	46 510 361	3 029 518	345.90	324.70	21.20	502	295	278	106
1930	58 144 001	58 672 941	528 940	369.69	373.05	- 3.36	576	339	319	122
1932	56 027 126	62 192 896	- 6 165 770	347.34	385.56	- 38.22	596	351	330	126
1933	58 863 057	63 194 914	- 4 331 857	358.12	384.47	- 26.35	594	350	329	126
1934	56 610 624	62 851 282	- 6 240 658	339.98	377.46	- 37.48	583	343	323	124
1935	55 572 472	62 638 519	- 7 066 047	333.74	376.18	- 42.44	581	342	322	123
1936	59 817 040	65 641 211	- 5 824 171	353.38	387.78	- 34.40	599	353	332	127
1937	64 631 578	66 849 918	- 2 218 340	381.67	394.77	- 13.10	610	359	338	129
1938	65 342 228	69 214 210	- 3 871 982	383.96	406.71	- 22.75	628	371	348	133
1939	65 622 692	71 011 332	- 5 388 640	384.08	415.62	- 31.54	642	378	357	136

	1910		1920		1925	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Total	17 648 054	100	37 528 690	100	49 539 879	100
I. Ertrag des Vermögens	2 180 662	12,4	3 563 533	9,5	5 430 393	10,9
1. Sichtbarer Ertrag der Liegenschaften	207 424	1,2	380 655	1,0	596 625	1,2
2. Ertrag der übrigen Kapitalien	1 973 238	11,2	3 182 878	8,5	4 833 768	9,7
II. Erwerbseinnahmen	2 077 052	11,7	4 927 007	13,1	7 906 979	16,0
1. Ertrag des Gaswerks ¹⁾	1 261 698	7,1	1 356 759	3,6	1 769 774	3,6
2. „ „ Wasserwerks ¹⁾	134 891	0,8	82 571	0,2	278 555	0,6
3. „ „ Elektrizitätswerks ¹⁾	399 380	2,2	2 447 740	6,5	3 922 797	7,9
4. „ „ Kraftwerke Augst ¹⁾	—	—	589 937	1,6	928 565	1,9
5. Beteiligung Kraftwerke Oberhasli A. G. ¹⁾	—	—	—	—	—	—
6. Ertrag des Schlacht- und Viehhofes ¹⁾	111 083	0,6	—	—	359 288	0,7
7. „ der Strassenbahnen ¹⁾	170 000	1,0	—	—	48 000	0,1
8. „ „ Kantonalbank	—	—	450 000	1,2	600 000	1,2
III. Direkte kantonale Steuern	8 319 303	47,1	18 508 634	49,4	23 668 929	47,8
1. Einkommenssteuer	2 992 226	17,0	7 377 289	19,7	15 420 165	31,1
2. Vermögensteuer	2 511 543	14,2	3 792 984	10,1	4 380 828	8,9
3. Gemeindesteuer	1 619 139	9,2	3 631 122	9,7	917 ³	0,0
4. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	748 728	4,2	2 074 593	5,5	3 129 060	6,3
5. Kantonale Kriegssteuer und Krisenopfer ⁸⁾	—	—	62 030	0,2	—	—
6. Nachzahlungen, Bussen und anonyme Zahlgn.	447 667	2,5	1 570 616	4,2	737 959	1,5
IV. Indirekte Steuern, Steuersurrogate, Gebühren, Verwaltungseinnahmen usw.	4 341 935	24,6	6 612 854	17,6	8 078 038	16,3
1. Erbschaftssteuer	793 154	4,5	1 289 027	3,4	1 143 121	2,3
2. Handänderungssteuer	622 378	3,5	1 262 581	3,4	1 335 040	2,7
3. Kantonale Stempelsteuer	302 749	1,7	143 941	0,4	78 152	0,2
4. Salzmonopol	202 141	1,2	451 976	1,2	368 208	0,7
5. Wirtschaftspat., Nettoertrag f. d. Staatskasse	348 427	2,0	347 155	0,9	477 661	0,9
6. Hausierpatente	9 125	0,1	12 854	0,0	15 525	0,0
7. Marktgebühren (inkl. Messe)	59 697	0,3	82 388	0,2	152 031	0,3
8. Billetsteuer	—	—	—	—	493 600	1,0
9. Motorfahrzeugsteuer	—	—	—	—	342 674	0,7
10. Rad- und Motorradgebühren	30 063	0,2	41 688	0,1	99 933	0,2
11. Börse (Bruttoeinnahmen)	91 689	0,5	106 036	0,3	227 354	0,5
12. Feuerwehrsteuer	85 508	0,5	182 353	0,5	201 125	0,4
13. Beleuchtungssteuer	228 601	1,3	309 078	0,8	394 094	0,7
14. Strassenreinigungsteuer	107 363	0,6	151 862	0,4	191 479	0,4
15. Hundesteuer, Nettoertrag für die Staatskasse	42 829	0,2	49 466	0,1	79 463	0,2
16. Gerichts- und Verwaltungseinnahmen	722 484	4,1	1 497 454	4,0	2 106 322	4,3
17. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	64 431	0,4	104 733	0,3	152 584	0,3
18. Chr. Meriansche Stiftung	200 306	1,1	219 947	0,6	—	—
19. Ertrag der Betriebe der Strafanstalt	90 430	0,5	164 816	0,5	141 534	0,3
20. Verschiedene Einnahmen	150 297	0,8	195 499	0,5	78 138	0,2
V. Zuwendungen des Bundes	729 102	4,2	3 916 662	10,4	4 455 540	9,0
1. Bundesverfassungsgemäss oder bundesgesetzlich dem Kanton zugewiesene Anteile an bundesrechtlich erhobenen Einnahmen	365 970	2,1	3 063 528	8,1	3 807 949	7,7
a) Anteil an der eidgen. Kriegssteuer	—	—	35 505	0,1	2 970 794	6,0
b) „ „ „ „ Kriegsgewinnsteuer ⁶⁾	—	—	2 110 215	5,6	1 682	0,0
c) „ „ „ „ Stempelabgabe	—	—	140 188	0,4	277 322 ²⁾	0,6
d) „ „ „ „ am Ertrag d. eidg. Alkoholmonopols	214 482	1,2	272 636	0,7	70 254	0,1
e) „ „ „ „ Militärflichtersatz	132 697	0,8	272 964	0,7	316 754	0,6
f) „ „ „ „ Ertrag d. Schweiz. Nationalbank	—	—	215 075	0,6	142 866	0,3
g) „ „ „ „ an d. Patenttaxen d. Handelsreisend.	18 791	0,1	16 945	0,0	28 277	0,1
h) „ „ „ „ an Benzinzoll	—	—	—	—	—	—
2. Bundessubventionen	363 132	2,1	853 134	2,3	647 591	1,3
a) Volksschule	67 336	0,4	81 551	0,2	84 425	0,2
b) Handelsschulen und -Kurse	41 031	0,2	112 143	0,3	116 610	0,2
c) Allgemeine Gewerbeschule	64 600	0,4	175 481	0,5	153 007	0,3
d) Frauenarbeitsschule und Kochkurse	52 023	0,3	125 453	0,3	131 251	0,3
e) Industrie, Gewerbe und Verkehr	74 110	0,4	21 310	0,1	16 951	0,0
f) Landwirtschaft	823	0,0	33 941	0,1	7 504	0,0
g) Sozialpolitik	4 391	0,0	44 620	0,1	70 413	0,1
h) Kant. (chem.) Laborat., Lebensmittelkontr.	13 968	0,1	37 803	0,1	37 953	0,1
i) Übrige	44 850	0,3	220 832	0,6	29 477	0,1

¹⁾ Einschliesslich Abschreibungen, aber ohne Zinsen für das Anlagekapital; diese sind in I, 2 enthalten.

Einnahmen
Staats-Einnahmen

b1

1930		1935		1936		1937		1938		1939	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
58 144 001	100	55 572 472	100	59 817 040	100	64 631 578	100	65 342 229	100	65 622 692	100
5 378 167	9,2	6 320 681	11,4	7 293 055	12,2	6 541 874	10,1	6 461 249	9,9	6 322 614	9,6
790 805	1,3	945 913	1,7	991 526	1,7	974 480	1,5	1 041 965	1,6	1 001 624	1,5
4 587 362	7,9	5 374 768	9,7	6 301 529	10,5	5 567 394	8,6	5 419 284	8,3	5 320 990	8,1
8 872 985	15,3	11 118 015	20,0	12 284 449	20,5	12 045 623	18,6	11 821 627	18,1	12 115 873	18,5
1 768 215	3,1	2 112 145	3,8	2 393 836	4,0	2 405 110	3,7	2 304 439	3,5	2 257 968	3,4
404 881	0,7	894 355	1,6	1 030 177	1,7	929 856	1,4	1 012 583	1,6	1 065 842	1,6
5 360 843	9,2	6 291 515	11,3	6 425 738	10,7	6 386 270	9,9	6 082 334	9,3	6 160 216	9,4
120 632 ⁴	0,2	120 000	0,2	134 698	0,2	120 000	0,2	120 000	0,2	120 000	0,2
250 000	0,4	600 000	1,1	400 000	0,7	304 387	0,5	302 271	0,4	311 847	0,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68 414	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
900 000	1,6	1 100 000	2,0	1 900 000	3,2	1 900 000	2,9	2 000 000	3,1	2 200 000	3,4
30 011 721	51,6	22 584 075	40,6	24 126 651	40,4	29 015 649	44,9	29 812 970	45,6	30 078 173	45,9
18 762 730	32,3	13 769 964 ⁵	24,8	13 567 657 ⁵	22,7	15 720 206 ⁵	24,3	16 381 149 ⁵	25,1	16 379 399 ⁵	25,0
5 663 310	9,7	4 966 367 ⁵	8,9	5 667 864 ⁵	9,5	5 612 689 ⁵	8,7	5 679 620 ⁵	8,7	5 634 591 ⁵	8,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 778 816	8,2	3 419 837 ⁵	6,1	3 623 520 ⁵	6,1	4 088 002 ⁵	6,3	4 783 595 ⁵	7,3	4 838 659 ⁵	7,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
806 865	1,4	427 907	0,8	1 267 610	2,1	1 430 957	2,2	733 625	1,1	1 087 220	1,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 324 367	17,8	10 632 836	19,2	10 231 540	17,1	11 560 630	17,9	11 254 909	17,2	10 451 633	15,9
1 369 089	2,4	1 877 889 ⁵	3,4	1 703 394 ⁵	2,8	2 567 485 ⁵	4,0	2 201 165 ⁵	3,4	2 431 212 ⁵	3,7
1 530 866	2,6	675 227	1,2	540 873	0,9	890 095	1,4	872 551	1,4	567 201	0,9
107 232	0,2	70 026	0,1	75 389	0,1	93 768	0,1	91 655	0,1	73 485	0,1
448 007	0,8	532 943	1,0	518 895	0,9	533 597	0,8	487 391	0,8	555 802	0,8
557 062	1,0	580 569	1,0	573 560	1,0	561 090	0,9	543 925	0,8	534 296	0,8
16 829	0,0	37 372	0,1	39 469	0,1	40 328	0,1	40 353	0,1	34 795	0,1
132 591	0,2	120 434	0,2	121 315	0,2	117 678	0,2	115 206	0,2	96 531	0,1
729 019	1,3	560 951	1,0	515 996	0,9	511 370	0,8	526 464	0,8	455 186	0,7
842 028	1,4	1 084 672	2,0	1 027 120	1,7	1 038 967	1,6	937 704	1,4	897 436	1,4
94 149	0,2	183 334	0,3	190 310	0,3	209 349	0,3	208 869	0,3	200 840	0,3
392 339	0,7	196 278	0,4	204 389	0,3	248 683	0,4	253 104	0,4	195 587	0,3
226 214	0,4	252 497	0,4	324 468	0,5	309 354	0,5	340 382	0,5	300 715	0,5
472 494	0,8	583 681	1,0	588 014	1,0	596 348	0,9	605 962	0,9	615 592	0,9
236 970	0,4	287 714	0,5	292 428	0,5	295 198	0,5	349 226	0,5	356 937	0,5
91 137	0,2	96 265	0,2	96 830	0,1	93 933	0,1	94 353	0,1	92 401	0,1
2 686 574	4,6	3 065 246	5,5	2 969 257	5,0	2 998 916	4,6	3 020 135	4,6	2 526 806	3,9
190 450	0,3	236 802	0,4	325 020	0,5	328 976	0,5	334 088	0,5	339 848	0,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
120 220	0,2	98 780	0,2	95 115	0,2	90 256	0,1	92 762	0,2	115 129	0,2
81 097	0,1	142 156 ⁷	0,3	29 698	0,1	35 239	0,1	139 614	0,2	61 834	0,1
3 556 761	6,1	4 866 865	8,8	5 881 345	9,8	5 467 802	8,5	5 991 474	9,2	6 654 399	10,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 621 340	4,5	3 286 143	5,9	4 230 958	7,1	4 123 748	6,4	4 211 612	6,5	4 676 560	7,1
944 388	1,6	4 512	0,0	151 409	0,3	688	0,0	165	0,0	63	0,0
—	—	1 896 660 ⁶	3,4	2 632 827 ⁶	4,4	2 687 870 ⁶	4,2	2 735 453 ⁶	4,2	3 124 487 ⁶	4,7
576 027 ²	1,0	411 908 ²	0,8	409 190 ²	0,7	467 196 ²	0,7	552 610 ²	0,8	550 987 ²	0,8
238 864	0,4	—	—	—	—	—	—	46 509	0,1	46 509	0,1
353 677	0,6	291 927	0,5	311 549	0,5	328 274	0,5	294 805	0,5	319 615	0,5
165 914	0,3	124 024	0,2	124 024	0,2	124 024	0,2	124 024	0,2	124 024	0,2
38 398	0,1	61 854	0,1	64 437	0,1	64 458	0,1	65 934	0,1	54 666	0,1
304 072	0,5	495 258	0,9	537 522	0,9	451 238	0,7	392 112	0,6	456 209	0,7
935 421	1,6	1 580 722	2,9	1 650 387	2,7	1 344 054	2,1	1 779 862	2,7	1 977 839	3,0
98 495	0,2	124 024	0,2	116 272	0,2	116 272	0,2	116 272	0,2	116 272	0,2
166 880	0,3	183 475	0,3	146 760	0,2	146 460	0,2	146 100	0,2	146 440	0,2
243 500	0,4	246 800	0,5	204 270	0,3	220 970	0,3	238 670	0,4	241 740	0,4
165 870	0,3	188 535	0,3	173 210	0,3	173 340	0,3	163 700	0,3	169 005	0,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 518	0,0	13 151	0,0	12 892	0,0	12 627	0,0	10 572	0,0	10 973	0,0
95 525	0,1	533 602	1,0	856 801	1,4	579 515	0,9	611 953	0,9	583 233	0,9
44 634	0,1	40 291	0,1	29 489	0,1	30 386	0,1	27 310	0,0	26 013	0,0
111 999	0,2	250 844	0,5	110 693	0,2	64 484	0,1	465 285	0,7	684 163	1,0

²) Anteil an der eidgen. Stempelsteuer und an der eidgen. Couponsteuer. ³) Eingang von Rückständen. ⁴) Strompreisreduktion. ⁵) Einschliesslich Steuerzuschlag gemäss Gesetz vom 7. September 1933. ⁶) Krisenabgabe. ⁷) Beitragsleistung des Staatspersonals gemäss Gesetz vom 18. Nov. 1935 Fr. 129747.— ⁸) seit 1937.

Einkommenssteuer
Vergleichende Übersicht (Anlage¹)

b₂

Jahr ²⁾	Pflichtige	Versteuertes Einkommen in 1000 Fr.	Steuerbetrag			Durchschnittliches		Auf 10000 Einwohner kamen Steuerzahler
			Grundbetrag	Zuschläge	Zusammen	Einkommen	Steuerbetreffnis	
						pro Steuerzahler Fr.		
1910	25 315	116 000	2 728 734	272 538	3 001 272	4 582.26	118.56	1 880
1915	27 581	115 000	2 271 242	454 248	2 725 490	4 169.54	98.82	1 968
1920	45 416	247 500	4 916 481	2 454 315	7 370 796	5 449.62	162.30	3 242
1925	51 243	319 824	15 459 098	—	15 459 098	6 240.13	301.68	3 577
1930	60 592	380 269	18 607 267	—	18 607 267	6 275.90	307.09	3 934
1934	59 165	320 358	12 637 628	—	12 637 628	5 414.65	213.60	3 553
1935	59 575	323 734	13 026 074	—	13 026 074	5 434.07	218.65	3 540
1936	58 108	308 871	11 990 637	1 437 606	13 428 243	5 315.46	231.09	3 433
1937	57 065	323 140	13 639 454	1 880 513	15 519 967	5 662.66	271.97	3 370
1938	58 811	331 996	14 066 412	1 965 694	16 032 106	5 645.14	270.60	3 456
1939	59 566	337 697	14 236 158	2 037 091	16 273 249	5 669.30	239.—	3 486

¹⁾ Für die wirklichen Steuereingänge siehe Tabelle b₁.

²⁾ Jahr der Veranlagung für die Einkommen des Vorjahres.

Anlage der Einkommenssteuer (Kanton) im Jahre 1939 für die Einkommen pro 1938
gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922

b₃

Einkommensstufen in 1000 Fr.	Pflichtige		Versteuertes Einkommen		Steuerbetrag					Wirkliche Steuerbelastung in % des Einkommens
	abs.	%	abs. in 1000 Fr.	%	brutto Fr.	Abzüge für		netto		
						Angeh. ²⁾ Fr.	Skonto Fr.	abs. Fr.	%	
unter 2	2 427	4,08	1 591	0,47	27 395	—	431	26 964	0,19	1,69
nicht pflicht. ¹⁾	26 053	—	24 808	—	—	—	—	—	—	—
2—3	17 413	29,23	42 199	12,50	321 822	27	3 098	318 697	2,23	0,76
nicht pflicht. ¹⁾	5 375	—	13 989	—	—	—	—	—	—	—
3—4	10 266	17,24	37 317	11,05	486 119	2 405	2 725	480 989	3,38	1,29
nicht pflicht. ¹⁾	3 005	—	9 898	—	—	—	—	—	—	—
4—5	9 603	16,12	43 211	12,79	902 871	7 077	4 165	891 629	6,26	2,06
5—6	6 481	10,88	35 917	10,64	925 770	7 865	4 351	913 554	6,42	2,54
6—7	3 822	6,42	24 844	7,36	750 110	6 985	4 278	738 847	5,19	2,97
7—8	2 434	4,09	18 274	5,41	611 133	5 389	3 616	602 128	4,23	3,30
8—9	1 491	2,50	12 698	3,76	463 124	4 203	3 763	455 158	3,20	3,58
9—10	1 033	1,73	9 839	2,91	398 207	3 064	3 026	392 117	2,75	3,99
10—12	1 302	2,18	14 281	4,23	629 129	7 017	4 877	617 235	4,33	4,32
12—14	748	1,26	9 673	2,87	500 653	6 772	4 677	489 204	3,44	5,06
14—16	498	0,83	7 472	2,21	416 002	6 417	3 859	405 726	2,85	5,43
16—18	326	0,55	5 548	1,64	356 996	4 792	3 434	348 770	2,45	6,29
18—20	272	0,46	5 168	1,53	364 809	4 194	3 751	356 864	2,51	6,91
20—25	428	0,72	9 609	2,85	761 670	6 601	9 149	745 920	5,24	7,76
25—30	250	0,42	6 900	2,04	642 810	5 300	7 407	630 103	4,42	9,13
30—35	171	0,29	5 494	1,63	542 412	2 150	6 648	533 614	3,75	9,71
35—40	134	0,22	5 145	1,52	514 124	1 950	6 593	505 581	3,55	9,83
40—45	78	0,13	3 324	0,98	358 906	1 150	5 163	352 593	2,48	10,61
45—50	67	0,11	3 179	0,94	362 348	1 800	5 130	355 418	2,50	11,18
50—60	76	0,13	4 192	1,24	459 508	1 500	7 300	450 708	3,17	10,75
60—70	49	0,08	3 270	0,97	372 211	200	5 828	366 183	2,57	11,20
70—80	39	0,06	2 922	0,86	334 472	900	5 867	327 705	2,30	11,22
80—90	39	0,06	3 374	1,00	386 109	850	5 426	379 833	2,67	11,26
90—100	20	0,03	1 911	0,57	232 206	—	3 397	228 809	1,61	11,97
100—150	46	0,08	5 786	1,71	676 641	750	8 355	667 536	4,69	11,54
150—200	22	0,04	3 869	1,15	452 645	—	8 336	444 309	3,12	11,48
200—300	16	0,03	3 906	1,16	417 268	400	5 632	411 236	2,89	10,53
über 300	15	0,03	6 784	2,01	806 923	300	7 895	798 728	5,61	11,77
unter 4	30 106	50,55	81 107	24,02	835 336	2 432	6 254	826 650	5,80	1,02
4—6	16 084	27,00	79 128	23,43	1 828 641	14 942	8 516	1 805 183	12,68	2,28
6—10	8 780	14,74	65 655	19,44	2 222 574	19 641	14 683	2 188 250	15,37	3,33
10—20	3 146	5,28	42 142	12,48	2 267 589	29 192	20 598	2 217 799	15,58	5,26
20—50	1 128	1,89	33 651	9,96	3 182 270	18 951	40 090	3 123 229	21,94	9,28
50—100	223	0,36	15 669	4,64	1 784 506	3 450	27 818	1 753 238	12,32	11,19
über 100	99	0,18	20 345	6,03	2 353 477	1 450	30 218	2 321 809	16,31	11,41
Total	59 566	100,00	337 697	100,00	14 474 393	90 058	148 177	14 236 158	100,00	4,22

¹⁾ § 15 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

²⁾ § 16, Abs. 3 und 4 des Steuergesetzes vom 6. April 1922.

Vermögensstufen in 1000 Franken		Steuer- satz in ‰	Pflichtige		Versteuertes Vermögen		Steuerbetrag		Ertrag des versteuert. Vermögens ¹⁾	Belastung des Ertrages durch die Verm. Steuer %
			absolut	%	absolut in 1000 Fr.	%	absolut	%		
über	bis u. mit									
1	7	1,0	2 928	14,5	16 732	1,3	16 890	0,4	752 940	2,24
7	10	1,0	2 684	13,3	24 119	1,8	24 608	0,6	1 085 355	2,27
10	15	1,0	2 947	14,6	38 144	2,8	38 824	0,9	1 716 480	2,26
15	20	1,0	1 995	9,9	35 907	2,7	36 845	0,8	1 615 815	2,28
20	25	1,2	1 400	6,9	32 319	2,4	39 304	0,9	1 454 355	2,70
25	30	1,2	1 049	5,2	29 561	2,2	36 188	0,8	1 330 245	2,72
30	35	1,2	758	3,8	24 952	1,9	31 350	0,7	1 122 840	2,79
35	40	1,2	675	3,4	25 704	1,9	33 187	0,7	1 156 680	2,87
40	45	1,4	532	2,6	22 886	1,7	32 790	0,8	1 029 870	3,18
45	50	1,4	506	2,5	24 311	1,8	34 649	0,8	1 093 995	3,17
50	60	1,4	670	3,3	37 161	2,8	54 898	1,2	1 672 245	3,28
60	70	1,6	478	2,4	31 425	2,3	52 421	1,2	1 414 125	3,71
70	80	1,6	450	2,2	34 325	2,6	56 463	1,3	1 544 625	3,66
80	90	1,8	314	1,6	26 966	2,0	49 256	1,1	1 213 470	4,06
90	100	1,8	303	1,5	28 946	2,2	52 177	1,2	1 302 570	4,01
100	120	2,0	417	2,1	45 655	3,4	95 845	2,2	2 054 475	4,67
120	140	2,2	283	1,4	36 931	2,8	80 624	1,8	1 661 895	4,85
140	160	2,4	245	1,2	36 835	2,8	88 839	2,0	1 657 575	5,36
160	180	2,6	183	0,9	31 224	2,3	81 773	1,8	1 405 080	5,82
180	200	2,8	156	0,8	29 781	2,2	82 341	1,9	1 340 145	6,14
200	250	3,0	261	1,3	59 242	4,4	180 454	4,1	2 665 890	6,78
250	300	3,2	188	0,9	51 253	3,8	164 511	3,7	2 306 385	7,13
300	350	3,4	125	0,6	40 824	3,0	138 260	3,1	1 837 080	7,53
350	400	3,6	109	0,5	40 962	3,1	147 031	3,3	1 843 290	7,98
400	450	3,8	81	0,4	34 281	2,6	126 086	2,9	1 542 645	8,17
450	500	4,0	54	0,3	25 766	1,9	100 851	2,3	1 159 470	8,70
500	600	4,2 u. 4,4	85	0,4	46 831	3,6	185 151	4,2	2 107 395	8,79
600	700	4,6 u. 4,8	55	0,3	35 239	2,6	161 972	3,7	1 585 755	10,21
700	800	5,0 u. 5,2	40	0,2	29 946	2,2	148 909	3,4	1 347 570	11,05
800	900	5,4 u. 5,6	38	0,2	32 341	2,4	172 868	3,9	1 455 345	11,88
900	1000	5,8	28	0,1	26 620	2,0	143 469	3,3	1 197 900	11,98
1000	2000	6,0	100	0,5	136 432	10,2	773 021	17,5	6 139 440	12,59
2000	5000	6,0	35	0,2	110 985	8,3	623 714	14,2	4 994 325	12,49
5000		6,0	7	0,0	53 431	4,0	320 586	7,3	2 404 395	13,33
1	20	1,0	10 554	52,3	114 902	8,6	117 167	2,7	5 170 590	2,27
20	50	1,2—1,4	4 920	24,4	159 733	11,9	207 468	4,7	7 187 985	2,89
50	100	1,4—1,8	2 215	11,0	158 823	11,9	265 215	6,0	7 147 035	3,71
100	200	2,0—2,8	1 284	6,4	180 426	13,5	429 422	9,7	8 119 170	5,29
200	500	3,0—4,0	818	4,0	252 328	18,8	857 193	19,4	11 354 760	7,55
500	1000	4,2—5,8	246	1,2	170 977	12,8	812 369	18,5	7 693 965	10,56
1000		6,0	142	0,7	300 848	22,5	1 717 321	39,0	13 538 160	12,69
Total			20 179	100,0	1 338 037	100,0	4 406 155	100,0	60 211 665	7,32

¹⁾ Theoretisch berechneter Ertrag (zu 4½%).

Erträge aus der Vermögenssteuer

Jahre	Pflichtige	Steuer- kapital in 1000 Fr.	Grundbetrag ¹⁾	Zuschläge (+) Rücker- stattungen (-)	Mah- gebühren	Totalertrag		
						absolut	Index ²⁾	Index ³⁾
1900	7 715	.	1 869 128.60	-	-	1 869 128.60	100,0	69,1
1910	10 071	1 047 909	2 286 149.10	+ 228 367.45	-	2 514 516.55	134,5	93,0
1913	11 375	1 164 736	2 457 558.80	+ 245 773.85	-	2 703 332.65	144,6	100,0
1920	13 331	.	2 523 883.65	+ 1 267 319.60	1 781.20	3 792 984.45	202,9	140,3
1925	14 750	.	4 379 506.-	-	1 322.-	4 380 828.-	234,4	162,1
1930	17 765	1 453 185	5 664 159.78	- 973.35	124.-	5 663 310.43	303,0	209,5
1932	18 976	1 440 838	5 369 167.96	- 1 021.80	4.-	5 368 150.16	287,2	198,6
1933	19 050	.	5 305 879.03	- 6 617.25	20.-	5 299 281.78	283,5	196,0
1934	19 976	1 430 859	5 076 526.56	- 1 092.45	500.-	5 075 934.11	271,6	187,8
1935	19 976	.	4 966 209.65	- 4 875.10	508.-	4 961 842.55	265,5	183,5
1936	20 705	1 355 522	4 732 013.50	+ 935 350.15	500.-	5 667 863.65	303,2	209,7
1937	20 915	.	4 586 802.35	+ 1 024 722.45	500.-	5 612 024.80	300,2	207,6
1938	20 885	1 356 392	4 699 575.75	+ 979 544.10	500.-	5 679 619.85	303,9	210,1
1939	20 179	1 338 037	4 672 809.55	+ 961 281.65	500.-	5 634 591.20	301,5	208,4

¹⁾ In der Staatsrechnung wurden bis 1913 die Bezugskosten vom Steuerbetrag abgezogen; in obiger Tabelle ist indessen der Bruttobetrag eingestellt. — ²⁾ Stand 1900 = 100. — ³⁾ Stand 1913 = 100.

Anonyme Erwerbsgesellschaften. Vergleichende Übersichten
Steuersubjekte und Steuerobjekte

b 6

Jahr ¹⁾	Art der Gesellschaft	Anzahl	Steuer auf		Geschäfts- ertrag
			Einbez. Kapital Reserven usw.	Nicht einbez. Kapital	
1900	Sämtl. Gesellschaften .	.	135 058 550	64 269 752	12 660 223
1910	Sämtl. Gesellschaften .	.	230 292 785	85 312 140	19 034 078
1915	Sämtl. Gesellschaften .	252	349 019 649	78 508 446	21 135 370
1920	Sämtl. Gesellschaften .	356	439 091 781	68 116 577	40 766 196
1925	Sämtl. Gesellschaften .	626	499 028 422	49 075 112	33 790 826
1930	Sämtl. Gesellschaften .	995	1 044 219 263	219 467 559	52 034 489
1935	{ Aktiengesellschaften .	1 267	518 546 278	51 474 973	24 537 687
	{ Genossenschaften . . .	129	58 764 442	4 677 732	3 811 552
	{ Holdinggesellschaften .	108	570 154 926	183 415 000	—
	{ Total	1 504	1 147 465 646	239 567 705	28 349 239
1936	{ Aktiengesellschaften .	1 414	540 032 711	51 143 320	23 809 714
	{ Genossenschaften . . .	124	52 102 095	537 866	2 336 372
	{ Holdinggesellschaften .	102	533 311 464	178 410 250	—
	{ Total	1 640	1 125 446 270	230 091 436	26 146 086
1937	{ Aktiengesellschaften .	1 470	497 077 804	37 863 831	34 065 402
	{ Genossenschaften . . .	147	46 599 185	544 213	2 255 784
	{ Holdinggesellschaften .	99	490 670 854	172 516 500	—
	{ Total	1 716	1 034 347 843	210 924 544	36 321 186
1938	{ Aktiengesellschaften .	1 432	491 224 400	37 126 089	33 428 537
	{ Genossenschaften . . .	149	47 414 093	546 491	2 183 129
	{ Holdinggesellschaften .	101	458 588 852	180 996 500	—
	{ Total	1 682	997 227 345	218 669 080	35 611 666
1939	{ Aktiengesellschaften .	1 399	485 056 545	34 878 012	32 633 212
	{ Genossenschaften . . .	147	53 659 083	514 945	2 328 321
	{ Holdinggesellschaften .	89	403 195 254	70 507 000	—
	{ Total	1 635	941 910 882	105 899 957	34 961 533

¹⁾ Die Steuer wird auf Grund der dem Steuertermin vorausgehenden letzten Jahresrechnung festgestellt. Da die meisten Jahresrechnungen jeweilen auf den 31. Dezember abgeschlossen werden, gelten die Zahlen dieser Tabelle in der Hauptsache für das vorangegangene Jahr.

b 7

Steuererträge

Jahr	Art der Gesellschaft	Steuer auf				Steuern früh. Jahre, Mahn- gebühren etc.	Steuer- zuschläge	Total Steuerertrag ¹⁾
		Einbez. Kapital, Reserven usw.	Nicht einbez. Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag			
1900	Total .	135 058.55	16 067.40	151 125.95	126 708.20	196.—	—	278 030.15
1910	Total .	345 439.05	31 992.—	377 431.05	285 511.13	18 106.45	67 904.82	748 953.45
1915	Total .	523 551.85	29 440.70	552 992.55	317 030.65	2 601.30	174 420.20	1 047 044.70
1920	Total .	658 637.70	25 543.85	684 181.55	611 493.30	14 436.40	766 251.85	2 076 363.10
1925	Total .	906 892.95	24 437.55	931 330.50	2 002 460.—	195 628.80	—	3 129 419.30
1930	Total .	1 652 981.50	70 156.75	1 723 138.25	3 004 541.30	51 542.15	—	4 779 221.70
1935	{ A.-G. .	1 037 091.30	25 737.60	1 062 828.90	1 407 194.90	86 887.01	—	3 420 502.76
	{ Gen. .	117 528.65	2 338.85	119 867.50	127 715.85			
	{ Holdingges.	570 154.85	45 853.75	616 008.60	—			
	{ Total .	1 724 774.80	73 930.20	1 798 705.—	1 534 910.75			
1936	{ A.-G. .	1 080 058.15	25 571.55	1 105 629.70	1 310 510.75	108 633.40	307 135.60	3 624 231.35
	{ Gen. .	104 203.70	268.85	104 472.55	86 511.40		23 423.80	
	{ Holdingges.	533 311.55	44 602.60	577 914.15	—		—	
	{ Total .	1 717 573.40	70 443.—	1 788 016.40	1 397 022.15		330 559.40	
1937	{ A.-G. .	994 152.90	18 931.85	1 013 084.75	2 323 458.25	66 999.75	449 826.10	5 602 379.70
	{ Gen. .	93 198.10	272.05	93 470.15	85 960.75		1 035 780.—	
	{ Holdingges.	490 670.80	43 129.15	533 799.95	—		—	
	{ Total .	1 578 021.80	62 333.05	1 640 354.85	2 409 419.—		1 485 606.10	
1938	{ A.-G. .	982 448.55	18 563.—	1 001 011.55	2 495 331.20	117 700.45	598 063.50	4 931 134.90
	{ Gen. .	94 828.10	273.20	95 101.30	76 144.90		43 318.85	
	{ Holdingges.	458 589.—	45 249.15	503 838.15	—		625.—	
	{ Total .	1 535 865.65	64 085.35	1 599 951.—	2 571 476.10		642 007.35	
1939	{ A.-G. .	970 110.20	17 439.05	987 549.25	2 441 911.30	312 970.10	1 451 399.05	5 929 166.20
	{ Gen. .	107 317.80	257.45	107 575.25	80 604.65		126 334.60	
	{ Holdingges.	403 195.25	17 626.75	420 822.—	—		—	
	{ Total .	1 480 623.25	35 323.25	1 515 946.50	2 522 515.95		1 577 733.65 ²⁾	

¹⁾ Ohne Abzug des Anteils der Landgemeinden. ²⁾ Inbegriffen Fr. 1 089 840.35 Krisenopfer.

Steuerkapital und Geschäftserträge 1939

Art und Domizil der Gesellschaften	Anzahl		Einbezahltes Kapital		Nicht einbez. Kapital		Geschäftsertrag	
	abs.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	1399	85,6	485 056 545	51,5	34 878 012	32,9	32 633 212	93,3
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	1165	71,3	258 671 200	27,5	14 842 000	14,0	10 653 667	30,5
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	106	6,5	181 488 500	19,2	18 586 000	17,6	19 357 729	55,3
Nur Zweigniederlassung in Basel	115	7,0	44 389 345	4,7	1 450 012	1,3	2 612 694	7,5
Nur Grundeigentum in Basel . .	13	0,8	507 500	0,1	—	—	9 122	—
<i>Genossenschaften</i>	147	9,0	53 659 083	5,7	514 945	0,5	2 328 321	6,7
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	127	7,8	20 609 500	2,2	450 500	0,4	851 438	2,5
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	8	0,5	27 037 500	2,9	64 445	0,1	1 148 826	3,3
Nur Zweigniederlassung in Basel	9	0,5	5 808 000	0,6	—	—	323 726	0,9
Nur Grundeigentum in Basel . .	3	0,2	204 083	0,0	—	—	4 331	0,0
<i>Holdinggesellschaften</i>	89	5,4	403 195 254	42,8	70 507 000	66,6	—	—
Total Gesellschaften . . .	1635	100,0	941 910 882	100,0	105 899 957	100,0	34 961 533	100,0

Steueranlage pro 1939

Art und Domizil der Gesellschaften	Steuer auf einbez. Kapital		Steuer auf nicht einbez. Kapital		Ertragssteuer		Total Steueranlage	
	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	970 110	65,5	17 439	49,4	2 441 911	96,8	3 429 460	84,9
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	517 340	34,9	7 421	21,0	712 086	28,2	1 236 847	30,6
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	362 977	24,5	9 293	26,3	1 605 250	63,7	1 977 520	48,9
Nur Zweigniederlassung in Basel	88 778	6,0	725	2,1	124 072	4,9	213 575	5,3
Nur Grundeigentum in Basel . .	1 015	0,1	—	—	503	0,0	1 518	0,1
<i>Genossenschaften</i>	107 318	7,3	257	0,7	80 604	3,2	188 179	4,7
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	41 219	2,8	225	0,6	32 719	1,3	74 163	1,9
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	54 075	3,7	32	0,1	39 538	1,6	93 645	2,3
Nur Zweigniederlassung in Basel	11 616	0,8	—	—	8 257	0,3	19 873	0,5
Nur Grundeigentum in Basel . .	408	0,0	—	—	90	0,0	498	0,0
<i>Holdinggesellschaften</i>	403 195	27,2	17 627	49,9	—	—	420 822	10,4
Total Gesellschaften . . .	1 480 623	100,0	35 323	100,0	2 522 515	100,0	4 038 461	100,0

Die Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften nach Klassen 1939

Steuer- fuss in %	Aktiengesellschaften					Genossenschaften						
	An- zahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.	An- zahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.
		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %			absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	
0	857	—	—	—	—	90 159	83	—	—	—	—	7 159
0,5	40	47 041	0,2	246	0,0	7 805	5	7 709	0,3	38	0,0	1 533
1	50	284 975	0,9	2 851	0,1	17 286	2	1 553	0,1	16	0,0	100
1,5	39	458 167	1,4	6 870	0,3	14 661	1	49 658	2,1	745	0,9	1 859
2	43	1 380 999	4,2	27 622	1,1	45 426	5	35 559	1,5	712	0,9	925
2,5	66	5 095 325	15,6	127 391	5,2	86 703	10	1 033 034	44,4	25 827	32,1	20 362
3	49	907 703	2,8	27 232	1,1	16 379	1	2 966	0,1	89	0,1	56
3,5	26	425 631	1,3	14 894	0,6	7 673	6	117 750	5,1	4 121	5,1	1 877
4	37	868 424	2,7	34 735	1,4	10 120	3	20 634	0,9	825	1,0	295
4,5	31	2 351 356	7,2	105 809	4,4	85 524	24	1 041 467	44,7	46 864	58,2	19 300
5	25	1 435 304	4,4	71 764	2,9	15 022	—	—	—	—	—	—
5,5	14	285 013	0,9	15 674	0,6	2 119	—	—	—	—	—	—
6	16	472 887	1,4	28 376	1,2	4 522	1	9 031	0,4	542	0,7	141
6,5	9	767 201	2,3	49 869	2,0	6 526	—	—	—	—	—	—
7	12	381 764	1,2	26 723	1,1	3 091	—	—	—	—	—	—
7,5	11	1 222 466	3,7	91 683	3,8	9 400	1	4 284	0,2	321	0,4	33
8	4	73 431	0,2	5 874	0,2	516	—	—	—	—	—	—
8,5	3	182 612	0,6	15 522	0,6	1 205	—	—	—	—	—	—
9	3	32 869	0,1	2 958	0,1	182	—	—	—	—	—	—
9,5	2	4 239 414	13,0	402 744	16,5	20 736	—	—	—	—	—	—
10	4	64 772	0,2	6 477	0,3	379	1	2 494	0,1	249	0,3	13
10,5	6	130 998	0,4	13 753	0,6	1 077	—	—	—	—	—	—
11	4	522 634	1,6	57 490	2,4	2 752	1	765	0,0	84	0,1	4
11,5	3	2 982 817	9,1	343 024	14,1	17 975	—	—	—	—	—	—
12	45	8 019 409	24,6	962 330	39,4	17 818	3	1 417	0,1	171	0,2	2
Total	1399	32 633 212	100,0	2 441 911	100,0	485 056	147	2 328 321	100,0	80 604	100,0	53 659

Erbschaftssteuer

b 11 Ertrag pro 1939 gemäss Steuergesetz vom 14. Oktober 1897

Erben	Steuer- satz in %	Erbanfall	Steuerbetrag		
			Grundbetrag	Zuschläge	Total
Kinder und Ehegatten	1	22 250	223	89	312
Weitere Nachkommen und Eltern . .	2	—	—	—	—
Geschwister, Grosseltern usw.	5	6 062	303	7	310
Oheime und Neffen	9	800	72	—	72
Übrige	12	3 960	475	33	508
Total		33 072	1 073	129	1 202

b 12 Ertrag pro 1939 gemäss Steuergesetz vom 6. April 1922

Erben	Steuer- satz in %	Erbanfall	Steuerbetrag			Total
			Grund- betrag	Zuschläge nach der Höhe des Erbanfalls	Zuschl. nach der Höhe des bisher. Vermögens	
Kinder, Ehegatten, Adoptivkinder .	2	31 653 728	633 070	178 377	17 356	828 803
Weitere Nachk., Eltern, Adoptivelt.	4	1 846 551	73 861	16 045	4 173	94 079
Geschwister, Grosseltern, Schwieger- und Stiefkinder und -eltern.	6	4 876 816	292 608	185 264	3 244	481 116
Onkel, Tanten, Neffen, Nichten . . .	10	1 336 151	133 615	3 018	1 967	138 600
Andere gesetzlich erberechtigte Blutsverwandte	14	1 690 925	236 729	15 099	8 420	260 248
Übrige Erben	18	1 654 067	297 731	8 207	4 056	309 994
Gemeinnützige Stiftungen usw.	5	121 526	6 076	—	—	6 076
Total		43 179 764	1 673 690	406 010	39 216	2 118 916

b 13 Ertrag der Erbschaftssteuer¹⁾

Jahr	1939	1938	1937	1935	1930	1925	1920	1915	1910
Ertrag	2 120 118	1 918 385	2 212 466	1 637 751	1 373 446	1 147 477	1 295 977	1 000 827	721 692

¹⁾ Ohne Abzug der Rückerstattungen und des Anteils der Armenkassen der Landgemeinden.

b 14 Feuerwehrsteuer

Einkommen- stufen	1939		Ertrag				
	Zahl der Pflichtigen	Ertrag	1938	1937	1930	1920	1910
bis 1 500					40.—	173.75	15 587.50
1 500– 3 000	3 008	22 704.40	25 876.95	23 225.80	6 810.—	10 482.50	31 322.50
3 000– 6 000	10 283	147 514.35	154 937.80	147 603.70	104 680.—	97 400.—	22 850.—
6 000–12 000	2 970	106 702.75	103 432.35	105 314.90	83 520.—	43 950.—	11 540.—
über 12 000	669	61 745.35	57 839.80	61 029.55	50 820.—	30 345.—	10 710.—
Total	16 930	338 666.85	344 086.90	337 173.95	245 870.—	182 351.25	92 010.—
Netto-Ertr. ¹⁾	—	330 715.20	340 382.10	309 354.15	226 214.05	182 353.35	90 090.70

¹⁾ Unter Zuzählung der pro rata Steuern und unter Abzug der Rückerstattungen usw.

b 15 Militärpflichtersatz

Steuerpflichtige		Rückstände der Vorjahre am 1. Jan.	Zuwachs infolge Nach- taxation	Anlage für das laufende Jahr ¹⁾	Total	Bezahlt	Abge- schrieben	Rückstände am Ende des Jahres	Anteil des Kantons am bezahlten Betrag ²⁾
Ursache	Anzahl								
Untaugl. (anwes.)	18 113	111 189	20 231	564 521	695 941	542 974	33 750	119 217	.
Landesabwesend	2 150	54 844	29 583	25 812	110 239	51 032	22 194	37 013	.
Dienstversäumn.	1 346	6 482	3 006	9 668	19 156	10 447	1 126	7 583	.
Total 1939	21 609³⁾	172 515	52 820	600 001	825 336	604 453	57 070	163 813	319 615
1938	14 688	215 233	49 849	521 188	786 270	554 913	58 842	172 515	294 805
1937	16 041	304 451	74 209	511 873	890 533	618 487	56 813	215 233	328 274
1935	15 975	335 890	113 858	493 128	942 876	520 498	24 004	398 374	291 927
1930	15 129	319 403	109 674	609 779	1 038 856	674 865	27 816	336 175	353 677
1925	13 615	234 755	120 076	465 776	820 607	588 817	27 415	204 375	316 754
1920	9 875	161 910	98 612	435 909	696 431	506 160	12 834	177 437	272 964
1913	9 446	49 254	15 415	261 640	326 309	271 885	4 627	49 797	143 336

¹⁾ Nur die im betr. Jahre und für dieses Jahr gemachte Veranlagung. ²⁾ Bruttobetrag. ³⁾ Ausdehnung der Erbschaftspflicht.

Billettsteuer

Übersicht nach Art, Zahl und Steuerertrag der Veranstaltungen

b16

Art der Veranstaltungen (Anlässe)	1937		1938		1939	
	Zahl	Fr	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.
1. Stadttheater, Vorstellungen	368	48 308.35	385	52 836.50	407	41 494.65
2. Küchlintheater, Vorstellungen	453	31 250.90	304	23 737.30	363	16 324.35
3. Kinematographen (15 bzw. 16 Häuser) .	5 432	301 786.50	5 707	321 441.20	5 587	299 707.95
4. Aufführungen (Musik, Vorträge etc.) . .	337	20 591.05	257	18 702.80	175	19 808.90
5. Jahresfeiern, Abendunterhalt., Bälle . .	453	20 168.60	559	21 181.25	628	12 964.95
6. Sportl. Veranstalt. (Turnfest, Fussball) .	174	23 268.70	135	20 303.65	105	8 886.05
7. Artisten-, Wirtschafts- u. Gartenkonzerte.	2 573	20 021.45	2 437	18 324.95	2 344	19 654.40
8. Fastnacht (Bälle und Schmitzelbänke) . .	139	8 311.60	67	7 337.25	150	8 038.80
9. Ausstellungen, Mustermesse usw.	83	8 764.70	66	10 164.05	55	6 652.15
10. Schaumesse (Herbstm.) Karussells etc. . .	55	18 784.40	103	19 243.40	87	9 673. —
11. Übrige Anlässe	24	5 376.85	34	8 236.50	23	8 179.55
12. Veranstaltungen mit Pauschalsteuer . . .	535	5 838. —	594	5 658. —	586	4 670. —
Total { Alle Veranstaltungen	10 626	512 471.10*	10 648	527 166.85*	10 510	456 054.75*
{ Veranstaltungen ohne Nr. 10 und 12	10 039	487 848.70	9 951	502 265.45	9 837	441 711.75

* Der in der Staatsrechnung ausgewiesene kleinere Betrag ergibt sich nach Abzug der Rückzahlungen.

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

b17

Numerierung wie in Tabelle b16

Nr.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1.	3 835.30	3 569.25	4 456.30	2 640.55	5 144.55	4 146.20	—	—
2.	2 031.95	2 271.35	1 294.65	2 347.55	2 976.20	981.05	1 896. —	353.75
3.	28 921. —	23 690. —	29 014. —	25 856.20	27 199.50	21 271.80	19 899.50	20 384. —
4.	1 184.95	1 359.75	108.90	217.20	7 064.70	1 974.50	3 448.25	10. —
5.	2 990.55	2 559.80	1 634.55	747.25	817.45	954.20	419.70	699.75
6.	1 038.75	386.35	1 649.25	1 175.70	1 539.90	804.15	181.55	915.05
7.	1 611.60	1 377.20	2 993.95	2 530. —	2 236.40	1 920.30	2 040.10	1 552.90
8. — 10.	36.45	2 585.35	5 399.10	4 104.75	185.50	1 633.10	10. —	201.45
11.	—	—	—	—	—	—	8 179.55	—
12.	399. —	504. —	696. —	159. —	185. —	451. —	480. —	492. —
Total 1939	42 049.55	38 303.05	47 246.70	39 778.20	47 349.20	34 136.30	36 554.65	24 608.90
1938	46 239.70	40 673.40	43 584.55	50 586.55	47 955.90	29 985.65	37 085.55	22 080.90
1937	46 829.95	44 575.10	41 609.20	52 244.95	32 267.95	33 515.25	29 159.85	26 459.40
1936	51 930.20	43 719.05	43 531.75	37 766.80	37 328.40	40 269.75	26 769.60	30 339.95
1935	50 058.30	43 509.80	58 184.50	42 387.30	54 396.50	33 027.60	34 021.80	39 892.20
1934	52 448.90	55 064.30	48 996.15	42 730.35	48 336.90	30 452.20	38 736.25	30 675.75

Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten

b17 (Schluss)

Numerierung wie in Tabelle b16

Nr.	Sep-tember	Oktober	November	Dezember	Zahl der Anlässe	Zahl der Personen		Steuerbetrag Fr.		
						im ganzen	pro Anlass	im ganzen	Anlass	pro Person
1.	—	2 175.90	2 609.50	12 917.10	407	136 448	335	41 494.65	101.95	0,30
2.	632.30	120.40	408.90	1 010.25	363	80 841	223	16 324.35	44.97	0,20
3.	18 175.25	30 494.45	25 474.55	29 327.70	5 587	2 283 011	409	299 707.95	53.64	0,13
4.	2. —	—	2 325.15	2 113.50	175	68 862	393	19 808.90	113.19	0,29
5.	109.15	304.90	504.60	1 223.05	628	110 011	175	12 964.95	20.64	0,12
6.	299.45	96.60	26.30	773. —	105	76 883	732	8 886.05	84.63	0,12
7.	566.85	1 014.95	993.15	817. —	2 344	303 295	129	19 654.40	8.38	0,06
8. — 10.	4.65	4.10	9 100.65	1 098.85	292	95 957*)	—	24 363.95	83.44	—
11.	—	—	—	—	23	40 518	1 762	8 179.55	355.65	0,20
12.	110. —	204. —	493. —	497. —	586	—	—	4 670. —	7.97	—
Total 1939	19 899.65	34 415.30	41 935.80	49 777.45	10 510	3 195 826	325 ¹⁾	456 054.75	43.39	0,14 ¹⁾
1938	31 453.60	51 600.40	64 049.75	61 870.90	10 648	3 515 205	330 ¹⁾	527 166.85	49.51	0,14 ¹⁾
1937	29 870. —	45 417.85	68 506. —	62 015.60	10 626	3 406 132	339 ¹⁾	512 471.10	48.23	0,14 ¹⁾
1936	26 926.30	40 823.40	70 619.05	68 017.75	10 178	3 275 299	360 ¹⁾	518 042. —	50.90	0,16 ¹⁾
1935	35 673.65	52 508.30	72 349. —	46 426.25	10 250	3 401 730	401 ¹⁾	562 435.20	54.87	0,15 ¹⁾
1934	45 921.75	55 228.30	70 896.65	52 500.90	10 547	3 398 952	423 ¹⁾	571 988.40	54.22	0,15 ¹⁾

¹⁾ Ohne No. 10 und 12. ^{*)} Ohne No. 10.

Beiträge der im Kanton Basel-Stadt arbeitenden Feuerversicherungsgesellschaften an die Kosten des Löschwesens

Zahl der Gesellschaften, der Policen, Versicherungsbestände und Beiträge

b 18 (Beitrag an das Löschwesen seit 1931 5 Rp. vom Tausend des Versicherungsbestandes)

Jahre	Zahl der		Versicherungsbestand per Ende d. Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.	Jahre	Zahl der		Versicherungsbestand per Ende des Vorj. Fr.	Beitrag an die Kosten d. Löschw. Fr.
	Gesellschaften	Policen				Gesellschaften	Policen		
1900	11	23 015	345 543 183	9 188.60	1934	20	52 851	1 372 770 184	68 657.25
1905	12	27 390	390 880 549	10 372.—	1935	19	54 120	1 378 504 365	68 943.95
1910	17	32 040	461 647 917	12 391.23	1936	19	55 358	1 372 629 256	68 631.55
1915	19	35 319	537 473 721	18 850.05	1937	19	56 210	1 376 036 160	68 802.—
1920	21	37 504	962 724 773	33 695.30	1938	19	57 023	1 396 673 528	69 837.10
1925	18	41 953	1 140 174 177	40 358.50	1939	17	57 806	1 402 274 896	70 117.25
1930	22	47 299	1 304 461 469	52 214.—	1940	17	57 678	1 396 863 900	69 846.40

b 19 **Die Versicherungsgesellschaften nach Nationalität**

Gesellschaften	Anzahl	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Anzahl	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Anzahl	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.
a) Schweizerische	3	19 880	244 655,5	3	28 038	341 024,9	4	33 757	765 664,1
b) Französische	3	1 733	66 341,5	6	2 044	76 392,8	6	1 851	105 189,8
c) Deutsche	4	787	22 406,1	6	1 218	31 584,5	10	1 657	84 476,7
d) Andere	1	615	12 140,0	2	740	12 645,7	1	239	7 394,1
Alle Gesellschaften	11	23 015	345 543,1	17	32 040	461 647,9	21	37 504	962 724,7
		1930			1935			1937	
a) Schweizerische	11	45 243	1 165 449,8	10	52 280	1 260 510,2	10	54 532	1 263 805,8
b) Französische	6	1 687	102 271,0	6	1 585	94 506,7	6	1 518	89 519,1
c) Deutsche	2	148	10 189,7	1	53	1 928,6	1	55	2 511,3
d) Andere	3	221	26 551,0	2	202	21 558,9	2	205	20 200,0
Alle Gesellschaften	22	47 299	1 304 461,5	19	54 120	1 378 504,4	19	56 310	1 376 036,2

b 20 **Policen- und Versicherungsbestand der einzelnen Gesellschaften**

Name der Gesellschaft	1938		1939		1940	
	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.	Policen	Versicherungsbestand in 1000 Fr.
1. Schweiz. Nationalversicherungs-Ges.	2 074	83 405,5	2 112	84 788,7	2 038	81 831,3
2. „ Mobiliarversicherungs-Ges.	14 510	316 897,3	15 135	333 140,6	14 933	329 531,8
3. Helvetia	10 496	235 029,7	10 872	241 706,3	11 030	244 700,0
4. Basler Versicherungsges. geg. Feuerschad.	22 859	516 524,9	22 916	514 830,3	22 718	511 755,6
5. Eidgenössische Versicherungs-Aktienges.	1 393	38 927,7	1 354	39 063,8	1 417	41 883,7
6. La Neuchâteloise	1 047	31 015,4	1 077	37 487,4	1 106	37 057,2
7. Union Suisse Genf	436	16 395,9	507	14 012,9	603	15 715,5
8. Allg. Versicherungs A.-G., Bern	557	11 528,7	652	12 993,6	707	13 774,3
9. Neue Versch.-u. Rückversch. A.-G. Zürich*	434	11 285,5	—	—	—	—
10. „ Schweiz“ Allg. Versicherungs A. G. Zürich	1 389	23 176,3	1 442	24 507,0	1 460	25 699,0
Schweizerische Gesellschaften	55 195	1 284 186,9	56 067	1 302 530,6	56 012	1 301 948,4
11. Urbaine Paris	555	45 394,9	558	45 151,4	527	41 867,3
12. Union „	139	8 061,2	140	7 920,7	148	8 631,4
13. Le Phénix „	665	23 107,4	641	22 838,0	614	22 457,0
14. La Nationale „	66	938,8	74	920,6	72	1 040,2
15. La France „	4	330,0	4	330,0	4	339,8
16. Comp. d'Assur. Générale contre l'Incendie	141	11 733,4	138	11 446,1	128	9 812,0
Französische Gesellschaften	1 570	89 565,7	1 555	88 606,8	1 493	84 147,7
17. Leipziger Feuerversicherungsanstalt (einzige deutsche Gesellschaft in Basel)	57	2 631,3	55	2 583,8	52	2 621,6
18. Northern Assurance Company	127	8 403,2	129	8 553,7	121	8 146,2
19. Royal Insurance Company	74	11 886,4	—	—	—	—
Andere Gesellschaften	201	20 289,6	129	8 553,7	121	8 146,2
Alle Feuerversicherungsgesellschaften	57 023	1 396 673,5	57 806	1 402 274,9	57 678	1 396 863,9

* 1939 an „Helvetia“ St. Gallen übertragen.

c) Staatsausgaben
Die Staatsausgaben nach Verwendungszwecken

G 1

Verwendungszwecke	1913	1930	1937	1938	1939 ²²⁾
I. Allgemeine Verwaltung	6 238 154	14 335 574	16 854 347	18 478 712	18 265 988
1. Allgemeines ¹⁾	124 848	550 164	992 631	926 144	634 416 ¹⁸⁾
2. Grosser Rat, Ständerat, Reg'rat . .	88 694	162 604	147 696	148 190	145 025
3. Staatskanzlei, Regierungsekretariat, Staatsarchiv ²⁾ . .	97 276	193 937	189 555	190 650	190 415
4. Wahlen und Abstimmungen	10 250	20 678	12 772	47 274	31 798
5. Verwalt.kosten des Erziehungsdep. . .	19 682	88 002	125 828	125 294	128 395
6. „ „ Justizdepart.	14 239	18 168	28 072	29 281	30 240
7. „ „ Finanzdepart.	114 264	529 583	621 275	616 760	646 523
8. „ „ Polizeidepart.	60 715	219 053	134 342	145 057	146 616
9. „ „ Baudepartem.	94 596	141 977	224 945	221 328	260 350
10. „ „ Sanitätsdepart.	21 520	64 377	69 728	72 894	72 460
11. „ „ Dep. d. Innern ²⁾	10 362	43 616	90 436	48 942	53 904
12. Statistisches Amt	41 307	147 588	121 281	109 721	136 362
13. Bau und Unterhalt der Verwaltungs- gebäude, Mobiliar, öffentl. Uhren . .	215 068	1 244 050	1 693 297	2 449 301	2 737 481
Davon Gebäude- und Mobiliarversicherung	17 850	57 154	72 183	75 298	75 913
14. Verzinsung der Staatsschulden	3 657 948	7 082 279	8 739 826	8 760 401	8 966 919
15. Abschreibungen und Amortisationen ³⁾	1 667 385	3 829 498	3 662 663	4 587 475	4 085 084
II. Besondere Leistungen an das Staatspersonal	332 184	2 855 204	3 315 773	3 607 475	3 783 068
1. Pensionen	289 926	2 122 904	2 513 100	2 791 297	2 982 105
2. Witwen- und Waisenkasse (Beiträge u. Verwaltungskosten)	9 437	611 386	695 221	680 122	669 663
3. Krankenkasse der Staatsarb. u. Unfallversicherungsprämien	32 821	120 914	107 452	136 056	131 300
III. Justiz-, Polizei-, Militär- und Löschwesen	2 539 585	7 648 995	8 131 212	8 234 154	8 060 151
1. Grundbuch und Handelsregister . . .	34 474	86 176	88 916	86 877	85 531
2. Vermessungsamt	126 061	358 939	424 768	447 187	434 271
3. Zivilstandsamt	37 080	67 625	69 146	66 679	67 956
4. Kontrollbureau	112 299	277 768	326 467	326 239	327 803
5. Gerichte und Staatsanwaltschaft . . .	538 974	1 299 150	1 723 124	1 685 204	1 703 444
6. Polizei und Schutzmannschaft	876 975	2 968 555	3 607 269	3 762 266	3 763 597
7. Strafanstalt und Untersuchungsgefängnissen	182 198	411 538	422 493	427 926	427 198
8. Veterinärw., Hundepoliz. u. Wasenm. . .	36 596	11 200	23 931	29 528	11 560
9. Bestattungswesen, Friedhöfe	129 847	1 557 609	804 817	693 159	448 158
10. Militär- und Schiesswesen	331 040	147 030	153 740	221 481	260 472
11. Löschwesen	134 041	463 395	486 541	487 608	530 161
IV. Erziehung und Wissenschaft	5 296 957	12 655 123	12 740 948	13 537 454	15 764 650
1. Allgemeines	24 178	518 214	442 014	439 949	462 397
2. Bau u. Unterhalt d. Schulh., Mobiliar ⁴⁾	940 060	1 401 804	1 169 905	922 361	1 855 122 ²⁰⁾
3. Abwartdienst, Reinigung, Heizung und Beleuchtung . .	344 388	755 372	847 803	871 867	908 341
4. Universität u. Universitätsanstalten ⁵⁾	558 354	2 722 486	2 784 031	3 388 598	5 006 128 ²¹⁾
Davon Versicherung der Sammlungen	5 605	14 368	23 500	27 337	33 939
5. Schweizerisches Wirtschaftsarchiv . . .	5 582	32 171	34 536	30 899	39 620
6. Allgemeine Gewerbeschule	178 332	597 548	614 945	620 736	676 071
7. Frauenarbeitsschule	120 130	324 301	353 029	349 704	353 492
8. Humanistisches Gymnasium ¹³⁾	—	—	237 119	236 480	233 054
9. Realgymnasium ¹³⁾	—	—	378 481	384 646	381 224
10. Mathem.-naturw. Gymnasium ¹³⁾	—	—	293 265	281 995	273 143
11. Mädchengymnasium ¹³⁾	—	—	420 500	422 185	421 003
12. Handelsschule ¹³⁾	—	—	410 373	402 666	391 165
13. Knabenrealschule ¹³⁾	—	—	701 286	661 283	637 880
14. Mädchenrealschule ¹³⁾	—	—	690 948	669 416	655 513
15. Knabenprimar- u. Sekundarschule ¹³⁾ . .	—	—	1 032 995	1 045 956	1 038 896
16. Mädchenprimar- u. Sekundarschule ¹³⁾	—	—	1 209 848	1 213 991	1 232 547
17. Schulen in Riehen und Bettingen . . .	66 195	192 835	202 653	198 215	186 837
18. Kleinkinderanstalten	215 703	515 247	550 493	548 380	542 184
19. Kurse und Volksbildung	11 709	14 758	21 180	20 478	21 184
20. Schulen privater Vereine (Beiträge) . .	16 775	88 695	88 777	90 360	156 499
21. Lehrerbildung und Stellvertretung . .	52 206	215 908	257 667	287 289	292 350
V. Öffentliche Werke	3 139 780	5 839 926	6 170 038	5 679 051	4 641 973
1. Strassenbau	1 775 102	1 755 207	2 434 016	2 002 893	1 305 844
2. Strassenunterhalt und -reinigung . . .	765 646	1 579 016	1 771 504	1 842 882	1 677 150
3. Unterhalt der Brücken und Stege, Uferverbauungen usw. .	79 746	1 295 075	782 401	767 954	687 787
4. Anlagen und Parkwäldungen	134 069	498 244	541 953	538 410	515 572
5. Öffentliche Beleuchtung	385 217	712 384	640 164	526 912	455 620

Verwendungszwecke	1913	1930	1937	1938	1939
VI. Volkswirtschaft	97 720	1 275 606	838 955	889 096	931 206
1. Handel und Verkehr	9 635	199 809	200 255	224 448	238 261
2. Börse	39 587	36 773	31 959	41 006	78 277
3. Gewerbeförderungen, einschliesslich Gewerbemuseum	12 420	75 371	63 293	63 608	64 559
4. Mustermesse	—	296 000	200 000	200 000	250 000
5. Rheinschiffahrt	8 579	586 017	299 961	320 082	259 341
6. Mass und Gewicht	16 125	3 858	1 294	1 084	1 036
7. Landwirtschaft	11 374	53 708	41 739	38 168	39 173
8. Förderung der Hochbautätigkeit	—	24 070	454	700	559
VII. Soziale Einrichtungen	526 632	6 291 889	13 800 424	13 227 244	12 220 521
1. Gewerbeinspektorat	21 251	79 047	91 430	91 220	85 651
2. Staatliches Einigungsamt	1 590	5 137	10 073	16 090	12 421
3. Lehrlingswesen	4 600	87 595	88 086	100 184	100 938
4. Arbeitsnachweis	74 508 ¹²⁾	75 702	127 281	126 916	134 109
5. Wohnungsnachweis	6 794	23 867	27 192	27 462	27 585
6. Arbeitsamt ⁶⁾ (früher Arbeitslosenfürsorge)	50 260	1 183 064	3 831 357	3 353 120	2 415 436 ¹⁵⁾
7. Wohnungsfürsorge u. Mieterschutz	—	119 042	134 787	131 397	122 370
8. Volkshaus, Lesesäle	12 905	21 441	45 735	43 160	16 848
9. Arbeiterorganisat. u. Arbeiterschutz	2 050	11 550	9 240	9 260	9 260
10. Vormundschaft u. Jugendfürsorge ⁷⁾	201 398	697 118	795 427	745 850	729 375
11. Armenpflege und Altersfürsorge	148 026	1 625 483	5 057 131	4 912 875	4 927 696 ¹⁶⁾
12. Krankenkasse, Öffentliche	—	1 418 243	1 847 280	1 895 919	1 873 677
13. Kant. Altersversicherung ¹⁴⁾	—	900 043	1 564 748	1 591 165	1 583 173 ¹⁷⁾
14. Verschiedene Beiträge	3 250	44 557	170 657	182 626	181 982
VIII. Gesundheitspflege und Volkswohlfahrt.	1 734 950	6 954 577	4 192 366	4 750 683	4 993 813
1. Allgemeines	2 841	21 258	2 623	2 691	2 655
2. Gesundheitspolizei ⁸⁾ und Epidemienbekämpfung	185 324	324 482	354 644	361 820	390 392
3. Bekämpfung der Tuberkulose und des Alkoholismus	59 275	106 984	164 165	162 584	126 660
4. Spitäler und Krankenfürsorge ⁹⁾	615 848	3 787 722	2 260 000	2 307 149	2 616 156
5. Schulgesundheitspflege	26 376	136 740	192 540	195 065	186 607
6. Geburtshilfe und Säuglingspflege ¹⁰⁾	15 146	20 620	19 064	19 274	18 484
7. Körperpflege, Turnen, Sport	20 736	566 258	51 356	55 459	59 016
8. Flussbadanstalten	28 249	1 129 583	96 874	83 344	79 115
9. Bad- und Waschanstalten	99 017	5 609	39 898	124 565	137 724
10. Kanalisation	543 720	440 300	441 292	883 049	846 380
11. Hauskehrichtabfuhr	106 185	372 728	519 102	480 159	460 062
12. Öffentliche Bedürfnisanstalten	32 233	42 293	50 808	75 524	70 562
IX. Kunst und Kultur	137 272	814 347	804 155	808 641	848 262
1. Bildende Kunst, einschl. Kunstmus.	21 922	31 000	67 000	67 000	67 000
2. Musik, Theater, Literatur	98 533	631 533	686 700	709 716	750 433
3. Heimatschutz und Denkmalpflege ¹¹⁾	16 817	151 814	50 455	31 925	30 829
X. Kirchendienst	232 688	1 700	1 700	1 700	1 700
XI. Mobilisationskosten.	—	—	—	—	1 500 000
Total	20 275 922	58 672 941	66 849 918	69 214 210	71 011 332

¹⁾ Mietzinsen für gemietete Bureaux usw., Steuern und verschiedene Beiträge. ²⁾ 1913 sind die Ausgaben für das Bürgerrechtsbureau bei der Staatskanzlei verrechnet, in den anderen Jahren beim Departement des Innern. ³⁾ Zum Teil auch in den Staatseinnahmen aufgeführt (Tab. b, II, 1—6). ⁴⁾ Ohne Universität. ⁵⁾ Einschliesslich Bauten und Mobiliar. ⁶⁾ Einschliesslich staatliche Arbeitslosenkasse und Beiträge an die privaten Kassen. ⁷⁾ Einschliesslich Erziehungsanstalten, Schulfürsorge usw. ⁸⁾ Umfassend Medizinal-, Wohnungs- und Lebensmittelkontrolle. ⁹⁾ Einschliesslich Irrenpflege. ¹⁰⁾ Ohne Ausgaben des Frauenospitals für diese Zwecke. ¹¹⁾ Einschliesslich Unterhalt des Münsters, des Kreuzganges usw. ¹²⁾ Inklusive Dienstbotenheim. ¹³⁾ Infolge der im Jahre 1931 durchgeführten Neueinteilung der Stadtschulen sind die Schulausgaben der früheren Jahre nur im Total mit denen des Jahres 1931 vergleichbar; so betrug das Total der Positionen IV. 8—16 (Positionen IV. 8—15 und 17 in den Jahren vor 1931) in den Jahren 1913: Fr. 2 763 477, 1930: Fr. 5 275 784, 1937: Fr. 5 373 915, 1938: Fr. 5 318 618, 1939: Fr. 5 264 425. ¹⁴⁾ Die Kant. Alters- und Hinterbliebenenversicherung hat erst im Jahre 1932 ihre eigentliche Tätigkeit aufgenommen; die Ausgaben der früheren Jahre umfassen Vorarbeiten und Rückstellungen. ¹⁵⁾ Davon Beiträge: a) an staatliche Arbeitslosenkasse Fr. 740 145; b) an private Arbeitslosenkassen Fr. 335 312; c) Notunterstützung von Arbeitslosen Fr. 946 149. ¹⁶⁾ Davon: a) an Allg. Armenpflege Fr. 801 380; b) an bürgerliche Armenanstalten Fr. 2 677 710; c) Unterstützungsbeiträge der Altersfürsorge Fr. 1 371 843. ¹⁷⁾ Davon Staatsbeitrag an Versicherungsprämien Fr. 1 543 752. ¹⁸⁾ Inbegriffen Fr. 271 449 für Landerwerb. ¹⁹⁾ Davon Subvention: a) an Stadttheater Fr. 479 000; b) an Basler Orchestergesellschaft Fr. 172 000. ²⁰⁾ Davon Neubau kant. Handelsschule Fr. 890 906. ²¹⁾ Davon Fr. 1 863 935 für Neubau Kollegiengebäude. ²²⁾ Nach Übertragung der Fr. 2 737 514 betragenden kriegsbedingten Mehrausgaben auf Konto Mobilisationskosten und Einstellung einer ersten Amortisationsrate von Fr. 1 500 000.

Verwaltungsabteilung bzw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer u. Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter u. Löhne
	ständig	provis.	aushilfs- weise	ständig	provis.	aushilfs- weise	
Allgemeine Verwaltung							
<i>I. Regierungsrat, Staatskanzlei, Regie- rungssekretariat</i>	57 252	6 025	5 202	—	—	—	68 479
<i>II. Erziehungsdepartement</i>	8 541 504	677 973	531 130	36 323	8 214	9 585	9 804 729
1. Kanzlei und Materialverwaltung.	108 846	7 538	9 912	2 225	2 544	—	131 065
2. Schularzt	60 501	9 325	8 686	—	—	—	78 512
3. Schulzahnklinik	56 200	29 488	4 930	—	—	—	90 618
4. Schulfürsorgeamt	34 785	700	3 025	—	—	—	38 510
5. Univ. u. Universitätsanst. überh.	1 833 769	318 314	127 227	34 098	5 670	3 642	2 322 720
a) Gesetzliche Professoren	698 135	—	800	—	—	—	698 935
b) Nichtgesetzl. Professoren	164 145	—	750	—	—	—	164 895
c) Universitäts Bibliothek.	194 437	7 900	18 551	—	—	—	220 888
d) Öffentliche Kunstsammlung	78 974	6 235	31 785	—	—	—	116 904
e) Historisches Museum	52 780	3 300	400	—	—	—	56 480
f) Naturhistorisches Museum	103 154	—	5 500	—	5 670	—	114 324
g) Pathologisch-anatomische Anstalt	71 536	9 075	2 548	—	—	—	83 159
h) Botanischer Garten	—	—	—	34 098	—	3 642	37 740
i) Med. Univers.-Poliklinik	47 408	17 182	2 421	—	—	—	67 006
k) Zahnärztl. Institut	56 431	16 239	12 098	—	—	—	84 768
l) Volkszahnklinik	75 584	37 203	15 121	—	—	—	127 908
m) Assistenten	—	179 977	300	—	—	—	180 277
n) Diverses Universitätspersonal	291 190	41 203	36 953	—	—	—	369 346
6. Lehrerseminar	146 800	4 745	1 664	—	—	—	153 209
7. Humanistisches Gymnasium	208 178	—	16 076	—	—	—	224 254
8. Realgymnasium	328 523	23 930	14 634	—	—	—	367 087
9. Mathem.-naturw. Gymnasium	236 913	2 002	22 109	—	—	—	261 024
10. Mädchengymnasium	346 923	11 652	44 383	—	—	—	402 958
11. Handelsschule	351 207	6 432	23 522	—	—	—	381 161
12. Knabenrealschule	544 784	6 765	33 008	—	—	—	584 557
13. Mädchenrealschule	566 625	10 392	36 246	—	—	—	613 263
14. Knabenprimar- u. Sekundarschule	886 270	13 053	92 465	—	—	—	991 788
15. Mädchenprimar- u. do.	1 110 976	23 035	28 918	—	—	—	1 162 929
16. Landschulen	168 595	6 072	1 101	—	—	—	175 768
17. Allg. Gewerbeschule	465 787	142 966	6 460	—	—	5 943	621 156
18. Gewerbemuseum	43 694	—	8 408	—	—	—	52 102
19. Frauenarbeitserschule	356 211	25 835	23 470	—	—	—	405 516
20. Kindergärten	475 129	31 239	15 191	—	—	—	521 559
21. Schulabwarte ¹⁾	210 788	4 490	9 695	—	—	—	224 973
<i>III. Justizdepartement</i>	2 376 050	53 241	114 382	91 178	14 990	6 832	2 656 673
1. Kanzlei	30 985	—	5 250	—	—	—	36 235
2. Appellationsgericht	82 977	—	1 851	—	—	—	84 828
3. Zivilgericht	747 808	39 619	17 906	—	—	—	805 333
4. Gericht für Strafsachen	300 875	—	23 338	—	—	—	324 213
5. Überweisungsbeh. u. Staatsanw.	294 245	—	19 883	—	—	—	314 128
6. Vormundschaftsbehörde	173 673	—	13 557	—	—	—	187 230
7. Erziehungsanstalten	57 172	10 621	6 734	50 939	13 249	6 832	145 547
8. Grundbch., Handels- und Güterrechtsregister	77 355	3 001	—	—	—	—	80 356
9. Vermessungsamt	319 081	—	20 710	40 239	—	—	380 030
10. Zivilstandsamt	61 165	—	612	—	—	—	61 777
11. Strafanstalt	230 714	—	4 541	—	1 741	—	236 996
<i>IV. Finanzdepartement</i>	516 978	54 004	55 508	—	—	—	626 490
1. Kanzlei	29 328	—	1 203	—	—	—	30 531
2. Staatskassaverwaltung	83 217	—	—	—	—	—	83 217
3. Steuerverwaltung	298 982	54 004	42 363	—	—	—	395 349
4. Militärsteuerverwaltung	47 743	—	11 291	—	—	—	59 034
5. Finanzkontrolle	57 708	—	651	—	—	—	58 359
<i>V. Polizeidepartement</i>	3 829 334	47 157	54 407	41 334	12 119	802	3 985 153
1. Kanzlei	63 046	—	200	—	—	—	63 246
2. Administrativabteilung	62 959	—	2 851	—	—	—	65 810
3. Gerichtsarzt	14 400	1 000	—	—	—	—	15 400
4. Kontrollwesen	285 507	34 647	3 647	—	—	—	323 801
5. Mass und Gewicht	875	—	—	—	—	—	875
6. Polizeinspektorat	92 141	11 510	9 391	4 290	—	—	117 332
7. Polizeikorps und Grenzkontrolle ²⁾	3 302 356	—	38 318	—	—	—	3 340 674
8. Lohnhofgefängenschaften	8 050	—	—	37 044	12 119	802	58 015

¹⁾ Ohne die besonderen Vergütungen gemäss § 46 des Besoldungsgesetzes.

²⁾ Einschliessl. Luftschutz.

Verwaltungsabteilung bzw. Anstalt	Gehälter der Beamten und Angestellten, einschliesslich Lehrer und Professoren			Löhne der Arbeiter			Total Gehälter und Löhne
	ständig	provis.	aushilfsweise	ständig	provis.	aushilfsweise	
<i>VI. Baudepartement</i>	848 654	136 457	106 506	2 083 305	40 590	532 248	3 747 760
1. Kanzlei	43 325	3 200	—	—	—	—	46 525
2. Kasse	32 758	—	468	—	—	—	33 226
3. Stadtplanbureau	21 293	17 040	42 404	—	—	—	80 737
4. Hochbau	194 774	107 588	24 041	270 908	14 561	47 521	659 393
5. Tiefbau	390 149	4 399	30 017	1 451 116	16 118	437 890	2 329 689
6. Anlagen und Waldungen	36 025	—	1 176	318 871	8 497	42 526	407 095
7. Materialverwaltung	23 055	4 230	—	42 410	1 414	4 311	75 420
8. Baupolizei	107 275	—	8 400	—	—	—	115 675
<i>VII. Sanitätsdepartement</i>	384 919	—	18 019	232 723	8 267	223 600	867 528
1. Kanzlei	64 517	—	2 799	—	—	—	67 316
2. Gesundheitsamt und Fürsorge	91 061	—	3 205	—	—	3 542	97 808
3. Kant. chem. Laboratorium	98 745	—	3 630	—	—	—	102 375
4. Friedhofamt	67 126	—	7 946	197 889	8 267	156 226	437 454
5. Fluss- u. Gartenbadanstalt	—	—	—	34 834	—	55 421	90 255
6. Krankentransporte	63 470	—	439	—	—	8 411	72 320
<i>VIII. Departement des Innern</i>	703 085	192 580	133 322	—	—	—	1 028 987
1. Kanzlei	39 762	3 257	7 541	—	—	—	50 560
2. Gewerbeinspektorat	66 005	6 338	5 198	—	—	—	77 541
3. Statistisches Amt	69 345	—	8 756	—	—	—	78 101
4. Arbeitsamt	180 633	20 295	29 705	—	—	—	230 633
5. Berufsberatung	29 860	—	—	—	—	—	29 860
6. Arbeitslosenkasse	75 906	96 687	44 280	—	—	—	216 873
7. Wohnungsnachweis	25 762	—	1 377	—	—	—	27 139
8. Staatsarchiv	43 150	5 300	9 487	—	—	—	57 937
9. Wirtschaftsarchiv	28 500	—	5 011	—	—	—	33 511
10. Börsenkommissariat	13 419	9 840	3 147	—	—	—	26 406
11. Alters-Versich. u. Fürsorge	130 743	42 606	18 820	—	—	—	192 169
12. Wohlfahrtseinrichtungen	—	8 257	—	—	—	—	8 257
<i>IX. Löschwesen</i>	374 937	—	5 745	—	—	—	380 682
<i>X. Militärdirektion</i>	104 529	2 368	110 521	189 082	9 874	15 489	431 863
<i>XI. Schifffahrtsdirektion</i>	38 060	—	1 543	—	—	—	39 603
<i>XII. Witwen- und Waisenkasse</i>	11 800	—	1 321	—	—	—	13 121
<i>XIII. Kant. Zentralst. f. Kriegswirtsch.</i>	—	—	71 535	—	—	—	71 535
Zusammen: Allgemeine Verwaltung	17 787 102	1 169 805	1 209 141	2 673 945	94 054	788 556	23 722 603

XIII. Öffentliche Anstalten

1. Gaswerk	855 428	—	24 716	1 063 959	—	126 142	2 070 245
2. Wasserwerk	254 873	—	2 273	261 071	15 971	41 017	575 205
3. Elektrizitätswerk	1 108 992	14 811	49 603	824 102	17 818	6 577	2 021 903
4. Kraftwerk Augst	27 015	—	—	189 312	—	993	217 320
5. Schlacht- u. Viehhof (einschl. Veterinäramt)	184 068	—	9 377	204 158	6 236	25 083	428 922
6. Kant. Strassenbahnen	4 421 475	83 302	36 129	917 372	8 315	35 378	5 501 971
7. Lagerplätze Dreispitz	27 150	—	—	73 204	2 050	6 510	108 914
8. Industriegeleise St. Johann	700	—	—	4 032	—	—	4 732
9. Bad- u. Waschanstalten	45 328	—	—	44 316	7 509	35 985	133 138
10. Kantonalbank	847 782	9 856	36 272	—	—	—	893 910
11. Frauenspital	152 115	—	4 547	214 594	28 729	148 365	548 350
12. Heil- u. Pflgeanstalt Friedmatt	140 945	12 979	21 200	573 631	52 935	34 606	836 296
13. Hilfsspital	20 459	—	4 317	5 536	70 352	23 459	124 123
14. Öffentl. Krankenkasse	207 276	—	109 408	—	—	—	316 684
15. Brandversicherungsanstalt	30 825	—	—	—	—	—	30 825
Zusammen: Öffentl. Anstalten	8 324 431	120 948	297 842	4 375 287	209 915	484 115	13 812 538
Gesamte Staatsverwaltung	26 111 533	1 290 753	1 506 983	7 049 232	303 969	1 272 671	37 535 141

Gehälter, Löhne und Pensionen

Jahr	Gehälter und Löhne			Pensionen			Gehälter und Pensionen
	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	zusammen	Allg. Verwaltg.	Öffentliche Anstalten	zusammen	
1930	19 611 172	13 309 817	32 920 989	2 122 904	661 583	2 784 487	35 705 476
1936	22 684 649	13 832 539	36 517 188	3 010 955	1 173 838	4 184 793	40 701 981
1937	23 029 225	13 754 327	36 783 552	3 161 490	1 229 922	4 391 412	41 174 964
1938	23 551 146	13 785 045	37 336 191	3 446 066	1 362 543	4 808 609	42 144 800
1939	23 722 603	13 812 538	37 535 141	3 641 762	1 528 363	5 170 125	42 705 266

2. Öffentliche Anstalten

a) Erwerbswirtschaftliche Anstalten

Anlage- und Betriebskapital

a 1

Betrieb	1921	1930	1935	1937	1938	1939
Gaswerk	3 777 440	14 031 587	18 155 780	13 884 536	13 270 406	13 285 503
Wasserwerk	7 264 744	7 292 685	7 001 392	6 047 127	5 629 235	5 606 940
Elektrizitätswerk	11 136 523	5 244 004	4 254 784	435 412	—	—
Kraftwerk Augst	8 566 276	484 213	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	6 293 228	5 101 667	3 861 472	3 324 638	2 842 609
Schlacht- und Viehhof	1 758 685	—	—	—	—	—
Strassenbahnen	16 764 375	21 162 593	25 432 494	26 630 682	26 915 505	27 641 786
Materiallagerplätze Dreispitz	638 912	610 405	439 151	353 799	321 800	276 523
Industriegeleise St. Johann	48 896	49 730	23 945	17 224	12 852	5 333
Rheinschiffahrtsanlagen	10 859 244	11 364 399	11 454 415	14 343 196	14 304 836	14 835 668
St. Johann	1 229 194	1 466 783	2 313 647	2 827 904	2 667 507	2 677 729
Kleinhüningen	6 995 498	5 477 925	5 563 636	} 11 515 292	} 11 637 329	} 12 157 939
Klybeckinsel	2 634 552	4 219 691	3 577 132			
Bad- und Waschanstalten	550 000	1 206 762	1 474 133	1 190 183	1 190 183	1 190 183
Kantonalbank	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000	25 000 000
Total	86 365 095	92 739 606	98 337 761	91 763 631	89 969 455	90 684 545

a 2

Erstellungskosten und Buchwert (Anlagekapital) der industriellen Betriebe

Anstalt	1938			1939		
	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾	Erstellungskosten	Buchwert	in % ¹⁾
Gaswerk	34 411 653	10 559 000	30,7	34 540 726	10 077 000	29,2
Wasserwerk	26 522 939	6 420 000	24,2	27 311 910	6 150 000	22,5
Elektrizitätswerk	38 788 372	3 730 000	9,6	38 985 416	3 210 000	8,2
Kraftwerk Augst	12 137 569	1 680 000	13,9	12 137 569	1 560 000	12,9
Kraftwerke Oberhasli	9 731 866	4 200 000	43,2	9 843 714	4 000 000	40,6
Schlacht- und Viehhof	4 494 383	—	—	4 494 383	—	—
Strassenbahnen ²⁾	35 235 359	32 573 036 ³⁾	92,4	35 756 856	32 721 368 ³⁾	91,5
Lagerplätze Dreispitz	1 636 535	321 800	19,7	1 636 535	276 523	16,9
Industriegeleise	142 499	12 852	9,0	142 499	5 333	3,7
Rheinschiffahrtsanlagen	22 747 700	14 304 836	62,9	23 442 094	14 835 668	63,3
St. Johann	3 864 849	2 667 507	69,0	3 944 727	2 677 729	67,9
Kleinhüningen	} 18 882 851	11 637 329	61,6	19 497 367	12 157 939	62,4
Klybeckinsel						
Zusammen	185 848 875	73 801 524	39,7	188 291 702	72 835 892	38,7

¹⁾ Buchwert in Prozent der Erstellungskosten. ²⁾ Einschliesslich Wohnhäuser. ³⁾ Ohne Abzug des Erneuerungsfonds, der Unfall- Bau- und Betriebsreserve.

NB. Die in obiger Tabelle angegebenen Prozentzahlen sind unter sich nicht streng vergleichbar, da nicht bekannt ist, welcher Teil der Abschreibungen auf wirklicher Wertminderung infolge Abnutzung usw. beruht und welcher Teil als stille Reserve zu betrachten ist. Ferner ist zu beachten, dass bei einzelnen Anstalten verschiedene Anlagen nicht auf Anlagekonto verbucht, sondern der Betriebsrechnung belastet wurden. Allfällige Reservekonten sind vom Buchwert der Anlagen nicht abgezogen.

a 3

Die offenen Reserven einzelner Anstalten in 1000 Franken

Jahre	Gaswerk ¹⁾	Wasserwerk ²⁾	Elektrizitätswerk ³⁾	Kraftwerk Augst ⁴⁾	Kraftwerk Oberhasli ⁵⁾	Schlacht- und Viehhof ⁶⁾	Strassenbahnen ⁷⁾	Lagerplätze Dreispitz ⁸⁾	Industriegeleise ⁹⁾	Kantonalbank ¹⁰⁾
1920	—	45,6	800,0	1 157,2	—	—	450,4	—	—	10 700,0
1925	800,0	118,7	1 800,0	1 797,2	—	—	3 097,8	67,9	—	18 300,0
1928	1 745,7	475,8	2 100,0	1 977,2	—	—	3 453,6	100,0	—	24 550,0
1929	2 245,7	782,5	2 300,0	2 000,0	—	—	3 913,3	100,0	—	26 950,0
1930	2 445,7	774,2	2 500,0	2 000,0	—	131,7	4 228,9	100,0	—	28 970,0
1931	2 445,7	642,3	2 800,0	2 000,0	—	259,4	4 602,6	100,0	—	30 770,0
1932	32,7	613,4	3 200,0	2 000,0	—	434,2	4 861,2	100,0	—	32 320,0
1933	82,7	422,2	3 100,0	2 000,0	—	644,0	5 096,7	100,0	—	33 850,0
1934	82,7	245,9	3 800,0	2 000,0	—	844,4	5 456,0	100,0	—	35 300,0
1935	82,7	373,9	4 650,0	2 000,0	100,0	1 093,2	5 620,1	100,0	—	32 400,0
1936	82,7	506,4	5 450,0	2 000,0	300,0	1 270,0	8 706,1	100,0	—	33 350,0
1937	282,7	700,0	6 250,0	2 000,0	500,0	1 471,7	9 142,9	100,0	—	34 300,0
1938	382,7	725,0	6 850,0	1 936,1	600,0	1 723,6	9 653,9	100,0	5,0	35 450,0
1939	382,7	310,0	7 450,0	1 977,2	900,0	1 942,5	9 894,7	100,0	10,0	35 450,0

¹⁾ Erneuerungs- u. Studienfonds. ²⁾ Reservefonds. ³⁾ Erneuerungs-, Reserve- u. Baufonds. ⁴⁾ Erneuerungs- u. Reservefonds. ⁵⁾ Erneuerungsfonds. ⁶⁾ Barguthaben bei der Staatskasse. ⁷⁾ Erneuerungsfonds, Unfall-, Bau- u. Betriebsreserven. ⁸⁾ Reservefonds. ⁹⁾ Erneuerungsfonds. ¹⁰⁾ Ordentl.- u. Liegenschaften-Reserve, sowie Delcredere-Konto.

	1925	1930	1935	1937	1938	1939
1. Verzinsung des Anlagekapitals¹⁾						
Gaswerk	68 994	357 249	970 553	797 711	728 938	696 696
Wasserwerk	522 035	422 837	388 814	351 402	317 474	295 535
Elektrizitätswerk	650 332	358 046	315 964	85 258	22 859	—
Kraftwerk Augst	261 037	35 100	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	347 898	313 885	230 348	202 727	174 544
Schlacht- und Viehhof	62 797	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	1 133 796	1 304 547	1 254 491 ⁶⁾	1 376 013 ⁶⁾	1 380 313 ⁶⁾	1 384 354 ⁶⁾
Materiallagerplätze Dreispitz	47 827	35 936	26 482	20 703	18 574	16 894
Industriegeleise	4 195	3 036	1 317	1 436	904	675
Rheinschiffahrt	262 500 ⁴⁾	—	—	360 991	369 117	365 619
Bad- und Waschanstalten	33 000	66 372	77 392	50 583	50 583	50 583
Kantonalbank ³⁾	1 250 000	1 229 167	1 050 000	1 050 000	1 050 000	1 050 000
2. Reinerträge für die Staatskasse						
Gaswerk	1 430 696	1 406 787	1 507 040	1 693 706	1 667 413	1 646 894
Wasserwerk	—	—	500 000	536 107	600 582	662 169
Elektrizitätswerk	2 700 524	3 460 460	5 211 004	5 229 573	5 288 758	5 428 897
Kraftwerk Augst	—	—	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	—	—	—	—	—
Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	—	—	—	—	—	—
Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	—	—	—	—
Industriegeleise	—	—	—	—	—	—
Rheinschiffahrt	—	—	—	—	—	—
Bad- und Waschanstalten	55 466	66 372 ⁵⁾	—	—	—	—
Kantonalbank	600 000	900 000	1 100 000	1 900 000	2 000 000	2 200 000
3. Totalertrag						
Verzinsung	4 288 241	4 160 188	4 398 898	4 324 445	4 141 489	4 034 900
Reinerträge	4 786 686	5 833 619	8 318 044	9 359 386	9 556 753	9 937 960
Zusammen	9 074 927	9 993 807	12 716 942	13 683 831	13 698 242	13 972 860
4. Verzinsung in % des Anlagekapitals³⁾						
Gaswerk	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Wasserwerk	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Elektrizitätswerk	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	—
Kraftwerk Augst	4,00	4,00	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Schlacht- und Viehhof	6,00	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	5,50	5,50	4,25	4,25	4,25	4,25
Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Industriegeleise	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	3,00	3,00	3,00
Bad- und Waschanstalten	6,00	5,50	5,25	4,25	4,25	4,25
Kantonalbank	5,00	4,92	4,20	4,20	4,20	4,20
5. Verzinsung plus Reinerträge in % des Anlagekapitals						
Gaswerk	130,35	27,15	13,40	14,39	17,26	17,65
Wasserwerk	6,00	5,50	12,00	13,26	15,18	16,05
Elektrizitätswerk	30,91	58,65	91,84	327,27	1219,91	—
Kraftwerk Augst	4,00	4,00	—	—	—	—
Kraftwerke Oberhasli	—	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Schlacht- und Viehhof	6,00	—	—	—	—	—
Kantonale Strassenbahnen	5,50	5,50	4,25	4,25	4,25	4,25
Materiallagerplätze Dreispitz	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Industriegeleise	6,00	5,50	5,25	5,25	5,25	5,25
Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	—	3,00	3,00	3,00
Bad- und Waschanstalten	15,18	5,50	5,25	4,25	4,25	4,25
Kantonalbank	7,40	8,52	8,60	11,80	12,20	13,00
6. Total Rendite						
Verzinsung	4,89	4,79	4,32	4,57	4,51	4,48
Reinerträge	5,46	6,71	8,17	9,90	10,41	11,04
Gesamtrendite der Anlagekapitalien in % der letzteren	10,35	11,50	12,49	14,47	14,92	15,52

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Konto-Korrent-Zinsen. — ²⁾ Verzinsung des Dotationskapitals laut Rechnung der Kantonalbank. — ³⁾ Das zu verzinsende Anlagekapital ändert sich im Laufe des Jahres. Der Zins wird berechnet vom Bestand am Anfang des Jahres, während in Tabelle a 1 das Anlagekapital am Ende des Jahres angegeben ist. — ⁴⁾ Zins auf Bundessubvention an Rheinhafen Kleinhüningen. ⁵⁾ In Reserve für Neubauten gestellt. ⁶⁾ Einschliesslich Zins auf vorübergehend zu Bauzwecken verwendeten Betriebsgeldern.

Rechnungsergebnisse der erwerbswirtschaftlichen Anstalten pro 1939

Betrieb	Betriebs-		Brutto- Ertrag	Vom Bruttoertrag entfallen auf			
	einnahmen	ausgaben		Abschrei- bungen ¹⁾ und Pacht- zinsen	Reinertrag		
					Verzinsung d. Kapitals	Reserve- stellung	an die Staatskasse
Gaswerk	12007 819	9043 155	2964664	611 074	696 696	10000	1646 894
Wasserwerk	3061 455	1 459 771	1601 684	403 673	295 535	240 307	662 169
Elektrizitätswerk	12 785 527	6 025 311	6 760 216	731 319	—	600 000	5 428 897
Kraftwerk Augst	778 984	667 880	111 104	120 000	—	— 8 896 ⁸⁾	—
Kraftwerke Oberhasli	1 796 224	1 109 833	686 391	311 847	174 544	200 000	—
Schlacht- und Viehhof	923 866	738 660	185 206	—	—	185 206 ³⁾	—
Kant. Strassenbahnen	13 654 787 ⁴⁾	11 135 102 ⁴⁾	2 519 685 ⁴⁾	1 146 717 ³⁾	1 372 968	—	—
Materiallagerplätze Dreispitz	446 454	339 283	107 171	45 277	16 894	—	45 000 ⁵⁾
Industriegeleise St. Johann	23 570	10 375	13 195	7 520	675	5 000	—
Rheinschiffahrtsanlagen	957 131	427 950	529 181	163 562	365 619	—	—
a) St. Johann	232 920	83 247	149 682	69 656	80 026	—	—
b) Kleinhüningen und Klybeck- inse!	724 202	344 703	379 499	93 906	285 593	—	—
Bad- und Waschanstalten	308 960 ⁹⁾	258 377	50 583	—	50 583	—	—
Kantonalbank	13 269 056	8 868 927	4 400 129	—	1 050 000 ⁶⁾	1 150 129 ⁷⁾	2 200 000

¹⁾ Nur Abschreibungen auf dem Anlagekapital. Die übrigen Abschreibungen (auf Maschinen, Werkzeugen, Forderungen usw.) sind in den Betriebsausgaben enthalten.

²⁾ Saldovortrag auf neue Rechnung.

³⁾ Einschliesslich Einlagen in den Erneuerungsfonds.

⁴⁾ Aus dem in den Betriebseinnahmen enthaltenen Passiv-Saldo 1934/39 von Fr. 4503947, abzüglich dem in den Betriebsausgaben enthaltenen Passiv-Saldo 1934/38 von Fr. 3381034, resultiert der Passiv-Saldo der Betriebsrechnung 1939 von Fr. 1 122 863.

⁵⁾ Fällt gemäss Vertrag an die Chr. Merianische Stiftung.

⁶⁾ Nur Verzinsung des Dotationskapitals, die übrigen Passivzinsen sind in den Betriebsausgaben enthalten.

⁷⁾ Ordentliche und Liegenschaftenreserve, Saldovortrag auf neue Rechnung.

⁸⁾ Entnahme aus dem Preisausgleichsfonds.

⁹⁾ Einschliesslich Passivsaldo der Rechnung 1939 von Fr. 53300.

b) Gemeinnützige und übrige Anstalten

b1 Rechnungsergebnisse der gemeinnützigen und übrigen öffentlichen Anstalten

Anstalten	1930	1935	1937	1938	1939
a) Betriebseinnahmen					
Frauenspital	646 315	682 126	630 396	630 621	613 978
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	892 504	1 025 248	1 014 072	1 030 081	1 014 419
Hilfsspital	187 784	125 349	83 980	85 699	109 979
Öffentliche Krankenkasse ¹⁾	3 603 885	4 352 538	4 993 575	5 026 529	5 178 131
Kantonale Brandversicherung ²⁾	862 399	1 122 874	1 478 100	1 391 535	1 378 301
Kantonale Viehversicherung ³⁾	18 272	27 548	35 301	38 396	33 350
b) Betriebsausgaben					
Frauenspital	870 358	886 483	898 728	932 528	964 335
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	1 222 591	1 271 724	1 252 430	1 321 901	1 318 113
Hilfsspital	285 922	234 340	174 010	187 349	240 610
Öffentliche Krankenkasse	3 594 155	4 977 327	4 875 270	4 103 952	5 274 203
Kantonale Brandversicherung	783 933	1 088 476	1 154 238	940 932	969 054
Kantonale Viehversicherung	15 726	24 316	39 702	36 402	29 305
c) Betriebsüberschuss					
Frauenspital	- 224 043	- 204 357	- 268 332	- 301 907	- 350 357
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	- 330 087	- 246 476	- 238 358	- 291 820	- 303 694
Hilfsspital	- 98 138	- 108 991	- 90 030	- 101 649	- 130 631
Öffentliche Krankenkasse	9 730	- 624 789	118 305	922 577	- 96 072
Kantonale Brandversicherung	78 466	34 398	323 862	450 603	409 247
Kantonale Viehversicherung	2 546	3 232	- 4 401	1 994	4 045
d) Ausgaben auf Rechnung des Baudepartements					
Frauenspital	528 837	8 968	8 445	29 913	10 044
Heil- u. Pflegeanstalt Friedmatt	35 689	93 345	225 066	162 387	249 871
Hilfsspital	69 816	21 524	18 266	12 784	249 776
Öffentliche Krankenkasse	379	—	—	103 124	28 455
Kantonale Brandversicherung	4 635	—	—	—	5 573
Kantonale Viehversicherung	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (allgemeine Beiträge, Prämien und Anteil an den Verwaltungskosten).

²⁾ Betriebseinnahmen einschliesslich Kapitalzinsen.

³⁾ Einschliesslich Beiträge des Kantons (Prämienanteile).

3. Gemeindefinanzen
a) Bürgergemeinde Basel
Vermögensstatus

a 1

Titel	1930	1935	1936	1937	1938	1939
<i>Aktiven.</i>	2 077 577	2 202 045	2 193 688	2 205 671	2 321 898	2 413 234
I. Waldungen	120 001	120 001	125 501	134 963	145 763	233 821
1. Hardtwaldung	95 001	95 001	95 001	95 001	95 001	95 001
2. Andere Waldungen	25 000	25 000	30 500	39 962	50 762	138 820
II. Liegenschaften	290 000	352 000	352 000	352 000	352 000	352 000
1. Stadthausliegenschaft	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000	170 000
2. Übrige Liegenschaften	120 000	182 000	182 000	182 000	182 000	182 000
III. Mobilien	2	6 542	6 542	5 001	3 001	1 001
IV. Hypothekaranlagen	1 012 500	967 250	995 750	1 094 250	1 320 000	1 301 500
V. Wertschriften	612 162	732 008	662 058	577 636	421 418	439 393
1. Staatsobligationen	260 261	321 167	294 117	284 636	154 418	204 418
2. Bankobligationen	351 900	390 900	348 000	293 000	267 000	230 000
3. Bahnobligationen	—	19 940	19 940	—	—	4 975
4. Verschiedene Anlagen	1	1	1	—	—	—
VI. Depositen	39 548	21 568	48 109	32 452	74 454	81 003
VII. Debitoren	1 701	1 700	1 792	1 718	4 190	3 102
VIII. Barschaft (Kassa-Saldo)	1 663	976	1 936	7 651	1 072	1 414
<i>Passiven</i>	4 000	14 072	4 000	9 500	18 816	25 234
Transitorische Posten u. div. Kreditoren 1)	4 000	14 072	4 000	9 500	18 816	25 234
<i>Reinvermögen</i>	2 073 577	2 187 973	2 189 688	2 196 171	2 303 082	2 388 000

1) Rückstellung für Bürgerratswahlen und für Anschaffungen.

a 2 **Verwaltungsrechnung**

Einnahmen			Ausgaben		
	1938	1939	1938	1939	
I. Ertrag des Vermögens	721 333	679 352	I. Allgemeine Verwaltung	82 365	74 024
1. Chr. Meriansche Stiftung	650 778	613 258	1. Rat- und Kanzleikosten	79 705	70 743
2. Kapital und Bankzinsen	67 895	66 094	2. Beiträge an die W. W. K.	2 660	3 281
3. Andere Vermögenserträge	2 660	—	II. Betriebsausgaben	68 114	94 030
II. Erwerbseinnahmen	72 367	92 168	1. Betrieb der Waldungen	54 854	74 782
1. Miet- und Pachtzinsen	16 213	14 975	2. Unterhalt der Liegenschaften	13 260	19 248
2. Bruttoertrag der Waldungen	56 154	77 193	III. Kostgelder u. Unterstützgn.	1 519	—
3. Andere Betriebseinnahmen	—	—	1. Administrative Versorgungen	—	—
III. Gebühren	32 712	59 016	2. Auswanderungsbeiträge	1 519	—
1. Kanzleigebühren	15 862	17 466	IV. Ausweisungen	3 423 417	3336 168
2. Bürgereinkaufsgebühren	16 850	41 550	1. Armenamt	3 148 188	3 047 781
IV. Rückerstattung von Ver- sorgungskosten	—	—	2. Bürgerspital	6 767	15 000
V. Beiträge und Geschenke	2 755 789	2 681 360	3. Waisenanstalt	268 462	273 387
1. Staatsbeitrag	2 753 839	2 679 410	V. Verschiedenes	13 656	13 691
2. Geschenke von Zünften und Gesellschaften	1 950	1 950	Dav. Reservefonds d. Waldungen	—	—
3. Andere freiwill. Zuwendungen	—	—	Total der Ausgaben	3 589 071	3517 913
VI. Verschiedenes	8 781	8 088	Total der Einnahmen	3 590 982	3519 984
			Überschuss d. Verwaltungsrechng.	1 911	2 071

b 1 **b) Landgemeinden**

	Einwohnergemeinde			Bürgertut			Armengut		
	1937	1938	1939	1937	1938	1939	1937	1938	1939
Gemeinde Riehen									
Einnahmen	846 984	819 514	679 747	6 404	3 462	2 954	16 053	20 411	16 505
Ausgaben	834 570	818 606	678 969	6 404	3 853	2 772	52 689	60 272	48 897
Überschuss	12 414	908	778	—	— 373	182	— 36 636	— 39 861	— 32 392
Aktiven (inkl. Fonds)	1045 408	1024 631	803 950	97 533	100 359	99 034	56 140	60 066	65 100
Passiven	738 649	716 964	495 505	19 009	22 208	20 883	4 377	8 202	9 417
Reinvermögen	306 759	307 667	308 445	78 524	78 151	78 151	51 763	51 864	55 683
Gemeinde Bettingen									
Einnahmen	23 661	21 534	21 254	14 346	11 329	21 324	5 695	6 079	6 685
Ausgaben	18 001	15 723	15 731	13 035	10 983	19 966	5 310	5 674	6 224
Überschuss	5 660	5 811	5 523	1 311	346	1 358	385	405	461
Aktiven	25 009	26 600	28 838	158 723	158 164	160 515	33 605	33 618	33 640
Passiven	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reinvermögen	25 009	26 600	28 838	158 723	158 164	160 515	33 605	33 618	33 640

G. Politik, Unterrichtswesen, Verwaltung

	Seite
1. Politische Statistik (Abstimmungen und Wahlen)	302
a) Eidgenössische Volksabstimmungen und Wahlen	
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	
c) Gemeindeabstimmungen und Wahlen	
d) Bemerkungen zu den Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1939	
2. Unterrichtswesen	319
a) Universität b) Staatliche Schulanstalten c) Private Schulen	
d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder	
e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht	
3. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt	335
a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909	
b) Der Personalbestand Ende 1939	
c) Lebens- und Dienstalter des ständigen Staatspersonals am 31. Dezember 1939	
d) Pensionierte Staatsangestellte	
4. Verschiedene Verwaltungsgebiete	345
a) Justizdepartement	
b) Baudepartement	
c) Polizeidepartement	
d) Sanitätsdepartement	

Ergebnisse der Eidgenössischen Volksabstimmungen in Kanton und Bund

a 2

Laufende No. gemäss Tab. a 1	Kanton Basel-Stadt						Bund						
	Zahl der Stimmberechtigten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Abstimmungsergebnis		Zahl der Stimmberechtigten	Beteiligung in %	Abstimmungsergebnis			
		absolut	in %			Ja	Nein			Volksstimmen		Standesstimmen	
I 1	29 591	8 409	28,4	28	8 381	3 525	4 856	894 177	40,0	190 288	167 689	14 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂
2	30 109	12 146	40,3	936	11 210	9 196	2 014	937 257	50,9	399 131	78 260	22	0
3	30 109	12 146	40,3	1 039	11 107	5 647	5 460	937 257	50,4	307 528	165 119	20	2
4	30 224	8 371	27,7	18	8 353	7 891	462	941 523	29,7	200 008	79 369	21 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
5	31 846	22 809	71,6	62	22 747	10 693	12 054	968 327	76,5	416 870	323 719	11 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂
6	32 052	4 762	14,9	40	4 719	3 966	753	969 522	35,6	206 297	138 876	15 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂
7	32 052	4 762	14,9	61	4 691	4 072	619	969 522	34,9	210 447	127 943	20 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
8	33 850	18 823	55,6	137	18 686	12 559	6 127	985 864	63,2	262 688	360 397	10	12
9	36 669	25 509	69,5	2 052	23 457	15 088	8 369	1 017 692	68,0	382 381	232 272	18 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂
10	36 150	15 340	42,4	113	15 227	11 512	3 715	1 019 522	63,1	410 988	217 483	16 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂
11	37 524	20 255	54,0	151	20 104	8 895	11 209	1 034 547	72,7	366 507	372 049	8	14
12	37 823	21 709	57,4	875	20 834	16 811	4 023	1 038 136	55,3	334 206	199 305	21	1
13	39 030	15 256	39,1	251	15 005	13 619	1 386	1 050 683	45,2	316 250	131 215	17 ⁵ / ₂	2 ¹ / ₂
14	39 982	17 183	43,0	336	16 847	8 509	8 338	1 071 934	67,3	461 176	228 357	18 ⁶ / ₂	1
15	41 410	23 244	56,1	45	23 199	16 985	6 214	1 093 191	75,7	494 248	321 641	16 ² / ₂	3 ⁴ / ₂
16	41 932	4 670	11,1	107	4 563	4 044	519	1 100 670	41,8	293 845	124 804	14 ⁶ / ₂	5
17	42 195	18 545	43,9	892	17 653	9 453	8 200	1 104 613	53,4	296 053	253 382	11 ⁵ / ₂	8 ¹ / ₂
18	42 195	18 545	43,9	975	17 570	9 225	8 345	1 104 613	53,4	297 938	256 919	14 ⁴ / ₂	5 ² / ₂
19	50 843	39 022	76,7	1 370	37 652	35 155	2 501	1 216 756	51,6	574 991	52 827	19 ⁶ / ₂	0
20	51 373	30 216	58,8	381	29 835	20 683	9 152	1 223 336	57,6	509 387	195 538	18 ⁶ / ₂	1
21	51 491	12 722	24,7	520	12 202	10 090	2 112	1 223 536	41,0	346 024	155 032	18 ⁶ / ₂	1
22	51 511	22 817	44,3	180	22 637	17 473	5 164	1 226 873	52,6	445 622	199 540	16 ⁶ / ₂	3
II 1	29 478	16 199	54,9	53	16 146	10 687	5 459	936 096	65,4	276 735	325 814	7 ¹ / ₂	14 ¹ / ₂
2	29 676	12 796	43,2	33	12 763	10 819	1 944	936 336	49,6	299 550	149 037	19 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂
3	31 188	13 992	44,8	1 242	12 750	9 402	3 348	957 110	60,5	269 740	221 996	12 ² / ₂	7 ⁴ / ₂
4	32 338	23 124	71,5	3 595	19 529	16 969	2 560	967 289	63,1	398 538	160 004	20	2
5	32 338	23 124	71,5	264	22 860	10 516	12 344	967 289	63,1	198 696	393 151	3	19
6	32 922	18 614	56,5	628	17 986	6 081	11 905	976 105	45,6	65 828	347 988	0	22
7	32 922	18 614	56,5	461	18 153	8 848	9 305	976 105	45,6	159 200	258 881	0	22
8	32 922	18 614	56,5	475	18 139	11 890	6 249	976 105	45,6	160 181	257 469	5	17
9	33 445	27 507	82,3	161	27 346	7 534	19 812	992 523	86,3	109 702	736 952	0	22
10	33 459	20 515	61,3	594	19 921	2 872	17 049	989 661	53,2	55 145	445 606	0	22
11	33 822	16 593	49,1	45	16 548	9 530	7 018	990 202	65,8	171 020	467 876	1 ¹ / ₂	21 ¹ / ₂
12	35 703	25 341	70,9	295	25 046	18 835	6 211	1 008 865	68,3	282 527	390 129	6	16
13	39 568	13 440	34,0	204	13 236	5 968	7 268	1 067 754	55,5	296 395	274 528	13 ³ / ₂	6 ³ / ₂
14 ¹⁾	39 982	17 183	43,0	230	16 953	359	16 594	1 071 934	67,3	18 487	672 004	0	22
15	40 392	20 089	49,7	74	20 015	12 861	7 154	1 075 950	65,0	248 350	420 082	2 ² / ₂	17 ⁴ / ₂
16	40 392	20 033	49,6	540	19 493	14 258	5 235	1 075 950	66,4	226 794	467 724	1 ¹ / ₂	19 ³ / ₂
17	48 972	38 344	78,3	242	38 102	20 074	18 028	1 194 129	84,4	425 242	567 425	3 ² / ₂	16 ⁴ / ₂
18	49 251	25 881	52,6	154	25 727	4 916	20 811	1 193 941	60,9	196 135	511 578	2 ² / ₂	17 ⁴ / ₂
19	50 654	25 787	50,9	100	25 687	5 161	20 526	1 212 471	65,9	234 980	515 327	1	18 ⁶ / ₂
20	50 843	39 022	76,7	7 114	31 908	10 004	21 904	1 216 756	47,3	87 638	488 195	0	19 ⁶ / ₂
21	50 843	39 022	76,7	5 543	33 479	6 939	20 689	1 216 756	65 938	418 021	0	19 ⁶ / ₂	
22	50 843	39 022	76,7	5 543	33 479	20 744	9 143	1 216 756	47,1	394 052	149 025	19 ⁶ / ₂	0
23	51 491	12 721	24,7	597	12 124	5 847	6 277	1 223 536	39,9	141 323	347 340	0	19 ⁶ / ₂
III 1	31 188	13 992	44,9	581	13 411	11 079	2 332	957 389	60,3	254 455	256 401	—	—
2	32 292	20 503	63,5	42	20 461	17 817	2 644	964 587	68,1	369 466	277 342	—	—
3	33 341	26 361	79,1	110	26 251	7 096	19 155	982 567	70,3	303 794	376 832	—	—
4	33 459	20 557	61,4	486	20 071	1 676	18 395	989 661	53,4	93 892	414 305	—	—
5	34 381	28 950	84,2	177	28 773	6 657	22 116	995 663	77,0	320 668	436 180	—	—
6	37 823	21 922	58,0	611	21 311	7 039	14 272	1 038 136	57,8	230 287	343 387	—	—
7	39 982	17 183	43,0	226	16 857	8 461	8 396	1 071 934	67,3	454 535	229 801	—	—
8	43 740	24 221	55,4	360	23 861	11 997	11 864	1 124 881	78,1	338 032	513 512	—	—
9	43 740	24 221	55,4	451	23 770	13 386	10 384	1 124 881	78,1	423 523	425 449	—	—
10	46 327	36 915	79,5	178	36 737	8 552	28 185	1 154 963	80,5	411 536	505 190	—	—
11	47 519	35 776	75,3	238	35 538	15 171	20 367	1 167 508	78,9	419 399	488 672	—	—
12	48 717	36 402	74,7	128	36 274	20 237	16 037	1 189 573	79,9	507 434	429 520	—	—
13	48 864	22 404	45,9	315	22 089	10 092	11 997	1 190 054	63,2	232 954	487 169	—	—
14	51 177	18 390	35,9	56	18 334	11 640	6 694	1 219 755	55,3	358 438	312 030	—	—
15	51 988	32 212	62,0	573	31 639	16 573	15 066	1 241 404	62,1	290 238	481 035	—	—

1) Gegenwurf siehe No. I, 14.

Die Nationalratswahlen
Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

a 3

Wahljahre	Wohnbevölkerung (mittlere)	Schweizerbürgerliche Bevölkerung		Wahlberechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe			
		absolut	in % ¹⁾	absolut	in % ²⁾	absolut	in % ³⁾	ungültig		gültig	
								absolut	in % ⁴⁾	absolut	in % ⁴⁾
1917 I	138 780	95 900	69,05	28 256	29,46	21 518	76,16	90	0,42	21 428	99,58
II	138 780	95 900	69,05	28 256	29,46	19 130	67,70	54	0,28	19 076	99,72
1919	137 460	99 790	72,59	30 432	30,50	25 227	82,09	46	0,18	25 181	99,82
1922	140 500	106 200	75,59	33 438	31,49	25 278	75,60	97	0,38	25 181	99,62
1925	143 220	112 360	78,45	36 669	32,63	26 341	71,83	159	0,60	26 182	99,40
1928	150 740	120 550	79,97	39 427	32,71	28 452	72,17	150	0,53	28 302	99,47
1931	158 300	128 800	81,36	43 535	33,80	28 732	65,99	134	0,47	28 598	99,53
1935	168 500	143 400	85,10	49 461	34,49	35 357	71,48	219	0,62	35 138	99,38
1939	170 860	150 960	88,35	51 833	34,33	35 833	69,13	629	1,76	35 204	98,24

¹⁾ Der Wohnbevölkerung. ²⁾ Der schweizerbürgerlichen Bevölkerung. ³⁾ Der Wahlberechtigten. ⁴⁾ Der Wählenden.

a 4

Parteilisten, Freie Listen und Gesamtstimmzähl

Wahljahre	Parteilisten								Freie Listen		Gültige Stimmzettel	Zahl der möglichen Linien	Leere u. un-gültige Linien	Gesamtstimmzähl
	unveränderte		kumulierte		einer P. günstige		panaschierte		abs.	%				
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%						
1925	20 405	78,0	2 210	8,4	22 615	86,4	1 760	6,7	1 807	6,9	26 182	183 274	1 092	182 182
1928	23 124	81,7	1 883	6,7	25 007	88,4	1 686	5,9	1 609	5,7	28 302	198 114	1 111	197 003
1931	23 619	82,6	2 001	7,0	25 620	89,6	1 568	5,5	1 410	4,9	28 598	200 186	1 066	199 120
1935	27 889	79,4	2 986	8,5	30 875	87,9	2 379	6,8	1 884	5,3	35 138	245 966	1 052	244 914
1939	24 853	70,6	4 274	12,1	29 127	82,7	4 045	11,5	2 832	5,8	35 204	246 428	1 000	245 428

a 5

Die Stärke der Parteien

Wahljahre	Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII	Andere Parteien ⁵⁾	Total
	Liberaler Partei	Radikal-demokrat. Partei	Nationale Volkspartei	Landesring	Kommunistische Partei	Sozial-demokrat. Partei	Kathol. Volkspartei		
1925	3 716	2 698	2 132	1 760	4 105	8 184	2 490	1 050	24 375
1928	3 260	3 150	3 117	1 686	5 518	7 777	2 911	960	26 693
1931	3 460	4 085	2 723	1 568	4 204	8 590	3 232	894	27 188
1935	4 939	4 614	2 498	2 379	3 971	12 611	3 662	959	33 254
1939	4 390	4 071	1 802	4 903	3 157	11 308	3 541	—	33 172

Eingelegte Parteilisten (Parteizettel)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	Total				
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%					
1925	3 716	15,2	2 698	11,1	2 132	8,7	1 760	6,8	4 105	16,8	8 184	33,6	2 490	10,2	1 050	4,4	24 375
1928	3 260	12,2	3 150	11,8	3 117	11,7	1 686	5,9	5 518	20,7	7 777	29,1	2 911	10,9	960	3,6	26 693
1931	3 460	12,7	4 085	15,0	2 723	10,0	1 568	5,5	4 204	15,5	8 590	31,6	3 232	11,9	894	3,3	27 188
1935	4 939	14,9	4 614	13,9	2 498	7,5	2 379	6,8	3 971	11,9	12 611	37,9	3 662	11,0	959	2,9	33 254
1939	4 390	13,2	4 071	12,3	1 802	5,4	4 903	14,8	3 157	9,5	11 308	34,1	3 541	10,7	—	—	33 172

Hieraus berechnete Zahl der Linien

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	Total
1925	26 012	18 886	14 924	28 735	57 288	17 430	7 350	170 625							
1928	22 820	22 050	21 819	38 626	54 439	20 377	6 720	186 851							
1931	24 220	28 595	19 061	29 428	60 130	22 624	6 258	190 316							
1935	34 573	32 298	17 486	27 797	88 277	25 634	6 713	232 778							
1939	30 730	28 497	12 614	34 321	22 099	79 156	24 787	232 204							

Wirkliche Gesamtstimmzählzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	Total
1925	27 986	20 082	17 169	29 470	59 797	19 282	8 396	182 182					
1928	24 384	23 272	24 264	39 609	56 683	21 464	7 327	197 003					
1931	25 258	30 044	20 967	30 084	62 464	23 502	6 801	199 120					
1935	38 630	33 747	19 874	28 530	90 404	26 362	7 367	244 914					
1939	34 202	32 037	14 869	34 711	22 784	81 452	25 373	245 428					

Aus den Gesamtstimmzählzahlen berechnete Wählerzählzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	Total
1925	3 998	15,4	2 869	11,0	2 453	9,4	4 210	16,2	8 542	32,8	2 755	10,6	1 199	4,6	26 026
1928	3 483	12,4	3 325	11,8	3 466	12,3	5 658	20,1	8 098	28,8	3 066	10,9	1 047	3,7	28 143
1931	3 608	12,7	4 292	15,1	2 995	10,5	4 298	15,1	8 924	31,4	3 357	11,8	972	3,4	28 446
1935	5 519	15,8	4 821	13,8	2 839	8,1	4 076	11,6	12 915	36,9	3 766	10,8	1 052	3,0	34 988
1939	4 886	13,9	4 577	13,1	2 124	6,1	4 958	14,1	3 255	9,3	11 636	33,2	3 625	10,3	35 061

Verteilung der Mandate auf die Parteien

	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1925	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1928	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1931	1	1	1	—	1	2	1	—	7
1935	1	1	—	—	1	3	1	—	7
1939	1	1	—	2	—	2	1	—	7

⁵⁾ 1935 = Freiwirtschaftspartei; Evangelische Volkspartei siehe frühere Jahrgänge.

Die Disziplin der Parteien

Wahl- jahre	Liste I Liberales Partei		Liste II Radikal- demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Landesring		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Kathol. Volkspartei		Andere Parteien ¹⁾	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%

Unveränderte Parteilisten

1925	2629	70,8	1825	67,6	1747	82,0	.	.	3931	95,7	7363	90,0	2018	81,0	892	65,9
1928	2517	77,2	2454	77,9	2558	82,1	.	.	5334	96,7	7004	90,1	2430	83,5	827	86,2
1931	2634	76,1	3280	80,3	2347	86,2	.	.	4055	96,4	7842	91,3	2697	83,4	764	85,5
1935	3392	68,7	3563	77,2	2049	82,0	.	.	3851	97,0	1746	93,1	2419	66,1	869	90,6
1939	2993	68,2	2950	72,5	1226	68,0	2688	54,8	3054	96,7	9324	82,4	2618	74,0	-	-

Parteilisten mit veränderter Kumulation

1925	640	17,2	358	13,3	205	9,6	.	.	131	3,2	449	5,5	339	13,7	88	8,4
1928	424	13,0	212	6,7	334	10,7	.	.	143	2,6	398	5,1	344	11,8	28	2,9
1931	521	15,1	306	7,5	229	8,4	.	.	121	2,9	391	4,5	397	12,3	36	4,0
1935	963	19,5	346	7,5	178	7,1	.	.	82	2,0	380	3,0	1019	27,8	18	1,9
1939	826	18,8	486	11,9	393	21,8	888	18,1	58	1,9	991	8,8	632	17,8	-	-

Einer Partei günstige Parteilisten im ganzen

1925	3269	88,0	2183	80,9	1952	91,6	.	.	4062	98,9	7812	95,5	2357	94,7	980	74,3
1928	2941	90,2	2666	84,6	2892	92,8	.	.	5477	99,3	7402	95,2	2774	95,3	855	89,1
1931	3155	91,2	3586	87,8	2576	94,6	.	.	4176	99,3	8233	95,8	3094	95,7	800	89,5
1935	4355	88,2	3909	84,7	2227	89,1	.	.	3933	99,0	12126	96,1	3438	93,9	887	92,5
1939	3819	87,0	3436	84,4	1619	89,8	3576	72,9	3112	98,6	10315	91,2	3250	91,8	-	-

Panaschierte Parteilisten

1925	447	12,0	515	19,1	180	8,4	.	.	43	1,1	372	4,5	133	5,3	70	6,7
1928	319	9,8	484	15,4	225	7,2	.	.	41	0,7	375	4,8	137	4,7	105	10,9
1931	305	8,8	499	12,2	147	5,4	.	.	28	0,7	357	4,2	138	4,3	94	10,5
1935	584	11,8	705	15,3	271	10,9	.	.	38	1,0	485	3,9	224	6,1	72	7,5
1939	571	13,0	635	15,6	183	10,2	1327	27,1	45	1,4	993	8,8	291	8,2	-	-

Das Panaschieren

Jahre	Liste I Liberales Partei		Liste II Radikal- demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Landesring		Liste V Kommun. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Kathol. Volkspartei		Andere Parteien ¹⁾		Total
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.

Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste

1925	1037	4,0	1546	8,2	496	3,3	.	.	111	0,4	893	1,6	384	2,2	312	4,2	4779
1928	752	3,3	1374	6,2	589	2,7	.	.	110	0,3	924	1,7	389	1,9	296	4,4	4434
1931	789	3,3	1408	4,9	410	2,1	.	.	73	0,2	797	1,3	345	1,5	309	4,9	4131
1935	1215	3,5	1988	6,2	822	4,7	.	.	107	0,4	1211	1,4	596	2,3	264	3,9	6203
1939	1338	4,4	1704	6,0	535	4,2	2257	6,6	136	0,6	2279	2,9	735	3,0	-	-	8984

Durch Panaschieren entstandene Stimmengewinne

1925	935	3,6	701	3,7	1014	6,8	.	.	179	0,6	732	1,3	792	4,5	426	5,8	2,8
1928	762	3,3	827	3,7	1156	5,3	.	.	171	0,4	715	1,3	514	2,5	289	4,3	2,4
1931	701	2,9	861	3,0	925	4,8	.	.	116	0,4	884	1,5	368	1,6	276	4,4	2,2
1935	2108	6,1	966	3,0	1330	7,6	.	.	250	0,9	736	0,8	462	1,8	351	5,2	2,7
1939	2391	7,8	2253	7,9	1254	9,9	1117	3,3	268	1,2	1169	1,5	532	2,2	-	-	3,9

Nettogewinne oder Nettoverluste der einzelnen Parteien

1925	-102	-0,4	-845	-4,5	518	3,5	.	.	68	0,2	-161	-0,3	408	2,3	114	1,6	-
1928	10	0,0	-547	-2,5	567	2,6	.	.	61	0,1	-209	-0,4	125	0,6	-7	-0,1	-
1931	-88	-0,4	-547	-1,9	515	2,7	.	.	43	0,2	87	0,2	23	0,1	-33	-0,5	-
1935	893	2,6	-1022	-3,2	508	2,9	.	.	143	0,5	-475	-0,6	-134	-0,5	87	1,3	-
1939	1053	3,4	549	1,9	719	5,7	-1140	-3,3	132	0,6	-1110	-1,4	-203	-0,8	-	-	-

Prozentzahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Linien auf den eingelegten Parteilisten (siehe Tab. a 5)

Die freien Listen

Wahl- jahre	Gesamt- zahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. siehe a 6)							andere ¹⁾
		im ganzen	davon leer und ungültig abs.	%	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	
1925	1 807	12 649	1 092	8,6	11 557	2 076	2 041	1 727	.	667	2 670	1 444	932
1928	1 609	11 263	1 111	9,9	10 152	1 554	1 769	1 878	.	922	2 453	962	614
1931	1 410	9 870	1 066	10,8	8 804	1 126	1 996	1 391	.	613	2 247	855	576
1935	1 884	13 188	1 052	8,0	12 136	3 164	2 471	1 880	.	590	2 602	862	567
1939	2 032	14 224	1 000	7,0	13 224	2 419	2 991	1 536	1 530	553	3 406	789	-

¹⁾ 1935 = Freiwirtschaftspartei; Evangelische Volkspartei siehe frühere Jahrgänge.

Die Gesamtstimmzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Parteien	Wahljahre	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)									Von freien Listen	Gesamtstimmzahl	
		aus		im ganzen	und zwar von Liste							im ganzen				
		unveränderten Listen	veränderten Listen		I	II	III	IV	V	VI	VII		and. 1)			
I. Liberale P.	1925	18 403	6 572	24 975	.	416	265	71	9	76	85	13	935	2 076	27 986	
	1928	17 619	4 449	22 068	.	305	234	83	6	82	52	—	762	1 554	24 384	
	1931	18 438	4 993	23 431	.	274	218	73	—	52	84	—	701	1 126	25 258	
	1935	23 744	9 614	33 358	.	979	589	—	2	240	248	50	2 108	3 164	38 630	
II. Radikal-demokr.-P.	1925	12 775	4 565	17 340	214	.	89	15	10	271	85	17	701	2 041	20 082	
	1928	17 178	3 498	20 676	162	.	152	46	13	351	103	—	827	1 769	23 272	
	1931	22 960	4 227	27 187	171	.	101	63	10	413	103	—	861	1 996	30 044	
	1935	24 941	5 369	30 310	273	.	115	—	7	394	118	59	966	2 471	33 747	
III. Nation. Volkspartei	1925	20 650	6 143	26 793	397	.	104	530	22	1038	162	—	2 253	2 991	32 037	
	1928	12 229	2 199	14 428	438	319	.	32	6	82	108	29	1 014	1 727	17 169	
	1931	17 906	3 324	21 230	381	364	.	101	7	159	144	—	1 156	1 878	24 264	
	1935	16 429	2 222	18 651	406	289	.	73	12	56	89	—	925	1 391	20 967	
IV.] Evangel. Volkspartei	1925	14 343	2 321	16 664	672	405	.	—	—	85	146	22	1 330	1 880	19 874	
	1928	8 582	3 497	12 079	366	231	.	310	10	202	135	—	1 254	1 536	14 869	
	1931	4 788	622	5 410	93	44	16	.	2	58	17	15	245	661	6 316	
	1935	5 789	635	6 424	70	80	26	.	5	102	6	—	289	614	7 327	
IV. Landesring	1925	5 348	601	5 949	83	84	19	.	4	80	6	—	276	576	6 801	
	1928	18 816	13 248	32 064	322	217	81	.	17	358	122	—	1 117	1 530	34 711	
	1931	27 517	1 107	28 624	2	12	—	.	—	163	2	—	179	667	29 470	
	1935	37 338	1 178	38 516	4	21	5	.	1	135	5	—	171	922	39 609	
V. Kommunistische P.	1925	28 385	970	29 355	3	12	—	.	4	97	—	—	116	613	30 084	
	1928	26 957	733	27 690	6	2	—	.	—	222	10	10	250	590	28 530	
	1931	21 378	585	21 963	3	7	6	.	43	199	10	—	268	553	22 784	
	1935	51 541	4 854	56 395	105	396	19	.	39	63	.	76	34	732	2 670	59 797
VI. Sozialdemokr. P.	1925	49 028	4 487	53 515	64	377	62	.	56	77	.	79	—	715	2 453	56 683
	1928	54 894	4 439	59 333	66	599	16	.	94	46	.	63	—	884	2 247	62 464
	1931	82 222	4 844	87 066	88	390	24	.	—	77	.	51	106	736	2 602	90 404
	1935	65 268	11 609	76 877	137	481	44	.	373	69	.	65	—	1 169	3 406	81 452
VII. Kathol. Volkspartei	1925	14 126	2 920	17 046	165	324	99	.	21	9	167	.	7	792	1 444	19 282
	1928	17 010	2 978	19 988	71	227	110	.	9	2	95	.	—	514	962	21 464
	1931	18 879	3 400	22 279	60	150	56	.	2	1	99	.	—	368	855	23 502
	1935	16 933	8 105	25 038	136	144	83	.	—	2	80	.	17	462	862	26 362
Andere P. 1)	1925	18 326	5 726	24 052	113	113	36	.	133	8	129	.	—	532	789	25 373
	1928	1 456	172	1 628	20	35	8	.	19	12	76	11	.	181	271	2 080
	1931	—	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	.	—	—	—
	1935	6 083	366	6 449	40	68	11	.	—	19	190	23	.	351	567	7 367
Total	1922	131 936	22 582	154 518	1 177	2 213	837	.	168	1 177	577	325	7 014	13 965	175 497	
	1925	142 835	23 011	165 846	1 037	1 546	496	.	197	1 111	893	384	115	4 779	11 557	182 182
	1928	161 868	20 549	182 417	752	1 374	589	.	296	110	924	389	—	4 434	10 152	197 003
	1931	165 333	20 852	186 185	789	1 408	410	.	309	73	797	345	—	4 131	8 804	199 120
	1935	195 223	31 352	226 575	1 215	1 988	822	.	107	1 211	596	264	6 203	12 136	244 914	
	1939	173 971	49 249	223 220	1 338	1 704	535	.	225	136	2 279	735	—	8 984	13 224	245 428

Verteilung der Gesamtstimmzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Es erhielt die Liste	von der eigenen Partei									von anderen Parteien			von freien Listen		
	aus						im ganzen								
	unveränderten Listen		veränderten Listen												
	1931	1935	1939	1931	1935	1939	1931	1935	1939	1931	1935	1939	1931	1935	1939
I. Liberale P.	73,0	61,5	61,3	19,8	24,9	24,7	92,8	86,4	86,0	2,8	5,4	7,0	4,4	8,2	7,0
II. Rad. P.	76,4	73,9	64,5	14,1	15,9	19,2	90,5	89,8	83,7	2,9	2,9	7,0	6,6	7,3	9,3
III. Nat. V.-P.	78,4	72,2	57,7	10,6	11,7	23,5	89,0	83,9	81,2	4,4	6,7	8,4	6,6	9,4	10,4
IV. Landesrg.	78,6 ²⁾	—	54,2	8,8 ²⁾	—	38,2	87,4 ²⁾	—	92,4	4,1 ²⁾	—	—	3,2	8,5 ²⁾	—
V. Komm. P.	94,4	94,5	93,8	3,2	2,6	2,6	97,6	97,1	96,4	0,4	0,9	1,2	2,0	2,0	2,4
VI. Soziald.P.	87,9	90,9	80,1	7,1	5,4	14,3	95,0	96,3	94,4	1,4	0,8	1,4	3,6	2,9	4,2
VII. Kath. V.-P.	80,3	64,2	72,2	14,5	30,7	22,6	94,8	94,9	94,8	1,6	1,8	2,1	3,6	3,3	3,1
Andere P. 1)	—	82,5	—	—	5,0	—	—	87,5	—	—	—	4,8	—	—	—
Alle Parteien	83,0	79,7	70,9	10,5	12,8	20,1	93,5	92,5	91,0	2,1	2,5	3,6	4,4	5,0	5,4

1) 1935 = Freiwirtschaftspartei. 2) Evang. Volkspartei.

Auf die Parteien und ihre Kandidaten gefallene Stimmen nach ihrer Herkunft (Generalzusammenzug) 1939

a 11

NB. Die im Sperrdruck an erster Stelle hervorgehobenen Kandidaten sind gewählt.

Parteien und deren Kandidaten	Gesamt- zahl der Stimmen	Herkunft der Stimmen							Freie Listen
		I Liberal- Partei	II Radikal- demokr. Partei	III Nationale Volks- partei	IV Landes- ring	V Kom- munist. Partei	VI Sozial- demokr. Partei	VII Kathol. Volks- partei	
I. Liberale Partei	34 202	29 392	655	264	868	10	353	241	2 419
Dr. A. Oeri-Preiswerk	7 029	5 051	308	90	444	5	149	97	885
Dr. Carl Ludwig, Reg.-Rat	6 519	4 946	198	114	259	2	112	115	773
Gottlieb Hanhart	4 398	3 855	86	14	70	3	67	6	297
Bernhard Sarasin	4 163	3 958	17	14	24	—	2	5	143
Dr. F. Iselin	4 091	3 897	19	19	21	—	8	6	121
Dr. P. Zschokke	3 906	3 689	22	6	38	—	12	3	136
Wilhelm Lutz	3 685	3 585	5	7	12	—	3	9	64
Zusatzstimmen	411	411	.	.	.	.	.	.	.
II. Radikal-demokr. Partei . .	32 037	397	26 793	104	530	22	1 038	162	2 991
Dr. V. E. Scherer	6 280	112	4 290	37	201	11	566	87	976
Dr. Eug. Dietschi	4 899	99	4 085	12	88	1	112	10	492
Dr. Ed. Zweifel, Reg.-Rat	4 831	85	3 813	16	82	4	157	24	650
Anton Sieber	4 215	31	3 679	18	65	5	109	31	277
Dr. Ed. Strub	3 924	18	3 562	5	34	1	49	1	254
Paul Buser	3 904	35	2 577	8	36	—	25	3	220
August Matt	3 537	17	3 340	8	24	—	20	6	122
Zusatzstimmen	447	.	447	.	.	.	.	.	.
III. Nationale Volkspartei. . .	14 869	366	231	12 079	310	10	202	135	1 536
Ernst Boetsch	2 726	98	88	1 928	112	4	81	74	341
Dr. Hans Kramer	2 177	85	14	1 791	46	1	7	12	221
Wilhelm Grether	2 121	41	21	1 768	36	1	21	12	221
Dr. E. Bolza	2 103	57	55	1 635	41	2	43	8	262
Hans Fischer	1 890	32	16	1 530	36	2	41	10	223
Rudolf Danner	1 818	20	14	1 586	18	—	7	14	159
Samuel Baumgartner	1 788	33	23	1 595	21	—	2	5	109
Zusatzstimmen	246	.	.	246	.	.	.	.	.
IV. Landesring der Unabh. . .	34 711	322	217	81	32 064	17	358	122	1 530
Prof. Dr. W. Muschg	6 382	167	98	27	5 311	8	164	53	554
Arnold Gfeller	5 446	52	44	28	4 936	3	74	33	276
Fritz Hodel	5 192	46	30	6	4 881	1	33	7	188
Hans Oswald	5 082	6	21	5	4 757	3	45	12	233
Dr. A. Sarasin	4 945	31	17	6	4 691	1	34	6	159
Dr. A. Würz	4 753	20	7	9	4 577	1	8	11	120
Zusatzstimmen	2 911	.	.	.	2 911	.	.	.	.
V. Kommunistische Partei . .	22 784	3	7	6	43	21 963	199	10	553
M. Bodenmann	6 706	—	4	2	33	6 283	121	3	260
Emil Arnold	3 308	1	1	1	4	3 166	34	—	101
Heinrich Strub	3 186	1	—	—	1	3 109	13	4	58
Theo Dunkel	3 180	1	1	1	3	3 105	13	3	53
Robert Krebs	3 160	—	—	—	1	3 111	6	—	42
Hans Baumann	3 143	—	1	2	1	3 088	12	—	39
Zusatzstimmen	101	.	.	.	.	101	.	.	.
VI. Sozialdemokr. Partei. . .	81 452	137	481	44	373	69	76 877	65	3 406
Dr. Fr. Hauser, Reg.-Rat	24 936	91	312	31	282	37	22 348	40	1 795
Ernst Herzog	23 342	37	120	6	50	12	22 139	16	962
Friedrich Schneider	19 585	2	14	3	14	14	19 298	4	236
Jules Hagmann	11 824	7	35	4	27	6	11 327	5	413
Zusatzstimmen	1 765	.	.	.	.	.	1 765	.	.
VII. Katholische Volkspartei .	25 373	113	113	36	133	8	129	24 052	789
Dr. Rud. Niederhauser	4 152	72	62	18	56	1	45	3 539	359
August Ursprung	3 697	9	8	6	20	—	26	3 505	123
Dr. M. Dannenberger	3 625	10	20	8	27	1	16	3 444	99
Fritz Berger	3 451	14	12	1	18	3	20	3 290	93
Albert Müller	3 284	4	5	—	5	—	13	3 220	37
Jos. A. Walz	3 206	3	5	2	3	1	6	3 146	40
Anton Willmann	3 196	1	1	1	4	2	3	3 146	38
Zusatzstimmen	762	.	.	.	.	.	.	762	.
Gesamtstimmenzahl	245 428	30 730	28 497	12 614	34 321	22 099	79 156	24 787	13 224
Leere Linien d. fr. Listen	1 000	.	.	.	.	.	.	.	1 000
Total { mögliche Linien	246 428	30 730	28 497	12 614	34 321	22 099	79 156	24 787	14 224
gültige Stimmzettel . .	35 204	4 390	4 071	1 802	4 903	3 157	11 308	3 541	2 032

b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen
Art und Titel der Vorlagen nach Datum der Abstimmung

b₁

Laufende No. ¹⁾	Zahl der Unterschriften	Datum der Abstimmung	Vorlage
I. Vorlagen des Grossen Rates (Angeordnete Abstimmungen ohne Referendum)			
8	—	1931, 12. Juli	G. R. betr. Bau einer neuen Strassenbrücke über den Rhein (Dreirosenbrücke)
9	—	1931, 13. Septemb.	Gesetz vom 18. Juni 1931 betr. Gewährung jährlicher Ferien
10	—	1935, 2. Juni	Ges. betr. Abänderung d. Ges. betr. die öffentl. Ruhetage
11	—	1936, 4. Oktober	Gesetz betr. dringl. Massnahmen zur Milderung der Wirtschaftskrise
12	—	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. die Erstellung des Verwaltungsgebäudes „Spiegelhof“
13	—	1938, 30. Januar	G. R. betr. Neubau eines Verwaltungsgebäudes der Öffentl. Krankenkasse
14	—	1938, 2. Oktober	G. R. betr. Wiedervereinigung von Stadt und Landschaft Basel
15	—	1938, 27. Novemb.	Gesetz betr. den Ausschluss der Kommunisten etc. aus dem Staatsdienst
16	—	1939, 4. Juni	G. R. betr. Erhöhung der Unterschriftenzahl bei Initiativbegehren
II. Volksbegehren (Initiativbegehren für Änderung der Verfassung oder von Gesetzen, erforderlich mindestens 1000 Unterschriften)			
17	1 035	1933, 10. Septemb.	Unvereinbarkeit des Staatsdienstverhältnisses mit dem Grossratsmandat
18	1 848	1933, 12. Novemb.	Erhebung einer kantonalen, zeitlich begrenzten Sozialsteuer
19	5 281	1933, 12. Novemb.	Abänderung des Gesetzes betr. Staatl. Alters- u. Hinterlassenenversicherung
20	1 259	1934, 24. Juni	Gesetz betr. Abänderg. d. Geschäftsordnung d. Gr. Rates (Interpellationsrecht)
21	1 529	1934, 24. Juni	Beschränkung der Zahl der Mitglieder des Gr. Rates, die gleichzeitig Staatsbedienstete sind
22	12 341	1936, 23. Februar	Wiedervereinigung d. beiden Halbkantone Basel-Stadt u. Basel-Landschaft
23	1 014	1936, 23. Februar	Partialrevision der Kantonsverfassung
24	1 015	1936, 23. Februar	Revision des Pensionsgesetzes
25	2 021	1936, 23. Februar	Die Bundesfeier betreffend
26	1 157	1936, 21. Juni	Bekämpfung des Mehrfachverdienertums und der Ämterhäufung
27	1 324	1936, 21. Juni	Erhebung einer Millionärsteuer
28	2 694	1936, 15. Novemb.	Ausschluss d. Kommunisten u. anderer Staatsfeinde aus dem Staatsdienst
29	1 373	1938, 30. Januar	Erlass von Gesetzen gegen das Familienbeamtentum
30	2 746	1939, 22. Januar	Erstellung eines Hallenschwimmbades im Klein-Basel
31	1 442	1939, 4. Juni	Überprüfung des Staatshaushaltes durch eine neutrale Instanz
32	11 968	1939, 3. Dezemb.	Gesetz betr. Einschränkung und Humanisierung der Vivisektion
III. Gesetze und Grossratsbeschlüsse (Fakult. Referendum, erforderl.: 1000 Unterschriften)			
25	1 190	1931, 17. Mai	Gesetz vom 15. Januar 1931 betr. Änderung der §§ 19 und 20 des Gesetzes betr. die Geschäftsordnung des Grossen Rates vom 26. März 1908
26	2 088	1932, 8. Mai	Grossratsbeschluss betr. Erstellung eines Kunstmuseums
27	1 533	1932, 2. Oktober	G. R. betr. Ausführung der Renovationsarbeiten am Spalenter
28	2 160	1933, 8. Januar	G. R. betr. Ausrichtung einer Weihnachtsgabe an arbeitsl. Kantonsbewohner
29	2 526	1933, 8. Januar	G. R. betr. Weiterführung der Notunterstützung von Arbeitslosen
30	1 997	1933, 12. Februar	G. R. betr. Erstellung einer Strassenbahnlinie nach Binningen
31	1 584	1933, 12. Februar	G. R. betr. Übereinkunft zwischen Kt. Basel-Stadt u. der B. I. Z. (Bank für internat. Zahlungsausgleich) über Steuerpflicht des Bankpersonals
32	4 634	1933, 28. Mai	G. R. betr. Unterstützung des Stadttheaters
33	2 512	1933, 10. Septemb.	Gesetz betr. Änderung der Geschäftsordnung d. Grossen Rates v. 1. Juni 1933
34	1 974	1933, 10. Dezemb.	Gesetz betr. befristete Erhebung von Steuerzuschlägen
35	1 547	1934, 11. März	Gesetz betr. Abänderg. des Polizeistrafsatzes. (Besitz u. Tragen von Waffen)
36	2 195	1934, 11. März	Gesetz über das Hausierwesen etc. vom 7. Dez. 1933
37	7 616	1934, 29. April	Gesetz betr. die befristete Erhebung von Zuschlägen auf die Hundesteuer
38	1 921	1935, 5. Mai	Ges. betr. die befristete Erhebung v. Zuschlägen zur Billetsteuer
39	1 820	1935, 5. Mai	Grossratsbeschl. v. 17. Jan. 1935 betr. Unterstützung d. Stadttheaters
40	5 170	1935, 8. Septemb.	Ges. v. 25. April 1935 betr. Zuschlag auf der Besteuerung v. Grundstückgew.
41	1 743	1936, 23. Februar	G. R. betr. die Festsetzung des Staatsbeitrages an das Stadttheater
42	1 258	1936, 3. Mai	Gesetz über Massnahmen zur Verbesserung des Staatshaushaltes
43	3 088	1936, 21. Juni	Grossratsbeschl. betr. den Neubau der Skulpturhalle
44	2 758	1936, 21. Juni	Gesetz betr. befristete Erhöhung der Billettsteuer
45	1 536	1936, 21. Juni	G. R. betr. Ankauf der Liegenschaft Mittlerestrasse 24/30
46	1 617	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Ankauf der Liegenschaft Münsterplatz 1
47	1 622	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Umbau der Liegenschaft Münsterplatz 1 usw.
48	1 635	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Erwerb der Liegenschaften St. Albanvorstadt 3, 5 u. 7
49	1 359	1936, 15. Novemb.	G. R. betr. Erstellung eines Kollegengebäudes am Petersplatz
50	1 175	1937, 10. Oktober	G. R. betr. Erstellung eines Spielplatzes im St. Johannquartier
51	1 631	1937, 10. Oktober	G. R. betr. Nachträge zum Budget 1937 (Weltpolitisches Archiv)

¹⁾ Laufende Nr. seit 1921.

NB. In Gruppe I sind die Vorlagen des Grossen Rates zusammengestellt, über welche die Volksabstimmung vom Grossen Rate selbst angeordnet worden ist (Verfassungsartikel, Gesetze und Grossratsbeschlüsse). Über die unter II 17, 20, 22 und 23 rubrizierten Volksbegehren wurde die Eventualfrage gestellt, ob die gewünschte Verfassungsrevision vom Grossen Rate selbst oder von einem zu wählenden Verfassungsrat durchgeführt werden solle. In allen 4 Fällen ergab sich eine Eventualmehrheit für den Grossen Rat. Von diesen letzten 4 Volksbegehren wurden in der Hauptabstimmung 3 abgelehnt, 1 (22) angenommen.

Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmungen

Laufende No. gemäss Tab. b1	Zahl der Stimmberechtigten	Abgegebene Zutrittskarten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmzettel	Abstimmungsergebnis			Anteil der „Ja“ in %	
			abs.	in %	leere	un-gültige	Total		Ja	Nein	Überschuss der „Ja“	gültigen Stimmen	Stimm-berechtigten
I 8	40 804	6 965	6 961	17,1	1	2	3	6 958	6 882	76	6 806	98,9	17,0
9	41 143	16 190	16 181	39,3	29	4	33	16 148	11 956	4 192	7 764	74,1	29,1
10	47 258	37 208	37 081	78,5	733	27	760	36 321	14 248	22 073	7 825	39,2	30,1
11	48 643	25 888	25 883	53,2	144	23	167	25 716	13 659	12 057	1 602	53,1	28,1
12	48 740	29 485	29 336	60,2	802	6	808	28 528	15 555	12 973	2 582	54,5	31,9
13	49 377	19 163	19 156	38,8	90	147	137	18 919	9 619	9 300	319	50,8	19,5
14	49 854	19 084	19 081	38,3	40	25	65	19 016	14 639	4 377	10 262	76,5	29,4
15	49 911	29 738	29 706	59,5	371	8	379	29 327	15 363	13 964	1 399	52,4	30,8
16	50 019	22 365	22 316	44,6	437	4	441	21 875	17 861	4 014	13 847	81,6	35,7
II 17	45 005	16 496	16 440	36,6	630	274	904	15 536	4 927	10 609	5 682	30,4	10,9
18	45 224	26 395	26 316	53,2	275	30	305	26 011	12 262	13 749	1 487	46,4	27,1
19	45 224	26 395	26 290	58,2	399	41	440	25 850	7 809	18 041	10 232	30,2	17,3
20	46 216	12 965	12 937	28,0	80	61	141	12 796	6 283	6 513	230	49,1	13,6
21	46 216	12 965	12 959	28,0	155	40	195	12 764	4 844	7 920	3 076	38,0	10,5
22	48 375	28 366	28 202	58,3	525	56	581	27 621	20 171	7 450	12 721	73,0	41,7
23	48 375	28 366	27 750	57,4	2 849	215	3 064	24 686	7 900	16 786	8 886	32,0	16,3
24	48 375	28 366	27 697	57,3	2 287	27	2 314	25 383	8 453	16 930	8 477	33,3	17,5
25	48 375	28 366	28 011	57,9	1 219	12	1 231	26 780	13 048	13 732	684	48,7	27,0
26	48 282	14 748	14 721	30,5	174	6	180	14 541	8 293	6 248	2 045	57,0	17,2
27	48 282	14 748	14 721	30,5	182	8	190	14 531	4 935	9 596	4 661	34,0	10,2
28	48 740	29 485	29 389	60,3	489	14	503	28 886	14 922	13 964	958	51,7	30,6
29	49 377	19 163	19 133	38,8	297	23	320	18 813	3 981	14 832	10 851	21,2	8,1
30	50 038	12 472	12 455	24,9	151	27	178	12 277	2 199	10 078	7 879	17,9	4,4
31	50 019	22 365	22 324	44,6	395	12	407	21 917	13 090	8 827	4 263	59,7	26,2
32	50 615	31 741	31 668	62,6	606	8	614	31 054	7 415	23 639	16 224	23,9	14,6
III 25	40 641	7 206	7 193	17,7	33	7	40	7 153	5 157	1 996	3 161	72,1	12,7
26	42 377	13 048	13 044	30,8	14	4	18	13 026	6 836	6 190	646	52,5	16,1
27	43 274	5 167	5 163	11,9	5	6	11	5 152	4 033	1 119	2 914	78,3	9,3
28	43 648	22 131	22 124	50,7	73	17	90	22 034	16 625	5 409	11 216	75,4	38,1
29	43 648	22 131	22 119	50,7	69	18	87	22 032	14 660	7 372	7 288	66,5	33,6
30	43 983	13 770	13 748	31,3	361	13	374	13 374	9 923	3 451	6 472	74,2	22,6
31	43 983	13 770	13 757	31,3	160	5	165	13 592	9 759	3 833	5 926	71,8	22,2
32	44 533	35 746	35 660	80,1	680	28	708	34 952	18 819	16 133	2 686	53,0	42,3
33	45 005	16 496	16 363	36,4	233	21	254	16 109	7 699	8 410	711	47,8	17,1
34	45 199	17 563	17 552	38,8	26	12	38	17 514	10 972	6 542	4 430	62,7	24,3
35	45 812	34 832	34 475	75,3	1 176	9	1 185	33 290	14 839	18 451	3 612	44,6	32,4
36	45 812	34 832	34 548	75,4	567	6	573	33 975	18 692	15 283	3 409	55,0	40,8
37	46 015	13 776	13 762	29,9	171	10	181	13 581	5 473	8 108	2 635	40,3	11,9
38	47 341	21 818	21 783	46,0	161	8	169	21 614	10 394	11 220	826	48,1	22,0
39	47 341	21 818	21 778	46,0	336	5	341	21 437	10 972	10 465	507	51,2	23,2
40	47 746	25 242	25 100	52,6	321	9	330	24 770	11 426	13 344	1 918	46,1	23,9
41	48 375	28 366	28 190	58,2	716	24	740	27 390	12 706	14 684	1 978	46,4	26,3
42	48 287	21 039	21 026	43,5	144	31	175	20 851	14 261	6 590	7 671	68,4	29,5
43	48 282	14 748	14 730	30,5	248	4	252	14 478	3 234	11 244	8 010	22,3	6,7
44	48 282	14 748	14 734	30,5	179	3	182	14 552	6 081	8 471	2 390	41,8	12,6
45	48 282	14 748	14 721	30,5	353	5	358	14 363	4 300	10 063	5 763	29,9	8,9
46	48 740	29 485	29 265	60,0	1 153	8	1 161	28 104	13 967	14 137	170	49,7	28,7
47	48 740	29 485	29 263	60,0	1 318	7	1 325	27 938	14 248	13 690	558	51,0	29,2
48	48 740	29 485	29 250	60,0	1 250	8	1 258	27 962	13 400	14 562	1 162	47,9	27,5
49	48 740	29 485	29 329	60,2	940	9	949	28 410	18 473	9 937	8 536	65,0	37,9
50	49 125	14 704	14 687	29,9	126	20	146	14 541	8 438	6 103	2 335	58,0	17,2
51	49 125	14 704	14 623	29,8	653	17	670	13 953	6 665	7 288	623	47,8	13,6

Die seit 1921 der Volksabstimmung unterbreiteten kantonalen Vorlagen verteilen sich auf die einzelnen Jahre wie folgt:

	1921—25	1926—30	1931—35	1930	1931	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
I. Angeordnete Volksabstimmungen	4	2	4	1	3	—	—	—	1	2	—	3	1
II. Volksbegehren	9	7	5	2	—	—	3	2	—	7	—	1	3
III. Gesetze und Grossratsbeschlüsse	9	14	17	—	2	2	7	3	3	9	2	—	—
Total	22	23	26	3	5	2	10	5	4	18	2	4	4

Von diesen 99 Vorlagen (seit 1921) wurden 52 angenommen und 47 verworfen, und zwar wurden in den angeordneten Abstimmungen (I) 14 Vorlagen angenommen und 2 Vorlagen verworfen, von den Volksbegehren (II) 8 angenommen und 24 verworfen und von dem Referendum unterstellten Gesetzen und Grossratsbeschlüssen (III) 30 angenommen und 21 verworfen.

Die Grossratswahlen

b 3

Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahl-jahre	Wohn-bevölke- rung	Wahl- berechtigte		Wählende						Art der Stimmabgabe			
		absolut	in % der Wohnbe- völkerung	im ganzen		Samstags 15-20 Uhr		Sonntags 10-13 Uhr		ungültig		gültig	
				absolut	in % der Wahl- berecht.	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1908	130 120	20 009	15,4	12 834	64,1	5 690	44,3	7 144	55,7	129	1,0	12 705	99,0
1911	137 230	21 656	15,8	14 979	69,2	7 000	46,7	7 979	53,3	190	1,3	14 789	98,7
1914	144 000	22 984	16,0	15 687	68,3	6 991	44,6	8 696	55,4	141	0,9	15 546	99,1
1917	139 000	26 589	19,1	15 237	57,3	6 152	40,4	9 085	59,6	120	0,8	15 117	99,2
1920	140 430	29 786	21,2	22 712	76,3	10 697	47,1	12 015	52,9	263	1,2	22 449	98,8
1923	141 050	32 336	22,9	27 595	85,3	21 017	76,2	6 578	23,8	386	1,4	27 209	98,6
1926	144 550	34 818	24,1	27 170	78,0	19 142	70,5	8 028	29,5	124	0,5	27 046	99,5
1929	153 600	38 193	24,9	29 631	77,6	20 303	68,5	9 328	31,5	285	1,0	29 346	99,0
1932	159 800	42 340	26,5	28 065	66,3	17 652	62,9	10 413	37,1	327	1,2	27 738	98,8
1935	167 750	47 188	28,1	34 280	72,6	22 313	65,1	11 967	34,9	162	0,5	34 118	99,5
1938	169 900	49 449	29,1	39 291	79,5	29 216	74,4	10 075	25,6	193	0,5	39 098	99,5

b 4

Die gültigen Wahlzettel nach Art und Zahl

Wahl-jahre	Gültige Wahlzettel				Von den Parteilisten waren								
	im ganzen	freie Listen		Parteilisten		unverändert		kumuliert		ein er Partei günstig		panaschiert	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1926	27 046	1 050	3,9	25 996	96,1	21 209	81,6	3 464	13,3	24 673	94,9	1 323	5,1
1929	29 346	841	2,9	28 505	97,1	23 332	81,8	3 749	13,2	27 081	95,0	1 424	5,0
1932	27 738	786	2,8	26 952	97,2	22 293	82,7	3 385	12,6	25 678	95,3	1 274	4,7
1935	34 118	1 097	3,2	33 021	96,8	27 171	82,3	3 886	11,8	31 057	94,1	1 964	5,9
1938	39 098	1 354	3,5	37 744	96,5	30 339	80,4	4 526	12,0	34 865	92,4	2 879	7,6

b 5

Die Stärke der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Libérale Partei	Liste II Radikal- demokr. P.	Liste III Nationale Volkspartei	Liste IV Evangel.- Volkspartei	Liste V Kommun- istische P.	Liste VI Sozialdemo- kratische P.	Liste VII Katholische Volkspartei	Andere Parteien (Sonder- listen)	Total
------------	-------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	---	---	---	-------

Eingelegte Parteilisten (Parteizettel)

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1926	3 500	13,5	3 227	12,4	2 960	11,4	806	3,1	4 536	17,4	7 894	30,4	2 477	9,5
1929	3 830	13,4	3 967	13,9	3 256	11,4	935	3,3	5 713	20,1	7 361	25,8	2 803	9,8
1932	3 117	11,6	4 577	17,0	2 736	10,1	799	3,0	4 091	15,2	8 008	29,7	2 994	11,1
1935	3 870	11,7	4 919	14,9	2 616	7,9	912	2,8	4 361	13,2	10 863	32,9	3 473	10,5
1938	4 524	12,0	5 471	14,5	1 595	4,2	824	2,2	4 475	11,8	13 622	36,1	3 880	10,3

Hieraus berechnete Zahl der Linien

Wahl-jahre	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1926	144 322		133 813		122 774		33 682		191 345		321 029		103 707	
1929	157 830		164 417		135 444		39 131		241 112		296 207		117 217	
1932	130 018		192 075		112 461		33 974		169 368		320 985		124 756	
1935	161 182		207 185		109 218		38 605		181 703		439 054		144 820	
1938	188 874		230 032		66 373		34 825		186 019		552 371		162 344	

Wirkliche Gesamtstimmenzahlen in allen Wahlkreisen zusammen

Wahl-jahre	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1926	148 524		139 163		129 012		35 829		193 910		328 744		105 996	
1929	162 752		168 960		140 086		40 742		242 361		301 031		118 789	
1932	133 864		195 995		119 869		35 208		170 596		324 084		126 239	
1935	165 508		213 360		114 996		40 998		183 529		445 040		147 023	
1938	194 274		238 700		71 247		37 141		188 700		559 101		164 799	

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Wählerzahlen

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1926	3 602	13,4	3 356	12,5	3 111	11,6	857	3,2	4 607	17,1	8 097	30,2	2 532	9,4
1929	3 948	13,5	4 075	14,0	3 368	11,5	973	3,3	5 748	19,7	7 502	25,7	2 841	9,7
1932	3 209	11,6	4 670	17,0	2 862	10,4	829	3,0	4 123	15,0	8 108	29,4	3 030	11,0
1935	3 974	11,7	5 062	15,0	2 751	8,1	969	2,9	4 402	13,0	11 044	32,6	3 527	10,4
1938	4 652	12,0	5 677	14,6	1 711	4,4	879	2,3	4 544	11,7	13 818	35,7	3 938	10,2

Verteilung der Mandate auf die Parteien

	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1926	18	13,8	16	12,3	15	11,6	3	2,3	22	16,9	39	30,0	13	10,0
1929	18	13,8	18	13,8	15	11,6	3	2,3	25	19,2	34	26,2	13	10,0
1932	16	12,3	23	17,7	13	10,0	3	2,3	19	14,6	38	29,2	14	10,8
1935	15	11,5	20	15,4	10	7,7	3	2,3	16	12,3	46	35,4	13	10,0
1938	16	12,3	19	14,6	5	3,9	1	0,8	15	11,5	51	39,2	14	10,8

Die Disziplin der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Liberal- Partei		Liste II Radikal- demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evangel. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Unveränderte Parteilisten																
1926	2735	78,2	2201	68,2	2291	77,4	699	86,7	4323	95,3	6750	85,5	1767	71,3	443	74,3
1929	2781	72,6	2696	68,0	2520	77,4	797	85,2	5525	96,7	6570	89,3	1947	69,5	496	77,5
1932	2416	77,5	3400	74,3	2092	76,5	703	88,0	3930	96,1	7164	89,5	2135	71,3	453	71,9
1935	3000	77,5	3521	71,6	1912	73,1	765	83,9	4213	96,6	9734	89,6	2449	70,5	1577	78,6
1938	3442	76,1	3987	72,9	1141	71,6	657	79,7	4307	96,3	11592	85,1	2733	70,4	2480	74,0

Parteilisten mit veränderter Kumulation

1926	505	14,4	604	18,7	477	16,1	54	6,7	172	3,8	899	11,4	609	24,9	144	24,2
1929	810	21,2	814	20,5	523	16,1	63	6,8	150	2,6	567	7,7	699	24,6	123	19,2
1932	486	15,6	731	16,0	504	18,4	42	5,2	134	3,2	610	7,6	714	23,9	164	26,0
1935	536	13,9	783	15,9	523	20,0	72	7,9	111	2,6	814	7,5	826	23,8	221	11,0
1938	631	13,9	895	16,3	246	15,4	71	8,6	117	2,6	1459	10,7	851	22,0	256	7,6

Einer Partei günstige Parteilisten im ganzen

1926	3240	92,6	2805	86,9	2768	93,5	753	93,4	4495	99,1	7649	96,9	2376	95,9	587	98,5
1929	3591	93,8	3510	88,5	3043	93,5	860	92,0	5675	99,3	7137	97,0	2646	94,4	619	96,8
1932	2902	93,1	4131	90,3	2596	94,9	745	93,2	4064	99,3	7774	97,1	2849	95,2	617	97,9
1935	3536	91,4	4304	87,5	2435	93,1	837	91,8	4324	99,2	10548	97,1	3275	94,3	1798	89,6
1938	4073	90,0	4882	89,2	1387	87,0	728	88,3	4424	98,9	13051	95,8	3584	92,4	2736	81,6

Panasierte Parteilisten

1926	260	7,4	422	13,1	192	6,5	53	6,6	41	0,9	245	3,1	101	4,1	9	1,5
1929	239	6,2	457	11,5	213	6,5	75	8,0	38	0,7	224	3,0	157	5,6	21	3,3
1932	215	6,9	446	9,7	140	5,1	54	6,8	27	0,7	234	2,9	145	4,8	13	2,1
1935	334	8,6	615	12,5	181	6,9	75	8,2	37	0,8	315	2,9	198	5,7	209	10,4
1938	451	10,0	589	10,8	208	13,0	96	11,7	51	1,1	571	4,2	296	7,6	617	18,4

Das Panaschieren

Wahl-jahre	Liste I Liberal- Partei		Liste II Radikal- demokr. P.		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evangel. Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere P. Sonderlisten und Wilde		Total abs. %
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	

Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste

1926	1752	1,21	2640	1,97	985	0,80	398	1,18	196	0,10	1453	0,45	639	0,62	11	0,49	8074
1929	1424	0,90	2810	1,71	1148	0,85	740	1,89	264	0,11	1185	0,40	905	0,77	30	1,27	8506
1932	1414	1,09	2874	1,50	800	0,71	358	1,05	88	0,05	1402	0,44	862	0,69	20	0,67	7818
1935	2155	1,34	3014	1,45	878	0,80	589	1,53	141	0,08	1534	0,35	1201	0,83	1554	3,05	11066
1938	2926	1,55	3839	1,67	1253	1,89	802	2,30	267	0,14	2775	0,50	1622	1,00	4953	4,72	18437

Durch Panaschieren entstandene Stimmengewinne

1926	1228	0,85	1643	1,23	1975	1,61	604	1,79	353	0,18	1197	0,37	646	0,62	428	19,10	0,77
1929	1949	1,23	1927	1,17	1730	1,28	563	1,44	218	0,09	994	0,34	629	0,54	496	21,00	0,74
1932	1594	1,23	1823	0,95	2010	1,79	414	1,22	143	0,08	902	0,28	574	0,46	358	12,02	0,72
1935	1766	1,10	2339	1,13	1968	1,80	846	2,19	210	0,12	1561	0,36	885	0,61	1491	2,93	0,83
1938	3211	1,70	4297	1,87	2335	3,52	1021	2,93	790	0,43	2008	0,36	1380	0,85	3395	3,24	1,21

Nettogewinne (+) oder Nettoverluste (-) der einzelnen Parteien

1926	-524	-	997	+990	+206	+157	-256	+7	+417	-
1929	+525	-	883	+582	-177	-46	-191	-276	+466	-
1932	+180	-	1051	+1210	+56	+55	-500	-288	+338	-
1935	-389	-	675	+1090	+257	+69	+27	-316	-63	-
1938	+285	+458	+1082	+219	+523	-767	-242	-1558	-	

Die freien Listen

Wahl-jahre	Gesamt-zahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. wie b 5-7)							andere und Wilde
		im ganzen	davon leer und ungültig abs.	%	auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	
1926	1050	39915	8066	20,2	31849	4726	6347	5248	1941	2408	7971	2282	926
1929	841	31938	7279	22,8	24659	4397	5426	4060	1788	1295	5015	1848	830
1932	786	29405	7970	27,1	21435	3666	4971	4198	1178	1173	3599	1771	879
1935	1097	42410	10430	24,5	31980	4715	6850	4688	2136	1757	5959	2519	3356
1938	1354	51508	13997	27,2	37511	5115	8210	3791	2097	2158	7497	2697	5946

Wahl- jahre	Von je 100 Linien der freien Listen erhielten								Wiedervorgeschlagene bisherige Grossräte			Neu vorgeschlagene Kandidaten		
	I Liberales Partei	II Radikal- dem. P.	III Nation. Volks- partei	IV Evang. Volksp.	V Kom- munist. Partei	VI Sozial- demokr. Partei	VII Kathol. Volksp.	andere Par- teien	Zahl	erhielten Stimmen		Zahl	erhielten Stimmen	
										überhaupt	Mittel		überhaupt	Mittel
1926	11,8	15,9	13,2	4,9	6,0	20,0	5,7	2,3	113	15 182	134	470	15 959	34
1929	13,8	17,0	12,7	5,6	4,0	15,7	5,8	2,6	113	10 523	93	486	13 569	28
1932	12,5	16,9	14,3	4,0	4,0	12,2	6,0	3,0	113	10 059	89	426	10 812	25
1935	11,1	16,2	11,1	5,0	4,2	14,0	6,0	7,9	118	15 181	129	495	16 260	33
1938	9,9	15,9	7,4	4,1	4,2	14,6	5,2	11,5	112	14 826	132	548	21 510	39

b 10 Die Gesamtstimmenzahl der Parteien aller Wahlkreise nach ihrer Herkunft

Parteien	Wahl- jahre	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)								Von den freien Listen	Gesamt- stimm- zahl	
		unver- änderten Parteilisten	aus ver�n- derten	im ganzen	und zwar von Liste							im ganzen			
					I	II	III	IV	V	VI	VII				an- deren
I Liberales Partei	1926	112 803	29 767	142 570	.	588	297 136	5	86	116	—	1 228	4 726	148 523	
	1929	114 665	41 741	156 406	.	818	491 325	24	33	158	—	1 949	4 397	162 754	
	1932	100 512	28 092	128 604	.	800	345 171	7	127	144	—	1 594	3 666	133 864	
	1935	127 298	31 729	159 027	.	753	295 235	6	196	217	164	1 766	4 715	165 508	
	1938	143 548	42 400	185 948	.	1174	439 240	9	206	349	794	3 211	5 115	194 274	
II Radikal- demokrat. Partei	1926	91 131	40 040	131 173	594	.	312 63	4	525	145	—	1 643	6 347	139 163	
	1929	111 510	50 097	161 607	504	.	380 166	54	500	323	—	1 927	5 426	168 960	
	1932	142 351	46 850	189 201	418	.	250 77	12	786	280	—	1 823	4 971	195 995	
	1935	147 059	57 112	204 171	701	.	266 122	14	567	331	338	2 339	6 850	213 360	
	1938	167 027	59 166	226 193	1 204	.	267 216	27	1 001	508	1 074	4 297	8 210	238 700	
III Nationale Volks- partei	1926	95 113	26 676	121 789	681	910	.	40	3	140	201	—	1 975	5 248	129 012
	1929	104 816	29 480	134 296	564	795	.	62	8	87	214	—	1 730	4 060	140 086
	1932	87 197	26 464	113 661	664	979	.	30	3	85	249	—	2 010	4 198	119 869
	1935	79 551	28 789	108 340	818	571	.	53	—	103	316	107	1 968	4 688	114 996
	1938	47 205	17 916	65 121	646	571	.	77	—	126	303	612	2 335	3 791	71 247
IV Evangelische Volks- partei	1926	29 171	4 113	33 284	213	169	26	.	—	167	29	—	604	1 941	35 823
	1929	33 377	5 014	38 391	121	181	26	.	31	185	19	—	563	1 788	40 749
	1932	29 829	3 787	33 616	109	155	22	.	3	109	16	—	414	1 178	35 208
	1935	33 039	4 977	38 016	272	216	47	.	4	98	25	184	846	2 136	40 998
	1938	27 688	6 335	34 023	215	204	55	.	11	159	32	345	1 021	2 097	37 141
V Kommunist. Partei	1926	182 302	8 847	191 149	11	12	1	1	.	326	2	—	353	2 408	193 910
	1929	233 178	7 670	240 848	6	47	5	9	.	139	12	—	218	1 295	242 361
	1932	162 721	6 559	169 280	4	17	3	—	.	109	9	1	143	1 173	170 596
	1935	175 949	5 613	181 562	5	16	—	—	.	124	10	55	210	1 757	183 529
	1938	179 021	6 731	185 752	6	34	—	5	.	537	20	188	790	2 158	188 700
VI Sozial- demokrat. Partei	1926	274 524	45 052	319 576	124	595	56 119	174	.	119	10	1 197	7 971	328 744	
	1929	264 225	30 797	295 022	65	518	47 130	103	.	102	29	994	5 015	301 031	
	1932	288 321	31 262	319 583	46	576	31 63	53	.	114	19	902	3 599	324 084	
	1935	393 567	43 953	437 520	102	803	23 110	90	.	70	363	1 561	5 959	445 040	
	1938	469 024	80 572	549 596	111	697	88 96	138	.	118	760	2 008	7 497	559 101	
VII Katholische Volks- partei	1926	74 025	29 043	103 068	83	260	147 22	—	134	.	—	646	2 282	105 996	
	1929	81 291	35 021	116 312	106	268	149 30	5	71	.	—	629	1 848	118 789	
	1932	88 666	35 228	123 894	116	219	101 3	—	135	.	—	574	1 771	126 239	
	1935	101 582	42 037	143 619	146	225	165 15	5	177	.	152	885	2 519	147 023	
	1938	113 773	46 949	160 722	264	395	139 21	6	203	.	352	1 380	2 697	164 799	
Andere Parteien (Sonder- listen „Wilde“)	1926	1 625	601	2 226	46	106	146 17	10	75	27	1	428	926	3 580	
	1929	1 786	546	2 332	58	183	50 18	39	70	77	1	496	830	3 658	
	1932	2 093	865	2 958	57	128	48 14	10	51	50	—	358	879	4 195	
	1935	40 581	8 776	49 357	111	430	82 54	22	369	232	191	1 491	3 356	54 204	
	1938	75 154	24 746	99 900	480	764	265 147	76	543	292	828	3 395	5 946	109 241	
Total	1926	860 694	184 141	1 044 835	1 752	2 640	985 398	196 1 453	639	11	8 074	31 849	1 084 758		
	1929	944 848	200 366	1 145 214	1 424	2 810	1 148 740	264 1 185	905	30	8 506	24 659	1 178 379		
	1932	901 690	179 107	1 080 797	1 414	2 874	800 358	88 1 402	862	20	7 818	21 435	1 110 050		
	1935	1 098 626	222 986	1 321 612	2 155	3 014	878 589	141 1 534	1 201 1 554	11 066	31 980	1 364 658			
	1938	1 222 440	284 815	1 507 255	2 926	3 839	1 253 802	267 2 775	1 622 4 953	184 37	37 511	1 563 203			

b 11 Die Stimmzahl der Parteien in den 3 städtischen Wahlkreisen nach ihrer Herkunft 1938

Wahlquartiere und Gemeinden	Parteilisten	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panasschierungen)										Von den freien Listen	Gesamtstimmzahl
		aus un- ver- veränderten änderten Parteilisten		im ganzen	und zwar von Liste											
		I	II		III	IV	V	VI	VII	an- deren ¹⁾	im ganzen					
Grossbasel-Ost (13 286 Wahlberechtigte, 36 Vertreter)	I	46 512	13 552	60 064	.	294	124	103	—	28	82	137	768	1 470	62 302	
	II	47 376	14 633	62 009	331	.	95	55	22	251	197	185	1 136	2 330	65 475	
	III	13 968	4 650	18 618	208	205	.	24	—	55	94	132	718	1 051	20 387	
	IV	6 948	1 316	8 264	82	57	20	.	—	44	15	61	279	545	9 088	
	V	23 256	1 321	24 577	2	7	—	—	—	131	7	19	166	426	25 169	
	VI	112 680	20 352	133 032	15	246	17	20	14	.	63	165	540	2 188	135 760	
	VII	31 032	10 541	41 573	108	128	52	6	—	44	.	67	405	776	42 754	
Andere ¹⁾	20 376	6 303	26 679	102	234	83	60	11	155	89	131	865	1 655	29 199		
Total	302 148	72 668	374 816	848	1 171	391	268	47	708	547	897	4 877	10 441	390 134 ¹⁾		
Grossbasel-West (17 831 Wahlberechtigte, 47 Vertreter)	I	69 607	21 598	91 205	.	698	149	92	—	83	176	483	1 681	2 766	95 652	
	II	79 430	32 054	111 484	710	.	98	133	2	538	214	674	2 369	4 012	117 865	
	III	18 518	9 337	27 855	306	274	.	42	—	45	95	374	1 136	1 675	30 666	
	IV	13 442	3 596	17 038	101	109	10	.	2	84	12	224	542	975	18 555	
	V	69 466	2 844	72 310	4	17	—	5	—	181	6	114	327	730	73 367	
	VI	200 267	34 696	234 963	71	343	50	59	34	.	37	331	925	2 801	238 689	
	VII	47 235	23 484	70 719	118	203	57	6	6	104	.	183	677	1 428	72 824	
Andere ¹⁾	31 960	12 562	44 522	310	424	122	62	26	224	134	424	1 726	2 539	48 787		
Total	529 925	140 171	670 096	1 620	2 068	486	399	70	1 259	674	2 807	9 383	16 926	696 405 ²⁾		
Kleinbasel (14 189 Wahlberechtigte, 41 Vertreter)	I	27 429	7 250	34 679	.	182	166	45	9	95	91	174	762	879	36 320	
	II	40 221	12 479	52 700	163	.	74	28	3	212	97	215	792	1 868	55 360	
	III	14 719	3 929	18 648	132	92	.	11	—	26	114	106	481	1 065	20 194	
	IV	7 298	1 423	8 721	32	38	25	.	9	31	5	60	200	577	9 498	
	V	85 854	2 560	88 414	—	10	—	—	—	215	7	55	287	977	89 678	
	VI	153 832	25 328	179 160	25	108	21	17	86	.	18	235	510	2 334	182 004	
	VII	35 506	12 924	48 430	38	64	30	9	—	55	.	102	298	493	49 221	
Andere ¹⁾	19 229	4 932	24 161	68	106	60	25	39	155	69	271	793	1 352	26 306		
Total	384 088	70 825	454 913	458	600	376	135	146	789	401	1 218	4 123	9 545	468 581 ³⁾		
Stadt Basel zus. . .	1 216 161	283 664	1 499 825	2 926	3 839	1 253	802	263	2 756	1 622	4 922	18 383	36 912	1 555 120 ⁴⁾		
hiezü Landgemeind.	6 279	1 151	7 430	—	—	—	—	4	19	—	31	54	599	8 083 ⁵⁾		
Kanton Basel-Stadt	1 222 440	284 815	1 507 255	2 926	3 839	1 253	802	267	2 775	1 622	4 953	18 437	37 511	1 563 203 ⁶⁾		

Ausserdem: 1) 2662, 2) 6997, 3) 4272, 4) 13931, 5) 65, 6) 13996 leere und ungültige Linien der freien Listen.

b 12 Die Verteilung der Mandate auf die Parteien in den 3 städtischen Wahlquartieren

Wahljahre	I Liberale Partei			II Radikal-demokr. P.			III Nationale Volkspartei			IV Evangel. Volkspartei			V Kommunist. Partei			VI Sozialdem. Partei			VII Katholische Volkspartei			Andere Parteien ¹⁾			Total		
	O W K			O W K			O W K			O W K			O W K			O W K			O W K			Grossbasel-Ost	Grossbasel-West	Kleinbasel			
	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K	O	W	K						
1926	7	7	4	5	7	4	5	6	4	1	1	1	4	6	12	11	12	15	4	4	5	—	—	—	37	43	45
1929	7	7	4	6	7	5	5	6	4	1	1	1	4	7	14	10	11	12	4	4	5	—	—	—	37	43	45
1932	6	7	3	7	10	6	4	5	4	1	1	1	3	6	10	11	13	12	4	5	5	—	—	—	36	47	41
1935	6	6	3	6	9	5	3	4	3	1	1	1	2	5	9	13	16	15	4	5	4	1	1	1	36	47	41
1938	6	7	3	6	8	5	2	2	1	—	1	—	2	5	8	14	17	18	4	5	5	2	2	1	36	47	41

b 13 Die Wahlbeteiligung nach sozialen Klassen und Altersgruppen 1932

Altersgruppen	Soziale Klasse I. Grossunternehmer, Direktoren, höhere Beamte			II. Mittlere und kleinere selbständ. Erwerbende			III. Privat- und öffentliche Beamte u. Angestellte			IV. Arbeiter in Privatwirtschaft u. Staatsbetrieb			Alle Klassen einschl. V. Partikuläre u. nicht Bestimmbare		
	Wählende	Nichtwähl.	Wähl.-ziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wähl.-ziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wähl.-ziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wähl.-ziffer	Wählende	Nichtwähl.	Wähl.-ziffer
20—29	10	6	62,5	344	299	53,5	1 874	1 180	61,4	3 203	3 027	51,4	5 677	4 655	54,9
30—49	339	89	81,4	1 859	1 160	61,6	4 110	1 573	72,3	6 207	4 049	60,4	12 632	6 917	64,6
50—64	352	52	87,1	1 598	502	76,1	1 627	325	83,4	3 164	1 232	72,0	7 036	2 206	76,1
65 u. mehr	110	12	90,2	535	129	80,6	288	71	80,2	695	297	70,1	2 422	840	74,2
Total	861	159	84,4	4 336	2 090	67,5	7 899	3 149	71,5	13 269	8 605	60,7	27 767	14 617	65,5
davon															
Kantonsbürger	675	108	86,2	3 416	1 171	74,5	5 707	1 693	77,1	8 227	3 802	68,4	19 123	7 175	72,7
Übr. Schweizer	186	51	78,5	920	919	50,0	2 192	1 456	60,1	5 042	4 803	51,2	8 644	7 442	53,7

NB. Wählerziffer in % der Wahlberechtigten (Wählende + Nichtwählende). Klasse V. in der Summe inbegriffen.

¹⁾ siehe Schlussbemerkung Seite 318.

Übrige kantonale Wahlen

NB. Die Namen der Gewählten und der Nichtgewählten sind mit ihren Stimmzahlen in den entsprechenden Jahrgängen des Jahrbuches verzeichnet. Pro 1939 siehe sub G1d (Seite 317).

Behörde	Wahl-gang	Datum	Zahl der		Eingelegte		Ausfallende			Gültige	Ab-solutes Mehr	
			Wahl-berechtig-ten	abgege-b. Zutritts-karten	Stimmzettel		leere	ungül-tige	Total			Stimm-zettel
					abs.	%						
<i>Regierungsrat</i>	I	1929	{ 28. April	38 193	29 815	28 896	75,6	5 511	270	5 781	23 115	11 558
			{ 5. Mai	38 193	1 598	1 581	5,5	30	24	54	1 527	-
	Ersatzwahl	1930	{ 2. Nov.	39 805	20 241	19 684	49,4	2 973	140	3 113	16 571	8 286
			{ 10. April	42 340	28 461	27 374	64,7	3 832	291	4 123	23 251	11 626
	Ersatzwahl	1934	{ 17. April	42 340	1 511	1 504	3,6	6	10	16	1 488	-
			{ 2. Dez.	46 822	12 915	12 547	26,8	3 537	312	3 849	8 698	4 350
I	1935	{ 24. März	47 188	34 861	34 634	73,4	208	15	223	34 411	17 206	
		{ 7. April	47 188	31 078	31 051	65,8	106	34	140	30 911	-	
<i>Ständerat</i>	I	1938	{ 20. Febr.	49 449	40 079	39 805	80,5	170	40	210	39 595	19 798
			{ 25. Okt.	34 977	26 130	25 519	73,0	3 719	282	4 001	21 518	10 760
	II	1925	{ 1. Nov.	34 977	18 027	18 016	51,5	70	29	99	17 017	-
			{ 28. Okt.	37 574	28 051	27 135	72,2	5 190	324	5 514	21 621	10 811
	I	1931	{ 25. Okt.	41 486	28 335	27 229	68,3	3 543	609	4 152	23 077	11 539
			{ 27. Okt.	47 880	34 689	34 125	71,3	1 394	475	1 869	32 256	16 129
<i>Appellationsger.</i>	3 Präsidenten	1931	{ 6. Dez.	41 731	23 734	16 722	40,0	9 186	213	9 399	7 323	3 662
			{ 11. März	45 812	34 807	32 520	71,0	12 287	805	13 092	19 428	9 715
	1 Präsident	1934	{ 18. März	45 812	9 120	9 113	19,9	33	80	113	9 000	-
			{ 20. Mai	37 092	14 720	14 315	38,6	3 946	455	4 401	9 914	4 958
	1 Appell.-Richt.	1928	{ 3. Juni	37 092	5 663	5 654	15,2	20	26	46	5 608	-
			{ 30. Juni	38 283	13 722	13 057	34,1	6 233	357	6 590	6 427	3 234
	1 „ „	1929	{ 24. Nov.	38 850	5 426	5 363	13,6	202	104	306	5 057	2 529
			{ 23. Febr.	39 211	7 551	7 447	19,0	1 448	123	1 571	5 876	2 939
	6 „ „	1931	{ 6. Dez.	41 731	23 734	16 535	39,6	9 500	246	9 746	6 789	3 395
			{ 2. Dez.	46 822	12 915	12 542	26,8	1 817	353	2 170	10 372	5 187
	<i>Zivilgericht</i>	2 Präsidenten	1929	{ 3. Febr.	38 007	11 765	11 603	29,1	3 024	126	3 150	8 453	4 227
{ 10. Febr.				38 007	4 136	4 129	10,8	26	10	36	4 093	-
2 „ „		1930	{ 23. Febr.	39 211	7 551	7 453	19,0	1 372	275	1 647	5 806	2 904
			{ 2. März	39 211	4 846	4 803	12,2	741	98	839	3 964	-
1 Präsident		1931	{ 6. Dez.	41 731	23 734	16 634	39,9	9 226	557	9 783	6 851	3 425
			{ 29. April	46 015	13 776	13 508	29,4	2 696	272	2 968	10 540	5 271
1 „		1937	{ 20. Juni	48 912	7 856	7 795	15,9	268	284	552	7 243	3 622
			{ 20. Febr.	35 834	25 049	23 741	66,3	8 620	296	8 916	14 825	7 413
2 Zivilrichter.		1927	{ 27. Febr.	35 834	8 856	8 852	24,6	14	8	22	8 830	-
			{ 2. Dez.	37 736	13 027	12 590	33,4	1 270	79	1 349	11 241	5 621
3 „ „		1930	{ 23. Febr.	39 211	7 551	7 486	19,1	372	36	408	7 078	3 540
			{ 2. März	39 211	4 846	4 819	12,3	149	13	162	4 657	-
1 „ „		1930	{ 2. Nov.	39 805	20 241	18 905	47,5	9 680	472	10 152	8 753	4 377
			{ 14. Dez.	39 854	23 191	21 735	54,5	13 081	320	13 401	8 334	4 168
6 „ „		1931	{ 6. Dez.	41 731	23 734	17 613	42,2	7 151	84	7 235	10 378	5 190
			{ 13. Dez.	41 731	1 580	1 575	3,8	52	15	67	1 508	-
1 „ „	1934	{ 11. März	45 812	34 807	31 645	69,1	21 928	1222	23 150	8 495	4 248	
		{ 2. Dez.	46 822	12 915	12 483	26,7	1 983	358	2 341	10 142	5 072	
1 „ „	1936	{ 15. Nov.	48 740	29 485	28 281	58,0	9 376	589	9 965	18 316	9 159	
		{ 20. Juni	48 912	7 856	7 704	15,8	900	152	1 052	6 652	3 327	
<i>Strafgericht</i>	3 Präsidenten	1931	{ 6. Dez.	41 731	23 732	16 843	40,4	8 868	492	9 360	7 483	3 742
			{ 28. Febr.	42 131	5 923	5 900	14,0	49	24	73	5 827	2 914
	1 Präsident	1937	{ 10. Okt.	49 125	14 704	14 383	29,3	5 170	258	5 428	8 955	4 478
			{ 8. Febr.	40 051	4 438	4 358	10,9	897	84	981	3 377	1 689
	1 Statthalter.	1931	{ 6. Dez.	41 731	23 732	16 866	40,4	9 030	440	9 470	7 396	3 699
			{ 11. März	45 812	34 807	31 820	69,5	21 376	1201	22 577	9 243	4 622
	7 Strafrichter.	1925	{ 6. Dez.	34 442	14 902	12 738	37,0	3 362	46	3 408	9 330	4 666
			{ 13. Dez.	34 442	1 418	1 416	4,1	79	7	86	1 320	-
	1 „ „	1927	{ 11. Sept.	36 432	15 047	14 685	40,3	2 040	151	2 201	12 484	6 243
			{ 20. Mai	37 092	14 720	14 273	38,5	4 922	505	5 427	8 846	4 424
	6 „ „	1928	{ 2. Dez.	37 736	13 027	12 614	33,4	1 310	53	1 363	11 251	5 626
			{ 9. Dez.	37 736	428	427	1,1	19	15	34	393	-
	1 „ „	1931	{ 17. Mai	40 641	7 206	7 132	17,5	789	125	914	6 218	3 110
			{ 6. Dez.	41 731	23 732	17 857	42,8	6 773	85	6 858	10 999	5 500
	1 „ „	1936	{ 13. Dez.	41 731	1 580	1 575	3,8	65	25	90	1 485	-
			{ 23. Febr.	48 375	28 366	27 498	56,8	6 752	393	7 145	20 353	10 177
	1 „ „	1937	{ 20. Juni	48 912	7 856	7 797	15,9	335	81	416	7 381	3 691

c) Die Bürgerratswahlen der Stadt Basel
Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

c 1

Wahl- jahre	Wohnbe- völkerung der Stadt Basel (mittlere)	Stadtbürgerliche Bevölkerung		Wahlberechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe			
		mittlere	‰ ¹⁾	absolut	‰ ²⁾	absolut	‰ ³⁾	ungültig		gültig	
								absolut	‰	absolut	‰
1927	142 625	69 700	48,8	22 674	32,5	12 978	57,2	17	0,14	12 961	99,86
1930	147 500	71 400	48,4	23 794	33,3	14 267	59,9	53	0,37	14 214	99,63
1933	157 400	77 900	49,5	26 753	34,3	18 650	69,7	57	0,31	18 593	99,69
1936	161 000	81 300	50,5	28 695	35,3	18 934	66,0	125	0,66	18 809	99,34
1940	163 200	83 600	51,2	29 833	35,7	14 157	47,5	107	0,76	14 050	99,24

¹⁾ in ‰ der Wohnbevölkerung, ²⁾ in ‰ der stadtbürgerlichen Wohnbevölkerung, ³⁾ in ‰ der Wahlberechtigten.

c 2

Parteilisten, Freie Listen und Gesamtstimmzähl

Wahl- jahre	Parteilisten								Freie Listen		Gültige Stimm- zettel	Zahl der möglichen Linien	Leere u. un- gültige Linien	Gesamt- stimmen- zähl
	unveränderte		kumulierte		einer Partei günstige		panaschierte		abs.	‰				
	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰						
1927	10 347	79,8	1 687	13,0	12 034	92,8	599	4,7	265	2,5	12 961	518 440	1 966	516 474
1930	11 361	79,9	2 045	14,4	13 406	94,3	568	4,0	240	1,7	14 214	568 560	2 255	566 305
1933	15 642	84,1	1 925	10,4	17 567	91,5	627	3,4	399	2,1	18 593	743 720	3 105	740 615
1936	15 661	83,3	1 974	10,5	17 635	93,8	697	3,7	477	2,5	18 809	752 360	4 653	747 707
1940	11 244	80,0	1 717	12,2	12 961	92,2	741	5,3	348	2,5	14 050	562 000	3 529	558 471

c 3

Die Stärke der Parteien

Wahl- jahre	Liste I Liberal- Partei	Liste II Radikal- demokr. P.	Liste III Nationale Volkspartei	Liste IV Evangel. Volkspartei	Liste V Kommunist. Partei	Liste VI Sozialdem. Partei	Liste VII Katholische Volkspartei	Andere ¹⁾ Parteien und Wilde	Total
----------------	-------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------	----------------------------------	---	---	-------

Eingelegte Parteilisten (Wahlzettel)

	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	
1927	2 330	18,4	1 731	13,7	2 458	19,5	570	4,5	1 598	12,6	2 331	18,5	1 615	12,8	—	—	12 633
1930	2 273	16,3	2 350	16,8	2 263	16,2	633	4,5	1 522	10,9	3 134	22,4	1 799	12,9	—	—	13 974
1933	2 742	15,1	3 240	17,8	2 634	14,5	590	3,2	2 225	12,2	4 679	25,7	2 084	11,5	—	—	18 194
1936	3 182	17,3	3 034	16,5	1 754	9,6	703	3,8	2 504	13,7	4 397	24,0	2 306	12,6	452	2,5	18 332
1940	2 585	18,9	2 106	15,4	693	5,1	435	3,2	976	7,1	3 506	25,6	1 789	13,0	1 612	11,7	13 702

Hieraus berechnete Zahl der Linien

1927	93 200	69 240	98 320	22 800	63 920	93 240	64 600	—	505 320
1930	90 920	94 000	90 520	25 320	60 880	125 360	71 960	—	558 960
1933	109 680	129 600	105 360	23 600	89 000	187 160	83 360	—	727 760
1936	127 280	121 360	70 160	28 120	100 160	175 880	92 240	18 080	733 280
1940	103 400	84 240	27 720	17 400	39 040	140 240	71 560	64 480	448 080

Wirkliche Gesamtstimmzählzahlen

1927	94 772	70 710	101 556	23 453	64 946	95 393	65 615	29	516 474
1930	192 544	94 341	92 729	25 847	61 226	126 831	72 774	13	566 305
1933	112 243	130 955	108 868	24 753	89 704	189 700	84 350	42	740 615
1936	29 832	123 356	73 123	29 278	101 162	178 747	93 242	18 967	747 707
1940	105 958	87 268	28 993	18 601	39 317	141 885	72 286	64 163	558 471

Aus den Gesamtstimmzählzahlen berechnete Wählerzählzahlen

	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰	abs.	‰			
1927	2 369	18,3	1 768	13,7	2 539	19,7	586	4,5	1 624	12,6	2 385	18,5	1 640	12,7	1	0,0	12 912
1930	2 314	16,3	2 358	16,7	2 318	16,4	646	4,6	1 531	10,8	3 171	22,4	1 819	12,8	0	0,0	14 157
1933	2 806	15,2	3 274	17,7	2 722	14,7	619	3,3	2 243	12,1	4 743	25,6	2 109	11,4	1	0,0	18 517
1936	3 246	17,4	3 084	16,5	1 828	9,8	732	3,9	2 529	13,5	4 469	23,9	2 331	12,5	474	2,5	18 693
1940	2 649	19,0	2 182	15,6	725	5,2	465	3,3	983	7,0	3 547	25,4	1 807	13,0	1604	11,5	13 962

¹⁾ 1940 inbegr. Landesring mit 1396 = 10,2 ‰, 55 840, 55 705 und 1393 = 10,0 ‰

c 4

Verteilung der Mandate auf die Parteien

Wahl- jahre	I Liberal- Partei	II Radikal- demokr. P.	III Nationale Volkspartei	IV Evangel. Volkspartei	V Kommunist. Partei	VI Sozialdem. Partei	VII Katholische Volkspartei	VIII Landes- ring	Andere Parteien	Total
1927	8	6	8	1	5	7	5	—	—	40
1930	7	7	7	1	4	9	5	—	—	40
1933	6	7	6	1	5	11	4	—	—	40
1936	7	7	4	1	5	10	5	—	1	40
1940	8	7	2	1	3	10	5	4	—	40

Die Disziplin der Parteien

Wahl-jahre	Liste I Liberales Partei		Liste II Radikal- demokr. Partei		Liste III Nationale Volkspartei		Liste IV Evangelische Volkspartei		Liste V Kommunist. Partei		Liste VI Sozialdemokr. Partei		Liste VII Katholische Volkspartei		Andere ¹⁾ Parteien	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
	1927	1 757	75,4	1 380	79,7	2 011	81,8	472	82,8	1 496	93,6	2 020	86,7	1 211	75,0	-
1930	1 740	76,5	1 766	75,1	1 643	72,6	559	88,3	1 474	96,9	2 857	91,1	1 322	73,4	-	-
1933	2 194	80,0	2 743	84,7	2 180	82,8	506	85,8	2 178	97,9	4 252	90,9	1 589	76,2	-	-
1936	2 569	80,7	2 510	82,7	1 450	82,7	602	85,6	2 442	97,5	3 910	88,9	1 765	76,5	413	91,4
1940	2 048	79,3	1 635	77,7	600	86,6	377	86,7	953	97,6	3 093	88,2	1 363	76,2	1 175	72,9

Unveränderte Parteilisten

Parteilisten mit veränderter Kumulation (Kumulierte)

1927	425	18,2	206	11,9	311	12,7	50	8,8	91	5,7	241	10,3	363	22,5	-	-
1930	431	19,0	359	15,3	518	22,9	43	6,8	41	2,7	215	6,9	438	24,4	-	-
1933	409	14,9	291	9,0	339	12,9	42	7,1	40	1,8	338	7,2	466	22,4	-	-
1936	427	13,4	316	10,4	231	13,2	61	8,7	44	1,8	392	8,9	482	20,9	21	4,6
1940	384	14,8	342	16,2	52	7,5	32	7,3	15	1,6	333	9,5	373	20,9	186	11,5

Panaschierte Parteilisten

1927	148	6,4	145	8,4	136	5,5	48	8,4	11	0,7	70	3,0	41	2,5	-	-
1930	102	4,5	225	9,6	102	4,5	31	4,9	7	0,4	62	2,0	39	2,2	-	-
1933	139	5,1	206	6,3	115	4,3	42	7,1	7	0,3	89	1,9	29	1,4	-	-
1936	186	5,9	208	6,9	73	4,1	40	5,7	18	0,7	95	2,2	59	2,6	18	4,0
1940	153	5,9	129	6,1	41	5,9	26	6,0	8	0,8	80	2,3	53	2,9	251	15,6

¹⁾ 1940 inbegr. Landesring mit 993 = 71,1 %, bzw. 181 = 13,0 % und 222 = 15,9 %

c 6

Das Panaschieren

Partei- listen	Panaschierungen (Durch Panaschieren entstandene Stimmenverluste)								Durch Panaschierung entstandene Gewinne				Nettogewinn (+) oder Verlust (-) der einzelnen Parteien			
	1930		1933		1936		1940		1930	1933	1936	1940	1930	1933	1936	1940
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%								
I L.P.	612	0,67	888	0,79	1 082	0,83	770	0,73	715	854	670	1 033	103	- 34	- 412	263
II R.D.P.	1 240	1,32	1 373	1,05	1 268	1,03	710	0,81	376	431	612	1 124	- 864	- 942	- 656	414
III N.V.P.	455	0,50	531	0,49	349	0,48	270	0,93	894	1 031	994	609	439	500	645	339
IV E.V.P.	189	0,75	310	1,25	240	0,82	210	1,13	196	352	263	491	7	42	23	281
V K.P.	16	0,03	32	0,36	96	0,09	30	0,08	73	106	82	59	57	74	- 14	29
VI S.P.	252	0,20	422	0,22	451	0,25	422	0,30	401	682	761	527	149	260	310	105
VII K.V.P.	186	0,26	211	0,25	318	0,34	326	0,45	289	292	304	302	103	81	- 14	- 24
VIII L.U. ²⁾	-	-	-	-	-	-	1 358	2,44	-	-	-	359	-	-	-	- 999
Andere P.	-	-	-	-	71	0,37	533	6,30	6	19	189	125	6	19	118	- 408
Total	2 950	0,53	3 767	0,51	3 875	0,52	4 629	0,83	2 950	3 767	3 875	4 629	-	-	-	-

²⁾ Landesring der Unabhängigen

c 7

Die freien Listen

Wahl- jahre	Gesamt- zahl der freien Listen	Zahl der Stimmen (Linien)				davon entfielen auf die Listen (No. siehe c 3-5)							
		im ganzen	davon leer und ungültig		auf die Parteien verteilt	I	II	III	IV	V	VI	VII	an- dere ²⁾
			abs.	%									
1927	328	13 120	2 255	15,0	11 154	1 963	1 840	2 560	761	950	2 098	957	25
1930	240	9 600	1 390	23,5	7 345	1 521	1 205	1 770	520	289	1 322	711	7
1933	399	15 960	3 105	19,5	12 855	2 597	2 297	3 008	1 111	630	2 280	909	23
1936	477	19 080	4 653	24,4	14 427	2 964	2 652	2 318	1 135	1 016	2 557	1 016	769
1940	348	13 920	3 529	25,4	10 391	2 295	2 614	934	920	248	1 540	750	1090

²⁾ 1940 inbegr. 864 auf Landesring

c 8

Die Gesamtstimmenzahl der Parteien nach ihrer Herkunft

Parteien	Von der eigenen Partei			Von anderen Parteien (Panaschierungen)								Von den freien Listen	Gesamt- stim- men- zahl		
	aus unver- änderten Parteilisten	verän- derten	im ganzen	und zwar von Liste											
				I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII			an- deren	
I Liberale P.	81 920	20 710	102 630	.	228	142	80	3	61	108	357	54	1 033	2 295	105 958
II Rad.-demokr. P.	65 400	18 130	83 530	256	.	43	61	-	179	99	420	66	1 124	2 614	87 268
III Nat. Volksp.	24 000	3 450	27 450	236	136	.	17	-	6	41	133	40	609	934	28 993
IV Evangel. Volksp.	15 080	2 110	17 190	108	52	19	.	-	68	4	165	75	491	920	18 601
V Komm. P.	38 120	890	39 010	-	-	-	4	-	34	2	6	13	59	248	39 317
VI Sozialdem. P.	123 720	16 098	139 818	45	131	7	10	23	.	34	105	172	527	1 540	141 885
VII Kathol. Volksp.	54 520	16 714	71 234	47	62	28	8	-	13	.	112	32	302	750	72 286
VIII Landesring	39 720	14 762	54 482	65	82	30	28	4	41	29	.	80	359	864	55 705
And. Part. u. Wilde	7 280	8 271	8 107	13	19	1	2	-	20	9	60	1	125	226	8 458
1940	449 760	93 691	543 451	770	710	270	210	30	422	326	1 358	533	4 629	10 391	558 471

d) Volksabstimmungen und Wahlen im Jahre 1939

Im Jahre 1939 fanden folgende Abstimmungen und Wahlen statt:

1. Am 21. und 22. Januar:

a) Eidgenössische Volksabstimmungen über das Volksbegehren für Einschränkung der Anwendung der Dringlichkeitsklausel, siehe sub a 1 und 2, I. 21 und über das Volksbegehren für die Erweiterung der Verfassungsgerichtsbarkeit (Revision des Artikels 113 der Bundesverfassung), siehe sub a 1 und 2, II. 23 und sub d 4 nachstehend.

b) Kantonale Volksabstimmung über das Initiativbegehren betr. Erstellung eines Hallenschwimmbades im Klein-BaseL, siehe sub b 1 und 2, II. 30 und d 1.

2. Am 3. und 4. Juni:

a) Eidgenössische Volksabstimmung über den Bundesbeschluss betr. die Ergänzung der Bundesverfassung für die Eröffnung und teilweise Deckung von Krediten zum Ausbau der Landesverteidigung und zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, siehe sub a 1 und 2, I. 22 und d 5.

b) Kantonale Volksabstimmungen über den Grossratsbeschluss betr. Revision der Kantonsverfassung (Erhöhung der Unterschriftenzahl für Initiativbegehren), siehe sub b 1 und 2, I. 16 und über das Initiativbegehren betr. Überprüfung des Staatshaushaltes durch eine neutrale Instanz, siehe sub b 1 und 2, II. 31 und d 2.

3. Am 28. und 29. Oktober:

Erneuerungswahl des Nationalrates, siehe sub a 3—11.

4. Am 2. und 3. Dezember:

a) Eidgenössische Volksabstimmung über das Bundesgesetz vom 22. Juni 1939 über die Änderung des Dienstverhältnisses und der Versicherung des Bundespersonals, siehe sub a 1 und 2, III. 15 und sub d 6.

b) Kantonale Volksabstimmung über das Initiativbegehren für ein Gesetz betr. Einschränkung und Humanisierung der Vivisektion, siehe sub b 1 und 2, II. 32 und d 3.

Ergebnisse der Wahlen:

In stiller Wahl wurde Herr Reg. Rat G. Wenk am 3. Oktober als Ständerat wieder bestätigt.

Nationalratswahlen vom 28. und 29. Oktober, siehe sub a 11.

d 1 Ergebnisse der eidgenössischen Volksabstimmungen vom 21./22. Januar

Gemeinden Militär Kanton	Zahl der Stimm- berech- tigten	Vorge- wiesene Zutritts- karten	1. Volksbegehren für Einschränkung der Anwendung der Dringlichkeitsklausel				2. Volksbegehren für die Erweiterung der Verfassungsgerichtsbarkeit			
			Stimmzettel		I. 21		Stimmzettel		II. 23	
			ein- gelegte	gültige	Ja	Nein	ein- gelegte	gültige	Ja	Nein
Basel . . .	49 346	11 977	11 961	11 501	9 541	1 960	11 960	11 428	5 440	5 988
Riehen . . .	2 008	594	594	560	459	101	594	556	332	224
Bettingen . . .	137	32	32	28	22	6	32	27	20	7
Militär . . .	.	135	135	113	68	45	135	113	55	58
Kanton . . .	51 491	12 738	12 722	12 202	10 090	2 112	12 721	12 124	5 847	6 277
Absolutes Mehr: 6 102					Absolutes Mehr: 6 063					

d 2 Ergebnisse der eidgenössischen Volksabstimmung vom 3./4. Juni

Gemeinden Militär Kanton	Bundesbeschluss betr. Ausbau der Landesverteidigung und Bekämpfung der Arbeitslosigkeit								
	Zahl der Stimmbe- rechtigten	Vorgewie- sene Zu- trittskarten	Stimmzettel					I. 22	
			eingelegte	leere	ungültige	ausfallende	Total gültige	Ja	Nein
Basel . . .	49 368	21 615	21 598	156	10	166	21 432	16 605	4 827
Riehen . . .	2 012	904	903	9	—	9	894	616	278
Bettingen . . .	131	62	62	—	—	1	61	51	10
Militär . . .	.	254	254	4	—	4	250	201	49
Kanton . . .	51 511	22 835	22 817	169	10	180	22 637	17 473	5 164
Absolutes Mehr: 11 319									

d 3 Ergebnisse der eidgenössischen Volksabstimmung vom 2./3. Dezember

Gemeinden Militär Kanton	Bundesgesetz betr. Änderung des Dienstverhältnisses und der Versicherung des Bundespersonals								
	Zahl der Stimmbe- rechtigten	Vorgewie- sene Zu- trittskarten	Stimmzettel					III. 15	
			eingelegte	leere	ungültige	ausfallende	Total gültige	Ja	Nein
Basel . . .	49 813	30 972	30 939	546	9	555	30 384	15 879	14 505
Riehen . . .	2 049	1 219	1 209	18	—	18	1 191	651	540
Bettingen . . .	126	64	64	—	—	—	64	43	21
Militär . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kanton . . .	51 988	32 255	32 212	564	9	573	31 639	16 573	15 066
Absolutes Mehr: 15 820									

d 4

Ergebnis der kantonalen Volksabstimmung vom 21./22. Januar

Gemeinden Militär Kanton	Initiativbegehren betr. Erstellung eines Hallenschwimmbades im Klein-BaseI								
	Zahl der Stimmbe- rechtigten	Vorgewie- sene Zutritts- karten	Stimmzettel					II. 30	
			ingelegte	leere	un- gültige	aus- fallende	Total gültige	Ja	Nein
Basel	47 962	11 782	11 766	144	26	170	11 596	2 080	9 516
Riehen	1 965	591	590	7	1	8	582	75	507
Bettingen . . .	111	29	29	—	—	—	29	6	23
Militär . . . .	.	70	70	—	—	—	70	38	32
Kanton	50 038	12 472	12 455	151	27	178	12 277	2 199	10 078

d 5

Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmungen vom 3./4. Juni

Gemeinden Militär Kanton	Zahl der Stimm- berech- tigten	Vorge- wiesene Zutritts- karten	1. Grossratsbeschluss betr. Revision der Kantonsverfassung (Erhöhung der Unter- schriftenzahl für Initiativbegehren)				2. Initiativbegehren betr. Über- prüfung des Staatshaushaltes durch eine neutrale Instanz			
			Stimmzettel		I. 16		Stimmzettel		II. 31	
			ein- gelegte	gültige	Ja	Nein	ein- gelegte	gültige	Ja	Nein
Basel	47 956	21 289	21 242	20 825	17 018	3 807	21 254	20 874	12 384	8 490
Riehen	1 956	905	903	885	727	158	899	880	594	286
Bettingen . . .	107	49	49	47	41	6	49	46	24	22
Militär . . . .	.	122	122	118	75	43	122	117	88	29
Kanton	50 019	22 365	22 316	21 875	17 861	4 014	22 324	21 917	13 090	8 827

d 6

Ergebnisse der kantonalen Volksabstimmung vom 2./3. Dezember

Gemeinden Militär Kanton	Initiativbegehren betr. Einschränkung und Humanisierung der Vivisektion								
	Zahl der Stimmbe- rechtigten	Vorgewie- sene Zutritts- karten	Stimmzettel					II. 32	
			ingelegte	leere	ungültige	aus- fallende	gültige	Ja	Nein
Basel	48 506	30 479	30 423	583	7	590	29 833	7 210	22 623
Riehen	1 994	1 202	1 185	23	1	24	1 161	192	969
Bettingen . . .	115	60	60	—	—	—	60	13	47
Militär . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kanton	50 615	31 741	31 668	606	8	614	31 054	7 415	23 639

d 7

Abstimmungsergebnisse in Bund und Kanton nach Art der Vorlagen 1921—1939

Art der Vorlagen	Eidgenössische Vorlagen					Kantonale Vorlagen		
	im ganzen	davon wurden in Bund und Kanton		ange- nommen im Kanton jedoch ver- worfen	ver- worfen ange- nommen	im ganzen	ange- nommen	ver- worfen
		ange- nommen	ver- worfen					
I. Angeordnete Abstimmungen	17	15	1	—	1	16	14	2
II. Volksbegehren	20	2	11	1	6	32	8	24
III. Referendumsabstimmungen	13	3	7	—	3	51	30	21
Total	50	20	19	1	10	99	52	47

Verteilungszahlen in Prozent nach Abstimmungsergebnis

I. Angeordnete Abstimmungen	100	88,2	5,9	—	5,9	100	87,5	12,5
II. Volksbegehren	100	10,0	55,0	5,0	30,0	100	25,0	75,0
III. Referendumsabstimmungen	100	23,1	53,8	—	23,1	100	58,8	41,2
Total	100	40,0	38,0	2,0	20,0	100	52,5	47,5

Verteilungszahlen in Prozent nach Art der Vorlagen

I. Angeordnete Abstimmungen	34,0	75,0	5,3	—	10,0	16,2	26,9	4,2
II. Volksbegehren	40,0	10,0	57,9	100,0	60,0	32,3	15,4	51,1
III. Referendumsabstimmungen	26,0	15,0	36,8	—	30,0	51,5	57,7	44,7

2. Unterrichtswesen

a) Universität

Lehrkörper und Vorlesungen

a 1

Semester	Gesetzliche Lehrstühle	Professoren		Andere Dozenten			Dozenten, die gelesen haben	Gehaltene Kollegien	Gesamtzahl der Wochenstunden	Zuhörer in allen Kolleg.	Maximum	Mittl. Zahl
		Ordentliche	Ausserordentliche	Privatdozenten	Lektoren	a.zahl. ärztl. Instit.							der Zuhörer in einem Kolleg
W. S. 1910/11	32	47	24	31	4	—	96	234	968	4 277	95	19
W. S. 1915/16	35	48	27	40	5	—	95	243	810	4 642	80	19
W. S. 1920/21	41	62	33	44	5	—	121	341	1 667	6 709	102	18
W. S. 1925/26	41	65	41	39	6	5	134	364	1 447	7 336	173	20
W. S. 1930/31	41	66	49	49	5	5	140	370	762	7 704	136	21
S. S. 1935	.	.	.	.	.	.	153	379	875	9 490	140	25
W. S. 1935/36	41	73	52	43	6	5	158	402	871	10 246	152	25
S. S. 1936	.	.	.	.	.	.	162	400	905	9 850	139	25
W. S. 1936/37	43	72	51	45	7	5	158	401	893	9 233	99	23
S. S. 1937	.	.	.	.	.	.	159	403	930	9 397	110	23
W. S. 1937/38	43	74	48	53	8	5	164	375	827	7 897	115	21
S. S. 1938	.	.	.	.	.	.	158	361	768	8 519	126	24
W. S. 1938/39	51	78	58	55	8	5	167	295	686	8 250	198	28
S. S. 1939	.	.	.	.	.	.	172	287	725	7 941	130	27

a 2

Vorlesungen nach Fakultäten 1938/39

Dozenten, Kollegien und Zuhörer	Wintersemester 1938/39					Sommersemester 1939				
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II
Dozenten, die Kollegien hielten	16	11	47	49	44	17	12	51	49	43
Zahl der gehaltenen Kollegien	25	17	103	77	73	25	22	103	81	56
Gesamtzahl der Wochenstunden	60	46	297	141	142	55	51	351	147	121
Gesamtzahl d. Zuhörer i. allen Koll.	707	964	3 026	2 155	1 398	591	1 204	3 001	2 028	1 117
Maximum der Zuhörer	90	119	111	198	112	85	101	86	130	115
Minimum in einem	1	11	1	2	1	1	12	2	1	1
Mittlere Zahl Kollegium	28	57	29	28	19	24	55	29	25	20

Die Gesamtzahl der Studierenden

a 3 NB. Die kleinen Zahlen bedeuten die Zahl der weiblichen Studierenden; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Winter-Semester	Immatrikulierte Studenten							Hörer		Studierende überh.		
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen	m.	im ganzen w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.
1872/73	36	13	73	32	.	.	154	.	.	.	.	154
1880/81	61	27	99	56	.	.	243	92	.	.	.	335
1890/91	114	40	127	107	.	.	388	37	.	.	.	425
1900/01	47	45	144 ⁴	289 ¹	520	5	525	130	40	650	45	695
1905/06	55	57	140 ⁴	278 ⁷	528	11	539	137	75	590	86	676
1910/11	62	63	183 ⁸	384 ¹⁶	668	24	692	131	80	719	104	823
1915/16	71	84 ¹	327 ¹⁴	498 ³⁷	928	52	980	63	143	991	195	1 186
1919/20	94	105 ⁶	265 ²⁴	606 ⁵²	988	82	1 070	179	138	1 167	220	1 387
1923/24	76 ¹	104 ¹¹	291 ²⁸	534 ⁶⁴	901	104	1 005	216	187	1 117	291	1 408
1924/25	64 ³	120 ¹²	341 ⁴⁴	592 ⁸³	975	142	1 117	114	193	1 089	335	1 424
1925/26	38 ²	125 ⁹	370 ⁴⁹	582 ⁷⁹	981	134	1 115	139	250	1 120	384	1 504
1926/27	32 ³	123 ⁷	409 ⁵⁰	569 ⁶⁹	1 004	129	1 133	123	147	1 127	276	1 403
1927/28	37 ²	131 ⁵	386 ⁴⁵	556 ⁸¹	977	133	1 110	107	179	1 084	312	1 396
1928/29	28 ³	125 ⁶	374 ⁴¹	538 ⁷⁹	936	129	1 065	130	227	1 066	356	1 422
1929/30	40 ²	126 ⁶	356 ³⁷	528 ⁷⁴	931	119	1 050	122	252	1 053	371	1 424
1930/31	55 ²	125 ⁹	347 ³⁷	520 ⁶⁹	930	117	1 047	142	297	1 072	414	1 486
1931/32	52 ¹	135 ¹⁰	374 ⁴⁸	576 ⁷⁷	1 001	136	1 137	130	280	1 131	416	1 547
1932/33	55 ³	130 ¹³	411 ⁵¹	610 ⁹¹	1 048	158	1 206	193	277	1 241	435	1 676
1933/34	60 ⁵	203 ²⁰	581 ⁸⁹	674 ¹¹⁰	1 294	224	1 518	159	293	1 453	517	1 970
1934/35	56 ⁵	203 ¹⁷	573 ⁹⁷	660 ¹³¹	1 242	250	1 492	170	265	1 412	515	1 927
1935/36	96 ⁸	190 ¹⁶	550 ¹⁰²	652 ¹²⁷	1 253	253	1 488	145	233	1 380	486	1 866
1936/37	110 ¹¹	195 ¹³	493 ⁸⁶	684 ¹³⁷	1 235	247	1 482	297	115	1 532	362	1 894
1937/38	122 ¹⁶	214 ⁹	430 ⁸⁵	702 ¹⁵⁰	1 208	260	1 468	159	191	1 367	451	1 818
1938/39	156 ⁹	212 ⁷	484 ⁹²	760 ¹⁶²	1 342	270	1 612	167	272	1 509	542	2 051
1939/40	95 ⁹	214 ⁹	438 ⁷⁹	765 ¹⁵²	1 263	249	1 512	84	256	1 347	505	1 852

**Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten nach Fakultäten und nach Heimat
S. S. 1939 und W. S. 1939/40**

a 4 NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Studenten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Heimat	Sommersemester 1939					Wintersemester 1939/40						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total		
Gesamtzahl	137 ⁸	216 ⁷	480 ⁸⁸	439 ¹¹⁴	353 ⁴⁹	1 625 ²⁶⁶	95 ⁹	214 ⁹	438 ⁷⁹	420 ¹⁰¹	345 ⁵¹	1 512 ²⁴⁹
a) Kant. Basel-Stadt	27 ⁴	127 ⁵	161 ³⁶	204 ⁵²	192 ²⁴	711 ¹²⁰	27 ⁴	126 ⁶	152 ³¹	205 ⁴⁸	182 ²³	692 ¹¹²
b) Übrige Schweiz	69 ³	75 ¹	206 ⁸⁴	143 ³⁴	112 ¹⁸	605 ⁹⁰	54 ⁴	78 ²	202 ³⁴	145 ³²	114 ²⁰	593 ⁹²
Schweiz überhaupt	96 ⁷	202 ⁶	367 ⁶⁹	347 ⁶⁶	304 ⁴²	1 316 ²¹⁰	81 ⁸	204 ⁸	354 ⁶⁵	350 ⁸⁰	296 ⁴³	1 285 ²⁰⁴
c) Ausland	41 ¹	14 ¹	113 ¹⁹	92 ²⁸	49 ⁷	309 ⁵⁶	14 ¹	10 ¹	84 ¹⁴	70 ²¹	49 ⁸	227 ⁴⁵
Kt. Basel-Land	4	11	28 ³	27 ⁹	30 ⁴	100 ¹⁶	3	11	29 ³	24 ⁹	28 ⁴	95 ¹⁶
„ Solothurn	—	7	23 ³	13 ¹	14	57 ⁴	—	7	21 ³	18 ¹	12	58 ⁴
„ Aargau	7 ¹	12 ¹	25 ⁶	24 ⁴	7 ²	75 ¹⁴	5 ¹	11 ¹	30 ⁸	26 ³	9 ³	81 ¹⁶
„ Zürich	11	10	15 ²	14 ⁴	9 ²	59 ⁸	5	14 ¹	12 ¹	16 ⁴	10 ²	57 ⁸
„ Bern	10 ¹	7	20 ³	26 ⁵	14 ³	77 ¹²	7 ¹	8	18 ³	20 ⁵	13 ³	66 ¹²
„ Luzern	2 ¹	1	16 ³	2	3 ¹	24 ⁵	2 ¹	2	16 ³	5 ¹	3 ¹	28 ⁶
„ Glarus	—	—	3 ¹	4	1 ¹	8 ²	—	—	3 ¹	5	1 ¹	9 ²
„ Schaffhausen	2	2	5 ²	3 ¹	—	12 ³	2 ¹	2	3 ¹	2	—	9 ²
„ Graubünden	13	6	11 ³	7 ²	6 ²	43 ⁷	10	6	11 ³	6 ¹	7 ²	40 ⁶
„ Tessin	—	2	9 ¹	—	3	14 ¹	—	2	10 ¹	—	2	14 ¹
Innerschweiz ¹⁾	—	1	7	2	4	14	—	1	8 ¹	3 ¹	4	16 ²
Ostschweiz ²⁾	15	12	25 ⁷	10 ⁴	15 ²	77 ¹³	12	10	26 ⁶	9 ⁴	17 ²	74 ¹²
Westschweiz ³⁾	5	4	19	11 ⁴	6 ¹	45 ⁵	8	4	15	11 ⁸	8 ²	46 ⁵
Deutschland	19 ¹	10 ¹	31 ⁵	65 ²²	34 ⁷	159 ³⁶	10 ¹	7 ¹	22 ⁵	48 ¹⁷	30 ⁷	117 ³¹
Frankreich	1	—	1	2 ¹	—	4 ¹	—	—	—	1	—	1
Italien	—	1	1	—	1	3	—	1	—	1	1	3
Österreich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tschechoslowakei	1	1	4 ²	3 ¹	—	9 ³	—	1	—	1 ¹	—	2 ¹
Polen	—	—	26 ³	5	3	34 ³	—	—	25 ³	5	4 ¹	34 ⁴
Litauen	1	—	2 ¹	1	—	4 ¹	—	—	2 ¹	1	—	3 ¹
Lettland	—	—	10	—	1	11	—	—	5	1	2	8
Jugoslawien	1	—	—	1	1	3	1	—	—	—	1	2
Übriges Europa	11	2	15 ⁵	12 ⁴	8	48 ⁹	2	1	10 ³	9 ³	9	31 ⁶
Asien und Afrika	1	—	3	—	1	5	—	—	3	—	2	5
Amerika	6	—	20 ³	3	—	29 ³	1	—	17 ²	3	—	21 ²

a 5 **Die neu immatrikulierten Studenten, S. S. 1939 und W. S. 1939/40**

Gesamtzahl	33 ²	24 ¹	58 ⁹	57 ¹⁸	51 ¹¹	223 ⁴¹	22 ³	18 ²	37 ⁴	45 ⁷	22 ⁴	144 ²⁰
a) Kt. Basel-Stadt	5	16	22 ³	16 ⁶	28 ⁶	87 ¹⁵	2 ¹	7 ¹	9	10 ¹	5	33 ³
b) Übrige Schweiz	19 ²	7 ¹	22 ⁴	24 ⁸	18 ⁵	90 ²⁰	15 ¹	9 ¹	21 ⁴	26 ³	13 ²	84 ¹¹
Schweiz überhaupt	24 ²	23 ¹	44 ⁷	40 ¹⁴	46 ¹¹	177 ³⁵	17 ²	16 ²	30 ⁴	36 ⁴	18 ²	117 ¹⁴
c) Ausland	9	1	14 ²	17 ⁴	5	46 ⁶	5 ¹	2	7	9 ³	4 ²	27 ⁶
Kt. Basel-Land	1	2	6 ¹	6 ³	7 ²	22 ⁶	—	1	2	1	1	5
„ Solothurn	—	—	—	3	1	4	—	1	—	6	—	7
„ Aargau	2 ¹	2 ¹	3	4 ²	2	13 ⁴	1	—	7 ²	5	3 ¹	16 ³
„ Zürich	3	1	1	2 ¹	1 ¹	8 ²	2	4 ¹	1	2	1	10 ¹
„ Bern	4	—	3 ¹	4	2 ¹	13 ²	4	2	2	3	2	13
„ Luzern	1 ¹	—	2 ¹	1	1 ¹	5 ³	—	1	1	3 ¹	—	5 ¹
„ Glarus	—	—	2 ¹	—	—	2 ¹	—	—	—	1	1	2
„ Schaffhausen	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	—	—	—	1 ¹
„ Graubünden	4	—	2	—	2	8	—	—	—	—	1	1
„ Tessin	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	2
Innerschweiz ¹⁾	—	—	—	—	1	1	—	—	1 ¹	1 ¹	—	2 ²
Ostschweiz ²⁾	2	1	1	2 ¹	1	7 ¹	1	—	4 ¹	1	3 ¹	9 ²
Westschweiz ³⁾	2	—	2	2 ¹	—	6 ¹	6	—	1	3 ¹	1	11 ¹
Deutschland	3	1	1 ¹	6	2	13 ¹	2	2	1	4 ²	1 ¹	10 ³
Frankreich	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	3
Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Österreich	—	—	3	—	—	3	—	—	2	—	—	2
Tschechoslowakei	1	—	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—
Polen	—	—	3	—	—	3	—	—	3	—	1 ¹	4 ¹
Litauen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lettland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Jugoslawien	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Übriges Europa	1	—	3	7 ⁴	3	14 ⁴	2 ¹	—	—	2 ¹	2	6 ²
Asien und Afrika	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Amerika	4	—	2 ¹	2	—	8 ¹	—	—	1	—	—	1

¹⁾ Kantone Schwyz, Uri, Unterwalden, Zug. — ²⁾ St. Gallen, Thurgau und beide Appenzel. — ³⁾ Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Gené.

Persönliche Verhältnisse	Sommersemester 1939					Wintersemester 1939/40						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- ziner	Philosophen I II	Total		
a) Zivilstand:												
ledig	32 ²	22 ¹	54 ⁷	54 ¹⁸	50 ¹¹	212 ³⁹	19 ³	16 ²	35 ⁴	41 ⁷	20 ⁴	131 ²⁰
verheiratet	1	2	3 ¹	3	1	10 ¹	3	2	1	3	2	11
verwitwet od. gesch. . .	—	—	1 ¹	—	—	1 ¹	—	—	1	1	—	2
b) Konfession:												
protestantisch	32 ²	20 ¹	40 ⁷	30 ¹⁰	38 ¹⁰	160 ³⁰	22 ³	12 ²	19 ³	23 ²	15 ³	91 ¹³
katholisch	1	3	8 ¹	18 ⁶	10 ¹	40 ⁸	—	5	11 ¹	14 ⁵	4	34 ⁶
israelitisch	—	—	8	4 ¹	—	12 ¹	—	1	6	3	2 ¹	12 ¹
andere	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	1	2
keine od. unbek.	—	1	2 ¹	4 ¹	2	9 ²	—	—	1	4	—	5
c) Muttersprache												
deutsch	23 ²	23 ¹	49 ⁸	45 ¹³	43 ¹⁰	183 ³⁴	13 ²	17 ²	31 ⁴	38 ⁶	18 ³	117 ¹⁷
französisch	1	1	2 ¹	3 ³	5 ¹	12 ⁴	7	—	1	4	—	12
italienisch	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	3
romanisch	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
andere	6	—	7	9 ³	3	25 ³	2 ¹	—	4	3 ¹	3 ¹	12 ³
d) Alter z. Zt. d. Immatr.												
bis 18 Jahre	3	12 ¹	17 ³	10 ⁴	21 ⁷	63 ¹⁵	—	1	—	2 ¹	1	4 ¹
19 „	3 ¹	5	8 ¹	15 ⁷	15 ²	46 ¹¹	—	5 ¹	4	3	4	16 ¹
20 „	3	—	5	9 ⁴	3	20 ⁴	1	3	5 ¹	9 ¹	4	22 ²
21 „	6	1	2 ²	2	2	13 ²	4	2	1	3	3 ¹	13 ¹
22 „	5 ¹	1	3	2	1	12 ¹	1	—	8 ¹	5	2	16 ¹
23 „	5	1	3	3	2	14	3	1 ¹	3 ¹	4 ²	1	12 ⁴
24 „	1	1	1	4 ²	3 ²	10 ⁴	2	—	4 ¹	4 ¹	—	10 ²
25—29 „	4	2	13 ¹	9	3	31 ¹	7 ¹	3	9	8	6 ³	33 ⁴
30—34 „	3	1	6 ²	1	1	12 ²	1 ¹	—	2	2	—	5 ¹
35—39 „	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3 ²	1	7 ²
40 und mehr	—	—	—	2 ¹	—	2 ¹	2 ¹	2	—	2	—	6 ¹
e) Wohnort der Studierenden												
im Kanton Basel-Stadt	28 ¹	19	47 ⁶	43 ¹⁴	41 ⁸	178 ²⁹	20 ³	12 ²	25 ¹	32 ⁷	18 ³	107 ¹⁶
auswärts	5 ¹	5 ¹	11 ³	14 ⁴	10 ³	45 ¹²	2	6	12 ³	13	4 ¹	37 ⁴
oder												
bei den Eltern	8 ¹	17 ¹	36 ⁵	37 ¹³	43 ¹⁰	141 ³⁰	5 ²	13 ²	15 ³	23 ³	12 ¹	68 ¹¹
bei Verwandten	1	2	—	1	2 ¹	6 ¹	—	1	3	1	2 ¹	7 ¹
in Anstalt	6	—	2	—	—	8	4 ¹	—	2	—	—	6 ¹
„ Pension	16 ¹	3	17 ²	18 ⁴	6	60 ⁷	12	2	15 ¹	17 ⁴	7 ²	53 ⁷
„ eig. Wohnung	2	2	3 ²	1 ¹	—	8 ⁸	1	2	2	4	1	10
der Eltern												
im Kanton												
bei den Eltern	4	12	29 ⁴	24 ⁹	33 ⁷	102 ²⁰	3 ²	9 ²	6	16 ³	8	42 ⁷
„ Verwandten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
in Anstalt	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
„ Pension	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	1	1
Basel-Stadt												
„ eig. Wohnung	1	1	—	1 ¹	—	3 ¹	1	—	—	3	—	4
bei den Eltern	4 ¹	5 ¹	7 ¹	13 ⁴	10 ³	39 ¹⁰	2	4	9 ³	7	4 ¹	26 ⁴
„ Verwandten	1	2	—	1	2 ¹	6 ¹	—	1	2	1	2 ¹	6 ¹
in Anstalt	6	—	1	—	—	7	4 ¹	—	2	—	—	6 ¹
„ Pension	16 ¹	3	16 ²	17 ⁴	6	58 ⁷	12	2	15 ¹	17 ⁴	6 ³	52 ⁷
„ eig. Wohnung	1	1	3 ²	—	—	5 ²	—	2	2	1	1	6
auswärts												
bei den Eltern	4 ¹	5 ¹	7 ¹	13 ⁴	10 ³	39 ¹⁰	2	4	9 ³	7	4 ¹	26 ⁴
„ Verwandten	1	2	—	1	2 ¹	6 ¹	—	1	2	1	2 ¹	6 ¹
in Anstalt	6	—	1	—	—	7	4 ¹	—	2	—	—	6 ¹
„ Pension	16 ¹	3	16 ²	17 ⁴	6	58 ⁷	12	2	15 ¹	17 ⁴	6 ³	52 ⁷
„ eig. Wohnung	1	1	3 ²	—	—	5 ²	—	2	2	1	1	6
f) Elternberuf												
I. Beamte (Verw. n. Verkehr)	3	1	7 ¹	6	6 ¹	23 ²	5 ²	5 ¹	9 ³	12 ¹	5 ¹	36 ⁸
II. Freie Berufe	15	12 ¹	20 ⁴	16 ⁸	18 ⁵	81 ¹⁸	6	3 ¹	7	5	5	26 ¹
III. Grossindustrielle nsw.	—	1	6 ²	3 ¹	2	12 ³	—	—	3	2	—	5
IV. Selbständige	10 ¹	4	13 ¹	10 ²	8 ¹	45 ⁵	2	3	2	6 ³	4	17 ³
V. Techn. n. Kaufm. Personal	5 ¹	4	7 ¹	15 ⁷	12 ²	43 ¹¹	1	6	—	17 ³	7 ³	31 ⁶
VI. Angestellte und Arbeiter	—	2	3	5	3 ²	13 ²	7 ¹	—	12 ¹	1	1	21 ²
VII. Industriearbeiter	—	—	1	2	—	3	1	1	4	—	—	6
VIII. Beruflose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
IX. Unbekannt	—	—	1	—	2	3	—	—	—	1	—	1
oder												
Berufs- { Selbständige	12 ¹	11 ¹	17 ³	18 ⁵	16 ³	74 ¹³	4	4	11	12 ³	7	38 ³
tätige { Unselbständ.	21 ¹	13	40 ⁶	39 ¹³	33 ⁸	146 ²⁸	18 ³	14 ²	26 ⁴	35 ⁴	15 ⁴	106 ¹⁷
Ohne bestimmte Berufszugehörigkeit	—	—	1	—	2	3	—	—	—	—	—	—
Total	33 ²	24 ¹	58 ⁹	57 ¹⁸	51 ¹¹	223 ⁴¹	22 ³	18 ²	37 ⁴	45 ⁷	22 ⁴	144 ²⁰

b) Staatliche Schulanstalten
Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis

b 1

Jahre (31. Dez.)	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zusammen	davon mehrfach gezählt	Wirkliche Zahl der Lehrkräfte
	Lehrer u. Schulpflichter	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassenlehrerinnen	Arbeitslehrerinnen	Vikare mit festem Pensum	Total			
1900	283	91	54	428	71	20	6	—	97	525	—	—
1910	408	210	77	695	72	46	26	—	144	839	42	797
1915	430	274	79	783	44	44	2	32	122	905	39	866
1920	452	267	81	800	75	40	4	80	199	999	56	943
1925	529	251	76	856	2	4	2	47	55	911	59	852
1930	582	292	76	950	9	5	—	93	107	1 057	161	896
1935	534	306	74	914	8	10	—	119	137	1 051	110	941
1937	524	299	72	895	14	6	2	118	140	1 035	114	921
1938	508	295	74	877	19	8	2	115	144	1 021	107	914
1939	517	271	73	861	14	10	1	121	146	1 007	88	919

Die Lehrerschaft nach Schulanstalten

b 2

Jahre	Gymnasium	Obere Realschule		Töchter- schule	Knaben- Mäd- chen- sekundarschule		Knaben- Mäd- chen- primarschule		Kant. Seminar- schule	Land- schulen	Allg. Ge- werbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Klein- kinder- an- stalten	Total	
														I ¹⁾	II ²⁾
1900	26	25	29	42	47	77	73	107	—	14	54	31	65	590	525
1910	29	36	37	59	89	121	93	145	—	14	58	51	107	839	797
1915	31	41	33	68	103	138	93	149	—	21	52	61	115	905	867
1920	31	50	35	71	109	151	104	174	—	25	81	67	101	999	943
1925	29	43	37	61	102	139	92	135	—	24	95	67	87	911	852
1929	30	46	34	64	94	127	87	136	27	26	90	82	97	940	874

Jahre	Kant. Lehrer- seminar	Huma- nistisch	Real- Math- naturw. Gymnasium		Mäd- chen	Hand- dels- schule	Realschule		Primar- u. Sek- Schule		Land- schulen	Allg. Ge- werbe- schule	Frauen- arbeits- schule	Kin- der- gärten	Total	
							Knaben	Mäd- chen	Knaben	Mäd- chen							I^{1)}	II^{2)}
1930	25	32	30	60	52	59	94	101	133	162	25	103	85	96	1 057	896
1931	24	31	36	45	53	55	85	90	128	173	26	109	95	98	1 048	919
1932	32	30	37	44	54	54	81	90	132	175	27	105	91	101	1 053	919
1933	24	29	38	41	59	47	74	92	130	179	29	104	99	103	1 048	928
1934	22	30	40	39	59	50	81	91	124	179	27	109	103	103	1 057	938
1935	28	29	42	37	60	51	74	89	120	183	28	106	100	104	1 051	941
1936	24	29	43	38	58	55	77	85	120	176	28	100	99	104	1 036	921
1937	34	30	45	35	59	55	74	85	123	172	28	95	95	105	1 035	921
1938	43	31	46	36	59	53	66	87	123	170	25	93	85	104	1 021	914
1939	34	31	41	34	61	49	67	86	130	177	25	91	79	102	1 007	919

¹⁾ Mehrfach Gezählte inbegriffen.

²⁾ Wirkliche Zahl der Lehrkräfte.

b 3 Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis und nach Schulanstalten Ende 1939

Schulen	Definitiv angestellt					Provisorisch angestellt					Zusammen
	Schul- vorsteh- und Lehrer	Fach- u. Klassen- lehrer- rinnen	Arbeits- lehrer- rinnen	Hilfs- lehrer u. Hilfslehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassen- lehrer- rinnen	Arbeits- lehrer- rinnen	Vikare u. Vika- rinnen m. fest. Pens.	Total	
1. Kant. Lehrerseminar	10 ¹²	4 ¹	1 ³	1	15 ¹⁷	—	—	—	2	2	17 ¹⁷
2. Humanist. Gymnasium	19 ²	—	—	2	19 ⁴	—	—	—	6 ²	6 ²	25 ⁶
3. Realgymnasium	30 ³	—	—	1	31 ³	3	—	—	3 ¹	6 ¹	37 ⁴
4. Math.-naturw. Gymnasium	21 ⁵	—	—	1	22 ⁵	—	—	—	6 ¹	6 ¹	28 ⁶
5. Mädchengymnasium	18 ⁴	14	6	2 ¹	40 ⁵	1	—	—	14 ¹	15 ¹	55 ⁶
6. Handelsschule	31 ³	3	—	—	34 ⁵	2	—	—	6 ²	8 ²	42 ⁷
7. Knabenrealschule	55	—	—	—	55	1	—	—	11	12	67
8. Mädchenrealschule	27 ²	21 ²	19 ²	1	68 ⁶	—	1	1	7 ³	9 ³	77 ⁹
9. Knaben-) Primar- und	101 ¹	1	—	—	102 ¹	3	—	—	20 ⁴	23 ⁴	125 ⁵
10. Mädchen-) Sekundarschule	34	92	35 ⁴	4	165 ⁴	—	—	—	8	8	173 ⁴
11. Landschulen	11 ²	6 ¹	3	1	21 ³	1	—	—	—	1	22 ³
12. Allg. Gewerbeschule	32	1	—	46 ⁶	79 ⁶	1	—	—	5	6	85 ⁶
13. Frauenarbeitschule	—	2 ⁵	—	14 ²	48 ⁹	2	4	—	12 ⁴	18 ⁴	66 ¹³
14. Kindergärten	—	89 ³	—	3	92 ²	—	5	—	3	8	100 ²
Alle Schulen	391 ³⁹	263 ⁸	64 ⁹	73 ¹⁴	791 ⁷⁰	14	10	1	103 ¹⁸	128 ¹⁸	919 ⁸⁸

Kleine Zahlen, an andern Schulanstalten hauptamtlich tätig, in den grossen Zahlen nicht inbegriffen.

**Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulanstalten bei Schuljahrsbeginn
(nach altem Gesetz)**

b 4

Jahre	Primar-schule	Se-kundar-schule	Höhere Mittelschulen				Mittel-schulen	Obere Schulen				Alle Schulen	
			Gym-nasium	Real-schule	Töchter-schule	Total		Gym-nasium	Real-schule	Töchter-schule	Total	absolut	Index ¹⁾
1900	8 551	4 524	351	973	774	2 098	6 622	151	397	341	889	16 062	70
1910	11 452	7 527	432	1 121	1 070	2 623	10 150	191	644	533	1 368	22 970	100
1915	11 037	8 060	472	1 072	962	2 506	10 566	188	712	553	1 453	23 056	100
1920	10 003	8 168	447	999	734	2 180	10 348	171	583	443	1 197	21 548	94
1925	7 053	6 427	439	901	750	2 090	8 517	162	470	420	1 052	16 622	72
1929	7 613	5 044	424	756	708	1 888	6 932	164	474	479	1 117	15 662	68

(nach neuem Gesetz)

Jahre	Unter-stufe Primar-schule	Sekun-dar-schule	Real-schule	Gymnasien			Mittel-stufe	Gymnasien		Han-dels-schule	Ober-stufe	Alle Schulen	
				Knaben	Mäd-chen	Total		Knaben	Mäd-chen			absolut	Index ¹⁾
1930	7 524	1 068	4 095	1 090	587	1 677	6 840	444	296	762	1 502	15 866	69
1934	7 571	1 876	4 236	1 172	638	1 810	7 922	535	303	706	1 544	17 037	74
1935	7 699	1 860	4 296	1 157	599	1 756	7 912	633	343	707	1 683	17 294	75
1936	7 708	1 880	4 168	1 115	567	1 682	7 730	679	397	703	1 779	17 217	75
1937	7 817	1 876	4 085	1 138	581	1 719	7 680	683	427	757	1 867	17 364	76
1938	7 787	1 914	4 087	1 108	583	1 691	7 692	682	436	775	1 893	17 372	76
1939	7 772	1 959	4 046	1 070	615	1 685	7 690	681	419	771	1 871	17 333	75

¹⁾ Messziffer, wenn Schülerzahl von 1910 = 100 gesetzt.

b 5

Die Zahl der Schüler nach Klassenabteilungen

Jahre	Unterstufe				Mittelstufe						Oberstufe					Alle Schu-len
	Klasse				Klasse						Klasse					
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	V	VI-VII	I	II	III	IV	V	
Klassenabteilungen																
1925	41	53	41	68	58	61	62	51	14	5	17	14	9	8	3	505
1930	46	51	48	56	61	55	55	49	7	2	23	21	12	11	1	498
1935	50	50	47	59	50	57	58	52	12	4	25	19	13	12	1	509
1938	49	49	49	59	53	51	52	47	12	4	24	22	16	14	-	501
1939	47	50	49	62	50	53	52	50	11	4	24	22	15	16	-	505

Schüler

1925	1578	1645	1620	2210	2078	2159	2090	1634	415	141	403	271	186	145	47	16 622
1930	1828	1880	1824	1992	1878	1636	1622	1433	209	62	615	446	247	181	13	15 866
1935	1971	1902	1805	2021	1880	1904	1909	1711	400	108	673	485	242	263	20	17 294
1938	1968	1913	1821	2085	1949	1844	1814	1599	363	123	686	571	367	269	-	17 372
1939	1904	1902	1880	2086	1902	1902	1781	1636	348	121	669	558	324	320	-	17 333

b 6

Die Schüler nach Heimat, Wohnort und Konfession¹⁾

Jahre	Gesamt-zahl der Schüler	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land	prote-stan-tisch	römisch-katho-lisch	christ-katho-lisch	israe-litisch	andere oder keine
Grundzahlen												
1916/1920	20 828	8 176	5 667	6 985	20 447	328	53	13 774	6 137	327	433	157
1921/1925	17 947	8 181	5 163	4 603	17 430	464	53	12 014	5 044	276	339	274
1926/1930	15 871	7 763	5 618	2 490	15 245	571	55	10 760	4 257	243	289	322
1931/1935	16 762	8 160	6 617	1 985	15 969	743	50	11 376	4 499	205	303	379
1937	17 364	8 527	7 225	1 612	16 400	911	53	11 883	4 649	176	348	308
1938	17 372	8 505	7 318	1 549	16 380	930	62	11 889	4 646	172	347	318
1939	17 333	8 462	7 364	1 507	16 363	918	52	11 815	4 674	184	372	288
Verhältniszahlen												
1916/1920	100,0	39,3	27,2	33,5	98,2	1,6	0,2	66,1	29,5	1,6	2,1	0,7
1921/1925	100,0	45,6	28,8	25,6	97,1	2,6	0,3	67,0	28,1	1,5	1,9	1,5
1926/1930	100,0	48,9	35,4	15,7	96,1	3,6	0,3	67,8	26,8	1,5	1,7	2,2
1931/1935	100,0	48,7	39,5	11,8	95,3	4,4	0,3	67,9	26,8	1,2	1,8	2,3
1937	100,0	49,1	41,6	9,3	94,5	5,2	0,3	68,4	26,8	1,0	2,0	1,8
1938	100,0	49,0	42,1	8,9	94,3	5,4	0,3	68,5	26,7	1,0	2,0	1,8
1939	100,0	48,8	42,5	8,7	94,4	5,3	0,3	68,2	27,0	1,1	2,1	1,6

¹⁾ Von 1911-1924 nach Erhebungen im Dezember, seit 1925 zu Schuljahrsbeginn.

Schulanstalten	Zahl der Klassen	Zahl der Klassenabteilungen mit Schülern									Zahl der Schüler	
		-15	16-20	21-25	26-30	31-35	36-40	41-45	46-50	üb. 50	überhaupt	pro Klasse
Knabenprimarschule, Stadt *	85 ³	3 ³	—	5	1	1	22	49	4	—	3 352 ³⁶	40 ¹²
Mädchenprimarschule, Stadt +	110 ²⁵	9 ⁹	3 ³	9 ⁷	7 ⁶	9	23	26	23	1	3 967 ⁴³⁰	42 ¹⁷
Primarschule Riehen +	9 ¹	1 ¹	—	—	—	2	3	3	—	—	361 ¹⁴	43 ¹⁴
— Bettingen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	23	23
Seminarübungsschule	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	69	23
Unterstufe	208 ²⁹	13 ¹³	3 ³	18 ⁷	8 ⁶	10	47	78	30	1	7 772 ⁴⁸⁰	41 ¹⁷
Knabenrealschule, Stadt	48	—	—	—	1	17	17	13	—	—	1 788	37
Mädchenrealschule, Stadt	55	—	—	—	10	12	28	5	—	—	1 936	35
Knabensekundarschule, Stadt	30	—	—	2	13	15	—	—	—	—	904	30
Mädchensekundarschule, Stadt	27	—	—	—	3	12	10	2	—	—	949	35
Realschule Riehen	4	—	—	—	—	2	1	—	1	—	152	38
Sekundarschule Riehen	4	—	1	—	2	1	—	—	—	—	106	27
Seminarübungsschule	6	—	—	3	—	3	—	—	—	—	170	28
Humanistisches Gymnasium	8	—	—	—	1	1	2	4	—	—	300	38
Realgymnasium	14	—	—	—	8	1	3	2	—	—	454	32
Math.-naturw. Gymnasium	8	—	—	—	1	1	1	5	—	—	316	40
Mädchengymnasium	16	—	—	2	—	2	4	3	—	—	615	38
Mittelstufe	220	—	1	7	39	67	66	39	1	—	7 690	35
Humanistisches Gymnasium	8	—	4	2	2	—	—	—	—	—	178	22
Realgymnasium	13	1	5	6	1	—	—	—	—	—	278	21
Math.-naturw. Gymnasium	10	—	3	5	1	1	—	—	—	—	225	22
Mädchengymnasium	19	3	3	8	4	1	—	—	—	—	419	22
Handelsschule	27	—	1	8	9	6	3	—	—	—	771	29
Oberstufe	77	4	16	29	17	8	3	—	—	—	1 871	24
Alle Schulen	{abs. 505 in % 100,0}	17 3,4	20 4,0	54 10,7	64 12,7	85 16,8	116 22,9	117 23,2	31 6,1	1 0,2	17 333	34

Kleine, hochgestellte Zahlen * Schwerhörigen-, + Hilfsklassen, in den grossen Zahlen inbegriffen.

Schulanstalten	Heimat			Wohnort			Konfession				
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ausland	protestant.	röm.-kath.	christ.-kath.	israelitisch	andere oder keine
Knabenprimarschule, Stadt	1 506	1 561	285	3 347	5	—	2 107	1 074	34	70	67
Mädchenprimarschule, Stadt	1 665	1 900	402	3 955	7	5	2 651	1 144	45	68	59
Primarschule Riehen	215	117	29	360	—	1	289	60	4	1	7
— Bettingen	16	7	—	23	—	—	19	4	—	—	—
Seminarübungsschule	42	20	7	69	—	—	52	15	—	—	2
Unterstufe	{abs. 3 444 in % 44,3}	3 605 46,4	723 9,3	7 754 99,7	12 0,2	6 0,1	5 118 65,8	2 297 29,6	83 1,1	139 1,8	135 1,7
Knabenrealschule, Stadt	932	695	161	1 755	22	11	1 176	530	21	35	26
Mädchenrealschule, Stadt	1 099	683	154	1 887	45	4	1 388	462	22	44	20
Knabensekundarschule, Stadt	367	447	90	902	1	1	581	290	10	1	22
Mädchensekundarschule, Stadt	364	479	106	947	1	1	613	301	8	5	22
Realschule Riehen	88	46	18	145	—	7	119	30	—	2	1
Sekundarschule Riehen	54	38	14	105	—	1	80	24	—	—	2
Seminarübungsschule	96	66	8	169	1	—	120	45	1	2	2
Humanistisches Gymnasium	177	99	24	246	54	—	224	58	2	12	4
Realgymnasium	247	181	26	351	100	3	302	115	5	26	6
Math.-naturw. Gymnasium	161	134	21	235	80	1	233	64	3	10	6
Mädchengymnasium	359	200	56	494	115	6	461	102	4	42	6
Mittelstufe	{abs. 3 944 in % 51,3}	3 068 39,9	678 8,8	7 236 94,1	419 5,4	35 0,5	5 297 68,9	2 021 26,3	76 1,0	179 2,3	117 1,5
Humanistisches Gymnasium	104	58	16	136	41	1	129	34	5	5	5
Realgymnasium	179	84	15	209	68	1	216	46	3	8	5
Math.-naturw. Gymnasium	124	89	12	150	74	1	160	51	3	7	4
Mädchengymnasium	254	139	26	316	98	5	341	43	6	21	8
Handelsschule	413	321	37	562	206	3	554	182	8	13	14
Oberstufe	{abs. 1 074 in % 57,4}	691 36,9	106 5,7	1 373 73,4	487 26,0	11 0,6	1 400 74,8	356 19,0	25 1,3	54 2,9	36 2,0
Alle Schulen zusammen	8 462	7 364	1 507	16 363	918	52	11 815	4 674	184	372	288
in Prozent	48,8	42,5	8,7	94,4	5,3	0,3	68,2	27,0	1,1	2,1	1,6

b 9

Die Schüler der Primar-, Sekundar- und Realschulen nach Geburtsjahr, Mai 1939

Schulanstalten		1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923 u. früher	Total
Knaben-Primarschule	Normalklassen	1	752	783	819	776	176	9	—	—	—	—	3 316
	Schwerhörigen	—	1	2	2	3	2	3	2	3	1	—	19
Mädchen-Primarschule	Klassen	—	1	1	5	4	2	3	1	—	—	—	17
	Normal-Klassen	4	791	853	811	768	135	16	—	—	—	—	3 378
Stadt	Hilfs-Klassen	—	48	39	30	38	3	1	—	—	—	—	159
	Klassen	—	—	15	23	30	25	44	35	26	6	—	204
Seminarübungsschule	Klassen	—	5	10	25	35	37	38	37	29	10	—	226
		—	3	20	3	19	2	—	—	—	—	—	47
Landschulen Primar	Riehen	—	39	43	45	45	4	2	2	2	—	—	182
	Bettingen	1	39	35	49	45	6	2	1	1	—	—	179
Knabensekundarschule		—	1	6	2	5	1	—	—	—	—	—	15
		—	3	3	2	—	—	—	—	—	—	—	8
Mädchensekundarschule		—	—	—	—	1	117	232	249	242	58	5	904
Knabenrealschule		—	—	—	—	6	148	220	252	271	51	1	949
Mädchenrealschule		—	—	—	—	12	392	464	352	352	169	47	1 788
Seminarübungsschule		—	—	—	—	6	369	404	433	397	186	141	1 936
		—	—	—	—	—	1	21	33	26	28	5	114
Landschulen Sekundar- u. Realschulen		—	—	—	—	—	—	16	8	28	4	—	56
		—	—	—	—	2	32	32	30	30	3	—	129
Zusammen		—	—	—	—	1	33	31	27	36	1	—	129
		6	1683	1831	1817	1796	1485	1538	1462	1443	517	199	13 777

b 10

Die Schüler der höheren Mittelschulen nach Geburtsjahr, Mai 1939

Schulanstalten		1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919 u. früher	Total
Unteres Hum. Gymnasium	Real-	4	70	72	80	46	22	4	2	—	—	—	300
	Math.-naturw.	4	74	122	111	99	41	3	—	—	—	—	454
	Mädchen-	2	60	73	63	77	37	3	1	—	—	—	316
		3	152	128	163	126	41	2	—	—	—	—	615
Oberes Hum.-	Real-	—	—	—	—	4	40	48	39	35	11	1	178
	Math.-naturw.	—	—	—	—	5	58	83	64	51	14	3	278
	Mädchen-	—	—	—	—	4	42	49	56	45	24	5	225
		—	—	—	—	10	86	105	111	94	12	1	419
Handelsschule	—	—	—	—	35	252	272	96	79	26	11	771	
Zusammen	13	356	395	417	406	619	569	369	304	87	21	3 556	

b 11

Die Schüler aller staatlichen Schulanstalten nach Geburtsjahr, Mai 1939

Geburts-jahre	Primar-schule ²⁾		Sekundar-schule ²⁾		Real-schule ²⁾		Gymnasien				Handels-schule		Alle Schulen		Total	
	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	untere		obere		Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen		
							Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen						
1933	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	6
1932	849	834	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	849	834	1 683
1931	903	928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	903	928	1 831
1930	926	891	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	926	891	1 817
1929	921	847	1	6	14	7	10	3	—	—	—	—	—	946	863	1 809
1928	225	168	130	160	412	390	204	152	—	—	—	—	—	971	870	1 841
1927	53	65	244	233	505	438	267	128	—	—	—	—	—	1 069	864	1 933
1926	41	37	267	261	397	459	254	163	—	—	—	—	—	959	920	1 879
1925	34	27	257	282	393	450	222	126	13	10	14	21	—	933	916	1 849
1924	11	6	61	51	197	191	100	41	140	86	111	141	—	620	516	1 136
1923	—	—	5	1	49	91	10	2	180	105	141	131	—	385	330	715
1922	—	—	—	—	3	35	3	—	159	111	53	43	—	218	189	407
1921	—	—	—	—	—	10	—	—	131	94	39	40	—	170	144	314
1920	—	—	—	—	—	3	—	—	49	12	22	4	—	71	19	90
1919	—	—	—	—	—	2	—	—	9	1	11	—	—	20	3	23
Total	3 964	3 808	965	994	1 970	2 076	1 070	615	681	419	391	380	9 041	8 292	17 333	

²⁾ Sonderklassen und Landschulen inbegriffen.

Die Schulen der Unterstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1939

Klassen	Primarschule					Sonderkl. ¹⁾			Riehn			Bettinen			Alle Schulen			
	Knaben Normalkl.		Mädchen Normalkl.			Abteil'gen	Schüler		Abteil'gen	Schüler		Abteil'gen	Schüler		Abteil'gen	Schüler		
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	davon m.*		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	zus.
I	21	840	21	948	51	3	12	11	2	40	47	—	3	3	47	946	958	1 904
II	20	822	23	926	39	5	34	30	2	49	33	—	5	3	50	949	953	1 902
III	21	854	21	869	31	4	34	25	2	44	50	1	2	2	49	965	915	1 880
IV	22	847	21	816	38	7	54	53	2	39	45	—	5	—	52	983	876	1 859
V-VIII	—	—	—	—	—	9	111	102	1	10	4	—	—	—	10	121	106	227
Total	84	3 363	86	3 559	159	28	245	221	9	182	179	1	15	8	208	3 964	3 808	7 772

¹⁾ Hilfsklassen, Schwerhörigenklassen, Sehschwache und Beobachtungsklassen. *) In Kleinhünigen.

Die Schulen der Mittelstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1939

Klassen	Gymnasien				Realschule				Sekundarschule				Landschulen			Alle Schulen			
	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Riehn u. Bettinen			Abteilungen	Schüler		
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler m.	Schüler w.	m.	w.		zus.		
I	7	277	4	173	12	509	11	424	7	192	7	248	2	43	36	50	1021	881	1 902
II	7	286	3	132	13	470	13	457	8	264	7	234	2	27	32	53	1047	855	1 902
III	8	247	5	166	11	378	11	408	8	250	7	265	2	34	33	52	909	872	1 781
IV	8	260	4	144	11	366	12	413	7	198	6	202	2	25	28	50	849	787	1 636
V	—	—	—	—	5	179	6	169	—	—	—	—	—	—	—	11	179	169	348
VI-VII	—	—	—	—	—	—	4	121	—	—	—	—	—	—	—	4	—	121	121
Total	30	1070	16	615	52	1902	57	1992	30	904	27	949	8	129	129	220	4005	3 685	7 690

Die Schulen der Oberstufe nach Klassen- und Schülerzahl, Mai 1939

Klassen	Gymnasien								Handelsschule			Alle Schulen			
	Hum.		Real.		Math.-naturw.		Mädchen		Handelsschule			Abteilungen	Schüler		
	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	Schüler	Abt.	m.	w.		m.	w.	zus.
I	2	46	4	96	2	61	5	110	11	182	174	24	385	284	669
II	2	53	3	73	3	66	4	97	10	126	143	22	318	240	558
III	2	43	3	49	2	42	5	119	3	44	27	15	178	146	324
IV	2	36	3	60	3	56	5	93	3	39	36	16	191	129	320
V	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	8	178	13	278	10	225	19	419	27	391	380	77	1 072	799	1 871

Der gesamte Klassen- und Schülerbestand der staatlichen Schulen überhaupt

Schulanstalten	Mai 1939						Mai 1938						Gesamter Schülerbestand		
	Abteilungen	Schüler			Abteilungen	Schüler			im Mai						
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	1937	1936	1935				
Unterstufe	208	3 964	3 808	7 772	206	3 979	3 808	7 787	7 817	7 708	7 699				
Mittelstufe	220	4 005	3 685	7 690	219	3 967	3 725	7 692	7 680	7 730	7 912				
Oberstufe	77	1 072	799	1 871	76	1 078	815	1 893	1 867	1 779	1 683				
Alle Schulen . . .	505	9 041	8 292	17 333	501	9 024	8 348	17 372	17 364	17 217	17 294				

Bewegung der Schülerzahl während des Schuljahres

Jahre	Klassenabteilungen	Zahl der Schüler zu Schuljahresbeginn			Eintritte		Gesamtzahl der Schüler			Austritte		Zahl der Schüler zu Ende		
		zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
1933/34	503	16 856	8 693	8 163	478	391	9 171	8 554	686	512	8 485	8 042	16 527	
1934/35	502	17 037	8 829	8 208	462	351	9 291	8 559	712	511	8 579	8 048	16 627	
1935/36	509	17 294	9 012	8 282	386	318	9 398	8 600	671	456	8 727	8 144	16 871	
1936/37	502	17 217	8 998	8 219	402	300	9 400	8 519	697	461	8 703	8 058	16 761	
1937/38	502	17 364	9 106	8 258	372	279	9 478	8 537	666	468	8 812	8 069	16 881	
1938/39	501	17 372	9 024	8 348	475	354	9 499	8 702	687	540	8 812	8 162	16 974	
1939/40	505	17 333	9 041	8 292	429	367	9 470	8 659	759	581	8 711	8 078	16 789	

Staatliche Schulanstalten		Klassenabteilungen	Schülerzahl zu Beginn des Jahres	Eintritte		Klassenwechsel ²⁾	Wirkliche Gesamtzahl ³⁾	Austritte			Schülerzahl zu Ende des Schuljahres	davon nicht mehr schulpflichtig
				aus and. Schulen ¹⁾	sonstige			in and. Schulen ¹⁾	sonstige	infolge Tod		
Obere Gymnasien	Humanistisches	8	178	—	3	2	181	2	6	—	173	173
	Real	13	278	—	7	4	287	1	8	—	278	278
	Math.-naturw. Mädchen	10	225	—	2	3	227	6	12	—	209	209
Handelsschule	m.	19	419	—	6	4	425	1	19	—	405	405
	w.	27	391	2	5	3	398	14	86	—	298	298
Untere Gymnasien	Humanistisches	8	300	2	4	10	306	11	17	1	277	79
	Real	14	454	5	11	8	470	7	20	—	443	148
	Math.-naturw. Mädchen	8	316	4	6	4	326	11	17	1	297	116
Seminarübungsschule	m.	16	615	2	8	6	625	19	25	1	580	178
	w.	6	161	7	—	—	168	6	21	—	141	52
Knabenrealschule	m.	3	78	4	—	—	82	—	2	—	80	34
	w.	48	1 788	50	60	49	1 898	38	169	1	1 690	510
Mädchenrealschule	m.	55	1 936	37	57	50	2 030	43	114	2	1 871	682
	w.	30	904	33	37	12	974	6	41	—	927	282
Knabensekundarschule	m.	27	949	32	28	27	1 009	4	42	2	961	283
	w.	4	68	2	1	2	71	5	4	—	62	16
Realschule Riehen	m.	4	84	3	1	1	88	5	3	—	80	27
	w.	4	61	2	—	—	63	1	1	—	61	17
Sekundarschule Riehen	m.	4	45	4	—	—	49	1	—	—	48	11
	w.	82	3 316	22	112	148	3 450	25	152	5	3 268	—
Knabenprimarschule	m.	85	159	8	7	1	174	10	13	—	151	—
	w.	25	3 378	16	122	191	3 516	42	166	2	3 306	—
Mädchenprimarschule	Normal-Klassen	m.	226	22	5	6	253	5	18	—	230	26
	Hilfsklassen	w.	204	25	6	7	235	2	11	—	222	20
Schwerhörigenklassen	m.	3	19	2	—	2	21	1	2	—	18	—
	w.	3	17	6	—	—	23	4	1	—	18	—
Primarschule Riehen	m.	9	182	4	2	5	188	6	8	—	174	3
	w.	1	15	—	—	1	15	—	1	—	14	—
Primarschule Bettingen	m.	1	8	—	—	—	8	—	—	—	8	—
	w.											
Alle Schulen	m.		9 041	167	262	260	9 470	167	584	8	8 711	2 314
	w.		8 292	132	235	292	8 659	132	442	7	8 078	1 862
	zus.	505	17 333	299	497	552	18 129	299	1026	15	16 789	4 176

1) des Kantons Basel-Stadt. 2) Remotionen usw. 3) im Total ohne Klassenwechsel sub. 2.

Besuch der Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule

Art der Kurse	Zahl der Klassen		Stundenzahl per Woche		Zahl der Kursteilnehmer					
	Sommer 1939	Winter 1939/40	Sommer 1939	Winter 1939/40	Sommer 1939	Winter 1939/40	im Jahresmittel			
							1939/40	1938/39	1937/38	1936/37
Zeichen- u. Malklassen, Vorkurse	51	47	160	147	978	801	890	810	827	818
Andere Tagesfachklassen	9	8	263	207	616	409	512	637	636	645
Lehrlingskurse	248	224	835	698	3 937	3 355	3 646	4 017	4 009	4 116
Kurse für Gehilfen und Meister	50	61	124	153	1 030	1 160	1 095	1 278	1 302	1 310
Vorlehrrklassen	7	6	216	196	178	150	164	138	165	172
Total	365	346	1 598	1 401	6 739	5 875	6 307	6 880	6 939	7 061

Schülerzahl nach der beruflichen Stellung (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Zeitraum	Lehrlinge				im ganzen	Gehilfen und Meister der gewerblichen Berufe	Tages-schüler der A. G. o. Beruf Di-lettan-ten	Zeichen-lehr-ams-kandi-daten	Lehrer hiesiger Schulen	Schüler	Kaufm. u. div. Berufe	Gesamtzahl der Schüler	
	Abt. II Bau-gewerbliche	Abt. III Kunst-gewerbliche	Abt. IV Mech.-tech-nische	Abt. V Ernähr.-, Bekleid.- u. übrige									
	Berufe												
Winter 1939/40	544	323	589	408	1 864	245	210	33	17	16	66	2 451	
Winter 1938/39	578	320	519	500	1 917	512	352	39	37	12	75	2 944	
Sommer 1939	605	341	590	492	2 028	278	302	18	41	29	69	2 765	
Sommer 1938	616	364	549	518	2 047	302	312	38	39	20	80	2 838	
Jahresmittel	1939/40	574	332	590	450	1 946	262	256	25	29	22	68	2 608
	1938/39	597	342	534	509	1 982	407	332	38	38	16	77	2 891
	1937/38	600	338	530	531	1 999	435	346	20	38	41	80	2 959
	1936/37	652	350	551	515	2 068	468	383	13	58	20	72	3 083

Art der Kurse	Stunden pro Woche	Zahl der Klassen		Zahl der Schölerinnen					
		Sommer 1939	Winter 1939/40	Sommer 1939	Winter 1939/40	im Jahresmittel			
						1939/40	1938/39	1937/38	1936/37
A. Hauswirtschaftliche Abteilung		157	152	2 457	2 367	2 412	2 513	2 736	3 384
1. Allgemeine Vorklassen	38/40	5	5	86	75	80	72	75	60
2. Hauswirtschaftlicher Jahreskurs	41/42	1	1	14	13	14	11	12	15
3. Kochen und Haushalten	3/28	10	11	126	150	138	127	137	149
4. Tageskurse		79	78	1 232	1 202	1 217	1 485	1 547	1 536
Weissnähcn, Handnähcn	4/15	13	14	218	225	221	205	40	97
Flicken	3/4	7	7	118	119	119	116	124	121
Maschinennähcn		—	—	—	—	—	—	173	175
Kleidermachen, einfache Kleider	6/28	14	14	215	216	215	203	217	261
Knabenkleider	4	3	3	34	37	36	37	36	49
Filet-, Knöpf- und Klöppelarbeiten	4	1	1	13	18	15	22	34	40
Stricken und Häkeln	4	7	7	115	120	118	124	161	225
Weissticken und Buntsticken	4/8	5	5	79	79	79	78	83	105
Durchbrucharbeiten	3/4	4	4	67	56	61	45	52	58
Glätten	4	5	5	76	70	73	96	109	105
Putzmachen	4	14	14	170	180	175	183	191	227
Zeichnen, Rechnen, Buchführung	1/4	2	1	37	19	28	25	21	28
Rechtskunde	1	1	—	13	—	7	15	18	—
Gesundheitslehre, Krankenpfl., Turnen	1/2	3	3	77	63	70	336	288	45
5. Abendkurse		46	41	725	671	698	576	713	1 447
Weissnähcn, Flickcn	2/4	6	6	95	95	95	98	152	218
Kleidermachen	2/4	14	14	189	187	188	197	227	336
Glätten	4	2	2	32	23	27	27	37	60
Putzmachen, Sticken, Stricken, Häkeln	2	16	14	204	197	201	237	283	453
Turnen, Hygiene	1	8	5	205	169	187	17	14	380
6. Handarbeits- und Hausdienstkurse	2/4	16	16	274	256	265	242	252	177
B. Gewerblich-berufliche Abteilung		218	199	3 271	3 012	3 142	3 420	3 515	3 314
Vorlehrrasse f. Damenschneiderinnen	44	1	1	22	21	21	17	12	10
Kurse für Lehrtöchter	1/4	110	93	1 751	1 515	1 633	1 878	2 004	1 931
Kurse für Verkäuferinnenlehrtöchter	1/2	96	94	1 333	1 322	1 328	1 354	1 237	1 127
Kurse zur beruflichen Fortbildung	2/4	11	11	165	154	160	171	262	246
C. Ausbildungskurse für Lehrerinnen		2	2	44	43	43	30	33	27
Kurse für Haushaltungslehrerinnen	33/43	2	2	39	39	39	26	26	11
„ „ Gewerbelehrerinnen				5	4	4	4	7	16
D. Nähkurse für Arbeitslose	8	2	2	34	32	33	52	37	42
Total		379	355	5 806	5 454	5 630	6 015	6 321	6 767

Die Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule und der Frauenarbeitschule nach Heimat und Wohnort
(jeder Schüler nur einmal gezählt)

b 21

Schul- jahre	Allgemeine Gewerbeschule							Frauenarbeitschule						
	Gesamt- zahl	Heimat			Wohnort			Gesamt- zahl	Heimat			Wohnort		
		Kt. Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Kt. Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		Kt. Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Kt. Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land
1934/35	3 450	1 279	1 568	603	2 266	917	267	4 166	2 075	1 419	672	3 391	643	132
1935/36	3 312	1 305	1 400	607	2 150	897	265	4 120	2 028	1 418	674	3 389	618	113
1936/37	3 117	1 170	1 413	534	2 142	810	165	3 397	1 647	1 293	457	2 721	620	56
1937/38	3 030	1 125	1 560	345	2 091	829	110	2 953	1 420	1 203	330	2 354	562	37
1938/39	2 944	1 098	1 562	284	2 027	844	73	2 777	1 306	1 218	253	2 168	582	27
1939/40	2 451	944	1 304	203	1 676	765	10	2 477	1 184	1 115	178	1 945	453	79

b 22 (c 5)

Die Kindergärten

(c 5)

Jahre	Staatliche Anstalten								Private Anstalten						
	Zahl der		Lehrerinnen		Ab- warte	Kinderzahl *)			Ein- im Laufe des Jahres	Aus- tritte	Zahl der		Kinderzahl *)		
	Ge- bäude	Kinder- gärten	defin. angestellt	prov. angestellt		m.	w.	zus.			Lo- kale	Abteil- ungen	m.	w.	zus.
1900	18	29	15	14		677	680	1 357			18	22	434	472	906
1910	108	109	76	31	76	2 168	2 139	4 307			12	12	229	255	484
1920	103	103	100	—	76	1 494	1 446	2 940	1 485	1 784	10	10	168	140	308
1925	70	87	87	—	63	1 386	1 416	2 802	621	489	6	10	123	133	256
1930	75	99	98	—	65	1 335	1 302	2 637	820	385	5	6	92	95	187
1935	85	105	102	3	85	1 005	1 976	3 981	1 580	1 495	10	10	141	123	264
1937	79	105	97	8	79	2 937	1 944	3 881	1 615	1 598	11	11	130	501	280
1938	78	105	95	10	78	1 880	1 922	3 802	875	365	11	11	138	134	272
1939	77	105	90	15	77	1 958	1 842	3 800	908	389	11	11	142	123	265

*) Vor 1932 nach Erhebungen bei Schuljahresbeginn, seit 1932 im Oktober.

**c) Private Schulen
Anstalten, Lehrkräfte und Schülerzahl**

c1

Jahre	Zahl der			Schülerzahl zu Beg. d. J.			Eintritte		Gesamtzahl		Ausritte		Schülerzahl zu Ende d. J.			Davon sind		
	Anstalten	Lehrkräfte	Klassenabteilungen	im ganz.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganz.	Primarschüler	Ausländer	protestantisch
1934	9	39	45	836	272	564	33	33	305	597	29	43	276	554	830	587	211	546
1935	9	43	48	845	277	568	30	36	307	604	39	48	268	556	824	548	216	535
1936	9	41	50	869	274	595	20	28	294	623	20	25	274	598	872	545	206	499
1937	9	42	50	902	273	629	25	33	298	662	24	37	274	625	899	511	225	474
1938	9	45	53	948	278	670	34	57	312	727	35	47	277	680	957	532	225	500
1939	9	45	52	947	277	670	52	62	329	732	80	91	249	641	890	527	207	473

c2

Lehrkräfte und Bewegung der Schülerzahl nach Schulanstalten 1939

Schulanstalten	Lehrkräfte	Kl.-abteilungen	Schüler im Mai		Eintritte		Gesamtzahl		Ausritte		Bestand Ende des Schuljahres			Vorj. zus.
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	1939/40		zus.	
											m.	w.		
1. Freie evang. Volksschule . . .	11	11	53	174	6	17	59	191	6	8	53	183	236	264
a) Primarschule	5	5	53	52	6	5	59	57	6	1	53	56	109	120
b) Töcherschule	6	6	—	122	—	12	—	134	—	7	—	127	127	144
2. Französische Schule	3	3	45	51	19	14	64	65	44	44	20	21	41	91
3. Rudolf Steiner-Schule	10	11	116	103	16	7	132	110	22	15	110	95	205	210
4. Privatschule Diez	2	4	—	23	—	7	—	30	—	1	—	29	29	29
5. Frau Degen	1	4	17	—	5	—	22	—	2	—	20	—	20	22
6. Missionsprimarschule	1	4	26	30	1	1	27	31	—	1	27	30	57	54
7. Theresenschule	10	9	—	267	—	13	—	280	—	18	—	262	262	245
8. Taubstummenanstalt Riehen	5	4	16	16	4	2	20	18	6	3	14	15	29	32
9. „ Bettingen	2	2	4	6	1	1	5	7	—	1	5	6	11	10
Total	45	52	277	670	52	62	329	732	80	91	249	641	890	957

c3

Die Schüler der Privatschulen nach Heimat, Wohnort und Konfession 1939

Schulanstalten	Gesamtzahl (Mai)	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Ausland	Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Ausland	protestantisch	römisch-katholisch	christlich	israelitisch	andere oder keine
1. Freie Schule, Primarschule . . .	105	64	32	9	90	14	1	99	3	—	1	2
„ „ Töcherschule	122	80	34	8	93	29	—	119	3	—	—	—
2. Französische Schule	96	—	—	96	73	18	5	15	81	—	—	—
3. Rudolf Steiner-Schule	219	77	94	48	125	90	4	122	8	7	1	81
4. Privatschule Diez	23	12	4	7	23	—	—	18	3	—	2	—
5. Frau Degen	17	4	8	5	13	3	1	11	4	—	1	1
6. Missionsprimarschule	56	26	12	18	56	—	—	56	—	—	—	—
7. Theresenschule	267	108	149	10	241	26	—	—	267	—	—	—
8. Taubstummenanstalt Riehen	32	3	24	5	12	17	3	26	5	—	1	—
9. „ Bettingen	10	1	8	1	3	6	1	7	3	—	—	—
Total	{ abs. 947 in% 100,0	375	365	207	729	203	15	473	377	7	6	84
		39,6	38,5	21,9	77,0	21,4	1,6	50,0	39,8	0,7	0,5	9,0

c4

Die Schüler der Privatschulen nach Alters-Klassenabteilungen 1939

Schulanstalten	Primarstufe					Mittel- und Oberstufe						
	I.	II.	III.	IV.	Total	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Total
1. Freie evang. Volksschule . . .	16	19	28	42	105	17	30	23	21	11	20	122
2. Französische Schule	—	23	—	38	61	—	—	35	—	—	—	35
3. Rudolf Steiner-Schule	29	21	23	20	93	19	18	28	28	20	13	126
4. Privatschule Diez	4	6	4	9	23	—	—	—	—	—	—	—
5. Frau Degen	1	1	4	11	17	—	—	—	—	—	—	—
6. Missionsprimarschule	14	11	14	17	56	—	—	—	—	—	—	—
7. Theresenschule	32	33	33	32	130	36	34	32	22	13	—	137
8. Taubstummenanstalt Riehen	8	7	9	8	32	—	—	—	—	—	—	—
9. „ Bettingen	4	6	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—
Total	108	127	115	177	527	72	82	118	71	44	33	420

c5

Die privaten Kleinkinderanstalten siehe Tabelle b 22, Seite 328.

d) Zahl der in das schulpflichtige Alter eintretenden Kinder

Geburtsjahrgänge und Schülereintritte

d1 NB. Geburtsjahrgänge vom 1. Mal bis 30. April des folgenden Jahres, seit 1927 identisch mit Kalenderjahr.

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Das Schulpflichtalter erlebende				Tatsächlich in die staatl. Schule Eingetretene (unter Einschluss der Gewanderten)						
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen	
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		
1901/02-05/06	3 239	1 637	1 602	1 338	81,74	1 344	83,90	1908/12	1 357	82,89	1 357	84,58	2 714	83,79
1906/07-10/11	2 938	1 470	1 468	1 255	85,43	1 289	87,81	1913/17	1 270	86,45	1 317	89,71	2 587	87,98
1911/12-15/16	2 574	1 326	1 248	1 175	88,61	1 136	91,03	1918/22	1 130	85,22	1 084	86,86	2 214	86,01
1916/17-20/21	1 863	960	903	870	90,58	838	92,88	1923/27	838	87,25	855	94,72	1 693	90,87
1921/22-25/26	1 751	889	862	815	92,72	806	94,16	1928/32	817	91,90	813	94,32	1 630	93,09
1917/18	1 758	915	843	835	91,26	786	93,23	1924	853	93,22	813	96,44	1 666	94,76
1918/19	1 676	865	811	784	90,60	750	92,48	1925	787	90,98	794	97,90	1 581	94,33
1919/20	1 942	1 012	930	893	88,24	859	92,37	1926	850	83,99	816	87,74	1 666	85,79
1920/21	2 078	1 030	1 048	936	90,88	987	92,18	1927	825	80,10	902	86,07	1 727	83,11
1921/22	1 976	996	980	925	92,87	927	94,59	1928	816	81,93	861	87,86	1 677	84,87
1922/23	1 797	929	868	854	91,92	810	93,32	1929	805	87,65	790	91,00	1 595	88,75
1923/24	1 661	821	840	771	93,91	790	94,05	1930	857	104,38	834	99,29	1 691	101,80
1924/25	1 639	852	787	785	92,02	742	94,28	1931	770	90,37	775	98,48	1 545	94,27
1925/26	1 680	847	833	741	92,97	759	94,05	1932	837	98,82	805	96,64	1 642	97,74
1926	1 577	798	779	738	92,48	723	92,81	1933	852	106,77	859	110,27	1 711	108,50
1927	1 839	953	886	892	93,60	827	93,34	1934	937	98,32	794	89,62	1 731	94,13
1928	1 811	952	859	882	92,65	812	94,53	1935	894	93,91	836	97,32	1 730	95,53
1929	1 847	954	893	899	94,24	850	95,18	1936	895	93,82	813	91,04	1 708	92,48
1930	1 946	988	958	924	93,52	911	95,09	1937	897	90,79	850	88,73	1 747	89,78
1931	1 956	945	1 011	878	92,91	955	94,46	1938	842	89,10	890	88,03	1 732	88,55
1932	1 822	972	850	885	91,05	795	93,53	1939	849	84,39	834	85,54	1 683	84,96

Sterbefälle im noch nicht schulpflichtigen Alter im Kanton Basel-Stadt

d2 NB. Die Kursivzahlen bedeuten die mutmasslichen Sterbefälle von 1958 an.

Geburtsjahrgänge	Altersjahr												Gestorbene im ganzen	
	1.		2.		3.		4.		5.		6. u. 7.			
	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾
1901/02-05/06	421	12,99	76	2,36	24	0,75	16	0,49	10	0,33	9	0,27	556	17,19
1906/07-10/11	298	10,14	48	1,63	18	0,62	12	0,43	9	0,30	8	0,28	393	13,40
1911/12-15/16	197	7,65	27	1,05	14	0,54	9	0,35	10	0,40	8	0,31	265	10,30
1916/17-20/21	104	5,58	19	1,00	7	0,40	4	0,21	5	0,27	5	0,27	144	7,73
1921/22-1925	89	5,13	11	0,63	4	0,23	4	0,23	1	0,06	5	0,29	114	6,57
1924/25	92	5,61	7	0,43	3	0,18	3	0,18	1	0,06	6	0,37	112	6,83
1925/26	76	4,74	10	0,62	5	0,31	6	0,37	4	0,25	3	0,19	104	6,48
1926	84	4,81	8	0,46	9	0,52	4	0,23	7	0,40	4	0,21	116	6,63
1927	92	5,00	11	0,60	2	0,11	8	0,44	3	0,17	4	0,21	120	6,53
1928	91	5,03	12	0,66	2	0,11	5	0,28	2	0,11	4	0,22	116	6,41
1929	70	3,79	13	0,70	7	0,38	3	0,16	1	0,06	5	0,27	99	5,36
1930	87	4,47	7	0,36	4	0,21	3	0,15	3	0,15	7	0,36	111	5,70
1931	95	4,85	13	0,67	6	0,31	3	0,15	4	0,20	2	0,10	123	6,28
1932	80	4,04	9	0,45	8	0,40	8	0,40	1	0,05	1	0,05	107	5,39
1933	94	5,00	7	0,37	5	0,27	5	0,27	2	0,11	5	0,27	118	6,29
1934	80	3,97	10	0,50	2	0,10	4	0,20	7	0,34	6	0,30	109	5,41
1935	73	3,47	12	0,57	5	0,24	5	0,24	7	0,33	6	0,28	108	5,13
1936	92	4,50	4	0,20	9	0,44	5	0,24	7	0,34	6	0,29	123	6,01
1937	58	3,00	17	0,88	8	0,41	5	0,26	7	0,36	6	0,31	101	5,22
1938	99	5,43	16	0,88	8	0,44	4	0,22	6	0,33	9	0,49	142	7,79

d3 Die mutmassliche Zahl der in den Jahren 1940-1945 in die Primarschulen eintretenden Schüler

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Im vorschulpflichtigen Alter sterbende				Mutmasslich in die Primarschule Eintretende						
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul-eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen	
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		
1933	1 880	928	952	65	7,00	59	6,20	1940	872	94,0	876	92,0	1 748	93
1934	2 016	1 048	968	58	5,53	54	5,58	1941	985	94,0	890	92,0	1 875	93
1935	2 106	1 099	1 007	71	6,46	43	4,27	1942	1 033	94,0	926	92,0	1 959	93
1936	2 044	1 012	1 032	79	7,81	60	5,81	1943	951	94,0	950	92,0	1 901	93
1937	1 936	991	945	88	8,88	59	6,24	1944	932	94,0	869	92,0	1 801	93
1938	1 822	972	850	87	8,95	55	6,47	1945	914	94,0	782	92,0	1 696	93

¹⁾ In Prozent der Lebendgeborenen des betreffenden Geburtsjahrgangs.

e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht

e 1

Verhalten zur Schule und Berufswahl der Befragten im Frühjahr

Jahre	Gesamtzahl aller befragten Schüler			Davon sind						Die Berufswahl wurde angegeben als					
				in der Schule verblieben			ausgetreten			entschieden			unentschieden		
	überhaupt	Kna- ben	Mäd- chen	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.	über- haupt	K.	M.
1935	3 978	2 025	1 953	2 384	1 282	1 102	1 594	743	851	1 406	787	619	2 572	1 238	1 334
1936	4 302	2 236	2 066	2 542	1 417	1 125	1 760	819	941	1 445	755	690	2 857	1 481	1 376
1937	4 203	2 184	2 019	2 570	1 421	1 149	1 633	763	870	1 565	878	687	2 638	1 306	1 332
1938	4 284	2 265	2 019	2 603	1 434	1 169	1 681	831	850	1 638	982	656	2 646	1 283	1 363
1939	4 302	2 255	2 047	2 568	1 459	1 109	1 734	796	938	1 631	949	682	2 671	1 306	1 365

e 2

Die austretenden Schüler und die Bestände der Nacherhebung im Herbst

Jahre	Austretende Schüler überhaupt			Von diesen						Bis z. Nacherhebung im Herbst sind ausgeschieden (weggezogen, unauf- findbar u. s. w.)			Für die Nacherhebung im Herbst sind zur Bearbeitung verblieben		
				haben Stelle oder Beschäftigung			sind ohne Stelle								
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.
1935	1 594	743	851	834	453	381	760	293	467	183	80	103	1 411	663	748
1936	1 760	819	941	723	442	281	1 037	377	660	186	77	109	1 574	742	832
1937	1 633	763	870	730	431	299	903	332	571	176	86	90	1 457	677	780
1938	1 681	831	850	750	439	311	931	392	539	192	106	86	1 489	725	764
1939	1 734	796	938	761	412	349	973	384	589	246	112	134	1 488	684	804

e 3

Die Beschäftigung der befragten Schüler bei der Nacherhebung im Herbst

Jahre	In Lehrstellen						In Übergangsstellen			Zu weiterer Ausbildung in Basel oder im Welschland			Zu Hause beschäftigt, ohne weitere Ausbildung		
	gelernte Berufe			an- und ungelernete Berufe											
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.	im ganzen	K.	M.
1935	431	291	140	74	25	49	242	112	130	486	163	323	178	72	106
1936	450	330	120	87	35	52	250	110	140	581	199	382	206	68	138
1937	414	293	121	155	53	102	161	85	76	590	205	385	137	41	96
1938	421	321	100	248	90	158	144	89	55	524	186	338	152	39	113
1939	462	354	108	219	75	144	218	94	124	455	137	318	134	24	110

Die Gesamtzahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler in ihrem Verhalten zur Schule

e 4

a) nach Stufen und Klassen

Jahre	Verhalten zur Schule	Untere Stufe (IV. Kl.)	Mittelstufe, Kl:				Obere Stufe, Kl:					Schüler überhaupt		
			I.	II.	III.	IV.	I. (V.)	II. (VI.)	III.	IV.	V.	Knaben	Mäd- chen	zu- sammen
1935	verblieben	4	1	30	322	1151	390	267	197	22	—	1 282	1 102	2 384
	traten aus	66	2	56	193	764	247	66	86	97	17	743	851	1 594
1936	verblieben	5	—	35	346	1180	516	280	179	1	—	1 417	1 125	2 542
	traten aus	56	3	38	232	724	349	62	92	184	20	819	941	1 760
1937	verblieben	6	2	33	326	1142	532	329	200	—	—	1 421	1 149	2 570
	traten aus	57	1	25	186	736	302	89	69	168	—	763	870	1 633
1938	verblieben	1	4	38	315	1171	498	354	222	—	—	1 434	1 169	2 603
	traten aus	73	4	28	184	715	306	74	100	197	—	831	850	1 681
1939	verblieben	3	1	27	335	1120	477	354	251	—	—	1 459	1 109	2 568
	traten aus	69	4	26	171	760	324	79	97	204	—	796	938	1 734

e 5

b) nach Schulanstalten

Jahre	Gymnasien und Handelsschule				Real- u. Sekundarschule				Landschulen				Sonderklassen ¹⁾				Schüler überhaupt
	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		
	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	v.	t.	
1935	916	199	599	189	348	496	490	612	16	16	11	16	2	32	2	34	3 978
1936	962	281	640	233	436	490	466	661	17	23	16	16	2	25	3	31	4 302
1937	983	230	662	232	414	483	471	580	19	30	15	21	5	20	1	37	4 203
1938	1015	281	691	206	412	488	462	585	6	28	16	20	1	34	—	39	4 284
1939	1038	275	659	263	404	467	442	614	15	20	7	26	2	34	1	35	4 302

v = verblieben, t = traten aus.

¹⁾ Hilfsklassen, Förderklassen u. s. w. der Primarschulen.

Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung und Verhalten zur Schule überhaupt

Jahre	Zahl der nicht mehr schulpflicht. Schüler	Die Beendigung der Schulpflicht erfolgte													
		im Frühjahr des vorgenannten Jahres selbst						im Frühjahr eines früheren Jahres							
		Schüler überhaupt			davon a) verblieben b) traten aus			Schüler überhaupt			davon c) verblieben d) traten aus				
		zus.	K	M	K	M	K	M	zus.	K	M	K	M		
1935	3 978	1 766	847	919	476	492	371	427	2 212	1 178	1 034	806	610	372	424
1936	4 302	1 728	885	843	545	460	340	383	2 574	1 351	1 223	872	665	479	558
1937	4 203	1 560	796	764	496	447	299	318	2 643	1 389	1 254	925	702	464	552
1938	4 284	1 540	805	735	497	402	308	333	2 744	1 460	1 284	937	767	523	517
1939	4 302	1 436	752	684	446	355	306	329	2 866	1 503	1 363	1 013	754	490	609

Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung und Verhalten zur Schule nach Schulanstalten

Jahrgang	Gymnasium			Handels- schule	Real- schule	Sekun- dar- schule	Land- schulen	Sonder- klassen	Total Knaben	Mädchen- Gymnasium	Handels- schule	Real- schule	Sekun- dar- schule	Land- schulen	Sonder- klassen	Total Mädchen
	Hum.	Real-	Math.													
a) { 1938	102	48	48	-	252	41	5	1	497	96	-	252	38	16	-	402
{ 1939	43	77	66	-	206	44	8	2	446	103	1	212	34	4	1	355
b) { 1938	2	-	2	-	99	171	20	14	308	1	-	120	169	17	26	333
{ 1939	4	6	2	-	90	167	13	24	306	7	-	106	175	20	21	329
c) { 1938	249	208	155	205	116	3	1	-	937	384	211	160	12	-	-	767
{ 1939	159	261	202	230	141	13	7	-	1013	358	197	188	8	3	-	754
d) { 1938	68	60	48	101	156	62	8	20	523	86	119	229	67	3	13	517
{ 1939	42	72	45	104	146	64	7	10	490	117	139	239	94	6	14	609

1) Bedeutung der Buchstaben a) bis d) siehe Tabelle e 6

Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler in ihrem Verhalten zur Schule nach Zeitpunkt der Schulpflichtbeendigung, nach Schulanstalten und Klassen 1939

Schul- anstalten	Im Frühjahr 1939	Untere Stufe (Primar)		Mittlere Stufe, Kl:								Obere Stufe, Kl:					Schüler überhaupt				
		I.		II.		III.		IV.		I. (V.)		II. (VI.)		III.		IV.		V.		mit beendigter Schulpflicht	
		j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	tr*)	fr*)	fr*)	fr*)	j*)	fr*)	zus.	
		j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	j*)	fr*)	tr*)	fr*)	fr*)	fr*)	j*)	fr*)	zus.	
Hum. Gymn.	verblieben	-	-	-	-	4	1	10	5	28	22	1	47	48	36	-	-	43	159	202	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	1	-	3	6	-	1	2	1	32	-	-	4	42	46
Real-Gymn.	verblieben	-	-	-	-	2	-	27	10	48	59	-	84	45	63	-	-	77	261	338	
	traten aus	-	-	-	-	1	-	3	-	2	5	-	4	7	1	55	-	-	6	72	78
Math.-naturwissensch. Gymnasium	verblieben	-	-	-	-	-	-	28	8	38	28	-	66	43	57	-	-	66	202	268	
	traten aus	-	-	-	-	1	1	1	1	4	-	-	2	1	-	37	-	-	2	45	47
Handelsschule	verblieben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140	-	47	42	1	-	-	-	230	230	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	55	1	28	-	-	-	104	104	
Knaben- Realschule	verblieben	-	-	-	-	6	1	57	22	143	78	-	40	-	-	-	-	206	141	347	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	11	5	79	56	-	85	-	-	-	-	90	146	236	
Sekundarschule	verblieben	-	-	-	-	6	1	36	12	2	-	-	-	-	-	-	-	44	13	57	
	traten aus	-	-	-	-	11	1	39	9	117	54	-	-	-	-	-	-	167	64	231	
Landschulen	verblieben	-	-	-	-	1	-	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	8	7	15	
	traten aus	-	-	1	1	1	1	3	-	8	5	-	-	-	-	-	-	13	7	20	
Sonderklassen	verblieben	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	
	traten aus	24	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	10	34	
Total Knaben	verblieben	2	-	-	-	19	3	158	57	266	334	-	1 284	178	157	-	-	446	1013	1459	
	traten aus	24	10	1	1	13	2	58	15	210	150	-	147	11	30	124	-	306	490	796	
Mädchen-Gym.	verblieben	-	-	-	-	1	-	29	6	73	51	-	93	114	94	-	-	103	358	461	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	1	1	6	3	-	2	13	18	80	-	7	117	124	
Handelsschule	verblieben	-	-	-	-	-	-	-	-	1	137	-	24	36	-	-	-	1	197	198	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	98	-	26	-	-	-	139	139	
Mädchen- Realschule	verblieben	-	-	-	-	1	1	41	5	170	81	-	75	26	-	-	-	212	188	400	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	2	-	17	10	-	77	55	23	-	-	106	239	345	
Sekundarschule	verblieben	-	-	-	-	1	-	2	-	31	8	-	-	-	-	-	-	34	8	42	
	traten aus	-	-	-	-	1	1	7	2	39	24	-	-	-	-	-	-	175	94	269	
Landschulen	verblieben	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	4	3	7	
	traten aus	-	-	-	-	-	-	5	1	15	5	-	-	-	-	-	-	20	6	26	
Sonderklassen	verblieben	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
	traten aus	21	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	14	35	
Total Mädchen	verblieben	1	-	-	-	4	1	101	19	248	272	-	192	176	94	-	-	355	754	1109	
	traten aus	21	14	1	1	7	4	62	36	238	162	-	177	68	67	80	-	329	609	938	

NB. *) j = Beendigung der Schulpflicht jetzt im Frühjahr 1939; fr = Beendigung der Schulpflicht schon früher.

Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler nach Heimat und Berufswahl, Frühjahr 1939

Heimat, Berufswahl	Knaben					Mädchen					Alle Schüler				
	verblieben		ausgetreten		zus.	verblieben		ausgetreten		zus.	verblieben		ausgetreten		über- haupt
	14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.		14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.		14 j.	>14 j.	14 j.	>14 j.	
Gesamtzahl	446	1013	306	490	2255	355	754	329	609	2047	801	1767	635	1099	4 302
Kantonsbürger	264	601	143	254	1262	208	459	132	321	1120	472	1060	275	575	2 382
Übrige Schweizer	152	361	135	199	847	119	252	156	239	766	271	613	291	438	1 613
Ausländer	30	51	28	37	146	28	43	41	49	161	58	94	69	86	307
Landwirtschaft, Gärtn.	5	2	7	7	21	—	2	1	—	3	5	4	8	7	24
Nahrungsmittelgewerbe	2	—	5	6	13	—	—	—	—	—	2	—	5	6	13
Bekleidungs-gewerbe . . .	—	1	6	1	8	4	—	36	24	64	4	1	42	25	72
Baugewerbe	2	5	21	17	45	—	—	1	2	3	2	5	22	19	48
Textilindustrie	—	—	—	2	2	—	—	5	1	6	—	—	5	3	8
Metallindustrie	13	4	64	47	128	—	—	3	—	3	13	4	67	47	131
Papier-, Leder- etc. gew.	17	16	26	21	80	3	14	2	18	37	20	30	28	39	117
Technische Berufe	10	40	2	40	92	1	—	—	2	3	11	40	2	42	95
Kaufm. Berufe	36	139	6	134	315	40	84	25	137	286	76	223	31	271	601
Wirtschaftsgewerbe	—	1	6	3	10	—	—	3	1	4	—	1	9	4	14
Verkehrswesen	6	11	4	9	30	4	2	2	4	12	10	13	6	13	42
Freie Berufe	18	93	3	81	195	24	95	4	74	197	42	188	7	155	392
Hausdienst	—	—	—	—	—	5	7	18	21	51	5	7	18	21	51
Persönliche Dienste	—	—	7	3	10	1	—	5	7	13	1	—	12	10	23
Unentschieden	337	701	149	119	1306	273	550	224	318	1365	610	1251	373	437	2 671

NB. 14-jährig, d. h. Schulpflicht jetzt (Frühjahr 1939) beendet, >14-jährig, d. h. Schulpflicht früher beendet.

Die nicht mehr schulpflichtigen Schüler nach Beruf der Eltern und nach eigener Berufswahl

Berufswahl der nicht mehr schul- pflichtigen Schüler (nach eigener Angabe) K=Knaben, M=Mädchen	Beruf bzw. Berufsstellung der Eltern												Gesamt- zahl der nicht-mehr schul- pflichtig. Schüler		
	Selbst- ständige		Beamte und Angest.		Andere freie Berufe		Kaufm. u. techn. Angest.		Arbeiter		Berufs- lose			Andere Berufe u. unbek.	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M		K	M
a) in der Schule verbleibende Schüler, Frühjahr 1939															
Landwirtschaft, Gärtnerei	3	—	1	1	—	—	—	1	3	—	—	—	—	9	
Nahrungsmittelgewerbe . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
Bekleidungs-gewerbe	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	5	
Baugewerbe	3	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	7	
Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Metallindustrie	4	—	3	—	—	—	3	—	7	—	—	—	—	17	
Papier-, Leder- usw. -gew.	9	3	5	3	—	2	6	3	9	5	—	—	4	50	
Technische Berufe	12	—	10	—	2	—	21	1	1	—	—	—	4	51	
Kaufmänn. Berufe	43	28	29	17	3	1	49	34	36	30	3	3	12	299	
Wirtschaftsgewerbe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Verkehrswesen	2	1	4	1	1	—	3	1	7	2	—	1	—	23	
Freie Berufe	19	28	33	37	7	2	30	38	6	8	7	3	9	230	
Hausdienst	—	2	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	12	
Persönliche Dienste	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Noch unentschieden	226	158	242	188	40	37	306	241	131	128	21	19	72	1 861	
Total	325	221	328	248	53	42	419	329	202	174	31	26	101	69	2 568
b) aus der Schule austretende Schüler, Frühjahr 1939															
Landwirtschaft, Gärtnerei	3	—	3	—	—	—	2	1	6	—	—	—	—	15	
Nahrungsmittelgewerbe . . .	5	—	3	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	11	
Bekleidungs-gewerbe	4	13	1	12	—	—	1	4	1	29	—	—	—	67	
Baugewerbe	9	2	4	—	—	—	5	1	19	—	—	—	1	41	
Textilindustrie	—	—	1	—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	8	
Metallindustrie	19	—	28	—	—	—	8	—	48	3	1	—	7	114	
Papier-, Leder- usw. -gew.	10	6	11	5	—	—	3	4	18	2	—	2	5	67	
Technische Berufe	9	—	7	—	1	—	12	—	7	—	2	1	4	44	
Kaufmänn. Berufe	31	26	34	40	1	1	42	41	25	43	1	2	6	302	
Wirtschaftsgewerbe	2	1	1	1	—	—	—	1	5	1	—	—	1	13	
Verkehrswesen	—	—	7	—	—	—	2	1	3	4	3	—	1	19	
Freie Berufe	18	13	24	20	5	3	30	27	4	8	—	2	—	162	
Hausdienst	—	5	—	5	—	1	—	2	—	21	—	—	—	39	
Persönliche Berufe	—	—	1	4	—	—	—	1	7	5	—	—	2	22	
Noch unentschieden	35	96	47	100	6	8	30	95	110	192	4	14	36	810	
Total	145	162	172	187	13	13	136	179	256	312	11	21	63	64	1 734
Beide Gruppen zusammen	470	383	500	435	66	55	555	508	458	486	42	47	164	133	4 302

Nacherhebungen im Herbst

Ausgetretene Schüler, die sich in Lehrstellen oder in Übergangsstellen befanden

Berufsgruppen und -arten K=Knaben, M=Mädchen	Mit Lehrvertrag						Ohne Lehrvertrag						In Übergangsstellen					
	1937		1938		1939		1937		1938		1939		1937		1938		1939	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
Landwirtschaft, Gärtnerei	3	1	6	1	8	1	—	—	—	1	1	1	—	5	—	3	1	
Nahrungsmittelgewerbe	4	—	7	—	9	—	—	6	3	2	—	5	4	2	15	2	16	4
<i>davon Bäcker und Conditoren</i>	3	—	5	—	8	—	—	3	1	1	—	—	2	—	3	—	—	—
Bekleidungs-gewerbe	13	50	12	47	4	49	—	8	1	11	1	2	—	2	1	7	4	9
<i>davon Schneiderei</i>	4	37	3	34	—	31	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—
<i>Schuhmacherei</i>	4	—	2	—	—	—	—	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—
<i>Coiffeure (-sen)</i>	4	6	7	4	4	9	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe	36	—	38	—	29	—	—	—	3	—	8	—	3	—	7	—	3	—
<i>davon Schreiner und Glaser</i>	5	—	5	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Malerei</i>	15	—	7	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Baugeschäft</i>	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilindustrie	2	—	4	—	1	—	—	7	3	13	2	11	2	1	—	3	1	6
Metallindustrie	59	—	54	—	88	—	—	—	16	—	13	—	12	—	12	—	17	—
<i>davon Elektromechaniker</i>	4	—	3	—	6	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
<i>Auto- u. Velomechaniker</i>	5	—	4	—	8	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Feinmechaniker</i>	7	—	4	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Schlosser</i>	15	—	10	—	18	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
<i>Spengler</i>	15	—	13	—	8	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier- u. Leder- usw. -gewerbe	12	9	17	2	13	4	—	10	2	25	5	22	1	2	4	6	10	15
Technische Berufe	31	—	25	1	40	2	—	—	9	—	3	7	—	—	—	—	—	—
Kaufmännische Berufe	73	29	85	15	85	10	22	46	17	57	13	61	—	9	—	4	—	6
Wirtschaftsgewerbe	2	—	4	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen	2	3	3	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Öffentliche Verwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Freie Berufe	56	25	66	34	73	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hausdienst	—	4	—	—	—	9	—	4	—	35	—	27	—	49	2	31	—	63
Persönliche Dienste	—	—	—	—	—	—	31	21	35	13	28	8	60	11	43	2	40	20
Total	293	121	321	100	354	108	53	102	90	158	75	144	85	76	89	55	94	124

Gründe des Nichteingehens eines Lehrverhältnisses und Betätigung

Angegebene Gründe für Nichteingehen eines Lehrverhältnisses	In Übergangsstellen waren								Zu Hause geblieben (ohne Beschäftigung)							
	1936		1937		1938		1939		1936		1937		1938		1939	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
Fehlen passender Lehrstelle	16	3	14	3	16	1	8	17	13	15	7	3	16	13	4	19
Eintritt in Lehre erfolgt später	12	8	7	7	20	7	25	20	9	4	13	10	3	10	6	17
Finanzielle Gründe (Familienhilfe)	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zu Hause notwendig	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	—	8	—	8	—
Konfirmation abwarten	—	22	2	11	—	—	—	—	25	—	25	3	—	—	—	—
Ungenügend. Körperentwicklung (Krankheit)	—	1	—	—	1	1	3	1	2	12	2	5	—	7	2	3
Arbeitsscheu, Gleichgültigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Andere Gründe (Beruf unentschieden)	82	106	62	55	52	42	55	85	44	82	19	47	17	73	12	63
Total	110	140	85	76	89	55	94	124	68	138	41	96	39	113	24	110

In weiterer Ausbildung begriffene Schüler

Art der Ausbildung	1933		1934		1935		1936		1937		1938		1939	
	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M	K	M
Basel, Allg. Gewerbeschule	5	3	9	3	—	2	16	1	16	4	11	4	11	3
„ Gewerbliche Vorlehre	23	—	38	—	68	—	69	—	53	8	50	—	45	10
„ Frauenarbeitsschule	—	62	—	55	—	43	—	47	—	74	—	61	—	93
„ Handelschulen	1	16	29	35	23	26	13	14	10	16	12	9	15	33
„ Privatschulen	—	—	—	19	—	15	4	18	6	—	6	5	—	—
„ Universität, Konservatorium	11	3	1	4	3	2	16	8	11	6	25	5	1	5
Deutsche Schweiz, Schulen	7	6	5	2	8	3	—	4	9	10	—	6	3	8
„ „ Universitäten, ETH.	—	5	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—
Welsche Schweiz, Schulen	32	57	26	62	39	62	26	34	26	36	23	36	25	51
„ „ Pensionate u. Familien	21	112	28	85	17	104	49	176	65	149	52	131	35	110
„ „ Universität, Techn.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausland	3	54	5	58	5	66	5	80	7	82	7	81	2	5
Total	103	318	141	323	163	323	199	382	205	385	186	338	137	318

3. Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt

a) Entwicklung des Personalbestandes seit 1909

a 1

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Jahre (Ende)	Beamte, Angestellte, Professoren und Lehrer				Arbeiter				Staatsangestellte überhaupt (einschliesslich Kantonalbank)			
	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen
1909	1 859	57	2	1 918	1 190	197	28	1 415	3 049	254	30	3 333
1915	1 974	237		2 211	1 372	124	155	1 651	3 346	516		3 862
1920	2 243	262	167	2 672	1 486	221	146	1 853	3 729	483	313	4 525
1925	2 747	124	250	3 121	1 154	159	192	1 505	3 901	283	442	4 626
1927	2 835	173	245	3 253	1 257	98	194	1 549	4 092	271	439	4 802
1928	2 898	210	220	3 328	1 220	114	220	1 554	4 118	324	440	4 882
1929	2 961	195	249	3 405	1 241	142	200	1 573	4 192	337	448	4 988
1930	3 070	236	369	3 675	1 249	184	202	1 635	4 319	420	571	5 310
1931	3 163	276	404	3 843	1 317	122	208	1 647	4 480	398	610	5 488
1932	3 281	252	456	3 989	1 331	158	291	1 780	4 612	410	747	5 769
1933	3 349	266	457	4 072	1 346	135	239	1 720	4 695	401	696	5 792
1934	3 407	244	450	4 101	1 358	115	234	1 707	4 765	359	684	5 808
1935	3 465	238	430	4 133	1 362	113	212	1 687	4 827	351	642	5 820
1936	3 466	269	412	4 147	1 372	87	195	1 654	4 838	356	607	5 801
1937	3 516	293	425	4 234	1 354	71	331	1 756	4 870	364	756	5 990
1938	3 532	342	444	4 318	1 337	83	426	1 846	4 869	425	870	6 164
1939	3 562	351	633	4 546	1 330	109	316	1 755	4 892	460	949	6 301

a 2

Die Staatsangestellten nach den Hauptgruppen der Öffentlichen Verwaltung

Jahre (Indexzahl für 1909=100)	Beamte, Ange- stellte u. Arbeiter der eigentlichen Verwaltung		Professoren und Lehrer		Personal der Heil- und Pflegeanstalten		Beamte, Angestellte und Arbeiter der industr. Betriebe		Kan- tonal- bank	Gesamtzahl der Staatsangestellten	
	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	absolut	Index
1909	1 285	100	813	100	132	100	1 053	100	50	3 333	100
1915	1 351	105	917	113	162	123	1 373	130	59	3 862	116
1920	1 602	125	1 003	123	253	192	1 583	150	84	4 525	136
1925	1 683	131	956	118	247	187	1 649	157	91	4 626	139
1927	1 764	137	971	120	278	211	1 693	161	96	4 802	144
1928	1 827	142	967	119	276	209	1 714	163	101	4 882	146
1929	1 830	142	976	120	315	239	1 759	167	108	4 988	150
1930	2 054	160	982	121	367	278	1 797	171	110	5 310	159
1931	2 184	170	982	121	345	261	1 866	177	111	5 488	165
1932	2 375	185	1 034	127	365	277	1 886	179	109	5 769	173
1933	2 416	188	1 036	127	358	271	1 873	178	109	5 792	174
1934	2 435	189	1 041	128	364	276	1 852	176	116	5 808	174
1935	2 474	192	1 047	129	366	277	1 816	172	117	5 820	175
1936	2 382	185	1 024	126	374	283	1 902	181	119	5 801	174
1937	2 573	200	1 064	131	382	289	1 852	176	119	5 990	180
1938	2 723	212	1 070	132	404	306	1 842	175	125	6 164	185
1939	2 752	214	1 070	132	454	344	1 902	181	123	6 301	189

a 3 Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Departementen und Direktionen (ohne Kantonalbank)

Departemente und Direktionen	1920	1925	1930	1933	1934	1935	1936	1937	1938	1939
I. Erziehungsdepartement . . .	1 134	1 152	1 243	1 323	1 329	1 339	1 324	1 370	1 395	1 401
II. Justizdepartement	259	265	312	359	366	383	383	376	383	385
III. Finanzdepartement	84	81	79	86	86	89	105	101	100	105
IV. Polizeidepartement	442	425	498	584	585	596	602	613	625	632
V. Baudepartement	440	524	548	649	650	630	610	797	877	731
VI. Sanitätsdepartement	1 127	1 117	1 289	1 380	1 353	1 360	1 366	1 349	1 396	1 525
VII. Departement des Innern	107	73	121	169	173	191	207	196	205	252
VIII. Löschwesen	42	42	48	52	52	54	58	64	67	67
IX. Militärdirektion	35	32	32	34	39	34	33	35	35	146
X. Schifffahrtsdirektion	1	4	3	3	4	4	4	5	6	6
XI. Strassenbahnwesen	770	820	1 027	1 044	1 055	1 023	990	965	950	928
Total	4 441	4 535	5 200	5 683	5 692	5 703	5 628	5 871	6 039	6 178

b) Der Personalbestand Ende 1939

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

b1

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	davon weibl.	über- haupt	davon weibl.
I. Erziehung	995	184	213	6	2	1	1 001	395	1 401	505
1. Departementskanzlei	14	1	3	—	1	—	14	7	19	9
2. Schulfürsorgeamt	5	—	2	—	—	—	5	4	7	5
3. Schulärztl. Dienst	6	2	—	—	—	—	6	2	8	4
4. Schulzahnklinik	9	2	1	—	—	—	9	8	12	10
5. Universität, Lehrkörper	50	54	45	—	—	—	50	1	149	8
6.-19. Schulen (s. Tab. b 3, Seite 321)	719	95 ¹⁾	107	—	—	—	719	328	921	399
20. Universität, Beamte u. Ang.	140	26	41	6	1	1	146	37	215	56
21. Schulsekretäre u. Abwarte	52	4	14	—	—	—	52	8	70	14
II. Justiz	311	18	23	22	6	5	333	38	385	53
1. Departementskanzlei	3	1	1	—	—	—	3	1	5	1
2. Zivilstandsamt	10	—	—	—	—	—	10	3	10	3
3. Grundbuchamt	10	—	—	—	—	—	10	—	10	—
4. Vermessungsamt	41	—	5	8	—	—	49	—	54	—
5. Vormundschaftsbehörde	25	1	1	—	—	—	25	10	27	11
6. Erziehungsanstalten	8	3	1	14	6	4	22	15	36	25
7. Strafanstalt	32	3	1	—	—	1	32	—	37	2
8. Appellationsgericht	8	—	1	—	—	—	8	1	9	1
9. Zivilgericht	105	7	3	—	—	—	105	8	115	9
10. Strafgericht	29	2	—	—	—	—	29	—	36	—
11. Staatsanwaltschaft	36	1	5	—	—	—	36	—	42	1
12. Brandversicherungsanst.	4	—	—	—	—	—	4	—	4	—
III. Finanz	68	14	4	15	1	3	83	—	105	2
1. Departementskanzlei	3	1	—	—	—	—	3	—	4	1
2. Staatskassa-Verwaltung	9	2	—	—	—	—	9	—	11	—
3. Steuerverwaltung	46	11	3	—	—	—	46	—	60	1
4. Finanzkontrolle	7	—	1	—	—	—	7	—	8	—
5. Materiallagerplätze	3	—	—	15	1	3	18	—	22	—
(6. Kantonalbank ²⁾)	(109)	(2)	(12)	—	—	—	(109)	(19)	(123)	(20)
IV. Polizei	586	16	17	8	5	—	594	5	632	8
1. Departementskanzlei	8	—	—	—	—	—	8	—	8	—
2. Administrativabteilung	11	—	—	7	5	—	18	3	23	6
3. Beamte f. Mass u. Gewicht	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
4. Gerichtsarzt	1	—	1	—	—	—	1	—	2	—
5. Kontrollbureau	39	10	—	—	—	—	39	—	49	—
6. Polizeikorps	527	5	16	1	—	—	528	2	549	2
V. Bau	113	21	36	399	11	151	512	4	731	7
1. Departementskanzlei	4	1	—	—	—	—	4	1	5	2
2. Kasse	4	—	1	—	—	—	4	—	5	—
3. Hochbau	26	15	17	50	3	11	76	—	122	1
4. Baupolizei	14	—	1	—	—	—	14	1	15	1
5. Tiefbau	55	1	8	280	5	127	335	1	476	1
6. Anlagen u. Waldungen	5	—	1	61	2	11	66	1	80	1
7. Materialverwaltung	3	1	—	8	1	2	11	—	15	—
8. Stadtplanbureau	2	3	8	—	—	—	2	—	13	1
VI. Sanität	460	53	115	707	76	114	1 167	183	1 525	335
1. Departementskanzlei	8	1	—	—	—	—	8	1	9	2
2. Gesundheitsamt	22	2	—	—	—	—	22	2	24	2
3. Frauenspital	23	36	15	60	17	17	83	65	168	145
4. Friedmatt, Heil- u. Pflgeanstalt	20	5	5	130	14	14	150	86	188	118
5. Hilfsspital	4	—	—	2	19	6	6	—	31	22
6. Bad- u. Waschanstalten	5	—	—	12	2	3	17	2	22	4
7. Öffentl. Krankenkasse	29	5	33	—	—	—	29	12	13	26
8. Kantons-Chemiker	12	1	—	—	—	—	12	1	67	1
9. Bestattungsbureau	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—
10. Schlachth., Veterinäramt	23	—	4	39	1	8	62	1	75	1
11. Gas- und Wasserwerk	150	—	21	243	17	43	393	8	474	8
12. Elektrizitätswerk	153	3	31	183	4	3	336	4	377	5
13. Friedhofamt	9	—	6	38	2	20	47	1	-75	1
VII. Inneres	112	36	104	—	—	—	112	25	252	46
1. Departementskanzlei	5	3	45	—	—	—	5	1	53	12
2. Staatskanzlei	7	1	2	—	—	—	7	1	10	1

¹⁾ davon 15 def. Hilfskräfte.²⁾ in der Gesamtzahl nicht inbegriffen.

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Angestellte (einschl. Lehrer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus-hilfsw.	ständig	prov.	aus-hilfsw.	ständig	davon weibl.	über-haupt	davon weibl.
VII. 3. Staatsarchiv	5	2	1	-	-	-	5	-	8	-
4. Wirtschaftsarchiv	4	-	2	-	-	-	4	1	6	1
5. Gewerbeinspektorat	10	1	2	-	-	-	10	4	13	4
6. Arbeitsamt	43	21	18	-	-	-	43	10	82	13
7. Börsenkommissariat	2	1	1	-	-	-	2	-	4	-
8. Statistisches Amt	11	-	24	-	-	-	11	2	35	2
9. Wohnungsnachweis	4	-	1	-	-	-	4	1	5	1
10. Staatl. Altersversicherung	21	7	8	-	-	-	21	5	36	12
VIII. Löschwesen	60	-	4	-	-	3	60	-	67	3
IX. Militärdirektion	14	1	86	16	4	25	30	-	146	4
X. Schifffahrtsdirektion	6	-	-	-	-	-	6	1	6	1
XI. Kantonale Strassenbahnen	728	6	19	157	4	14	885	-	928	-
Gesamtzahl Ende 1939	3 453	349	621	1 330	109	316	4 783	651	6 178	964

b2 Die ständigen Beamten und Angestellten nach Besoldungsklassen

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderem Ansätzen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		
Staatskanzlei	1	-	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	7
Kanzlei d. Erziehungsdep.	1	1	6	1	1	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	14
„ „ Justizdep.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
„ „ Finanzdep.	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
„ „ Polizeidep.	1	-	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
„ „ Baudepartem.	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
„ „ Sanitätsdep.	1	-	1	1	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
„ „ Dep. d. Innern	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
Schulfürsorgeamt	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	6
Schulärztl. Dienst	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	9
Schulzahnklinik	2	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	9
Universität	19	4	74	1	-	8	-	10	1	7	2	6	1	-	-	1	56	190 ¹⁾	
Übrige Schulen	2	29	4	2	4	-	1	2	-	1	-	-	-	1	-	-	725	771	
Zivilstandsamt	3	-	1	2	-	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	10
Grundbuchamt	2	-	1	-	1	-	1	-	2	-	2	-	-	-	1	-	-	-	10
Vermessungsamt	-	-	13	5	-	7	-	5	-	-	-	9	1	-	1	-	-	-	41
Vormundschaftsbehörde	4	-	2	1	2	3	2	2	-	3	-	5	-	-	-	1	-	-	25
Erziehungsanstalten	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	8
Strafanstalt	-	-	19	2	6	1	-	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	32
Appellationsgericht	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	3	-	8
Zivilgericht	22	-	20	8	9	5	1	13	11	1	-	5	1	-	2	-	7	105	
Strafgericht	-	-	3	4	2	-	1	3	1	-	-	4	-	3	2	-	6	29	
Staatsanwaltschaft	1	-	3	1	6	2	1	3	1	-	6	4	-	1	6	-	1	36	
Staatskasse	1	-	3	-	-	1	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	9	
Steuerverwaltung	4	-	8	3	5	6	5	-	-	4	-	5	5	-	1	-	-	46	
Finanzkontrolle	-	-	1	-	2	-	-	1	-	-	-	2	-	1	-	-	-	7	
Polizeidministrativabteil.	3	-	-	1	2	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	1	11	
Gerichtsarzt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
Kontrollbureau	-	-	8	3	8	-	8	9	-	-	-	2	1	-	-	-	-	39	
Polizeikorps	1	2	3	1	3	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	512	527	
Baukasse	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4	
Hochbau	-	-	1	1	2	2	2	4	-	-	-	12	1	-	-	-	1	26	
Baupolizei	1	-	1	-	4	1	-	5	-	-	-	1	1	-	-	-	-	14	
Tiefbau	1	-	11	3	11	-	6	4	1	-	1	2	4	-	-	-	11	55	
Stadtplanbureau	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	
Anlagen und Waldungen	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	5	
Materialverwaltung	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	3	
Gesundheitsamt	1	14	-	1	2	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	22	
Kantons-Chemiker	1	2	1	-	-	-	-	-	2	-	4	-	1	-	-	1	-	12	
Bestattungsbureau	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
Friedhofamt	2	2	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	9	

¹⁾ davon 20 ausserhalb des Besoldungsgesetzes.

Die ständigen Beamten und Angestellten nach Besoldungsklassen

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																	mit besonderen Ansetzungen	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 53	41 bis 58	41 bis 63	45 bis 66	49 bis 69,5	54 bis 72,5	54 bis 75,5	58 bis 80	62 bis 84	66 bis 88	71 bis 93	77 bis 99	84 bis 106	88 bis 112	91 bis 120	98 bis 130	112 bis 144		
Staatsarchiv	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	5
Wirtschaftsarchiv	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	
Gewerbeinspektorat	2	—	1	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	10		
Arbeitsamt	7	1	7	7	4	5	2	3	3	1	1	—	1	—	1	—	43		
Börsenkommissariat	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2		
Statistisches Amt	1	—	3	2	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	11		
Wohnungsnachweis	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4		
Staatl. Altersversicherung	7	—	4	1	4	1	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	21		
Löschwesen	—	—	55	—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	60		
Militärdirektion	1	—	3	2	1	1	2	1	—	—	—	1	—	1	—	—	14		
Schiffahrtsamt	—	1	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	6		
Allgemeine Verwaltung	99	59	279	63	95	50	44	82	34	21	21	64	23	12	17	8	6	1334	2311
Frauenspital	3	5	4	4	1	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	2	23
Friedmatt	2	1	2	—	2	—	4	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	5	20
Hilfsspital	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
Öffentliche Krankenkasse	11	—	2	1	8	2	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	29
Heilanstalten	16	6	10	5	12	2	4	1	—	3	4	3	—	2	—	—	—	8	76
Strassenbahnen	3	—	12	20	17	15	7	10	2	2	3	—	—	1	1	—	—	635	728
Gas- und Wasserwerk	3	3	51	11	21	16	12	12	5	—	8	1	2	—	1	1	2	1	150
Elektrizitätswerk	7	1	50	21	18	13	10	8	4	1	9	2	5	—	—	—	3	1	153
Schlacht- und Viehhof	3	—	3	5	2	1	1	—	1	—	—	—	6	—	—	1	—	—	23
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Brandversicherungsanstalt	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4
Materiallagerplätze	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Industrielle Betriebe	16	4	118	57	61	47	32	31	12	3	21	3	13	2	2	2	5	637	1066
Gesamte Verwaltung	131	69	407	125	168	99	80	114	46	27	46	70	36	16	19	10	11	1979	3453

b 3 Die Arbeiter der Öffentlichen Verwaltung nach Lohnklassen

Verwaltungsabteilungen und Betriebe	Lohnklassen						mit besonderen Ansetzungen	Total ständige Arbeiter	provisorisches	aus-hilfsweise	Total
	1	2	3	4	5	6					
	Höhe des Monatslohns in Franken										
	340 bis 410	350 bis 420	360 bis 440	380 bis 470	400 bis 490	420 bis 520					
Kanzlei d. Erziehungsdep.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Universität	—	—	2	3	—	1	—	6	1	1	8
Vermessungsamt	—	—	—	8	—	—	—	8	—	—	8
Erziehungsanstalten	2	—	—	1	—	—	11	14	6	4	24
Polizeiadministrativabteil.	1	6	—	—	—	—	1	8	5	—	13
Hochbau	—	9	3	33	1	4	—	50	3	11	64
Tiefbau	145	16	48	25	43	3	—	280	5	127	412
Anlagen und Waldungen	—	—	33	20	2	6	—	61	2	11	74
Materialverwaltung	—	—	2	4	1	1	—	8	1	2	11
Strafanstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Friedhofamt	—	4	6	23	1	4	—	38	2	20	60
Militärdirektion	1	2	—	8	—	5	—	16	4	25	45
Löschwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
Frauenspital	—	—	—	3	—	—	57	60	17	17	94
Friedmatt	3	—	—	8	—	—	119	130	14	14	158
Hilfsspital	—	—	—	1	—	—	—	2	19	6	27
Strassenbahnen	—	4	23	43	84	3	—	157	4	14	175
Gas- und Wasserwerk	3	68	30	90	29	23	—	243	17	43	303
Elektrizitätswerk	4	39	13	59	29	39	—	183	4	3	190
Schlachthof, Veterinäramt	11	2	—	24	2	—	—	39	1	8	48
Bad- und Waschanstalten	—	1	1	7	—	1	2	12	2	3	17
Materiallagerplätze	—	12	—	—	—	3	—	15	1	3	19
Gesamte Verwaltung	170	163	161	360	193	93	190	1330	109	316	1755

Die Jahresausgaben für Besoldungen und Löhne des ständigen Staatspersonals (ohne Lehr- und Kantonalbankpersonal) nach dem Bestande vom 31. Dez. 1939 bei Auszahlung der Maximalansätze

Besoldungs- bzw. Lohnklassen		Allgemeine Verwaltung		Heilanstalten		Industrielle Betriebe		Total	
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
Beamte und Angestellte									
1	3 600— 5 300	99	524 700	16	84 800	16	84 800	131	694 300
2	4 100— 5 800	59	342 200	6	34 800	4	23 200	69	400 200
3	4 100— 6 300	279	1 757 700	10	63 000	118	743 400	407	2 564 100
4	4 500— 6 600	63	415 800	5	33 000	57	376 200	125	825 000
5	4 900— 6 950	95	660 250	12	83 400	61	423 950	168	1 167 600
6	5 400— 7 250	50	362 500	2	14 500	47	340 750	99	717 750
7	5 400— 7 550	44	332 200	4	30 200	32	241 600	80	604 000
8	5 800— 8 000	82	656 000	1	8 000	31	248 000	114	912 000
9	6 200— 8 400	34	285 600	—	—	12	100 800	46	386 400
10	6 600— 8 800	21	184 800	3	26 400	3	26 400	27	237 600
11	7 100— 9 300	21	195 300	4	37 200	21	195 300	46	427 800
12	7 700— 9 900	64	633 600	3	29 700	3	29 700	70	693 000
13	8 400— 10 600	23	243 800	—	—	13	137 800	36	381 600
14	8 800— 11 200	12	134 400	2	22 400	2	22 400	16	179 200
15	9 100— 12 000	17	204 000	—	—	2	24 000	19	228 000
16	9 800— 13 000	8	104 000	—	—	2	26 000	10	130 000
17	11 200— 14 400	6	86 400	—	—	5	72 000	11	158 400
Mit besonderen Ansätzen Ausserhalb des Besoldungsgesetzes		553	3 871 920	8	47 400	637	3 774 320	1 198	7 693 640
Total		1 530	10 995 170	76	514 800	1 066	6 890 620	2 672	18 400 590

Arbeiter									
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
1	4 080— 4 920	149	733 080	3	14 760	18	88 560	170	836 400
2	4 200— 5 040	37	186 480	—	—	126	635 040	163	821 520
3	4 320— 5 280	94	496 320	—	—	67	353 760	161	850 080
4	4 560— 5 640	125	705 000	12	67 680	223	1 257 720	360	2 030 400
5	4 800— 5 880	48	282 240	1	5 880	144	846 720	193	1 134 840
6	5 040— 6 240	24	149 760	—	—	69	430 560	93	580 320
Mit besonderen Ansätzen		12	37 440	176	747 780	2	6 720	190	791 940
Total		489	2 590 320	192	836 100	649	3 619 080	1 330	7 045 500
Zusammen		2 019	13 585 490	268	1 350 900	1 705	10 509 700	4 002	25 446 090

c) Lebens- und Dienstalrer des ständigen Staatspersonals am 31. Dez. 1939

Hauptübersicht											
Art der Staatsangestellten		Gesamtzahl	Zahl der Staatsangestellten, welche Ende 1939 vollendet haben:								
			Lebensjahre				Dienstjahre				
			bis 29	30—49	50—64	65 u. m.	bis 4	5—19	20—34	35 u. m.	
Alle ständigen Staatsangestellten .	überhaupt	abs.	4 783	390	3 241	1 130	22	819	2 566	1 303	95
		%	100%	8,1	67,8	23,6	0,5	17,1	53,7	27,2	2,0
	männliche	abs.	4 131	302	2 818	989	22	667	2 221	1 153	90
		%	100%	7,3	68,3	23,9	0,5	16,1	53,8	27,9	2,2
	weibliche	abs.	652	88	423	141	—	152	345	150	5
		%	100%	13,5	64,9	21,6	—	23,3	52,9	23,0	0,8
Allgemeine Verwaltung, Lehrerschaft und Heilanstalten .	überhaupt	abs.	3 068	340	2 047	663	18	674	1 585	738	71
		%	100%	11,1	66,7	21,6	0,6	22,0	51,7	24,0	2,3
	männliche	abs.	2 431	254	1 634	525	18	524	1 251	590	66
		%	100%	10,5	67,2	21,6	0,7	21,5	51,5	24,3	2,7
	weibliche	abs.	637	86	413	138	—	150	334	148	5
		%	100%	13,5	64,8	21,7	—	23,5	52,5	23,2	0,8
Industrielle Betriebe . .	überhaupt	abs.	1 715	50	1 194	467	4	145	981	565	24
		%	100%	2,9	69,6	27,2	0,3	8,4	57,2	33,0	1,4
	männliche	abs.	1 700	48	1 184	464	4	143	970	563	24
		%	100%	2,8	69,7	27,3	0,2	8,4	57,1	33,1	1,4
	weibliche	abs.	15	2	10	3	—	2	11	2	—
		%	100%	13,3	66,7	20,0	—	13,3	73,4	13,3	—

**Lebens- und Dienstalter der ständigen Beamten, Angestellten und
(Ohne Kantonal-**

c 2

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1939											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
	Lebensjahre vollendet haben											
Allgemeine Verwaltung												
1. Staatskanzlei	-	-	-	2	-	1	3	-	1	-	-	-
2. Kanzlei des Erziehungsdepart.	-	-	-	2	2	6	3	1	-	-	-	-
3. Übriges Verwaltungspersonal des Erziehungsdepartements . . .	-	3	13	35	43	41	28	24	17	12	2	-
4. Kanzlei des Justizdepartements	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
5. Zivilstandsamt	-	1	1	4	2	-	1	1	-	-	-	-
6. Grundbuchamt	-	-	2	2	3	-	2	-	-	1	-	-
7. Vermessungsamt	-	-	6	5	5	8	7	7	8	3	-	-
8. Vormundschaftsbehörde	-	2	3	7	1	4	3	2	-	3	-	-
9. Erziehungsanstalten	-	2	1	4	2	3	6	2	1	1	-	-
10. Strafanstalt	-	-	1	7	2	9	5	3	2	3	-	-
11. Gerichte	-	1	24	32	33	26	28	14	9	7	4	-
12. Kanzlei des Finanzdepartements	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
13. Staatskassa-Verwaltung	-	-	-	1	1	3	2	2	-	-	-	-
14. Steuerverwaltung	-	5	3	7	5	7	9	5	3	2	-	-
15. Finanzkontrolle	-	-	-	-	2	3	-	1	-	1	-	-
16. Kanzlei des Polizeidepartements	-	1	2	2	1	1	-	-	1	-	-	-
17. Administrativabteilung, Gerichts- arzt, Beamte für Mass etc. . .	-	1	1	1	7	6	-	1	1	1	-	-
18. Kontrollbureau	-	-	1	8	5	10	6	3	2	4	-	-
19. Polizeikorps	-	1	87	151	84	83	75	27	15	5	-	-
20. Kanzlei des Baudepartements . .	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-
21. Baukasse	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-
22. Hochbau	-	-	3	12	10	19	13	12	4	3	-	-
23. Baupolizei	-	-	-	3	3	3	1	1	2	1	-	-
24. Tiefbau	-	4	46	57	107	48	32	16	16	9	-	-
25. Stadtplanbureau	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
26. Anlagen und Waldungen	-	-	2	16	15	8	6	5	9	4	1	-
27. Materialverwaltung	-	-	-	3	1	2	1	2	-	2	-	-
28. Kanzlei d. Sanitätsdepartements	-	-	1	1	-	-	1	3	2	-	-	-
29. Gesundheitsamt	-	-	-	1	4	8	3	2	1	3	-	-
30. Kantons-Chemiker	-	1	-	3	1	1	2	1	2	1	-	-
31. Bestattungsbureau	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
32. Friedhofamt	-	-	4	11	12	10	5	4	1	-	-	-
33. Kanzlei d. Departements d. Innern	-	-	-	-	2	1	-	2	-	-	-	-
34. Staatsarchiv	-	-	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-
35. Wirtschaftsarchiv	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-
36. Gewerbeinspektorat	-	-	2	-	-	6	1	-	-	1	-	-
37. Arbeitsamt	-	-	5	7	13	7	6	2	2	1	-	-
38. Börsenkommissariat	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-
39. Statistisches Amt	-	1	-	2	2	1	1	1	1	2	-	-
40. Wohnungsnachweis	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-
41. Staatl. Altersversicherung . . .	-	1	3	7	6	3	1	-	-	-	-	-
42. Löschwesen	-	2	15	13	6	10	9	4	1	-	-	-
43. Militärdirektion	-	1	1	4	4	3	9	1	3	3	1	-
44. Schiffsahrtsamt	-	-	1	3	1	-	-	-	1	-	-	-
Total: Allgemeine Verwaltung . . .	-	27	230	418	390	354	274	150	106	74	8	-
davon weibliches Personal	-	7	18	30	23	30	21	8	3	-	-	-
Schulen												
1. Universität	-	-	-	-	4	8	5	14	7	7	5	-
2. Lehrer	-	-	13	38	42	58	75	65	45	42	4	-
3. Lehrerinnen	-	-	21	23	38	59	74	69	38	6	-	-
Total: Schulen	-	-	34	61	84	125	154	148	99	55	9	-
davon weibliches Personal	-	-	21	23	38	59	74	70	38	6	-	-

Arbeiter nach Verwaltungsabteilungen am 31. Dezember 1939
bank-Personal)

c 2

Gesamt- zahl der Staats- ange- stellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1939															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	

ganze Dienstjahre vollendet haben

Allgemeine Verwaltung

7	1	—	1	—	—	1	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1
14	7	—	—	1	—	—	2	2	4	2	3	—	—	—	—	—	2
218	59	8	10	11	8	7	55	41	35	27	7	7	2	—	—	—	3
3	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4
10	3	—	—	1	—	—	2	1	4	1	—	1	—	—	—	—	5
10	—	—	1	—	—	—	3	3	2	—	—	1	—	—	—	—	6
49	—	—	2	1	—	—	13	1	5	5	13	2	4	3	—	—	7
25	10	4	1	—	4	—	1	4	3	4	4	—	—	—	—	—	8
22	15	1	1	3	1	—	4	5	2	3	1	1	—	—	—	—	9
32	—	2	—	1	4	1	4	5	5	6	2	1	1	—	—	—	10
178	10	2	11	11	9	4	56	26	14	15	11	10	5	4	—	—	11
3	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12
9	—	—	—	1	—	1	2	—	3	—	1	1	—	—	—	—	13
46	—	1	4	7	3	1	2	5	2	13	4	1	3	—	—	—	14
7	—	—	—	—	2	—	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	15
8	—	—	1	—	—	1	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	16
19	3	—	1	—	2	1	4	4	3	2	1	1	—	—	—	—	17
39	—	—	1	—	—	—	10	5	5	8	2	4	2	1	1	—	18
528	2	40	22	17	22	44	155	52	53	83	26	12	2	—	—	—	19
4	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	20
4	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	21
76	—	5	5	2	5	2	20	20	4	8	3	1	1	—	—	—	22
14	1	—	—	—	—	1	7	1	2	—	1	2	—	—	—	—	23
335	1	12	18	21	12	16	77	85	36	18	15	17	8	—	—	—	24
2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	25
66	1	—	2	2	2	2	21	16	5	4	5	5	2	—	—	—	26
11	—	—	—	—	1	—	2	3	4	—	—	—	—	1	—	—	27
8	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	3	—	1	—	—	—	28
22	2	—	—	2	—	—	7	2	3	3	2	3	—	—	—	—	29
12	1	1	—	2	—	—	3	2	—	1	—	1	2	—	—	—	30
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	31
47	1	—	1	1	3	10	19	1	6	6	—	—	—	—	—	—	32
5	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	33
5	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	34
4	1	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	35
10	4	1	—	1	—	—	4	1	1	1	—	1	—	—	—	—	36
43	10	—	2	1	5	3	14	16	—	2	—	—	—	—	—	—	37
2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	38
11	2	2	—	—	—	1	1	2	2	—	2	1	—	—	—	—	39
4	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	40
21	5	—	—	1	2	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
60	—	—	9	8	—	—	15	6	11	3	8	—	—	—	—	—	42
30	—	2	1	1	3	1	2	3	4	9	2	1	1	—	—	—	43
6	1	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	44
2031	—	82	98	98	90	101	537	326	221	231	123	79	35	9	1	—	—
—	145	9	9	11	10	3	36	29	21	11	4	2	—	—	—	—	—

Schulen

50	1	2	5	1	1	5	9	7	10	3	3	3	1	—	—	—	1
391	—	11	13	10	8	15	61	50	55	47	52	51	17	1	—	—	2
328	328	9	14	19	4	13	52	44	52	33	48	35	5	—	—	—	3
769	—	22	32	30	13	33	122	101	117	83	103	89	23	1	—	—	—
—	329	9	14	19	4	13	53	44	52	33	48	35	5	—	—	—	—

Die kleinen hochgestellten Zahlen in der zweiten Rubrik bedeuten die weibl. Personen; sie sind in der ersten Rubrik inbegriffen.

**Lebens- und Dienstalter der ständigen Beamten, Angestellten und
(Ohne Kantonal-**

c 2 (Schluss)

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe des Jahres 1939												
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr	
	Lebensjahre vollendet haben												
Heilanstalten													
1. Frauenspital	—	3	8	17	18	16	9	7	3	1	1	—	
2. Friedmatt	—	8	22	37	28	30	13	8	2	2	—	—	
3. Hilfsspital	—	—	—	2	1	—	—	1	2	—	—	—	
4. Öffentliche Krankenkasse	—	2	6	7	2	4	3	5	—	—	—	—	
Total: Heilanstalten	—	13	36	61	50	51	25	21	7	3	1	—	
davon weibliches Personal	—	12	28	41	30	24	15	10	3	—	—	—	
Industrielle Betriebe													
1. Kantonale Strassenbahnen	—	—	16	142	208	151	132	142	70	24	—	—	
2. Gas- und Wasserwerk	—	4	15	44	62	81	74	50	38	22	3	—	
3. Elektrizitätswerk	—	2	9	23	64	71	79	42	33	12	1	—	
4. Schlacht- und Viehhof	—	—	3	14	9	7	10	8	5	6	—	—	
5. Bad- und Waschanstalten	—	—	—	2	—	5	2	3	2	3	—	—	
6. Brandversicherungsanstalt	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	
7. Materiallagerplätze Dreispitz	—	—	1	2	4	4	2	3	1	1	—	—	
Total: Industrielle Betriebe	—	6	44	227	348	320	299	249	150	68	4	—	
davon weibliches Personal	—	—	2	2	4	2	2	—	3	—	—	—	
Gesamttotal {	männliches Personal	—	27	275	671	772	735	640	480	315	194	22	—
	weibliches Personal	—	19	69	96	100	115	112	88	47	6	—	—
	zusammen	—	46	344	767	872	850	752	568	362	200	22	—

c 3

Das mittlere Lebens- und Dienstalter der ständigen Staatsangestellten

Verwaltungsabteilungen	Lebensalter					Dienstalter					mitt-leres (Jahre)
	mitt-leres (Jahre)	Von je 100 ständigen Staatsangestellten				mitt-leres (Jahre)					
		unt. 30	waren 30-49 jährig	50-64	über 65		bis 4	hatten ganze Dienstjahre	5-9	10-19		20-34	35 u. m.
Alle Staatsangestellten {	42,5	7,3	68,3	23,9	0,5	16,1	22,9	30,9	27,9	2,2	14,4
männlich	41,1	13,5	64,9	21,6	—	23,3	22,7	30,2	23,0	0,8	12,7
weiblich	42,3	8,1	67,8	23,6	0,5	17,1	22,9	30,8	27,2	2,0	14,2
zusammen											
a) Allgemeine Verwaltung	40,0	12,7	70,7	16,2	0,4	23,1	26,5	26,9	21,3	2,2	12,3
davon weibliches Personal	37,7	17,2	75,2	7,6	—	29,0	24,8	34,5	11,7	—	10,0
I. Erziehungsdepartement	42,8	6,9	68,9	23,3	0,9	19,4	24,6	35,3	19,8	0,9	12,5
II. Justizdepartement	41,3	13,4	65,0	20,4	1,2	20,4	25,2	24,9	24,3	5,2	14,0
III. Finanzdepartement	41,3	13,8	64,6	21,6	—	32,3	9,2	18,5	35,4	4,6	14,5
IV. Polizeidepartement	38,1	15,8	74,1	10,1	—	25,6	29,1	20,6	23,7	1,0	11,7
V. Baudepartement	40,2	10,9	71,5	17,4	0,2	21,3	25,0	35,4	16,0	2,3	12,1
VI. Sanitätsdepartement	41,9	6,6	71,4	22,0	—	24,2	31,8	16,5	24,2	3,3	12,7
VII. Departement des Innern	39,6	10,7	77,7	11,6	—	21,4	39,3	25,0	14,3	—	10,3
VIII. Löschwesen	36,6	28,3	63,4	8,3	—	28,3	25,0	28,3	18,4	—	11,2
IX. Militärdirektion	45,0	6,7	66,7	23,3	3,3	26,7	6,7	23,3	40,0	3,3	15,2
X. Schifffahrtsdirektion	36,2	16,7	66,7	16,6	—	66,7	—	16,7	—	16,6	9,5
b) Schulen	46,6	4,4	55,1	39,3	1,2	16,9	15,9	28,3	35,8	3,1	16,5
davon weibliches Personal	45,1	6,4	59,0	34,6	—	17,9	16,1	29,2	35,3	1,5	15,9
c) Heilanstalten	37,8	18,3	69,8	11,6	0,3	28,0	28,4	31,7	11,2	0,7	10,1
davon weibliches Personal	35,9	24,5	67,5	8,0	—	30,1	34,3	26,4	9,2	—	8,9
d) Industrielle Betriebe	43,7	2,9	69,6	27,2	0,3	8,4	20,9	36,3	33,0	1,4	16,0
davon weibliches Personal	41,0	13,3	66,7	20,0	—	13,3	20,0	53,4	13,3	—	12,7
1. Kantonale Strassenbahnen	43,0	1,8	71,5	26,7	—	9,3	24,7	33,6	31,5	0,9	15,5
2. Gas- und Wasserwerk	44,3	4,8	66,4	28,0	0,8	7,9	17,0	42,0	31,3	1,8	16,2
3. Elektrizitätswerk	44,5	3,3	70,5	25,9	0,3	5,6	16,1	37,5	39,0	1,8	17,3
4. Übrige Betriebe	44,4	4,0	62,4	33,6	—	12,9	18,8	33,6	31,7	3,0	15,5

Arbeiter nach Verwaltungsabteilungen am 31. Dezember 1939
bank-Personal)

c 2

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1939 ganze Dienstjahre vollendet haben															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	

Heilanstalten

83	⁶⁵	2	6	3	4	5	26	18	7	5	4	1	—	2	—	—	1
150	⁸⁶	14	6	6	4	7	40	30	29	10	3	1	—	—	—	—	2
6	—	—	—	1	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
29	¹²	—	3	6	2	5	7	—	—	3	3	—	—	—	—	—	4
268	¹⁶³	16	15	16	11	17	76	49	36	18	10	2	—	2	—	—	—
		9	11	9	9	11	56	28	15	9	5	1	—	—	—	—	—

Industrielle Betriebe

885	—	—	12	20	27	23	219	159	138	107	88	84	7	1	—	—	1
393	⁸	8	11	4	3	5	67	82	83	53	44	26	4	3	—	—	2
336	⁴	1	4	4	2	8	54	42	84	68	53	10	6	—	—	—	3
62	¹	2	1	2	4	1	13	14	6	7	7	4	1	—	—	—	4
17	²	—	1	—	—	—	4	1	3	6	1	1	—	—	—	—	5
4	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	6
18	—	1	—	—	1	—	1	3	6	5	—	—	1	—	—	—	7
1 715	¹⁵	12	29	30	37	37	359	302	320	246	194	125	20	4	—	—	—
—		2	—	—	—	—	3	4	4	—	2	—	—	—	—	—	—
4 131	⁶⁵²	103	140	135	128	161	946	673	602	525	371	257	73	16	1	—	—
—		29	34	39	23	27	148	105	92	53	59	38	5	—	—	—	—
4 783	—	132	174	174	151	188	1 094	778	694	578	430	295	78	16	1	—	—

d) Pensionierte Staatsangestellte
Gesamtbestand zu Ende des Jahres

d 1

Jahre	Allgemeine Verwaltung (inkl. Lehrer)						Industrielle Betriebe					Pensionierte überhaupt		
	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Polizei- und Schutz-männer	Schul-beamte	Total	da- von w.	Gas- und Wasser- werk	Elektri- zitäts- werk	Stras- sen- bahnen	Übri- ge	Total	m.	w.	zus.
1925	59 ⁷	59 ⁵	54	145 ⁶⁹	317	81	73	6	48	3	130	366	81	447
1928	66 ⁴	80 ⁷	57	166 ⁸⁰	369	91	91	7	63	6	167	445	91	536
1929	75 ³	80 ⁷	56	175 ⁸⁷	386	97	96	8	69	6	179	468	97	565
1930	78 ³	92 ⁹	53	182 ⁸⁹	410	101	98	7	73	8	186	495	101	596
1931	81 ³	102 ¹⁴	62	199 ⁸⁴	444	111	96	7	81	8	192	525	111	636
1932	83 ¹	105 ¹¹	64	214 ¹⁰⁰	466	112	92	7	104	8	211	565	112	677
1933	90 ¹	112 ¹⁴	68	223 ⁹⁸	493	113	85	9	123	8	225	605	113	718
1934	100 ¹	122 ¹⁷	75	237 ¹⁰⁵	534	123	95	10	137	9	251	662	123	785
1935	108 ¹	132 ¹⁸	77	255 ¹¹²	572	131	102	10	157	9	278	719	131	850
1936	110 ¹	140 ¹⁹	88	256 ¹²²	594	142	102	9	176	9	296	748	142	890
1937	129 ³	144 ¹⁹	85	284 ¹³⁵	642	157	100	9	188	10	307	792	157	949
1938	136 ⁵	147 ²⁰	84	303 ¹⁴⁷	670	172	112	11	205	11	339	837	172	1 009
1939	144 ⁷	155 ²²	84	319 ¹⁵⁴	702	183	114	13	234	14	375	894	183	1 077

Normale Jahresausgabe in 1000 Franken

1939 | 875,5 | 538,9 | 399,5 | 1938,2 | 3752,1 | 793,1 | 445,7 | 63,6 | 1042,8 | 65,7 | 1617,8 | 4576,8 | 793,1 | 5369,9

Vom Gesamtbestand zu Ende des Jahres 1939 wurden pensioniert im Jahre:

1939	15 ²	13 ²	8	35 ¹⁵	71	19	12	2	35	3	52	104	19	123
1938	16 ²	15 ¹	6	36 ¹⁴	73	17	15	2	23	2	42	98	17	115
1937	24 ²	14 ²	4	34 ¹⁵	76	19	5	1	21	1	28	85	19	104
1936	9	15 ²	11	22 ¹³	57	15	6	2	22	2	32	74	15	89
1931/35	47	54 ¹⁰	27	92 ³⁷	220	47	31	3	90	4	128	301	47	348
1926/30	20	32 ⁵	13	44 ²³	109	28	19	1	22	2	44	125	28	153
1921/25	7 ¹	9	13	43 ²⁷	72	28	25	2	11	—	38	82	28	110
1916/20	1	3	1	6 ⁶	11	6	1	—	7	—	8	13	6	19
1911/15	3	—	1	4 ²	8	2	—	—	2	—	2	8	2	10
1910 u. fr.	2	—	—	3 ²	5	2	—	—	1	—	1	4	2	6

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Pensionierten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Verwaltungen	Vollendete Lebensjahre Ende 1939						Angerechnete Dienstjahre z. Z. der Pensionierung							Total
	bis 39	40-49	50-59	60-64	65-69	70 u.m.	bis 9	10-19	20-29	30-34	35-39	40 u.m.		
Allgemeine Verwaltung .	4	35	81	173	177	232	11	70	150	197	197	77	702	
dav. Beamte u. Angest. .	1	6	14	35	39	49	3	16	23	38	41	23	144	
Arbeiter	2	10	13	31	44	55	6	13	38	53	37	8	155	
Polizei-Schutzm. . . .	—	8	24	19	13	20	—	10	26	36	10	2	84	
Schulbeamte	1	11	30	88	81	108	2	31	63	70	109	44	319	
Industrielle Betriebe . .	3	14	68	106	104	80	6	36	122	118	80	13	375	
dav. Gas- u. Wasserwerk .	—	4	11	29	41	29	3	20	42	24	17	8	114	
Elektrizitätswerk . . .	—	2	2	4	4	1	—	2	3	4	2	2	13	
Kant. Strassenbahnen . .	3	8	54	71	53	45	3	13	74	84	58	2	234	
Übrige	—	—	1	2	6	5	—	1	3	6	3	1	14	
Zusammen	7	49	149	279	281	312	17	106	272	315	277	90	1077	

d 3

Die Änderungen im Bestande der Pensionierten seit 1907

Jahre Z = Zuwachs A = Abgang	Allgemeine Verwaltung								Industrielle Betriebe (Beamte, Angestellte u. Arb.)		Alle Pensionierten					
	Beamte und Angestellte		Arbeiter		Polizei- und Schutz­männer		Schulbeamte		Z	A	m.		w.		überhaupt	
	Z	A	Z	A	Z	A	Z	A			Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang	Zu- wachs	Ab- gang
1907-10	36 ¹	12	35 ²	9	22	7	70 ²⁰	19 ⁴	24 ¹	7	163	50	24	4	187	54
1911-20	44 ²	32 ¹	33 ³	29 ²	24	16	67 ²⁹	51 ¹²	58	29 ¹	192	141	34	16	226	157
1921-25	39 ⁶	16 ¹	49 ³	20 ¹	38	7	107 ⁴⁵	29 ⁹	115 ¹	31 ¹	293	91	55	12	348	103
1926-30	44	25 ⁴	62 ⁷	29 ³	26	22	86 ³⁸	49 ¹⁸	101	45	274	145	45	25	319	170
1931-35	73	43 ²	71 ¹²	31 ³	45	26	125 ⁴¹	52 ¹⁸	168	76	429	205	53	23	482	228
1936	12	10	18 ²	10 ¹	13	2	23 ¹³	22 ³	36	18	87	58	15	4	102	62
1937	25 ²	6	16 ¹	12 ¹	4	7	38 ¹⁶	10 ³	31	20	95	51	19	4	114	55
1938	18 ²	11	16 ²	13 ¹	6	7	39 ¹⁵	20 ³	44	12	104	59	19	4	123	63
1939	16 ²	8	15 ²	7	8	8	35 ¹⁵	19 ⁸	53	17	108	51	19	8	127	59
Total	307 ¹⁵	163 ⁸	315 ³⁴	160 ¹²	186	102	590 ²³²	271 ⁷⁸	630 ²	255 ²	1745	851	283	100	2028	951

d 4

Zu- und Abgänge im Jahre 1939 nach Alter, Dienst- und Pensionsjahren

Alter (bei Pensionierung bezw. beim Tode)	Die im Jahre 1939 Pensionierten nach der Zahl der Dienstjahre							Die im Jahre 1939 gestorbenen Pensionierten nach der Zahl der Pensionsjahre										
	5-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	Total	bis 1	1-2	2-3	3-4	4-5	5-7	7-10	10-15	15-20	über 20	Total
30-39	4	1 ¹	—	—	—	—	5 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40-49	6 ³	4	2	3	1	—	16 ³	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
50-54	1	—	—	3 ¹	3	—	7 ¹	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	—	—	1 ¹
55-59	—	—	—	7	9 ¹	1	17 ¹	1	—	—	—	—	1	—	—	1 ¹	—	3 ¹
60-64	—	—	2	3 ¹	17 ³	39 ⁸	61 ¹²	3	2 ¹	1	1	—	2	—	1	—	—	11 ¹
65-69	—	—	2 ¹	5	6	7	20 ¹	1	1	1	—	1	1	3 ¹	2	1	—	11 ¹
70-74	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	3	2 ¹	4 ²	3	—	13 ³
75 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	8 ¹	3	18 ¹
Total	11 ³	5 ¹	6 ¹	21 ²	36 ⁴	48 ⁸	127 ¹⁹	6	3 ¹	2	1	3	8	7 ³	12 ²	14 ²	3	59 ⁸

d 5

Die seit 1907 gestorbenen Pensionierten nach Alter und nach Dauer der Pensionierung

Bei Pensionierung vollendete Lebensjahre	Dauer der Pensionierung															Total
	bis 1 J.	1-2 J.	2-3 J.	3-4 J.	4-5 J.	5-6 J.	6-7 J.	7-8 J.	8-9 J.	9-10 J.	10-12 J.	12-15 J.	15-20 J.	20-25 J.	über 25 J.	
30-34	3 ¹	3 ¹	1	—	—	—	—	1 ¹	2	1 ¹	—	1	—	—	1 ¹	13 ⁵
35-39	6 ³	3	—	1 ¹	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	13 ⁵
40-44	6	4 ¹	4 ¹	1	2	1	2	—	1 ¹	2 ¹	1	4 ²	2	5	—	35 ⁶
45-49	6 ¹	3	2	3 ¹	2	—	2	—	1 ¹	—	3 ¹	3	6 ¹	3 ¹	5 ¹	39 ⁷
50-54	14 ³	6	8	4	5 ¹	3 ¹	6	3 ²	3	4	4	6	5 ²	5	3	79 ⁹
55-59	19	10 ¹	18 ¹	11	14 ¹	7	7	3	11 ²	5 ¹	11 ¹	17 ³	16 ¹	5 ²	2	156 ¹³
60-64	23 ¹	28 ³	17 ¹	17	16 ¹	15 ²	20 ¹	17	12 ³	14 ⁴	24 ⁶	23 ⁷	18 ²	3 ²	4 ¹	251 ³⁴
65-69	23	12	19	18 ¹	17 ³	19	11	12 ²	19	16 ²	15 ¹	26 ²	12 ²	3	—	222 ¹³
70-74	5	6	11 ¹	12 ²	6	9 ¹	6	8	7	9 ¹	15	9	5 ¹	2	—	110 ⁶
75-79	3	2 ¹	4	3	3	2	2	1	1	1	2	—	3	—	—	27 ¹
80-84	—	3	2 ¹	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6 ¹
Total	108 ⁹	80 ⁷	86 ⁵	70 ⁵	65 ⁶	57 ⁴	56 ¹	46 ⁵	57 ⁷	52 ¹⁰	75 ⁹	89 ¹⁴	67 ⁹	27 ⁶	16 ³	951 ¹⁰⁰

NB. Die kleinen hochgestellten Ziffern bedeuten die weiblichen Personen; sie sind in den grossen Ziffern inbegriffen.

4. Verschiedene Verwaltungsgebiete

a) Justizdepartement

Eintragungen des Grundbuchamtes

a 1

Jahr	Eigentumsübertragungen		Dienstbarkeiten		Grundlasten	Reverse		Pfandrechte inkl. Erhöhungen und Erleichterungen		Verschiedene Einträge	Vormerkungen		Anmerkungen		Total Alle Eintragungen		
	überhaupt	dav. gemäss ehel. Güterr.	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen	Eintragungen	Löschungen		Eintragungen	Löschungen
1920	1 685	33	102	16	—	10	7	2 394	2 253	2 472	1 016	577	250	177	10 959		
1925	1 854	31	405	47	—	15	6	3 219	2 560	2 921	1 376	992	150	85	13 630		
1930	1 768	46	279	38	1	21	1	3 468	2 883	2 962	2 112	1 192	412	222	15 359		
1931	1 902	29	241	30	—	15	2	3 770	3 255	3 219	2 054	1 650	542	409	17 089		
1932	1 848	56	217	42	—	11	—	3 694	3 046	3 359	2 043	1 492	311	391	16 454		
1933	1 973	53	324	51	—	42	4	3 901	3 176	3 591	2 086	1 783	500	426	17 857		
1934	1 799	57	257	46	—	33	8	3 434	2 729	3 419	2 311	1 651	377	324	16 388		
1935	1 488	36	244	28	1	37	4	2 827	2 456	2 462	2 282	1 801	663	360	14 653		
1936	1 272	38	132	43	1	29	2	2 056	2 194	2 345	2 379	1 960	1 109	797	14 319		
1937	1 502	37	180	35	—	31	1	2 271	2 557	3 009	1 816	1 949	562	373	14 286		
1938	1 355	25	189	41	—	26	1	2 114	2 360	2 497	1 676	1 531	484	180	12 454		
1939	1 032	29	113	23	—	22	—	1 696	1 845	1 939	1 241	1 081	258	234	9 484		

Güterrechtsregister. — Stand der Eintragungen je auf 31. Dezember

a 2

Jahr	Allgemeine Gütergemeinschaft		Errungenschaftsgemeinschaft	Vertragl. Güterverbindung	Rechtsgeschäfte unt. Ehegatten	Gütertrennung			Übrige Eintragungen	Total Eintragungen
	vertragliche	gesetzliche (Beibehaltserklärung)				vertragliche	gesetzliche	gerichtliche		
1915	524	1 563	13	19	98	554	196	79	—	3 046
1920	513	1 279	13	20	96	638	203	99	6	2 867
1925	532	1 068	12	27	161	958	273	139	18	3 188
1930	522	837	11	33	233	1 369	370	186	15	3 576
1931	522	797	9	33	229	1 466	379	179	19	3 633
1932	507	715	9	32	229	1 606	399	182	23	3 702
1933	505	676	9	34	241	1 734	416	185	31	3 831
1934	479	574	8	33	223	1 601	350	146	36	3 450
1935	461	525	10	31	217	1 546	355	138	42	3 325
1936	448	492	10	34	228	1 608	396	138	45	3 399
1937	434	448	8	34	229	1 601	415	136	46	3 351
1938	407	405	9	34	222	1 588	439	129	46	3 279
1939	387	369	10	34	224	1 649	443	132	57	3 305

Erziehungsanstalten

a 3

Klosterfichten (Knaben)

Jahr	Eintritte	Austritte	Endbestand					
			Protestanten	Katholiken	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
1925	14	8	—	—	16	12	8	36
1930	12	14	28	10	13	14	11	38
1935	17	13	33	10	14	26	3	43
1937	12	12	34	7	13	24	4	41
1938	16	17	32	8	9	28	3	40
1939	15	17	28	10	10	27	1	38

a 4

Gute Herberge (Mädchen)

Jahr	Eintritte	Austritte	Endbestand			
			Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	Total
1925	8	9	10	18	4	32
1930	12	12	12	16	4	32
1935	8	10	13	15	3	31
1937	14	11	13	21	1	35
1938	9	10	10	23	1	34
1939	12	10	6	23	4	33

a 5

Anstalt zur Hoffnung (schwachsinnige Knaben u. Mädchen)

Jahr	Eintritte		Austritte		Endbestand										
	m.	w.	m.	w.	Total	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Prot.	Kath.	Isr.	Bildungsunfähig	Verpfleg. tage
1925	3	—	3	—	32	20	12	15	10	7	22	10	—	—	11 868
1930	9	9	10	8	60	36	24	31	22	7	49	10	1	22	20 883
1935	5	3	6	3	59	35	24	34	18	7	45	11	1	17	21 791
1937	3	5	2	1	69	39	30	44	22	3	53	15	1	24	24 670
1938	8	8	8	4	73	39	34	41	30	2	58	14	1	23	25 630
1939	8	6	9	9	69	38	31	39	28	2	54	14	1	22	26 803

Vormundchaftswesen

a.6

Die Vormundschaften nach der Heimat der Bevormundeten. Bestand am 31. Dezember

Jahr	Privatvormundschaften (Fälle)					Amtsvormundschaften (Fälle)					Total Vormundschaften		Dauernde Beistandschaften	
	im ganzen	davon über				im ganzen	davon über				Fälle	Personen	Fälle	Personen
Kantonsbürger		Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer	Kantonsbürger		Übrige Schweizer	Deutsche	Übrige Ausländer					
1920	1 095	444	308	275	68	662	155	274	192	41	1 757	2 108	179	238
1925	862	376	208	238	40	856	256	349	224	27	1 718	1 973	232	275
1930	790	393	174	186	37	970	244	459	238	29	1 760	1 971	261	302
1932	747	393	176	149	29	1 056	263	496	262	35	1 803	2 006	292	331
1933	735	405	185	121	24	1 077	275	519	251	32	1 812	1 987	294	333
1934	708	391	186	106	25	1 137	291	559	255	32	1 845	2 026	306	345
1935	723	401	201	102	19	1 163	296	582	252	33	1 886	2 075	329	362
1936	724	393	209	103	19	1 150	288	583	247	32	1 874	2 051	351	384
1937	688	379	201	90	18	1 175	314	587	242	32	1 863	1 997	358	390
1938	685	382	205	83	15	1 176	316	607	218	35	1 861	2 034	334	362
1939	687	370	218	83	15	1 170	317	617	206	30	1 857	2 026	311	319

a.7

Amtsbeistandschaften über uneheliche Kinder (Z. G. B. Art. 31f)

Jahr	Anfangsbestand	Neubestellungen				Erledigte Fälle	Art der Erledigung der Fälle						
		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total		Gerichtliche Zuspreehung oder Anerkennung	Durch Heirat der Eltern legitimiert	Vaterschaftsklage abgewiesen	Kind gestorben ¹⁾	Fall als aussichtslos abgeschrieben	An and. Behörden abgetreten	Andere Erledigung
1920	78	32	58	53	143	122	71 ¹⁴	9	3	11	20	6	2
1925	79	27	65	41	133	120	65 ¹²	6	8	6	20	15	—
1930	123	20	74	60	154	165	110 ²¹	5	7	9	23	10	1
1932	101	21	76	70	167	176	120 ¹³	22	5	5	14	8	2
1933	92	25	97	53	175	161	98 ⁹	9	3	4	38	6	3
1934	106	24	78	42	144	148	99 ¹²	4	5	2	29	9	—
1935	102	23	83	37	143	138	88 ⁸	10	7	7	17	9	—
1936	107	19	62	32	113	132	79 ⁹	8	5	4	26	8	2
1937	88	22	73	23	118	111	67 ¹⁰	9	4	5	20	6	—
1938	95	31	61	26	118	103	69 ⁸	10	6	2	10	3	3
1939	110	24	78	14	116	98	55 ¹⁰	8	3	4	18	8	2

Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten Anerkennung oder gerichtliche Zuspreehung mit Standestolge. Sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen. ¹⁾ Bezw. Fehl- oder Totgeburten.

b) Baudepartement

b.1

Baupolizei, Kanalisation, Strassenreinigung

Jahre	Durch die Feuerpolizei			Durch Heizungsing.		Länge des Kanalisationsnetzes		Gereinigte Strassenwasser-sammler	Hauskehricht-abfuhr (Müllmenge) m ³	Strassenkehrichtabfuhr	
	kontrollierte Liegen-schaften	beanstand. Feuerungs-anlagen u. Bauteile	besich-tigte Woh-nungen ¹⁾	kontrollierte Dampf-Kessel Ende des Jahres	erteilte Be-triebs-bewilli-gungen	im Kanton Basel-Stadt m	in Bin-nungen m			im ganzen m ³	davon Schnee m ³
1910	3 136	6 447	—	331	131	152	168 717	6 732	3 467	39 596	.
1915	2 020	4 087	—	310	165	178	193 398	6 964	4 300	44 521	25 323
1920	2 406	4 789	755	313	261	287	207 418	6 964	4 665	45 140	15 933
1924	2 118	3 372	678	309	270	429	220 736	8 586	5 128	54 503	27 836
1925	1 382	2 941	684	310	283	453	224 537	9 020	5 322	56 852	23 535
1926	1 153	2 207	613	303	274	429	228 629	11 239	5 375	61 824	35 437
1927	913	1 461	603	309	289	741	232 846	12 188	16 084	67 182	22 872
1928	701	1 819	566	313	300	533	239 164	13 163	22 489	70 890	21 851
1929	1 560	1 927	592	314	302	683	245 313	14 254	24 319	75 741	22 917
1930	1 226	1 820	477	314	301	502	249 077	15 105	23 742	81 279	17 155
1931	886	1 911	451	321	323	506	260 306	16 534	25 453	87 660	66 252
1932	881	2 592	472	316	337	528	271 690	17 789	24 188	92 247	18 960
1933	2 095	3 387	445	298	358	771	279 131	18 485	11 863	96 812	15 049
1934	1 945	3 196	379	281	356	709	285 102	19 363	12 418	102 352	14 584
1935	1 933	3 200	338	285	383	732	290 367	21 260	10 386	108 672	45 472
1936	2 015	4 001	290	277	397	645	293 997	21 905	12 222	107 200	15 671
1937	2 023	3 418	294	280	412	544	298 957	22 102	8 766	108 790	14 861
1938	2 308	2 931	303	273	429	656	304 932	22 352	8 386	108 195	55 713
1939	1 982	2 494	302	277	402	418	310 039	22 753	8 001	114 459	15 816

¹⁾ im Auftrage des Zivilgerichts (seit 1915).

c) Polizeidepartement

Gefangenschaften im Lohnhof (Untersuchungsgefängnis)

c 1

Jahre	Hafttage			Untersuchungsgefängene		Strafgefängene		Bettler und Vaganten		Versorgte und andere		Gefangene überhaupt		
	im ganzen gewöhnliche	verschärfte	pro Gefängenen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1921	17 905	163	7,4	526	93	995	161	422	35	162	35	2 105	324	2 429
1925	13 283	31	5,9	444	71	921	80	545	55	119	29	2 029	235	2 264
1930	18 402	242	5,1	675	137	1 299	132	1 159	167	60	33	3 193	469	3 662
1933	22 747	67	5,6	585	101	2 052	269	791	168	90	27	3 518	565	4 083
1934	23 148	99	6,3	599	95	1 845	293	616	158	72	30	3 192	576	3 768
1935	25 632	50	7,5	612	91	1 722	178	599	117	79	11	3 012	397	3 409
1936	22 986	50	7,7	607	86	1 381	153	492	152	84	17	2 564	408	2 972
1937	19 526	64	6,4	578	77	1 595	136	449	123	71	18	2 693	354	3 047
1938	16 567	17	6,6	485	73	1 272	134	358	106	81	16	2 196	329	2 525
1939	19 062	70	9,5	445	67	945	75	278	136	54	15	1 722	293	2 015

Durchschnittszahl der Hafttage nach Art der Gefangenschaften

c 2

Art der Gefangenen	Mittel 1921/1930			Mittel 1931/1935			1938			1939		
	Gefängene	Hafttage im ganzen	pro Gef.	Gefängene	Hafttage im ganzen	pro Gef.	Gefängene	Hafttage im ganzen	pro Gef.	Gefängene	Hafttage im ganzen	pro Gef.
Untersuchungsgefängene .	614	9 753	15,9	735	13 277	18,1	558	9 946	17,8	512	11 684	22,8
Strafgefängene	1 191	4 486	3,8	2 105	7 015	3,3	1 406	5 366	3,8	1 020	5 725	5,6
Bettler und Vaganten . . .	763	1 504	2,0	1 048	2 278	2,2	464	857	1,8	414	1 261	3,0
Versorgte und andere . . .	167	541	3,2	94	271	2,9	97	415	4,3	69	462	6,7
Total	2 735	16 284	6,0	3 982	22 841	5,7	2 525	16 584	6,6	2 015	19 132	9,5

Die Lohnhofgefängenschaften nach Art, Heimat und Geschlecht 1939

c 3

Art der Gefangenen	Hafttage		Gefangene								
	gewöhnliche	verschärfte	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		im ganzen		
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Untersuchungsgefängene .	11 682	2	81	11	264	34	100	22	445	67	512
Strafgefängene	5 715	10	200	2	556	36	189	37	945	75	1 020
Bettler und Vaganten . . .	1 204	57	22	29	137	86	119	21	278	136	414
Versorgte und andere . . .	461	1	17	2	29	10	8	3	54	15	69
Total	19 062	70	320	44	986	166	416	83	1 722	293	2 015

Gerichtsärztliche Untersuchungen

c 4

Veranlassung der Untersuchung	Total				1938			1939		
	1930	1935	1936	1937	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Körperverletzung u. Misshandlung . .	423	281	236	226	101	57	158	104	52	156
Tödliche Unfälle	38	53	35	53	14	2	16	13	8	21
Plötzlicher Tod	81	90	68	70	42	24	66	47	29	76
Selbstmord (siehe nachfolg. Tabelle) . .	58	43	49	32	27	14	41	32	13	45
Mord und Totschlag	13	11	5	5	6	5	11	5	5	10
Kindestötung	5	14	13	5	8	2	10	4	3	7
Vergehen gegen die Sittlichkeit	20	27	39	29	2	15	17	2	29	31
Abtreibung und Geburt	38	47	37	19	-	36	36	-	32	32
Geisteskrankheit und Feststellung der Zurechnungsfähigkeit	192	223	253	264	154	84	238	142	98	240
Trinkerversorgung	84	115	96	75	36	5	41	35	15	50
Sonstige Versorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spitalbedürftigkeit u. Gesundheitszustd. (davon Geschlechtskrankheiten)	628	414	393	380	318	99	417	363	145	508
	(122)	(88)	(145)	(106)	-	(74)	(74)	-	(119)	(119)
Total	1 580	1 318	1 224	1 158	708	343	1 051	747	429	1 176
ausserdem Untersuchung v. Gegenständ.	19	72	68	113	.	.	110	.	.	115

Untersuchung auf Geschlechtskrankheiten

Befund .	1930	1935	1936	1937	1938	1939
negativ .	87 = 71,3%	64 = 72,7%	110 = 75,9%	90 = 85,0%	64 = 86,5%	90 = 75,6%
Gonorrhoe .	31 = 25,4%	23 = 26,1%	35 = 24,1%	16 = 15,0%	10 = 13,5%	29 = 24,4%
Syphilis .	4 = 3,3%	1 = 1,2%	- = -	- = -	- = -	- = -
Total . .	122 = 100,0%	88 = 100,0%	145 = 100,0%	106 = 100,0%	74 = 100,0%	119 = 100,0%

Die vom Gerichtsarzt untersuchten Selbstmordfälle

Selbstmord durch	Total				1937			1938			1939		
	1930	1934	1935	1936	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Verbrennen, Verbrühen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vergiften	22	14	10	12	4	4	8	1	5	6	3	6	9
Erhängen	11	7	7	14	3	3	6	7	4	11	11	3	14
Erschossen	17	17	16	16	6	2	8	13	—	13	15	1	16
Ertränken	2	1	3	2	4	2	6	4	3	7	—	3	3
Erstechen, Schnitt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Mittel	5	5	7	5	2	2	4	2	2	4	3	—	3
Total	58	45	43	49	19	13	32	27	14	41	32	13	45

Wirtschaften

Jahr (Ende)	Pintn				Tavernen				Kaffeewirtschaften				Total	
	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	Total Kanton	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt
1900	332	11	343	37	2	39	12	2	14	381	396			
1910	333	13	346	49	2	51	24	4	28	406	425			
1920	195	139	348	34	12	3	49	12	10	4	26	402	423	
1925	189	142	345	29	13	3	45	14	10	5	29	397	419	
1928	189	141	344	29	13	3	45	20	11	7	38	403	427	
1929	190	140	344	28	13	3	44	22	11	7	40	404	428	
1930	190	143	347	28	13	3	44	23	11	6	40	408	431	
1931	193	142	349	28	13	3	44	21	13	7	41	410	434	
1932	194	142	350	28	13	3	44	20	15	7	42	412	436	
1933	192	142	348	28	13	3	44	26	16	7	49	417	441	
1934	189	142	345	28	13	3	44	28	16	7	51	416	440	
1935	190	142	346	28	13	3	44	34	19	7	60	426	450	
1936	191	143	348	28	13	3	44	33	19	6	58	427	450	
1937	187	143	344	28	13	3	44	37	18	6	61	426	449	
1938	187	144	345	27	12	3	42	42	18	7	67	430	454	
1939	186	143	343	27	12	3	42	44	19	5	68	431	453	

Ausserdem bestanden Ende 1938 558 Klein- und 64 Mittelhandels-Verkaufsstellen für Wein und Bier, 122 für Qualitäts-spirituen, 13 Ausschankstellen für Qualitätsspirituen (Konditoreien) und 10 besondere Wirtschaften (Eisenbahnen, Theater, Vereine, Fabriken).

d) Sanitätsdepartement
Bestattungen

Jahr	Todesfälle der Ortsan-wesenden inkl. Totgeb.	Einge-führte Leichen	Ausge-führte Leichen	Bestattungen										Feuer-bestattungen	
				im ganzen ¹⁾	Erdbestattungen							Israel. Fr.hof		absol.	%
					Total	Kannen-feld	Wolf	Hor-burg ²⁾	Hörnli	Riehen	Bet-tingen	Fr.hof			
1900	2 074	41	100	1 977	1 957	824	304	758	.	65	6	—	20	1,0	
1905	2 035	42	120	1 966	1 923	937	275	634	.	56	2	19	43	2,2	
1910	1 854	64	164	1 724	1 597	818	225	478	.	54	4	18	127	7,4	
1915	1 757	62	119	1 704	1 451	681	219	469	.	52	4	26	253	14,8	
1920	1 834	72	148	1 749	1 643	727	305	534	.	43	1	33	106	6,1 ³⁾	
1925	1 711	75	171	1 599	1 245	565	226	367	.	65	4	18	354	22,1	
1927	1 899	96	193	1 787	1 302	590	236	391	.	51	5	29	485	27,1	
1928	1 826	98	193	1 710	1 221	585	207	342	.	47	1	39	489	28,6	
1929	1 951	119	253	1 800	1 201	542	226	353	.	43	—	37	599	33,3	
1930	1 871	113	211	1 748	1 180	556	184	338	.	53	6	43	568	32,5	
1931	2 030	132	246	1 878	1 258	598	229	341	.	53	1	36	620	33,0	
1932	1 966	141	215	1 885	1 173	327	106	156	493	47	5	39	712	37,7	
1933	2 081	141	258	1 916	1 120	57	51	22	913	40	3	34	796	41,5	
1934	1 972	137	263	1 820	1 052	53	56	17	843	44	2	37	768	42,2	
1935	2 100	113	265	1 928	1 082	33	49	18	882	53	1	46	846	43,9	
1936	2 095	147	229	1 965	1 065	55	46	13	856	41	2	52	900	45,8	
1937	2 037	123	246	1 848	1 019	—	—	7	914	44	4	50	829	44,9	
1938	2 221	129	250	2 048	1 079	—	—	16	967	53	4	39	969	47,3	
1939	2 088	140	246	1 892	1 025	—	—	13	924	43	1	44	867	45,8	

¹⁾ Die Zahl der Todesfälle, vermehrt um die Zahl der eingeführten und vermindert um die Zahl der ausgeführten Leichen, sollte die Anzahl der Bestattungen ergeben. Es zeigen sich aber kleinere Differenzen, die hauptsächlich darauf zurückzuführen sind, dass Sterbefahr und Bestattungsjahr nicht in allen Fällen dasselbe ist. ²⁾ inkl. Kleinhüningen.

³⁾ Vom 15. Dezember 1917 bis zum 27. Juli 1920 war die Feuerbestattung wegen Kohlenmangel eingeschränkt.

Anhang

	Seite
1. Allgemeine Hauptübersicht statistischer Ergebnisse im Kanton Basel-Stadt	
von Dr. O. H. Jenny	350
2. Die Witterung im Jahre 1939	
von Dr. M. Bider , Assistent der Meteorologischen Anstalt, Basel	353
3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1939	
von Dr. W. Bickel	355
4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1939	
vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	358
5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1939	
vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt	363
6. Die Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt	
von Dr. O. H. Jenny	366

Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch	369
Alphabetisches Sachregister	371
Verzeichnis der Veröffentlichungen	381

1. Allgemeine Hauptübersicht statistischer Ergebnisse im Kanton Basel-Stadt

Vom Statistischen Amt

Erscheinungen	Mittel		1925	1936	1937	1938	1939
	1921/30	1931/35					
A. Naturverhältnisse							
Mittlere Jahrestemperatur in °C . . .	10,0	10,0	10,2	10,3	10,6	10,1	9,8
Sonnenscheindauer, in Stunden . . .	1 748	1 686	1 652	1 411	1 448	1 800	1 285
Niederschlagsmenge, mm	805	777	925	899	856	923	1 183
Zahl d. Niederschl'tage (mind. 0,1 mm)	184	170	196	195	183	151	205
Rheinpegelstand, mittlerer in m . . .	84	95	141	153	146	122	155
Rhein, Jahresabflussmenge m ³ /sec. .	1 044	1 025	1 172	1 289	1 162	938	1 303
B. Bevölkerung							
Mittlere Wohnbevölkerung	145 380	163 460	168 280	169 270	169 340	170 180	170 860
davon Männer	65 860	73 620	75 780	76 130	76 290	76 880	77 340
Eheschliessungen, Zahl	1 363	1 644	1 639	1 528	1 539	1 607	1 755
" in ‰	9,37	10,06	9,74	9,03	9,09	9,44	10,27
Ehelösungen, Gesamtzahl	802	995	1 064	1 059	1 071	1 160	1 085
davon Scheidungen	137	203	238	238	291	295	248
Lebendgeborene, Zahl	1 844	1 988	2 106	2 045	1 936	1 827	2 033
" in ‰	12,69	12,16	12,51	12,08	11,43	10,74	11,90
Gestorbene (ohne Totgeb.), Zahl . . .	1 566	1 755	1 843	1 881	1 751	1 972	1 823
" " in ‰	10,77	10,73	10,95	11,11	10,34	11,59	10,67
Geburtenüberschuss, Zahl	278	233	263	164	185	- 145	210
" in ‰	1,9	1,43	1,56	0,97	1,09	- 0,85	1,23
Zugezogene	13 648	15 015	13 436	12 448	12 506	12 769	12 737
Weggezogene	12 509	12 410	12 193	12 175	12 577	11 597	12 451
Wanderungsgewinn	1 139	2 605	1 246	273	- 71	1 172	286
Gesamtzunahme, Zahl	1 417	2 838	1 509	437	114	1 027	496
" in ‰	9,7	17,4	9,0	2,6	0,7	6,0	2,9
Eingebürgerte Personen	1 752	1 927	1 716	960	802	801	1 006
Illegitimitätsziffer in ‰	8,7	9,2	7,8	6,7	8,1	7,4	7,4
Anteil der Anstaltsgeburten in ‰ . .	78,5	89,3	90,7	92,5	92,2	93,0	94,4
Gestorbene Säuglinge, Zahl	89	86	71	89	72	62	73
Säuglingssterblichkeit, ‰	4,8	4,3	3,4	4,4	3,7	3,4	3,6
C. Wirtschaftl. Verhältnisse							
Handänderungen, Umsatz in 1000 Fr.	73 481	88 012	63 432	43 622	55 068	54 546	38 766
Firmenbestand im Handelsregister . .	3 407	4 280	4 479	4 533	4 658	4 655	4 627
Neueingetragene Firmen	382	522	441	437	466	306	240
Neuerstellte Wohnungen	1 012	1 755	998	469	593	981	816
Leerstehende Wohnungen, Zahl . . .	364	1 641	1 918	1 672	1 489	1 391	1 572
" " in ‰	0,9	3,3	3,7	3,2	2,8	2,6	2,9
Offene Stellen	19 679	19 045	14 672	13 188	18 667	18 033	22 047
Stellensuchende, Zahl	39 798	77 537	97 741	112 951	91 787	86 927	68 881
" auf je 100 off. St..	202	407	666	857	492	482	313
Grosse Basler Indexziffer ¹⁾	163	136	128	131	138	138	140
Zahl der Fabrikarbeiter	17 446 ⁵⁾	15 598	14 785	13 977	16 233	15 522	17 078
Fremdenverkehr, Übernachtungen . .	.	300 693	304 333	281 957	334 732	338 846	263 780
" Besetzungsziffer in ‰ . . . . .	.	41,8	37,5	35,0	43,0	42,9	34,1
Strassenbahnen, Beförd. Pers. in 1000	35 041,9	43 940,5	41 290,8	38 101,5	36 348,5	36 406,9	34 362,9
Gasverbrauch in 1000 m ³	22 445	30 594	31 154	31 781	32 256	32 853	33 368
Wasserverbrauch in 1000 m ³	10 072	13 744	14 899	14 047	15 125	15 217	15 513
Nutzbare Energieabgabe des E. W. in 1000 k.W.h.	80 792	139 416	149 145	149 173	157 709	156 955	162 195
Brandversicherungsbest. in 1000 Fr.	1 209 757	1 619 466	1 709 259	1 734 493	1 761 670	1 798 207	1 830 948
Brandschäden Fr.	240 160	257 913	421 016	166 432	411 222	187 899	255 259
Rheinhafenverkehr, Tonnen	379 048	1 699 480	2 216 997	2 291 206	2 960 265	2 704 518	2 115 932
D. Fürsorge, Verwaltung							
Krankenkassen, versicherte Mitglieder	132 006	164 833	171 810	172 936	169 093	169 542	157 785 ⁶⁾
Arbeitslosenkassen, versicherte Mitgl.	22 814	41 764	43 701	43 629	42 756	43 058	43 606
Aufwendungen der Armenpflege ²⁾ . .	2 349 149	4 609 038	5 659 258	6 475 167	6 569 267	6 412 367	5 962 738
Direkte Steuern, Einn. in 1000 Fr.	24 952	25 151	22 584	24 127	29 016	29 813	30 078
Staatsausgaben in 1000 Fr.	49 576	62 869	62 639	65 641	66 850	69 214	71 011
Zahl der Studierenden W. S.	1 403	1 797	1 866	1 894	1 818	2 051	1 852
Zahl der Schüler in Staatsschulen ³⁾ .	17 120	16 762	17 294	17 217	17 364	17 372	17 333
Ständige Staatsangestellte ⁴⁾	3 928	4 580	4 729	4 740	4 771	4 764	4 783

¹⁾ Bezogen auf Basis 1911/1913. ²⁾ Ohne Verwaltungskosten. ³⁾ Ohne Kindergärten, Gewerbeschule und Frauenarbeitschule. ⁴⁾ Einschliesslich Professoren, Lehrer, Arbeiter. ⁵⁾ Ohne 1924 und 1930. ⁶⁾ Unvollständig.

Vorbemerkung siehe Jahrgang 1938.

Areal- und Naturverhältnisse. Die Allmend, d. h. die dem Rechtsverkehr entzogene Fläche, ist von 605,54 ha auf 609,08 ha, also um 3,54 ha oder 0,6% gestiegen und der Anteil am gesamten Kantonsareal hat sich um ein Zehntel Prozent auf 16,4% erhöht. Die stärkste Allmendzunahme ist im Wohnviertel Alban zu beobachten; hier ist der Anteil von 12,5% auf 13,4% gestiegen, im Teilviertel St. Jakob-Dreispietz sogar von 9,5% auf 11,3%. Eine bemerkenswerte Abnahme der Allmend verzeichnet die Vorstadt St. Johann, die nur noch 27,5% statt 28,5% Allmendanteil aufweist. In den meisten übrigen Vierteln und Teilgebieten hat sich der Allmendanteil gar nicht oder höchstens um 0,1% verändert. Die Allmend der öffentlichen Strassen und Plätze ist auf 338,81 ha, also um 3,0 ha oder 0,9% gestiegen. Die öffentlichen Anlagen haben einen Zuwachs um 0,22 ha oder 0,3% erfahren. Unter der Verwaltung des Stadtgärtners standen bei Jahresende 5332 (5398) Kleingärten mit 115,75 (119,40) ha Fläche. Die Pächterzahl ist mit 5186 um 44 grösser als im Vorjahr. Über die Oberflächenteerung wird nicht mehr berichtet; die Angaben haben sich als nicht zuverlässig erwiesen. Die Angaben des Jahres 1938 sind in Tab. c 2 (Seite 6) beibehalten. Die gesamte Strassenfläche weist im Jahre 1939 einen Zuwachs um 3,29 ha oder 1,06% auf.

Über die ausserordentlichen Witterungsverhältnisse des Jahres 1939 wird in Anhang Nr. 2 ausführlich berichtet. Die übergrosse Niederschlagsmenge im Einzugsgebiet des Rheins hat sich auch auf die Zahlen der Wasserstände und der Wassermengen ausgewirkt. Ein so hohes Jahresmittel von 155 cm ist mit 153 im Jahre 1936 nahezu, aber sonst bei weitem seit 1910 nicht mehr erreicht worden. Bei den Abflussmengen weist das Jahr 1922 mit 1304 m³/sec. einen Rekordeiner mehr auf; sonst muss man aber ebenfalls bis 1910 zurückgehen, um noch grössere Wassermengen zu finden. Die mittlere Wassermenge des Jahres 1939 steht um 27,2% über dem Normalwert. Vom 4. Mai bis 24. September blieb die tägliche Abflussmenge über dem Jahresmittelwert, ebenso vom 6. Oktober bis 24. Dezember, ferner an einer Anzahl von Tagen im April, März und Januar. Bloss der Februar begnügte sich mit einem Maximum von 631 m³/sec., und am 11. und 12. Januar wurde mit 402 m³/sec. der niedrigste Tageswert berechnet. Dass Wassermenge und Wasserstand nicht mehr harmonisieren, ergibt sich aus der Gegenüberstellung der beiden Werte. Am 11. und 12. Januar war der Wasserstand 68 cm. Der niedrigste Wasserstand wurde aber am 4. Oktober mit 38 cm beobachtet; an jenem Tage aber betrug die Abflussmenge 759 m³/sec.

Gesundheitsverhältnisse. Medizinalpersonal und Desinfektionen weisen keine bemerkenswerten Veränderungen auf. Der wöchentliche Krankenbestand kann nicht mehr nachgewiesen werden. Im Jahresmittel von 9 grossen Krankenanstalten ist die Besetzungsziffer von 81,4% auf 79,0% gesunken. Diese 9 Anstalten zeigen immerhin 18829 (17450) Aufnahmen und über 2100 Krankenbetten. Bei einer Anstalt geht der Höchstbestand seit Jahren über die normale Bettenzahl hinaus.

Die Zahl der Rekrutierungen übersteigt mit 6476 (1152) Untersuchten überhaupt jedes bisher beobachtete Mass. Es sind diesmal 2 Jahrgänge ausgehoben und ausserdem die Jahrgänge 1899—1920 nachgemustert worden. Die I. Untersuchungsklasse von 2151 Mann enthielt 83,3% Dienstaugliche und nur 2,7% Untaugliche. Ungenügende Entwicklung und Sehfehler führten hauptsächlich zu Dienstbefreiungen. Bei 2222 Untersuchten ergab sich eine mittlere Körperlänge von 171,7 cm und zwar bei 1219 Kantonsbürgern 172,4 cm, bei den 1003 Schweizern aus anderen Kantonen 170,9 cm. Beim Brustumfang sind die Unterschiede geringer, beim Oberarmumfang sinken sie gar auf Null.

Wirtschaft. Wiederum ergab sich im Handelsregister eine Verminderung des Firmenbestandes, diesmal von 4655 auf 4627. Bei 240 (306) Eintragungen und 268 (309) Löschungen ist eine Abnahme um 28 (3) eingetreten. So niedrige Zahlen in den Bestandesänderungen sind seit den Jahren des Weltkrieges nicht mehr beobachtet worden. Das eingetragene, nun ausschliesslich baslerische Kapital ist auf 1510 Millionen Franken zurückgegangen. Konkurse wurden 93 (103) eröffnet und 77 (168) erledigt, davon 28 (46) durch Einstellung mangels Aktiven. Die bekannt gewordene Verlustsumme betrug diesmal nur 3,2 (12,9) Millionen Franken. Beim Export spezifisch baslerischer Industrien melden Indigo und Teerfarben mengen- und wertmässig neue Höchstzahlen, während Seidenbänder und Schappe in tiefer Lage gegenüber dem Vorjahre kaum verändert sind. Beim Fremdenverkehr hat der Ausbruch des Krieges katastrophale Wirkungen ausgelöst. Bei den Ankünften sinkt das Niveau vom August zum September von fast 30000 auf weniger als 5000, bei den Übernachtungen von 37000 auf 11000 und bei den Besetzungsziffern von über 50% auf weniger als 20%. Die Jahressummen verzeichnen 159 109

(215 236) an Ankünften, 263 700 (338 846) an Übernachtungen und 34,1% (42,9%) für die Besetzungsziffern. Natürlich haben alle Hotelkategorien unter dem Frequenzrückgang gelitten, am meisten die erstklassigen Hotels. Die mittlere Besetzungsziffer der I. Hotelkategorie sank auf 27,3 (38,8)%, der II. auf 31,1 (40,5)%, der V. jedoch auf 25,6 (29,6)%. Im IV. Quartal 1939 waren die Ankünfte aus der Schweiz nur um 5000 niedriger als im Vorjahr, diejenigen aus dem Ausland jedoch um 13500 geringer gegenüber 1938 und um 17500 niedriger als 1937.

Bei den Handänderungen ist die Umsatzsumme auf 38,8 (54,5) Millionen Franken gesunken, also auf einen seit 1922 nicht mehr beobachteten niedrigen Wert. Alle Handänderungsarten sind von diesem Rückgang betroffen. Freihändig umgesetzt wurden 371 (892) bebaute Grundstücke von 1 884 (1 505) a Fläche und 370 (320) unbebaute Grundstücke von 6 902 (5 548) a Fläche. Zahl und Fläche sind also eher grösser, die Umsatzsumme aber um 10 Millionen Franken niedriger als im Vorjahr; es kommt eben darauf an, wo, d. h. in welchem Teil des Kantonsgebietes, die Handänderungen stattfinden. Im Jahre 1938 erfolgten die Käufe überwiegend in der Stadt, im letzten Jahr jedoch weit mehr in den Landgemeinden. Die Zwangsverkäufe und die übrigen Umsätze sind sowohl der Fläche als auch der Umsatzsumme nach bedeutend zurückgegangen. Die Bodenverschuldung hat im Kanton um $1\frac{1}{4}$ Millionen (Vorjahr 4 Mill.) Franken zugenommen, obschon die Belastungen und die Entlastungen wesentlich geringer ausfielen als im Vorjahr.

Der Wohnungsmarkt weist bei leicht abgeschwächter, vielleicht schon seit 5 Jahren unternormaler Neuproduktion einen verhältnismässig stark erhöhten Wohnungsvorrat auf. Die Zahl der leerstehenden Wohnungen ist auf 1572 (1391) gestiegen, und damit hat sich die Leerwohnungsziffer auf 2,9 (2,6)% erhöht. Das Mietpreisniveau ist während des ganzen Jahres völlig unverändert geblieben. Die wenigen Mietpreisänderungen haben sich in ihrer Wirkung aufgehoben. Von der grossen Basler Indexziffer konnte man im Vorjahr die unveränderte Höhe von 138 gegenüber 1937 melden; der Mittelwert für 1939 ist mit 140 berechnet. Im IV. Quartal war die Indexziffer mit 144 bereits um 5 Punkte höher als im Vorquartal und um 7 Punkte höher als Ende des Vorjahres. Das I. Quartal 1940 verzeichnet 147, und das II. Quartal 1940 brachte die weitere Erhöhung auf 152. Die Nahrungsmittelindexziffer allein betrug für 1939 nur 130, für das I. Quartal 1940 dagegen 136 und für das II. 141.

Die Zahl der Fabrikarbeiter war im August 1939 (Betriebszählung) 17078, also um rund 1500 höher als im Vorjahr und um 800 höher, als anlässlich der Zählung von 1937 festgestellt wurde. Der Tiefstand von 1936 war somit um mehr als 3000 überschritten. Die öffentlichen Betriebe verzeichnen im allgemeinen stetigen Fortschritt in den Leistungen. Bei den Strassenbahnen ist eine Abnahme der beförderten Personen um rund 2 Millionen eingetreten. Der Wasserverbrauch ist leicht erhöht, ebenso der Gasverbrauch; aber das Elektrizitätswerk hat über 5 Millionen kWh mehr an nutzbarer Energie als im Vorjahre abgegeben. Der weitere Rückschlag des Rheinhafenverkehrs um nahezu 600 000 Tonnen ist auf die Einstellung des Verkehrs bei Kriegsausbruch Anfang September zurückzuführen. Die 427 (378) Brandfälle verursachten Fr. 255 259 (187 899) Schaden. Diese Schadensumme war nur 0,4% des gesamten Versicherungsbestandes von 1831 Millionen Franken.

Sehr beachtenswert sind auch die Vorgänge auf dem Arbeitsmarkt. Die Zahl der angemeldeten offenen Stellen ist von 18000 auf 22000 gestiegen; umgekehrt ist die Zahl der Stellensuchenden von 87000 auf 69000 gefallen. Das Arbeitsmöglichkeitsverhältnis hat sich also ganz wesentlich zugunsten der Arbeitnehmer verschoben. Auf 100 offene Stellen gab es im Jahresdurchschnitt nur noch 313 Stellensuchende gegen 482 im Vorjahr, 492 im Jahre 1937 und gar 857 im Jahre 1936. Im Durchschnitt des vorigen Jahrzehnts war diese Verhältniszahl nur 202. Im Laufe des Jahres 1939 selbst hat sich die Lage stark verändert wie ein Blick auf das Diagramm der Stichtagsergebnisse (Seite 165) zeigt. Die Kurve lag Anfang 1940 tiefer als 10 Jahre früher.

Fürsorge, Verwaltung. Bei den Krankenkassen ist ein scheinbarer Rückgang der versicherten Mitglieder eingetreten, weil 2 Kassen mit zusammen etwa 1500 Mitgliedern die Berichterstattung unterliessen. Bei den Arbeitslosenkassen ist wieder eine leichte Erhöhung des Mitgliederbestandes festzustellen. Die Aufwendungen der Armenpflege hatten im Jahre 1938 mit 6,4 Millionen Franken einen Höhepunkt erreicht. Im Jahre 1939 ist die Summe der Aufwendungen um nahezu eine halbe Million Franken geringer ausgefallen.

Die Einnahmen an direkten Steuern haben 30 Millionen Franken überschritten; dafür sind aber auch die Ausgaben auf über 71 (69) Millionen Franken gestiegen. Die Zahl der Studierenden der Universität, die Schüler der staatlichen Schulanstalten und der ständigen Staatsangestellten ist seit 5 Jahren nur wenig verändert.

2. Die Witterung im Jahre 1939

von Dr. M. Bider

Das Jahr 1939 nimmt in den Annalen der Basler Witterungsgeschichte eine einzigartige Stellung ein. Der wesentlichste Zug ist ein katastrophaler Mangel an Sonnenschein mit einem Ausfall von 420 Stunden; seit Beginn der Registrierungen im Jahre 1886 ist noch nie eine so geringe Sonnenscheindauer aufgezeichnet worden. Entsprechend erreicht die Bewölkung mit 76% (normal 65%) den höchsten je in Basel festgestellten Betrag seit Beginn der Beobachtungen im Jahre 1864. Fast ebenso ungewöhnlich sind die Niederschlagsverhältnisse. Die Niederschlagsmenge betrug 1205 mm (normal 815), was einen Überschuss von rund 390 mm oder 46% bedeutet. Seit 1872 ist eine so grosse Niederschlagsmenge nicht mehr erreicht worden. Viel geringer sind die Abweichungen bei der Temperatur. Trotz des Mangels an Sonnenschein ergab sich ein Wärmeüberschuss von 0,5°, der in der Hauptsache auf maritime Warmluftzufuhr zurückzuführen ist.

Während im allgemeinen die Jahresmittelwerte mehr eine statistische als anschauliche Bedeutung haben, da die Witterung im Laufe eines Jahres meist längere Perioden guten und schlechten Wetters aufweist, erhalten sie bei extremen Verhältnissen, wie denjenigen des Berichtsjahres, eine in die Augen springende Anschaulichkeit; denn nur wenn die Witterung fast während des ganzen Jahres denselben Charakter aufweist, können überhaupt erst so extreme Verhältnisse auftreten.

Eine Betrachtung der Monatsmittel (Tabelle c) zeigt, dass allein der Februar einen Überschuss an Sonnenscheindauer gebracht hat. Ein Defizit an Niederschlag zeigt sich zwar bei drei Monaten (Februar, September und Dezember), doch ist der Betrag ganz unbedeutend; die grössten Überschüsse brachten Mai und Oktober. Trockenperioden von mehr als 10 Tagen kamen nur drei vor, vom 26. Januar bis 11. Februar, vom 30. Mai bis 9. Juni und vom 12. bis 31. Dezember. Dagegen sind solche Nässeperioden (mit vereinzelt niederschlagslosen Tagen) 6mal aufgetreten und haben z. T. die Dauer eines Monats überschritten: vom 11. bis 25. Januar, vom 5. bis 27. März, vom 22. April bis 25. Mai, vom 10. bis 26. Juni, vom 13. bis 27. Juli und vom 30. September bis 20. Oktober. Dies zeigt recht anschaulich, dass ohne ungerechtfertigte Verallgemeinerung gesagt werden kann: die Witterung im Jahre 1939 weist einen einheitlich schlechten Charakter auf. Diese Sachlage legt eine kleine Untersuchung über die extremen Jahreswerte der langjährigen Beobachtungsreihen für Sonnenscheindauer, Bewölkung und Niederschlag nahe.

Die Sonnenscheindauer betrug im Berichtsjahr 1285 Stunden oder 421 Stunden weniger als das Mittel 1891—1935, das allerdings aus zwei nicht ganz homogenen Reihen (1896—1908 und 1909—1935) gebildet ist. Der Betrag von 1939 erreicht also nur 75% des Normalwertes. Die bisher niedrigsten Werte wurden 1902 (1343 Stunden), 1936 (1410 Stunden) und 1887 (1413 Stunden) verzeichnet. Demgegenüber stehen die extrem hohen Werte von 1921 (2108 Stunden), 1911 (2074) und 1893 (1998). Der Höchstwert erreicht also 129% des Normalwertes mit einem Überschuss von 402 Stunden, also absolut fast gleich gross wie das Defizit im Jahre 1939. Der absolute Höchstwert beträgt das 1.64 des absoluten Tiefwertes.

Bei der Bewölkung sind die absoluten und relativen Abweichungen kleiner, aber nicht minder deutlich. Der Wert von 1939 mit 76% (auf St. Margarethen 73%) überschreitet alle bisherigen Höchstwerte (1922 73%, 1936 72% und 1916 71%) ganz wesentlich. Der bisher niedrigste Wert (1864 52%) ist ungefähr gleich viel unter dem langjährigen Mittel (65%) wie der, jenige von 1939 darüber. Die mittlere Bewölkung im laufenden Jahrhundert beträgt 67% diejenige im letzten Drittel des vergangenen Jahrhunderts aber nur 63%, so dass sich eine merkliche allgemeine Bewölkungszunahme ergibt. Ob dies tatsächlich der Fall ist oder auf eine etwas andere Bewölkungsschätzung (wohl speziell der Zirren) zurückzuführen ist, kann nicht ohne weiteres entschieden werden. Auch die Zahl der hellen und trüben Tage zeigt im Berichtsjahr ganz extreme Verhältnisse. Im langjährigen Mittel ergeben sich 149 trübe Tage, 1939 dagegen 211! Der Überschuss beträgt also 62 Tage oder 42%. Die bisher höchste Zahl wurde im Jahre 1936 mit 190 erreicht, ähnlich hoch war der Wert von 1922, nämlich 189 Tage. Die geringste Zahl trüber Tage ergab das Jahr 1893 mit 97, also etwa 65% des Normalwertes. Entsprechend waren die hellen Tage relativ selten; gegenüber einem Normalwert von 43 waren es nur 22 Tage, also ziemlich genau die Hälfte. Dreimal wurden in der 1864 beginnenden Reihe noch kleinere Werte festgestellt: 1916: 18, 1883: 20, und 1915: 21 Tage. Als Gegensatz sei der

exorbitante Wert von 1893 mit 92 hellen Tagen erwähnt, dem erst in grossem Abstand der zweithöchste von 1911 mit 70 Tagen folgt. Vom Zeitraum 1864—1900 zum Mittel 1901—1939 fällt die Zahl der hellen Tage von 55 auf 38, und entsprechend steigt diejenige der trüben von 144 auf 156, in Übereinstimmung mit der erwähnten Zunahme der Bewölkungszahlen.

Zur Beurteilung des Niederschlagscharakters muss man nicht nur die Niederschlagsmenge, sondern auch die Zahl der Niederschlagstage und wenn möglich auch die Niederschlagsdauer kennen. Die Niederschlagsmenge erreicht im Berichtsjahr den zweithöchsten Wert der fast 80jährigen Reihe. Der bisher höchste Wert (im Jahre 1872) erreichte 1257, er überschreitet also denjenigen von 1939 noch um rund 70 mm. Der bisherige Tiefstwert vom Jahre 1921 betrug nur 499 mm. Das absolute Jahresmaximum erreicht also 154%, das Minimum dagegen nur 61% des Normalwertes, der Höchstwert betrug das 2,5fache des Tiefstwertes. Die Zahl der Niederschlagstage war im Berichtsjahre mit 205 (normal 167) ungewöhnlich gross, wurde aber noch von drei Jahren übertroffen; 1922: 216, 1927: 211, und 1914: 206. Der niedrigste Wert wurde 1884, mit nur 132 Tagen erreicht. Der Höchstwert ist also um 84 Tage über dem Tiefstwert und beträgt das 1,64fache des Tiefstwertes. Es ist interessant, dass die Niederschlagsmenge in den letzten Jahrzehnten stets zugenommen hat; sie betrug im Mittel der Jahre 1891—1900 746, in den folgenden Jahrzehnten 777, 791, 804 und erreicht 1931—1939 sogar 860 mm, nachdem sie allerdings 1871—1880 sogar 912 mm betragen hatte. Eine genauere Analyse zeigt, dass diese Zunahme in erster Linie auf eine Vermehrung der Tagesmengen von über 10 mm zurückzuführen ist; die Zahl dieser Tage steigt von 18,3 im Jahrzehnt 1881—1890 ziemlich regelmässig auf 24,5 Tage im Dezennium 1921—1930. Auch die durch Platzregen gelieferte Regenmenge ist in ständigem Ansteigen (1891—1900: 52 mm, 1931—1939: 78 mm). Diese Zunahme hängt mit den regnerischen und kühleren Sommern der letzten Jahrzehnte zusammen.

Weiterhin ist von Interesse, zu untersuchen, in welcher Weise sich die Niederschlagsstruktur der Jahre mit grossen Mengen zu derjenigen mit kleinen verhält. Zu diesem Zwecke wurden die Jahre 1891—1930 nach ihrer Jahresniederschlagsmenge gruppiert und die zugehörigen Zahlen der Niederschlagstage usw. berechnet.

Jahresmengen in mm	Tage mit Mengen von					Niederschlagsmenge (mm) an Tagen mit				Platz- regen- menge mm	Abweichungen mm von der norm. Menge			
	0,1 bis 1,0 mm	1,1 bis 10,0 mm	10,1 bis 20,0 mm	über 20 mm	Total	unter 10 mm	10 bis 20 mm	über 20 mm	Total		Früh- ling	Som- mer	Herbst	Winter
über 900	54	120	22	6,1	202	468	312	188	968	90	41	55	51	44
800—900	57	107	16	6,6	187	427	233	193	853	71	6	61	16	—9
700—799	50	101	17	4,0	172	398	236	100	743	55	4	—21	—8	—9
unter 700	63	92	14	3,2	172	360	189	83	632	37	—35	—69	—35	—8
Mittel 1891—1930	55	103	15,7	4,8	178	407	234	138	779	60	—	—	—	—
1939	55	111	26	13	205	479	369	344	1192	124	179	91	124	(—10)

Wie man der obenstehenden Tabelle entnehmen kann, zeigt sich zunächst das erwartete Ergebnis, dass mit zunehmender Niederschlagsmenge auch die Zahl der Niederschlagstage zunimmt. Bei den Tagen von 0,1—1,0 mm ergibt sich dagegen eine Zunahme in sehr trockenen Jahren, während dagegen die Zahl der Tage mit Mengen von über 1 mm von sehr nassen zu sehr trockenen Jahren stark abnimmt. In sehr trockenen Jahren sind Tage von 1,0—10 mm 23% seltener als in sehr nassen Jahren, bei Tagesmengen von 10,1—20 mm beträgt der Ausfall 36% und bei Tagesmengen über 20 mm sogar fast 50%. Wie stark sich diese Ausfälle auf die Niederschlagsmengen auswirken, zeigen die Summen der betreffenden Tagesmengen. Nasse Jahre kommen also nicht nur durch eine grössere Zahl Niederschlagstage, sondern auch durch ergiebige Tagesniederschläge zustande. Interessant ist auch, dass die an sich nicht sehr ins Gewicht fallende Niederschlagsmenge der Platzregen eine sehr ausgeprägte Parallelität mit der Jahresmenge zeigt; der relative Anteil an den Jahresmengen nimmt von 9% in sehr nassen Jahren auf 5,2% in sehr trockenen ab. Die Verteilung der Abweichungen der Niederschlagsmengen in den einzelnen Jahrzeiten zeigt, dass in sehr nassen Jahren alle Jahreszeiten fast gleich grosse Überschüsse liefern; in nassen Jahren gibt der Sommer den Ausschlag, ebenso in trockenen und sehr trockenen Jahren. Als Ergänzung sei beigefügt, dass in sehr nassen Jahren die Sonnenscheindauer 1640 Stunden, die Bewölkung 69%, in sehr trockenen Jahren dagegen 1790 resp. 62% betrug. Die Temperatur ist in sehr nassen und sehr trockenen Jahren im allgemeinen höher als normal, in den übrigen Jahren dagegen etwas tiefer.

Das Jahr 1939 weist gegenüber dem Durchschnitt der sehr nassen Jahre ungewöhnlich viel Tage mit über 20 mm Regenmenge auf, ebenso ist die Platzregenmenge ungewöhnlich gross. Erwähnenswert ist der sehr starke Platzregen vom 19. August, der auf St. Margarethen in 32 Minuten 45,1 mm lieferte, im Erlerpumpwerk sogar 87 mm, was den weitaus ergiebigsten Platzregen seit 1888, dem Beginn der Registrierungen, darstellt.

Auch die Niederschlagsdauer von 880 Stunden (normal 614) stellt einen Rekord dar, soweit man nach den lückenhaften Auswertungen der Pluviogramme (1890—1913, 1934—1939) urteilen kann. Über 100 Regenstunden brachten die Monate April (102), Mai (155) und Oktober (173 Stunden). Die bisher höchste Regendauer wurde im Jahre 1905 mit 790 Stunden, die geringste im Jahr 1893 mit 400 Stunden festgestellt.

3. Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung im Jahre 1939

von Dr. W. Bickel

Während sich die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1938 um ein volles Tausend vermehrt hatte, hat sie im vergangenen Jahre nur noch die Hälfte hiervon zugenommen. Die genaue Zunahme betrug 496 (1027) Personen gleich 2,9 (6,0)‰ der mittleren Wohnbevölkerung. Diese Verlangsamung des Bevölkerungswachstums ist einer erhöhten Abwanderung von Basel zuzuschreiben. Gegenüber einem Wandergewinn von 1172 Personen im Vorjahre, sind diesmal nur 286 Personen mehr zu- als weggezogen. Neu angemeldet haben sich 12737 (12769), abgemeldet 12451 (11597) Personen. Der Zuzug war somit nahezu gleich gross wie im Jahre 1938, der Wegzug aber beträchtlich grösser. Umgekehrt hat die natürliche Bevölkerungsbewegung, die 1938 einen kleinen Sterbeüberschuss von 145 Seelen ergeben hatte, im Berichtsjahre mit einem Geburtenüberschuss von 210 Personen abgeschlossen, der einer Zunahme der Geburten und Abnahme der Sterbefälle zu verdanken ist. Am Jahresende wohnten im Kantonsgebiet 171355 (170859) Personen. Die mittlere Wohnbevölkerung des Jahres berechnet sich auf 170860, davon 77340 m. und 93520 w.

Für die Stadt Basel konnte ein Geburtenüberschuss von 205 (—131) und ein Wander- und Umzugsgewinn von 445 (1123) Personen gebucht werden. Es ergibt dies eine Gesamtzunahme von 650 (992) Personen gleich 4,0 (6,1) auf tausend Einwohner. Bemerkenswert ist, dass Grossbasel 1212 Einwohner gewonnen, Kleinbasel dagegen 562 Einwohner verloren hat. Demgemäss haben auch alle einzelnen Wohnviertel Grossbasels, ausser der Altstadt und den Vorstädten, eine Bevölkerungszunahme zu verzeichnen, während die Wohnviertel Kleinbasels mit Ausnahme von Wettstein einen Bevölkerungsrückgang erlitten. Die Jahresendbevölkerung der ganzen Stadt zählte 163209 (162559) Köpfe, davon 113308 in Grossbasel und 49901 in Kleinbasel. In den beiden Landgemeinden Riehen und Bettingen wohnten 7670 bzw. 476 Personen.

An der Gesamtzunahme der Bevölkerung im Kantonsgebiet hatte das männliche Geschlecht in etwas stärkerem Masse teil als das weibliche, nämlich mit 339 gegen 157 Personen. Der Frauenüberschuss hat sich dadurch wie schon im Vorjahre wieder etwas verringert. Von tausend Einwohnern gehörten am Jahresende 453 (452) dem männlichen und 547 (548) dem weiblichen Geschlechte an. Von weit grösserer Tragweite sind jedoch die Verschiebungen, die in der Zusammensetzung der Basler Bevölkerung nach ihrer Heimatzugehörigkeit eingetreten sind. Schon in den letzten Jahren ist die Zahl der hier wohnenden Ausländer ständig zurückgegangen, doch war die Einbusse diesmal mit 1989 Personen bedeutend grösser als im Vorjahre (956) und auch im Jahre 1937 (1412). Dagegen stieg die Zahl der Kantonsbürger um 1231 (537) und die der übrigen Schweizer um 1254 (1446) an. Am Jahresende wohnten im Kanton 18933 Ausländer gleich 11,1% der Bevölkerung gegen 20922 gleich 12,2% am Jahresanfang und 29679 gleich 19,1% bei der Volkszählung vom 1. Dezember 1930. Die Ausländerquote Basels ist noch nie so klein gewesen, seitdem zuverlässige Zahlen vorliegen. Denn schon vor einem Jahrhundert, im Jahre 1837, belief sich der Prozentsatz der Ausländer in Basel auf 22,5, um bis auf 38,1 im Jahre 1914 anzusteigen; seither ist er stetig gefallen. Nach der Staatsangehörigkeit setzten sich die Ausländer Ende 1939 wie folgt zusammen: Deutsche 11608, Franzosen 2070, Italiener 2870 und Übrige 2385. Zum grösseren Teile erfolgte die starke Abnahme der

Ausländer in den letzten Jahren auf dem Wege der Bürgerrechtsänderung durch Einbürgerung, Heirat und Legitimierung. Von der Gesamtabnahme der Ausländer seit der letzten Volkszählung um 10 746 Personen entfallen nicht weniger als 8 169 auf Bürgerrechtsänderungen aller Art, 795 auf Sterbeüberschüsse und 1 782 auf Abwanderung. Die Überalterung der Bevölkerung machte weitere Fortschritte. Ende 1939 zählte der Kanton 13 568 (12 858) Einwohner, die das 65. Altersjahr vollendet hatten; das sind 7,9 (7,5) % der Bevölkerung gegen 6,2% bei der Volkszählung 1930. Von den Ausländern waren 2 376 (2 190) über 65 Jahre alt gleich 12,5 (10,5) Prozent des Bestandes.

Nachdem der stete Geburtenrückgang im Vorjahre erstmals zu einem Sterbeüberschuss von 145 Personen geführt hatte, musste damit gerechnet werden, dass die natürliche Bevölkerungszunahme Basels mehr oder weniger zum Stillstand gekommen sei. Das Berichtsjahr schloss aber mit dem nicht unbeträchtlichen Geburtenüberschuss von 210 Seelen ab. Von den drei grossen Heimatgruppen wiesen zwei, nämlich die Kantonsbürger und die Ausländer, Sterbeüberschüsse auf. Jene büsst 147 (321), Personen gleich 1,7 (3,7) ‰ ihres mittleren Bestandes ein, diese 126 (148) Personen gleich 6,3 (7,0) ‰. Dagegen nahmen die übrigen Schweizer, bei denen die fortpflanzungskräftigsten Altersklassen besonders stark besetzt sind, um 483 (324) Köpfe gleich 7,6 (5,2) ‰ zu. Was die einzelnen Monate betrifft, so schlossen Januar und März mit einem Sterbeüberschuss, alle übrigen Monate dagegen mit einem Geburtenüberschuss ab.

Die Gesamtzahl der Geborenen im Kantonsgebiet beläuft sich auf 2 837 (2 630). Davon kamen 2 679 gleich 94,4% in Anstalten zur Welt. Zieht man von der Gesamtzahl der Geborenen die 67 (47) Totgeborenen und die 776 (772) ortsfremden Lebendgeborenen ab und zählt anderseits die 39 (16) auswärts Lebendgeborenen ortsansässiger Mütter hinzu, so erhält man die 2 033 (1 827) Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung, von denen fortan allein die Rede sein soll. Ihre Zahl ist grösser als in irgendeinem Jahre seit 1914, mit Ausnahme der drei Jahre 1920, 1935 und 1936. Um die Jahrhundertwende freilich betrug die Zahl der Geburten trotz einer viel kleineren Bevölkerung regelmässig über 3 000. Die Geburtenziffer von 11,9 (10,7) auf tausend Einwohner ist denn auch keineswegs sehr hoch, sondern kleiner als je, ausgenommen die Jahre 1933, 1937 und 1938. Unter den Lebendgeborenen befanden sich 1 039 Knaben und 994 Mädchen, was ein annähernd normales Verhältnis darstellt. Die Unehelichenquote war, wie schon im Vorjahre, mit 151 (135) unehelich Lebendgeborenen gleich 7,4 (7,4)% der Lebendgeborenen überhaupt recht niedrig. Das Maximum der Geburtenzahl fiel auf den Juli, das Minimum auf den Februar. Der Ausbruch des Krieges konnte sich in der Entwicklung der Geburtenzahl natürlich noch nicht fühlbar machen.

Von den 2 021 (2 174) im Kantonsgebiet Gestorbenen waren 1 751 (1 901) ortsansässig und 270 (297) ortsfremd. Zusammen mit den 72 (71) auswärts gestorbenen ortsansässigen Personen ergibt sich eine Zahl von 1 823 (1 972) Gestorbenen der Wohnbevölkerung und zwar 855 (865) m. und 968 (1 107) w. Die Sterbeziffer betrug 10,7 (11,6) ‰. Diese Zahlen können als für die heutigen Verhältnisse normal angesehen werden; noch zu Beginn des Jahrhunderts allerdings lag die Sterbeziffer regelmässig rund doppelt so hoch. Von den einzelnen Monaten des Jahres wiesen der Januar mit 229 die höchste und der September mit 120 die niedrigste Zahl der Gestorbenen aus. Unter den einzelnen Todesursachen steht Arterienverkalkung mit 353 (338) Sterbefällen diesmal bei weitem an erster Stelle; es folgen Krebs mit 294 (366) und die Herzkrankheiten mit 230 (280) daran Gestorbenen. Anfangs des Jahres forderte eine Grippeepidemie zahlreiche Opfer; insgesamt starben 73 Personen an Grippe gegen 26 im Vorjahre. Von sonstigen schwereren Epidemien blieb der Kanton verschont. 55 (44) Personen begingen Selbstmord. Von den Gestorbenen waren 711 (783) siebzig und mehr, 470 (504) sechzig bis neunundsechzig und 642 (685) unter sechzig Jahre alt. Die Säuglingssterblichkeit, die im Vorjahre bei nur 62 im ersten Lebensjahr gestorbenen Kindern gleich 3,4 auf hundert Lebendgeborene auf einen Tiefstand gesunken war, hat im Berichtsjahr mit 73 Fällen gleich 3,6% wieder etwas zugenommen. Dennoch war sie prozentual noch immer niedriger als in irgendeinem Jahre ausser 1935 und 1938. Während im allgemeinen die Säuglingssterblichkeit der Knaben etwas höher ist als die der Mädchen, war diesmal das Umgekehrte der Fall, doch ist der Unterschied gering: 3,4% m. gegen 3,8% w. Deutlich tritt dagegen die grössere Sterblichkeit der unehelichen Säuglinge mit 10,6% hervor.

Die Zahl der Eheschliessungen stieg von 1 607 auf 1 755, die Trauungsziffer von 9,4 auf 10,3‰. Die absolute Zahl der Heiraten stellt einen neuen Jahresrekord dar, und auch die Trauungsziffer wurde bisher nur in einigen wenigen Jahren übertroffen. Besonders stark war die Zunahme der Eheschliessungen in einzelnen Frühjahrsmonaten, als zahlreiche ausländische

Dienstmädchen heirateten, um nicht das Land verlassen zu müssen. Der Kriegsausbruch führte zunächst zu einer Verminderung der Heiratslust, doch schon vom November an stieg die Zahl der Heiraten wieder über die vorjährige Höhe hinaus. Die angedeutete Ursache für die Zunahme der Heiraten in den Frühjahrsmonaten kommt auch darin zum Ausdruck, dass sich unter der Gesamtzahl der heiratenden Frauen nicht weniger als 467 (343) Ausländerinnen gleich 26,6 (21,3)% der Eheschliessenden überhaupt befanden. 431 (305) Schweizer Männer haben Ausländerinnen heimgeführt und zwar 321 Deutsche, 49 Französinen, 42 Italienerinnen und 19 andere Ausländerinnen. Jeder vierte Schweizer — genau sind es 25,6% — hat eine Ausländerin geheiratet. Umgekehrt haben im Berichtsjahre 56 Ausländer Schweizerinnen geheiratet. Die konfessionelle Gliederung der Eheschliessenden ergibt eine Zunahme der römisch-katholischen Ehegatten. Von den heiratenden Männern waren nämlich 545 (480) gleich 31,1 (29,8)% katholisch, von den heiratenden Frauen 656 (585) gleich 37,4 (36,5)%. In der gleichen Weise, wie stets mehr Schweizer Ausländerinnen als Ausländer Schweizerinnen heiraten, verehelichen sich auch mehr Protestanten mit Katholikinnen als umgekehrt. So haben auch im vergangenen Jahre 317 protestantische Männer Katholikinnen geheiratet, dagegen nur 217 katholische Männer Protestantinnen.

Den 1755 Eheschliessungen standen nur 1085 (1160) Ehelösungen gegenüber, woraus sich der aussergewöhnlich grosse Reinzugang von 670 (447) Ehen ergibt. Sowohl die Ehelösungen durch Tod des einen Ehegatten als auch die durch Scheidung haben abgenommen. Der Tod trennte 837 (865) Paare gleich 77,1 (74,6)% aller Ehelösungen. Geschieden wurden 248 (295) Ehen gleich 22,9 (25,4)%. Scheidungsgrund war in 164 Fällen Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses und in 72 Fällen Ehebruch. 2 Paare waren bei der Scheidung weniger als ein Jahr verheiratet, während 9 bereits die silberne Hochzeit gefeiert hatten.

Entscheidend für die Verlangsamung der Bevölkerungszunahme im Berichtsjahre war die Entwicklung der Wanderungen. Wie bereits erwähnt, war vor allem die Abwanderung von Basel mit 12 451 (11 597) Personen wesentlich stärker als im Vorjahre, während die Zuwanderung mit 12 737 (12 769) Personen so gut wie unverändert blieb. Der Wandergewinn sank daher von 1172 auf 286 Köpfe, was ziemlich genau dem Ergebnis des Jahres 1936 entspricht, während 1937 sogar ein kleiner Wanderverlust zu buchen war. Auf die mittlere Wohnbevölkerung berechnet, betrug der Mehrzug 1,7 (6,9)^{0/00}. Von den einzelnen Monaten des Jahres wiesen Mai, Oktober und November die grössten Wandergewinne auf, während März, April, Juni, Juli und September mit Minuszahlen abschlossen. Eine Gliederung der Gewanderten nach Geschlecht und Heimatzugehörigkeit zeigt, dass erheblich weniger Ausländer und Ausländerinnen zuzogen als im Vorjahre, während die Abwanderung zunahm. Es meldeten sich nämlich nur 1 098 (1 299) Ausländer und 1 393 (1 576) Ausländerinnen an, dagegen 1 431 (1 329) bzw. 2 222 (1 990) ab. Bei den Einheimischen beider Geschlechter waren sowohl die Zu- wie die Abwanderung beträchtlich stärker als im Vorjahre. Der Einfluss der politischen Ereignisse des letzten Jahres ist in dieser Entwicklung der Wanderungen deutlich sichtbar.

Wie immer waren von den Gewanderten gut drei Viertel Einzelpersonen und nur knapp ein Viertel Personen im Familienverband. Der genaue Prozentsatz der Einzelpersonen unter den Gewanderten betrug 77,1%. Bei den Familien handelt es sich überwiegend um Ehepaare ohne Kinder. Insgesamt zogen 1 077 Familien zu und 1 028 weg, woraus ein Gewinn von 49 (117) Haushaltungen resultiert. Von der Gesamtzahl der weggezogenen Personen waren 46,3% weniger als ein Jahr, 32,6% über ein bis fünf Jahre und 21,1% über fünf Jahre in Basel ansässig. Diese Verhältnisse erweisen sich als recht konstant. Das gleiche gilt auch für die Altersgliederung der Gewanderten, von denen rund die Hälfte im Alter von 18 bis 30 Jahren stand.

Innerhalb der Stadt Basel sind 28 630 Personen umgezogen. Rund jeder sechste Basler hat somit im vergangenen Jahre seine Wohnung gewechselt. Dies ist jedoch keineswegs ein Rekord, vielmehr ist die angegebene Zahl die kleinste Zahl von Umzügen, die seit Einführung der Umzugsstatistik im Jahre 1931 registriert wurde. Auch bei den Umziehenden handelt es sich überwiegend um Einzelpersonen, von denen viele zwei- und dreimal im gleichen Jahre die Wohnung bzw. das Zimmer wechseln, während die Familien bedeutend sesshafter sind. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass aus den Wohnungswechseln innerhalb des Kantonsgebietes für die Landgemeinden erstmals ein Verlust entstanden ist, nachdem sie seit 1931 stets Gewinne erzielt hatten. Der Stadtteil Kleinbasel hat ferner nicht weniger als 700 Einwohner an Grossbasel abgegeben; die Umsiedlung nach dem „besseren“ linken Ufer war zwar seit Beginn genauerer Beobachtungen die Regel, aber das Ausmass von 1939 überschritt alles bisher Dagewesene bei weitem. Es erklärt auch das starke Steigen der leerstehenden Wohnungen in Kleinbasel

die gleichzeitige Abnahme in Grossbasel. In Kleinbasel stehen nun mehr Wohnungen leer als im mehr als doppelt so grossen Grossbasel.

Einbürgerungen fanden im Berichtsjahre 515 (387) statt mit 1006 (801) Personen und zwar 588 (589) Schweizern und 418 (212) Ausländern. Die Einbürgerung von Ausländern hat somit etwas zugenommen, ist jedoch noch immer wesentlich geringer als zu Beginn der dreissiger Jahre. Von den Ausländern waren 343 (158) Deutsche, 36 (14) Franzosen, 19 (25) Italiener und 20 (15) andere Nationalitäten. Eingekauft haben sich 89 Personen, davon 86 Ausländer. Aus den insgesamt 44 (61) Legitimationen erwuchs den Kantonsbürgern eine Vermehrung um 6 Köpfe, während die übrigen Schweizer 2 und die Ausländer 4 Personen verloren.

4. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1939

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Sterbefälle (ohne Totgeburten) nach Alter, Geschlecht und Sterbeort.

Die Gesamtzahl der Sterbefälle der Wohnbevölkerung betrug 1823 (155 m., 968 w.), die Zahl der gestorbenen Kinder (bis zum vollendeten 15. Jahre) 111 (55 m., 56 w.), die der Erwachsenen 1712 (800 m., 912 w.).

Kinder unter einem Jahr: 73 Sterbefälle (35 m., 38 w.), 4% aller Sterbefälle oder 65,8% der gestorbenen Kinder. Die Säuglingssterblichkeit (Zahl der gestorbenen Kinder unter einem Jahr, bezogen auf die Lebendgeborenen des gleichen Zeitraums) beträgt 3,6%, für Knaben 3,4%, für Mädchen 3,8%. Sie ist demnach um 0,2 Punkte oder ca. 6% grösser als im Vorjahr. Im ersten Lebensmonat starben 58 Kinder (27 m., 31 w.), auf Lebendgeborene somit 2,8%.

Für *die übrigen Altersklassen* ist die Zahl der Sterbefälle aus den entsprechenden Tabellen des Statistischen Jahrbuchs (Abschnitt Sterbefälle B 2f, insbesondere f 38) zu ersehen. Das 90. Altersjahr hatten 29 Gestorbene (10 m., 19 w.) überschritten. Der älteste Gestorbene, eine Frau, erreichte ein Alter von 97 Jahren, 5 Monaten, 23 Tagen. Als Todesursachen werden bei den über 90jährigen Greisen genannt: Myodegeneratio cordis, Grippe, Arteriosklerose, Bronchitis, Altersschwäche, Sturzunfall, Herzfehler, Bronchopneumonie.

Sterbeort: Über den Sterbeort bei den Todesfällen bei der Wohnbevölkerung orientiert Tabelle 36 der Gruppe b 2f des Jahrbuchs. Es starben demnach in Spitälern 987, in Privatwohnungen 741, auf öffentlichem Terrain 23, auswärts 72.

Autopsie: Bei 776, also 42,6% aller Gestorbenen der Wohnbevölkerung wurde eine Autopsie vorgenommen, und zwar 667mal von Spital- und Anstaltsärzten, 13mal von Privatärzten und 96mal vom Gerichtsarzt. In Tabelle f 38 ist die Anzahl der Autopsien bei den einzelnen Todesursachen angegeben; bei den Sterbefällen an gewaltsamem Tod ist in 75,9%, bei den andern in 40% aller Sterbefälle die Autopsie ausgeführt worden.

Von den 270 (141 m., 129 w.) im Kanton Basel-Stadt erfolgten Sterbefällen auswärts wohnhafter Personen fanden 249 in Krankenanstalten, 11 in Privatwohnungen und 10 auf öffentlichem Terrain statt. Die Autopsie wurde 165mal vorgenommen und zwar 151mal von Spital- und Anstaltsärzten und 14mal vom Gerichtsarzt. Nach dem Wohnort kamen aus den benachbarten schweizerischen Orten 82 (Binningen 23, Birsfelden 17, Allschwil 12, Neu-Allschwil 8, Muttenz 8, Münchenstein 3, Neu-Münchenstein 3, Freidorf 2, Neue-Welt 2, Ruchfeld 2, Gartenstadt 1, Schänzli b/St. Jakob 1), aus der übrigen Schweiz 144 (Kanton Baselland 66, Aargau 21, Bern 21, Solothurn 18, St. Gallen 5, Zürich 2, Luzern 2, Appenzell a/Rh. 2, Schaffhausen 1, Obwalden 1, Fryburg 1, Neuenburg 1, Waadt 1, Genf 1, Thurgau 1), aus dem Ausland 44 (Elsass 27, übriges Frankreich 3, Baden 5, übriges Deutschland 4, Belgien 2, England 1, Kalifornien 1, Südamerika 1).

Todesursachen

(vgl. hiezu insbesondere Tab. B2, f 38, Seite 78–81)

A. Gewaltsamer Tod

Die Zahl der Sterbefälle der Wohnbevölkerung an gewaltsamem Tod ist mit 137 um 24 höher als im Vorjahr (113); die Zahl der Selbstmorde ist von 44 auf 55, die der tödlichen Unfälle von 60 auf 68, die der übrigen Sterbefälle an gewaltsamem Tod von 9 auf 14 gestiegen. Im Kantonsgebiet sind ferner 9 Sterbefälle an Suicid (7 m., 2 w.) und 12 an Unfällen (9 m., 3 w.) bei auswärts wohnhaften Personen vorgekommen.

I. *Selbstmord*. 55 Sterbefälle (39 m., 16 w.). Die Arten des Selbstmords waren bei Männern: Erschiessen (20), Erhängen (7), Vergiftung (7, und zwar Leuchtgas 3, Schlaf- und Kopfmittel 3, Quecksilbercyanat 1), Sturz aus der Höhe (3), Ertrinken (1), Aufschneiden der Handgelenkarterien (1). Unter den nur ausnahmsweise angeführten Beweggründen werden genannt: Psychopathie, Trunksucht bei geistiger Abnormität, sexuelle Komplikationen, Untreue der Ehefrau, geschäftliche Unregelmässigkeiten. Die Arten des Selbstmords bei Frauen waren: Vergiftung (8, d. h. Leuchtgas 4, Schlafmittel 4), Ertrinken (3), Sturz aus dem Fenster (3), Erhängen (2). Als Ursachen werden genannt: psychische Depression und Psychopathie.

II. *Unfall*: 68 Sterbefälle (46 m., 22 w.). Die Art der Unfälle ist z. T. aus Tabelle 11 und 38 zu ersehen. Unter Nr. 2 der grossen Tabelle befindet sich ein 1jähriges Kind, das an Rauchvergiftung durch in Brand geratene Windeln starb, unter Nr. 2 stehen 2 Kinder mit Verbrühung durch heisses Wasser, unter Nr. 4 ein Säugling, der im Wiegentuch stranguliert, und ein 1jähriges Kind, das sonstwie durch die Bettwäsche erstickt wurde. Bei Nr. 18 steht ein Fall von Sepsis infolge Eindringens eines Stahlwollsplitters in den Finger. Bei den Todesfällen durch Sturz handelt es sich 17 mal um Fallverletzungen und deren Folgen bei alten Leuten (7 m. 10 w.), davon 4 auf der Wohnungstreppe, 1 im Badezimmer, dazu noch ein Sturz von der Leiter beim Fensterreinigen (33j. Frau). Bei den tödlichen Verkehrsunfällen sind als Fahrzeuge genannt: Auto (10), Velo (4), Motorrad (2), Eisenbahn (2), Tram (1); bei einem Todesfall durch Sportbetätigung handelt es sich um Skiunfall. Bei Nr. 14 war die Todesursache ein Pferdehufschlag. Unter Nr. 15 figurieren 1 Oesophagusperforation durch Verschlucken eines Knochensplitters, 1 Impfecephalitis (31j. Mann), 1 Narkosetod, 1 Tod infolge Überempfindlichkeit gegen Arzneimittel. Unfallfolgen als Nebenfunde werden ausserdem noch 3 mal auf weiteren Sterbekarten angegeben.

III. *Anderer gewaltsamer Tod*: 14 Sterbefälle (8 m. 6 w.). 7 mal handelte es sich um Mord (2 m., 5 w.), 2 mal um Totschlag (m.). In 5 Fällen (4 m., 1 w.) war nicht zu entscheiden, ob Selbstmord, Mord oder Unfall vorlag (Ertrinken 3 mal, Erstickung durch Kohlenoxyd und Vergiftung je 1 mal).

B. *Tod infolge von Krankheiten*]

IV. *Chronische Vergiftungen*: Alkoholismus: 1 Sterbefall, 50jähriger Mann mit Delirium tremens, akuter Herzinsuffizienz, Lungen- und Genitaltuberkulose. Alkoholismus wird auf weiteren 55 Sterbekarten angegeben. Nach dem Geschlecht verteilen sich die total 56 Fälle auf 52 m. und 4 w., nach den Altersklassen auf 20—30: 1 m., 30—40: 2 m., 40—50: 6 m., 50—60: 14 m. 2 w., 60—70: 20 m. 2 w., 70—80: 7 m., 80—90: 2 m. Die angegebenen Zahlen sind wohl zu niedrig, da in manchen Fällen der Alkoholismus nicht aufgeführt wird, oder dem den Tod bescheinigenden Arzte nicht bekannt geworden war.

V. *Infektionskrankheiten und parasitäre Erkrankungen*: 199 Sterbefälle (105 m., 94 w.). Die Sterbefälle an anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten mit Ausnahme der Tuberkulose sind im Spezialbericht S. 364 näher behandelt. Als Nebenfunde werden davon auf anderen Sterbekarten erwähnt: 8 mal Grippe, 3 mal Osteomyelitis, 2 mal Erysipel und 1 mal Encephalitis epidemica (mit Ansteckung vor 10 Jahren).

Osteomyelitis (Knochenmarkserweichung): 2 Sterbefälle (m.). Als Komplikationen werden angeführt bei einem 22 Tage alten Knaben Sepsis mit versagender Zirkulation, bei einem 49jährigen Mann Sepsis; Bronchopneumonie, akute Herzdilatation.

Blutvergiftung (Pyämie und Sepsis): 1 Sterbefall bei einem 4 Monate alten Mädchen mit Nebennierenapoplexie, Rachitis und Tetanie. Dazu noch ein von auswärts eingelieferter Fall (53j. m.) mit Sepsis lenta. Als Komplikation wird Sepsis noch auf 24 andern Sterbekarten angegeben.

Tetanus (Starrkrampf): 1 Sterbefall, 76jähriger Mann nach Verletzung des linken Ringfingers; unmittelbare Todesursache: hypostatische Pneumonie, Nebenfund: allgemeine und Coronarsklerose. Dazu noch ein von auswärts eingelieferter Fall mit Tetanus neonati (5 Tage alter Knabe).

Syphilis: 14 Sterbefälle (10 m., 4 w., die Erwachsenen im Alter von 47—77 Jahren). Im Speziellen handelte es sich 11 mal um Gefässlues (hauptsächlich Mesaortitis), 1 mal um Gehirnlues, sowie 1 weibliche Frühgeburt mit Syphilis congenita, Hydrops foetus und syphilitischer Pneumonie. Als Begleiterscheinungen syphilitischer Natur werden erwähnt: progressive Paralyse, Taboparalyse (je 2), Schädelsyphilis (1). Zu dieser Gruppe sind auch noch zu rechnen 2 Fälle von syphilitischem Aortenaneurysma (34 und 57jähriger Mann), ferner 5 Fälle von Dementia paralytica progressiva (4 m., 1 w. im Alter von 53—67 Jahren), wovon 2 mit Tabes

gemischt, endlich 1 Todesfall an *Tabes dorsalis* (67 j. m.). Als Komplikationen und Nebenerscheinungen traten dabei auf: Pneumonie (2), Aortenlues, Apoplexie, Arteriosklerose, Gangraen der Beine, Diabetes mellitus, Uraemie (je 1). Syphilis als Nebenbefund wird ausserdem noch auf 12 andern Sterbekarten (9 m., 9 w.) erwähnt, wobei es sich 8 mal um Aorten-, je 1 mal um Hirn- und Schädelknochensyphilis handelte. Syphilis congenita kommt nur 1 mal als Nebenbefund auf einer andern Sterbekarte vor. Die Gesamtzahl an syphilitischen Erkrankungen beläuft sich demnach auf 66 Fälle.

Gonorrhoe als Komplikation wird 1 mal auf einer weiblichen Sterbekarte angeführt.

Tuberkulose: 96 Sterbefälle (54 m., 42 w.), davon über 75, d. h. mehr als $\frac{3}{4}$ an Lungentuberkulose. Von den Sterbefällen an Lungentuberkulose entfallen die meisten auf die Monate März, Mai und Juni (je 10), die wenigsten auf den September (1); nach Quartalen verteilt auf das I. 23, II. 26, III. 11, IV. 18. Bei den an Tuberkulose Gestorbenen sind in mehr als der Hälfte der Fälle mehrere Organsysteme tuberkulös befallen gewesen. So werden ausser der Grundkrankheit noch folgende Nebenbefunde tuberkulöser Natur angeführt: Darm (10), Urogenitalsystem (7), Brustfell, Zentralnervensystem (davon 4 Meningitis), Bauchfell (je 6), Miliartuberkulose (5), Atmungsorgane, Knochen und Gelenke (je 4), Lymphdrüsen, Schleimhaut, Pericard (je 1). Bei Lungentuberkulose war 9 mal auch der Kehlkopf mit ergriffen, bei den an Knochen- und Gelenktuberkulose Verstorbenen war der Sitz der Krankheit 3 mal in den Rückenwirbeln, 2 mal im Beinskelett, 1 mal im Hüftgelenk. Tuberkulose selbst wird als Komplikation oder Nebenbefund 30 mal auf den Sterbekarten anderer Krankheitsgruppen angegeben, und zwar Lungentuberkulose (16), Drüsen- und Knochen- (je 4), Urogenital- (2), Darm-, Peritoneal-, Nebennieren- und Hauttuberkulose (je 1).

VI. *Geschwülste*. 319 Sterbefälle (142 m., 177 w.). Weitaus die meisten Sterbefälle dieser Gruppe entfallen auf Krebs: 294 (134 m., 160 w.), im ganzen 72 weniger als im Vorjahr. Hervorzuheben ist ein Todesfall bei einem 17jährigen Mädchen, das schon mit 12 $\frac{1}{2}$ Jahren an Magenkrebs erkrankt war, sowie ein Fall von Mediastinalkrebs auf Grundlage einer angeborenen Missbildung bei einem 7jährigen Knaben. Unter den von auswärts Eingelieferten befand sich auch ein 13jähriges Mädchen, das an Ovarialkrebs starb. In kausalem Zusammenhang mit dem Beruf stehen 2 Fälle von Anilinkrebs bei Farbarbeitern (das einmal nur als Nebenbefund einer tödlichen Lebercirrhose). Als Sitz der häufigsten Krebsmetastasen werden genannt: Leber- und Gallenblase (28), Peritoneum (17), Lungen (16), Knochensystem (16), Verdauungstrakt (13) usw. Unter den bei beiden Geschlechtern vorkommenden Krebslokalisationen überwiegen bei Männern erheblich Zunge, Kehlkopf, Lunge, Speiseröhre, Dünn-, Dick- und Mastdarm, bei Frauen Pankreas und Niere. Krebs als Nebenbefund wird auf andern Sterbekarten noch 24 mal aufgeführt (Magen 8, Mundhöhle, Respirationsorgane, Dickdarm, Mastdarm, Brust je 2, Gesicht, Speiseröhre, Leber, Blase, Prostata, Vulva je 1).

Unter den 18 Sterbefällen (7 m., 11 w.) an *sonstigen bösartigen Geschwülsten* befindet sich ein Sarkom bei einem 9jährigen Knaben. Nummer 35 d betrifft 3 Hirntumoren (davon 2 Meningeome), 1 Neuroblastom des Pericards, sowie einen sarkomatösen Tumor zwischen Magen und Querdarm. Als Folgeerscheinungen und Nebenbefunde werden erwähnt: perniziöse Anaemie, Pneumonie (je 2), Syphilis, Endocarditis, Myodegeneratio, haemorrhagische Diathese, Thrombopenie, Struma, Ileus, Icterus, Bronchitis, Lungenembolie (je 1).

Von *gutartigen Geschwülsten* verursachten 2 Myome, 1 Meningeom und 1 Lungenlymphom den Tod (Folgeerscheinungen: Anaemie, Ileus, Peritonitis). Der Sitz der *unbestimmten Geschwülste* war je 1 mal im Hirn und im Dickdarm.

Als Nebenbefund werden von nicht karzinomatösen Geschwülsten ausserdem noch angeführt: je 1 Hypernephrom, Meningeom, Myom des Uterus, Myom der Magenwand, Papillom der Harnblase und Sarkom des Pankreas. Als Nebenbefunde der nicht karzinomatösen Tumoren werden erwähnt: Pneumonie, Anaemia perniciosa (je 3), Syphilis, Endocarditis, Myodegeneratio, haemorrhagische Diathese, Thrombopenie, Struma, Ileus, Icterus, Peritonitis, Bronchitis chronica, Lungenembolie (je 1).

VII. *Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane*: 58 Sterbefälle (26 m., 32 w.). Mehr als die Hälfte der Sterbefälle dieser Gruppe entfallen auf Apoplexie (30). Mit dieser Zahl sind aber, wie sich aus den diesbezüglichen Erläuterungen im Statistischen Jahrbuch 1938 ergibt, durchaus nicht alle zum Tode führenden Fälle von Hirnschlag erfasst. Apoplexie wird nämlich noch auf 198 andern Sterbekarten, und zwar in den weitaus häufigsten Fällen als unmittelbare Todesursache vermerkt. Bei Nr. 63 handelt es sich 2 mal um Encephalomalacie, 1 mal um Porencephalie, bei Nr. 69 um eine Polyneuritis alcoholica und bei Nr. 71 um einen

Fall von Paralysis agitans. Unter den Psychosen figurirt als Grundkrankheit 2mal Katatonie und eine nicht näher bestimmbare cerebrale Affektion. Als Komplikationen und Nebenbefunde erscheinen auf anderen Sterbekarten von den Krankheiten des Gehirns und der Hirnhäute (ausser den eigentlichen Psychosen und den tuberkulösen Affektionen): Encephalomalacie und vereinzelte Erweichungsherde im Gehirn (32, wovon 18 sicher arteriosklerotischer Natur), Meningitis und Pachymeningitis (15), Hirnrisse (5), Aphasie (2), Hirnoedem, Hirnabszess, Hirnatrophie, erworbener Hydrocephalus (je 1), von den Krankheiten des Rückenmarks: Multiple Sklerose (5), Myelitis und funiculäre Myelose (je 2), Landry'sche Paralyse (1); von den Erkrankungen des Nervensystems: Paresen (5), Neuritiden (mit Ischias), Paralysis agitans, Parkinsonismus (je 3), Akroparaesthesia atrophica, habitueller Kopfschmerz (je 1); von den Erkrankungen des Sehorgans: Neuroretinitis, Glaukom, Cataracta senilis, Amaurose, Blindheit, Keratoconus (je 1); von den Erkrankungen des Gehörorgans: congenitale Taubstummheit (3), Otitis media (1). Psychosen und sonstwie von geistigen Störungen begleitete Gehirnleiden, sowie Psychoneurosen erscheinen als Komplikationen oder Nebenbefunde im ganzen 27mal auf andern Sterbekarten und zwar: Schizophrenie (8), davon 4mal Katatonie), Paranoia (4), Involutionspsychose (2), postoperative Psychose (1), Depressionen und Psychoneurosen (9) cardiogene Delirien (1), Epilepsie und epileptiforme Anfälle (3). Hier anzufügen wären noch: Demenz (49, davon 27 seniler, 16 arteriosklerotischer, 7 alkoholischer Natur, von diesen 4 mit seniler Demenz gemischt), sowie ein Fall von Delirium tremens. Die Fälle von progressiver Paralyse (Nr. 59) und Tabes dorsalis (Nr. 67) sind schon bei Besprechung der Syphilis behandelt. Für die ganze Gruppe sind als Komplikationen und Nebenbefunde angegeben: Pneumonie (17), Apoplexie, Decubitus (je 3), Alkoholismus, Meningitis, Myodegeneratio, Hypertrophie und Dilatation des Herzens, Arteriosklerose, Thrombose und Embolie, Pyelocystitis, Prostatahypertrophie (je 2), multiple Sklerose, epileptiforme Anfälle, Hypertonie, Anaemia perniciosa, Diabetes, Prolapsus recti, Lebercirrhose, Bronchitis purulenta, Lungenemphysem, Lungenoedem, Lungenembolie, Anthrakosis pulmonum, Rheumatismus muscularis, Nephrosklerose, paranephritischer Abszess, Uraemie, Pyelonephritis, Blasenlähmung, Prolapsus vaginae, Nierendystopie (je 1).

VIII. *Krankheiten der Kreislauforgane*: 619 Sterbefälle (246 m., 373 w.), also nahezu 34% der Gestorbenen der Wohnbevölkerung. Häufig sind auf den Sterbekarten dieser Gruppe mehrere Krankheiten gleichzeitig notiert, so insbesondere Myodegeneratio, Arteriosklerose, chronische Erkrankungen der Atmungsorgane, Pneumonie. Ausser in den Fällen, in welchen sie als Haupttodesursache bezeichnet sind, werden Erkrankungen der Kreislauforgane sehr häufig als mitwirkende Todesursachen, Komplikationen oder Nebenbefunde genannt. Im ganzen (also mit den Fällen, wo sie als Haupttodesursache gelten!) werden auf den Sterbekarten genannt: Arteriosklerose (366), Myodegeneratio cordis (308), Coronarsklerose (132), Thrombose und Embolie (120), Hypertrophie und Dilatation des Herzens (89), Herzfehler (87), Hypertonie (86), Venenerkrankungen (49), Endocarditis (38), Gangrän (34), übrige Herzkrankheiten (30), Pericarditis (12), Aneurysma (10), Herzverfettung (3), Krankheiten der Gefässe (2). Ausser den Krankheiten der Kreislauforgane sind bei dieser Gruppe noch genannt: Apoplexie (152), Pneumonie (115), Bronchitis (47), Lungenoedem (41), Diabetes mellitus (29), Lungenembolie (26), Erweichungsherde im Gehirn (24), Lungenemphysem, chronische Nephritis und Nephrosklerose (je 16), Decubitus (13), Dementia senilis (12), Pleuritis und Empyem (11), Alkoholismus, Carcinom (je 10), Psychosen und andere Gehirnleiden, Struma, Asthma bronchiale (je 9), Tuberkulose, Adipositas, Prostatahypertrophie (je 8), Cystitis (7), Lebercirrhose, Nephritis acuta, Pyelocystitis, Kyphoskoliose (je 6), Sepsis, Arthritis deformans, Uraemie (je 5), Arthritis chronica, Ulcus ventriculi, Bronchiectasis (je 4), Cholecystitis, Uterusprolaps (je 3), Grippe, Syphilis, Pachymeningitis, Neuritis, Epilepsie, Taubstummheit, Parkinsonismus, Enterocolitis, Ileus, Cholelithiasis, Peritonitis, Abszesse (je 2), Herpes zoster, Hypernephrom, Myom, Meningeom, Papillom, progressive Paralyse, Hirnatrophie, funiculäre Myelose, Anaemie, Kretinismus, Thyreotoxikose, Zahngranulom, Parotitis cachectica, Ulcus duodeni, Appendicitis, Narbenhernie, Volvulus, Gastroenteritis, Achylie, Anacidität, Sigmoiddivertikel, Dysphagie, Tracheobronchitis, Stimmbandlähmung, Lungenabszess, Ekzem, Puritus senilis, Gonitis, Osteoporose (je 1).

IX. *Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe*: 22 Sterbefälle (9 m., 13 w.) und zwar 1 Haemophilie (39j. Mann), 1 Anaemie, 1 perniziöse Anaemie, 13 Leukaemie, 3 Lymphogranulomatose, 2 Agranulomatose, 1 Bantische Krankheit. Abgesehen von sekundären Anaemien werden Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe nur selten auf andern

Sterbekarten als Komplikationen und Nebenbefunde angeführt, so: perniziöse Anaemie (5), haemorrhagische Diathese (4), Thrombopenie (3), lymphatische Leukaemie (2), Purpura haemorrhagica, Leukopenie, Milztumor, Milzinfarkt, Agranulocytose (je 1). Als Nebenbefunde und Komplikationen anderer Art sind bei dieser Gruppe erwähnt: Pneumonie, Glottisoedem (je 2), Sepsis, Myodegeneratio, Hypertrophie und Dilatation des Herzens, Gangrän, Haemorrhoidenentzündung, Pankreasinsuffizienz, Bronchitis, Lungenemphysem, Lungenoedem, Furunkulose (je 1).

X. *Krankheiten des Stoffwechsels und rheumatische Erkrankungen*: 54 Sterbefälle (21 m., 33 w.), wovon 30 an Diabetes (14 m., 16 w.). Diabetes wird ausserdem 47mal als Komplikation oder Nebenbefund bei andern Krankheiten vermerkt, sodass Diabetes im ganzen auf 101 Sterbekarten angeführt wird. Unter Nr. 102 befindet sich 2mal Thymushyperplasie (1 zwei und 1 fünf Monate altes Kind), sowie ein Fall von Porphyrinurie bei einem 42jährigen Manne. Auf Sterbekarten anderer Gruppen sind ausserdem verzeichnet: Polyarthritus und Arthritis deformans, Struma (je 18), Adipositas (11), Rachitis mit Craniotabes (3), Nebennierenapoplexie (2), Arthritis urica, Basedow, Tetanie, Kretinismus, Thyreotoxikose, Status thymolymphaticus, Hypoglykaemie, Amyloidose (je 1). Als Komplikationen und Nebenbefunde sind bei dieser Gruppe angegeben: Pneumonie (13), Myodegeneratio (11), Gangrän (9), Arteriosklerose (8), Hypertrophie und Dilatation des Herzens (6), Thrombose und Embolie, Bronchitis (je 5), Alkoholismus, Phlegmone und Abszesse, Decubitus (je 3), Carcinom, Endocarditis, Angina pectoris, Arthritis chronica, Rachitis, Lebercirrhose, Lungenoedem (je 2), Erysipel, Sepsis, Lungentuberkulose, Myelitis, Vitium cordis, Herzverfettung, Pericarditis, Coronarsklerose, Hypertonie, Cholelithiasis, Cholecystitis, Leberdystrophie, Lungenemphysem, Lungengangrän, Pleuritis, Lungenembolie, Nephrose, Nierenoedem, Pyelocystitis, Urolithiasis, periprostatischer Abszess (je 1).

XI. *Krankheiten der Ernährungsorgane*: 99 Sterbefälle (57 m., 42 w.). Unter Nr. 104 befindet sich ein Fall von Noma (Wasserkrebs, Wangenbrand) bei einem 78jährigen Mann; unter Nr. 114 eine Lebercirrhose nach tropischer Spirillose, die 20 Jahre vorher acquiriert worden war; unter Nr. 118 ein katarrhalischer Stauungsicterus; unter Nr. 121 ein Fall von Darmverwachsungen unbekannter Herkunft mit Ileus und begleitendem Diabetes. Nicht als Grundkrankheit sind (mit Ausnahme der tuberkulösen Affektionen) auf andern Sterbekarten vermerkt: Peritonitis (55), Ileus (30), Cirrhosis hepatis (25); von diesen waren 14, von den als Grundkrankheit angegebenen Lebercirrhosen 18, also total 32 alkoholischer Herkunft; Icterus (22), davon einer ein haemolytischer Icterus, Cholelithiasis, Cholecystitis (je 7), Ulcus ventriculi (5), Parotitis non epidemica, Enteritis und Enterocolitis (je 4), Gastritis, Ulcus duodemi, Darmfisteln (je 3), Gehirnerweichung, Angina, Zahngranulom, Appendicitis, Hernia, Volvulus, Darminvagination, Gastroenteritis, Achylie, Anacidität, Magenblutung, Sigmoiddivertikel, Prolapsus recti, Leberdystrophie, Pankreasinsuffizienz (je 1). Von sonstigen Komplikationen oder Nebenbefunden sind bei dieser Gruppe angeführt: Myodegeneratio (21), Alkoholismus (19), Pneumonie (16), Thrombose und Embolie (9), Sepsis, Carcinom, Arteriosklerose, Lungenembolie, Diabetes mellitus (je 4), Anaemie, Pleuraempyem, Lungenoedem, Nephritis acuta (je 3), Syphilis, Apoplexie, Endocarditis, Vitium cordis, Pericarditis, Gangrän, Bronchitis, Uraemie, Dysplasie, Oesophagusvarizen (je 2), Encephalitis lethargica, Lungentuberkulose, Soor, Myom der Magenwand, postoperative Psychose, Paralysis agitans, Herzverfettung, Aneurysma, Phlebitis, haemorrhagische Diathese, Thrombopenie, Leukopenie, Agranulocytose, Hypoglykarmie, Lungeninfarkt, Lungenhypostase, Mediastinitis, Abszess, Decubitus, Nephrose, Lebensschwäche, Dementia senilis, congenitale Hüftgelenkluxation (je 1).

XII. *Krankheiten der Atmungsorgane*: 139 Sterbefälle (71 m., 68 w.). Unter Nr. 132 sind registriert 2 Fälle von Lungenabszess, 1 von Lungenembolie bei Kieferhöhlenentzündung mit Meningitis und Pyaemie, je 1 von Lungeninfarkt und Lungenoedem (beidemal ohne Angabe der Grundkrankheit), endlich ein Fall von chronischer Anthrakose mit Empyem und spontanem Pneumothorax bei einem 67jährigen Arbeiter einer Ofenfabrik. Der Symptomenkomplex der Pneumonie (inklusive Grippepneumonie, croupöse Pneumonie, Bronchopneumonie, Schluck-, Aspirations-, hypostatischer und terminaler Pneumonie) ist ausser in den 87 Fällen, in denen er als Haupttodesursache angegeben ist, noch 317mal auf den Sterbekarten vermerkt. Lungenoedem als terminale Erscheinung ist im ganzen 92mal notiert. Nicht als Todesursache werden ausserdem erwähnt: Bronchitis (86), Lungenembolie (57), Pleuritis und Empyem (54), Lungenemphysem (33), Asthma bronchiale (14), Lungenabszess (11), Bronchiectasis (9) Tracheitis und Tracheobronchitis (5), Lungengangrän (4), Glottisoedem, Hydrothorax, Media-

stinitis und Mediastinumphlegmone (je 3), Pneumothorax, Silicosis, Lungenatelektase, Lungenhypostase (je 2), Stimmbandlähmung, Laryngitis, Anthracosis, Chalicosis (je 1). Als nicht die Respirationsorgane betreffende Komplikationen und Nebenfunde werden in dieser Gruppe aufgeführt: Myodegeneratio (26), Arteriosklerose (10), Alkoholismus (6), Grippe, Carcinom (je 5), Apoplexie, Meningitis, Hypertrophie und Dilatation des Herzens, Hypertonie, Uraemie (je 4), Diabetes, Prostatahypertrophie, Dementia senilis (je 3), Sepsis, Syphilis (davon 1 congenita), Meningitis, Gehirnverweichung, Vitium cordis, braune Herztrophie, Struma, Lebercirrhose, Cholelithiasis, Nephritis, Nephrosklerose, Salpingitis (je 2), Gonorrhoe, Knochen-tuberkulose, Pankreassarkom, Hirnabszess, Riss eines Hirnsinus, Tabes dorsalis, Parkinsonismus, Pericarditis, Synechie des Herzbeutels, Coronarsklerose, Femoralthrombose, Herzinfarkt, Ulcus varicosum, Anaemie, lymphatische Leukaemie, Parotitis, Colitis, Ileus, Cholecystitis, haemolytischer Icterus, Peritonitis, Sinusitis maxillaris acuta, Osteoporose, Cystitis, Prolapsus uteri, Lebensschwäche, Kolobom der Iris und der Retina, Hasenscharte, offenes Foramen ovale (je 1).

XIII. *Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes*: 3 Sterbefälle (2 m., 1 w.) an Furunkulose, Nasenfurunkel und Nackenkarbunkel. Von den Krankheiten dieser Gruppe werden auf andern Sterbekarten erwähnt: Decubitus (26), Phlegmone und Hautabszesse (10), Furunkel, Ekzeme, Pruritus senilis, Malum perforans pedis (je 1). Als Komplikationen werden in dieser Gruppe angeführt: Osteomyelitis (3), Pneumonie (2) Sepsis, Meningitis purulenta, Psoas-, Nieren-, Prostataabszess (je 1).

XIV. *Krankheiten der Bewegungsorgane*: 2 Sterbefälle (m.) und zwar 1 Gonitis purulenta mit allgemeiner Sepsis, Herz- und Kreislaufinsuffizienz bei Diabetes mellitus, sowie eine Ostitis deformans (Paget) mit postoperativem Ileus und Lungenoedem. Als Komplikationen und Nebenfunde figurieren von den Krankheiten dieser Gruppe auf andern Sterbekarten: Kyphose und Skoliose (7), Psoasabszess, Osteoporose (je 2), Muskelrheumatismus, Sinusitis maxillaris, Gonitis (je 1).

XV. *Krankheiten der Harnorgane*: 56 Sterbefälle (25 m., 31 w.). Unter Nr. 141 steht 1 Fall von paranephritischer Phlegmone. Nicht als Haupttodesursache werden auf andern Sterbekarten vermerkt: Uraemie (65), Nephritis chronica und Nephrosklerose (28), Pyelocystitis (20), Cystitis (18), Pyelonephritis (16), Nephritis acuta (14), Urolithiasis (5), Cystenniere (3), paranephritischer Abszess, Blasenlähmung (je 2). Nierenoedem, Nierenabszess, Niereninsuffizienz, Blasenfistel, Blasenblutung, Blasenperforation, Haematurie, Incontinentia urinae, Ischuria paradoxa, Anurie (je 1). Als Komplikationen und Nebenfunde sind bei dieser Gruppe von andern Krankheiten angeführt: Hypertonie (16), Hypertrophie und Dilatation des Herzens (10), Apoplexie, Myodegeneratio (je 9), Pneumonie (6), Lungenoedem (5), Arteriosklerose (4), Vitium cordis (3), Alkoholismus, Lungenemphysem, Lungeninfarkt (je 2), Sepsis, Lungentuberkulose, Pachymeningitis, Erweichungsherde im Gehirn, Endocarditis, Herzblock, Pericarditis, Coronarsklerose, Aortenaneurysma, Thrombose, Thrombophlebitis, Anaemie, Arthritis deformans, Diabetes mellitus, Lebercirrhose, Bronchitis, Bronchiektasie, Pleuritis, Glottis-oedem, Lungenembolie, Decubitus, Prostatahypertrophie (je 1).

XVI. *Krankheiten der Geschlechtsorgane*: 19 Sterbefälle (15 m., 4 w.). Unter Nr. 149 ist ein Fall von Komplikationen nach Uterusprolaps eingereiht. Prostatahypertrophie als Nebenfund tritt 19mal, im ganzen 24mal auf. Von andern Krankheiten werden als Nebenfund angegeben bei den männlichen Geschlechtsorganen: Prostataabszess, Epididymitis (je 2), Prostatitis (1); bei den weiblichen Geschlechtsorganen: Descensus und Prolaps des Uterus oder der Vagina (5), Salpingitis (2) Oophoritis, Ovarialcyste, Adnexitis, Metritis, Decubitalulcus des Uterus, Vaginitis (je 1).

XVII. *Krankheiten und Anomalien der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes*: 5 Sterbefälle. Unter Nr. 158 ist ein Fall von thrombophlebitischer Lungenembolie nach normaler Geburt und eine Lungenembolie nach Kaiserschnitt, sowie ein Todesfall an Sepsis puerperalis eingereiht. An sonstigen Komplikationen werden in dieser Gruppe angeführt: Peritonitis (2), Herzinfarkt, Retrotonsillarabszess (je 1).

XVIII. *Besondere Todesursachen im Säuglingsalter*: 50 Sterbefälle (20 m., 30 w.). Lebensschwäche bei Frühgeburt tritt, ausser da, wo sie als Haupttodesursache vermerkt ist, noch 3mal als Begleitmoment anderer Sterbeanlässe auf. Als Komplikationen und Nebenfunde (unter Nr. 162 z. T. als Haupttodesursachen) sind bei dieser Gruppe aufgezählt: Blutungen und Risse in der Gehirnschubstanz (10), Pneumonie (5), Melaena, Mongolismus und mongoloide Idiotie (je 3), Icterus (2), haemorrhagische Diathese, Nebennierenblutung, Lungenatelektase, Gastritis, Peritonitis, Hydrops foetus, Septumdefekt des Myocards, Pylorusatresie (je 1).

XIX. *Altersschwäche*: 17 Sterbefälle (5 m., 12 w.). Hier sind alle Fälle eingereiht, in denen vom Arzt als einzige oder Haupttodesursache Altersschwäche, Senium, Dementia senilis oder Herzschwäche im Greisenalter angegeben ist. Als Nebenbefunde werden dazu erwähnt: Dementia senilis (4), Pneumonie (3) Decubitus, Nierencysten, Ovarialcysten (je 1). Altersschwäche wird ausserdem auf vielen andern Sterbekarten als mitwirkender Faktor aufgeführt, Dementia senilis im speziellen 20mal (total also 24mal).

XX. *Bildungsfehler*: 7 Sterbefälle (3 m., 4 w.). Bei den Säuglingen handelte es sich um angeborene Herzfehler (Septumdefekt), Duodenalstenose mit nachfolgender Bronchopneumonie, mongoloide Idiotie mit Megacolon und Durchwanderungsperitonitis; bei einem 2jährigen Kind um Gehirnmissbildung mit Bronchitis, bei einem 10jährigen Mädchen um Pulmonalstenose mit Herzerweiterung, bei einem 14jährigen, seit Geburt schwachsinnigen Mädchen um Vitium cordis mit Pneumonie, bei einem 43jährigen Erwachsenen um Septumdefekt mit Morbus coeruleus und Apoplexie. Sonstige bei den Säuglingskrankheiten und -anomalien noch nicht genannte Bildungsfehler werden als Nebenbefunde zudem noch auf 13 andern Sterbekarten erwähnt, und zwar: Hydronephrose (5), Kleinhirnmissbildung, Kolobom der Iris und der Retina, offener Ductus Botalli, offenes Foramen ovale, mediastinale Missbildung, Nierendystopie, Hasenscharte, Agenesie der Hand, congenitale Hüftgelenkluxation, allgemeine Dysplasie (je 1).

XXI. *Todesursache unbekannt oder nicht bestimmt*: 17 Sterbefälle (12 m., 5 w.). 12mal handelt es sich um auswärts Gestorbene der Basler Wohnbevölkerung und 5mal um unsicher diagnostizierte oder ungenügend angegebene Todesursachen.

5. Die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Kanton Basel-Stadt 1939 (mit Ausnahme der Tuberkulose)

Vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

(Vgl. hiezu Tabellen B4, b1-3, Seite 120—122)

Die Zahl der im Jahre 1939 dem Gesundheitsamt gemeldeten Fälle von Infektionskrankheiten beträgt 1717 mit 13 Todesfällen. Dazu kommen noch 12757 Meldungen von Influenza mit 73 Todesfällen. Nach der Zahl der Meldungen ergibt sich als Reihenfolge: Influenza 12757 (73 Sterbefälle), Pertussis 553 (3), Scharlach 475 (1), Varirellae 219 (—), Morbilli 195 (—), Parotitis epidemica 147 (—), Rubeolae 48 (—), Poliomyelitis epidemica ant. 34 (3), Diphtherie 18 (—), Erysipelas 18 (2), Paratyphus B 3 (—), Typhus abdominalis 2 (—), Meningitis cerebrospinalis 2 (—).

Die Zahl der gemeldeten Erkrankungen bleibt selbstverständlich hinter der Zahl der wirklich vorgekommenen zurück, und die Differenz ist um so grösser, je leichter die betreffende Krankheit verläuft und je häufiger sie infolgedessen ohne ärztliche Behandlung durchgemacht wird. Besonders dürfte sich diese Differenz bei Varicellae, Parotitis, Rubeolae und Influenza geltend machen.

Scarlatina (Scharlach): 475 Meldungen, 1 Sterbefall, einen 13jährigen Knaben betreffend, der der Krankheit unter Komplikation durch Grippe, Streptokokken-Meningitis und Pneumonie nach 5 Tagen erlag. In Spitalbehandlung gelangten 377, d. h. 79% der gemeldeten Fälle. 4 davon waren Spitalinfektionen. Von auswärts wurden zudem noch 45 andere Patienten in die Basler Krankenhäuser eingeliefert. Die Zahl 475 überstieg die des Vorjahres um 180 Fälle. Sie wurde bis zum Jahre 1880 zurück nur 4mal, und zwar das letzte Mal 1908, mit 527 Fällen übertroffen. Wie sich schon in der niedrigen Sterblichkeitsziffer ausdrückt, handelte es sich jedoch bei der diesjährigen Epidemie um ausgesprochen milde Erscheinungsformen. Immerhin war es nötig, zur Eindämmung der Ansteckungsgefahr 12 Kindergärten, 3 Primar-, 2 Real- und Sekundarsowie eine Gymnasialklasse vorübergehend zu schliessen.

Morbilli (Masern): 195 Meldungen, kein Sterbefall. Nach sehr spärlichen Vorkommnissen von Januar bis Oktober (monatlich 1—15, im März gar keine Fälle), stieg die Zahl der Erkrankungen im November auf 35 und erreichte im Dezember mit 83 ihren diesjährigen Höchststand. In Spitalbehandlung gelangten nur 10 Fälle, d. h. etwa 5% der gemeldeten.

Rubeolae (Röteln): 48 Meldungen, kein Sterbefall. Die Krankheit trat nur vereinzelt in den Monaten Mai bis September und im Dezember auf, erreichte aber im Juni eine sprunghafte Anhäufung von 23 Fällen, die ungewöhnlicherweise durchgehend Erwachsene, nämlich die Teilnehmer einer Rekrutenschule in der Kaserne Basel betraf, wo schon Ende Mai 3 Fälle vorgekommen waren.

Varicellae (Windpocken): 219 Meldungen, die niedrigste Ziffer der letzten 10 Jahre. Kein Sterbefall. Mit Ausnahme von Juni (34) und Dezember (55), hielt sich die Krankheit das ganze Jahr über auf geringen Monatszahlen (5—26). 4 Fälle betrafen Personen zwischen 20 und 40 Jahren. In Spitalbehandlung kamen 6 Kinder.

Diphtherie: 18 Meldungen, kein Sterbefall. Die geringe Zahl entspricht dem dauernden Tiefstand während der letzten 8 Jahre. In Spitalbehandlung waren 13 Patienten, wozu noch 1 von auswärts eingelieferter kam.

Pertussis (Keuchhusten): 553 Meldungen (im Vorjahre nur 69!), darunter 12 Personen zwischen 21 und 67 Jahren. 3 Sterbefälle bei Säuglingen von 3—11 Monaten (1 Knabe, 2 Mädchen) unter Komplikation durch Bronchopneumonie, in einem Fall überdies Empyem. Nach anfänglich sehr geringen Monatszahlen (2—16) hielten sich die Erkrankungen vom Mai an bis zum Jahresschluss dauernd über 40 Fällen pro Monat, mit dem Maximum von 88 im Oktober.

Erysipelas (Rose): 18 Meldungen, 2 Sterbefälle. 15mal wird als Sitz der Krankheit das Gesicht, 1 mal die Brust und 1 mal der Arm angegeben. Im einen Todesfall handelte es sich um einen 3 Wochen alten Knaben mit Rhagaden an der Brust und Sepsis, im andern um Gesichtserysipel bei einer 68jährigen Frau, die ausserdem an Diabetes mellitus, Coronarsklerose und Dementia senilis litt.

Typhus abdominalis (Unterleibstypus): 2 Meldungen, kein Sterbefall. In einem Fall handelte es sich um einen 24jährigen Mann, der von seiner Frau (Bazillenträgerin) angesteckt worden war. Im andern Fall blieb die Infektionsquelle unbekannt. Beide standen in Spitalpflege. (Dazu noch ein Fall von auswärts.)

Meningitis cerebrospinalis epidemica (epidemische Genickstarre): 2 Fälle, kein Sterbefall. Beide Kinder (11 Monate und 4 Jahre) standen in Spitalpflege. (Dazu noch ein von auswärts kommendes.)

Parotitis epidemica (Mumps): 147 Meldungen, darunter 8 Erwachsene zwischen 20 und 40 Jahren. Kein Sterbefall. Fast 9/10 der Erkrankungen entfielen auf das erste Halbjahr. 6 Patienten kamen in Spitalpflege.

Poliomyelitis epidemica ant. (Kinderlähmung): 34 Meldungen (18 Männer, 16 Frauen), 3 Sterbefälle. Alle Erkrankten wurden in Spitälern interniert, wohin auch 16 weitere von auswärts eingeliefert wurden. 24 der hiesigen Patienten waren zwischen 1 und 15, 9 zwischen 15 und 60 Jahre alt. Die Epidemie begann Mitte Juli mit 2 Fällen, erreichte im September mit 12 ihren Höchststand und klang dann bis zum Jahresende mit den Monatszahlen 7, 1 und 5 wieder ab. Sie machte die vorübergehende Schliessung von 2 Primar-, 3 Real- und Sekundar- und 2 Gymnasialklassen nötig. Die 3 Todesfälle (Atemlähmung) bezogen sich auf 2 Knaben im Alter von 8 und 13 Jahren, sowie ein 12jähriges Mädchen. Von den auswärtigen Patienten starben 4, nämlich ein 7jähriges Kind und 3 Erwachsene im Alter von 20, 31 und 64 Jahren.

Influenza (Grippe): 12757 Meldungen, 73 Sterbefälle. Die Krankheit setzte in der ersten Januarwoche mit 219 Fällen epidemisch ein, erreichte, rasch ansteigend, schon nach Mitte Januar mit 4829 Fällen ihre maximale Wochenzahl, klang aber schon anfangs Februar ebenso rasch wieder ab und erlosch in der 3. Märzwoche mit den letzten 54 Fällen. Der Rest der Meldungen verteilte sich in Einzelvorkommnissen auf die Monate Juli bis November und steigerte sich erst im Dezember nochmals zu einem Monatstotal von 58 Fällen. Unter den 12689 Meldungen der Frühlingsepidemie befanden sich nur 1670 Schulkinder, so dass keine behördlichen Absonderungsmassnahmen in den Schulen erforderlich wurden. Von den 73 Sterbefällen (5,8% aller Grippemeldungen) waren 39 (dazu noch 4 von auswärts gekommene) in die Basler Krankenanstalten eingeliefert worden. Die Todesfälle verteilten sich auf 31 Männer und 42 Frauen. Davon entfielen 69 auf die Zeit der Frühlingsepidemie. 51 der Gestorbenen standen im Alter von 60—94 Jahren, während die übrigen Todesfälle ein 1jähriges Kind, 8 Personen zwischen 20 und 50 und 13 zwischen 50 und 60 Jahren betrafen. Von Komplikationen wurden auf den Sterbekarten genannt: Pneumonie (50), Myodegeneratio (29), Arteriosklerose (7), Bronchitis (6), Lungenembolie (5), Apoplexie, multiple Sklerose, Thrombose und Embolie, Lungenemphysem, Pleuritis und Empyem, Lungenoedem (je 4), Alkoholismus, Hypertrophie und Dilatation des Herzens, Coronarsklerose, Hypertonie, Lebercirrhose, Tracheobronchitis (je 3), Syphilis, Tuberkulose, Endocarditis, Vitium cordis, Adipositas, Struma, Asthma bronchiale (je 2), Sepsis, Ischias, Cataracta senilis, Blindheit, Paralysis agitans, Pericarditis, Aneurysma, Gangrän, Thrombophlebitis, lymphatische Leukaemie, Milztumor, Polyarthrits chronica, Ulcus duodeni, Ileus, Lungenabszess, Decubitus, Nephritis acuta, Nephrosklerose, Uraemie, Prostatahypertrophie (je 1).

Von den übrigen Infektionskrankheiten sind noch zu erwähnen: 1 Fall von Bang'scher Krankheit (dazu noch 3 von auswärts); 3 Fälle von Paratyphus B, davon 2 in Spitalpflege, einer (16jähriges Mädchen) von Parotitis begleitet; 1 Fall von Erythema epidemicum (6jähriger Knabe); 3 Todesfälle an Encephalitis epidemica lethargica (2 über 60jährige Männer und eine 39jährige Frau), deren Infektion aber 4—18 Jahre zurücklag; 4 von auswärts kommende Fälle von Trachoma subacutum und chronicum, darunter ein 5jähriger Knabe aus Marokko, und ein 58jähriger Präparator.

6. Die Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

von Dr. O. H. Jenny

Nachdem in beinahe 40jähriger Tätigkeit des Statistischen Amtes die älteste Veröffentlichungsreihe der Mitteilungen 60 Nummern bereits überschritten hat, nachdem auch die in Ablösung älterer Reihen, im Jahre 1921 entstandenen periodischen Veröffentlichungen sich anschicken, die zwanzigsten Jahrgänge erscheinen zu lassen, ist es wohl angezeigt, das bisher Geleistete rückschauend zu betrachten und einer kritischen Prüfung zu unterziehen. Der Berichterstatter fühlt sich hiezu um so mehr berechtigt, als er beabsichtigt, die Leitung des Statistischen Amtes demnächst niederzulegen. Da andere Personen meistens auch andere Ideen haben, und da es weder wissenschaftliche noch gesetzliche Vorschriften über statistische Veröffentlichungen gibt, wird das Statistische Amt des Kantons Basel-Stadt, was seine äusseren Erscheinungsformen anbetrifft, an einem neuen Wendepunkt seiner Entwicklung stehen.

Das Statistische Jahrbuch enthält im Anhang der beiden jüngsten Jahrgänge (1938 und 1939) ein vollständiges Verzeichnis der Veröffentlichungen über Statistik des Kantons Basel-Stadt. Darin sind also nicht nur die gegenwärtig noch laufenden, sondern auch die erloschenen Veröffentlichungsreihen des Amtes enthalten; überdies sind die hauptsächlich vor Errichtung des Amtes erschienenen statistischen Veröffentlichungen über den Kanton Basel-Stadt beigefügt und die Sonderabdrucke statistischen Inhalts aus verschiedenen Zeitschriften erwähnt.

Als das Statistische Amt im Herbst 1902 errichtet wurde, gab es für den Kanton Basel-Stadt bereits seit 3 Jahrzehnten eine statistische Jahresübersicht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten. Diese Jahresübersichten wurden nach dem guten Vorbild der Frankfurter Berichte vom Zivilstandsbeamten und vom nebenamtlich tätigen Stadtphysikus bearbeitet. Der erste Jahrgang behandelte das Jahr 1870. Die baselstädtische Zivilstandsstatistik ist somit mehr als ein Jahrfünft älter als die eidgenössische, und wenn sie auch nicht allen wissenschaftlichen Anforderungen entsprach, erfüllte sie doch eine sehr wichtige, von den Freunden langer Zahlenreihen sehr geschätzte Aufgabe. Die Angaben waren für die Bevölkerungsbewegungsberechnungen späterer Zeiten durchaus brauchbar, ob schon sie sich nur auf die Ortsanwesenden (A-Register) des Zivilstandsamts erstreckten. Die nötigen Korrektionselemente für die Gewinnung der Zahlenreihen der Wohnbevölkerung konnten aus anderen Quellen beschafft werden.

Erst vom Jahrgang 1906 (37. Jahrgang) an konnte das Statistische Amt die Bearbeitung des statistischen Teils dieser Berichte an sich ziehen, es musste aber das Bearbeitungssystem bis 1910 beibehalten. Die statistischen Veröffentlichungen der ersten Lebensperiode des Statistischen Amtes (1902—1910) waren darum Einzelpublikationen, die aber nach dem Vorbild anderer statistischer Ämter unter dem Sammeltitle „Mitteilungen des Statistischen Amtes“ in eine Reihe gefasst wurden. Die ersten 20 Nummern dieser Mitteilungen befassten sich fast ausschliesslich mit wirtschaftlichen Fragen, nämlich mit der Arbeitslosigkeit (Nr. 1, 2 und 6) dem Wohnungs- und Baumarkt (Nr. 4, 7—12, 16, 17, 19 und 20), der Finanzstatistik (Staats einnahmen Nr. 3, Schulgeld Nr. 15), der politischen Wahlen (Nr. 5, 13 und 14) und der Betriebs zählung (Nr. 18).

Die Dresdener Internationale Hygiene-Ausstellung 1911 führte erstmals zur Verwertung der nun schon 4 Jahrzehnte umfassenden Bevölkerungsstatistik (Nr. 21); aber die meiste folgenden Nummern waren wieder wirtschaftlichen Zahlen, vor allem der Wohnungsstatistik gewidmet (Nrn. 22, 23, 26, 27, 29—38, 40, 46, 49, 55 und 58). Einige dieser Nummern behandelten jeweilen die Wohnungszählungen und Mietpreiserhebungen der Jahre 1910, 1920 und 1930. Die Volkszählungsergebnisse dieser Jahre wurden in den Nummern 28, 39, 44, 52 un

56 eingehend dargestellt. Auch Nr. 53 befasste sich noch mit der Bevölkerungsstatistik, nämlich mit der Säuglingssterblichkeit 1870—1930. Diese Mitteilung ist deswegen bemerkenswert, weil sie mit ihren Farbendiagrammen den Gedanken des Graphisch-statistischen Handbuches reifen liess.

Wahlstatistische Betrachtungen lieferten die Nummern 24 und 54. Die Milchversorgung Basels 1910 wurde in Nr. 25 untersucht, die Nummern 41 und 43 behandelten finanzstatistische Probleme, Nr. 42, 45 und 61 beleuchteten die Fragen der Preise, der Lebenshaltungskosten und der Haushaltungsrechnungen. Nr. 47 und 48 entstanden auf Anregung des Vorstehers des Erziehungsdepartements (Schülerberufswahl, Studenten 1919—1928), Nr. 57, die Wanderungsbewegung im Kanton Basel-Stadt seit 1911 auf Veranlassung des Vorstehers des Departements des Innern. Schliesslich widmete sich Nr. 59 in 2 Heften der höchst interessanten Grundbesitzstatistik von 1930 und Nr. 60 soll als Graphisch-statistisches Handbuch des Kantons Basel-Stadt Areal, Naturverhältnisse, Bevölkerung, Wirtschaft und Verwaltung dieses Städtkantons in Zahl und farbigem Bild zur Darstellung bringen. Drei Hefte sind erschienen, das vierte und letzte ist in Vorbereitung. So umfangreich das Zahlenmaterial dieses Werkes ist, so wenig erschöpfend konnte es sein bei der Fülle des Vorhandenen.

War in den Mitteilungen mit den jährlichen Wiederholungen gleichartigen Zahlenmaterials (Bautätigkeit und Wohnungsmarkt) und in den Jahresberichten über die Zivilstandsbewegung eine gewisse periodische Berichterstattung schon vorhanden, so konnte diese Form der statistischen Veröffentlichungen im Kanton Basel-Stadt eigentlich erst vom Jahre 1911 an in Erscheinung treten. Wenn ein Statistisches Amt richtig funktionieren soll, so muss es neben den gelegentlich anfallenden Aufgaben auch eine regelmässige Arbeit ausführen. Diese findet sich automatisch in der Sammlung und Verarbeitung von stets einlaufendem Zahlenmaterial in kürzeren oder längeren Zeiträumen. Es darf aber nicht bei diesen Zeit und Personal brauchenden Tätigkeiten stehen bleiben, es muss auch zur Veröffentlichung des Gesammelten oder wenigstens eines Teils desselben schreiten. Fast zwangsläufig sind im Jahre 1911 die Statistischen Vierteljahrsberichte des Kantons Basel-Stadt entstanden und eigentlich noch vorher erfolgte die Umwandlung der Berichte über die Zivilstandsbewegung in die Statistischen Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt gleichzeitig unter Umstellung auf die Bewegungserscheinungen der Wohnbevölkerung. Es war nur eine Übergangslösung. Für den weiteren Ausbau zu einem Jahrbuche durch Aufnahme anderen Materials fehlte es nicht an Stoff, wohl aber an den Mitteln.

Es ist der Einrichtung der Vierteljahrsberichte zu verdanken, die schon im Jahre 1911 zu einer gründlichen Ausgestaltung der Preisstatistik führte, dass man in Basel für die späteren Lebenskostenberechnungen eine solide Vorkriegspreisbasis besass. Um die Jahresergebnisse zu gewinnen, bestand nun der Zwang, wenigstens einen Teil der Verarbeitung des Materials monatlich oder vierteljährlich zu machen. Den Vierteljahrsheften konnten gelegentlich kurze Berichte über in den Zeitraum fallende Ereignisse (Wahlen, Leerwohnungszählungen usw.) beigegeben werden.

Die heutige Form der periodischen Berichterstattung wurde in den Jahren 1921—1923 geschaffen. An Stelle der Vierteljahrsberichte, die frühestens im zweiten Monat nach Abschluss der Berichtsperiode erscheinen konnten, traten die Statistischen Monatsberichte. Im Kantonsblatt erschienen wöchentlich oder monatlich Berichte des Gesundheitsamts über ansteckende Krankheiten und des Statistischen Amtes über Preise. Auf das Jahr umgerechnet mochten diese Berichte etwa 100 Seiten in Grossquartformat umfassen und durch Vertrag wurde darum die das Kantonsblatt herausgebende Firma verpflichtet, für das Statistische Amt 100 Seiten Satz und Druck zur Verfügung zu stellen. Dies reichte aus für Monatsberichte zu je 8 Seiten und eine kurze Jahresübersicht von 4 Seiten. Bis 1925 wurden aber nur 4seitige Monatsberichte mit einer 4seitigen Jahresübersicht herausgebracht. Bei der ersten Erweiterung auf 8 Seiten erfolgte eine Trennung in 2 Teile; der II. Teil, der die Preisstatistik und die Indexziffern enthielt, erschien noch Ende des Berichtsmonats selbst, der I. Teil mit der Bevölkerungs- und Wirtschaftsstatistik konnte erst nach dem 20. des folgenden Monats herausgegeben werden. Während der Jahre 1931—1935 wurden vierseitige Vierteljahrsberichte eingeschoben. Da diese aber mit Satz- und Druckkosten belastet waren, fielen sie einer Sparoperation bald wieder zum Opfer. Seit 1936 erscheinen die Monatsberichte wieder 8seitig unter Voranstellung einer erläuternden Textseite. Die Preisstatistik ist auf 3 Seiten gekürzt, aber so gestaltet, dass neben den Angaben des Berichtsmonats auch diejenigen des nachfolgenden Erscheinungsmonats figurieren und so der Berichterstattung eine höchste Aktualität sichern.

Beim Übergang von der vierteljährlichen zur monatlichen kurzfristigen Berichterstattung waren finanzielle Erwägungen ausschlaggebend. Mit der vierseitigen Jahresübersicht kosten die Statistischen Monatsberichte, da nur das Papier für die Sonderabdrucke zu bezahlen ist, kaum 800 Franken im Jahr. Zudem werden die Monatszahlen, die für die Konsumenten viel wichtiger sind als die Vierteljahrszahlen, keine 4 Wochen nach Monatsschluss bekannt gegeben, ein gewiss nicht zu unterschätzender Vorteil. Als Nachteil ist das unförmliche grosse Format und die Unmöglichkeit der Beigabe von Aufsätzen zu bezeichnen. Da andere Veröffentlichungsmöglichkeiten bestehen, ist der zweite Nachteil bedeutungslos. Bei einer Loslösung aus dem Kantonsblattvertrag würden die Kosten um ein Mehrfaches erhöht werden, aber man könnte ein gefälligeres Format wählen. In der guten alten Zeit vor dem ersten Weltkrieg gaben die meisten deutschen städtestatistischen Ämter z. T. vorbildliche Monatsberichte heraus, wenige beschränkten sich auf Vierteljahrs-, oder besser gesagt, auf Dreimonatsberichte.

Neben der kurzfristigen Berichterstattung muss aber auch eine langfristige bestehen und als solche kommt nur der Jahresbericht oder das Statistische Jahrbuch in Betracht. Eine Menge von Bundesverwaltungen, Handelskammern und Verbänden geben Jahresberichte, gespickt mit Zahlen, heraus. Auch die Verwaltungen der Kantone und der grösseren Städte lassen Geschäftsberichte mit zahlenmässiger Beleuchtung der Amtstätigkeit erscheinen. Das Jahr ist der wichtigste Zeitabschnitt für den einzelnen Menschen, wie auch für Personengruppen und für den Menschen im Staatsverband, für den in der Bureaukratie lebenden Verwaltungsmenschen erst recht. Darum gebührt der Jahresarbeit eines Statistischen Amtes auch ein hervorragender Platz und das Statistische Jahrbuch muss daher mit besonderer Sorgfalt ausgearbeitet und mit endgültigen Zahlen unter Ermöglichung eines angemessenen Vergleiches ausgestattet sein.

Bei der Einrichtung des Statistischen Jahrbuches des Kantons Basel-Stadt waren folgende Gesichtspunkte massgebend:

1. Ablösung der in verschiedenen Veröffentlichungsreihen bereits vorhandenen periodischen Berichterstattung;
2. Ausdehnung auf weitere Beobachtungsgebiete unter Erweiterung des eigenen Arbeitsbereiches oder unter Heranziehung anderer Amtsstellen;
3. Entlastung des basel-städtischen Verwaltungsberichtes vom Zahlenmaterial, das nicht für die eigentliche Geschäftstätigkeit unumgänglich ist.

Als Grundstock des Jahrbuches waren vorhanden die aus den Zivilstandsberichten hervorgegangenen Statistischen Jahresübersichten, die somit auf die 10 Jahrgänge 1911—1920 beschränkt bleiben, ferner die jährlichen Veröffentlichungen über den Bau- und Wohnungsmarkt, sowie die Berichte über den Arbeitsmarkt. Ohne weiteres verwendbar waren die Jahresberichte der beiden grossen Krankenkassen, der Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten, der Allgemeinen Armenpflege, der grösseren Spitäler, der Verkehrsanstalten (Eisenbahnen, Strassenbahnen, Post und- Telegraphenverwaltung). Einer starken Umarbeitung bedurften die aus dem Verwaltungsbericht stammenden Zusammenstellungen und im Statistischen Amte selbst musste aus monatlich oder jährlich einlaufenden Berichterstattungen die Redaktionsarbeit für die Witterung und Wasserstände, für die Preise und Indexziffern, für die Verwaltungstätigkeit bewältigt werden. Viel Arbeit gab die Finanzstatistik, die erst begonnen werden konnte, wenn die Staatsrechnung im Druck erschien. Die anfänglich versuchte detaillierte Ausgestaltung der Finanzstatistik liess sich nicht aufrecht erhalten.

Der erste Jahrgang des Jahrbuches, die Statistik des Jahres 1921 enthaltend, erschien im Frühjahr 1923, der zweite umfangreichere folgte schon im Dezember des gleichen Jahres und die weiteren Jahrgänge konnten jeweilen im September oder August dem Regierungsrat zur Genehmigung vorgelegt werden. Eine frühere Ausgabe war nicht möglich, wenn man nicht auf wichtige Abschnitte, wie die Finanzstatistik oder die Krankenkassenstatistik, verzichten wollte. So aber konnte das Jahrbuch meist gleichzeitig mit dem Verwaltungsbericht erscheinen, so dass die ständigen Grossratskommissionen nie auf das Jahrbuch zu warten brauchten.

Über die Systematik und die weitere Entwicklung des Jahrbuches wird im nächsten Jahrgang berichtet werden können.

Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch

Verzeichnis der Abschnitte des Verwaltungsberichtes, welche durch Tabellen im Statistischen Jahrbuch ergänzt sind.

(Die Seitenzahlen werden nicht angegeben, da sie von Jahr zu Jahr wechseln.)

Verwaltungsbericht

Statistisches Jahrbuch

II. Erziehungsdepartement

Universität, Bestand des Lehrkörpers	Abschnitt G 2	Tabellen a 1 und 2
Schulen, staatliche	„ G 2	„ b
Kleinkinderanstalten	„ G 2	„ b 22
Allgemeine Gewerbeschule	„ G 2	„ b 18— 21
Frauenarbeitschule	„ G 2	„ b 20 und 21
Zahl der Schüler	„ G 2	„ b 4— 17
Private Schulen	„ G 2	„ c
Zahl der Lehrer	„ G 2	„ b 1—3

III. Justizdepartement

Vormundschaft, Erste Abteilung	Abschnitt G 4	Tabellen a 6 und 7
Amtsvormundschaft		
Erziehungsanstalten	„ G 4	„ a 3—5
Zivilstandsamt: Eheschliessungen, Geburten, Sterbefälle, Ehescheidungen, Legitimationen	„ B 2	„ a bis f
Grundbuchamt	} „ G 4	„ a 1
Handelsregister		
Güterrechtsregister	„ G 4	„ a 2
Brandversicherungsanstalt	„ D 5	„ g

IV. Finanzdepartement

(siehe Staatsrechnung)

Staatsrechnung, Einnahmen	Abschnitt F 1	Tabellen b 1
Erträge des Gaswerkes, Wasserwerkes, Elektrizitäts- werkes, Kraftwerkes Augst, Schlacht- und Viehhofes, der Kantonalbank	„ F 2	„ a 4 und 5
XIV. Einkommenssteuer	„ F 1	„ b 2 „ 3
XV. Vermögenssteuer	„ F 1	„ b 4 „ 5
XVII. Billetsteuer	„ F 1	„ b 16 „ 17
XVIII. Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften	„ F 1	„ b 6—10
XX. Militärsteuer	„ F 1	„ b 15
XXI. Feuerwehrsteuer	„ F 1	„ b 14
XXII. Beiträge der Feuerversicherungsgesellschaften	„ F 1	„ b 18—20
XXIV. Erbschaftssteuer	„ F 1	„ b 11—13
XXVI. Handänderungssteuer	„ C 1	„ a 2
Bundessubventionen	„ F 1	„ b 1
Ausgaben	„ F 1	„ c 1
Vermögensstatus	„ F 1	„ a

V. Polizeidepartement

Administrativabteilung, Lohnhofgefangenschaften	Abschnitt G 4	Tabellen c 1—3
Wirtschaften	„ G 4	„ c 6
Gerichtsarzt und Wundschau	„ G 4	„ c 4—5
Kontrollwesen, Aufenthalt und Niederlassung	„ B 2	„ g
Wahlen und Abstimmungen	„ G 1	„ b u. d
Wohnungsveränderungen	„ B 2	„ g 19 u. 20
Droschken	} „ D 6	„ e 1
Motorwagen und Fahrräder		

VI. Baudepartement

Baupolizei	Abschnitt D 3 Tabellen a, b, c u. G 4 b
Strassenbau und Strassenareal	„ A 1 „ b 3 und c
Kanalisation	„ G 4 „ b
Strassenunterhalt	„ A 1 „ c
Areal der öffentlichen Anlagen	„ A 1 „ b 3
Kleingärten	„ A 1 „ b 3

VII. Sanitätsdepartement

Gesundheitsverhältnisse	Abschnitt B 2 Tabellen e und f
	„ B 4 „ a
	„ Anhang Nr. 4 „
Ansteckende Krankheiten	Abschnitt B 4 Tabellen b
	„ Anhang Nr. 5 „
Desinfektionen	Abschnitt B 4 Tabelle a 2
Wohnungsaufsicht	„ B 4 „ a 3
Heilpersonal	„ B 4 „ a 1
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	„ B 4 „ c 1 und c 8
Frauenspital	„ B 4 „ c 1, c 6, c 7
Öffentliche Krankenkasse	„ E 1 „ a
Bestattungen	„ G 4 „ d
Lebensmittelkontrolle	„ D 2 „ d
Schlachthof: Fleischverkehr und Fleischschau	{ „ D 2 „ c
	„ D 5 „ e
Bad- und Waschanstalten	„ D 5 „ f
Gaswerk	„ D 5 „ b
Wasserwerk	„ D 5 „ c
Elektrizitätswerk	„ D 5 „ d

VIII. Departement des Innern

Flugverkehr	Abschnitt D 6 Tabellen f
Landwirtschaft	„ D 1 „
Bürgerrechtsbureau	„ B 2 „ h
Gemeinderechnungen Riehen	} „ F 3 „ b
„ Bettingen	
Armenwesen	„ E 4 „
Staatliche Alters- und Hinterlassenenversicherung	„ E 2 „ b
Altersfürsorge	„ E 2 „ a
Gewerbeinspektorat, Fabrikwesen	„ D 4 „ b
Kantonales Arbeitsamt	„ C 5 „ a
Private Arbeitslosenkassen	„ E 3 „ b
Staatliche Arbeitslosenkasse	„ E 3 „ a
Börse	„ C 1 Tabelle c
Witwen- und Waisenkasse	„ E 2 Tabellen c
Wohnungsnachweis	„ C 4 „ c

IX. Militärdirektion

Rekrutenaushebungen	Abschnitt B 4 Tabellen d
-------------------------------	--------------------------

XII. Rheinschiffahrtsdirektion

Rhein- und Hafenverkehr	Abschnitt D 6 Tabellen c
-----------------------------------	--------------------------

XIII. Strassenbahnwesen

Betrieb	Abschnitt D 5 Tabellen a
Verkehr	„ D 6 „ b

Gerichte

Betreibungsamt und Konkursamt	} Abschnitt C 1 Tabellen e
Konkursamt	

Alphabetisches Sachregister

	Seite
A brüche von Gebäuden	148, 232
Abflussmengen des Rheins	13—16
Abfuhr von Hauskehricht	294, 346
Abstimmungen, eidgenössische	302, 303
— kantonale	308—314
Ärzte im Kanton	119
Aktiengesellschaften, im Handelsregister eingetragen	134—138
— Kapital, Geschäftserträge und Besteuerung	288, 289
Allgemeine Armenpflege	278
Allgemeine Gewerbeschule	322, 327, 328
Allgemeine Konjunkturerscheinungen	130—133
Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	264
Allgemeine wirtschaftliche Verhältnisse	129—208
Allmend	4
Alter der Eheschliessenden	38—40
— der Gestorbenen	53—69, 71, 75, 78—81
— der gestorbenen Säuglinge	63—66, 68
— der legitimierten Kinder	41
— mittleres, der Bevölkerung	19
Altersaufbau der Wohnbevölkerung 1939 nach Fortschreibung	111—116
Alters- und Hinterbliebenenfürsorge, Kantonale	269
Alters- und Hinterlassenenversicherung	270—272
Altersklassen der Bevölkerung	19
Altersklassen der an ansteckenden Krankheiten Erkrankten	121, 122
— der Mitglieder der Witwen- und Waisenkasse 1939	274
— Verteilung der Wohnbevölkerung 1920 und 1930 auf Altersklassen	24
Amtlicher Wohnungsnachweis	155—157
Amtsbeistandschaften über uneheliche Kinder	346
Anlagen und Parkwaldungen, Areal	4
Anleihen des Kantons	282, 283
Anstalten, Öffentliche, Finanzen	297—299
— gemeinnützige und übrige öffentliche, Rechnungsergebnisse	299
Anstaltsbevölkerung 1930 und 1920	23
Anstaltshaushaltungen 1930 und 1920	22
Apotheker im Kanton	119
Arbeiterviertel der Stadt	XI
Arbeitslehrerinnen, Zahl der	322
Arbeitslosenkassen	275—277
Arbeitslosenkassen, private	276, 277
— Staatsbeitrag an dieselben	277
Arbeitslosenkasse, Staatliche	275, 276
Arbeitsmarkt	158—168
Arbeitsnachweissbureau, Öffentliches	158—166
— Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage	159
— Diagramm der angemeldeten Stellensuchenden	165
— Stellensuchende nach Berufsarten 1939	163—165
— nach Berufsgruppen	166
— nach einzelnen Monaten und Berufsgruppen	166
Arbeitsnachweissbureau, Öffentliches, Vermittlungstätigkeit nach Monaten bis 1939	160, 162
— I. Männerabteilung	161, 162
— II. Frauenabteilung	161, 162
Arbeitsnachweise, private	167, 168
Arealverhältnisse des Kantons	3—6
Armenfonds	278
Armenpflege, Allgemeine, der Stadt Basel	278, 279
— Öffentliche gesamt	280
Aufbau der Basler Schulen	XVI
Augenheilanstalt	123
Ausgaben einer Normalfamilie	197—201, 204—206
— Diagramm	XIV
Ausschankstellen für Qualitätsspirituosen	348
Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung	44, 46
— Gestorbene der Wohnbevölkerung	51, 54
— Getraute der Wohnbevölkerung	33
Automobile in Basel	258
B ad- und Waschanstalten	244, 245
— Anlage- und Betriebskapital	297
— Reinerträge	298
Bahngebiet, Areal im Kanton	4
Basler Börse	7—11
Barometerstand, Mittelwerte	132
Bauaufträge für Miethäuser und Mietwohnungen	231
Baubewilligungen	217, 218
Baudepartement, Zahl der Angestellten	335, 336
Baugesuche	217
Baumwollindustrie, Beschäftigte	234
— und Wolllindustrie	235
Bauobjekte, fertiggestellte nach Wohnvierteln	219
Bautätigkeit	217—232
— Abgebrochene Gebäude und Wohnungen	232
— Art und Gesamtzahl der neuen Bauobjekte	220
— Ausstattung der neuerstellten Miethäuser	227
— Brandversicherungssummen	230, 231
— Einfamilienhäuser, neu erstellte, nach Ausstattung und Stockwerkzahl	221
— Flächeninhalt der neu erstellten Miethäuser	227—229
— Miethäuser, neu erstellte	222
— Wohnungen, neu gewonnene	223—229
— Zahl der neuen Wohnungen im gleichen Hause	223
Bauwohnungen, Besitzverhältnisse 1920 u. 1930	149
— Fortschreibung 1930—1939	148
— Gesamtzahl 1920 und 1930	145
— nach Badezubehör 1930	149
— nach Mansardenzubehör 1920 und 1930	149
— nach Wohnräumen 1920 und 1930	147
— nach Zimmerzahl	149
Beamten u. Angestellten der Öffentl. Verwaltung, Anzahl der	335—343
Behausungsziffer 1870—1930	18, 146
Bekleidungsartikel, Jahrespreise, 1912/13 bis 1939	178—181

	Seite
Bekleidungs- und Ausrüstungsindustrie, Betriebe und Beschäftigte	235—237
Belegungsziffer der Krankenanstalten	123
Beleuchtung, mittlere Jahrespreise	177
— monatliche Preise 1939	177
Bell A. G., Grossschlächtere, Fleischpreise	172, 173
Bernoullianum, geographische Lage	3
Beruf der Gewanderten	85, 90, 91
— der Stellensuchenden	163—166
Beruf und Arbeitsmarkt	163—166
Berufsgruppen der Wohnbevölkerung (Volkszählungen 1900—1930)	20
Berufsklassen der Wohnbevölkerung (Volkszählungen 1870—1930)	20
Berufsstellung der gezählten Personen 1900 bis 1930	21
Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	333
Berufszugehörige, Volkszählungen 1900—1930	21
Besoldungen der Staatsangestellten 1939	295, 296
Bestattungen	348
Betätigung der nicht mehr schulpflichtigen Schüler	331—333
Bethesdaospital	123
Bettingen, siehe unter Landgemeinden	
Betreibungen	132
Betriebe, Öffentliche	238—249
Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen	250, 251
Betriebsergebnisse der Basler Strassenbahnen	252
Betriebslänge der Basler Strassenbahnen	238
Betriebszählungen 1905 und 1929, aus den Ergebnissen	233, 234
Bevölkerung	17—128
Bevölkerungsbewegung	25—104
— Elemente	108
— natürliche, Übersicht seit 1901	25—32
Bevölkerungsbilanzen	110—113
— nach Geburtsjahrgängen 1939	111—113
— nach Heimat 1939	110
Bevölkerungsentwicklung	105—118
— nach Wohnvierteln 1939	118
Bevölkerungsstand	18—24
— aus den Volkszählungen 1835—1930	18—24
— nach Altersklassen 1837—1920, Grund- und Verhältniszahlen	19
— nach Beruf 1870—1930	20, 21
— nach den neuesten Volkszählungsergebnissen	21—24
Bevölkerungsstatistik	17—118
Bewegung und Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1939 von Dr. W. Bickel	355
Bewölkung, Normalwert	7
— Mittelwert seit 1901	8
— im Jahre 1939	9, 12
Bienenhaltung	211
Billettsteuer	291
Birs, Grösse des Flussgebietes	13
Birseckbahn, Betriebsergebnisse	252
Birsigtalbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	250
Bodenbenützung in landwirtschaftlichen Betrieben	210
Bodenfläche des Kantons Basel-Stadt	4
Bodensee, Wasserstand am Rorschacher Pegel	15
Bodenverschuldung	144
Börse, kotierte Effekten, Gesamtumsatz	132
Brandfälle nach Brandursachen und Schadensumme	247—249
Brandversicherte Gebäude	246
Brandversicherungsanstalt	246—249

	Seite
Brandversicherungsanstalt, Rechnungsergebnisse	299
Brandversicherungssumme der neu erstellten Bauobjekte nach Hauptarten der Objekte und nach Stufen der Versicherungssumme	230, 231
Brennmaterialien, mittlere Jahrespreise 1911 bis 1939	177
Briefpostverkehr in Basel	255, 257
Brotpreise, Mittlere Jahrespreise 1911—1939	170, 171
— Monatspreise 1939	174, 175
— Umsatzmengen des A.C.V. b.B.	212
Brotversorgung im Kanton Basel-Stadt	212
Brücken, deren Länge	4
Brücken und Stege, Uferverbauungen, Staatsausgaben	293
Bürgergemeinde Basel, Gemeindefinanzen	300
Bürgerliches Fürsorgeamt	279, 280
Bürgerwahlen	315, 316
Bürgerrechtsänderungen	98—104
Bürgerspital	123, 124
Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	250

Checkverkehr der eidgen. Post in Basel	256
Chemische Industrie, Betriebe und Beschäftigte	234—237

D epartement des Innern, Zahl der Angestellten	335, 336, 340
Desinfektionen	119
Diagramme:	
— Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt	107
— Aufbau der Basler Schulen	XVI
— Grosse Basler Indexziffer	XIV
— Leerwohnungs- und Nettozuwachsziiffern 154	
— Mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1850—1930	105
— Plan der Stadt Basel, Statistische Bezirke	X
— Plan der Stadt Basel, Wohnviertelgruppen XI	
— Plan der Stadt Basel, Wohnviertelklassen XI	
— Plan der Stadt Basel, die Wohnviertel und ihre Teile	XII
— Plan der Stadt Basel, die alten Quartiere XII	
— Stadt Basel und Umgebung	2
— Stellensuchende, beim Arbeitsnachweis angemeldete	165
— Strassenverkehrsunfälle in der innern Stadt 1939	XV
— Tägliche Sonnenscheindauer, Temperaturmittel und Niederschlagsmengen in Basel (Bernoullianum) 1939	XIII
— Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Familie für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	XIV
Diakonissenhaus Riehen	123
Dienst- und Freiwohnungen, Zahl der, 1930	150
Dienstalter der Staatsangestellten	340—343
Dienstbefreite bei Rekrutenaushebungen	126, 127
Dienstboten im Kanton Basel-Stadt 1900, 1910, 1920 und 1930	20
Diensttaugliche bei Rekrutenaushebungen 126—128	
Dörrobt, Preise	170, 171, 174, 175
— Umsatzmengen des A.C.V. b.B.	212
Dozenten am Zahnärztlichen Institut	319
Dreispietz, Materiallagerplätze, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Zahl der Angestellten	336, 337

	Seite
Drillingsgeburten	43, 48
Droschken in Basel	258
Durchschnittsalter der Eheschliessenden	38
E glisee, Gartenbad	244
Ehedauer der geschiedenen Ehen	42
Ehelich geborene Kinder	43, 44, 46, 48
Ehelösungen	42
Ehescheidungen	42
Eheschliessende, Alter	38, 39
— Altersklassen und Zivilstand kombiniert	39
— Beruf und Berufsstellung	32, 40
— Durchschnittsalter	38
— Heimat	31, 36
— Heimatkombination	36
— Jahresübersichten nach Trauungsort und Wohnort	33
— Konfessionskombinationen	37
— nach Monaten	25—27, 33
— Zivilstand	34, 35
Eheschliessungen	25—27, 29, 31—40
Eheschliessungsziffer	26, 33
Eidgen. Post in Basel, Verkehr	255—257
Eidgenössische Steuern	188
Eidgenöss. u. kantonale Steuern zusammen	188
Einbürgerungen	98—104
— Aufenthaltsdauer der Eingebürgerten	102, 103
— nach Beruf	102, 103
— Einbürgerungsart, Geschlecht, Heimat, Konfession	98
— Einkaufsgebühren	104
— Einzelpersonen	98, 100, 101
— Familien nach ihrer Grösse	100
— Familienstand und Heimat	101
— nach Geburtsjahrgängen	104
— nach Geburtsort	102, 103
— nach Kalendermonaten	100
— nach Zivilstand	102
Einfamilienhäuser, neu erstellte	219—221
— leerstehende	151
Einigungsamt, Staatliches, Staatsausgaben	294
Einkaufsgebühren bei Einbürgerungen	104
Einkommen, versteuertes	286
Einkommenssteuer	188, 286
Einteilung des Kantons Basel-Stadt in statistische Bezirke	X—XII
Einzelfirmen, im Handelsregister eingetragene	134
Einzelpersonen, eingebürgerte	98, 100, 101
— gewanderte	84, 88—91
Einzelzimmer, möblierte, Monatsdurchschnittspreise 1939	157
Einzugsmandate in Basel 1939	255, 256
Eisenbahnen, Betriebsergebnisse in den Basler Bahnhöfen	250, 251
Eistage, Mittelwerte	7, 8, 12
Elektrischer Strom, Preis	177
Elektrizitätswerk, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Abonemente, Anschlusswerte und Energieverluste	242, 243
— Beteiligung an den Kraftwerken Oberhasli A.-G.	242
— Betriebsergebnisse 1939	243
— Betriebsergebnisse des Augster Kraftwerkes	242
— Erlös aus Stromabgabe	243
— Extremleistungen	242
— Rechnungsergebnisse	299
— Reserven, offene	297
— Strombedarf und Stromabgabe in 1000 kWh	242

	Seite
Elsass-Lothringerbahn, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	251
Erbgang und Teilung von Grundstücken nach Zahl, Art und Bebauung	140
Erbschaftssteuer, Erben, Erbanfall und Besteuerung 1939	290
— Ertrag	290
Erdbestattungen	348
Erden und Steine, Industrie der, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Ergebnisse, statistische, im Kanton Basel-Stadt, Übersicht	350
Erlenpark, Areal	4
Ernährte der Wohnbevölkerung	20
Erwerbsgesellschaften, anonyme, Kapital, Geschäftserträge und Besteuerung	288
Erwerbstätige der Wohnbevölkerung, Volkszählungen 1900—1930	21
— Angehörige der Erwerbstätigen	21
Erwerbswirtschaftliche Anstalten, Öffentliche, Erstellungskosten, Anlagekapital, Reserven, Rendite	297—299
Erziehungsanstalten, Anstalt zur Hoffnung	345
— Gute Herberge	345
— Klosterfichten	345
Erziehungsdepartement, Zahl der Angestellten	335, 336
Export der drei Hauptindustrien	131
F abrikarbeiter nach Industriezweigen	235—237
Fabrikbetriebe, Zahl der Firmen und der Arbeiter	235
— Durchschnitts- und Verhältniszahlen zur Zahl der Arbeiter	236
— Rechtsform und Betriebsgrösse	236
— nach einzelnen Industriearten	236, 237
— Überzeitarbeit	237
Fabrikgebäude u. Werkstätten, neu erstellte	219, 220
Fabrikgesetz, ihm unterstellte Firmen	235
Fahrbewilligungen, erteilte	258
Fahrräder im Kanton	258
Familien, gewanderte	84, 88—91, 94
Festungsgebiet, altes, in Basel, Areal	4
Feuchtigkeit, relative, der Luft. Normalwert.	7—9
— Mittelwerte, Jahr 1939	9
Feuerbestattungen	348
Feuerversicherungsgesellschaften	292
Feuerwehrsteuer	290
Finanzdepartement, Zahl der Angestellten	336, 337
Finanzen, Öffentliche Verwaltung	282—296
— öffentliche Anstalten	297—299
Firmenbestand des Handelsregisters	134—138
Fischpreise, mittlere Jahrespreise	169
— Monatspreise 1939	172
Fleisch und Fleischwaren, mittlere Jahrespreise	169
Fleisch, Monatspreise 1939 (Bell A.G., A.C.V. und verschiedene Metzgermeister)	172, 173
— Umsatz ausländischen Fleisches	214
Fleischeinfuhr und -ausfuhr	214, 215
Fleischschau bei den Schlachtungen 1939	215
Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt	214
Fleischversorgung	214, 215
— Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg	214, 215
— Schlachttiere, Qualität und Herkunft	214
— Schlachtungen	214, 215
Fluglinien des Flugplatzes Basel-Birsfelden	260
Flugverkehr, beförderte Personen und Waren	260
— nach Monaten	260

	Seite
Fortschreibung der Wohnbevölkerung im Anschluss an die Volkszählung 1930 . . .	117
— nach Wohnvierteln 1939	118
Frauenarbeitsschule	322, 328
Frauenbekleidung, Preise von Artikeln . . .	178—181
Frauenhospital	123, 125
— Rechnungsergebnisse	290
Frauenüberschuss, ermittelt bei den Volkszählungen 1870—1930	18
Freie Berufe, Berufszugehörigkeit	20
— Eheschliessungen, Geborene und Gestorbene . . .	32
— Todesursachen	78
— Wanderungen	85, 90, 91
Fremdenverkehr	133
Frequenz der grösseren Krankenanstalten . . .	123
Friedhöfe der Stadt, Areal	4
Friedmatt	123, 125
Frosttage	7, 8, 12
Fürsorgeamt, Bürgerliches	279, 280
G arne, Preiserhebung Dezember	180, 181
Gartenbad Eglisee	244
Gartenbaubetriebe, Betriebszählung 1929 . . .	211
Gasverbrauch überhaupt in 1000 m ³	240
— für Öffentliche Beleuchtung	240
Gaswerk	240, 241, 297—299
— Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
Geborene überhaupt	25—32, 43—50
— in Anstalten Geborene	48
— Auswärts Geborene	44, 46
— Beruf der Eltern	32
— Geburtsmonat	25—29, 46, 47
— Geburtsort	44, 48, 50
— Geschlecht	43, 44, 46
— Heimat	31, 43—50
— Legitimität	45—48, 50
— Ortsanwesende	28, 43, 45—47
— Ortsfremde	43, 46—48
— Wohnort der Eltern	30, 50
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Geburten	43
— mehrfache	43, 48
— Verteilung nach Jahreszeiten	50
Geburtenüberschuss	25—28
Geburtenziffer	26, 28, 29, 44
Geflügelhaltung im Kanton	211
Gehälter, Löhne und Pensionen der Staatsangestellten 1939	295, 296
Gemeindefinanzen, Bürgergemeinde und Landgemeinden	300
Gemeinnützige Anstalten, Rechnungsergebnisse . . .	299
Gemüse, mittlere Jahrespreise	170, 171
— monatliche Mittelpreise	176
Genossenschaften, im Handelsregister eingetragene	134, 137, 138
— Kapital, Geschäftserträge u. Besteuerung	288, 289
Geographische Lage des Kantons Basel-Stadt . . .	3
Gepflasterte Strassen, Bestand der festen Beläge . .	6
Gerichtsärztliche Untersuchungen	347
Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude, fertiggestellte	219, 220, 223
Geschäftsräume, leerstehende, bei den Dezember-erhebungen	150—152
Geschäftsviertel der Stadt	XI
Geschiedene, Heimat	42
— Kinderzahl	42

	Seite
Geschlecht der Wohnbevölkerung 1920 und 1930 . .	24
Geschlechtskrankheiten, gerichtsärztliche Untersuchung	347
Geschlechtsverhältnis der Bevölkerung auf Grund der Volkszählungen 1870—1930	18
Gesellschaften mit beschränkter Haftung, eingetragene im Handelsregister	134—138
Gesprächszahlen des Telephonbureaus Basel 255, 257	255, 257
Gestorbene überhaupt	25—28, 51
— der Wohnbevölkerung	51
— nach Altersklassen	53—64, 75, 78—81
— in Anstalten Gestorbene	73
— Auswärts Gestorbene	51, 54, 73
— Beruf	32, 76
— Geburtsjahre	56—60
— Geschlecht	51, 52
— Heimat	30, 31, 69, 70
— Kinder	63—68
— Ortsanwesende	28, 51, 54
— Ortsfremde	54
— Säuglinge	63—68
— Sterbemonat	25—29, 55, 65, 66, 68, 72
— Sterbeort	73
— Sterbeziffern, allgemeine	52
— Todesursachen	72—81
— Verteilung nach Jahreszeiten	29, 61
— nach Wohnvierteln	30, 69, 70, 77
— Zivilstand	55—59, 63, 74
— nach Todesursachen kombiniert mit Altersklassen	75, 78—81
— Beruf	76
— Heimat	74
— Sterbemonat	72, 73
— Sterbeort	73
— Zivilstand	74
Gesundheitspolizei, Epidemiebekämpfung, Staatsausgaben	294
Gesundheitsverhältnisse	119—128
— Medizinalpersonal	119
Geteerte Strassen, deren Oberfläche	6
Gewebe, Preiserhebungen	178—181
Gewerbe, Berufszugehörigkeit der Wohnbevölkerung	20
— und Industrie	233—237
Gewerbebetriebe, eigentliche, Betriebsgruppen, Zahl der beschäftigten Personen und Betriebskraft	234
Gewerbeschule, allgemeine	322, 327, 328
Giroverkehr der Postkontostelle Basel	255, 256
Graphische Gewerbe, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Grège, getrocknet	132
Grösse der Wohnungen der Stadt	224
Grossratssitze, Verteilung auf Wahlquartiere und Gemeinden	21
Grossratswahlen	310—313
Grundbesitz	139—143
— Ergebnisse der Grundbesitzstatistik vom 31. Dez. 1930	139
Grundbuchamt, Eintragungen	345
Grundfläche und Landeskulturverhältnisse im Kanton Basel-Stadt	4, 210, 211
Grundstücke, Verkauf nach Zahl, Grösse und Bebauung	139—143
Grundstückspreise, mittlere, 1929/33 u. 1934/36 . .	143
Grundwasserstand	15
Güterrechtsregister, Stand der Eintragungen . . .	345
Gute Herberge, Mädchenerziehungsanstalt	345
Gymnasium, humanistisches und mathem.-naturwissenschaftliches	322—332

	Seite
H afttage, durchschnittliche, der Gefangenschaf- schaften	347
Handänderungen, nach Monaten 1939	141
— Bebaute und unbebaute Grundstücke 140—143	
— nach Eigentümerkategorien	143
— Umsatzsummen	141, 142
— Verkauf, freihändig und Zwangsverkauf 140—142	
— nach Wohnvierteln und Gemeinden	142
— nach Zahl und Flächeninhalt	140
Handel, Berufsangehörige	20
Handelsregister	134—138
— Art und Zweck der eingetragenen Firmen 135	
— Änderungen im Bestande der eingetragenen Firmen 1939	137, 138
— Ausländische Firmen, eingetragen im Handelsregister	135
— Bewegung des eingetragenen baslerischen Kapitals	137
— Eingetragene Firmen	134
— Eintragungen und Löschungen	137
— Geschäftssitz der eingetragenen Firmen 134	
— Schweizer Firmen mit eingetragenem Kapi- tal nach Art und Kapital	135
— Schweizer Gesellschaften nach Kapital und Zweck	136, 137
Handelsschule	322—332
Hardwaldungen, Wert	300
Hauptindustrien Basels, Export	131
Hauptübersicht statistischer Ergebnisse im Kan- ton Basel-Stadt	350
Hausgeräte, Preise	182
Hausgrösse, Durchschnittszahlen 1910, 1920 u. 1930 146	
Haushaltungen nach Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln u. Quartieren 1920 u. 1930 22, 23	
Haushaltungsgrösse, Volkszählungen 1870—1930 18	
Haushaltungsrechnungen v. Basler Familien 189—196	
Hauskehrtabfuhr	346
Hebammen im Kanton	119
Heilanstalten, Kantonale, Beamte, Angestellte und Besoldungsklassen 1939 336—338, 342, 343	
— Jahresausgaben für Besoldungen	339
Heil- und Pflegeanstalten, Personalbestand	335
Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt	123, 125
— Rechnungsergebnisse	299
Heimat der Weggezogenen 82, 84, 87, 92, 93, 95, 96	
— der Wohnbevölkerung 1920 und 1930	24
— der Zugewanderten	82, 84, 87, 92, 93, 95
Heiratsziffer	26
Herstellung von Maschinen und Apparaten, Be- triebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Hilfsspital, Rechnungsergebnis	299
Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Wind- richtungen 1939	9
Höhenverhältnisse des Kantons Basel-Stadt	3
Hörer an der Universität	319
Holdingsgesellschaften, Kapital und Besteuerung 288, 289	
Holzbearbeitung, Betriebe und Beschäftigte 234, 235, 237	
Hydrographische Verhältnisse, allgemeine	13
Hypothekarische Belastung der bebauten Parzellen 139	

Immatrikulierte Studierende an der Universität

	319—321
Indexziffern für Nahrungsmittel 169, 171, 173, 175	
— für Bedarfsartikel	177, 179, 181
— Kleine Basler Indexziffer, Basis Juni 1914 = 100	202
— — Basis Monatsmittel 1919—1921 = 100 203	
— — Basis Monatsmittel 1923—1927 = 100 203	

	Seite
Indexziffern für Nahrungsmittel, andere Bedarfs- artikel, Miete und Steuern	207, 208, XIV
— Grosse Basler Vierteljahrsindexziffer	208
— — Diagramm	XIV
— Grosse Basler Jahresindexziffer	207
— Grundlage der Basler Monatsindexziffern (Kleine Basler)	198, 199
— Grundlage der Basler Vierteljahrsindex- ziffern (Grosse Basler)	204, 205
— Grundlage der Basler Jahresindexziffern 206	
— Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch	197
— für Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Mietwohnungen	185—188
Industrie der Steine und Erden, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Industrie und Gewerbe, Berufsangehörige	20
— Betriebszählung 1905 und 1929	233—237
Industriegeleise St. Johann, Anlagekapital, Er- stellungskosten und Erträge	297—299
— Beamte und Angestellte 1939 nach Besol- dungsklassen	337, 338
— Erstellungskosten, Anlagekapital, Reserven und Rendite	297—299
— Jahresausgaben für Besoldungen 1939	339
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte 1939	343, 344
— — nach Lebensalter und Dienstjahren	344
— — Gestorbene nach Dauer d. Pensionierung 344	
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1939	348
Infektionskrankheiten, anzeigepflichtige, in Basel 120—122	
— Text vom Gesundheitsamt	364
— Meldungen nach Monaten, Altersklassen und Wohnort	121
— Todesfälle	120
Inhaltsverzeichnis, systematisches	V—VII
Initiativbegehren, Abstimmung über verschie- dene	302, 303, 308, 309

J ahresausgaben einer fünfköpfigen Normal- familie	206
Jahresverbrauch an Nahrungsmitteln und Be- darfsartikeln pro Konsumeinheit	196
Jahreszeiten der Eheschliessungen	29
— der Geburten	29, 50
— der Sterbefälle	29, 61
Jakobsbergerholz, Areal	4
Justizdepartement, Zahl der Angestellten 335, 336	

K analisationsnetz, Gesamtlänge	346
Kantonalbank, Dotationskapital, Reserven und Erträge	297, 299
— Reserven, offene	297
Kantonale und eidgenöss. Steuern zusammen . 188	
Kanton Basel-Stadt, Areal und Naturverhältnisse	3—16
— Allmend	4—5
— Ausdehnung	4
— Bodenfläche	4—5
— Finanzen	281—300
— Geographische Lage	3
— Gliederung, politische	21
— Grundfläche und Landeskulturverhältnisse 4, 210	
— Höhenverhältnisse	3
— Kleingärten, Areal	4
— Klima und Witterung	7—12
— Klimatische Mittelwerte	7, 8

	Seite
Kanton Basel-Stadt,	
— Länge der Kantonsgrenzen	3
— Landeskulturverhältnisse	4, 210
— Oberflächengestaltung	3, 4
— öffentliche Anlagen	4
— öffentliche Strassen und Plätze, deren Areal	6
— Öffentliche Verwaltung, Jahresausgaben für	
Besoldungen 1939 (ohne Bank- und Lehr-	
personal)	339
— im Vergleich mit den übrigen Schweizer-	
kantonen	VIII—IX
— Wohnbevölkerung, mittlere, nach Geschlecht	
und Heimat	105, 106
Kantonsgrenzen	3
Kantonschemiker, Tätigkeit	216
Kehrichtabfuhr	294, 346
Kinder, noch nicht schulpflichtige, gestorben	330
Kindergärten	322, 328
Kinderspital	123
Kindersterblichkeit	53—56, 60—63
— Todesursachen	67, 68, 72—81
Kinematographen, Ertrag der Billetsteuer	291
— Zahl der Veranstaltungen und der Besucher	291
Kleinbasel-Nord	XI
Kleinbasel-Ost	XI
Kleingärten, Areal	4
Kleinkinderanstalten	322, 328
Kleinverkaufsstellen für Wein, Bier und Quali-	
tätsspirituosen	348
Klima und Witterung	7—12
Klosterfichten, Erziehungsanstalt	345
Knabenprimar- und -sekundarschulen	324—327
— Lehrer	322
Knabenrealschule	324—327
— Lehrer	322
Kochgas, Preis	177
Kollektivgesellschaften, im Handelsregister ein-	
getragene	134, 135, 137, 138
Kolonialwaren, mittlere Jahrespreise	170, 171
— Monatspreise 1939	174, 175
— Umsatzmengen des A.C.V.b.B.	212
Kommanditaktiengesellschaften, im Handels-	
register eingetragene	134—138
Kommanditgesellschaften, im Handelsregister	
eingetragene	134—138
Konfession der Bevölkerung (Volkszählungen	
1837—1930)	19
— der Eheschliessenden	37
Konjunkturerscheinungen, allgemeine	130—133
Konkursstatistik, Betreibungen und Konkurs-	
eröffnungen	132
Konsumeinheiten pro Familie der Haushaltungs-	
rechnungen	189
Kotierte Effekten an der Basler Börse, Umsatz	132
Kraftwerk Augst, Anlagekapital, Erstellungsk-	
osten und Erträge	297—299
— Reserven, offene	297
Krankenanstalten	123—125
Krankenhaus Riehen	123
Krankenkassen (ausser Ö.K.K. und A.K.P.) im	
Kanton Basel-Stadt	265—268
Krankenkasse, Öffentliche, des Kantons Basel-	
Stadt (Ö.K.K.)	262, 263
— Gesamtergebnisse	263
Krankenpflege, Allgemeine (A.K.P.)	264
— Rechnungsergebnisse	264
Krankheiten, ansteckende	120—122
— anzeigepflichtige, in Basel 1939, Text vom	
Gesundheitsamt	363
Kremationen	348

	Seite
Küchen in neuen Wohnungen, Flächenraum	228
Küchlintheater, Ertrag der Billetsteuer	291
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher	291
L adenpreise der Lebensmittel 1939 nach Mo-	
naten	172—176
Landeskulturverhältnisse	4, 210
Landgemeinden:	
— Armengut	300
— Baugesuche und Baubewilligungen	217, 218
— Bauobjekte, fertiggestellte	219—227
— Bautätigkeit	219—223, 225
— Einfamilienhäuser, erstellte	220, 221
— Entwicklung der Wohnbevölkerung	109
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung	117
— Geborene	44, 49, 50, 109
— Geburtenüberschuss	109
— Geburtenziffer	44
— Gemeindefinanzen	300
— Gestorbene	51, 52, 69—71, 77, 109
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössen-	
klassen und Bodenbenützung (Betriebs-	
zählung 1905 und 1929)	210, 234
— Landwirtschafts- und Gartenbaubetr.	211, 234
— Lebendgeborene	44, 48—50
— Mehrgeburten	48
— Miethäuser, neu erstellte	222
— Neubauten 1939	219, 220
— Postverkehr 1939	256, 257
— Prozentualer Anteil an den Geborenen des	
Kantons	50
— Sterbeziffern	52
— Umbauten	220
— Wanderungen, äussere 1939	87, 109
— innere 1939	97, 109
— Wohnhäuser, Anzahl	22
— Wohnungen, neu erstellte	223—226
— Wohnbevölkerung, mittlere ohne Geschlechts-	
unterscheidung	105
— nach Geschlecht	106
Landwirtschaft	210—211
— Arealverhältnisse	210
— Ergebnisse der Betriebszählungen 1905 und	
1929	233, 234
— Landwirtschaftliche Betriebe nach Grössen-	
klassen und Personenzahl	210
— Landwirtschaftliche Bevölkerung 1860—1930	211
Lebendgeborene	43—46, 48—50
Lebenskosten, Tagesausgaben einer Normal-	
familie für Brot, Milch und Fleisch	197
— Monatsausgaben einer Normalfamilie 198, 199,	
201, 202, 203	
— Vierteljahrsausgaben und Jahresausgaben	
einer Normalfamilie	204—206
— Diagramm	XIV
Lebensmittelkontrolle	216
— Gesamte Tätigkeit des Kantonschemikers	216
— nach Auftraggebern	216
— Beanstandungen nach Warengattungen 1939	216
Lebensmittelkontrolle, Inspektionen des Lebens-	
mittelinspektorates 1939	216
— Untersuchte Objekte nach Warengattungen	
1939	216
Lebensmittelpreise	169—176
— Brot	170, 174
— Fleisch und Fleischwaren	169, 172, 173
— Fische	169, 172
— Gemüse	170, 171, 176
— Hülsenfrüchte	174, 175

	Seite
Lebensmittelpreise	169—176
— Kolonialwaren	170, 171, 174, 175
— Milch und Milchprodukte	170, 171, 174, 175
— Obst	170, 171, 174, 175
— Pflanzenfette	170, 171, 174, 175
— Spezereien	170, 171, 174, 175
— Wurstwaren	173
Lebensmittelversorgung	212—215
— Brotversorgung	212
— Fleischversorgung	214—215
— Milchversorgung	213
— Umsatzmengen einiger Artikel des Allg. Consumvereins	212
Leerstehende Mietobjekte	150—153
Leerstehende Wohnungen, ihre Grösse und Art	150—153
Leerwohnungsziffern und Nettozuwachsfiguren	154
— Diagramm	154
Legitimationen	41
Lehrer-Witwen- und Waisenkasse	273
Lehrerschaft der staatlichen Schulen	322
Lehrkörper der Universität	319
— sämtlicher Unterrichtsanstalten	335
Lehrstühle, gesetzliche, an der Universität	319
Lektoren an der Universität	319
Löschwesen, Zahl der Angestellten	337
Lohnhofgefängenschaften 1939	347
Luftdruck, Tagesmittel 1939	10, 11
Luftverkehr	260
Luftzustand 1939	9

M acadamstrassen, Oberfläche	6
Mädchengymnasium	322—334
Mädchenprimarschule und -sekundarschule	322—334
Mädchenrealschule	322—334
Männerkleidung, Preiserhebung Dezember	178, 179
Männerwäsche, Preiserhebung Dezember	178, 179
Mansardenzahl der Wohnungen 1920 und 1930	149
Margarethenpark, Areal	4
Marktpreise von Obst und Gemüse	176
Maschinenindustrie und Apparatenbau, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Materiallagerplätze Dreispitz, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
Maultiere und Esel im Kanton	211
Medizinalpersonal	119
Mehrfamilienhäuser, neu erstellte mit Geschäftsräumen	222, 223
Mehrgeburten der Gesamtbevölkerung	43
— der Wohnbevölkerung 1939	48
Meriansche Stiftung, Leistungen an die Armenpflege und Waisenanstalt	279, 280
Metallindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Meteorologisches	7—12
Mietausgaben einer Normalfamilie, Berechnung	187
Miethäuser (Mehrfamilienhäuser), neuerstellte	222
— Ausstattung	227
— Flächenraum der Zimmer	228, 229
— Grösse der Wohnungen	224, 228
— Wohnungen, neu gewonnene	223—226
— für Eigenbedarf oder Verkauf erstellte	231
Mietpreise	153, 157, 183—187
Mietwohnungen, Zahl der von den Mietpreiserhebungen seit 1920 erfassten	183, 184
— Mietpreisveränderung nach 1939—1940	187
— Vierteljahrsmietpreise, durchschnittliche, der Mietwohnungen	185—187

	Seite
Mietwohnungen, Durchschnittspreis (pro Jahr) der leerstehenden reinen Mietwohnungen	153
— Jahresdurchschnittspreise am 1. Dezember 1920 und 1930	183
— Mietpreisstufen nach Wohnungsgrössen am 1. Dezember 1930	184
Milch und Milchprodukte, mittlere Jahrespreise	170, 171
— Ladenpreise nach Monaten 1939	174, 175
Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen	213
— nach Monaten im Jahr 1939	213
Milchuntersuchungen der Lebensmittelkontrolle	216
Milchversorgung	213
Militärdirektion, Zahl der Angestellten	335, 337
Militärpflichtersatz	284
Mittelschulen	323—327
Mittelstandsviertel der Stadt	XI
Mittelwerte, klimatische, und Summen nach Monaten	7
— nach Jahren	8
Möblierte Einzelzimmer, Monatsdurchschnittspreise nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1939	157
Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie	198—201
— für 11 im Kriege rationiert gewesene Nahrungsmittel zuzügl. Fleisch	200
Motorfahrzeuge in Basel	258
Motorräder in Basel	258
Müllmenge, abgeführte	346

N achnahmen in Basel 1939, Aufgabe und Bestimmung	255, 256
Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—237
Nettozuwachsfiguren des Wohnungsbestandes	148, 154
— Diagramm	154
Neubauten	219—231
Neu immatrikulierte Studierende nach ihren persönlichen Verhältnissen	321
Niederschläge	7—12
Niederschlagsmengen, tägliche, 1939	10, 11
Normalfamilie, Berechnung der Mietausgaben	187
— Vierteljahrsausgaben für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern	204, 205, 207, 208, XIV
— Jahresausgaben	206
Normalwerte, klimatische, für Basel	7
Notschlachtungen	214, 215

O bere Schulen	322—332
Oberflächengestaltung des Kantons Basel-Stadt	3, 4
Oberflächenterrung, der Strassen	6
Obst, mittlere Jahrespreise	170, 171
— monatliche Laden- und Marktpreise 1938	176
— gedörrtes, mittlere Jahrespreise 170, 171, 174, 175	176
— — Umsatzmengen des Allgemeinen Consumvereins	212
Öffentliche Armenpflege	278—280
Öffentliche Beleuchtung, Gasverbrauch	240
Öffentliche Betriebe und Anstalten des Kantons	238—249
Öffentliche Gebäude, Gasverbrauch	240
Öffentliche Krankenkasse	262, 263

	Seite
Öffentliche Verwaltung, Staatseinnahmen	283—292
— Staatsausgaben	293—296
— Vermögenslage	282, 283
Organzin, getrocknet	132
Ortsanwesende Geborene überhaupt	43
— Gestorbene	28, 51, 52, 54
— Lebendgeborene	28, 43, 45, 46, 48
— Totgeborene	47
— Sterbeziffern	52
Ortsanwesende Bevölkerung, Geburtenüberschuss nach Monaten	28
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen 1870—1930	18
— der Volkszählungen 1835—1930 nach Bezirken	18
Ortsfremde, in Anstalten Geborene	48
— Gestorbene	51, 52, 54
— Lebendgeborene	43, 46, 48
— Totgeborene	47
Ortstelephonnetz Basel	255
P ächter der Kleingärten, Anzahl	4
Paketverkehr der Post	255, 256
Papierfabrikation, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Parzellen, Gesamtzahl im Kanton	139, 144
Pegelstand des Rheins	13—16
Pensionen, vom Staate bezahlte	296
Persönliche Dienste, Berufsangehörige	20
Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung	335—344
Petroleum, mittlere Jahrespreise und Monatspreise	177
Pferde im Kanton Basel-Stadt	211
Pflanzenfette, mittlere Jahrespreise	170, 171
— Ladenpreise nach Monaten 1939	174, 175
Pfrundhaus	124
Politik, Unterricht und Verwaltung	301—348
Politische Gliederung des Kantons	21
Politische Statistik	302—318
Polizeidepartement, Zahl der Angestellten	335, 336
Polizei-Witwen- und Waisenkasse	274
Postanweisungen, Einzahlungen und Auszahlungen in Basel	255, 256
Postverkehr im Kanton Basel-Stadt	255—257
Preise und Lebenskosten	169—208
Primarschulen	322—327
Privatdozenten der Universität	319
Privatschulen	329
Privatverbrauch von Gas	240
Produktion, Handel und Verkehr	209—260
Professoren der Universität	319

Quets, Zahl der, in den Haushaltungsrechnungen von Basler Familien 189

R ealgymnasium	322—332
Realschulen	322—327
Regierungsratswahlen	314
Reichsbahn (Bad. Bahn), Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	251
Reinigung der Strassen	293, 346
Reinigungsartikel, Preise für	177
Rekrutenaushebungen	126—128
Rentenfälle der Witwen- und Waisenkasse	273

	Seite
Rentiers, Eheschliessende, Geborene und Gestorbene	32
Rhein im Kanton Basel-Stadt	13—16
Rheinhafen, Schiffs- und Güterverkehr	253, 254
— Kleinhüningen } Anlagekapital,	} . 297—299
— Klybeckinsel } Erstellungs-	
— St. Johann } kosten	
Richterwahlen	314
Riechen siehe Landgemeinden	
Rindvieh im Kanton Basel-Stadt	211
S äuglingssterblichkeit	63—68
Sanitätsdepartement, Zahl der Angestellten	335, 336
Schafe im Kanton Basel-Stadt	211
Schappeindustrie, Export	131
Schaumesse, Ertrag der Billetsteuer	291
Scheidungsgrund der geschiedenen Ehen	42
Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen	253, 254
Schlacht- und Viehhof, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Fleischpreise pro Kilogramm Schlachtgewicht 1939	244
— Rechnungsergebnisse	244
— Schlachtungen	214, 215
— — Herkunft der geschlachteten Tiere	214, 215
Schülerberufswahl	331—334
Schülerzahl der privaten Schulen	329
— der staatlichen Schulen	323—328
— mutmassliche, der ersten Primarklassen	330
Schützenmattpark, Areal	4
Schuhwaren, mittlere Jahrespreise	180, 181
Schulanstalten, staatliche	322—328
Schulen privater Vereine, Beiträge des Staates	293
Schulgeburtsjahrgänge, Lebendgeborene	330
Schulorganisation, Aufbau der Schulen	XVI
Schulpflicht, mutmassliche Zahl der schulpflichtig werdenden Kinder	330
Schulpflichtentlassene	331—334
Schweine im Kanton Basel-Stadt	211
Schweizerische Bundesbahnen, Betriebsergebnisse im Bahnhof Basel	250
Seidenbandindustrie, Export	131
Seidenindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—237
Seidentrocknungsanstalt, Umsätze in kg	132
Sekundarschulen	322—332
Selbstmordfälle im Kanton Basel-Stadt	72—83,
	348, 358
Seminarübungsschule	324, 325, 327
Sonnenhalde, Anstalt	123
Sonnenscheindauer	7—11, XIII
— tägliche	10, 11
Spezereien, mittlere Jahrespreise	170, 171
— Ladenpreise 1939 nach Monaten	174, 175
Sportsplätze, Areal	4
Sprechstationen, öffentliche	255
Staatsangestellte d. Öffentlichen Verwaltung	335—343
— Gehälter und Löhne	295, 296, 338
Staatsanleihen	282, 283
Staatsanstalt, im Handelsregister eingetragene	134, 138
Staatsanstalten, Gasverbrauch	240
Staatsarbeiter, definitive, provisorische, Aushilfen	335
Staatsausgaben	293—296
— absolut und pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung	283
— nach Verwendungszwecken	293, 294
Staatsbetriebe, industrielle	238—249, 337, 338,
	342, 343
Staatseinnahmen	233—292

	Seite
Staatshaushalt, Bilanz (Einnahmen und Ausgaben)	283
Staatspersonal, Pensionen und Pensionierte	343, 344
Staatsschulden, Verzinsung	293
Staatsvermögen, Gliederung	282
Staatsverschuldung (Anleihen u. Kassenscheine)	283
Stadt Basel, Areal der Anlagen und des Waldes	4
— Einzelne Areale der Stadt	4
— Mittlere Wohnbevölkerung (ohne Geschlechtsunterscheidung)	105, 106
— Diagramm	105
— Fortschreibung der Wohnbevölkerung seit 31. Dezember 1930	118
— Statistische Bezirke	X—XII
— und Umgebung, Lageplan	2
Stadtplanbureau, Personalbestand	336, 337, 340
Stadttheater, Ertrag der Billetsteuer	291
— Zahl der Vorstellungen und der Besucher	291
Ständeratswahl	314
Statistische Bezirke der Stadt	X—XII
Stellen, offene	130, 158—168
Stellensuchende	130, 158—168
Stellenvermittlung in Basel	158—168
Stellung des Kantons Basel-Stadt unter den schweizerischen Kantonen	VIII—IX
Stellungspflichtige bei den Rekrutierungsahebungen	126—128
Sterbefälle	25—32, 51—81
— im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1939, Text vom Gesundheitsamt	358
— in der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen	29, 61, 62
— verteilt auf die ausgeglichenen Kalendermonate	29
Sterbeziffern	26, 28, 52, 62, 78
Sternwarte Basel, geographische Lage	3
Steuern	188, 283—291
Steurobjekte der wichtigsten Steuern	130
Stickereiindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—236
Stiftungen, im Handelsregister eingetragene	134, 137, 138
Stillprämien	263, 264
Strafgefangenen, Zahl der	347
Strafgerichtspräsidenten, Wahlen	314
Strassenareal im Kanton	6
Strassenbahnen, Basler, Anlagekapital, Erstellungskosten und Erträge	297—299
— Ausgaben für Wohlfahrtseinrichtungen	239
— Beförderte Personen	238
— Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer	239
— Betriebseinnahmen	238, 239, 252
— Betriebsergebnisse	252
— Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person	239
— Fahrleistungen und Stromverbrauch	238
— Linie Aesch und Pratteln	238
— Linielänge und Zahl der Wagen	238
— Reserven, offene	297
— Rollmaterial	238
Strassenfläche (Fahrbahnen und Trottoire) nach Art der Beläge	6
Strassenreinigung	293, 346
Strassenverkehr	258, 259
Strassenverkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1939	258, 259
— Diagramm	XV
Stromverbrauch der Strassenbahnen	238
Studierende an der Universität	319—321

	Seite
Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch	197
Taubstummenanstalten Riehen und Bettingen	329
Teerfarben und Indigo, Export	131
Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt	255, 257
Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel	255, 257
Temperatur	7—12
— Diagramm	XIII
Textilindustrie, Betriebe und Beschäftigte	234—237
Tod durch Verkehrsunfälle	258, 259
Todesursachen nach Altersklassen	75, 78—81
Todesursachen nach Beruf	76
— Geschlecht	72—75, 78—81, 358
— Heimat	74
— der Säuglinge	67, 68
— Sterbeort	73
— Zivilstand	74
Töchterchule, Schülerzahl	323
Totgeborene der Wohnbevölkerung nach Monaten	25—27, 47
— nach Elternberuf	32
— nach Heimat	31, 47
Trame, getrocknet	132
Trübe Tage, Mittelwerte	7, 8, 12
Übelstände, sanitärische, in Wohnungen	119
Übersicht über statistische Ergebnisse im Kanton Basel-Stadt	350
Überzeitarbeit in den Fabriken 1939	237
Uhrenmacherei und Bijouterie, Betriebe und Beschäftigte	234, 235, 237
Umbauten	220
Umsatzmengen einiger Artikel des Allgem. Consumvereins	212
Unehelich Geborene, Ortsanwesende und Wohnbevölkerung	43—48, 50
Unglücksfälle, tödliche, im Kanton Basel-Stadt	72—81, 258, 259, 358, XV
Universität, Immatrikulierte Studierende	319—321
— Lehrkörper, Vorlesungen	319
Unterrichtswesen	319—334
— Lehrerschaft	322
— Private Schulen	329
— Staatliche Schulanstalten	322—328
— Universität	319—321
Unterschulen	322—327
Untersuchungsgefangenen, Zahl der	347
Urproduktion, Berufsangehörige	20
— Betriebszählung 1905 und 1929	233, 234
Verkehr	250—260
— Berufsangehörige	20
Verkehrsunfälle im Kanton Basel-Stadt 1939	258, 259
— Diagramm	XV
Vermögen, versteuertes 1939	287
Vermögenssteuer	188, 287
Veröffentlichungen über Statistik des Kantons Basel-Stadt	366, 381
Verpflegungstage in den grösseren Krankenanstalten	123
Versorgungshaus, Bettenzahl und Pflegetage	124
Verwaltung, Öffentliche, und freie Berufe, Berufszugehörigkeit	20
Verwaltung, Öffentliche, Beamte und Angestellte nach Besoldungsklassen	337, 338
— Dienstalter des Staatspersonals	339—343

	Seite
Verwaltung, Öffentliche, Jahresausgaben für Be-	
soldung und Löhne des ständigen Staats-	
personals 1939	339
— Lebensalter des Staatspersonals 1939	339—343
— Mittlere Lebens- und Dienstalter der Staats-	
angestellten	342
— Pensionierte ehemalige Staatsangestellte	
Ende 1939	343, 344
— Personalbestand	335—344
— Staatsangestellte nach Anstellungsverhältnis	
sowie Departementen und Verwaltungs-	
abteilungen 1939	336, 337
— Staatsarbeiter nach Lohnklassen 1939	338
— Vermögenstatus	282
Verwaltungsbericht und Statistisches Jahrbuch	369
Viehbestand im Kanton Basel-Stadt	211
Viehversicherung, kantonale, Rechnungsergeb-	
nisse	299
Vierteljahrsdurchschnittspreise von reinen Miet-	
wohnungen	185—187
Volksabstimmungen, Stimmberechtigte, Haupt-	
ergebnisse nach Gemeinden	
— eidgenössische	302—307
— kantonale	308—313
Volkszählungen 1835—1930	18
Vor- und Fürsorgeeinrichtungen, staatliche	262—263,
269—276, 278—280	
— private	264—268, 276, 277
Vorlesungen an der Universität	319
Vormundschaftswesen	346
W ahlen und Abstimmungen	302—318
Waisenanstalt	280
Wanderungen	82—97
Wanderungsgewinn 82, 84, 87—94, 108—110, 118	
Wasserwerk	241
— Anlagekapital, Erstellungskosten und	
Erträge	297—299
Weggezogene	82—96, 110
— Aufenthaltsdauer der Weggezogenen	96
Wertzeichenverkauf der eidgenössischen Post in	
Basel	255, 256
Windrichtungen 1939	9
Wirtschaften, Zahl der	348
Wirtschaftliche Verhältnisse, allgemeine	129—208
Witterung 1939	9—12
— Text von Dr. M. Bider	353
Witterungsübersichten, vergleichende	8
Witwen- und Waisenkasse der Basler Staats-	
angestellten	273, 274
— Staatsbeiträge und Verwaltungskosten	293
Wochenbettbeiträge	263, 264
Wohlstandsviertel der Stadt	XI
Wohnbevölkerung der Volkszählungen 1835—1930	
nach Bezirken	18
— der Volkszählungen seit 1900 und Fort-	
schreibung bis 1939 nach Alter	114—116
— mittlere, nach Geschlecht, Heimat und	
Wohnort	105
— Bewegung und Entwicklung 1939, Text von	
Dr. W. Bickel	355
— Entwicklung 1939 nach Monaten	109
— Entwicklungselemente	107—109

	Seite
Wohnbevölkerung, Fortschreibung im Anschluss	
an die Volkszählung 1930	117
— Fortschreibung nach Wohnvierteln 1939	118
— Geschlecht und Heimat 1920 und 1930	24
— Geschlechtsverhältnis bei den Volkszählungen	
1870—1930	18
— Haushaltungsgrösse	18
— Konfession 1837—1930	19
— der Wohnviertel 1910, 1920 und 1930	21—22
— Zivilstand 1930	24
Wohnhäuser, Gesamtzahl 1910, 1920 und 1930	22, 145
— Fortschreibung	148
— Gesamtbestand	148
— Verteilung auf Stadtteile	145
Wohnhäuser mit Geschäftsräumen, fertigerstellte	219, 220
Wohnungen, Gesamtzahl 1920 und 1930	145
— nach Mansardenzubehör 1920 und 1930	149
— leerstehende, nach Art und Zimmerzahl 1939	152
— Durchschnittliche Mietpreise der leerstehen-	
den, reinen Mietwohnungen	153
— — Leerwohnungsziffern und Diagramm	154
— — nach Grösse und Art, sowie nach Stock-	
werklage	151
— — Zahl der bei den Dezembererhebungen	
leerstehend gefundenen	150—154
— — neuerstellte, nach Art der Bauobjekte	223
— — nach Grösse (Stadt Basel)	224
— — nach Gesamtfläche und mittlerem	
Flächeninhalt der Räume	229
— — in Miethäusern nach Grösse und Wohn-	
vierteln und nach Zimmerzahl, 1939	
erstellt	225
— — nach Stockwerklage u. Raumhöhe, 1939	
erstellt	227
— — Zahl der Wohnungen im gleichen neu er-	
stellten Hause	224
Wohnungsaufsicht, sanitärische	119
Wohnungsbestand	145—149
Wohnungsmarkt	150—154
Wohnungsnachweis, Amtlicher	155—157
Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und	
Zimmerzahl	154
Wohnungsverhältnisse	145—157
Wohnungswechsel	97
Wohnviertelgruppen	XI
Wurstwaren, Preise	169, 173
Z ahnärzte im Kanton	119
Zahnärztliches Institut, Zahl der Dozenten	319
Zeitungsverkehr der Post in Basel	255, 257
Zimmer und deren Flächeninhalt in neuen Woh-	
nungen	228
Zivilstand der Bevölkerung nach den Volkszäh-	
lungen 1870—1930	18, 24
Zivilstand der Gestorbenen	55—59, 69, 71, 74
Zoologischer Garten, Areal	4
Zugezogene	82—96, 110
Zwangverkäufe von Grundstücken nach Zahl,	
Art und Bebauung	140, 142
Zwillingsgeburten	43, 48

Veröffentlichungen

über

Statistik des Kantons Basel-Stadt

a) Mitteilungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

No. 1.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1902—1903. Von Dr. F. Mangold. 72 S. 8 ^o . Basel 1903	Fr. 1.—
„ 2.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1903—1904. Von Dr. F. Mangold. 27 S. 8 ^o . Basel 1904	„ —.80
„ 3.	Basels Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1888—1903. Von Dr. F. Mangold. Gross 4 ^o , 80 S. Text, 24 Tabellen und 7 Tafeln graph. Darst. Basel. Basel 1905	„ 2.50
„ 4.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1904. Von Dr. F. Mangold. 34 S. 8 ^o mit 1 Karte. Basel 1905. (vergriffen)	„ —.—
„ 5.	Statistik der Grossratswahlen vom 6./7. Mai 1905 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 26 S. 8 ^o mit 3 Tabellen. (vergriffen)	„ —.—
„ 6.	Die Arbeitslosigkeit in Basel im Winter 1904—1905. Von Dr. F. Mangold. 18 S. 8 ^o . Basel 1905	„ —.60
„ 7.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1905. Von Dr. F. Mangold. 16 S. 8 ^o . Basel 1906	„ —.40
„ 8.	Bericht über die Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1905. Von Dr. F. Mangold. 40 S. 8 ^o mit 10 Tafeln (Typische Bauten). Basel 1906	„ 1.—
„ 9.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1906. Von Dr. F. Mangold. 16 S. 8 ^o . Basel 1907	„ —.40
„ 10.	Die im Jahre 1906 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 36 S. 8 ^o . Basel 1907	„ —.60
„ 11.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1907. Von Dr. F. Mangold. 23 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.50
„ 12.	Die im Jahre 1907 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 28 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.60
„ 13.	Statistik der Grossratswahlen vom 9./10. Mai 1908 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 17 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.50
„ 14.	Statistik der Nationalratswahlen vom 31. Oktober/1. November 1908 im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 15 S. 8 ^o . Basel 1908	„ —.30
„ 15.	Die Erhebung von Schulgeld von den auswärts wohnenden Schülern und Schülerinnen. Von Dr. F. Mangold. 104 S. 8 ^o mit 4 kartograph. Skizzen. Basel 1908	„ 1.—
„ 16.	Die im Jahre 1908 im Kanton-Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. F. Mangold. 21 S. 8 ^o . Basel 1909	„ —.50
„ 17.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1908. Von Dr. F. Mangold. 17 S. 8 ^o . Basel 1909	„ —.50
„ 18.	Heft 1. Industrie, Handel und Verkehr, künstlerische und wissenschaftliche Gewerbe und Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt nach den Ergebnissen der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905. Von Dr. F. Mangold. 70 S. gross 4 ^o . Basel 1909. . .	„ 1.60
	Heft 2. Die Verlagsbetriebe und die Heimarbeitsbetriebe in Basel nach den Ergebnissen der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905. Von Dr. F. Mangold. 19 S. gross 4 ^o . Basel 1909	„ 1.—
„ 19.	Die im Jahre 1909 im Kanton Basel-Stadt erstellten Neubauten. Von Dr. O. H. Jenny. 23 S. 8 ^o . Basel 1910	„ —.50
„ 20.	Die Zählung der leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1909. Von Dr. O. H. Jenny und Dr. F. Mangold. 24 S. 8 ^o . Basel 1910	„ —.50
„ 21.	Erläuterungen und Zahlenmaterial zu den in der Internationalen Hygiene-Ausstellung Dresden 1911 vorgeführten Tafeln: Trunksucht als Todesursache 1879—1908 und Säuglingssterblichkeit 1870—1909 in Basel. 14 und 21 S. 8 ^o mit (verkleinerter Wiedergabe der Tafeln). Basel 1911	„ 1.—
	(Die beiden Veröffentlichungen sind als Separatabzüge auch einzeln zu haben. Preis je 50 Cts.)	
„ 22.	Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Basel im Dezember 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1911	„ —.50
„ 23.	Die Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 26 S. 8 ^o . Basel 1911	„ —.50
„ 24.	Statistik der Grossratswahlen vom 6./7. Mai 1911 im Kanton Basel-Stadt. 60 S. 8 ^o mit 5 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Tabellen. Basel 1911	„ 1.—

No. 25. Die Milchversorgung Basels. Ergebnisse einer Erhebung Ende September 1910. Von Dr. O. H. Jenny. 49 S. 8 ^o Text und Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen und 1 Kartenskizze. Basel 1912	Fr. 1.—
„ 26. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1911. Von Dr. O. H. Jenny. 45 S. 8 ^o . Basel 1912	„ 1.—
„ 27. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1912. Von Dr. O. H. Jenny. 59 S. 8 ^o . Basel 1913	„ 1.—
„ 28. 1. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Erster Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4 ^o , 51 S. Text, 36 S. Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen und 4 Pläne. Basel 1914	„ 2.—
2. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Zweiter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4 ^o , 48 S. Text, 48 S. Tabellen, 3 Tafeln graph. Darstellungen und 3 Karten. Basel 1915	„ 2.—
3. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Dritter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4 ^o , 56 S. Tabellen. Basel 1917	„ 2.—
4. Heft. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Dritter Teil. Von Dr. O. H. Jenny. Gross 4 ^o , VIII+6 S. Text, 39 S. Tabellen, 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1924	„ 2.—
„ 29. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1913. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1915	„ 1.—
„ 30. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1914. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1915	„ 1.—
„ 31. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1915. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1916	„ 1.—
„ 32. Die Wohnungen des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910. Tabellen. Vom Statistischen Amt. Gross 4 ^o , 191 S. mit 6 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Plänen. Basel 1916	„ 1.—
„ 33. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1916. Von Dr. O. H. Jenny. 24 S. 8 ^o . Basel 1917	„ 1.—
„ 34. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1917. Von Dr. O. H. Jenny. VIII+24 S. 8 ^o . Basel 1918	„ 1.—
„ 35. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1918. Von Dr. O. H. Jenny. X+30 S. 8 ^o . Basel 1919	„ 1.—
„ 36. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1919. Von Dr. O. H. Jenny. XII+36 S. 8 ^o . Basel 1920. (Vergriffen)	„ —
„ 37. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1920. Von Dr. O. H. Jenny. VIII+32 S. 8 ^o . Basel 1921	„ 1.—
„ 38. Die Mietpreise in der Stadt Basel 1910—1920. 64 S. 8 ^o . Basel 1921	„ 1.—
„ 39. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1920, Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920. Von Dr. O. H. Jenny. 120 S. 8 ^o . Basel 1921	„ 1.—
„ 40. Die vorläufigen Ergebnisse der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Basel-Stadt. 56 S. 8 ^o . Basel 1922	„ 2.—
„ 41. Die Entwicklung der direkten Hauptsteuern des Kantons Basel-Stadt 1904—1920. 65 S. 8 ^o . Basel 1922	„ 2.—
„ 42. Die Veränderungen der Lebenshaltungskosten 1911—1922 und die Basler Indexziffern. 102 S. 8 ^o . Basel 1923	„ 2.—
„ 43. Die Finanzlage des Kantons Basel-Stadt. 56 S. 8 ^o . Basel 1923	„ 2.—
„ 44. Sonderergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920 für den Kanton Basel-Stadt. 94 S. 8 ^o . Basel 1924	„ 2.—
„ 45. Haushaltungsrechnungen von Basler Familien aus den Jahren 1912, 1919—1923. 63 S. 8 ^o . Basel 1925	„ 2.—
„ 46. Die Mietpreise im Kanton Basel-Stadt nach der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920	„ 2.—
„ 47. Betätigung und Berufswahl der nicht mehr schulpflichtigen Schüler im Kanton Basel-Stadt. 48 S. 8 ^o . Basel 1928	„ 2.—
„ 48. Die Basler Studenten 1919—1928, 52 S. 8 ^o . Basel 1929	„ 2.—
„ 49. Die Wohnhäuser im Kanton Basel-Stadt 1910 und 1920, 24*+72 S. 8 ^o . Basel 1929 . .	„ 2.—
„ 50. Die Hauptergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929 im Kanton Basel-Stadt. 40 S., 8 ^o . Basel 1930.	„ 1.50
„ 51. Die Besteuerung der physischen Personen im Kanton Basel-Stadt nach Einkommen und Vermögen 1925. 96 S., 8 ^o . Basel 1930	„ 2.—
„ 52. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1930. Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1930. 1. Heft — Örtliche Gliederung und Entwicklung der Wohnbevölkerung. 64 S. 8 ^o . Basel 1932	„ 3.—
„ 53. Die Säuglingssterblichkeit im Kanton Basel-Stadt 1870—1930. 28 Seiten mit drei farbigen Tafeln. Basel 1932	„ 3.—
„ 54. Die Wahlen im Kanton Basel-Stadt nach dem Proportionalwahlverfahren. 48 Seiten nebst 3 Tafeln. Basel 1933	„ 3.—

No. 55. Die Wohnungen im Kanton Basel-Stadt am 1. Dezember 1930. 1. Heft. Örtliche Gliederung. Basel 1934.	Fr. 3.—
„ 56. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1930, 2. Heft. — Gliederung der Bevölkerung nach ihren demographischen Merkmalen (Geschlecht, Alter, Zivilstand, Heimat, Geburtsort und Beruf). Basel 1935. 168 Seiten nebst 2 farbigen Tafeln.	„ 3.—
„ 57. Die Wanderungsbewegung im Kanton Basel-Stadt seit 1911, insbesondere die Wanderungen erwerbstätiger Personen 1933 u. 1934. Basel 1935. 56 Seiten und 1 farbige Tafel	„ 3.—
„ 58. Die Wohnungen im Kanton Basel-Stadt am 1. Dezember 1930, 2. Heft. Systematische Verbindungen der einzelnen Wohnungselemente (ohne Mietpreise)	„ 3.—
„ 59. Der Grundbesitz im Kanton Basel-Stadt, 1. Heft. Tabellen und Diagramme. Basel 1937, 2. Heft. Textliche Erläuterungen, Basel 1940	„ 3.— „ 1.50
„ 60. Graphisch-Statistisches Handbuch des Kantons Basel-Stadt, 1. Heft. Areal, Grundbesitz und Naturverhältnisse, Basel 1938, 2. Heft. Bevölkerung und Wohnung, Basel 1938, 3. Heft. Wirtschaft, Basel 1940, je	„ 3.—
„ 61. Basler Haushaltsrechnungen 1936/38. Basel 1939	„ 3.—

b) Statistische Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt

mit dem Untertitel: Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt.

51 Jahrgänge 1870—1920 (zum Teil vergriffen) je	Fr. 1.—
Vom 52.—65. Jahrgang sind die neueren Berichte über die Zivilstandsbewegung usw. Sonderabdrucke aus dem Statistischen Jahrbuch. Der letzte Sonderabdruck umfasst das Jahr 1934.	

c) Statistische Vierteljahrsberichte des Kantons Basel-Stadt

10 Jahrgänge 1911—1920, je 26—36 S. gross 8°. (Der erste Jahrgang 1911 liegt nur im Manuskript vor.)

d) Statistische Monatsberichte des Kantons Basel-Stadt

1. Jahrgang 1921. Gross 4°, je 4 S. pro Monat nebst Jahresübersicht. 52 Seiten.	Fr. 1.—
2.— 5. Jahrgang 1922—25. Gross 4°, je 4 S. pro Monat mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten. 68 Seiten.	„ 1.—
6.—10. Jahrgang 1926—30. Gross 4°, je 8 S. pro Monat, mit Jahresübersicht. 100 Seiten	„ 2.—
11.—15. Jahrgang 1931—35, gleiches Format mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten, je 116 Seiten	„ 2.50
Folgende Jahrgänge, Gross 4°, je 8 S. pro Monat, mit Jahresübersicht, je 100 Seiten	„ 2.50

e) Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

Erster bis fünfter Jahrgang 1921—1925. XVI—XXIV+344—424 S. 8°. Basel 1923—1926	Fr. 3.—
Sechster bis zehnter Jahrgang 1926—1930. XXXII+368—382 S. 8°. Basel 1927—1931, je	„ 3.—
Elfter bis vierzehnter Jahrgang, 1931—1934, XVI+368—416 S. 8°. Basel 1932—1935, je	„ 3.—
Fünfzehnter Jahrgang 1935. XVI+384 S. 8°. Basel 1936, mit 22 Farbendiagrammen	„ 5.—
Sechzehnter Jahrgang 1936. XVI+384 S. 8°. Basel 1937, mit 12 Farbendiagrammen	„ 5.—
Siebzehnter Jahrgang 1937. XVI+384 S. 8°. Basel 1938, mit 9 Farbendiagrammen	„ 5.—
Achtzehnter Jahrgang 1938. XVI+384 S. 8°. Basel 1939, mit 7 Farbendiagrammen	„ 5.—
Neunzehnter Jahrgang 1939. XVI+384 S. 8°. Basel 1940	„ 5.—

f) Andere statistische Veröffentlichungen des Kantons Basel-Stadt

Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadtteil am 25. Jenner 1837. Basel 1838. (Vergriffen)	
Die Bevölkerungsaufnahme von Basel-Stadt am 3. Februar 1847. Basel 1848. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung von Basel-Stadt am 10. Dezember 1860. Basel 1861. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1870. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin. Basel 1872. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1880. Von Prof. Dr. Herm. Kinkelin. Basel 1884. (Vergriffen)	
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1888. Von Prof. Dr. Karl Bücher. 96 und LVIII S. gross 4° und 8 Karten. Basel 1890	Fr. 3.—
Basel's Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1878—1887. Von Prof. Dr. Karl Bücher. 84 S. gross 4°. Basel 1888	„ 3.50
Die Wohnungs-Enquête in der Stadt Basel vom 1.—19. Februar 1889. Von Prof. Dr. Karl Bücher. 356 S. 4°. Basel 1891	„ 3.50
Bericht über die Erhebungen betreffend Liegenschaftsverkehr im Kanton Basel-Stadt. Von Prof. Dr. Th. Kozak. XII und 186 S. gross 4° mit 28 Tafeln graph. Darstellungen und 2 Plänen. Basel 1899	„ 3.—
Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1900. Von Prof. Dr. Stephan Bauer. 100 und XCII S. gross 4°. Basel 1905	„ 3.50
Denkschrift über die staatlichen Massregeln zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 25 S. 4°. Basel 1906	„ —.60
Denkschrift über die Entwicklung der staatlichen Arbeitslosenfürsorge im Kanton Basel-Stadt. Von Dr. F. Mangold. 73 S. 4° mit 2 Tafeln graph. Darstellungen. Basel 1906	„ 1.80

Sonderabdrucke aus Zeitschriften:

- a) Aus der Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft:
1. Milchversorgung schweizerischer Städte, Frühjahr 1913, von Dr. O. H. Jenny, 1914, 2. Heft.
 2. Mitteilungen über die Preise der wichtigsten Lebensmittel und anderer Bedarfsartikel in 30 schweizerischen Gemeinden, Jahrgänge 1911—1917, je 4 Seiten, Schlussbericht 20 Seiten.
 3. Die Hausbesitzverhältnisse der Stadt Basel von Dr. C. Higy. Jahrgang 1919.
 4. Brot- und Milchversorgung im Kanton Basel-Stadt, Frühjahr 1925, von Dr. P. Meierhans, 1925, 4. Heft (vergriffen).
- b) Aus den Statistischen Jahresübersichten im Kanton Basel-Stadt:
1. Die Influenzaepidemie in Basel vom Juni 1918 bis Juni 1919, von Dr. H. Hunziker und Dr. O. H. Jenny. Jahrgang 1918.
 2. Die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1919.
 3. Diphtherie und Croup in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1920.
- c) Aus dem Statistischen Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt:
1. Die Tuberkulosesterblichkeit der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1921.
 2. Scharlach in der Stadt Basel 1875—1919 von Dr. W. Roth. Jahrgang 1921.
 3. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1870—1919 von Prof. Dr. E. Jessen:
 - d) Masern, e) Keuchhusten. Jahrgang 1922.
 4. dito, f) Abdominaltyphus, g) Gastroenteritis. Jahrgang 1923.
 5. Infektionskrankheiten in der Stadt Basel 1875—1924 von Dr. E. Weiss: a) Variola vera, b) Varicellen Jahrgang 1925.
 6. Die Pneumonie in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1925.
 7. Die Nephritis in Basel 1875—1924 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1926.
 8. Die Blinddarmentzündung in Basel 1901—1925 von Prof. Dr. E. Jessen. Jahrgang 1927.
- d) Aus der Schweizerischen Zeitschrift für Gesundheitspflege:
1. Geburtenrückgang und Schülerzahl von Dr. O. H. Jenny. Jahrgang III, No. 1 1923.

Die Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten, von Dr. O. H. Jenny. 64 Seiten mit 2 Farbetafeln. Basel 1940.

Manuskripte für folgende Bearbeitungen können von Interessenten eingesehen werden:
Haushaltsrechnungen von 82 Familien in Basel vom Jahre 1912.
Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 9. August 1905 (Text zu den Tabellen).
Die Ergebnisse der statistischen Erhebungen über die Landwirtschaft im Kanton Basel-Stadt 1921.

Berichte über das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau des Kantons Basel-Stadt

Jahre 1904—1931. (Unter Mitwirkung des Statistischen Amtes erschienen.) Je 20 bis 50 S. 8^o mit Tabellen und graphischen Darstellungen. Von 1922—1931 war der statistische Teil ein Sonderabdruck aus dem Statistischen Jahrbuch, Abschnitt C 4. Seit 1932 erfolgt die Herausgabe durch das Kantonale Arbeitsamt selbst.

Die obengenannten Veröffentlichungen sind zu den angegebenen Preisen durch die Buchhandlungen oder direkt vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt zu beziehen.